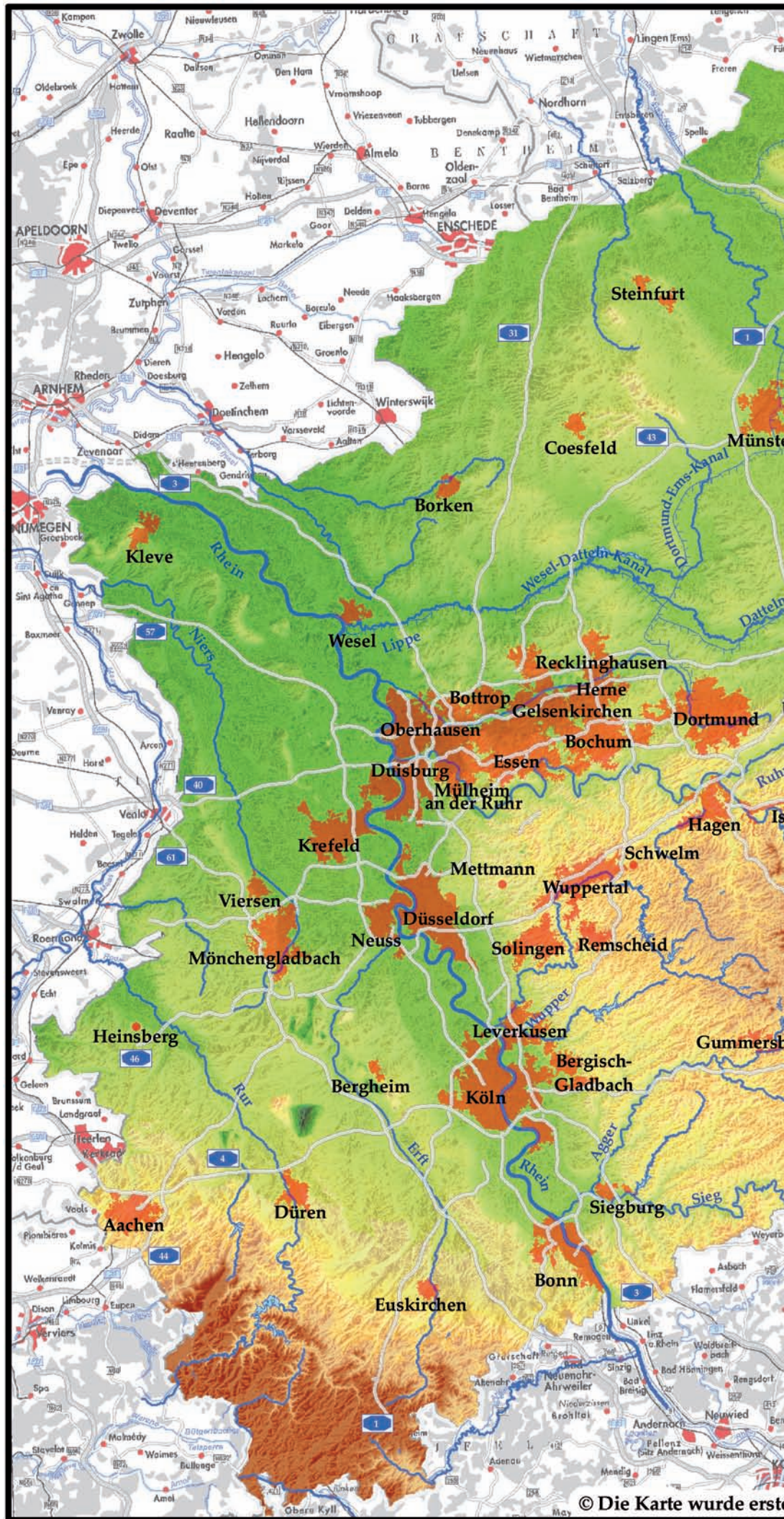


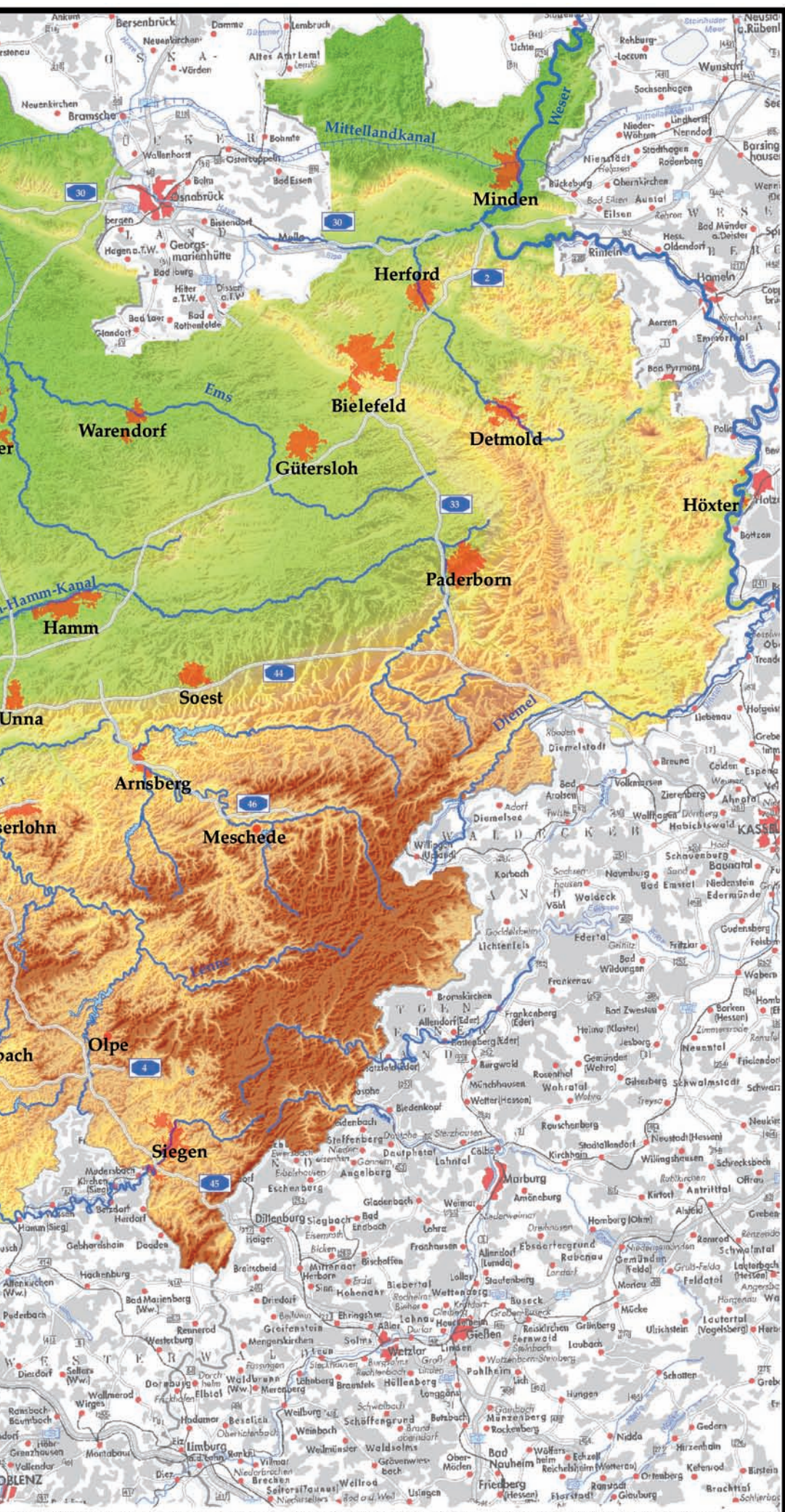


	2007	2008	2009	2010	
...	18 485	21 313	15 593	20 110	...
...	6 299	30 341	7 319	20 110	...
...	41 392	15 639	30 859	20 110	...
...	11 573	11 934	13 494	20 110	...
...	22 901	14 331	9 577	20 110	...
...	21 342	4 945	2 306	20 110	...
...	12 568 140	2 738 337	13 524 372	2 110 110	...
...	165 092	22 193	263 139	2 110 110	...
...	16 160	1 541	22 334	2 110 110	...
...	206 423	23 473	142 324	2 110 110	...
...	2 514	413	2 785	2 110 110	...
...	30 420	8 601	42 762	2 110 110	...
...	17 969	2 290	45 378	2 110 110	...
...	2 870	1 511	3 046	2 110 110	...
...	164 806	35 732	121 300	2 110 110	...
...	98 005	24 985	11 122	2 110 110	...
...	18 835	30 657	11 122	2 110 110	...
...	566	657	1 122	2 110 110	...
...	2 773	657	1 122	2 110 110	...
...	33 458	3 458	1 122	2 110 110	...
...	466 196	38 677	1 122	2 110 110	...
...	7 222	765	1 122	2 110 110	...
...	101 381	81 065	11 122	2 110 110	...
...	9 193	16 795	12 234	2 110 110	...
...	914	1 260	169	2 110 110	...
...	463 390	350 043	483 232	2 110 110	...
...	25	29	-	2 110 110	...
...	75 249	226 974	69 825	2 110 110	...
...	1 044	4 376	922	2 110 110	...
...	361 687	207 226	253 175	2 110 110	...
...	20 590	6 639	12 465	2 110 110	...
...	357 797	177 929	434 211	2 110 110	...
...	60 814	72 542	93 777	2 110 110	...
...	634 595	82 337	563 333	2 110 110	...
...	101 346	9 231	91 333	2 110 110	...
...	557 215	45 735	412 333	2 110 110	...
...	8 347 595	1 160 358	9 385 417	1 122 110	...
...	61 992	99 808	50 628	2 110 110	...
...	25 244	13 237	22 237	2 110 110	...

LDS NRW

Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen
2008





ellt auf Grundlage der amtlichen Geobasisdaten des Landes Nordrhein-Westfalen, 2008

Landesamt für
Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen



Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen 2008

50. Jahrgang

Bestell-Nr. Z 02 1 2008 00

Herausgegeben vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon (02 11) 94 49-01 • Telefax (02 11) 44 20 06
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Preis der gedruckten Ausgabe 39,00 EUR

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, 2008
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISBN-13: 978-3-939943-09-9

ISSN 0468 – 656X

Vorwort

Das Statistische Jahrbuch erscheint mit der vorliegenden Ausgabe 2008 im 50. Jahrgang. Seit der ersten Ausgabe 1949, die im Frühjahr 1950 erschien, nimmt das Statistische Jahrbuch innerhalb des Veröffentlichungsprogramms des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen eine zentrale Stellung ein. Als umfassende Querschnittsveröffentlichung auf der Grundlage von Informationen aus allen Bereichen der amtlichen Statistik sowie aus externen Quellen beschreibt es die gesellschaftliche und wirtschaftliche Situation Nordrhein-Westfalens und zeigt zugleich Strukturen und Entwicklungstendenzen auf.

Das Statistische Jahrbuch kann nur einen Ausschnitt aus dem umfangreichen Informationsspektrum der amtlichen Statistik abbilden. Weitergehende Angaben enthalten die über das Internet (www.lids.nrw.de) zugänglichen diversen Fachveröffentlichungen, die in tiefer sachlicher und regionaler Gliederung Informationen vermitteln, sowie die Landesdatenbank NRW (www.landesdatenbank.nrw.de). Eine CD-ROM-Version ist Bestandteil des Statistischen Jahrbuchs und soll PC-Nutzern die Möglichkeit eröffnen, die Inhalte des Jahrbuches elektronisch weiterzuverarbeiten.

Mein Dank gilt allen Behörden und Institutionen, die das Landesamt bei der Erstellung des Statistischen Jahrbuchs unterstützt haben, vor allem aber allen Bürgerinnen und Bürgern, die mit ihrer Auskunft für viele Ergebnisse erst die Basis geschaffen haben.

Düsseldorf, im November 2008

Landesamt
für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen

Jochen Kehlenbach

Zugangswege zu statistischen Ergebnissen des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen	19
Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen	21
Geografische und meteorologische Angaben	22
Gesamtfläche	22
Äußerste Grenzpunkte	22
Grenze	22
Ortshöhenlagen	22
Wichtige Bodenerhebungen	23
Wichtige Talsperren	23
Wichtige Flüsse	24
Schifffahrtskanäle	24
Meteorologische Angaben 2007	25
Abkürzungen, Zeichenerklärung, Regionale Abgrenzung des Ruhrgebietes und des Regionalverbandes Ruhr, Hinweis	26
I. Gebiet und Bevölkerung	27
1. Gebietskörperschaften am 6. Juni 1961, 27. Mai 1970 und 1. Juli 1976	28
2. Mittlere Bevölkerung 1921 – 2007	31
3. Bevölkerung 1871 – 2007 nach Regierungsbezirken	31
4. Fläche und Bevölkerung 2007 nach Verwaltungsbezirken	32
5. Katasterfläche am 31. Dezember 2007 nach Nutzungsarten der Vermessungsverwaltung und Verwaltungsbezirken	34
6. Gemeinden am 31. Dezember 2007 nach der Einwohnerzahl	38
7. Bevölkerung am 31. Dezember 2007 nach Alters- und Geburtsjahren	42
8. Entwicklung der Bevölkerung 1990 – 2025 nach Verwaltungsbezirken	46
9. Nichtdeutsche Bevölkerung am 31. Dezember 2007 nach Geschlecht und Verwaltungsbezirken	48
10. Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2007 nach Altersgruppen, Geschlecht und ausgewählter Staatsangehörigkeit	51
11. Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2006 und 2007 nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit	52
12. Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2007 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Verwaltungsbezirken	54
13. Bevölkerung 2007 nach Familienstand, Geschlecht und Regierungsbezirken	59
14. Familien mit ledigen Kindern im Alter von unter 18 Jahren 2006 und 2007 nach Zahl der Kinder sowie nach Familienstand und Geschlecht der Bezugsperson	59
15. Lebensformen sowie Zahl der ledigen Kinder in der Familie 2007 nach Altersgruppen und Geschlecht der Bezugsperson	60
16. Privathaushalte 2007 nach Haushaltsgröße und Verwaltungsbezirken	61
17. Privathaushalte 2007 nach Haushaltsnettoeinkommen und Verwaltungsbezirken	63
II. Bevölkerungsbewegung	65
1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 – 2007	66
2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 2007 nach Verwaltungsbezirken	68
3. Eheschließungen 2007 nach Alter des Mannes und dem Altersabstand zur Ehepartnerin	70
4. Eheschließende 2007 nach Alter und bisherigem Familienstand	70

5. Durchschnittliches Heiratsalter 1948 – 2007 nach dem Familienstand der Eheschließenden vor der Heirat	71
6. Eheschließungen 2007 nach der Staatsangehörigkeit der Eheleute	72
7. Eheschließungen 2007 nach der Religionszugehörigkeit der Eheleute	73
8. Gerichtliche Ehelösungen 1986 – 2007	73
9. Geschiedene Ehen 2007 nach Eheschließungsjahr, Entscheidung in der Ehesache und Antragsteller	74
10. Geschiedene Ehen 2007 nach Eheschließungsjahr und Altersunterschied der Eheleute	76
11. Ehelösungen und Abweisungen 2007 nach Entscheidung in der Ehesache und Antragsteller/Kläger	78
12. Geschiedene Ehen 2007 nach der Staatsangehörigkeit der Eheleute	78
13. Geschiedene Ehen 2007 nach Eheschließungsjahr und Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder	79
14. Lebendgeborene 2006 und 2007 nach dem Alter der Mutter	80
15. Lebendgeborene (Eltern miteinander verheiratet) 2007 nach dem Eheschließungsjahr der Mutter und der Lebendgeburtenfolge	81
16. Lebendgeborene 2007 nach der Religionszugehörigkeit der Eltern	82
17. Geburtenhäufigkeit 2000 – 2007 nach dem Alter der Mutter	83
18. Gestorbene 2007 nach Alter und Geschlecht	84
19. Im ersten Lebensjahr Gestorbene 2005 – 2007 nach dem Alter	85
20. Sterbehäufigkeit 1961 und 2002 – 2007 nach Alter und Geschlecht	86
21. Säuglingssterblichkeit 2002 – 2007 nach Lebensmonaten	86
22. Sterbetafel 2005/2007 für Nordrhein-Westfalen	87
23. Gesamtwanderungen 1984 – 2007	90
24. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 2007 nach Altersgruppen	91
25. Altersgruppenspezifische Wanderungssalden 2006 und 2007	91
26. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 2002 – 2007 nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet	92
27. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 2007 nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet	94
28. Wanderungen 2007 nach Verwaltungsbezirken	96
29. Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes 2007 nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet	100
30. Eingebürgerte Personen in Nordrhein-Westfalen 2007 nach Altersjahren und Geschlecht	102
31. Eingebürgerte Personen in Nordrhein-Westfalen 2007 nach dem Land der bisherigen Staatsangehörigkeit und Geschlecht	103
III. Gesundheitswesen	105
1. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Berechnungs-/Belegungstage 2006 nach Verwaltungsbezirken	106
2. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Berechnungs-/Belegungstage 2006 nach Fachrichtungen	108
3. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Berechnungs-/Belegungstage 2006 nach Fachrichtungen	110
4. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Berechnungs-/Belegungstage 2006 nach Regierungsbezirken	110
5. Kosten der Krankenhäuser 2006 nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen	111
6. In Krankenhäusern tätige Ärztinnen und Ärzte am 31. Dezember 2006 nach Gebiets- und Teilgebietsbezeichnung	112
7. In Krankenhäusern tätiges Pflege- und sonstiges Personal am 31. Dezember 2006 nach Berufsgruppen	113
8. Aus Krankenhäusern entlassene oder verstorbene vollstationäre Patientinnen und Patienten und deren durchschnittliche Verweildauer 2006 nach Altersgruppen sowie Fachabteilungen	114
9. Die zehn häufigsten Diagnosen bei Krankenhauspatient(inn)en 2006 nach Altersgruppen und Geschlecht	116
10. Aus dem Krankenhaus entlassene oder verstorbene vollstationäre Patient(inn)en 2006 nach Diagnosen	117
11. Aus dem Krankenhaus entlassene oder verstorbene vollstationäre Patient(inn)en (einschl. Stundenfällen) 2006 nach Altersgruppen und Diagnosen	118

	Seite
12. Gestorbene 2007 nach Todesursachen, Alter und Geschlecht	120
13. Gestorbene Säuglinge 2007 nach Geburtsgewicht, Lebensdauer und Geschlecht	128
14. Suizide 2007 nach Todesursachen und Altersgruppen	129
15. Tödliche Unfälle 2006 und 2007 nach Unfallorten sowie nach Geschlecht und Altersgruppen der Verunglückten	130
IV. Bildung und Kultur	131
1. Allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 1997 – 2007 nach Schulformen	133
2. Allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 2006 und 2007 nach Schulformen	135
3. Öffentliche allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 2006 und 2007 nach Schulformen	136
4. Private allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 2006 und 2007 nach Schulformen	137
5. Grundschulen und Hauptschulen am 15. Oktober 2007 nach Verwaltungsbezirken	138
6. Förderschulen und Realschulen am 15. Oktober 2007 nach Verwaltungsbezirken	140
7. Gesamtschulen und Gymnasien am 15. Oktober 2007 nach Verwaltungsbezirken	142
8. Einschulungen, Neuaufnahmen und Entlassungen sowie Schulabschlüsse an allgemeinbildenden Schulen 2005 – 2007	144
9. Ausländischer Schülerbestand der allgemeinbildenden Schulen am 15. Oktober 2007 nach Schulformen und Staatsangehörigkeit	148
10. Berufliche Schulen am 15. Oktober 2001 – 2007 nach Schulformen	150
11. Berufskollegs am 15. Oktober 2007 nach Verwaltungsbezirken	152
12. Schulen des Gesundheitswesens am 15. Oktober 2007 nach Typ	160
13. Ausländischer Schülerbestand der beruflichen Schulen am 15. Oktober 2007 nach Schulformen und Staatsangehörigkeit	161
14. Studierende, Absolvent(inn)en, Habilitierte und wissenschaftliches Personal an Hochschulen 1993 – 2007 nach Geschlecht	163
15. Studierende in den Wintersemestern 1994/95 – 2007/08 nach Hochschularten	164
16. Studierende im Wintersemester 2007/08 nach Hochschulen	165
17. Studierende im Wintersemester 2007/08 nach Studienbereichen	168
18. Studierende im Wintersemester 2007/08 nach Studienbereichen und Fachsemestern	169
19. Bestandene Hochschulprüfungen im Wintersemester 2006/07 und Sommersemester 2007 nach Art der Abschlussprüfung und Studienbereichen	170
20. Habilitierte 1994 – 2007 nach ausgewählten Fächergruppen	175
21. Personal an Hochschulen am 1. Dezember 2007	176
22. Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) 1980 – 2007	180
23. Durchschnittlicher monatlicher BAföG-Betrag 1980 – 2007 nach ausgewählten Ausbildungsstätten	180
24. Auszubildende am 31. Dezember 2007 nach Berufsgruppen und -bereichen	181
25. Die 25 Ausbildungsberufe mit der größten Anzahl männlicher und weiblicher Auszubildender am 31. Dezember 2007.	183
26. Ausländische Auszubildende am 31. Dezember 2007 nach dem Land der Staatsangehörigkeit	184
27. Öffentliche Theater in der Spielzeit 2006/2007 nach Gemeinden	186
28. Privattheater in der Spielzeit 2006/2007 nach Gemeinden	187
29. Kulturorchester in der Spielzeit 2006/2007 nach Gemeinden	187
30. Chöre, Instrumental- und Tanzgruppen sowie Mitglieder des Sängerbundes Nordrhein-Westfalen am 31. Juli 2001 – 2007	188
31. Museen 2006 nach Museumsarten und Trägern	189
32. Vereine, Abteilungen und Mitgliederzahlen des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen am 1. Januar 1965 – 2008	189
33. Mitgliederzahlen der Vereine in ausgewählten Mitgliedsorganisationen des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen 2008	190
34. Evangelische Landeskirchen 2006	193
35. Katholische Kirche 2006	194
36. Jüdische Gemeinden 2007.	194

	Seite
V. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit	195
1. Gerichte, Richterinnen und Richter am 31. Dezember 2007	196
2. Ordentliche Gerichte, Kammern bzw. Senate, Richterinnen und Richter am 31. Dezember 2007	196
3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und Staatsanwaltschaften 2004 – 2007	197
4. Geschäftsanfall bei den Finanzgerichten 2007	204
5. Geschäftsanfall bei den Arbeitsgerichten 2003 – 2007	204
6. Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten 2007	205
7. Geschäftsanfall bei dem Oberverwaltungsgericht 2007	206
8. Geschäftsanfall bei den Sozialgerichten 2006 und 2007	206
9. Abgeurteilte 2004 – 2007 nach Art der Entscheidung	207
10. Verurteilenziffern 2002 – 2007	207
11. Wegen Straftaten Verurteilte 2004 – 2007 nach Deliktgruppen	208
12. Verurteilte 2003 – 2006 nach ausgewählten Straftaten	209
13. Verurteilte wegen Delikten im Straßenverkehr 1997 – 2007	211
14. Gefangene und Verwahrte in Justizvollzugsanstalten 2004 – 2007 nach Straftat	211
15. Abgeurteilte und Verurteilte 2007 nach strafbarer Handlung und Art der Entscheidung	212
16. Feuerwehren und ihr Personal am 31. Dezember 2007 nach Regierungsbezirken	220
17. Brandobjekte und -ursachen 2001 – 2007	220
18. Rettungsdienst- und Krankentransporte sowie technische Hilfeleistungen der Feuerwehren 2001 – 2007	220
VI. Wahlen	221
1. Kommunalwahlen 1946 – 2004	222
2. Ergebnisse der Kommunalwahlen 1999 und 2004	222
3. Gewählte Vertreterinnen und Vertreter bei den Kommunalwahlen 1999 und 2004	223
4. Ergebnisse der Kommunalwahlen am 26. September 2004 nach Verwaltungsbezirken	223
5. Landtagswahlen 1950 – 2005	226
6. Wahlbeteiligung bei den Landtagswahlen 1990, 1995, 2000 und 2005 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wählerinnen und Wähler	226
7. Wahlentscheidung bei den Landtagswahlen 2000 und 2005 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wählerinnen und Wähler	227
8. Sitzverteilung im Landtag nach den Wahlen von 1947 – 2005	227
9. Ergebnisse der Landtagswahlen 2000 und 2005 nach Verwaltungsbezirken	228
10. Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1949 – 2005	232
11. Die von den Parteien bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1949 – 2005 erzielten Sitze	232
12. Ergebnisse der Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 2002 und 2005 nach Verwaltungsbezirken	233
13. Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl in Nordrhein-Westfalen 2005 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wählerinnen und Wähler	238
14. Zweitstimmenanteile bei der Bundestagswahl in Nordrhein-Westfalen 2005 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wählerinnen und Wähler – jeweilige Altersgruppe = 100 –	238
15. Zweitstimmenanteile bei der Bundestagswahl in Nordrhein-Westfalen 2005 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wählerinnen und Wähler – jeweilige Partei = 100 –	239
16. Kombination der Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl in Nordrhein-Westfalen 2005	239
17. Ergebnisse der Europawahlen in Nordrhein-Westfalen 1999 und 2004 nach Verwaltungsbezirken ..	240
18. Wahlbeteiligung bei den Europawahlen in Nordrhein-Westfalen 1999 und 2004 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wählerinnen und Wähler	244
19. Wahlentscheidung bei den Europawahlen in Nordrhein-Westfalen 1999 und 2004 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wählerinnen und Wähler	244

	Seite
VII. Erwerbstätigkeit	245
1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2006 und 2007 nach Altersgruppen und Wirtschaftszweigen	246
2. Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2006 und 2007 nach Altersgruppen und Wirtschaftszweigen	248
3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2007 nach Geschlecht, Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen	250
4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2007 nach Verwaltungsbezirken	252
5. Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2007 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	254
6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2007 nach beruflicher Gliederung und Ausbildung	255
7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2007 nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten sowie beruflicher Gliederung	256
8. Bevölkerung 2006 und 2007 nach Geschlecht, Stellung zum Erwerbsleben und überwiegendem Lebensunterhalt	257
9. Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung 1987 – 2007	257
10. Bevölkerung 2007 nach Geschlecht, Nettoeinkommen, Stellung zum Erwerbsleben und Stellung im Beruf	258
11. Erwerbstätige 2007 nach Geschlecht, Wirtschaftsabschnitten und Stellung im Beruf	259
12. Erwerbstätige 2007 nach Geschlecht, Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen	260
13. Erwerbsquoten 2006 und 2007 nach Geschlecht, Altersgruppen und Familienstand der Erwerbspersonen	261
14. Ausländische Bevölkerung und Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten 2007 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit, Familienstand und Geschlecht	262
15. Erwerbstätige 1991 – 2007 nach Wirtschaftsbereichen	264
16. Erwerbstätige 2006 nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken	266
17. Erwerbstätige 1991 – 2006 nach Verwaltungsbezirken	268
18. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten Ende September 2001 – 2008 nach Agenturen für Arbeit	272
19. Arbeitslose in den Agenturen für Arbeit Ende September 2008 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit sowie nach Geschlecht und Ausländern	274
20. Streiks 1988 – 2007	277
21. Streiks 2007 nach Wirtschaftsbereichen	277
22. Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen am 31. Dezember 2006 und 2007	278
VIII. Land- und Forstwirtschaft	279
1. Landwirtschaftliche Betriebe im Mai 1979, 1991, 1999, 2003 und 2007 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	281
2. Forstbetriebe im Mai 1991, 1999 und 2007 nach Größenklassen der Waldfläche	281
3. Landwirtschaftliche Betriebe im Mai 2007 nach Verwaltungsbezirken	282
4. Gesundheitszustand des Waldes 2006 und 2007	286
5. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft 2007 nach Rechtsform der Betriebe und Personengruppen	287
6. Landwirtschaftliche Betriebe 2007 nach Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben sowie nach Größenklassen des Standarddeckungsbeitrages	288
7. Landwirtschaftliche Betriebe mit Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke 2007	288
8. Pachtverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe 2007 nach Betriebsgrößenklassen	289
9. Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe im Mai 2007 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	290
10. Betriebsfläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 2007 nach Bodennutzungsgruppen und Verwaltungsbezirken	292

	Seite
11. Landwirtschaftlich genutzte Fläche und Anbau ausgewählter Fruchtarten auf dem Ackerland der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 2007 nach Bodennutzungshauptgruppen und Verwaltungsbezirken	294
12. Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Feldfrüchten 1989 – 1994, 1995 – 2000, 2001 – 2006 und 2007	298
13. Anbau und Ernte von ausgewählten Gemüsearten und Erdbeeren auf dem Freiland zum Verkauf 1995 – 2000, 2001 – 2006 und 2007	299
14. Anbau von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland zum Verkauf 2000, 2006 und 2007 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	300
15. Anbaufläche von Gemüse unter Glas oder Kunststoff 2007 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	301
16. Baumobsternte im Marktobstanbau 2002 und 2007	301
17. Viehhaltungen und Viehbestände sowie Tiere je Haltung im Dezember 1990 – 1996 und Mai 1999 – 2007	302
18. Viehhaltungen und Viehbestände, Tiere je Haltung und Besatzdichte am 3. Mai 2007 nach Verwaltungsbezirken	304
19. Viehhaltungen und Viehbestände am 3. Mai 2007 nach Bestandsgrößenklassen und Regierungsbezirken	308
20. Gewerbliche Schlachtungen und Schlachtgewichte von Inlandstieren 1980 – 2007	310
21. Milchwirtschaftliche Zahlen 1980 – 2007	311
22. Brütereien, eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken 1970 – 2007	312
23. Geflügelschlachtereien und geschlachtetes Geflügel 1970 – 2007	312
IX. Unternehmen und Arbeitsstätten	313
1. Unternehmen/Einrichtungen, tätige Personen, Umsatz, Bruttolöhne und -gehälter sowie Investitionen im Dienstleistungsbereich 2006 nach Wirtschaftszweigen	314
2. Gewerbeanzeigen 2007 nach Wirtschaftszweigen und Regierungsbezirken	316
3. Gewerbeanzeigen 2007 nach Art der Niederlassung, Rechtsform und Einzelunternehmen	321
4. Gewerbeanzeigen 2007 nach Verwaltungsbezirken	323
X. Produzierendes Gewerbe	325
1. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1993 – 2007	327
2. Energieverbrauch des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1992 – 2006	327
3. Produktionsindex für das Produzierende Gewerbe 2005 – Juni 2008	328
4. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2007 nach Wirtschaftszweigen	330
5. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2007 nach Verwaltungsbezirken	332
6. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2007 nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen	334
7. Energieverbrauch des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2006 nach Energieträgern und Wirtschaftszweigen	344
8. Produktion 2007 nach Güterabteilungen und -klassen	348
9. Stein- und Braunkohlenbergbau 1965 – 2007	356
10. Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1986 – 2006	357
11. Betriebe, Beschäftigte und Investitionen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1986 – 2006	357
12. Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2006 nach Wirtschaftszweigen	358

13. Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2006 nach Verwaltungsbezirken	362
14. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme und Umsätze im Bauhauptgewerbe Juni 1997 – 2007 sowie Umsätze 1996 – 2006	364
15. Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe am 30. Juni 2007 nach Betriebsgrößenklassen und Wirtschaftszweigen	364
16. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe Juni 2006 und 2007 sowie baugewerblicher Umsatz 2005 und 2006 nach Verwaltungsbezirken	366
17. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 1997 – 2007	370
18. Betriebe und Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 1997 – 2007	371
19. Index des realen Auftragseingangs für das Bauhauptgewerbe 1997 – 2007	372
20. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe 1997 – 2007	373
21. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe 31. 3. 2007 – 30. 6. 2008 nach Art der Bauten	374
22. Unternehmen, Beschäftigte, Jahresbauleistung und Investitionen im Bauhauptgewerbe 1999 – 2006	374
23. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme und Umsätze im Ausbaugewerbe 1997 – 2007	375
24. Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30. Juni 2007 sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz 2006 nach Wirtschaftszweigen	376
25. Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30. Juni 2007 sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz 2006 nach Betriebsgrößenklassen	376
26. Unternehmen, Beschäftigte und Investitionen im Ausbaugewerbe 1999 – 2006	377
27. Unternehmen, Beschäftigte, Gesamtumsatz und Investitionen im Ausbaugewerbe 2006 nach Wirtschaftszweigen	377
28. Öffentliche Elektrizitätsversorgung 1989 – 2006	378
29. Brennstoffverbrauch und Stromerzeugung der Stromerzeugungsanlagen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1989 – 2006 nach Energiequellen	380
30. Stromerzeugung und Leistung der Stromerzeugungsanlagen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1989 – 2006	380
31. Gasabsatz der Gasversorgungsunternehmen mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1996 – 2006	382
32. Abgabe von Flüssiggas 2003 – 2007 nach Verbrauchergruppen	382
33. Klärgaswirtschaft 1992 – 2007 nach Klärgasgewinnung, -verwendung und -abgabe	383
34. Fernwärme 1992 – 2006	383
35. Betriebe, Beschäftigte und Bruttogehälter der Energie- und Wasserversorgung 1984 – 2007	384
36. Das Handwerk 2005 – 2007 – Messzahlen der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung über Beschäftigte und Umsatz	384
XI. Bautätigkeit und Wohnungswesen	385
1. Baugenehmigungen 2003 – 2007	386
2. Genehmigte Wohngebäude 2007 nach Gebäudeart und Bauherren	387
3. Genehmigte Nichtwohngebäude 2007 nach Gebäudeart und Bauherren	388
4. Genehmigte Wohngebäude 2003 – 2007 nach Haustypen	389
5. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude 2007 nach Verwaltungsbezirken	390
6. Genehmigte Wohngebäude 2003 – 2007 nach Gebäudeart und Art der Beheizung	394
7. Baufertigstellungen 2003 – 2007	395
8. Fertiggestellte Wohngebäude 2007 nach Gebäudeart und Bauherren	396
9. Fertiggestellte Nichtwohngebäude 2007 nach Gebäudeart und Bauherren	397
10. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden 2007 nach Verwaltungsbezirken	398
11. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohngebäuden 2007 nach Gebäudeart, Raumzahl und Bauherren	400
12. Wohnungsbestand am 31. Dezember 2007 nach Regierungsbezirken	400

	Seite
13. Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31. Dezember 2002 – 2007 nach Regierungsbezirken	401
14. Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31. Dezember 2007 nach Anzahl der Räume und Regierungsbezirken	401
15. Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen am 31. Dezember 2007 nach Gebäudearten und Verwaltungsbezirken	402
16. Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31. Dezember 2007 nach Anzahl der Räume und Verwaltungsbezirken	406
17. Wohngeld beziehende Haushalte am 31. Dezember 2005 und 2006 nach Art der Leistung und Haushaltsgröße	410
18. Wohngeld beziehende Haushalte am 31. Dezember 2006 nach der Höhe des monatlichen Anspruchs und Art der Leistung	410
19. Wohngeld beziehende Haushalte am 31. Dezember 2006 nach der monatlichen Miete/Belastung je m ² Wohnfläche und Art der Leistung	410
XII. Handel und Gastgewerbe	411
1. Beschäftigung, Personalaufwendungen, Umsatz, Lagerbestand, Wareneinsatz und Rohertrag im Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel 2006 nach Wirtschaftszweigen	412
2. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel 2006 und 2007 nach Wirtschaftszweigen	416
3. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Kraftfahrzeughandel 2006 und 2007 nach Wirtschaftszweigen	418
4. Beschäftigung, Personalaufwendungen, Umsatz, Lagerbestand, Wareneinsatz und Rohertrag im Großhandel und in der Handelsvermittlung 2006 nach Wirtschaftszweigen	418
5. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Großhandel 2006 und 2007 nach Wirtschaftszweigen	418
6. Beschäftigung, Personalaufwendungen, Umsatz, Waren- und Dienstleistungskäufe, Lagerbestand und Rohertrag im Gastgewerbe 2006 nach Wirtschaftszweigen	420
7. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe 2006 und 2007 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	422
8. Aus- und Einfuhr 1990 – 2007 nach Warengruppen	424
9. Ausfuhr 2006 und 2007 nach Warengruppen und -untergruppen	426
10. Einfuhr 2006 und 2007 nach Warengruppen und -untergruppen	430
11. Ausfuhr 2006 und 2007 nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis für die Produktionsstatistik	434
12. Einfuhr 2006 und 2007 nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis für die Produktionsstatistik	435
13. Ausfuhr 2007 nach Erdteilen und Ländern	436
14. Einfuhr 2007 nach Erdteilen und Ländern	441
15. Reiseverkehr 2007 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten	446
16. Reiseverkehr 2007 nach Verwaltungsbezirken	447
17. Reiseverkehr in Beherbergungsstätten und auf Campingplätzen 2007 nach ständigem Wohnsitz der Gäste (Herkunftsländern)	449
18. Beherbergungskapazität 2007 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten	450
19. Beherbergungskapazität 2007 nach Verwaltungsbezirken	451
XIII. Verkehr	453
1. Fahrfähige Binnenschiffe am 1. Januar 2005 – 2007	454
2. Schiffs- und Güterverkehr in der Binnenschifffahrt 1992 – 2007	454
3. Schiffs- und Güterverkehr 2005 – 2007 nach Wasserstraßengebieten	455
4. Güterverkehrsentwicklung 1998 – 2007 nach ausgewählten Häfen und Wasserstraßengebieten	456
5. Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt 2004 – 2007 nach Hauptverkehrsbeziehungen	457
6. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz in der Binnenschifffahrt 2005 und 2006	458

	Seite
7. Straßenverkehrsunfälle und ihre Folgen 1962 – 2007	459
8. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2001 – 2007 nach Straßenarten	460
9. Bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden festgestellte Unfallursachen beim Fahrzeugführer bzw. Fahrzeug 2007 nach Art der Verkehrsbeteiligung	462
10. Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1986 – 2007 nach ihrer Art	463
11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 2002 – 2007 nach Art und Beteiligten	463
12. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 2007 nach Altersgruppen	464
13. Straßenverkehrsunfälle 2007 nach Ortslage, Art und Folgen sowie Verwaltungsbezirken	465
14. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 2008 nach Verwaltungsbezirken	467
15. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 2008 nach Baulastträgern	469
16. Neuzulassungen bzw. Anmeldungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern mit amtlichem Kennzeichen 1987 – 2007	469
17. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Januar 1998 – 2008	470
18. Bestand an Kraftfahrzeugen mit amtlichem Kennzeichen am 1. Januar 2008 nach Verwaltungsbezirken	470
19. Bestand an zulassungspflichtigen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Januar 2001 – 2007 nach Hubraum und Nutzlast	474
20. Güterkraftverkehr der Lastkraftfahrzeuge 2004 – 2007 nach Hauptverkehrsbeziehungen	475
21. Güterkraftverkehr der Lastkraftfahrzeuge 2004 – 2007 nach Güterarten	476
22. Verkehrsleistung nordrhein-westfälischer Lastkraftfahrzeuge 2003 – 2007	477
23. Unternehmen, Fahrgäste, Beförderungsleistungen und mittlere Reisewerte im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr 2006 und 2007 nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln	478
24. Güterverkehr der Eisenbahnen 2004 – 2007 nach Hauptverkehrsbeziehungen	478
25. Infrastruktur der Eisenbahnen am 31. Dezember 2005	479
26. Gewerblicher Flugverkehr auf Regionalflugplätzen und nicht gewerblicher Flugverkehr auf allen Flugplätzen sowie auf Segelfluggeländen 2002 – 2007	479
27. Gewerblicher Flughafenverkehr in Dortmund, Düsseldorf, Köln/Bonn, Münster-Osnabrück, Niederrhein (Weeze) und Paderborn/Lippstadt 2002 – 2007	480
28. Unternehmen der Luftfahrt mit Sitz in Nordrhein-Westfalen, deren Personal, Luftfahrzeugbestand und Umsatz 2006	481
29. Empfang von rohem Erdöl in Rohrfernleitungen 1981 – 2007	482
XIV. Geld und Kredit	483
1. Kredite, Einlagen und Umsätze im Sparverkehr von Nichtbanken Juni 2006 – Dezember 2007 . .	484
2. Insolvenzverfahren 2006 und 2007 nach Rechtsformen und Wirtschaftsabschnitten	486
3. Insolvenzverfahren 1990 – 2007	487
4. Insolvenzverfahren 2006 und 2007 nach Verwaltungsbezirken	488
5. Verbraucherinsolvenzverfahren 2007 nach Verwaltungsbezirken	490
6. Wechsel- und Scheckproteste 1995 – 2007	492
7. Private und öffentliche Bausparkassen 2003 – 2007	492
XV. Sozialleistungen	493
1. Empfängerinnen und Empfänger von Sozialhilfe nach dem SGB XII am 31. Dezember 2006 nach Hilfearten	494
2. Empfängerinnen und Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII am 31. Dezember 2006 nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit. .	495
3. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31. Dezember 2006 nach Staatsangehörigkeit	497
4. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII am 31. Dezember 2006 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und ausgewählten Hilfearten . . .	499
5. Reine Ausgaben der Sozialhilfe 2007 nach Hilfearten	501
6. Kriegspferfürsorge 2006.	503
7. Einmalige Leistungen der Kriegspferfürsorge 2006 nach Trägern	503
8. Schwerbehinderte Menschen am 31. Dezember 2007 nach Altersgruppen, Geschlecht und Art der schwersten Behinderung (Oberkategorien)	504

	Seite
9. Pflegeeinrichtungen am 15. Dezember 2003 und 2005 nach Art der Versorgung und verfügbaren Plätzen	506
10. Personal in Pflegeeinrichtungen am 15. Dezember 2003 und 2005 nach Geschlecht und Art der Beschäftigung	506
11. Pflegebedürftige Leistungsempfängerinnen und -empfänger am 15. Dezember 2003 und 2005 nach Geschlecht, Art der Versorgung und Pflegestufen	507
12. Außerhalb des Elternhauses erzogene junge Menschen am 31. Dezember 2000 und 2005 nach Unterbringungsform, Hilfeart, Altersgruppen und Geschlecht	508
13. Adoptionen, Pflegschaften und sonstige Hilfen zur Erziehung junger Menschen außerhalb des Elternhauses 2005 und 2006	509
14. Ausgaben für die Jugendhilfe 2007 nach Verwaltungsbezirken und Trägern	511
15. Tageseinrichtungen für Kinder am 15. März 2007 nach Verwaltungsbezirken	513
16. Ausgaben an Leistungsberechtigte und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2007 nach Art des Trägers und Form der Unterbringung sowie nach Hilfe- und Einnahmearten	515
17. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31. Dezember 2006 und 2007 nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit	516
XVI. Öffentliche Finanzen	517
1. Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben des Landes 2001 – 2008	518
2. Ausgaben des Landes 2001 – 2008 nach Aufgabenbereichen	520
3. Haushaltsquerschnitt 2008: Gliederung der Gesamtausgaben nach Funktionen und Ausgabengruppen	522
4. Allgemeine und pauschalisierte Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände innerhalb und außerhalb des Steuerverbundes 1997 – 2008	522
5. Personal des Landes 1998 – 2007 nach dem Umfang des Beschäftigungsverhältnisses und nach dem Dienstverhältnis	522
6. Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2007	524
7. Ausgaben und Einnahmen des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 2007 nach Arten	528
8. Allgemeine Finanzmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände 2006 und 2007	529
9. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2007 nach Arten	530
10. Schulden des Landes sowie der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 2007	532
11. Personal des Landes am 30. Juni 2007 nach dem Umfang des Beschäftigungsverhältnisses sowie nach Dienstverhältnis und Aufgabenbereichen	534
12. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30. Juni 2007 nach dem Umfang des Beschäftigungsverhältnisses sowie nach Dienstverhältnis und Gemeindegrößenklassen	538
13. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 2006 nach wirtschaftlicher Gliederung	540
14. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 2005 und 2006 nach Lieferungen und Leistungen	549
15. Steuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen 2006 nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Verwaltungsbezirken	550
16. Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Einkommensteuer der unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen 2004 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte	554
17. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2004 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken	556
18. Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige, deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2004 nach Rechtsformen und nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte	564
19. Istaufkommen an Kirchensteuer 2006	565
20. Gewerbesteuerpflichtige, Steuermessbeträge und Zerlegungsanteile 2004 nach Verwaltungsbezirken	566
21. Gewerbesteuerpflichtige, Besteuerungsgrundlagen und Gewerbeertrag 2004 nach Gewerbeertragsgrößenklassen	568
22. Gewerbesteuerpflichtige, Steuermessbetrag und Gewerbeertrag 2004 nach wirtschaftlicher Gliederung.	568

	Seite
XVII. Preise	569
1. Preismessziffern für ausgewählte Waren 2006 – September 2008	570
2. Verbraucherpreisindex auf verschiedenen Basisjahren 1962 – 2007	572
3. Verbraucherpreisindex 2006 – September 2008 nach Hauptgruppen, Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung	573
4. Verbraucherpreisindex von Januar 2007 – September 2008 nach Waren bzw. Leistungen	574
5. Index der Wohnungsmieten im Verbraucherpreisindex 1991 – September 2008	576
6. Verbraucherpreisindex für Haushaltsenergie und Kraftstoffe 1991 – September 2008	577
7. Entwicklung der Preise im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe 1995 – September 2008 ...	578
8. Index der Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung im Verbraucherpreisindex 1995 – September 2008	579
9. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes 1975 – 2007	581
10. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2004 – 2007 nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung	581
11. Kaufwerte von Bauland 1980 – 2007 nach Grundstücksarten und Baugebieten	582
12. Kaufwerte von Bauland 1999 – 2007 nach Grundstücksarten	583
13. Kaufwerte von Bauland 2006 und 2007 nach Regierungsbezirken	583
14. Verkäufe von baureifem Land 2007 nach Gemeindegrößenklassen und Kaufwertgruppen	584
15. Kaufwerte von baureifem Land und Rohbauland 2002 – 2007 nach Gemeindegrößenklassen	585
16. Kaufwerte von Bauland 2006 und 2007 nach Veräußerern und Erwerbern	586
17. Preisindex für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau und Ortskanäle 2006 – August 2008	587
18. Preisindex für Wohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk) seit 1965 nach verschiedenen Basisjahren	588
19. Preisindex und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude) 2006 – August 2008	589
XVIII. Verdienste und Arbeitskosten	593
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2007 und 2008	595
2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2007 nach Leistungsgruppen	596
3. Durchschnittliche Bruttomonats- und -jahresverdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2007 nach Wirtschaftszweigen	597
4. Durchschnittliche Bruttomonats- und -jahresverdienste der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2007 nach Wirtschaftszweigen	599
5. Durchschnittliche Bruttomonats- und -jahresverdienste der geringfügig beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2007 nach Wirtschaftszweigen	601
6. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2007 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	603
7. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2007 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	613
8. Bruttomonatsverdienste im Oktober 2006 und Bruttojahresverdienste 2006 der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach ausgewählten Berufen – Ergebnisse der Verdienststrukturerhebung	617
9. Bruttomonatsverdienste im Oktober 2006 und Bruttojahresverdienste 2006 der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach ausgewählten Berufen – Ergebnisse der Verdienststrukturerhebung	618

	Seite
10. Bruttostunden- und -monatsverdienste im Oktober 2006 sowie Bruttojahresverdienste 2006 der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich nach Unternehmensgröße – Ergebnisse der Verdienststrukturerhebung	619
11. Bruttostunden- und -monatsverdienste im Oktober 2006 sowie Bruttojahresverdienste 2006 der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich nach Dauer der Unternehmenszugehörigkeit – Ergebnisse der Verdienststrukturerhebung.	620
12. Bruttostunden- und -monatsverdienste im Oktober 2006 sowie Bruttojahresverdienste 2006 der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich nach dem Alter – Ergebnisse der Verdienststrukturerhebung	622
13. Bruttostunden- und -monatsverdienste im Oktober 2006 sowie Bruttojahresverdienste 2006 der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich nach dem Ausbildungsstand – Ergebnisse der Verdienststrukturerhebung	624
14. Brutto- und Nettomonatsverdienste im Oktober 2006 sowie gesetzliche Abzüge der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich – Ergebnisse der Verdienststrukturerhebung	626
15. Durchschnittliche Arbeitskosten für Arbeitnehmer/-innen im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereichen 1978 – 2004	628
16. Durchschnittliche Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2004 nach ausgewählten Arbeitskostenarten	628
17. Durchschnittliche Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2004 nach Unternehmensgrößenklassen	630
18. Durchschnittliche Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2004 nach Wirtschaftsbereichen	630
XIX. Versorgung und Verbrauch	631
1. Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben privater Haushalte 2003 nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin – Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe	633
2. Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben privater Haushalte 2003 nach dem Haushaltstyp – Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe	636
3. Konsumausgaben privater Haushalte 2003 nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin – Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe	639
4. Konsumausgaben privater Haushalte 2003 nach dem Haushaltstyp – Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe	640
5. Private Haushalte mit Geldvermögen 2003 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Haushaltsgröße und -typ sowie nach sozialer Stellung und Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin – Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe	641
6. Durchschnittliches Vermögen der privaten Haushalte 2003 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Haushaltsgröße und -typ sowie nach sozialer Stellung und Alter des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin – Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe	642
7. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1. Januar 2003 nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin – Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe	643
8. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1. Januar 2003 nach dem Haushaltstyp – Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe	644
XX. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	645
1. Bruttoinlandsprodukt 1997 – 2007	647
2. Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen und je Einwohner 1997 – 2007	647
3. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen und Bruttoinlandsprodukt 1997 – 2007	648

	Seite
4. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen je Erwerbstätigen (preisbereinigt, verkettet) 1997 – 2007 nach Wirtschaftsbereichen.	649
5. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen in jeweiligen Preisen 1997 – 2007 nach Wirtschaftsbereichen	650
6. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (preisbereinigt, verkettet) 1997 – 2007 nach Wirtschaftsbereichen	652
7. Entstehung der Wertschöpfung in jeweiligen Preisen 1997 – 2005 nach Wirtschaftsbereichen . .	654
8. Im Inland entstandenes Arbeitnehmerentgelt 1997 – 2007 nach Wirtschaftsbereichen	661
9. Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer im Inland 1997 – 2007	664
10. Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 2006 nach Verwaltungsbezirken	665
11. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen 2006 nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken	667
12. Arbeitnehmerentgelt 2006 nach Verwaltungsbezirken	669
13. Arbeitnehmerentgelt 2006 nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken	671
14. Bruttoanlageinvestitionen (preisbereinigt, verkettet) 1997 – 2005 nach Investitionsarten	673
15. Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 1997 – 2006	674
16. Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2006 nach Verwaltungsbezirken	676
17. Bruttoanlageinvestitionen in jeweiligen Preisen 1997 – 2005 nach Verwaltungsbezirken	678
18. Verwendung des Bruttoinlandsprodukts 1997 – 2006	680
XXI. Umwelt	681
1. Abfallinput der Abfallanlagen 2006 nach Herkunft und Art der Abfälle	674
2. Abfallinput der Abfallanlagen 2006 nach wirtschaftlicher Gliederung und Abfallkapiteln	688
3. Abfalloutput der Abfallanlagen 2006 nach Art der Anlage und Wirtschaftsabschnitten.	696
4. Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau 2006	699
5. Aufkommen an Haushaltsabfällen 2006 nach Abfallarten	699
6. Abfälle, über die Nachweise zu führen sind, 2006 nach Abfallkapiteln.	700
7. Abfälle, über die Nachweise zu führen sind, 2006 nach Verwaltungsbezirken.	701
8. Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen 2006 nach Abfallgruppen	703
9. Einsatz bestimmter klimawirksamer Stoffe in Unternehmen 2005 und 2006 nach Wirtschaftszweigen, Verwendungs- und Stoffarten	703
10. An die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung angeschlossene Einwohner am 31. Dezember 2004 nach Verwaltungsbezirken	704
11. Wassergewinnung der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtungen 2004 nach Wasserarten und Verwaltungsbezirken	706
12. Öffentliche Wasserversorgung der Letztverbraucher 2004 nach Verwaltungsbezirken	708
13. Öffentliche Kläranlagen 2004 nach Abwassermenge, Art der Abwasserbehandlung und Verwaltungsbezirken – Wasserwirtschaftliche Bewertung der Abwasserbehandlungsanlagen . .	710
14. Wasseraufkommen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Wirtschaftszweigen und Regierungsbezirken	712
15. Wasserverwendung des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Wirtschaftszweigen und Regierungsbezirken	714
16. Abwasserableitung von unbehandeltem Abwasser des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Wirtschaftszweigen und Regierungsbezirken	716
17. Abwasserbehandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungsanlagen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Wirtschaftszweigen und Regierungsbezirken	718
18. Wasseraufkommen der Wärmekraftwerke für die öffentliche Versorgung 1998, 2001 und 2004 nach Wasserarten, Größenklassen und Wassereinzugsgebieten	720

	Seite
19. Betriebliche Wassernutzung der Wärmekraftwerke für die öffentliche Versorgung 1998 , 2001 und 2004 nach Nutzungsart, Größenklassen des Wasseraufkommens und Wassereinzugsgebieten	722
20. Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2007	724
21. Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2007	725
22. Umsatz mit Waren, Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz 2005 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	726
23. Investitionen der Betriebe für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe 2005 nach wirtschaftlicher Gliederung.	730
24. Bestand an Personenkraftwagen am 1. Januar 2008 nach Kraftstoffarten, Emissionsgruppen und Zulassungsbezirken	732
 XXII. Ergebnisse für die Länder Deutschlands	 736
 Veröffentlichungsübersicht	 784
Sachregister	795
 Grafiken	
Die Bevölkerung am 31. Dezember 2007	45
Regionale Verteilung der nichtdeutschen Bevölkerung am 31. Dezember 2007	50
Deutscher und ausländischer Schülerbestand der allgemeinbildenden Schulen 1986 – 2007	147
Ausländischer Schülerbestand der allgemeinbildenden Schulen 1997 und 2007 nach Staatsangehörigkeit	147
Deutscher und ausländischer Schülerbestand der Berufskollegs 1997 – 2007	162
Ausländischer Schülerbestand der Berufskollegs 1997 und 2007 nach Staatsangehörigkeit	162
Frauenanteile an den Hochschulen 1997 und 2007 nach Statusgruppen	175
Schulische Vorbildung der Auszubildenden mit neu abgeschlossenem Ausbildungsvertrag 2007 nach dem Ausbildungsbereich	185
Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 2002 und 2005	237
Erwerbstätige 1991 – 2007 nach Wirtschaftsbereichen	263
Arbeitslosenquoten Ende September 2008	276
Entwicklung der Waldschäden 1991 – 2007	286
Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im Juni 1997 und 2007 nach Art der Bauten	365
Entwicklung der Stromerzeugung und -abgabe der öffentlichen Elektrizitätsversorgungsunternehmen 1986 – 2006	381
Entwicklung des Verbrauchs der Einsatzstoffe zur Stromerzeugung durch Stromerzeugungsanlagen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1976 – 2006	381
Insolvenzen 1991 – 2007 nach wirtschaftlicher Gliederung	487
Preissteigerung August 2008 gegenüber August 1998	587
Arbeitskosten je Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 1984, 1988, 1992, 1996, 2000 und 2004	627
Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung und Arbeitnehmerentgelt 1996 – 2007	662
Bruttoanlageinvestitionen 1996 – 2005, Primäreinkommen und verfügbares Einkommen 1996 – 2006.	663

Anhang

Karte: Verwaltungsbezirke Nordrhein-Westfalens

CD-ROM

Das Recht der Öffentlichkeit auf umfassende und vollständige Unterrichtung ist in der amtlichen Statistik seit langem als Selbstverständlichkeit anerkannt. Auch als Gegenleistung für die von Bevölkerung und Wirtschaft erteilten Auskünfte stellen die statistischen Ämter ihre Ergebnisse in vielfältiger Form zur Verfügung.

Der Zugang zu den statistischen Daten steht allen Interessierten über verschiedene Wege offen:

Daten aus jeweils einzelnen Bereichen enthalten die diversen Fachveröffentlichungen, die in regelmäßigen Abständen die Ergebnisse der laufenden Statistiken nachweisen. Einen Querschnitt aus dem Spektrum der amtlichen Statistik liefern – neben dem vorliegenden „Statistischen Jahrbuch“ – die zusammenfassenden Publikationen. Darüber hinaus werden Verzeichnisse und weitere Sonderveröffentlichungen angeboten. Die Veröffentlichungsübersicht (Seite 784 ff.) gibt nähere Informationen über Titel, Preise, Erscheinungsweisen und regionale Darstellungsebenen der Publikationen. Weitere Auskünfte erteilt die **Vertriebsstelle** des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik (Telefon 0211 9449-2494; E-Mail: vertrieb@lds.nrw.de). Auf Wunsch wird ein ausführliches Verzeichnis der Veröffentlichungen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Als weiteres Informationsinstrument steht neben den Veröffentlichungen die **Landesdatenbank** zur Verfügung. Sie bietet Ergebnisse der amtlichen Statistiken in tiefer sachlicher und regionaler Gliederung, und zwar in der Regel bis zur Ebene der Gemeinden, und ist über das Internet unter www.landesdatenbank.nrw.de zugänglich (nähere Auskünfte auch unter Telefon 0211 9449-3524; E-Mail: landesdatenbank@lds.nrw.de).

Online finden Sie unser Informationsangebot im **Internet** unter <http://www.lds.nrw.de>. Das Angebot erstreckt sich von der Darstellung allgemeiner Eckzahlen über aktuelle Pressemeldungen bis zu einer Online-Version der Landesdatenbank, mit der eine Vielzahl von standardisierten Tabellen direkt abrufbar ist. Zudem kann in unserem Publikationsservice eine Vielzahl unserer Veröffentlichungen auch in elektronischer Form (als pdf-Datei) überwiegend kostenlos bezogen werden.

Lässt sich ein bestimmter Datenbedarf aus dem Veröffentlichungsprogramm nicht befriedigen, sollte sich der Interessent an die **zentrale Information und Beratung** des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik (Telefon 0211 9449-2495; E-Mail: statistik-info@lds.nrw.de) wenden. Diese Stelle ist in besonderem Maße in der Lage, auf individuelle Wünsche zu reagieren und sich dabei des gesamten Informationspotenzials des Landesamtes zu bedienen.

Das LDS NRW führt als eigenständiges Forschungsprogramm oder im Auftrag von Ressorts, Fachbehörden oder sonstigen Auftraggebern Analysen und Forschungsarbeiten durch und leistet damit einen Beitrag zur Beobachtung und Interpretation wichtiger Entwicklungen in Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt. Dazu wird vorrangig der umfangreiche Datenbestand der amtlichen Statistik genutzt. Bei Projekten oder Aufträgen, die nicht oder nicht vollständig mit der amtlichen Statistik bearbeitet werden können, führt das LDS NRW auch eigenständige empirische Erhebungen durch. Das LDS NRW hat für diese Zwecke den Fachbereich „Analyse, Forschung“ eingerichtet, in dem kontinuierlich und interdisziplinär Analysen zu verschiedenen gesellschaftspolitisch relevanten Themen sowie Auftragsarbeiten durchgeführt werden. Im Rahmen des **Forschungsdatenzentrums der Statistischen Landesämter** wird wissenschaftlichen Institutionen die Möglichkeiten geboten, Einzeldatensätze der amtlichen Statistik für eigene Forschungsvorhaben zu nutzen. (Telefon 0211 9449-2876; E-Mail: forschungsdatenzentrum@lds.nrw.de)

Datenanfragen von Journalisten werden von der **Pressestelle** (Telefon 0211 9449-2521; E-Mail: pressestelle@lds.nrw.de) beantwortet.

Allen Interessenten stehen darüber hinaus in der **Bibliothek** des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (Düsseldorf, Mauerstraße 51) etwa 129 400 Bände Fachliteratur zur Einsichtnahme zur Verfügung; Besuchszeiten: Montag, Dienstag von 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr, Mittwoch bis Freitag 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr.

<p>Der Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen 40219 Düsseldorf, Stadttor 1, Tel. 0211 837-01</p> <p>Chef der Staatskanzlei Staatssekretär für Kultur Regierungssprecher</p>	<p>Dr. Jürgen Rüttgers</p> <p>Karsten Beneke Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff Dr. Hans-Dieter Wichter</p>
<p>Minister für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien Staatssekretär, Bevollmächtigter des Landes NRW beim Bund 40219 Düsseldorf, Stadttor 1, Tel. 0211 837-01</p>	<p>Andreas Krautscheid Michael Mertes</p>
<p>Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretärin 40479 Düsseldorf, Jägerhofstr. 6, Tel. 0211 4972-0</p>	<p>Dr. Helmut Linssen Angelika Marienfeld</p>
<p>Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär Parlamentarischer Staatssekretär für Verwaltungsstrukturen und Sport 40213 Düsseldorf, Haroldstr. 5, Tel. 0211 871-01</p>	<p>Dr. Ingo Wolf Karl-Peter Brendel Manfred Palmen</p>
<p>Justizministerium des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 40212 Düsseldorf, Martin-Luther-Platz 40, Tel. 0211 8792-0</p>	<p>Roswitha Müller-Piepenkötter Jan Michael Söffing</p>
<p>Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 40221 Düsseldorf, Völklinger Str. 49, Tel. 0211 896-04</p>	<p>Prof. Dr. Andreas Pinkwart Dr. Michael Stückradt</p>
<p>Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 40213 Düsseldorf, Haroldstr. 4, Tel. 0211 837-02</p>	<p>Christa Thoben Dr. Jens Baganz</p>
<p>Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 40217 Düsseldorf, Elisabethstr. 5 – 11, Tel. 0211 3843-0</p>	<p>Oliver Wittke Günter Kozlowski</p>
<p>Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 40476 Düsseldorf, Schwannstr. 3, Tel. 0211 4566-0</p>	<p>Eckhard Uhlenberg Dr. Alexander Schink</p>
<p>Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretärin 40213 Düsseldorf, Horionplatz 1, Tel. 0211 8618-50</p>	<p>Armin Laschet Dr. Marion Gierden-Jülich</p>
<p>Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 40219 Düsseldorf, Fürstenwall 25, Tel. 0211 855-5</p>	<p>Karl-Josef Laumann NN</p>
<p>Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen Staatssekretär 40221 Düsseldorf, Völklinger Str. 49, Tel. 0211 5867-40</p>	<p>Barbara Sommer Heinrich Günter Winands</p>

A. Geografische Angaben

Gesamtfläche¹⁾: 34 086,51 km²

Äußerste Grenzpunkte²⁾

Im Norden: 52° 32' nördl. Breite, 8° 39' östl. Länge von Greenwich (Gemeinde Stadt Rahden, Kreis Minden-Lübbecke).

Im Süden: 50° 19' nördl. Breite, 6° 25' östl. Länge von Greenwich (Gemeinde Hellenthal, Kreis Euskirchen).

Entfernung zwischen beiden Punkten: 291 km.

Im Westen: 51° 03' nördl. Breite, 5° 52' östl. Länge von Greenwich (Gemeinde Selfkant, Kreis Heinsberg).

Im Osten: 51° 51' nördl. Breite, 9° 28' östl. Länge von Greenwich (Gemeinde Stadt Höxter, Kreis Höxter).

Entfernung zwischen beiden Punkten: 266 km.

Grenze²⁾

Die Länge der Landesgrenze beträgt 1 645 km.

Daran haben folgende Staaten und Bundesländer Anteil:

Belgien ³⁾	99 km
Niederlande	387 km
Niedersachsen	583 km
Hessen	269 km
Rheinland-Pfalz	307 km

Ortshöhenlagen²⁾

(Mittlere Höhenlage des Ortskerns in m über Normal-Null)

Aachen	169	Emmerich	18	Minden	48
Arnsberg	200	Essen	76	Mönchengladbach	69
Bielefeld	116	Gelsenkirchen	52	Münster	60
Bocholt	26	Hagen	110	Paderborn	118
Bochum	95	Hamm	63	Recklinghausen	75
Bonn	60	Herford	65	Remscheid	350
Detmold	135	Höxter	95	Rheine	35
Dortmund	76	Iserlohn	245	Siegen	280
Düren	130	Köln	53	Solingen	221
Düsseldorf	36	Krefeld	38	Wesel	26
Duisburg	33	Lüdenscheid	420	Wuppertal	160

Höchste Ortshöhenlage in m über Normal-Null: Winterberg-Altastenberg 774

Tiefste Ortshöhenlage in m über Normal-Null: Kleve-Bimmen 12

1) Stand: 31. 12. 2007 – 2) Quelle: Bezirksregierung Köln, Abteilung 7 – Geobasis NRW – 3) ohne Grenze beiderseits der durch deutsches Gebiet führenden belgischen Eisenbahn

Noch: **A. Geografische Angaben****Wichtige Bodenerhebungen¹⁾**

(Höhen in m über Normal-Null)

Langenberg	(Sauerland, z. T. im Land Hessen gelegen)	Hochsauerlandkreis	843
Kahler Asten	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	841
Hunau	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	818
Schloßberg	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	790
Händler	(Rothaargebirge)	Kreis Olpe	756
Weißer Stein	(Nordwesteifel)	Kreis Euskirchen	690
Oberste Henn	(Rothaargebirge)	Kreis Siegen	676
Nordhelle	(Ebbegebirge)	Märkischer Kreis	663
Homert	(Sauerland)	Hochsauerlandkreis	656
Hohe Bracht	(Sauerland)	Kreis Olpe	588
Michelsberg	(Nordeifel)	Kreis Euskirchen	586
Unnenberg	(Bergisches Land)	Oberbergischer Kreis	506
Köterberg	(Lipper Bergland)	Kreis Lippe	496
Gr. Ölberg	(Siebengebirge)	Rhein-Sieg-Kreis	460
Dörenberg	(Lipper Bergland)	Kreis Lippe	393
Grotenburg	(Teutoburger Wald)	Kreis Lippe	386
Drachenfels	(Siebengebirge)	Rhein-Sieg-Kreis	321
Wittekindenberg	(Wiehengebirge)	Kreis Minden-Lübbecke	277
Baumberge	(Münsterland)	Kreis Coesfeld	187
Stemweder Berge	(Nordd. Geest)	Kreis Minden-Lübbecke	181
Beckumer Berge	(Münsterland)	Kreis Warendorf	173

Wichtige Talsperren²⁾³⁾(Stauraum in Millionen m³)

		Wiehltalsperre (Reichshof, Oberbergischer Kreis) .	31,5
		Wuppertalsperre (Radevormwald, Oberbergischer Kreis)	25,9
Rurtalsperre Schwammenauel (Heimbach, Kreis Düren, und Simmerath, Kreis Aachen)	202,6	Wehebachtalsperre (Hürtgenwald, Kreis Düren, und Stolberg, Kreis Aachen)	25,6
Biggetalsperre (Attendorf und Olpe, Kreis Olpe)	171,7	Bevertalsperre (Hückeswagen, Oberbergischer Kreis)	23,7
Möhnetalsperre (Möhnesee, Kreis Soest)	134,5	Aabachtalsperre (Wünnenberg, Kreis Paderborn)	19,5
Große Dhünntalsperre (Kürten, Wermelskirchen und Odenthal, Rheinisch-Bergischer Kreis)	81,0	Oleftalsperre (Hellenthal, Kreis Euskirchen)	19,3
Sorpetalsperre (Sundern, Hochsauerlandkreis)	70,0	Aggertalsperre (Bergneustadt und Gummersbach, Oberbergischer Kreis)	19,3
Urfttalsperre (Schleiden, Kreis Euskirchen)	45,5	Kerspetalsperre (Wipperfürth, Oberbergischer Kreis, sowie Halver und Kirspe, Märkischer Kreis)	15,5
Wahnachtalsperre (Siegburg, Rhein-Sieg-Kreis)	40,9	Obernautalsperre (Netphen, Kreis Siegen-Wittgenstein)	14,9
Hennetalsperre (Meschede, Hochsauerlandkreis)	38,4	Ennepetalsperre (Breckerfeld, Ennepe-Ruhr-Kreis)	12,6
Versetalsperre (Lüdenscheid, Märkischer Kreis)	32,8		

1) Quelle: Bezirksregierung Köln, Abteilung 7 – Geobasis NRW – 2) In Nordrhein-Westfalen gibt es insgesamt 77 Talsperren mit einem Gesamt-Fassungsvermögen von rd. 1 154 Mill. m³. – 3) Quelle: Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz NRW, Düsseldorf

Noch: A. Geografische Angaben

Wichtige Flüsse

Fluss	Länge		Länge in Nordrhein- Westfalen
	insgesamt	schiffbar	
	km		
Rhein (deutscher Anteil unterhalb Konstanz)	865	716 ¹⁾	226
Lippe	213	–	213
Ruhr	214	41	214
Sieg	150	–	109
Weser (bis Bremerhaven)	436	436	115
Ems (bis Eintritt in den Dollart)	331	220	163
Eder	135	–	42
Rur (deutscher Anteil)	131	–	131
Wupper	124	–	124
Niers (deutscher Anteil)	109	–	109
Erft	104	–	104

1) von Rheinfeldern bis zur deutsch-niederländischen Grenze

Schifffahrtskanäle

Kanal	Länge		Trag- fähigkeit ¹⁾	Kanalstufen	
	insgesamt	in Nordrhein- Westfalen		insgesamt	in Nordrhein- Westfalen
	km		bis ... t	Anzahl	
Dortmund-Ems-Kanal (bis Papenburg)	223	121	3 600 ²⁾ /1 500 ³⁾	15	5
Mittelland-Kanal	325	64	2 100 ²⁾ /1 000	3	–
Wesel-Datteln-Kanal	60	60	3 600	6	6
Datteln-Hamm-Kanal	47	47	1 500	2	2
Rhein-Herne-Kanal	46	46	3 600 ²⁾ /1 500	5	5
Ruhr (von Mülheim bis zum Rhein)	12	12	3 600 ²⁾ /2 400	2	2
Schifffahrtsweg Rhein-Kleve	8	8	600	1	1

1) je Schiff bzw. Verband – 2) auf ausgebauten Strecken – 3) Bergeshövede bis Papenburg – – – Quelle: Wasser- und Schifffahrtsdirektion West, Münster

B. Meteorologische Angaben 2007

Beobachtungsstation	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr
mittlere Lufttemperatur 2007 (°C)													
Düsseldorf-Lohausen . . .	6,7	6,4	8,1	13,6	15,2	18,3	18,1	17,5	14,0	10,1	6,3	3,7	11,5
Greven (Flughafen Münster/Osnabrück) . . .	6,2	5,3	7,6	13,1	14,4	17,8	17,5	17,3	13,7	9,7	6,0	3,2	11,0
Herford	6,2	5,4	7,7	12,8	14,8	18,3	18,2	17,6	13,8	9,6	5,8	3,3	11,1
Siegen	5,0	4,8	6,3	12,9	14,9	17,6	17,0	16,4	12,2	8,6	4,6	2,1	10,2
langjähriger Durchschnittswert der mittleren Lufttemperatur 1961 – 1990 (°C)													
Düsseldorf-Lohausen . . .	2,5	3,2	5,8	9,2	13,6	16,6	18,2	17,9	15,1	11,3	6,4	3,6	10,3
Greven (Flughafen Münster/Osnabrück) . . .	1,2	1,4	4,2	8,2	12,4	15,4	17,1	16,7	13,4	9,9	5,3	2,4	9,0
Herford	1,3	1,9	4,7	8,4	13,0	15,9	17,4	17,1	14,0	10,2	5,4	2,5	9,3
Siegen	0,5	1,3	4,1	7,8	12,5	15,5	17,1	16,4	13,1	9,1	4,3	1,4	8,6
Zahl der Sommertage 2007 (Temperatur-Maximum: mindestens 25° C)													
Düsseldorf-Lohausen . . .	–	–	–	8	1	7	9	6	–	–	–	–	31
Greven (Flughafen Münster/Osnabrück) . . .	–	–	–	7	1	8	7	6	–	–	–	–	29
Herford	–	–	–	7	3	9	8	10	–	–	–	–	37
Siegen	–	–	–	8	6	9	7	6	–	–	–	–	36
Zahl der Frosttage 2007 (Temperatur-Minimum: 0° C und tiefer)													
Düsseldorf-Lohausen . . .	5	3	2	3	–	–	–	–	–	4	5	14	36
Greven (Flughafen Münster/Osnabrück) . . .	5	6	6	1	–	–	–	–	–	3	3	13	37
Herford	5	5	2	1	–	–	–	–	–	2	1	12	28
Siegen	8	5	6	3	–	–	–	–	–	2	6	14	44
Zahl der Sonnenstunden 2007													
Düsseldorf-Lohausen . . .	38	46	157	295	181	154	183	178	113	119	39	61	1 564
Greven (Flughafen Münster/Osnabrück) . . .	34	32	140	263	195	155	166	198	123	104	34	58	1 502
Herford	43	45	156	272	237	205	212	221	135	117	32	48	1 723
Siegen ¹⁾
langjähriger Durchschnittswert der Sonnenstundenzahl 1961 – 1990													
Düsseldorf-Lohausen . . .	45	78	108	155	197	189	195	187	138	112	57	42	1 504
Greven (Flughafen Münster/Osnabrück) . . .	45	76	110	159	204	196	194	194	141	112	56	40	1 526
Herford	43	71	102	151	200	196	191	190	133	108	52	36	1 473
Siegen ¹⁾
Monatssumme der Niederschläge 2007 (mm) ²⁾													
Düsseldorf-Lohausen . . .	94	91	64	3	115	87	112	124	43	43	95	56	927
Greven (Flughafen Münster/Osnabrück) . . .	115	77	44	1	154	84	99	60	95	54	70	83	936
Herford	155	100	75	2	150	111	112	90	130	58	88	92	1 163
Siegen	210	124	89	1	178	157	144	224	98	27	146	111	1 509
langjähriger Durchschnittswert der Niederschlagshöhen 1961 – 1990 (mm) ²⁾													
Düsseldorf-Lohausen . . .	67	49	64	51	70	86	71	62	57	56	66	74	773
Greven (Flughafen Münster/Osnabrück) . . .	62	44	53	49	65	81	67	70	62	53	67	71	743
Herford	70	55	64	58	73	83	74	72	68	55	68	80	820
Siegen	118	86	100	80	82	94	97	90	85	85	108	138	1 163

1) Station ist nicht mit Instrumenten zur Sonnenscheinregistrierung ausgestattet. – 2) 1 mm = 1 l/m² – – Quelle: Deutscher Wetterdienst, Geschäftsfeld Klima- und Umweltberatung, Essen

Abkürzungen

St.	= Stück	Nm ³	= Normkubikmeter
P	= Paar	l	= Liter
h	= Stunde	hl	= Hektoliter
EUR	= EURO (1 EURO = 1,95583 Deutsche Mark)	g	= Gramm
C	= Cent	kg	= Kilogramm
Mill.	= Million	dt	= Dezitonne (100 kg)
Mrd.	= Milliarde	t	= Tonne
%	= Prozent	tkm	= Tonnenkilometer
D	= Durchschnitt	t-tr90%	= Tonne berechnet auf 90 % trocken
MD	= Monatsdurchschnitt	SKE	= Steinkohleneinheit
JD	= Jahresdurchschnitt	KJ	= Kilojoule
ME	= Monatsende	MJ	= Megajoule (= 10 ⁶ Joule)
m	= Meter	TJ	= Terajoule (= 10 ¹² Joule)
km	= Kilometer	kW	= Kilowatt
dm ²	= Quadratdezimeter	kWh	= Kilowattstunde
m ²	= Quadratmeter	VA	= Voltampere
km ²	= Quadratkilometer	krfr. St.	= kreisfreie Stadt
a	= Ar	Kr.	= Kreis
ha	= Hektar	Reg.-Bez.	= Regierungsbezirk
m ³	= Kubikmeter	LV	= Landschaftsverband

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	= nichts vorhanden (genau null)
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	= Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
()	= Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
r	= berichtigte Zahl

Regionale Abgrenzung des Ruhrgebietes und des Regionalverbandes Ruhr

Das Ruhrgebiet umfasst die kreisfreien Städte Duisburg, Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Gelsenkirchen, Bochum, Dortmund, Hamm und Herne sowie die Kreise Wesel, Recklinghausen und Unna.

Mitglieds Körperschaften des Regionalverbandes Ruhr sind die kreisfreien Städte Duisburg, Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen, Bottrop, Gelsenkirchen, Bochum, Dortmund, Hagen, Hamm und Herne sowie die Kreise Wesel, Recklinghausen, Ennepe-Ruhr-Kreis und Unna.

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Gebiet

Der Nachweis der in den Tabellen 4 und 5 ausgewiesenen Flächen erfolgt seit 1979 aussch. nach katasteramtlichen Gesichtspunkten unter Zugrundelegung des Nutzungsartenkatalogs der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltung und nach dem Belegenheitsprinzip.

Bevölkerung

Die Bevölkerung umfasst diejenigen Personen, die im jeweiligen Gebiet ihre Haupt-/alleinige Wohnung haben. Bis einschl. 1982 wurden Personen, die eine weitere Wohnung begründeten, derjenigen Gemeinde zugerechnet, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gingen (bei Nichterwerbstätigen und nicht in Ausbildung stehenden Personen war der Ort des überwiegenden Aufenthaltes maßgebend). Seit 1983 werden Personen, die einen Wohnungswechsel vornehmen bzw. eine weitere Wohnung begründen, dem Ort ihrer Hauptwohnung zugeordnet.

Angehörige der in Nordrhein-Westfalen stationierten ausländischen Streitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen Vertretungen gehören nicht zur Bevölkerung.

Bevölkerungsfortschreibung

Laufend aktuelle Bevölkerungszahlen werden auf Grundlage der Ergebnisse der jeweils letzten Volkszählung durch die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes ermittelt. Die fortgeschriebene Bevölkerung in der Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ auf der Ebene der Gemeinden und übergeordneten Verwaltungsbezirke errechnet sich aus dem letzten Bestand, addiert um die in der Zwischenzeit Geborenen und über die Gebietsgrenzen Zugezogenen, abzüglich der Gestorbenen, der über die Gebietsgrenzen Fortgezogenen sowie Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichtigter Meldedefälle.

Nichtdeutsche/Ausländerinnen und Ausländer

Neben Daten zu „Nichtdeutschen“ aus der Fortschreibung des Bevölkerungsstandes liegen Angaben zu „Ausländern/-innen“ nach Staatsangehörigkeit auf Ebene der kreisfreien Städte und Kreise aus dem Ausländerzentralregister (AZR) beim Bundesverwaltungsamt (BVA) Köln vor. Die Bestandszahlen über Ausländer/-innen aus dem AZR und aus der Bevölkerungsfortschreibung weichen infolge unterschiedlicher Abgrenzungen von einander ab. Ein unmittelbarer Vergleich der Ergebnisse der aus diesen beiden Quellen nachgewiesenen ausländischen Bevölkerung ist damit nicht möglich, wie auch eine Verknüpfung von Daten aus beiden Quellen aus methodischer Sicht nicht sinnvoll ist.

Bei dieser Registerbereinigung des AZR im Jahr 2004 wurde der Bestand der nach AZR hier aufhältigen Ausländerinnen und Ausländer mit dem Bestand der regionalen Ausländerbehörden abgeglichen und um unstimmige Fälle bereinigt. Eine Abnahme des Bestandes gegenüber 2003 ist im Wesentlichen auf diese Registerbereinigung zurückzuführen.

Ausländer/-innen sind alle Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Hierzu gehören auch die Staatenlosen und Personen mit „ungeklärter“ Staats-

angehörigkeit. Deutsche, die zugleich eine andere Staatsangehörigkeit besitzen, gehören nicht zu den Ausländern. Durch die Änderung des Staatsangehörigkeitsrechts ist ab dem Jahr 2000 die Einbürgerung erleichtert worden und Lebendgeborene nichtdeutscher Eltern erhalten bei entsprechender Aufenthaltsdauer der Eltern in Deutschland die deutsche Staatsangehörigkeit.

Bevölkerungsvorausberechnung

Bei der Bevölkerungsvorausberechnung wird – ausgehend von einem empirischen Basisbestand – die künftige Bevölkerung in den kreisfreien Städten und Kreisen mit der Methode der Komponentenfortschreibung vorausgeschätzt. Dabei werden altersspezifische Geburten- und Sterbewahrscheinlichkeiten und differenzierte Annahmen zum Volumen und der Reichweite der Wanderung verwandt.

Mittlere Bevölkerung

Für ein Jahr ist sie das arithmetische Mittel aus 12 Monatsdurchschnitten. Der Monatsdurchschnitt ergibt sich aus dem Mittel von Anfangs- und Endbestand.

Familie

Unter Familie versteht man im Sinne der Familienstatistik sowohl die in einem Haushalt zusammenlebende Eltern-Kind-Gemeinschaft – einschl. eingetragener Lebenspartnerschaften mit Kind(er) – als auch ledige, verwitwete oder geschiedene Personen, die mit ihren ledigen Kindern zusammenleben. Einbezogen sind in diesem Familienbegriff – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Pflege- und Adoptivkinder. Da die Familie durch die Eltern-Kind-Gemeinschaft begrenzt ist, wobei die Kinder immer ledig sein müssen, können in einem Privathaushalt mehrere Familien leben.

Privathaushalt

Jede Personengemeinschaft, die zusammenwohnt und gemeinsame Hauswirtschaft führt, zählt als Privathaushalt. Zum Haushalt können außer Verwandten auch familienfremde Personen gehören. Gemeinschaftsunterkünfte gelten nicht als Haushalte, können aber solche beherbergen, z. B. den Haushalt des Leiters, Pförtners usw. Auch eine allein wohnende und wirtschaftende Person (z. B. ein Untermieter) ist ein Privathaushalt.

1. Gebietskörperschaften am 6. Juni 1961, 27. Mai 1970 und 1. Juli 1976*)

Gebietskörperschaft a = am 6. Juni 1961 b = am 27. Mai 1970 c = am 1. Juli 1976	Regierungsbezirk						Nordrhein- Westfalen	
	Düsseldorf	Köln ¹⁾	Aachen ¹⁾	Münster	Detmold	Arnsberg		
Kreisfreie Städte	a	14	2	1	6	2	13	38
	b	13	2	1	6	1	11	34
	c	10	4	-	3	1	5	23
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	a	251	235	301	242	647	651	2 327
	b	143	86	177	174	331	332	1 243
	c	56 ²⁾	95 ³⁾	-	75 ⁴⁾	69	78	373
davon amtsfrei	a	99	52	34	47	184	34	450
	b	85	55	50	63	52	74	379
	c	56 ²⁾	95 ³⁾	-	75 ⁴⁾	69	78	373
amtsangehörig	a	152	183	267	195	463	617	1 877
	b	58	31	127	111	279	258	864
	c	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinden insgesamt	a	265	237	302	248	649	664	2 365
	b	156	88	178	180	332	343	1 277
	c	66 ²⁾	99 ³⁾	-	78 ⁴⁾	70	83	396
Kreise	a	9	7	7	10	12	12	57
	b	9	6	7	10	12	12	56
	c	5	8	-	5	6	7	31
Ämter	a	39	35	48	55	55	62	294
	b	16	9	32	34	32	26	149
	c	-	-	-	-	-	-	-

6. Juni 1961	1. Juli 1976	6. Juni 1961	1. Juli 1976
kreisfreie Städte		kreisfreie Städte	

Reg.-Bez. Düsseldorf

1. Düsseldorf
2. Duisburg
3. Essen
4. Krefeld
5. Leverkusen⁵⁾
6. Mönchengladbach
7. Mülheim an der Ruhr
8. Neuss⁶⁾
9. Oberhausen
10. Remscheid
11. Rheydt⁷⁾
12. Solingen
13. Viersen⁸⁾
14. Wuppertal

1. Düsseldorf
2. Duisburg
3. Essen
4. Krefeld
5. Mönchengladbach
6. Mülheim an der Ruhr
7. Oberhausen
8. Remscheid
9. Solingen
10. Wuppertal

Reg.-Bez. Köln

1. Bonn
2. Köln

1. Aachen¹⁾
2. Bonn
3. Köln
4. Leverkusen⁵⁾

Reg.-Bez. Aachen¹⁾

1. Aachen¹⁾

Reg.-Bez. Münster

1. Bocholt⁹⁾
2. Bottrop
3. Gelsenkirchen
4. Gladbeck¹⁰⁾
5. Münster
6. Recklinghausen¹¹⁾

1. Bottrop
2. Gelsenkirchen
3. Münster

Reg.-Bez. Detmold

1. Bielefeld
2. Herford¹²⁾

1. Bielefeld

Reg.-Bez. Arnsberg

1. Bochum
2. Castrop-Rauxel¹¹⁾
3. Dortmund
4. Hagen
5. Hamm
6. Herne
7. Iserlohn¹³⁾
8. Lüdenscheid¹⁴⁾
9. Lünen¹⁵⁾
10. Siegen¹⁶⁾
11. Wanne-Eickel¹⁷⁾
12. Wattenscheid¹⁸⁾
13. Witten¹⁹⁾

1. Bochum
2. Dortmund
3. Hagen
4. Hamm
5. Herne

*) 6. Juni 1961 und 27. Mai 1970 = Termine der Volkszählungen; 1. Juli 1976 = Abschluss der Gebietsreform – weitere Anmerkungen S. 30

Noch: 1. Gebietskörperschaften am 6. Juni 1961, 27. Mai 1970 und 1. Juli 1976*)

Kreis	6. Juni 1961			27. Mai 1970			1. Juli 1976		
	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter
	amtsfrei	amtsan- gehörig		amtsfrei	amtsan- gehörig		amtsfrei	amtsan- gehörig	
Regierungsbezirk Düsseldorf									
Dinslaken ²⁰⁾	3	3	1	3	3	1	–	–	–
Düsseldorf-Mettmann ²¹⁾	11	14	3	11	13	3	10 ²⁾	–	–
Geldern ²⁰⁾	10	14	5	7	–	–	–	–	–
Grevenbroich ²²⁾	15	21	10	17	16	7	8	–	–
Kempen-Krefeld ²³⁾	24	8	2	8	–	–	9	–	–
Kleve ²⁰⁾²⁴⁾	4	42	7	6	–	–	16	–	–
Moers ²⁰⁾	17	9	3	18	–	–	–	–	–
Rees ²⁰⁾	5	38	7	5	23	4	–	–	–
Rhein-Wupper-Kreis ²⁰⁾	10	3	1	10	3	1	–	–	–
Wesel ²⁴⁾	–	–	–	–	–	–	13	–	–
Regierungsbezirk Köln									
Aachen ¹⁾	–	–	–	–	–	–	9	–	–
Bergheim (Erf) ²⁰⁾	1	25	7	1	25	7	–	–	–
Bonn ²⁵⁾	3	49	6	–	–	–	–	–	–
Düren ¹⁾	–	–	–	–	–	–	15	–	–
Euskirchen	4	67	11	6	–	–	11	–	–
Heinsberg ¹⁾	–	–	–	–	–	–	10	–	–
Köln ²⁰⁾	7	5	2	10	–	–	–	–	–
Oberbergischer Kreis ²⁰⁾²⁴⁾	14	–	–	10	–	–	13	–	–
Rhein.-Berg. Kreis ²⁰⁾²⁴⁾	9	6	2	9	6	2	8	–	–
Rhein-Sieg-Kreis	14	31	7	19	–	–	19	–	–
Erftkreis ²⁴⁾²⁶⁾	–	–	–	–	–	–	10 ³⁾	–	–
Regierungsbezirk Aachen¹⁾									
Aachen ¹⁾	19	–	–	19	–	–	–	–	–
Düren ¹⁾	1	82	13	3	40	11	–	–	–
Erkelenz ²⁷⁾	5	17	4	5	17	4	–	–	–
Heinsberg ¹⁾	4	37	10	9	21	6	–	–	–
Jülich ²⁷⁾	1	45	7	2	29	6	–	–	–
Monschau ²⁷⁾	1	18	5	2	15	4	–	–	–
Schleiden ²⁷⁾	3	68	9	10	5	1	–	–	–
Regierungsbezirk Münster									
Ahaus ²⁰⁾	6	19	6	9	3	1	–	–	–
Beckum ²⁰⁾	5	19	6	5	8	3	–	–	–
Borken ⁹⁾²⁰⁾²⁴⁾	3	36	6	5	16	3	17	–	–
Coesfeld ²⁰⁾²⁴⁾	3	20	6	5	8	3	11	–	–
Lüdinghausen ²⁰⁾	4	18	7	5	14	6	–	–	–
Münster ²⁰⁾	4	19	5	4	18	5	–	–	–
Recklinghausen	4	20	5	8	16	4	10 ⁴⁾	–	–
Steinfurt ²⁰⁾²⁴⁾	10	11	4	12	4	1	24	–	–
Tecklenburg ²⁰⁾	6	15	5	6	15	5	–	–	–
Warendorf ²⁰⁾²⁴⁾	2	18	5	4	9	3	13	–	–

Anmerkungen S. 30

Noch: 1. Gebietskörperschaften am 6. Juni 1961, 27. Mai 1970 und 1. Juli 1976*)

Kreis	6. Juni 1961			27. Mai 1970			1. Juli 1976		
	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter	Gemeinden		Ämter
	amtsfrei	amtsan- gehörig		amtsfrei	amtsan- gehörig		amtsfrei	amtsan- gehörig	
Regierungsbezirk Detmold									
Bielefeld ²⁸⁾	2	26	4	5	17	3	–	–	–
Büren ²⁰⁾	1	53	5	1	53	5	–	–	–
Detmold ²⁹⁾	93	–	–	8	–	–	–	–	–
Gütersloh ³⁰⁾	–	–	–	–	–	–	13	–	–
Halle (Westf.) ²⁸⁾	–	37	4	1	22	3	–	–	–
Herford	1	57	8	9	–	–	9	–	–
Höxter ²⁰⁾²⁴⁾	2	74	8	7	–	–	10	–	–
Lemgo ²⁹⁾	75	–	–	8	–	–	–	–	–
Lippe ²⁹⁾	–	–	–	–	–	–	16	–	–
Lübbecke ²⁸⁾	1	49	7	2	48	7	–	–	–
Minden ²⁸⁾	2	73	6	2	74	6	–	–	–
Minden-Lübbecke ³⁰⁾	–	–	–	–	–	–	11	–	–
Paderborn ²⁰⁾²⁴⁾	2	23	4	2	17	4	10	–	–
Warburg ²⁰⁾	1	48	4	1	48	4	–	–	–
Wiedenbrück ²⁸⁾	4	23	5	6	–	–	–	–	–
Regierungsbezirk Arnsberg									
Arnsberg ²⁰⁾	2	54	5	2	52	5	–	–	–
Brilon ²⁰⁾	3	60	6	4	49	5	–	–	–
Ennepe-Ruhr-Kreis	7	24	5	10	–	–	9	–	–
Hochsauerlandkreis ²⁴⁾	–	–	–	–	–	–	12	–	–
Iserlohn ²⁰⁾	4	24	4	4	22	4	–	–	–
Lippstadt ²⁰⁾	4	56	4	4	56	4	–	–	–
Lüdenscheid ¹⁴⁾²⁰⁾	5	10	5	11	–	–	–	–	–
Märkischer Kreis ²⁴⁾	–	–	–	–	–	–	15	–	–
Meschede ²⁰⁾	–	29	6	–	26	5	–	–	–
Olpe	2	19	6	8	–	–	7	–	–
Siegen ²⁰⁾²⁴⁾³¹⁾	1	112	8	10	–	–	11	–	–
Soest ²⁰⁾²⁴⁾	2	103	6	10	–	–	14	–	–
Unna ²⁰⁾²⁴⁾	2	73	4	9	–	–	10	–	–
Wittgenstein ²⁰⁾	2	53	3	2	53	3	–	–	–

1) Der Regierungsbezirk Aachen wurde am 1. 8. 1972 aufgelöst und dem Regierungsbezirk Köln zugeschlagen. – 2) Der am 1. 1. 1975 zur krfr. Stadt Düsseldorf eingemeindete Teil der Gemeinde Monheim wurde am 1. 7. 1976 Gemeinde im Kreis Mettmann. – 3) Die am 1. 1. 1975 zur krfr. Stadt Köln eingemeindete Gemeinde Wesseling wurde am 1. 7. 1976 Gemeinde im Erftkreis. – 4) Die am 1. 1. 1975 zur krfr. Stadt Bottrop eingemeindete krfr. Stadt Gladbeck wurde am 1. 7. 1976 Gemeinde im Kreis Recklinghausen. – 5) ab 1. 1. 1975 zum Reg.-Bez. Köln – 6) am 1. 1. 1975 in den Kreis Neuss eingegliedert – 7) am 1. 1. 1975 mit der krfr. Stadt Mönchengladbach zusammengeschlossen – 8) am 1. 1. 1970 in den Kreis Kempen-Krefeld eingegliedert – 9) am 1. 1. 1975 in den Kreis Borken eingegliedert – 10) am 1. 7. 1976 in den Kreis Recklinghausen eingegliedert – 11) am 1. 1. 1975 in den Kreis Recklinghausen eingegliedert – 12) am 1. 1. 1969 in den Kreis Herford eingegliedert – 13) am 1. 1. 1975 in den Märkischen Kreis eingegliedert – 14) am 1. 1. 1969 in den Kreis Altena eingegliedert, der gleichzeitig in Kreis Lüdenscheid umbenannt wurde – 15) am 1. 1. 1975 in den Kreis Unna eingegliedert – 16) am 1. 7. 1966 in den Kreis Siegen eingegliedert – 17) am 1. 1. 1975 mit der krfr. Stadt Herne zusammengeschlossen – 18) am 1. 1. 1975 mit der krfr. Stadt Bochum zusammengeschlossen – 19) am 1. 1. 1975 in den Ennepe-Ruhr-Kreis eingegliedert – 20) am 1. 1. 1975 aufgelöst – 21) am 1. 1. 1975 umbenannt in Kreis Mettmann – 22) am 1. 1. 1975 umbenannt in Kreis Neuss; am 1. 7. 2003 umbenannt in Rhein-Kreis Neuss – 23) am 1. 1. 1975 umbenannt in Kreis Viersen – 24) am 1. 1. 1975 Neubildung – 25) am 1. 8. 1969 aufgelöst – 26) am 1. 11. 2003 umbenannt in Rhein-Erft-Kreis – 27) am 1. 1. 1972 aufgelöst – 28) am 1. 1. 1973 aufgelöst – 29) am 1. 1. 1973 aufgelöst und zum Kreis Lippe zusammengeschlossen – 30) am 1. 1. 1973 Neubildung – 31) am 1. 1. 1984 umbenannt in Kreis Siegen-Wittgenstein

2. Mittlere Bevölkerung 1921 – 2007*)**1 000**

Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung
1921	10 490	1948	12 242	1968	16 888	1988	16 801
1923	10 726	1949	12 613	1969	17 044	1989	16 954
1925	10 965	1950	12 926	1970	16 914	1990	17 244
1927	11 168	1951	13 221	1971	17 091	1991	17 423
1929	11 340	1952	13 489	1972	17 167	1992	17 590
1931	11 465	1953	13 807	1973	17 223	1993	17 722
1933	11 587	1954	14 149	1974	17 230	1994	17 783
1934	11 671	1955	14 442	1975	17 176	1995	17 847
1935	11 772	1956	14 733	1976	17 096	1996	17 914
1936	11 869	1957	15 028	1977	17 052	1997	17 963
1937	11 965	1958	15 304	1978	17 015	1998	17 971
1938	11 877	1959	15 529	1979	17 002	1999	17 984
1939	11 945	1960	15 694	1980	17 044	2000	18 000
1940 ²⁾	12 059	1961	15 920	1981	17 049	2001	18 027
1941 ¹⁾²⁾	12 223	1962	16 117	1982	17 008	2002	18 063
1942 ¹⁾²⁾	12 299	1963	16 280	1983	16 900	2003	18 075
1943 ¹⁾²⁾	12 263	1964	16 463	1984	16 777	2004	18 073
1945 ³⁾	11 200	1965	16 661	1985	16 686	2005	18 063
1946	11 273	1966	16 807	1986	16 671	2006	18 041
1947	11 818	1967	16 835	1987 ⁴⁾	16 712	2007	18 012

*) Quelle: 1921 – 1943: Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamtes. Die Zahlen der Jahre 1946 – 1956 wurden nach Rückschreibung der anlässlich der Wohnungsstatistik 1956/57 am 25. 9. 1956 ermittelten Bevölkerungszahlen, die der Jahre 1957 – 1961 nach Rückschreibung der Volkszählung vom 6. 6. 1961 gewonnen. Sie weichen daher von früheren Veröffentlichungen ab. – 1) einschl. Eupen und Malmedy – 2) Umrechnung unter Zugrundelegung der durch das Statistische Reichsamt veröffentlichten Verhältniszahlen – 3) geschätzt – 4) Ergebnis der Volkszählung vom 25. Mai 1987

3. Bevölkerung 1871 – 2007 nach Regierungsbezirken**1 000**

Gebiet a = Insgesamt b = männlich	Ortsanwesende Bevölkerung		Wohnbevölkerung				Bevölkerung		
	1. Dez. 1871 ¹⁾	1. Dez. 1905 ¹⁾	17. Mai 1939 ²⁾	13. Sept. 1950 ²⁾	6. Juni 1961 ²⁾	27. Mai 1970 ²⁾	25. Mai 1987	31. Dez. 2007	
Regierungsbezirke									
Düsseldorf	a	1 345,6	3 022,8	4 058,0	4 137,1	5 163,1	5 366,4	5 068,1	5 208,3
	b	.	.	.	1 955,0	2 447,1	2 552,4	2 412,4	2 521,5
Köln	a	613,3	1 141,7	2 497,0	2 626,2	3 293,9	3 690,3	3 856,1	4 391,1
	b	.	.	.	1 237,8	1 569,1	1 774,3	1 857,5	2 149,1
Aachen ³⁾	a	436,3	593,3	x	x	x	x	x	x
	b	.	.	x	x	x	x	x	x
Münster	a	451,5	965,8	1 586,2	1 883,7	2 232,8	2 361,2	2 389,2	2 614,4
	b	.	.	.	907,8	1 068,2	1 136,0	1 153,3	1 276,6
Detmold	a	584,0	831,5	1 115,6	1 502,3	1 611,1	1 746,5	1 793,4	2 059,2
	b	.	.	.	703,7	752,5	827,6	856,7	1 004,2
Arnsberg	a	833,5	1 932,7	2 689,2	3 058,6	3 611,5	3 750,3	3 605,1	3 723,7
	b	.	.	.	1 456,4	1 723,3	1 796,9	1 730,6	1 823,5
Nordrhein-Westfalen	a	4 264,2	8 487,9	11 946,0	13 207,8	15 912,4	16 914,7	16 711,8	17 996,6
	b	.	.	.	6 260,7	7 560,2	8 087,3	8 010,5	8 774,8
davon kreisfreie Städte	a	1 571,7	4 737,5	6 562,6	6 376,6	8 043,3	8 078,5	7 304,2	7 402,6
	b	.	.	.	3 018,8	3 798,4	3 823,3	3 456,6	3 583,1
Kreise	a	2 692,4	3 750,0	5 383,4	6 831,2	7 869,1	8 836,2	9 407,6	10 594,1
	b	.	.	.	3 241,9	3 761,8	4 264,0	4 553,9	5 191,7

1) Gebietsstand 31. 12. 1866 – 2) Gebietsstand 25. 5. 1987 – 3) am 1. 8. 1972 mit dem Regierungsbezirk Köln vereinigt

4. Fläche und Bevölkerung 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in km ²	Bevölkerung			Bevölkerungs- veränderung 31. 12. 2007 gegenüber 31. 12. 2006	Einwohner je km ² 31. 12. 2007	Mittlere Bevölkerung 2007
		insgesamt	männlich	weiblich			
	31. 12. 2007						
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	217,02	581 122	276 423	304 699	+3 617	2 677,7	579 075
Duisburg	232,81	496 665	243 143	253 522	-2 446	2 133,3	497 761
Essen	210,31	582 140	279 363	302 777	-1 058	2 768,0	582 760
Krefeld	137,76	236 516	114 725	121 791	-588	1 716,9	236 752
Mönchengladbach . .	170,45	260 018	125 829	134 189	-933	1 525,5	260 430
Mülheim an der Ruhr.	91,29	168 925	80 796	88 129	-489	1 850,4	169 147
Oberhausen	77,11	217 108	105 443	111 665	-1 073	2 815,6	217 690
Remscheid	74,60	113 935	55 226	58 709	-990	1 527,3	114 437
Solingen	89,49	162 575	78 574	84 001	-373	1 816,7	162 707
Wuppertal	168,39	356 420	171 663	184 757	-1 910	2 116,6	357 418
Kreise							
Kleve	1 232,14	308 928	152 738	156 190	+597	250,7	308 682
Mettmann	407,10	502 045	242 870	259 175	-1 447	1 233,2	502 783
Rhein-Kreis Neuss . .	576,45	444 515	216 546	227 969	-185	771,1	444 784
Viersen	563,26	303 331	147 632	155 699	-175	538,5	303 549
Wesel	1 042,46	474 045	230 488	243 557	-1 388	454,7	474 836
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 290,63	5 208 288	2 521 459	2 686 829	-8 841	984,4	5 212 809
davon							
kreisfreie Städte . . .	1 469,23	3 175 424	1 531 185	1 644 239	-6 243	2 161,3	3 178 177
Kreise	3 821,40	2 032 864	990 274	1 042 590	-2 598	532,0	2 034 634
Kreisfreie Städte							
Aachen	160,83	259 030	132 793	126 237	+260	1 610,6	258 245
Bonn	141,22	316 416	151 706	164 710	+2 117	2 240,6	315 118
Köln	405,16	995 397	481 194	514 203	+5 631	2 456,8	991 883
Leverkusen	78,85	161 345	78 353	82 992	+9	2 046,2	161 371
Kreise							
Aachen	546,33	309 929	151 765	158 164	-164	567,3	310 093
Düren	941,39	270 725	134 810	135 915	-192	287,6	270 829
Rhein-Erft-Kreis . . .	704,54	464 209	227 311	236 898	+1 062	658,9	463 761
Euskirchen	1 248,85	192 973	95 173	97 800	-218	154,5	192 969
Heinsberg	628,00	256 850	126 688	130 162	-432	409,0	257 049
Oberberg. Kreis . . .	918,52	286 801	140 175	146 626	-1 604	312,2	287 707
Rhein.-Berg. Kreis . .	437,51	278 345	135 246	143 099	-313	636,2	278 653
Rhein-Sieg-Kreis . . .	1 153,40	599 042	293 928	305 114	+237	519,4	599 013
Reg.-Bez. Köln	7 364,62	4 391 062	2 149 142	2 241 920	+6 393	596,2	4 386 692
davon							
kreisfreie Städte . . .	786,06	1 732 188	844 046	888 142	+8 017	2 203,6	1 726 617
Kreise	6 578,56	2 658 874	1 305 096	1 353 778	-1 624	404,2	2 660 074
Kreisfreie Städte							
Bottrop	100,61	118 597	57 289	61 308	-378	1 178,8	118 813
Gelsenkirchen	104,85	264 765	128 242	136 523	-2 007	2 525,2	265 939
Münster	302,92	272 951	127 733	145 218	+845	901,1	272 205

Noch: 4. Fläche und Bevölkerung 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Fläche in km ²	Bevölkerung			Bevölkerungs- veränderung 31. 12. 2007 gegenüber 31. 12. 2006	Einwohner je km ² 31. 12. 2007	Mittlere Bevölkerung 2007
		insgesamt	männlich	weiblich			
	31. 12. 2007						
Kreise							
Borken	1 419,14	370 196	185 104	185 092	+696	260,9	369 940
Coesfeld	1 110,31	221 381	108 609	112 772	-113	199,4	221 454
Recklinghausen . . .	760,39	639 811	310 746	329 065	-3 600	841,4	641 604
Steinfurt	1 792,60	445 019	220 476	224 543	+626	248,3	444 661
Warendorf	1 317,69	281 641	138 386	143 255	-1 080	213,7	282 215
Reg.-Bez. Münster . .	6 908,51	2 614 361	1 276 585	1 337 776	-5 011	378,4	2 616 831
davon							
kreisfreie Städte . . .	508,38	656 313	313 264	343 049	-1 540	1 291,0	656 957
Kreise	6 400,13	1 958 048	963 321	994 727	-3 471	305,9	1 959 874
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	257,91	324 912	155 095	169 817	-934	1 259,8	325 185
Kreise							
Gütersloh	968,01	354 239	174 963	179 276	+182	365,9	354 228
Herford	450,07	252 949	122 372	130 577	-802	562,0	253 435
Höxter	1 199,98	151 277	74 776	76 501	-1 350	126,1	151 965
Lippe	1 246,29	357 582	173 165	184 417	-1 610	286,9	358 449
Minden-Lübbecke . .	1 152,21	319 401	155 948	163 453	-1 412	277,2	320 163
Paderborn	1 245,44	298 838	147 833	151 005	-289	239,9	299 070
Reg.-Bez. Detmold . .	6 519,92	2 059 198	1 004 152	1 055 046	-6 215	315,8	2 062 495
davon							
kreisfreie Stadt	257,91	324 912	155 095	169 817	-934	1 259,8	325 185
Kreise	6 262,01	1 734 286	849 057	885 229	-5 281	277,0	1 737 310
Kreisfreie Städte							
Bochum	145,44	381 542	185 731	195 811	-2 201	2 623,4	382 332
Dortmund	280,41	586 909	287 313	299 596	-715	2 093,0	587 196
Hagen	160,34	193 748	93 124	100 624	-1 923	1 208,4	194 785
Hamm	226,24	183 065	90 765	92 300	-607	809,2	183 379
Herne	51,41	168 454	82 550	85 904	-1 537	3 276,7	169 283
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis . .	408,31	338 466	162 930	175 536	-2 091	828,9	339 489
Hochsauerlandkreis . .	1 958,97	273 898	135 163	138 735	-1 624	139,8	274 710
Märkischer Kreis . . .	1 058,98	441 704	216 891	224 813	-3 339	417,1	443 527
Olpe	710,80	140 973	70 366	70 607	-286	198,3	141 168
Siegen-Wittgenstein . .	1 131,66	288 441	142 521	145 920	-1 385	254,9	289 133
Soest	1 327,57	307 159	150 697	156 462	-631	231,4	307 559
Unna	542,70	419 353	205 408	213 945	-2 111	772,7	420 568
Reg.-Bez. Arnsberg . .	8 002,82	3 723 712	1 823 459	1 900 253	-18 450	465,3	3 733 130
davon							
kreisfreie Städte . . .	863,83	1 513 718	739 483	774 235	-6 983	1 752,3	1 516 975
Kreise	7 138,99	2 209 994	1 083 976	1 126 018	-11 467	309,6	2 216 154
Nordrhein-Westfalen .	34 086,51	17 996 621	8 774 797	9 221 824	-32 124	528,0	18 011 957
davon							
kreisfreie Städte . . .	3 885,42	7 402 555	3 583 073	3 819 482	-7 683	1 905,2	7 403 911
Kreise	30 201,09	10 594 066	5 191 724	5 402 342	-24 441	350,8	10 608 046

5. Katasterfläche am 31. Dezember 2007 nach

ha

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	ha		
		insgesamt	Gebäude- und Freifläche ¹⁾	Betriebsfläche ²⁾
	Kreisfreie Städte			
1	Düsseldorf	21 702	7 233	415
2	Duisburg	23 281	8 471	343
3	Essen	21 031	8 158	539
4	Krefeld	13 776	4 582	171
5	Mönchengladbach	17 045	5 007	92
6	Mülheim an der Ruhr	9 129	3 040	139
7	Oberhausen	7 711	3 335	265
8	Remscheid	7 460	2 118	51
9	Solingen	8 949	2 862	62
10	Wuppertal	16 839	4 801	266
	Kreise			
11	Kleve	123 214	11 693	664
12	Mettmann	40 710	9 468	892
13	Rhein-Kreis Neuss	57 645	9 805	3 110
14	Viersen	56 326	8 392	420
15	Wesel	104 246	12 629	2 008
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	529 063	101 592	9 437
	davon			
17	kreisfreie Städte	146 923	49 607	2 343
18	Kreise	382 140	51 986	7 094
	Kreisfreie Städte			
19	Aachen	16 083	3 913	73
20	Bonn	14 122	4 642	36
21	Köln	40 516	13 302	468
22	Leverkusen	7 885	2 831	160
	Kreise			
23	Aachen	54 633	7 632	1 465
24	Düren	94 139	7 690	3 277
25	Rhein-Erft-Kreis	70 454	10 385	6 143
26	Euskirchen	124 885	6 953	792
27	Heinsberg	62 800	8 258	681
28	Oberbergischer Kreis	91 852	9 848	386
29	Rhein.-Berg. Kreis	43 751	6 991	124
30	Rhein-Sieg-Kreis	115 340	15 011	966
31	Reg.-Bez. Köln	736 462	97 458	14 571
	davon			
32	kreisfreie Städte	78 606	24 688	737
33	Kreise	657 856	72 769	13 834
34	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	1 265 525	199 050	24 008
	Kreisfreie Städte			
35	Bottrop	10 061	2 375	483
36	Gelsenkirchen	10 485	4 529	454
37	Münster	30 292	5 811	118

1) Flächen mit Gebäuden und baulichen Anlagen sowie unbebaute Flächen (Freiflächen), die Zwecken der Gebäude unter industriell oder für Zwecke der Ver- und Entsorgung genutzt werden (z. B. Abbau-land, Halden, Deponien) – 3) unbebaute

Nutzungsarten der Vermessungsverwaltung und Verwaltungsbezirken**ha**

Katasterfläche						Lfd. Nr.
davon						
Erholungs- fläche ³⁾	Verkehrs- fläche	Landwirt- schaftsfläche	Wald- fläche	Wasser- fläche	Flächen anderer Nutzung	
1 636	3 556	4 633	2 418	1 399	412	1
1 625	3 443	4 470	1 946	2 384	600	2
2 297	2 903	3 435	2 687	588	424	3
1 136	1 623	4 400	1 260	430	174	4
1 002	2 135	6 745	1 688	101	275	5
654	1 231	2 133	1 575	209	150	6
764	1 343	752	965	140	146	7
323	701	1 826	2 266	113	63	8
446	850	2 232	2 269	125	102	9
1 043	1 991	3 725	4 661	182	169	10
1 388	6 075	81 179	17 098	4 407	710	11
2 015	3 828	15 934	7 415	755	403	12
1 687	4 764	32 194	4 108	1 533	444	13
1 117	4 290	30 275	10 637	1 067	129	14
1 921	6 416	58 013	17 818	4 427	1 013	15
19 054	45 147	251 946	78 812	17 861	5 213	16
10 925	19 775	34 350	21 735	5 672	2 515	17
8 129	25 372	217 596	57 077	12 189	2 698	18
507	1 613	6 546	2 971	101	358	19
587	1 687	2 323	3 955	575	317	20
4 188	6 385	7 331	6 065	2 084	695	21
559	1 005	1 981	854	371	123	22
734	3 401	21 112	18 533	993	762	23
1 173	5 617	54 727	19 637	1 551	468	24
1 222	5 722	37 385	7 822	1 184	591	25
1 157	7 555	57 749	46 062	1 331	3 286	26
792	4 364	40 841	6 665	745	454	27
644	6 482	36 634	35 824	1 695	338	28
613	2 673	16 366	15 953	790	241	29
1 369	9 141	51 765	33 765	2 280	1 045	30
13 545	55 647	334 760	198 106	13 700	8 676	31
5 841	10 691	18 181	13 845	3 131	1 493	32
7 704	44 956	316 579	184 261	10 569	7 183	33
32 599	100 794	586 706	276 918	31 561	13 889	34
519	1 061	3 090	2 168	225	141	35
979	1 642	1 583	782	314	202	36
943	2 586	14 613	4 701	895	624	37

geordnet sind (z. B. Vor- und Hausgärten, Spielplätze, Stellplätze u. a.) – 2) unbebaute Flächen, die vorherrschend gewerblich, Flächen, die vorherrschend dem Sport oder der Erholung dienen

Noch: 5. Katasterfläche am 31. Dezember 2007 nach

ha

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	ha		
		insgesamt	Gebäude- und Freifläche ¹⁾	Betriebsfläche ²⁾
	Kreise			
38	Borken	141 914	14 514	317
39	Coesfeld	111 031	7 703	242
40	Recklinghausen	76 039	14 013	1 752
41	Steinfurt	179 260	16 712	998
42	Warendorf	131 769	10 006	509
43	Reg.-Bez. Münster	690 851	75 662	4 873
	davon			
44	kreisfreie Städte	50 838	12 715	1 054
45	Kreise	640 013	62 947	3 819
	Kreisfreie Stadt			
46	Bielefeld	25 791	6 921	137
	Kreise			
47	Gütersloh	96 801	12 370	393
48	Herford	45 007	8 768	226
49	Höxter	119 998	5 736	310
50	Lippe	124 629	11 851	461
51	Minden-Lübbecke	115 221	12 993	576
52	Paderborn	124 544	9 324	464
53	Reg.-Bez. Detmold	651 992	67 962	2 567
	davon			
54	kreisfreie Stadt	25 791	6 921	137
55	Kreise	626 201	61 041	2 430
	Kreisfreie Städte			
56	Bochum	14 544	6 249	230
57	Dortmund	28 041	10 280	449
58	Hagen	16 034	3 352	227
59	Hamm	22 624	4 334	353
60	Herne	5 141	2 346	125
	Kreise			
61	Ennepe-Ruhr-Kreis	40 831	7 552	345
62	Hochsauerlandkreis	195 897	9 975	1 018
63	Märkischer Kreis	105 898	11 291	567
64	Olpe	71 080	4 482	306
65	Siegen-Wittgenstein	113 166	8 921	364
66	Soest	132 757	10 899	740
67	Unna	54 270	10 223	801
68	Reg.-Bez. Arnsberg	800 282	89 903	5 526
	davon			
69	kreisfreie Städte	86 383	26 560	1 384
70	Kreise	713 899	63 343	4 141
71	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	2 143 126	233 527	12 966
72	Nordrhein-Westfalen	3 408 651	432 577	36 973
	davon			
73	kreisfreie Städte	388 542	120 491	5 655
74	Kreise	3 020 109	312 086	31 318

Anmerkungen S. 34

Nutzungsarten der Vermessungsverwaltung und Verwaltungsbezirken

Katasterfläche						Lfd. Nr.
davon						
Erholungs- fläche ³⁾	Verkehrs- fläche	Landwirt- schaftsfläche	Wald- fläche	Wasser- fläche	Flächen anderer Nutzung	
1 187	7 866	95 565	20 062	2 080	325	38
953	5 674	77 048	17 362	1 836	213	39
1 753	6 612	29 593	19 207	2 474	636	40
1 166	10 649	120 737	25 153	3 333	512	41
1 254	6 697	93 833	16 803	2 200	467	42
8 754	42 787	436 061	106 238	13 357	3 119	43
2 441	5 289	19 286	7 652	1 435	967	44
6 313	37 498	416 775	98 586	11 923	2 152	45
1 001	2 489	9 608	5 222	186	226	46
1 200	5 774	61 619	12 994	1 478	975	47
432	3 619	27 425	3 769	490	279	48
535	5 690	70 886	35 267	1 241	333	49
1 959	6 356	64 646	37 830	1 107	418	50
821	7 652	76 354	12 887	3 403	536	51
1 756	7 364	67 083	36 542	1 768	243	52
7 704	38 944	377 621	144 511	9 673	3 010	53
1 001	2 489	9 608	5 222	186	226	54
6 703	36 454	368 012	139 289	9 487	2 784	55
1 289	2 175	3 137	981	169	315	56
1 166	4 320	7 465	3 653	251	457	57
409	1 536	3 208	6 732	362	209	58
525	1 972	12 690	1 876	585	289	59
363	986	776	221	229	95	60
659	2 850	16 059	12 307	698	362	61
1 064	10 734	61 093	109 775	1 762	475	62
679	5 227	33 744	52 423	1 290	678	63
511	4 988	17 210	42 069	1 312	202	64
618	7 210	21 328	73 522	794	408	65
1 136	7 221	83 194	26 337	2 564	666	66
886	4 486	29 963	6 611	999	302	67
9 305	53 703	289 868	336 506	11 014	4 457	68
3 752	10 988	27 277	13 463	1 595	1 365	69
5 553	42 715	262 591	323 043	9 419	3 093	70
25 763	135 434	1 103 549	587 255	34 045	10 587	71
58 362	236 228	1 690 255	864 173	65 606	24 476	72
23 960	49 233	108 702	61 916	12 019	6 565	73
34 403	186 995	1 581 553	802 256	53 587	17 911	74

6. Gemeinden am 31. Dezember 2007 nach der Einwohnerzahl

Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 2007			Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 2007		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Köln, krfr. Stadt	995 397	481 194	514 203	Arnsberg, Stadt	75 624	36 962	38 662
Dortmund, krfr. Stadt	586 909	287 313	299 596	Troisdorf, Stadt	74 940	37 011	37 929
Essen, krfr. Stadt	582 140	279 363	302 777	Detmold, Stadt	73 583	34 666	38 917
Düsseldorf, krfr. Stadt	581 122	276 423	304 699	Bocholt, Stadt	73 560	36 089	37 471
Duisburg, krfr. Stadt	496 665	243 143	253 522	Dinslaken, Stadt	70 053	34 107	35 946
Bochum, krfr. Stadt	381 542	185 731	195 811	Unna, Stadt	67 662	34 096	33 566
Wuppertal, krfr. Stadt	356 420	171 663	184 757	Lippstadt, Stadt	66 971	32 475	34 496
Bielefeld, krfr. Stadt	324 912	155 095	169 817	Herford, Stadt	65 019	31 120	33 899
Bonn, krfr. Stadt	316 416	151 706	164 710	Kerpen, Stadt	64 698	31 759	32 939
Münster, krfr. Stadt	272 951	127 733	145 218	Grevenbroich, Stadt	64 304	31 686	32 618
Gelsenkirchen, krfr. Stadt	264 765	128 242	136 523	Herten, Stadt	63 713	30 904	32 809
Mönchengladbach, krfr. Stadt	260 018	125 829	134 189	Dormagen, Stadt	63 530	31 729	31 801
Aachen, krfr. Stadt	259 030	132 793	126 237	Bergheim, Stadt	62 722	31 275	31 447
Krefeld, krfr. Stadt	236 516	114 725	121 791	Wesel, Stadt	61 337	29 746	31 591
Oberhausen, krfr. Stadt	217 108	105 443	111 665	Langenfeld (Rhld.), Stadt	59 075	28 893	30 182
Hagen, krfr. Stadt	193 748	93 124	100 624	Stolberg (Rhld.), Stadt	58 294	28 599	29 695
Hamm, krfr. Stadt	183 065	90 765	92 300	Menden (Sauerland), Stadt	57 207	28 190	29 017
Mülheim an der Ruhr, krfr. St.	168 925	80 796	88 129	Hattingen, Stadt	56 608	27 158	29 450
Herne, krfr. Stadt	168 454	82 550	85 904	Hürth, Stadt	56 379	27 700	28 679
Solingen, krfr. Stadt	162 575	78 574	84 001	Hilden, Stadt	56 180	26 912	29 268
Leverkusen, krfr. Stadt	161 345	78 353	82 992	Sankt Augustin, Stadt	55 844	27 429	28 415
Neuss, Stadt	151 449	73 274	78 175	Eschweiler, Stadt	55 729	26 976	28 753
Paderborn, Stadt	144 181	70 996	73 185	Euskirchen, Stadt	55 446	27 125	28 321
Recklinghausen, Stadt	120 536	58 492	62 044	Ahlen, Stadt	54 343	26 382	27 961
Bottrop, krfr. Stadt	118 597	57 289	61 308	Bad Salzuflen, Stadt	54 300	25 738	28 562
Remscheid, krfr. Stadt	113 935	55 226	58 709	Meerbusch, Stadt	54 152	25 648	28 504
Moers, Stadt	107 111	51 716	55 395	Pulheim, Stadt	53 752	26 047	27 705
Bergisch Gladbach, Stadt	105 840	50 897	54 943	Gummersbach, Stadt	52 467	25 432	27 035
Siegen, Stadt	105 049	51 720	53 329	Willich, Stadt	52 046	25 479	26 567
Witten, Stadt	99 598	47 763	51 835	Bergkamen, Stadt	51 661	25 601	26 060
Gütersloh, Stadt	96 383	47 117	49 266	Ibbenbüren, Stadt	51 402	25 379	26 023
Iserlohn, Stadt	96 112	46 784	49 328	Erfstadt, Stadt	50 972	24 908	26 064
Düren, Stadt	92 945	46 634	46 311	Frechen, Stadt	49 645	24 028	25 617
Ratingen, Stadt	92 255	44 220	48 035	Kleve, Stadt	49 254	24 085	25 169
Marl, Stadt	89 735	43 792	45 943	Schwerte, Stadt	49 132	23 916	25 216
Lünen, Stadt	88 832	42 887	45 945	Bad Oeynhausen, Stadt	49 116	23 386	25 730
Velbert, Stadt	86 121	41 685	44 436	Soest, Stadt	48 526	23 424	25 102
Minden, Stadt	83 028	40 319	42 709	Bornheim, Stadt	48 470	23 796	24 674
Dorsten, Stadt	78 547	38 221	40 326	Herzogenrath, Stadt	47 412	23 219	24 193
Lüdenscheid, Stadt	77 361	37 894	39 467	Dülmen, Stadt	47 315	22 966	24 349
Castrop-Rauxel, Stadt	76 876	37 220	39 656	Erkrath, Stadt	46 957	22 624	24 333
Rheine, Stadt	76 546	38 027	38 519	Rheda-Wiedenbrück, Stadt	46 710	23 011	23 699
Gladbeck, Stadt	75 997	36 712	39 285	Gronau (Westf.), Stadt	46 628	22 948	23 680
Viersen, Stadt	75 774	36 503	39 271	Alsdorf, Stadt	46 015	22 684	23 331
				Hennef (Sieg), Stadt	45 573	22 475	23 098
				Kamen, Stadt	45 494	22 020	23 474
				Bünde, Stadt	44 854	21 612	23 242
				Erkelenz, Stadt	44 781	21 932	22 849
				Brühl, Stadt	44 563	21 460	23 103

Noch: 6. Gemeinden am 31. Dezember 2007 nach der Einwohnerzahl

Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 2007			Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 2007		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Monheim am Rhein, Stadt . . .	43 353	21 373	21 980	Schwelm, Stadt	29 534	14 138	15 396
Nettetal, Stadt	42 341	20 722	21 619	Wegberg, Stadt	29 419	14 566	14 853
Kaarst, Stadt	42 001	20 227	21 774	Haan, Stadt	29 323	14 002	15 321
Lemgo, Stadt	41 867	20 480	21 387	Sundern (Sauerland), Stadt .	29 249	14 550	14 699
Heinsberg, Stadt	41 335	20 261	21 074	Rietberg, Stadt	28 841	14 579	14 262
Königswinter, Stadt	41 226	19 981	21 245	Wetter (Ruhr), Stadt	28 678	13 994	14 684
Borken, Stadt	41 207	20 343	20 864	Geilenkirchen, Stadt	28 265	14 009	14 256
Löhne, Stadt	41 031	19 914	21 117	Baesweiler, Stadt	28 234	13 911	14 323
Mettmann, Stadt	39 857	19 276	20 581	Neukirchen-Vluyn, Stadt . . .	28 214	13 622	14 592
Hückelhoven, Stadt	39 666	19 475	20 191	Kevelaer, Stadt	28 168	13 783	14 385
Siegburg, Stadt	39 563	19 241	20 322	Warstein, Stadt	28 008	13 885	14 123
Kamp-Lintfort, Stadt	39 177	19 108	20 069	Hamminkeln, Stadt	27 650	13 691	13 959
Ahaus, Stadt	38 679	19 373	19 306	Mechernich, Stadt	27 579	13 774	13 805
Warendorf, Stadt	38 375	18 724	19 651	Lennestadt, Stadt	27 559	13 835	13 724
Voerde (Niederrhein), Stadt . .	38 062	18 501	19 561	Leichlingen (Rhld.), Stadt . .	27 480	13 127	14 353
Haltern am See, Stadt	38 018	18 593	19 425	Selm, Stadt	27 398	13 535	13 863
Würselen, Stadt	37 611	18 082	19 529	Plettenberg, Stadt	27 397	13 453	13 944
Hemer, Stadt	37 610	18 615	18 995	Heiligenhaus, Stadt	27 312	13 398	13 914
Beckum, Stadt	37 170	18 324	18 846	Rösrath, Stadt	27 130	13 241	13 889
Niederkassel, Stadt	37 025	18 357	18 668	Overath, Stadt	27 081	13 318	13 763
Coesfeld, Stadt	36 567	17 770	18 797	Brilon, Stadt	26 814	13 104	13 710
Wermelskirchen, Stadt	36 244	17 651	18 593	Rheinbach, Stadt	26 779	13 341	13 438
Kempen, Stadt	36 203	17 627	18 576	Petershagen, Stadt	26 450	13 088	13 362
Datteln, Stadt	36 016	17 473	18 543	Schloß Holte-Stukenbrock, Stadt	26 190	12 849	13 341
Emsdetten, Stadt	35 766	17 464	18 302	Wiehl, Stadt	26 090	12 689	13 401
Lage, Stadt	35 753	17 342	18 411	Lübbecke, Stadt	26 044	12 522	13 522
Greven, Stadt	35 747	17 568	18 179	Schmallenberg, Stadt	25 831	12 787	13 044
Porta Westfalica, Stadt	35 660	17 513	18 147	Sprockhövel, Stadt	25 748	12 452	13 296
Wesseling, Stadt	35 251	17 127	18 124	Espelkamp, Stadt	25 593	12 561	13 032
Steinfurt, Stadt	34 450	17 115	17 335	Olpe, Stadt	25 581	12 619	12 962
Goch, Stadt	34 003	16 738	17 265	Herdecke, Stadt	25 205	12 018	13 187
Geldern, Stadt	33 927	16 818	17 109	Übach-Palenberg, Stadt	25 088	12 441	12 647
Jülich, Stadt	33 565	16 569	16 996	Bad Honnef, Stadt	24 965	11 719	13 246
Korschenbroich, Stadt	33 345	16 222	17 123	Verl	24 949	12 828	12 121
Gevelsberg, Stadt	32 263	15 536	16 727	Salzkotten, Stadt	24 928	12 161	12 767
Werl, Stadt	32 138	16 022	16 116	Bedburg, Stadt	24 859	12 410	12 449
Höxter, Stadt	32 020	15 634	16 386	Attendorn, Stadt	24 818	12 306	12 512
Rheinberg, Stadt	31 982	15 624	16 358	Meckenheim, Stadt	24 679	12 124	12 555
Meschede, Stadt	31 757	15 644	16 113	Netphen, Stadt	24 500	12 201	12 299
Kreuztal, Stadt	31 661	15 586	16 075	Harsewinkel, Stadt	24 220	12 045	12 175
Ennepetal, Stadt	31 440	15 283	16 157	Lüdinghausen, Stadt	24 200	11 734	12 466
Lohmar, Stadt	31 207	15 377	15 830	Warburg, Stadt	23 986	11 912	12 074
Oer-Erkenschwick, Stadt	30 483	14 819	15 664	Wipperfürth, Stadt	23 570	11 635	11 935
Werne, Stadt	30 451	14 733	15 718	Radevormwald, Stadt	23 426	11 199	12 227
Tönisvorst, Stadt	30 192	14 628	15 564	Alfter	22 868	11 092	11 776
Delbrück, Stadt	30 155	15 135	15 020	Jüchen	22 815	11 251	11 564
Waltrop, Stadt	29 890	14 520	15 370	Vreden, Stadt	22 775	11 666	11 109
Emmerich am Rhein, Stadt . .	29 716	14 565	15 151	Rees, Stadt	22 577	11 311	11 266
Oelde, Stadt	29 573	14 621	14 952	Lindlar	22 528	11 151	11 377
				Fröndenber/Ruhr, Stadt . . .	22 458	11 081	11 377
				Lengerich, Stadt	22 340	10 951	11 389

Noch: 6. Gemeinden am 31. Dezember 2007 nach der Einwohnerzahl

Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 2007			Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 2007		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Büren, Stadt	21 825	10 935	10 890	Oerlinghausen, Stadt	16 988	8 221	8 767
Wülfrath, Stadt	21 612	10 487	11 125	Wassenberg, Stadt	16 961	8 467	8 494
Xanten, Stadt	21 571	10 520	11 051	Blomberg, Stadt	16 805	8 304	8 501
Marsberg, Stadt	21 487	10 806	10 681	Hille	16 451	8 202	8 249
Meinerzhagen, Stadt	21 452	10 656	10 796	Kirchlengern	16 424	7 992	8 432
Elsdorf	21 368	10 597	10 771	Weilerswist	16 290	8 089	8 201
Versmold, Stadt	21 204	10 465	10 739	Brüggen	16 209	7 932	8 277
Wilnsdorf	21 197	10 469	10 728	Herzebrock-Clarholz	16 161	8 145	8 016
Halle (Westf.), Stadt	21 177	10 264	10 913	Hückeswagen, Stadt	16 155	7 873	8 282
Neunkirchen-Seelscheid	20 902	10 384	10 518	Leopoldshöhe	16 148	7 959	8 189
Windeck	20 863	10 239	10 624	Hilchenbach, Stadt	16 109	7 984	8 125
Geseke, Stadt	20 810	10 320	10 490	Rahden, Stadt	16 019	7 952	8 067
Senden	20 720	10 229	10 491				
Stadtlohn, Stadt	20 669	10 340	10 329	Hövelhof	15 900	7 975	7 925
Engelskirchen	20 410	10 005	10 405	Erwitte, Stadt	15 882	7 821	8 061
Hiddenhausen	20 361	9 855	10 506	Grefrath	15 876	7 749	8 127
Ennigerloh, Stadt	20 322	10 158	10 164	Odenthal	15 736	7 714	8 022
Nottuln	20 276	10 026	10 250	Straelen, Stadt	15 710	7 766	7 944
Bad Berleburg, Stadt	20 275	9 991	10 284	Simmerath	15 622	7 876	7 746
Bergneustadt, Stadt	20 190	10 011	10 179	Olsberg, Stadt	15 596	7 779	7 817
Wachtberg	20 093	9 687	10 406	Drensteinfurt, Stadt	15 388	7 560	7 828
Enger, Stadt	20 092	9 891	10 201	Niederkrüchten	15 372	7 525	7 847
Zülpich, Stadt	20 074	9 813	10 261	Bad Lippspringe, Stadt	15 256	7 313	7 943
				Spenge, Stadt	15 237	7 398	7 839
Kürten	19 963	9 956	10 007	Kalletal	15 122	7 409	7 713
Reichshof	19 946	9 973	9 973	Much	15 107	7 502	7 605
Steinhagen	19 938	9 676	10 262	Ascheberg	15 053	7 424	7 629
Wenden	19 934	9 882	10 052				
Hörstel, Stadt	19 898	9 891	10 007	Bad Laasphe, Stadt	14 879	7 358	7 521
Vlotho, Stadt	19 792	9 551	10 241	Burbach	14 709	7 337	7 372
Eitorf	19 750	9 790	9 960	Beverungen, Stadt	14 632	7 176	7 456
Werdohl, Stadt	19 670	9 695	9 975	Sassenberg, Stadt	14 331	7 163	7 168
Altena, Stadt	19 661	9 491	10 170	Niederzier	14 305	7 065	7 240
Waldbröl, Stadt	19 567	9 443	10 124	Stemwede	14 275	7 247	7 028
Ochtrup, Stadt	19 414	9 694	9 720	Reken	14 267	7 328	6 939
Rhede, Stadt	19 397	9 781	9 616	Winterberg, Stadt	14 160	6 944	7 216
Bad Driburg, Stadt	19 364	9 304	10 060	Aldenhoven	14 145	7 087	7 058
Telgte, Stadt	19 345	9 390	9 955	Langerwehe	14 126	7 050	7 076
Schwalmtal	19 318	9 467	9 851	Neuenkirchen	14 066	7 063	7 003
				Kalkar, Stadt	14 055	6 899	7 156
Bönen	18 960	9 170	9 790	Neunkirchen	14 022	7 039	6 983
Burscheid, Stadt	18 871	9 342	9 529				
Bad Münstereifel, Stadt	18 850	9 297	9 553	Linnich, Stadt	13 767	7 107	6 660
Freudenberg, Stadt	18 570	9 085	9 485	Schermebeck	13 695	6 767	6 928
Swisttal	18 326	9 122	9 204	Marienneide	13 693	6 681	7 012
Finnentrop	18 208	9 215	8 993	Schleiden, Stadt	13 675	6 628	7 047
Horn-Bad Meinberg, Stadt	18 184	8 897	9 287	Hünxe	13 641	6 599	7 042
				Hüllhorst	13 562	6 698	6 864
Kreuzau	17 971	8 735	9 236	Lotte	13 549	6 711	6 838
Kierspe, Stadt	17 772	8 808	8 964	Steinheim, Stadt	13 548	6 690	6 858
Nümbrecht	17 393	8 431	8 962	Borchen	13 527	6 648	6 879
Brakel, Stadt	17 306	8 537	8 769	Sendenhorst, Stadt	13 298	6 519	6 779
Holzwickede	17 305	8 369	8 936	Preußisch Oldendorf, Stadt	13 203	6 460	6 743
Halver, Stadt	17 200	8 447	8 753	Bedburg-Hau	13 117	6 684	6 433
Gescher, Stadt	17 173	8 647	8 526	Velen	13 090	6 573	6 517

Noch: 6. Gemeinden am 31. Dezember 2007 nach der Einwohnerzahl

Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 2007			Gemeinde	Bevölkerung am 31. 12. 2007		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
Wadersloh	12 937	6 459	6 478	Borgentreich, Stadt	9 414	4 865	4 549
Alpen	12 929	6 332	6 597	Tecklenburg, Stadt	9 413	4 676	4 737
Rommerskirchen	12 919	6 509	6 410	Breckerfeld, Stadt	9 392	4 588	4 804
Kerken	12 885	6 328	6 557	Waldfeucht	9 343	4 632	4 711
Monschau, Stadt	12 809	6 393	6 416	Eslohe (Sauerland)	9 214	4 641	4 573
Ense	12 770	6 440	6 330	Schieder-Schwalenberg, Stadt	9 177	4 455	4 722
Welver	12 663	6 278	6 385	Barntrup, Stadt	9 159	4 463	4 696
Kirchhundem	12 629	6 429	6 200	Vettweiß	9 065	4 513	4 552
Extetal	12 552	6 232	6 320	Südlohn	9 009	4 472	4 537
Lippetal	12 483	6 254	6 229				
Bad Wünnenberg, Stadt	12 463	6 236	6 227	Schlangen	8 890	4 449	4 441
Olfen, Stadt	12 287	6 059	6 228	Hürtgenwald	8 819	4 365	4 454
Mettingen	12 253	5 953	6 300	Lienen	8 747	4 381	4 366
Drolshagen, Stadt	12 244	6 080	6 164	Borgholzhausen, Stadt	8 721	4 262	4 459
Wickede (Ruhr)	12 219	5 891	6 328	Willebadessen, Stadt	8 697	4 470	4 227
Neuenrade, Stadt	12 209	6 095	6 114	Sonsbeck	8 623	4 155	4 468
Balve, Stadt	12 078	5 973	6 105	Dörentrup	8 517	4 257	4 260
Issum	12 038	5 801	6 237	Titz	8 514	4 144	4 370
				Blankenheim	8 507	4 211	4 296
Kall	11 929	5 971	5 958	Hellenthal	8 486	4 237	4 249
Havixbeck	11 830	5 653	6 177	Uedem	8 457	4 190	4 267
Recke	11 779	5 857	5 922	Heek	8 439	4 261	4 178
Gangelt	11 719	5 737	5 982	Roetgen	8 203	4 025	4 178
Bad Sassendorf	11 625	5 469	6 156	Langenberg	8 196	4 103	4 093
Billerbeck, Stadt	11 624	5 703	5 921	Heiden	8 194	4 138	4 056
Bestwig	11 596	5 669	5 927	Schöppingen	8 085	4 429	3 656
Werther (Westf.), Stadt	11 549	5 619	5 930	Medebach, Stadt	8 068	4 021	4 047
Schalksmühle	11 548	5 730	5 818				
Möhnesee	11 418	5 729	5 689	Wettringen	7 980	4 030	3 950
Westerkappeln	11 370	5 596	5 774	Nettersheim	7 933	3 955	3 978
Morsbach	11 366	5 652	5 714	Wachtendonk	7 815	3 894	3 921
Isselburg, Stadt	11 253	5 661	5 592	Hopsten	7 732	3 964	3 768
Nörvenich	11 194	5 659	5 535	Erndtebrück	7 470	3 751	3 719
Lichtenau, Stadt	11 130	5 664	5 466	Herscheid	7 467	3 657	3 810
				Saerbeck	7 189	3 570	3 619
Raesfeld	10 977	5 572	5 405	Inden	7 135	3 516	3 619
Rosendahl	10 923	5 596	5 327				
Rüthen, Stadt	10 894	5 375	5 519	Nachrodt-Wiblingwerde	6 960	3 403	3 557
Ruppichteroth	10 862	5 261	5 601	Legden	6 794	3 483	3 311
Lügde, Stadt	10 816	5 383	5 433	Nieheim, Stadt	6 787	3 398	3 389
Nideggen, Stadt	10 791	5 301	5 490	Rheurdt	6 741	3 381	3 360
Ostbevern	10 755	5 219	5 536	Horstmar, Stadt	6 622	3 336	3 286
Anröchte	10 752	5 314	5 438	Metelen	6 413	3 195	3 218
Nordkirchen	10 586	5 449	5 137	Ladbergen	6 387	3 118	3 269
Weeze	10 538	5 536	5 002	Beelen	6 366	3 196	3 170
Selfkant	10 273	5 168	5 105	Laer	6 330	3 226	3 104
Rödinghausen	10 139	5 039	5 100				
Altenberge	10 104	5 028	5 076				
Kranenburg	9 927	4 959	4 968	Marienmünster, Stadt	5 523	2 790	2 733
Merzenich	9 822	4 798	5 024				
Augustdorf	9 721	4 910	4 811	Heimbach, Stadt	4 561	2 267	2 294
Nordwalde	9 522	4 683	4 839	Hallenberg, Stadt	4 502	2 256	2 246
Altenbeken	9 473	4 770	4 703	Dahlem	4 204	2 073	2 131
Everswinkel	9 438	4 671	4 767				

7. Bevölkerung am 31. Dezember 2007 nach Alters- und Geburtsjahren

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	2007	150 971	77 474	73 497
1 – 2	2006	150 032	76 884	73 148
2 – 3	2005	153 510	79 109	74 401
3 – 4	2004	158 151	81 056	77 095
4 – 5	2003	160 052	82 228	77 824
Zusammen		772 716	396 751	375 965
5 – 6	2002	163 913	84 074	79 839
6 – 7	2001	168 598	86 452	82 146
7 – 8	2000	176 577	90 311	86 266
8 – 9	1999	178 145	91 217	86 928
9 – 10	1998	184 064	94 559	89 505
Zusammen		871 297	446 613	424 684
10 – 11	1997	192 342	98 646	93 696
11 – 12	1996	190 680	97 637	93 043
12 – 13	1995	186 411	95 469	90 942
13 – 14	1994	191 106	98 049	93 057
14 – 15	1993	199 882	102 292	97 590
Zusammen		960 421	492 093	468 328
15 – 16	1992	204 907	105 335	99 572
16 – 17	1991	210 094	107 489	102 605
17 – 18	1990	216 290	110 878	105 412
18 – 19	1989	211 117	107 706	103 411
19 – 20	1988	216 107	110 289	105 818
Zusammen		1 058 515	541 697	516 818
20 – 21	1987	211 792	108 257	103 535
21 – 22	1986	209 702	106 166	103 536
22 – 23	1985	202 386	101 922	100 464
23 – 24	1984	203 296	102 456	100 840
24 – 25	1983	206 855	103 915	102 940
Zusammen		1 034 031	522 716	511 315
25 – 26	1982	213 589	107 655	105 934
26 – 27	1981	212 991	106 421	106 570
27 – 28	1980	215 633	107 888	107 745
28 – 29	1979	204 821	102 395	102 426
29 – 30	1978	202 651	101 320	101 331
Zusammen		1 049 685	525 679	524 006
30 – 31	1977	203 531	102 060	101 471
31 – 32	1976	205 268	102 534	102 734
32 – 33	1975	200 678	100 516	100 162
33 – 34	1974	204 052	101 663	102 389
34 – 35	1973	206 909	103 582	103 327
Zusammen		1 020 438	510 355	510 083

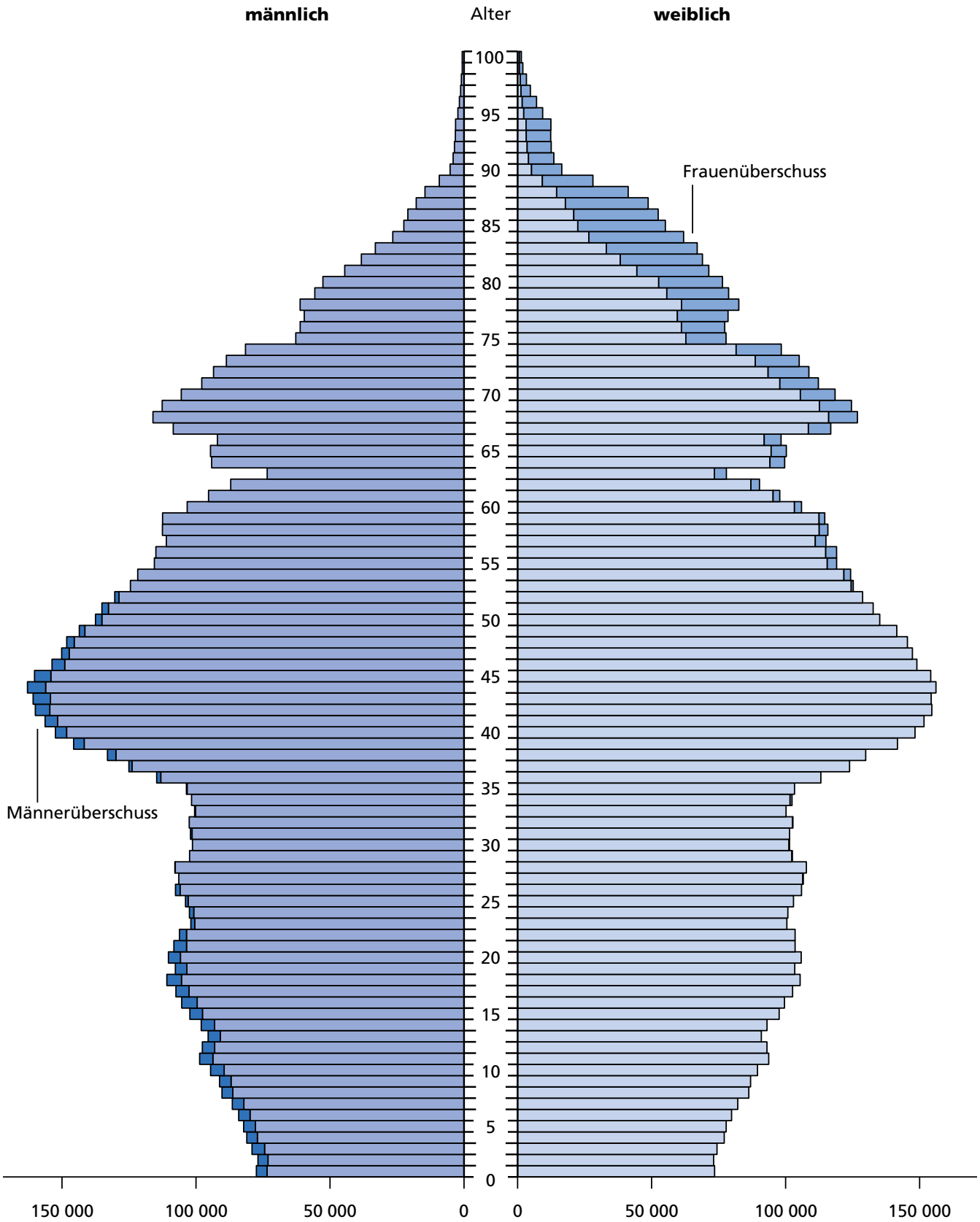
Noch: 7. Bevölkerung am 31. Dezember 2007 nach Alters- und Geburtsjahren

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
35 – 36	1972	227 824	114 672	113 152
36 – 37	1971	248 901	125 040	123 861
37 – 38	1970	262 919	133 033	129 886
38 – 39	1969	287 394	145 662	141 732
39 – 40	1968	300 727	152 445	148 282
Zusammen		1 327 765	670 852	656 913
40 – 41	1967	307 949	156 309	151 640
41 – 42	1966	314 512	159 953	154 559
42 – 43	1965	315 084	160 776	154 308
43 – 44	1964	318 978	162 880	156 098
44 – 45	1963	314 392	160 246	154 146
Zusammen		1 570 915	800 164	770 751
45 – 46	1962	302 701	153 726	148 975
46 – 47	1961	297 439	150 129	147 310
47 – 48	1960	293 686	148 238	145 448
48 – 49	1959	285 020	143 544	141 476
49 – 50	1958	272 623	137 502	135 121
Zusammen		1 451 469	733 139	718 330
50 – 51	1957	267 777	135 110	132 667
51 – 52	1956	259 051	130 322	128 729
52 – 53	1955	249 703	124 471	125 232
53 – 54	1954	245 996	121 748	124 248
54 – 55	1953	234 572	115 539	119 033
Zusammen		1 257 099	627 190	629 909
55 – 56	1952	233 986	114 968	119 018
56 – 57	1951	226 115	111 068	115 047
57 – 58	1950	228 297	112 531	115 766
58 – 59	1949	227 081	112 476	114 605
59 – 60	1948	209 226	103 294	105 932
Zusammen		1 124 705	554 337	570 368
60 – 61	1947	193 146	95 324	97 822
61 – 62	1946	177 305	87 049	90 256
62 – 63	1945	151 342	73 440	77 902
63 – 64	1944	193 808	94 161	99 647
64 – 65	1943	194 878	94 602	100 276
Zusammen		910 479	444 576	465 903
65 – 66	1942	190 315	92 013	98 302
66 – 67	1941	225 338	108 494	116 844
67 – 68	1940	242 858	116 065	126 793
68 – 69	1939	237 184	112 618	124 566
69 – 70	1938	223 956	105 503	118 453
Zusammen		1 119 651	534 693	584 958

Noch: 7. Bevölkerung am 31. Dezember 2007 nach Alters- und Geburtsjahren

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geburtsjahr	Bevölkerung		
		insgesamt	männlich	weiblich
70 – 71	1937	210 075	97 854	112 221
71 – 72	1936	202 147	93 462	108 685
72 – 73	1935	193 738	88 669	105 069
73 – 74	1934	179 923	81 539	98 384
74 – 75	1933	140 550	62 777	77 773
Zusammen		926 433	424 301	502 132
75 – 76	1932	138 410	61 134	77 276
76 – 77	1931	138 130	59 614	78 516
77 – 78	1930	143 695	61 159	82 536
78 – 79	1929	134 410	55 675	78 735
79 – 80	1928	129 097	52 652	76 445
Zusammen		683 742	290 234	393 508
80 – 81	1927	115 845	44 507	71 338
81 – 82	1926	107 278	38 305	68 973
82 – 83	1925	100 106	33 095	67 011
83 – 84	1924	88 527	26 586	61 941
84 – 85	1923	77 593	22 460	55 133
Zusammen		489 349	164 953	324 396
85 – 86	1922	73 406	20 962	52 444
86 – 87	1921	66 548	17 835	48 713
87 – 88	1920	55 825	14 565	41 260
88 – 89	1919	37 350	9 239	28 111
89 – 90	1918	21 680	5 196	16 484
Zusammen		254 809	67 797	187 012
90 und mehr	1917 und früher	113 102	26 657	86 445
Insgesamt		17 996 621	8 774 797	9 221 824

Die Bevölkerung am 31. Dezember 2007



8. Entwicklung der Bevölkerung 1990 – 2025 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am Jahresanfang							
	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2020	2025
	Fortschreibung des Bevölkerungsstandes				Bevölkerungsvorausberechnung ¹⁾			
	Anzahl				Messziffer 2005 = 100			
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	574 022	572 638	568 855	572 663	100,2	101,1	102,1	102,7
Duisburg	532 152	536 106	519 793	504 403	96,8	94,0	91,5	89,2
Essen	624 445	617 955	599 515	588 084	97,6	95,5	93,6	91,7
Krefeld	240 208	249 662	241 769	238 270	98,0	96,2	94,4	92,6
Mönchengladbach	255 905	266 073	263 697	261 966	98,8	97,6	96,5	95,2
Mülheim an der Ruhr	176 149	176 513	173 895	170 327	97,4	94,8	92,4	89,9
Oberhausen	222 419	225 443	222 349	219 309	97,9	95,8	93,8	91,6
Remscheid	121 786	123 069	120 125	116 827	96,7	93,6	90,7	87,8
Solingen	162 928	165 973	165 583	164 205	98,3	96,6	95,0	93,3
Wuppertal	378 312	383 776	368 993	361 077	97,1	94,6	92,3	89,9
Kreise								
Kleve	266 175	284 448	297 608	306 850	101,7	103,2	104,5	105,5
Mettmann	493 209	504 838	506 649	506 061	98,8	97,4	96,0	94,4
Rhein-Kreis Neuss	414 288	432 932	443 071	446 305	99,5	98,8	98,0	97,0
Viersen	267 081	285 338	299 199	304 344	100,3	100,2	99,8	99,3
Wesel	438 637	462 588	473 367	477 164	99,6	98,8	97,7	96,5
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 167 716	5 287 352	5 264 468	5 237 855	98,7	97,5	96,3	95,0
davon								
kreisfreie Städte	3 288 326	3 317 208	3 244 574	3 197 131	98,0	96,4	94,9	93,3
Kreise	1 879 390	1 970 144	2 019 894	2 040 724	99,8	99,3	98,7	97,9
Kreisfreie Städte								
Aachen	236 987	247 113	243 825	257 821	102,4	105,2	107,7	109,6
Bonn	287 117	293 072	301 048	311 938	101,8	104,4	107,1	109,5
Köln	946 280	963 817	962 507	969 709	102,1	104,3	106,6	108,4
Leverkusen	159 325	161 832	160 841	161 601	99,1	98,5	97,9	97,1
Kreise								
Aachen	290 842	301 352	305 579	310 216	100,5	101,2	101,9	102,6
Düren	239 021	256 310	266 457	272 908	100,5	101,3	102,0	102,7
Rhein-Erft-Kreis	411 987	438 760	452 503	462 873	100,6	101,4	102,2	102,8
Euskirchen	166 650	180 447	187 885	193 199	101,5	102,8	104,0	105,1
Heinsberg	217 627	235 241	248 283	256 956	102,2	104,0	105,6	107,1
Oberbergischer Kreis	255 784	277 444	286 398	290 614	100,3	100,3	100,2	99,9
Rhein.-Berg. Kreis	257 336	268 042	275 712	279 397	99,9	99,6	99,2	98,8
Rhein-Sieg-Kreis	494 153	538 610	572 637	596 565	102,6	104,8	107,0	108,9
Reg.-Bez. Köln	3 963 109	4 162 040	4 263 675	4 363 797	101,4	102,9	104,3	105,4
davon								
kreisfreie Städte	1 629 709	1 665 834	1 668 221	1 701 069	101,8	103,9	106,0	107,7
Kreise	2 333 400	2 496 206	2 595 454	2 662 728	101,1	102,2	103,1	104,0
Kreisfreie Städte								
Bottrop	117 464	119 669	121 097	119 910	98,0	96,0	93,9	91,8
Gelsenkirchen	289 791	293 542	281 979	270 107	95,3	91,1	87,3	83,7
Münster	253 123	264 887	264 670	270 038	100,7	101,7	102,4	102,4

1) Vorausberechnung der Bevölkerung 2005 bis 2025/2050

Noch: 8. Entwicklung der Bevölkerung 1990 – 2025 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung am Jahresanfang							
	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2020	2025
	Fortschreibung des Bevölkerungsstandes				Bevölkerungsvorausberechnung ¹⁾			
	Anzahl				Messziffer 2005 = 100			
Kreise								
Borken	316 853	338 350	356 706	367 457	101,1	102,1	102,9	103,5
Coesfeld	181 155	198 896	212 780	220 984	101,5	102,3	102,6	102,8
Recklinghausen	644 600	661 915	660 459	649 310	97,4	94,7	92,0	89,3
Steinfurt	382 964	410 975	432 552	443 055	101,0	101,5	101,7	101,8
Warendorf	251 831	270 043	278 536	283 628	100,4	100,4	100,2	99,8
Reg.-Bez. Münster	2 437 781	2 558 277	2 608 779	2 624 489	99,4	98,5	97,6	96,5
davon								
kreisfreie Städte	660 378	678 098	667 746	660 055	98,0	96,3	94,7	92,9
Kreise	1 777 403	1 880 179	1 941 033	1 964 434	99,8	99,3	98,6	97,8
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	315 096	324 067	321 125	328 012	100,5	101,3	102,1	102,5
Kreise								
Gütersloh	297 199	324 333	342 879	352 399	101,6	102,8	103,9	104,7
Herford	232 663	248 334	253 964	254 938	99,6	99,0	98,3	97,5
Höxter	142 793	153 379	155 668	154 289	98,1	96,0	93,8	91,6
Lippe	330 116	356 427	364 863	362 527	98,5	97,1	95,7	94,2
Minden-Lübbecke	290 440	311 963	322 011	322 649	99,2	98,2	97,2	96,1
Paderborn	241 435	272 571	288 110	297 674	102,0	103,8	105,2	106,2
Reg.-Bez. Detmold	1 849 742	1 991 074	2 048 620	2 072 488	100,1	100,0	99,9	99,5
davon								
kreisfreie Stadt	315 096	324 067	321 125	328 012	100,5	101,3	102,1	102,5
Kreise	1 534 646	1 667 007	1 727 495	1 744 476	100,0	99,8	99,5	99,0
Kreisfreie Städte								
Bochum	393 053	401 129	392 830	388 179	97,9	96,1	94,4	92,6
Dortmund	594 058	600 918	590 213	588 680	98,0	96,2	94,4	92,5
Hagen	212 460	213 747	205 201	198 780	95,9	92,1	88,4	84,8
Hamm	179 109	184 020	181 804	184 926	98,6	97,6	96,8	95,9
Herne	176 472	180 029	175 661	171 831	97,0	94,2	91,6	89,0
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis	344 980	352 622	351 413	344 824	97,2	94,3	91,5	88,7
Hochsauerlandkreis	263 648	281 304	283 055	277 715	96,9	93,7	90,4	87,2
Märkischer Kreis	434 551	455 310	459 615	451 421	96,9	93,9	91,1	88,3
Olpe	127 939	136 927	140 921	142 140	99,7	99,0	98,2	97,1
Siegen-Wittgenstein	283 377	298 602	297 207	292 869	97,6	95,2	92,8	90,3
Soest	274 437	294 829	306 131	309 013	99,6	98,8	97,8	96,6
Unna	401 156	417 899	430 207	426 345	96,8	94,1	91,8	89,5
Reg.-Bez. Arnsberg	3 685 240	3 817 336	3 814 258	3 776 723	97,6	95,3	93,1	90,9
davon								
kreisfreie Städte	1 555 152	1 579 843	1 545 709	1 532 396	97,7	95,6	93,6	91,5
Kreise	2 130 088	2 237 493	2 268 549	2 244 327	97,6	95,1	92,8	90,4
Nordrhein-Westfalen	17 103 588	17 816 079	17 999 800	18 075 352	99,4	98,8	98,2	97,4
davon								
kreisfreie Städte	7 448 661	7 565 050	7 447 375	7 418 663	98,9	98,2	97,5	96,6
Kreise	9 654 927	10 251 029	10 552 425	10 656 689	99,7	99,2	98,7	98,0

Anmerkung S. 46

**9. Nichtdeutsche Bevölkerung am 31. Dezember 2007
nach Geschlecht und Verwaltungsbezirken*)**

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung insgesamt	Nichtdeutsche Bevölkerung			
		insgesamt	Anteil an der Bevölkerung insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl		%	Anzahl	
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	581 122	104 730	18,0	51 450	53 280
Duisburg	496 665	82 151	16,5	43 336	38 815
Essen	582 140	69 650	12,0	35 204	34 446
Krefeld	236 516	30 319	12,8	15 509	14 810
Mönchengladbach	260 018	27 724	10,7	14 294	13 430
Mülheim an der Ruhr	168 925	16 999	10,1	8 579	8 420
Oberhausen	217 108	28 160	13,0	14 454	13 706
Remscheid	113 935	16 131	14,2	8 351	7 780
Solingen	162 575	21 393	13,2	10 627	10 766
Wuppertal	356 420	54 938	15,4	27 219	27 719
Kreise					
Kleve	308 928	27 155	8,8	14 784	12 371
Mettmann	502 045	54 657	10,9	27 791	26 866
Rhein-Kreis Neuss	444 515	45 100	10,1	22 869	22 231
Viersen	303 331	21 663	7,1	11 121	10 542
Wesel	474 045	35 957	7,6	18 286	17 671
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 208 288	636 727	12,2	323 874	312 853
davon					
kreisfreie Städte	3 175 424	452 195	14,2	229 023	223 172
Kreise	2 032 864	184 532	9,1	94 851	89 681
Kreisfreie Städte					
Aachen	259 030	44 145	17,0	23 686	20 459
Bonn	316 416	50 785	16,1	25 303	25 482
Köln	995 397	168 587	16,9	83 272	85 315
Leverkusen	161 345	17 224	10,7	8 725	8 499
Kreise					
Aachen	309 929	31 240	10,1	15 837	15 403
Düren	270 725	26 550	9,8	14 877	11 673
Rhein-Erft-Kreis	464 209	48 672	10,5	25 248	23 424
Euskirchen	192 973	10 061	5,2	4 938	5 123
Heinsberg	256 850	25 349	9,9	13 206	12 143
Oberbergischer Kreis	286 801	22 250	7,8	11 453	10 797
Rhein.-Berg. Kreis	278 345	18 330	6,6	8 848	9 482
Rhein-Sieg-Kreis	599 042	50 276	8,4	25 020	25 256
Reg.-Bez. Köln	4 391 062	513 469	11,7	260 413	253 056
davon					
kreisfreie Städte	1 732 188	280 741	16,2	140 986	139 755
Kreise	2 658 874	232 728	8,8	119 427	113 301
Kreisfreie Städte					
Bottrop	118 597	11 102	9,4	5 527	5 575
Gelsenkirchen	264 765	36 589	13,8	18 872	17 717
Münster	272 951	19 173	7,0	8 495	10 678

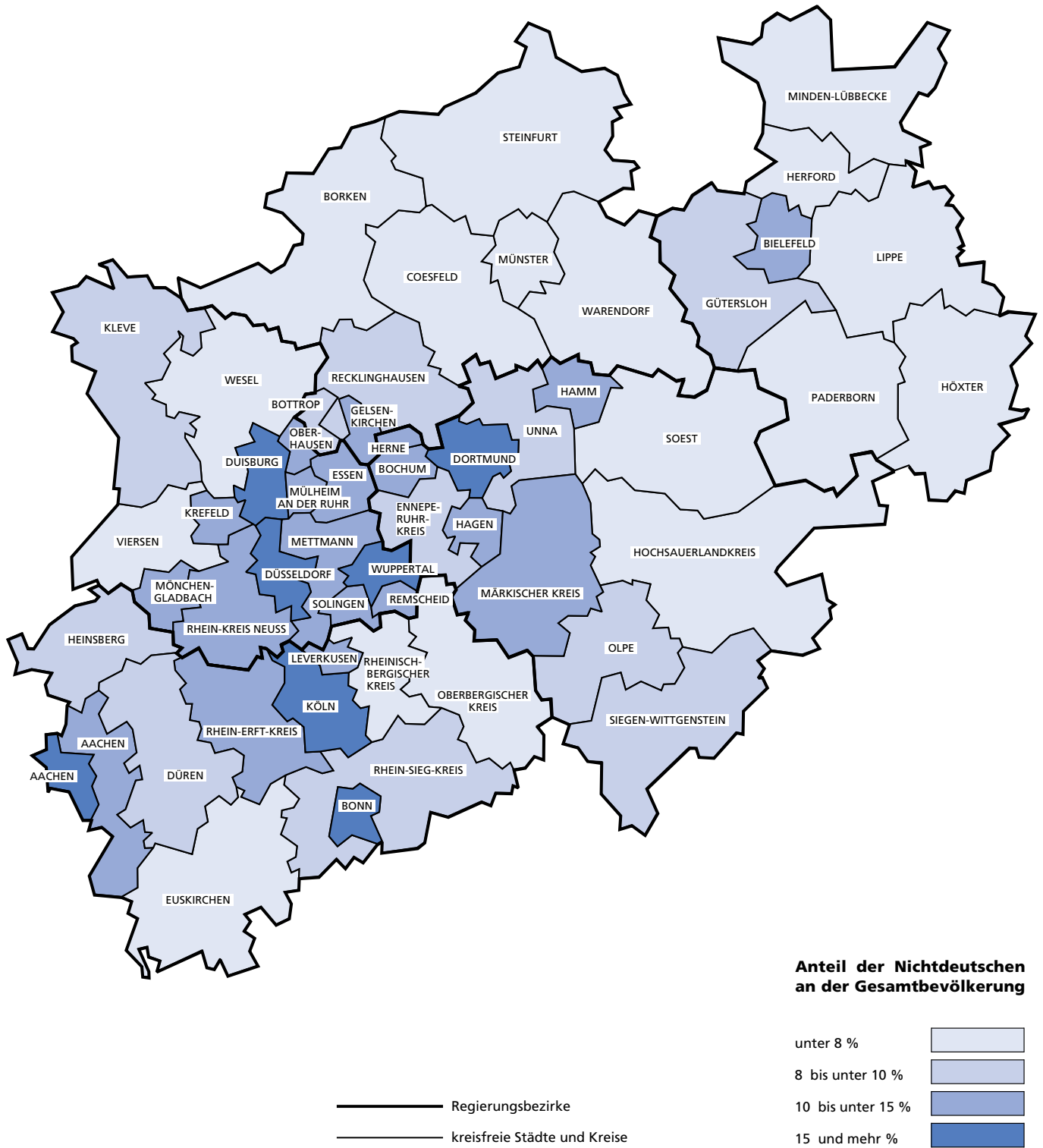
*) Ergebnis der Fortschreibung des Bevölkerungsstandes auf Basis der Volkszählung 1987

**Noch: 9. Nichtdeutsche Bevölkerung am 31. Dezember 2007
nach Geschlecht und Verwaltungsbezirken*)**

Verwaltungsbezirk	Bevölkerung insgesamt	Nichtdeutsche Bevölkerung			
		insgesamt	Anteil an der Bevölkerung insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl		%	Anzahl	
Kreise					
Borken	370 196	25 155	6,8	13 687	11 468
Coesfeld	221 381	8 883	4,0	4 701	4 182
Recklinghausen	639 811	56 614	8,8	28 588	28 026
Steinfurt	445 019	25 256	5,7	13 273	11 983
Warendorf	281 641	19 964	7,1	10 280	9 684
Reg.-Bez. Münster	2 614 361	202 736	7,8	103 423	99 313
davon					
kreisfreie Städte	656 313	66 864	10,2	32 894	33 970
Kreise	1 958 048	135 872	6,9	70 529	65 343
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	324 912	38 931	12,0	19 038	19 893
Kreise					
Gütersloh	354 239	29 948	8,5	15 913	14 035
Herford	252 949	15 476	6,1	7 558	7 918
Höxter	151 277	7 091	4,7	3 751	3 340
Lippe	357 582	21 519	6,0	10 529	10 990
Minden-Lübbecke	319 401	15 813	5,0	8 244	7 569
Paderborn	298 838	20 441	6,8	10 546	9 895
Reg.-Bez. Detmold	2 059 198	149 219	7,2	75 579	73 640
davon					
kreisfreie Stadt	324 912	38 931	12,0	19 038	19 893
Kreise	1 734 286	110 288	6,4	56 541	53 747
Kreisfreie Städte					
Bochum	381 542	43 423	11,4	22 774	20 649
Dortmund	586 909	93 937	16,0	49 788	44 149
Hagen	193 748	25 352	13,1	12 465	12 887
Hamm	183 065	24 830	13,6	13 768	11 062
Herne	168 454	25 260	15,0	13 774	11 486
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	338 466	27 481	8,1	13 592	13 889
Hochsauerlandkreis	273 898	18 595	6,8	9 492	9 103
Märkischer Kreis	441 704	51 626	11,7	27 343	24 283
Olpe	140 973	11 735	8,3	6 170	5 565
Siegen-Wittgenstein	288 441	24 910	8,6	13 254	11 656
Soest	307 159	21 455	7,0	11 102	10 353
Unna	419 353	37 438	8,9	18 868	18 570
Reg.-Bez. Arnsberg	3 723 712	406 042	10,9	212 390	193 652
davon					
kreisfreie Städte	1 513 718	212 802	14,1	112 569	100 233
Kreise	2 209 994	193 240	8,7	99 821	93 419
Nordrhein-Westfalen	17 996 621	1 908 193	10,6	975 679	932 514
davon					
kreisfreie Städte	7 402 555	1 051 533	14,2	534 510	517 023
Kreise	10 594 066	856 660	8,1	441 169	415 491

Anmerkung S. 48

Regionale Verteilung der nichtdeutschen*) Bevölkerung am 31. Dezember 2007



*) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab Berichtsjahr 2000 beeinflusst.

**10. Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2007
nach Altersgruppen, Geschlecht und ausgewählter Staatsangehörigkeit**

Staatsangehörigkeit a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Ausländische Bevölkerung								
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
		unter 5	5 – 10	10 – 15	15 – 20	20 – 25	25 – 65	65 und mehr	
31. 12. 2007 a	937 693	19 194	38 782	58 380	59 540	65 923	609 742	86 132	
b	877 054	17 695	36 476	55 305	56 365	70 385	578 001	62 827	
c	1 814 747	36 889	75 258	113 685	115 905	136 308	1 187 743	148 959	
darunter aus									
Bosnien	a	20 055	390	801	1 156	1 270	1 374	13 727	1 337
und Herzegowina . .	b	18 420	355	743	1 210	1 214	1 438	12 426	1 034
c	38 475	745	1 544	2 366	2 484	2 812	26 153	2 371	
Griechenland a	48 916	451	1 487	2 399	2 455	2 692	32 218	7 214	
b	41 815	424	1 329	2 258	2 340	2 487	27 914	5 063	
c	90 731	875	2 816	4 657	4 795	5 179	60 132	12 277	
Italien a	74 280	660	2 017	3 111	3 792	4 293	51 700	8 707	
b	51 388	657	1 823	2 809	3 477	3 962	34 261	4 399	
c	125 668	1 317	3 840	5 920	7 269	8 255	85 961	13 106	
Kroatien a	17 976	147	345	634	693	1 050	12 701	2 406	
b	17 955	119	395	561	676	993	13 305	1 906	
c	35 931	266	740	1 195	1 369	2 043	26 006	4 312	
Niederlande a	34 749	742	810	789	723	918	24 862	5 905	
b	29 391	741	856	818	785	1 019	20 476	4 696	
c	64 140	1 483	1 666	1 607	1 508	1 937	45 338	10 601	
Polen a	54 333	830	1 062	1 362	1 599	4 336	44 111	1 033	
b	54 878	727	1 145	1 334	1 642	5 154	43 256	1 620	
c	109 211	1 557	2 207	2 696	3 241	9 490	87 367	2 653	
Portugal a	18 750	201	577	904	1 044	1 113	12 924	1 987	
b	17 173	201	611	870	872	1 045	12 169	1 405	
c	35 923	402	1 188	1 774	1 916	2 158	25 093	3 392	
Russische	a	16 912	548	891	926	994	1 189	10 789	1 575
Föderation b	25 507	531	822	887	1 034	2 446	17 479	2 308	
c	42 419	1 079	1 713	1 813	2 028	3 635	28 268	3 883	
ehem. Serbien	a	30 350	1 864	2 216	2 561	2 597	2 161	17 134	1 817
und Montenegro . . . b	28 234	1 741	2 109	2 424	2 436	2 487	15 660	1 377	
c	58 584	3 605	4 325	4 985	5 033	4 648	32 794	3 194	
Spanien a	17 335	121	271	428	524	713	12 445	2 833	
b	16 877	85	279	401	488	914	12 367	2 343	
c	34 212	206	550	829	1 012	1 627	24 812	5 176	
Türkei a	302 368	3 128	14 366	28 397	27 229	20 958	178 333	29 957	
b	274 427	2 830	13 397	26 948	25 466	21 070	166 739	17 977	
c	576 795	5 958	27 763	55 345	52 695	42 028	345 072	47 934	

Quelle: Ausländerzentralregister beim Bundesverwaltungsamt, Köln

11. Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2006 und 2007 nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Ausländische Bevölkerung					
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich
	31. 12. 2006			31. 12. 2007		
Europa zusammen	1 486 512	772 065	714 447	1 485 731	770 333	715 398
darunter						
EU-Staaten zusammen ¹⁾	571 342	304 939	266 403	598 742	317 596	281 146
davon						
Belgien	11 356	5 780	5 576	11 333	5 793	5 540
Bulgarien ¹⁾	7 166	3 024	4 142	9 263	3 974	5 289
Dänemark	2 135	996	1 139	2 130	995	1 135
Estland	782	221	561	791	218	573
Finnland	2 510	750	1 760	2 503	765	1 738
Frankreich	17 138	7 242	9 896	17 447	7 427	10 020
Griechenland	93 361	50 429	42 932	90 731	48 916	41 815
Irland	2 188	1 147	1 041	2 165	1 147	1 018
Italien	127 558	75 439	52 119	125 668	74 280	51 388
Lettland	2 655	1 028	1 627	2 604	936	1 668
Litauen	4 067	1 203	2 864	4 268	1 265	3 003
Luxemburg	1 377	770	607	1 411	796	615
Malta	80	36	44	78	37	41
Niederlande	62 051	33 571	28 480	64 140	34 749	29 391
Österreich	22 287	11 698	10 589	22 284	11 657	10 627
Polen	102 458	50 616	51 842	109 211	54 333	54 878
Portugal	36 302	18 954	17 348	35 923	18 750	17 173
Rumänien ¹⁾	10 856	4 351	6 505	13 942	6 567	7 375
Schweden	2 781	1 212	1 569	2 786	1 216	1 570
Slowakei	3 074	1 403	1 671	3 237	1 468	1 769
Slowenien	3 510	1 769	1 741	3 492	1 757	1 735
Spanien	34 782	17 659	17 123	34 212	17 335	16 877
Tschechische Republik	3 403	1 196	2 207	3 556	1 247	2 309
ehem. Tschechoslowakei	1 183	516	667	1 113	474	639
Ungarn	6 823	3 802	3 021	7 189	4 075	3 114
Vereinigtes Königreich ²⁾	27 315	17 401	9 914	27 096	17 321	9 775
Zypern	166	101	65	169	98	71
Bosnien und Herzegowina	38 519	20 118	18 401	38 475	20 055	18 420
Kroatien	36 128	18 088	18 040	35 931	17 976	17 955
Mazedonien	22 435	11 817	10 618	22 503	11 801	10 702
Russische Föderation	41 983	16 962	25 021	42 419	16 912	25 507
ehem. Serbien und Montenegro	66 292	34 489	31 803	58 584	30 350	28 234
Türkei	583 941	307 013	276 928	576 795	302 368	274 427
Ukraine	30 051	12 301	17 750	29 550	12 008	17 542

1) Bulgarien und Rumänien sind seit dem 1. 1. 2007 in der EU und werden daher 2006 nicht in „EU-Staaten“ zusammen aufgeführt. – 2) Vereinigtes Königreich: Großbritannien und Nordirland und „britisch abhängige Gebiete“ in Europa, Afrika, Amerika, Asien und Australien und Ozeanien – – – Quelle: Ausländerzentralregister beim Bundesverwaltungsamt, Köln

**Noch: 11. Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2006 und 2007
nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit**

Staatsangehörigkeit	Ausländische Bevölkerung					
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich
	31. 12. 2006			31. 12. 2007		
Afrika zusammen	91 515	52 288	39 227	90 972	51 335	39 637
darunter						
Algerien	2 469	1 782	687	2 463	1 746	717
Ghana	4 909	2 119	2 790	4 935	2 100	2 835
Kamerun	3 893	2 154	1 739	4 009	2 159	1 850
Kongo, Demokratische Republik	6 272	3 141	3 131	6 224	3 111	3 113
Marokko	36 646	21 007	15 639	35 690	20 267	15 423
Nigeria	4 778	2 966	1 812	4 953	2 973	1 980
Togo	2 962	1 746	1 216	2 945	1 680	1 265
Tunesien	7 091	4 592	2 499	7 109	4 616	2 493
Amerika zusammen	32 819	13 253	19 566	33 654	13 728	19 926
darunter						
Brasilien	6 064	1 564	4 500	6 355	1 719	4 636
Kanada	2 374	1 175	1 199	2 485	1 235	1 250
Vereinigte Staaten	11 127	5 628	5 499	11 392	5 797	5 595
Asien zusammen	186 927	92 817	94 110	187 455	92 764	94 691
darunter						
Afghanistan	8 785	4 453	4 332	8 660	4 389	4 271
China	17 603	9 535	8 068	18 543	9 906	8 637
Indien	9 093	5 518	3 575	9 497	5 686	3 811
Irak	19 315	11 635	7 680	19 998	11 942	8 056
Iran, Islamische Republik	16 992	9 343	7 649	16 513	9 054	7 459
Israel	1 625	1 022	603	1 691	1 046	645
Japan	9 648	4 378	5 270	9 338	4 233	5 105
Kasachstan	13 251	6 004	7 247	13 019	5 914	7 105
Korea, Republik	6 357	2 746	3 611	6 271	2 687	3 584
Libanon	12 287	7 051	5 236	12 276	7 118	5 158
Sri Lanka	13 602	6 557	7 045	13 055	6 338	6 717
Syrien, Arabische Republik	8 865	4 864	4 001	8 984	4 918	4 066
Thailand	9 948	1 364	8 584	10 244	1 448	8 796
Vietnam	6 074	2 715	3 359	6 190	2 727	3 463
Australien und Ozeanien zusammen	1 911	946	965	1 954	975	979
darunter						
Australien	1 461	730	731	1 511	760	751
Staatenlos, ungeklärt, ohne Angabe	15 060	8 630	6 430	14 981	8 558	6 423
Insgesamt	1 814 744	939 999	874 745	1 814 747	937 693	877 054

Anmerkungen S. 52

12. Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2007
nach ausgewählter Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Ausländische Bevölkerung							
	ins- gesamt	darunter aus						
		Bosnien und Herzegowina	Griechen- land	Italien	Nieder- lande	Polen	ehem. Serbien u. Montenegro	Türkei
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf a	53 577	951	5 106	3 714	1 220	3 049	339	7 781
b	51 674	843	4 536	2 404	948	3 167	354	6 773
c	105 251	1 794	9 642	6 118	2 168	6 216	693	14 554
Duisburg a	39 269	956	965	1 971	760	1 926	1 917	21 334
b	35 541	908	871	1 355	645	1 332	1 702	19 797
c	74 810	1 864	1 836	3 326	1 405	3 258	3 619	41 131
Essen a	33 475	475	1 439	1 558	621	2 377	210	9 174
b	32 650	449	1 234	1 020	519	2 540	208	8 380
c	66 125	924	2 673	2 578	1 140	4 917	418	17 554
Krefeld a	13 372	98	893	1 202	527	950	46	4 862
b	12 586	88	756	813	415	910	55	4 601
c	25 958	186	1 649	2 015	942	1 860	101	9 463
Mönchengladbach . . a	13 853	186	719	762	569	809	100	4 185
b	13 196	157	582	456	492	902	114	3 749
c	27 049	343	1 301	1 218	1 061	1 711	214	7 934
Mülheim an der Ruhr. a	9 443	357	179	624	254	519	707	2 910
b	9 096	359	145	445	224	664	671	2 637
c	18 539	716	324	1 069	478	1 183	1 378	5 547
Oberhausen a	12 631	731	298	1 055	238	418	192	4 922
b	11 833	579	282	838	220	511	153	4 572
c	24 464	1 310	580	1 893	458	929	345	9 494
Remscheid a	9 061	246	127	1 702	60	229	373	3 812
b	8 113	241	109	1 247	66	277	308	3 309
c	17 174	487	236	2 949	126	506	681	7 121
Solingen a	10 734	103	620	3 064	147	243	598	3 700
b	10 530	108	563	2 394	139	501	586	3 540
c	21 264	211	1 183	5 458	286	744	1 184	7 240
Wuppertal a	26 337	664	2 813	3 543	242	1 493	1 585	6 997
b	24 754	646	2 491	2 564	223	1 476	1 477	6 291
c	51 091	1 310	5 304	6 107	465	2 969	3 062	13 288
Kreise								
Kleve a	14 460	96	131	503	7 922	1 545	559	874
b	11 580	94	82	306	6 053	1 071	515	765
c	26 040	190	213	809	13 975	2 616	1 074	1 639
Mettmann a	26 890	661	2 062	3 253	680	1 368	909	7 765
b	25 886	622	1 755	2 230	588	1 640	837	7 055
c	52 776	1 283	3 817	5 483	1 268	3 008	1 746	14 820
Rhein-Kreis Neuss . . a	25 659	359	1 423	1 742	867	1 924	610	7 986
b	23 229	340	1 283	1 167	756	1 362	610	6 956
c	48 888	699	2 706	2 909	1 623	3 286	1 220	14 942
Viersen a	10 383	83	895	649	1 470	590	511	2 618
b	9 636	75	770	428	1 237	697	423	2 299
c	20 019	158	1 665	1 077	2 707	1 287	934	4 917
Wesel a	16 790	989	323	963	923	842	799	6 870
b	15 670	876	238	596	782	960	675	6 349
c	32 460	1 865	561	1 559	1 705	1 802	1 474	13 219
Reg.-Bez. Düsseldorf . a	315 934	6 955	17 993	26 305	16 500	18 282	9 455	95 790
b	295 974	6 385	15 697	18 263	13 307	18 010	8 688	87 073
c	611 908	13 340	33 690	44 568	29 807	36 292	18 143	182 863
davon kreisfreie Städte . . . a	221 752	4 767	13 159	19 195	4 638	12 013	6 067	69 677
b	209 973	4 378	11 569	13 536	3 891	12 280	5 628	63 649
c	431 725	9 145	24 728	32 731	8 529	24 293	11 695	133 326
Kreise a	94 182	2 188	4 834	7 110	11 862	6 269	3 388	26 113
b	86 001	2 007	4 128	4 727	9 416	5 730	3 060	23 424
c	180 183	4 195	8 962	11 837	21 278	11 999	6 448	49 537

Quelle: Ausländerzentralregister beim Bundesverwaltungsamt, Köln

Noch: 12. Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2007
nach ausgewählter Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Ausländische Bevölkerung							
	ins- gesamt	darunter aus						
		Bosnien und Herzegowina	Griechen- land	Italien	Nieder- lande	Polen	ehem. Serbien u. Montenegro	Türkei
Kreisfreie Städte								
Aachen a	18 341	571	918	532	835	523	178	3 903
b	16 544	555	671	347	848	826	155	3 385
c	34 885	1 126	1 589	879	1 683	1 349	333	7 288
Bonn a	23 236	364	586	1 225	388	1 015	816	3 542
b	22 913	396	463	879	347	1 032	668	3 169
c	46 149	760	1 049	2 104	735	2 047	1 484	6 711
Köln a	98 503	1 944	3 393	10 859	1 208	3 989	2 927	35 473
b	90 394	1 761	2 842	8 229	1 061	3 848	2 471	30 702
c	188 897	3 705	6 235	19 088	2 269	7 837	5 398	66 175
Leverkusen a	9 795	256	677	1 397	146	490	152	2 191
b	9 387	238	595	1 030	136	596	164	2 023
c	19 182	494	1 272	2 427	282	1 086	316	4 214
Kreise								
Aachen a	14 252	354	397	462	856	415	365	5 555
b	14 102	332	304	286	962	697	386	5 139
c	28 354	686	701	748	1 818	1 112	751	10 694
Düren a	10 993	197	385	658	438	892	70	3 485
b	9 751	189	295	403	471	587	86	3 177
c	20 744	386	680	1 061	909	1 479	156	6 662
Rhein-Erft-Kreis a	24 163	397	1 213	2 270	579	2 590	962	7 518
b	21 867	350	1 100	1 600	555	1 482	845	6 875
c	46 030	747	2 313	3 870	1 134	4 072	1 807	14 393
Euskirchen a	4 101	66	206	303	223	311	425	710
b	4 342	66	155	186	228	361	410	597
c	8 443	132	361	489	451	672	835	1 307
Heinsberg a	10 874	122	342	376	3 000	436	361	2 898
b	10 422	115	253	198	2 845	504	332	2 630
c	21 296	237	595	574	5 845	940	693	5 528
Oberbergischer Kreis . a	10 901	242	724	1 649	189	504	24	3 746
b	10 215	209	611	1 221	159	585	10	3 377
c	21 116	451	1 335	2 870	348	1 089	34	7 123
Rhein.-Berg. Kreis . . a	11 056	192	855	1 434	269	563	46	2 852
b	11 061	168	666	952	270	713	67	2 645
c	22 117	360	1 521	2 386	539	1 276	113	5 497
Rhein-Sieg-Kreis . . . a	24 650	267	2 119	1 739	657	1 411	1 171	7 074
b	24 232	283	1 863	1 285	627	1 414	1 036	6 181
c	48 882	550	3 982	3 024	1 284	2 825	2 207	13 255
Reg.-Bez. Köln. a	260 865	4 972	11 815	22 904	8 788	13 139	7 497	78 947
b	245 230	4 662	9 818	16 616	8 509	12 645	6 630	69 900
c	506 095	9 634	21 633	39 520	17 297	25 784	14 127	148 847
davon								
kreisfreie Städte . . . a	149 875	3 135	5 574	14 013	2 577	6 017	4 073	45 109
b	139 238	2 950	4 571	10 485	2 392	6 302	3 458	39 279
c	289 113	6 085	10 145	24 498	4 969	12 319	7 531	84 388
Kreise a	110 990	1 837	6 241	8 891	6 211	7 122	3 424	33 838
b	105 992	1 712	5 247	6 131	6 117	6 343	3 172	30 621
c	216 982	3 549	11 488	15 022	12 328	13 465	6 596	64 459

Anmerkung S. 54

Noch: 12. Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2007
nach ausgewählter Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Ausländische Bevölkerung							
	ins- gesamt	darunter aus						
		Bosnien und Herzegowina	Griechen- land	Italien	Nieder- lande	Polen	ehem. Serbien u. Montenegro	Türkei
Kreisfreie Städte								
Bottrop a	5 073	109	322	200	114	241	239	2 654
b	4 986	120	229	122	76	326	224	2 578
c	10 059	229	551	322	190	567	463	5 232
Gelsenkirchen a	20 149	564	327	944	174	875	168	11 206
b	18 695	506	236	662	131	919	156	10 381
c	38 844	1 070	563	1 606	305	1 794	324	21 587
Münster a	10 681	128	151	470	263	639	17	1 101
b	10 725	138	91	298	230	821	14	885
c	21 406	266	242	768	493	1 460	31	1 986
Kreise								
Borken a	11 635	149	95	399	3 710	782	905	1 871
b	10 032	135	69	223	2 796	475	921	1 657
c	21 667	284	164	622	6 506	1 257	1 826	3 528
Coesfeld a	3 786	63	107	127	186	505	229	565
b	3 592	59	60	70	180	390	224	565
c	7 378	122	167	197	366	895	453	1 130
Recklinghausen a	29 441	844	1 305	1 007	499	1 520	542	15 248
b	27 779	802	1 106	566	413	1 570	509	14 232
c	57 220	1 646	2 411	1 573	912	3 090	1 051	29 480
Steinfurt a	11 675	236	136	483	832	582	1 882	2 777
b	10 666	131	103	254	605	603	1 773	2 456
c	22 341	367	239	737	1 437	1 185	3 655	5 233
Warendorf a	9 823	313	343	713	221	517	295	4 120
b	9 152	273	318	494	225	535	237	3 812
c	18 975	586	661	1 207	446	1 052	532	7 932
Reg.-Bez. Münster . . . a	102 263	2 406	2 786	4 343	5 999	5 661	4 277	39 542
b	95 627	2 164	2 212	2 689	4 656	5 639	4 058	36 566
c	197 890	4 570	4 998	7 032	10 655	11 300	8 335	76 108
davon								
kreisfreie Städte a	35 903	801	800	1 614	551	1 755	424	14 961
b	34 406	764	556	1 082	437	2 066	394	13 844
c	70 309	1 565	1 356	2 696	988	3 821	818	28 805
Kreise a	66 360	1 605	1 986	2 729	5 448	3 906	3 853	24 581
b	61 221	1 400	1 656	1 607	4 219	3 573	3 664	22 722
c	127 581	3 005	3 642	4 336	9 667	7 479	7 517	47 303

Anmerkung S. 54

Noch: 12. Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2007
nach ausgewählter Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Ausländische Bevölkerung							
	ins- gesamt	darunter aus						
		Bosnien und Herzegovina	Griechen- land	Italien	Nieder- lande	Polen	ehem. Serbien u. Montenegro	Türkei
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld a	20 330	497	1 692	777	176	927	977	7 592
b	20 272	542	1 613	489	150	1 302	1 016	7 065
c	40 602	1 039	3 305	1 266	326	2 229	1 993	14 657
Kreise								
Gütersloh a	16 496	282	1 216	800	218	2 734	965	4 367
b	13 642	260	1 076	502	176	1 743	868	3 923
c	30 138	542	2 292	1 302	394	4 477	1 833	8 290
Herford a	8 094	116	359	694	87	431	451	3 040
b	8 011	108	292	454	85	662	470	2 894
c	16 105	224	651	1 148	172	1 093	921	5 934
Höxter. a	2 489	39	69	160	79	145	174	764
b	2 505	36	55	114	61	199	166	715
c	4 994	75	124	274	140	344	340	1 479
Lippe a	10 372	142	377	545	345	426	631	3 384
b	9 877	139	303	257	246	569	629	3 111
c	20 249	281	680	802	591	995	1 260	6 495
Minden-Lübbecke. . . a	7 570	94	403	462	167	501	401	1 780
b	7 129	107	363	278	113	437	402	1 598
c	14 699	201	766	740	280	938	803	3 378
Paderborn a	9 510	152	183	1 044	162	683	253	2 094
b	8 373	149	150	722	170	717	236	1 822
c	17 883	301	333	1 766	332	1 400	489	3 916
Reg.-Bez. Detmold . . . a	74 861	1 322	4 299	4 482	1 234	5 847	3 852	23 021
b	69 809	1 341	3 852	2 816	1 001	5 629	3 787	21 128
c	144 670	2 663	8 151	7 298	2 235	11 476	7 639	44 149
davon								
kreisfreie Stadt. a	20 330	497	1 692	777	176	927	977	7 592
b	20 272	542	1 613	489	150	1 302	1 016	7 065
c	40 602	1 039	3 305	1 266	326	2 229	1 993	14 657
Kreise. a	54 531	825	2 607	3 705	1 058	4 920	2 875	15 429
b	49 537	799	2 239	2 327	851	4 327	2 771	14 063
c	104 068	1 624	4 846	6 032	1 909	9 247	5 646	29 492
Kreisfreie Städte								
Bochum a	16 972	411	598	1 010	219	1 156	904	5 482
b	16 633	321	526	616	210	1 448	862	5 064
c	33 605	732	1 124	1 626	429	2 604	1 766	10 546
Dortmund a	43 785	1 075	2 282	2 023	469	3 584	577	14 487
b	39 140	964	1 929	1 332	327	3 404	494	12 898
c	82 925	2 039	4 211	3 355	796	6 988	1 071	27 385
Hagen a	13 363	317	1 618	1 854	110	507	200	4 773
b	12 868	271	1 441	1 377	95	828	212	4 463
c	26 231	588	3 059	3 231	205	1 335	412	9 236
Hamm a	10 535	475	99	332	88	953	87	5 735
b	9 484	417	73	176	78	922	71	5 118
c	20 019	892	172	508	166	1 875	158	10 853
Herne a	10 111	301	516	484	81	523	74	5 895
b	9 503	145	415	307	72	655	71	5 587
c	19 614	446	931	791	153	1 178	145	11 482

Anmerkung S. 54

Noch: 12. Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2007
nach ausgewählter Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Ausländische Bevölkerung							
	ins- gesamt	darunter aus						
		Bosnien und Herzegowina	Griechen- land	Italien	Nieder- lande	Polen	ehem. Serbien u. Montenegro	Türkei
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis . . . a	14 100	398	1 139	1 979	257	678	982	4 060
b	13 623	363	969	1 448	242	894	884	3 832
c	27 723	761	2 108	3 427	499	1 572	1 866	7 892
Hochsauerlandkreis. . . a	8 866	147	380	1 177	297	586	725	2 057
b	8 116	140	294	768	269	573	684	1 884
c	16 982	287	674	1 945	566	1 159	1 409	3 941
Märkischer Kreis. . . . a	24 299	355	3 596	3 077	199	959	1 172	9 199
b	22 860	357	3 126	2 159	199	1 520	1 205	8 488
c	47 159	712	6 722	5 236	398	2 479	2 377	17 687
Olpe a	5 044	85	507	741	58	231	365	1 515
b	4 530	65	427	510	41	235	379	1 383
c	9 574	150	934	1 251	99	466	744	2 898
Siegen-Wittgenstein . a	12 029	295	255	1 118	106	959	18	2 880
b	10 080	266	183	628	108	500	25	2 508
c	22 109	561	438	1 746	214	1 459	43	5 388
Soest a	10 513	257	685	1 724	167	548	60	1 800
b	9 257	232	599	1 205	143	821	73	1 504
c	19 770	489	1 284	2 929	310	1 369	133	3 304
Unna a	14 153	284	348	727	177	720	105	7 185
b	14 320	327	254	478	134	1 155	111	7 031
c	28 473	611	602	1 205	311	1 875	216	14 216
Reg.-Bez. Arnsberg . . . a	183 770	4 400	12 023	16 246	2 228	11 404	5 269	65 068
b	170 414	3 868	10 236	11 004	1 918	12 955	5 071	59 760
c	354 184	8 268	22 259	27 250	4 146	24 359	10 340	124 828
davon								
kreisfreie Städte a	94 766	2 579	5 113	5 703	967	6 723	1 842	36 372
b	87 628	2 118	4 384	3 808	782	7 257	1 710	33 130
c	182 394	4 697	9 497	9 511	1 749	13 980	3 552	69 502
Kreise a	89 004	1 821	6 910	10 543	1 261	4 681	3 427	28 696
b	82 786	1 750	5 852	7 196	1 136	5 698	3 361	26 630
c	171 790	3 571	12 762	17 739	2 397	10 379	6 788	55 326
Nordrhein-Westfalen . . a	937 693	20 055	48 916	74 280	34 749	54 333	30 350	302 368
b	877 054	18 420	41 815	51 388	29 391	54 878	28 234	274 427
c	1 814 747	38 475	90 731	125 668	64 140	109 211	58 584	576 795
davon								
kreisfreie Städte a	522 626	11 779	26 338	41 302	8 909	27 435	13 383	173 711
b	491 517	10 752	22 693	29 400	7 652	29 207	12 206	156 967
c	1 014 143	22 531	49 031	70 702	16 561	56 642	25 589	330 678
Kreise a	415 067	8 276	22 578	32 978	25 840	26 898	16 967	128 657
b	385 537	7 668	19 122	21 988	21 739	25 671	16 028	117 460
c	800 604	15 944	41 700	54 966	47 579	52 569	32 995	246 117

Anmerkung S. 54

13. Bevölkerung 2007*) nach Familienstand, Geschlecht und Regierungsbezirken**1 000**

Verwaltungsbezirk a = Zusammen b = im Alter von 15 bis unter 65 Jahren	Bevölkerung											
	insgesamt			davon								
				ledig			verheiratet/eingetragene Lebenspartnerschaft			verwitwet/geschieden		
	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
Regierungsbezirke												
Düsseldorf a	5 213	2 523	2 690	1 961	1 050	912	2 524	1 261	1 263	728	212	516
b	3 422	1 698	1 724	1 201	665	536	1 873	898	975	347	134	213
Köln a	4 383	2 145	2 239	1 737	939	798	2 103	1 052	1 050	543	153	390
b	2 912	1 456	1 457	1 060	598	462	1 596	765	831	256	92	163
Münster a	2 617	1 278	1 339	1 008	549	459	1 285	640	645	324	88	236
b	1 725	868	858	595	339	256	985	474	511	146	54	91
Detmold a	2 063	1 005	1 058	811	439	373	987	494	493	265	73	192
b	1 331	669	662	476	269	208	740	356	385	114	45	70
Arnsberg a	3 736	1 829	1 908	1 400	767	634	1 844	919	925	492	143	349
b	2 433	1 229	1 204	843	488	356	1 368	652	716	221	89	131
Nordrhein- Westfalen a	18 012	8 779	9 233	6 918	3 743	3 175	8 743	4 366	4 376	2 352	669	1 683
b	11 823	5 919	5 904	4 176	2 359	1 816	6 563	3 145	3 418	1 084	415	669

*) Jahresdurchschnitt; Ergebnisse des Mikrozensus

14. Familien mit ledigen Kindern im Alter von unter 18 Jahren 2006 und 2007 nach Zahl der Kinder sowie nach Familienstand und Geschlecht der Bezugsperson*)**1 000**

Familienstand der Bezugsperson a = männlich b = weiblich c = Zusammen	Familien mit ledigen Kindern im Alter von unter 18 Jahren				Kinder	Familien mit ledigen Kindern im Alter von unter 18 Jahren				Kinder
	insgesamt	davon mit ... Kind(ern)				insgesamt	davon mit ... Kind(ern)			
		1	2	3 und mehr			1	2	3 und mehr	
	2006					2007				
Ledig a	70	49	17	/	97	75	53	17	/	102
b	79	60	15	/	101	79	62	14	/	101
c	149	109	32	(8)	198	154	115	31	(8)	204
Verheiratet/eingetragene Lebenspartnerschaft, zusammenlebend a	1 541	710	628	203	2 638	1 506	706	603	196	2 561
b	/	/	-	/	/	/	-	-	/	/
c	1 541	710	628	203	2 639	1 506	706	603	197	2 562
Verheiratet/eingetragene Lebenspartnerschaft, getrenntlebend a	11	(7)	/	/	17	13	(9)	/	/	18
b	51	27	18	(5)	81	61	34	22	(6)	96
c	62	35	21	(6)	98	74	43	25	(7)	114
Verwitwet a	(7)	/	/	/	10	(7)	/	/	/	11
b	19	12	/	/	29	14	(9)	/	/	21
c	26	16	(6)	/	39	22	14	(5)	/	32
Geschieden a	52	34	15	/	76	53	36	14	/	74
b	147	94	44	(9)	209	137	88	39	10	198
c	199	128	58	12	285	190	124	53	13	273
Insgesamt a	1 681	804	665	212	2 838	1 654	809	639	206	2 767
b	296	194	82	20	422	292	193	78	21	417
c	1 977	998	747	232	3 260	1 946	1 002	717	227	3 184

*) Jahresdurchschnitt; Ergebnisse des Mikrozensus

15. Lebensformen sowie Zahl der ledigen Kinder*) in der Familie 2007 nach Altersgruppen und Geschlecht der Bezugsperson**)

Bezugsperson im Alter von ... bis unter ... Jahren a = männlich b = weiblich c = Zusammen	Lebensformen						Kinder
	ins- gesamt ¹⁾	Paargemein- schaften ohne Kinder	davon				
			zusammen	Familien ²⁾			
				davon mit ... Kind(ern)			
			1	2	3 und mehr		
1 000							
unter 25 a	59	43	15	11	/	/	21
b	17	/	17	14	/	/	20
c	76	44	32	25	(6)	/	41
25 – 45 a	1 616	504	1 112	441	495	176	2 013
b	228	(8)	221	126	72	23	344
c	1 844	512	1 333	567	566	199	2 357
45 – 65 a	1 872	1 050	822	439	298	85	1 317
b	167	45	122	87	29	(5)	163
c	2 039	1 095	944	526	327	90	1 480
65 und mehr . . a	1 240	1 215	26	21	/	/	31
b	54	52	/	/	/	–	/
c	1 295	1 267	28	23	/	/	34
Insgesamt a	4 787	2 813	1 975	913	799	263	3 382
b	467	105	361	229	104	28	530
c	5 254	2 918	2 336	1 142	903	292	3 912
%							
unter 25 a	100	73,8	26,2	73,4	/	/	x
b	100	/	97,3	81,4	/	/	x
c	100	57,7	42,3	77,6	(18,4)	/	x
25 – 45 a	100	31,2	68,8	39,7	44,5	15,8	x
b	100	(3,3)	96,7	57,3	32,4	10,3	x
c	100	27,8	72,3	42,6	42,5	14,9	x
45 – 65 a	100	56,1	43,9	53,4	36,2	10,4	x
b	100	27,0	73,0	71,7	24,2	(4,1)	x
c	100	53,7	46,3	55,8	34,7	9,6	x
65 und mehr . . a	100	97,9	2,1	83,5	/	/	x
b	100	96,0	/	/	/	–	x
c	100	97,9	2,1	83,9	/	/	x
Insgesamt a	100	58,8	41,3	46,2	40,4	13,3	x
b	100	22,6	77,4	63,4	28,8	7,8	x
c	100	55,5	44,5	48,9	38,6	12,5	x

*) ledige Kinder im Alter von unter 18 Jahren und ledige Kinder über 18 Jahren, die Schüler sind – **) Jahresdurchschnitt; Ergebnisse des Mikrozensus – 1) ohne Alleinstehende – 2) einschl. Alleinerziehender

16. Privathaushalte*) 2007
nach Haushaltsgröße und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Privathaushalte							Durchschnittliche Haushaltsgröße ... Personen
	insgesamt	mit ausländischem Haupterwerb- bezieher	mit ... Person(en)					
			1		2	3	4 und mehr	
			zusammen	darunter Frauen				
1 000								
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	319	52	156	86	101	35	28	1,82
Duisburg	240	33	93	53	83	30	34	2,06
Essen	309	22	138	78	108	36	27	1,87
Krefeld	110	(12)	39	21	40	(14)	(18)	2,15
Mönchengladbach . . .	131	(11)	55	31	45	(15)	(17)	2,00
Mülheim an der Ruhr. .	82	/	32	(18)	29	(11)	(11)	2,06
Oberhausen	104	(13)	37	23	38	(16)	(13)	2,09
Remscheid	56	/	22	(12)	20	/	/	2,02
Solingen	74	(12)	27	(15)	23	(11)	(13)	2,21
Wuppertal	180	24	76	41	61	21	22	1,98
Kreise								
Kleve	131	(12)	39	24	45	(19)	28	2,36
Mettmann	236	21	85	46	83	35	34	2,12
Rhein-Kreis Neuss	197	22	59	36	76	26	36	2,25
Viersen	137	/	45	27	49	(19)	24	2,21
Wesel	215	/	65	37	84	34	32	2,20
Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	2 520	269	968	547	884	326	342	2,06
davon								
kreisfreie Städte	1 605	194	676	378	547	193	190	1,97
Kreise	915	75	293	169	337	133	153	2,22
Kreisfreie Städte								
Aachen	144	25	77	35	39	(15)	(14)	1,80
Bonn	166	20	78	45	49	(18)	20	1,93
Köln	532	80	261	139	159	56	56	1,87
Leverkusen	75	(10)	26	(14)	28	/	(12)	2,17
Kreise								
Aachen	140	(14)	44	23	53	(20)	23	2,21
Düren	121	/	38	22	44	20	(19)	2,23
Rhein-Erft-Kreis	208	(14)	67	38	74	32	35	2,23
Euskirchen	86	/	28	(17)	30	(13)	(15)	2,24
Heinsberg	109	/	29	(15)	41	(18)	21	2,35
Oberberg. Kreis	127	/	40	22	48	(18)	21	2,25
Rhein.-Berg. Kreis	127	(11)	42	25	46	(18)	21	2,18
Rhein-Sieg-Kreis	263	(18)	79	46	98	40	47	2,26
Reg.-Bez. Köln	2 098	224	809	441	707	277	305	2,09
davon								
kreisfreie Städte	917	136	442	234	274	99	102	1,89
Kreise	1 181	88	367	207	433	179	203	2,24
Kreisfreie Städte								
Bottrop	54	/	(18)	(12)	(19)	/	/	2,20
Gelsenkirchen	131	(14)	54	30	43	(18)	(17)	2,01
Münster	157	(13)	84	50	43	(15)	(15)	1,78

*) Ergebnisse des Mikrozensus für kreisfreie Städte und Kreise (gebundene Hochrechnung (2. Anpassung auf regionalen Untergruppen) erfolgte mit Eckzahlen aus der lfd. Bevölkerungsfortschreibung)

Noch: 16. Privathaushalte*) 2007
nach Haushaltsgröße und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Privathaushalte							Durchschnittliche Haushaltsgröße ... Personen
	insgesamt	mit ausländischem Haupterwerbsbezieher	mit ... Person(en)					
			1		2	3	4 und mehr	
			zusammen	darunter Frauen				
1 000								
Kreise								
Borken	148	(11)	40	23	51	(19)	36	2,48
Coesfeld	94	/	24	(15)	36	(16)	(18)	2,36
Recklinghausen	297	22	99	57	109	48	41	2,15
Steinfurt	179	/	47	28	59	29	44	2,49
Warendorf	118	/	32	(19)	44	(17)	24	2,39
Reg.-Bez. Münster	1 177	80	399	234	404	169	205	2,22
davon								
kreisfreie Städte	342	32	156	92	105	40	41	1,94
Kreise	835	48	243	142	299	129	163	2,34
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	169	21	77	42	56	(19)	(18)	1,92
Kreise								
Gütersloh	153	(11)	44	23	58	22	29	2,31
Herford	118	/	46	24	39	(16)	(17)	2,08
Höxter	63	/	20	(12)	(20)	/	(14)	2,33
Lippe	162	(10)	59	36	53	23	27	2,22
Minden-Lübbecke	144	/	46	23	55	(18)	25	2,23
Paderborn	135	/	47	26	44	(18)	25	2,24
Reg.-Bez. Detmold	944	64	339	186	325	125	155	2,17
davon								
kreisfreie Stadt	169	21	77	42	56	(19)	(18)	1,92
Kreise	775	43	262	144	269	106	137	2,23
Kreisfreie Städte								
Bochum	200	(16)	89	49	68	25	(19)	1,90
Dortmund	291	40	122	63	95	38	36	2,01
Hagen	93	(14)	35	20	35	(10)	(13)	2,08
Hamm	85	/	30	(15)	30	(14)	(12)	2,15
Herne	86	/	34	21	32	(11)	/	1,98
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis	163	(13)	61	35	58	22	22	2,08
Hochsauerlandkreis	118	/	36	(20)	41	(17)	24	2,32
Märkischer Kreis	210	23	76	39	75	31	28	2,12
Olpe	57	/	(14)	/	21	/	(13)	2,49
Siegen-Wittgenstein	131	/	43	22	47	(17)	23	2,23
Soest	136	/	44	27	46	22	23	2,23
Unna	193	(17)	64	36	72	26	32	2,18
Reg.-Bez. Arnsberg	1 763	170	647	354	620	241	255	2,11
davon								
kreisfreie Städte	756	85	310	168	260	97	89	2,00
Kreise	1 007	85	337	186	360	144	166	2,20
Nordrhein-Westfalen	8 503	807	3 163	1 762	2 940	1 138	1 262	2,11
davon								
kreisfreie Städte	3 790	467	1 661	914	1 242	447	440	1,95
Kreise	4 713	339	1 502	848	1 698	691	822	2,24

Anmerkung S. 61

17. Privathaushalte 2007*)
nach Haushaltsnettoeinkommen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Privathaushalte						
	insgesamt	davon					ohne Angabe ²⁾
		mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen ¹⁾ von ... bis unter ... EUR					
		unter 1 100	1 100 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 200	3 200 und mehr	
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	319	64	109	43	24	54	26
Duisburg	240	50	80	29	(19)	22	40
Essen	309	59	93	42	22	43	50
Krefeld	110	22	29	(15)	(10)	(16)	18
Mönchengladbach . . .	131	25	45	20	(10)	(17)	(14)
Mülheim an der Ruhr. .	82	(14)	22	/	/	/	24
Oberhausen	104	23	32	(15)	/	(11)	(14)
Remscheid	56	/	21	/	/	/	/
Solingen	74	(15)	22	(11)	/	(11)	/
Wuppertal	180	38	60	25	(16)	23	(18)
Kreise							
Kleve	131	20	35	(19)	(13)	20	25
Mettmann	236	32	69	37	28	48	22
Rhein-Kreis Neuss	197	24	53	27	21	40	32
Viersen	137	(19)	44	21	(14)	25	(15)
Wesel	215	29	57	33	21	33	42
Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	2 520	443	773	352	223	380	348
davon							
kreisfreie Städte	1 605	320	515	216	126	214	213
Kreise	915	123	258	136	97	166	135
Kreisfreie Städte							
Aachen	144	50	39	(14)	/	(16)	(17)
Bonn	166	33	39	21	(13)	34	25
Köln	532	117	164	74	42	81	53
Leverkusen	75	(10)	24	(12)	/	(10)	(11)
Kreise							
Aachen	140	24	39	21	(13)	(17)	26
Düren	121	(19)	34	(18)	(11)	(19)	20
Rhein-Erft-Kreis	208	29	55	30	21	43	30
Euskirchen	86	(14)	25	(10)	(10)	(15)	(13)
Heinsberg	109	(13)	32	(19)	(11)	(19)	(15)
Oberberg. Kreis	127	20	35	21	(13)	27	(12)
Rhein.-Berg. Kreis	127	(17)	36	(19)	(10)	33	(13)
Rhein-Sieg-Kreis	263	37	71	39	32	58	27
Reg.-Bez. Köln	2 098	381	594	298	191	373	261
davon							
kreisfreie Städte	917	210	267	121	71	142	105
Kreise	1 181	171	326	176	120	230	156
Kreisfreie Städte							
Bottrop	54	/	(18)	/	/	/	(11)
Gelsenkirchen	131	28	43	(14)	(10)	(13)	23
Münster	157	45	42	(17)	(13)	31	/

*) Ergebnisse des Mikrozensus für kreisfreie Städte und Kreise (gebundene Hochrechnung (2. Anpassung auf regionalen Untergruppen) erfolgte mit Eckzahlen aus der lfd. Bevölkerungsfortschreibung) – 1) im Vormonat der Berichtswoche – 2) einschl. Landwirten, für die kein Einkommen erfragt wurde

Noch: 17. Privathaushalte 2007*)
nach Haushaltsnettoeinkommen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Privathaushalte						
	insgesamt	davon					ohne Angabe ²⁾
		mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen ¹⁾ von ... bis unter ... EUR					
		unter 1 100	1 100 – 2 000	2 000 – 2 600	2 600 – 3 200	3 200 und mehr	
Kreise							
Borken	148	21	41	21	(16)	24	25
Coesfeld	94	(10)	22	(13)	/	(17)	21
Recklinghausen	297	53	93	42	31	39	41
Steinfurt	179	22	48	29	24	33	23
Warendorf	118	(15)	29	(17)	(15)	(20)	22
Reg.-Bez. Münster	1 177	201	337	162	120	183	174
davon							
kreisfreie Städte	342	80	103	40	26	50	43
Kreise	835	121	234	122	94	133	131
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	169	47	55	23	(13)	23	/
Kreise							
Gütersloh	153	20	52	25	21	25	/
Herford	118	23	36	20	(12)	(17)	(10)
Höxter	63	(13)	20	(10)	/	(10)	/
Lippe	162	32	53	24	(15)	21	(17)
Minden-Lübbecke	144	23	39	20	(12)	(18)	32
Paderborn	135	28	40	21	(15)	21	(11)
Reg.-Bez. Detmold	944	186	294	142	96	135	92
davon							
kreisfreie Stadt	169	47	55	23	(13)	23	/
Kreise	775	139	239	119	83	112	83
Kreisfreie Städte							
Bochum	200	48	67	27	(19)	24	(16)
Dortmund	291	70	98	40	24	36	24
Hagen	93	(18)	30	(14)	/	/	(13)
Hamm	85	(14)	26	/	/	(11)	(18)
Herne	86	20	31	(12)	/	/	/
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	163	31	47	25	(15)	25	(19)
Hochsauerlandkreis	118	(17)	35	(17)	(13)	(16)	21
Märkischer Kreis	210	35	59	30	(15)	27	43
Olpe	57	/	19	/	/	/	/
Siegen-Wittgenstein	131	23	40	20	(12)	(19)	(17)
Soest	136	22	41	22	(14)	(19)	(18)
Unna	193	31	62	28	(16)	26	30
Reg.-Bez. Arnsberg	1 763	338	555	249	156	230	235
davon							
kreisfreie Städte	756	171	252	101	64	88	79
Kreise	1 007	166	303	148	92	142	156
Nordrhein-Westfalen	8 503	1 550	2 553	1 203	786	1 300	1 111
davon							
kreisfreie Städte	3 790	828	1 192	502	300	517	450
Kreise	4 713	721	1 361	701	487	783	660

Anmerkungen S. 63

Eheschließungen

Bei den Eheschließungen werden sowohl Deutsche als auch Ausländer/-innen, die im Lande Nordrhein-Westfalen heiraten, erfasst. Unberücksichtigt bleiben dagegen die wenigen Fälle, in denen beide Ehegatten Mitglieder der im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräfte sind.

Geborene

Als Geborene gelten Lebend- und Totgeborene. Lebendgeborene sind alle Kinder, bei denen nach der Scheidung vom Mutterleib das Herz geschlagen oder die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat (bis Ende 1957 nur Kinder, bei denen die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat). Die übrigen Kinder – soweit wenigstens 500 g schwer (mit Wirkung vom 1. 4. 1994 durch die 13. Verordnung zur Änderung des Personenstandsgesetzes (Artikel 1.1) von 1 000 g auf 500 g vermindert; bis zum Berichtsjahr 1978 wenigstens 35 cm lang) – werden als Totgeborene registriert.

Gestorbene

Sterbefälle ohne Totgeborene, ohne standesamtlich beurkundete Kriegsterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen.

Säuglingssterblichkeit

Im ersten Lebensjahr Gestorbene, bezogen auf die Lebendgeborenen eines gleich langen Berichtszeitraums, unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den Monaten, in denen die gestorbenen Säuglinge geboren sind.

Sterbetafel

Die Sterbetafel stellt ein mathematisches Modell der Sterblichkeitsverhältnisse einer Bevölkerung während eines bestimmten Beobachtungszeitraums dar. Sie dient insbesondere zur Berechnung altersspezifischer Sterbe- und Überlebenswahrscheinlichkeiten sowie der durchschnittlichen Lebenserwartung. Die nachgewiesene Lebenserwartung würde sich ergeben, wenn sich die Sterblichkeit in Zukunft nicht ändert.

Gerichtliche Ehelösungen

Das Erste Gesetz zur Reform des Ehe- und Familienrechts ist am 1. 7. 1977 in Kraft getreten. Den Entscheidungen in der Ehesache (Tabelle 9 und 11) liegen die folgenden Paragraphen zugrunde:

Scheidung vor einjähriger Trennung: § 1565 Abs. 1 BGB i. V. m. § 1565 Abs. 2 BGB

Scheidung nach einjähriger Trennung: § 1565 Abs. 1 BGB

Scheidung nach dreijähriger Trennung: § 1565 Abs. 1 BGB i. V. m. § 1566 Abs. 2 BGB

Aufrechterhaltung der Ehe im Interesse der aus der Ehe hervorgegangenen minderjährigen Kinder und wegen anderer Härteklauseln: § 1568 BGB

Scheidung aufgrund anderer Vorschriften: z. B. nach ausländischem Recht

Wanderung

Für Wanderungen innerhalb Deutschlands werden lediglich die Anmeldungen ausgewertet; dabei wird auf der Basis der Angabe der bisherigen Hauptwohnung in dieser Gemeinde ein Abzug gebucht. Bei Wanderungen über die Bundesgrenzen werden die An- und Abmeldungen verarbeitet. Wohnungswechsel innerhalb einer Gemeinde werden nicht berücksichtigt.

Der Bezug einer Nebenwohnung wurde bis einschl. 1982 im Regelfall als Wandervorgang verbucht. Nachdem neue melderechtliche Vorschriften in Kraft getreten sind, wird ab 1983 die Begründung einer Nebenwohnung nicht mehr als Wandervorgang berücksichtigt. Durch diese Änderung der definitorischen Grundlage ist der Zeitreihenvergleich (Landesbinnenwanderung, Wanderverkehr mit anderen Bundesländern) eingeschränkt.

Binnenwanderung

Die Binnenwanderung umfasst sämtliche Wandervorgänge (Zu- und Fortzüge), die nicht über die Grenzen des Landes Nordrhein-Westfalen hinausführen. Bei ihr ist die Zahl der Zu- und Fortzüge gleich groß, da jedem Zugzug in einer nordrhein-westfälischen Gemeinde ein Fortzug in einer anderen entspricht.

Außenwanderung

Die Außenwanderung umfasst sämtliche Wandervorgänge (Zu- und Fortzüge) über die Grenzen des Landes Nordrhein-Westfalen. Hierbei handelt es sich sowohl um den Bevölkerungsaustausch mit den übrigen Bundesländern als auch um die Zu- und Fortzüge über die Grenzen des Bundesgebietes.

Einbürgerungen

Die Einbürgerungsstatistik weist jährlich die eingebürgerten Personen nach dem Alter, dem Geschlecht und der bisherigen Staatsangehörigkeit nach. Ermittelt werden die Daten von den Einbürgerungsbehörden. Der regionale Nachweis der Einbürgerungsfälle bezieht sich auf den Wohnort der eingebürgerten Person zum Zeitpunkt der Einbürgerung. Die Statistik bezieht sich auf diejenigen Personen, die im Laufe des Berichtsjahres die deutsche Staatsbürgerschaft durch die Einbürgerung erworben haben. Der Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit durch Geburt von im Inland geborenen Kindern ausländischer Eltern (nach § 4 Abs. 3 StAG) ist in den Daten nicht enthalten.

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 – 2007

Jahr	Eheschließungen	Lebendgeborene		Totgeborene ¹⁾	Gestorbene			Überschuss der Lebendgeborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)
		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	unter einem Jahr alt	
1938	116 628	230 363	118 906	5 371	130 129	68 860	14 198	+100 234
1940	106 869	246 462	.	5 754	143 580	.	16 806	+102 882
1942 ²⁾	95 495	178 585	.	3 793	135 664	.	13 244	+42 921
1943 ²⁾	88 270	169 570	.	3 628	133 055	.	12 117	+36 515
1946	97 002	178 560	92 837	4 259	135 018	74 406	15 356	+43 542
1948	134 997	193 806	101 153	4 593	119 929	63 710	13 841	+73 877
1950	151 376	204 717	106 295	4 872	136 636	70 991	12 629	+68 081
1952	140 921	214 964	111 163	4 908	142 306	74 659	11 447	+72 658
1954	131 741	231 736	119 748	4 894	148 080	78 191	11 337	+83 656
1956	137 288	243 843	125 716	4 813	165 379	88 292	10 452	+78 464
1958	142 284	261 323	134 799	4 567	163 578	87 434	10 363	+97 745
1960	146 225	277 264	142 358	4 474	175 226	93 424	10 277	+102 038
1962	149 187	286 760	147 895	4 270	176 766	94 820	9 089	+109 994
1964	142 884	300 425	154 420	3 993	175 285	93 215	8 114	+125 140
1966	136 125	294 493	151 322	3 564	188 676	99 028	7 400	+105 817
1967	142 292	286 002	146 878	3 395	187 876	98 554	7 092	+98 126
1969	124 128	251 569	129 110	2 847	202 911	105 209	6 210	+48 658
1970	125 644	222 016	114 144	2 448	200 513	103 526	5 359	+21 503
1971	122 706	213 507	109 922	2 292	201 135	103 308	5 328	+12 372
1972	118 992	191 734	99 144	1 809	199 273	102 096	4 796	-7 539
1973	113 702	172 435	88 720	1 657	199 730	101 743	4 261	-27 295
1974	107 294	169 031	86 815	1 525	197 905	99 692	3 934	-28 874
1975	112 685	164 228	84 536	1 398	205 057	103 198	3 508	-40 829
1976	105 283	166 128	85 170	1 277	199 930	100 237	3 274	-33 802
1977	102 617	160 940	83 031	1 131	192 672	96 533	2 795	-31 732
1978	93 067	158 478	81 303	1 171	197 249	98 295	2 614	-38 771
1979	98 109	159 378	81 557	1 019	195 147	96 658	2 538	-35 769
1980	103 547	169 828	87 186	974	195 205	96 311	2 486	-25 377
1981	101 603	169 704	87 277	971	196 773	96 438	2 300	-27 069
1982	102 049	169 191	87 033	899	195 044	94 846	2 134	-25 853
1983	105 022	161 589	83 217	849	194 905	94 304	1 867	-33 316
1984	102 035	158 309	81 261	750	188 515	91 433	1 770	-30 206
1985	101 321	159 713	81 989	682	191 161	91 835	1 635	-31 448
1986	103 402	171 891	87 893	715	191 430	90 730	1 749	-19 539
1987	105 446	177 109	91 250	768	185 565	88 814	1 668	-8 456
1988	109 236	185 877	95 245	670	186 987	88 740	1 558	-1 110
1989	110 420	186 714	95 489	690	190 078	89 304	1 521	-3 364
1990	114 422	199 294	102 383	786	193 117	90 295	1 534	+6 177
1991	111 286	198 436	101 686	695	192 807	90 283	1 497	+5 629
1992	110 904	196 899	101 288	746	188 805	88 313	1 368	+8 094
1993	106 315	194 156	99 456	649	194 667	90 147	1 207	-511
1994	104 200	186 079	95 599	757	192 669	89 530	1 111	-6 590
1995	100 793	182 393	93 399	905	193 076	90 053	1 056	-10 683
1996	99 922	188 493	96 625	870	194 548	90 518	974	-6 055
1997	99 779	190 386	97 900	865	189 946	88 747	1 042	+440
1998	97 679	182 287	93 731	788	189 147	87 505	932	-6 860
1999	99 645	176 578	90 504	726	188 851	87 323	855	-12 273
2000	97 508	175 144	90 030	686	187 736	87 262	860	-12 592
2001	89 529	167 752	86 250	647	184 824	85 546	840	-17 072
2002	89 803	163 434	84 012	648	188 333	87 091	792	-24 899
2003	87 768	159 883	82 242	597	190 793	88 938	808	-30 910
2004	88 105	158 054	81 168	674	184 449	86 642	796	-26 395
2005	85 528	153 372	79 082	593	186 427	87 823	704	-33 055
2006	81 502	149 925	76 863	576	183 741	86 549	687	-33 816
2007	80 091	151 168	77 579	581	184 954	88 034	728	-33 786

1) Die für die Abgrenzung der Totgeburten von den statistisch nicht erfassten Fehlgeburten geltende Gewichtsgrenze wurde mit einwirkung getöteten Zivilpersonen – 4) ab 1946 berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung

Noch: 1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1938 – 2007

Jahr	Auf 1 000 der Bevölkerung entfielen				Knaben- je 1 000 Mädchen- geburten (Lebend- geborene)	Lebend- geborene (Eltern nicht miteinander verheiratet) je 1 000 Lebend- geborene	Totgeborene je 1 000 Lebend- und Tot- geborene	Gestorbene, unter einem Jahr alt, je 1 000 Lebend- geborene ⁴⁾
	Ehe- schlie- ßungen	Lebend- geborene	Gestorbene	Überschuss der Lebend- geborenen (+) bzw. Gestor- benen (-)				
1938	9,8	19,4	11,0	+8,4	1 067	42,1	22,8	61,6
1940	8,9	20,4	11,9	+8,5	.	.	22,8	68,2
1942 ²⁾	7,8	14,5	11,0	+3,5	.	.	20,8	74,2
1943 ²⁾	7,2	13,8	10,9 ³⁾	+3,0	.	.	20,9	71,5
1946	8,4	15,5	11,8	+3,8	1 083	116,9	23,3	93,1
1948	10,8	15,6	9,6	+5,9	1 092	73,0	23,2	72,4
1950	11,5	15,6	10,4	+5,2	1 080	72,4	23,2	61,5
1952	10,3	15,7	10,4	+5,3	1 071	64,0	22,3	53,6
1954	9,1	16,1	10,3	+5,8	1 069	57,0	20,7	49,2
1956	9,3	16,6	11,2	+5,3	1 064	51,8	19,4	43,1
1958	9,3	17,1	10,7	+6,4	1 065	48,8	17,2	39,8
1960	9,3	17,6	11,1	+6,5	1 055	45,8	15,9	37,1
1962	9,3	17,8	11,0	+6,8	1 065	41,1	14,7	31,7
1964	8,7	18,2	10,6	+7,6	1 058	38,6	13,1	27,0
1966	8,1	17,5	11,2	+6,3	1 057	36,2	12,0	25,1
1967	8,5	17,0	11,2	+5,8	1 056	37,3	11,7	24,7
1969	7,3	14,8	11,9	+2,9	1 054	42,2	11,2	24,5
1970	7,3	12,9	11,6	+1,2	1 058	46,8	10,9	23,8
1971	7,2	12,5	11,8	+0,7	1 061	51,4	10,6	24,8
1972	6,9	11,2	11,6	-0,4	1 071	55,1	9,3	24,7
1973	6,6	10,0	11,6	-1,6	1 060	56,5	9,5	24,4
1974	6,2	9,8	11,5	-1,7	1 056	56,4	8,9	23,2
1975	6,6	9,6	11,9	-2,3	1 061	54,4	8,4	21,3
1976	6,2	9,7	11,7	-2,0	1 052	58,2	7,7	19,7
1977	6,0	9,4	11,3	-1,9	1 066	59,3	7,0	16,6
1978	5,5	9,3	11,6	-2,3	1 054	63,6	7,3	16,1
1979	5,8	9,4	11,5	-2,1	1 048	63,6	6,4	16,1
1980	6,1	9,9	11,4	-1,5	1 055	67,1	5,7	14,8
1981	6,0	10,0	11,5	-1,6	1 059	69,3	5,7	13,5
1982	6,0	9,9	11,5	-1,5	1 059	74,5	5,3	12,6
1983	6,2	9,6	11,5	-2,0	1 062	78,8	5,2	11,4
1984	6,1	9,4	11,2	-1,8	1 055	82,8	4,7	11,2
1985	6,1	9,6	11,5	-1,9	1 055	85,0	4,3	10,2
1986	6,2	10,3	11,5	-1,2	1 046	88,3	4,1	10,4
1987	6,3	10,6	11,1	-0,5	1 063	89,6	4,3	9,4
1988	6,5	11,0	11,1	-0,1	1 051	93,2	3,6	8,4
1989	6,5	11,0	11,2	-0,2	1 047	94,6	3,7	8,1
1990	6,6	11,6	11,2	+0,4	1 056	96,5	3,9	7,8
1991	6,4	11,4	11,1	+0,3	1 051	100,1	3,5	7,5
1992	6,3	11,2	10,7	+0,5	1 059	103,8	3,8	6,9
1993	6,0	11,0	11,0	-0	1 050	105,6	3,3	6,2
1994	5,9	10,5	10,8	-0,4	1 057	111,8	4,1	6,0
1995	5,6	10,2	10,8	-0,6	1 049	116,8	4,9	5,8
1996	5,6	10,5	10,9	-0,3	1 052	126,1	4,6	5,2
1997	5,6	10,6	10,6	+0	1 059	130,1	4,5	5,5
1998	5,4	10,1	10,5	-0,4	1 061	147,5	4,3	5,1
1999	5,5	9,8	10,5	-0,7	1 051	163,1	4,1	4,8
2000	5,4	9,7	10,4	-0,7	1 058	174,2	3,9	4,9
2001	5,0	9,3	10,3	-0,9	1 058	189,5	3,8	5,0
2002	5,0	9,0	10,4	-1,4	1 058	198,8	3,9	4,8
2003	4,9	8,8	10,6	-1,7	1 059	204,1	3,7	5,1
2004	4,9	8,7	10,2	-1,5	1 056	214,6	4,2	5,0
2005	4,7	8,5	10,3	-1,8	1 065	227,3	3,9	4,6
2006	4,5	8,3	10,2	-1,9	1 052	233,1	3,8	4,6
2007	4,4	8,4	10,3	-1,9	1 054	245,8	3,8	4,8

Wirkung zum 1. April 1994 von 1 000 g auf 500 g vermindert. – 2) einschl. Eupen und Malmedy – 3) ohne die durch Kriegs-

2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Eheschließungen	Lebendgeborene		Totgeborene	Gestorbene			Auf 1 000 der Bevölkerung kamen			Gestorbene unter 1 Jahr alt, je 1 000 Lebendgeborene
		insgesamt	darunter Nichtdeutsche		insgesamt	und zwar		Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	
						unter 1 Jahr alt	Nichtdeutsche				
Kreisfreie Städte											
Düsseldorf	2 530	5 585	484	26	6 087	36	333	4,4	9,6	10,5	6,4
Duisburg	1 932	4 282	466	18	5 818	27	258	3,9	8,6	11,7	6,3
Essen	2 245	4 828	387	21	7 229	30	155	3,9	8,3	12,4	6,2
Krefeld	1 060	1 860	109	12	2 385	9	67	4,5	7,9	10,1	4,8
Mönchengladbach	1 094	2 241	77	7	2 848	23	108	4,2	8,6	10,9	10,3
Mülheim an der Ruhr	805	1 223	96	3	2 025	15	37	4,8	7,2	12,0	12,3
Oberhausen	1 166	1 761	104	7	2 599	13	60	5,4	8,1	11,9	7,4
Remscheid	489	988	29	2	1 247	1	51	4,3	8,6	10,9	1,0
Solingen	713	1 326	220	3	1 802	3	64	4,4	8,1	11,1	2,3
Wuppertal	1 551	2 929	208	10	4 051	5	132	4,3	8,2	11,3	1,7
Kreise											
Kleve	1 538	2 429	138	7	3 060	11	138	5,0	7,9	9,9	4,5
Mettmann	1 924	3 913	180	7	5 149	18	143	3,8	7,8	10,2	4,6
Rhein-Kreis Neuss	2 012	3 615	150	18	4 123	23	117	4,5	8,1	9,3	6,4
Viersen	1 305	2 293	92	10	2 950	8	76	4,3	7,6	9,7	3,5
Wesel	2 120	3 407	172	11	4 881	10	132	4,5	7,2	10,3	2,9
Reg.-Bez. Düsseldorf	22 484	42 680	2 912	162	56 254	232	1 871	4,3	8,2	10,8	5,4
davon											
kreisfreie Städte	13 585	27 023	2 180	109	36 091	162	1 265	4,3	8,5	11,4	6,0
Kreise	8 899	15 657	732	53	20 163	70	606	4,4	7,7	9,9	4,5
Kreisfreie Städte											
Aachen	1 192	2 148	199	6	2 303	11	115	4,6	8,3	8,9	5,1
Bonn	1 642	3 187	289	10	2 786	12	78	5,2	10,1	8,8	3,8
Köln	5 091	9 860	667	38	9 129	38	493	5,1	9,9	9,2	3,9
Leverkusen	608	1 419	87	2	1 632	7	44	3,8	8,8	10,1	4,9
Kreise											
Aachen	1 305	2 527	108	17	3 160	8	71	4,2	8,1	10,2	3,2
Düren	1 247	2 184	111	10	2 733	11	69	4,6	8,1	10,1	5,0
Rhein-Erft-Kreis	1 945	3 788	194	14	4 192	16	125	4,2	8,2	9,0	4,2
Euskirchen	877	1 536	39	4	1 988	5	28	4,5	8,0	10,3	3,3
Heinsberg	1 218	1 906	112	12	2 493	7	77	4,7	7,4	9,7	3,7
Oberbergischer Kreis	1 270	2 434	51	15	3 070	14	71	4,4	8,5	10,7	5,8
Rhein.-Berg. Kreis	1 355	2 198	53	7	2 711	9	65	4,9	7,9	9,7	4,1
Rhein-Sieg-Kreis	2 545	4 961	182	18	5 204	23	121	4,2	8,3	8,7	4,6
Reg.-Bez. Köln	20 295	38 148	2 092	153	41 401	161	1 357	4,6	8,7	9,4	4,2
davon											
kreisfreie Städte	8 533	16 614	1 242	56	15 850	68	730	4,9	9,6	9,2	4,1
Kreise	11 762	21 534	850	97	25 551	93	627	4,4	8,1	9,6	4,3
Kreisfreie Städte											
Bottrop	475	892	34	1	1 309	4	30	4,0	7,5	11,0	4,5
Gelsenkirchen	1 203	2 254	222	8	3 420	16	112	4,5	8,5	12,9	7,1
Münster	1 486	2 500	185	9	2 281	10	45	5,5	9,2	8,4	4,0

Noch: 2. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Eheschließungen	Lebendgeborene		Totgeborene	Gestorbene			Auf 1 000 der Bevölkerung kamen			Gestorbene unter 1 Jahr alt, je 1 000 Lebendgeborene
		insgesamt	darunter Nichtdeutsche		insgesamt	und zwar		Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	
						unter 1 Jahr alt	Nichtdeutsche				
Kreise											
Borken	1 802	3 451	169	12	3 216	19	76	4,9	9,3	8,7	5,5
Coesfeld	1 401	1 822	58	6	1 978	9	16	6,3	8,2	8,9	4,9
Recklinghausen	2 645	4 849	285	17	7 358	28	129	4,1	7,6	11,5	5,8
Steinfurt	1 862	3 811	170	13	3 866	17	71	4,2	8,6	8,7	4,5
Warendorf	1 143	2 481	112	10	2 516	12	55	4,1	8,8	8,9	4,8
Reg.-Bez. Münster	12 017	22 060	1 235	76	25 944	115	534	4,6	8,4	9,9	5,2
davon											
kreisfreie Städte	3 164	5 646	441	18	7 010	30	187	4,8	8,6	10,7	5,3
Kreise	8 853	16 414	794	58	18 934	85	347	4,5	8,4	9,7	5,2
Kreisfreie Stadt											
Bielefeld	1 399	3 051	223	12	3 370	8	128	4,3	9,4	10,4	2,6
Kreise											
Gütersloh	1 591	3 177	135	14	3 113	19	73	4,5	9,0	8,8	6,0
Herford	1 142	2 184	73	6	2 761	7	49	4,5	8,6	10,9	3,2
Höxter	613	1 249	13	4	1 532	6	17	4,0	8,2	10,1	4,8
Lippe	1 623	3 177	118	12	3 948	16	73	4,5	8,9	11,0	5,0
Minden-Lübbecke	1 407	2 752	85	10	3 499	10	51	4,4	8,6	10,9	3,6
Paderborn	1 428	2 911	81	20	2 469	13	37	4,8	9,7	8,3	4,5
Reg.-Bez. Detmold	9 203	18 501	728	78	20 692	79	428	4,5	9,0	10,0	4,3
davon											
kreisfreie Stadt	1 399	3 051	223	12	3 370	8	128	4,3	9,4	10,4	2,6
Kreise	7 804	15 450	505	66	17 322	71	300	4,5	8,9	10,0	4,6
Kreisfreie Städte											
Bochum	1 470	2 808	256	10	4 275	12	85	3,8	7,3	11,2	4,3
Dortmund	2 391	4 857	295	13	6 675	22	260	4,1	8,3	11,4	4,5
Hagen	796	1 582	143	8	2 325	7	58	4,1	8,1	11,9	4,4
Hamm	766	1 578	99	4	1 959	5	76	4,2	8,6	10,7	3,2
Herne	683	1 253	70	6	2 035	6	58	4,0	7,4	12,0	4,8
Kreise											
Ennepe-Ruhr-Kreis	1 672	2 481	105	9	4 108	12	89	4,9	7,3	12,1	4,8
Hochsauerlandkreis	1 204	2 272	113	9	2 940	13	44	4,4	8,3	10,7	5,7
Märkischer Kreis	1 865	3 695	152	11	4 586	12	105	4,2	8,3	10,3	3,2
Olpe	729	1 195	45	3	1 290	4	18	5,2	8,5	9,1	3,3
Siegen-Wittgenstein	1 394	2 257	101	14	3 019	15	36	4,8	7,8	10,4	6,6
Soest	1 367	2 637	79	16	3 246	12	69	4,4	8,6	10,6	4,6
Unna	1 755	3 164	230	9	4 205	21	88	4,2	7,5	10,0	6,6
Reg.-Bez. Arnsberg	16 092	29 779	1 688	112	40 663	141	986	4,3	8,0	10,9	4,7
davon											
kreisfreie Städte	6 106	12 078	863	41	17 269	52	537	4,0	8,0	11,4	4,3
Kreise	9 986	17 701	825	71	23 394	89	449	4,5	8,0	10,6	5,0
Nordrhein-Westfalen	80 091	151 168	8 655	581	184 954	728	5 176	4,4	8,4	10,3	4,8
davon											
kreisfreie Städte	32 787	64 412	4 949	236	79 590	320	2 847	4,4	8,7	10,7	5,0
Kreise	47 304	86 756	3 706	345	105 364	408	2 329	4,5	8,2	9,9	4,7

3. Eheschließungen 2007 nach Alter des Mannes und dem Altersabstand zur Ehepartnerin

Alter des Mannes von ... bis unter ... Jahren	Männer									
	insgesamt	davon haben die Ehe geschlossen mit Frauen, die ... sind								
		mehr als 10 Jahre jünger	5 bis 10 Jahre jünger	2 bis unter 5 Jahre jünger	1 bis unter 2 Jahre jünger	gleichaltrig (unter 1 Jahr)	1 bis unter 2 Jahre älter	2 bis unter 5 Jahre älter	5 bis 10 Jahre älter	mehr als 10 Jahre älter
unter 20	393	–	–	4	64	107	92	90	30	6
20 – 25	7 071	–	297	2 131	1 234	1 205	855	925	338	86
25 – 30	17 935	17	2 701	6 023	2 728	2 381	1 477	1 714	732	162
30 – 35	17 099	408	4 706	5 514	1 874	1 536	956	1 245	692	168
35 – 40	13 475	1 253	4 542	3 093	1 055	931	626	1 147	670	158
40 – 45	9 042	1 442	2 606	1 887	615	553	435	800	594	110
45 – 50	5 909	1 120	1 718	1 160	397	339	252	520	353	50
50 – 55	3 862	818	1 203	772	223	214	156	269	168	39
55 – 60	2 379	697	764	403	113	109	90	109	80	14
60 und mehr . .	2 926	1 322	812	347	108	86	58	108	71	14
Insgesamt	80 091	7 077	19 349	21 334	8 411	7 461	4 997	6 927	3 728	807

4. Eheschließende 2007 nach Alter und bisherigem Familienstand

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Männer				Frauen			
	insgesamt	davon vor der Heirat			insgesamt	davon vor der Heirat		
		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾
unter 20	393	393	–	–	2 031	2 029	–	2
20 – 21	613	611	–	2	1 612	1 603	–	9
21 – 22	975	973	–	2	2 065	2 047	–	18
22 – 23	1 379	1 377	–	2	2 601	2 564	–	37
23 – 24	1 735	1 715	1	19	3 144	3 080	1	63
24 – 25	2 369	2 346	1	22	3 723	3 602	2	119
20 – 25	7 071	7 022	2	47	13 145	12 896	3	246
25 – 30	17 935	17 345	8	582	21 923	20 452	18	1 453
30 – 35	17 099	15 428	16	1 655	15 128	12 215	40	2 873
35 – 40	13 475	9 802	43	3 630	10 069	5 908	91	4 070
40 – 45	9 042	4 558	87	4 397	6 877	2 282	131	4 464
45 – 50	5 909	1 773	119	4 017	4 993	1 002	158	3 833
50 – 55	3 862	792	171	2 899	2 997	454	159	2 384
55 – 60	2 379	330	236	1 813	1 547	176	115	1 256
60 und mehr . .	2 926	255	951	1 720	1 381	120	276	985
Insgesamt	80 091	57 698	1 633	20 760	80 091	57 534	991	21 566

1) einschl. der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist – 2) einschl. „frühere Ehe aufgehoben“

**5. Durchschnittliches Heiratsalter 1948 – 2007
nach dem Familienstand der Eheschließenden vor der Heirat**

Ehe- schlieBungs- jahr	Männer				Frauen			
	insgesamt	davon vor der Heirat			insgesamt	davon vor der Heirat		
		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾		ledig	verwitwet ¹⁾	geschieden ²⁾
1948	31,1	28,1	48,1	38,4	27,5	25,2	36,6	34,4
1950	30,7	27,9	48,6	39,1	27,4	25,3	36,3	34,6
1952	29,9	27,3	50,3	39,8	26,8	24,9	38,7	35,5
1954	29,6	27,0	52,2	40,2	26,5	24,7	41,2	36,0
1956	29,1	26,6	52,5	39,9	25,9	24,2	42,5	36,0
1958	28,8	26,2	54,2	40,1	25,6	23,9	44,9	36,3
1960	28,5	26,0	55,0	39,8	25,3	23,7	46,2	36,0
1962	28,5	25,9	55,2	39,7	25,4	23,7	47,1	35,7
1964	28,5	26,0	56,3	39,0	25,4	23,7	47,7	35,1
1966	28,7	26,0	56,3	38,7	25,5	23,6	48,4	35,0
1968	28,7	25,7	56,8	38,6	25,4	23,2	48,4	35,3
1970	28,3	25,5	57,1	38,0	25,0	22,8	49,2	35,1
1972	28,2	25,2	57,4	38,0	24,9	22,6	49,6	34,9
1973	28,2	25,1	57,0	37,9	25,0	22,6	49,6	34,9
1975	27,9	24,8	57,6	37,5	24,8	22,3	50,7	34,3
1976	28,5	25,1	57,7	37,2	25,2	22,5	50,0	34,1
1977	28,5	25,3	57,5	37,0	25,2	22,6	49,8	34,0
1978	28,5	25,4	57,2	37,9	25,2	22,8	50,0	34,5
1979	28,8	25,6	58,0	37,9	25,5	22,9	50,6	34,6
1980	28,8	25,7	57,5	37,9	25,6	23,1	50,4	34,6
1981	29,0	25,9	57,6	38,0	25,9	23,3	49,9	34,7
1982	29,5	26,2	58,1	38,2	26,4	23,5	50,6	35,1
1983	30,2	26,4	56,7	39,1	27,1	23,8	49,3	35,4
1984	29,7	26,5	56,9	38,7	26,6	24,1	49,4	35,4
1985	30,0	26,8	57,3	39,0	27,0	24,3	50,0	35,7
1986	30,3	27,1	57,2	39,3	27,3	24,6	49,1	36,1
1987	30,6	27,4	57,3	39,6	27,6	25,0	48,4	36,3
1988	30,8	27,6	57,5	40,1	27,9	25,3	49,2	36,6
1989	31,0	27,9	55,9	40,2	28,1	25,5	47,4	36,8
1990	31,1	28,0	56,4	40,4	28,4	25,7	48,0	37,2
1991	31,6	28,3	57,8	41,0	28,8	26,0	40,9	37,6
1992	31,9	28,7	57,4	41,3	29,1	26,3	45,9	38,0
1993	32,3	29,0	59,0	41,8	29,6	26,7	49,3	38,4
1994	32,7	29,3	59,2	42,2	29,9	27,0	49,7	38,5
1995	33,0	29,6	59,5	42,3	30,2	27,3	50,6	38,8
1996	33,3	29,8	60,0	42,4	30,5	27,5	50,3	38,8
1997	33,6	30,1	59,5	42,6	30,8	27,7	49,3	39,0
1998	34,1	30,4	58,7	43,0	31,2	27,9	48,8	39,5
1999	34,5	30,7	60,4	43,4	31,6	28,1	51,4	39,9
2000	34,8	31,0	60,9	43,8	31,8	28,3	51,1	40,4
2001	35,5	31,3	61,8	44,3	32,4	28,6	52,6	41,1
2002	35,3	31,5	60,7	44,0	32,2	28,7	51,1	40,6
2003	35,6	31,7	60,6	44,2	32,5	28,8	51,7	41,0
2004	36,1	32,0	61,3	44,7	33,0	29,2	51,6	41,4
2005	36,3	32,2	61,4	45,2	33,2	29,3	51,7	42,1
2006	36,3	32,2	61,2	45,6	33,2	29,3	51,3	42,6
2007	36,5	32,3	62,5	46,0	33,3	29,4	52,8	42,9

1) einschl. der Fälle, in denen der bisherige Ehepartner für tot erklärt worden ist – 2) einschl. „frühere Ehe aufgehoben“

6. Eheschließungen 2007 nach der Staatsangehörigkeit der Eheleute

Land der Staatsangehörigkeit des Mannes	Eheschließende Männer insgesamt	Land der Staatsangehörigkeit der Frau						
		Deutschland	Ausland	das gleiche wie der Ehemann	ein anderes als der Ehemann	aus einem EU-Staat	aus restlichem Europa	nicht aus Europa
Deutschland	73 151	67 142	6 009	x	6 009	2 678	1 777	1 554
Griechenland	207	131	76	42	34	19	12	3
Italien	740	468	272	173	99	48	27	24
Niederlande	351	291	60	34	26	9	6	11
Polen	285	186	99	96	3	2	–	1
Serbien	375	191	184	139	45	15	25	5
Spanien	135	118	17	2	15	12	–	3
Türkei	1 784	1 234	550	438	112	81	12	19
Vereinigtes Königreich	281	249	32	10	22	9	5	8
Übriges Europa	1 128	807	321	182	139	46	71	22
Europa	78 437	70 817	7 620	1 116	6 504	2 919	1 935	1 650
Afrika	705	609	96	27	69	46	13	10
Amerika	183	161	22	5	17	10	3	4
Asien	627	456	171	99	72	27	17	28
Australien und Ozeanien	23	20	3	1	2	1	–	1
Staatenlos, unbekanntes Aus- land, ungeklärt, ohne Angabe . .	116	46	70	18	52	11	27	14
Insgesamt	80 091	72 109	7 982	1 266	6 716	3 014	1 995	1 707

Land der Staatsangehörigkeit der Frau	Eheschließende Frauen insgesamt	Land der Staatsangehörigkeit des Mannes						
		Deutschland	Ausland	das gleiche wie die Ehefrau	ein anderes als die Ehefrau	aus einem EU-Staat	aus restlichem Europa	nicht aus Europa
Deutschland	72 109	67 142	4 967	x	4 967	1 871	1 804	1 292
Griechenland	158	90	68	42	26	11	9	6
Italien	469	251	218	173	45	20	17	8
Niederlande	203	151	52	34	18	6	5	7
Polen	1 462	1 288	174	96	78	32	23	23
Serbien	304	136	168	139	29	10	17	2
Spanien	131	104	27	2	25	15	5	5
Türkei	1 198	695	503	438	65	22	6	37
Vereinigtes Königreich	71	56	15	10	5	2	–	3
Übriges Europa	2 129	1 684	445	182	263	72	127	64
Europa	78 234	71 597	6 637	1 116	5 521	2 061	2 013	1 447
Afrika	347	292	55	27	28	5	7	16
Amerika	394	353	41	5	36	30	1	5
Asien	1 043	872	171	99	72	27	19	26
Australien und Ozeanien	14	11	3	1	2	1	–	1
Staatenlos, unbekanntes Aus- land, ungeklärt, ohne Angabe . .	59	26	33	18	15	–	6	9
Insgesamt	80 091	73 151	6 940	1 266	5 674	2 124	2 046	1 504

7. Eheschließungen 2007 nach der Religionszugehörigkeit der Eheleute

Religionszugehörigkeit der Frau	Religionszugehörigkeit des Mannes										
	Evangelische Kirche in Deutschland	evang. Freikirchen	röm.-kath. Kirche einschl. der unierten Riten	orthodoxe Kirche einschl. orientlich orthodoxer Kirche	alt-katholische Kirche und verwandte Gruppen ¹⁾	jüdische Gemeinden und Landesverbände	islamische Religionsgemeinschaften	andere Volks- und Weltreligionen	Freireligiöse und Weltanschauungsgemeinschaften	Gemeinschaftslose, ungeklärt und ohne Angabe	insgesamt
Ev. Kirche in Deutschland . . .	8 899	107	7 982	123	75	7	353	13	–	5 806	23 365
Evangelische Freikirchen	136	660	84	2	–	–	4	2	–	73	961
Röm.-katholische Kirche einschl. unierter Riten	7 442	50	18 768	155	79	5	609	28	–	7 118	34 254
Orthodoxe Kirche einschl. orientlich orthodoxer Kirche . .	256	11	350	249	4	4	42	–	–	259	1 175
Altkatholische Kirche und verwandte Gruppen ¹⁾ . . .	63	–	73	1	240	–	2	1	–	78	458
Jüdische Gemeinden und Landesverbände	10	–	8	2	–	28	1	–	–	27	76
Islamische Religionsgemeinschaften	114	2	218	22	2	–	3 139	2	–	229	3 728
Andere Volks- und Weltreligionen	67	2	102	1	–	–	9	161	–	138	480
Freireligiöse und Weltanschauungsgemeinschaften . .	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gemeinschaftslose, ungeklärt und ohne Angabe . .	2 786	39	3 500	72	45	16	318	13	–	8 805	15 594
Insgesamt	19 773	871	31 085	627	445	60	4 477	220	–	22 533	80 091

1) sowie christlich orientierte Sondergemeinschaften

8. Gerichtliche Ehelösungen 1986 – 2007

Jahr	Rechtskräftige Urteile auf Ehelösungen				Ehescheidungen	
	Nichtigkeit ¹⁾	Aufhebung	Scheidung	insgesamt	je 10 000 Eheschließungen	je 100 000 der mittleren Bevölkerung
	der Ehe					
1986	13	26	36 933	36 972	3 571,8	221,5
1987	11	24	37 810	37 845	3 585,7	226,2
1988	8	32	37 919	37 959	3 471,3	225,7
1989	4	34	37 116	37 154	3 361,3	218,9
1990	15	41	36 083	36 139	3 153,5	209,3
1991	6	28	36 753	36 787	3 302,6	210,9
1992	15	31	35 727	35 773	3 221,4	203,1
1993	6	101	39 230	39 337	3 690,0	221,4
1994	7	306	40 523	40 836	3 889,0	227,9
1995	10	450	41 476	41 936	4 115,0	232,4
1996	6	470	42 839	43 315	4 287,2	239,1
1997	10	513	44 580	45 103	4 467,9	248,2
1998	14	380	45 246	45 640	4 632,1	251,8
1999	x	16	45 105	45 121	4 526,6	250,8
2000	x	42	45 201	45 243	4 635,6	251,1
2001	x	31	46 913	46 944	5 240,0	260,2
2002	x	48	47 208	47 256	5 256,8	261,4
2003	x	49	50 962	51 011	5 806,4	281,9
2004	x	60	51 139	51 199	5 804,3	283,0
2005	x	68	47 480	47 548	5 551,4	262,9
2006	x	54	45 665	45 719	5 602,9	253,1
2007	x	72	43 104	43 176	5 381,9	239,3

1) entfällt aufgrund des Inkrafttretens des Eheschließungsrechtsgesetzes am 1. 7. 1998

9. Geschiedene Ehen 2007 nach Eheschließungsjahr,

Eheschließungsjahr	Ehe				
	insgesamt	davon			
		Scheidungen vor einjähriger Trennung ¹⁾	Scheidungen nach einjähriger Trennung ¹⁾	Scheidungen nach dreijähriger Trennung ¹⁾	Scheidungen aufgrund anderer Vorschriften ¹⁾
2007	13	12	–	–	1
2006	280	54	225	–	1
2005	1 015	26	974	–	15
2004	1 774	34	1 701	25	14
2003	2 398	48	2 223	114	13
2002	2 857	30	2 608	198	21
2001	2 693	36	2 413	217	27
2000	2 649	22	2 338	271	18
1999	2 428	33	2 075	297	23
1998	2 059	19	1 780	241	19
1997	1 865	29	1 579	247	10
1996	1 703	17	1 434	238	14
1995	1 605	18	1 360	214	13
1994	1 590	15	1 337	229	9
1993	1 540	9	1 294	226	11
1992	1 480	13	1 246	208	13
1991	1 397	20	1 156	209	12
1990	1 370	18	1 143	200	9
1989	1 347	14	1 121	202	10
1988	1 246	10	1 053	170	13
1987	1 059	9	898	146	6
1986	955	9	810	128	8
1985	922	11	749	154	8
1984	795	11	656	120	8
1983	706	7	580	116	3
1982	686	3	565	110	8
1981	588	6	489	90	3
1980 und früher. .	4 084	36	3 076	941	31
Insgesamt	43 104	569	36 883	5 311	341

1) Siehe Erläuterungen S. 65.

Entscheidung in der Ehesache und Antragsteller

scheidungen

das Verfahren wurde beantragt							von beiden
vom Mann			von der Frau				
zusammen	ohne	mit	zusammen	ohne	mit		
	Zustimmung der Frau			Zustimmung des Mannes			
6	3	3	6	1	5	1	
91	16	75	151	31	120	38	
353	42	311	565	88	477	97	
648	87	561	983	169	814	143	
812	96	716	1 383	215	1 168	203	
955	151	804	1 631	240	1 391	271	
864	98	766	1 606	231	1 375	223	
938	152	786	1 498	183	1 315	213	
829	108	721	1 388	182	1 206	211	
716	101	615	1 173	130	1 043	170	
652	76	576	1 049	141	908	164	
586	84	502	968	123	845	149	
574	76	498	895	113	782	136	
581	85	496	865	121	744	144	
559	81	478	839	109	730	142	
544	65	479	797	100	697	139	
538	74	464	724	93	631	135	
488	71	417	744	104	640	138	
479	62	417	726	106	620	142	
508	60	448	649	94	555	89	
396	48	348	558	60	498	105	
376	41	335	488	74	414	91	
341	46	295	495	68	427	86	
320	40	280	394	55	339	81	
286	34	252	362	41	321	58	
277	34	243	354	44	310	55	
244	31	213	295	35	260	49	
1 666	202	1 464	2 051	298	1 753	367	
15 627	2 064	13 563	23 637	3 249	20 388	3 840	

10. Geschiedene Ehen 2007 nach Eheschließungsjahr

Lfd. Nr.	Altersunterschied der Eheleute	Geschiedene												
		insgesamt	davon geschlossen											
			2007	2006	2005	2004	2003	2002	2001	2000	1999	1998	1997	1996
1	Frau älter	8 000	4	57	226	371	524	694	657	599	521	455	392	351
	davon um ... Jahr(e)													
2	16 und mehr . .	328	–	2	10	20	39	55	48	45	33	16	10	16
3	11 – 15	542	–	5	25	25	59	73	75	64	46	33	24	15
4	10	168	–	1	6	5	14	19	19	19	15	13	12	6
5	9	204	2	1	5	15	18	27	27	11	12	19	7	11
6	8	239	–	–	7	11	23	31	29	22	15	18	16	7
7	7	337	–	4	16	20	22	37	36	34	15	19	12	22
8	6	398	–	3	13	23	29	47	39	29	28	19	22	16
9	5	563	–	3	14	29	28	53	54	52	37	33	28	29
10	4	761	–	2	20	36	55	68	67	54	62	39	37	34
11	3	1 041	–	11	23	48	73	80	75	72	66	54	54	37
12	2	1 407	1	10	40	63	79	79	87	80	83	84	71	60
13	1	2 012	1	15	47	76	85	125	101	117	109	108	99	98
14	Mann und Frau gleichaltrig oder Altersdifferenz geringer als 1 Jahr	7 774	3	37	146	255	367	425	367	426	400	354	324	304
15	Mann älter	27 330	6	186	643	1 148	1 507	1 738	1 669	1 624	1 507	1 250	1 149	1 048
16	1	4 767	–	24	86	158	206	240	240	217	205	185	183	185
17	2	4 301	1	23	85	143	190	200	205	225	220	199	152	151
18	3	3 759	–	18	73	148	175	193	181	191	181	175	167	160
19	4	3 044	–	17	69	125	145	179	176	183	173	121	124	96
20	5	2 429	2	14	64	105	147	149	140	147	138	99	112	99
21	6	1 877	2	13	62	79	117	129	131	130	106	75	84	64
22	7	1 462	–	12	39	69	97	101	98	105	102	88	59	54
23	8	1 099	–	5	28	54	77	101	90	68	76	56	54	45
24	9	898	–	8	31	39	58	63	72	68	51	47	35	31
25	10	756	–	12	28	39	69	63	49	57	54	43	32	24
26	11	562	–	9	8	28	37	59	50	47	34	39	31	25
27	12	427	–	3	5	19	34	46	46	31	28	29	23	21
28	13	371	–	3	10	20	30	42	29	24	20	16	24	18
29	14	270	–	2	8	24	20	29	25	25	18	9	10	18
30	15	213	–	3	6	17	14	22	23	15	16	8	10	14
31	16 – 20	678	1	12	24	39	52	70	65	54	55	44	28	24
32	21 und mehr . .	417	–	8	17	42	39	52	49	37	30	17	21	19
33	Insgesamt	43 104	13	280	1 015	1 774	2 398	2 857	2 693	2 649	2 428	2 059	1 865	1 703

und Altersunterschied der Eheleute

Ehen															Lfd. Nr.
im Jahre															
1995	1994	1993	1992	1991	1990	1989	1988	1987	1986	1985	1984	1983	1982	1981 und früher	
315	286	291	259	237	226	199	189	150	124	117	83	97	77	499	1
10	7	2	6	–	3	–	2	1	–	–	1	–	–	2	2
18	16	11	12	8	4	6	4	5	4	3	1	1	–	5	3
5	3	3	7	4	1	2	4	1	–	2	1	2	–	4	4
2	6	11	5	6	3	2	2	3	1	1	–	2	2	3	5
7	5	4	8	7	9	2	–	2	1	2	3	3	1	6	6
8	7	10	11	7	9	5	5	7	7	6	2	4	4	8	7
14	9	23	7	8	10	6	6	8	6	3	4	4	4	18	8
21	23	17	19	18	10	23	11	8	7	7	7	6	4	22	9
34	35	28	23	29	23	14	13	11	9	14	7	7	8	32	10
48	34	47	34	34	33	32	21	16	14	8	16	19	14	78	11
58	63	58	46	51	49	44	47	38	34	28	15	21	18	100	12
90	78	77	81	65	72	63	74	50	41	43	26	28	22	221	13
293	305	304	306	278	289	247	264	214	191	175	177	146	161	1 016	14
997	999	945	915	882	855	901	793	695	640	630	535	463	448	3 157	15
164	171	180	166	176	165	170	162	125	130	137	122	106	105	759	16
158	160	150	149	141	155	157	141	127	114	130	105	90	78	652	17
142	138	148	138	145	124	131	109	89	94	96	79	78	78	508	18
112	131	102	104	105	99	121	92	87	91	64	57	60	51	360	19
70	96	81	90	78	81	87	78	79	54	53	39	26	36	265	20
74	64	64	53	69	56	49	53	48	42	34	34	29	21	195	21
64	49	45	43	31	38	41	43	32	27	28	30	21	20	126	22
44	39	27	28	29	30	28	28	32	14	19	17	13	13	84	23
39	29	34	21	29	25	31	24	21	20	21	12	9	10	70	24
25	34	31	26	21	19	26	14	11	11	10	12	6	6	34	25
22	17	15	22	14	13	10	16	9	5	9	6	3	8	26	26
9	15	11	15	9	9	8	8	9	4	4	1	7	5	28	27
13	9	17	11	5	11	11	5	5	11	8	4	6	4	15	28
6	7	11	9	5	3	4	6	3	4	4	4	5	2	9	29
9	6	3	5	7	7	5	3	3	4	4	3	–	2	4	30
31	22	18	27	15	14	15	5	11	9	8	8	4	5	18	31
15	12	8	8	3	6	7	6	4	6	1	2	–	4	4	32
1 605	1 590	1 540	1 480	1 397	1 370	1 347	1 246	1 059	955	922	795	706	686	4 672	33

11. Ehelösungen und Abweisungen 2007 nach Entscheidung in der Ehesache und Antragsteller/Kläger

Entscheidung	Entscheidungen insgesamt	Davon wurde das Verfahren beantragt								von der zuständigen Verwaltungsbehörde
		vom Mann				von der Frau				
		zu-sammen	ohne	mit	zu-sammen	ohne	mit	von beiden		
			Zustimmung der Frau			Zustimmung des Mannes				
Ehelösungen										
Scheidung der Ehe vor einjähriger Trennung ¹⁾	569	217	28	189	299	40	259	53	–	
Scheidung der Ehe nach einjähriger Trennung ¹⁾	36 883	13 392	1 757	11 635	20 341	2 715	17 626	3 150	–	
Scheidung der Ehe nach dreijähriger Trennung ¹⁾	5 311	1 911	265	1 646	2 800	456	2 344	600	–	
Scheidung der Ehe aufgrund anderer Vorschriften	341	107	14	93	197	38	159	37	–	
Ehescheidungen zusammen	43 104	15 627	2 064	13 563	23 637	3 249	20 388	3 840	–	
Aufhebung der Ehe	72	9	9	–	30	30	–	15	18	
Ehelösungen insgesamt	43 176	15 636	2 073	13 563	23 667	3 279	20 388	3 855	18	
Abweisungen										
Abweisung des Scheidungsantrages Ehegatten leben noch nicht ein Jahr getrennt ¹⁾	48	24	12	12	23	8	15	1	–	
im Interesse der aus der Ehe hervorgegangenen minderjährigen Kinder u. a. HärteklauseIn ¹⁾	21	6	1	5	15	3	12	–	–	
aus anderen Gründen	51	27	16	11	24	9	15	–	–	
Zusammen	120	57	29	28	62	20	42	1	–	
Abweisung der Klage	5	1	1	–	2	2	–	–	2	
Abweisungen insgesamt	125	58	30	28	64	22	42	1	2	

1) Siehe Erläuterungen S. 65.

12. Geschiedene Ehen 2007 nach der Staatsangehörigkeit der Eheleute

Staatsangehörigkeit des Mannes	Staatsangehörigkeit der Frau										
	deutsch	bosnisch-herzegowinisch	griechisch	italienisch	kroatisch	polnisch	rus-sisch	ehem. serbisch-montenegrinisch	türkisch	sonstige ¹⁾	insgesamt
Deutsch	39 414	20	23	35	25	153	90	25	141	569	40 495
Bosnisch-herzegowinisch	51	17	–	–	2	1	–	1	–	3	75
Griechisch	31	1	48	–	1	2	2	–	–	4	89
Italienisch	67	–	3	66	1	2	–	–	1	22	162
Kroatisch	49	1	–	–	7	–	–	1	–	3	61
Polnisch	53	–	–	–	–	36	–	–	–	–	89
Russisch	49	–	1	–	–	–	28	–	–	–	78
Ehem. serbisch-montenegrinisch	71	1	–	1	1	1	–	16	–	3	94
Türkisch	392	1	–	1	–	2	1	1	503	6	907
Sonstige ¹⁾	748	3	2	12	8	5	2	–	6	268	1 054
Insgesamt	40 925	44	77	115	45	202	123	44	651	878	43 104

1) einschl. staatenlos und unbekannt

**13. Geschiedene Ehen 2007 nach Eheschließungsjahr
und Zahl der noch lebenden minderjährigen Kinder**

Eheschließungs- jahr	Geschiedene Ehen							Noch lebende minderjährige Kinder aus geschiedenen Ehen	
	ins- gesamt	mit ... noch lebenden minderjährigen Kindern ¹⁾						mit 5 und mehr Kindern	ins- gesamt
		0	1	2	3	4	5 und mehr		
2007	13	13	-	-	-	-	-	-	-
2006	280	250	24	6	-	-	-	-	36
2005	1 015	862	131	17	4	1	-	-	181
2004	1 774	1 393	307	69	4	1	-	-	461
2003	2 398	1 740	524	124	8	2	-	-	804
2002	2 857	2 003	631	201	16	6	-	-	1 105
2001	2 693	1 763	669	230	27	4	-	-	1 226
2000	2 649	1 615	682	302	47	3	-	-	1 439
1999	2 428	1 323	666	386	44	8	1	5	1 607
1998	2 059	1 067	569	361	53	8	1	5	1 487
1997	1 865	855	520	398	78	11	3	16	1 610
1996	1 703	733	453	420	76	15	6	34	1 615
1995	1 605	663	460	383	79	16	4	22	1 549
1994	1 590	606	407	448	107	18	4	25	1 721
1993	1 540	571	396	465	92	12	4	21	1 671
1992	1 480	504	359	461	120	24	12	64	1 801
1991	1 397	469	320	461	110	26	11	56	1 732
1990	1 370	422	372	438	113	19	6	33	1 696
1989	1 347	418	348	435	115	23	8	42	1 697
1988	1 246	446	318	375	79	23	5	25	1 422
1987	1 059	380	307	288	75	8	1	6	1 146
1986	955	413	251	214	65	9	3	19	929
1985	922	418	272	170	42	12	8	46	832
1984	795	405	234	130	22	3	1	5	577
1983	706	412	164	106	21	3	-	-	451
1982	686	452	139	75	15	3	2	10	356
1981 und früher...	4 672	3 879	490	224	57	19	3	15	1 200
Insgesamt	43 104	24 075	10 013	7 187	1 469	277	83	449	30 351

1) einschl. der legitimierten Kinder

14. Lebendgeborene 2006 und 2007 nach dem Alter der Mutter

Alter der Mutter von ... bis unter ... Jahren ¹⁾	2006			2007		
	Lebendgeborene			Lebendgeborene		
	insgesamt	Eltern miteinander verheiratet	Eltern nicht miteinander verheiratet	insgesamt	Eltern miteinander verheiratet	Eltern nicht miteinander verheiratet
Unter 15	34	–	34	36	1	35
15 – 16	148	–	148	137	–	137
16 – 17	372	11	361	374	3	371
17 – 18	829	64	765	835	59	776
18 – 19	1 578	329	1 249	1 476	282	1 194
19 – 20	2 547	813	1 734	2 560	809	1 751
20 – 21	3 312	1 414	1 898	3 373	1 386	1 987
21 – 22	4 180	2 245	1 935	4 139	2 051	2 088
22 – 23	4 851	2 955	1 896	4 589	2 597	1 992
23 – 24	5 716	3 857	1 859	5 372	3 516	1 856
24 – 25	6 655	4 784	1 871	6 380	4 479	1 901
25 – 26	7 637	5 801	1 836	7 389	5 415	1 974
26 – 27	8 253	6 445	1 808	8 328	6 318	2 010
27 – 28	8 463	6 783	1 680	8 920	7 057	1 863
28 – 29	9 115	7 490	1 625	9 137	7 401	1 736
29 – 30	9 337	7 776	1 561	9 528	7 864	1 664
30 – 31	9 512	7 954	1 558	9 757	8 099	1 658
31 – 32	9 260	7 883	1 377	9 459	7 853	1 606
32 – 33	8 888	7 520	1 368	9 255	7 756	1 499
33 – 34	8 319	7 082	1 237	8 557	7 190	1 367
34 – 35	8 167	6 913	1 254	7 933	6 610	1 323
35 – 36	7 615	6 440	1 175	7 819	6 531	1 288
36 – 37	6 476	5 361	1 115	6 544	5 364	1 180
37 – 38	5 482	4 521	961	5 455	4 462	993
38 – 39	4 508	3 687	821	4 529	3 637	892
39 – 40	3 301	2 654	647	3 418	2 691	727
40 – 41	2 239	1 765	474	2 459	1 911	548
41 – 42	1 445	1 113	332	1 522	1 178	344
42 – 43	855	662	193	932	725	207
43 – 44	429	335	94	504	407	97
44 – 45	220	176	44	244	189	55
45 – 46	85	71	14	103	83	20
46 – 47	57	40	17	51	43	8
47 – 48	11	10	1	28	23	5
48 – 49	12	10	2	14	10	4
49 – 50	6	4	2	5	5	–
50 und mehr	11	10	1	7	4	3
Insgesamt	149 925	114 978	34 947	151 168	114 009	37 159

1) ermittelt aus Geburtsdatum der Mutter und Geburtsdatum des Kindes = tatsächliches Alter der Mutter bei der Geburt

**15. Lebendgeborene (Eltern miteinander verheiratet) 2007
nach dem Eheschließungsjahr der Mutter und der Lebendgeburtenfolge**

Eheschließungs- jahr	Lebendgeborene (Eltern miteinander verheiratet)						
	insgesamt	davon waren					
		1.	2.	3.	4.	5.	6. und weiteres
		Kind ¹⁾					
2007	9 483	8 539	817	104	20	3	–
2006	16 584	14 202	2 082	226	46	20	8
2005	14 343	9 648	4 223	384	69	15	4
2004	13 467	6 122	6 537	685	96	19	8
2003	11 950	3 975	6 787	1 024	131	25	8
2002	9 866	2 567	5 681	1 365	206	35	12
2001	7 970	1 702	4 331	1 609	258	55	15
2000	6 763	1 249	3 489	1 572	359	73	21
1999	5 185	833	2 406	1 459	352	107	28
1998	3 863	551	1 538	1 248	380	100	46
1997	3 208	421	1 180	1 100	361	95	51
1996	2 476	258	829	893	313	115	68
1995	1 998	200	596	793	265	86	58
1994	1 528	148	372	558	266	106	78
1993	1 199	90	262	459	218	80	90
1992	1 060	73	217	359	219	105	87
1991	785	43	144	280	167	67	84
1990	647	38	115	222	142	64	66
1989	483	29	60	161	116	41	76
1988	374	19	47	98	86	55	69
1987	275	8	26	82	66	40	53
1986 – 1982	388	13	26	83	89	55	122
1981 und früher ...	39	2	1	5	1	7	23
Unbekannt	75	35	13	13	4	1	9
Insgesamt	114 009	50 765	41 779	14 782	4 230	1 369	1 084

1) Das im Berichtsjahr lebendgeborene Kind ist in der Geburtenfolge mit allen in der jetzigen Ehe lebendgeborenen und legitimierte Kindern mitgezählt.

16. Lebendgeborene 2007 nach der Religionszugehörigkeit der Eltern

Religionszugehörigkeit der Mutter	Religionszugehörigkeit des Vaters										
	Evangelische Kirche in Deutschland	evang. Freikirchen	röm.-kath. Kirche einschl. der unierten Riten	orthodoxe Kirche einschl. orientalisches orthodoxer Kirche	alt-katholische Kirche und verwandte Gruppen ¹⁾	jüdische Gemeinden und Landesverbände	islamische Religionsgemeinschaften	andere Volks- und Weltreligionen	Freireligiöse und Weltanschauungsgemeinschaften	Gemeinschaftslose, ungeklärt und ohne Angabe ²⁾	insgesamt
Eltern miteinander verheiratet											
Evangelische Kirche in Deutschland . . .	12 348	161	8 521	296	59	16	432	17	–	5 091	26 941
Evangelische Freikirchen	162	2 082	67	11	3	–	7	1	–	93	2 426
Röm.-katholische Kirche einschl. unierter Riten	8 299	70	26 437	297	89	9	807	45	–	5 445	41 498
Orthodoxe Kirche einschl. orientalisches orthodoxer Kirche . .	381	15	418	1 560	4	28	50	2	–	329	2 787
Alt-katholische Kirche und verwandte Gruppen ¹⁾	62	3	84	4	418	–	5	1	–	82	659
Jüdische Gemeinde- und Landesverbände	10	–	8	7	–	53	6	–	–	10	94
Islamische Religionsgemeinschaften . . .	110	1	235	14	7	3	20 585	9	–	425	21 389
Andere Volks- und Weltreligionen	46	1	91	1	–	–	2	904	–	91	1 136
Freireligiöse und Weltanschauungsgemeinschaften . .	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gemeinschaftslose, ungeklärt und ohne Angabe	2 020	37	2 300	85	23	6	380	11	–	12 217	17 079
Insgesamt	23 438	2 370	38 161	2 275	603	115	22 274	990	–	23 783	114 009
Eltern nicht miteinander verheiratet											
Evangelische Kirche in Deutschland . . .	2 720	25	2 565	54	19	2	198	9	–	5 409	11 001
Evangelische Freikirchen	18	18	11	1	–	–	3	–	–	65	116
Röm.-katholische Kirche einschl. unierter Riten	2 279	14	4 996	67	21	3	388	14	–	6 876	14 658
Orthodoxe Kirche einschl. orientalisches orthodoxer Kirche . .	49	2	65	134	1	2	26	1	–	226	506
Alt-katholische Kirche und verwandte Gruppen ¹⁾	26	–	28	–	8	1	4	1	–	73	141
Jüdische Gemeinde- und Landesverbände	3	–	1	1	–	13	1	–	–	12	31
Islamische Religionsgemeinschaften . . .	28	–	92	5	1	–	1 018	1	–	1 118	2 263
Andere Volks- und Weltreligionen	15	–	8	1	–	–	3	87	–	96	210
Freireligiöse und Weltanschauungsgemeinschaften . .	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gemeinschaftslose, ungeklärt und ohne Angabe	988	13	1 415	42	10	2	190	12	–	5 561	8 233
Insgesamt	6 126	72	9 181	305	60	23	1 831	125	–	19 436	37 159

1) sowie christliche orientierte Sondergemeinschaften – 2) einschl. keine Angabe zur Religionszugehörigkeit des Vaters bei nicht miteinander verheirateten Eltern

17. Geburtenhäufigkeit 2000 – 2007 nach dem Alter der Mutter

Alter der Mutter in Jahren ¹⁾	Lebendgeborene je 1 000 Frauen nebenstehenden Alters							
	2000	2001	2002	2003 ²⁾	2004	2005	2006	2007
15	0,8	1,1	0,9	0,8	0,7	0,7	0,7	0,9
16	2,9	3,4	3,3	3,0	2,8	2,7	2,6	2,4
17	7,7	8,5	7,9	7,6	6,9	6,7	5,6	6,0
18	16,2	15,1	14,6	14,9	13,3	12,3	11,8	11,0
19	28,9	28,0	25,5	24,6	23,0	21,8	20,3	20,1
20	41,9	39,8	36,6	34,1	32,5	32,4	30,1	28,7
21	50,8	49,0	47,3	44,5	41,2	40,5	37,9	37,6
22	58,8	58,7	55,4	53,7	50,6	46,4	46,1	43,5
23	66,7	64,9	62,1	58,7	56,8	55,5	51,2	50,2
24	72,3	71,7	68,6	66,2	66,2	62,7	60,2	57,1
25	81,8	77,3	75,8	74,8	72,6	70,8	68,0	66,6
26	85,1	83,8	80,2	80,0	79,9	77,5	75,6	74,3
27	91,3	87,2	85,4	85,1	85,6	85,2	81,4	81,8
28	94,3	90,0	89,0	89,8	89,0	86,3	86,9	87,6
29	95,9	92,6	94,4	92,4	92,4	90,4	89,8	93,2
30	98,6	94,8	92,7	93,6	96,8	93,9	94,5	94,1
31	93,9	91,6	91,7	91,9	94,6	92,0	92,9	94,4
32	89,4	87,0	85,1	87,5	87,9	87,6	88,2	92,8
33	79,2	77,8	79,4	79,7	82,3	81,0	82,9	86,8
34	67,9	67,9	68,6	69,2	71,7	73,9	72,1	78,9
35	56,8	57,6	59,5	60,7	63,0	62,7	65,0	70,1
36	45,3	46,5	48,2	49,9	51,2	52,6	53,2	58,1
37	34,6	35,3	36,9	38,6	40,2	41,3	42,2	45,3
38	26,2	25,8	27,8	28,9	31,2	32,2	32,9	34,6
39	19,0	19,2	19,5	20,8	22,2	24,5	25,5	26,1
40	13,9	13,3	14,2	14,3	16,3	16,1	17,4	19,0
41	8,1	8,2	9,7	9,2	10,0	10,5	11,4	12,7
42	4,8	5,2	5,5	5,9	5,6	6,0	6,8	7,5
43	3,0	3,2	2,9	3,4	3,4	3,5	4,1	4,3
44	1,5	1,6	1,7	1,6	1,8	1,8	1,9	2,1
Summe der Ziffern³⁾	1 437,4	1 406,5	1 390,4	1 385,6	1 391,8	1 371,5	1 359,1	1 387,8
Insgesamt⁴⁾	48,0	46,1	45,0	44,2	45,0	43,0	42,4	43,3

1) ermittelt als Differenz zwischen Geburtsjahr und Berichtsjahr: z. B. 2005: Alter der Mutter 15 = Geburtsjahr 1990; 16 = 1989 usw. – 2) berichtigte Ergebnisse des Statistischen Jahrbuches 2004 – 3) Summe der altersspezifischen Geburtenziffern (= zusammengefasste Geburtenziffer) ergibt die Zahl der Kinder, die 1 000 Frauen im Lauf ihres Lebens gebären, wenn sich die altersspezifische Geburtenziffern nicht ändern. – 4) Lebendgeborene von Müttern im Alter von 15 bis unter 45 Jahren, bezogen auf 1 000 Frauen in diesem Alter

18. Gestorbene*) 2007 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahr(en)	Gestorbene			Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
0 - 1	728	412	316	55 - 56	1 330	838	492
1 - 2	60	37	23	56 - 57	1 409	884	525
2 - 3	24	7	17	57 - 58	1 420	879	541
3 - 4	23	9	14	58 - 59	1 619	1 031	588
4 - 5	26	14	12	59 - 60	1 502	997	505
5 - 6	17	12	5	60 - 61	1 594	1 035	559
6 - 7	16	8	8	61 - 62	1 393	864	529
7 - 8	15	7	8	62 - 63	1 741	1 136	605
8 - 9	11	9	2	63 - 64	2 152	1 398	754
9 - 10	14	9	5	64 - 65	2 141	1 408	733
10 - 11	20	12	8	65 - 66	2 676	1 765	911
11 - 12	10	4	6	66 - 67	3 065	2 025	1 040
12 - 13	16	9	7	67 - 68	3 551	2 375	1 176
13 - 14	21	9	12	68 - 69	3 728	2 406	1 322
14 - 15	28	16	12	69 - 70	3 645	2 276	1 369
15 - 16	31	16	15	70 - 71	3 911	2 523	1 388
16 - 17	42	31	11	71 - 72	4 176	2 625	1 551
17 - 18	50	31	19	72 - 73	4 640	2 846	1 794
18 - 19	74	52	22	73 - 74	4 129	2 499	1 630
19 - 20	75	50	25	74 - 75	4 126	2 493	1 633
20 - 21	66	51	15	75 - 76	4 762	2 895	1 867
21 - 22	87	67	20	76 - 77	5 085	3 017	2 068
22 - 23	82	63	19	77 - 78	5 775	3 260	2 515
23 - 24	77	50	27	78 - 79	6 170	3 462	2 708
24 - 25	83	56	27	79 - 80	6 211	3 251	2 960
25 - 26	87	64	23	80 - 81	6 355	3 117	3 238
26 - 27	108	79	29	81 - 82	6 679	3 017	3 662
27 - 28	87	63	24	82 - 83	6 588	2 673	3 915
28 - 29	97	60	37	83 - 84	6 630	2 502	4 128
29 - 30	92	60	32	84 - 85	6 834	2 478	4 356
30 - 31	104	74	30	85 - 86	7 337	2 528	4 809
31 - 32	118	73	45	86 - 87	7 148	2 392	4 756
32 - 33	122	86	36	87 - 88	6 698	2 043	4 655
33 - 34	134	82	52	88 - 89	3 893	1 199	2 694
34 - 35	129	88	41	89 - 90	3 267	921	2 346
35 - 36	157	101	56	90 - 91	3 243	844	2 399
36 - 37	192	119	73	91 - 92	3 383	850	2 533
37 - 38	205	143	62	92 - 93	4 209	926	3 283
38 - 39	261	182	79	93 - 94	3 889	823	3 066
39 - 40	299	188	111	94 - 95	3 289	678	2 611
40 - 41	313	197	116	95 - 96	2 489	473	2 016
41 - 42	364	231	133	96 - 97	1 957	308	1 649
42 - 43	429	264	165	97 - 98	1 453	224	1 229
43 - 44	473	307	166	98 - 99	1 000	165	835
44 - 45	489	312	177	99 - 100	690	109	581
45 - 46	581	361	220	100 und mehr ...	1 138	152	986
46 - 47	657	424	233	Alter unbekannt ..	-	-	-
47 - 48	757	462	295				
48 - 49	792	501	291				
49 - 50	841	523	318				
50 - 51	925	591	334				
51 - 52	969	632	337				
52 - 53	1 050	669	381				
53 - 54	1 121	689	432				
54 - 55	1 185	758	427				
				Insgesamt	184 954	88 034	96 920

*) ohne nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und Todeserklärungen

19. Im ersten Lebensjahr Gestorbene 2005 – 2007 nach dem Alter

Alter ¹⁾	Im ersten Lebensjahr Gestorbene								
	männlich			weiblich			insgesamt		
	2005	2006	2007	2005	2006	2007	2005	2006	2007
Tage									
0	119	106	121	101	111	108	220	217	229
1	40	35	39	29	31	28	69	66	67
2	20	9	21	13	12	12	33	21	33
3	16	5	12	3	6	10	19	11	22
4	3	8	8	3	4	8	6	12	16
5	13	12	8	2	7	5	15	19	13
6	4	5	5	1	7	3	5	12	8
7	7	4	7	4	2	5	11	6	12
8	1	1	5	–	2	5	1	3	10
9	3	3	5	3	2	2	6	5	7
10	5	8	2	2	–	2	7	8	4
11	3	7	1	7	3	4	10	10	5
12	4	2	4	1	1	1	5	3	5
13	4	4	1	5	4	5	9	8	6
14 – 20	17	22	18	12	20	13	29	42	31
21 – 27	7	22	14	9	10	10	16	32	24
Zusammen	266	253	271	195	222	221	461	475	492
Von ... bis unter ... Monaten									
0 – 1	267	253	273	195	224	222	462	477	495
1 – 2	30	23	31	28	14	21	58	37	52
2 – 3	22	16	27	14	16	19	36	32	46
3 – 4	11	17	11	8	9	15	19	26	26
4 – 5	14	16	12	15	12	11	29	28	23
5 – 6	9	15	14	11	8	3	20	23	17
6 – 7	11	10	11	9	9	7	20	19	18
7 – 8	11	9	10	4	8	6	15	17	16
8 – 9	9	2	9	4	6	1	13	8	10
9 – 10	12	9	10	3	3	4	15	12	14
10 – 11	5	1	2	4	2	6	9	3	8
11 – 12	5	–	2	3	5	1	8	5	3
Im ersten Lebensjahr Gestorbene insgesamt . . .	406	371	412	298	316	316	704	687	728

1) ermittelt als Differenz zwischen Geburtstag und Sterbetag

20. Sterbehäufigkeit 1961 und 2002 – 2007 nach Alter*) und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahr(en)	Gestorbene auf 1 000 Einwohner je Altersgruppe													
	1961		2002		2003		2004		2005		2006		2007	
	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
unter 1 ¹⁾	38,4	30,1	5,2	4,4	5,5	4,6	5,7	4,3	5,1	4,0	4,8	4,3	5,3	4,3
1 – 5	1,5	1,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
5 – 10	0,7	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
10 – 15	0,5	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
15 – 20	1,3	0,4	0,4	0,2	0,4	0,2	0,3	0,2	0,3	0,2	0,4	0,2	0,3	0,2
20 – 25	1,9	0,7	0,6	0,3	0,7	0,2	0,6	0,2	0,6	0,2	0,5	0,2	0,6	0,2
25 – 30	1,7	0,8	0,7	0,3	0,7	0,3	0,6	0,3	0,7	0,3	0,6	0,2	0,6	0,3
30 – 35	1,9	1,1	0,8	0,4	0,9	0,4	0,8	0,4	0,8	0,4	0,8	0,4	0,8	0,4
35 – 40	2,3	1,7	1,2	0,7	1,2	0,7	1,2	0,6	1,2	0,6	1,1	0,6	1,1	0,6
40 – 45	3,7	2,4	2,1	1,3	2,1	1,2	2,0	1,1	1,9	1,2	1,8	1,0	1,6	1,0
45 – 50	5,8	3,6	3,8	2,1	3,7	2,0	3,5	2,1	3,4	2,1	3,3	1,9	3,1	1,9
50 – 55	9,9	5,4	5,9	3,4	5,7	3,4	5,7	3,2	5,7	3,2	5,4	3,0	5,4	3,1
55 – 60	17,1	8,5	9,3	4,8	9,4	4,9	8,6	4,7	8,7	4,7	8,5	4,7	8,5	4,7
60 – 65	28,4	14,1	14,4	7,0	14,1	6,9	13,9	6,8	13,7	6,8	13,2	6,9	13,1	6,8
65 – 70	43,9	24,5	22,8	11,1	22,8	11,0	21,3	10,4	20,9	9,9	19,9	9,7	19,9	9,8
70 und mehr	100,4	78,9	67,1	60,0	67,3	60,3	64,1	57,3	63,2	57,1	60,7	55,4	60,1	54,0
Insgesamt	12,1	9,6	9,9	10,9	10,1	11,0	9,8	10,5	10,0	10,6	9,8	10,5	10,0	10,5

*) ohne Gestorbene mit unbekanntem Alter – 1) je 1 000 Lebendgeborene, berechnet unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung

21. Säuglingssterblichkeit 2002 – 2007 nach Lebensmonaten

Lebensmonat	Säuglingssterblichkeit											
	männlich						weiblich					
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2002	2003	2004	2005	2006	2007
	Von 10 000 Säuglingen starben ...											
Im 1. Monat	34,6	36,1	40,5	33,7	32,8	35,3	29,7	30,0	26,7	26,2	30,6	30,2
2. Monat	4,4	3,0	3,0	3,8	3,0	4,0	3,0	3,5	4,3	3,7	1,9	2,9
3. Monat	3,6	2,4	2,6	2,8	2,1	3,5	2,8	3,5	3,0	1,9	2,2	2,6
4. Monat	2,8	2,8	2,7	1,4	2,2	1,4	1,0	1,7	2,0	1,1	1,2	2,1
5. Monat	1,5	2,5	1,8	1,7	2,1	1,6	1,5	1,3	1,4	2,0	1,6	1,5
6. Monat	1,4	2,2	2,0	1,1	1,9	1,8	0,9	1,3	1,3	1,5	1,1	0,4
7. Monat	1,1	1,2	1,2	1,4	1,3	1,4	1,4	0,8	0,8	1,2	1,2	1,0
8. Monat	0,9	1,1	0,6	1,4	1,2	1,3	0,7	1,4	0,4	0,5	1,1	0,8
9. Monat	0,5	1,2	0,4	1,1	0,3	1,2	1,6	0,8	1,5	0,5	0,8	0,1
10. Monat	0,5	1,0	0,7	1,5	1,1	1,3	0,5	0,6	0,4	0,4	0,4	0,5
11. Monat	0,1	0,7	1,1	0,6	0,1	0,3	0,9	0,9	0,9	0,5	0,3	0,8
12. Monat	0,7	0,4	0,6	0,6	0	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,7	0,1
Im 1. Lebensjahr . .	52,1	54,5	57,2	51,1	48,1	53,4	44,2	46,0	43,0	39,8	43,1	43,1

22. Sterbetafel*) 2005/2007 für Nordrhein-Westfalen

Vollendetes Altersjahr x	Männliche Personen					Weibliche Personen				
	von 100 000 Lebendgeborenen		Sterbewahrscheinlichkeit ¹⁾	von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre	durchschnittl. mittlere Lebenserwartung in Jahren	von 100 000 Lebendgeborenen		Sterbewahrscheinlichkeit ¹⁾	von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre	durchschnittl. mittlere Lebenserwartung in Jahren
	erreichen das Alter x	sterben während eines Jahres				erreichen das Alter x	sterben während eines Jahres			
0	100 000	508	0,00508	7 645 228	76,45	100 000	420	0,00420	8 172 571	81,73
1	99 492	40	0,00041	7 545 655	75,84	99 580	35	0,00035	8 072 929	81,07
2	99 451	26	0,00026	7 446 183	74,87	99 545	21	0,00022	7 973 367	80,10
3	99 426	21	0,00021	7 346 745	73,89	99 523	17	0,00017	7 873 833	79,12
4	99 405	16	0,00016	7 247 330	72,91	99 506	14	0,00014	7 774 319	78,13
5	99 389	13	0,00013	7 147 933	71,92	99 492	12	0,00012	7 674 820	77,14
6	99 375	11	0,00011	7 048 551	70,93	99 480	11	0,00011	7 575 334	76,15
7	99 364	10	0,00010	6 949 182	69,94	99 469	10	0,00010	7 475 859	75,16
8	99 354	9	0,00009	6 849 823	68,94	99 460	9	0,00009	7 376 395	74,16
9	99 345	9	0,00010	6 750 474	67,95	99 451	8	0,00008	7 276 939	73,17
10	99 335	10	0,00010	6 651 134	66,96	99 443	9	0,00009	7 177 492	72,18
11	99 325	11	0,00011	6 551 804	65,96	99 434	9	0,00009	7 078 054	71,18
12	99 315	12	0,00012	6 452 484	64,97	99 425	10	0,00010	6 978 625	70,19
13	99 302	14	0,00014	6 353 175	63,98	99 415	11	0,00011	6 879 205	69,20
14	99 289	17	0,00017	6 253 880	62,99	99 404	12	0,00012	6 779 796	68,20
15	99 271	22	0,00022	6 154 600	62,00	99 392	13	0,00014	6 680 398	67,21
16	99 250	29	0,00029	6 055 339	61,01	99 378	15	0,00015	6 581 012	66,22
17	99 221	37	0,00038	5 956 104	60,03	99 363	17	0,00017	6 481 642	65,23
18	99 184	45	0,00045	5 856 901	59,05	99 346	19	0,00019	6 382 287	64,24
19	99 139	52	0,00052	5 757 740	58,08	99 328	21	0,00021	6 282 950	63,25
20	99 087	56	0,00056	5 658 627	57,11	99 307	21	0,00021	6 183 632	62,27
21	99 032	57	0,00058	5 559 567	56,14	99 286	21	0,00022	6 084 335	61,28
22	98 975	58	0,00058	5 460 564	55,17	99 264	22	0,00022	5 985 060	60,29
23	98 917	57	0,00058	5 361 619	54,20	99 243	22	0,00022	5 885 806	59,31
24	98 860	57	0,00058	5 262 730	53,23	99 221	23	0,00023	5 786 575	58,32
25	98 803	59	0,00059	5 163 899	52,26	99 199	24	0,00024	5 687 365	57,33
26	98 744	60	0,00061	5 065 126	51,30	99 175	24	0,00025	5 588 178	56,35
27	98 684	61	0,00062	4 966 412	50,33	99 150	25	0,00026	5 489 015	55,36
28	98 623	63	0,00064	4 867 759	49,36	99 125	28	0,00028	5 389 878	54,37
29	98 560	66	0,00067	4 769 168	48,39	99 097	29	0,00030	5 290 766	53,39

*) Eine neue „Allgemeine Sterbetafel“, die Basis für die Berechnung der Verrentungsfaktoren – relevant für finanzielle Transaktionen – ist, wird jeweils nach Vorliegen der Ergebnisse einer Volkszählung berechnet. Zuletzt wurde die „Allgemeine Sterbetafel 1986/88“ veröffentlicht. Modellrechnungen zeigen die Auswirkungen der zwischenzeitlich beobachteten Änderungen der Sterbewahrscheinlichkeit auf die Lebenserwartung. – 1) Wahrscheinlichkeit von Alter x bis x+1 zu sterben

Noch: 22. Sterbetafel*) 2005/2007 für Nordrhein-Westfalen

Vollendetes Altersjahr x	Männliche Personen					Weibliche Personen				
	von 100 000 Lebendgeborenen		Sterbewahrscheinlichkeit ¹⁾	von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre	durchschnittl. mittlere Lebenserwartung in Jahren	von 100 000 Lebendgeborenen		Sterbewahrscheinlichkeit ¹⁾	von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre	durchschnittl. mittlere Lebenserwartung in Jahren
	erreichen das Alter x	sterben während eines Jahres				erreichen das Alter x	sterben während eines Jahres			
30	98 494	70	0,00071	4 670 641	47,42	99 068	31	0,00032	5 191 684	52,41
31	98 424	74	0,00075	4 572 182	46,45	99 037	34	0,00034	5 092 631	51,42
32	98 350	78	0,00080	4 473 795	45,49	99 003	37	0,00037	4 993 612	50,44
33	98 272	82	0,00084	4 375 485	44,52	98 966	40	0,00041	4 894 627	49,46
34	98 189	87	0,00088	4 277 254	43,56	98 926	45	0,00046	4 795 682	48,48
35	98 103	92	0,00093	4 179 108	42,60	98 880	49	0,00049	4 696 779	47,50
36	98 011	98	0,00100	4 081 051	41,64	98 832	51	0,00052	4 597 923	46,52
37	97 913	107	0,00109	3 983 089	40,68	98 781	55	0,00056	4 499 117	45,55
38	97 806	117	0,00119	3 885 229	39,72	98 725	60	0,00060	4 400 364	44,57
39	97 690	128	0,00131	3 787 481	38,77	98 666	68	0,00068	4 301 668	43,60
40	97 562	140	0,00143	3 689 856	37,82	98 598	80	0,00081	4 203 036	42,63
41	97 422	155	0,00159	3 592 364	36,87	98 518	93	0,00094	4 104 478	41,66
42	97 267	173	0,00178	3 495 019	35,93	98 425	106	0,00107	4 006 006	40,70
43	97 095	194	0,00200	3 397 838	35,00	98 320	119	0,00121	3 907 634	39,74
44	96 901	220	0,00227	3 300 840	34,06	98 201	133	0,00135	3 809 374	38,79
45	96 681	249	0,00258	3 204 050	33,14	98 068	149	0,00152	3 711 239	37,84
46	96 431	282	0,00292	3 107 494	32,23	97 919	169	0,00173	3 613 245	36,90
47	96 149	315	0,00328	3 011 204	31,32	97 750	191	0,00196	3 515 411	35,96
48	95 834	349	0,00364	2 915 212	30,42	97 559	214	0,00219	3 417 756	35,03
49	95 485	387	0,00405	2 819 553	29,53	97 345	234	0,00240	3 320 305	34,11
50	95 098	429	0,00451	2 724 262	28,65	97 111	254	0,00262	3 223 077	33,19
51	94 669	471	0,00498	2 629 378	27,77	96 857	277	0,00286	3 126 093	32,28
52	94 198	517	0,00548	2 534 944	26,91	96 580	301	0,00312	3 029 375	31,37
53	93 682	565	0,00603	2 441 004	26,06	96 279	328	0,00341	2 932 946	30,46
54	93 117	616	0,00662	2 347 605	25,21	95 950	360	0,00375	2 836 832	29,57
55	92 501	668	0,00722	2 254 796	24,38	95 590	390	0,00408	2 741 062	28,68
56	91 833	720	0,00785	2 162 629	23,55	95 201	421	0,00442	2 645 666	27,79
57	91 113	779	0,00855	2 071 156	22,73	94 780	450	0,00475	2 550 676	26,91
58	90 333	838	0,00928	1 980 433	21,92	94 330	476	0,00505	2 456 121	26,04
59	89 495	902	0,01008	1 890 519	21,12	93 854	511	0,00544	2 362 029	25,17

Anmerkungen S. 87

Noch: 22. Sterbetafel*) 2005/2007 für Nordrhein-Westfalen

Vollendetes Altersjahr x	Männliche Personen					Weibliche Personen				
	von 100 000 Lebendgeborenen		Sterbewahrscheinlichkeit ¹⁾	von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre	durchschnittl. mittlere Lebenserwartung in Jahren	von 100 000 Lebendgeborenen		Sterbewahrscheinlichkeit ¹⁾	von den Überlebenden noch zu durchlebende Jahre	durchschnittl. mittlere Lebenserwartung in Jahren
	erreichen das Alter x	sterben während eines Jahres				erreichen das Alter x	sterben während eines Jahres			
60	88 593	975	0,01101	1 801 475	20,33	93 343	550	0,00589	2 268 430	24,30
61	87 618	1 055	0,01204	1 713 369	19,56	92 794	590	0,00636	2 175 362	23,44
62	86 563	1 136	0,01312	1 626 279	18,79	92 204	629	0,00682	2 082 863	22,59
63	85 427	1 227	0,01437	1 540 284	18,03	91 575	659	0,00720	1 990 974	21,74
64	84 200	1 320	0,01568	1 455 470	17,29	90 916	691	0,00760	1 899 729	20,90
65	82 880	1 408	0,01699	1 371 930	16,55	90 224	731	0,00811	1 809 159	20,05
66	81 472	1 509	0,01852	1 289 755	15,83	89 493	788	0,00881	1 719 300	19,21
67	79 963	1 608	0,02011	1 209 037	15,12	88 705	863	0,00972	1 630 201	18,38
68	78 355	1 717	0,02191	1 129 878	14,42	87 842	949	0,01080	1 541 927	17,55
69	76 639	1 849	0,02412	1 052 381	13,73	86 894	1 052	0,01210	1 454 559	16,74
70	74 790	1 991	0,02663	976 666	13,06	85 842	1 169	0,01362	1 368 192	15,94
71	72 798	2 146	0,02947	902 872	12,40	84 673	1 291	0,01525	1 282 934	15,15
72	70 653	2 304	0,03262	831 147	11,76	83 382	1 422	0,01706	1 198 907	14,38
73	68 348	2 482	0,03631	761 646	11,14	81 959	1 568	0,01914	1 116 237	13,62
74	65 866	2 668	0,04051	694 539	10,54	80 391	1 727	0,02149	1 035 061	12,88
75	63 198	2 839	0,04493	630 006	9,97	78 664	1 905	0,02422	955 534	12,15
76	60 359	3 003	0,04976	568 228	9,41	76 759	2 105	0,02743	877 823	11,44
77	57 356	3 131	0,05459	509 370	8,88	74 653	2 318	0,03105	802 117	10,74
78	54 224	3 234	0,05965	453 580	8,36	72 335	2 556	0,03534	728 622	10,07
79	50 990	3 336	0,06542	400 973	7,86	69 779	2 820	0,04041	657 565	9,42
80	47 655	3 419	0,07175	351 650	7,38	66 960	3 082	0,04603	589 195	8,80
81	44 235	3 499	0,07910	305 706	6,91	63 877	3 353	0,05249	523 777	8,20
82	40 736	3 570	0,08764	263 220	6,46	60 524	3 625	0,05989	461 576	7,63
83	37 166	3 623	0,09748	224 269	6,03	56 900	3 897	0,06849	402 864	7,08
84	33 543	3 631	0,10826	188 914	5,63	53 002	4 154	0,07837	347 913	6,56
85	29 912	3 568	0,11927	157 187	5,25	48 849	4 349	0,08903	296 987	6,08
86	26 344	3 434	0,13034	129 059	4,90	44 500	4 435	0,09966	250 313	5,63
87	22 910	3 238	0,14133	104 431	4,56	40 065	4 437	0,11074	208 031	5,19
88	19 673	3 045	0,15479	83 140	4,23	35 628	4 438	0,12458	170 184	4,78
89	16 627	2 855	0,17173	64 990	5,91	31 190	4 421	0,14176	136 776	4,39
90	13 772	2 664	0,19344	49 790	3,62	26 768	4 350	0,16252	107 797	4,03

Anmerkungen S. 87

23. Gesamtwanderungen 1984 – 2007

Jahr	Binnen- wanderungen	Außenwanderungen						Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortge- zogenen (-)
		Zugezogene			Fortgezogene			
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			aus dem übrigen Bundes- gebiet ¹⁾	über die Grenzen des Bundes- gebietes ¹⁾²⁾		nach dem übrigen Bundes- gebiet ¹⁾	über die Grenzen des Bundes- gebietes ¹⁾²⁾	
Personen								
1984	438 746	200 628	95 299	105 329	303 307	128 127	175 180	-102 679
1985 ³⁾	489 730	220 743	102 777	117 966	219 119	123 879	95 240	+1 624
1986	457 601	240 630	99 836	140 794	218 641	128 200	90 441	+21 989
1987	442 744	252 811	97 765	155 046	217 557	131 183	86 374	+35 254
1988	476 100	351 923	94 323	257 600	220 710	129 238	91 472	+131 213
1989	518 250	483 461	136 995	346 466	250 568	135 296	115 272	+232 893
1990	498 201	497 739	162 168	335 571	257 263	129 271	127 992	+240 476
1991	465 922	402 846	182 739	220 107	248 260	134 805	113 455	+154 586
1992	490 553	425 898	161 236	264 662	264 692	138 805	125 887	+161 206
1993	521 090	361 434	134 837	226 597	280 789	136 116	144 673	+80 645
1994	557 669	328 153	143 150	185 003	265 017	140 074	124 943	+63 136
1995	566 731	337 532	145 867	191 665	249 883	137 674	112 209	+87 649
1996	568 000	313 293	143 426	169 867	252 568	133 997	118 571	+60 725
1997	578 489	293 060	141 763	151 297	266 728	132 838	133 890	+26 332
1998	571 057	288 758	139 538	149 220	280 869	137 741	143 128	+7 889
1999	566 325	306 573	145 126	161 447	270 016	143 754	126 262	+36 557
2000	547 244	297 057	157 592	139 465	274 400	142 094	132 306	+22 657
2001	549 113	314 097	165 127	148 970	254 798	142 342	112 456	+59 299
2002	547 622	306 066	159 915	146 151	256 904	139 929	116 975	+49 162
2003	558 740	290 352	155 560	134 792	256 111	137 932	118 179	+34 241
2004	544 979	285 753	151 225	134 528	263 865	135 684	128 181	+21 888
2005	528 762	277 893	145 922	131 971	262 268	135 811	126 457	+15 625
2006	502 488	264 566	135 693	128 873	260 170	140 963	119 207	+4 396
2007	510 655	274 232	138 779	135 453	272 614	147 207	125 407	+1 618

je 1 000 Einwohner

1984	26,2	12,0	5,7	6,3	18,1	7,6	10,4	-6,1
1985 ³⁾	29,3	13,2	6,2	7,1	13,1	7,4	5,7	+0,1
1986	27,4	14,4	6,0	8,4	13,1	7,7	5,4	+1,3
1987	26,5	15,2	5,9	9,3	13,0	7,9	5,2	+2,1
1988	28,3	20,9	5,6	15,3	13,1	7,7	5,4	+7,8
1989	30,6	28,5	8,1	20,4	14,8	8,0	6,8	+13,7
1990	28,9	28,3	9,4	19,5	14,9	7,5	7,4	+13,9
1991	26,7	23,1	10,5	12,6	14,2	7,7	6,5	+8,9
1992	27,9	24,2	9,2	15,0	15,0	7,9	7,2	+9,2
1993	29,4	20,4	7,6	12,8	15,8	7,7	8,2	+4,6
1994	31,4	18,5	8,0	10,4	14,9	7,9	7,0	+3,6
1995	31,8	18,9	8,2	10,7	14,0	7,7	6,3	+4,9
1996	31,7	17,5	8,0	9,5	14,1	7,5	6,6	+3,4
1997	32,2	16,3	7,9	8,4	14,8	7,4	7,5	+1,5
1998	31,8	16,1	7,8	8,3	15,6	7,7	8,0	+0,4
1999	31,5	17,0	8,1	9,0	15,0	8,0	7,0	+2,0
2000	30,4	16,5	8,8	7,7	15,2	7,9	7,4	+1,3
2001	30,5	17,4	9,2	8,3	14,1	7,9	6,2	+3,3
2002	30,3	16,9	8,9	8,1	14,2	7,7	6,5	+2,7
2003	30,9	16,1	8,6	7,5	14,2	7,6	6,5	+1,9
2004	30,2	15,8	8,4	7,4	14,6	7,5	7,1	+1,2
2005	29,3	15,4	8,1	7,3	14,5	7,5	7,0	+0,9
2006	27,9	14,7	7,5	7,1	14,4	7,8	6,6	+0,2
2007	28,4	15,2	7,7	7,5	15,1	8,2	7,0	+0,1

1) 1984 bis 1990 alte Bundesländer einschl. Berlin (West); ab 1991 alte und neue Bundesländer – 2) einschl. „ohne Angabe“ und „ohne festen Wohnsitz“ – 3) einschl. nachträglich einbezogener Buchungsvorgänge des Zeitraumes Januar bis Dezember 1984

24. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 2007 nach Altersgruppen

Alter am 31. 12. 2007 von ... bis unter ... Jahren	Zugezogene			Fortgezogene			Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 6	14 698	7 560	7 138	13 936	7 183	6 753	+762	+377	+385
6 - 15	15 884	8 242	7 642	16 421	8 442	7 979	-537	-200	-337
15 - 18	5 730	2 862	2 868	4 802	2 508	2 294	+928	+354	+574
18 - 21	17 982	7 673	10 309	13 925	6 041	7 884	+4 057	+1 632	+2 425
21 - 25	42 024	20 028	21 996	34 660	16 767	17 893	+7 364	+3 261	+4 103
25 - 30	51 001	27 620	23 381	48 358	26 344	22 014	+2 643	+1 276	+1 367
30 - 35	35 295	21 292	14 003	36 178	22 070	14 108	-883	-778	-105
35 - 40	26 179	16 672	9 507	27 511	17 774	9 737	-1 332	-1 102	-230
40 - 45	20 373	13 155	7 218	21 524	14 163	7 361	-1 151	-1 008	-143
45 - 50	15 247	10 005	5 242	15 725	10 485	5 240	-478	-480	+2
50 - 55	10 419	6 731	3 688	11 029	7 260	3 769	-610	-529	-81
55 - 60	6 174	3 617	2 557	7 393	4 274	3 119	-1 219	-657	-562
60 - 65	3 753	2 052	1 701	6 197	3 349	2 848	-2 444	-1 297	-1 147
65 - 70	3 468	1 769	1 699	5 584	3 180	2 404	-2 116	-1 411	-705
70 - 75	2 007	944	1 063	3 181	1 688	1 493	-1 174	-744	-430
75 - 80	1 472	544	928	2 226	952	1 274	-754	-408	-346
80 - 85	1 267	408	859	1 946	631	1 315	-679	-223	-456
85 - 90	828	191	637	1 347	302	1 045	-519	-111	-408
90 und mehr	431	76	355	671	144	527	-240	-68	-172
Insgesamt	274 232	151 441	122 791	272 614	153 557	119 057	+1 618	-2 116	+3 734

25. Altersgruppenspezifische Wanderungssalden 2006 und 2007

Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-) je 1 000 Einwohner der entsprechenden Altersgruppe					
	2006			2007		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 6	+0,7	+0,7	+0,6	+0,8	+0,8	+0,8
6 - 15	-0,2	-0,4	-0,1	-0,3	-0,2	-0,4
15 - 18	+1,3	+0,9	+1,6	+1,5	+1,1	+1,9
18 - 21	+6,5	+4,3	+8,7	+6,4	+5,0	+7,8
21 - 25	+10,7	+9,6	+11,8	+9,0	+7,9	+10,1
25 - 30	+2,9	+2,7	+3,0	+2,5	+2,4	+2,6
30 - 35	-0,9	-1,1	-0,7	-0,9	-1,5	-0,2
35 - 40	-1,2	-1,5	-0,9	-1,0	-1,6	-0,3
40 - 45	-0,4	-0,7	-0,1	-0,7	-1,3	-0,2
45 - 50	-0,2	-0,4	+0	-0,3	-0,7	+0
50 - 55	-0,1	-0,1	-0,2	-0,5	-0,9	-0,1
55 - 60	-1,0	-0,9	-1,2	-1,1	-1,2	-1,0
60 - 65	-2,5	-2,9	-2,1	-2,7	-2,9	-2,4
65 - 70	-1,9	-2,7	-1,1	-1,9	-2,6	-1,2
70 - 75	-1,3	-1,6	-1,0	-1,3	-1,8	-0,9
75 - 80	-1,0	-1,4	-0,8	-1,1	-1,4	-0,9
80 - 85	-1,1	-1,3	-1,0	-1,4	-1,4	-1,4
85 - 90	-2,4	-2,4	-2,4	-2,2	-1,7	-2,3
90 und mehr	-2,2	-2,0	-2,2	-2,1	-2,5	-1,9
Insgesamt	+0,2	+0	+0,5	+0,1	-0,2	+0,4

1) ermittelt als Differenz zwischen Geburtsjahr und Berichtsjahr

**26. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 2002 – 2007
nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet**

Herkunfts- bzw. Zielgebiet a = Zugezogene aus ... nach NRW b = Fortgezogene nach ... aus NRW c = Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	Wanderungen					
	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Schleswig-Holstein a	5 604	5 565	5 418	5 687	5 521	5 493
b	6 589	6 374	6 538	5 980	6 443	6 831
c	-985	-809	-1 120	-293	-922	-1338
Hamburg a	4 107	4 243	4 262	4 292	4 191	4 264
b	5 509	5 382	5 979	5 783	6 171	6 843
c	-1 402	-1 139	-1 717	-1 491	-1 980	-2 579
Niedersachsen a	47 954	45 232	42 088	37 246	30 158	31 024
b	29 939	30 440	29 450	28 201	28 956	30 117
c	+18 015	+14 792	+12 638	+9 045	+1 202	+907
Bremen a	1 878	1 851	1 990	1 952	1 953	2 044
b	1 895	2 219	2 112	2 071	1 967	2 141
c	-17	-368	-122	-119	-14	-97
Hessen a	16 355	16 485	16 572	16 708	15 938	16 699
b	16 968	16 260	16 486	16 644	17 071	18 166
c	-613	+225	+86	+64	-1 133	-1 467
Rheinland-Pfalz a	15 808	15 737	15 960	16 658	16 037	16 600
b	17 855	16 875	16 632	16 777	16 863	16 400
c	-2 047	-1 138	-672	-119	-826	+200
Baden-Württemberg a	15 611	15 913	16 017	16 405	16 149	16 382
b	18 445	18 109	17 471	18 003	18 188	19 418
c	-2 834	-2 196	-1 454	-1 598	-2 039	-3 036
Bayern a	15 675	16 050	15 340	15 025	15 453	15 565
b	17 801	17 284	16 952	18 280	20 342	21 014
c	-2 126	-1 234	-1 612	-3 255	-4 889	-5 449
Saarland a	1 761	1 624	1 797	1 817	1 637	1 804
b	1 503	1 405	1 393	1 484	1 414	1 435
c	+258	+219	+404	+333	+223	+369
Berlin a	8 226	8 548	8 501	7 789	7 746	8 237
b	9 939	9 400	8 749	8 761	9 915	10 541
c	-1 713	-852	-248	-972	-2 169	-2 304

Noch: 26. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 2002 – 2007
nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet

Herkunfts- bzw. Zielgebiet a = Zugezogene aus ... nach NRW b = Fortgezogene nach ... aus NRW c = Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	Wanderungen					
	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Brandenburg a	5 373	4 862	4 718	4 542	4 146	3 967
b	2 719	2 827	2 687	2 810	2 930	3 228
c	+2 654	+2 035	+2 031	+1 732	+1 216	+739
Mecklenburg-Vorpommern a	3 452	3 324	3 156	2 985	3 000	2 837
b	2 072	2 138	2 186	2 088	2 100	2 050
c	+1 380	+1 186	+970	+897	+900	+787
Sachsen a	7 729	6 625	6 379	5 956	5 590	5 675
b	3 863	4 042	4 145	4 036	4 101	4 295
c	+3 866	+2 583	+2 234	+1 920	+1 489	+1 380
Sachsen-Anhalt a	6 411	5 569	5 269	5 050	4 532	4 635
b	2 656	2 878	2 728	2 731	2 507	2 605
c	+3 755	+2 691	+2 541	+2 319	+2 025	+2 030
Thüringen a	3 971	3 932	3 758	3 810	3 642	3 553
b	2 176	2 299	2 176	2 162	1 995	2 123
c	+1 795	+1 633	+1 582	+1 648	+1 647	+1 430
Bundesgebiet a	159 915	155 560	151 225	145 922	135 693	138 779
b	139 929	137 932	135 684	135 811	140 963	147 207
c	+19 986	+17 628	+15 541	+10 111	-5 270	-8 428
Ausland a	145 877	134 522	134 205	131 698	128 563	135 187
b	115 301	117 061	127 598	125 956	118 762	125 000
c	+30 576	+17 461	+6 607	+5 742	+9 801	+10 187
Ungeklärt, ohne Angabe und unbekanntes Ausland a	274	270	323	273	310	266
b	1 674	1 118	583	501	445	407
c	-1 400	-848	-260	-228	-135	-141
Insgesamt a	306 066	290 352	285 753	277 893	264 566	274 232
b	256 904	256 111	263 865	262 268	260 170	272 614
c	+49 162	+34 241	+21 888	+15 625	+4 396	+1 618

**27. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 2007
nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet**

Herkunfts- bzw. Zielgebiet a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Deutsche			Nichtdeutsche und Staatenlose		
	Zu- gezogene	Fort- gezogene	Überschuss der Zu- (+) bzw. Fort- gezogenen (-)	Zu- gezogene	Fort- gezogene	Überschuss der Zu- (+) bzw. Fort- gezogenen (-)
Schleswig-Holstein a	4 887	6 344	-1 457	606	487	+119
b	2 364	3 049	-685	356	288	+68
c	2 523	3 295	-772	250	199	+51
Hamburg a	3 558	5 943	-2 385	706	900	-194
b	1 745	2 908	-1 163	406	497	-91
c	1 813	3 035	-1 222	300	403	-103
Niedersachsen a	27 046	27 229	-183	3 978	2 888	+1 090
b	12 962	13 156	-194	2 165	1 590	+575
c	14 084	14 073	+ 11	1 813	1 298	+515
Bremen a	1 641	1 804	-163	403	337	+66
b	794	889	-95	226	175	+51
c	847	915	-68	177	162	+15
Hessen a	13 859	15 075	-1 216	2 840	3 091	-251
b	6 706	7 455	-749	1 565	1 699	-134
c	7 153	7 620	-467	1 275	1 392	-117
Rheinland-Pfalz a	14 417	14 505	-88	2 183	1 895	+288
b	7 008	7 008	-	1 212	1 083	+129
c	7 409	7 497	-88	971	812	+159
Baden-Württemberg a	13 133	16 077	-2 944	3 249	3 341	-92
b	6 470	8 097	-1 627	1 783	1 857	-74
c	6 663	7 980	-1 317	1 466	1 484	-18
Bayern a	12 240	17 705	-5 465	3 325	3 309	+16
b	6 195	9 120	-2 925	1 947	1 982	-35
c	6 045	8 585	-2 540	1 378	1 327	+51
Saarland a	1 468	1 212	+256	336	223	+113
b	709	633	+76	183	124	+59
c	759	579	+180	153	99	+54
Berlin a	6 896	9 053	-2 157	1 341	1 488	-147
b	3 376	4 569	-1 193	750	788	-38
c	3 520	4 484	-964	591	700	-109

Noch: 27. Wanderungen über die Grenzen Nordrhein-Westfalens 2007
nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet

Herkunfts- bzw. Zielgebiet a = Insgesamt b = männlich c = weiblich	Deutsche			Nichtdeutsche und Staatenlose		
	Zu- gezogene	Fort- gezogene	Überschuss der Zu- (+) bzw. Fort- gezogenen (-)	Zu- gezogene	Fort- gezogene	Überschuss der Zu- (+) bzw. Fort- gezogenen (-)
Brandenburg a	3 603	2 979	+624	364	249	+115
b	1 767	1 501	+266	224	165	+59
c	1 836	1 478	+358	140	84	+56
Mecklenburg-Vorpommern a	2 529	1 906	+623	308	144	+164
b	1 213	986	+227	178	89	+89
c	1 316	920	+396	130	55	+75
Sachsen a	4 831	3 830	+1 001	844	465	+379
b	2 357	1 952	+405	513	263	+250
c	2 474	1 878	+ 596	331	202	+129
Sachsen-Anhalt a	3 926	2 365	+1 561	709	240	+469
b	1 908	1 198	+710	450	157	+293
c	2 018	1 167	+851	259	83	+176
Thüringen a	3 075	1 922	+1 153	478	201	+277
b	1 541	958	+583	291	121	+170
c	1 534	964	+570	187	80	+107
Bundesgebiet a	117 109	127 949	-10 840	21 670	19 258	+2 412
b	57 115	63 479	-6 364	12 249	10 878	+1 371
c	59 994	64 470	-4 476	9 421	8 380	+1 041
Ausland a	18 297	28 738	-10 441	116 890	96 262	+20 628
b	10 228	15 585	-5 357	71 654	63 310	+8 344
c	8 069	13 153	-5 084	45 236	32 952	+12 284
Ungeklärt, ohne Angabe und unbekanntes Ausland a	48	49	-1	218	358	-140
b	30	39	-9	165	266	-101
c	18	10	+8	53	92	-39
Insgesamt a	135 454	156 736	-21 282	138 778	115 878	+22 900
b	67 373	79 103	-11 730	84 068	74 454	+9 614
c	68 081	77 633	-9 552	54 710	41 424	+13 286

28. Wanderungen 2007

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Zugezogene			insgesamt
		insgesamt	davon		
			männlich	weiblich	
Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	35 556	18 486	17 070	31 435
2	Duisburg	16 829	9 605	7 224	17 739
3	Essen	20 727	10 647	10 080	19 392
4	Krefeld	8 410	4 592	3 818	8 473
5	Mönchengladbach	9 283	4 770	4 513	9 610
6	Mülheim an der Ruhr	6 258	3 294	2 964	5 948
7	Oberhausen	7 759	4 251	3 508	7 994
8	Remscheid	3 310	1 712	1 598	4 041
9	Solingen	5 188	2 612	2 576	5 087
10	Wuppertal	12 342	6 410	5 932	13 131
Kreise					
11	Kleve	16 226	8 526	7 700	14 998
12	Mettmann	21 092	10 613	10 479	21 304
13	Rhein-Kreis Neuss	21 075	11 284	9 791	20 754
14	Viersen	13 728	6 970	6 758	13 246
15	Wesel	19 866	10 105	9 761	19 778
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	217 649	113 877	103 772	212 930
	davon				
17	kreisfreie Städte	125 662	66 379	59 283	122 850
18	Kreise	91 987	47 498	44 489	90 080
Kreisfreie Städte					
19	Aachen	16 270	9 278	6 992	15 852
20	Bonn.	21 631	11 003	10 628	19 918
21	Köln	50 980	26 656	24 324	46 089
22	Leverkusen	6 582	3 453	3 129	6 360
Kreise					
23	Aachen	14 414	7 356	7 058	13 946
24	Düren	13 857	7 373	6 484	13 500
25	Rhein-Erft-Kreis	26 211	14 105	12 106	24 746
26	Euskirchen.	10 064	5 100	4 964	9 833
27	Heinsberg	13 122	6 756	6 366	12 967
28	Oberbergischer Kreis	12 894	6 520	6 374	13 862
29	Rhein.-Berg. Kreis.	13 970	7 020	6 950	13 770
30	Rhein-Sieg-Kreis.	33 651	17 377	16 274	33 172
31	Reg.-Bez. Köln.	233 646	121 997	111 649	224 015
	davon				
32	kreisfreie Städte	95 463	50 390	45 073	88 219
33	Kreise	138 183	71 607	66 576	135 796
Kreisfreie Städte					
34	Bottrop	3 616	1 858	1 758	3 577
35	Gelsenkirchen.	8 400	4 497	3 903	9 243
36	Münster.	15 365	7 381	7 984	14 739

nach Verwaltungsbezirken

Fortgezogene		Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)				Lfd. Nr.
davon		insgesamt	durch		je 1 000 Einwohner	
männlich	weiblich		Binnen-	Außen-		
			wanderung			
16 490	14 945	+4 121	+1 679	+2 442	+7,1	1
9 895	7 844	-910	-1 620	+710	-1,8	2
10 066	9 326	+1 335	+737	+598	+2,3	3
4 525	3 948	-63	+137	-200	-0,3	4
5 059	4 551	-327	-293	-34	-1,3	5
3 096	2 852	+310	+288	+22	+1,8	6
4 396	3 598	-235	-390	+155	-1,1	7
2 108	1 933	-731	-376	-355	-6,4	8
2 603	2 484	+101	+439	-338	+0,6	9
6 953	6 178	-789	-159	-630	-2,2	10
7 992	7 006	+1 228	-48	+1 276	+4,0	11
10 869	10 435	-212	+122	-334	-0,4	12
11 174	9 580	+321	+604	-283	+0,7	13
6 853	6 393	+482	+578	-96	+1,6	14
10 216	9 562	+88	+716	-628	+0,2	15
112 295	100 635	+4 719	+2 414	+2 305	+0,9	16
65 191	57 659	+2 812	+442	+2 370	+0,9	17
47 104	42 976	+1 907	+1 972	- 65	+0,9	18
8 922	6 930	+418	+671	-253	+1,6	19
10 336	9 582	+1 713	+609	+1 104	+5,4	20
24 403	21 686	+4 891	+1 213	+3 678	+4,9	21
3 466	2 894	+222	+116	+106	+1,4	22
7 227	6 719	+468	+385	+83	+1,5	23
7 160	6 340	+357	+66	+291	+1,3	24
13 685	11 061	+1 465	+1 455	+10	+3,2	25
5 059	4 774	+231	+143	+88	+1,2	26
6 743	6 224	+155	-56	+211	+0,6	27
7 080	6 782	-968	-395	-573	-3,4	28
7 046	6 724	+200	+550	-350	+0,7	29
17 263	15 909	+479	+ 987	-508	+0,8	30
118 390	105 625	+9 631	+5 744	+3 887	+2,2	31
47 127	41 092	+7 244	+2 609	+4 635	+4,2	32
71 263	64 533	+2 387	+3 135	-748	+0,9	33
1 819	1 758	+39	+10	+29	+0,3	34
4 903	4 340	-843	-1 009	+166	-3,2	35
7 393	7 346	+626	+933	-307	+2,3	36

Noch: 28. Wanderungen 2007

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Zugezogene			insgesamt
		insgesamt	davon		
			männlich	weiblich	
	Kreise				
37	Borken	14 254	7 655	6 599	13 792
38	Coesfeld	8 921	4 629	4 292	8 876
39	Recklinghausen	22 628	11 586	11 042	23 721
40	Steinfurt	17 387	8 894	8 493	16 706
41	Warendorf	10 103	5 260	4 843	11 148
42	Reg.-Bez. Münster	100 674	51 760	48 914	101 802
	davon				
43	kreisfreie Städte	27 381	13 736	13 645	27 559
44	Kreise	73 293	38 024	35 269	74 243
	Kreisfreie Stadt				
45	Bielefeld	12 879	6 262	6 617	13 493
	Kreise				
46	Gütersloh	18 474	10 408	8 066	18 352
47	Herford	11 816	5 931	5 885	12 041
48	Höxter	5 029	2 479	2 550	6 097
49	Lippe	16 017	8 035	7 982	16 855
50	Minden-Lübbecke	14 136	7 308	6 828	14 803
51	Paderborn	13 005	6 566	6 439	13 737
52	Reg.-Bez. Detmold	91 356	46 989	44 367	95 378
	davon				
53	kreisfreie Stadt	12 879	6 262	6 617	13 493
54	Kreise	78 477	40 727	37 750	81 885
	Kreisfreie Städte				
55	Bochum	14 524	7 554	6 970	15 264
56	Dortmund	22 431	12 044	10 387	21 330
57	Hagen	5 600	2 993	2 607	6 774
58	Hamm	4 982	2 750	2 232	5 209
59	Herne	4 724	2 571	2 153	5 479
	Kreise				
60	Ennepe-Ruhr-Kreis	14 049	7 056	6 993	14 514
61	Hochsauerlandkreis	9 137	4 731	4 406	10 093
62	Märkischer Kreis	17 536	9 114	8 422	19 988
63	Olpe	5 318	2 715	2 603	5 509
64	Siegen-Wittgenstein	12 411	6 582	5 829	13 037
65	Soest	13 374	6 618	6 756	13 397
66	Unna	17 476	8 661	8 815	18 550
67	Reg.-Bez. Arnsberg	141 562	73 389	68 173	149 144
	davon				
68	kreisfreie Städte	52 261	27 912	24 349	54 056
69	Kreise	89 301	45 477	43 824	95 088
70	Nordrhein-Westfalen	784 887	408 012	376 875	783 269
	davon				
71	kreisfreie Städte	279 971	145 798	148 967	306 177
72	Kreise	504 916	262 214	227 908	477 092

nach Verwaltungsbezirken

Fortgezogene		Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)				Lfd. Nr.
davon		insgesamt	durch		je 1 000 Einwohner	
männlich	weiblich		Binnen-	Außen-		
7 358	6 434	+462	-1 378	+1 840	+1,2	37
4 647	4 229	+45	+266	-221	+0,2	38
12 267	11 454	-1 093	+41	-1 134	-1,7	39
8 657	8 049	+681	+92	+589	+1,5	40
5 906	5 242	-1 045	-437	-608	-3,7	41
52 950	48 852	-1 128	-1 482	+354	-0,4	42
14 115	13 444	-178	-66	-112	-0,3	43
38 835	35 408	-950	-1 416	+466	-0,5	44
6 597	6 896	-614	-159	-455	-1,9	45
10 415	7 937	+122	+130	-8	+0,3	46
5 947	6 094	-225	+279	-504	-0,9	47
3 013	3 084	-1 068	-367	-701	-7,0	48
8 377	8 478	-838	-443	-395	-2,3	49
7 537	7 266	-667	-69	-598	-2,1	50
7 044	6 693	-732	+268	-1 000	-2,4	51
48 930	46 448	-4 022	-361	-3 661	-2,0	52
6 597	6 896	-614	-159	-455	-1,9	53
42 333	39 552	-3 408	-202	-3 206	-2,0	54
7 955	7 309	-740	-293	-447	-1,9	55
11 376	9 954	+1 101	-154	+1 255	+1,9	56
3 574	3 200	-1 174	-482	-692	-6,0	57
2 954	2 255	-227	-245	+18	-1,2	58
3 014	2 465	-755	-519	-236	-4,5	59
7 304	7 210	-465	+70	-535	-1,4	60
5 139	4 954	-956	-445	-511	-3,5	61
10 471	9 517	-2 452	-2 470	+18	-5,5	62
2 859	2 650	-191	+145	-336	-1,4	63
6 762	6 275	-626	-404	-222	-2,2	64
6 851	6 546	-23	+402	-425	-0,1	65
9 304	9 246	-1 074	-1 920	+ 846	-2,6	66
77 563	71 581	-7 582	-6 315	-1 267	-2,0	67
28 873	25 183	-1 795	-1 693	-102	-1,2	68
48 690	46 398	-5 787	-4 622	-1 165	-2,6	69
410 128	373 141	+1 618	-	+1 618	+0,1	70
161 903	144 274	+7 469	+1 133	+6 336	+1,0	71
248 225	228 867	-5 851	-1 133	-4 718	-0,6	72

29. Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes 2007 nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet

Herkunfts- bzw. Zielgebiet	Deutsche		Nichtdeutsche und Staatenlose	
	Zugezogene	Fortgezogene	Zugezogene	Fortgezogene
Europa zusammen	12 753	20 281	88 606	73 867
darunter				
EU-Staaten	10 608	14 867	68 585	54 466
davon				
Albanien	9	6	240	168
Belgien	923	1 325	804	795
Bosnien und Herzegowina	23	25	1 720	1 773
Bulgarien	41	48	4 350	1 576
Dänemark	85	255	195	188
Estland	7	9	104	71
Finnland	29	79	345	374
Frankreich	721	1 099	2 087	1 608
Griechenland	165	347	1 772	3 849
Irland	159	322	171	186
Island	7	16	10	22
Italien	435	647	3 328	4 766
Kroatien	37	87	1 472	1 632
Lettland	15	38	376	339
Litauen	23	22	654	446
Luxemburg	70	176	215	130
Malta	12	13	11	10
Mazedonien	14	12	772	563
Moldau	9	1	103	70
Montenegro	5	4	363	73
Niederlande	1 566	1 561	4 935	2 749
Norwegen	90	397	135	144
Österreich	573	1 486	1 164	952
Polen	2 590	1 858	31 798	24 380
Portugal	162	186	1 075	1 544
Rumänien	81	79	6 869	2 660
Russische Föderation	399	563	2 618	1 768
Schweden	101	323	446	399
Schweiz	799	3 115	509	593
Serbien	62	93	3 046	3 311
Slowakai	27	52	1 207	1 118
Slowenien	10	40	185	176
Spanien	1 510	2 033	1 581	1 955
Tschechische Republik	65	80	727	622
Türkei	588	1 010	7 698	8 335
Ukraine	72	46	1 022	726
Ungarn	73	159	2 456	1 863
Vereinigtes Königreich	1 134	2 602	1 708	1 691
Weißrussland	14	15	278	212
Zypern	31	28	22	19
übriges Europa	17	24	35	11
Afrika zusammen	762	891	6 120	5 014
davon				
Ägypten	87	99	392	217
Algerien	23	31	240	220
Äthiopien	20	39	129	74
Ghana	20	38	256	177
Kamerun	11	15	425	342

Noch: 29. Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes 2007
nach Herkunfts- bzw. Zielgebiet

Herkunfts- bzw. Zielgebiet	Deutsche		Nichtdeutsche und Staatenlose	
	Zugezogene	Fortgezogene	Zugezogene	Fortgezogene
Noch: Afrika				
Kenia	47	36	213	108
Libyen	6	7	182	308
Marokko	82	116	1 520	1 179
Nigeria	27	22	469	336
Südafrika	161	188	131	110
Tunesien	69	64	461	330
übriges Afrika	209	236	1 702	1 613
Amerika zusammen	2 474	4 303	5 834	4 309
davon				
Argentinien	43	80	161	136
Brasilien	215	244	1 185	726
Chile	65	91	122	100
Kanada	309	1 240	454	405
Mexiko	87	110	390	309
Vereinigte Staaten	1 344	2 017	2 365	1 997
übriges Amerika	411	521	1 157	636
Asien zusammen	1 907	2 446	15 930	12 708
davon				
Afghanistan	33	18	562	512
Armenien	5	–	156	286
Aserbaidschan	4	4	213	230
China	273	472	3 304	2 734
Georgien	3	9	303	406
Indien	89	110	1 453	1 108
Indonesien	73	36	410	387
Irak	84	102	1 130	690
Iran, Islamische Republik	79	83	724	577
Israel	46	67	242	133
Japan	103	98	1 523	1 526
Kasachstan	191	138	384	268
Kirgisistan	18	28	182	100
Korea, Republik	20	33	771	600
Libanon	61	96	679	408
Pakistan	88	92	340	262
Philippinen	73	93	189	131
Sri Lanka	24	28	465	234
Syrien, Arabische Republik	64	60	426	245
Tadschikistan	8	30	61	59
Thailand	168	207	650	375
Turkmenistan	1	–	34	9
Usbekistan	6	8	177	106
übriges Asien	393	634	1 552	1 322
Australien zusammen	401	817	400	364
davon				
Australien	296	610	331	315
Neuseeland	90	200	67	47
übriges Australien	15	7	2	2
Ausland insgesamt	18 297	28 738	116 890	96 262
Nachrichtlich: Ungeklärt, ohne Angabe und unbekanntes Ausland ..	48	49	218	358

30. Eingebürgerte Personen in Nordrhein-Westfalen 2007*) nach Altersjahren und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahr(en)	Eingebürgerte Personen			Alter von ... bis unter ... Jahren	Eingebürgerte Personen		
	insgesamt	männlich	weiblich		insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	16	6	10	37 - 38	956	558	398
1 - 2	104	55	49	38 - 39	890	532	358
2 - 3	135	63	72	39 - 40	683	389	294
3 - 4	205	96	109				
4 - 5	219	113	106	35 - 40	4 438	2 527	1 911
unter 5	679	333	346	40 - 41	636	342	294
				41 - 42	581	292	289
5 - 6	222	115	107	42 - 43	537	291	246
6 - 7	214	114	100	43 - 44	457	231	226
7 - 8	259	133	126	44 - 45	390	208	182
8 - 9	562	284	278				
9 - 10	639	328	311	40 - 45	2 601	1 364	1 237
				45 - 46	382	191	191
5 - 10	1 896	974	922	46 - 47	338	165	173
				47 - 48	302	159	143
10 - 11	614	327	287	48 - 49	267	136	131
11 - 12	595	312	283	49 - 50	233	116	117
12 - 13	600	305	295				
13 - 14	555	275	280	45 - 50	1 522	767	755
14 - 15	569	275	294	50 - 51	200	94	106
				51 - 52	200	97	103
10 - 15	2 933	1 494	1 439	52 - 53	153	72	81
				53 - 54	181	85	96
15 - 16	589	305	284	54 - 55	156	62	94
16 - 17	735	368	367				
17 - 18	778	386	392	50 - 55	890	410	480
18 - 19	698	356	342	55 - 56	144	68	76
19 - 20	1 152	532	620	56 - 57	140	66	74
				57 - 58	133	61	72
15 - 20	3 952	1 947	2 005	58 - 59	102	46	56
				59 - 60	130	70	60
20 - 21	920	422	498	55 - 60	649	311	338
21 - 22	764	338	426	60 - 61	94	45	49
22 - 23	651	264	387	61 - 62	89	47	42
23 - 24	630	281	349	62 - 63	64	36	28
24 - 25	712	352	360	63 - 64	43	21	22
				64 - 65	43	27	16
20 - 25	3 677	1 657	2 020	60 - 65	333	176	157
				65 - 66	43	20	23
25 - 26	680	329	351	66 - 67	51	28	23
26 - 27	785	402	383	67 - 68	37	17	20
27 - 28	793	409	384	68 - 69	48	24	24
28 - 29	765	385	380	69 - 70	42	26	16
29 - 30	874	461	413				
				65 - 70	221	115	106
25 - 30	3 897	1 986	1 911	70 und mehr ...	195	105	90
30 - 31	892	480	412				
31 - 32	906	503	403				
32 - 33	995	505	490				
33 - 34	943	488	455				
34 - 35	962	516	446				
30 - 35	4 698	2 492	2 206				
35 - 36	968	526	442				
36 - 37	941	522	419	Insgesamt	32 581	16 658	15 923

*) Auswertung nach dem Wohnsitz der eingebürgerten Person

31. Eingebürgerte Personen in Nordrhein-Westfalen 2007 nach dem Land der bisherigen Staatsangehörigkeit und Geschlecht*)

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Eingebürgerte Personen		
	insgesamt	männlich	weiblich
Europa zusammen	21 432	10 748	10 684
davon			
EU-Staaten ¹⁾	3 970	1 403	2 567
davon			
Belgien	29	12	17
Bulgarien	82	21	61
Dänemark	2	1	1
Estland	14	6	8
Finnland	14	1	13
Frankreich	59	17	42
Griechenland	753	370	383
Irland	9	3	6
Italien	307	146	161
Lettland	46	24	22
Litauen	41	7	34
Luxemburg	2	1	1
Malta	1	1	-
Niederlande	123	73	50
Österreich	45	21	24
Polen	1 561	430	1 131
Portugal	69	34	35
Rumänien	535	131	404
Schweden	8	3	5
Slowakei	48	14	34
Slowenien	17	6	11
Spanien	40	22	18
Tschechische Republik	34	7	27
Ungarn	83	29	54
Vereinigtes Königreich	47	23	24
Zypern	1	-	1
Albanien	106	51	55
Bosnien und Herzegowina	462	206	256
Kroatien	244	104	140
Mazedonien	394	210	184
Moldau	162	75	87
Russische Föderation	969	390	579
Schweiz	6	4	2
Serbien ²⁾	2 848	1 623	1 225
Türkei	10 259	5 655	4 604
Ukraine	1 105	497	608
Weißrussland	80	33	47
übriges Europa	827	497	330
Afrika zusammen	3 670	2 217	1 453
davon			
Ägypten	89	68	21
Äthiopien	55	25	30
Algerien	79	50	29
Angola	32	19	13
Eritrea	28	14	14
Ghana	161	86	75
Kamerun	143	84	59
Kenia	68	15	53
Kongo, Republik	169	83	86
Marokko	1 850	1 129	721
Nigeria	238	171	67
Somalia	43	20	23
Togo	102	74	28
Tunesien	241	148	93
übriges Afrika	372	231	141

*) Auswertung nach dem Wohnsitz der eingebürgerten Person – 1) Stand: EU-Mitgliedstaaten zum jeweiligen Berichtszeitraum – 2) ab dem 1. 8. 2006 Änderung der Staatsbezeichnung „Serbien und Montenegro“ in „Serbien“ und in „Montenegro“

**Noch: 31. Eingebürgerte Personen in Nordrhein-Westfalen 2007
nach dem Land der bisherigen Staatsangehörigkeit und Geschlecht*)**

Land der bisherigen Staatsangehörigkeit	Eingebürgerte Personen		
	insgesamt	männlich	weiblich
Amerika zusammen	553	133	420
davon			
Argentinien	16	3	13
Brasilien	125	26	99
Dominikanische Republik	52	10	42
Kanada	3	1	2
Kuba	59	15	44
Mexiko	46	8	38
Vereinigte Staaten	7	1	6
übriges Amerika	245	64	181
Asien zusammen	6 534	3 342	3 192
davon			
Afghanistan	489	260	229
Armenien	48	18	30
Aserbaidschan	72	35	37
China	286	117	169
Georgien	31	14	17
Indien	228	133	95
Indonesien	32	11	21
Irak	1 283	761	522
Iran, Islamische Republik	873	457	416
Israel	17	12	5
Jordanien	83	53	30
Kasachstan	495	194	301
Kirgisistan	145	68	77
Korea, Republik	63	29	34
Libanon	490	254	236
Pakistan	187	113	74
Philippinen	140	19	121
Sri Lanka	812	408	404
Syrien, Arabische Republik	373	209	164
Tadschikistan	6	3	3
Thailand	64	17	47
Turkmenistan	11	6	5
Usbekistan	94	47	47
Vietnam	108	53	55
übriges Asien	104	51	53
Australien und Ozeanien zusammen	2	1	1
davon			
Australien	1	1	–
übriges Australien und Ozeanien	1	–	1
Staatenlos und ungeklärt zusammen	390	217	173
davon			
staatenlos	238	128	110
ungeklärt	152	89	63
Insgesamt	32 581	16 658	15 923

Anmerkungen S. 103

Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

In die Krankenhausstatistik sind alle allgemeinen und sonstigen Krankenhäuser einschl. der mit ihnen verbundenen Ausbildungsstätten mit Ausnahme der Krankenhäuser im Straf- oder Maßregelvollzug, Polizeikrankenhäuser und der Krankenhäuser, deren Träger die Bundesrepublik Deutschland ist, sowie Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen einbezogen.

Krankenhäuser im Sinne dieser Erhebung sind Einrichtungen gemäß § 107 Abs. 1 Sozialgesetzbuch V. Buch (SGB V).

Bei allgemeinen Krankenhäusern handelt es sich um Krankenhäuser, die über Betten in vollstationären Fachabteilungen verfügen, wobei die Betten nicht ausschließlich für psychiatrische und neurologische Patient(inn)en vorgehalten werden. Zu den allgemeinen Krankenhäusern zählen Hochschulkliniken, Plankrankenhäuser, Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V sowie andere Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind.

Bei sonstigen Krankenhäusern handelt es sich um Krankenhäuser, die ausschließlich über psychiatrische oder psychiatrische und neurologische Betten verfügen sowie reine Tages- oder Nachtkliniken, in denen ausschließlich teilstationäre Behandlungen durchgeführt werden und in denen Patient(inn)en nur eine begrenzte Zeit des Tages oder der Nacht untergebracht sind.

Ab dem Berichtsjahr 2004 werden die Ergebnisse für die allgemeinen und die sonstigen Krankenhäuser aus Geheimhaltungsgründen nur noch zusammengefasst, d. h. für die Krankenhäuser insgesamt, veröffentlicht.

Von den Krankenhäusern zu unterscheiden sind **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen** im Sinne von § 107 Abs. 2 Sozialgesetzbuch V. Buch (SGB V).

Diagnosestatistik

In der **Diagnosestatistik** werden im Rahmen für alle aus dem Krankenhaus entlassenen oder verstorbenen vollstationär behandelten Patient(inn)en die Hauptdiagnosen nach der dreistelligen Verschlüsselung der 10. Revision der Internationalen statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10) erhoben.

Am 1. Januar 2003 sind Änderungen der KHStatV (BGBl. I S. 2135) in Kraft getreten. Damit umfasst die Diagnosestatistik ab dem Berichtsjahr 2003 erstmals die Daten der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen. Die Diagnosemeldungen beschränken sich zur Entlastung der kleinen Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen auf die größeren Häuser mit mehr als 100 Betten.

Die nachgewiesenen mittleren Verweildauern beruhen auf einer exakten Basis, die sich aus der Differenz von Zugangs- und Abgangsdatum für jede einzelne Patientin bzw. jeden einzelnen Patienten ergibt. Nicht berücksichtigt sind die vorzugsweise in Tages- und Nachtkliniken behandelten teilstationären Patient(inn)en sowie alle Patient(inn)en in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit weniger als 100 Betten.

Todesursachen

Der Begriff Todesursachen umfasst alle Krankheiten, krankhaften Zustände oder Verletzungen, die direkt oder indirekt zum Tode führen, sowie die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die solche Verletzungen hervorrufen.

Die z. Z. unikausale Todesursachenstatistik wählt bei Angabe von zwei oder mehr den Tod verursachenden Leiden das sogenannte Grundleiden als Todesursache aus. Es ist (sind) anzugeben:

a) die Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der direkt zum Tode führenden Krankheitszustände auslöste,

oder

b) die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die den tödlichen Ausgang verursachten.

Für die systematische statistische Einordnung der Todesursachen wird die von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) erarbeitete „Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision (ICD-10)“ angewendet.

Müttersterbefälle

Die an den Todesursachen-Positionsnummern O 00 – O 99 der ICD-10 verstorbenen Frauen.

1. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Berechnungs-/Belegungstage 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Krankenhäuser					
	insgesamt	aufgestellte Krankenbetten	stationär behandelte Kranke	Berechnungs-/Belegungstage	Verweildauer	Betten-nutzung
					Tage	%
31. 12. 2006	JD 2006	2006				
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	15	5 230	163 008	1 339 575	8,2	70,2
Duisburg	10	4 364	130 760	1 279 093	9,8	80,3
Essen	15	5 695	188 973	1 588 605	8,4	76,4
Krefeld	6	2 150	65 768	565 452	8,6	72,1
Mönchengladbach	6	2 204	72 869	579 404	8,0	72,0
Mülheim an der Ruhr	2	967	.	.	.	.
Oberhausen	5	1 558	49 132	421 076	8,6	74,0
Remscheid	4	1 244	.	.	.	.
Solingen	4	1 125	37 253	305 493	8,2	74,4
Wuppertal	7	2 117	74 280	542 709	7,3	70,2
Kreise						
Kleve	7	1 795	53 335	497 202	9,3	75,9
Mettmann	14	2 650	74 656	723 665	9,7	74,8
Rhein-Kreis Neuss	8	2 004	69 029	578 022	8,4	79,0
Viersen	8	1 690	48 095	443 904	9,2	72,0
Wesel	8	2 967	95 508	787 216	8,2	72,7
Reg.-Bez. Düsseldorf	119	37 760	1 183 063	10 310 648	8,7	74,8
Kreisfreie Städte						
Aachen	5	2 462	74 626	654 805	8,8	72,9
Bonn	10	4 151	126 023	1 112 252	8,8	73,4
Köln	24	7 160	236 374	1 983 611	8,4	75,9
Leverkusen	3	1 095	38 628	309 909	8,0	77,5
Kreise						
Aachen	5	1 623	56 821	425 810	7,5	71,9
Düren	7	1 942	56 956	511 320	9,0	72,1
Rhein-Erft-Kreis	9	1 525	49 328	374 135	7,6	67,2
Euskirchen	4	1 109	35 547	344 181	9,7	85,0
Heinsberg	5	977	31 836	282 458	8,9	79,2
Oberbergischer Kreis	7	1 787	56 452	476 025	8,4	73,0
Rhein.-Berg.Kreis	5	1 151	40 789	341 885	8,4	81,4
Rhein-Sieg-Kreis	9	1 574	55 883	424 999	7,6	74,0
Reg.-Bez. Köln	93	26 556	859 260	7 241 390	8,4	74,7
Kreisfreie Städte						
Bottrop	3	810	29 483	246 664	8,4	83,4
Gelsenkirchen	7	2 204	72 753	600 583	8,3	74,7
Münster	9	3 757	114 759	1 045 669	9,1	76,3

Noch: 1. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke
und Berechnungs-/Belegungstage 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Krankenhäuser					
	insgesamt	aufgestellte Krankenbetten	stationär behandelte Kranke	Berechnungs-/ Belegungstage	Verweil- dauer	Betten- nutzung
					Tage	%
31. 12. 2006	JD 2006	2006				
Kreise						
Borken	11	1 930	63 799	550 891	8,6	78,2
Coesfeld	4	883	31 313	249 980	8,0	77,6
Recklinghausen	17	5 012	150 903	1 337 015	8,9	73,1
Steinfurt	9	2 301	69 161	621 747	9,0	74,0
Warendorf	6	1 582	47 380	449 764	9,5	77,9
Reg.-Bez. Münster	66	18 479	579 549	5 102 313	8,8	75,6
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	8	3 447	94 792	988 751	10,4	78,6
Kreise						
Gütersloh	5	1 747	47 721	436 856	9,2	68,5
Herford	4	1 291	45 209	382 075	8,5	81,1
Höxter	5	1 027	31 488	271 846	8,6	72,5
Lippe	8	1 689	44 215	454 316	10,3	73,7
Minden-Lübbecke	10	2 602	93 462	746 111	8,0	78,6
Paderborn	7	1 880	67 611	522 460	7,7	76,1
Reg.-Bez. Detmold	47	13 683	424 497	3 802 415	9,0	76,1
Kreisfreie Städte						
Bochum	10	3 300	96 876	911 339	9,4	75,7
Dortmund	12	4 421	140 365	1 213 157	8,6	75,2
Hagen	5	1 759	56 821	479 109	8,4	74,6
Hamm	6	1 925	59 696	521 692	8,7	74,2
Herne	5	1 614	60 426	477 275	7,9	81,0
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	10	2 241	64 654	569 159	8,8	69,6
Hochsauerlandkreis	16	2 265	66 539	604 277	9,1	73,1
Märkischer Kreis	14	3 392	98 105	870 845	8,9	70,3
Olpe	3	858	24 889	228 342	9,2	72,9
Siegen-Wittgenstein	9	2 242	71 063	609 554	8,6	74,5
Soest	12	2 245	67 400	615 595	9,1	75,1
Unna	10	2 263	79 411	635 670	8,0	77,0
Reg.-Bez. Arnsberg	112	28 525	886 243	7 736 014	8,7	74,3
Nordrhein-Westfalen	437	125 003	3 932 611	34 192 780	8,7	74,9

2. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Berechnungs-/Belegungstage 2006 nach Fachrichtungen

Fachrichtung	Krankenhäuser ¹⁾	Aufgestellte Krankenbetten	Stationär behandelte Kranke ²⁾	Berechnungs-/Belegungstage	Krankenhaushäufigkeit ³⁾	Verweildauer ⁴⁾	Bettennutzung ⁵⁾
				1 000		Tage	%
	31. 12. 2006	JD 2006	2006				
Augenheilkunde	68	1 174	72 227	233	4,0	3,2	54,4
Chirurgie	298	27 516	874 559	7 076	48,5	8,1	70,5
darunter							
Gefäßchirurgie	62	2 286	67 066	616	3,7	9,2	73,8
Thoraxchirurgie	14	658	15 742	177	0,9	11,2	73,6
Unfallchirurgie	107	5 514	191 638	1 592	10,6	8,3	79,1
Viszeralchirurgie	12	474	15 197	130	0,8	8,6	75,3
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	209	9 628	383 905	2 031	21,3	5,3	57,8
darunter							
Frauenheilkunde	206	5 626	199 609	1 111	11,1	5,6	54,1
Geburtshilfe	195	3 765	176 067	873	9,8	5,0	63,5
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	174	2 789	128 455	593	7,1	4,6	58,3
Haut- und Geschlechtskrankheiten	24	1 092	37 217	282	2,1	7,6	70,7
Herzchirurgie	12	687	19 055	231	1,1	12,1	92,2
darunter							
Thoraxchirurgie	4	112	3 260	37	0,2	11,3	90,0
Innere Medizin	329	42 688	1 574 079	12 251	87,2	7,8	78,6
darunter							
Gastroenterologie	60	2 973	125 312	871	6,9	7,0	80,3
Hämatologie und internistische Onkologie	50	1 989	79 659	599	4,4	7,5	82,5
Kardiologie	77	4 811	274 165	1 609	15,2	5,9	91,6
Nephrologie	38	954	36 956	263	2,0	7,1	75,6
Pneumologie	25	1 549	65 443	478	3,6	7,3	84,5

1) Krankenhäuser, die Betten für vorstehende Fachrichtungen haben – 2) einschl. Verlegungen innerhalb des Krankenhauses –

3) $\frac{\text{stationär behandelte Kranke} \times 1\,000}{\text{mittlere Einwohnerzahl}}$

4) $\frac{\text{Berechnungs-/Belegungstage}}{\text{stationär behandelte Kranke}}$

5) $\frac{\text{Pflegetage} \times 100}{\text{aufgestellte Betten} \times 365}$

6) ohne Verlegungen innerhalb des Krankenhauses

**Noch: 2. Krankenhäuser, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke
und Berechnungs-/Belegungstage 2006 nach Fachrichtungen**

Fachrichtung	Krankenhäuser ¹⁾	Aufgestellte Krankenbetten	Stationär behandelte Kranke ²⁾	Berechnungs-/Belegungstage	Krankenhäufigkeit ³⁾	Verweildauer ⁴⁾	Bettennutzung ⁵⁾
				1 000		Tage	%
	31. 12. 2006	JD 2006	2006				
Noch: Innere Medizin noch: darunter							
Rheumatologie	21	765	15 509	193	0,9	12,4	69,0
klinische Geriatrie	68	3 688	76 554	1 172	4,2	15,3	87,1
Kinderchirurgie	16	453	23 432	99	1,3	4,3	60,2
Kinderheilkunde darunter	75	4 859	216 758	1 168	12,0	5,4	65,9
Kinderkardiologie	11	178	6 502	42	0,4	6,5	65,0
Kinder- und Jugend- psychiatrie	24	1 065	9 871	370	0,5	37,5	95,3
Mund-, Kiefer- Gesichtschirurgie	30	667	26 046	154	1,4	5,9	63,2
Neurochirurgie	28	1 394	43 242	423	2,4	9,8	83,2
Neurologie	79	4 484	160 352	1 354	8,9	8,4	82,7
Nuklearmedizin	26	228	12 497	49	0,7	3,9	58,8
Orthopädie darunter	81	5 660	162 321	1 527	9,0	9,4	73,9
Rheumatologie	11	321	8 065	84	0,4	10,4	71,7
Plastische Chirurgie	20	585	20 529	139	1,1	6,8	65,0
Psychiatrie und Psychotherapie	96	14 228	181 530	4 687	10,1	25,8	90,3
Psychotherapeutische Medizin	14	427	2 524	132	0,1	52,2	84,5
Strahlentherapie	45	786	22 935	184	1,3	8,0	64,0
Urologie	100	3 993	168 222	1 052	9,3	6,3	72,2
Sonstige Fachbereiche/ Allgemeinbetten	36	600	15 539	158	0,9	10,2	72,1
Krankenhäuser insgesamt . . .	437	125 003	3 932 611⁶⁾	34 193	218,0	8,7	74,9

Anmerkungen S. 108

3. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Berechnungs-/Belegungstage 2006 nach Fachrichtungen

Fachrichtung	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen	Aufgestellte Krankenbetten	Stationär- behandelte Kranke ¹⁾	Berechnungs-/ Belegungstage	Verweildauer
				1 000	Tage
	31. 12. 2006	JD 2006	2006		
Haut- und Geschlechtskrankheiten . . .	4	79	308	10	32,9
Innere Medizin	52	6 118	76 274	1 728	22,7
Hämatologie und internistische Onkologie	9	1 221	16 049	367	22,9
Kardiologie	16	1 778	23 285	502	21,5
klinische Geriatrie	10	762	11 206	265	23,6
Kinderheilkunde	3	133	928	39	42,4
Neurologie	24	3 495	30 078	1 080	35,9
Orthopädie	41	6 117	80 601	1 794	22,3
Physikalische und rehabilitative Medizin	3	134	1 478	29	19,3
Psychiatrie und Psychotherapie	34	1 914	7 486	591	79,0
Psychotherapeutische Medizin	22	1 882	13 543	583	43,0
Sonstige Fachbereiche	7	497	4 046	120	29,6

1) einschl. Verlegungen innerhalb der Einrichtung

4. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Krankenbetten, stationär behandelte Kranke und Berechnungs-/Belegungstage 2006 nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen	Aufgestellte Krankenbetten	Stationär- behandelte Kranke ¹⁾	Berechnungs-/ Belegungstage	Verweildauer
				1 000	Tage
	31. 12. 2006	JD 2006	2006		
Regierungsbezirke					
Düsseldorf	12	1 704	18 520	512	27,7
Köln	30	3 227	34 433	1 030	29,9
Münster	7	453	5 460	151	27,6
Detmold	47	9 282	101 832	2 607	25,6
Arnsberg	39	5 780	55 309	1 693	30,6
Nordrhein-Westfalen	135	20 446	215 553	5 992	27,8

1) ohne Verlegungen innerhalb der Einrichtung

5. Kosten der Krankenhäuser 2006 nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen

1 000 EUR

Kostenart	Kosten der Krankenhäuser				
	insgesamt	davon in Krankenhäusern mit ... bis unter ... Betten			
		unter 100	100 – 250	250 – 500	500 und mehr
Personalkosten zusammen	9 611 830	199 836	1 582 444	3 681 581	4 147 970
davon (im/für)					
ärztlichen Dienst	2 514 329	43 495	380 547	966 461	1 123 825
Pflegedienst	3 278 436	76 996	617 027	1 345 448	1 238 964
med.-technischen Dienst	1 259 641	24 000	180 242	405 936	649 463
Funktionsdienst	884 371	13 365	136 923	364 825	369 258
klinisches Hauspersonal	85 911	2 730	10 051	27 949	45 181
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	399 873	9 815	71 427	159 601	159 030
technischen Dienst	213 825	3 124	29 968	72 158	108 574
Verwaltungsdienst	646 957	14 803	110 868	236 491	284 795
Sonderdienste	43 760	755	5 752	16 189	21 064
sonstige Personalkosten	39 385	959	7 662	13 935	16 830
nicht zurechenbare Personalkosten	245 342	9 794	31 976	72 587	130 985
Sachkosten zusammen	5 471 501	98 900	835 999	2 135 609	2 400 993
davon (für)					
Lebensmittel und bezogene Leistungen	295 701	9 476	62 322	124 530	99 373
medizinischen Bedarf	2 523 460	29 689	333 408	972 615	1 187 748
darunter					
Arznei-, Heil- und Hilfsmittel	662 301	8 113	76 880	265 422	311 886
Blut, Blutkonserven und Blutplasma	142 952	682	14 287	49 718	78 265
ärztliches und pflegerisches Verbrauchsmaterial, Instrumente	290 766	2 001	30 110	109 184	149 471
Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	320 690	3 849	44 952	135 417	136 472
Laborbedarf	197 836	1 661	19 710	50 720	125 745
Implantate, Transplantate	358 389	4 147	49 221	139 156	165 866
Wasser, Energie, Brennstoffe	384 018	7 973	63 388	139 905	172 753
Wirtschaftsbedarf	584 452	13 156	94 435	236 714	240 147
wiederbeschaffte Gebrauchsgüter	17 210	650	1 701	7 485	7 374
Verwaltungsbedarf	350 768	9 692	65 120	134 300	141 657
zentraler Verwaltungsdienst	78 574	4 040	20 495	34 398	19 640
zentrale Gemeinschaftsdienste	75 758	3 038	14 070	27 434	31 215
pflegesatzfähige Instandhaltung	716 754	9 370	109 991	293 582	303 811
sonstige Abgaben, Versicherungen, Sonstiges	444 806	11 816	71 069	164 646	197 275
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	56 041	2 191	8 003	17 843	28 003
Steuern	19 140	1 467	1 465	5 112	11 096
Kosten des Krankenhauses zusammen	15 158 512	302 394	2 427 911	5 840 145	6 588 062
Kosten der Ausbildungsstätten	116 964	731	15 682	45 109	55 442
Gesamtkosten	15 275 476	303 126	2 443 593	5 885 254	6 643 504
Abzüge insgesamt	2 089 194	14 967	194 367	560 532	1 319 328
davon für					
Ambulanz	639 639	5 328	79 663	186 575	368 072
wissenschaftliche Forschung und Lehre	617 578	–	3 760	6 452	607 366
sonstige Abzüge	831 978	9 639	110 943	367 505	343 890
Bereinigte Kosten	13 186 281	288 158	2 249 226	5 324 722	5 324 175
Bereinigte Kosten je Pfl egetag	386	306	326	360	460
Nachrichtlich:					
Anzahl der Krankenhäuser insgesamt	437	73	151	155	58

6. In Krankenhäusern tätige Ärztinnen und Ärzte am 31. Dezember 2006 nach Gebiets- und Teilgebietsbezeichnung

Gebiet Teilgebiet	In Krankenhäusern tätige Ärztinnen und Ärzte			
	insgesamt	davon		
		hauptamtliche Ärztinnen und Ärzte zusammen	darunter leitende	Belegärztinnen und -ärzte ¹⁾
Allgemeinmedizin	55	54	4	1
Anästhesiologie	2 911	2 898	328	13
Anatomie	26	26	11	–
Arbeitsmedizin	47	47	10	–
Augenheilkunde	277	159	25	118
Biochemie	6	6	4	–
Chirurgie	2 906	2 896	543	10
darunter				
Gefäßchirurgie	263	259	64	4
Thoraxchirurgie	80	80	17	–
Unfallchirurgie	621	619	138	2
Viszeralchirurgie	128	127	41	1
Diagnostische Radiologie	735	735	156	–
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1 185	1 109	197	76
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	539	213	34	326
Haut- und Geschlechtskrankheiten	169	165	24	4
Herzchirurgie	193	193	21	–
Humangenetik	21	21	6	–
Hygiene und Umweltmedizin	22	22	7	–
Innere Medizin	3 549	3 544	640	5
darunter				
Angiologie	23	23	7	–
Endokrinologie	33	33	9	–
Gastroenterologie	317	317	80	–
Hämatologie und internistische Onkologie	200	200	37	–
Kardiologie	464	464	81	–
Klinische Geriatrie	174	174	55	–
Nephrologie	125	125	30	–
Pneumologie	135	135	26	–
Rheumatologie	65	65	19	–
Kinderchirurgie	64	64	13	–
Kinderheilkunde	766	765	106	1
darunter				
Kinderkardiologie	53	52	10	1
Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie	142	142	32	–
Klinische Pharmakologie	5	5	3	–
Laboratoriumsmedizin	53	53	20	–
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie	45	45	9	–
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	132	99	17	33
Nervenheilkunde	1	1	1	–
Neurochirurgie	206	200	28	6
Neurologie	509	506	99	3
Neuropathologie	18	18	5	–
Nuklearmedizin	98	95	26	3
Öffentliches Gesundheitswesen	10	10	2	–
Orthopädie	501	438	97	63
darunter				
Rheumatologie	31	31	15	–

1) einschließlich von Belegärzten angestellt, wobei die Gebietsbezeichnung des anstellenden Arztes aufgeführt ist

**Noch: 6. In Krankenhäusern tätige Ärztinnen und Ärzte am 31. Dezember 2006
nach Gebiets- und Teilgebietsbezeichnung**

Gebiet Teilgebiet	In Krankenhäusern tätige Ärztinnen und Ärzte			
	insgesamt	davon		
		hauptamtliche Ärztinnen und Ärzte zusammen	darunter leitende	Belegärztinnen und -ärzte ¹⁾
Pathologie	115	115	28	–
Pharmakologie und Toxikologie	20	20	10	–
Phoniatry und Pädaudiologie	18	18	4	–
Physikalische und rehabilitative Medizin	15	15	6	–
Physiologie	11	11	8	–
Plastische Chirurgie	104	100	25	4
Psychiatrie und Psychotherapie	977	974	160	3
Psychotherapeutische Medizin	66	66	20	–
Rechtsmedizin	22	22	5	–
Strahlentherapie	148	143	30	5
Transfusionsmedizin	46	46	8	–
Urologie	505	459	86	46
Ärztinnen und Ärzte ohne Gebietsarztanerkennung	14 055	14 055	9	–
Ärztinnen und Ärzte insgesamt	31 293	30 573	2 867	720
Zahnärztinnen und Zahnärzte	325	325	–	–

Anmerkung S. 112

**7. In Krankenhäusern tätiges Pflege- und sonstiges Personal
am 31. Dezember 2006 nach Berufsgruppen**

Personalgruppe Beruf	Beschäftigte			
	männlich	weiblich	insgesamt	darunter teilzeit- beschäftigt
Pflegedienst	14 631	80 458	95 089	46 019
davon				
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen	12 531	61 263	73 794	34 034
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen	179	9 584	9 763	5 557
Krankenpflegerhelfer/-innen	747	4 682	5 429	2 846
sonstiges Pflegepersonal	1 174	4 929	6 103	3 582
Medizinisch-technischer Dienst	4 726	30 830	35 556	16 119
darunter				
medizinisch-technische Assistent(inn)en	53	1 134	1 187	527
Apotheker/-innen	176	230	406	110
Krankengymnast(inn)en, Physiotherapeut(inn)en	762	2 283	3 045	1 182
Funktionsdienst	4 964	18 108	23 072	9 747
darunter				
Hebammen/Entbindungspfleger	1	2 174	2 175	1 526
Wirtschafts-/Versorgungs- und Verwaltungsdienst	9 655	21 415	31 070	12 196
Sonstiges nichtärztliches Personal	7 813	6 568	14 381	4 074

8. Aus Krankenhäusern entlassene oder verstorbene vollstationäre Patientinnen nach Altersgruppen

Lfd. Nr.	Fachabteilung (FA)	Entlassene			
		insgesamt	unter 1	1 – 5	5 – 15
1	Augenheilkunde	70 634	153	574	1 478
2	Chirurgie	812 619	1 085	3 269	29 728
3	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	367 527	14 864	4	582
4	Gesunde Neugeborene	101 555	101 555	–	–
5	Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	122 358	103	7 169	14 513
6	Haut- und Geschlechtskrankheiten	35 268	62	149	597
7	Herzchirurgie	8 807	214	113	68
8	Innere Medizin	1 386 334	263	668	2 455
9	Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie	11 423	637	809	5 428
10	Kinderchirurgie	19 773	3 708	5 914	9 250
11	Kinderheilkunde	191 308	57 072	57 517	63 892
12	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	24 350	143	441	1 117
13	Neurochirurgie	38 385	64	73	323
14	Neurologie	142 066	41	204	669
15	Nuklearmedizin	12 249	–	2	15
16	Orthopädie	155 682	468	394	3 021
17	Plastische Chirurgie	14 919	4	85	417
18	Psychiatrie und Psychotherapie	173 117	10	92	491
19	Psychotherapeutische Medizin	2 729	–	–	59
20	Strahlentherapie	18 535	–	–	–
21	Urologie	157 004	73	1 064	2 390
22	Sonstige Fachbereiche/Allgemeinmedizin bzw. Krankenhaus ohne FA	20 192	786	159	387
23	Insgesamt	3 886 834	181 305	78 700	136 880
					durchschnittliche
1	Augenheilkunde	3,4	3,4	2,1	2,2
2	Chirurgie	8,9	4,8	3,4	3,5
3	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	5,6	5,0	2,3	3,9
4	Gesunde Neugeborene	4,1	4,1	–	–
5	Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	4,9	2,4	3,5	4,3
6	Haut- und Geschlechtskrankheiten	7,9	2,6	3,6	4,3
7	Herzchirurgie	13,9	21,4	14,5	15,9
8	Innere Medizin	8,8	14,9	7,5	5,0
9	Kinder- und Jugendpsychiatrie, -psychotherapie	32,3	8,6	6,0	37,4
10	Kinderchirurgie	4,5	6,0	4,1	4,2
11	Kinderheilkunde	5,8	9,3	4,0	4,4
12	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	6,3	7,5	3,3	4,0
13	Neurochirurgie	10,7	11,8	10,4	7,7
14	Neurologie	9,1	16,4	12,7	11,2
15	Nuklearmedizin	4,0	–	4,5	2,5
16	Orthopädie	9,9	4,2	6,4	6,6
17	Plastische Chirurgie	7,1	7,0	3,0	3,5
18	Psychiatrie und Psychotherapie	25,1	13,0	10,4	48,9
19	Psychotherapeutische Medizin	52,4	–	–	48,4
20	Strahlentherapie	9,3	–	–	–
21	Urologie	6,8	5,2	3,8	3,1
22	Sonstige Fachbereiche/Allgemeinmedizin bzw. Krankenhaus ohne FA	9,3	7,1	6,2	3,7
23	Insgesamt	8,8	6,0	4,0	5,7

*) Ergebnisse der Diagnosestatistik

**und Patienten (ohne Stundenfälle) und deren durchschnittliche Verweildauer 2006
sowie Fachabteilungen*)**

oder verstorbene voll stationäre Patientinnen und Patienten								Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
15 – 25	25 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 55	55 – 65	65 – 75	75 und mehr	
(inn)en								
1 468	1 714	1 328	1 785	4 998	9 280	20 171	27 685	1
61 175	52 334	39 775	49 888	108 266	124 102	169 082	173 915	2
57 093	129 813	47 937	25 886	33 249	21 263	23 165	13 671	3
–	–	–	–	–	–	–	–	4
18 104	14 290	8 735	8 751	15 915	14 861	13 268	6 649	5
1 882	2 510	1 872	2 416	4 479	5 212	7 793	8 296	6
82	92	100	192	892	1 749	3 287	2 018	7
34 601	44 124	37 227	52 444	147 417	212 847	359 793	494 495	8
4 545	–	1	–	–	–	1	2	9
895	6	–	–	–	–	–	–	10
12 529	197	43	26	26	2	2	2	11
3 388	2 223	1 233	1 367	3 032	3 102	4 139	4 165	12
1 121	2 488	2 688	3 612	7 476	6 929	8 386	5 225	13
6 707	9 134	7 708	9 622	20 681	20 721	30 896	35 683	14
178	611	595	926	2 300	2 625	3 080	1 917	15
6 093	7 025	6 872	9 275	23 372	30 658	41 127	27 377	16
1 584	1 470	1 054	1 176	2 389	2 390	2 546	1 804	17
16 041	28 634	19 729	22 954	37 007	17 714	14 015	16 430	18
369	474	334	345	730	313	88	17	19
58	154	364	556	2 877	4 756	6 409	3 361	20
6 304	8 478	6 223	7 678	16 711	25 572	45 712	36 799	21
854	1 864	1 401	1 528	3 287	3 604	3 892	2 430	22
235 071	307 635	185 219	200 427	435 104	507 700	756 852	861 941	23
Verweildauer in Tagen								
3,7	4,0	4,0	4,0	4,0	3,8	3,5	3,2	1
4,4	5,3	5,7	6,2	7,4	9,0	11,0	12,9	2
4,5	4,9	5,3	5,8	6,4	7,2	8,3	9,7	3
–	–	–	–	–	–	–	–	4
4,7	4,6	4,6	4,6	5,0	5,5	5,6	6,0	5
5,5	5,9	6,5	6,7	7,6	8,0	8,5	9,8	6
13,0	12,7	10,8	11,2	13,0	13,1	13,9	14,7	7
4,4	5,3	5,8	6,1	6,8	7,7	8,9	10,9	8
34,2	–	45,0	–	–	–	29,0	27,0	9
5,3	6,0	–	–	–	–	–	–	10
4,9	7,9	7,0	9,8	9,7	9,0	8,0	11,0	11
5,0	5,4	5,5	5,8	6,8	7,5	7,3	6,7	12
9,2	8,8	8,9	9,4	9,8	10,9	12,3	12,5	13
6,1	6,3	6,9	7,4	8,2	9,2	10,3	10,8	14
3,5	3,5	3,7	3,7	3,7	4,0	4,2	4,6	15
6,1	6,7	6,9	7,2	7,9	9,3	11,5	13,4	16
5,0	5,8	6,5	6,4	7,0	6,9	8,3	10,2	17
26,1	23,5	22,6	22,5	24,2	28,1	31,2	26,2	18
54,5	54,8	52,8	52,2	53,2	48,8	41,8	40,6	19
5,8	6,6	6,5	6,8	8,2	8,5	9,1	12,7	20
4,4	4,6	4,8	5,1	5,8	7,1	7,8	8,0	21
7,4	7,7	7,6	7,6	9,2	9,3	10,9	13,1	22
6,8	7,0	7,6	8,1	8,5	8,8	9,8	11,2	23

9. Die zehn häufigsten Diagnosen bei Krankenhauspatient(inn)en 2006 nach Altersgruppen und Geschlecht

Krankheitsart (Positionsnummer) ¹⁾	Patienten	Krankheitsart (Positionsnummer) ¹⁾	Patientinnen
Alter von ... Jahren unter 20			
Chronische Krankheiten der Gaumen- und Rachenmandeln (J35)	11 514	Chronische Krankheiten der Gaumen- und Rachenmandeln (J35)	12 292
Intrakranielle Verletzung (S06)	10 328	Intrakranielle Verletzung (S06)	7 792
Diarrhoe und Gastroenteritis, vermutlich infektiösen Ursprungs (A09)	7 861	Diarrhoe und Gastroenteritis, vermutlich infektiösen Ursprungs (A09)	7 388
Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet (J18)	6 590	Akute Appendizitis (K35)	6 196
Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, a. n. k. (P07)	6 415	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, a. n. k. (P07)	5 860
Akute Appendizitis (K35)	5 629	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet (J18)	4 992
Akute Bronchitis (J20)	5 552	Bauch- und Beckenschmerzen (R10)	4 743
Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen (A08)	4 650	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen (A08)	3 982
Epilepsie (G40)	4 001	Epilepsie (G40)	3 497
Fraktur des Unterarmes (S52)	3 793	Akute Bronchitis (J20)	3 306
20 bis unter 60			
Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol (F10)	42 133	Leiomyom des Uterus (D25)	18 110
Schlafstörungen (G47)	18 170	Cholelithiasis (K80)	16 122
Angina pectoris (I20)	16 127	Bösartige Neubildung der Brustdrüse (Mamma) (C50)	15 935
Hernia inguinalis (K40)	14 850	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol (F10)	14 116
Nieren- und Ureterstein (N20)	14 240	Sonstige Bandscheibenschäden (M51)	9 615
Schizophrenie (F20)	12 937	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri (N83)	9 576
Sonstige Bandscheibenschäden (M51)	12 338	Depressive Episode (F32)	9 540
Chronische ischämische Herzkrankheit (I25)	11 539	Sonstige nichttoxische Struma (E04)	8 994
Akuter Myokardinfarkt (I21)	10 097	Varizen der unteren Extremitäten (I83)	8 443
Fraktur des Unterschenkels, einschl. des oberen Sprunggelenkes (S82)	9 261	Fraktur des Unterschenkels, einschl. des oberen Sprunggelenkes (S82)	7 808
60 und mehr			
Angina pectoris (I20)	32 717	Herzinsuffizienz (I50)	35 216
Herzinsuffizienz (I50)	29 068	Angina pectoris (I20)	23 172
Chronische ischämische Herzkrankheit (I25)	29 002	Gonarthrose (Arthrose des Kniegelenkes) (M17)	22 037
Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge (C34)	23 012	Fraktur des Femurs (S72)	21 791
Akuter Myokardinfarkt (I21)	19 148	Essentielle (primäre) Hypertonie (I10)	21 418
Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit (J44)	18 710	Vorhofflattern und Vorhofflimmern (I48)	19 963
Vorhofflattern und Vorhofflimmern (I48)	17 424	Hirnfarkt (I63)	19 562
Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet (J18)	16 545	Bösartige Neubildung der Brustdrüse (Mamma) (C50)	17 753
Hirnfarkt (I63)	16 532	Koxarthrose (Arthrose des Hüftgelenkes) (M16)	16 958
Bösartige Neubildung der Prostata (C61)	16 339	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus (Typ-II-Diabetes) (E11)	15 245

1) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10)

10. Aus dem Krankenhaus entlassene oder verstorbene vollstationäre Patient(inn)en* 2006 nach Diagnosen

Krankheitsart (Positionsnummer) ¹⁾	Entlassene oder verstorbene Patient(inn)en				Verweildauer	Standardabweichung der Verweildauer
	insgesamt	und zwar				
		Anzahl	Frauen	Patient(inn)en mit Operation	Verstorbene	Tage
Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 – B99)	104 975	51,8	3,7	4,3	8,1	9,94
Neubildungen (C00 – D48)	411 665	50,7	38,3	4,9	9,2	10,33
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems (D50 – D90)	25 738	59,8	6,7	2,2	8,6	8,32
Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 – E90)	105 941	60,9	24,9	2,0	9,6	11,38
Psychische und Verhaltensstörungen (F00 – F99)	238 880	46,2	0,5	0,3	21,4	29,72
Krankheiten des Nervensystems (G00 – G99)	164 904	46,1	6,0	0,8	7,4	29,75
Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (H00 – H59)	66 487	58,4	64,1	–	3,5	3,67
Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes (H60 – H95)	31 814	52,9	28,1	–	5,4	3,64
Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 – I99)	597 246	46,9	20,2	4,1	9,1	9,56
Krankheiten des Atmungssystems (J00 – J99)	246 265	45,2	24,6	4,8	8,2	8,09
Krankheiten des Verdauungssystems (K00 – K93)	407 094	51,9	42,3	2,1	7,7	8,44
Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00 – L99)	55 266	48,1	41,5	0,9	8,7	10,85
Krankheiten des Muskel-Skelettsystems und des Bindegewebes (M00 – M99)	337 467	58,5	54,6	0,3	9,4	8,42
Krankheiten des Urogenitalsystems (N00 – N99)	214 518	57,9	45,6	1,3	6,5	6,75
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00 – O99)	203 987	100,0	41,6	–	5,1	4,73
Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (P00 – P96)	35 698	45,2	2,8	0,6	11,5	16,19
Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien (Q00 – Q99)	24 165	46,4	52,7	0,4	6,8	9,73
Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderorts nicht klassifiziert sind (R00 – R99)	132 277	55,4	6,5	1,3	5,2	6,07
Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (S00 – T98)	352 680	52,2	46,1	1,3	8,6	11,13
Funktions-einschränkungen (U50-U51)	5	.	–	–	25,8	11,14
Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesensführen (Z00 – Z99)	129 762	49,8	4,9	0,1	4,2	3,93
Insgesamt	3 886 834	53,8	30,5	2,2	8,8	13,28

*) ohne Stundenfälle sowie Patient(inn)en mit unbekannter Verweildauer – 1) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10)

11. Aus dem Krankenhaus entlassene oder verstorbene vollstationäre Patient(inn)en (einschl. Stundenfällen) 2006 nach Altersgruppen und Diagnosen

Krankheitsart (Positionsnummer) ¹⁾ a = männlich b = weiblich	Entlassene oder verstorbene Patient(inn)en							
	ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 15	15 – 25	25 – 40	40 – 65	65 – 75	75 und mehr	
Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 – B99)	a	51 461	17 443	3 384	5 061	10 484	7 095	7 994
	b	55 326	15 247	4 172	4 530	9 102	7 040	15 235
Neubildungen (C00 – D48)	a	208 650	4 396	2 957	7 344	71 892	74 350	47 711
	b	216 616	3 936	3 162	15 071	92 759	54 538	47 150
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems (D50 – D90)	a	11 069	1 557	426	808	2 438	2 607	3 233
	b	15 884	1 201	676	1 041	3 178	2 860	6 928
Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 – E90)	a	42 136	2 769	1 437	2 758	14 364	11 029	9 779
	b	65 201	2 714	1 962	5 515	19 361	11 867	23 782
Psychische und Verhaltensstörungen (F00 – F99)	a	136 688	6 576	16 107	37 783	59 693	8 746	7 783
	b	114 733	4 848	14 209	23 058	43 420	11 270	17 928
Krankheiten des Nervensystems (G00 – G99)	a	90 318	6 170	3 453	9 056	37 969	19 432	14 238
	b	77 246	5 076	4 096	7 915	24 335	13 881	21 943
Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde (H00 – H59)	a	28 038	1 374	594	1 414	7 588	8 578	8 490
	b	39 247	1 258	677	1 400	7 207	10 405	18 300
Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes (H60 – H95)	a	15 292	2 277	867	2 003	6 212	2 544	1 389
	b	17 078	1 799	857	2 210	6 528	3 125	2 559
Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 – I99)	a	325 483	2 053	2 702	10 679	113 296	108 197	88 556
	b	286 374	1 882	2 787	8 175	64 450	74 324	134 756
Krankheiten des Atmungssystems (J00 – J99)	a	137 354	34 032	8 240	13 001	30 393	24 469	27 219
	b	113 191	25 447	10 578	11 297	22 423	14 692	28 754
Krankheiten des Verdauungssystems (K00 – K93)	a	198 666	13 519	11 434	23 406	74 217	42 016	34 074
	b	214 193	11 058	17 362	23 174	63 620	39 339	59 640
Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00 – L99)	a	29 126	3 065	3 960	6 226	9 570	3 516	2 789
	b	26 916	2 502	2 960	4 101	7 832	3 660	5 861

1) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10)

Noch: 11. Aus dem Krankenhaus entlassene oder verstorbene vollstationäre Patient(inn)en
(einschl. Stundenfällen) 2006 nach Altersgruppen und Diagnosen

Krankheitsart (Positionsnummer) ¹⁾ a = männlich b = weiblich	Entlassene oder verstorbene Patient(inn)en							
	ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 15	15 – 25	25 – 40	40 – 65	65 – 75	75 und mehr	
Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes (M00 – M99)	a	141 309	3 233	5 666	17 465	66 182	31 362	17 401
	b	198 365	3 031	5 637	14 457	75 324	53 925	45 991
Krankheiten des Urogenital- systems (N00 – N99)	a	92 082	4 547	3 554	10 195	30 100	23 773	19 913
	b	126 722	4 373	11 849	23 559	44 561	18 518	23 862
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00 – O99)	b	211 773	94	49 112	155 098	7 469	–	–
Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (P00 – P96)	a	20 733	20 733	–	–	–	–	–
	b	17 034	17 034	–	–	–	–	–
Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomen- anomalien (Q00 – Q99)	a	13 379	9 856	994	844	1 260	304	121
	b	11 553	6 354	1 466	1 328	1 743	416	246
Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderorts nicht klassifiziert sind (R00 – R99) . .	a	62 639	8 876	4 213	7 125	19 061	11 504	11 860
	b	77 018	9 033	8 148	8 534	18 633	10 943	21 727
Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen (S00 – T98)	a	175 645	25 260	24 704	29 321	53 548	21 717	21 095
	b	188 888	17 976	12 326	14 382	42 597	31 328	70 279
Funktions- einschränkungen (U50 – U51)	a	1	–	–	–	1	–	–
	b	4	–	–	–	–	–	4
Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruch- nahme des Gesundheitswesens führen (Z00 – Z99)	a	68 219	55 672	526	1 150	4 790	3 309	2 772
	b	67 489	54 430	740	1 782	4 514	2 575	3 448
Insgesamt	a	1 848 288	223 408	95 218	185 639	613 058	404 548	326 417
	b	2 140 851	189 293	152 776	326 627	559 056	364 706	548 393

Anmerkung S. 118

12. Gestorbene 2007 nach

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache a = männlich b = weiblich c = Zusammen	Gestorbene								
		insgesamt	davon im Alter							
			unter 1	1-15	15-20	20-25	25-30	30-35	35-40	
A00 – B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	a	1 929	6	11	8	5	11	7	17
		b	2 392	–	10	3	5	5	10	15
		c	4 321	6	21	11	10	16	17	32
	darunter									
A00 – A09	infektiöse Darmkrankheiten . .	a	318	–	–	1	–	–	1	–
		b	578	–	–	–	–	–	–	–
		c	896	–	–	1	–	–	1	–
A15 – A19	Tuberkulose	a	41	–	–	–	–	1	–	–
		b	38	–	1	–	–	–	–	1
		c	79	–	1	–	–	1	–	1
B15 – B19	Virushepatitis	a	90	–	–	–	–	–	–	3
		b	132	–	–	–	–	1	–	1
		c	222	–	–	–	–	1	–	4
B20 – B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit)	a	95	–	–	–	1	4	4	10
		b	25	–	–	–	–	1	3	5
		c	120	–	–	–	1	5	7	15
C00 – D48	Neubildungen	a	25 670	7	34	24	29	36	61	120
		b	22 756	3	22	13	8	31	61	138
		c	48 426	10	56	37	37	67	122	258
	darunter									
C00 – C97	bösartige Neubildungen	a	25 425	6	34	23	29	35	61	119
		b	22 493	3	21	13	8	30	60	137
		c	47 918	9	55	36	37	65	121	256
	darunter									
C15 – C26	bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	a	7 784	3	2	2	4	4	17	39
		b	7 303	1	4	1	1	6	9	20
		c	15 087	4	6	3	5	10	26	59
C30 – C39	bösartige Neubildungen der Atmungsorgane und sonstiger intrathorakaler Organe	a	7 695	–	1	2	3	5	6	18
		b	3 601	–	3	–	–	3	4	22
		c	11 296	–	4	2	3	8	10	40
C43 – C44	Melanom und sonstige bösartige Neubildungen der Haut	a	262	–	1	1	–	1	–	1
		b	218	–	1	–	–	1	7	3
		c	480	–	2	1	–	2	7	4
C50	bösartige Neubildung der Brustdrüse	a	111	1	–	–	–	–	1	1
		b	3 732	–	–	1	–	4	9	37
		c	3 843	1	–	1	–	4	10	38
C51 – C58	bösartige Neubildungen der weiblichen Genitalorgane . . .	b	2 063	–	–	–	2	2	7	23
C60 – C63	bösartige Neubildungen der männlichen Genitalorgane . .	a	2 612	1	1	1	–	3	–	4
C64 – C68	bösartige Neubildungen der Harnorgane	a	1 851	1	3	–	2	3	–	4
		b	1 105	–	–	1	–	1	1	–
		c	2 956	1	3	1	2	4	1	4
C81 – C96	bösartige Neubildungen des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes . . .	a	1 793	–	8	5	6	8	15	10
		b	1 667	1	2	1	–	5	8	11
		c	3 460	1	10	6	6	13	23	21
D50 – D89	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems . .	a	105	–	–	–	1	2	1	1
		b	122	2	–	–	–	3	–	–
		c	227	2	–	–	1	5	1	1

1) Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme 10. Revision (ICD 10) –

Todesursachen, Alter und Geschlecht

Personen											Positionsnummer ¹⁾
von ... bis unter ... Jahr(en)										je 100 000 Ein- wohner ²⁾	
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr		
45	57	74	99	124	223	305	327	306	304	22,0	A00 – B99
17	29	49	68	71	161	216	360	561	812	25,9	
62	86	123	167	195	384	521	687	867	1 116	24,0	
3	–	4	7	8	19	38	73	79	85	3,6	A00 – A09
–	–	3	8	4	20	36	63	161	283	6,3	
3	–	7	15	12	39	74	136	240	368	5,0	
1	1	1	2	6	–	5	7	10	7	0,5	A15 – A19
2	–	2	1	–	1	6	5	9	10	0,4	
3	1	3	3	6	1	11	12	19	17	0,4	
5	6	10	7	8	16	7	11	12	5	1,0	B15 – B19
1	1	3	6	3	11	15	31	39	20	1,4	
6	7	13	13	11	27	22	42	51	25	1,2	
23	17	11	10	6	7	–	1	1	–	1,1	B20 – B24
2	5	–	1	2	3	1	–	1	1	0,3	
25	22	11	11	8	10	1	1	2	1	0,7	
269	631	1 109	1 724	2 263	4 193	4 455	4 737	3 459	2 519	292,3	C00 – D48
334	652	919	1 338	1 560	2 570	2 938	3 457	3 919	4 793	246,5	
603	1 283	2 028	3 062	3 823	6 763	7 393	8 194	7 378	7 312	268,9	
267	627	1 105	1 715	2 252	4 171	4 420	4 676	3 403	2 482	289,5	C00 – C97
331	651	917	1 333	1 555	2 560	2 908	3 420	3 850	4 696	243,7	
598	1 278	2 022	3 048	3 807	6 731	7 328	8 096	7 253	7 178	266,0	
85	189	328	526	714	1 292	1 414	1 397	1 048	720	88,6	C15 – C26
69	108	182	324	376	751	918	1 195	1 404	1 934	79,1	
154	297	510	850	1 090	2 043	2 332	2 592	2 452	2 654	83,8	
57	210	399	620	780	1 470	1 443	1 435	819	427	87,6	C30 – C39
48	162	231	341	360	501	485	524	501	416	39,0	
105	372	630	961	1 140	1 971	1 928	1 959	1 320	843	62,7	
7	12	14	18	25	41	43	31	34	33	3,0	C43 – C44
7	14	14	12	7	25	27	20	30	50	2,4	
14	26	28	30	32	66	70	51	64	83	2,7	
4	5	5	6	8	13	23	17	16	11	1,3	C50
101	150	212	267	319	495	505	468	514	650	40,4	
105	155	217	273	327	508	528	485	530	661	21,3	
28	89	99	138	133	251	274	320	326	371	22,3	C51 – C58
3	13	29	64	112	307	404	575	548	547	29,7	C60 – C63
14	31	57	100	115	270	283	350	345	273	21,1	C64 – C68
11	11	18	37	55	88	145	180	247	310	12,0	
25	42	75	137	170	358	428	530	592	583	16,4	
34	29	64	101	136	264	308	365	265	175	20,4	C81 – C96
20	30	46	57	91	168	231	316	337	343	18,1	
54	59	110	158	227	432	539	681	602	518	19,2	
1	1	1	3	7	12	16	23	20	16	1,2	D50 – D89
1	4	5	2	3	5	9	13	29	46	1,3	
2	5	6	5	10	17	25	36	49	62	1,3	

2) mittlere Jahresbevölkerung 2007 – 3) je 100 000 Lebendgeborene

Noch: 12. Gestorbene 2007 nach

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache a = männlich b = weiblich c = Zusammen	Gestorbene								
		insgesamt	davon im Alter							
			unter 1	1-15	15-20	20-25	25-30	30-35	35-40	
E00 – E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	a	1 992	2	4	4	1	4	3	17
		b	2 755	2	4	1	2	4	4	10
		c	4 747	4	8	5	3	8	7	27
	darunter									
E10 – E14	Diabetes mellitus	a	1 478	–	1	1	1	1	2	4
		b	2 150	–	–	–	1	2	1	4
		c	3 628	–	1	1	2	3	3	8
F00 – F99	Psychische und Verhaltensstörungen	a	1 319	–	–	2	5	18	23	47
		b	1 519	–	–	1	3	4	3	12
		c	2 838	–	–	3	8	22	26	59
	darunter									
F10 – F19	psychische und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	a	835	–	–	1	4	18	22	47
		b	309	–	–	–	3	3	2	10
		c	1 144	–	–	1	7	21	24	57
	darunter									
F10	psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	a	725	–	–	–	–	6	8	25
		b	289	–	–	–	1	1	1	9
		c	1 014	–	–	–	1	7	9	34
G00 – G99	Krankheiten des Nervensystems	a	1 907	7	14	9	7	11	11	20
		b	2 263	5	11	1	7	2	6	15
		c	4 170	12	25	10	14	13	17	35
I00 – I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	a	33 955	5	19	25	38	45	75	141
		b	45 005	5	22	11	18	32	39	83
		c	78 960	10	41	36	56	77	114	224
	darunter									
I10 – I15	Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	a	1 891	–	1	–	–	1	2	2
		b	4 014	–	1	–	–	–	–	3
		c	5 905	–	2	–	–	1	2	5
I20 – I25	ischämische Herzkrankheiten	a	14 751	–	–	7	7	14	29	63
		b	15 062	–	–	1	5	8	8	27
		c	29 813	–	–	8	12	22	37	90
	darunter									
I21	akuter Myokardinfarkt	a	7 202	–	–	4	6	9	21	54
		b	6 430	–	–	–	4	6	7	18
		c	13 632	–	–	4	10	15	28	72
I22	rezidivierender Myokardinfarkt	a	506	–	–	–	–	–	–	1
		b	276	–	–	–	–	–	–	–
		c	782	–	–	–	–	–	–	1
I30 – I52	sonstige Formen der Herzkrankheit	a	8 462	2	12	12	18	21	32	42
		b	12 737	3	14	6	6	10	16	22
		c	21 199	5	26	18	24	31	48	64
I60 – I69	zerebrovaskuläre Krankheiten	a	4 878	2	5	2	6	6	6	16
		b	7 686	–	5	2	4	6	8	15
		c	12 564	2	10	4	10	12	14	31
I64	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet	a	2 241	–	1	–	1	–	1	3
		b	4 010	–	1	2	–	2	–	2
		c	6 251	–	2	2	1	2	1	5
I70 – I79	Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	a	2 558	–	–	1	1	1	1	7
		b	3 488	1	–	–	1	3	1	4
		c	6 046	1	–	1	2	4	2	11

Anmerkungen S. 120

Todesursachen, Alter und Geschlecht

Personen											Positionsnummer ¹⁾
von ... bis unter ... Jahr(en)										je 100 000 Ein- wohner ²⁾	
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr		
42	41	77	130	147	243	318	375	290	294	22,7	E00 – E90
12	24	24	65	79	152	256	366	587	1 163	29,8	
54	65	101	195	226	395	574	741	877	1 457	26,4	
16	22	43	73	91	167	251	296	257	252	16,8	E10 – E14
3	10	6	37	49	90	191	268	490	998	23,3	
19	32	49	110	140	257	442	564	747	1 250	20,1	
71	99	115	85	97	126	131	138	137	225	15,0	F00 – F99
22	40	36	43	27	47	51	113	241	876	16,5	
93	139	151	128	124	173	182	251	378	1 101	15,8	
71	97	113	85	89	112	87	53	23	13	9,5	F10 – F19
20	39	34	40	23	37	21	25	21	31	3,3	
91	136	147	125	112	149	108	78	44	44	6,4	
55	77	102	84	86	110	85	52	22	13	8,3	F10
17	35	33	38	21	37	21	25	20	30	3,1	
72	112	135	122	107	147	106	77	42	43	5,6	
21	52	67	87	104	169	244	382	378	324	21,7	G00 – G99
20	32	37	50	60	117	201	314	530	855	24,5	
41	84	104	137	164	286	445	696	908	1 179	23,2	
322	580	906	1 313	1 772	3 555	4 866	6 488	6 168	7 637	386,7	I00 – I99
132	253	413	521	728	1 588	2 738	5 072	9 574	23 776	487,5	
454	833	1 319	1 834	2 500	5 143	7 604	11 560	15 742	31 413	438,4	
21	22	37	53	66	158	250	331	363	584	21,5	I10 – I15
7	14	22	36	46	91	205	366	768	2 455	43,5	
28	36	59	89	112	249	455	697	1 131	3 039	32,8	
130	278	464	656	870	1 702	2 222	2 812	2 622	2 875	168,0	I20 – I25
50	78	164	198	278	624	1 054	1 829	3 303	7 435	163,2	
180	356	628	854	1 148	2 326	3 276	4 641	5 925	10 310	165,5	
97	210	325	424	506	890	1 142	1 283	1 133	1 098	82,0	I21
31	54	105	133	171	358	562	926	1 478	2 577	69,7	
128	264	430	557	677	1 248	1 704	2 209	2 611	3 675	75,7	
6	6	18	30	41	64	92	98	90	60	5,8	I22
–	–	5	5	6	9	28	44	70	109	3,0	
6	6	23	35	47	73	120	142	160	169	4,3	
79	154	223	300	389	817	1 126	1 543	1 497	2 195	96,4	I30 – I52
33	56	97	133	178	371	617	1 318	2 643	7 214	138,0	
112	210	320	433	567	1 188	1 743	2 861	4 140	9 409	117,7	
53	63	86	155	224	460	725	1 021	973	1 075	55,6	I60 – I69
26	63	75	72	130	251	488	923	1 717	3 901	83,3	
79	126	161	227	354	711	1 213	1 944	2 690	4 976	69,8	
10	8	19	47	86	153	318	506	478	610	25,5	I64
4	8	15	12	43	96	207	414	931	2 273	43,4	
14	16	34	59	129	249	525	920	1 409	2 883	34,7	
13	25	36	72	127	248	332	523	499	672	29,1	I70 – I79
4	13	18	35	48	118	187	320	678	2 057	37,8	
17	38	54	107	175	366	519	843	1 177	2 729	33,6	

Noch: 12. Gestorbene 2007 nach

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache a = männlich b = weiblich c = Zusammen	Gestorbene								
		insgesamt	davon im Alter							
			unter 1	1-15	15-20	20-25	25-30	30-35	35-40	
J00 – J99	Krankheiten des Atmungssystems	a	7 571	3	9	4	7	4	8	12
		b	6 992	2	5	8	3	5	8	14
		c	14 563	5	14	12	10	9	16	26
	darunter									
J00 – J06	akute Infektionen der oberen Atemwege	a	20	–	–	–	–	–	–	–
		b	52	–	–	–	–	–	–	–
		c	72	–	–	–	–	–	–	–
J10 – J18	Grippe und Pneumonie	a	2 256	1	5	1	3	3	5	3
		b	2 516	1	1	3	2	1	3	5
		c	4 772	2	6	4	5	4	8	8
	darunter									
J10	Grippe durch nachgewiesene Influenzaviren	a	–	–	–	–	–	–	–	–
		b	–	–	–	–	–	–	–	–
		c	–	–	–	–	–	–	–	–
J11	Grippe, Viren nicht nachgewiesen	a	4	–	–	–	–	–	–	–
		b	6	–	–	–	–	–	–	–
		c	10	–	–	–	–	–	–	–
J20 – J22	sonstige akute Infektionen der unteren Atemwege	a	19	–	1	–	–	–	–	–
		b	47	–	–	–	–	1	–	–
		c	66	–	1	–	–	1	–	–
J40 – J47	chronische Krankheiten der unteren Atemwege	a	3 990	1	3	–	1	–	1	2
		b	3 066	1	3	–	1	–	2	6
		c	7 056	2	6	–	2	–	3	8
K00 – K93	Krankheiten des Verdauungssystems	a	3 948	3	3	1	5	7	16	50
		b	4 496	1	4	3	4	4	16	17
		c	8 444	4	7	4	9	11	32	67
	darunter									
K70 – K77	Krankheiten der Leber	a	1 700	–	–	–	2	4	6	28
		b	1 022	–	–	–	1	1	8	12
		c	2 722	–	–	–	3	5	14	40
N00 – N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	a	1 711	1	2	–	–	1	2	2
		b	2 477	–	–	3	–	–	3	1
		c	4 188	1	2	3	–	1	5	3
O00 – O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	b	4	–	–	–	1	–	1	2
P00 – P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	a	236	216	5	1	1	2	1	3
		b	183	159	6	–	2	2	2	3
		c	419	375	11	1	3	4	3	6
Q00 – Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	a	164	91	14	3	3	5	4	4
		b	145	86	14	2	3	1	1	1
		c	309	177	28	5	6	6	5	5
R00 – R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	a	4 049	67	17	13	35	30	52	85
		b	3 293	47	12	6	14	19	18	32
		c	7 342	114	29	19	49	49	70	117
	darunter									
R95	plötzlicher Kindstod	a	49	49	–	–	–	–	–	–
		b	33	33	–	–	–	–	–	–
		c	82	82	–	–	–	–	–	–

Anmerkungen S. 120

Todesursachen, Alter und Geschlecht

Personen											Positionsnummer ¹⁾
von ... bis unter ... Jahr(en)										je 100 000 Ein- wohner ²⁾	
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr		
38	62	136	213	374	799	1 129	1 680	1 516	1 577	86,2	J00 – J99
16	40	81	122	228	389	587	911	1 484	3 089	75,7	
54	102	217	335	602	1 188	1 716	2 591	3 000	4 666	80,9	
–	–	–	–	1	2	2	5	4	6	0,2	J00 – J06
–	1	1	–	1	2	1	2	5	39	0,6	
–	1	1	–	2	4	3	7	9	45	0,4	
12	16	45	51	67	178	275	478	457	656	25,7	J10 – J18
3	17	12	20	36	95	143	273	525	1 376	27,3	
15	33	57	71	103	273	418	751	982	2 032	26,5	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	J10
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	1	1	1	–	–	1	0	J11
–	–	–	–	–	–	–	1	1	4	0,1	
–	–	–	–	1	1	1	1	1	5	0,1	
–	1	2	–	–	–	1	2	3	9	0,2	J20 – J22
–	–	–	–	2	2	1	3	8	30	0,5	
–	1	2	–	2	2	2	5	11	39	0,4	
14	30	64	125	249	504	651	935	768	642	45,4	J40 – J47
10	17	52	87	155	227	342	470	646	1 047	33,2	
24	47	116	212	404	731	993	1 405	1 414	1 689	39,2	
100	182	249	333	319	510	552	612	495	511	45,0	K00 – K93
50	94	130	165	155	307	388	636	870	1 652	48,7	
150	276	379	498	474	817	940	1 248	1 365	2 163	46,9	
63	131	177	229	190	307	252	166	95	50	19,4	K70 – K77
32	60	89	98	77	132	130	136	109	137	11,1	
95	191	266	327	267	439	382	302	204	187	15,1	
7	19	25	51	51	146	211	334	394	465	19,5	N00 – N99
14	12	22	26	31	89	166	290	573	1 247	26,8	
21	31	47	77	82	235	377	624	967	1 712	23,3	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2,6 ³⁾	O00 – O99
3	–	2	–	–	–	–	1	1	–	2,7	P00 – P96
2	1	–	–	1	–	1	2	1	1	2,0	
5	1	2	–	1	–	1	3	2	1	2,3	
5	6	9	11	4	3	–	1	1	–	1,9	Q00 – Q99
2	1	4	7	12	5	–	–	1	5	1,6	
7	7	13	18	16	8	–	1	2	5	1,7	
146	278	358	369	395	562	498	438	315	391	46,1	R00 – R99
70	95	106	160	152	253	256	342	506	1 205	35,7	
216	373	464	529	547	815	754	780	821	1 596	40,8	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	0,6	R95
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	0,4	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	0,5	

Noch: 12. Gestorbene 2007 nach

Positionsnummer ¹⁾	Todesursache a = männlich b = weiblich c = Zusammen	Gestorbene								
		insgesamt	davon im Alter							
			unter 1	1-15	15-20	20-25	25-30	30-35	35-40	
S00 – T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	a	3 296	4	28	86	148	150	139	213
		b	2 165	4	29	40	38	31	31	37
		c	5 461	8	57	126	186	181	170	250
	darunter									
S00 – S09	Verletzungen des Kopfes	a	695	1	10	28	24	17	14	30
		b	376	–	13	13	2	4	4	8
		c	1 071	1	23	41	26	21	18	38
S70 – S79	Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	a	220	–	–	1	–	–	1	–
		b	495	–	–	–	–	–	–	–
		c	715	–	–	1	–	–	1	–
T00 – T07	Verletzungen mit Beteiligung mehrerer Körperregionen	a	542	–	8	31	55	48	25	32
		b	217	–	4	13	18	9	11	6
		c	759	–	12	44	73	57	36	38
T20 – T32	Verbrennungen oder Verätzungen	a	41	–	–	2	2	2	1	4
		b	16	–	–	–	–	–	1	1
		c	57	–	–	2	2	2	2	5
T33 – T35	Erfrierungen	a	1	–	–	–	–	–	–	1
		b	1	–	–	–	–	–	–	–
		c	2	–	–	–	–	–	–	1
T51 – T65	toxische Wirkungen von vorwiegend nicht medizinisch verwendeten Substanzen	a	87	–	–	1	1	6	3	8
		b	38	–	–	–	1	1	–	–
		c	125	–	–	1	2	7	3	8
T66 – T78	sonstige und nicht näher bezeichnete Schäden durch äußere Ursachen	a	717	–	5	14	38	34	36	63
		b	195	1	4	8	2	4	3	8
		c	912	1	9	22	40	38	39	71
A00 – T98	Insgesamt	a	88 034	412	162	180	287	326	403	733
		b	96 920	316	139	92	108	145	204	381
		c	184 954	728	301	272	395	471	607	1 114
V01 – V99	Transportmittelunfälle	a	599	–	13	51	72	46	33	36
		b	233	–	13	22	13	13	12	9
		c	832	–	26	73	85	59	45	45
W00 – W19	Stürze	a	689	–	4	1	2	4	2	10
		b	863	–	3	–	2	–	1	2
		c	1 552	–	7	1	4	4	3	12
W65 – W74	Unfälle durch Ertrinken und Untergehen	a	22	–	1	1	1	–	2	1
		b	12	–	2	1	–	–	–	–
		c	34	–	3	2	1	–	2	1
X60 – X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	a	1 075	–	5	21	49	61	51	86
		b	355	–	2	11	11	12	10	17
		c	1 430	–	7	32	60	73	61	103
X85 – Y09	Tätlicher Angriff	a	47	1	3	1	2	5	4	6
		b	34	1	1	4	3	1	2	2
		c	81	2	4	5	5	6	6	8
Y10 – Y34	Ereignis, dessen nähere Umstände unbestimmt sind . .	a	217	–	–	9	9	7	10	24
		b	87	1	3	2	2	1	4	1
		c	304	1	3	11	11	8	14	25

Anmerkungen S. 120

Todesursachen, Alter und Geschlecht

Personen											Positionsnummer ¹⁾
von ... bis unter ... Jahr(en)										je 100 000 Ein- wohner ²⁾	
40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 – 70	70 – 75	75 – 80	80 – 85	85 und mehr		
238	260	205	204	174	278	244	307	274	344	37,5	S00 – T98
64	78	82	75	64	114	157	197	343	781	23,5	
302	338	287	279	238	392	401	504	617	1 125	30,3	
37	47	27	42	40	80	68	76	78	76	7,9	S00 – S09
5	12	9	12	15	17	30	37	73	122	4,1	
42	59	36	54	55	97	98	113	151	198	5,9	
1	1	3	3	7	9	19	27	53	95	2,5	S70 – S79
1	1	–	–	3	4	23	45	87	331	5,4	
2	2	3	3	10	13	42	72	140	426	4,0	
50	58	39	26	29	40	23	31	32	15	6,2	T00 – T07
13	14	12	9	10	17	15	17	17	32	2,4	
63	72	51	35	39	57	38	48	49	47	4,2	
6	4	1	5	7	2	1	1	1	2	0,5	T20 – T32
–	1	–	–	1	1	4	1	3	3	0,2	
6	5	1	5	8	3	5	2	4	5	0,3	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	0	T33 – T35
–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	0	
–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	0	
10	20	16	6	1	7	2	4	2	–	1,0	T51 – T65
6	3	9	3	2	3	2	3	1	4	0,4	
16	23	25	9	3	10	4	7	3	4	0,7	
64	54	66	61	39	64	52	59	28	40	8,2	T66 – T78
11	15	23	14	10	23	20	14	18	17	2,1	
75	69	89	75	49	87	72	73	46	57	5,1	
1 311	2 271	3 339	4 629	5 841	10 847	12 986	15 885	13 787	14 635	1 002,6	A00 – T98
757	1 357	1 911	2 651	3 180	5 818	7 996	12 118	19 299	40 448	1 049,9	
2 068	3 628	5 250	7 280	9 021	16 665	20 982	28 003	33 086	55 083	1 026,8	
53	62	36	29	18	50	20	35	28	17	6,8	V01 – V99
13	16	6	11	14	19	15	16	22	19	2,5	
66	78	42	40	32	69	35	51	50	36	4,6	
16	21	20	27	47	61	68	99	122	185	7,8	W00 – W19
3	10	7	11	14	20	54	79	170	487	9,3	
19	31	27	38	61	81	122	178	292	672	8,6	
1	2	1	1	2	2	1	3	–	3	0,3	W65 – W74
–	2	–	–	–	3	1	2	–	1	0,1	
1	4	1	1	2	5	2	5	–	4	0,2	
97	94	102	92	57	92	84	86	49	49	12,2	X60 – X84
21	26	48	24	21	33	35	27	29	28	3,8	
118	120	150	116	78	125	119	113	78	77	7,9	
6	5	3	2	3	1	2	2	1	–	0,5	X85 – Y09
3	2	2	2	3	4	–	1	2	1	0,4	
9	7	5	4	6	5	2	3	3	1	0,4	
19	36	17	25	8	17	9	13	12	2	2,5	Y10 – Y34
8	4	7	3	1	8	11	4	11	16	0,9	
27	40	24	28	9	25	20	17	23	18	1,7	

13. Gestorbene Säuglinge 2007 nach Geburtsgewicht, Lebensdauer und Geschlecht

Lebensdauer	Gestorbene im Alter von unter einem Jahr										
	ins- gesamt	davon									ohne An- gaben
		mit einem Geburtsgewicht von ... bis unter ... Gramm									
		unter 500	500 1 000	1 000 1 500	1 500 2 000	2 000 2 500	2 500 3 000	3 000 4 000	4 000 5 000	5 000 und mehr	
Insgesamt											
unter 24 Stunden . . .	67	6	19	8	5	6	8	6	-	-	9
" 7 Tage	388	101	109	33	20	19	21	18	2	-	65
" 1 Monat	495	108	140	42	28	27	34	34	3	-	79
1 bis " 3 Monate	98	1	14	5	7	8	11	21	1	-	30
3 " " 6 Monate	66	4	7	2	7	7	6	12	-	-	21
6 " " 9 Monate	44	1	3	1	3	3	1	10	2	-	20
9 " " 12 Monate	25	-	-	-	1	-	4	3	-	-	17
Insgesamt	728	114	164	50	46	45	56	80	6	-	167
männlich											
unter 24 Stunden . . .	39	3	11	6	2	2	4	6	-	-	5
" 7 Tage	214	51	65	21	11	10	10	12	2	-	32
" 1 Monat	273	54	84	22	14	16	18	22	2	-	41
1 bis " 3 Monate	58	-	9	4	6	5	7	14	-	-	13
3 " " 6 Monate	37	3	4	-	2	5	3	6	-	-	14
6 " " 9 Monate	30	1	3	1	2	3	-	6	1	-	13
9 " " 12 Monate	14	-	-	-	1	-	1	1	-	-	11
Zusammen	412	58	100	27	25	29	29	49	3	-	92
weiblich											
unter 24 Stunden . . .	28	3	8	2	3	4	4	-	-	-	4
" 7 Tage	174	50	44	12	9	9	11	6	-	-	33
" 1 Monat	222	54	56	20	14	11	16	12	1	-	38
1 bis " 3 Monate	40	1	5	1	1	3	4	7	1	-	17
3 " " 6 Monate	29	1	3	2	5	2	3	6	-	-	7
6 " " 9 Monate	14	-	-	-	1	-	1	4	1	-	7
9 " " 12 Monate	11	-	-	-	-	-	3	2	-	-	6
Zusammen	316	56	64	23	21	16	27	31	3	-	75

14. Suizide 2007 nach Todesursachen und Altersgruppen

Todesart a = männlich b = weiblich c = Zusammen	Selbstmörder/-innen											
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									je 100 000 Ein- wohner ¹⁾	
		unter 14	14 – 18	18 – 20	20 – 30	30 – 40	40 – 50	50 – 60	60 – 70	70 und mehr		
Vergiftung mit sonstigen und n. n. bez. Arzneimitteln, Drogen und biologisch aktiven Substanzen	a	84	–	1	1	10	12	21	15	7	17	1,0
	b	80	–	–	1	8	7	14	17	10	23	0,9
	c	164	–	1	2	18	19	35	32	17	40	0,9
Vergiftung mit sonstigen Gasen und Dämpfen	a	25	–	–	–	2	6	9	8	–	–	0,3
	b	6	–	–	–	1	–	1	4	–	–	0,1
	c	31	–	–	–	3	6	10	12	–	–	0,2
Erhängen, Erdrosseln und Ersticken	a	579	1	7	4	58	75	101	113	81	139	6,6
	b	123	1	6	1	5	9	17	25	16	43	1,3
	c	702	2	13	5	63	84	118	138	97	182	3,9
Ertrinken	a	16	–	–	1	2	2	2	1	2	6	0,2
	b	12	–	–	–	–	–	1	4	4	3	0,1
	c	28	–	–	1	2	2	3	5	6	9	0,2
Handfeuerwaffen	a	96	–	1	1	2	6	15	12	18	41	1,1
	b	3	–	–	–	–	–	–	–	1	2	0
	c	99	–	1	1	2	6	15	12	19	43	0,5
Scharfe Gegenstände	a	34	–	–	–	2	3	8	4	6	11	0,4
	b	17	–	–	–	1	3	2	2	1	8	0,2
	c	51	–	–	–	3	6	10	6	7	19	0,3
Sturz in die Tiefe	a	83	–	1	2	13	8	6	16	13	24	0,9
	b	38	1	2	–	3	3	2	4	6	17	0,4
	c	121	1	3	2	16	11	8	20	19	41	0,7
Überfahrenlassen	a	59	–	2	2	11	11	12	8	6	7	0,7
	b	14	–	–	1	3	–	2	2	3	3	0,2
	c	73	–	2	3	14	11	14	10	9	10	0,4
Nicht näher bezeichnete Art und Weise	a	30	–	–	1	3	6	6	4	5	5	0,3
	b	17	–	–	–	1	2	3	3	3	5	0,2
	c	47	–	–	1	4	8	9	7	8	10	0,3
Sonstige Todesarten	a	69	–	–	1	7	8	11	13	11	18	0,8
	b	45	–	–	–	1	3	5	11	10	15	0,5
	c	114	–	–	1	8	11	16	24	21	33	0,6
Insgesamt	a	1 075	1	12	13	110	137	191	194	149	268	12,2
	b	355	2	8	3	23	27	47	72	54	119	3,8
	c	1 430	3	20	16	133	164	238	266	203	387	7,9
Je 100 000 der mittleren gleichaltrigen Bevölkerung	c	8,7 ¹⁾	0,4 ²⁾	2,4	3,8	6,4	6,8	7,9	11,3	9,9	15,9	x
Dagegen 2006												
Insgesamt	c	1 635	4	13	22	116	205	335	249	285	406	9,1
Je 100 000 der mittleren gleichaltrigen Bevölkerung	c	10,0 ¹⁾	0,5 ²⁾	1,5	5,2	5,6	8,2	11,3	10,9	13,5	17,2	x

1) mittlere Jahresbevölkerung im Alter von 10 und mehr Jahren – 2) mittlere Jahresbevölkerung im Alter von 10 bis unter 14 Jahren

15. Tödliche Unfälle 2006 und 2007 nach Unfallorten sowie nach Geschlecht und Altersgruppen der Verunglückten

Geschlecht a = 2006 b = 2007	Tödlich Verunglückte								
	ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahr(en)							je 100 000 Ein- wohner ¹⁾
		unter 1	1 – 15	15 – 20	20 – 35	35 – 50	50 – 65	65 und mehr	
Verkehrswege									
Männlich a	560	–	20	54	138	126	95	127	6,4
b	569	–	12	50	145	143	77	142	6,5
Weiblich a	213	2	8	17	30	37	31	88	2,3
b	230	–	13	21	39	36	31	90	2,5
Zusammen a	773	2	28	71	168	163	126	215	4,3
b	799	–	25	71	184	179	108	232	4,4
Arbeitsstätten									
Männlich a	60	–	–	2	12	23	16	7	0,7
b	70	–	–	1	10	40	11	8	0,8
Weiblich a	3	–	–	–	1	–	1	1	–
b	1	–	–	–	–	–	–	1	–
Zusammen a	63	–	–	2	13	23	17	8	0,3
b	71	–	–	1	10	40	11	9	0,4
häuslicher Bereich									
Männlich a	484	4	7	1	7	31	64	370	5,5
b	464	1	4	–	10	32	67	350	5,3
Weiblich a	626	2	2	–	7	12	37	566	6,8
b	583	–	5	–	2	18	26	532	6,3
Zusammen a	1 110	6	9	1	14	43	101	936	6,2
b	1 047	1	9	–	12	50	93	882	5,8
sonstige Orte und ohne Angabe									
Männlich a	901	2	15	11	81	136	123	533	10,2
b	852	2	4	4	73	123	119	527	9,7
Weiblich a	970	6	6	3	12	37	46	860	10,5
b	873	2	5	2	13	41	52	758	9,5
Zusammen a	1 871	8	21	14	93	173	169	1 393	10,4
b	1 725	4	9	6	86	164	171	1 285	9,6
tödlich Verunglückte insgesamt									
Männlich a	2 005	6	42	68	238	316	298	1 037	22,8
b	1 955	3	20	55	238	338	274	1 027	22,3
Weiblich a	1 812	10	16	20	50	86	115	1 515	19,6
b	1 687	2	23	23	54	95	109	1 381	18,3
Insgesamt a	3 817	16	58	88	288	402	413	2 552	21,2
b	3 642	5	43	78	292	433	383	2 408	20,2
Je 100 000 Einwohner ²⁾ a	21,2	10,6	2,3	8,3	9,2	9,1	12,8	72,6	x
b	20,2	3,3	1,7	7,4	9,4	9,9	11,7	67,4	x

1) mittlere Jahresbevölkerung – 2) der mittleren gleichaltrigen Bevölkerung

Allgemeinbildende Schulen

Schulen der allgemeinen Ausbildung

Grundschule: Vermittelt die allgemeinen Grundlagen für die weitere Bildung; sie umfasst die Klassen 1 und 2 oder die Schuleingangsphase (EP 1, 2, ggf. 3) sowie die Klassen 3 und 4.

Hauptschule: Umfasst die Jahrgänge 5 bis 10 und bietet alle Abschlüsse der Sekundarstufe I an: Hauptschulabschluss nach Klasse 9 (mit oder ohne Qualifikationsvermerk), Hauptschulabschluss nach Klasse 10 sowie Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife, mit oder ohne Qualifikationsvermerk).

Volksschule: noch nicht in die Neuordnung einbezogene Schulen (keine Trennung in Grund- und Hauptschule)

Frühförderung: Bestandteil der Förderschule (für Kinder, die mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit eine Förderschule besuchen müssen und für diesen Schulbesuch einer besonderen Vorbereitung bedürfen)

Förderschule: Spezialschulen für behinderte Kinder/Jugendliche, die am Unterricht einer anderen Schule nicht teilnehmen oder durch ihn nicht hinreichend gefördert werden. Das Förderschulwesen gliedert sich nach Förderschwerpunkten Lernen, Sprache, emotionale und soziale Entwicklung, Hören und Kommunikation, Sehen, geistige Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung. Alle Förderschulen – außer jenen mit Förderschwerpunkten Lernen oder geistige Entwicklung – arbeiten in den Bildungsbereichen der anderen Schulen (Grund-, Haupt-, Realschule usw.) und führen grundsätzlich zu den gleichen Abschlüssen. Die Schule mit Förderschwerpunkt Lernen führt zum „Abschluss des Bildungsgangs im Förderschwerpunkt Lernen“; es kann dort aber auch ein dem Hauptschulabschluss (nach Klasse 9) gleichwertiger Abschluss erworben werden.

Realschule: Umfasst die Jahrgänge 5 bis 10. Schulformspezifischer Abschluss ist der Mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife, mit oder ohne Qualifikationsvermerk); daneben werden aber auch alle anderen Abschlüsse der Sekundarstufe I vergeben.

Gesamtschule: Seit dem Schuljahr 1982/83 Angebotschule; integriert die Bildungsgänge der Hauptschule, der Realschule und des Gymnasiums zu einem umfassenden Gesamtangebot. Sie umfasst die Jahrgänge 5 bis 13, wobei die Sekundarstufe II (Jahrgang 11 bis 13) als gymnasiale Oberstufe geführt wird. Es können alle allgemeinbildenden Abschlüsse der Sekundarstufe I und II erworben werden.

Gymnasium: Umfasst die Jahrgänge 5 bis 13 (bzw. künftig 12). Schulformspezifischer Abschluss ist die (allgemei-

ne) Hochschulreife (Abitur); daneben werden aber auch sämtliche Abschlüsse der Sekundarstufe I sowie die Fachhochschulreife (schulischer Teil) vergeben.

Freie Waldorfschule: Private (Ersatz-)Schule, deren Bildungsangebot alle Bildungsstufen (Primarstufe, Sekundarstufe I, Sekundarstufe II), also die Jahrgänge 1 bis 13 umfasst.

Schulen der allgemeinen Fortbildung

Weiterbildungskolleg: Einrichtungen des sog. Zweiten Bildungsweges in Voll- oder Teilzeitform, ab Schuljahr 2001/2002: Weiterbildungskolleg mit den möglichen Bildungsgängen „Abendrealschule“, „Abendgymnasium“ sowie „Kolleg“. Diese Gliederung folgte bis 2000/2001 den gleichlautenden (nunmehr zum Weiterbildungskolleg zusammengelegten) Schulformen, auf die gleichwohl mehrere Bildungsgänge entfallen konnten. Der Besuch dieser Schulform fällt nicht mehr unter die allgemeine Schulpflicht.

Berufskollegs

Berufsschule: Teilzeitschule für berufsschulpflichtige Jugendliche; auch mit der Möglichkeit der Doppelqualifikation (Fachhochschulreife oder berufliche Zusatzqualifikation); seit 2003 für Jugendliche ohne Berufsausbildungsverhältnis auch in Vollzeitform; als Berufsorientierungsjahr sowie als Berufsgrundschuljahr ebenfalls in Vollzeitform geführt.

Berufsfachschule: Vollzeitschule, die je nach Typ eine berufliche Grundbildung vermittelt, zu einem Berufsabschluss führt und zusätzlich den Erwerb der Fachoberschulreife, der Fachhochschulreife oder der Hochschulreife ermöglicht (mindestens ein Jahr).

Berufliches Gymnasium: Berufskollegs mit Bildungsgängen, die gemäß § 22 Abs. 5 Schulgesetz NRW zur allgemeinen Hochschulreife „Berufliches Gymnasium“ führen, können dafür den Zusatz führen. Es sind dies vollzeitschulische Bildungsgänge der Berufsfachschule, die nach bis zu 4 Jahren Dauer einen doppeltqualifizierenden Berufsabschluss nach Landesrecht und die allgemeine Hochschulreife vermitteln oder in 3-jähriger Form zur allgemeinen Hochschulreife mit beruflichen Kenntnissen führen.

Fachoberschule: Die Fachoberschule bereitet auf das Studium an einer Fachhochschule vor (auch in Teilzeitform), seit 2000 kann auch die Hochschulreife erworben werden.

Fachschule: Schule, die freiwillig nach ausreichender praktischer Berufsausbildung oder Arbeitserfahrung von nicht mehr berufsschulpflichtigen Erwerbstätigen zur

Ausbildung für höher qualifizierte Berufe besucht wird (mindestens ein Jahr bis zu drei oder auch mehr Jahren), zusätzlich ist der Erwerb der Fachhochschulreife möglich.

Schulen des Gesundheitswesens

Ausbildungsstätten für Heilhilfs- bzw. Pflegeberufe, die in der Regel einen staatlich anerkannten Abschluss vermitteln.

Hochschulen

Hochschulen gliedern sich in Universitäten einschl. Fernuniversität, technische Hochschule, Sporthochschule, Universitäten – Gesamthochschulen (ehemals), philosophisch-theologische und kirchliche Hochschulen, Kunst- und Musikhochschulen, Fachhochschulen sowie staatliche Verwaltungsfachhochschulen. Die ersten Universitäten – Gesamthochschulen (in Duisburg, Essen, Paderborn, Siegen und Wuppertal) wurden zum 1. August 1972 errichtet, in sie wurden die Fachhochschulen und Abteilungen der pädagogischen Hochschulen dem jeweiligen Hochschulort übergeleitet. Die Fernuniversität Gesamthochschule Hagen nahm den Lehrbetrieb zum Wintersemester 1975/76 auf. Die pädagogischen Hochschulen wurden zum 1. April 1980 in die Universitäten am jeweiligen Hochschulort übergeleitet.

Berufsbildung

Auszubildende

Als Auszubildende werden die Personen gezählt, die einen Berufsausbildungsvertrag abgeschlossen haben, um eine Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf zu absolvieren. Nicht zu den Auszubildenden zählen z. B. Praktikant(inn)en, Volontäre, Beamtenanwärter/-innen, Schüler/-innen an Berufsfachschulen und den Lehranstalten des Gesundheitswesens sowie Personen, die eine Berufsausbildung auf Handelsschiffen erhalten.

BAföG

Voll-/Teilförderung

Schüler/-innen oder Studierende gelten als vollgefördert, wenn sie eine Förderung erhalten, die ihren errechneten Gesamtbedarf (= Grundbedarf gemäß Bedarfssatz + Zusatzbedarf z. B. für Kosten der Unterkunft oder Auslandsaufenthalt) in voller Höhe abdeckt. Als teilgefördert werden sie gezählt, wenn ihnen auf ihre Förderung eigenes Einkommen oder Vermögen oder das Einkommen ihrer Eltern bzw. ihres Ehegatten angerechnet wird. Zur Ermittlung des Förderungsbetrages wird in diesem Fall das „anzurechnende Einkommen vom Gesamtbedarf“ abgezogen.

Zuschuss/Darlehen

Leistungen aus dem BAföG werden zum Teil als direkter Zuschuss, zum Teil als zinsloses Darlehen gewährt, welches nach Abschluss des Studiums an das Bundesverwaltungsamt zurückgezahlt werden muss. Bekommt man auf Grund von Ausnahmeregelungen über die Regelstudienzeit hinaus BAföG, so handelt es sich dabei um ein verzinstes VollDarlehen.

1. Allgemeinbildende Schulen*) am 15. Oktober 1997 – 2007 nach Schulformen

Jahr	Schulen	Klassen	Schülerbestand				Lehrkräfte ²⁾			
			insgesamt	je Klasse ¹⁾	je Lehrkraft ²⁾	weiblich		insgesamt	weiblich	
						Anzahl	%		Anzahl	%
Grundschulen										
1997 ...	3 446	35 930	842 347	23,4	19,7	410 593	48,7	42 697	36 581	85,7
1998 ...	3 451	35 849	840 791	23,5	19,7	409 901	48,8	42 694	36 731	86,0
1999 ...	3 461	35 527	835 545	23,5	19,7	407 517	48,8	42 372	36 582	86,3
2000 ...	3 464	35 108	824 229	23,5	19,4	401 685	48,7	42 403	36 879	87,0
2001 ...	3 470	34 216	800 129	23,4	19,2	390 185	48,8	41 748	36 502	87,4
2002 ...	3 462	33 672	782 765	23,2	19,1	382 291	48,8	41 072	36 093	87,9
2003 ...	3 458	33 366	778 641	23,3	19,2	380 498	48,9	40 612	35 916	88,4
2004 ...	3 451	32 813	768 123	23,4	19,0	376 208	49,0	40 475	35 945	88,8
2005 ...	3 442	32 128	757 935	23,6	18,7	371 490	49,0	40 480	36 080	89,1
2006 ...	3 421	31 561	742 346	23,5	18,3	364 302	49,1	40 642	36 323	89,4
2007 ...	3 368	30 840	721 113	23,4	17,8	353 863	49,1	40 574	36 334	89,5
Hauptschulen										
1997 ...	757	12 028	277 065	23,0	13,9	120 127	43,4	19 893	10 511	52,8
1998 ...	750	11 944	272 514	22,8	13,8	117 711	43,2	19 718	10 584	53,7
1999 ...	746	11 915	272 872	22,9	14,0	117 330	43,0	19 460	10 592	54,4
2000 ...	742	12 039	277 162	23,0	14,2	118 669	42,8	19 576	10 902	55,7
2001 ...	741	12 390	285 366	23,0	14,3	121 833	42,7	19 943	11 401	57,2
2002 ...	738	12 611	290 421	23,0	14,2	124 003	42,7	20 427	11 892	58,2
2003 ...	735	12 684	291 238	23,0	14,1	124 640	42,8	20 642	12 229	59,2
2004 ...	733	12 484	282 990	22,7	13,9	121 002	42,8	20 355	12 189	59,9
2005 ...	730	11 907	267 156	22,4	13,6	114 275	42,8	19 694	11 853	60,2
2006 ...	725	11 324	249 701	22,1	12,7	106 801	42,8	19 597	11 887	60,7
2007 ...	718	10 648	233 271	21,9	12,6	100 399	43,0	18 570	11 360	61,2
Förderschulen³⁾										
1997 ...	703	8 071	87 751	10,9	5,9	31 436	35,8	14 835	10 482	70,7
1998 ...	701	8 214	88 466	10,8	5,8	31 575	35,7	15 231	10 824	71,1
1999 ...	702	8 372	91 114	10,9	5,9	32 362	35,5	15 345	10 972	71,5
2000 ...	704	8 619	94 755	11,0	6,1	33 543	35,4	15 644	11 279	72,1
2001 ...	705	8 872	98 460	11,1	6,1	34 629	35,2	16 058	11 654	72,6
2002 ...	707	9 216	102 068	11,1	6,1	36 237	35,5	16 743	12 267	73,3
2003 ...	707	9 415	104 293	11,1	6,1	37 154	35,6	17 198	12 683	73,7
2004 ...	708	9 499	104 400	11,0	6,0	37 160	35,6	17 499	12 950	74,0
2005 ...	711	9 501	103 051	10,8	5,8	36 773	35,7	17 734	13 153	74,2
2006 ...	714	9 465	102 814	10,9	5,8	36 664	35,7	17 804	13 217	74,2
2007 ...	710	9 433	102 398	10,9	5,8	36 441	35,6	17 803	13 209	74,2
Realschulen										
1997 ...	517	10 544	294 623	27,9	18,5	149 839	50,9	15 954	10 133	63,5
1998 ...	524	10 894	305 251	28,0	18,8	154 862	50,7	16 212	10 330	63,7
1999 ...	532	11 204	314 348	28,1	18,8	159 311	50,7	16 713	10 719	64,1
2000 ...	535	11 602	324 491	28,0	18,7	164 205	50,6	17 361	11 210	64,6
2001 ...	545	11 968	334 439	27,9	18,5	169 246	50,6	18 084	11 724	64,8
2002 ...	550	12 263	343 085	28,0	18,2	173 287	50,5	18 825	12 267	65,2
2003 ...	554	12 387	346 473	28,0	18,4	175 062	50,5	18 872	12 325	65,3
2004 ...	554	12 323	344 387	27,9	18,4	173 362	50,3	18 742	12 296	65,6
2005 ...	555	12 132	337 697	27,8	18,2	169 122	50,1	18 504	12 123	65,5
2006 ...	555	11 882	330 439	27,8	18,2	164 660	49,8	18 157	11 940	65,8
2007 ...	557	11 712	326 413	27,9	18,1	161 965	49,6	18 015	11 874	65,9

*) öffentliche und private allgemeinbildende Schulen – 1) Gymnasium, Gesamtschule: Schülerbestand der Sekundarstufe I je Klasse der Sekundarstufe I – 2) hauptamtliche und BAT-Lehrkräfte – 3) einschl. Förderschulen im Bereich R/Gy – 4) Klassen- und Klassenfrequenzwerte beziehen sich auf Schulen der allgemeinen Ausbildung (= allgemeinbildende Schulen ohne Weiterbildungskolleg)

Noch: 1. Allgemeinbildende Schulen*) am 15. Oktober 1997 – 2007 nach Schulformen

Jahr	Schulen	Klassen	Schülerbestand				Lehrkräfte ²⁾			
			insgesamt	je Klasse ¹⁾	je Lehrkraft ²⁾	weiblich		insgesamt	weiblich	
						Anzahl	%		Anzahl	%
Gesamtschulen										
1997 ...	209	6 175	200 105	27,9	13,1	95 459	47,7	15 248	8 090	53,1
1998 ...	215	6 346	207 039	28,0	13,2	99 377	48,0	15 682	8 345	53,2
1999 ...	215	6 483	211 179	27,9	13,1	101 743	48,2	16 128	8 631	53,5
2000 ...	215	6 613	214 025	28,0	13,2	103 418	48,3	16 153	8 648	53,5
2001 ...	216	6 745	217 721	28,0	13,4	105 859	48,6	16 271	8 739	53,7
2002 ...	216	6 836	221 991	28,1	13,5	108 369	48,8	16 390	8 828	53,9
2003 ...	217	6 883	226 540	28,2	13,7	111 469	49,2	16 542	8 971	54,2
2004 ...	216	6 892	230 326	28,1	13,8	114 009	49,5	16 680	9 128	54,7
2005 ...	217	6 891	233 348	28,1	13,8	116 288	49,8	16 939	9 342	55,2
2006 ...	217	6 883	232 928	28,0	13,6	116 680	50,1	17 066	9 476	55,5
2007 ...	218	6 879	232 198	28,0	13,5	116 607	50,2	17 201	9 621	55,9
Gymnasien										
1997 ...	620	13 441	519 329	27,3	15,2	277 013	53,3	34 207	14 291	41,8
1998 ...	621	13 624	529 621	27,3	15,4	283 520	53,5	34 330	14 580	42,5
1999 ...	624	13 740	534 620	27,4	15,7	286 994	53,7	34 051	14 627	43,0
2000 ...	627	13 873	534 367	27,3	15,8	287 884	53,9	33 759	14 730	43,6
2001 ...	628	13 949	536 299	27,5	16,0	290 091	54,1	33 561	14 918	44,5
2002 ...	627	13 981	541 286	27,7	16,2	292 729	54,1	33 241	15 064	45,3
2003 ...	628	13 911	547 513	28,0	16,6	295 837	54,0	33 044	15 268	46,2
2004 ...	627	13 972	557 038	28,1	16,8	300 344	53,9	33 200	15 671	47,2
2005 ...	626	13 997	569 077	28,2	16,8	305 682	53,7	33 855	16 310	48,2
2006 ...	627	14 111	579 554	28,3	16,6	310 978	53,7	34 950	17 183	49,2
2007 ...	630	14 265	589 040	28,2	16,4	315 216	53,5	35 970	18 041	50,2
Weiterbildungskolleg										
1997 ...	57	x	20 198	x	13,4	10 224	50,6	1 511	638	42,2
1998 ...	56	x	20 724	x	14,1	10 383	50,1	1 474	631	42,8
1999 ...	55	x	20 399	x	14,3	10 232	50,2	1 430	612	42,8
2000 ...	55	x	20 716	x	15,1	10 408	50,2	1 376	588	42,7
2001 ...	55	x	21 655	x	16,0	10 698	49,4	1 357	590	43,5
2002 ...	55	x	23 580	x	16,9	11 596	49,2	1 395	629	45,1
2003 ...	55	x	26 068	x	17,5	12 794	49,1	1 486	690	46,4
2004 ...	55	x	27 690	x	17,4	13 659	49,3	1 588	757	47,7
2005 ...	55	x	28 390	x	17,1	13 861	48,8	1 659	804	48,5
2006 ...	55	x	27 847	x	16,2	13 656	49,0	1 715	836	48,7
2007 ...	56	x	27 192	x	15,4	13 716	50,4	1 769	870	49,2
allgemeinbildende Schulen insgesamt⁴⁾										
1997 ...	6 354	86 786	2 258 596	23,7	15,5	1 103 516	48,9	145 800	91 569	62,8
1998 ...	6 363	87 512	2 281 825	23,7	15,5	1 116 197	48,9	146 797	92 873	63,3
1999 ...	6 382	87 895	2 297 503	23,8	15,6	1 124 431	48,9	146 998	93 627	63,7
2000 ...	6 392	88 521	2 307 318	23,7	15,6	1 128 711	48,9	147 804	95 157	64,4
2001 ...	6 410	88 816	2 311 725	23,7	15,6	1 131 519	48,9	148 582	96 501	64,9
2002 ...	6 405	89 263	2 323 118	23,7	15,5	1 137 643	49,0	149 663	98 015	65,5
2003 ...	6 404	89 344	2 339 118	23,8	15,6	1 146 807	49,0	150 008	99 084	66,1
2004 ...	6 395	88 677	2 333 641	23,7	15,5	1 145 264	49,1	150 198	99 980	66,6
2005 ...	6 387	87 277	2 315 552	23,8	15,4	1 137 031	49,1	150 563	100 733	66,9
2006 ...	6 365	85 943	2 284 486	23,7	15,1	1 123 254	49,2	151 635	101 924	67,2
2007 ...	6 309	84 510	2 250 322	23,6	14,8	1 107 662	49,2	151 635	102 401	67,5

Anmerkungen S. 133

2. Allgemeinbildende Schulen*) am 15. Oktober 2006 und 2007 nach Schulformen

Schulform	Jahr	Schulen	Klassen	Schülerbestand					Lehrkräfte ²⁾	
				insgesamt	je Klasse ¹⁾	je Lehrkraft ²⁾	weiblich	ausländisch	insgesamt	weiblich
Grundschulen	2006	3 421	31 561	742 346	23,5	18,3	364 302	110 853	40 642	36 323
	2007	3 368	30 840	721 113	23,4	17,8	353 863	101 500	40 574	36 334
Hauptschulen	2006	725	11 324	249 701	22,1	12,5	106 801	55 415	19 597	11 887
	2007	718	10 648	233 271	21,9	12,6	100 399	51 374	18 570	11 360
Noch nicht umorgani- sierte Volksschulen .	2006	2	28	641	22,9	13,9	286	53	46	27
	2007	2	23	548	23,8	13,7	244	48	40	23
Förderschulen im Bereich G/H . . .	2006	712	9 421	102 284	10,9	5,8	36 423	21 841	17 699	13 145
	2007	708	9 389	101 857	10,8	5,8	36 209	21 036	17 697	13 134
Förderschulen im Bereich R/Gy . . .	2006	2	44	530	10,4	5,0	241	33	105	72
	2007	2	44	541	10,6	5,1	232	40	106	75
Realschulen	2006	555	11 882	330 439	27,8	18,2	164 660	31 369	18 157	11 940
	2007	557	11 712	326 413	27,9	18,1	161 965	31 506	18 015	11 874
Gesamtschulen	2006	217	6 883	232 928	28,0	13,6	116 680	38 541	17 066	9 476
	2007	218	6 879	232 198	28,0	13,5	116 607	37 965	17 201	9 621
Gymnasien	2006	627	14 111	579 554	28,3	16,6	310 978	27 672	34 950	17 183
	2007	630	14 265	589 040	28,2	16,4	315 216	27 431	35 970	18 041
Freie Waldorf- schulen	2006	49	689	18 216	26,4	11,0	9 227	319	1 658	1 035
	2007	50	710	18 149	25,6	10,7	9 211	328	1 693	1 069
Schulen der allge- meinen Ausbildung .	2006	6 310	85 943	2 256 639	23,7	15,1	1 109 598	286 096	149 920	101 088
	2007	6 253	84 510	2 223 130	23,6	14,8	1 093 946	271 228	149 866	101 531
Weiterbildungskolleg .	2006	55	x	27 847	x	16,2	13 656	4 808	1 715	836
	2007	56	x	27 192	x	15,4	13 716	4 447	1 769	870
Allgemeinbildende Schulen	2006	6 365	x	2 284 486	x	15,1	1 123 254	290 904	151 635	101 924
	2007	6 309	x	2 250 322	x	14,8	1 107 662	275 675	151 635	102 401

*) öffentliche und private allgemeinbildende Schulen – 1) Gymnasien, Gesamtschule und Förderschule im Bereich R/Gy; Schülerbestand der Sekundarstufe I je Klasse der Sekundarstufe I – 2) hauptamtliche und BAT-Lehrkräfte

3. Öffentliche allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 2006 und 2007 nach Schulformen

Schulform	Jahr	Schulen	Klassen	Schülerbestand					Lehrkräfte ²⁾	
				insgesamt	je Klasse ¹⁾	je Lehrkraft ²⁾	weiblich	ausländisch	insgesamt	weiblich
Grundschulen	2006	3 392	31 329	737 455	23,5	18,3	361 947	110 339	40 320	36 062
	2007	3 335	30 590	715 932	23,4	17,8	351 397	100 985	40 228	36 051
Hauptschulen	2006	718	11 262	248 385	22,1	12,8	106 225	55 271	19 479	11 823
	2007	711	10 584	231 941	21,9	12,6	99 789	51 248	18 456	11 297
Noch nicht umorgani- sierte Volksschulen .	2006	1	10	170	17,0	11,3	86	3	15	8
	2007	1	5	86	17,2	9,6	41	5	9	4
Förderschulen im Bereich G/H . . .	2006	652	8 592	94 762	11,0	6,0	34 093	20 890	15 863	11 905
	2007	647	8 541	94 161	11,0	6,0	33 875	20 098	15 823	11 858
Förderschulen im Bereich R/Gy	2006	2	44	530	10,4	5,0	241	33	105	72
	2007	2	44	541	10,6	5,1	232	40	106	75
Realschulen	2006	511	11 112	307 396	27,7	18,2	149 697	30 854	16 909	11 155
	2007	511	10 933	303 272	27,7	18,1	147 026	31 014	16 735	11 066
Gesamtschulen	2006	202	6 602	224 029	28,1	13,7	112 120	37 643	16 335	9 090
	2007	202	6 591	223 286	28,0	13,6	112 049	36 995	16 446	9 219
Gymnasien	2006	520	11 896	483 925	28,1	16,5	253 656	25 594	29 274	14 448
	2007	520	12 040	492 282	28,0	16,3	257 233	25 359	30 154	15 192
Freie Waldorf- schulen	2006	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2007	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Schulen der allge- meinen Ausbildung .	2006	5 998	80 847	2 096 652	23,6	15,2	1 018 065	280 627	138 300	94 563
	2007	5 929	79 328	2 061 501	23,5	14,9	1 001 642	265 744	137 957	94 762
Weiterbildungskolleg .	2006	47	x	24 245	x	16,6	11 834	4 183	1 457	705
	2007	48	x	23 700	x	15,6	11 874	3 857	1 515	741
Allgemeinbildende Schulen	2006	6 045	x	2 120 897	x	15,2	1 029 899	284 810	139 757	95 268
	2007	5 977	x	2 085 201	x	15,0	1 013 516	269 601	139 472	95 503

1) Gymnasien, Gesamtschule und Förderschule im Bereich R/Gy: Schülerbestand der Sekundarstufe I je Klasse der Sekundarstufe I – 2) hauptamtliche und BAT-Lehrkräfte

4. Private allgemeinbildende Schulen am 15. Oktober 2006 und 2007 nach Schulformen

Schulform	Jahr	Schulen	Klassen	Schülerbestand					Lehrkräfte ²⁾	
				insgesamt	je Klasse ¹⁾	je Lehrkraft ²⁾	weiblich	ausländisch	insgesamt	weiblich
Grundschulen	2006	29	232	4 891	21,1	15,2	2 355	514	322	261
	2007	33	250	5 181	20,7	15,0	2 466	515	346	283
Hauptschulen	2006	7	62	1 316	21,2	11,2	576	144	118	64
	2007	7	64	1 330	20,8	11,7	610	126	114	63
Noch nicht umorganisierte Volksschulen .	2006	1	18	471	26,2	15,2	200	50	31	19
	2007	1	18	462	25,7	14,9	203	43	31	19
Förderschulen im Bereich G/H	2006	60	829	7 522	9,1	4,1	2 330	951	1 836	1 240
	2007	61	848	7 696	9,1	4,1	2 334	938	1 874	1 276
Förderschulen im Bereich R/Gy	2006	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	2007	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Realschulen	2006	44	770	23 043	29,9	18,5	14 963	515	1 248	785
	2007	46	779	23 141	29,7	18,1	14 939	492	1 280	808
Gesamtschulen	2006	15	281	8 899	26,9	12,2	4 560	898	731	386
	2007	16	288	8 912	26,9	11,8	4 558	970	755	402
Gymnasien	2006	107	2 215	95 629	29,3	16,8	57 322	2 078	5 676	2 735
	2007	110	2 225	96 758	29,1	16,6	57 983	2 072	5 816	2 849
Freie Waldorfschulen	2006	49	689	18 216	26,4	11,0	9 227	319	1 658	1 035
	2007	50	710	18 149	25,6	10,7	9 211	328	1 693	1 069
Schulen der allgemeinen Ausbildung .	2006	312	5 096	159 987	23,6	13,8	91 533	5 469	11 620	6 525
	2007	324	5 182	161 629	24,8	13,6	92 304	5 484	11 909	6 769
Weiterbildungskolleg .	2006	8	x	3 602	x	14,0	1 822	625	258	131
	2007	8	x	3 492	x	13,7	1 842	590	254	129
Allgemeinbildende Schulen	2006	320	x	163 589	x	13,8	93 355	6 094	11 878	6 656
	2007	332	x	165 121	x	13,6	94 146	6 074	12 163	6 898

1) Gymnasien, Gesamtschule und Förderschule im Bereich R/Gy: Schülerbestand der Sekundarstufe I je Klasse der Sekundarstufe I – 2) hauptamtliche BAT-Lehrkräfte

5. Grundschulen und Hauptschulen am 15. Oktober 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Grundschulen ¹⁾					Hauptschulen				
	Schulen	Schülerbestand			Lehrkräfte ²⁾	Schulen	Schülerbestand			Lehrkräfte ²⁾
		insgesamt	weiblich	ausländisch			insgesamt	weiblich	ausländisch	
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	91	18 372	9 063	3 562	1 051	14	4 691	1 953	1 701	361
Duisburg	88	19 164	9 386	7 520	1 130	19	5 061	2 165	1 993	434
Essen	99	19 766	9 511	3 641	1 130	14	4 283	1 875	1 282	346
Krefeld	35	8 929	4 328	1 509	504	8	2 805	1 199	733	222
Mönchengladbach	46	10 274	5 064	1 686	573	12	4 547	1 942	1 007	352
Mülheim an der Ruhr	28	5 857	2 819	1 032	331	4	1 080	421	343	98
Oberhausen	41	8 016	3 887	1 760	473	7	2 280	936	757	194
Remscheid	22	4 569	2 202	1 197	284	5	2 003	853	631	170
Solingen	24	6 175	3 007	959	369	5	2 015	899	828	166
Wuppertal	63	13 450	6 687	2 907	766	12	4 310	1 897	1 559	341
Kreise										
Kleve	62	13 176	6 521	829	717	21	7 040	3 128	464	490
Mettmann	93	19 195	9 488	2 442	1 111	16	4 834	1 980	1 347	395
Rhein-Kreis Neuss	82	18 259	9 019	2 275	1 026	12	4 746	1 963	1 102	361
Viersen	56	12 774	6 307	934	691	11	4 541	1 924	631	311
Wesel	87	18 628	9 181	2 197	1 031	18	5 234	2 267	1 051	404
Reg.-Bez. Düsseldorf	917	196 604	96 470	34 450	11 187	178	59 470	25 402	15 429	4 645
davon										
kreisfreie Städte	537	114 572	55 954	25 773	6 611	100	33 075	14 140	10 834	2 684
Kreise	380	82 032	40 516	8 677	4 576	78	26 395	11 262	4 595	1 961
Kreisfreie Städte										
Aachen	43	7 992	3 976	1 785	470	6	2 235	1 021	759	210
Bonn	52	11 563	5 712	1 796	646	7	2 575	1 133	921	220
Köln	149	34 617	17 023	8 291	2 030	30	9 830	4 465	4 175	834
Leverkusen	28	6 210	3 042	1 030	335	4	1 317	572	404	125
Kreise										
Aachen	64	13 275	6 524	1 566	729	12	3 809	1 550	936	299
Düren	55	11 393	5 568	1 127	625	13	3 748	1 593	619	285
Rhein-Erft-Kreis	79	19 049	9 488	2 344	1 002	14	5 910	2 571	1 637	453
Euskirchen	42	8 335	4 147	460	429	11	3 587	1 513	289	263
Heinsberg	58	11 035	5 441	877	608	11	4 539	1 958	612	341
Oberbergischer Kreis	63	12 888	6 420	1 212	698	12	4 406	1 911	688	363
Rheinisch-Bergischer Kreis	55	12 058	5 863	953	685	8	3 290	1 374	615	277
Rhein-Sieg-Kreis	106	25 712	12 492	2 608	1 430	22	8 458	3 544	1 570	676
Reg.-Bez. Köln	794	174 127	85 696	24 049	9 687	150	53 704	23 205	13 225	4 346
davon										
kreisfreie Städte	272	60 382	29 753	12 902	3 481	47	15 957	7 191	6 259	1 389
Kreise	522	113 745	55 943	11 147	6 206	103	37 747	16 014	6 966	2 957
Kreisfreie Städte										
Bottrop	26	4 629	2 261	823	242	4	969	394	221	87
Gelsenkirchen	50	10 191	5 032	2 812	567	8	2 376	1 105	883	210
Münster	47	9 674	4 738	1 027	594	8	2 558	1 109	511	237

1) einschließlich Volksschulen – 2) hauptamtliche und BAT-Lehrkräfte

Noch: 5. Grundschulen und Hauptschulen am 15. Oktober 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Grundschulen ¹⁾					Hauptschulen				
	Schulen	Schülerbestand			Lehrkräfte ²⁾	Schulen	Schülerbestand			Lehrkräfte ²⁾
		insgesamt	weiblich	ausländisch			insgesamt	weiblich	ausländisch	
Kreise										
Borken	76	18 153	8 868	899	939	27	9 673	4 147	735	671
Coesfeld	42	10 629	5 220	357	620	11	3 756	1 578	272	288
Recklinghausen	118	25 223	12 295	3 940	1 337	23	6 480	2 813	1 680	546
Steinfurt	94	21 367	10 433	1 258	1 162	24	8 407	3 573	1 046	682
Warendorf	60	13 262	6 616	1 212	742	20	5 629	2 500	819	430
Reg.-Bez. Münster	513	113 128	55 463	12 328	6 203	125	39 848	17 219	6 167	3 151
davon										
kreisfreie Städte	123	24 494	12 031	4 662	1 403	20	5 903	2 608	1 615	534
Kreise	390	88 634	43 432	7 666	4 800	105	33 945	14 611	4 552	2 617
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	49	12 969	6 426	2 511	780	11	2 896	1 240	1 177	269
Kreise										
Gütersloh	74	16 569	8 127	1 447	958	16	5 367	2 242	979	442
Herford	52	11 021	5 422	1 096	657	5	1 609	677	278	165
Höxter	39	6 740	3 339	290	348	12	3 072	1 325	197	260
Lippe	71	15 676	7 709	1 127	919	19	5 673	2 425	797	498
Minden-Lübbecke	74	14 122	6 970	858	826	14	4 214	1 756	643	359
Paderborn	64	13 675	6 610	881	761	17	5 493	2 386	557	447
Reg.-Bez. Detmold	423	90 772	44 603	8 210	5 249	94	28 324	12 051	4 628	2 440
davon										
kreisfreie Stadt	49	12 969	6 426	2 511	780	11	2 896	1 240	1 177	269
Kreise	374	77 803	38 177	5 699	4 469	83	25 428	10 811	3 451	2 171
Kreisfreie Städte										
Bochum	63	12 453	6 075	2 211	733	9	2 944	1 202	949	241
Dortmund	93	21 443	10 485	4 190	1 239	17	5 036	2 223	1 536	397
Hagen	37	7 781	3 881	2 383	442	8	2 777	1 222	1 066	220
Hamm	28	7 953	3 891	1 272	438	10	3 039	1 304	846	262
Herne	29	6 302	3 116	1 624	356	7	1 754	810	648	153
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	66	12 288	5 862	1 833	700	14	3 249	1 356	778	289
Hochsauerlandkreis	73	11 896	5 864	1 063	642	23	6 499	2 786	891	448
Märkischer Kreis	87	18 562	9 109	2 921	1 019	25	8 120	3 572	2 253	624
Olpe	43	6 551	3 185	585	367	9	3 514	1 559	540	256
Siegen-Wittgenstein	71	11 544	5 701	1 342	659	18	4 858	2 053	805	352
Soest	61	13 234	6 403	905	730	20	5 837	2 607	689	417
Unna	72	17 023	8 303	2 182	963	11	4 298	1 828	924	329
Reg.-Bez. Arnsberg	723	147 030	71 875	22 511	8 288	171	51 925	22 522	11 925	3 988
davon										
kreisfreie Städte	250	55 932	27 448	11 680	3 208	51	15 550	6 761	5 045	1 273
Kreise	473	91 098	44 427	10 831	5 080	120	36 375	15 761	6 880	2 715
Nordrhein-Westfalen	3 370	721 661	354 107	101 548	40 614	718	233 271	100 399	51 374	18 570
davon										
kreisfreie Städte	1 231	268 349	131 612	57 528	15 483	229	73 381	31 940	24 930	6 149
Kreise	2 139	453 312	222 495	44 020	25 131	489	159 890	68 459	26 444	12 421

Anmerkungen S. 138

6. Förderschulen und Realschulen am 15. Oktober 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Förderschulen ¹⁾					Realschulen				
	Schulen	Schülerbestand			Lehrkräfte ²⁾	Schulen	Schülerbestand			Lehrkräfte ²⁾
		insgesamt	weiblich	ausländisch			insgesamt	weiblich	ausländisch	
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	21	3 331	1 164	867	570	13	6 718	3 282	1 646	371
Duisburg	17	2 589	956	827	455	10	5 869	2 856	1 039	319
Essen	22	3 760	1 388	1 055	617	15	8 332	3 985	981	468
Krefeld	9	1 543	598	273	285	5	3 483	1 680	576	202
Mönchengladbach	11	1 772	636	264	328	4	2 901	1 471	342	153
Mülheim an der Ruhr	4	621	240	172	117	3	2 179	1 070	288	123
Oberhausen	7	1 048	394	292	173	3	2 582	1 340	363	131
Remscheid	4	648	244	200	113	2	1 502	779	188	77
Solingen	6	803	238	225	129	3	2 097	979	330	113
Wuppertal	12	1 800	636	531	325	7	4 504	2 126	774	245
Kreise										
Kleve	12	1 653	561	119	276	10	7 000	3 637	186	372
Mettmann	17	2 201	737	503	371	19	10 018	5 308	1 107	578
Rhein-Kreis Neuss	12	1 800	602	332	282	14	7 992	3 917	1 005	442
Viersen	10	1 566	555	160	256	8	5 742	2 764	268	287
Wesel	14	2 258	770	310	417	14	8 917	4 403	510	505
Reg.-Bez. Düsseldorf	178	27 393	9 719	6 130	4 714	130	79 836	39 597	9 603	4 386
davon										
kreisfreie Städte	113	17 915	6 494	4 706	3 112	65	40 167	19 568	6 527	2 202
Kreise	65	9 478	3 225	1 424	1 602	65	39 669	20 029	3 076	2 184
Kreisfreie Städte										
Aachen	14	1 825	671	397	367	4	2 279	1 085	467	137
Bonn	10	1 330	462	266	271	9	4 109	1 841	724	246
Köln	33	5 545	1 992	1 659	983	24	12 486	6 217	3 683	701
Leverkusen	4	613	214	176	117	3	2 716	1 386	309	153
Kreise										
Aachen	12	1 715	574	254	265	10	6 117	3 134	612	339
Düren	11	1 542	594	251	298	10	4 947	2 425	357	270
Rhein-Erft-Kreis	18	2 411	812	455	382	15	9 030	4 474	903	504
Euskirchen	12	1 481	509	177	289	7	4 393	2 160	129	231
Heinsberg	8	1 412	519	166	203	8	5 454	2 736	323	298
Oberbergischer Kreis	13	1 625	578	225	278	14	7 190	3 585	369	400
Rheinisch-Bergischer Kreis	10	1 513	499	209	317	10	5 710	2 777	398	308
Rhein-Sieg-Kreis	20	2 653	897	492	466	18	10 607	5 231	906	603
Reg.-Bez. Köln	165	23 665	8 321	4 727	4 236	132	75 038	37 051	9 180	4 190
davon										
kreisfreie Städte	61	9 313	3 339	2 498	1 738	40	21 590	10 529	5 183	1 237
Kreise	104	14 352	4 982	2 229	2 498	92	53 448	26 522	3 997	2 953
Kreisfreie Städte										
Bottrop	5	449	168	127	72	3	1 943	962	253	106
Gelsenkirchen	14	2 295	918	727	361	6	3 767	1 856	714	208
Münster	12	2 351	928	435	415	9	4 490	2 109	316	269

1) einschließlich Förderschulen im Bereich R/Gy – 2) hauptamtliche und BAT-Lehrkräfte

Noch: 6. Förderschulen und Realschulen am 15. Oktober 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Förderschulen ¹⁾					Realschulen				
	Schulen	Schülerbestand			Lehrkräfte ²⁾	Schulen	Schülerbestand			Lehrkräfte ²⁾
		insgesamt	weiblich	ausländisch			insgesamt	weiblich	ausländisch	
Kreise										
Borken	14	2 683	985	376	436	17	10 867	5 551	271	572
Coesfeld	7	963	330	87	190	9	5 448	2 664	118	311
Recklinghausen	26	3 768	1 394	879	633	21	12 586	6 455	1 203	679
Steinfurt	17	2 821	974	584	496	19	11 994	5 816	372	656
Warendorf	11	1 340	489	205	242	11	7 203	3 556	324	405
Reg.-Bez. Münster	106	16 670	6 186	3 420	2 845	95	58 298	28 969	3 571	3 206
davon										
kreisfreie Städte	31	5 095	2 014	1 289	848	18	10 200	4 927	1 283	583
Kreise	75	11 575	4 172	2 131	1 997	77	48 098	24 042	2 288	2 623
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	15	2 361	877	609	470	10	5 195	2 527	691	302
Kreise										
Gütersloh	15	1 655	542	348	286	13	8 792	4 322	500	478
Herford	9	1 244	410	265	232	10	5 462	2 756	355	307
Höxter	11	1 057	347	84	198	9	4 713	2 278	121	251
Lippe	17	2 142	738	333	351	13	7 418	3 689	405	411
Minden-Lübbecke	16	2 092	722	305	386	11	6 515	3 258	279	358
Paderborn	15	2 152	791	291	384	12	7 045	3 588	247	387
Reg.-Bez. Detmold	98	12 703	4 427	2 235	2 307	78	45 140	22 418	2 598	2 494
davon										
kreisfreie Stadt	15	2 361	877	609	470	10	5 195	2 527	691	302
Kreise	83	10 342	3 550	1 626	1 837	68	39 945	19 891	1 907	2 192
Kreisfreie Städte										
Bochum	17	2 357	853	522	414	8	4 943	2 423	598	278
Dortmund	20	3 633	1 267	755	633	14	8 831	4 411	1 522	488
Hagen	7	1 031	445	330	152	6	2 924	1 514	421	161
Hamm	8	1 226	445	255	176	6	3 737	1 867	364	205
Herne	8	932	344	225	149	4	2 378	1 224	381	134
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	12	1 445	523	331	275	11	5 747	2 743	506	321
Hochsauerlandkreis	21	2 029	649	338	340	12	6 823	3 455	297	362
Märkischer Kreis	19	2 529	888	590	426	16	9 117	4 553	931	495
Olpe	10	1 359	464	247	242	6	3 262	1 608	204	174
Siegen-Wittgenstein	12	1 257	456	270	197	15	6 597	3 298	451	352
Soest	15	2 078	703	269	354	11	6 713	3 355	317	387
Unna	14	2 091	751	432	343	13	7 029	3 479	562	382
Reg.-Bez. Arnsberg	163	21 967	7 788	4 564	3 701	122	68 101	33 930	6 554	3 739
davon										
kreisfreie Städte	60	9 179	3 354	2 087	1 524	38	22 813	11 439	3 286	1 266
Kreise	103	12 788	4 434	2 477	2 177	84	45 288	22 491	3 268	2 473
Nordrhein-Westfalen	710	102 398	36 441	21 076	17 803	557	326 413	161 965	31 506	18 015
davon										
kreisfreie Städte	280	43 863	16 078	11 189	7 692	171	99 965	48 990	16 970	5 590
Kreise	430	58 535	20 363	9 887	10 111	386	226 448	112 975	14 536	12 425

Anmerkungen S. 140

7. Gesamtschulen und Gymnasien am 15. Oktober 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gesamtschulen ¹⁾					Gymnasien				
	Schulen	Schülerbestand			Lehrkräfte ²⁾	Schulen	Schülerbestand			Lehrkräfte ²⁾
		insgesamt	weiblich	ausländisch			insgesamt	weiblich	ausländisch	
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	8	5 597	2 822	1 694	476	21	18 413	9 818	2 289	1 130
Duisburg	13	12 945	6 541	3 684	952	13	12 610	6 792	1 138	786
Essen	9	9 678	4 827	1 760	755	21	19 359	10 679	1 214	1 180
Krefeld	5	4 641	2 432	599	343	9	7 477	4 090	443	456
Mönchengladbach	6	4 990	2 572	632	364	9	8 553	4 551	422	507
Mülheim an der Ruhr	4	4 324	2 227	524	314	5	4 947	2 505	244	310
Oberhausen	4	4 836	2 332	1 041	347	5	5 414	2 807	358	330
Remscheid	3	2 940	1 528	582	206	4	3 424	1 885	245	218
Solingen	3	4 013	2 092	652	274	4	4 316	2 295	233	275
Wuppertal	8	6 774	3 482	1 061	553	9	9 879	5 295	758	623
Kreise										
Kleve	1	1 153	587	27	76	12	9 400	4 888	165	562
Mettmann	8	6 243	3 057	918	482	17	15 357	7 867	739	941
Rhein-Kreis Neuss	5	4 872	2 507	542	339	17	17 334	9 206	909	1 052
Viersen	4	4 024	2 107	276	286	11	11 410	6 085	292	682
Wesel	10	9 892	4 859	1 102	699	14	14 375	7 723	417	854
Reg.-Bez. Düsseldorf	91	86 922	43 972	15 094	6 466	171	162 268	86 486	9 866	9 906
davon										
kreisfreie Städte	63	60 738	30 855	12 229	4 584	100	94 392	50 717	7 344	5 815
Kreise	28	26 184	13 117	2 865	1 882	71	67 876	35 769	2 522	4 091
Kreisfreie Städte										
Aachen	4	4 240	2 164	356	308	12	10 124	5 388	705	660
Bonn	5	4 425	2 198	488	362	19	16 974	8 713	820	1 076
Köln	12	10 889	5 413	2 730	884	34	29 082	15 492	3 251	1 859
Leverkusen	2	3 000	1 518	629	228	5	6 656	3 493	296	431
Kreise										
Aachen	3	3 201	1 597	598	237	10	9 831	5 076	471	594
Düren	4	4 102	2 039	524	299	10	8 954	4 940	322	557
Rhein-Erft-Kreis	5	4 250	2 154	516	302	14	16 217	8 385	758	1 022
Euskirchen	1	1 090	553	42	77	9	7 876	4 177	132	463
Heinsberg	4	3 209	1 621	183	214	7	8 598	4 630	254	514
Oberbergischer Kreis	5	4 777	2 393	408	328	12	9 531	5 225	237	560
Rheinisch-Bergischer Kreis	3	2 806	1 441	148	218	10	10 836	5 700	276	682
Rhein-Sieg-Kreis	4	4 454	2 304	288	324	23	21 604	11 607	708	1 319
Reg.-Bez. Köln	52	50 443	25 395	6 910	3 781	165	156 283	82 826	8 230	9 737
davon										
kreisfreie Städte	23	22 554	11 293	4 203	1 782	70	62 836	33 086	5 072	4 026
Kreise	29	27 889	14 102	2 707	1 999	95	93 447	49 740	3 158	5 711
Kreisfreie Städte										
Bottrop	2	2 331	1 083	589	178	3	3 155	1 630	130	174
Gelsenkirchen	6	6 660	3 286	2 044	522	7	6 145	3 185	528	379
Münster	2	1 966	1 027	26	132	14	12 414	6 706	359	799

1) einschließlich freier Waldorfschulen – 2) hauptamtliche und BAT-Lehrkräfte

Noch: 7. Gesamtschulen und Gymnasien am 15. Oktober 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gesamtschulen ¹⁾					Gymnasien				
	Schulen	Schülerbestand			Lehrkräfte ²⁾	Schulen	Schülerbestand			Lehrkräfte ²⁾
		insgesamt	weiblich	ausländisch			insgesamt	weiblich	ausländisch	
Kreise										
Borken	1	163	81	5	17	12	12 050	6 616	181	720
Coesfeld	3	2 718	1 362	53	222	10	7 863	4 257	82	469
Recklinghausen	12	11 846	5 687	2 493	920	20	19 187	10 126	578	1 146
Steinfurt	3	2 857	1 463	120	213	15	16 001	8 693	233	968
Warendorf	2	1 467	764	276	130	11	9 573	5 312	295	580
Reg.-Bez. Münster	31	30 008	14 753	5 606	2 334	92	86 388	46 525	2 386	5 235
davon										
kreisfreie Städte	10	10 957	5 396	2 659	832	24	21 714	11 521	1 017	1 352
Kreise	21	19 051	9 357	2 947	1 502	68	64 674	35 004	1 369	3 883
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	8	5 993	3 115	822	511	11	10 120	5 303	562	636
Kreise										
Gütersloh	4	4 225	2 138	317	312	12	11 968	6 511	295	727
Herford	6	6 425	3 186	716	465	8	8 446	4 535	197	512
Höxter	–	–	–	–	–	10	7 454	4 101	87	451
Lippe	5	4 743	2 445	235	359	13	11 071	6 070	242	666
Minden-Lübbecke	7	6 108	2 990	350	430	9	11 163	6 049	230	661
Paderborn	3	2 695	1 214	175	219	9	9 265	5 163	147	569
Reg.-Bez. Detmold	33	30 189	15 088	2 615	2 296	72	69 487	37 732	1 760	4 222
davon										
kreisfreie Stadt	8	5 993	3 115	822	511	11	10 120	5 303	562	636
Kreise	25	24 196	11 973	1 793	1 785	61	59 367	32 429	1 198	3 586
Kreisfreie Städte										
Bochum	9	7 269	3 681	843	638	11	10 441	5 514	534	624
Dortmund	12	10 514	5 323	2 370	803	15	14 946	7 930	1 400	897
Hagen	4	3 970	1 982	686	287	8	5 987	3 305	411	370
Hamm	3	2 695	1 353	432	191	6	5 203	2 720	215	342
Herne	4	3 924	1 990	824	309	5	4 264	2 206	267	249
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	8	5 863	2 868	541	441	10	9 891	5 276	281	574
Hochsauerlandkreis	–	–	–	–	–	12	9 628	5 154	201	568
Märkischer Kreis	6	5 136	2 615	730	373	15	12 951	7 054	580	781
Olpe	–	–	–	–	–	6	5 390	2 955	124	308
Siegen-Wittgenstein	5	3 367	1 719	303	243	14	10 615	5 664	327	642
Soest	2	1 067	544	39	80	14	11 892	6 625	396	710
Unna	8	8 980	4 535	1 300	652	14	13 406	7 244	453	805
Reg.-Bez. Arnsberg	61	52 785	26 610	8 068	4 017	130	114 614	61 647	5 189	6 870
davon										
kreisfreie Städte	32	28 372	14 329	5 155	2 228	45	40 841	21 675	2 827	2 482
Kreise	29	24 413	12 281	2 913	1 789	85	73 773	39 972	2 362	4 388
Nordrhein-Westfalen	268	250 347	125 818	38 293	18 894	630	589 040	315 216	27 431	35 970
davon										
kreisfreie Städte	136	128 614	64 988	25 068	9 937	250	229 903	122 302	16 822	14 311
Kreise	132	121 733	60 830	13 225	8 957	380	359 137	192 914	10 609	21 659

Anmerkungen S. 142

8. Einschulungen, Neuaufnahmen und Entlassungen sowie Schulabschlüsse an allgemeinbildenden Schulen 2005 – 2007

Einschulungen/ Neuaufnahmen Abgänge/Abschlüsse	Schülerbestand								
	ins- gesamt	weib- lich	aus- ländisch	ins- gesamt	weib- lich	aus- ländisch	ins- gesamt	weib- lich	aus- ländisch
	2005			2006			2007		
Grundschulen, Hauptschulen, noch nicht in die Neuordnung einbezogene Volksschulen									
Einschulungen	178 097	87 168	26 340	173 616	85 181	23 061	173 920	85 149	20 135
Neuaufnahmen in den 5. Schuljahrgang	29 415	12 697	6 723	28 508	12 238	6 610	29 411	12 876	6 809
Schulentlassungen insgesamt.	54 084	23 237	11 239	53 071	22 752	11 136	52 652	22 609	10 974
davon ohne Hauptschulabschluss . .	5 506	1 990	1 645	5 180	1 942	1 529	4 940	1 839	1 485
mit Hauptschulabschluss nach Klasse 9	4 596	1 810	1 037	4 848	1 869	1 148	4 735	1 894	1 208
darunter mit Qualifikation . .	388	186	90	471	192	128	421	207	123
mit Hauptschulabschluss nach Klasse 10	26 980	11 346	5 457	26 564	11 111	5 443	27 053	11 552	5 434
mit mittlerem Schulabschluss (Fachoberschulreife)	17 002	8 091	3 100	16 479	7 830	3 016	15 924	7 324	2 847
darunter mit Qualifikation . .	7 822	3 988	1 397	7 622	3 807	1 400	7 029	3 329	1 098
Förderschulen									
Einschulungen	7 112	2 254	1 027	6 199	2 034	838	6 406	2 071	785
Aufnahmen aus anderen Schulformen ¹⁾	877	240	100	7 958	2 949	1 769	8 228	3 132	1 771
Schulentlassungen insgesamt	10 777	3 795	2 397	10 860	3 900	2 512	11 506	4 167	2 740
davon ohne Hauptschulabschluss . .	7 375	2 694	1 776	7 431	2 775	1 875	7 900	2 970	2 057
darunter mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung.	1 488	613	241	1 602	652	273	1 729	700	299
Lernen	4 954	1 846	1 341	4 959	1 925	1 383	5 326	2 094	1 569
mit Hauptschulabschluss nach Klasse 9	2 581	891	536	2 671	934	560	2 737	953	592
darunter mit Qualifikation . .	18	2	2	21	3	6	40	11	9
mit Hauptschulabschluss nach Klasse 10	667	150	74	581	114	63	675	162	74
mit mittlerem Schulabschluss (Fachoberschulreife)	139	53	11	150	61	12	171	68	17
darunter mit Qualifikation . .	64	31	2	78	35	6	75	34	9
mit Fachhochschulreife	4	1	–	4	2	–	4	3	–
mit Hochschulreife	11	6	–	23	14	2	19	11	–

1) Grund-, Haupt-, Real-, Gesamtschule, Gymnasium, freie Waldorfschule – 2) bis 2000 eigenständige Bildungsgänge des Weiterbildungskollegs (siehe Definition Seite 131)

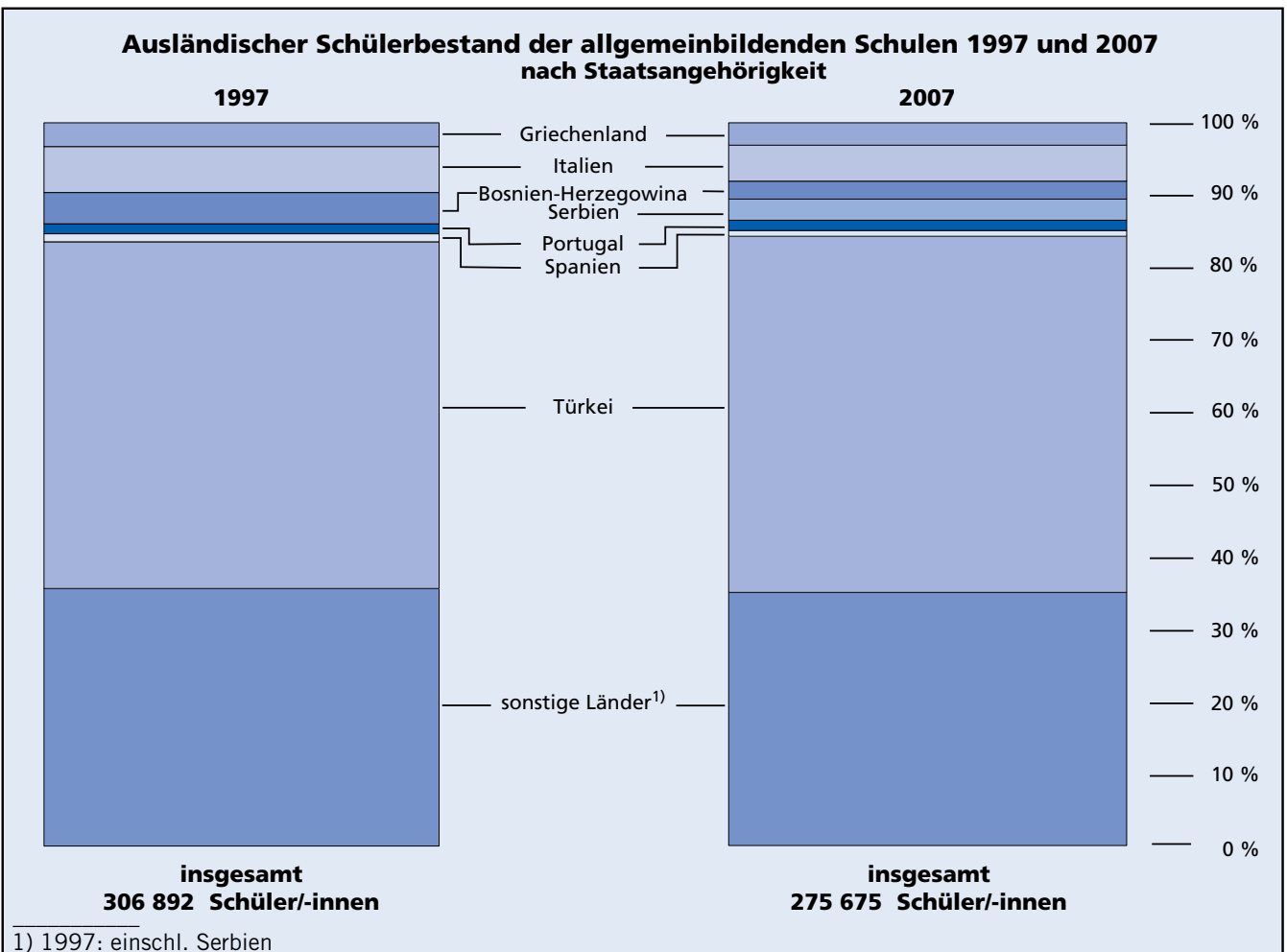
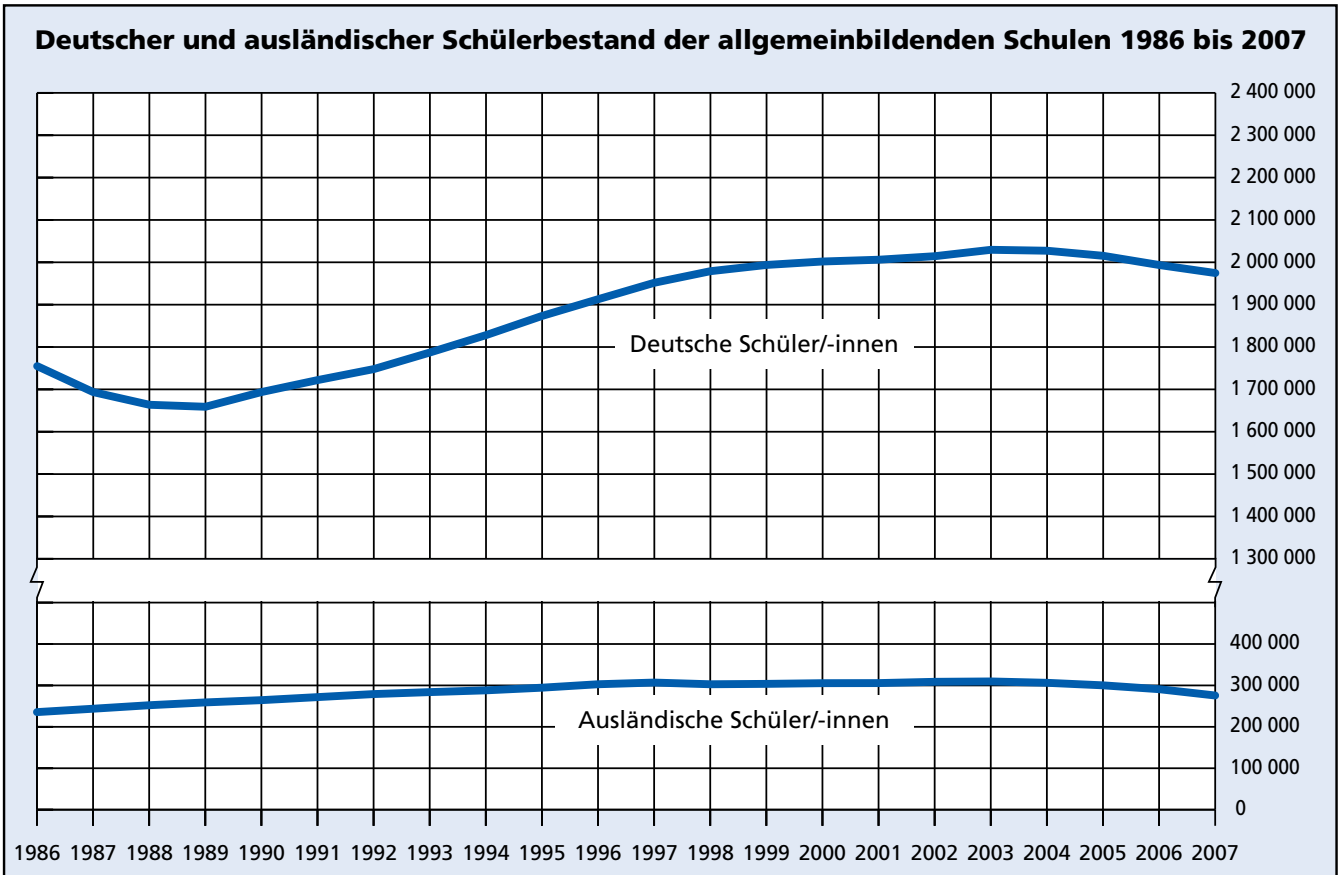
**Noch: 8. Einschulungen, Neuaufnahmen und Entlassungen sowie Schulabschlüsse
an allgemeinbildenden Schulen 2005 – 2007**

Einschulungen/ Neuaufnahmen Abgänge/Abschlüsse	Schülerbestand								
	ins- gesamt	weib- lich	aus- ländisch	ins- gesamt	weib- lich	aus- ländisch	ins- gesamt	weib- lich	aus- ländisch
	2005			2006			2007		
Realschulen									
Neuaufnahmen in den 5. Schuljahrgang	50 050	24 501	5 761	50 590	24 724	5 604	54 287	26 505	5 788
Schulentlassungen insgesamt	51 943	27 033	4 124	53 485	27 658	4 089	55 533	28 356	4 192
davon ohne Hauptschulabschluss . .	464	186	55	478	201	50	405	179	59
mit Hauptschulabschluss nach Klasse 9	853	360	104	912	435	116	791	351	125
darunter mit Qualifikation . .	714	307	90	749	362	96	638	299	108
mit Hauptschulabschluss nach Klasse 10	821	359	79	1 032	484	120	856	406	116
mit mittlerem Schulabschluss (Fachoberschulreife)	49 805	26 128	3 886	51 063	26 538	3 803	53 481	27 420	3 892
darunter mit Qualifikation . .	24 563	14 131	1 965	25 038	14 220	1 875	27 685	15 173	1 758
Gesamtschulen									
Neuaufnahmen in den 5. Schuljahrgang	32 009	15 692	5 480	31 862	15 763	5 469	32 106	16 029	5 453
Schulentlassungen insgesamt	33 244	15 995	5 480	34 611	16 968	5 507	34 763	17 499	5 511
davon ohne Hauptschulabschluss . .	1 108	446	260	1 017	433	237	1 019	432	249
mit Hauptschulabschluss nach Klasse 9	1 569	677	311	1 448	598	294	1 398	602	335
darunter mit Qualifikation . .	973	417	210	924	392	204	771	362	229
mit Hauptschulabschluss nach Klasse 10	7 934	3 566	1 541	7 775	3 452	1 615	7 734	3 573	1 531
mit mittlerem Schulabschluss (Fachoberschulreife)	13 124	6 195	2 144	13 207	6 439	2 107	13 821	6 794	2 070
darunter mit Qualifikation . .	3 743	1 921	608	3 934	2 090	592	4 185	2 147	604
mit Fachhochschulreife	1 586	838	298	2 083	1 112	309	2 020	1 125	370
mit Hochschulreife	7 923	4 273	926	9 081	4 934	945	8 771	4 973	956
Gymnasien									
Neuaufnahmen in den 5. Schuljahrgang	68 924	36 045	3 224	71 027	37 082	3 351	73 076	37 888	3 250
Schulentlassungen insgesamt	56 326	31 794	2 663	59 332	33 220	2 780	60 855	33 733	2 798
davon ohne Hauptschulabschluss . .	203	90	27	234	102	26	209	84	22
mit Hauptschulabschluss nach Klasse 9	449	209	49	361	173	36	385	197	36
darunter mit Qualifikation . .	317	151	41	261	132	29	287	153	31
mit Hauptschulabschluss nach Klasse 10	278	143	26	310	143	31	278	136	34
mit mittlerem Schulabschluss (Fachoberschulreife)	6 545	3 586	483	6 472	3 620	471	6 571	3 560	501
darunter mit Qualifikation . .	6 296	3 471	456	6 270	3 513	450	6 328	3 427	475
mit Fachhochschulreife	4 155	2 222	352	4 378	2 346	332	4 320	2 308	309
mit Hochschulreife	44 696	25 544	1 726	47 577	26 836	1 884	49 092	27 448	1 896

**Noch: 8. Einschulungen, Neuaufnahmen und Entlassungen sowie Schulabschlüsse
an allgemeinbildenden Schulen 2005 – 2007**

Einschulungen/ Neuaufnahmen Abgänge/Abschlüsse	Schülerbestand								
	ins- gesamt	weib- lich	aus- ländisch	ins- gesamt	weib- lich	aus- ländisch	ins- gesamt	weib- lich	aus- ländisch
	2005			2006			2007		
freie Waldorfschulen									
Einschulungen	1 375	640	23	1 344	643	14	1 240	617	12
Schulentlassungen insgesamt	1 292	656	19	1 312	712	32	1 384	714	25
darunter									
mit Fachhochschulreife	2	–	–	2	–	–	–	–	–
mit Hochschulreife	542	302	2	515	311	9	534	301	4
Abendrealschulen²⁾									
Schulentlassungen insgesamt	2 687	1 291	603	2 938	1 380	605	3 125	1 544	676
darunter									
mit Hauptschulabschluss nach Klasse 9	384	186	105	394	178	77	474	236	107
mit Hauptschulabschluss nach Klasse 10	665	305	154	855	373	203	689	347	162
mit mittlerem Schulabschluss (Fachoberschulreife)	1 630	798	343	1 679	820	324	1 951	954	407
Abendgymnasien²⁾									
Schulentlassungen insgesamt	1 656	864	140	1 602	868	171	1 671	883	173
darunter									
mit mittlerem Schulabschluss (Fachoberschulreife)	20	7	3	12	7	2	3	2	–
mit Fachhochschulreife	595	242	69	575	266	77	599	257	78
mit Hochschulreife	1 041	615	68	1 015	595	92	1 069	624	95
Kollegs²⁾									
Schulentlassungen insgesamt	1 828	859	117	1 828	867	137	2 043	1 053	140
darunter									
mit mittlerem Schulabschluss (Fachoberschulreife)	44	19	4	38	13	1	32	17	–
mit Fachhochschulreife	534	215	72	509	226	81	507	234	72
mit Hochschulreife	1 250	625	41	1 279	627	55	1 503	802	68

Anmerkung S. 144



9. Ausländischer Schülerbestand der allgemeinbildenden Schulen

Lfd. Nr.	Schulform a = Zusammen b = weiblich				
		insgesamt	Griechenland	Italien	Serbien
1	Grundschulen a	101 500	2 838	4 684	2 842
	b	49 848	1 355	2 295	1 371
2	Hauptschulen a	51 374	1 365	2 799	1 940
	b	23 087	602	1 230	925
3	Volksschulen a	48	9	22	–
	b	17	6	8	–
4	Realschulen a	31 506	1 313	1 728	527
	b	16 171	674	879	280
5	Gesamtschulen a	37 965	1 000	1 952	694
	b	19 964	508	1 005	352
6	Gymnasien a	27 431	1 378	1 223	419
	b	14 999	733	662	244
7	freie Waldorfschulen a	328	11	20	3
	b	159	6	5	3
8	Schulen der allgemeinen Ausbildung (ohne Förderschulen) a	250 152	7 914	12 428	6 425
	b	124 245	3 884	6 084	3 175
9	Förderschulen im Bereich G/H a	21 036	506	1 049	1 556
	b	8 330	198	367	747
10	Förderschulen im Bereich R/Gy a	40	1	5	–
	b	19	–	2	–
11	Förderschulen zusammen a	21 076	507	1 054	1 556
	b	8 349	198	369	747
12	Schulen der allgemeinen Ausbildung zusammen a	271 228	8 421	13 482	7 981
	b	132 594	4 082	6 453	3 922
13	Weiterbildungskolleg a	4 447	121	240	81
	b	2 157	41	121	34
14	Allgemeinbildende Schulen a	275 675	8 542	13 722	8 062
	insgesamt b	134 751	4 123	6 574	3 956

am 15. Oktober 2007 nach Schulformen und Staatsangehörigkeit

Ausländischer Schülerbestand							Lfd. Nr.
davon aus							
Montenegro	Bosnien- Herzegowina	Portugal	Spanien	Türkei	Marokko und Tunesien	übrigen Ländern	
121	2 523	1 368	817	50 617	2 729	32 961	1
70	1 241	706	386	24 690	1 378	16 356	
95	1 112	728	298	26 158	1 566	15 313	2
46	480	328	122	11 760	706	6 888	
–	–	2	3	–	–	12	3
–	–	–	–	–	–	3	
20	823	647	295	16 646	799	8 708	4
13	415	343	155	8 527	414	4 471	
44	781	398	298	21 906	1 107	9 785	5
27	404	194	140	11 616	568	5 150	
27	827	479	345	9 548	444	12 741	6
14	487	250	200	5 107	244	7 058	
–	6	2	5	75	6	200	7
–	5	1	2	41	5	91	
307	6 072	3 624	2 061	124 950	6 651	79 720	8
170	3 032	1 822	1 005	61 741	3 315	40 017	
66	684	238	100	9 142	624	7 071	9
39	304	87	40	3 578	218	2 752	
–	2	–	–	18	–	14	10
–	–	–	–	12	–	5	
66	686	238	100	9 160	624	7 085	11
39	304	87	40	3 590	218	2 757	
373	6 758	3 862	2 161	134 110	7 275	86 805	12
209	3 336	1 909	1 045	65 331	3 533	42 774	
5	79	58	43	1 739	139	1 942	13
2	34	22	22	789	54	1 038	
378	6 837	3 920	2 204	135 849	7 414	88 747	14
211	3 370	1 931	1 067	66 120	3 587	43 812	

10. Berufliche Schulen am 15. Oktober 2001 – 2007 nach Schulformen*)

Jahr	Schulen	Klassen	Schülerbestand				Lehrkräfte ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	ausländisch		insgesamt	weiblich
					zusammen	weiblich		
Berufsorientierungsjahr²⁾								
2001	132	299	5 740	2 409	1 792	750	.	.
2002	129	322	6 141	2 499	1 835	744	.	.
2003	133	340	6 587	2 601	1 982	743	.	.
2004	131	321	6 321	2 520	1 794	769	.	.
2005	131	319	6 005	2 373	1 673	692	.	.
2006	136	315	5 868	2 271	1 661	660	.	.
2007	132	297	5 547	2 304	1 522	664	.	.
Berufsgrundschuljahr								
2001	166	513	11 285	4 698	2 269	884	.	.
2002	163	553	12 385	5 085	2 257	947	.	.
2003	169	645	15 554	5 728	2 624	1 011	.	.
2004	165	689	15 772	6 119	2 882	1 149	.	.
2005	167	747	17 088	6 359	3 164	1 243	.	.
2006	171	756	17 016	6 414	3 019	1 276	.	.
2007	172	743	16 819	6 614	2 968	1 237	.	.
Berufsschulen³⁾								
2001	287	18 776	377 948	153 702	36 915	15 059	.	.
2002	284	18 541	367 072	150 668	34 362	14 398	.	.
2003	284	17 894	354 277	144 756	31 737	13 426	.	.
2004	282	17 708	351 511	141 617	29 765	12 756	.	.
2005	266	17 532	349 218	137 894	28 305	12 008	.	.
2006	268	17 554	355 071	139 866	27 460	11 981	.	.
2007	269	18 156	372 676	145 885	29 239	12 472	.	.
Berufsfachschulen								
2001	292	4 578	101 118	53 869	11 798	6 171	.	.
2002	292	4 918	109 859	57 121	12 037	6 264	.	.
2003	297	5 432	122 193	63 012	13 451	6 893	.	.
2004	301	5 853	132 059	67 634	14 668	7 408	.	.
2005	304	6 146	139 852	71 931	15 776	7 925	.	.
2006	305	6 363	143 934	74 453	16 146	8 112	.	.
2007	303	5 193	117 153	61 259	14 148	7 273	.	.

*) ohne Förderschulen im Bildungsbereich der Berufskollegs; ohne Sonderschulen im Bildungsbereich der Berufskollegs – 1) an Berufskollegs hauptamtliche und BAT-Lehrkräfte; an Schulen des Gesundheitswesens hauptberufliche und nebenberufliche Lehrkräfte – 2) bis 2005: Vorklasse zum Berufsgrundschuljahr – 3) bis 2002: Teilzeitform – 4) Schulorganisationen, die unter einer Leitung stehen

Noch: 10. Berufliche Schulen am 15. Oktober 2001 – 2007 nach Schulformen*)

Jahr	Schulen	Klassen	Schülerbestand				Lehrkräfte ¹⁾	
			insgesamt	weiblich	ausländisch		insgesamt	weiblich
					zusammen	weiblich		
berufliche Gymnasien								
2007	181	1 236	25 942	13 280	1 228	594	.	.
Fachoberschulen								
2001	187	767	17 612	10 434	998	536	.	.
2002	186	810	18 904	11 183	1 020	516	.	.
2003	190	881	20 840	12 191	1 183	655	.	.
2004	189	952	22 475	13 686	1 259	769	.	.
2005	192	997	23 520	14 764	1 376	905	.	.
2006	192	1 043	24 724	16 077	1 347	943	.	.
2007	190	1 028	24 220	15 930	1 358	968	.	.
Fachschulen								
2001	263	1 974	40 459	21 621	2 054	969	.	.
2002	262	2 036	42 728	22 127	2 235	993	.	.
2003	257	2 053	44 181	22 652	2 255	998	.	.
2004	259	2 100	44 868	23 656	2 265	1 045	.	.
2005	261	2 136	45 418	24 545	2 176	1 047	.	.
2006	262	2 057	42 025	22 649	1 833	937	.	.
2007	261	2 026	41 334	22 075	1 689	855	.	.
auslaufende Bildungsgänge der ehemaligen Kollegschule								
2001	4	3	58	45	4	4	.	.
Berufskollegs insgesamt								
2001	362 ⁴⁾	26 910	554 220	246 778	55 830	24 373	21 781	8 203
2002	361 ⁴⁾	27 180	557 089	248 683	53 746	23 862	22 427	8 546
2003	358 ⁴⁾	27 245	562 632	250 940	53 232	23 726	23 148	9 049
2004	357 ⁴⁾	27 623	573 006	255 232	52 633	23 896	23 686	9 472
2005	357 ⁴⁾	27 877	581 101	257 866	52 470	23 820	24 209	9 911
2006	358 ⁴⁾	28 088	588 638	261 730	51 466	23 909	24 530	10 233
2007	358 ⁴⁾	28 679	603 691	267 347	52 152	24 063	24 715	10 502
Schulen des Gesundheitswesens								
2001	552 ⁴⁾	2 305	41 503	33 662	3 052	2 612	16 062	8 093
2002	549 ⁴⁾	2 230	42 180	34 244	3 114	2 642	15 963	8 106
2003	529 ⁴⁾	2 233	43 375	34 633	3 251	2 707	15 331	7 892
2004	508 ⁴⁾	2 196	43 329	34 057	3 055	2 516	15 464	8 071
2005	496 ⁴⁾	2 119	41 836	32 522	2 974	2 414	14 455	7 649
2006	471 ⁴⁾	2 351	41 801	32 275	2 815	2 276	13 859	7 414
2007	450 ⁴⁾	2 202	41 925	32 830	2 886	2 364	13 102	7 236

Anmerkungen S. 150

11. Berufskollegs*) am 15. Oktober 2007

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Berufsorientierungsjahr					Berufsgrundschuljahr				
		Schulen ¹⁾	Klassen	Schülerbestand			Schulen ¹⁾	Klassen	Schülerbestand		
				ins-gesamt	weib-lich	aus-ländisch			ins-gesamt	weib-lich	aus-ländisch
	Kreisfreie Städte										
1	Düsseldorf	2	9	183	47	60	3	10	264	96	72
2	Duisburg	7	12	226	67	65	5	24	628	368	196
3	Essen	5	19	251	133	78	5	16	281	176	76
4	Krefeld	4	12	102	38	25	4	14	300	101	57
5	Mönchengladbach . . .	–	–	–	–	–	1	4	94	–	12
6	Mülheim an der Ruhr .	1	4	47	23	21	1	3	69	57	19
7	Oberhausen	–	–	–	–	–	2	8	195	54	47
8	Remscheid	2	2	40	20	19	3	10	184	80	46
9	Solingen	3	6	108	44	35	2	8	181	6	54
10	Wuppertal	4	6	124	73	50	3	7	174	38	36
	Kreise										
11	Kleve	2	7	120	35	5	2	18	389	153	26
12	Mettmann	5	11	200	89	41	5	15	355	165	90
13	Rhein-Kreis Neuss . . .	3	7	155	54	35	1	3	72	18	18
14	Viersen	1	3	52	16	3	2	11	241	54	16
15	Wesel	2	5	100	40	17	3	22	484	155	70
16	Reg.-Bez. Düsseldorf . .	41	103	1 708	679	454	42	173	3 911	1 521	835
	davon										
17	kreisfreie Städte	28	70	1 081	445	353	29	104	2 370	976	615
18	Kreise	13	33	627	234	101	13	69	1 541	545	220
	Kreisfreie Städte										
19	Aachen	3	6	103	53	18	3	9	189	57	38
20	Bonn	3	7	109	45	48	3	12	318	157	63
21	Köln	7	19	332	141	153	10	32	778	314	206
22	Leverkusen	3	7	107	33	30	1	8	190	83	43
	Kreise										
23	Aachen	2	3	46	23	14	4	21	471	227	77
24	Düren	1	1	11	5	–	2	8	181	85	11
25	Rhein-Erft-Kreis	4	11	207	83	52	3	15	377	138	62
26	Euskirchen	2	3	52	23	7	2	8	214	83	19
27	Heinsberg	3	10	132	44	33	2	9	220	82	17
28	Oberbergischer Kreis .	1	1	22	11	8	4	13	297	125	34
29	Rhein.-Berg. Kreis . . .	2	4	75	24	15	1	10	190	75	37
30	Rhein-Sieg-Kreis	3	24	254	77	39	4	15	298	114	35
31	Reg.-Bez. Köln	34	96	1 450	562	417	39	160	3 723	1 540	642
	davon										
32	kreisfreie Städte	16	39	651	272	249	17	61	1 475	611	350
33	Kreise	18	57	799	290	168	22	99	2 248	929	292
	Kreisfreie Städte										
34	Bottrop	1	3	44	26	6	1	10	221	85	26
35	Gelsenkirchen	2	5	81	45	34	3	7	136	94	36
36	Münster	2	5	103	54	27	6	10	212	52	26

*) einschl. Förderschulen im Bildungsbereich der Berufskollegs – 1)) Schulen, an denen die entsprechende Schulform eingerichtet ist

nach Verwaltungsbezirken

Berufsschulen					Berufsfachschulen					Lfd. Nr.
Schulen ¹⁾	Klassen	Schülerbestand			Schulen ¹⁾	Klassen	Schülerbestand			
		ins- gesamt	weib- lich	aus- ländisch			ins- gesamt	weib- lich	aus- ländisch	
8	994	20 875	9 503	2 011	13	163	3 551	2 019	744	1
10	666	13 319	4 488	1 739	9	161	3 606	1 863	762	2
12	891	14 608	5 804	1 076	12	175	3 493	1 714	519	3
5	339	7 136	2 981	542	4	86	1 936	1 143	270	4
5	306	6 045	2 429	451	7	90	1 990	1 124	207	5
2	130	2 570	941	219	2	52	1 080	447	177	6
3	205	4 444	1 992	481	3	55	1 239	622	215	7
3	107	2 258	715	367	3	35	713	283	153	8
4	145	3 070	971	384	3	44	978	535	197	9
6	377	7 074	3 242	924	8	113	2 567	1 405	549	10
2	267	5 308	1 907	128	3	87	1 925	959	86	11
4	223	4 624	1 387	539	5	113	2 605	1 189	410	12
4	283	5 591	2 376	503	5	118	2 890	1 387	480	13
2	167	3 696	1 172	210	2	71	1 562	847	110	14
7	369	6 923	2 686	553	7	159	3 660	2 014	359	15
77	5 469	107 541	42 594	10 127	86	1 522	33 795	17 551	5 238	16
58	4 160	81 399	33 066	8 194	64	974	21 153	11 155	3 793	17
19	1 309	26 142	9 528	1 933	22	548	12 642	6 396	1 445	18
6	386	7 880	3 187	662	5	78	1 484	812	236	19
5	453	10 109	4 942	941	5	82	1 969	1 069	194	20
18	1 558	32 905	15 010	3 907	21	256	5 791	3 144	1 191	21
4	211	3 907	1 466	418	3	75	1 732	900	214	22
4	228	4 227	1 415	368	4	91	1 996	961	307	23
4	223	4 332	1 521	246	3	64	1 341	795	142	24
6	312	6 200	2 131	677	7	89	2 149	1 224	302	25
2	108	2 224	783	69	3	68	1 606	982	95	26
4	199	3 563	1 293	214	3	77	1 840	977	156	27
3	227	4 554	1 619	304	3	85	1 889	986	175	28
3	109	2 407	980	206	4	86	1 880	846	253	29
6	282	5 565	1 652	490	5	107	2 339	1 315	218	30
65	4 296	87 873	35 999	8 502	66	1 158	26 016	14 011	3 483	31
33	2 608	54 801	24 605	5 928	34	491	10 976	5 925	1 835	32
32	1 688	33 072	11 394	2 574	32	667	15 040	8 086	1 648	33
1	60	1 164	496	141	1	30	667	331	67	34
5	402	8 237	2 590	765	4	71	1 609	785	260	35
7	609	12 916	5 660	394	9	105	2 459	1 248	123	36

Noch: 11. Berufskollegs*) am 15. Oktober 2007

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Berufliche Gymnasien					Fachoberschulen				
		Schulen ¹⁾	Klassen	Schülerbestand			Schulen ¹⁾	Klassen	Schülerbestand		
				ins-gesamt	weib-lich	aus-ländisch			ins-gesamt	weib-lich	aus-ländisch
	Kreisfreie Städte										
1	Düsseldorf	6	73	1 456	695	98	7	26	623	382	47
2	Duisburg	5	28	563	344	49	3	21	511	370	94
3	Essen	4	48	547	185	33	9	49	1 040	661	94
4	Krefeld	3	37	822	372	31	3	12	266	161	14
5	Mönchengladbach . . .	2	14	329	140	27	5	27	639	343	31
6	Mülheim an der Ruhr .	1	6	131	53	9	1	8	181	102	15
7	Oberhausen	–	–	–	–	–	2	11	241	168	19
8	Remscheid	1	7	151	72	16	1	7	168	134	11
9	Solingen	1	5	85	41	13	1	4	119	90	18
10	Wuppertal	3	19	350	63	28	6	32	697	407	49
	Kreise										
11	Kleve	3	25	556	308	8	2	24	578	461	10
12	Mettmann	5	30	676	384	46	4	14	343	254	36
13	Rhein-Kreis Neuss . . .	3	17	358	138	38	3	14	403	289	17
14	Viersen	–	–	–	–	–	2	4	106	61	–
15	Wesel	4	42	897	475	41	3	22	459	300	39
16	Reg.-Bez. Düsseldorf . .	41	351	6 921	3 270	437	52	275	6 374	4 183	494
	davon										
17	kreisfreie Städte	26	237	4 434	1 965	304	38	197	4 485	2 818	392
18	Kreise	15	114	2 487	1 305	133	14	78	1 889	1 365	102
	Kreisfreie Städte										
19	Aachen	3	14	390	153	22	4	34	772	348	34
20	Bonn	3	20	376	184	13	4	14	335	131	3
21	Köln	8	39	858	447	118	12	44	1 008	552	109
22	Leverkusen	2	17	326	181	20	1	7	180	110	27
	Kreise										
23	Aachen	2	13	230	84	9	2	15	311	265	12
24	Düren	2	12	268	95	10	3	20	432	254	18
25	Rhein-Erft-Kreis	4	31	633	266	31	3	7	143	69	3
26	Euskirchen	1	6	125	64	5	–	–	–	–	–
27	Heinsberg	3	20	410	250	10	1	14	361	232	22
28	Oberbergischer Kreis .	1	3	51	5	1	1	6	129	77	8
29	Rhein.-Berg. Kreis . . .	1	2	50	27	–	1	7	179	121	6
30	Rhein-Sieg-Kreis	2	13	276	145	11	3	14	323	156	19
31	Reg.-Bez. Köln	32	190	3 993	1 901	250	35	182	4 173	2 315	261
	davon										
32	kreisfreie Städte	16	90	1 950	965	173	21	99	2 295	1 141	173
33	Kreise	16	100	2 043	936	77	14	83	1 878	1 174	88
	Kreisfreie Städte										
34	Bottrop	1	9	195	84	8	–	–	–	–	–
35	Gelsenkirchen	4	19	382	186	22	1	5	137	123	11
36	Münster	5	43	1 155	581	26	7	31	679	399	1

Anmerkungen S. 152

nach Verwaltungsbezirken

Schulen ¹⁾	Klassen	Fachschulen			Hauptamtliche und BAT-Lehrkräfte an Berufskollegs		Lfd. Nr.
		Schülerbestand			insgesamt	weiblich	
		insgesamt	weiblich	ausländisch			
10	79	1 545	864	84	1 056	496	1
6	56	1 192	582	90	759	319	2
10	90	1 631	600	54	939	418	3
4	32	683	343	29	453	194	4
6	59	1 257	513	40	413	193	5
1	6	92	63	2	185	83	6
2	17	309	151	17	242	99	7
2	19	406	205	34	149	56	8
3	15	289	154	19	209	94	9
7	48	1 006	555	98	489	203	10
4	38	750	498	28	412	172	11
3	16	360	202	41	418	189	12
5	40	794	385	66	429	189	13
2	8	147	135	2	229	91	14
5	39	828	454	40	612	295	15
70	562	11 289	5 704	644	6 994	3 091	16
51	421	8 410	4 030	467	4 894	2 155	17
19	141	2 879	1 674	177	2 100	936	18
6	48	889	330	45	484	224	19
3	37	706	388	30	521	261	20
23	197	3 815	1 851	244	1 732	795	21
4	20	409	301	27	292	106	22
3	26	494	276	23	349	144	23
3	18	371	245	13	298	131	24
4	14	328	176	9	464	224	25
3	29	557	407	7	235	101	26
3	17	349	184	11	298	135	27
4	28	573	270	22	314	125	28
1	8	160	149	2	220	110	29
2	23	485	188	26	435	173	30
59	465	9 136	4 765	459	5 642	2 529	31
36	302	5 819	2 870	346	3 029	1 386	32
23	163	3 317	1 895	113	2 613	1 143	33
–	–	–	–	–	111	47	34
5	25	534	213	10	396	140	35
8	68	1 354	649	17	710	293	36

Noch: 11. Berufskollegs*) am 15. Oktober 2007

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Berufsorientierungsjahr					Berufsgrundschuljahr				
		Schulen ¹⁾	Klassen	Schülerbestand			Schulen ¹⁾	Klassen	Schülerbestand		
				insgesamt	weiblich	ausländisch			insgesamt	weiblich	ausländisch
	Kreise										
37	Borken	2	4	48	30	14	3	12	246	111	23
38	Coesfeld	3	4	59	28	11	2	8	164	23	14
39	Recklinghausen	6	11	267	109	93	7	39	933	420	168
40	Steinfurt	2	5	95	35	25	5	19	428	150	54
41	Warendorf	1	2	40	5	11	3	14	251	69	33
42	Reg.-Bez. Münster	19	39	737	332	221	30	119	2 591	1 004	380
	davon										
43	kreisfreie Städte	5	13	228	125	67	10	27	569	231	88
44	Kreise	14	26	509	207	154	20	92	2 022	773	292
	Kreisfreie Stadt										
45	Bielefeld	3	3	63	28	25	7	18	373	127	79
	Kreise										
46	Gütersloh	3	11	164	49	40	5	24	486	170	62
47	Herford	3	10	193	129	34	3	9	198	124	37
48	Höxter	2	3	38	11	1	2	10	223	72	10
49	Lippe	2	4	73	37	24	3	22	510	183	58
50	Minden-Lübbecke	2	8	139	54	14	2	12	246	69	9
51	Paderborn	3	3	50	23	3	3	13	293	59	26
52	Reg.-Bez. Detmold	18	42	720	331	141	25	108	2 329	804	281
	davon										
53	kreisfreie Stadt	3	3	63	28	25	7	18	373	127	79
54	Kreise	15	39	657	303	116	18	90	1 956	677	202
	Kreisfreie Städte										
55	Bochum	2	3	58	13	4	3	12	328	161	57
56	Dortmund	5	9	161	75	55	5	16	384	143	114
57	Hagen	3	4	109	31	35	1	3	86	73	25
58	Hamm	1	3	62	50	30	3	17	338	141	90
59	Herne	1	2	38	15	14	2	14	323	169	95
	Kreise										
60	Ennepe-Ruhr-Kreis	3	6	101	58	25	3	8	133	20	10
61	Hochsauerlandkreis	6	13	209	103	24	6	24	509	161	63
62	Märkischer Kreis	5	23	421	100	113	6	40	942	329	220
63	Olpe	–	–	–	–	–	1	6	77	27	8
64	Siegen-Wittgenstein	–	–	–	–	–	4	12	290	176	41
65	Soest	4	8	114	44	12	4	22	396	150	36
66	Unna	4	4	102	34	35	5	29	586	241	89
67	Reg.-Bez. Arnsberg	34	75	1 375	523	347	43	203	4 392	1 791	848
	davon										
68	kreisfreie Städte	12	21	428	184	138	14	62	1 459	687	381
69	Kreise	22	54	947	339	209	29	141	2 933	1 104	467
70	Nordrhein-Westfalen	146	355	5 990	2 427	1 580	179	763	16 946	6 660	2 986
	davon										
71	kreisfreie Städte	64	146	2 451	1 054	832	77	272	6 246	2 632	1 513
72	Kreise	82	209	3 539	1 373	748	102	491	10 700	4 028	1 473

Anmerkungen S. 152

nach Verwaltungsbezirken

Berufsschulen					Berufsfachschulen					Lfd. Nr.
Schulen ¹⁾	Klassen	Schülerbestand			Schulen ¹⁾	Klassen	Schülerbestand			
		ins- gesamt	weib- lich	aus- ländisch			ins- gesamt	weib- lich	aus- ländisch	
7	454	9 045	3 161	220	8	113	2 588	1 523	125	37
3	165	3 389	1 319	80	4	91	2 052	1 105	92	38
9	576	11 626	4 324	907	10	203	4 734	2 366	496	39
7	387	7 467	2 477	346	10	153	3 444	1 770	196	40
3	215	4 072	1 334	240	4	86	1 910	1 071	171	41
42	2 868	57 916	21 361	3 093	50	852	19 463	10 199	1 530	42
13	1 071	22 317	8 746	1 300	14	206	4 735	2 364	450	43
29	1 797	35 599	12 615	1 793	36	646	14 728	7 835	1 080	44
8	589	11 932	4 907	791	8	105	2 401	1 279	262	45
7	292	6 086	2 292	314	5	90	2 064	1 117	201	46
5	280	5 764	2 291	231	7	117	2 708	1 320	248	47
4	161	2 475	908	52	4	61	1 423	665	60	48
5	258	5 660	2 129	233	5	98	2 258	1 113	151	49
4	313	6 465	2 317	180	4	97	2 193	1 195	115	50
9	355	7 317	2 793	230	6	127	2 798	1 286	161	51
42	2 248	45 699	17 637	2 031	39	695	15 845	7 975	1 198	52
8	589	11 932	4 907	791	8	105	2 401	1 279	262	53
34	1 659	33 767	12 730	1 240	31	590	13 444	6 696	936	54
6	398	8 688	3 729	546	6	89	2 093	964	178	55
11	844	16 518	6 944	1 319	12	142	3 186	1 751	541	56
6	365	7 417	2 712	747	5	55	1 340	630	280	57
3	159	3 185	1 422	266	4	58	1 278	737	181	58
2	115	2 217	994	247	2	47	1 007	460	198	59
4	247	4 164	1 528	271	5	80	1 603	821	150	60
9	359	6 690	2 083	320	7	113	2 497	1 351	188	61
6	385	7 952	2 821	879	9	169	3 804	2 074	515	62
1	166	3 072	1 046	228	1	27	501	349	57	63
4	373	7 371	2 745	375	4	39	899	550	65	64
5	349	5 582	2 006	259	6	103	2 184	1 168	188	65
6	330	6 662	2 233	496	6	101	2 098	886	197	66
63	4 090	79 518	30 263	5 953	67	1 023	22 490	11 741	2 738	67
28	1 881	38 025	15 801	3 125	29	391	8 904	4 542	1 378	68
35	2 209	41 493	14 462	2 828	38	632	13 586	7 199	1 360	69
289	18 971	378 547	147 854	29 706	308	5 250	117 609	61 477	14 187	70
140	10 309	208 474	87 125	19 338	149	2 167	48 169	25 265	7 718	71
149	8 662	170 073	60 729	10 368	159	3 083	69 440	36 212	6 469	72

Noch: 11. Berufskollegs*) am 15. Oktober 2007

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Berufliche Gymnasien					Fachoberschulen				
		Schulen ¹⁾	Klassen	Schülerbestand			Schulen ¹⁾	Klassen	Schülerbestand		
				insgesamt	weiblich	ausländisch			insgesamt	weiblich	ausländisch
	Kreise										
37	Borken	7	46	998	539	15	7	30	767	540	4
38	Coesfeld	4	32	632	339	8	3	14	312	229	1
39	Recklinghausen	8	77	1 568	890	50	6	37	833	616	68
40	Steinfurt	8	66	1 408	651	21	7	41	878	656	13
41	Warendorf	4	15	337	133	11	2	7	182	134	5
42	Reg.-Bez. Münster	41	307	6 675	3 403	161	33	165	3 788	2 697	103
	davon										
43	kreisfreie Städte	10	71	1 732	851	56	8	36	816	522	12
44	Kreise	31	236	4 943	2 552	105	25	129	2 972	2 175	91
	Kreisfreie Stadt										
45	Bielefeld	4	25	497	278	29	8	32	701	451	51
	Kreise										
46	Gütersloh	2	10	205	105	4	4	16	379	267	13
47	Herford	5	36	717	390	37	4	12	285	203	16
48	Höxter	3	15	336	161	6	2	16	451	352	5
49	Lippe	3	21	460	265	14	1	19	415	282	8
50	Minden-Lübbecke	3	22	467	293	6	2	12	323	245	9
51	Paderborn	3	15	355	241	3	4	27	675	504	23
52	Reg.-Bez. Detmold	23	144	3 037	1 733	99	25	134	3 229	2 304	125
	davon										
53	kreisfreie Stadt	4	25	497	278	29	8	32	701	451	51
54	Kreise	19	119	2 540	1 455	70	17	102	2 528	1 853	74
	Kreisfreie Städte										
55	Bochum	3	22	470	281	23	5	28	666	357	29
56	Dortmund	7	41	794	421	60	6	31	742	463	85
57	Hagen	3	18	384	160	28	4	18	451	312	38
58	Hamm	4	25	415	259	17	4	21	529	404	39
59	Herne	2	10	193	130	17	1	6	166	140	15
	Kreise										
60	Ennepe-Ruhr-Kreis	2	21	344	186	10	3	14	279	208	15
61	Hochsauerlandkreis	5	23	452	317	14	5	36	857	583	21
62	Märkischer Kreis	6	39	816	486	58	6	30	683	415	52
63	Olpe	1	3	53	27	1	1	11	246	198	9
64	Siegen-Wittgenstein	3	14	438	188	21	4	27	669	454	24
65	Soest	5	36	680	386	30	3	42	1 064	687	30
66	Unna	5	31	562	282	23	5	15	322	215	18
67	Reg.-Bez. Arnsberg	46	283	5 601	3 123	302	47	279	6 674	4 436	375
	davon										
68	kreisfreie Städte	19	116	2 256	1 251	145	20	104	2 554	1 676	206
69	Kreise	27	167	3 345	1 872	157	27	175	4 120	2 760	169
70	Nordrhein-Westfalen	183	1 275	26 227	13 430	1 249	192	1 035	24 238	15 935	1 358
	davon										
71	kreisfreie Städte	75	539	10 869	5 310	707	95	468	10 851	6 608	834
72	Kreise	108	736	15 358	8 120	542	97	567	13 387	9 327	524

Anmerkungen S. 152

nach Verwaltungsbezirken

Schulen ¹⁾	Klassen	Fachschulen			Hauptamtliche und BAT-Lehrkräfte an Berufskollegs		Lfd. Nr.
		Schülerbestand			insgesamt	weiblich	
		insgesamt	weiblich	ausländisch			
9	50	978	493	10	591	224	37
4	31	693	439	5	358	165	38
10	66	1 217	782	46	908	384	39
6	43	917	607	10	653	245	40
4	27	583	267	33	335	143	41
46	310	6 276	3 450	131	4 062	1 641	42
13	93	1 888	862	27	1 217	480	43
33	217	4 388	2 588	104	2 845	1 161	44
6	83	1 798	976	63	695	283	45
2	15	274	199	16	426	165	46
6	30	639	388	18	476	214	47
3	17	386	308	3	277	107	48
4	41	940	456	15	448	188	49
4	40	835	445	6	433	173	50
5	42	864	449	10	530	223	51
30	268	5 736	3 221	131	3 285	1 353	52
6	83	1 798	976	63	695	283	53
24	185	3 938	2 245	68	2 590	1 070	54
5	33	823	288	23	481	202	55
11	103	2 071	1 221	82	923	397	56
4	22	412	223	24	342	138	57
5	51	1 138	795	30	297	131	58
1	4	73	58	4	187	77	59
4	24	421	273	9	339	147	60
8	38	841	542	19	553	216	61
7	48	1 022	538	62	736	282	62
1	6	128	110	9	141	50	63
3	34	770	257	20	338	104	64
3	31	673	403	17	500	227	65
5	32	563	239	29	457	174	66
57	426	8 935	4 947	328	5 294	2 145	67
26	213	4 517	2 585	163	2 230	945	68
31	213	4 418	2 362	165	3 064	1 200	69
262	2 031	41 372	22 087	1 693	25 277	10 759	70
132	1 112	22 432	11 323	1 066	12 065	5 249	71
130	919	18 940	10 764	627	13 212	5 510	72

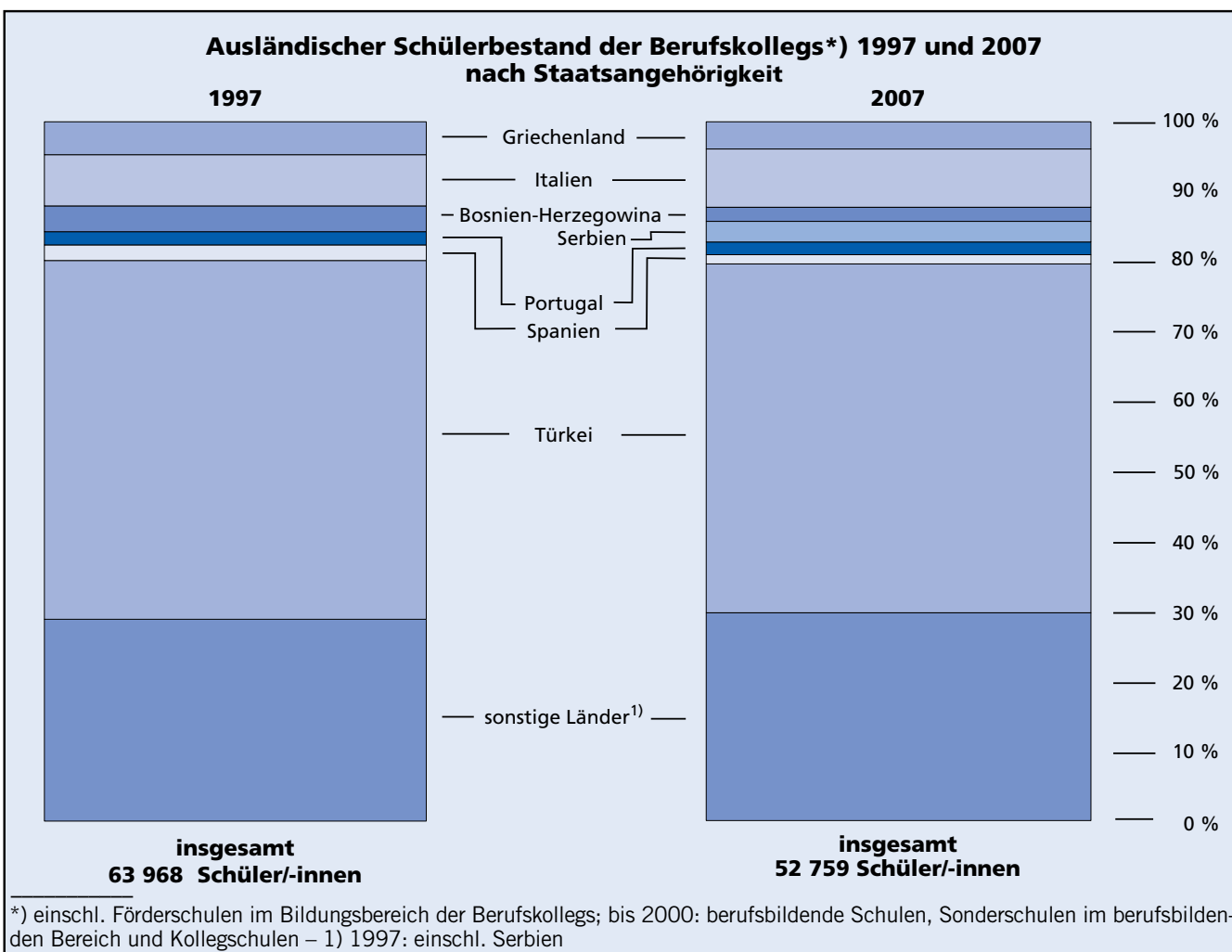
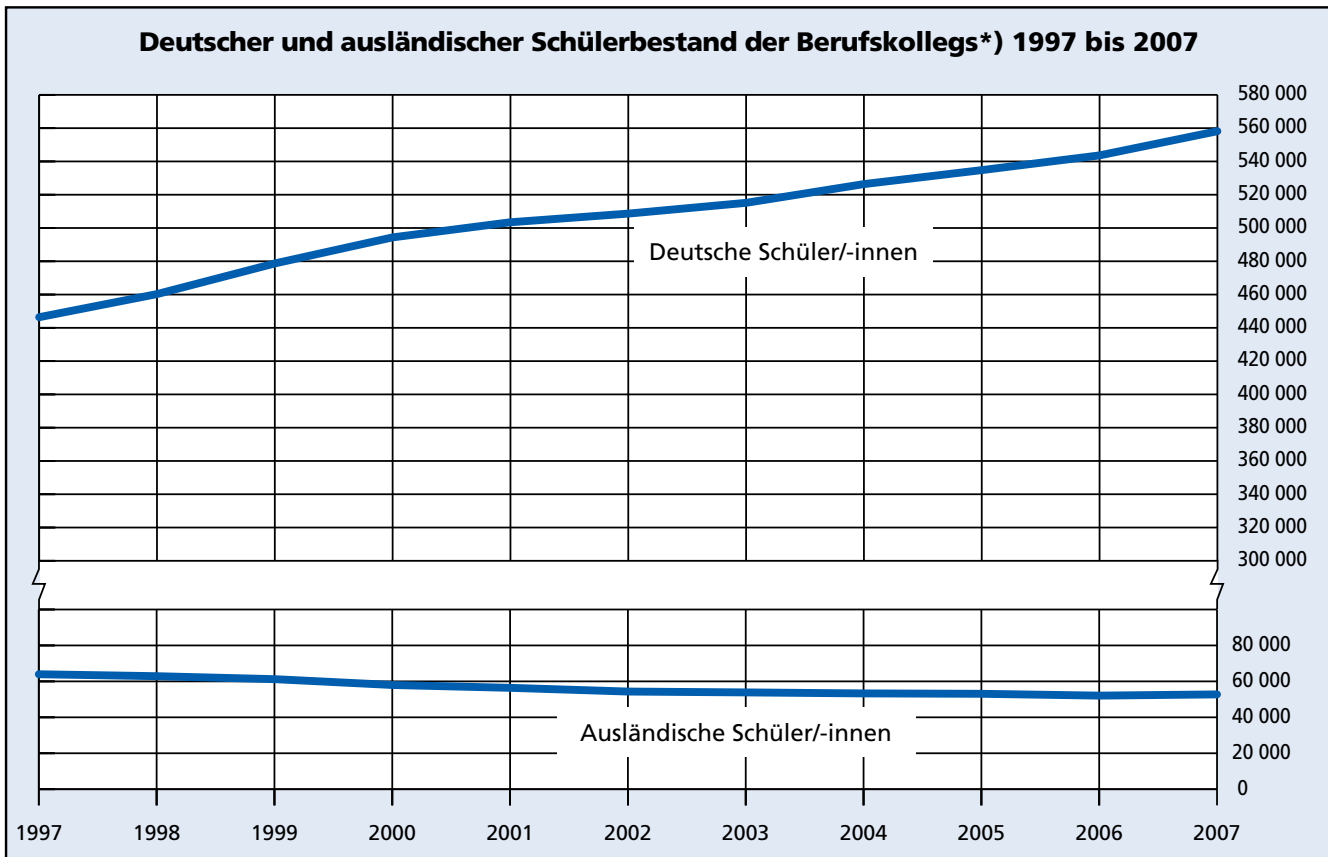
12. Schulen des Gesundheitswesens am 15. Oktober 2007 nach Typ

Typ	Schulen ¹⁾		Klassen		Auszubildende						
	insgesamt	Privat-schulen	insgesamt	in Privat-schulen	insgesamt			in Privatschulen			
					insgesamt	weiblich	ausländisch	insgesamt	weiblich	ausländisch	
Schule/Fachseminar für ...											
Krankenpflege	147	102	696	466	15 006	11 894	947	10 295	8 290	652	
Kinderkrankenpflege . .	45	26	170	87	1 951	1 879	48	1 073	1 026	27	
Krankenpflegehelfer . .	27	20	34	26	698	549	167	530	422	137	
Hebammen	10	7	23	18	449	449	10	371	371	9	
Altenpflege	113	103	537	485	9 973	7 777	888	8 965	6 973	780	
Altenpflege ²⁾	11	10	12	11	120	101	16	116	99	16	
Altenpflegehelfer	55	48	79	69	1 508	1 196	154	1 321	1 052	139	
Diätassistenten	9	4	20	11	252	244	11	138	136	5	
Ergotherapeuten	20	18	85	79	1 516	1 324	18	1 400	1 227	17	
Logopäden	15	12	48	41	730	644	16	612	538	11	
Masseure/ med.Bademeister	10	5	18	10	337	186	41	203	101	30	
Orthoptisten	4	–	7	–	35	35	1	–	–	–	
Physiotherapeuten	43	36	202	183	4 086	2 730	164	3 711	2 425	157	
Podologen	5	5	12	12	163	140	11	163	140	11	
med.-techn. Laborato- riumsassistenten	17	3	41	6	803	721	52	114	99	12	
med.-techn. Radio- logieassistenten	15	3	34	6	478	366	42	59	40	14	
pharma.-techn. Assistenten	17	9	72	45	2 055	1 922	245	1 258	1 172	185	
med.-techn. Veterinärassistenten . .	1	–	1	–	17	14	–	–	–	–	
Rettungsassistenten . .	33	19	84	53	1 289	234	30	770	209	28	
Familienpflege/ Dorfhelfer	12	10	24	20	423	391	24	352	323	22	
Familienpflege/ Dorfhelfer ²⁾	1	1	3	3	36	34	1	36	34	1	
Insgesamt	450	320	2 202	1 631	41 925	32 830	2 886	31 487	24 677	2 253	

1) Schulorganisationen, die unter einer Leitung stehen – 2) verkürzte Ausbildung

13. Ausländischer Schülerbestand der beruflichen Schulen am 15. Oktober 2007 nach Schulformen und Staatsangehörigkeit

Schulform a = Zusammen b = weiblich	Ausländischer Schülerbestand										
	ins- gesamt	davon aus									
		Grie- chen- land	Italien	Serbien	Monte- negro	Bosnien- Herze- gowina	Portugal	Spanien	Türkei	Marokko und Tunesien	übrigen Ländern
Berufsorientierungsjahr. a	1 522	34	66	39	9	25	14	9	631	51	644
b	664	10	34	13	6	12	3	6	281	23	276
Berufsgrundschuljahr. . a	2 968	81	194	73	–	54	42	20	1 644	97	763
b	1 237	32	73	25	1	15	15	6	697	37	336
Berufsschulen a	29 239	1 187	2 825	678	84	944	528	407	14 258	845	7 483
b	12 472	527	1 182	284	39	413	200	181	5 904	299	3 443
Berufsfachschulen. . . . a	14 148	523	928	219	33	370	261	168	7 614	425	3 607
b	7 273	256	482	111	16	169	120	90	4 021	208	1 800
berufliche a	1 228	63	73	15	–	57	29	21	534	28	408
Gymnasien b	594	31	39	4	–	27	17	13	266	15	182
Fachoberschulen a	1 358	60	86	15	1	42	30	18	673	40	393
b	968	41	58	11	–	24	18	12	524	23	257
Fachschulen a	1 689	89	172	21	1	56	45	46	651	44	564
b	855	43	87	11	1	21	20	19	292	14	347
Förderschulen im											
Bildungsbereich der a	607	15	55	13	1	8	14	6	334	19	142
Berufskollegs b	206	6	22	4	–	3	5	3	105	4	54
Berufskollegs a	52 759	2 052	4 399	1 065	137	1 556	963	695	26 339	1 549	14 004
insgesamt b	24 269	946	1 977	463	63	684	398	330	12 090	623	6 695
Schulen des Gesund- a	2 886	118	112	98	16	74	71	35	662	67	1 633
heitswesens b	2 364	91	86	87	15	59	56	28	562	42	1 338
Berufliche Schulen a	55 645	2 170	4 511	1 163	153	1 630	1 034	730	27 001	1 616	15 637
insgesamt b	26 633	1 037	2 063	550	78	743	454	358	12 652	665	8 033



*) einschl. Förderschulen im Bildungsbereich der Berufskollegs; bis 2000: berufsbildende Schulen, Sonderschulen im berufsbildenden Bereich und Kollegschulen – 1) 1997: einschl. Serbien

14. Studierende, Absolvent(inn)en, Habilitierte und wissenschaftliches Personal an Hochschulen 1993 – 2007*) nach Geschlecht

Jahr		Studien- anfänger/ -innen	Studie- rende	Absolven- t(inn)en ohne Pro- motionen	Pro- motions- absolven- t(inn)en	Habi- litierte	Dozent- (inn)en, Assisten- t(inn)en	Junior- profes- sor(inn)en	W1/C2- Profes- sor(inn)en ¹⁾	W2/C3- Profes- sor(inn)en	W3/C4- Profes- sor(inn)en
1993	a	66 489	503 936	43 563	5 222	253	3 186	x	1 505	3 101	2 664
	b	37 324	309 093	26 387	3 740	224	2 623	x	1 390	2 869	2 558
	c	29 165	194 843	17 176	1 482	29	563	x	115	232	106
1994	a	64 662	508 998	48 849	5 555	317	2 011	x	1 393	3 032	2 579
	b	35 061	307 669	29 036	3 900	285	1 645	x	1 280	2 790	2 463
	c	29 601	201 329	19 813	1 655	32	366	x	113	242	116
1995	a	61 801	505 904	49 698	5 457	311	2 050	x	1 342	3 146	2 566
	b	32 658	301 645	29 062	3 863	266	1 653	x	1 231	2 883	2 439
	c	29 143	204 259	20 636	1 594	45	397	x	111	263	127
1996	a	62 869	505 772	50 024	5 251	360	2 049	x	1 298	3 130	2 583
	b	32 878	297 071	29 366	3 751	321	1 672	x	1 183	2 860	2 445
	c	29 991	208 701	20 658	1 500	39	377	x	115	270	138
1997	a	60 208	502 867	50 334	5 344	359	2 084	x	1 245	3 156	2 625
	b	30 961	290 634	29 508	3 792	304	1 678	x	1 122	2 862	2 472
	c	29 247	212 233	20 826	1 552	55	406	x	123	294	153
1998	a	60 287	501 137	48 286	5 289	384	2 238	x	1 299	3 235	2 594
	b	30 728	284 716	27 667	3 681	331	1 788	x	1 152	2 912	2 433
	c	29 559	216 421	20 619	1 608	53	450	x	147	323	161
1999	a	63 188	492 772	44 879	5 279	382	2 393	x	1 340	3 397	2 632
	b	31 806	275 798	24 639	3 612	322	1 831	x	1 182	3 029	2 453
	c	31 382	216 974	20 240	1 667	60	562	x	158	368	179
2000	a	68 446	492 701	43 199	5 355	445	2 129	x	1 267	3 373	2 639
	b	34 823	272 071	22 799	3 662	374	1 637	x	1 107	2 998	2 438
	c	33 623	220 630	20 400	1 693	71	492	x	160	375	201
2001	a	76 956	504 687	40 063	5 061	436	2 190	x	1 221	3 308	2 609
	b	38 755	275 540	20 853	3 404	361	1 688	x	1 061	2 907	2 387
	c	38 201	229 147	19 210	1 657	75	502	x	160	401	222
2002	a	79 910	512 309	39 473	5 011	432	2 134	x	1 192	3 322	2 583
	b	40 559	278 466	19 967	3 328	343	1 668	x	1 027	2 905	2 357
	c	39 351	233 843	19 506	1 683	89	466	x	165	417	226
2003	a	81 056	521 630	40 199	4 686	426	2 067	x	1 193	3 288	2 635
	b	42 787	284 153	19 985	3 084	339	1 604	x	1 012	2 815	2 390
	c	38 269	237 477	20 214	1 602	87	463	x	181	473	245
2004	a	77 859	458 339	43 681	4 519	440	2 920	12	1 236	3 432	2 656
	b	40 562	247 576	21 669	2 891	350	2 069	11	1 038	2 909	2 395
	c	37 297	210 763	22 012	1 628	90	851	1	198	523	261
2005	a	80 365	470 315	46 093	5 023	372	1 596	74	1 143	3 372	2 596
	b	41 799	253 386	22 519	3 118	278	1 211	49	957	2 835	2 322
	c	38 566	216 929	23 574	1 905	94	385	15	186	537	274
2006	a	74 694	468 960	52 278	4 912	365	1 283	81	1 073	3 304	2 537
	b	38 371	252 417	24 899	3 062	291	974	63	891	2 756	2 250
	c	36 323	216 543	27 379	1 850	74	309	18	199	548	287
2007	a	77 176	462 784	58 711	4 693	332	1 015	89	1 024	3 243	2 507
	b	39 344	249 870	28 174	2 832	263	761	68	854	2 667	2 209
	c	37 832	212 914	30 537	1 861	69	254	21	170	576	289

*) Die Jahresergebnisse basieren auf folgenden Abgrenzungen: Bei Studienanfänger(inne)n: Studienjahr = Sommersemester + darauf folgendes Wintersemester; bei Studierenden: Wintersemester; bei Absolvent(inn)en: Prüfungsjahr = Sommersemester + davor liegendes Wintersemester; Habilitationen: Berichtsjahr; Personal: Stichtag: 1. 12. – 1) ohne Juniorprofessor(inn)en

15. Studierende in den Wintersemestern 1994/95 – 2007/08 nach Hochschularten

Wintersemester a = Insgesamt b = Frauen c = Ausländer/ -innen	Studierende ¹⁾						
	insgesamt	davon an					
		Univer- sitäten, technischer Hochschule, Sporthoch- schule ²⁾	Univer- sitäten – Gesamthoch- schulen, Fern- universität ³⁾	theolo- gischen und kirchlichen Hoch- schulen	Kunsthoch- schulen	Fachhoch- schulen (ohne Ver- waltungs- fachhoch- schulen)	Verwaltungs- fachhoch- schulen
1994/95 a	508 998	271 568	124 727	846	5 368	96 389	10 100
b	201 329	119 759	44 010	274	2 720	30 147	4 419
c	40 707	22 006	9 478	101	1 322	7 799	1
1995/96 a	505 904	272 718	123 060	774	5 276	94 157	9 919
b	204 259	122 726	44 547	253	2 738	30 005	3 990
c	42 465	22 861	9 973	101	1 397	8 132	1
1996/97 a	505 772	276 356	123 076	678	5 228	92 224	8 210
b	208 701	126 635	45 798	204	2 720	30 044	3 300
c	44 467	23 952	10 559	114	1 472	8 368	2
1997/98 a	502 867	277 441	121 865	682	5 283	90 744	6 852
b	212 233	129 054	46 753	218	2 806	30 497	2 905
c	46 090	24 636	11 093	107	1 620	8 631	3
1998/99 a	501 137	277 669	120 863	625	5 188	90 492	6 300
b	216 421	130 949	47 874	198	2 789	31 597	3 014
c	48 396	25 653	11 813	116	1 718	9 094	2
1999/2000 . . a	492 772	272 300	118 678	580	5 167	90 062	5 985
b	216 974	130 388	48 015	197	2 834	32 565	2 975
c	49 844	26 188	12 366	113	1 734	9 441	2
2000/01 a	492 701	271 566	117 249	571	5 062	92 563	5 690
b	220 630	132 270	48 473	189	2 786	34 007	2 905
c	52 404	27 625	12 767	125	1 778	10 108	1
2001/02 a	504 687	276 190	119 518	535	4 977	97 407	6 060
b	229 147	136 342	50 262	167	2 772	36 507	3 097
c	56 443	29 445	13 606	130	1 913	11 348	1
2002/03 a	512 309	394 019	x	617	5 204	104 593	7 876
b	233 843	187 652	x	198	2 913	38 920	4 160
c	60 726	45 682	x	165	2 102	12 776	1
2003/04 a	521 630	396 037	x	656	5 064	110 930	8 943
b	237 477	189 024	x	226	2 864	40 792	4 571
c	64 969	48 499	x	163	2 061	14 242	4
2004/05 a	458 339	335 530	x	659	4 795	108 419	8 936
b	210 763	163 121	x	222	2 700	40 176	4 544
c	61 593	45 619	x	165	1 904	13 904	1
2005/06 a	470 315	343 128	x	678	4 785	113 544	8 180
b	216 929	167 848	x	243	2 668	42 064	4 106
c	62 533	46 170	x	169	1 897	14 297	–
2006/07 a	468 960	339 553	x	587	4 767	116 976	7 077
b	216 543	166 894	x	212	2 599	43 199	3 639
c	61 404	44 780	x	149	1 766	14 707	2
2007/08 a	462 784	330 089	x	590	4 983	120 361	6 761
b	212 914	161 906	x	204	2 781	44 457	3 566
c	57 594	41 070	x	143	1 740	14 641	–

1) ohne Nebenhörer/-innen, Beurlaubte, Gasthörer/-innen, Besucher/-innen des Studienkollegs und Studierende im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache – 2) ab Wintersemester 2002/03 einschl. Fernuniversität und ehemaliger Universitäten – Gesamthochschulen – 3) Ab Wintersemester 2002/03 den Universitäten zugerechnet, da die Bezeichnung „Gesamthochschule“ entfällt.

16. Studierende im Wintersemester 2007/08 nach Hochschulen

Hochschule	Studierende ¹⁾						
	insgesamt		Ausländer/-innen		im 1. Hoch- schul- semester	Frauen- anteil	Ausländer- anteil
	insgesamt	darunter Frauen	zu- sammen	darunter Frauen			
	Anzahl					%	
Universitäten							
Technische Hochschule Aachen	30 044	10 039	4 958	1 717	4 747	33,4	16,5
Bielefeld	17 813	10 287	1 584	1 002	2 347	57,7	8,9
Bochum	30 476	14 499	3 933	2 072	4 205	47,6	12,9
Bonn	26 499	14 018	3 733	2 165	3 148	52,9	14,1
Dortmund	21 031	9 774	2 872	1 137	3 315	46,5	13,7
Düsseldorf	16 489	9 592	2 760	1 685	2 270	58,2	16,7
Duisburg-Essen	30 364	15 112	5 097	2 295	4 053	49,8	16,8
Fernuniversität Hagen	35 660	14 992	3 452	1 703	1 953	42,0	9,7
Köln	40 675	23 261	5 049	3 302	4 516	57,2	12,4
Deutsche Sporthochschule Köln	4 569	1 447	417	106	411	31,7	9,1
Münster	36 535	19 401	2 677	1 616	3 717	53,1	7,3
Paderborn	13 092	5 758	1 162	495	2 000	44,0	8,9
Siegen	12 080	5 922	1 385	609	1 850	49,0	11,5
Wuppertal	13 721	7 272	1 870	847	2 542	53,0	13,6
Private wiss. Hochschule Witten-Herdecke	1 041	532	121	69	97	51,1	11,6
Zusammen	330 089	161 906	41 070	20 820	41 171	49,0	12,4
philosophisch-theologische und kirchliche Hochschulen							
Hochschule für Kirchenmusik der evangelischen Kirche von Westfalen, Herford	46	25	19	15	2	54,3	41,3
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel, Hochschule für Kirche und Diakonie (ev.) – in Bethel	129	54	35	9	31	41,9	27,1
– in Wuppertal	134	59	9	1	15	44,0	6,7
Phil.-Theol. Hochschule Münster (rk)	61	26	14	7	2	42,6	23,0
Phil.-Theol. Hochschule St. Augustin (rk)	112	24	57	7	18	21,4	50,9
Theologische Fakultät Paderborn (rk)	108	16	9	–	13	14,8	8,3
Zusammen	590	204	143	39	81	34,6	24,2
Kunst- und Musikhochschulen							
Hochschule für Musik Detmold	566	340	262	163	42	60,1	46,3
Kunstakademie Düsseldorf	431	239	110	66	67	55,5	25,5
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	642	300	254	166	111	46,7	39,6
Folkwang-Hochschule Essen – in Bochum	32	17	–	–	–	53,1	–
– in Essen	918	522	362	229	234	56,9	39,4
Kunsthochschule für Medien Köln	324	144	72	40	34	44,4	22,2
Hochschule für Musik Köln – in Aachen	162	104	111	70	11	64,2	68,5
– in Köln	1 036	530	362	218	122	51,2	34,9
– in Wuppertal	161	105	76	47	17	65,2	47,2
Kunstakademie Münster	299	204	72	43	41	68,2	24,1
Alanus Hochschule, Alfter (Priv.)	412	276	59	39	143	67,0	14,3
Zusammen	4 983	2 781	1 740	1 081	822	55,8	34,9

1) ohne Nebenhörer/-innen, ohne Beurlaubte, Gasthörer/-innen, Besucher/-innen des Studienkollegs und Studierende im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache

Noch: 16. Studierende im Wintersemester 2007/08 nach Hochschulen

Hochschule	Studierende ¹⁾						
	insgesamt		Ausländer/-innen		im 1. Hoch- schul- semester	Frauen- anteil	Ausländer- anteil
	insgesamt	darunter Frauen	zu- sammen	darunter Frauen			
	Anzahl					%	
Fachhochschulen (FH) (ohne Verwaltungsfachhochschulen)							
FH Aachen							
– in Aachen	6 013	1 367	935	230	1 025	22,7	15,5
– in Jülich	2 209	631	645	175	406	28,6	29,2
FH Bielefeld							
– in Bielefeld	5 878	2 388	488	205	913	40,6	8,3
– in Minden	655	218	38	16	116	33,3	5,8
FH Bochum	4 360	1 071	723	241	681	24,6	16,6
FH Bonn-Rhein-Sieg							
– in Rheinbach	1 459	680	213	107	296	46,6	14,6
– in Sankt Augustin	3 079	609	486	135	567	19,8	15,8
FH der Diakonie, Bielefeld-Bethel	149	80	–	–	59	53,7	–
FH Dortmund	7 437	2 419	1 302	431	1 078	32,5	17,5
FH Düsseldorf	6 697	3 131	1 134	433	1 240	46,8	16,9
FH Gelsenkirchen							
– in Bocholt	1 209	287	74	30	224	23,7	6,1
– in Gelsenkirchen	3 570	844	428	143	658	23,6	12,0
– in Recklinghausen	1 594	557	148	64	320	34,9	9,3
FH Köln							
– in Gummersbach	2 511	349	466	127	425	13,9	18,6
– in Köln	12 982	4 924	2 251	972	2 169	37,9	17,3
FH Lippe und Höxter							
– in Detmold	1 360	797	77	44	251	58,6	5,7
– in Lemgo	2 666	689	246	83	567	25,8	9,2
– in Höxter	708	234	11	6	133	33,1	1,6
Private FH Fresenius Idstein Köln	1 173	650	46	34	193	55,4	3,9
FH Südwestfalen							
– in Hagen	1 554	283	117	24	321	18,2	7,5
– in Iserlohn	1 967	252	92	12	532	12,8	4,7
– in Meschede	1 531	405	73	26	600	26,5	4,8
– in Soest	1 808	287	291	78	584	15,9	16,1
FH Münster							
– in Münster	5 755	3 103	451	257	898	53,9	7,8
– in Steinfurt	3 298	428	338	85	758	13,0	10,2
FH Niederrhein							
– in Krefeld	4 545	1 210	899	203	1 064	26,6	19,8
– in Mönchengladbach	5 391	3 439	706	377	929	63,8	13,1
Internationale FH für Touristik und Hotel- management Bad Honnef	1 361	829	69	38	261	60,9	5,1
FH des Mittelstandes Bielefeld (FHM)	703	335	75	46	162	47,7	10,7
FH für Logistik und Wirtschaft Hamm (priv.)	179	41	4	4	55	22,9	2,2
Private technische FH Bochum (DMT)	1 441	162	180	30	220	11,2	12,5
International School of Management, Dortmund (Private FH)	929	434	25	7	250	46,7	2,7
Private FH für Ökonomie und Management Essen							
– in Dortmund	34	19	2	1	23	55,9	5,9
– in Duisburg	884	315	66	26	185	35,6	7,5
– in Düsseldorf	751	311	51	23	180	41,4	6,8
– in Essen	6 692	2 645	444	209	921	39,5	6,6
– in Gütersloh	42	21	1	1	22	50,0	2,4
– in Köln	656	262	42	13	174	39,9	6,4
– in Marl	222	82	6	2	86	36,9	2,7
– in Neuss	979	381	55	23	94	38,9	5,6
– in Siegen	238	81	8	4	47	34,0	3,4

Anmerkung S. 165

Noch: 16. Studierende im Wintersemester 2007/08 nach Hochschulen

Hochschule	Studierende ¹⁾						
	insgesamt		Ausländer/-innen		im 1. Hoch- schul- semester	Frauen- anteil	Ausländer- anteil
	insgesamt	darunter Frauen	zu- sammen	darunter Frauen			
	Anzahl					%	

noch: Fachhochschulen (FH) (ohne Verwaltungsfachhochschulen)

Business and Information Technology School (BITS) Iserlohn	730	323	9	4	187	44,2	1,2
Europäische FH Rhein/Erft in Brühl (Private FH).	1 168	557	54	26	430	47,7	4,6
Hochschule der Sparkassen							
– Finanzgruppe Bonn	659	183	7	–	130	27,8	1,1
Private Rheinische FH Köln	4 396	1 409	583	186	631	32,1	13,3
Private FH der Wirtschaft Paderborn							
– in Bergisch Gladbach	490	145	3	–	146	29,6	0,6
– in Bielefeld	325	142	1	–	139	43,7	0,3
– in Gütersloh	77	16	–	–	–	20,8	–
– in Paderborn	288	84	8	1	137	29,2	2,8
Evangelische FH Rheinland-Westfalen-Lippe Bochum	2 058	1 598	73	66	226	77,6	3,5
Katholische FH Nordrhein-Westfalen							
– in Aachen	774	593	60	48	145	76,6	7,8
– in Köln	1 200	958	80	69	243	79,8	6,7
– in Münster	785	602	20	18	181	76,7	2,5
– in Paderborn	742	597	37	31	158	80,5	5,0
Zusammen	120 361	44 457	14 641	5 414	22 440	36,9	12,2

Verwaltungsfachhochschulen

FH für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel . . .	268	200	–	–	128	74,6	–
FH für Finanzen NRW, Nordkirchen	1 289	790	–	–	386	61,3	–
FH für öffentliche Verwaltung NRW.							
– in Bielefeld	373	195	–	–	126	52,3	–
– in Duisburg	925	458	–	–	284	49,5	–
– in Gelsenkirchen	784	337	–	–	259	43,0	–
– in Hagen	358	169	–	–	107	47,2	–
– in Köln	1 047	544	–	–	359	52,0	–
– in Münster	611	317	–	–	207	51,9	–
FH Bund für öffentliche Verwaltung							
– Fachbereich Allgemeine innere Verwaltung, Brühl	210	112	–	–	26	53,3	–
– Fachbereich Finanzen, Münster	852	425	–	–	273	49,9	–
– Fachbereich Öffentliche Sicherheit in Swisttal-Heimerzheim	44	19	–	–	–	43,2	–
Zusammen	6 761	3 566	–	–	2 155	52,7	–
Hochschulen insgesamt	462 784	212 914	57 594	27 354	66 669	46,0	12,4

Anmerkung S. 165

17. Studierende im Wintersemester 2007/08 nach Studienbereichen*)

Studienbereich	Studierende ¹⁾							
	insgesamt		Ausländer/-innen		im 1. Hoch- schul- semester	Frauen- anteil	Aus- länder- anteil	im Winter- semester 2006/07
	ins- gesamt	darunter Frauen	zu- sammen	darunter Frauen				
	Anzahl					%		Anzahl
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	4 821	3 710	926	720	625	77,0	19,2	5 539
Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch . . .	817	472	47	33	126	57,8	5,8	751
Anglistik, Amerikanistik	10 214	7 395	1 047	820	1 364	72,4	10,3	10 961
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissen- schaften	4 008	2 300	689	430	517	57,4	17,2	4 134
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	371	260	17	13	52	70,1	4,6	380
Erziehungswissenschaften	12 044	9 471	1 084	886	1 175	78,6	9,0	12 014
Evangelische Theologie, -Religionslehre	1 855	1 106	123	35	221	59,6	6,6	1 847
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	22 326	16 857	2 874	2 230	3 326	75,5	12,9	23 120
Geschichte	10 004	4 474	693	388	1 099	44,7	6,9	10 294
Katholische Theologie, -Religionslehre	2 329	1 181	200	63	237	50,7	8,6	2 330
Kulturwissenschaften i. e. S.	877	642	135	104	89	73,2	15,4	950
Philosophie	3 154	1 264	354	143	360	40,1	11,2	3 250
Psychologie	7 248	5 344	616	484	778	73,7	8,5	7 095
Romanistik	3 896	3 174	699	559	745	81,5	17,9	4 082
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	574	476	217	195	48	82,9	37,8	686
Sonderpädagogik	3 952	2 932	93	81	470	74,2	2,4	4 475
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	6 054	4 088	666	490	927	67,5	11,0	5 588
Sport, Sportwissenschaft	8 578	2 931	551	139	818	34,2	6,4	8 902
Politikwissenschaften	5 709	2 402	775	419	539	42,1	13,6	5 499
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	4 843	2 709	623	419	466	55,9	12,9	5 400
Rechtswissenschaften	26 368	13 067	2 260	1 377	2 518	49,6	8,6	27 049
Regionalwissenschaften	876	633	90	69	133	72,3	10,3	838
Sozialwesen	14 095	10 563	910	725	2 106	74,9	6,5	14 287
Sozialwissenschaften	9 004	4 793	884	533	871	53,2	9,8	9 533
Verwaltungswissenschaften	6 878	3 653	-	-	2 195	53,1	-	7 220
Wirtschaftsingenieurwesen	2 326	484	266	73	603	20,8	11,4	2 229
Wirtschaftswissenschaften	79 381	33 874	9 928	5 344	10 944	42,7	12,5	78 811
Biologie	12 350	7 215	1 171	624	2 016	58,4	9,5	12 376
Chemie	9 836	4 284	1 367	643	1 678	43,6	13,9	10 162
Geografie	5 545	2 328	378	202	527	42,0	6,8	5 876
Geowissenschaften (ohne Geografie)	2 212	885	182	71	523	40,0	8,2	2 113
Informatik	30 542	4 236	5 024	1 222	4 080	13,9	16,4	30 484
Mathematik	16 499	8 486	1 503	691	2 874	51,4	9,1	16 104
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	300	214	17	9	24	71,3	5,7	583
Pharmazie	2 239	1 619	320	211	212	72,3	14,3	2 401
Physik, Astronomie	6 479	1 211	643	171	983	18,7	9,9	6 514
Gesundheitswissenschaften allgemein	3 267	2 284	215	152	594	69,9	6,6	3 030
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	15 038	9 101	2 027	1 075	1 612	60,5	13,5	15 776
Zahnmedizin	2 685	1 672	369	231	298	62,3	13,7	2 679
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	2 207	994	266	115	358	45,0	12,1	2 400
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	2 422	2 037	146	109	376	84,1	6,0	2 530
Landespflege, Umweltgestaltung	440	205	7	3	48	46,6	1,6	571
Architektur, Innenarchitektur	7 666	4 214	984	538	1 220	55,0	12,8	7 932
Bauingenieurwesen	7 166	1 710	1 082	264	1 380	23,9	15,1	7 268
Bergbau, Hüttenwesen	1 149	200	281	61	249	17,4	24,5	1 033
Elektrotechnik	16 674	1 258	4 320	606	2 467	7,5	25,9	17 570
Ingenieurwesen allgemein	14 875	2 332	2 125	578	3 163	15,7	14,3	13 810
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	29 446	5 126	4 924	1 029	5 854	17,4	16,7	28 654
Raumplanung	1 081	455	114	59	160	42,1	10,5	1 164
Verkehrstechnik, Nautik	2 855	143	391	15	448	5,0	13,7	2 856
Vermessungswesen	463	118	30	12	75	25,5	6,5	499
Bildende Kunst	1 017	548	271	157	156	53,9	26,6	959
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften	1 172	717	226	163	125	61,2	19,3	1 352
Gestaltung	6 181	3 645	617	365	902	59,0	10,0	6 346
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	3 512	2 842	267	221	307	80,9	7,6	3 655
Musik, Musikwissenschaft	4 864	2 580	1 560	985	608	53,0	32,1	4 999
Insgesamt	462 784	212 914	57 594	27 354	66 669	46,0	12,4	468 960

*) Aufgrund einer Revision der NRW-Fächersystematik sind diese Ergebnisse nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. – 1) ohne Neben-
hörer/-innen, ohne Beurlaubte, Gasthörer/-innen, Besucher/-innen des Studienkollegs und Studierende im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache

18. Studierende im Wintersemester 2007/08 nach Studienbereichen*) und Fachsemestern

Studienbereich	Studierende ¹⁾							
	ins- gesamt	davon im ... Fachsemester						
		1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und höherem
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	4 821	914	891	753	567	457	348	891
Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch . . .	817	197	171	114	89	62	40	144
Anglistik, Amerikanistik	10 214	2 050	1 741	1 656	1 461	1 113	797	1 396
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissen- schaften	4 008	857	663	792	575	352	228	541
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	371	101	76	56	60	36	15	27
Erziehungswissenschaften	12 044	2 825	1 877	1 642	1 174	986	853	2 687
Evangelische Theologie, -Religionslehre	1 855	452	365	310	199	164	96	269
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	22 326	4 761	3 417	3 492	3 264	2 479	1 615	3 298
Geschichte	10 004	1 882	1 506	1 521	1 146	880	707	2 362
Katholische Theologie, -Religionslehre	2 329	526	377	374	259	229	157	407
Kulturwissenschaften i. e. S.	877	130	114	111	119	108	78	217
Philosophie	3 154	672	473	391	283	264	194	877
Psychologie	7 248	1 524	1 137	938	685	548	548	1 868
Romanistik	3 896	1 037	686	609	471	337	181	575
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	574	77	64	75	82	55	50	171
Sonderpädagogik	3 952	745	696	659	582	611	327	332
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	6 054	1 937	1 263	1 087	695	621	244	207
Sport, Sportwissenschaft	8 578	1 413	1 331	1 446	1 294	1 098	780	1 216
Politikwissenschaften	5 709	1 378	918	710	702	619	372	1 010
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	4 843	732	785	745	608	627	414	932
Rechtswissenschaften	26 368	5 639	4 102	4 067	3 527	2 807	1 914	4 312
Regionalwissenschaften	876	223	154	131	121	89	79	79
Sozialwesen	14 095	3 090	2 986	2 911	2 551	1 423	566	568
Sozialwissenschaften	9 004	1 555	1 189	1 419	1 174	1 106	831	1 730
Verwaltungswissenschaften	6 878	2 546	1 951	2 211	159	11	0	0
Wirtschaftsingenieurwesen	2 326	730	528	454	270	160	65	119
Wirtschaftswissenschaften	79 381	19 475	14 110	12 877	10 543	7 678	4 969	9 729
Biologie	12 350	2 991	2 272	1 854	1 320	989	911	2 013
Chemie	9 836	2 610	1 945	1 588	1 098	793	534	1 268
Geografie	5 545	893	946	766	613	607	489	1 231
Geowissenschaften (ohne Geografie)	2 212	745	422	284	176	118	98	369
Informatik	30 542	7 085	5 025	4 484	3 550	2 922	2 202	5 274
Mathematik	16 499	4 381	3 086	2 930	2 045	1 529	847	1 681
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	300	35	21	31	42	43	60	68
Pharmazie	2 239	452	398	391	350	226	145	277
Physik, Astronomie	6 479	1 394	961	904	724	695	502	1 299
Gesundheitswissenschaften allgemein	3 267	917	716	739	448	243	109	95
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	15 038	2 277	2 042	1 973	1 859	1 845	1 825	3 217
Zahnmedizin	2 685	412	385	401	372	348	309	458
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	2 207	461	418	414	364	206	137	207
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	2 422	502	390	453	394	289	175	219
Landespflege, Umweltgestaltung	440	58	74	66	89	71	35	47
Architektur, Innenarchitektur	7 666	1 552	1 147	1 211	1 000	990	612	1 154
Bauingenieurwesen	7 166	1 672	1 131	1 045	905	649	469	1 295
Bergbau, Hüttenwesen	1 149	339	225	167	117	98	40	163
Elektrotechnik	16 674	3 637	2 828	2 771	2 213	1 739	1 156	2 330
Ingenieurwesen allgemein	14 875	4 231	2 912	2 473	2 169	1 608	751	731
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	29 446	7 181	5 614	5 145	4 081	2 911	1 565	2 949
Raumplanung	1 081	213	170	194	137	144	122	101
Verkehrstechnik, Nautik	2 855	536	557	460	497	345	190	270
Vermessungswesen	463	104	105	69	64	46	27	48
Bildende Kunst	1 017	213	201	164	166	120	89	64
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften	1 172	191	203	191	159	79	58	291
Gestaltung	6 181	1 138	1 147	1 152	1 037	843	455	409
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	3 512	532	538	469	397	376	273	927
Musik, Musikwissenschaft	4 864	996	867	916	805	588	262	430
Insgesamt	462 784	105 216	80 317	75 256	59 851	46 380	30 915	64 849

*) Aufgrund einer Revision der NRW-Fächersystematik sind diese Ergebnisse nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. – 1) ohne Neben-
hörer/-innen, ohne Beurlaubte, Gasthörer/-innen, Besucher/-innen des Studienkollegs und Studierende im Grundkurs Deutsch als Fremdsprache

19. Bestandene Hochschulprüfungen im Wintersemester 2006/07 und Sommersemester 2007 nach Art der Abschlussprüfung und Studienbereichen*)

Art der Abschlussprüfung Studienbereich	Bestandene Hochschulprüfungen							
	insgesamt		darunter von Ausländer(inne)n		insgesamt		darunter von Ausländer(inne)n	
	ins- gesamt	von Frauen	zu- sammen	von Frauen	ins- gesamt	von Frauen	zu- sammen	von Frauen
	Wintersemester 2006/07				Sommersemester 2007			
Bachelor								
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie . . .	–	–	–	–	3	1	–	–
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	168	134	14	10	248	214	26	23
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	2	1	–	–	1	–	–	–
Anglistik, Amerikanistik	86	64	8	3	146	127	9	8
Architektur, Innenarchitektur	37	17	2	1	70	44	5	5
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	17	10	4	3	98	58	12	5
Bauingenieurwesen	–	–	–	–	13	2	1	–
Biologie	70	55	2	1	318	208	16	12
Chemie	73	33	4	3	183	95	10	7
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften.	5	2	1	1	14	11	2	2
Elektrotechnik	101	12	36	4	82	8	32	6
Erziehungswissenschaften	59	45	1	1	75	66	2	2
Evangelische Theologie, -Religionslehre	8	7	1	–	20	15	–	–
Geografie	41	20	–	–	60	21	–	–
Geowissenschaften (ohne Geografie)	13	6	–	–	25	12	–	–
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) . .	251	188	21	16	267	223	20	18
Geschichte	92	46	4	2	140	72	6	4
Gestaltung	34	21	–	–	53	19	4	3
Gesundheitswissenschaften allgemein	67	40	3	1	82	59	5	2
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	–	–	–	–	4	3	1	1
Informatik	270	28	48	9	435	84	50	14
Ingenieurwesen allgemein	37	3	–	–	59	12	4	3
Katholische Theologie, -Religionslehre	3	1	–	–	14	13	–	–
Kulturwissenschaften i. e. S.	–	–	–	–	8	8	2	2
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	13	12	2	2	25	24	1	1
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	163	61	56	22	210	76	78	28
Mathematik	93	29	13	1	139	87	5	1
Musik, Musikwissenschaft	14	1	–	–	7	–	–	–
Philosophie	20	12	–	–	31	16	–	–
Physik, Astronomie	20	7	4	2	23	5	–	–
Politikwissenschaften	43	18	2	1	65	28	6	5
Psychologie	47	40	4	3	83	54	5	4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	–	–	–	–	61	31	5	3
Rechtswissenschaften	10	6	–	–	16	7	–	–
Romanistik	32	25	5	4	49	45	5	4
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	10	10	3	3	11	9	2	2
Sozialwesen	–	–	–	–	4	4	–	–
Sozialwissenschaften	157	111	23	19	215	141	16	8
Sport, Sportwissenschaft	48	20	3	–	70	38	–	–
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	153	116	7	2	321	220	11	10
Verkehrstechnik, Nautik	–	–	–	–	2	–	–	–
Verwaltungswissenschaften	40	29	–	–	30	20	1	–
Wirtschaftsingenieurwesen	29	11	1	–	30	10	1	1
Wirtschaftswissenschaften	454	218	29	17	535	255	59	27
Zusammen	2 780	1 459	301	131	4 345	2 445	402	211
Master								
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie . . .	–	–	–	–	1	1	–	–
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	17	13	–	–	22	19	3	3
Anglistik, Amerikanistik	2	2	–	–	4	4	–	–
Architektur, Innenarchitektur	15	8	1	1	41	20	1	–
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	3	–	1	–	1	1	1	1
Bauingenieurwesen	21	3	20	2	19	2	18	1
Bergbau, Hüttenwesen	13	5	13	5	17	6	15	6
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	7	5	–	–	3	3	–	–
Biologie	29	14	9	1	40	22	11	3
Chemie	63	38	21	13	86	48	20	9
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften.	1	–	–	–	1	1	–	–
Elektrotechnik	179	26	138	24	133	18	92	15
Erziehungswissenschaften	3	3	–	–	9	9	–	–
Geografie	3	2	–	–	3	1	–	–
Geowissenschaften (ohne Geografie)	2	2	–	–	5	4	4	3
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) . .	6	6	–	–	14	11	3	2
Geschichte	5	4	–	–	7	2	1	–
Gestaltung	1	–	–	–	4	1	–	–
Gesundheitswissenschaften allgemein	53	34	1	1	32	23	5	2
Informatik	187	45	96	27	180	37	84	18
Ingenieurwesen allgemein	109	23	92	18	95	20	64	18

*) Aufgrund einer Revision der NRW-Fächersystematik sind diese Ergebnisse nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar.

**Noch: 19. Bestandene Hochschulprüfungen im Wintersemester 2006/07
und Sommersemester 2007 nach Art der Abschlussprüfung und Studienbereichen*)**

Art der Abschlussprüfung Studienbereich	Bestandene Hochschulprüfungen							
	insgesamt		darunter von Ausländer(inne)n		insgesamt		darunter von Ausländer(inne)n	
	ins- gesamt	von Frauen	zu- sammen	von Frauen	ins- gesamt	von Frauen	zu- sammen	von Frauen
	Wintersemester 2006/07				Sommersemester 2007			
noch: Master								
Kulturwissenschaften i. e. S.	3	3	2	2	12	7	9	5
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	–	–	–	–	6	6	–	–
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	125	29	92	21	126	32	84	22
Mathematik	16	11	6	5	10	6	–	–
Philosophie	5	1	–	–	3	2	–	–
Physik, Astronomie	12	1	9	1	8	3	3	3
Politikwissenschaften	5	2	1	1	8	6	–	–
Psychologie	–	–	–	–	9	7	–	–
Raumplanung	15	4	10	1	1	1	–	–
Rechtswissenschaften	–	–	–	–	38	14	–	–
Romanistik	–	–	–	–	1	1	–	–
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	1	1	–	–	1	1	1	1
Sozialwesen	21	11	–	–	24	13	–	–
Sozialwissenschaften	26	17	1	–	23	18	3	3
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	27	17	1	1	30	23	3	1
Verkehrstechnik, Nautik	9	1	8	1	4	1	3	–
Vermessungswesen	2	1	1	1	4	2	1	1
Wirtschaftsingenieurwesen	28	9	9	3	26	15	16	12
Wirtschaftswissenschaften	152	61	50	27	190	79	70	37
Zusammen	1 166	402	582	156	1 241	490	515	166
Diplom (Staatsexamen (ohne Lehramt), Magister-, Fakultäts-, Lizientienprüfung), künstlerischer, FH-, kirchlicher und sonstiger Abschluss								
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	173	68	15	6	161	82	23	10
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	239	187	55	46	199	159	29	24
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	1	–	–	–	2	1	–	–
Anglistik, Amerikanistik	169	132	14	12	176	134	16	13
Architektur, Innenarchitektur	568	334	33	19	533	296	48	26
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	59	38	10	8	66	43	13	9
Bauingenieurwesen	419	104	55	15	425	107	62	20
Bergbau, Hüttenwesen	32	6	3	2	24	1	4	–
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik	34	28	–	–	18	17	1	1
Bildende Kunst	86	49	29	14	74	41	15	7
Biologie	463	286	19	8	434	261	28	17
Chemie	233	109	21	13	219	104	18	11
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften	75	43	8	6	91	55	19	13
Elektrotechnik	625	45	95	13	727	52	156	29
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	170	147	2	2	173	152	9	7
Erziehungswissenschaften	564	470	59	52	570	496	59	51
Evangelische Theologie, -Religionslehre	28	16	1	–	27	17	–	–
Geografie	198	113	13	10	219	122	6	5
Geowissenschaften (ohne Geografie)	39	16	2	2	34	12	3	–
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	385	309	72	60	377	298	63	54
Geschichte	185	84	6	3	185	82	8	4
Gestaltung	447	263	40	24	424	260	49	29
Gesundheitswissenschaften allgemein	141	95	10	7	222	163	8	5
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	1 106	623	131	75	887	519	105	61
Informatik	1 070	157	119	36	1 103	142	149	34
Ingenieurwesen allgemein	554	104	52	18	630	98	54	11
Katholische Theologie, -Religionslehre	50	21	10	3	90	35	12	4
Kulturwissenschaften i. e. S.	57	46	21	16	48	39	12	10
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	113	96	9	5	67	62	2	2
Landespflege, Umweltgestaltung	68	27	5	4	78	43	1	1
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	1 287	297	158	57	1 312	262	141	28
Mathematik	243	85	11	3	259	88	14	6
Musik, Musikwissenschaft	371	233	196	132	341	213	185	123
Pharmazie	194	150	14	6	141	103	12	5
Philosophie	54	21	6	2	45	19	9	3
Physik, Astronomie	207	55	19	4	204	46	13	3
Politikwissenschaften	187	81	20	14	170	97	27	24
Psychologie	327	244	32	28	288	235	22	20
Raumplanung	62	31	2	2	88	35	28	13
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	302	173	40	27	244	146	26	17
Rechtswissenschaften	1 628	850	104	64	1 633	885	130	90
Regionalwissenschaften	31	21	2	2	50	34	–	–
Romanistik	41	39	7	7	52	46	7	6
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	23	21	10	10	13	12	6	6
Sonderpädagogik	32	30	–	–	53	50	–	–

Anmerkung S. 170

**Noch: 19. Bestandene Hochschulprüfungen im Wintersemester 2006/07
und Sommersemester 2007 nach Art der Abschlussprüfung und Studienbereichen*)**

Art der Abschlussprüfung Studienbereich	Bestandene Hochschulprüfungen							
	insgesamt		darunter von Ausländer(inne)n		insgesamt		darunter von Ausländer(inne)n	
	ins- gesamt	von Frauen	zu- sammen	von Frauen	ins- gesamt	von Frauen	zu- sammen	von Frauen
	Wintersemester 2006/07				Sommersemester 2007			
noch: Diplom (Staatsexamen (ohne Lehramt), Magister-, Fakultäts-, Lizentiatenprüfung), künstlerischer, FH-, kirchlicher und sonstiger Abschluss								
Sozialwesen	1 269	1 028	62	57	1 359	1 066	64	59
Sozialwissenschaften	251	168	37	25	281	188	22	15
Sport, Sportwissenschaft.	355	145	19	7	396	140	26	8
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	94	53	4	3	108	70	10	6
Verkehrstechnik, Nautik	132	6	9	–	136	4	18	–
Vermessungswesen.	42	14	–	–	32	14	3	2
Verwaltungswissenschaften	127	89	–	–	2 251	1 079	–	–
Wirtschaftsingenieurwesen.	249	40	47	11	121	20	39	6
Wirtschaftswissenschaften.	4 210	1 922	412	234	4 429	1 990	439	223
Zahnmedizin.	164	95	21	11	103	62	12	9
Zusammen	20 233	9 907	2 141	1 185	22 392	10 797	2 225	1 130
Lehramt für Grundstufe/Primarstufe								
Anglistik, Amerikanistik	123	113	2	2	85	77	1	1
Erziehungswissenschaften	–	–	–	–	3	3	–	–
Evangelische Theologie, -Religionslehre.	35	35	–	–	37	37	–	–
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik).	240	229	4	4	184	176	2	2
Gestaltung	11	11	2	2	7	6	–	–
Katholische Theologie, -Religionslehre	46	42	–	–	47	46	1	1
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	23	20	–	–	16	15	1	1
Mathematik.	89	85	2	2	79	78	1	1
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	153	136	1	1	71	52	–	–
Musik, Musikwissenschaft.	31	28	–	–	18	18	1	1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	146	133	2	2	60	53	–	–
Sport, Sportwissenschaft.	80	66	–	–	49	42	1	1
Zusammen	977	898	13	13	656	603	8	8
Lehramt Sekundarstufe I								
Anglistik, Amerikanistik	41	36	–	–	48	42	3	3
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	–	–	–	–	1	1	1	1
Biologie	48	37	1	1	54	43	2	1
Chemie	9	5	1	1	15	11	–	–
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften.	11	11	–	–	27	26	1	1
Erziehungswissenschaften.	1	1	–	–	2	2	–	–
Evangelische Theologie, -Religionslehre	39	33	–	–	22	17	–	–
Geografie	21	13	1	–	28	20	–	–
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik).	103	93	8	6	91	79	–	–
Geschichte	43	28	3	1	54	36	3	2
Gestaltung	20	19	2	2	11	11	1	1
Ingenieurwesen allgemein.	4	1	–	–	14	2	–	–
Katholische Theologie, -Religionslehre	38	31	1	–	23	21	–	–
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein.	10	9	–	–	16	13	–	–
Mathematik	46	36	5	4	64	45	2	–
Musik, Musikwissenschaft.	22	9	–	–	18	12	–	–
Physik, Astronomie	7	3	–	–	11	7	1	1
Romanistik.	–	–	–	–	1	1	–	–
Sozialwissenschaften	21	14	1	1	21	15	3	2
Sport, Sportwissenschaft.	53	23	3	2	43	23	–	–
Zusammen	537	402	26	18	564	427	17	12
Lehramt Sekundarstufe II und I allgemeinbildende Schulen								
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch.	17	8	–	–	15	12	–	–
Anglistik, Amerikanistik	184	144	3	2	165	134	3	3
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	5	4	4	4	2	2	–	–
Biologie	100	68	2	1	55	39	1	1
Chemie	26	14	1	–	22	14	–	–
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften.	2	2	–	–	–	–	–	–
Erziehungswissenschaften.	58	48	5	4	53	44	1	1
Evangelische Theologie, -Religionslehre	32	23	–	–	21	17	–	–
Geografie	71	40	1	–	48	27	–	–
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik).	195	151	1	1	193	145	6	5
Geschichte	113	59	3	2	98	52	3	2
Gestaltung	–	–	–	–	1	1	–	–
Informatik.	5	1	–	–	9	5	–	–

Anmerkung S. 170

**Noch: 19. Bestandene Hochschulprüfungen im Wintersemester 2006/07
und Sommersemester 2007 nach Art der Abschlussprüfung und Studienbereichen*)**

Art der Abschlussprüfung Studienbereich	Bestandene Hochschulprüfungen							
	insgesamt		darunter von Ausländer(inne)n		insgesamt		darunter von Ausländer(inne)n	
	ins- gesamt	von Frauen	zu- sammen	von Frauen	ins- gesamt	von Frauen	zu- sammen	von Frauen
	Wintersemester 2006/07				Sommersemester 2007			
noch: Lehramt Sekundarstufe II und I allgemeinbildende Schulen								
Ingenieurwesen allgemein	1	–	–	–	1	1	–	–
Katholische Theologie, -Religionslehre	64	43	–	–	70	51	1	1
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	53	42	3	2	31	28	–	–
Mathematik	51	30	3	1	46	28	–	–
Musik, Musikwissenschaft	28	13	1	1	20	11	–	–
Philosophie	47	20	–	–	30	15	–	–
Physik, Astronomie	21	4	–	–	25	9	1	1
Psychologie	11	9	–	–	3	2	–	–
Romanistik	91	74	2	2	75	68	3	3
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	5	3	–	–	1	1	–	–
Sonderpädagogik	2	2	–	–	3	3	–	–
Sozialwissenschaften	51	28	2	1	42	23	1	1
Sport, Sportwissenschaft	132	69	–	–	97	45	–	–
Wirtschaftswissenschaften	–	–	–	–	2	1	–	–
Zusammen	1 365	899	31	21	1 128	778	20	18
Lehramt für Sonderpädagogik/Sekundarstufe I/Primarstufe								
Biologie	–	–	–	–	1	1	–	–
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	–	–	–	–	1	1	–	–
Evangelische Theologie, -Religionslehre	–	–	–	–	1	1	–	–
Geografie	1	1	–	–	–	–	–	–
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	10	9	–	–	13	12	1	1
Geschichte	2	–	–	–	2	2	–	–
Gestaltung	1	1	–	–	–	–	–	–
Katholische Theologie, -Religionslehre	1	1	–	–	2	2	–	–
Mathematik	2	2	–	–	6	6	–	–
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	–	–	–	–	1	1	–	–
Musik, Musikwissenschaft	1	1	–	–	2	2	–	–
Sonderpädagogik	414	314	1	1	350	280	4	3
Sport, Sportwissenschaft	1	1	–	–	3	1	–	–
Zusammen	433	330	1	1	382	309	5	4
Lehramt Sekundarstufe II berufliche Schulen								
Anglistik, Amerikanistik	8	6	–	–	10	8	–	–
Bauingenieurwesen	14	5	–	–	6	4	–	–
Biologie	–	–	–	–	1	1	–	–
Elektrotechnik	–	–	–	–	13	2	–	–
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	5	5	–	–	1	1	–	–
Erziehungswissenschaften	13	6	–	–	16	6	–	–
Evangelische Theologie, -Religionslehre	6	3	–	–	1	1	–	–
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	6	5	–	–	8	8	–	–
Gestaltung	18	12	–	–	15	14	–	–
Informatik	1	–	–	–	2	–	–	–
Katholische Theologie, -Religionslehre	2	2	–	–	6	4	–	–
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	3	3	–	–	1	–	–	–
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	14	6	–	–	9	5	–	–
Mathematik	3	2	–	–	2	1	–	–
Musik, Musikwissenschaft	4	3	–	–	1	1	–	–
Philosophie	–	–	–	–	1	–	–	–
Psychologie	5	4	–	–	1	1	1	1
Rechtswissenschaften	2	2	–	–	–	–	–	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	–	–	–	–	1	–	–	–
Sonderpädagogik	1	1	–	–	1	–	–	–
Sozialwesen	13	9	–	–	10	10	–	–
Sport, Sportwissenschaft	9	6	–	–	8	5	–	–
Wirtschaftswissenschaften	43	18	–	–	51	38	1	1
Zusammen	170	98	–	–	165	110	2	2
Lehramt Master								
Anglistik, Amerikanistik	2	2	–	–	9	9	–	–
Biologie	2	2	–	–	38	30	1	1
Chemie	–	–	–	–	3	3	–	–
Erziehungswissenschaften	11	8	1	–	79	68	–	–
Evangelische Theologie, -Religionslehre	3	3	–	–	28	26	–	–
Geografie	–	–	–	–	5	5	–	–

Anmerkung S. 170

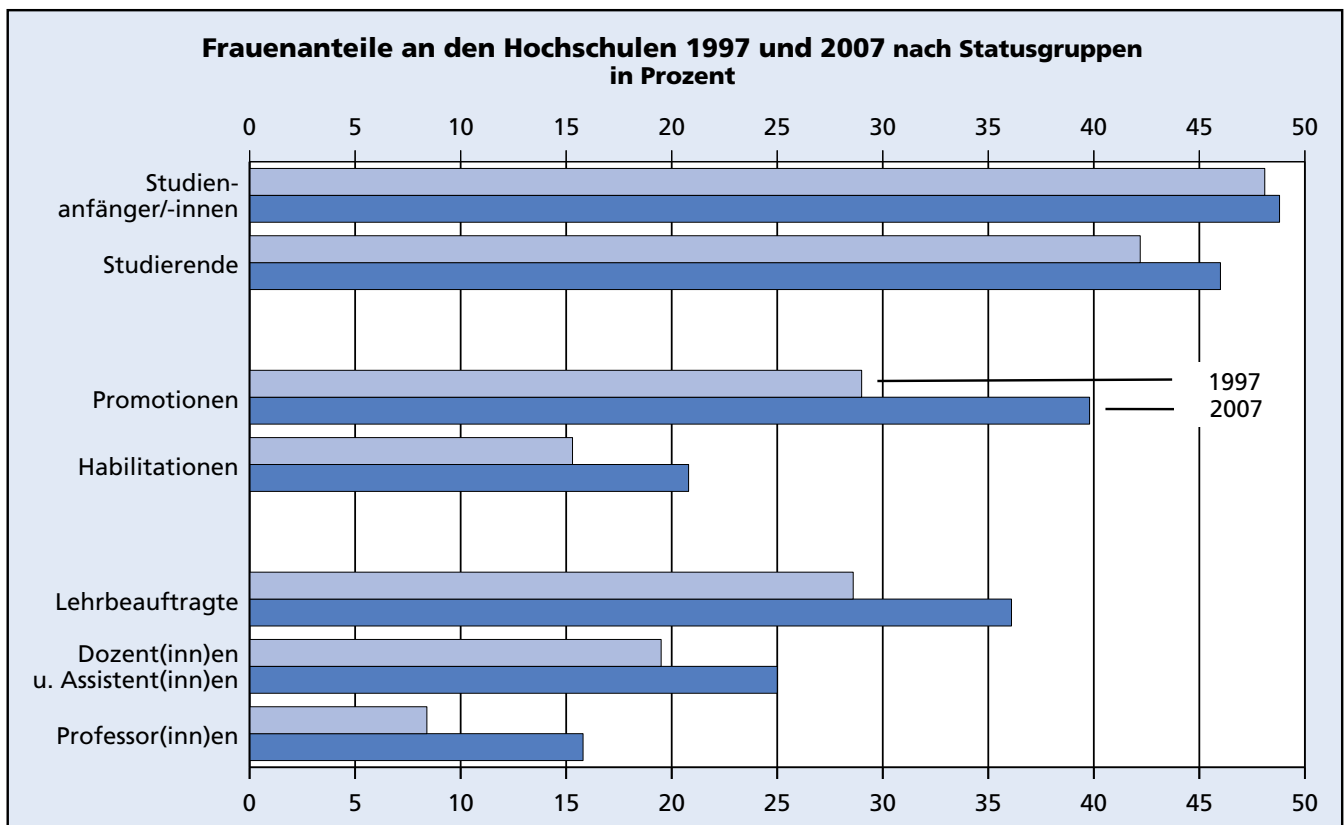
**Noch: 19. Bestandene Hochschulprüfungen im Wintersemester 2006/07
und Sommersemester 2007 nach Art der Abschlussprüfung und Studienbereichen*)**

Art der Abschlussprüfung Studienbereich	Bestandene Hochschulprüfungen							
	insgesamt		darunter von Ausländer(inne)n		insgesamt		darunter von Ausländer(inne)n	
	ins- gesamt	von Frauen	zu- sammen	von Frauen	ins- gesamt	von Frauen	zu- sammen	von Frauen
	Wintersemester 2006/07				Sommersemester 2007			
noch: Lehramt Master								
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) . . .	5	2	–	–	28	21	–	–
Geschichte	3	2	1	–	49	39	1	1
Katholische Theologie, -Religionslehre	–	–	–	–	2	–	–	–
Mathematik	1	–	–	–	16	15	–	–
Philosophie	1	1	–	–	2	2	–	–
Physik, Astronomie	2	–	–	–	2	2	–	–
Romanistik	1	1	–	–	4	4	–	–
Sozialwissenschaften	–	–	–	–	10	8	–	–
Sport, Sportwissenschaft	4	2	–	–	35	28	2	1
Zusammen	35	23	2	–	310	260	4	3
Promotionen								
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie . . .	21	10	6	2	19	6	12	3
Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	13	10	3	2	10	9	3	2
Altphilologie (klassische Philologie), Neugriechisch	1	1	–	–	9	4	–	–
Anglistik, Amerikanistik	11	6	1	1	17	14	2	2
Architektur, Innenarchitektur	4	1	1	–	6	1	–	–
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	10	8	1	1	10	5	5	3
Bauingenieurwesen	21	3	1	–	28	3	2	–
Bergbau, Hüttenwesen	39	4	9	–	20	4	6	2
Biologie	221	114	40	23	155	81	31	15
Chemie	192	68	56	19	180	63	52	20
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften.	1	1	–	–	2	1	–	–
Elektrotechnik	79	7	16	3	57	3	16	2
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	4	3	–	–	8	7	–	–
Erziehungswissenschaften	40	25	2	2	58	32	5	5
Evangelische Theologie, -Religionslehre	10	4	1	–	12	5	1	–
Geografie	21	8	–	–	17	3	4	–
Geowissenschaften (ohne Geografie)	26	11	8	3	20	7	4	1
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) . . .	38	24	6	4	41	26	5	3
Geschichte	44	16	1	–	53	21	5	1
Gestaltung	2	1	–	–	1	–	–	–
Gesundheitswissenschaften allgemein	8	2	–	–	5	3	1	–
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	589	308	27	12	499	242	24	13
Informatik	71	10	10	1	55	4	16	1
Ingenieurwesen allgemein	4	–	–	–	4	1	–	–
Katholische Theologie, -Religionslehre	18	2	4	–	15	5	3	–
Kulturwissenschaften i. e. S.	1	–	–	–	5	4	1	1
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	15	12	–	–	18	11	–	–
Landespflege, Umweltgestaltung	–	–	–	–	2	2	–	–
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	162	11	21	2	114	9	23	3
Mathematik	69	19	18	6	54	18	15	5
Musik, Musikwissenschaft	9	2	1	–	5	2	–	–
Pharmazie	25	15	1	1	43	29	10	6
Philosophie	15	5	2	1	32	14	12	5
Physik, Astronomie	117	21	23	7	106	15	28	3
Politikwissenschaften	16	10	6	3	23	7	8	4
Psychologie	43	22	1	–	51	32	2	1
Raumplanung	4	–	2	–	7	2	1	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	16	4	2	–	12	5	–	–
Rechtswissenschaften	198	78	10	4	179	68	6	4
Romanistik	12	10	2	2	10	9	1	1
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	1	–	–	–	–	–	–	–
Sozialwesen	3	2	–	–	2	2	–	–
Sozialwissenschaften	29	16	–	–	31	16	6	3
Sport, Sportwissenschaft	21	9	4	1	28	10	–	–
Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	2	1	–	–	1	–	–	–
Vermessungswesen	7	3	–	–	4	–	2	–
Wirtschaftswissenschaften	126	33	4	2	116	36	10	5
Zahnmedizin	97	55	3	1	101	61	7	4
Zusammen	2 476	975	293	103	2 245	902	329	118
Insgesamt	30 172	15 393	3 390	1 628	33 428	17 121	3 527	1 672

Anmerkung S. 170

20. Habilitierte 1994 – 2007 nach ausgewählten Fächergruppen

Jahr	a = Insgesamt b = Frauen c = Ausländer/-innen	Habilitierte						
		insgesamt	darunter in den Fächergruppen					
			Sprach- und Kultur- wissen- schaften	Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissen- schaften	Mathematik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin/ Gesundheits- wissen- schaften	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissen- schaften	Ingenieur- wissen- schaften
1994	a	317	78	39	65	108	2	12
	b	32	15	4	8	4	-	-
	c	11	2	-	5	3	-	-
1996	a	360	78	37	79	139	5	15
	b	39	13	5	6	14	-	1
	c	17	3	-	7	4	-	3
1998	a	384	84	46	89	136	7	12
	b	53	21	6	12	11	2	-
	c	19	7	1	5	5	-	1
2000	a	445	88	46	122	156	6	20
	b	71	21	4	20	21	2	1
	c	13	2	1	5	2	-	3
2002	a	432	82	48	90	175	8	16
	b	89	30	10	15	27	3	2
	c	10	4	1	1	3	-	-
2004	a	440	79	51	92	190	2	16
	b	90	25	9	8	46	1	-
	c	12	-	2	5	3	-	2
2005	a	372	71	43	59	172	5	14
	b	94	19	9	11	47	2	2
	c	16	1	1	8	3	-	3
2006	a	365	83	29	52	176	3	13
	b	74	23	6	13	26	-	-
	c	12	1	2	3	5	-	1
2007	a	332	67	28	56	157	1	17
	b	69	23	5	10	26	-	4
	c	15	1	-	5	6	-	3



21. Personal an Hochschulen

Lfd. Nr.	Hochschule	insgesamt							
		insgesamt	davon						
			Professor(inn)en				Dozent(inn)en, Hochschul-/wissenschaftliche Assistent(inn)en ¹⁾	Lehrbeauftragte, wiss. und student. Hilfskräfte ²⁾	technisches, Verwaltungs- und sonstiges Personal ³⁾
			zusammen	darunter Besoldung nach		und entsprechende Besoldungsgruppen ⁵⁾			
				W3/C4	W2/C3, W1/C2 ⁴⁾				
Anzahl									
Universitäten									
1	Technische Hochschule Aachen	16 850	385	247	138	4 086	4 546	7 833	
2	Bielefeld	4 187	253	154	99	1 040	1 816	1 078	
3	Bochum	7 280	391	238	153	2 050	2 670	2 169	
4	Bonn	10 679	456	270	186	2 964	2 439	4 820	
5	Dortmund	5 535	289	179	110	1 497	2 580	1 169	
6	Düsseldorf	8 755	287	146	141	2 055	1 390	5 023	
7	Duisburg-Essen	10 280	386	236	150	2 207	2 231	5 456	
8	Fernuniversität Hagen	1 619	81	52	29	347	593	598	
9	Köln	11 461	470	273	197	2 895	2 191	5 905	
10	Deutsche Sporthochschule Köln	882	25	12	13	207	427	223	
11	Münster	14 911	508	282	226	3 507	3 694	7 202	
12	Paderborn	2 992	182	103	79	680	1 512	618	
13	Siegen	2 865	218	91	127	675	1 330	642	
14	Wuppertal	2 595	235	108	127	579	1 117	664	
15	Priv. wiss. Hochschule Witten-Herdecke	433	39	–	39	163	1	230	
16	Zusammen.	101 324	4 205	2 391	1 814	24 952	28 537	43 630	
philosophisch-theologische									
17	Hochschule für Kirchenmusik der evang. Kirche von Westfalen, Herford	37	10	–	10	–	18	9	
18	Kirchliche Hochschule Wuppertal/ Bethel - Hochschule für Kirche und Diakonie (ev).	116	13	13	–	23	48	32	
19	Phil.-Theol. Hochschule Münster (rk)	23	–	–	–	–	20	3	
20	Theologische Fakultät Paderborn (rk)	65	14	11	3	7	20	24	
21	Phil.-Theol. Hochschule St. Augustin (rk)	40	11	–	11	9	17	3	
22	Zusammen.	281	48	24	24	39	123	71	
Kunst- und Musik									
23	Hochschule für Musik Detmold	270	48	17	31	20	154	48	
24	Kunstakademie Düsseldorf	147	28	14	14	23	54	42	
25	Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	303	31	9	22	5	230	37	
26	Folkwang-Hochschule Essen	454	90	15	75	28	265	71	
27	Kunsthochschule für Medien Köln	160	22	13	9	22	55	61	
28	Hochschule für Musik Köln	591	112	31	81	4	404	71	
29	Kunstakademie Münster	104	16	10	6	12	56	20	
30	Alanus Hochschule, Alfter (Priv.)	82	27	–	27	22	1	32	
31	Zusammen.	2 111	374	109	265	136	1 219	382	

1) einschl. akademischer Direktor(inn)en, akademischer (Ober-)Räte, Lektor(inn)en, Oberärzt(inn)en, Obergeringenieur(inn)en, Medizinalassistent(inn)en und sonstiger hauptamtlicher Lehrkräfte – 2) einschl. Emeriti mit Lehrtätigkeit und Gastprofessoren ben sich durch die zusätzliche Ausweisung der entsprechenden Besoldungsgruppen (z. B. Tarifbeschäftigte etc.).

am 1. Dezember 2007

Personal-Ist-Bestand														Lfd. Nr.
darunter Frauen														
davon														
Professorinnen														
zusammen		zusammen		darunter Besoldung nach				Dozentinnen, Hochschul-/ wissenschaftliche Assistentinnen ¹⁾		Lehrbe- auftragte, wiss. und student. Hilfskräfte ²⁾		technisches, Verwaltungs- und sonstiges Personal ³⁾		
				W3/C4		W2/C3, W1/C2 ⁴⁾								
				und entsprechende Besoldungsgruppen ⁵⁾										
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
7 200	42,7	26	6,8	10	4,0	16	11,6	1 144	28,0	1 294	28,5	4 736	60,5	1
2 050	49,0	50	19,8	24	15,6	26	26,3	378	36,3	946	52,1	676	62,7	2
3 087	42,4	62	15,9	30	12,6	32	20,9	685	33,4	1 205	45,1	1 135	52,3	3
5 404	50,6	46	10,1	19	7,0	27	14,5	1 064	35,9	1 116	45,8	3 178	65,9	4
2 314	41,8	52	18,0	27	15,1	25	22,7	514	34,3	1 112	43,1	636	54,4	5
5 208	59,5	46	16,0	16	11,0	30	21,3	863	42,0	727	52,3	3 572	71,1	6
5 793	56,4	62	16,1	28	11,9	34	22,7	813	36,8	995	44,6	3 923	71,9	7
763	47,1	11	13,6	6	11,5	5	17,2	120	34,6	221	37,3	411	68,7	8
6 626	57,8	77	16,4	40	14,7	37	18,8	1 215	42,0	1 158	52,9	4 176	70,7	9
381	43,2	1	4,0	–	–	1	7,7	81	39,1	191	44,7	108	48,4	10
8 291	55,6	80	15,7	29	10,3	51	22,6	1 370	39,1	1 709	46,3	5 132	71,3	11
1 074	35,9	43	23,6	16	15,5	27	34,2	156	22,9	572	37,8	303	49,0	12
1 181	41,2	43	19,7	16	17,6	27	21,3	194	28,7	592	44,5	352	54,8	13
1 052	40,5	37	15,7	16	14,8	21	16,5	180	31,1	464	41,5	371	55,9	14
280	64,7	5	12,8	–	–	5	12,8	83	50,9	–	–	192	83,5	15
50 704	50,0	641	15,2	277	11,6	364	20,1	8 860	35,5	12 302	43,1	28 901	66,2	16
und kirchliche Hochschulen														
9	24,3	4	40,0	–	–	4	40,0	–	–	4	22,2	1	11,1	17
60	51,7	1	7,7	1	7,7	–	–	10	43,5	27	56,3	22	68,8	18
5	21,7	–	–	–	–	–	–	–	–	3	15,0	2	66,7	19
20	41,5	1	7,1	1	9,1	–	–	4	57,1	1	5,0	14	58,3	20
8	20,0	–	–	–	–	–	–	1	11,1	5	29,4	2	66,7	21
102	44,5	6	12,5	2	8,3	4	16,7	15	38,5	40	32,5	41	57,7	22
hochschulen														
114	42,2	9	18,8	4	23,5	5	16,1	8	40,0	65	42,2	32	66,7	23
56	38,1	4	14,3	2	14,3	2	14,3	7	30,4	20	37,0	25	59,5	24
88	29,0	5	16,1	1	11,1	4	18,2	2	40,0	60	26,1	21	56,8	25
178	39,2	13	14,4	1	6,7	12	16,0	12	42,9	119	44,9	34	47,9	26
66	41,3	6	27,3	5	38,5	1	11,1	14	63,6	13	23,6	33	54,1	27
239	40,4	28	25,0	5	16,1	23	28,4	4	100,0	161	39,9	46	64,8	28
46	44,2	5	31,3	4	40,0	1	16,7	2	16,7	26	46,4	13	65,0	29
47	57,3	7	25,9	–	–	7	25,9	13	59,1	1	100,0	26	81,3	30
834	39,5	77	20,6	22	20,2	55	20,8	62	45,6	465	38,1	230	60,2	31

Studien-/Oberstudiendirektor(inn)en, Studien-/Oberstudienräten im Hochschuldienst, wissenschaftlicher Mitarbeiter/-innen, – 3) einschl. des Pflegepersonals in Kliniken – 4) einschl. Juniorprofessor(inn)en – 5) Die Abweichungen von Tabelle 14 erge-

Noch: 21. Personal an Hochschulen

Lfd. Nr.	Hochschule	insgesamt						
		insgesamt	davon					
			Professor(inn)en			Dozent(inn)en, Hochschul-/wissenschaftliche Assistent(inn)en ¹⁾	Lehrbeauftragte, wiss. und student. Hilfskräfte ²⁾	technisches, Verwaltungs- und sonstiges Personal ³⁾
			zusammen	darunter Besoldung nach				
				W3/C4	W2/C3, W1/C2 ⁴⁾			
und entsprechende Besoldungsgruppen ⁵⁾			Anzahl					
		Fachhochschulen (FH) (ohne						
32	FH Aachen	1 262	197	–	197	166	606	293
33	FH Bielefeld	729	157	–	157	115	314	143
34	FH Bochum	610	115	3	112	95	247	153
35	FH Bonn-Rhein-Sieg	470	122	1	121	97	129	122
36	FH der Diakonie Bielefeld-Bethel	12	6	–	6	2	–	4
37	FH Dortmund	985	189	2	187	102	468	226
38	FH Düsseldorf	549	146	–	146	12	192	199
39	FH Gelsenkirchen	843	182	3	179	226	271	164
40	FH Köln	2 209	372	–	372	331	1 026	480
41	FH Lippe und Höxter	792	151	1	150	143	312	186
42	Private FH Fresenius Idstein Köln	197	13	–	13	10	174	21
43	FH Südwestfalen	847	144	–	144	4	355	344
44	FH Münster	1 338	228	–	228	210	606	294
45	FH Niederrhein	1 059	203	–	203	136	449	271
46	Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef – Bonn	67	22	–	22	11	–	34
47	FH des Mittelstandes Bielefeld (FHM)	43	16	–	16	12	–	15
48	Private technische FH Bochum (DMT)	214	34	–	34	–	106	74
49	International School of Management, Dortmund (Private FH)	161	20	–	20	10	91	40
50	Private FH für Ökonomie und Management Essen	107	42	–	42	13	–	52
51	Business and Information Technology School (BITS) Iserlohn	239	19	–	19	10	105	105
52	Europäische FH Rhein/Erft, Brühl	98	26	–	26	–	13	59
53	Hochschule der Sparkassen – Finanzgruppe Bonn	28	9	–	9	1	1	17
54	FH für Logistik und Wirtschaft Hamm	57	6	–	6	1	42	8
55	Private Rheinische FH Köln	408	54	–	54	12	292	50
56	Private FH der Wirtschaft Paderborn	120	39	–	39	5	63	13
57	Evangelische FH Rheinland-Westfalen- Lippe Bochum	280	50	–	50	13	128	89
58	Katholische FH Nordrhein-Westfalen	616	83	–	83	18	420	95
59	Zusammen.	14 361	2 645	10	2 635	1 755	6 410	3 551
		Verwaltungsfach						
60	FH für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	73	6	–	6	31	–	36
61	FH für Finanzen NRW, Nordkirchen	168	18	–	18	75	–	75
62	FH für öffentliche Verwaltung NRW	347	52	–	52	102	71	122
63	FH Bund für öffentliche Verwaltung	314	40	–	40	68	–	206
64	Zusammen.	902	116	–	116	276	71	439
65	Hochschulen insgesamt	118 979	7 388	2 534	4 854	27 158	36 360	48 073

Anmerkungen S. 176

am 1. Dezember 2007

Personal-Ist-Bestand														Lfd. Nr.
darunter Frauen														
davon														
Professorinnen														
zusammen		zusammen		darunter Besoldung nach				Dozentinnen, Hochschul-/ wissenschaftliche Assistentinnen ¹⁾		Lehrbe- auftragte, wiss. und student. Hilfskräfte ²⁾		technisches, Verwaltungs- und sonstiges Personal ³⁾		
				W3/C4		W2/C3, W1/C2 ⁴⁾								
				und entsprechende Besoldungsgruppen ⁵⁾										
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Verwaltungsfachhochschulen)														
375	29,7	22	11,2	–	–	22	11,2	41	24,7	160	26,4	152	51,9	32
294	40,3	36	22,9	–	–	36	22,9	43	37,4	127	40,4	88	61,5	33
175	28,7	15	13,0	1	33,3	14	12,5	26	27,4	69	27,9	65	42,5	34
212	45,1	31	25,4	1	100,0	30	24,8	43	44,3	50	38,8	88	72,1	35
5	41,7	4	66,7	–	–	4	66,7	–	–	–	–	1	25,0	36
363	36,9	39	20,6	–	–	39	20,9	18	17,6	170	36,3	136	60,2	37
167	30,4	21	14,4	–	–	21	14,4	5	41,7	60	31,3	81	40,7	38
244	28,9	21	11,5	–	–	21	11,7	55	24,3	70	25,8	98	59,8	39
766	34,7	59	15,9	–	–	59	15,9	110	33,2	337	32,8	260	54,2	40
254	32,1	23	15,2	–	–	23	15,3	30	21,0	110	35,3	91	48,9	41
72	36,5	2	15,4	–	–	2	15,4	6	60,0	49	28,2	15	71,4	42
229	27,0	16	11,1	–	–	16	11,1	–	–	67	18,9	146	42,4	43
473	35,4	38	16,7	–	–	38	16,7	77	36,7	204	33,7	154	52,4	44
447	42,2	32	15,8	–	–	32	15,8	58	42,6	193	43,0	164	60,5	45
39	58,2	5	22,7	–	–	5	22,7	6	54,5	–	–	28	82,4	46
25	58,1	2	12,5	–	–	2	12,5	9	75,0	–	–	14	93,3	47
44	15,1	2	5,9	–	–	2	5,9	–	–	6	5,7	36	48,6	48
56	34,8	2	10,0	–	–	2	10,0	6	60,0	27	29,7	21	52,5	49
50	68,2	6	14,3	–	–	6	14,3	1	7,7	–	–	43	82,7	50
108	38,0	2	10,5	–	–	2	10,5	5	50,0	30	28,6	71	67,6	51
43	30,2	3	11,5	–	–	3	11,5	–	–	7	53,8	33	55,9	52
14	50,0	2	22,2	–	–	2	22,2	–	–	–	–	12	70,6	53
12	21,1	–	–	–	–	–	–	–	–	6	14,3	6	75,0	54
61	9,3	4	7,4	–	–	4	7,4	2	16,7	38	13,0	17	34,0	55
34	28,3	4	10,3	–	–	4	10,3	3	60,0	15	23,8	12	92,3	56
144	51,4	15	30,0	–	–	15	30,0	4	30,8	55	43,0	70	78,7	57
365	59,3	24	28,9	–	–	24	28,9	10	55,6	265	63,1	66	69,5	58
5 071	35,1	430	16,3	2	20,0	428	16,2	558	31,8	2 115	33,0	1 968	55,4	59
hochschulen														
35	47,9	–	–	–	–	–	–	9	29,0	–	–	26	72,2	60
89	53,0	1	5,6	–	–	1	5,6	26	34,7	–	–	62	82,7	61
60	17,3	9	17,3	–	–	9	17,3	17	16,7	13	18,3	34	27,9	62
109	34,7	6	15,0	–	–	6	15,0	16	23,5	–	–	74	35,9	63
293	32,5	16	13,8	–	–	16	13,8	68	24,6	13	18,3	196	44,6	64
57 004	47,9	1 170	15,8	303	12,0	867	17,9	9 563	35,2	14 935	41,1	31 336	65,2	65

22. Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) 1980 – 2007

Jahr a = Insgesamt b = Schüler/ -innen c = Studierende	Geförderte ¹⁾			Finanzieller Aufwand			Durchschnittlicher monatlicher Förderbetrag EUR je Empfänger
	insgesamt	davon erhielten		insgesamt	davon		
		Vollförderung	Teilförderung		Zuschuss	Darlehen	
	Anzahl			1 000 EUR	%		
1980 a	380 454	167 252	213 202	540 717	81	19	182
b	237 494	109 228	128 266	230 101	100	0	131
c	142 960	58 024	84 936	310 616	67	33	254
1990 a	159 150	47 205	111 945	363 558	32	69	295
b	34 684	13 766	20 918	65 460	100	0	276
c	124 466	33 439	91 027	298 098	16	84	300
1995 a	134 487	51 274	83 213	335 053	61	39	305
b	32 738	17 497	15 241	67 413	100	0	280
c	101 749	33 777	67 972	267 640	51	49	312
2000 a	102 070	36 275	65 795	247 635	63	37	314
b	30 760	13 134	17 626	58 282	100	0	260
c	71 310	23 141	48 169	189 353	51	49	335
2002 a	133 461	76 964	56 497	365 499	63	37	355
b	42 786	30 956	11 830	94 927	100	0	312
c	90 674	46 007	44 667	270 568	51	49	374
2004 a	156 676	90 465	66 211	434 742	65	35	353
b	55 411	39 622	15 789	127 461	100	0	316
c	101 263	50 842	50 421	307 281	51	49	371
2005 a	164 746	95 152	69 594	463 666	66	35	356
b	58 764	41 737	17 027	141 161	100	0	322
c	105 980	53 413	52 567	322 498	50	50	373
2006 a	164 287	94 089	70 198	462 499	65	35	354
b	58 687	41 502	17 185	138 123	100	0	317
c	105 595	52 584	53 011	324 369	51	50	372
2007 a	160 762	94 000	66 762	444 684	65	35	353
b	57 872	41 653	16 219	132 841	100	0	313
c	102 885	52 343	50 542	311 832	51	49	373

1) Personen, unabhängig davon, ob sie während des ganzen Berichtsjahres oder nur in bestimmten Monaten Leistungen nach dem BAföG erhalten haben – – Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

23. Durchschnittlicher monatlicher BAföG-Betrag 1980 – 2007 nach ausgewählten Ausbildungsstätten

Jahr	Durchschnittlicher monatlicher BAföG-Betrag je Empfänger/-in					
	insgesamt	darunter an				
		Universitäten	Fachhochschulen	Gymnasien	Berufsfachschulen ¹⁾	Fachschulen ²⁾
EUR						
1980	182	249	268	101	116	202
1985	270	271	286	202	191	261
1990	295	293	312	360	203	276
1995	305	305	331	433	189	331
2000	314	332	344	479	197	321
2002	355	368	387	505	225	416
2005	356	368	386	518	230	345
2006	354	368	382	506	228	340
2007	353	368	384	480	227	342

1) einschl. Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung nicht voraussetzt – 2) Fachschulklassen, deren Besuch eine abgeschlossene Berufsausbildung voraussetzt

24. Auszubildende am 31. Dezember 2007 nach Berufsgruppen und -bereichen*)

Kenn- ziffer	Berufsgruppe Berufsbereich	Auszubildende am 31. 12. 2007						darunter Aus- länder/ -innen
		ins- gesamt	weib- lich	davon im ... Ausbildungsjahr				
				1.	2.	3.	4.	
01	Landwirtschaftliche Berufe	1 241	133	316	479	446	-	7
02	Tierwirtschaftliche Berufe	811	606	250	280	281	-	25
05	Gartenbauberufe	6 479	2 012	2 454	2 054	1 971	-	97
06	Forst-, Jagdberufe	309	7	100	110	99	-	2
I	Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau	8 840	2 758	3 120	2 923	2 797	-	131
07	Bergleute	187	-	-	50	84	53	41
08	Mineralgewinner, -aufbereiter	22	1	3	11	8	-	-
II	Bergleute, Mineralgewinner	209	1	3	61	92	53	41
10	Steinbearbeiter/-innen	297	32	79	102	116	-	14
11	Baustoffhersteller/-innen	79	-	23	25	31	-	8
12	Keramiker/-innen	26	5	9	7	10	-	2
13	Berufe in der Glasherstellung und -bearbeitung	156	22	52	48	56	-	5
14	Chemieberufe	2 173	296	637	616	578	342	132
15	Kunststoffberufe	1 203	25	489	392	322	-	56
16	Papierherstellungs-, Papier- verarbeitungsberufe	399	26	156	127	116	-	26
17	Druck- und Druckweiter- verarbeitungsberufe	3 651	1 400	1 261	1 253	1 137	-	115
18	Berufe in der Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	125	9	52	38	35	-	6
19	Berufe in der Hütten- und Halbzeugindustrie	675	12	221	191	152	111	30
20	Gießereiberufe	524	2	172	149	99	104	37
21	Berufe in der spanlosen Metallverformung.	79	-	48	31	-	-	6
22	Berufe in der spanenden Metallverformung	4 829	82	1 764	1 217	1 023	825	244
23	Berufe in der Metalloberflächen- veredlung und Metallvergütung	175	13	62	55	58	-	17
24	Metallverbindungsberufe	29	-	2	3	3	21	5
25	Metall- und Anlagenbauberufe	7 954	92	2 746	2 044	1 738	1 426	378
26	Blechkonstruktions- und Installationsberufe	8 922	82	2 483	2 147	2 265	2 027	532
27	Maschinenbau- und -wartungsberufe	12 177	306	3 575	3 365	2 948	2 289	515
28	Fahr-, Flugzeugbau- und -wartungsberufe	19 275	427	5 391	5 031	4 395	4 458	956
29	Werkzeug- und Formenbauberufe	2 676	95	742	667	643	624	49
30	Feinwerktechnische und verwandte Berufe	5 079	1 970	1 401	1 234	1 341	1 103	178
31	Elektroberufe	23 309	806	6 545	5 938	6 147	4 679	742
32	Montierer/-innen und Metallberufe, a. n. g.	540	1	184	185	171	-	41
33	Spinnberufe	1	-	-	1	-	-	-
34	Berufe in der Textilherstellung	126	17	45	33	48	-	15
35	Berufe in der Textilverarbeitung	576	501	217	217	142	-	67
36	Textilveredler/-innen	69	2	23	19	27	-	6
37	Berufe in der Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	363	134	112	103	96	52	16
39	Berufe in der Back-, Konditor-, Süßwarenherstellung	3 605	986	1 149	1 144	1 312	-	164
40	Fleischer/-innen	1 031	33	310	333	388	-	38
41	Köche/Köchinnen	7 016	1 657	2 674	2 306	2 036	-	307
42	Berufe in der Getränke-, Genussmittelherstellung	118	5	41	38	39	-	-

*) Für das Berichtsjahr 2007 wurde die Form der Datenmeldung inhaltlich und technisch geändert. Aufgrund der damit verbundenen Umstellungsprobleme sind die Daten des Jahres 2007 nur unter Vorbehalt veröffentlicht.

Noch: 24. Auszubildende am 31. Dezember 2007 nach Berufsgruppen und -bereichen*)

Kenn- ziffer	Berufsgruppe Berufsbereich	Auszubildende am 31. 12. 2007						darunter Aus- länder/ -innen
		ins- gesamt	weib- lich	davon im ... Ausbildungsjahr				
				1.	2.	3.	4.	
43	Übrige Ernährungsberufe	476	90	173	139	164	-	13
44	Hochbauberufe	3 146	24	1 186	1 049	911	-	190
46	Tiefbauberufe	1 742	12	670	561	511	-	84
48	Ausbauberufe	5 987	90	2 166	1 810	2 011	-	227
49	Raumausstatter/-innen, Polsterer/Polsterinnen	888	337	322	278	288	-	29
50	Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung	7 124	503	2 612	2 240	2 207	65	150
51	Maler/-innen, Lackierer/-innen und verwandte Berufe	9 150	946	3 489	2 967	2 694	-	638
52	Warenprüfer/-innen, Versand- fertigmacher/-innen	2 673	223	1 492	1 181	-	-	225
54	Maschinen-, Anlagenführer/ -innen, a. n. g.	1 210	20	705	492	13	-	115
III	Fertigungsberufe	139 653	11 283	45 480	39 776	36 271	18 126	6 378
62	Techniker/-innen, a. n. g.	726	182	243	251	232	-	6
63	Technische Sonderfachkräfte	2 242	988	672	671	654	245	41
64	Technische Zeichner/-innen und verwandte Berufe	3 247	1 363	1 035	948	888	376	67
IV	Technische Berufe	6 215	2 533	1 950	1 870	1 774	621	114
66	Verkaufspersonal	15 825	11 436	7 697	6 431	1 697	-	1 404
67	Groß- und Einzelhandelskaufleute, Ein- und Verkaufsfachleute	28 920	14 136	9 413	9 435	10 072	-	1 749
68	Warenkaufleute, a. n. g., Vertreter/-innen	2 268	1 756	786	746	736	-	247
69	Bank-, Bausparkassen-, Versicherungsfachleute	11 849	6 424	3 831	4 006	4 012	-	222
70	Anderer Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	9 906	5 679	3 618	3 449	2 839	-	400
71	Berufe des Landverkehrs	1 405	57	669	436	300	-	48
72	Berufe des Wasser- und Luftverkehrs	105	8	43	39	23	-	3
73	Berufe des Nachrichtenverkehrs	538	144	246	292	-	-	35
74	Lagerverwalter/-innen, Lager-, Transportarbeiter/-innen	4 202	415	1 666	1 300	1 236	-	259
75	Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und -prüfung	3 647	2 559	1 327	1 159	1 161	-	181
77	Rechnungskaufleute, Informatiker/-innen	8 527	802	3 006	2 785	2 736	-	183
78	Büroberufe, kaufmännische Angestellte, a. n. g.	46 944	31 685	16 207	15 865	14 872	-	1 832
79	Dienst-, Wachberufe	541	147	325	114	102	-	18
80	Sicherheitsberufe, a. n. g.	477	106	125	138	214	-	2
82	Publizistische, Übersetzungs-, Bibliotheks- und verwandte Berufe	419	346	142	136	141	-	-
83	Künstlerische und zugeordnete Berufe	2 511	1 031	869	862	780	-	38
85	Übrige Gesundheitsdienstberufe	17 524	17 389	6 505	5 784	5 235	-	1 621
87	Lehrer/-innen	12	6	11	1	-	-	-
90	Berufe in der Körperpflege	9 596	8 515	3 486	2 873	3 237	-	1 418
91	Hotel- und Gaststättenberufe	9 717	6 758	3 768	3 305	2 644	-	678
92	Haus- und ernährungs- wirtschaftliche Berufe	2 224	2 077	835	747	642	-	85
93	Reinigungs- und Entsorgungsberufe	1 399	172	742	571	86	-	98
V	Dienstleistungsberufe	178 556	111 648	65 317	60 474	52 765	-	10 521
X	Insgesamt	333 473	128 223	115 870	105 104	93 699	18 800	17 185

Anmerkung S. 181

25. Die 25 Ausbildungsberufe mit der größten Anzahl männlicher und weiblicher Auszubildender am 31. Dezember 2007*)

Rangziffer im Jahr 2007	Kennziffer	Ausbildungsberuf	Ausbildungsbereich ¹⁾	Rangziffer im Jahr 2006	Auszubildende	
					2007	dagegen 2006
Auszubildende insgesamt						
1	6720	Kaufmann/-frau im Einzelhandel	IH/Hw	3	15 137	13 518
2	7851	Industriekaufmann/-frau	IH/Hw	1	14 671	14 095
3	2810	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in	IH/Hw	2	14 437	14 006
4	7803	Bürokaufmann/-frau	IH/Hw	4	13 671	12 604
5	2700	Industriemechaniker/-in	IH/Hw	5	10 960	10 754
6	6711	Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel	IH/Hw	7	10 257	9 787
7	6600	Verkäufer/-in	IH/Hw	9	10 024	8 370
8	8561	Med. Fachangestellter/-angestellte	FB	6	9 738	9 982
9	9010	Friseur/-in	Hw	8	9 407	9 023
10	2649	Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	IH/Hw	10	8 052	7 746
11	6910	Bankkaufmann/-frau	IH	12	7 560	7 548
12	7803	Kaufmann/-frau für Bürokommunikation	IH/Hw	13	7 455	6 978
13	3110	Elektroniker/-in	Hw	–	7 352	–
14	8564	Zahnmed. Fachangestellter/-angestellte	FB	11	6 445	7 709
15	4110	Koch/Köchin	IH	16	6 200	5 739
16	5101	Maler/-in und Lackierer/-in	Hw	15	6 162	5 793
17	3112	Elektroniker/-in für Betriebstechnik	IH/Hw	17	5 820	5 273
18	7742	Fachinformatiker/-in	IH	–	5 741	–
19	2540	Metallbauer/-in	Hw	19	5 419	4 794
20	5010	Tischler/-in	Hw	18	5 418	5 135
21	6610	Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk	IH/Hw	21	5 164	4 642
22	9141	Hotelfachmann/-frau	IH	20	4 928	4 659
23	2200	Zerspanungsmechaniker/-in	IH/Hw	24	4 677	3 871
24	3161	Mechatroniker/-in	IH/Hw	22	4 308	4 217
25	0510	Gärtner/-in	Lw	23	4 216	3 946
männliche Auszubildende						
1	2810	Kraftfahrzeugmechatroniker/-in	IH/Hw	1	14 092	13 662
2	2700	Industriemechaniker/-in	IH/Hw	2	10 683	10 507
3	2649	Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	IH/Hw	3	7 981	7 677
4	3110	Elektroniker/-in	Hw	–	7 254	–
5	6720	Kaufmann/-frau im Einzelhandel	IH/Hw	4	7 200	6 620
6	7851	Industriekaufmann/-frau	IH/Hw	5	6 450	6 272
7	6711	Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel	IH/Hw	7	5 903	5 685
8	3112	Elektroniker/-in für Betriebstechnik	IH/Hw	9	5 667	5 132
9	5101	Maler/-in und Lackierer/-in	Hw	8	5 433	5 220
10	7742	Fachinformatiker/-in	IH	–	5 407	–
11	2540	Metallbauer/-in	Hw	10	5 355	4 737
12	5010	Tischler/-in	Hw	11	4 983	4 723
13	4110	Koch/Köchin	IH	12	4 848	4 508
14	2200	Zerspanungsmechaniker/-in	IH/Hw	15	4 595	3 797
15	7803	Bürokaufmann/-frau	IH/Hw	13	4 587	4 249
16	3161	Mechatroniker/-in	IH/Hw	14	4 175	4 092
17	6600	Verkäufer/-in	IH/Hw	18	3 900	3 251
18	7410	Fachkraft für Lagerlogistik	IH/Hw	20	3 786	3 127
19	0510	Gärtner/-in	Lw	17	3 650	3 340
20	4880	Dachdecker/-in	Hw	19	3 439	3 141
21	6910	Bankkaufmann/-frau	IH	16	3 367	3 365
22	2900	Werkzeugmechaniker/-in	IH	22	2 542	2 599
23	5221	Fachlagerist/-in	IH/Hw	–	2 375	1 657
24	3910	Bäcker/-in	Hw	23	2 144	2 222
25	7011	Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung	IH	–	1 985	1 639

*) Für das Berichtsjahr 2007 wurde die Form der Datenmeldung inhaltlich und technisch geändert. Aufgrund der damit verbundenen Umstellungsprobleme sind die Daten des Jahres 2007 nur unter Vorbehalt veröffentlicht. – 1) IH: Industrie, Handel, Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe; Hw: Handwerk; Lw: Landwirtschaft; FB: Freie Berufe

Noch: 25. Die 25 Ausbildungsberufe mit der größten Anzahl männlicher und weiblicher Auszubildender am 31. Dezember 2007*)

Rangziffer im Jahr 2007	Kennziffer	Ausbildungsberuf	Ausbildungsbereich ¹⁾	Rangziffer im Jahr 2006	Auszubildende	
					2007	dagegen 2006
weibliche Auszubildende						
1	8561	Med. Fachangestellter/-angestellte	FB	1	9 685	9 921
2	7803	Bürokaufmann/-frau	IH/Hw	2	9 084	8 355
3	9010	Friseur/-in	Hw	3	8 328	7 994
4	7851	Industriekaufmann/-frau	IH/Hw	4	8 221	7 823
5	6720	Kaufmann/-frau im Einzelhandel	IH/Hw	6	7 937	6 898
6	8564	Zahnmed. Fachangestellter/-angestellte	FB	5	6 422	7 685
7	6600	Verkäufer/-in	IH/Hw	8	6 124	5 119
8	7803	Kaufmann/-frau für Bürokommunikation	IH/Hw	7	5 519	5 202
9	6610	Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk	IH/Hw	9	4 911	4 401
10	6711	Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel	IH/Hw	11	4 354	4 102
11	6910	Bankkaufmann/-frau	IH	10	4 193	4 183
12	9141	Hotelfachmann/-frau	IH	12	3 765	3 472
13	7541	Steuerfachangestellter/-angestellte	FB	14	2 542	2 606
14	7862	Rechtsanwaltsfachangestellter/-angestellte	FB	13	2 483	3 284
15	7861	Rechtsanwalts- und Notarfachangestellter/-angestellte	FB	15	1 904	2 314
16	6950	Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen	IH	16	1 677	1 652
17	9120	Restaurantfachmann/-frau	IH	19	1 484	1 270
18	6851	Pharmazeutisch-kaufm. Angestellter/Angestellte	FB	17	1 408	1 434
19	4110	Koch/Köchin	IH	20	1 352	1 231
20	7011	Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung	IH	-	1 342	1 044
21	0530	Florist/-in	IH	23	1 320	1 193
22	1720	Mediengestalter/-in Digital und Print	IH/Hw	24	1 300	1 176
23	8563	Tiermed. Fachangestellter/-angestellte	FB	22	1 282	1 216
24	9212	Hauswirtschaftler/-in	Lw/S	21	1 236	1 222
25	7021	Reiseverkehrskaufmann/-frau	IH	25	1 136	1 127

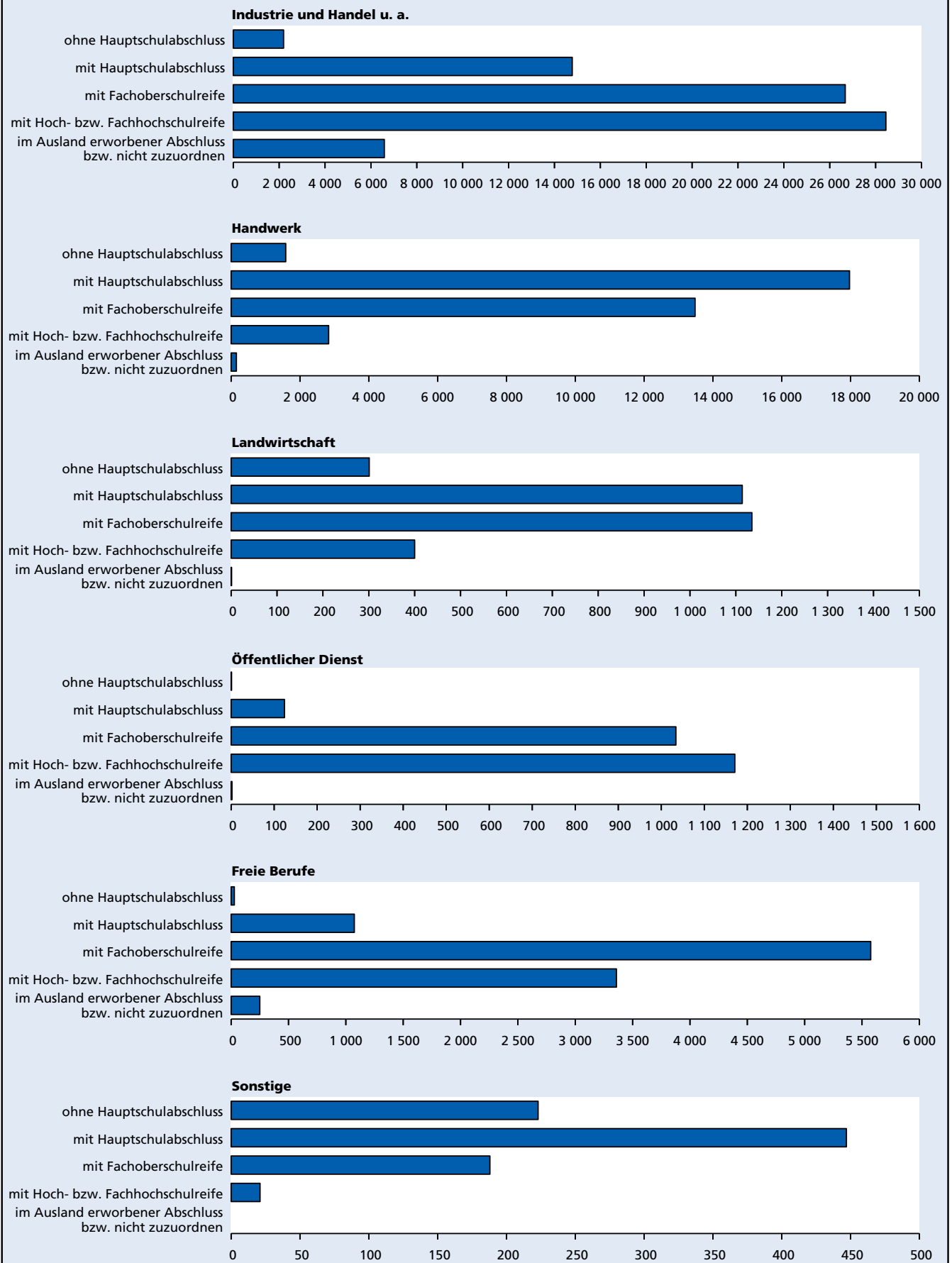
Anmerkung S. 183

26. Ausländische Auszubildende am 31. Dezember 2007 nach dem Land der Staatsangehörigkeit*)

Land der Staatsangehörigkeit	Ausländische Auszubildende am 31. 12. 2007		
	insgesamt	männlich	weiblich
Afghanistan	96	61	35
Albanien	206	119	87
Belgien	70	38	32
Bosnien und Herzegowina	566	333	233
Frankreich einschl. Korsika	33	21	12
Griechenland	750	440	310
Italien	1 662	1 019	643
Kroatien	545	309	236
Marokko	427	273	154
Mazedonien	205	123	82
Montenegro	160	99	61
Niederlande	125	65	60
Österreich	43	23	20
Polen	450	196	254
Portugal	390	235	155
Russische Föderation	337	137	200
Serbien	247	166	81
Spanien	262	157	105
Türkei	7 924	4 684	3 240
Ukraine	225	106	119
Vereinigtes Königreich	79	51	28
Sonstige	2 273	1 185	1 088
Ohne Angabe	110	72	38
Insgesamt	17 185	9 912	7 273

*) Für das Berichtsjahr 2007 wurde die Form der Datenmeldung inhaltlich und technisch geändert. Aufgrund der damit verbundenen Umstellungsprobleme sind die Daten des Jahres 2007 nur unter Vorbehalt veröffentlicht.

Schulische Vorbildung der Auszubildenden mit neu abgeschlossenem Ausbildungsvertrag 2007 nach dem Ausbildungsbereich



27. Öffentliche Theater in der Spielzeit 2006/2007 nach Gemeinden

Gemeinde Land	Spiel- stätten ¹⁾	Plätze ²⁾ (1. 1.)	Veranstaltungen		Besucher		Zuweisungen
			Insgesamt	darunter am Standort	Insgesamt	darunter am Standort	
			Anzahl						1 000 EUR

Gemeinden mit 500 000 und mehr Einwohnern

Kreisfreie Städte							
Köln	8	2 984	990	990	395 376	395 376	44 049
Essen	8	3 384	985	985	409 645	401 530	38 959
Dortmund	7	3 275	750	732	240 099	238 749	29 999
Düsseldorf	9	3 581	1 150	1 126	468 678	419 242	58 285
Duisburg	1	1 485	.	.	.	.	.

Gemeinden mit 200 000 bis unter 500 000 Einwohnern

Kreisfreie Städte							
Bochum	6	1 519	700	700	195 443	192 400	16 236
Wuppertal	9	2 642	268	268	134 483	59 615	14 627
Bielefeld	7	2 744	527	517	172 987	171 762	18 300
Bonn	10	2 555	557	554	182 424	178 858	30 835
Gelsenkirchen	2	1 344	227	227	119 380	119 380	12 286
Münster	8	1 553	462	460	142 760	142 439	12 371
Krefeld/ Mönchengladbach ..	10	5 418	528	528	246 274	245 074	25 093
Aachen	17	8 332	773	771	219 999	193 200	16 836
Oberhausen	4	685	321	321	56 752	55 437	8 542
Hagen	6	3 080	369	334	158 962	148 881	13 409

Gemeinden unter 200 000 Einwohnern

Stadt Neuss	4	1 119	303	229	66 720	47 301	4 782
Stadt Moers	8	487	169	167	7 455	7 182	1 182
Stadt Castrop-Rauxel ..	4	987	338	120	83 269	19 933	3 005
Stadt Detmold	5	1 388	625	397	177 905	105 184	13 136
Stadt Dinslaken	3	–	–	–	36 036	–	859
Nordrhein-Westfalen ..	136	48 562	10 042	9 426	3 514 647	3 141 543	362 791

1) Öffentliche Spielstätten sind solche, deren rechtliche und wirtschaftliche Träger Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände sind, gleich ob sie in eigener Regie oder in privater Rechtsform betrieben werden. – 2) dem Publikum angebotene Plätze – – – Quelle: Deutscher Bühnenverein, Köln

28. Privattheater in der Spielzeit 2006/2007 nach Gemeinden

Gemeinde Land	Privattheater	Plätze (1. 1.)	Veranstaltungen	Besucher	Zuweisungen
	Anzahl				1 000 EUR
Gemeinden mit 500 000 und mehr Einwohnern					
Kreisfreie Städte					
Köln	11	1 880	2 368	251 557	953
Essen	4	2 103	955	376 898	129
Düsseldorf	4	2 334	915	186 742	30
Gemeinden mit 200 000 bis unter 500 000 Einwohnern					
Kreisfreie Städte					
Bochum	5	2 163	838	442 795	300
Wuppertal	1	348	530	32 000	28
Bielefeld	3	347	125	7 729	100
Bonn	5	4 972	1 410	274 196	682
Münster	3	421	800	52 766	890
Gemeinden unter 200 000 Einwohnern					
Stadt Paderborn	1	280	224	33 396	1 826
Krfr. Stadt Mülheim an der Ruhr ..	1	186	253	40 476	2 466
Krfr. Stadt Remscheid	1	207	189	28 017	329
Nordrhein-Westfalen	39	15 241	8 607	1 726 572	7 733

Quelle: Deutscher Bühnenverein, Köln

29. Kulturorchester in der Spielzeit 2006/2007 nach Gemeinden

Gemeinde Land	Kulturorchester	Mitglieder	Konzerte am Ort	Besucher der Konzerte am Ort	Öffentliche Zuweisungen
	Anzahl				1 000 EUR
Gemeinden mit 500 000 und mehr Einwohnern					
Kreisfreie Städte					
Köln	1	130	45	78 789	4 814
Essen	2	116	89	53 422	6 368
Düsseldorf	1	130	42	57 713	4 541
Duisburg	1	93	27	40 500	5 952
Gemeinden mit 200 000 bis unter 500 000 Einwohnern					
Kreisfreie Städte					
Bochum	1	85	80	45 578	6 593
Wuppertal	1	88	63	37 088	6 600
Bonn	1	107	67	45 065	6 477
Münster	1	67	72	38 043	4 308
Gemeinden mit 100 000 bis unter 200 000 Einwohnern					
Kreisfreie Städte Solingen/Remscheid ..	1	75	107	66 340	3 455
Stadt Recklinghausen	1	123	243	180 868	7 690
Stadt Neuss	1	33	9	8 200	250
Gemeinden unter 100 000 Einwohnern					
Stadt Herford	1	78	20	11 000	4 459
Stadt Hilchenbach	1	60	51	30 000	3 856
Nordrhein-Westfalen	14	1 185	915	692 606	65 363

Quelle: Deutscher Bühnenverein, Köln

30. Chöre, Instrumental- und Tanzgruppen sowie Mitglieder des Sängerbundes Nordrhein-Westfalen am 31. Juli 2001 – 2007

Merkmal	2001	2002	2003	2004 ¹⁾	2005	2006	2007	Veränderung 2007 gegenüber 2006
Männerchöre	1 928	1 898	1 853	1 825	1 780	1 727	1 688	-39
Frauenchöre	421	427	424	425	422	413	404	-9
Gemischte Chöre	647	668	685	708	695	696	694	-2
Jugendchöre	51	47	50	49	46	42	42	-
Kinderchöre	103	108	110	132	127	119	125	+6
Kinder- und Jugendchöre . . .	96	100	91	102	102	101	99	-2
Instrumental- und Tanzgruppen.	49	52	46	37	38	37	33	-4
Chöre und Gruppen zusammen	3 295	3 300	3 259	3 278	3 210	3 135	3 085	-50
Mitglieder in Erwachsenenchören	100 158	98 149	96 404	.	92 291	90 571	88 048	-2 523
davon Sängerinnen ²⁾	29 693	29 604	29 571	.	29 087	28 826	28 536	-290
Sängerinnen unter 27 Jahre alt	912	978	1 001	.	1 168	1 237	1 181	-56
Sänger ²⁾	68 479	66 563	64 907	.	61 071	59 510	57 367	-2 143
Sänger unter 27 Jahre alt . .	1 074	1 004	925	.	965	998	964	-34
Mitglieder in Kinder- und Jugendchören	9 114	9 159	9 591	.	9 211	8 849	8 893	+44
davon								
Erwachsene in Kinder- und Jugendchören	190	250	251	.	289	218	243	+25
Jugendliche in Kinder- und Jugendchören	2 707	2 682	2 527	.	2 280	2 174	2 227	+53
Kinder in Kinder- und Jugendchören	6 217	6 227	6 813	.	6 642	6 457	6 423	-34
Mitglieder in Chören zusammen	109 272	107 308	105 995	105 067³⁾	101 502	99 420	96 941	-2 479
Erwachsene in Instrumental- und Tanzgruppen	195	266	201	295	214	224	211	-13
Kinder und Jugendliche in Instrumental- und Tanzgruppen.	258	196	223	229	337	184	181	-3
Mitglieder in Instrumental- und Tanzgruppen zusammen	453	462	424	524	551	408	392	-16
Chorleiter, männlich . . . . .	.	.	.	.	1 221	2 490	2 436	-54
Chorleiter, weiblich . . . . .	.	.	.	.	663	645	621	-24
Liedergarten NRW Dozent(inn)en und Lehrer/-innen . . . . .	.	.	.	.	.	.	120	+120
Erwachsene . . . . .	.	.	.	.	300	235	438	+203
Kinder. . . . .	.	.	.	.	600	235	438	+203
Aktive Mitglieder zusammen	109 725	107 770	106 419	105 591	104 837	103 433	101 386	-2 047
Fördernde Mitglieder	150 360	144 789	139 956	132 315	130 011	126 725	122 638	-4 087
Mitglieder insgesamt	260 085	252 559	246 375	237 906	234 848	230 158	224 024	-6 134

1) Systembedingt konnte der Sängerbund NRW e. V. für 2004 nicht alle Daten differenziert zur Verfügung stellen. – 2) ohne Kinder und Jugendliche – 3) Daten liegen in der revidierten Form in der Gliederung nicht vor. – – – Quelle: Sängerbund NRW e. V. im Deutschen Chorverband

31. Museen 2006 nach Museumsarten und Trägern

Museumsart Träger	Museen		Ausstellungen	Besuche
	insgesamt ¹⁾	darunter mit Besuchszahlen- angaben		
Volkskunde- und Heimatkundemuseen	249	191	491	2 696 451
Kunstmuseen	104	84	353	4 081 743
Schloss- und Burgmuseen	14	12	5	360 260
Naturkundliche Museen	42	34	40	1 304 812
Naturwissenschaftliche und technische Museen . .	107	84	104	2 252 368
Historische und archäologische Museen	40	34	50	2 296 849
Sammelmuseen mit komplexen Beständen	4	4	21	249 182
Kulturgeschichtliche Spezialmuseen	107	77	104	1 638 349
Mehrere Museen in einem Museumskomplex	9	9	34	612 134
Staatliche Träger	53	47	100	2 400 053
Kommunale Träger	269	231	664	5 788 657
Sonderform jur. Person des öffentlichen Rechts . .	47	39	106	2 603 683
Verein	184	130	185	1 498 298
Gesellschaft und Genossenschaft	33	27	42	1 671 144
Privatrechtliche Stiftung	13	13	47	806 060
Privatperson	44	20	6	156 866
Mischformen	33	22	52	567 387
Insgesamt	676	529	1 202	15 492 148

1) angeschriebene Museen – – – Quelle: Institut für Museumskunde der Staatlichen Museen Preußischer Kulturbesitz, Berlin

32. Vereine, Abteilungen und Mitgliederzahlen des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen am 1. Januar 1965 – 2008

Jahr	Vereine	Abteilungen	Mitglieder ¹⁾		
			insgesamt	männlich	weiblich
1965	9 676	14 278	1 613 858	1 252 585	361 273
1967	10 429	15 216	1 824 520	1 379 676	444 844
1969	11 011	16 216	2 050 928	1 512 661	538 267
1971	11 478	16 851	2 274 248	1 631 914	642 334
1973	11 874	17 784	2 603 855	1 809 572	794 283
1975	12 718	19 356	2 777 108	1 909 119	867 989
1977	12 045	19 343	3 010 841	2 018 761	992 080
1979	14 848	25 264	3 368 310	2 249 606	1 118 704
1981	15 832	22 847	3 606 382	2 387 356	1 219 026
1983	16 794	25 845	3 883 192	2 544 847	1 338 345
1985	17 382	26 514	4 031 870	2 613 786	1 418 084
1987	18 213	27 756	4 162 153	2 673 931	1 488 222
1989	18 835	28 658	4 316 185	2 744 910	1 571 275
1991	19 075	28 970	4 451 810	2 807 123	1 644 687
1993	19 185	29 118	4 620 508	2 891 876	1 728 632
1995	20 194	30 453	4 784 575	2 981 216	1 803 359
1997	20 322	29 746	4 852 918	3 003 184	1 849 734
1999	20 314	29 843	4 879 379	2 987 918	1 891 461
2001	20 269	28 692	4 927 640	2 994 645	1 932 995
2003	20 009	27 206	4 920 775	2 986 925	1 933 850
2005	19 948	29 319	5 008 871	3 044 454	1 964 417
2006	19 972	29 244	5 029 903	3 056 574	1 973 329
2007	19 976	29 475	5 112 115	3 112 109	2 000 006
2008	19 951	29 398	5 064 769	3 069 695	1 995 074

1) A-Zahlen: Summe aller Mitglieder in den organisierten nordrhein-westfälischen Turn- und Sportvereinen – – – Quelle: Landessportbund NRW e. V., Duisburg

33. Mitgliederzahlen der Vereine in ausgewählten Mitgliedsorganisationen des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen 2008*)

Ausgewählte Mitgliedsorganisationen a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Abteilungen	Mitglieder								
		insgesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren							
			bis 6	7 – 14	15 – 18	19 – 26	27 – 40	41 – 60	61 und mehr	
Abteilungen insgesamt	a	x	3 191 511	165 588	652 230	281 959	316 904	491 112	822 796	460 922
	b	x	2 060 562	138 291	447 893	173 848	162 259	298 941	518 457	320 873
	c		29 398	5 252 073	303 879	1 100 123	455 807	479 163	790 053	1 341 253
darunter										
Badminton	a	x	32 083	167	6 247	5 473	4 257	7 026	7 931	982
	b	x	20 408	166	5 698	4 520	2 708	3 627	3 399	290
	c		612	52 491	333	11 945	9 993	6 965	10 653	11 330
Basketball	a	x	33 798	382	9 968	7 098	6 361	5 572	3 650	767
	b	x	12 596	250	3 778	2 612	2 237	1 834	1 537	348
	c		446	46 394	632	13 746	9 710	8 598	7 406	5 187
Billard	a	x	10 205	37	436	731	1 230	2 722	3 485	1 564
	b	x	1 361	34	120	119	191	320	418	159
	c		314	11 566	71	556	850	1 421	3 042	3 903
Boxen	a	x	13 986	107	2 089	3 259	2 968	2 754	1 982	827
	b	x	3 481	77	326	524	583	826	835	310
	c		159	17 467	184	2 415	3 783	3 551	3 580	2 817
Dart NW e. V.	a	x	2 148	3	45	83	179	881	925	32
	b	x	561	5	24	27	86	211	199	9
	c		127	2 709	8	69	110	265	1 092	41
Eissport	a	x	8 574	255	2 246	1 004	1 009	1 581	1 895	584
	b	x	5 102	394	2 100	506	480	599	754	269
	c		121	13 676	649	4 346	1 510	1 489	2 180	2 649
Fechten	a	x	3 119	12	1 158	581	341	370	428	229
	b	x	1 846	7	602	378	217	234	275	133
	c		93	4 965	19	1 760	959	558	604	703
Fußball	a	x	1 110 896	59 074	277 005	113 146	138 984	187 430	234 073	101 184
	b	x	259 920	21 042	54 513	26 040	24 277	40 707	63 443	29 898
	c		3 824	1 370 816	80 116	331 518	139 186	163 261	228 137	297 516
Handball	a	x	122 597	4 256	31 883	14 984	15 355	19 106	25 273	11 740
	b	x	68 105	3 331	20 049	10 019	8 953	10 448	11 152	4 153
	c		881	190 702	7 587	51 932	25 003	24 308	29 554	36 425
Hockey	a	x	11 574	823	4 251	1 415	1 187	1 325	1 918	655
	b	x	6 606	418	2 673	980	745	755	833	202
	c		82	18 180	1 241	6 924	2 395	1 932	2 080	2 751
Budotechniken	a	x	66 823	3 813	33 086	9 006	6 166	6 725	7 049	978
	b	x	32 881	1 920	16 991	4 497	2 949	3 048	3 137	339
	c		1 365	99 704	5 733	50 077	13 503	9 115	9 773	10 186
Kanu	a	x	22 739	453	3 018	2 125	2 152	3 084	7 915	3 992
	b	x	13 326	399	1 912	1 165	1 020	1 916	4 534	2 380
	c		387	36 065	852	4 930	3 290	3 172	5 000	12 449
Kegeln/ Bowling	a	x	6 996	25	275	324	464	999	2 658	2 251
	b	x	2 473	10	157	126	223	418	910	629
	c		210	9 469	35	432	450	687	1 417	3 568

*) B-Zahlen: Mögliche Mehrfachzählung einer Sportlerin oder eines Sportlers aufgrund von Abteilungszugehörigkeiten
 --- Quelle: Landessportbund NRW e. V., Duisburg

**Noch: 33. Mitgliederzahlen der Vereine in ausgewählten Mitgliedsorganisationen
des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen 2008*)**

Ausgewählte Mitglieds- organisationen a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Abtei- lungen	Mitglieder								
		ins- gesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren							
			bis 6	7 – 14	15 – 18	19 – 26	27 – 40	41 – 60	61 und mehr	
Noch: Abteilungen										
noch: darunter										
Leichtathletik ...	a	x	103 990	7 995	25 219	7 674	7 000	12 163	28 332	15 607
	b	x	123 717	8 648	32 719	9 060	7 390	17 395	33 152	15 353
	c	1 311	227 707	16 643	57 938	16 734	14 390	29 558	61 484	30 960
DLRG	a	x	82 439	4 379	31 166	8 988	8 168	9 518	14 591	5 629
	b	x	73 516	4 453	29 885	8 134	6 996	8 868	11 330	3 850
	c	391	155 955	8 832	61 051	17 122	15 164	18 386	25 921	9 479
Luftsport	a	x	16 693	179	760	971	1 457	3 035	7 008	3 283
	b	x	2 416	136	366	209	308	491	743	163
	c	236	19 109	315	1 126	1 180	1 765	3 526	7 751	3 446
Radsport	a	x	20 799	77	1 233	1 152	1 490	3 801	8 722	4 324
	b	x	7 019	142	1 723	619	459	1 003	2 070	1 003
	c	535	27 818	219	2 956	1 771	1 949	4 804	10 792	5 327
Reiten und Fahren	a	x	47 119	666	4 307	2 213	2 672	6 685	18 863	11 713
	b	x	134 197	2 764	37 031	20 697	20 807	24 905	24 096	3 897
	c	1 181	181 316	3 430	41 338	22 910	23 479	31 590	42 959	15 610
Rollsport	a	x	6 064	80	1 366	866	1 259	1 227	1 067	199
	b	x	2 757	174	1 000	280	320	460	443	80
	c	139	8 821	254	2 366	1 146	1 579	1 687	1 510	279
Rudern	a	x	12 250	44	1 404	1 420	1 429	1 988	3 187	2 778
	b	x	6 055	36	863	819	698	1 060	1 551	1 028
	c	128	18 305	80	2 267	2 239	2 127	3 048	4 738	3 806
Ringern	a	x	5 858	285	1 089	688	902	869	1 195	830
	b	x	2 480	191	302	177	236	404	668	502
	c	55	8 338	476	1 391	865	1 138	1 273	1 863	1 332
Sportfischen ...	a	x	114 497	42	5 003	7 157	9 497	21 344	45 373	26 081
	b	x	4 573	8	291	242	283	946	1 955	848
	c	1 110	119 070	50	5 294	7 399	9 780	22 290	47 328	26 929
Tauchsport	a	x	14 542	100	1 053	1 027	1 169	3 714	6 634	845
	b	x	6 395	107	679	507	626	1 954	2 333	189
	c	249	20 937	207	1 732	1 534	1 795	5 668	8 967	1 034
Segeln	a	x	23 376	191	2 046	1 499	1 766	3 227	9 380	5 267
	b	x	10 575	178	1 308	862	902	1 563	3 995	1 767
	c	272	33 951	369	3 354	2 361	2 668	4 790	13 375	7 034
Skilauf	a	x	28 582	1 082	3 624	2 204	2 374	4 175	9 357	5 766
	b	x	24 606	1 108	3 302	1 773	1 782	3 942	8 345	4 354
	c	317	53 188	2 190	6 926	3 977	4 156	8 117	17 702	10 120
Schach	a	x	18 634	52	3 018	1 625	1 534	3 128	5 930	3 347
	b	x	1 270	14	485	156	153	166	203	93
	c	493	19 904	66	3 503	1 781	1 687	3 294	6 133	3 440
Schützen	a	x	127 763	509	5 267	6 882	9 234	19 641	50 094	36 136
	b	x	35 816	308	2 201	2 455	3 296	5 730	13 596	8 230
	c	1 824	163 579	817	7 468	9 337	12 530	25 371	63 690	44 366

Anmerkungen S. 190

**Noch: 33. Mitgliederzahlen der Vereine in ausgewählten Mitgliedsorganisationen
des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen 2008*)**

Ausgewählte Mitglieds- organisationen a = männlich b = weiblich c = Insgesamt	Abtei- lungen	Mitglieder									
		ins- gesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren								
			bis 6	7 – 14	15 – 18	19 – 26	27 – 40	41 – 60	61 und mehr		
Noch: Abteilungen											
noch: darunter											
Schwimmen	a	x	101 698	11 869	39 697	7 526	6 165	9 526	17 164	9 751	
	b	x	118 161	12 217	42 494	7 753	6 484	12 966	21 770	14 477	
	c		592	219 859	24 086	82 191	15 279	12 649	22 492	38 934	24 228
Squash	a	x	2 085	19	148	130	167	449	1 127	45	
	b	x	576	8	70	75	66	151	204	2	
	c		81	2 661	27	218	205	233	600	1 331	47
Tanzsport	a	x	14 161	156	857	696	1 262	2 291	6 086	2 813	
	b	x	33 184	3 031	10 067	4 069	2 966	3 314	7 071	2 666	
	c		432	47 345	3 187	10 924	4 765	4 228	5 605	13 157	5 479
Tennis	a	x	204 192	1 767	29 604	16 806	14 852	24 969	69 031	47 163	
	b	x	137 720	1 403	21 228	12 663	10 584	16 197	48 776	26 869	
	c		1 752	341 912	3 170	50 832	29 469	25 436	41 166	117 807	74 032
Tischtennis	a	x	83 095	897	15 187	11 023	9 632	15 150	20 804	10 402	
	b	x	24 528	1 009	5 255	2 745	2 638	4 185	5 769	2 927	
	c		1 360	107 623	1 906	20 442	13 768	12 270	19 335	26 573	13 329
Turnen	a	x	202 859	44 884	45 748	10 667	9 750	16 298	37 489	38 023	
	b	x	463 863	56 323	97 439	22 876	21 042	63 029	110 101	93 053	
	c		2 173	666 722	101 207	143 187	33 543	30 792	79 327	147 590	131 076
Triathlon	a	x	5 112	65	395	240	427	1 669	2 133	183	
	b	x	2 150	42	370	166	218	685	626	43	
	c		211	7 262	107	765	406	645	2 354	2 759	226
Volleyball	a	x	51 676	1 734	6 404	4 098	5 427	11 489	16 793	5 731	
	b	x	71 572	1 989	14 156	11 237	9 859	12 707	15 485	6 139	
	c		1 273	123 248	3 723	20 560	15 335	15 286	24 196	32 278	11 870
Behindertensport	a	x	65 752	2 323	3 463	1 404	3 272	7 726	19 366	28 198	
	b	x	82 648	1 381	2 434	1 366	3 525	10 027	28 363	35 552	
	c		1 110	148 400	3 704	5 897	2 770	6 797	17 753	47 729	63 750
Betriebssport . . .	a	x	65 360	245	460	1 215	7 260	19 535	28 877	7 768	
	b	x	24 811	204	390	468	1 960	7 347	11 658	2 784	
	c		1 381	90 171	449	850	1 683	9 220	26 882	40 535	10 552
Golf	a	x	66 836	261	3 374	2 491	3 810	8 378	24 511	24 011	
	b	x	44 009	152	1 760	1 059	1 477	4 563	18 345	16 653	
	c		156	110 845	413	5 134	3 550	5 287	12 941	42 856	40 664
Motorsport	a	x	23 076	120	1 810	1 413	2 090	4 405	9 256	3 982	
	b	x	4 334	65	448	317	429	854	1 633	588	
	c		327	27 410	185	2 258	1 730	2 519	5 259	10 889	4 570
Karate	a	x	12 911	578	5 167	1 677	1 151	1 808	2 349	181	
	b	x	6 950	291	3 079	833	648	1 059	1 002	38	
	c		295	19 861	869	8 246	2 510	1 799	2 867	3 351	219

Anmerkungen S. 190

34. Evangelische Landeskirchen 2006

Seelsorgebezirk Träger des geistlichen Amtes Kirchliche Handlung	Evangelische Landeskirchen			
	insgesamt	davon Landeskirche		
		Rheinland ¹⁾	Westfalen ¹⁾	Lippe
Kirchenkreise ²⁾	70	31	31	8
Kirchengemeinden ²⁾	1 156	483	604	69
Gemeindemitglieder ²⁾ in 1 000 (ohne Angehörige ev. Freikirchen)	5 085	2 285	2 607	193
Theologen ²⁾³⁾ insgesamt	4 184	1 796	2 224	164
darunter in einem Gemeindepfarramt	2 317	1 059	1 145	113
Bestandene erste theologische Examina . . .	26	10	15	1
Bestandene zweite theologische Examina . .	72	49	18	5
Ordinationen insgesamt	49	30	18	1
darunter von Frauen	26	18	8	–
Taufen von Kindern insgesamt	35 022	15 478	18 124	1 420
darunter Taufen von Kindern aus ev. Ehen	14 195	5 185	8 224	786
Kindern aus ev./röm.-kath. Ehen	9 844	5 012	4 608	224
Kindern aus ev./sonst. Ehen	8 166	3 968	3 877	321
nichtehelichen Kindern ev. Mütter	1 262	540	691	31
Konfirmierte insgesamt	51 842	22 276	27 169	2 397
Trauungen insgesamt	9 436	4 119	4 919	398
darunter evangelische Paare	4 759	1 674	2 841	244
ev./röm.-kath. Paare	3 156	1 610	1 483	63
ev./sonst. Paare	1 490	822	578	90
Bestattungen/Beisetzungen insgesamt	62 474	26 522	33 212	2 740
Kircheneintritte insgesamt ⁴⁾	13 647	7 409	5 774	464
darunter weiblich	7 454	4 174	3 032	248
Kirchenaustritte insgesamt	22 411	11 615	10 064	732
darunter weiblich	10 651	5 674	4 646	331

1) soweit in Nordrhein-Westfalen gelegen – 2) am Jahresende – 3) Pfarrer/-innen, geistliche Kräfte ohne theolog.-wiss. Vollstudium, Pfarrer/-innen im Probendienst, Pastorinnen und Pastoren im Hilfsdienst bzw. Sonderdienst – 4) einschl. Taufen von Erwachsenen (nach vollendetem 14. Lebensjahr) und Wiedereintritten – – – Quelle: Statistischer Dienst im Landeskirchenamt Düsseldorf

35. Katholische Kirche 2006

Seelsorgebezirk Kirchliche Handlung	Katholische Kirche					
	insgesamt	davon (Erz-) Diözese ¹⁾				
		Aachen	Essen	Köln	Münster	Paderborn
Kirchengemeinden insgesamt	2 648	537	200	707	437	767
Gemeindemitglieder ²⁾ in 1 000	7 663	1 172	920	2 135	1 760	1 676
Taufen insgesamt	55 462	8 402	5 720	15 270	13 954	12 116
darunter Personen im Alter von über 7 Jahren . .	3 945	598	474	1 320	843	710
Trauungen insgesamt	13 655	1 909	1 331	3 857	3 521	3 037
die Ehepartner sind beide katholisch	8 622	1 385	716	2 207	2 493	1 821
ein Ehepartner katholisch, anderer Ehepartner nichtkatholisch	5 033	524	615	1 650	1 028	1 216
Kirchliche Beerdigungen	78 946	12 378	10 986	21 152	17 450	16 980
Kirchenbesucher in 1 000	949	130	99	256	223	241
Übertritte zur katholischen Kirche	1 485	133	224	505	303	320
Wiederaufnahmen zur katholischen Kirche	3 541	565	458	1 380	608	530
Austritte aus der katholischen Kirche	22 337	3 577	3 083	7 635	3 840	4 202

1) soweit in Nordrhein-Westfalen gelegen – 2) Stand: 31. 12. – – – Quelle: Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (Referat Statistik), Bonn

36. Jüdische Gemeinden*) 2007

Merkmal	Landesverband Nordrhein	Landesverband Westfalen und Lippe	Synagogengemeinde Köln	Nordrhein- Westfalen
Gemeinden	8	10	1	19
Betsäle	3	2	1	6
Synagogen	7	10	3	20
Ritualbäder	3	2	1	6
Friedhöfe				
offen	14	11	1	26
geschlossen	154	250	42	446
Rabbiner/-innen	7	3	2	12
Kantoren, Vorbeter/-innen	8	8	1	17
Religionslehrer/-innen	8	5	3	16
Mitglieder	17 484	7 149	4 681	29 314
Kindergärten	1	1	1	3
Grundschulen	1	–	1	2
Jugendzentren	6	7	1	14
Jugendgruppen	14	14	1	29
Altenheime	1	–	1	2

*) Quelle: Landesverband der jüdischen Gemeinden von Nordrhein – K. d. ö. R.

Gerichte

Ordentliche Gerichte entscheiden in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten und in Strafsachen. Die ordentliche Gerichtsbarkeit wird von den Amts-, Land- und Oberlandesgerichten ausgeübt. Bei den Amtsgerichten – stets erstinstanzliche Gerichte – sprechen in Zivilsachen Einzelrichter/-innen Recht, in Strafsachen dagegen können auch zwei Richter/-innen entscheiden. Landgerichte entscheiden in Fällen schwerer Kriminalität in erster Instanz und über die Rechtsmittel „Berufung“ und „Beschwerde“ gegen amtsgerichtliche Urteile und Beschlüsse. Bei den Oberlandesgerichten entscheiden Senate in Zivilsachen über eingelegte Rechtsmittel, in Strafsachen nur in besonders schweren Fällen in erster Instanz sowie als Revisions- und Rechtsbeschwerdeinstanz.

Verwaltungsgerichte sind zuständig für öffentlich-rechtliche Streitigkeiten, soweit sie nicht von anderen Gerichten verhandelt werden. Arbeitsgerichte urteilen hauptsächlich in Rechtsstreitigkeiten zwischen Arbeitnehmern und -gebern. Finanzgerichte entscheiden über die Rechtmäßigkeiten von Bescheiden der Finanz- und Zollbehörden, während Sozialgerichte in Angelegenheiten der Sozial- und Arbeitslosenversicherung Recht sprechen.

Abgeurteilte

Angeklagte, gegen die ein Strafverfahren nach Eröffnung eines Hauptverfahrens durch Urteil, Strafbefehl oder Einstellungsbeschluss rechtskräftig abgeschlossen worden ist. Ihre Zahl setzt sich zusammen aus den Verurteilten und aus Personen, gegen die andere Entscheidungen – Freispruch, Einstellung des Strafverfahrens, Absehen von Strafe, Anordnen von Maßregeln der Besserung und Sicherung sowie Überweisung an den Vormundschaftsrichter – getroffen wurden. Bei der Aburteilung von Straftaten, die in Tateinheit oder Tatmehrheit begangen wurden, ist nur die Straftat statistisch erfasst, die nach dem Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Werden mehrere Straftaten der gleichen Person in mehreren Verfahren abgeurteilt, so wird der Angeklagte für jedes Strafverfahren gesondert gezählt.

Maßregeln zur Sicherung und Besserung

Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus; Unterbringung in einer Entziehungsanstalt; Sicherungsverwahrung; Untersagung der Berufsausübung; Entziehung der Erlaubnis zum Führen von Kraftfahrzeugen. Gegen Jugendliche dürfen nur die ersten beiden und die letzte angeordnet werden. Maßregeln der Besserung und Sicherung werden teils in Verbindung mit Strafe, teils unabhängig davon in Fällen von Freispruch, Einstellung des Verfahrens oder in einem selbstständigen Verfahren angeordnet.

Strafmündige Bevölkerung

Jugendliche (Personen im Alter von 14 bis unter 18 Jahren): Begeht ein Jugendlicher eine Verfehlung, die nach den allgemeinen Vorschriften mit Strafe bedroht ist, so gelten für ihn die Bestimmungen des Jugendgerichtsgesetzes (JGG).

Heranwachsende (Personen im Alter von 18 bis unter 21 Jahren): Nach dem dritten Strafrechtsänderungsgesetz vom 4. August 1953 können Heranwachsende sowohl nach Jugendstrafrecht (JGG) als auch nach allgemeinem Strafrecht (StGB) abgeurteilt werden. Die Entscheidung, nach welchen Rechtsvorschriften der Heranwachsende abzuurteilen ist, hat der Richter nach Würdigung der Persönlichkeit des Täters und der Art der Tat zu fällen.

Erwachsene (Personen vom vollendeten 21. Lebensjahr): Auf diese Personengruppe finden ausschließlich die Bestimmungen des allgemeinen Strafrechts (StGB) Anwendung.

Verurteilte

Straffällige, gegen die nach allgemeinem Strafrecht Freiheitsstrafe, Strafhaft oder Geldstrafe verhängt worden ist oder deren Straftat nach Jugendstrafrecht mit Jugendstrafe, Zuchtmittel oder Erziehungsmaßregeln geahndet wurde. Verurteilt werden kann nur eine Person, die im Zeitpunkt der Tat strafmündig, d. h. 14 Jahre oder älter war.

1. Gerichte, Richterinnen und Richter am 31. Dezember 2007

Gerichtsbarkeit	Gerichte	Berufsrichter/-innen
Ordentliche Gerichtsbarkeit	152	3 421
Verwaltungsgerichtsbarkeit	8	465
Arbeitsgerichtsbarkeit	33	205
Finanzgerichtsbarkeit	3	167
Sozialgerichtsbarkeit	9	274

2. Ordentliche Gerichte, Kammern bzw. Senate, Richterinnen und Richter am 31. Dezember 2007

Merkmal	Oberlandesgerichtsbezirk			Nordrhein-Westfalen
	Düsseldorf	Köln	Hamm	
Landgerichte	6	3	10	19
Amtsgerichte	29	23	78	130
Staatsanwaltschaften	7	4	11	22
Senate und Kammern bei den Oberlandesgerichten				
Zivilsenate	35	27	47	109
Strafsenate	5	2	4	11
Landgerichten				
Zivilkammern	79	64	114	257
Kammern für Handelssachen	28	19	40	87
Strafkammern	113	40	163	316
Richter/-innen bei den				
Oberlandesgerichten	158	105	198	461
Landgerichten	324	273	502	1 099
Amtsgerichten	521	433	907	1 861

3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten und Staatsanwaltschaften 2004 – 2007

Vorgang	2004	2005	2006	2007
Amtsgerichte				
Zivilsachen				
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten				
Mahnsachen (Eingänge)	2 893 771	2 786 579	2 534 350	2 127 774
Zivilprozesssachen				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	536 494	509 533	479 558	469 625
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	155 108	146 427	145 870	139 200
erledigte Verfahren	380 760	362 758	335 547	325 292
davon waren				
Abhilfeverfahren gemäß § 321 a ZPO	94	625	39	35
Klagen in Zwangsvollstreckungssachen, Anträge auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils aufgrund eines Vollstreckungsvertrages	444	413	391	378
Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	14 265	15 004	17 882	15 779
Klageverfahren	305 229	297 693	278 116	281 097
sonstige zur Zuständigkeit des Prozessgerichts gehörende Verfahren	60 728	49 023	39 119	28 003
Verteilungsverfahren	68	30	48	59
Zwangsversteigerungen von unbeweglichen Gegenständen	18 872	18 634	19 283	18 595
Zwangsverwaltungen	8 807	8 305	7 540	7 331
sonstige zur Zuständigkeit des Vollstreckungsgerichts gehörige Vollstreckungssachen	829 079	827 318	810 932	767 036
Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Streitverfahrens	5 741	5 865	6 020	6 565

1) Durch justizzeitige Bestandsbereinigungen entspricht der Wert nicht immer der Differenz zwischen Geschäftsanfall und erledigten Verfahren.

**Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten
und Staatsanwaltschaften 2004 – 2007**

Vorgang	2004	2005	2006	2007
noch: Amtsgerichte				
Strafsachen				
Geschäftsanfall ausgewählter Verfahren				
Anträge auf Erlass von Strafbefehlen	118 107	121 081	117 310	123 196
einzelne richterliche Anordnungen	181 862	187 181	176 893	183 474
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	397 644	417 106	399 709	397 232
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	101 035	98 614	97 758	103 690
erledigte Verfahren	295 464	316 545	301 718	293 601
davon waren				
Anklagen	178 148	189 220	177 731	172 168
beschleunigte Verfahren (§ 417 StPO)	2 746	2 619	1 436	1 097
vereinfachte Jugendverfahren (§ 76 JGG)	1 990	1 782	1 293	1 241
Hauptverhandlungen nach § 408 Abs. 3 StPO	1 772	1 938	1 540	1 595
Einsprüche gegen Strafbefehle	28 166	31 783	30 003	30 719
Privatklagen	165	127	66	73
objektive Verfahren	133	145	163	180
Nachverfahren nach § 439 StPO	10	9	5	3
Eröffnung durch ein Gericht höherer Ordnung	65	34	14	8
Sicherungsverfahren (§ 413 StPO, §§ 39, 40 JGG)	7	6	7	3
Bußgeldverfahren	81 183	87 984	89 231	86 382
Antrag auf Wiederaufnahme des Verfahrens	594	427	64	61
Zurückverweisung durch die Rechtsmittelinstanz	64	51	18	25
Vorlage/Verweisung durch ein Gericht niederer Ordnung . . .	338	342	140	39
in ein Strafverfahren übergegangenes Bußgeldverfahren . . .	83	78	7	7
Urteile	115 597	122 386	118 004	113 227
Rechtshilfeersuchen (Zivil- und Strafsachen)				
Ersuchen an das Amtsgericht	76 230	72 905	73 093 r	69 842

Anmerkung S. 197

**Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten
und Staatsanwaltschaften 2004 – 2007**

Vorgang	2004	2005	2006	2007
noch: Amtsgerichte				
Familiensachen				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	258 617	244 483	243 675	247 528
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	107 653	102 952	104 028	106 712
erledigte Verfahren	150 651	141 405	139 651	138 534
davon waren				
Eheverfahren	60 996	57 102	55 737	52 917
Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen	5 396	3 921	2 862	3 005
Verfahren über allein abhängige andere Familiensachen . . .	82 316	78 580	78 735	78 871
Prozesskostenhilfverfahren	1 943	1 802	.	.
Verfahren zur Aufhebung der Lebenspartnerschaft . . . . .	.	.	102	160
sonstige Verfahren nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz . .	.	.	56	28
Verfahren nach dem Gewaltschutzgesetz . . . . .	.	.	2 159	3 553
Von den Eheverfahren wurden durch Urteil erledigt	51 682	47 901	46 132	43 678
davon lautete die Entscheidung auf				
Scheidung	51 441	47 664	45 874	43 386
Aufhebung der Ehe	60	69	54	74
Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens einer Ehe	8	8	16	14
Herstellung des ehelichen Lebens oder Feststellung des Rechts zum Getrenntleben	77	62	59	57
Abweisung des Scheidungsantrages	96	98	129	147
Landgerichte				
Zivilsachen				
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in erster Instanz				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	165 462	163 718	155 689	150 533
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	69 989	67 438	65 595	64 194
erledigte Verfahren	95 144	96 248	89 187	86 249
davon waren				
Abhilfverfahren gemäß § 321 a ZPO	7	5	5	5
Klagen in Zwangsvollstreckungssachen, Anträge auf Voll- streckbarerklärung eines ausländischen Urteils aufgrund eines Vollstreckungsvertrages ²⁾	766	692	628	577
Entschädigungssachen/Rückerstattungssachen	43	30	.	.
Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	5 732	7 375	5 924	6 051
Klageverfahren	76 514	82 190	76 020	74 495
sonstige zur Zuständigkeit des Prozessgerichts gehörende Verfahren	12 082	5 956	6 610	5 121

Anmerkung S. 197

**Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten
und Staatsanwaltschaften 2004 – 2007**

Vorgang	2004	2005	2006	2007
noch: Landgerichte				
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in der Berufungsinstanz				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	26 312	24 782	24 221	23 426
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	7 821	7 572	7 970	7 488
erledigte Verfahren	18 477	17 218	16 218	15 931
davon waren				
Berufungen gegen Urteile				
– in Zwangsvollstreckungssachen, Anträge auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils aufgrund eines Vollstreckungsvertrages.	2	1	1	3
– in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung.	20	29	51	34
sonstige Berufungsverfahren	18 166	17 071	15 962	15 759
sonstige zur Zuständigkeit des Berufungsgerichts gehörende Verfahren	289	117	204	135
 Strafsachen				
Strafsachen in der ersten Instanz				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	4 732	4 882	5 070	5 192
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	1 395	1 582	1 524	1 537
erledigte Verfahren	3 340	3 279	3 543	3 540
davon waren				
Anklagen	2 887	2 851	3 021	3 046
objektive Verfahren	4	6	4	–
Nachverfahren (§ 439 StPO)	3	2	3	3
Sicherungsverfahren (§ 413 StPO)	85	84	96	98
Vorlagen/Verweisung durch ein Gericht niederer Ordnung	238	222	274	245
Eröffnung durch ein Gericht höherer Ordnung	6	3	6	11
Antrag auf Wiederaufnahme nach Rechtskraft	46	45	49	58
Zurückverweisung durch die Rechtsmittelinstanz	71	66	90	79
 Urteile	 2 327	 2 221	 2 418	 2 418
Hauptverhandlungen	2 674	2 542	2 761	2 790

Anmerkung S. 197

**Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten
und Staatsanwaltschaften 2004 – 2007**

Vorgang	2004	2005	2006	2007
noch: Landgerichte				
Strafsachen in der Berufungsinstanz				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	15 657	16 715	17 341	17 345
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	3 836	4 444	4 620	4 468
erledigte Verfahren	11 801	12 228	12 741	12 480
davon waren				
Offizialverfahren	11 606	12 042	12 582	12 297
Annahmeverfahren (§ 313 StPO) im Offizialverfahren	50	46	49	47
Privatklageverfahren	20	17	17	12
Antrag auf Wiederaufnahme nach Rechtskraft	28	34	16	20
durch die Rechtsmittelinstanz zurückverwiesene Verfahren	97	89	77	104
Urteile	5 521	5 612	5 903	5 847
Hauptverhandlungen	9 360	9 525	10 066	10 037
Beschwerden in Strafsachen	9 432	9 771	9 331	9 086

Oberlandesgerichte

Zivilsachen				
Berufungen				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	20 852	20 180	20 488	20 508
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	7 279	7 317	7 733	8 232
erledigte Verfahren	13 559	12 875	12 754	12 261
davon waren				
Berufungen gegen Urteile				
– in Zwangsvollstreckungssachen, Anträge auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Urteils aufgrund eines Vollstreckungsvertrages	1	–	4	10
– in Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	73	117	168	130
sonstige Berufungsverfahren	12 837	12 732	12 483	12 049
Entschädigungssachen/Rückerstattungssachen	15	6	.	.
sonstige zur Zuständigkeit des Berufungsgerichts gehörende Verfahren	633	20	99	72

Anmerkung S. 197

**Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten
und Staatsanwaltschaften 2004 – 2007**

Vorgang	2004	2005	2006	2007
noch: Oberlandesgerichte				
Strafsachen				
Strafsachen in der ersten Instanz				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	6	9	10	6
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	3	7	4	3
erledigte Verfahren	3	1	5	3
Revisionen und Rechtsbeschwerden in Bußgeldverfahren				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	2 710	2 947	3 067	3 190
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	183	248	231	254
erledigte Verfahren	2 517	2 700	2 837	2 938
davon waren				
Offizialverfahren	1 120	1 097	1 240	1 340
Privatklageverfahren	6	7	5	6
Rechtsbeschwerden nach dem OWiG	703	771	727	716
Zulassungsanträge nach § 80 OWiG	688	825	865	876
Geschäftsanfall an sonstigen Verfahren				
Beschwerden in Strafsachen (einschl. Kostenbeschw.)	3 534	3 676	4 236	4 539
Beschwerden in Bußgeldverfahren	24	4	–	–
Anträge auf Haftentscheidung (§§ 121 ff StPO)	737	691	573	509
Anträge auf gerichtliche Entscheidung im Klageerzwingungsverfahren (§ 172 StPO)	675	710	631	653
Auslieferungsverfahren	381	340	457	578
Verfahren nach § 23 EGGVG	85	93	95	115
Anträge nach § 51 RVG	792	594	437	399

Anmerkung S. 197

**Noch: 3. Geschäftsanfall und Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten
und Staatsanwaltschaften 2004 – 2007**

Vorgang	2004	2005	2006	2007
Staatsanwaltschaften				
Geschäftsentwicklung				
aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	1 284 821	1 264 404	1 241 225	1 319 155
unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	159 335	145 432	167 869	148 336
erledigte Verfahren	1 128 284	1 120 623	1 074 298	1 170 574
davon wurden erledigt durch				
Anklagen	164 745	163 195	156 921	155 946
Anträge auf Erlass eines Strafbefehls	113 690	113 713	109 168	113 295
Einstellung mit Auflage	54 280	53 485	49 617	51 001
Einstellung ohne Auflage	275 187	265 440	255 417	298 141
Einstellung wegen Schuldunfähigkeit	1 592	1 492	1 229	1 294
Zurückweisung oder Einstellung gem. § 170 Abs. 2 StPO	317 079	318 985	303 792	322 881
Eröffnung eines Sicherungsverfahrens	61	81	64	51
Durchführung eines objektiven Verfahrens	133	143	195	192
sofortige Hauptverhandlung (§ 417 StPO)	3 319	2 637	2 136	1 461
vereinfachtes Jugendverfahren (§ 76 JGG)	2 308	2 099	1 678	1 929
Verweisung auf den Weg der Privatklage	42 524	44 558	46 250	72 070
Abgabe an die Verwaltungsbehörde als Ordnungswidrigkeit	20 751	20 470	19 740	20 523
Abgabe an eine andere Staatsanwaltschaft	48 368	47 871	45 425	55 313
vorläufige Einstellung	38 210	37 607	34 121	30 762
andere Art der Einstellung	46 037	48 847	48 545	45 715

Anmerkung S. 197

4. Geschäftsanfall bei den Finanzgerichten 2007

Verfahren	Klagen vor dem Finanzgericht				Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz			
	Düsseldorf	Köln	Münster	Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf	Köln	Münster	Nordrhein-Westfalen
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	10 207	10 005	11 456	31 668	1 053	805	945	2 803
Erledigte Verfahren	5 126	4 568	4 779	14 473	863	660	804	2 327
Sachgebiete in den erledigten Verfahren davon	6 479	6 061	5 687	18 227	1 175	964	977	3 116
Steuern vom Einkommen	2 504	2 796	2 139	7 439	426	384	292	1 102
objektbezogene Steuern	418	345	396	1 159	81	65	67	213
Verkehrs- und Verbrauchssteuer	976	1 034	849	2 859	236	206	204	646
Feststellung von Besteuerungsgrundlagen	942	855	804	2 601	99	71	113	283
sonstige	1 639	1 031	1 499	4 169	333	238	301	872
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	5 081	5 434	6 677	17 192	189	143	140	472

1) Durch justizzeitige Bestandsbereinigungen entspricht der Wert nicht immer der Differenz zwischen Geschäftsanfall und erledigten Verfahren.

5. Geschäftsanfall bei den Arbeitsgerichten 2003 – 2007

Verfahren	2003	2004	2005	2006	2007
Urteilsverfahren vor den Arbeitsgerichten					
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	189 985	178 315	160 503	137 307	132 503
Erledigte Verfahren	144 059	137 290	129 165	108 288	103 049
davon					
durch Vergleich	74 537	73 075	73 225	62 427	57 924
streitiges Urteil	11 249	11 292	10 810	8 742	8 751
sonstiges Urteil	12 557	12 270	10 768	8 603	8 698
auf andere Weise	45 716	40 653	34 362	28 516	27 676
Verfahrensgegenstände der erledigten Verfahren insgesamt	184 583	179 203	171 465	146 752	136 653
darunter					
Bestandsstreitigkeiten	85 277	80 947	76 875	61 128	55 930
darunter					
Kündigung	82 981	78 284	74 214	58 685	51 684
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	45 926	41 025	31 338	29 019	29 439
Berufungsverfahren vor den Landesarbeitsgerichten					
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	7 527	8 463	8 192	7 103	7 197
Erledigte Berufungen	5 117	5 845	5 909	5 264	4 863
davon					
durch Vergleich	1 929	2 271	2 366	2 097	1 913
streitiges Urteil	1 563	1 811	1 835	1 731	1 634
sonstiges Urteil	58	29	46	38	30
auf andere Weise	1 567	1 734	1 662	1 398	1 286
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	2 410	2 618	2 283	1 839	2 334

1) Durch justizzeitige Bestandsbereinigungen entspricht der Wert nicht immer der Differenz zwischen Geschäftsanfall und erledigten Verfahren. — — bis einschl. 2006: Quelle: Justizministerium des Landes Nordrhein-Westfalen

6. Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten 2007

Verfahren	Nordrhein- Westfalen	Verwaltungsgerichte						
		Aachen	Arnsberg	Düsseldorf	Gelsen- kirchen	Köln	Minden	Münster
Hauptverfahren vor dem Verwaltungsgericht								
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	52 848	3 540	6 301	11 049	8 716	12 723	5 466	5 053
Erledigte Verfahren	29 227	1 897	3 625	6 658	4 438	6 592	3 293	2 724
darunter								
Hochschulrecht	773	44	58	207	245	103	32	84
Ausländersrecht	2 206	104	308	409	437	469	160	319
Asylrecht	6 210	498	1 530	1 586	249	852	652	843
Abgabenrecht	4 478	309	476	1 039	1 002	1 006	411	235
Wehrpflichtrecht	221	6	23	52	33	69	21	17
Sozialrecht	3 096	210	145	506	483	653	861	238
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	23 621	1 643	2 676	4 391	4 278	6 131	2 173	2 329
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz								
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und Eingänge (Geschäftsanfall)	14 153	1 042	1 165	2 881	4 221	2 906	825	1 113
Erledigte Verfahren	11 664	909	1 052	2 585	2 929	2 366	761	1 062
darunter								
Hochschulrecht	3 317	427	11	404	1 661	453	51	310
Ausländersrecht	1 858	85	173	478	393	480	93	156
Asylrecht	1 073	20	312	304	31	80	93	233
Abgabenrecht	731	60	67	212	109	175	46	62
Wehrpflichtrecht	86	4	13	22	10	20	7	10
Sozialrecht	261	29	19	51	38	81	29	14
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾	2 489	133	113	296	1 292	540	64	51

1) Durch justizzeitige Bestandsbereinigungen entspricht der Wert nicht immer der Differenz zwischen Geschäftsanfall und erledigten Verfahren.

7. Geschäftsanfall bei dem Oberverwaltungsgericht 2007

Verfahren	Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	Neuzugänge	Erledigte Verfahren	Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾
Erstinstanzliche Hauptverfahren	202	143	156	189
Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Be- schwerden in Disziplinarverfahren . . .	3 914	4 316	4 642	3 588
Beschwerden gegen Entscheidungen/ Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	699	2 274	2 549	424

1) Durch justizseitige Bestandsbereinigungen entspricht der Wert nicht immer der Differenz zwischen Geschäftsanfall und erledigten Verfahren.

8. Geschäftsanfall bei den Sozialgerichten 2006 und 2007

Art des Verfahrens Jahr	Verfahren								
	ins- gesamt	darunter der/des						Angelegenheiten nach dem	
		Kranken- versi- cherung	Unfall- versi- cherung	Renten- versi- cherung	Angele- genhei- ten der Bundes- agentur für Arbeit	Feststel- lung der Behinde- rung nach dem SGB IX	SGB XII und AsylbLG	SGB II	

Klageverfahren vor den Sozialgerichten

Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und	2006	139 909	15 661	11 509	33 306	20 260	29 644	6 230	16 292
Eingänge (Geschäftsanfall)	2007	143 504	13 412	10 905	32 063	14 789	30 999	7 005	24 805
Erledigte Klagen	2006	67 927	7 231	5 633	16 031	11 764	14 622	2 649	6 621
	2007	66 409	5 687	5 131	14 526	8 052	15 180	3 092	10 192
davon 2007 durch									
Entscheidung		8 797	944	1 190	2 512	956	917	476	976
gerichtlichen Vergleich		6 936	377	253	1 342	1 279	1 326	337	1 621
übereinstimmende Erledigungserklärung		7 290	423	249	1 598	321	3 378	254	546
Anerkenntnis		10 507	947	250	1 925	1 504	3 143	453	1 719
Zurücknahme		27 810	2 001	2 745	6 274	3 386	6 158	1 173	4 444
sonstige Art		4 229	900	377	638	546	196	297	761
Verweisung an andere Sozialgerichte		840	95	67	237	60	62	102	125
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾ . .		77 082	7 727	5 773	17 536	6 735	15 816	3 912	14 607

Berufungsverfahren vor dem Landessozialgericht

Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren und	2006	9 820	1 437	1 616	3 701	1 179	765	180	399
Eingänge (Geschäftsanfall)	2007	9 824	932	1 645	3 905	842	771	295	690
Erledigte Berufungen	2006	4 849	817	810	1 634	712	398	78	114
	2007	4 499	530	768	1 553	450	404	116	328
davon 2007 durch									
Entscheidung		1 108	112	193	462	109	27	41	63
gerichtlichen Vergleich		725	85	111	231	88	83	17	64
übereinstimmende Erledigungserklärung		121	19	10	40	1	23	1	4
Anerkenntnis		160	23	10	54	28	16	4	9
Zurücknahme		2 069	254	429	628	188	247	40	131
sonstige Art		316	37	15	138	36	8	13	57
Unerledigte Verfahren am Jahresende ¹⁾ . .		5 321	402	877	2 351	392	366	179	362

1) Durch justizseitige Bestandsbereinigungen entspricht der Wert nicht immer der Differenz zwischen Geschäftsanfall und erledigten Verfahren. --- bis einschl. 2006 Quelle: Justizministerium des Landes Nordrhein-Westfalen

9. Abgeurteilte 2004 – 2007 nach Art der Entscheidung

Art der Entscheidung	Abgeurteilte			
	2004	2005	2006	2007
nach allgemeinem Strafrecht				
Abgeurteilte insgesamt	201 784	211 009	203 791	199 424
darunter				
freigesprochen	5 593	6 189	6 360	5 863
Verfahren eingestellt	36 122	38 825	37 404	36 270
verurteilt	159 836	165 760	159 810	157 025
darunter zu				
Freiheitsstrafe	31 233	31 109	31 283	29 836
davon				
unter 6 Monate	9 958	9 718	9 634	8 883
6 Monate bis einschl. 1 Jahr	13 825	13 776	13 699	13 384
mehr als ein Jahr ¹⁾	7 415	7 593	7 930	7 554
lebenslang	35	22	20	15
Strafarrest	16	5	2	6
Geldstrafe	128 587	134 646	128 525	127 183
Geldstrafe neben Freiheitsstrafe	66	68	51	65
nach Jugendstrafrecht				
Abgeurteilte insgesamt	41 371	43 169	42 388	40 233
darunter				
freigesprochen	1 047	1 131	1 064	1 140
Verfahren eingestellt	12 553	12 731	11 925	11 336
verurteilt	27 743	29 290	29 382	27 745
darunter zu				
Jugendstrafe	4 263	4 314	4 564	4 110
davon				
6 Monate bis einschl. 1 Jahr	2 485	2 415	2 521	2 212
mehr als ein Jahr	1 778	1 899	2 043	1 898
Zuchtmittel insgesamt	32 858	34 756	34 817	33 215
davon				
Jugendarrest	5 908	6 420	6 646	6 318
Auferlegung besonderer Pflichten	16 868	18 123	18 115	17 309
Verwarnungen	10 082	10 213	10 056	9 588
Erziehungsmaßnahmen	6 210	6 623	6 462	6 127

1) außer lebenslang

10. Verurteilungsziffern 2002 – 2007

Jahr	Rechtskräftig Verurteilte je 100 000 der Bevölkerung ¹⁾ gleichen Alters und Geschlechts											
	strafmündige Personen			Erwachsene			Heranwachsende			Jugendliche		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
2002	1 079	1 859	353	952	1 634	326	3 048	5 227	778	1 853	3 083	557
2003	1 056	1 815	348	938	1 609	320	2 916	4 955	791	1 742	2 892	532
2004	1 213	2 054	430	1 092	1 841	402	3 214	5 405	942	1 853	3 080	562
2005	1 258	2 122	451	1 133	1 902	442	3 304	5 559	968	1 894	3 141	582
2006	1 217	2 053	436	1 090	1 833	404	3 156	5 263	968	1 916	3 166	605
2007	1 186	2 006	419	1 071	1 805	393	2 878	4 811	863	1 844	3 075	551

1) bezogen auf die Zahl der Bevölkerung zu Beginn des Berichtsjahres

11. Wegen Straftaten Verurteilte 2004 – 2007 nach Deliktgruppen

Deliktgruppe §§ des StGB	Jahr	Verurteilte				
		Erwachsene	Heran- wachsende	Jugendliche	insgesamt	weiblich
Straftaten						
gegen den Staat, die öffentliche Ordnung, die Religion und im Amte (§§ 80 bis 168, 331 bis 357) ¹⁾	2004	3 827	493	354	4 674	990
	2005	4 060	557	403	5 020	1 037
	2006	4 060	553	403	5 016	1 066
	2007	4 049	486	380	4 915	975
gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie (§§ 169 bis 173)	2004	1 025	10	2	1 037	32
	2005	1 015	11	–	1 026	25
	2006	829	5	–	834	22
	2007	657	3	–	660	24
gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 bis 184e)	2004	1 588	99	175	1 862	60
	2005	1 676	131	188	1 995	55
	2006	1 517	93	175	1 785	31
	2007	1 510	108	173	1 791	33
gegen die Person (§§ 185 bis 241a) ¹⁾	2004	15 810	2 825	3 373	22 008	2 118
	2005	16 919	3 181	3 713	23 813	2 274
	2006	16 982	3 346	4 098	24 426	2 337
	2007	17 466	3 346	4 211	25 023	2 427
Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 bis 248c)	2004	31 358	3 960	5 045	40 363	10 148
	2005	30 132	3 884	5 269	39 285	9 825
	2006	28 553	3 717	5 397	37 667	9 452
	2007	27 047	3 459	4 926	35 432	8 955
Raub und Erpressung (§§ 249 bis 255)	2004	1 298	587	1 153	3 038	214
	2005	1 137	626	1 115	2 878	204
	2006	1 182	629	1 223	3 034	212
	2007	1 225	582	1 133	2 940	188
andere Vermögens- und Eigentums- delikte, Urkundenfälschung (§§ 257 bis 305a)	2004	39 424	4 399	1 794	45 617	11 504
	2005	45 774	4 780	1 972	52 526	13 459
	2006	44 061	4 739	1 908	50 708	12 988
	2007	43 330	4 242	1 935	49 507	12 497
gemeingefährliche Straftaten (§§ 306 bis 330a) ¹⁾	2004	949	73	57	1 079	104
	2005	836	77	72	985	99
	2006	689	73	64	826	76
	2007	684	85	82	851	70
Straftaten im Straßenverkehr (§§ 142, 222, 229, 315b, 315c, 316, 323a)	2004	28 399	2 559	455	31 413	4 853
	2005	27 192	2 604	463	30 259	4 751
	2006	25 330	2 331	426	28 087	4 578
	2007	24 437	2 274	485	27 196	4 338
Straftaten insgesamt	2004	123 678	15 005	12 408	151 091	30 023
	2005	128 741	15 851	13 195	157 787	31 729
	2006	123 203	15 486	13 694	152 383	30 762
	2007	120 405	14 585	13 325	148 315	29 507

1) ohne Straßenverkehrsdelikte

12. Verurteilte 2003 – 2007 nach ausgewählten Straftaten

Personengruppe Strafbare Handlung	2003	2004	2005	2006	2007
Verurteilte Erwachsene insgesamt	131 453	153 421	159 330	153 571	151 056
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 402	1 588	1 676	1 517	1 510
Straftaten gegen das Leben	287	301	331	256	243
Körperverletzung	11 485	13 250	13 759	13 653	13 619
Diebstahl und Unterschlagung	28 620	31 358	30 132	28 553	27 047
Raub und Erpressung	1 131	1 298	1 137	1 182	1 225
Begünstigung und Hehlerei	741	814	805	924	868
Betrug und Untreue	22 863	32 825	38 834	37 074	36 370
Urkundenfälschung	2 990	3 514	3 708	3 549	3 565
Straftaten gegen das Straßenverkehrsgesetz	8 870	9 445	9 314	8 820	8 901
Verurteilte Erwachsene, weiblich	23 380	29 402	30 904	29 597	28 770
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	55	54	49	27	28
Straftaten gegen das Leben	32	33	48	38	35
Körperverletzung	1 329	1 455	1 426	1 423	1 361
Diebstahl und Unterschlagung	7 388	8 449	8 122	7 666	7 399
Raub und Erpressung	61	86	78	81	73
Begünstigung und Hehlerei	92	117	134	135	122
Betrug und Untreue	5 820	8 967	10 650	10 227	10 002
Urkundenfälschung	577	721	781	730	720
Straftaten gegen das Straßenverkehrsgesetz	889	980	984	938	894
Verurteilte Heranwachsende insgesamt . .	17 118	18 766	19 696	19 355	18 210
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	101	99	131	93	108
Straftaten gegen das Leben	36	22	37	32	22
Körperverletzung	2 332	2 649	2 906	3 065	3 047
Diebstahl und Unterschlagung	3 794	3 960	3 884	3 717	3 459
Raub und Erpressung	486	587	626	629	582
Begünstigung und Hehlerei	116	134	140	160	148
Betrug und Untreue	2 618	3 464	3 812	3 681	3 226
Urkundenfälschung	329	378	322	334	260
Straftaten gegen das Straßenverkehrsgesetz	1 161	1 151	1 197	1 125	1 025

Noch: 12. Verurteilte 2003 – 2007 nach ausgewählten Straftaten

Personengruppe Strafbare Handlung	2003	2004	2005	2006	2007
Verurteilte Heranwachsende, weiblich . . .	2 275	2 701	2 833	2 911	2 674
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2	5	6	3	2
Straftaten gegen das Leben	4	3	3	4	1
Körperverletzung	199	192	215	260	270
Diebstahl und Unterschlagung	678	722	711	673	629
Raub und Erpressung	17	27	37	21	22
Begünstigung und Hehlerei	16	23	17	18	16
Betrug und Untreue	678	990	1 118	1 163	951
Urkundenfälschung	77	76	48	71	56
Straftaten gegen das Straßenverkehrsgesetz	81	72	63	54	58
Verurteilte Jugendliche insgesamt	14 127	15 392	16 024	16 266	15 504
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	128	175	188	175	173
Straftaten gegen das Leben	10	5	6	8	9
Körperverletzung	2 911	3 110	3 439	3 776	3 881
Diebstahl und Unterschlagung	4 716	5 045	5 269	5 397	4 926
Raub und Erpressung	956	1 153	1 115	1 223	1 133
Begünstigung und Hehlerei	94	118	145	108	119
Betrug und Untreue	809	968	1 076	983	926
Urkundenfälschung	204	189	195	212	160
Straftaten gegen das Straßenverkehrsgesetz	1 666	2 006	1 851	1 755	1 439
Verurteilte Jugendliche, weiblich	2 104	2 278	2 399	2 505	2 260
darunter verurteilt wegen					
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1	1	–	1	3
Straftaten gegen das Leben	–	–	1	–	1
Körperverletzung	464	475	508	572	576
Diebstahl und Unterschlagung	954	977	992	1 113	927
Raub und Erpressung	69	101	89	110	93
Begünstigung und Hehlerei	6	8	14	14	14
Betrug und Untreue	279	336	412	336	292
Urkundenfälschung	35	35	46	41	36
Straftaten gegen das Straßenverkehrsgesetz	28	62	42	45	45

13. Verurteilte wegen Delikten im Straßenverkehr 1997 – 2007

Jahr	Verurteilte									
	insgesamt	nach dem Strafgesetzbuch (StGB)								nach dem Straßenverkehrsgesetz (StVG)
		unerlaubtes Entfernen vom Unfallort § 142 StGB	fahrlässige Tötung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall § 222 StGB	fahrlässige Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall § 229 StGB	gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr § 315b StGB	Gefährdung des Straßenverkehrs § 315c StGB	Trunkenheit im Verkehr § 316 StGB	Vollrausch in Verbindung mit einem Verkehrsunfall § 323a StGB	zusammen	
1997	57 061	7 799	218	5 668	306	5 354	24 407	342	44 094	12 967
1998	54 410	7 277	225	5 051	262	5 328	23 335	288	41 766	12 644
1999	49 835	6 724	178	5 032	234	5 200	20 760	228	38 356	11 479
2000	48 349	6 702	184	4 472	254	5 322	19 104	207	36 245	12 104
2001	45 047	6 834	172	4 299	286	4 757	16 663	227	33 238	11 809
2002	44 492	7 109	183	4 076	300	4 250	16 147	178	32 243	12 249
2003	42 483	6 806	161	3 882	277	4 164	15 297	199	30 786	11 697
2004	44 015	7 623	116	2 962	320	4 445	15 832	115	31 413	12 602
2005	42 621	7 355	151	2 736	305	4 256	15 346	110	30 259	12 362
2006	39 787	7 256	121	2 519	287	3 789	14 009	106	28 087	11 700
2007	38 561	6 851	104	2 372	259	3 659	13 855	96	27 196	11 365

14. Gefangene und Verwahrte in Justizvollzugsanstalten 2004 – 2007 nach Straftart*)

Straftart Jahr	Gefangene und Verwahrte							
	Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche		insgesamt	weiblich
	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich		
Freiheitsstrafe ¹⁾ 2004	12 844	674	28	–	–	–	12 872	674
2005	12 795	682	19	–	–	–	12 814	682
2006	13 475	753	21	–	–	–	13 496	753
2007	13 680	765	36	3	–	–	13 716	768
Jugendstrafe ²⁾ 2004	559	35	706	33	162	13	1 427	81
2005	564	38	685	22	173	10	1 422	70
2006	614	26	727	30	169	5	1 510	61
2007	607	30	763	27	192	9	1 562	66
Sicherungsverwahrung . . 2004	103	–	–	–	–	–	103	–
2005	109	–	–	–	–	–	109	–
2006	121	–	–	–	–	–	121	–
2007	137	–	–	–	–	–	137	–
Insgesamt 2004	13 506	709	734	33	162	13	14 402	755
2005	13 468	720	704	22	173	10	14 345	752
2006	14 210	779	748	30	169	5	15 127	814
2007	14 424	795	799	30	192	9	15 415	834

*) Stand 31. März – 1) einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gem. § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind – 2) einschl. Freiheitsstrafe, die gem. § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird

15. Abgeurteilte und Verurteilte 2007

Lfd. Nr.	Straftat a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den			
		Erwach-sene	Heran-wach-sende	Jugend-liche	ins-gesamt	Verurteilte			
						Erwach-sene	Heran-wach-sende	Jugend-liche	ins-gesamt
	Straftaten nach dem Strafgesetzbuch								
1	Friedensverrat, Hochverrat, Staatsgefährdung (§§ 80 bis 92b) a b	220 9	49 3	64 5	333 17	147 4	32 3	40 2	219 9
2	Landesverrat und Gefährdung der inneren und äußeren Sicherheit (§§ 93 bis 108e) a b	– –	– –	1 –	1 –	– –	– –	1 –	1 –
3	Straftaten gegen die Landesverteidigung (§§ 109 bis 109k) a b	– –	1 –	– –	1 –	– –	1 –	– –	1 –
4	Widerstand gegen die Staatsgewalt (§§ 111 bis 121) a darunter b	1 312 107	178 11	68 12	1 558 130	979 70	139 7	39 6	1 157 83
5	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (§ 113) a b	1 283 100	164 8	66 12	1 513 120	963 67	130 5	37 6	1 130 78
6	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung (§§ 123 bis 145d) a darunter b	10 620 2 531	1 177 293	420 61	12 217 2 885	7 420 1 694	728 148	272 23	8 420 1 865
7	unerlaubtes Entfernen vom Unfallort (§ 142) a b	8 887 2 233	947 244	169 13	10 003 2 490	6 126 1 476	597 122	128 7	6 851 1 605
8	Geld- und Wertzeichenfälschung (§§ 146 bis 152b) a b	104 8	9 –	9 3	122 11	80 6	8 –	7 3	95 9
9	falsche uneidliche Aussage und Meineid (§§ 153 bis 163) a b	1 546 450	177 43	117 44	1 840 537	980 282	111 31	86 27	1 177 340
10	falsche Verdächtigung (§ 164) a b	811 310	103 51	96 50	1 010 411	515 212	61 24	58 31	634 267
11	Straftaten, die sich auf die Religion und Weltanschauung beziehen (§§ 166 bis 168) a b	1 –	1 –	5 –	7 –	– –	1 –	5 –	6 –
12	Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und Familie (§§ 169 bis 173) a darunter b	1 356 59	8 1	– –	1 364 60	657 23	3 1	– –	660 24
13	Doppelehe (§ 172) a b	3 –	1 1	– –	4 1	2 –	1 1	– –	3 1

nach strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

Abgeurteilten waren					Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach								Lfd. Nr.
Personen, bei denen andere Ent- scheidungen getroffen wurden nach					allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht				
darunter Vorbe- strafte	allgem. Strafrecht		Jugendstrafrecht		Geld- strafe	Straf- arrest	Freiheitsstrafe		Jugend- strafe	Zucht- mittel	Erzie- hungs- maß- regeln		
	ins- gesamt	darunter Frei- spruch	ins- gesamt	darunter Frei- spruch			ins- gesamt	darunter mit Geld- strafe					
130	77	13	37	3	129	-	26	-	8	56	-	1	
6	5	1	3	1	5	-	-	-	-	4	-	-	
1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	3	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
717	343	18	58	1	887	-	135	-	15	112	8	4	
43	38	2	9	-	68	-	3	-	1	10	1	-	
698	330	14	53	1	873	-	132	-	12	105	8	5	
40	34	-	8	-	65	-	3	-	-	9	1	-	
2 429	3 382	391	415	35	7 470	-	274	1	23	615	38	6	
272	895	97	125	11	1 743	-	20	-	1	93	8	-	
1 530	2 913	336	239	27	6 245	-	155	1	11	414	26	7	
161	808	80	77	9	1 524	-	8	-	-	66	7	-	
47	25	9	2	-	10	-	72	-	2	11	-	8	
6	2	-	-	-	1	-	5	-	-	3	-	-	
521	596	130	67	9	749	-	262	-	18	145	3	9	
98	172	41	25	3	223	-	72	-	-	43	2	-	
292	308	51	68	9	494	-	43	1	6	83	8	10	
93	106	22	38	4	218	-	9	-	-	35	5	-	
2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	5	-	11	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
359	703	42	1	-	172	-	487	-	-	1	-	12	
9	36	2	-	-	12	-	12	-	-	-	-	-	
-	1	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	13	
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	

Noch: 15. Abgeurteilte und Verurteilte 2007

Lfd. Nr.	Straftat a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den.			
		Erwach-sene	Heran-wach-sende	Jugend-liche	ins-gesamt	Verurteilte			
						Erwach-sene	Heran-wach-sende	Jugend-liche	ins-gesamt
14	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (§§ 174 bis 184f) a	1 921	148	241	2 310	1 510	108	173	1 791
	darunter sexuelle Missbrauch von Kindern (§§ 176, 176a, 176b) b	38	3	6	47	28	2	3	33
15	Vergewaltigung und sexuelle Nötigung (§§ 177, 178) a	463	56	110	629	308	40	83	431
	Beleidigung (§§ 185 bis 200) b	4	–	1	5	1	–	1	2
17	Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs (§§ 201 bis 206) a	4 879	472	343	5 694	3 698	309	193	4 200
	Straftaten gegen das Leben (§§ 211 bis 222) b	591	53	68	712	424	32	34	490
18	Mord (§ 211) a	99	6	6	111	74	6	5	85
	Totschlag, Totschlag unter mildernden Umständen (§§ 212, 213) b	22	4	1	27	16	4	–	20
19	Schwangerschaftsabbruch (§§ 218 bis 219b) a	369	29	10	408	243	22	9	274
	fahrlässige Tötung im Straßenverkehr (§ 222) b	52	1	1	54	35	1	1	37
20	Totschlag, Totschlag unter mildernden Umständen (§§ 212, 213) b	43	2	3	48	33	1	3	37
	Schwangerschaftsabbruch (§§ 218 bis 219b) b	4	–	1	5	4	–	1	5
21	Schwangerschaftsabbruch (§§ 218 bis 219b) a	96	7	5	108	62	5	5	72
	Schwangerschaftsabbruch (§§ 218 bis 219b) b	13	–	–	13	8	–	–	8
22	Schwangerschaftsabbruch (§§ 218 bis 219b) a	2	–	–	2	–	–	–	–
	Schwangerschaftsabbruch (§§ 218 bis 219b) b	–	–	–	–	–	–	–	–
23	Schwangerschaftsabbruch (§§ 218 bis 219b) a	130	18	1	149	89	15	–	104
	Schwangerschaftsabbruch (§§ 218 bis 219b) b	19	1	–	20	11	1	–	12
24	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (§§ 223 bis 231) a	20 832	4 650	5 737	31 219	13 619	3 057	3 881	20 557
	darunter fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr (§ 229) b	2 235	441	967	3 643	1 361	270	576	2 207
25	Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (§§ 223 bis 231) a	2 760	358	53	3 171	2 119	214	39	2 372
	darunter fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr (§ 229) b	557	71	4	632	397	34	2	433
26	Straftaten gegen die persönliche Freiheit (§§ 232 bis 241a) a	3 434	292	254	3 980	2 036	181	161	2 378
	Straftaten gegen die persönliche Freiheit (§§ 232 bis 241a) b	196	25	24	245	95	12	11	118
27	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 bis 248c) b	33 077	4 773	7 403	45 253	27 047	3 459	4 926	35 432
	Diebstahl und Unterschlagung (§§ 242 bis 248c) b	8 661	965	1 659	11 285	7 399	629	927	8 955
28	Raub und Erpressung (§§ 249 bis 255) a	1 749	724	1 377	3 850	1 225	582	1 133	2 940
	Raub und Erpressung (§§ 249 bis 255) b	122	33	121	276	73	22	93	188
29	Begünstigung und Hehleri (§§ 257 bis 262) a	1 220	205	178	1 603	868	148	119	1 135
	Begünstigung und Hehleri (§§ 257 bis 262) b	179	26	19	224	122	16	14	152

nach strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

Abgeurteilten waren					Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach								Lfd. Nr.
Personen, bei denen andere Ent- scheidungen getroffen wurden nach					allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht				
darunter Vorbe- strafte	allgem. Strafrecht		Jugendstrafrecht		Geld- strafe	Straf- arrest	Freiheitsstrafe		Jugend- strafe	Zucht- mittel	Erzie- hungs- maß- regeln		
	ins- gesamt	darunter Frei- spruch	ins- gesamt	darunter Frei- spruch			ins- gesamt	darunter mit Geld- strafe					
696 16	425 11	170 1	94 3	30 1	489 15	- -	1 035 13	2 -	131 -	127 5	9 -	14	
206 -	95 2	40 -	29 2	7 1	40 1	- -	401 3	- -	46 -	43 2	8 -	15	
219 -	159 3	98 -	39 -	19 -	2 -	- -	307 1	- -	76 -	46 1	- -	16	
2 340 206	1 244 176	111 17	250 46	14 6	3 701 437	- -	132 3	- -	16 -	326 48	25 2	17	
35 6	25 6	4 2	1 1	- -	66 14	- -	10 3	- -	- -	8 3	1 -	18	
64 4	132 17	15 2	2 -	- -	83 16	- -	165 19	- -	17 1	9 1	- -	19	
11 -	11 -	4 -	- -	- -	- -	- -	33 4	- -	4 1	- -	- -	20	
28 1	36 5	5 2	- -	- -	- -	- -	63 8	- -	9 -	- -	- -	21	
- -	2 -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	- -	22	
15 2	43 8	3 -	2 -	- -	56 9	- -	37 2	- -	4 -	7 1	- -	23	
9 899 682	7 768 925	1 095 72	2 894 511	301 34	10 136 1 201	- -	4 102 235	9 -	929 44	5 054 667	336 60	24	
565 37	694 173	24 7	105 26	1 -	2 185 416	- -	55 3	- -	4 -	122 14	6 -	25	
1 234 52	1 454 108	187 16	148 19	15 5	1 867 89	- -	234 12	- -	28 -	238 17	11 -	26	
21 670 4 442	6 459 1 367	1 000 229	3 362 963	346 69	19 865 6 504	- -	7 973 1 135	8 2	1 137 83	6 140 1 159	317 74	27	
1 809 90	580 53	200 13	330 35	128 8	77 9	- -	1 157 65	2 -	828 26	856 85	22 3	28	
591 59	369 60	84 24	99 12	12 1	673 109	- -	250 19	2 -	16 1	186 23	10 -	29	

Noch: 15. Abgeurteilte und Verurteilte 2007

Lfd. Nr.	Straftat a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den.			
		Erwach-sene	Heran-wach-sende	Jugend-liche	ins-gesamt	Verurteilte			
						Erwach-sene	Heran-wach-sende	Jugend-liche	ins-gesamt
30	Betrug und Untreue (§§ 263 bis 266b) a b	46 117 12 451	4 663 1 430	1 586 547	52 366 14 428	36 370 10 002	3 226 951	926 292	40 522 11 245
31	Urkundenfälschung (§§ 267 bis 282) a b	4 520 917	345 85	224 53	5 089 1 055	3 565 720	260 56	160 36	3 985 812
32	Insolvenzstraftaten (§§ 283 bis 283d) a b	339 68	3 -	- -	342 68	218 41	1 -	- -	219 41
33	strafbarer Eigennutz (§§ 284 bis 297) a b	288 42	13 1	10 -	311 43	123 13	5 -	3 -	131 13
34	Straftaten gegen den Wettbewerb (§§ 298 bis 302) a b	12 1	- -	- -	12 1	7 1	- -	- -	7 1
35	Sachbeschädigung (§§ 303 bis 305a) a b	2 880 216	969 61	1 220 90	5 069 367	2 183 143	602 40	728 50	3 513 233
36	gemeingefährliche Straftaten (§§ 306 bis 323c) b darunter	17 995 2 344	1 698 136	468 19	20 161 2 499	16 709 2 218	1 532 123	399 16	18 640 2 357
37	gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr (§ 315b) a b	422 24	72 2	47 -	541 26	194 9	29 -	36 -	259 9
38	Gefährdung des Straßenverkehrs (§ 315c) a b	3 725 572	484 34	91 4	4 300 610	3 153 508	427 28	79 3	3 659 539
39	Trunkenheit im Verkehr (§ 316) a b	13 034 1 656	1 037 95	229 7	14 300 1 758	12 665 1 620	988 91	202 6	13 855 1 717
40	Vollrausch in Verbindung mit einem Verkehrsunfall (§ 323a) a b	91 22	4 1	1 -	96 23	91 22	4 1	1 -	96 23
41	Straftaten gegen die Umwelt (§§ 324 bis 330d) b	136 7	1 -	2 -	139 7	78 1	1 -	1 -	80 1
42	Straftaten im Amt (§§ 331 bis 358) a b	107 15	3 1	- -	110 16	54 6	2 1	- -	56 7
Straftaten nach dem									
43	Strafgesetzbuch insgesamt a b	155 944 31 631	20 697 3 667	19 839 3 750	196 480 39 048	120 405 24 989	14 585 2 373	13 325 2 145	148 315 29 507
44	Wehrstrafgesetz a b	55 -	31 -	- -	86 -	44 -	23 -	- -	67 -
45	Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln . b	14 058 1 322	2 671 256	828 97	17 557 1 675	12 769 1 171	2 126 186	563 63	15 458 1 420
46	Straßenverkehrsgesetz a b	10 058 1 066	1 354 85	2 375 85	13 787 1 236	8 901 894	1 025 58	1 439 45	11 365 997

nach strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

Abgeurteilten waren					Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach								Lfd. Nr.
Personen, bei denen andere Ent- scheidungen getroffen wurden nach					allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht				
darunter Vorbe- strafte	allgem. Strafrecht		Jugendstrafrecht		Geld- strafe	Straf- arrest	Freiheitsstrafe		Jugend- strafe	Zucht- mittel	Erzie- hungs- maß- regeln		
	ins- gesamt	darunter Frei- spruch	ins- gesamt	darunter Frei- spruch			ins- gesamt	darunter mit Geld- strafe					
20 623	10 280	1 146	1 564	61	33 224	-	4 773	18	259	2 159	107	30	
4 455	2 618	306	565	25	9 607	-	915	3	45	639	39		
2 003	986	150	118	9	2 766	-	883	6	58	261	17	31	
330	205	35	38	5	602	-	138	1	13	54	5		
48	123	6	-	-	205	-	13	-	-	1	-	32	
3	27	2	-	-	40	-	1	-	-	-	-		
51	168	27	12	1	116	-	9	-	1	4	1	33	
1	30	8	-	-	13	-	-	-	-	-	-		
3	5	4	-	-	3	-	4	-	-	-	-	34	
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
1 850	820	170	736	82	2 223	-	130	-	49	1 061	50	35	
90	80	15	54	5	150	-	3	-	4	72	4		
5 830	1 363	236	158	25	16 204	-	1 259	1	101	1 013	63	36	
352	131	24	11	1	2 221	-	66	-	4	60	6		
103	246	43	36	10	141	-	68	1	-	45	5	37	
1	15	4	2	1	4	-	5	-	-	-	-		
902	605	75	36	5	3 208	-	155	-	13	268	15	38	
62	67	8	4	-	515	-	9	-	-	12	3		
4 319	387	78	58	5	12 406	-	772	-	24	614	39	39	
249	38	9	3	-	1 642	-	30	-	1	42	2		
39	-	-	-	-	77	-	16	-	-	3	-	40	
9	-	-	-	-	19	-	3	-	-	1	-		
31	58	4	1	-	78	-	1	-	-	1	-	41	
-	6	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
12	53	11	1	-	30	-	25	-	-	1	-	42	
2	9	-	-	-	4	-	3	-	-	-	-		
73 287	37 747	5 274	10 418	1 081	101 718	-	23 454	50	3 643	18 474	1 026	43	
11 318	7 083	931	2 458	179	23 303	-	2 751	6	223	3 021	209		
24	16	-	3	-	34	6	15	-	2	10	-	44	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
9 891	1 495	280	604	35	8 847	-	4 532	3	389	1 566	124	45	
747	177	42	78	3	798	-	434	-	27	146	15		
6 571	1 235	162	1 187	18	8 128	-	1 113	-	54	1 939	131	46	
406	180	22	59	1	888	-	36	-	-	71	2		

Noch: 15. Abgeurteilte und Verurteilte 2007

Lfd. Nr.	Straftat a = Insgesamt b = weiblich	Abgeurteilte				Von den.			
		Erwach-sene	Heran-wach-sende	Jugend-liche	ins-gesamt	Verurteilte			
						Erwach-sene	Heran-wach-sende	Jugend-liche	ins-gesamt
47	Straftaten nach anderen Bundesgesetzen a	10 763	661	322	11 746	8 937	451	177	9 565
	insgesamt b	2 075	86	21	2 182	1 716	57	7	1 780
48	darunter Abgabenordnung (Steuer- und Zollzuwiderhandlungen) a	3 378	37	1	3 416	2 990	32	1	3 023
	. . . . . b	922	18	1	941	802	16	1	819
49	Asylverfahrensgesetz a	106	19	–	125	68	13	–	81
	. . . . . b	5	3	–	8	2	3	–	5
50	Aufenthaltsgesetz a	1 517	88	11	1 616	1 065	49	5	1 119
	. . . . . b	361	25	4	390	240	11	2	253
51	Außenwirtschaftsgesetz a	4	–	–	4	4	–	–	4
	. . . . . b	–	–	–	–	–	–	–	–
52	GmbH-Gesetz a	337	2	–	339	219	1	–	220
	. . . . . b	44	1	–	45	27	–	–	27
53	Jugendschutzgesetz a	2	–	–	2	2	–	–	2
	. . . . . b	1	–	–	1	1	–	–	1
54	Kriegswaffenkontrollgesetz a	30	–	–	30	27	–	–	27
	. . . . . b	1	–	–	1	1	–	–	1
55	Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch a	173	2	–	175	127	1	–	128
	. . . . . b	35	–	–	35	27	–	–	27
56	Pflichtversicherungsgesetz a	3 306	270	204	3 780	2 976	190	124	3 290
	. . . . . b	535	22	7	564	493	15	2	510
57	Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz a	1	–	–	1	1	–	–	1
	. . . . . b	1	–	–	1	1	–	–	1
58	Sprengstoffgesetz a	48	11	–	59	40	6	–	46
	. . . . . b	1	1	–	2	1	1	–	2
59	Tierschutzgesetz a	134	16	3	153	96	14	2	112
	. . . . . b	35	6	–	41	25	6	–	31
60	Waffengesetz a	1 146	173	70	1 389	910	120	31	1 061
	. . . . . b	55	6	2	63	36	3	–	39
61	Wirtschaftsstrafgesetz a	–	–	–	–	–	–	–	–
	. . . . . b	–	–	–	–	–	–	–	–
62	Straftaten nach Landesgesetzen insgesamt a	1	–	–	1	–	–	–	–
	. . . . . b	1	–	–	1	–	–	–	–
63	Straftaten insgesamt a	190 879	25 414	23 364	239 657	151 056	18 210	15 504	184 770
	. . . . . b	36 095	4 094	3 953	44 142	28 770	2 674	2 260	33 704

nach strafbarer Handlung und Art der Entscheidung

Abgeurteilten waren					Von den Verurteilten erhielten als schwerste Strafe oder Maßregel nach								Lfd. Nr.
Personen, bei denen andere Ent- scheidungen getroffen wurden nach					allgemeinem Strafrecht				Jugendstrafrecht				
darunter Vorbe- strafte	allgem. Strafrecht		Jugendstrafrecht		Geld- strafe	Straf- arrest	Freiheitsstrafe		Jugend- strafe	Zucht- mittel	Erzie- hungs- maß- regeln		
	ins- gesamt	darunter Frei- spruch	ins- gesamt	darunter Frei- spruch			ins- gesamt	darunter mit Geld- strafe					
3 678	1 905	147	276	6	8 456	-	722	12	22	351	14	47	
437	374	27	28	1	1 697	-	67	2	2	14	-		
840	392	16	1	-	2 680	-	340	10	1	2	-	48	
160	121	1	1	-	785	-	33	2	-	1	-		
37	40	-	4	-	75	-	3	-	-	3	-	49	
-	3	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-		
374	470	50	27	1	1 014	-	85	-	1	19	-	50	
58	129	18	8	-	230	-	17	-	1	5	-		
1	-	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-	51	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
63	119	6	-	-	211	-	9	-	-	-	-	52	
4	18	-	-	-	25	-	2	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	53	
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
8	3	-	-	-	7	-	20	-	-	-	-	54	
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-		
29	47	7	-	-	125	-	3	-	-	-	-	55	
5	8	-	-	-	26	-	1	-	-	-	-		
1 524	355	28	135	1	2 979	-	85	1	9	210	7	56	
169	44	2	10	-	502	-	5	-	-	3	-		
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	57	
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
12	11	-	2	-	27	-	14	-	-	5	-	58	
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-		
39	39	8	2	-	90	-	13	-	-	9	-	59	
5	10	3	-	-	25	-	3	-	-	3	-		
567	253	17	75	-	879	-	88	1	7	83	4	60	
19	21	2	3	-	37	-	2	-	-	-	-		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62	
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
93 451	42 399	5 863	12 488	1 140	127 183	6	29 836	65	4 110	22 340	1 295	63	
12 908	7 815	1 022	2 623	184	26 686	-	3 288	8	252	3 252	226		

16. Feuerwehren und ihr Personal am 31. Dezember 2007 nach Regierungsbezirken

Art der Feuerwehren a = Zahl der Feuerwehren b = Personal der Feuerwehren	Regierungsbezirk					Nordrhein- Westfalen
	Düsseldorf	Köln	Münster	Detmold	Arnsberg	
Berufsfeuerwehren a	10	4	3	2	7	26
b	3 607	1 588	660	310	1 790	7 955
Freiwillige Feuerwehren a	66	99	78	70	83	396
b	13 316	20 358	11 742 ¹⁾	15 233	20 773	81 422 ¹⁾
Werkfeuerwehren a	20	29	12	10	19	90
b	1 092	2 137	735	434	1 255	5 653
Insgesamt a	96	132	93	82	109	512
b	18 015	24 083	13 137²⁾	15 977	23 818	95 030²⁾

1) Nachträglich gemeldete Korrekturen für den 31. 12. 2005: Reg.-Bez. Münster 11 488, NRW 82 381 sowie für den 31. 12. 2006: Reg.-Bez. Münster 11 692 und NRW 82 450 – 2) Nachträglich gemeldete Korrekturen für den 31. 12. 2005: Reg.-Bez. Münster 12 874, NRW 95 459 und für den 31. 12. 2006: Reg.-Bez. Münster 13 106 und NRW 95 464 – – Quelle: Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

17. Brandobjekte und -ursachen 2001 – 2007

Merkmal	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Brandobjekte							
Wohngebäude	11 398	11 388	11 478	11 397	10 670	11 536	11 181
Verwaltungs- und Bürogebäude	780	927	845	930	885	870	864
Landwirtschaftliche Anwesen	960	796	899	784	772	795	728
Industriebetriebe	1 575	1 547	1 517	1 555	1 432	1 630	1 827
Gewerbebetriebe	2 663	2 722	2 589	2 425	2 471	2 658	2 658
Theater, Lichtspieltheater, Versammlungsräume	454	642	401	620	378	540	865
Fahrzeuge	5 372	5 247	5 093	4 950	4 695	4 342	4 031
Wald, Heide, Moor	2 338	2 350	5 537	2 375	2 301	3 300	3 600
Sonstige Brandobjekte	14 535	14 329	18 133	13 227	14 311	15 110	15 213
Brandursachen							
Blitzschlag	222	562	180	208	134	239	186
Selbstentzündung	619	688	576	813	630	734	567
Explosion	98	105	76	76	63	138	38
Bauliche Mängel	313	339	246	258	207	282	266
Betriebliche und maschinelle Mängel	2 261	2 383	1 873	1 952	1 638	1 706	1 641
Elektrizität	2 174	2 120	1 858	2 041	2 026	2 054	1 871
Sonstige Feuer-, Licht- und Wärmequellen	2 645	2 654	2 689	2 973	2 700	2 699	2 541
Vorsätzliche Brandstiftung	5 172	4 990	3 941	5 165	4 372	3 975	4 266
Fahrlässigkeit	5 313	4 959	4 665	5 397	4 312	4 591	4 343
Unbekannte Ursachen	22 772	21 295	23 844	27 260	21 457	24 001	24 415

Quelle: Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

18. Rettungsdienst- und Krankentransporte sowie technische Hilfeleistungen der Feuerwehren 2001 – 2007

Merkmal	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Notfalltransporte	671 720	748 952	784 389	830 257	880 558	879 718	886 841
Infektionstransporte	2 787	2 522	7 438	5 419	6 907	10 798	13 865
Allgemeine Krankentransporte	564 587	617 526	540 855	533 335	513 520	472 253	475 074
Blutkonserventransporte	219	148	64	71	123	54	58
Transporte insgesamt	1 239 313	1 369 148	1 332 746	1 369 082	1 401 108	1 362 823	1 375 838
Hilfeleistungen an					2 005	2 006	2 007
Menschen in Notlage	14 477	14 354	16 702	16 594	18 287	18 695	18 362
Tieren in Notlage	5 283	6 296	7 093	6 160	6 303	8 650	6 810
Hilfeleistungen bei							
Betriebsunfällen	479	318	425	333	636	506	308
Einstürzen von Baulichkeiten	217	224	360	415	284	399	696
Verkehrsunfällen, Verkehrsstörungen	14 745	12 984	13 339	13 821	13 753	12 954	16 505
Ölunfällen	13 880	13 902	12 730	10 679	11 023	10 666	12 478
Gasausströmungen	1 594	1 234	1 514	1 285	1 349	1 558	1 380
Wasserschäden, Sturmschäden	13 242	13 960	13 960	17 063	15 891	18 838	59 565
Sonstige Hilfeleistungen	21 429	27 702	25 256	28 701	29 836	33 866	28 687

Quelle: Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Kommunalwahlen

Rechtsgrundlagen für die Wahlen zu den Kreistagen der Kreise, zu den Räten der kreisfreien Städte und kreisangehörigen Gemeinden und zu den Bezirksvertretungen in den kreisfreien Städten am 26. September 2004 waren u. a.: das Gesetz über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juni 1998 (GV. NRW. S. 454, ber. S. 509 und 1999 S. 70/SGV.NRW.1112).

Landtagswahl

Rechtsgrundlagen für die Wahl zum 14. Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen am 22. Mai 2005 waren u. a.:

- das Landeswahlgesetz (LWahlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. August 1993 (GV. NRW. S. 516/SGV. NRW. 1110), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Februar 2005 (GV. NRW. S. 44)
- die Landeswahlordnung (LWahlO) vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 548, 964/SGV. NRW. 1110), zuletzt geändert durch Verordnung vom 28. Februar 2005 (GV. NRW. S. 60).

Das Gesetz über die Wahlkreiserteilung für die Wahl zum Landtag Nordrhein-Westfalen (Wahlkreisgesetz) vom 3. Februar 2004 (GV. NRW. S. 80/SGV NRW 1110).

Bundestagswahl

Rechtsgrundlagen für die Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18. September 2005 waren u. a.:

- das Bundeswahlgesetz (BWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Juli 1993 (BGBl. I S. 1288, 1594), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. März 2005 (BGBl. I S. 674),
- die Bundeswahlordnung (BWO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1376), zuletzt geändert durch Verordnung vom 30. Juni 2005 (BGBl. I Nr. 41).

Europawahl

Rechtsgrundlage für die Wahl zum Europäischen Parlament am 13. Juni 2004 waren u. a.:

- das Zustimmungsgesetz vom 4. August 1977 (BGBl. II S. 733) zu dem Beschluss und Akt des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 20. September 1976 zur Einführung allgemeiner unmittelbarer Wahlen der Abgeordneten der Versammlung (ABl. EG. Nr. L 278, S. 1),
- das Europawahlgesetz vom 8. März 1994 (BGBl. I S. 423, 555),
- die Europawahlordnung (EuWO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Mai 1994 (BGBl. I S. 957).

1. Kommunalwahlen*) 1946 – 2004

Wahl am	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	Sonstige
	1 000	%	1 000	%				
13. 10. 1946	7 159	74,4	16 160	46,0	33,4	x	4,3	16,3
17. 10. 1948	8 395	69,0	5 466	37,6	35,9	x	6,9	19,6
9. 11. 1952	9 388	76,0	6 871	35,6	36,1	x	12,6	15,7
28. 10. 1956	10 126	76,9	7 589	38,2	44,2	x	9,6	8,0
19. 3. 1961	10 926	78,2	8 365	45,0	40,7	x	10,2	4,1
27. 9. 1964	11 241	76,2	8 385	43,1	46,6	x	8,0	2,3
9. 11. 1969 ¹⁾	11 316	68,6	7 655	45,7	45,6	x	6,3	2,4
4. 5. 1975 ²⁾	12 011	86,4	10 257	46,1	45,5	x	7,1	1,3
30. 9. 1979	12 241	69,9	8 431	46,3	44,9	x	6,5	2,2
30. 9. 1984	12 606	65,8	8 168	42,2	42,5	8,2	4,8	2,3
1. 10. 1989	12 879	65,6	8 298	37,5	43,0	8,3	6,5	4,7
16. 10. 1994	12 994	81,7	10 459	40,3	42,3	10,2	3,8	3,4
12. 9. 1999	13 719	55,0	7 424	50,3	33,9	7,3	4,3	4,2
26. 9. 2004	13 976	54,5	7 437	43,4	31,7	10,3	6,8	7,8

*) Wahlen zu den Räten der kreisfreien Städte und Kreistagen der Kreise – 1) einschl. der Vorwahlen am 23. 3. 1969 sowie der Nachwahlen am 15. 3. 1970, 23. 4. 1972 und 25. 3. 1973 – 2) einschl. der Neuwahlen am 3. 10. 1976

2. Ergebnisse der Kommunalwahlen 1999 und 2004

Merkmal	Wahl zu den							
	Räten der kreisfreien Städte		Kreistagen der Kreise		Räten der krfr. Städte und Kreistagen der Kreise zusammen		Räten der kreisangehörigen Gemeinden	
	1999	2004	1999	2004	1999	2004	1999	2004
Wahlberechtigte . . Anzahl	5 636 688	5 657 599	8 082 166	8 318 860	13 718 854	13 976 459	8 055 269	8 293 255
Wähler/-innen . . . Anzahl	2 849 969	2 872 283	4 696 167	4 724 403	7 546 136	7 596 686	4 690 880	4 720 182
Wahlbeteiligung . . %	50,6	50,8	58,1	56,8	55,0	54,4	58,2	56,9
Gültige Stimmen . . Anzahl	2 817 801	2 829 025	4 606 264	4 608 337	7 424 065	7 437 362	4 613 741	4 618 467
davon								
CDU Anzahl	1 300 469	1 057 055	2 432 123	2 173 730	3 732 592	3 230 785	2 346 631	2 101 246
%	46,2	37,4	52,8	47,2	50,3	43,4	50,9	45,5
SPD Anzahl	1 005 709	964 262	1 513 209	1 392 760	2 518 918	2 357 022	1 494 519	1 389 048
%	35,7	34,1	32,9	30,2	33,9	31,7	32,4	30,1
GRÜNE Anzahl	250 670	344 194	292 247	425 141	542 917	769 335	247 774	344 464
%	8,9	12,2	6,3	9,2	7,3	10,3	5,4	7,5
FDP Anzahl	105 556	160 359	214 364	345 000	319 920	505 359	205 466	318 318
%	3,7	5,7	4,7	7,5	4,3	6,8	4,5	6,9
sonstige Parteien								
Anzahl	82 965	139 962	30 179	75 252	113 144	215 214	17 851	31 963
%	2,9	4,9	0,7	1,6	1,5	2,9	0,4	0,7
Wählergruppen . . Anzahl	70 579	162 208	123 515	193 274	194 094	355 482	298 114	430 198
%	2,5	5,7	2,7	4,2	2,6	4,8	6,5	9,3
Einzel- bewerber/-innen								
Anzahl	1 853	985	627	3 180	2 480	4 165	3 386	3 230
%	0,1	0	0	0,1	0	0,1	0,1	0,1

3. Gewählte Vertreterinnen und Vertreter bei den Kommunalwahlen 1999 und 2004

Merkmal	Wahl zu den							
	Räten der kreisfreien Städte		Kreistagen der Kreise		Räten der krfr. Städte und Kreistagen der Kreise zusammen		Räten der kreisangehörigen Gemeinden	
	1999	2004	1999	2004	1999	2004	1999	2004
Gewählte Vertreter/-innen insgesamt	1 510	1 570	1 802	1 828	3 312	3 398	13 410	13 440
davon								
CDU	699	594	962	873	1 661	1 467	6 930	6 294
SPD	544	538	583	545	1 127	1 083	4 198	3 907
GRÜNE	123	176	113	169	236	345	690	943
FDP	57	90	83	137	140	227	601	929
sonstige Parteien	43	73	12	25	55	98	28	56
Wählergruppen und Einzelbewerber/-innen	44	99	49	79	93	178	963	1 311

4. Ergebnisse der Kommunalwahlen am 26. September 2004 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wahlbeteiligung ¹⁾	Von den gültigen Stimmen entfielen in % auf						Gewählte Vertreter/-innen					
		CDU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	Sonstige	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	Sonstige
Kreisfreie Städte													
Düsseldorf	53,1	44,5	30,3	12,3	6,2	1,7	5,0	37	25	10	5	1	4
Duisburg	48,0	36,0	38,0	9,9	4,4	0,8	10,9	27	28	7	3	1	8
Essen	49,5	39,4	34,2	10,7	4,0	2,3	9,4	32	28	9	3	2	8
Krefeld	48,4	42,4	28,6	12,6	9,1	–	7,1	26	18	8	6	–	4
Mönchengladbach	45,2	43,1	26,8	9,4	8,4	–	12,4	33	20	7	7	–	9
Mülheim an der Ruhr	52,2	33,3	37,7	9,0	6,2	–	13,7	17	20	5	3	–	7
Oberhausen	49,6	32,0	50,4	7,6	4,1	–	6,0	19	29	4	2	–	4
Remscheid	47,8	41,3	32,9	10,5	7,8	–	7,5	24	19	6	5	–	4
Solingen	48,1	43,2	27,4	9,3	8,8	–	11,3	29	19	6	6	–	8
Wuppertal	49,1	37,8	28,3	12,3	6,5	2,3	12,9	28	21	9	5	2	9

1) in % der Wahlberechtigten

Noch: 4. Ergebnisse der Kommunalwahlen am 26. September 2004 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wahl- be- teiligung ¹⁾	Von den gültigen Stimmen entfielen in % auf						Gewählte Vertreter/-innen					
		CDU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	Son- stige	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	Son- stige
Kreise													
Kleve.	56,1	54,9	25,7	10,4	9,0	–	–	29	14	6	5	–	–
Mettmann	54,9	46,3	29,3	10,1	7,8	–	6,3	33	21	7	6	–	5
Rhein-Kreis Neuss.	55,7	49,7	25,9	8,3	7,6	–	8,6	33	17	6	5	–	5
Viersen	55,1	50,5	27,3	10,9	11,1	–	0,3	30	16	7	7	–	–
Wesel	56,0	41,3	38,1	10,3	7,2	–	3,0	27	25	7	5	–	2
Reg.-Bez. Düsseldorf	51,9	43,1	31,8	10,4	6,9	0,7	7,1	424	320	104	73	6	77
davon													
kreisfreie Städte	49,5	39,6	33,3	10,7	6,0	1,1	9,3	272	227	71	45	6	65
Kreise	55,5	47,8	29,8	9,9	8,3	–	4,2	152	93	33	28	–	12
Kreisfreie Städte													
Aachen	56,3	37,3	32,0	17,6	5,2	–	7,8	22	19	10	3	–	4
Bonn.	55,8	38,0	29,6	16,2	8,5	–	7,8	25	19	11	6	–	5
Köln	48,2	32,7	31,0	16,6	7,4	0,9	11,5	29	28	15	7	1	10
Leverkusen.	49,1	36,8	26,7	9,4	5,5	–	21,6	24	18	6	4	–	14
Kreise													
Aachen	58,2	43,9	32,5	8,2	6,3	3,3	5,7	25	18	5	3	2	3
Düren	58,6	52,3	28,9	8,0	5,5	–	5,2	28	16	4	3	–	3
Rhein-Erft-Kreis	56,7	45,0	34,6	10,0	9,2	–	1,2	30	23	7	6	–	–
Euskirchen.	57,3	50,2	22,0	8,2	10,1	–	9,5	24	10	4	5	–	5
Heinsberg	57,7	54,8	25,8	9,0	8,8	–	1,5	29	14	5	5	–	1
Oberbergischer Kreis	56,0	48,6	30,1	8,0	8,0	–	5,3	27	17	5	4	–	3
Rhein.-Berg. Kreis.	58,5	40,4	27,8	12,1	10,0	–	9,6	25	17	8	6	–	6
Rhein-Sieg-Kreis.	58,5	49,4	25,7	11,8	8,4	–	4,7	36	19	8	6	–	3
Reg.-Bez. Köln	55,1	43,2	29,4	12,0	7,9	0,4	7,2	324	218	88	58	3	57
davon													
kreisfreie Städte	50,8	34,8	30,5	16,0	7,1	0,5	11,2	100	84	42	20	1	33
Kreise	57,7	47,8	28,8	9,8	8,3	0,4	5,0	224	134	46	38	2	24
Kreisfreie Städte													
Bottrop	56,4	37,1	41,2	5,0	3,3	0,1	13,3	21	24	3	2	–	8
Gelsenkirchen.	48,5	35,4	41,9	6,8	3,3	4,0	8,5	23	28	4	2	3	6
Münster.	59,4	42,7	25,3	19,4	7,9	–	4,8	31	19	14	6	–	4
Kreise													
Borken.	59,6	55,2	21,7	7,3	6,0	–	9,8	33	13	4	4	–	6
Coesfeld.	62,4	53,6	24,4	11,0	8,7	–	2,3	29	13	6	5	–	1
Recklinghausen.	54,8	39,1	38,9	8,4	5,1	–	8,5	28	28	6	4	–	6
Steinfurt	59,4	50,8	30,3	10,0	8,8	–	–	32	19	6	5	–	–
Warendorf.	61,7	49,5	24,1	9,6	7,6	–	9,2	27	13	5	4	–	5
Reg.-Bez. Münster	57,5	45,9	30,8	9,8	6,6	0,3	6,6	224	157	48	32	3	36
davon													
kreisfreie Städte	54,5	39,1	34,3	12,2	5,4	1,5	7,7	75	71	21	10	3	18
Kreise	58,6	48,1	29,8	9,1	6,9	–	6,2	149	86	27	22	–	18

Anmerkung S. 223

Noch: 4. Ergebnisse der Kommunalwahlen am 26. September 2004 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wahl- be- teil- gung ¹⁾	Von den gültigen Stimmen entfielen in % auf						Gewählte Vertreter/-innen					
		CDU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	Son- stige	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	Son- stige
Kreisfreie Stadt													
Bielefeld	53,8	36,8	31,4	15,5	4,3	–	12,0	22	19	9	2	–	8
Kreise													
Gütersloh	56,7	49,2	27,1	8,5	5,9	–	9,4	29	16	5	4	–	6
Herford	54,0	41,8	39,1	9,0	6,4	–	3,8	21	20	4	3	–	2
Höxter	60,9	56,6	22,6	7,7	5,6	–	7,4	24	10	3	2	–	3
Lippe	59,1	40,8	37,0	9,5	6,5	–	6,2	25	22	6	4	–	3
Minden-Lübbecke . . .	55,6	43,0	34,4	8,7	7,1	2,5	4,3	26	21	5	4	2	2
Paderborn	54,5	59,4	21,1	8,8	6,6	–	4,1	32	11	5	4	–	2
Reg.-Bez. Detmold . . .	56,2	45,9	31,0	9,8	6,1	0,4	6,8	179	119	37	23	2	26
davon													
kreisfreie Stadt	53,8	36,8	31,4	15,5	4,3	–	12,0	22	19	9	2	–	8
Kreise	56,6	47,5	30,9	8,8	6,4	0,5	5,9	157	100	28	21	2	18
Kreisfreie Städte													
Bochum	53,7	32,3	40,9	12,0	4,3	–	10,5	25	31	9	3	–	8
Dortmund	50,3	32,7	41,3	11,5	3,8	–	10,6	29	36	10	3	–	10
Hagen	47,8	37,3	36,2	7,3	5,3	3,4	10,4	22	21	4	3	2	6
Hamm	53,8	47,3	34,5	7,5	3,0	1,8	5,8	28	20	4	2	1	3
Herne	50,0	31,2	44,6	8,4	3,3	4,7	7,8	21	29	6	2	3	5
Kreise													
Ennepe-Ruhr-Kreis . . .	56,0	34,2	38,7	11,4	6,9	–	8,7	21	23	7	4	–	5
Hochsauerlandkreis . . .	59,3	59,7	26,1	6,6	7,6	–	–	32	14	4	4	–	–
Märkischer Kreis	50,5	44,4	30,0	7,7	7,4	1,8	8,6	32	22	6	5	1	6
Olpe	60,5	62,1	26,1	6,7	5,1	–	–	30	13	3	2	–	–
Siegen-Wittgenstein . . .	53,5	42,0	30,7	7,8	8,0	2,7	8,8	23	17	4	4	1	5
Soest	57,7	47,8	26,9	6,4	8,0	–	11,0	29	16	4	5	–	6
Unna	55,6	36,7	40,6	10,2	6,3	–	6,1	24	27	7	4	–	4
Reg.-Bez. Arnsberg . . .	53,8	41,0	35,2	9,1	5,9	0,9	7,9	316	269	68	41	8	58
davon													
kreisfreie Städte	51,2	34,8	40,1	10,3	4,0	1,1	9,7	125	137	33	13	6	32
Kreise	55,4	44,8	32,2	8,4	7,1	0,7	6,8	191	132	35	28	2	26
Nordrhein-Westfalen . . .	54,4	43,4	31,7	10,3	6,8	0,6	7,2	1 467	1 083	345	227	22	254
davon													
kreisfreie Städte	50,8	37,4	34,1	12,2	5,7	1,0	9,8	594	538	176	90	16	156
Kreise	56,8	47,2	30,2	9,2	7,5	0,3	5,6	873	545	169	137	6	98

Anmerkung S. 223

5. Landtagswahlen 1950 – 2005

Wahl am	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	Sonstige
	1 000	%	1 000	%				
18. 6. 1950	8 892	72,3	6 201	32,3	36,9	12,1	x	18,7
27. 6. 1954	9 730	72,6	6 923	34,5	41,3	11,5	x	12,7
6. 7. 1958	10 508	76,6	7 948	39,2	50,5	7,1	x	3,2
8. 7. 1962	11 156	73,4	8 083	43,3	46,4	6,9	x	3,4
10. 7. 1966	11 292	76,5	8 542	49,5	42,8	7,4	x	0,3
14. 6. 1970	11 891 ¹⁾	73,5	8 678	46,1	46,3	5,5	x	2,1
4. 5. 1975	12 035	86,1	10 262	45,1	47,1	6,7	x	1,1
11. 5. 1980	12 342	80,0	9 819	48,4	43,2	5,0	3,0	0,4
12. 5. 1985	12 706	75,2	9 479	52,1	36,5	6,0	4,6	0,8
13. 5. 1990	13 036	71,8	9 292	50,0	36,7	5,8	5,0	2,5
14. 5. 1995	13 042	64,0	8 294	46,0	37,7	4,0	10,0	2,3
14. 5. 2000	13 061	56,7	7 336	42,8	37,0	9,8	7,1	3,3
22. 5. 2005	13 230	63,0	8 244	37,1	44,8	6,2	6,2	5,7

1) Zunahme durch Herabsetzung des Wahlalters vom 21. auf das 18. Lebensjahr etwa 494 000

6. Wahlbeteiligung bei den Landtagswahlen 1990, 1995, 2000 und 2005 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wählerinnen und Wähler

Alter von etwa ... bis unter ... Jahren	Von 100 Wahlberechtigten haben gewählt							
	1990		1995		2000		2005	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
18 – 21	63,1	59,5	54,2	54,1	41,4	39,5	50,3	49,8
21 – 25	57,8	54,4	47,3	45,3	38,4	36,7	46,3	45,6
25 – 30	58,4	56,2	47,4	46,1	39,8	39,6	48,2	48,3
30 – 40	63,0	64,2	53,1	53,2	47,4	46,9	56,9	57,8
40 – 50	72,0	72,8	61,3	61,8	54,1	54,2	60,8	61,3
50 – 60	77,7	76,2	68,9	67,6	64,5	63,7	68,3	68,1
60 – 70	82,4	78,2	75,0	71,1	71,7	68,4	76,1	74,2
70 und mehr	76,6	66,1	71,8	60,3	73,1	61,5	75,6	65,4
Insgesamt	69,8	68,0	61,2	59,6	57,2	55,7	63,7	62,4

7. Wahlentscheidung bei den Landtagswahlen 2000 und 2005 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wählerinnen und Wähler

Alter von etwa ... bis unter ... Jahren	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf									
	SPD	CDU	FDP	GRÜNE	Sonstige	SPD	CDU	FDP	GRÜNE	Sonstige
	2000					2005				
Männer										
18 – 25	34,1	34,0	15,2	8,7	8,1	39,7	34,9	8,0	8,4	9,0
25 – 35	39,4	31,1	12,5	11,5	5,6	32,5	39,7	9,7	9,5	8,6
35 – 45	46,4	27,9	9,5	11,9	4,3	36,2	40,1	7,1	9,1	7,6
unter 45	42,1	29,9	11,4	11,3	5,3	35,8	39,1	8,0	9,1	8,1
45 – 60	45,6	32,5	12,3	6,0	3,5	39,6	41,3	5,5	6,2	7,3
60 und mehr	44,1	41,5	9,6	1,5	3,3	38,3	51,2	4,7	1,2	4,7
Frauen										
18 – 25	37,3	35,1	10,4	12,3	5,0	42,2	33,2	6,9	11,4	6,2
25 – 35	42,1	30,8	9,3	14,4	3,4	34,5	39,4	7,9	12,0	6,2
35 – 45	46,5	28,1	7,7	14,9	2,9	37,3	38,5	6,1	12,5	5,7
unter 45	43,6	30,0	8,6	14,3	3,4	37,3	37,9	6,8	12,2	5,9
45 – 60	44,9	34,8	11,2	6,7	2,4	40,2	41,3	5,3	7,7	5,5
60 und mehr	43,9	45,1	7,6	1,7	1,7	39,3	52,1	4,1	1,7	2,8
Männer und Frauen										
18 – 25	35,6	34,5	12,9	10,4	6,6	40,9	34,1	7,5	9,9	7,7
25 – 35	40,7	30,9	10,9	13,0	4,5	33,5	39,6	8,8	10,8	7,4
35 – 45	46,4	28,0	8,6	13,3	3,7	36,7	39,3	6,6	10,7	6,7
unter 45	42,9	29,9	10,0	12,8	4,4	36,5	38,5	7,4	10,6	7,0
45 – 60	45,3	33,6	11,7	6,4	3,0	39,9	41,3	5,4	6,9	6,4
60 und mehr	44,0	43,5	8,5	1,6	2,5	38,8	51,7	4,4	1,4	3,7

8. Sitzverteilung im Landtag nach den Wahlen von 1947 – 2005

Partei a = im Wahlkreis gewählt b = über Landes- reserveliste gewählt c = Insgesamt	Landtagswahl														
	1947	1950	1954	1958	1962	1966	1970	1975	1980	1985	1990 ¹⁾	1995	2000	2005	
SPD	a	53	52	65	58	74	99	85	74	94	125	122	108	102	39
	b	11	16	11	23	16	–	9	17	12	–	1	–	–	35
	c	64	68	76	81	90	99	94	91	106	125	123	108	102	74
CDU	a	92	93	85	92	76	51	65	76	57	26	29	43	49	89
	b	–	–	5	12	20	35	30	19	38	62	61	46	39	–
	c	92	93	90	104	96	86	95	95	95	88	90	89	88	89
FDP	a	–	5	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	12	21	25	15	14	15	11	14	–	14	14	–	24	12
	c	12	26	25	15	14	15	11	14	–	14	14	–	24	12
GRÜNE	a	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	12	24	17	12
	c	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	12	24	17	12
Sonstige	a	5	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	b	43	28	9	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	c	48	28	9	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt . . .	a	150	150	150	150	150	150	150	150	151	151	151	151	151	128
	b	66	65	50	50	50	50	50	50	50	76	88	70	80	59
	c	216	215	200	200	200	200	200	200	201	227	239	221	231	187

1) unter Berücksichtigung der durch Landtagsbeschluss vom 20. September 1990 durchgeführten Änderung

9. Ergebnisse der Landtagswahlen 2000 und 2005 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Landtagswahl a = 14. 5. 2000 b = 22. 5. 2005	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	Sonstige
				Anzahl	%	Anzahl	%	
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf a	407 832	57,5	232 729	41,0	34,7	12,4	8,5	3,4
b	407 796	64,6	260 838	36,0	42,5	7,8	7,5	6,2
Duisburg a	363 036	52,6	188 390	55,6	25,7	7,3	6,0	5,4
b	352 524	58,6	203 639	48,8	34,1	3,7	5,0	8,5
Essen a	454 114	55,2	248 168	47,5	30,8	8,9	8,1	4,8
b	442 349	62,3	272 639	44,8	37,0	4,8	6,7	6,7
Krefeld a	167 081	53,6	88 809	39,3	37,7	12,2	7,5	3,3
b	167 557	59,8	99 133	34,9	44,5	7,6	6,4	6,4
Mönchengladbach . . . a	195 077	49,2	94 987	37,1	41,6	11,8	6,6	3,0
b	195 028	56,8	109 463	31,5	50,7	7,1	5,2	5,4
Mülheim an der Ruhr a	132 586	60,0	78 854	49,8	27,8	12,3	6,8	3,4
b	129 891	67,5	86 684	45,6	35,6	5,7	6,2	6,9
Oberhausen a	163 596	53,5	86 576	57,8	25,7	7,3	6,7	2,5
b	161 225	61,2	97 263	50,9	31,8	3,8	5,4	8,1
Remscheid a	84 736	52,2	43 788	42,6	34,5	12,3	5,4	5,1
b	83 298	58,6	48 205	37,0	43,2	8,1	4,8	6,8
Solingen a	115 224	54,8	62 486	41,6	35,4	12,7	6,5	3,7
b	114 720	61,5	69 623	34,5	44,0	8,7	5,9	7,0
Wuppertal a	260 263	53,8	138 805	45,0	30,5	12,0	8,4	4,1
b	254 919	60,4	151 863	37,6	40,0	6,7	7,4	8,4
Kreise								
Kleve a	214 011	58,0	122 753	34,6	47,6	10,9	5,6	1,3
b	222 395	63,6	139 875	28,4	56,5	6,7	4,7	3,8
Mettmann a	372 667	58,7	216 645	40,8	36,2	12,5	6,4	4,1
b	375 262	65,5	243 457	34,8	46,3	7,7	5,5	5,8
Rhein-Kreis Neuss . . a	322 304	59,1	188 448	36,5	42,5	12,6	5,5	2,9
b	328 883	65,7	213 866	30,5	52,2	7,8	4,7	4,6
Viersen a	218 694	55,8	120 476	36,1	41,7	12,8	6,6	2,8
b	225 219	63,7	141 653	30,4	51,1	8,6	5,4	4,5
Wesel a	349 049	57,3	198 047	49,0	32,9	9,1	6,2	2,8
b	358 079	65,1	230 630	43,7	40,5	5,5	5,0	5,2
Reg.-Bez. Düsseldorf . a	3 820 270	55,8	2 109 961	43,8	34,8	10,9	6,9	3,6
b	3 819 145	62,7	2 368 831	38,2	43,2	6,5	5,8	6,2
davon								
kreisfreie Städte a	2 343 545	54,4	1 263 592	46,3	31,8	10,5	7,4	4,0
b	2 309 307	61,3	1 399 350	40,9	39,6	6,1	6,3	7,1
Kreise a	1 476 725	57,9	846 369	40,2	39,3	11,6	6,0	2,9
b	1 509 838	64,9	969 481	34,4	48,4	7,2	5,1	4,9

Noch: 9. Ergebnisse der Landtagswahlen 2000 und 2005 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Landtagswahl a = 14. 5. 2000 b = 22. 5. 2005	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf					
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	Sonstige	
	Anzahl	%	Anzahl	%					
Kreisfreie Städte									
Aachen a	161 694	59,0	94 328	35,5	36,6	12,0	13,4	2,5	
b	172 716	65,0	110 912	34,4	41,0	6,9	12,8	4,9	
Bonn a	202 604	60,4	121 135	34,1	38,5	12,5	12,0	2,9	
b	210 055	67,1	139 679	33,2	42,6	8,9	11,0	4,3	
Köln a	660 149	52,0	341 903	41,0	32,8	9,1	13,9	3,2	
b	681 684	60,0	406 810	37,2	36,3	7,4	12,9	6,2	
Leverkusen a	116 343	54,6	62 981	44,8	35,9	9,4	6,5	3,4	
b	117 434	60,5	70 259	38,8	43,3	6,6	6,2	5,2	
Kreise									
Aachen a	222 326	57,8	126 369	45,3	37,2	8,9	5,3	3,3	
b	226 255	62,7	139 407	37,2	45,5	5,6	4,8	6,9	
Düren a	193 625	57,4	109 632	40,2	42,6	8,8	5,2	3,1	
b	198 222	62,9	122 337	32,8	51,1	5,7	4,7	5,8	
Rhein-Erft-Kreis. a	326 485	58,7	189 332	44,8	37,3	10,6	5,6	1,6	
b	335 970	63,6	210 840	37,0	46,0	6,7	5,4	4,9	
Euskirchen a	140 872	55,7	77 264	33,8	47,1	11,9	5,6	1,6	
b	146 627	61,7	89 133	26,5	54,0	9,6	5,3	4,6	
Heinsberg. a	177 729	57,4	99 997	34,5	48,3	8,9	5,4	2,9	
b	184 647	61,8	112 127	27,7	56,8	6,2	4,2	5,2	
Oberbergischer Kreis a	206 861	55,8	114 321	39,9	42,2	9,6	5,4	2,8	
b	212 125	61,5	129 068	31,5	52,4	6,4	4,8	4,8	
Rhein.-Berg. Kreis . . . a	206 694	60,7	124 525	36,4	39,9	12,9	7,9	3,0	
b	212 952	68,0	143 599	31,9	47,1	9,6	7,1	4,3	
Rhein-Sieg-Kreis a	414 220	58,3	238 720	35,5	42,9	11,3	7,7	2,5	
b	433 296	65,0	278 855	30,3	51,2	7,8	6,9	3,8	
Reg.-Bez. Köln a	3 029 602	56,7	1 700 507	39,2	39,1	10,4	8,6	2,7	
b	3 131 983	63,1	1 953 026	33,7	45,9	7,3	7,9	5,1	
davon									
kreisfreie Städte a	1 140 790	54,7	620 347	39,2	34,8	10,2	12,7	3,0	
b	1 181 889	62,0	727 660	36,1	38,9	7,5	11,9	5,6	
Kreise a	1 888 812	57,9	1 080 160	39,1	41,6	10,5	6,2	2,6	
b	1 950 094	63,7	1 225 366	32,3	50,0	7,2	5,6	4,9	

Noch: 9. Ergebnisse der Landtagswahlen 2000 und 2005 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Landtagswahl a = 14. 5. 2000 b = 22. 5. 2005	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	%				
Kreisfreie Städte								
Bottrop a	91 347	57,4	51 979	54,4	29,4	7,0	5,1	4,1
b	91 246	64,2	57 963	49,8	35,1	3,3	3,5	8,3
Gelsenkirchen a	202 192	50,4	100 904	55,6	27,0	7,2	4,7	5,6
b	193 891	56,5	108 117	50,6	33,1	3,6	3,8	8,9
Münster a	198 281	65,1	128 207	30,5	38,2	14,4	14,4	2,5
b	204 301	69,8	141 649	32,7	43,6	6,7	13,0	4,0
Kreise								
Borken a	254 923	58,1	147 012	31,9	52,5	8,6	5,8	1,2
b	266 105	65,9	173 943	25,4	61,4	5,7	4,0	3,4
Coesfeld a	157 248	62,7	97 783	30,7	48,8	11,3	7,0	2,2
b	165 957	70,1	115 380	26,8	57,1	6,6	5,6	3,9
Recklinghausen a	491 496	56,2	273 056	51,0	32,0	7,9	5,4	3,7
b	490 872	61,7	299 518	45,8	38,4	4,2	4,3	7,3
Steinfurt a	316 791	58,1	182 587	39,9	42,7	9,6	6,2	1,6
b	328 667	65,3	212 621	34,7	51,1	5,6	4,8	3,8
Warendorf a	202 777	61,7	123 860	35,6	43,8	12,6	5,4	2,6
b	208 962	66,8	138 127	30,4	54,3	6,4	5,0	4,0
Reg.-Bez. Münster . . . a	1 915 055	58,3	1 105 388	41,3	39,4	9,8	6,7	2,8
b	1 950 001	64,6	1 247 318	36,7	47,2	5,3	5,4	5,3
davon								
kreisfreie Städte a	491 820	57,6	281 090	43,9	32,5	10,4	9,2	3,9
b	489 438	63,5	307 729	42,2	38,3	5,0	8,0	6,5
Kreise a	1 423 235	58,5	824 298	40,4	41,8	9,5	5,8	2,5
b	1 460 563	64,9	939 589	34,9	50,2	5,4	4,6	4,9
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld a	233 550	59,0	136 194	43,0	32,9	8,6	12,0	3,5
b	239 144	64,3	151 922	39,1	39,3	4,9	10,8	5,9
Kreise								
Gütersloh a	247 549	56,8	139 338	38,1	42,2	9,6	6,7	3,4
b	256 272	63,8	161 910	31,2	53,1	5,6	5,7	4,4
Herford a	192 226	57,1	108 574	49,1	34,4	7,9	5,2	3,5
b	195 352	61,1	118 027	40,7	43,3	5,4	5,0	5,5
Höxter a	116 824	59,4	68 510	31,2	54,0	7,0	4,2	3,6
b	117 380	64,5	74 791	23,8	61,7	5,4	3,6	5,5
Lippe a	273 996	58,5	158 472	47,6	33,1	9,4	6,3	3,5
b	276 000	64,2	174 911	40,8	42,0	6,0	5,2	6,0
Minden-Lübbecke . . . a	244 093	56,0	135 250	46,8	36,9	8,1	5,2	2,9
b	247 478	60,3	147 389	38,9	44,9	5,9	4,7	5,6
Paderborn a	207 715	54,3	111 486	29,2	53,2	8,4	5,9	3,3
b	217 581	63,3	136 254	23,5	60,9	5,6	5,0	4,9
Reg.-Bez. Detmold . . . a	1 515 953	57,2	857 824	41,7	39,6	8,6	6,7	3,4
b	1 549 207	63,0	965 204	34,9	48,2	5,6	5,9	5,4
davon								
kreisfreie Stadt a	233 550	59,0	136 194	43,0	32,9	8,6	12,0	3,5
b	239 144	64,3	151 922	39,1	39,3	4,9	10,8	5,9
Kreise a	1 282 403	56,9	721 630	41,5	40,9	8,6	5,8	3,3
b	1 310 063	62,8	813 282	34,1	49,9	5,7	5,0	5,3

Noch: 9. Ergebnisse der Landtagswahlen 2000 und 2005 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Landtagswahl a = 14. 5. 2000 b = 22. 5. 2005	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	%				
Kreisfreie Städte								
Bochum a	290 920	58,1	167 665	54,7	24,9	7,1	8,2	5,1
b	289 531	63,9	182 707	49,0	31,9	4,4	7,3	7,4
Dortmund a	427 893	55,3	234 792	52,7	26,9	7,5	8,7	4,3
b	427 044	59,4	251 703	47,4	34,2	4,5	7,4	6,6
Hagen a	148 697	53,7	79 133	49,1	32,4	9,2	5,3	4,1
b	143 571	59,3	84 200	43,0	40,4	4,8	4,4	7,4
Hamm a	129 598	55,2	70 970	48,0	36,3	7,5	4,8	3,4
b	129 946	60,2	77 481	44,0	42,1	4,1	4,4	5,3
Herne a	124 586	52,7	65 016	57,9	25,3	6,3	5,1	5,4
b	121 131	58,8	70 158	51,2	31,3	3,4	4,3	9,9
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis . . a	267 073	59,1	156 554	51,5	27,0	9,8	7,0	4,7
b	264 639	64,8	169 562	43,9	36,6	6,2	6,6	6,7
Hochsauerlandkreis . . a	210 423	61,0	126 908	35,0	51,0	8,6	3,6	1,8
b	210 632	66,5	138 867	28,0	58,5	5,9	3,3	4,3
Märkischer Kreis a	324 490	53,9	173 168	43,0	37,6	10,5	5,1	3,8
b	323 937	59,8	191 783	35,6	47,3	6,7	4,2	6,2
Olpe a	101 236	60,1	60 247	31,1	56,6	7,2	3,5	1,6
b	103 820	65,3	67 330	24,2	64,0	5,0	3,0	3,9
Siegen-Wittgenstein . . a	218 071	56,7	122 263	43,0	38,7	9,3	5,5	3,6
b	219 231	61,3	132 961	35,1	47,9	5,4	5,0	6,6
Soest a	224 444	58,0	128 915	38,8	42,7	10,0	5,2	3,3
b	230 333	63,6	145 202	32,5	51,0	7,2	4,8	4,5
Unna a	312 954	57,1	177 100	51,6	31,2	7,8	6,3	3,2
b	316 215	63,2	197 681	47,2	37,4	4,6	5,1	5,7
Reg.-Bez. Arnsberg . . . a	2 780 385	56,7	1 562 731	47,2	34,3	8,5	6,1	3,8
b	2 780 030	62,1	1 709 635	41,0	42,2	5,3	5,3	6,2
davon								
kreisfreie Städte a	1 121 694	55,5	617 576	52,8	28,0	7,5	7,3	4,5
b	1 111 223	60,6	666 249	47,3	34,9	4,3	6,3	7,1
Kreise a	1 658 691	57,5	945 155	43,6	38,5	9,2	5,4	3,3
b	1 668 807	63,1	1 043 386	36,9	46,8	5,9	4,7	5,6
Nordrhein-Westfalen . . a	13 061 265	56,7	7 336 411	42,8	37,0	9,8	7,1	3,3
b	13 230 366	63,0	8 244 014	37,1	44,8	6,2	6,2	5,7
davon								
kreisfreie Städte a	5 331 399	55,2	2 918 799	45,8	31,8	9,7	8,9	3,9
b	5 331 001	61,7	3 252 910	41,2	38,4	5,9	7,9	6,6
Kreise a	7 729 866	57,8	4 417 612	40,9	40,4	9,9	5,9	2,9
b	7 899 365	63,9	4 991 104	34,4	49,1	6,3	5,0	5,1

10. Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1949 – 2005

Wahl am	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung	Gültige Zweitstimmen ¹⁾	Von den gültigen Zweitstimmen ¹⁾ entfielen auf					
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	Die Linke. ²⁾	Sonstige
				%					
	1 000	%	1 000						
14. 8. 1949 ..	8 682	79,6	6 727	31,4	36,9	8,6	x	x	23,1
6. 9. 1953 ..	9 599	86,0	8 008	31,9	48,9	8,5	x	x	10,7
15. 9. 1957 ..	10 407	88,0	8 855	33,5	54,4	6,3	x	x	5,8
17. 9. 1961 ..	11 086	88,4	9 518	37,3	47,6	11,7	x	x	3,4
19. 9. 1965 ..	11 323	87,6	9 751	42,6	47,1	7,6	x	x	2,7
28. 9. 1969 ..	11 260	87,3	9 687	46,8	43,6	5,4	x	x	4,2
19. 11. 1972 ..	11 993	91,8	10 935	50,4	41,0	7,8	x	x	0,8
3. 10. 1976 ..	12 119	91,3	10 990	46,9	44,5	7,8	x	x	0,8
5. 10. 1980 ..	12 374	89,0	10 919	46,8	40,6	10,9	1,2	x	0,5
6. 3. 1983 ..	12 577	89,5	11 176	42,8	45,2	6,4	5,2	x	0,4
25. 1. 1987 ..	12 828	85,4	10 870	43,2	40,1	8,4	7,5	x	0,8
2. 12. 1990 ..	13 098	78,7	10 207	41,1	40,5	11,0	4,3	0,3	2,8
16. 10. 1994 ..	13 090	81,9	10 514	43,1	38,0	7,6	7,4	1,0	2,8
27. 9. 1998 ..	13 086	83,9	10 870	46,9	33,8	7,3	6,9	1,2	4,0
22. 9. 2002 ..	13 179	80,3	10 473	43,0	35,1	9,3	8,9	1,2	2,5
18. 9. 2005 ..	13 257	78,3	10 246	40,0	34,4	10,0	7,6	5,2	2,8

1) 1949 hatten die Wähler/-innen nur eine Stimme. – 2) vormals: PDS

11. Die von den Parteien bei den Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 1949*) – 2005 erzielten Sitze

Partei a = im Wahlkreis gewählt b = über Landesliste gewählt c = Zusammen	Bundestagswahl															
	1949	1953	1957	1961	1965	1969	1972	1976	1980	1983	1987	1990	1994	1998	2002	2005
SPD a	25	13	13	25	35	47	52	45	44	32	38	38	40	53	45	40
b	12	34	41	35	31	26	23	25	26	31	24	27	26	19	15	14
c	37	47	54	60	66	73	75	70	70	63	62	65	66	72	60	54
CDU a	40	51	53	41	38	26	21	28	27	39	33	33	31	18	19	24
b	3	22	34	35	36	43	40	38	33	26	25	30	27	34	30	22
c	43	73	87	76	74	69	61	66	60	65	58	63	58	52	49	46
FDP a	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
b	9	11	11	19	13	9	12	12	17	10	12	17	12	11	13	13
c	10	12	11	19	13	9	12	12	17	10	12	17	12	11	13	13
GRÜNE . . . a	x	x	x	x	x	x	x	x	–	–	–	–	–	–	–	–
b	x	x	x	x	x	x	x	x	–	8	11	–	11	11	12	10
c	x	x	x	x	x	x	x	x	–	8	11	–	11	11	12	10
Die Linke. ¹⁾ a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	–	–	–	–	–
b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1	1	2	–	7
c	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1	1	2	–	7
Sonstige . . a	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
b	19	5	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
c	19	6	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt . a	66	66	66	66	73	73	73	73	71	71	71	71	71	71	64	64
b	43	72	88	89	80	78	75	75	76	75	72	75	77	77	70	66
c	109	138	154	155	153	151	148	148	147	146	143	146	148	148	134	130

*) 1949 hatten die Wähler/-innen nur eine Stimme. – 1) vormals: PDS

12. Ergebnisse der Bundestagswahlen 2002 und 2005 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Bundestagswahl a = 22. 9. 2002 b = 18. 9. 2005	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Zweit- stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	%				
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf a	408 471	79,6	322 359	39,1	34,0	10,8	12,1	4,0
b	409 052	77,4	313 600	36,0	33,9	12,5	9,6	8,0
Duisburg a	357 760	76,5	269 352	56,0	24,0	6,7	8,0	5,3
b	351 834	74,5	257 587	52,3	22,9	6,2	7,3	11,3
Essen a	449 896	77,9	346 734	49,3	27,9	8,2	10,1	4,4
b	442 385	77,4	338 454	46,7	27,6	7,8	8,3	9,5
Krefeld a	167 333	76,9	127 028	41,5	34,7	10,4	9,6	3,8
b	167 753	75,0	123 973	38,3	33,2	11,8	8,4	8,3
Mönchengladbach . . . a	195 672	74,4	143 906	38,0	40,8	9,9	7,7	3,6
b	195 069	72,5	139 499	34,5	39,0	12,1	6,2	8,1
Mülheim an der Ruhr a	131 446	81,9	106 642	50,8	27,8	9,3	8,8	3,4
b	129 911	80,7	103 667	46,6	27,9	8,8	7,8	8,8
Oberhausen a	162 896	77,2	124 429	57,2	23,9	6,8	7,6	4,5
b	161 219	76,8	122 110	54,2	22,9	6,1	6,7	10,1
Remscheid a	84 345	77,2	64 388	42,8	34,3	11,2	7,6	4,1
b	83 240	75,4	61 914	39,2	32,8	12,1	6,6	9,2
Solingen a	115 071	78,7	89 679	40,7	34,6	11,5	8,9	4,3
b	114 839	77,0	87 381	38,1	32,8	13,1	7,1	8,9
Wuppertal a	258 070	77,9	198 792	42,5	30,5	10,7	11,3	5,0
b	254 780	76,3	191 574	40,0	29,4	10,9	9,2	10,5
Kreise								
Kleve a	219 163	80,2	173 973	37,1	44,3	9,5	6,3	2,8
b	223 341	77,9	171 451	33,1	44,4	10,7	5,6	6,2
Mettmann a	375 588	82,2	306 121	40,3	36,7	11,1	8,3	3,6
b	375 810	79,9	297 507	37,1	36,6	12,1	6,8	7,4
Rhein-Kreis Neuss . . . a	326 640	81,9	265 838	36,2	41,6	11,3	7,4	3,5
b	329 569	79,5	259 362	32,7	41,5	13,0	6,2	6,6
Viersen a	222 874	80,6	177 862	37,3	40,7	11,0	7,8	3,2
b	225 763	78,5	175 004	33,7	39,7	12,8	6,7	7,1
Wesel a	355 154	81,5	286 392	49,6	30,1	8,7	8,0	3,6
b	358 798	80,2	284 309	47,4	30,1	8,3	6,7	7,6
Reg.-Bez. Düsseldorf . a	3 830 379	79,2	3 003 495	44,0	33,5	9,7	8,9	4,0
b	3 823 363	77,5	2 927 392	40,8	33,0	10,4	7,4	8,4
davon								
kreisfreie Städte a	2 330 960	77,8	1 793 309	46,2	30,5	9,3	9,7	4,3
b	2 310 082	76,3	1 739 759	43,1	29,7	9,7	8,1	9,4
Kreise a	1 499 419	81,4	1 210 186	40,7	37,9	10,3	7,7	3,4
b	1 513 281	79,4	1 187 633	37,5	37,7	11,3	6,4	7,1

Noch: 12. Ergebnisse der Bundestagswahlen 2002 und 2005 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Bundestagswahl a = 22. 9. 2002 b = 18. 9. 2005	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Zweit- stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	%				
Kreisfreie Städte								
Aachen a	165 242	80,5	131 758	36,1	34,0	9,7	16,6	3,6
b	174 998	78,8	136 223	33,3	32,8	11,5	14,4	8,1
Bonn a	212 477	83,1	174 638	32,6	36,6	11,6	15,6	3,6
b	212 584	81,3	170 766	31,9	34,7	13,7	13,3	6,3
Köln a	670 457	76,9	514 091	41,7	29,0	8,9	16,5	3,9
b	686 538	76,2	521 043	38,1	27,2	11,5	14,9	8,3
Leverkusen a	117 587	79,7	92 737	44,7	33,2	9,8	8,9	3,4
b	117 748	78,2	90 818	41,3	32,5	10,6	7,9	7,7
Kreise								
Aachen a	225 120	80,5	179 015	44,8	35,2	9,4	6,9	3,6
b	227 154	77,8	173 749	41,0	34,3	9,3	5,9	9,4
Düren a	196 789	80,4	156 445	41,0	39,8	9,0	6,7	3,5
b	198 643	77,6	151 730	37,7	38,5	9,4	5,7	8,7
Rhein-Erft-Kreis a	332 422	81,6	267 969	43,2	34,5	10,6	8,5	3,2
b	336 823	79,7	264 768	40,6	33,4	11,5	7,1	7,4
Euskirchen a	144 090	79,6	113 224	33,8	44,6	11,3	7,2	3,1
b	147 194	77,2	111 738	31,7	40,4	13,9	6,3	7,7
Heinsberg a	181 929	80,0	143 389	35,9	45,5	9,5	5,7	3,4
b	185 273	77,3	140 510	32,5	43,2	10,7	5,2	8,4
Oberbergischer Kreis a	210 055	81,0	168 358	38,4	41,7	9,3	7,1	3,4
b	212 632	77,6	162 498	34,2	39,8	11,6	6,7	7,7
Rhein.-Berg. Kreis . . . a	210 429	84,3	175 935	36,3	38,0	11,9	10,6	3,2
b	213 615	82,9	175 235	33,6	37,0	14,1	8,8	6,6
Rhein-Sieg-Kreis a	424 822	82,9	349 110	35,0	40,7	11,7	9,6	3,0
b	435 569	80,5	347 717	32,6	39,3	13,4	8,2	6,4
Reg.-Bez. Köln a	3 091 419	80,5	2 466 669	39,0	36,5	10,2	10,9	3,4
b	3 148 771	78,6	2 446 795	36,0	34,9	11,9	9,6	7,7
davon								
kreisfreie Städte a	1 165 763	78,8	913 224	39,4	31,6	9,6	15,6	3,8
b	1 191 868	77,7	918 850	36,6	29,9	11,8	13,8	7,8
Kreise a	1 925 656	81,6	1 553 445	38,7	39,4	10,5	8,1	3,3
b	1 956 903	79,2	1 527 945	35,7	37,9	11,9	7,0	7,6

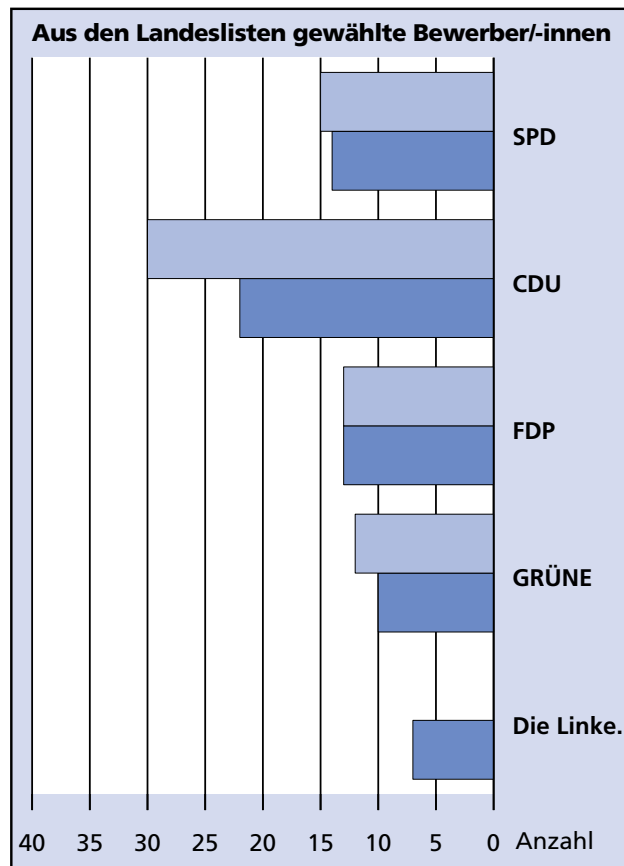
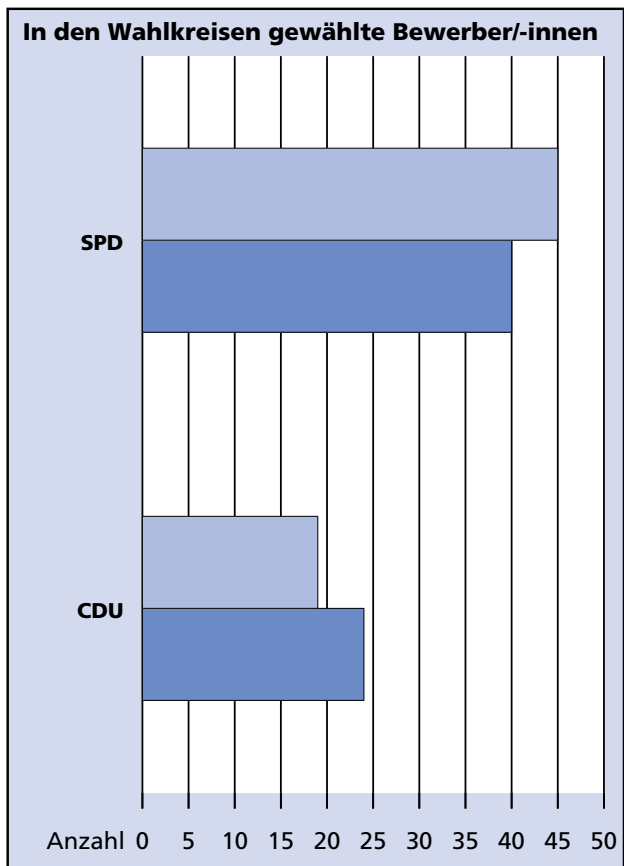
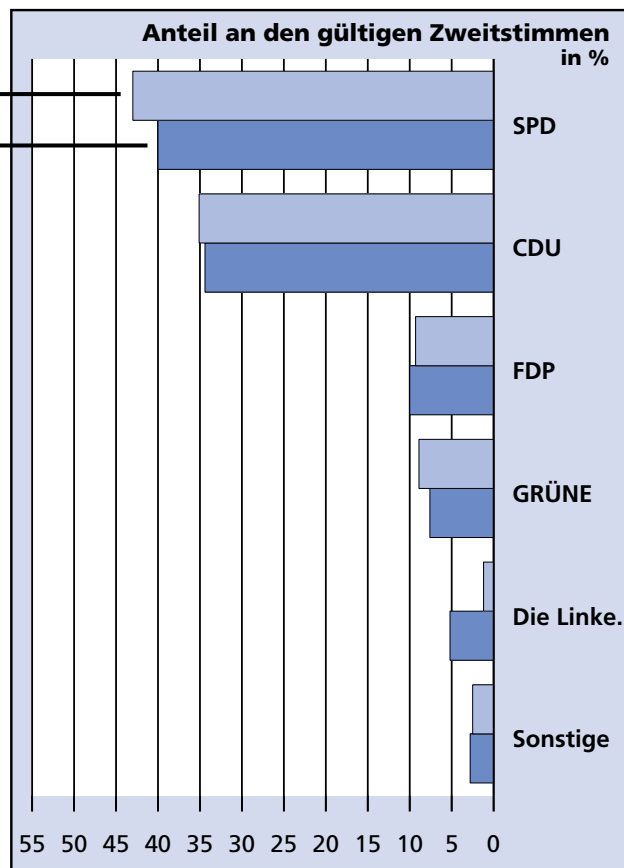
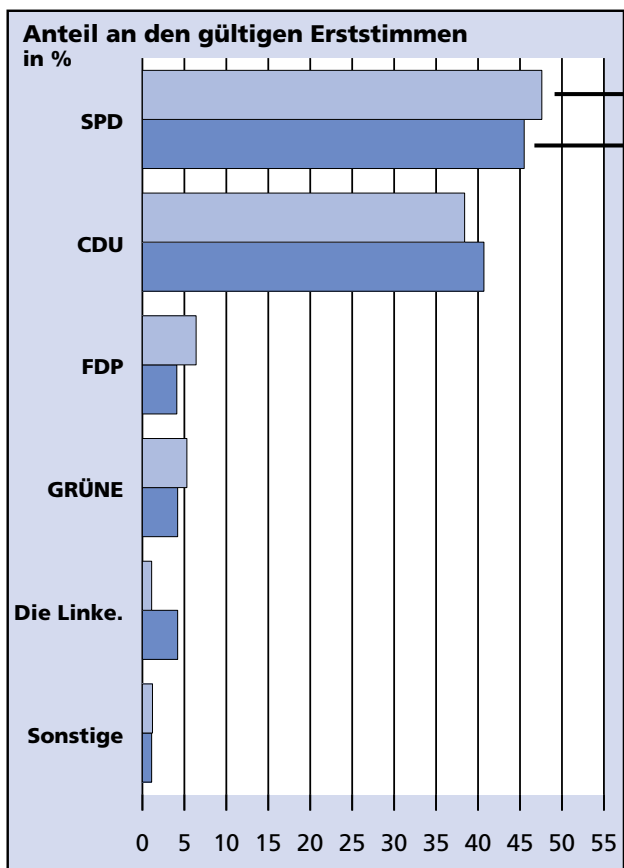
Noch: 12. Ergebnisse der Bundestagswahlen 2002 und 2005 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Bundestagswahl a = 22. 9. 2002 b = 18. 9. 2005	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Zweit- stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	%				
Kreisfreie Städte								
Bottrop a	91 610	80,3	72 753	55,6	27,1	6,6	6,2	4,5
b	91 292	79,6	71 753	53,6	26,6	5,7	5,3	8,8
Gelsenkirchen a	198 882	75,0	147 152	56,5	24,0	6,9	7,1	5,6
b	193 519	73,6	140 510	53,8	23,2	5,5	5,7	11,9
Münster a	200 908	84,5	168 562	36,2	34,3	11,3	15,6	2,7
b	204 797	83,0	168 509	35,3	35,6	10,3	13,4	5,5
Kreise								
Borken a	261 126	82,3	213 121	33,9	47,9	9,9	6,1	2,3
b	267 182	80,7	213 332	30,5	49,3	9,9	5,1	5,2
Coesfeld a	162 009	84,5	135 764	34,2	44,7	10,8	7,8	2,4
b	166 319	82,8	136 392	31,6	44,8	11,0	7,0	5,6
Recklinghausen a	491 698	79,9	388 638	52,6	28,7	7,6	7,1	4,1
b	490 913	78,2	379 695	50,3	28,7	6,5	5,6	8,9
Steinfurt a	323 380	82,9	265 476	41,6	38,7	10,0	7,3	2,3
b	329 797	80,9	263 630	39,0	39,2	9,8	6,4	5,7
Warendorf a	206 718	83,6	171 023	38,5	41,7	10,6	6,5	2,7
b	209 515	81,0	167 178	35,1	42,3	10,6	6,0	6,0
Reg.-Bez. Münster a	1 936 331	81,5	1 562 489	43,8	35,9	9,2	7,9	3,2
b	1 953 334	79,8	1 540 999	41,2	36,4	8,6	6,7	7,1
davon								
kreisfreie Städte a	491 400	79,9	388 467	47,5	29,0	8,7	10,6	4,1
b	489 608	78,7	380 772	45,5	29,3	7,6	9,0	8,5
Kreise a	1 444 931	82,0	1 174 022	42,6	38,2	9,4	7,0	2,9
b	1 463 726	80,2	1 160 227	39,7	38,7	9,0	5,9	6,7
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld a	235 551	81,8	190 210	41,6	31,9	7,9	14,0	4,6
b	239 126	79,9	188 279	39,2	31,7	8,5	11,9	8,6
Kreise								
Gütersloh a	252 941	81,9	205 031	37,2	41,6	9,6	8,2	3,3
b	256 946	79,7	202 214	34,3	41,9	10,2	6,8	6,7
Herford a	194 733	81,4	156 414	45,4	35,2	8,5	7,2	3,6
b	195 703	78,5	151 804	41,1	35,1	9,3	6,7	7,8
Höxter a	117 460	83,1	96 456	31,6	51,8	8,4	5,1	3,0
b	117 537	80,5	92 983	28,2	49,2	11,3	4,6	6,8
Lippe a	276 121	82,8	225 552	44,9	34,2	9,0	7,8	4,2
b	276 298	79,7	216 655	42,2	33,2	9,8	6,9	7,8
Minden-Lübbecke a	246 772	80,6	196 212	44,7	35,1	9,2	7,1	4,0
b	247 990	78,0	190 115	40,7	35,0	9,7	6,3	8,3
Paderborn a	213 014	81,1	170 670	29,1	52,2	8,5	6,6	3,5
b	218 325	78,5	168 627	27,3	50,3	10,1	5,7	6,7
Reg.-Bez. Detmold a	1 536 592	81,8	1 240 545	39,9	39,2	8,8	8,3	3,8
b	1 551 925	79,2	1 210 677	36,9	38,6	9,7	7,2	7,6
davon								
kreisfreie Stadt a	235 551	81,8	190 210	41,6	31,9	7,9	14,0	4,6
b	239 126	79,9	188 279	39,2	31,7	8,5	11,9	8,6
Kreise a	1 301 041	81,7	1 050 335	39,7	40,5	9,0	7,2	3,7
b	1 312 799	79,1	1 022 398	36,5	39,8	10,0	6,3	7,4

Noch: 12. Ergebnisse der Bundestagswahlen 2002 und 2005 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Bundestagswahl a = 22. 9. 2002 b = 18. 9. 2005	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Zweit- stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
				SPD	CDU	FDP	GRÜNE	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	%				
Kreisfreie Städte								
Bochum a	289 275	80,6	230 644	53,4	24,8	7,0	10,3	4,5
b	289 357	78,9	225 291	50,2	24,4	6,4	8,9	10,1
Dortmund a	427 443	78,8	335 774	53,1	25,0	7,4	10,3	4,2
b	426 790	75,3	309 496	49,5	24,9	7,4	9,3	8,9
Hagen a	146 415	76,4	110 595	49,6	31,0	8,2	7,1	4,1
b	143 053	75,5	106 482	46,9	30,0	7,5	5,9	9,7
Hamm a	129 828	78,0	100 081	49,8	32,7	8,5	6,0	3,0
b	129 980	76,0	97 318	47,5	31,1	8,0	5,6	7,8
Herne a	123 025	77,1	93 682	57,8	23,7	6,2	6,7	5,7
b	121 036	75,7	90 092	54,4	22,8	5,2	5,7	11,9
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis . . a	266 508	80,7	210 533	50,5	28,0	8,9	9,1	3,5
b	264 544	79,7	208 405	46,2	27,4	9,5	8,2	8,7
Hochsauerlandkreis . . a	211 185	82,0	171 780	34,4	48,5	9,0	5,2	2,8
b	210 773	79,4	163 059	33,6	46,6	9,6	4,1	6,0
Märkischer Kreis a	325 182	78,4	251 991	42,9	36,5	9,7	6,3	4,5
b	324 306	76,1	243 498	39,5	35,8	10,3	5,5	8,9
Olpe a	102 888	81,9	83 381	31,4	53,0	8,0	5,2	2,4
b	104 036	79,4	81 744	29,8	51,4	9,5	3,8	5,5
Siegen-Wittgenstein . . a	218 988	80,9	175 405	41,8	38,1	8,9	7,0	4,2
b	219 343	78,1	169 260	39,0	36,6	9,5	5,8	9,1
Soest a	228 436	80,6	182 059	38,6	40,2	10,4	7,2	3,6
b	230 957	78,3	178 474	37,5	39,1	10,5	5,8	7,0
Unna a	315 197	81,2	253 437	52,6	28,8	7,8	7,3	3,6
b	315 479	79,3	247 049	49,6	28,1	7,5	6,5	8,3
Reg.-Bez. Arnsberg . . . a	2 784 370	79,8	2 199 362	47,2	32,8	8,4	7,8	3,9
b	2 779 654	77,7	2 120 168	44,3	32,0	8,5	6,7	8,6
davon								
kreisfreie Städte a	1 115 986	78,7	870 776	52,9	26,4	7,4	9,0	4,3
b	1 110 216	76,4	828 679	49,6	25,9	7,0	7,9	9,5
Kreise a	1 668 384	80,6	1 328 586	43,4	37,0	9,0	6,9	3,7
b	1 669 438	78,5	1 291 489	40,8	35,9	9,4	5,9	8,0
Nordrhein-Westfalen . . a	13 179 091	80,3	10 472 560	43,0	35,1	9,3	8,9	3,7
b	13 257 047	78,3	10 246 031	40,0	34,4	10,0	7,6	8,0
davon								
kreisfreie Städte a	5 339 660	78,6	4 155 986	46,0	29,8	8,8	11,1	4,2
b	5 340 900	77,0	4 056 339	43,0	29,0	9,4	9,6	8,9
Kreise a	7 839 431	81,5	6 316 574	40,9	38,6	9,7	7,4	3,4
b	7 916 147	79,2	6 189 692	38,0	37,9	10,4	6,3	7,4

Bundestagswahlen in Nordrhein-Westfalen 2002 und 2005



13. Wahlbeteiligung bei der Bundestagswahl in Nordrhein-Westfalen 2005 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wählerinnen und Wähler

Alter von ... bis unter ... Jahren	Von 100 Wahlberechtigten haben gewählt		
	Frauen	Männer	Insgesamt
18 – 21	72,0	72,4	72,2
21 – 25	64,6	66,1	65,4
25 – 30	68,5	68,5	68,5
30 – 35	74,9	72,3	73,6
35 – 40	79,6	77,0	78,3
40 – 45	81,6	80,2	80,9
45 – 50	83,4	81,9	82,7
50 – 60	80,1	79,7	79,9
60 – 70	86,3	86,4	86,3
70 und mehr	72,8	82,8	76,6
Insgesamt	77,9	78,8	78,3

14. Zweitstimmenanteile bei der Bundestagswahl in Nordrhein-Westfalen 2005 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wählerinnen und Wähler

– jeweilige Altersgruppe = 100 –

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf							
	SPD	CDU	GRÜNE	FDP	Die Linke. ¹⁾	NPD	REP	Sonstige
Frauen								
18 – 25	46,2	25,9	9,6	9,8	3,9	1,4	0,3	2,8
25 – 35	41,5	28,8	9,7	11,5	4,3	0,7	0,3	3,1
35 – 45	41,9	30,6	11,3	8,8	4,1	0,5	0,2	2,5
45 – 60	41,8	33,9	8,4	8,6	5,0	0,4	0,2	1,8
60 und mehr	38,8	45,4	3,7	8,1	2,5	0,2	0,1	1,2
Zusammen	41,0	36,2	7,5	8,9	3,7	0,5	0,2	2,0
Männer								
18 – 25	42,5	26,0	8,7	12,5	4,6	3,5	0,6	1,6
25 – 35	37,7	29,4	8,6	14,4	5,4	2,1	0,8	1,6
35 – 45	40,0	31,3	8,4	10,9	6,4	1,1	0,6	1,3
45 – 60	39,9	33,6	6,8	9,1	8,4	0,8	0,3	1,1
60 und mehr	36,2	44,7	2,9	9,4	5,1	0,6	0,2	1,0
Zusammen	38,8	35,3	6,3	10,5	6,3	1,2	0,4	1,2
Insgesamt	39,9	35,8	7,0	9,7	5,0	0,8	0,3	1,6

1) vormalig: PDS

15. Zweitstimmenanteile bei der Bundestagswahl in Nordrhein-Westfalen 2005 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wählerinnen und Wähler

– jeweilige Partei = 100 –

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf							
	SPD	CDU	GRÜNE	FDP	Die Linke. ¹⁾	NPD	REP	Sonstige
Frauen								
18 – 25	8,4	5,4	9,5	8,2	7,8	23,8	12,1	10,5
25 – 35	11,5	9,1	14,7	14,8	13,2	17,9	20,9	18,1
35 – 45	20,7	17,1	30,3	20,1	22,2	21,5	25,8	26,1
45 – 60	25,7	23,6	27,9	24,4	33,4	19,8	25,3	22,8
60 und mehr	33,6	44,7	17,5	32,4	23,4	17,0	15,8	22,5
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100
Männer								
18 – 25	9,4	6,3	11,8	10,2	6,3	24,9	11,6	11,3
25 – 35	11,9	10,2	16,6	16,7	10,4	21,8	22,1	15,9
35 – 45	22,5	19,3	28,9	22,5	22,1	20,6	33,0	24,0
45 – 60	27,6	25,4	28,7	23,3	36,0	17,7	20,9	23,8
60 und mehr	28,7	38,8	14,0	27,4	25,1	15,0	12,5	25,0
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100

1) vormals: PDS

16. Kombination der Erst- und Zweitstimmen bei der Bundestagswahl in Nordrhein-Westfalen 2005

Zweit- stimmen	Erststimmen								
	SPD	CDU	GRÜNE	FDP	Die Linke. ¹⁾	NPD	REP	Sonstige	ungültig
Von 100 Wählern, die mit ihrer Erststimme obenstehende Partei wählten, wählten mit der Zweitstimme									
SPD	81,4	2,7	38,1	8,5	11,2	8,0	11,6	15,5	12,6
CDU	2,4	79,7	5,0	29,8	2,0	6,7	14,0	11,7	14,5
GRÜNE ..	9,5	1,0	48,8	1,7	2,2	0,5	2,0	5,5	1,5
FDP	2,0	14,4	1,9	54,6	1,6	2,4	1,7	5,5	2,2
Die Linke. ¹⁾	2,9	0,5	3,1	1,6	76,4	4,8	8,5	7,8	2,4
NPD	0,2	0,2	0,1	0,4	1,0	59,5	24,2	2,1	0,5
REP	0,1	0,1	0,1	0,3	1,0	9,6	29,4	1,2	0,8
Sonstige ..	1,1	0,8	2,8	2,8	4,3	7,8	7,9	48,1	6,0
Ungültig ..	0,4	0,5	0,2	0,4	0,4	0,7	0,7	2,8	59,6
Von 100 Wählern, die mit ihrer Zweitstimme nebenstehende Partei wählten, wählten mit der Erststimme									
SPD	90,1	2,8	4,2	1,0	1,1	0,2	–	0,2	0,4
CDU	2,9	91,3	0,6	4,1	0,2	0,2	–	0,1	0,5
GRÜNE ..	60,3	6,0	30,5	1,2	1,3	0,1	–	0,4	0,3
FDP	9,2	60,9	0,9	27,5	0,7	0,2	–	0,3	0,3
Die Linke. ¹⁾	25,5	4,5	2,7	1,6	63,3	0,9	0,1	0,7	0,6
NPD	10,1	9,9	0,5	2,1	4,8	68,3	2,2	1,2	0,8
REP	20,0	19,0	1,1	4,6	13,5	29,3	7,2	1,8	3,4
Sonstige ..	29,4	19,8	7,7	8,6	11,0	4,6	0,4	13,7	5,0
Ungültig ..	15,5	16,2	0,8	1,4	1,5	0,5	–	1,0	63,0

1) vormals: PDS

17. Ergebnisse der Europawahlen 1999 und 2004 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Europawahl a = 13. 6. 1999 b = 13. 6. 2004	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf					
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	%					
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf a	410 369	43,1	175 920	46,6	34,1	8,7	4,6	1,0	4,9
b	408 041	41,8	168 779	41,2	23,0	16,2	9,9	1,6	8,1
Duisburg a	365 427	36,8	133 353	34,5	50,7	5,9	2,4	1,3	5,2
b	354 684	35,4	122 231	33,4	35,6	11,2	5,4	1,9	12,5
Essen a	457 555	39,2	178 030	40,8	42,4	8,0	3,0	1,1	4,7
b	443 351	38,3	166 713	38,0	29,9	14,1	6,1	1,7	10,2
Krefeld a	167 790	39,4	65 597	49,7	34,5	7,3	3,7	0,9	3,8
b	167 339	40,7	67 032	44,4	23,3	13,5	9,0	1,2	8,6
Mönchengladbach . . . a	196 421	37,3	72 801	52,5	32,4	6,5	4,2	0,8	3,5
b	195 194	33,2	63 810	49,8	19,8	11,6	9,6	0,8	8,3
Mülheim an der Ruhr a	133 349	44,3	58 644	38,7	45,0	7,0	4,0	0,8	4,4
b	130 539	40,4	51 595	37,0	31,8	13,1	7,7	0,8	9,7
Oberhausen a	163 896	36,3	58 934	35,2	51,0	6,1	2,0	1,0	4,8
b	161 859	32,6	51 455	34,5	36,0	11,1	5,2	1,4	11,8
Remscheid a	85 096	38,8	32 747	46,8	37,8	5,9	4,1	1,3	4,0
b	83 581	36,2	29 660	42,6	25,8	10,7	9,9	1,6	9,4
Solingen a	116 001	41,8	48 075	47,3	36,4	6,4	4,5	1,2	4,3
b	115 176	40,0	45 271	43,0	24,2	12,2	10,4	1,1	9,1
Wuppertal a	262 805	41,4	108 007	41,2	39,3	8,8	4,3	1,4	5,0
b	256 119	39,1	98 114	37,7	25,5	15,7	8,7	2,2	10,2
Kreise									
Kleve a	212 214	45,7	96 111	58,3	30,0	5,0	3,5	0,5	2,6
b	221 746	42,8	93 328	56,6	20,1	8,7	7,8	0,5	6,3
Mettmann a	372 644	46,3	171 009	48,0	36,1	6,4	4,5	1,0	4,0
b	374 982	42,9	158 680	45,1	24,1	11,8	9,5	1,1	8,4
Rhein-Kreis Neuss . . . a	321 931	45,6	145 433	54,7	30,9	5,7	4,3	0,8	3,6
b	328 533	43,5	141 031	50,8	20,6	10,4	9,7	1,3	7,4
Viersen a	217 193	43,2	93 021	54,3	31,9	6,1	4,0	0,7	3,0
b	224 765	42,5	93 830	51,4	19,7	11,0	9,7	0,8	7,3
Wesel a	347 536	42,5	146 465	42,9	43,3	6,4	3,2	0,8	3,5
b	357 708	41,0	144 157	42,7	30,5	10,8	6,8	0,9	8,3
Reg.-Bez. Düsseldorf . a	3 830 227	41,7	1 584 147	46,0	38,3	6,8	3,8	1,0	4,2
b	3 823 617	39,8	1 495 686	43,3	25,9	12,4	8,2	1,3	8,9
davon									
kreisfreie Städte a	2 358 709	39,8	932 108	42,6	40,6	7,4	3,6	1,1	4,6
b	2 315 883	38,0	864 660	39,5	27,6	13,6	7,9	1,6	9,8
Kreise a	1 471 518	44,7	652 039	50,8	35,0	6,0	3,9	0,8	3,5
b	1 507 734	42,5	631 026	48,4	23,5	10,7	8,7	1,0	7,7

Noch: 17. Ergebnisse der Europawahlen 1999 und 2004 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Europawahl a = 13. 6. 1999 b = 13. 6. 2004	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf						
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	Sonstige	
	Anzahl	%	Anzahl	%						
Kreisfreie Städte										
Aachen a	163 242	50,2	81 345	48,1	29,4	13,3	4,2	0,6	4,4	
b	173 019	46,6	79 373	40,9	21,3	22,4	8,0	0,6	6,9	
Bonn a	213 494	51,8	109 958	48,7	26,7	12,9	6,3	0,7	4,6	
b	210 108	49,7	103 005	40,8	19,2	22,5	10,3	0,5	6,7	
Köln a	661 883	41,2	272 151	40,7	35,2	14,2	4,3	0,7	4,8	
b	673 585	40,1	268 435	34,4	23,8	23,6	8,6	0,8	8,8	
Leverkusen a	116 862	43,8	50 717	46,3	37,3	7,2	4,3	1,1	3,8	
b	117 295	36,6	42 312	42,8	26,6	12,8	7,9	1,1	8,9	
Kreise										
Aachen a	222 051	46,6	102 050	47,0	40,8	5,3	2,6	1,0	3,3	
b	225 569	41,9	91 937	45,7	28,6	9,3	6,7	1,7	8,0	
Düren a	192 665	46,3	88 141	51,6	36,0	5,3	2,9	0,7	3,5	
b	197 858	41,0	79 208	50,5	25,0	9,1	6,4	0,9	8,1	
Rhein-Erft-Kreis a	325 517	46,8	150 791	46,6	39,2	6,2	3,9	0,8	3,3	
b	335 679	41,8	137 651	43,7	26,7	11,6	9,0	0,9	8,1	
Euskirchen a	140 131	46,1	63 953	58,1	28,4	5,5	4,1	0,7	3,1	
b	146 008	40,7	58 267	53,7	18,7	9,8	9,1	0,9	7,7	
Heinsberg a	176 379	45,6	79 211	58,6	30,0	4,8	2,7	1,0	2,9	
b	183 895	41,2	73 885	56,2	19,9	7,7	7,8	1,0	7,3	
Oberbergischer Kreis a	205 818	44,7	91 267	52,5	33,6	5,9	3,8	0,8	3,4	
b	211 720	41,3	86 181	50,1	22,9	10,6	7,9	0,9	7,7	
Rhein.-Berg. Kreis . . . a	205 809	50,4	102 999	50,9	30,8	8,2	5,5	0,9	3,6	
b	212 235	46,7	98 186	45,7	21,4	14,4	10,4	0,8	7,3	
Rhein-Sieg-Kreis a	412 652	48,6	199 055	53,7	29,6	7,6	4,8	0,8	3,4	
b	431 224	45,0	191 772	48,7	20,5	13,7	9,3	0,6	7,1	
Reg.-Bez. Köln a	3 036 503	46,2	1 391 638	49,0	33,3	8,8	4,2	0,8	3,8	
b	3 118 195	42,7	1 310 212	44,4	22,9	15,5	8,6	0,9	7,8	
davon										
kreisfreie Städte a	1 155 481	44,7	514 171	44,1	32,7	13,1	4,7	0,8	4,6	
b	1 174 007	42,4	493 125	37,5	22,7	22,2	8,8	0,7	8,0	
Kreise a	1 881 022	47,1	877 467	51,8	33,7	6,4	3,9	0,8	3,3	
b	1 944 188	42,8	817 087	48,5	23,1	11,4	8,5	0,9	7,6	

Noch: 17. Ergebnisse der Europawahlen 1999 und 2004 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Europawahl a = 13. 6. 1999 b = 13. 6. 2004	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf					
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	%					
Kreisfreie Städte									
Bottrop a	91 219	41,7	37 728	39,2	47,3	5,2	1,9	1,1	5,3
b	91 350	40,6	36 062	38,2	35,0	8,7	4,8	1,8	11,4
Gelsenkirchen a	204 048	34,9	70 610	35,0	51,1	5,4	2,0	1,6	4,9
b	195 849	34,2	65 003	34,1	36,7	9,1	5,0	3,0	12,1
Münster a	199 809	53,2	105 757	48,9	28,1	13,9	4,7	0,4	4,0
b	203 203	49,7	100 111	42,1	19,6	23,6	7,9	0,5	6,2
Kreise									
Borken a	252 206	44,5	111 380	62,0	27,5	5,2	2,6	0,4	2,3
b	264 510	43,6	113 970	62,6	17,7	8,0	6,0	0,7	5,0
Coesfeld a	155 700	49,5	76 438	59,8	27,4	6,6	3,1	0,5	2,7
b	164 768	46,5	75 634	56,6	18,3	11,3	7,4	0,7	5,7
Recklinghausen a	491 567	41,3	201 196	40,7	46,3	5,6	2,3	1,1	4,0
b	491 555	39,1	188 288	40,3	32,9	9,8	5,7	1,8	9,5
Steinfurt a	315 283	46,2	144 556	51,9	36,2	5,8	3,2	0,6	2,3
b	327 325	43,4	140 243	52,8	24,7	9,9	6,5	0,6	5,5
Warendorf a	201 498	48,0	95 912	56,2	31,9	5,2	3,4	0,6	2,7
b	207 964	45,3	92 861	54,7	21,3	9,9	7,2	1,0	6,0
Reg.-Bez. Münster a	1 911 330	44,5	843 577	49,4	36,9	6,6	2,9	0,8	3,3
b	1 946 524	42,4	812 172	48,4	25,4	11,3	6,4	1,2	7,3
davon									
kreisfreie Städte a	495 076	43,5	214 095	42,6	39,1	9,6	3,3	0,9	4,5
b	490 402	41,8	201 176	38,8	27,9	16,3	6,4	1,6	9,1
Kreise a	1 416 254	44,8	629 482	51,7	36,2	5,6	2,8	0,7	2,9
b	1 456 122	42,6	610 996	51,5	24,6	9,7	6,4	1,1	6,7
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld a	234 743	46,9	109 139	42,3	37,9	11,1	3,1	0,9	4,9
b	239 975	44,8	105 788	38,8	26,6	19,2	6,1	0,7	8,5
Kreise									
Gütersloh a	246 147	45,1	110 123	54,2	31,9	6,7	3,1	0,8	3,3
b	255 193	41,9	105 455	52,7	21,4	11,7	6,8	0,7	6,7
Herford a	191 864	44,6	84 730	43,7	43,5	5,8	2,7	0,9	3,4
b	195 282	37,4	71 844	43,9	31,1	10,2	6,4	1,2	7,1
Höxter a	116 709	48,6	56 254	62,8	27,3	3,9	2,6	0,8	2,6
b	117 335	44,6	51 449	62,7	17,9	6,5	5,9	0,9	6,1
Lippe a	273 484	44,9	121 506	42,4	42,5	6,5	3,8	1,0	3,8
b	276 085	42,1	113 998	42,2	30,8	11,1	6,9	1,0	8,0
Minden-Lübbecke a	243 711	42,1	101 714	43,3	43,2	5,5	3,6	0,9	3,5
b	247 334	39,5	96 128	42,6	30,9	9,8	8,1	1,7	7,0
Paderborn a	205 947	43,9	89 561	62,6	24,8	5,9	2,9	0,8	3,0
b	215 835	41,8	88 981	61,2	16,1	9,7	6,1	1,0	5,8
Reg.-Bez. Detmold a	1 512 605	44,9	673 027	49,0	36,6	6,7	3,2	0,9	3,6
b	1 547 039	41,6	633 643	48,0	25,5	11,7	6,7	1,0	7,1
davon									
kreisfreie Stadt a	234 743	46,9	109 139	42,3	37,9	11,1	3,1	0,9	4,9
b	239 975	44,8	105 788	38,8	26,6	19,2	6,1	0,7	8,5
Kreise a	1 277 862	44,5	563 888	50,3	36,4	5,9	3,2	0,9	3,3
b	1 307 064	41,0	527 855	49,8	25,3	10,2	6,8	1,1	6,9

Noch: 17. Ergebnisse der Europawahlen 1999 und 2004 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Europawahl a = 13. 6. 1999 b = 13. 6. 2004	Wahlbe- rechtigte	Wahlbe- teiligung	Gültige Stimmen	Von den gültigen Stimmen entfielen auf						
				CDU	SPD	GRÜNE	FDP	REP	Sonstige	
	Anzahl	%	Anzahl	%						
Kreisfreie Städte										
Bochum a	292 692	43,1	125 045	34,2	48,4	8,6	2,4	1,1	5,3	
b	290 074	41,7	118 179	32,7	34,4	14,9	5,3	1,1	11,5	
Dortmund a	429 909	41,6	177 438	34,7	47,3	8,9	2,8	1,2	5,2	
b	427 536	38,3	161 987	33,4	33,2	15,4	6,2	1,2	10,6	
Hagen a	149 720	39,1	58 035	41,3	44,2	5,6	3,1	1,8	4,1	
b	144 903	36,8	52 507	40,1	31,2	10,0	6,7	2,2	9,8	
Hamm a	129 906	41,7	53 654	45,6	43,1	4,7	2,4	1,0	3,2	
b	130 191	38,6	49 343	44,9	31,0	8,8	5,5	2,2	7,5	
Herne a	125 207	34,7	43 096	34,2	51,8	5,4	1,8	1,9	4,8	
b	122 177	36,0	42 669	34,2	37,3	9,3	4,2	3,1	11,9	
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis . . a	267 193	44,5	117 794	37,3	45,8	7,5	3,6	1,2	4,6	
b	264 905	41,4	107 385	35,9	32,5	13,2	7,5	1,1	9,7	
Hochsauerlandkreis . . a	210 708	49,9	104 317	63,3	28,0	3,4	2,3	0,8	2,2	
b	211 171	44,7	93 416	63,4	19,2	6,0	5,2	1,0	5,2	
Märkischer Kreis a	324 905	40,7	130 955	49,4	36,5	5,0	3,3	1,8	4,0	
b	324 763	38,2	122 278	49,3	24,6	8,6	7,1	1,6	8,8	
Olpe a	100 991	48,6	48 781	67,9	24,5	3,3	1,7	0,5	2,0	
b	103 345	44,8	45 748	67,9	16,3	5,8	4,4	1,3	4,4	
Siegen-Wittgenstein . . a	218 655	44,0	95 445	49,3	37,0	5,2	3,0	1,2	4,3	
b	219 198	36,5	78 812	48,3	25,4	9,4	6,3	1,9	8,8	
Soest a	223 413	45,9	101 676	54,2	34,1	5,0	3,0	0,7	3,0	
b	229 686	43,7	98 850	52,8	23,0	9,1	7,4	1,1	6,7	
Unna a	311 988	44,3	136 952	38,9	47,4	6,2	2,6	1,1	3,8	
b	315 208	41,1	127 249	38,5	34,0	10,9	6,4	1,3	8,9	
Reg.-Bez. Arnsberg . . . a	2 785 287	43,2	1 193 188	44,5	41,4	6,2	2,8	1,2	4,0	
b	2 783 157	40,1	1 098 423	43,6	29,0	10,9	6,2	1,4	8,9	
davon										
kreisfreie Städte a	1 127 434	40,9	457 268	36,6	47,1	7,6	2,6	1,3	4,8	
b	1 114 881	38,7	424 685	35,5	33,5	13,2	5,7	1,6	10,5	
Kreise a	1 657 853	44,8	735 920	49,4	37,8	5,3	2,9	1,1	3,6	
b	1 668 276	41,0	673 738	48,7	26,2	9,4	6,5	1,3	7,8	
Nordrhein-Westfalen . . a	13 075 952	43,8	5 685 577	47,3	37,3	7,1	3,5	0,9	3,9	
b	13 218 532	41,1	5 350 136	44,9	25,7	12,6	7,5	1,2	8,2	
davon										
kreisfreie Städte a	5 371 443	41,8	2 226 781	41,7	39,8	9,1	3,6	1,0	4,7	
b	5 335 148	39,8	2 089 434	38,1	27,6	16,1	7,4	1,3	9,4	
Kreise a	7 704 509	45,3	3 458 796	50,8	35,7	5,9	3,4	0,9	3,3	
b	7 883 384	42,0	3 260 702	49,3	24,4	10,3	7,5	1,1	7,4	

18. Wahlbeteiligung bei den Europawahlen in Nordrhein-Westfalen 1999 und 2004 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wählerinnen und Wähler

Alter von etwa ... bis unter ... Jahren	Von 100 Wahlberechtigten haben gewählt			
	1999		2004	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen
18 – 21	34,2	31,9	34,1	32,6
21 – 25	30,7	28,3	30,5	28,9
25 – 30	30,2	28,8	31,2	30,6
30 – 35	32,5	31,8	33,5	33,6
35 – 40	33,0	33,5	36,2	36,5
40 – 45	34,9	35,7	36,3	37,4
45 – 50	38,1	38,4	38,4	39,5
50 – 60	43,1	44,2	42,0	42,9
60 – 70	52,6	51,1	51,5	51,5
70 und mehr	53,3	44,0	54,2	45,5
Insgesamt	40,1	39,5	41,3	41,0

19. Wahlentscheidung bei den Europawahlen in Nordrhein-Westfalen 1999 und 2004 nach Geschlecht und Altersgruppen der Wählerinnen und Wähler

Alter von etwa... bis unter ... Jahren	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf													
	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	PDS	REP	Son- stige	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	PDS	REP	Son- stige
	1999							2004						

Männer

18 – 25	46,2	30,3	8,4	5,6	2,2	2,7	4,5	38,3	20,4	17,7	11,0	2,9	1,9	7,8
25 – 35	42,3	33,2	11,9	5,0	2,3	1,8	3,4	40,8	18,6	16,6	11,8	2,7	2,2	7,3
35 – 45	37,8	39,3	13,2	3,6	2,4	1,2	2,5	38,3	22,7	17,7	9,0	2,8	2,1	7,4
unter 45	40,9	35,6	11,9	4,4	2,3	1,7	3,2	39,0	21,1	17,4	10,2	2,8	2,1	7,4
45 – 60	45,6	39,5	6,3	3,7	1,7	1,3	1,8	41,2	26,5	13,0	7,3	3,5	1,7	6,8
60 und mehr	52,4	39,7	1,4	2,6	1,0	1,2	1,7	53,6	27,7	3,1	6,0	1,9	1,0	6,7
Zusammen. ...	46,1	38,0	6,9	3,6	1,7	1,4	2,3	45,1	24,9	10,9	7,9	2,6	1,6	7,0

Frauen

18 – 25	45,5	31,8	11,5	4,2	1,7	1,0	4,3	35,4	23,1	21,1	9,1	2,5	0,9	7,9
25 – 35	40,9	35,7	14,5	3,3	1,4	0,5	3,8	38,7	21,0	19,8	9,2	2,0	1,1	8,2
35 – 45	37,5	39,1	15,7	2,9	1,2	0,4	3,2	36,9	22,5	22,7	6,8	1,7	0,9	8,5
unter 45	40,0	36,7	14,6	3,2	1,4	0,5	3,6	37,1	22,2	21,5	7,9	2,0	1,0	8,3
45 – 60	47,7	38,5	6,5	3,4	1,1	0,5	2,3	42,0	25,3	15,6	6,9	1,7	0,8	7,7
60 und mehr	53,6	40,2	1,5	2,3	0,5	0,4	1,5	54,7	28,0	4,0	5,2	0,9	0,5	6,7
Zusammen. ...	47,4	38,6	7,3	2,9	0,9	0,5	2,4	45,8	25,4	12,6	6,5	1,5	0,7	7,5

Männer und Frauen

18 – 25	45,9	31,0	9,9	4,9	2,0	1,9	4,4	36,9	21,7	19,3	10,1	2,7	1,4	7,9
25 – 35	41,6	34,4	13,2	4,2	1,8	1,2	3,6	39,7	19,8	18,2	10,5	2,3	1,7	7,8
35 – 45	37,7	39,2	14,4	3,2	1,8	0,8	2,9	37,6	22,6	20,2	7,9	2,3	1,5	7,9
unter 45	40,4	36,1	13,2	3,9	1,8	1,1	3,4	38,1	21,6	19,5	9,1	2,4	1,5	7,8
45 – 60	46,7	39,0	6,4	3,6	1,4	0,9	2,1	41,6	25,9	14,3	7,1	2,6	1,2	7,3
60 und mehr	53,1	40,0	1,4	2,4	0,7	0,8	1,6	54,2	27,9	3,6	5,6	1,4	0,7	6,6
Insgesamt ...	46,7	38,3	7,1	3,2	1,3	0,9	2,4	45,4	25,2	11,8	7,2	2,0	1,1	7,3

Datenquellen zur „Erwerbstätigkeit“

Die Angaben zur Erwerbstätigkeit stammen aus drei unterschiedlichen Quellen:

- Tabellen 1 – 7: Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (BS),
- Tabellen 8 – 14: Mikrozensus (MZ),
- Tabellen 15 – 17: Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder (ETR).

BS und ETR weisen die Erwerbstätigen/Beschäftigten am Arbeitsort nach, MZ dagegen am Wohnort. Die Einsatzmöglichkeiten der Quellen hängen von der jeweiligen Fragestellung ab:

- alle Erwerbstätige (nach Stellung im Beruf): → MZ, ETR,
- tiefe soziale Gliederungen: → MZ, BS,
- regionale Gliederungstiefe: → BS (Gemeinden), ETR (Kreisebene), MZ (Kreisgruppen).

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Beschäftigten- und Entgeltstatistik gelten alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Auszubildende, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz (AFG) sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Die wirtschaftssystematische Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebs (örtliche Einheit), die regionale Zuordnung nach dem Arbeitsort (Sitz des Betriebs).

Hinweis:

Die Summe aus Arbeiter/-innen und Angestellte ergibt nicht immer die „Beschäftigten insgesamt“, sondern kann wegen fehlender oder falscher Signierung geringfügig kleiner sein.

Erwerbspersonen

Alle am Erwerbsleben Beteiligten, die 15 Jahre und älter sind, ohne Rücksicht auf ihre vertragsmäßige oder tatsächlich geleistete Arbeitszeit. Zu dieser Gruppe gehören die Erwerbstätigen und die Erwerbslosen.

Erwerbslose

Entsprechend den Festlegungen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) gelten Personen im Alter ab 15 Jahren als erwerbslos, wenn sie in der Berichtswoche nicht in einem entlohnten Beschäftigungsverhältnis standen bzw. nicht selbstständig waren, kurzfristig (d. h. innerhalb von zwei Wochen) für eine Beschäftigung verfügbar waren und in den letzten vier Wochen aktiv eine Beschäftigung oder eine Tätigkeit als Selbstständiger gesucht hatten.

Erwerbstätige

Personen, 15 Jahre und älter, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschließlich mithelfender Familienangehöriger und Soldaten) oder selbstständig ein Gewerbe oder einen freien Beruf oder eine Landwirtschaft betreiben. Die wirtschaftssystematische Zuordnung ergibt sich aus den Angaben der einzelnen Erwerbstätigen, regional werden die Erwerbstätigen an ihrem Wohnort nachgewiesen.

Selbstständige

Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer/-in oder Pächter/-in leiten. Selbstständige sind auch freiberuflich Tätige.

Mithelfende Familienangehörige

Personen, die – ohne Lohn oder Gehalt zu empfangen – in einem Betrieb mithelfen, der von einem Familienmitglied selbstständig geleitet wird.

Beamtinnen und Beamte

Personen, die in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis als Beamtin/Beamter oder Beamtenanwärter/-in stehen.

Angestellte

Alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger/-innen, ohne kaufmännisch Auszubildende u. Ä.

Arbeiterinnen und Arbeiter

Alle Lohnempfänger/-innen, auch Gesellen, Gehilf(inn)en und Heimarbeiter/-innen, ohne gewerblich Auszubildende.

Auszubildende

Zu unterscheiden sind Auszubildende in kaufmännischen und technischen Lehrberufen, die in praktischer Berufsausbildung stehen und deren Ausbildung normalerweise in einem Angestelltenberuf einmündet, und Auszubildende in gewerblichen Lehrberufen, deren Ausbildung normalerweise in einen Arbeiterberuf führt.

Rentnerinnen und Rentner

Personen, die nach eigenen Angaben ihren Lebensunterhalt überwiegend aus Rente und/oder Pension beziehen.

Erwerbstätigenrechnung

Das Merkmal „Erwerbstätige“ in der regional und sektoral disaggregierten Erwerbstätigenrechnung (siehe Tabelle 15 bis 17) umfasst alle Arbeitnehmer/-innen, Beamtinnen und Beamte sowie Selbstständige einschl. mithelfender Familienangehöriger. Einbezogen sind neben den Heimarbeitern auch die ausschließlich marginal Beschäftigten, welche sich aus den geringfügig Beschäftigten – also den geringfügig entlohnten Beschäftigten und kurzfristig Beschäftigten – und den Beschäftigten in „Ein Euro-Jobs“ zusammensetzen. Die Zuordnung der Personen erfolgt nach dem Arbeitsort, die wirtschaftssystematische Zuordnung nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Einheiten (Betriebe).

Arbeitslose

Arbeitssuchende bis zum vollendeten 65. Lebensjahr, die vorübergehend nicht oder nur kurzzeitig in einem Beschäftigungsverhältnis stehen und weder Schüler/-in, Student/-in oder Teilnehmer an beruflichen Bildungsmaßnahmen noch arbeitsunfähig erkrankt oder Empfänger von Altersruhegeld sind und die für eine Arbeitsaufnahme als Arbeitnehmer/-in sofort zur Verfügung stehen. Die Arbeitslosenquote ist der Anteil der Arbeitslosen an der Zahl der abhängigen Erwerbspersonen (Erwerbstätige, Arbeitslose).

Streiks

Datenquelle der Angaben über Streiks sind die Agenturen für Arbeit, denen die Betriebe den Beginn und die Beendigung von Streiks und Aussperrungen zu melden haben.

Gemeldete Aussperrungen werden wegen der Gefahr von Doppelzählungen bei aussperrenden Betrieben, die gleichzeitig bestreikt wurden, nicht nachgewiesen.

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2006

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig a = 30. Juni 2006 b = 30. Juni 2007 c = Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 2007 gegenüber 2006						
		insgesamt	unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	
1	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei und Fischzucht	a	46 485	2 750	6 104	6 268	5 879
		b	48 747	2 989	6 484	6 431	5 734
		c	+2 262	+239	+380	+163	-145
2	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	a	40 962	1 467	1 789	852	1 652
		b	38 822	1 265	2 143	874	1 262
		c	-2 140	-202	+354	+22	-390
3	Verarbeitendes Gewerbe	a	1 386 550	28 737	87 550	107 184	137 256
		b	1 396 395	28 803	92 871	110 946	129 198
		c	+9 845	+66	+5 321	+3 762	-8 058
4	Energie- und Wasserversorgung . . .	a	59 700	1 428	3 368	3 252	4 618
		b	60 478	1 352	3 377	3 436	4 321
		c	+778	-76	+9	+184	-297
5	Baugewerbe	a	282 969	14 704	28 025	28 544	30 433
		b	288 979	14 775	29 463	29 231	30 021
		c	+6 010	+71	+1 438	+687	-412
6	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	a	893 471	23 222	89 484	100 668	100 675
		b	904 497	23 700	90 827	102 693	96 212
		c	+11 026	+478	+1 343	+2 025	-4 463
7	Gastgewerbe	a	127 412	5 560	21 413	19 650	16 091
		b	131 350	5 806	21 736	20 386	16 020
		c	+3 938	+246	+323	+736	-71
8	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	a	311 601	3 068	20 754	32 093	37 101
		b	322 515	3 177	21 420	32 643	36 852
		c	+10 914	+109	+666	+550	-249
9	Kredit- und Versicherungs- gewerbe	a	216 138	1 378	17 175	22 576	27 430
		b	213 314	1 310	16 951	21 672	25 173
		c	-2 824	-68	-224	-904	-2 257
10	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g	a	750 957	10 926	74 878	101 763	98 296
		b	795 511	12 173	80 036	109 192	100 854
		c	+44 554	+1 247	+5 158	+7 429	+2 558
11	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Exterritoriale Organisationen und Körper- schaften	a	318 300	4 249	16 141	23 573	25 870
		b	322 703	4 038	16 088	23 668	24 582
		c	+4 403	-211	-53	+95	-1 288
12	Öffentliche und private Dienstleistungen	a	1 125 835	25 688	105 505	127 173	120 273
		b	1 141 661	27 397	109 614	128 112	116 765
		c	+15 826	+1 709	+4 109	+939	-3 508
13	Insgesamt¹⁾	a	5 560 958	123 202	472 281	573 668	605 632
		b	5 665 640	126 827	491 107	589 359	587 046
		c	+104 682	+3 625	+18 826	+15 691	-18 586
14	männlich	a	3 151 199	75 184	243 584	302 666	346 096
		b	3 229 166	77 956	258 329	315 852	339 508
		c	+77 967	+2 772	+14 745	+13 186	-6 588
15	weiblich	a	2 409 759	48 018	228 697	271 002	259 536
		b	2 436 474	48 871	232 778	273 507	247 538
		c	+26 715	+853	+4 081	+2 505	-11 998

*) vorläufige Ergebnisse – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige nach Ausgabe 2003 (WZ 03, ohne Änderungen für die Statistik der Bundesagentur für Arbeit)

und 2007*) nach Altersgruppen und Wirtschaftszweigen**)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte							Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 und mehr	
7 045	6 616	5 053	3 588	2 147	728	307	1
7 108	6 959	5 610	3 931	2 366	808	327	
+63	+343	+557	+343	+219	+80	+20	
5 868	11 844	12 421	3 767	879	340	83	2
4 656	10 631	12 252	4 403	915	334	87	
-1 212	-1 213	-169	+636	+36	-6	+4	
220 395	252 005	210 535	165 974	125 984	45 331	5 599	3
204 664	252 954	220 270	170 228	131 782	48 367	6 312	
-15 731	+949	+9 735	+4 254	+5 798	+3 036	+713	
8 905	11 756	11 053	8 598	5 300	1 389	33	4
8 040	11 895	11 371	9 427	5 744	1 478	37	
-865	+139	+318	+829	+444	+89	+4	
43 390	45 282	36 157	26 969	20 493	7 394	1 578	5
41 295	46 714	37 863	27 993	21 858	8 031	1 735	
-2 095	+1 432	+1 706	+1 024	+1 365	+637	+157	
136 758	138 446	114 925	90 772	68 774	24 698	5 049	6
130 052	142 335	120 501	93 707	72 322	26 765	5 383	
-6 706	+3 889	+5 576	+2 935	+3 548	+2 067	+334	
16 785	15 251	12 849	9 772	7 000	2 313	728	7
16 732	16 043	13 466	10 399	7 446	2 603	713	
-53	+792	+617	+627	+446	+290	-15	
50 741	51 624	45 269	35 376	24 772	7 779	3 024	8
49 667	54 229	47 729	37 588	26 985	8 762	3 463	
-1 074	+2 605	+2 460	+2 212	+2 213	+983	+439	
34 376	34 607	28 483	26 202	18 247	5 367	297	9
32 353	35 166	28 630	26 757	19 213	5 765	324	
-2 023	+559	+147	+555	+966	+398	+27	
118 634	114 742	93 043	70 894	47 114	15 212	5 455	10
117 990	122 820	100 961	76 206	52 567	16 870	5 842	
-644	+8 078	+7 918	+5 312	+5 453	+1 658	+387	
41 727	52 949	54 303	47 622	36 738	14 766	362	11
38 691	53 667	55 930	50 018	39 121	16 514	386	
-3 036	+718	+1 627	+2 396	+2 383	+1 748	+24	
146 978	174 470	169 785	131 844	89 683	30 263	4 173	12
138 033	173 856	174 112	139 424	96 618	33 552	4 178	
-8 945	-614	+4 327	+7 580	+6 935	+3 289	+5	
831 675	909 671	793 941	621 431	447 175	155 588	26 694	13
789 356	927 366	828 775	650 152	476 995	169 864	28 793	
-42 319	+17 695	+34 834	+28 721	+29 820	+14 276	+2 099	
490 162	529 680	445 991	344 840	255 277	99 481	18 238	14
468 404	540 603	467 906	362 150	271 308	107 134	20 016	
-21 758	+10 923	+21 915	+17 310	+16 031	+7 653	+1 778	
341 513	379 991	347 950	276 591	191 898	56 107	8 456	15
320 952	386 763	360 869	288 002	205 687	62 730	8 777	
-20 561	+6 772	+12 919	+11 411	+13 789	+6 623	+321	

gestellte Gliederungstiefe) – 1) einschl. „ohne Angabe“ – – – Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis der Beschäftigten-

2. Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2006

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig a = 30. Juni 2006 b = 30. Juni 2007 c = Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 2007 gegenüber 2006	Ausländische					
		insgesamt	unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	
1	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei und Fischzucht	a	7 645	73	745	1 318	1 447
		b	8 013	132	816	1 279	1 421
		c	+368	+59	+71	-39	-26
2	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	a	4 204	75	122	131	381
		b	4 057	58	129	123	286
		c	-147	-17	+7	-8	-95
3	Verarbeitendes Gewerbe	a	134 467	1 319	6 752	14 707	21 556
		b	134 085	1 400	6 678	13 949	20 804
		c	-382	+81	-74	-758	-752
4	Energie- und Wasserversorgung . . .	a	1 074	24	111	152	195
		b	1 103	21	91	175	191
		c	+29	-3	-20	+23	-4
5	Baugewerbe	a	21 506	512	1 606	2 481	3 719
		b	21 923	532	1 682	2 497	3 762
		c	+417	+20	+76	+16	+43
6	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	a	57 704	1 614	7 800	11 031	11 270
		b	59 550	1 683	7 620	11 048	11 294
		c	+1 846	+69	-180	+17	+24
7	Gastgewerbe	a	32 547	717	4 323	6 129	5 895
		b	33 743	783	4 230	6 074	6 013
		c	+1 196	+66	-93	-55	+118
8	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	a	26 949	229	1 961	4 423	5 767
		b	27 865	229	1 898	4 201	5 827
		c	+916	+0	-63	-222	+60
9	Kredit- und Versicherungs- gewerbe	a	4 579	37	603	940	983
		b	4 591	39	574	892	983
		c	+12	+2	-29	-48	+0
10	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g	a	69 355	1 175	7 913	12 860	12 609
		b	76 762	1 442	8 354	13 850	13 997
		c	+7 407	+267	+441	+990	+1 388
11	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Exterritoriale Organisationen und Körper- schaften	a	9 427	97	476	857	1 093
		b	9 341	61	414	822	1 037
		c	-86	-36	-62	-35	-56
12	Öffentliche und private Dienstleistungen	a	60 431	1 756	6 408	9 360	9 721
		b	61 943	2 156	6 770	9 055	9 574
		c	+1 512	+400	+362	-305	-147
13	Insgesamt¹⁾	a	429 929	7 628	38 829	64 395	74 645
		b	443 031	8 540	39 264	63 971	75 196
		c	+13 102	+912	+435	-424	+551
14	männlich	a	283 811	4 359	23 113	41 753	50 713
		b	293 648	5 032	23 471	41 527	51 538
		c	+9 837	+673	+358	-226	+825
15	weiblich	a	146 118	3 269	15 716	22 642	23 932
		b	149 383	3 508	15 793	22 444	23 658
		c	+3 265	+239	+77	-198	-274

*) vorläufige Ergebnisse – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige nach Ausgabe 2003 (WZ 03, ohne Änderungen für die Statistik der Bundesagentur für Arbeit)

und 2007*) nach Altersgruppen und Wirtschaftszweigen**)

sozialversicherungspflichtig Beschäftigte							Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
35 – 40	40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 und mehr	
1 314	1 122	747	495	274	89	21	1
1 357	1 160	866	562	290	104	26	
+43	+38	+119	+67	+16	+15	+5	
1 115	1 530	669	96	50	33	2	2
993	1 565	716	102	48	33	4	
-122	+35	+47	+6	-2	+0	+2	
22 345	21 638	14 592	12 537	13 568	5 219	234	3
22 634	21 951	15 283	12 415	12 884	5 814	273	
+289	+313	+691	-122	-684	+595	+39	
144	147	103	87	88	23	-	4
163	147	104	99	83	27	2	
+19	+0	+1	+12	-5	+4	+2	
3 387	2 921	2 218	1 947	1 937	711	67	5
3 639	3 046	2 244	1 822	1 853	784	62	
+252	+125	+26	-125	-84	+73	-5	
8 807	6 555	4 256	3 016	2 375	861	119	6
9 503	6 975	4 611	3 238	2 414	1 018	146	
+696	+420	+355	+222	+39	+157	+27	
5 123	3 826	2 841	1 934	1 275	399	85	7
5 346	4 160	3 065	2 129	1 354	503	86	
+223	+334	+224	+195	+79	+104	+1	
4 949	3 795	2 377	1 570	1 341	467	70	8
5 252	4 074	2 722	1 734	1 314	530	84	
+303	+279	+345	+164	-27	+63	+14	
668	457	345	261	222	59	4	9
688	520	325	266	229	70	5	
+20	+63	-20	+5	+7	+11	+1	
10 653	8 803	6 195	4 461	3 321	1 073	292	10
12 162	9 965	7 093	4 805	3 556	1 244	294	
+1 509	+1 162	+898	+344	+235	+171	+2	
1 235	1 441	1 317	1 280	1 134	484	13	11
1 175	1 430	1 370	1 298	1 149	574	11	
-60	-11	+53	+18	+15	+90	-2	
8 010	7 068	5 730	5 540	4 902	1 758	178	12
8 522	7 277	5 926	5 391	5 080	1 992	200	
+512	+209	+196	-149	+178	+234	+22	
67 758	59 306	41 392	33 226	30 489	11 176	1 085	13
71 442	62 278	44 331	33 865	30 258	12 693	1 193	
+3 684	+2 972	+2 939	+639	-231	+1 517	+108	
47 136	41 305	27 055	19 688	19 734	8 149	806	14
49 646	43 377	29 251	20 689	19 088	9 130	899	
+2 510	+2 072	+2 196	+1 001	-646	+981	+93	
20 622	18 001	14 337	13 538	10 755	3 027	279	15
21 796	18 901	15 080	13 176	11 170	3 563	294	
+1 174	+900	+743	-362	+415	+536	+15	

gestellte Gliederungstiefe) – 1) einschl. „ohne Angabe“ – – – Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis der Beschäftigten-

**3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2007*)
nach Geschlecht, Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen**)**

Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte						
	insgesamt			und zwar			
	insgesamt	männlich	weiblich	Ausländer/-innen			Teilzeitbe- schäftigte
				zusammen	männlich	weiblich	
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei und Fischzucht	48 747	36 803	11 944	8 013	6 597	1 416	3 111
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	38 822	37 518	1 304	4 057	4 041	16	176
davon							
Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	32 112	31 507	605	3 680	3 677	3	16
Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	6 710	6 011	699	377	364	13	160
Verarbeitendes Gewerbe	1 396 395	1 076 481	319 914	134 085	110 259	23 826	69 928
davon							
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	117 489	65 590	51 899	13 776	9 372	4 404	10 451
Textil- und Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe	34 843	18 358	16 485	3 200	2 178	1 022	3 081
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	28 517	24 415	4 102	2 086	1 895	191	885
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	95 401	64 077	31 324	6 610	5 351	1 259	10 022
Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	13 373	11 324	2 049	537	481	56	637
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	107 324	80 767	26 557	7 610	5 981	1 629	7 464
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	83 212	63 641	19 571	9 490	7 466	2 024	3 107
Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	34 657	28 943	5 714	3 249	2 952	297	1 174
Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	346 305	292 614	53 691	45 470	40 228	5 242	10 693
Maschinenbau	223 254	187 785	35 469	14 247	12 147	2 100	8 293
Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik .	163 767	113 173	50 594	10 155	6 666	3 489	9 498
Fahrzeugbau	92 983	81 734	11 249	14 667	13 056	1 611	2 272
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling . .	55 270	44 060	11 210	2 988	2 486	502	2 351
Energie- und Wasserversorgung	60 478	48 132	12 346	1 103	846	257	4 727
Baugewerbe	288 979	254 839	34 140	21 923	20 667	1 256	10 974
darunter Hoch- und Tiefbau	125 982	114 676	11 306	12 475	12 005	470	3 800

*) vorläufige Ergebnisse – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige nach Ausgabe 2003 (WZ 03) – 1) einschl. „ohne Angabe“
– – – Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit

Noch: 3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2007*)
nach Geschlecht, Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen**)

Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte						
	insgesamt			und zwar			
	insgesamt	männlich	weiblich	Ausländer/-innen			Teilzeitbe- schäftigte
zusammen				männlich	weiblich		
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	904 497	467 799	436 698	59 550	35 229	24 321	184 868
darunter							
Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahr- zeugen), (ohne 51.1 Handelsvermittlung).	257 402	170 782	86 620	18 526	13 483	5 043	22 825
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraft- fahrzeugen und ohne Tankstellen), Reparatur von Gebrauchsgütern	431 208	136 481	294 727	27 040	10 716	16 324	148 074
Gastgewerbe	131 350	60 292	71 058	33 743	20 503	13 240	29 711
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	322 515	237 087	85 428	27 865	22 684	5 181	43 831
davon							
Verkehr	256 934	198 724	58 210	22 526	19 065	3 461	22 943
Nachrichtenübermittlung	65 581	38 363	27 218	5 339	3 619	1 720	20 888
Kredit- und Versicherungsgewerbe	213 314	97 789	115 525	4 591	1 920	2 671	39 488
darunter							
Kreditgewerbe	135 146	59 807	75 339	2 770	1 130	1 640	26 871
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.	795 511	456 677	338 834	76 762	46 238	30 524	122 858
darunter							
Rechts-, Steuer- und Unternehmens- beratung, Wirtschaftsprüfung, Buch- führung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holding- gesellschaften.	183 049	73 236	109 813	7 341	3 347	3 994	24 112
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	322 703	137 001	185 702	9 341	4 105	5 236	88 053
darunter							
öffentliche Verwaltung	217 104	95 514	121 590	5 977	2 238	3 739	66 171
Auswärtige Angelegenheiten, Verteidigung, Rechtspflege, öffentliche Sicherheit und Ordnung	39 283	17 104	22 179	649	285	364	8 926
Erziehung und Unterricht	176 187	63 795	112 392	10 244	4 658	5 586	66 642
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen . .	701 312	143 275	558 037	32 726	6 630	26 096	238 291
davon							
Gesundheits- und Veterinärwesen	429 244	83 336	345 908	20 820	4 314	16 506	123 414
Sozialwesen	272 068	59 939	212 129	11 906	2 316	9 590	114 877
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	256 093	110 142	145 951	18 004	9 119	8 885	57 550
Private Haushalte mit Hauspersonal	8 069	1 167	6 902	969	120	849	2 621
Insgesamt¹⁾	5 665 640	3 229 166	2 436 474	443 031	293 648	149 383	962 923

Anmerkungen S. 250

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2007*) nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte					
	insgesamt ¹⁾	davon		Deutsche	Ausländer/ -innen	Teilzeit- beschäftigte
		männlich	weiblich			
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	343 237	186 512	156 725	308 129	35 048	49 783
Duisburg	153 054	93 822	59 232	138 289	14 719	23 569
Essen	209 353	113 565	95 788	195 014	14 303	36 712
Krefeld	81 764	49 621	32 143	74 735	7 012	12 880
Mönchengladbach . . .	80 949	44 508	36 441	74 133	6 800	13 953
Mülheim an der Ruhr .	52 919	31 751	21 168	48 415	4 495	7 637
Oberhausen	55 194	30 026	25 168	50 591	4 595	11 877
Remscheid	41 499	25 058	16 441	36 153	5 338	5 969
Solingen	46 121	25 329	20 792	39 704	6 413	7 178
Wuppertal	111 667	61 379	50 288	100 519	11 129	19 554
Kreise						
Kleve	74 204	41 434	32 770	68 936	5 259	12 896
Mettmann	165 508	97 669	67 839	148 271	17 213	24 024
Rhein-Kreis Neuss . . .	123 733	74 465	49 268	112 329	11 385	18 593
Viersen	77 371	43 489	33 882	70 782	6 573	13 406
Wesel	111 707	62 722	48 985	104 575	7 119	20 466
Reg.-Bez. Düsseldorf . .	1 728 280	981 350	746 930	1 570 575	157 401	278 497
davon						
kreisfreie Städte	1 175 757	661 571	514 186	1 065 682	109 852	189 112
Kreise	552 523	319 779	232 744	504 893	47 549	89 385
Kreisfreie Städte						
Aachen	107 116	57 781	49 335	95 092	11 989	22 780
Bonn	146 608	71 216	75 392	134 851	11 706	30 232
Köln	443 668	246 156	197 512	396 034	47 532	74 251
Leverkusen	57 988	35 550	22 438	53 052	4 930	9 241
Kreise						
Aachen	68 713	40 305	28 408	62 544	6 155	11 933
Düren	69 417	40 362	29 055	64 399	5 001	13 520
Rhein-Erft-Kreis	114 396	69 611	44 785	102 354	12 012	18 619
Euskirchen	44 791	25 460	19 331	42 484	2 302	7 721
Heinsberg	50 822	28 356	22 466	47 065	3 752	9 415
Oberbergischer Kreis . .	87 488	52 859	34 629	81 191	6 284	11 581
Rhein.-Berg. Kreis . . .	63 471	34 061	29 410	57 611	5 845	11 752
Rhein-Sieg-Kreis	123 299	68 068	55 231	113 699	9 562	21 889
Reg.-Bez. Köln	1 377 777	769 785	607 992	1 250 376	127 070	242 934
davon						
kreisfreie Städte	755 380	410 703	344 677	679 029	76 157	136 504
Kreise	622 397	359 082	263 315	571 347	50 913	106 430
Kreisfreie Städte						
Bottrop	30 426	18 798	11 628	27 726	2 695	4 686
Gelsenkirchen	68 223	37 751	30 472	63 453	4 756	11 443
Münster	133 399	69 484	63 915	126 890	6 474	30 223

*) vorläufige Ergebnisse – 1) Bedingt durch ein neues Verfahren der Bundesagentur für Arbeit ergibt die Summe der Deutschen und Ausländer/-innen nicht genau die „Beschäftigten insgesamt“. – – – Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit

Noch: 4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2007*) nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte					
	insgesamt ¹⁾	davon		Deutsche	Ausländer/ -innen	Teilzeit- beschäftigte
		männlich	weiblich			
Kreise						
Borken	111 296	69 724	41 572	106 245	5 018	14 794
Coesfeld	52 227	29 299	22 928	50 441	1 771	9 551
Recklinghausen	139 296	76 677	62 619	131 814	7 448	26 915
Steinfurt	122 879	72 566	50 313	118 245	4 601	20 513
Warendorf	77 929	48 135	29 794	73 368	4 542	11 340
Reg.-Bez. Münster	735 675	422 434	313 241	698 182	37 305	129 465
davon						
kreisfreie Städte	232 048	126 033	106 015	218 069	13 925	46 352
Kreise	503 627	296 401	207 226	480 113	23 380	83 113
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	125 603	68 420	57 183	116 235	9 334	27 618
Kreise						
Gütersloh	134 715	83 032	51 683	125 026	9 656	18 757
Herford	84 184	48 306	35 878	79 633	4 538	14 892
Höxter	38 452	21 643	16 809	37 412	1 033	7 046
Lippe	98 530	55 414	43 116	94 182	4 326	19 329
Minden-Lübbecke	107 337	59 046	48 291	103 762	3 555	19 715
Paderborn	97 496	58 602	38 894	92 992	4 485	16 431
Reg.-Bez. Detmold	686 317	394 463	291 854	649 242	36 927	123 788
davon						
kreisfreie Stadt	125 603	68 420	57 183	116 235	9 334	27 618
Kreise	560 714	326 043	234 671	533 007	27 593	96 170
Kreisfreie Städte						
Bochum	123 670	70 332	53 338	114 686	8 947	23 155
Dortmund	189 022	103 448	85 574	174 993	13 989	35 823
Hagen	65 827	37 216	28 611	59 504	6 311	12 045
Hamm	50 346	28 139	22 207	46 919	3 419	9 101
Herne	44 622	27 857	16 765	41 489	3 127	7 266
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	93 169	54 672	38 497	84 949	8 197	15 974
Hochsauerlandkreis	86 207	51 545	34 662	81 294	4 897	12 197
Märkischer Kreis	144 812	86 436	58 376	129 692	15 085	19 294
Olpe	47 741	30 378	17 363	44 134	3 592	5 381
Siegen-Wittgenstein	100 038	61 619	38 419	94 655	5 363	15 367
Soest	90 940	52 411	38 529	86 108	4 820	14 453
Unna	101 197	57 081	44 116	94 600	6 581	18 183
Reg.-Bez. Arnsberg	1 137 591	661 134	476 457	1 053 023	84 328	188 239
davon						
kreisfreie Städte	473 487	266 992	206 495	437 591	35 793	87 390
Kreise	664 104	394 142	269 962	615 432	48 535	100 849
Nordrhein-Westfalen	5 665 640	3 229 166	2 436 474	5 221 398	443 031	962 923
davon						
kreisfreie Städte	2 762 275	1 533 719	1 228 556	2 516 606	245 061	486 976
Kreise	2 903 365	1 695 447	1 207 918	2 704 792	197 970	475 947

Anmerkungen S. 252

5. Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2007*) nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Staatsangehörigkeit	Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte					
	insgesamt		Männer		Frauen	
	Anzahl	%	Anzahl	% ¹⁾	Anzahl	% ¹⁾
	1	2	3	4	5	6
Europa zusammen	376 046	84,9	248 178	66,0	127 868	34,0
EU-Staaten	154 759	34,9	95 875	62,0	58 884	38,0
Belgien	4 783	1,1	2 674	55,9	2 109	44,1
Frankreich	5 082	1,1	2 514	49,5	2 568	50,5
Italien	38 105	8,6	26 423	69,3	11 682	30,7
Luxemburg	280	0,1	168	60,0	112	40,0
Niederlande	15 684	3,5	10 547	67,2	5 137	32,8
Dänemark	607	0,1	322	53,0	285	47,0
Großbritannien	8 388	1,9	6 294	75,0	2 094	25,0
Irland	586	0,1	359	61,3	227	38,7
Griechenland	24 438	5,5	15 105	61,8	9 333	38,2
Portugal	11 940	2,7	7 530	63,1	4 410	36,9
Spanien	10 563	2,4	6 496	61,5	4 067	38,5
Finnland	661	0,1	209	31,6	452	68,4
Österreich	6 066	1,4	3 535	58,3	2 531	41,7
Schweden	614	0,1	321	52,3	293	47,7
Estland	167	0	57	34,1	110	65,9
Lettland	397	0,1	149	37,5	248	62,5
Litauen	613	0,1	156	25,4	457	74,6
Malta	31	0	18	58,1	13	41,9
Polen	21 582	4,9	10 987	50,9	10 595	49,1
Slowakei	707	0,2	269	38,0	438	62,0
Slowenien	1 008	0,2	518	51,4	490	48,6
Tschechien	990	0,2	401	40,5	589	59,5
Ungarn	1 417	0,3	790	55,8	627	44,2
Zypern	50	0	33	66,0	17	34,0
Übriges Europa	221 287	49,9	152 303	68,8	68 984	31,2
darunter						
Bosnien-Herzegowina	10 122	2,3	6 253	61,8	3 869	38,2
Serbien-Montenegro	11 057	2,5	7 174	64,9	3 883	35,1
Kroatien	11 458	2,6	6 235	54,4	5 223	45,6
Mazedonien	4 575	1,0	3 115	68,1	1 460	31,9
Rumänien	3 018	0,7	1 395	46,2	1 623	53,8
Schweiz	1 310	0,3	703	53,7	607	46,3
Türkei	148 075	33,4	108 463	73,2	39 612	26,8
Afrika zusammen	23 279	5,3	17 592	75,6	5 687	24,4
darunter						
Ägypten	556	0,1	448	80,6	108	19,4
Marokko	10 222	2,3	7 994	78,2	2 228	21,8
Amerika zusammen	6 751	1,5	3 553	52,6	3 198	47,4
darunter						
Vereinigte Staaten von Amerika	2 216	0,5	1 412	63,7	804	36,3
Asien zusammen	35 995	8,1	23 687	65,8	12 308	34,2
darunter						
Indien	2 379	0,5	1 791	75,3	588	24,7
Japan	1 550	0,3	614	39,6	936	60,4
Jordanien	410	0,1	366	89,3	44	10,7
Pakistan	918	0,2	849	92,5	69	7,5
Persien/Iran	3 534	0,8	2 303	65,2	1 231	34,8
Australien und Ozeanien	478	0,1	298	62,3	180	37,7
Insgesamt	443 031	100	293 648	66,3	149 383	33,7

*) vorläufige Ergebnisse – 1) Anteil an Spalte 1 – – – Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit

6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2007*) nach beruflicher Gliederung und Ausbildung

Berufliche Gliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte					
	ins- gesamt	davon				ohne Angabe
		mit Volksschul-/ Hauptschul- abschluss, mittlerer Reife	mit Abitur	mit Abschluss an einer		
			höheren Fach-/ Fachhoch- schule	Hoch- schule, Univer- sität		
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	72 178	48 341	1 838	1 331	1 414	19 254
Bergleute, Mineralgewinner	17 563	16 342	86	15	16	1 104
Fertigungsberufe	1 517 862	1 232 829	28 920	5 663	2 629	247 821
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	7 915	6 140	213	65	59	1 438
Keramiker, Glasmacher	7 076	6 212	106	24	13	721
Chemiarbeiter, Kunststoffverarbeiter	93 937	82 606	2 234	308	212	8 577
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	50 075	42 257	1 616	278	119	5 805
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	10 176	8 582	63	17	16	1 498
Metallerzeuger, -bearbeiter	142 533	124 955	1 256	290	119	15 913
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	359 499	308 426	6 661	1 496	365	42 551
Elektriker	132 629	112 941	4 564	1 071	315	13 738
Montierer und Metallberufe, a. n. g.	99 675	84 890	1 225	188	116	13 256
Textil- und Bekleidungsberufe	19 430	16 095	318	82	36	2 899
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	4 793	3 905	92	20	7	769
Ernährungsberufe	128 015	86 121	2 097	316	224	39 257
Bauberufe	105 196	77 075	928	221	131	26 841
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	25 173	17 540	315	87	46	7 185
Tischler, Modellbauer	44 666	36 885	840	186	59	6 696
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	45 807	37 659	365	90	31	7 662
Warenprüfer, Versandfertigtmacher	83 524	64 228	2 433	594	452	15 817
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	125 080	89 407	3 184	248	261	31 980
Maschinenisten und zugehörige Berufe	32 663	26 905	410	82	48	5 218
Technische Berufe	389 535	191 020	34 119	69 535	63 620	31 241
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	138 462	15 384	8 826	51 850	53 616	8 786
Techniker, technische Sonderfachkräfte	251 073	175 636	25 293	17 685	10 004	22 455
Dienstleistungsberufe	3 609 846	2 205 245	378 617	111 307	268 149	646 528
Warenkaufleute	450 985	322 209	29 882	7 901	7 877	83 116
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	239 640	123 594	71 600	8 090	13 973	22 383
Verkehrsberufe	427 806	289 106	11 383	1 412	1 305	124 600
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	1 263 857	748 027	175 130	52 852	103 728	184 120
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	86 702	49 448	4 558	534	9 798	22 364
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	53 427	17 918	7 489	3 274	8 490	16 256
Gesundheitsberufe	432 926	298 707	37 340	3 548	45 793	47 538
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und natur- wissenschaftliche Berufe	358 363	190 639	33 949	32 369	76 332	25 074
allgemeine Dienstleistungsberufe	296 140	165 597	7 286	1 327	853	121 077
Sonstige Arbeitskräfte	57 799	28 839	11 008	1 929	1 871	14 152
Insgesamt	5 665 640	3 722 678	454 595	189 781	337 701	960 190

*) vorläufige Ergebnisse – – – Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit

**7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni 2007*)
nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten sowie beruflicher Gliederung**

Berufliche Gliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				
	insgesamt	und zwar			
		Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	in beruflicher Ausbildung	Ausländer/ -innen
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	72 178	67 658	4 520	6 104	9 111
Bergleute, Mineralgewinner	17 563	17 521	42	258	3 325
Fertigungsberufe	1 517 862	1 444 052	73 810	90 565	188 959
Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	7 915	7 731	184	537	986
Keramiker, Glasmacher	7 076	6 915	161	132	1 190
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	93 937	90 242	3 695	2 205	13 322
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	50 075	48 103	1 972	1 745	5 257
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	10 176	10 035	141	154	1 207
Metallerzeuger, -bearbeiter	142 533	140 903	1 630	3 913	27 262
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	359 499	354 180	5 319	38 125	23 175
Elektriker	132 629	130 208	2 421	13 271	5 824
Montierer und Metallberufe, a. n. g.	99 675	95 362	4 313	585	18 965
Textil- und Bekleidungsberufe	19 430	17 223	2 207	710	2 605
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	4 793	4 531	262	240	657
Ernährungsberufe	128 015	101 406	26 609	8 225	27 021
Bauberufe	105 196	103 291	1 905	6 680	12 177
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	25 173	24 563	610	1 842	2 328
Tischler, Modellbauer	44 666	43 975	691	4 733	1 395
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	45 807	45 254	553	6 010	3 679
Warenprüfer, Versandfertigmacher	83 524	70 068	13 456	853	13 189
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	125 080	118 086	6 994	294	25 312
Maschinisten und zugehörige Berufe	32 663	31 976	687	311	3 408
Technische Berufe	389 535	367 902	21 633	6 957	13 705
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	138 462	131 845	6 617	374	6 314
Techniker, technische Sonderfachkräfte	251 073	236 057	15 016	6 583	7 391
Dienstleistungsberufe	3 609 846	2 751 152	858 694	165 233	223 255
Warenkaufleute	450 985	329 677	121 308	28 819	28 539
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	239 640	201 557	38 083	12 685	7 385
Verkehrsberufe	427 806	372 265	55 541	4 608	43 634
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	1 263 857	1 033 050	230 807	45 864	44 987
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	86 702	74 753	11 949	5 461	5 118
Schriftwerkschaffende, -ordnende sowie künstlerische Berufe	53 427	44 895	8 532	2 825	3 681
Gesundheitsberufe	432 926	303 626	129 300	33 597	19 562
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und natur- wissenschaftliche Berufe	358 363	223 099	135 264	15 503	14 602
allgemeine Dienstleistungsberufe	296 140	168 230	127 910	15 871	55 747
Sonstige Arbeitskräfte	57 799	51 664	4 194	28 967	4 621
Insgesamt	5 665 640	4 700 074	962 923	298 101	443 031

*) vorläufige Ergebnisse – – – Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit

8. Bevölkerung 2006 und 2007 nach Geschlecht, Stellung zum Erwerbsleben und überwiegendem Lebensunterhalt*)

1 000

Stellung zum Erwerbsleben	Bevölkerung									
	insgesamt		davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch							
			Erwerbstätigkeit		Rente und eigenes Vermögen		Unterstützung durch Angehörige		sonstiges ¹⁾	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
	Insgesamt									
Erwerbstätige	7 788	7 967	6 940	6 957	104	107	603	726	142	177
Erwerbslose (nach ILO) . . .	847	724	/	/	18	16	179	159	649	549
Nichterwerbspersonen . . .	9 407	9 321	28	25	3 794	3 744	5 107	5 067	479	484
Insgesamt	18 042	18 012	6 969	6 982	3 915	3 868	5 888	5 953	1 269	1 210
	männlich									
Erwerbstätige	4 313	4 402	4 070	4 116	58	60	108	144	78	82
Erwerbslose (nach ILO) . . .	491	410	/	-	(8)	(9)	75	63	407	338
Nichterwerbspersonen . . .	3 986	3 967	/	/	1 830	1 838	1 929	1 911	225	216
Zusammen	8 790	8 779	4 073	4 118	1 895	1 907	2 112	2 119	710	636
	weiblich									
Erwerbstätige	3 475	3 566	2 871	2 841	46	48	494	582	64	95
Erwerbslose (nach ILO) . . .	356	314	-	/	(9)	(7)	104	96	242	211
Nichterwerbspersonen . . .	5 421	5 354	26	24	1 964	1 906	3 178	3 156	254	268
Zusammen	9 252	9 233	2 896	2 865	2 020	1 961	3 776	3 834	560	574

*) Jahresdurchschnitt; Ergebnisse des Mikrozensus – 1) Arbeitslosengeld und andere öffentliche Transferleistungen

9. Erwerbsbeteiligung der Bevölkerung 1987 – 2007*)

Jahr ¹⁾ Altersgruppe	Bevölkerung								Auf 100 Personen der Bevölkerung entfallen ... Erwerbs- personen
	insgesamt	davon							
		Erwerbspersonen		Nichterwerbspersonen			darunter Rentner und Pensionäre		
		zusammen	männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich		
	1 000								Anzahl
1987	16 673	7 544	4 729	9 129	3 233	3 059	1 313	45,2	
1988	16 771	7 629	4 773	9 142	3 272	3 166	1 362	45,5	
1989	16 912	7 654	4 767	9 258	3 355	3 262	1 398	45,3	
1990	17 202	8 059	4 916	9 143	3 369	3 119	1 366	46,8	
1991	17 384	7 985	4 860	9 399	3 528	3 388	1 435	45,9	
1992	17 558	8 107	4 904	9 451	3 587	3 336	1 500	46,2	
1993	17 706	8 169	4 934	9 537	3 647	3 342	1 516	46,1	
1994	17 769	8 130	4 891	9 639	3 720	3 378	1 542	45,8	
1995	17 825	7 989	4 809	9 836	3 836	3 460	1 603	44,8	
1996	17 898	7 997	4 802	9 901	3 886	3 474	1 616	44,7	
1997	17 955	8 161	4 852	9 794	3 868	3 536	1 661	45,5	
1998	17 970	8 150	4 833	9 819	3 895	3 599	1 707	45,4	
1999	17 974	8 285	4 851	9 689	3 883	3 680	1 758	46,1	
2000	17 989	8 224	4 761	9 765	3 982	3 776	1 813	45,7	
2001	18 013	8 303	4 765	9 710	3 994	3 826	1 836	46,1	
2002	18 055	8 336	4 765	9 720	4 020	3 846	1 851	46,2	
2003	18 071	8 382	4 757	9 689	4 040	3 905	1 890	46,4	
2004	18 070	8 336	4 731	9 733	4 066	3 956	1 913	46,1	
2005	18 065	8 526	4 773	9 539	4 026	3 664	1 781	47,2	
2006	18 042	8 636	4 804	9 407	3 986	3 733	1 796	47,9	
2007	18 012	8 691	4 812	9 321	3 967	3 683	1 805	48,3	
davon									
im Alter von ...									
bis unter ... Jahren									
15 – 20	1 063	258	152	805	406	/	/	24,2	
20 – 40	4 467	3 588	1 972	879	266	15	(8)	80,3	
40 – 60	5 340	4 406	2 413	934	245	233	129	82,5	
60 – 65	953	324	201	630	264	406	228	33,9	
65 und mehr	3 620	116	73	3 504	1 469	3 022	1 437	3,2	

*) Ergebnisse des Mikrozensus – 1) 1987 – 2004: März/Juni; ab 2005: Jahresdurchschnitt

**10. Bevölkerung 2007*) nach Geschlecht, Nettoeinkommen,
Stellung zum Erwerbsleben und Stellung im Beruf**

1 000

Nettoeinkommen ¹⁾ von ... bis unter ... EUR	Erwerbstätige					Nicht- erwerbs- tätige
	insgesamt	davon				
		Selbst- ständige ²⁾	Beamtinnen und Beamte	Ange- stellte ³⁾	Arbeiterinnen und Arbeiter ⁴⁾	
Insgesamt						
unter 300	279	30	(5)	119	125	651
300 – 700	1 136	75	(7)	639	415	1 170
700 – 900	466	33	(9)	273	151	544
900 – 1 100	573	45	16	330	182	610
1 100 – 1 500	1 357	87	36	767	467	924
1 500 und mehr	3 231	372	390	1 711	758	930
Ohne Einkommensangabe ⁵⁾	901	226	40	428	207	902
Kein Einkommen	25	12	/	(9)	/	4 313
Insgesamt	7 967	879	504	4 276	2 308	10 045
männlich						
unter 300	79	(7)	/	32	36	150
300 – 700	305	23	/	131	147	407
700 – 900	132	13	/	50	67	197
900 – 1 100	196	22	(6)	66	101	261
1 100 – 1 500	705	53	15	256	381	560
1 500 und mehr	2 438	301	249	1 157	732	668
Ohne Einkommensangabe ⁵⁾	542	162	23	203	154	387
Kein Einkommen	/	/	-	/	/	1 747
Zusammen	4 402	584	304	1 895	1 619	4 377
weiblich						
unter 300	201	23	/	87	89	501
300 – 700	831	51	/	508	268	763
700 – 900	333	19	(6)	223	84	346
900 – 1 100	377	22	(10)	264	81	349
1 100 – 1 500	651	33	21	512	85	364
1 500 und mehr	793	71	141	554	26	262
Ohne Einkommensangabe ⁵⁾	359	64	17	225	53	515
Kein Einkommen	20	10	/	(7)	/	2 567
Zusammen	3 566	295	200	2 381	689	5 668

*) Jahresdurchschnitt; Ergebnisse des Mikrozensus – 1) im Vormonat der Berichtswoche – 2) einschl. mithelfender Familienangehöriger – 3) einschl. Auszubildender in anerkannten kaufmännischen und technischen Lehrberufen – 4) einschl. Auszubildender in anerkannten gewerblichen Lehrberufen – 5) einschl. selbstständiger Landwirte und mithelfender Familienangehöriger, für die kein Einkommen erfragt wurde

**11. Erwerbstätige 2007*) nach Geschlecht,
Wirtschaftsabschnitten und Stellung im Beruf**

1 000

Wirtschaftsabschnitt	Erwerbstätige						
	ins- gesamt	davon					
		Selbst- ständige	mit- helfende Familien- angehörige	abhängig Beschäftigte			
zu- sammen	Beamten- innen und Beamte			Ange- stellte ¹⁾	Arbeits- rinnen und Arbeiter ²⁾		
Insgesamt							
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	122	42	13	67	/	21	46
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 803	73	(8)	1 722	/	773	948
Energie-, Wasserversorgung	89	/	–	88	/	63	25
Baugewerbe	459	85	(7)	367	/	127	240
Handel und Gastgewerbe	1 426	178	27	1 221	–	874	347
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	454	26	/	425	40	219	166
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	272	28	/	243	/	235	/
Grundstückswesen, Vermietung, wirtschaftliche Dienstleistungen . . .	849	173	(8)	668	/	492	174
Öffentliche Verwaltung u. Ä.	589	–	–	589	270	275	45
Öffentliche und private Dienstleistungen	1 903	196	(10)	1 697	186	1 198	314
Insgesamt	7 967	803	76	7 088	504	4 276	2 308
darunter männlich							
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	90	38	/	49	/	12	37
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 354	59	/	1 294	/	508	785
Energie-, Wasserversorgung	74	/	–	72	/	48	24
Baugewerbe	403	79	/	323	/	90	233
Handel und Gastgewerbe	663	124	(8)	531	–	339	192
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	336	20	/	315	32	141	142
Kredit- und Versicherungs- gewerbe	136	24	–	112	/	108	/
Grundstückswesen, Vermietung, wirtschaftliche Dienstleistungen . . .	440	128	/	311	/	237	71
Öffentliche Verwaltung u. Ä.	335	–	–	335	193	111	31
Öffentliche und private Dienstleistungen	572	92	/	478	73	302	103
Zusammen	4 402	565	19	3 818	304	1 895	1 619

*) Jahresdurchschnitt; Ergebnisse des Mikrozensus – 1) einschl. Auszubildender in anerkannten kaufmännischen und technischen Lehrberufen – 2) einschl. Auszubildender in anerkannten gewerblichen Lehrberufen

12. Erwerbstätige 2007*) nach Geschlecht, Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen

Alter von ... bis ... Jahren	Erwerbstätige									
	insgesamt		davon in Wirtschaftsbereichen							
			Land- und Forstwirtschaft; Fischerei		Produzierendes Gewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr		sonstige Dienstleistungen	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Insgesamt										
15 – 19	219	2,7	/	/	75	3,2	67	3,6	72	2,0
20 – 24	622	7,8	(9)	(7,3)	169	7,2	173	9,2	272	7,5
25 – 29	748	9,4	(9)	(7,0)	189	8,0	187	9,9	363	10,1
30 – 34	795	10,0	11	9,3	218	9,3	186	9,9	379	10,5
35 – 39	1 100	13,8	17	13,7	336	14,3	264	14,0	484	13,4
40 – 44	1 298	16,3	18	14,6	423	18,0	297	15,8	560	15,5
45 – 49	1 122	14,1	17	14,3	349	14,9	239	12,7	517	14,3
50 – 54	943	11,8	14	11,5	280	11,9	203	10,8	446	12,3
55 – 59	708	8,9	11	8,9	206	8,7	156	8,3	336	9,3
60 – 64	297	3,7	(7)	(5,5)	80	3,4	72	3,8	138	3,8
65 und mehr . .	115	1,4	/	/	26	1,1	36	1,9	48	1,3
Insgesamt	7 967	100	122	100	2 351	100	1 880	100	3 614	100
darunter männlich										
15 – 19	129	2,9	/	/	63	3,4	37	3,7	26	1,8
20 – 24	327	7,4	(7)	(7,4)	128	7,0	86	8,6	108	7,3
25 – 29	390	8,9	(7)	(7,6)	144	7,9	98	9,9	141	9,5
30 – 34	451	10,2	(9)	(9,5)	175	9,5	108	10,8	160	10,8
35 – 39	612	13,9	12	13,9	259	14,2	139	13,9	202	13,6
40 – 44	719	16,3	13	14,2	327	17,9	157	15,7	222	15,0
45 – 49	600	13,6	12	13,6	271	14,8	119	11,9	198	13,4
50 – 54	510	11,6	(10)	(10,9)	216	11,8	106	10,6	179	12,0
55 – 59	405	9,2	(8)	(9,0)	163	8,9	87	8,7	147	9,9
60 – 64	186	4,2	(5)	(5,9)	65	3,5	40	4,0	76	5,1
65 und mehr . .	72	1,6	/	/	20	1,1	23	2,3	25	1,7
Zusammen	4 402	100	90	100	1 831	100	998	100	1 483	100

*) Jahresdurchschnitt; Ergebnisse des Mikrozensus

**13. Erwerbsquoten*) 2006 und 2007 nach Geschlecht,
Altersgruppen und Familienstand der Erwerbspersonen**)**

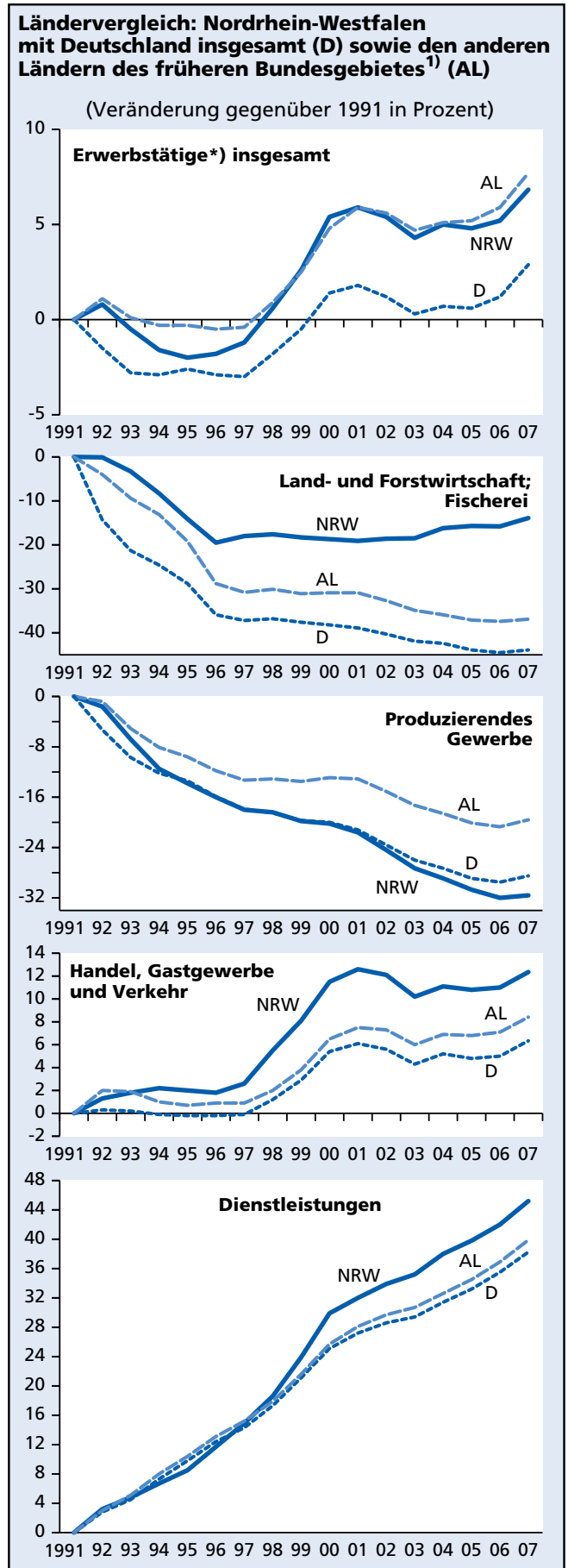
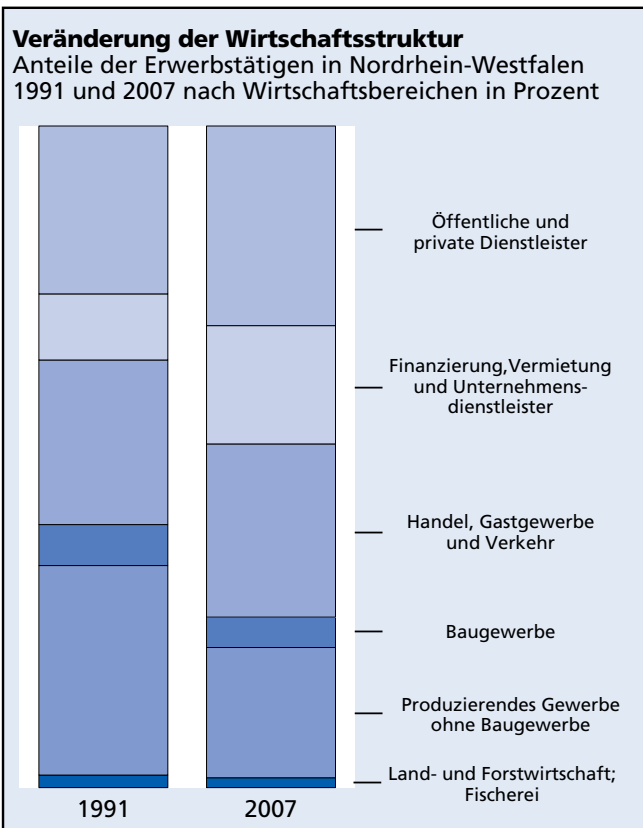
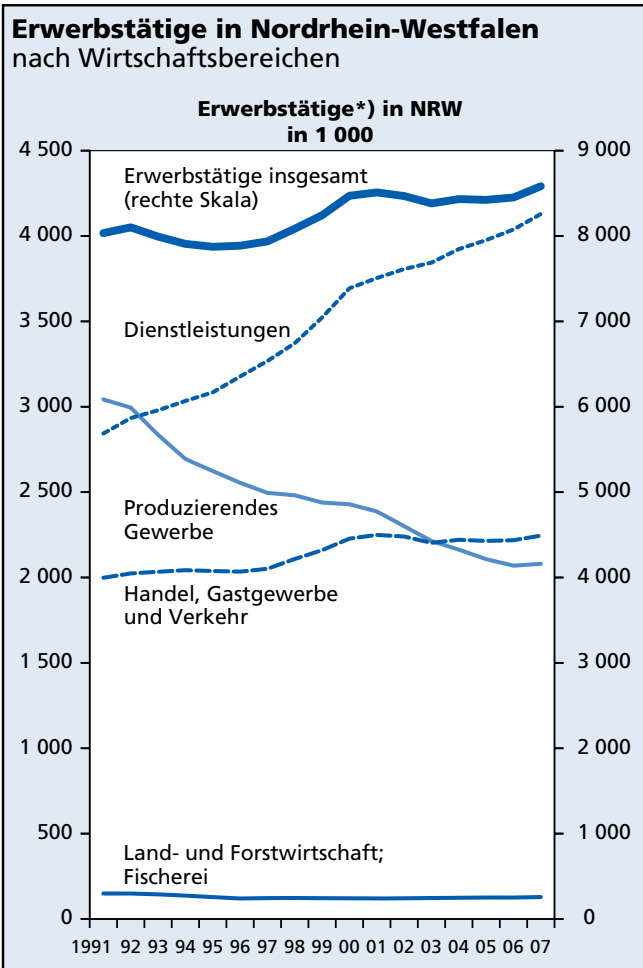
Alter von ... bis ... Jahren	Insgesamt		Davon					
			ledig		verheiratet/eingetragene Lebenspartnerschaft		verwitwet/geschieden	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Insgesamt								
15 – 19	23,6	24,2	23,5	24,2	/	/	/	–
20 – 24	69,3	69,7	70,1	70,7	62,9	59,9	/	/
25 – 29	79,1	79,5	83,8	84,5	70,3	69,5	77,7	75,0
30 – 34	83,7	83,4	92,0	91,3	77,7	77,6	88,5	86,7
35 – 39	86,2	86,4	94,0	93,7	82,7	83,2	89,4	89,3
40 – 44	88,3	87,8	91,8	91,8	86,7	86,0	92,0	92,0
45 – 49	86,6	86,9	89,2	90,4	85,4	85,8	90,2	89,4
50 – 54	81,4	82,1	84,6	83,5	80,8	81,6	82,7	83,6
55 – 59	69,4	70,0	72,0	73,4	69,1	69,4	69,6	71,4
60 – 64	31,4	33,9	38,8	38,9	30,8	33,2	31,5	35,6
65 – 69	5,8	6,8	/	/	5,7	7,1	6,2	5,4
70 und mehr ..	1,5	1,5	/	/	1,8	1,8	(0,9)	1,0
Insgesamt	47,9	48,3	40,1	40,9	57,2	57,2	35,9	36,7
darunter 15 – 64	72,1	72,5	67,2	67,6	74,3	74,8	76,7	77,5
männlich								
15 – 19	27,0	27,2	26,9	27,1	/	/	/	–
20 – 24	72,0	72,6	71,0	71,7	88,8	92,8	/	/
25 – 29	86,4	86,3	83,0	84,5	95,6	91,2	(96,6)	/
30 – 34	94,7	94,4	92,6	91,9	96,3	96,5	98,1	97,7
35 – 39	96,8	96,3	95,1	94,4	97,8	97,5	95,7	93,1
40 – 44	95,6	95,5	91,7	92,0	97,1	96,9	94,7	94,8
45 – 49	94,2	93,7	89,3	89,0	95,7	95,3	91,9	90,3
50 – 54	90,5	90,0	83,9	83,7	92,3	91,7	85,2	86,4
55 – 59	80,2	81,1	71,4	72,4	81,7	82,8	76,0	75,5
60 – 64	39,9	43,3	37,1	41,6	40,7	44,2	35,9	38,0
65 – 69	7,8	8,8	/	/	7,7	9,5	(7,4)	/
70 und mehr ..	2,5	2,4	/	/	2,6	2,4	/	/
Zusammen	54,7	54,8	43,4	44,2	64,8	64,4	51,6	52,1
darunter 15 – 64	79,9	80,1	69,6	69,9	87,1	87,3	82,4	82,4
weiblich								
15 – 19	19,8	20,9	19,7	20,9	/	/	–	–
20 – 24	66,5	66,8	69,1	69,5	52,7	49,9	/	/
25 – 29	71,8	73,0	84,8	84,5	54,9	57,0	(70,6)	(67,1)
30 – 34	72,7	72,2	91,0	90,2	63,1	62,5	82,2	81,1
35 – 39	75,5	76,4	92,1	92,5	69,2	70,1	85,8	86,7
40 – 44	80,7	79,9	92,0	91,4	76,6	75,5	90,1	89,9
45 – 49	79,0	80,3	89,1	92,6	75,3	76,7	89,1	88,9
50 – 54	72,9	74,3	85,6	83,1	69,7	71,7	81,2	81,6
55 – 59	58,8	59,3	73,0	75,2	55,8	55,6	66,2	69,3
60 – 64	23,2	25,1	(41,8)	(34,3)	20,4	21,7	29,4	34,4
65 – 69	4,1	5,0	/	/	3,4	4,5	5,8	5,8
70 und mehr ..	0,8	0,8	/	/	/	/	(0,7)	(0,8)
Zusammen	41,4	42,0	36,1	37,1	49,7	50,0	29,9	30,6
darunter 15 – 64	64,2	65,0	64,0	64,7	62,6	63,3	73,3	74,5

*) Zahl der Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Erwerbslose) je 100 Personen der Bevölkerung entsprechenden Alters, Geschlechts und Familienstandes – **) Jahresdurchschnitt; Ergebnisse des Mikrozensus

14. Ausländische Bevölkerung und Erwerbspersonen sowie Erwerbsquoten 2007*) nach ausgewählter Staatsangehörigkeit, Familienstand und Geschlecht

Staatsangehörigkeit	Insgesamt			Davon								
				ledig			verheiratet/eingetragene Lebenspartnerschaft			verwitwet/geschieden		
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	zusam- men	männ- lich	weib- lich	zusam- men	männ- lich	weib- lich	zusam- men
Bevölkerung in 1 000												
EU-Staaten zusammen	383	344	726	157	114	270	197	188	384	29	43	72
darunter												
Griechenland	64	54	118	27	20	47	34	30	64	/	(5)	(8)
Italien	96	66	162	41	26	68	48	33	81	(7)	(7)	14
Niederlande	38	33	71	16	(9)	25	20	18	38	/	(5)	(8)
Portugal	26	23	49	10	(8)	18	14	14	28	/	/	/
Spanien	24	19	43	12	(6)	18	10	10	21	/	/	/
Nicht EU-Staaten zusammen	703	678	1 381	300	233	532	371	384	755	33	61	94
darunter												
Bosnien und Herzegowina .	32	34	66	(10)	11	21	20	19	39	/	/	(6)
Kroatien	26	26	51	(10)	(7)	16	14	15	30	/	/	(5)
Serbien und Montenegro . .	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Türkei	347	320	668	144	114	258	193	183	376	11	23	34
Insgesamt	1 086	1 021	2 107	456	346	803	568	571	1 139	62	104	166
Erwerbspersonen in 1 000												
EU-Staaten zusammen	250	172	422	78	45	123	152	105	257	20	22	42
darunter												
Griechenland	40	27	67	14	(7)	21	24	18	42	/	/	/
Italien	63	34	97	21	10	31	37	19	57	/	/	(9)
Niederlande	24	15	39	(8)	/	12	15	(8)	23	/	/	/
Portugal	17	13	29	/	/	(7)	11	(8)	19	/	/	/
Spanien	14	(10)	24	(6)	/	(9)	(7)	(5)	12	/	/	/
Nicht EU-Staaten zusammen	377	228	605	91	48	138	264	150	414	23	31	53
darunter												
Bosnien und Herzegowina .	18	20	38	/	/	(8)	13	12	26	/	/	/
Kroatien	14	13	27	/	/	(5)	10	(9)	19	/	/	/
Serbien und Montenegro . .	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Türkei	182	89	271	41	19	60	134	60	194	(7)	(10)	17
Insgesamt	627	400	1 027	169	93	262	416	254	670	42	53	95
Erwerbsquoten¹⁾												
EU-Staaten zusammen	65,4	50,1	58,1	49,9	39,6	45,6	77,5	55,8	66,9	66,9	52,7	58,5
darunter												
Griechenland	62,2	49,8	56,5	52,1	(37,5)	45,9	70,0	60,6	65,6	/	/	/
Italien	65,9	50,9	59,7	51,3	38,9	46,5	77,9	58,8	70,1	/	/	(63,8)
Niederlande	62,7	44,7	54,4	(48,3)	/	47,1	76,8	(46,4)	62,2	/	/	/
Portugal	63,3	54,6	59,2	/	/	(40,3)	76,6	(62,4)	69,7	/	/	/
Spanien	61,0	(51,0)	56,5	(53,3)	/	(52,3)	(69,3)	(52,2)	60,6	/	/	/
Nicht EU-Staaten zusammen	53,6	33,6	43,8	30,3	20,5	26,0	71,1	39,0	54,8	69,5	49,9	56,7
darunter												
Bosnien und Herzegowina .	56,7	59,3	58,0	/	/	(39,8)	65,0	66,7	65,8	/	/	/
Kroatien	56,3	50,7	53,5	/	/	(31,6)	73,0	(57,4)	64,9	/	/	/
Serbien und Montenegro . .	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Türkei	52,4	27,7	40,6	28,6	16,5	23,2	69,3	33,0	51,6	(68,3)	(41,0)	49,6
Insgesamt	57,8	39,2	48,7	37,0	26,7	32,6	73,3	44,5	58,9	68,2	51,0	57,5

*) Jahresdurchschnitt; Ergebnisse des Mikrozensus – 1) Zahl der Erwerbspersonen je 100 Personen der ausländischen Bevölkerung entsprechender Staatsangehörigkeit sowie entsprechenden Familienstandes und Geschlechts



*) Jahresdurchschnitte, Berechnungen nach bundeseinheitlicher Methodenvorgabe des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ nach der Revision 2005; von 2004 – 2007: vorläufige Ergebnisse – 1) Länder des früheren Bundesgebietes ohne Berlin (und ausschließlich NRW)

15. Erwerbstätige 1991 – 2007

Wirtschaftszweig (WZ 2003)	1991	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007 ¹⁾
	1 000									
	Erwerbs									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	149,2	121,8	121,2	120,7	121,4	121,5	125,0	125,7	125,5	128,4
Produzierendes Gewerbe	3 042,9	2 439,0	2 428,9	2 387,0	2 300,6	2 213,6	2 163,3	2 107,4	2 069,2	2 080,2
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	2 543,3	1 969,8	1 959,3	1 933,5	1 864,5	1 799,4	1 755,6	1 713,6	1 681,7	1 688,8
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	129,7	74,6	71,6	49,9	45,9	43,6	40,9	38,3	35,8	.
Verarbeitendes Gewerbe	2 326,6	1 820,8	1 817,6	1 802,2	1 738,8	1 677,4	1 629,3	1 591,2	1 561,3	1 570,8
Energie- und Wasserversorgung	87,0	74,4	70,1	81,4	79,8	78,5	85,3	84,1	84,7	.
Baugewerbe	499,6	469,2	469,6	453,5	436,0	414,1	407,7	393,8	387,5	391,4
Dienstleistungsbereiche	4 842,0	5 682,7	5 921,6	6 003,2	6 046,4	6 047,3	6 144,4	6 190,2	6 256,8	6 374,3
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1 998,4	2 160,0	2 227,6	2 249,5	2 239,9	2 203,1	2 220,9	2 214,1	2 218,4	2 245,3
Handel; Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern; Gastgewerbe	1 297,6	1 406,2	1 441,5	1 444,3	1 433,0	1 404,7	1 407,9	1 400,5	463,2	.
Verkehr und Nachrichtenübermittlung .	466,8	446,1	460,9	471,2	466,8	456,8	457,9	454,3	463,2	.
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	805,7	1 168,0	1 276,1	1 321,2	1 350,1	1 369,6	1 412,0	1 439,9	1 481,1	1 536,6
Kredit- und Versicherungsgewerbe	261,5	265,6	269,4	268,3	270,8	268,8	267,6	267,7	266,2	.
Grundstückswesen, Vermietung, Unternehmensdienstleister	544,2	902,4	1 006,6	1 052,9	1 079,3	1 100,8	1 144,5	1 172,2	1 214,9	.
öffentliche und private Dienstleister . . .	2 037,8	2 354,7	2 418,0	2 432,6	2 456,4	2 474,6	2 511,4	2 536,2	2 557,3	2 592,4
öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	606,5	549,7	538,6	521,1	515,0	510,5	497,5	498,2	498,1	.
Erziehung und Unterricht; Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen; Sonstige öffentliche und private Dienstleister; häusliche Dienste	1 431,3	1 805,0	1 879,3	1 911,4	1 941,4	1 964,0	2 014,0	2 038,0	2 059,2	.
Insgesamt	8 034,1	8 243,5	8 471,7	8 510,9	8 468,4	8 382,3	8 432,6	8 423,3	8 451,5	8 582,9
	darunter Arbeit									
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	58,2	67,6	68,0	68,5	69,0	69,4	73,0	72,8	73,1	76,5
Produzierendes Gewerbe	2 924,8	2 312,8	2 304,1	2 259,6	2 176,5	2 090,1	2 038,4	1 981,5	1 945,9	1 955,3
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	2 479,8	1 909,4	1 901,3	1 875,2	1 810,0	1 744,7	1 700,0	1 656,8	1 625,7	1 632,7
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	129,3	74,3	71,4	49,8	45,8	43,4	40,8	38,2	35,7	.
Verarbeitendes Gewerbe	2 263,5	1 760,7	1 759,8	1 744,0	1 684,3	1 622,8	1 573,9	1 534,5	1 505,3	1 514,9
Energie- und Wasserversorgung	87,0	74,4	70,1	81,4	79,8	78,5	85,3	84,1	84,7	.
Baugewerbe	445,0	403,4	402,7	384,4	366,5	345,4	338,4	324,7	320,2	322,5
Dienstleistungsbereiche	4 371,4	5 125,9	5 352,9	5 423,7	5 459,5	5 441,7	5 506,9	5 528,5	5 592,4	5 700,8
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1 735,1	1 894,0	1 961,0	1 981,2	1 975,8	1 941,9	1 958,0	1 948,5	1 958,9	1 988,8
Handel; Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern; Gastgewerbe	1 129,3	1 242,7	1 278,4	1 279,4	1 272,3	1 241,9	1 240,0	1 230,5	439,0	.
Verkehr und Nachrichtenübermittlung .	442,8	418,6	432,1	442,0	438,7	430,5	432,7	429,2	439,0	.
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	706,6	1 036,5	1 144,1	1 186,7	1 204,0	1 209,0	1 233,2	1 248,4	1 284,9	1 333,9
Kredit- und Versicherungsgewerbe	239,8	241,7	245,8	245,9	248,3	245,4	242,4	240,6	238,8	.
Grundstückswesen, Vermietung, Unternehmensdienstleister	466,8	794,8	898,4	940,8	955,7	963,6	990,9	1 007,8	1 046,1	.
öffentliche und private Dienstleister . . .	1 929,7	2 195,4	2 247,8	2 255,8	2 279,7	2 290,8	2 315,6	2 331,7	2 348,5	2 378,2
öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	606,5	549,7	538,6	521,1	515,0	510,5	497,5	498,2	498,1	.
Erziehung und Unterricht; Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen; Sonstige öffentliche und private Dienstleister; häusliche Dienste	1 323,2	1 645,7	1 709,1	1 734,7	1 764,6	1 780,3	1 818,1	1 833,5	1 850,4	.
Zusammen	7 354,5	7 506,4	7 724,9	7 751,8	7 704,9	7 601,2	7 618,3	7 582,8	7 611,4	7 732,6
	darunter marginal									
Zusammen . . . . .	.	.	.	.	.	1 295,9	1 425,2	1 463,4	1 488,0	.

*) Jahresdurchschnittsberechnungen des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ nach der Revision 2005; von

nach Wirtschaftsbereichen*)

Veränderung 2007 gegenüber 1991 %	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007 ¹⁾	
	Messziffer 1991 = 100									Anteil an Deutschland %
tätige										
-15,8	81,7	81,3	80,9	81,4	81,5	83,8	84,3	84,2	86,1	15,1
-32,0	80,2	79,8	78,4	75,6	72,7	71,1	69,3	68,0	68,4	20,6
-33,9	77,4	77,0	76,0	73,3	70,8	69,0	67,4	66,1	66,4	21,4
.	57,5	55,2	38,5	35,4	33,6	31,6	29,5	27,6	.	.
-32,9	78,3	78,1	77,5	74,7	72,1	70,0	68,4	67,1	67,5	20,8
.	85,5	80,6	93,6	91,7	90,2	98,0	96,6	97,3	.	.
-22,4	93,9	94,0	90,8	87,3	82,9	81,6	78,8	77,6	78,3	17,8
+29,2	117,4	122,3	124,0	124,9	124,9	126,9	127,8	129,2	131,6	22,1
+11,0	108,1	111,5	112,6	112,1	110,2	111,1	110,8	111,0	112,4	22,7
.	108,4	111,1	111,3	110,4	108,3	108,5	107,9	35,7	.	.
.	95,6	98,7	101,0	100,0	97,9	98,1	97,3	99,2	.	.
+83,8	145,0	158,4	164,0	167,6	170,0	175,2	178,7	183,8	190,7	22,3
.	101,6	103,0	102,6	103,5	102,8	102,3	102,4	101,8	.	.
.	165,8	185,0	193,5	198,3	202,3	210,3	215,4	223,2	.	.
+25,5	115,6	118,7	119,4	120,5	121,4	123,2	124,5	125,5	127,2	21,6
.	90,6	88,8	85,9	84,9	84,2	82,0	82,1	82,1	.	.
.	126,1	131,3	133,5	135,6	137,2	140,7	142,4	143,9	.	.
+5,2	102,6	105,4	105,9	105,4	104,3	105,0	104,8	105,2	106,8	21,6
nehmer/-innen										
+25,6	116,2	116,8	117,6	118,5	119,2	125,4	125,0	125,6	131,4	17,1
-33,5	79,1	78,8	77,3	74,4	71,5	69,7	67,7	66,5	66,9	20,9
-34,4	77,0	76,7	75,6	73,0	70,4	68,6	66,8	65,6	65,8	21,5
.	57,5	55,2	38,5	35,4	33,6	31,6	29,5	27,6	.	.
-33,5	77,8	77,7	77,1	74,4	71,7	69,5	67,8	66,5	66,9	21,0
.	85,5	80,6	93,6	91,7	90,2	98,0	96,6	97,3	.	.
-28,0	90,7	90,5	86,4	82,4	77,6	76,0	73,0	72,0	72,5	18,4
+27,9	117,3	122,5	124,1	124,9	124,5	126,0	126,5	127,9	130,4	22,4
+12,9	109,2	113,0	114,2	113,9	111,9	112,8	112,3	112,9	114,6	22,8
.	110,0	113,2	113,3	112,7	110,0	109,8	109,0	38,9	.	.
.	94,5	97,6	99,8	99,1	97,2	97,7	96,9	99,1	.	.
+81,8	146,7	161,9	167,9	170,4	171,1	174,5	176,7	181,8	188,8	22,8
.	100,8	102,5	102,5	103,5	102,3	101,0	100,3	99,6	.	.
.	170,3	192,5	201,6	204,8	206,5	212,3	215,9	224,1	.	.
+21,7	113,8	116,5	116,9	118,1	118,7	120,0	120,8	121,7	123,2	21,7
.	90,6	88,8	85,9	84,9	84,2	82,0	82,1	82,1	.	.
.	124,4	129,2	131,1	133,4	134,5	137,4	138,6	139,8	.	.
+3,5	102,1	105,0	105,4	104,8	103,4	103,6	103,1	103,5	105,1	21,9
Beschäftigte										
.

2004 – 2007: vorläufige Ergebnisse – 1) vorläufige Ergebnisse einer Fortschreibung, daher nur mit eingeschränkter Gliederungstiefe

16. Erwerbstätige*) 2006 nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Erwerbstätige										
	ins- gesamt	davon in den Wirtschaftsbereichen									
		Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe				Handel, Gastgewerbe und Verkehr	sonstige Dienst- leistungen ¹⁾			
			zusammen		darunter Verarbeitendes Gewerbe						
1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%		
Kreisfreie Städte											
Düsseldorf	465,3	1,2	0,3	68,9	14,8	53,1	11,4	127,4	27,4	267,8	57,5
Duisburg	217,4	0,9	0,4	56,5	26,0	40,9	18,8	59,6	27,4	100,3	46,1
Essen	300,8	1,7	0,6	52,7	17,5	28,8	9,6	73,6	24,5	172,9	57,5
Krefeld	117,8	0,9	0,8	31,4	26,6	25,9	22,0	31,0	26,3	54,5	46,3
Mönchengladbach	121,4	0,9	0,7	28,2	23,2	20,4	16,8	35,0	28,8	57,3	47,2
Mülheim an der Ruhr	76,5	0,6	0,8	18,9	24,6	13,5	17,7	23,4	30,5	33,7	44,0
Oberhausen	87,3	0,4	0,5	17,9	20,5	10,8	12,3	24,8	28,4	44,3	50,7
Remscheid	59,3	0,4	0,6	22,9	38,5	19,9	33,5	12,6	21,3	23,4	39,5
Solingen	69,3	0,4	0,6	23,9	34,4	20,1	28,9	15,8	22,7	29,3	42,3
Wuppertal	164,7	1,0	0,6	45,8	27,8	35,7	21,6	38,7	23,5	79,3	48,1
Kreise											
Kleve	126,5	8,6	6,8	27,3	21,6	18,3	14,4	35,6	28,2	55,0	43,4
Mettmann	232,9	2,1	0,9	66,1	28,4	54,3	23,3	73,8	31,7	91,0	39,1
Rhein-Kreis Neuss	183,7	2,9	1,6	44,3	24,1	30,4	16,6	58,8	32,0	77,8	42,3
Viersen	120,3	3,9	3,2	33,1	27,5	25,1	20,9	35,5	29,5	47,8	39,8
Wesel	181,3	4,4	2,4	45,4	25,0	27,5	15,2	52,1	28,7	79,5	43,8
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 524,7	30,3	1,2	583,0	23,1	424,6	16,8	697,6	27,6	1 213,9	48,1
davon											
kreisfreie Städte	1 679,9	8,4	0,5	366,9	21,8	269,0	16,0	441,8	26,3	862,8	51,4
Kreise	844,8	21,8	2,6	216,1	25,6	155,7	18,4	255,8	30,3	351,1	41,6
Kreisfreie Städte											
Aachen	159,0	0,7	0,4	23,2	14,6	18,7	11,7	36,0	22,7	99,1	62,3
Bonn	215,4	0,6	0,3	18,3	8,5	12,8	6,0	46,2	21,4	150,4	69,8
Köln	640,7	1,5	0,2	89,9	14,0	63,7	9,9	182,6	28,5	366,6	57,2
Leverkusen	80,1	0,4	0,5	22,2	27,7	18,2	22,8	18,8	23,5	38,8	48,4
Kreise											
Aachen	109,0	1,3	1,2	31,2	28,7	22,8	20,9	29,8	27,3	46,7	42,9
Düren	109,7	2,5	2,3	29,1	26,5	20,6	18,7	24,5	22,3	53,6	48,9
Rhein-Erft-Kreis	175,1	2,4	1,3	42,6	24,3	25,1	14,4	52,1	29,7	78,1	44,6
Euskirchen	74,6	2,3	3,0	19,5	26,1	13,8	18,5	19,2	25,7	33,7	45,2
Heinsberg	89,2	2,3	2,6	22,9	25,7	14,4	16,1	25,3	28,3	38,7	43,4
Oberbergischer Kreis	128,0	2,2	1,7	45,5	35,6	37,9	29,6	27,3	21,3	53,0	41,4
Rhein.-Berg. Kreis	104,7	1,7	1,6	24,1	23,1	17,8	17,0	28,0	26,8	50,8	48,5
Rhein-Sieg-Kreis	209,7	5,2	2,5	45,0	21,5	31,9	15,2	54,1	25,8	105,4	50,3
Reg.-Bez. Köln	2 095,2	22,9	1,1	413,5	19,7	297,6	14,2	543,8	26,0	1 114,9	53,2
davon											
kreisfreie Städte	1 095,3	3,1	0,3	153,6	14,0	113,5	10,4	283,6	25,9	655,0	59,8
Kreise	999,9	19,8	2,0	259,9	26,0	184,2	18,4	260,2	26,0	460,0	46,0
Kreisfreie Städte											
Bottrop	46,4	0,7	1,6	12,1	26,0	5,9	12,8	12,0	25,9	21,6	46,5
Gelsenkirchen	108,9	0,5	0,5	22,5	20,7	15,0	13,8	27,1	24,9	58,8	54,0
Münster	190,8	1,8	1,0	25,6	13,4	17,1	9,0	43,2	22,6	120,1	63,0

*) Jahresdurchschnittsberechnungen nach bundeseinheitlicher Methodenvorgabe des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ nach der Revision 2005 – 1) Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister sowie öffentliche und private Dienstleister

Noch: 16. Erwerbstätige*) 2006 nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Erwerbstätige										
	ins- gesamt	davon in den Wirtschaftsbereichen									
		Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe				Handel, Gastgewerbe und Verkehr	sonstige Dienst- leistungen ¹⁾			
			zusammen		darunter Verarbeitendes Gewerbe						
1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%		
Kreise											
Borken	173,0	7,0	4,0	58,0	33,5	43,5	25,2	47,6	27,5	60,4	34,9
Coesfeld	86,2	4,5	5,2	20,4	23,6	15,4	17,9	23,5	27,2	37,9	43,9
Recklinghausen	229,1	3,4	1,5	52,0	22,7	32,5	14,2	61,4	26,8	112,3	49,0
Steinfurt	192,5	6,5	3,4	53,8	28,0	38,6	20,1	58,1	30,2	74,1	38,5
Warendorf	120,5	5,6	4,6	40,5	33,7	33,6	27,9	28,6	23,8	45,7	37,9
Reg.-Bez. Münster	1 147,4	30,0	2,6	284,9	24,8	201,8	17,6	301,6	26,3	530,9	46,3
davon											
kreisfreie Städte	346,1	3,1	0,9	60,2	17,4	38,1	11,0	82,3	23,8	200,5	57,9
Kreise	801,3	26,9	3,4	224,7	28,0	163,7	20,4	219,3	27,4	330,4	41,2
Kreisfreie Stadt											
Bielefeld	180,6	1,2	0,7	40,0	22,2	32,3	17,9	48,3	26,8	91,0	50,4
Kreise											
Gütersloh	184,6	4,8	2,6	70,4	38,1	60,2	32,6	45,1	24,4	64,2	34,8
Herford	119,1	2,0	1,6	42,7	35,9	36,1	30,3	30,2	25,4	44,2	37,1
Höxter	62,4	2,9	4,6	17,1	27,3	13,6	21,8	17,2	27,5	25,3	40,5
Lippe	149,3	3,1	2,1	45,0	30,2	37,1	24,9	35,9	24,1	65,3	43,7
Minden-Lübbecke	155,0	3,9	2,5	45,8	29,5	37,5	24,2	38,9	25,1	66,4	42,9
Paderborn	142,7	3,7	2,6	40,6	28,5	32,9	23,0	35,5	24,8	63,0	44,1
Reg.-Bez. Detmold	993,7	21,6	2,2	301,6	30,4	249,7	25,1	251,1	25,3	419,4	42,2
davon											
kreisfreie Stadt	180,6	1,2	0,7	40,0	22,2	32,3	17,9	48,3	26,8	91,0	50,4
Kreise	813,1	20,4	2,5	261,6	32,2	217,4	26,7	202,8	24,9	328,3	40,4
Kreisfreie Städte											
Bochum	184,4	0,7	0,4	38,8	21,0	29,8	16,2	45,1	24,5	99,9	54,2
Dortmund	290,1	1,3	0,5	45,4	15,6	28,3	9,8	76,8	26,5	166,6	57,4
Hagen	96,3	0,5	0,6	23,6	24,5	18,5	19,2	26,8	27,9	45,3	47,0
Hamm	77,5	1,1	1,4	18,8	24,2	11,3	14,6	21,5	27,7	36,2	46,7
Herne	59,4	0,2	0,4	12,8	21,6	6,7	11,3	15,6	26,2	30,8	51,8
Kreise											
Ennepe-Ruhr-Kreis	137,4	1,6	1,2	44,5	32,4	37,3	27,2	33,5	24,4	57,7	42,0
Hochsauerlandkreis	133,7	3,6	2,7	47,3	35,4	39,0	29,1	30,9	23,1	51,8	38,8
Märkischer Kreis	206,8	2,2	1,1	93,7	45,3	83,7	40,5	40,6	19,6	70,2	34,0
Olpe	68,7	1,4	2,0	31,7	46,1	27,0	39,2	13,8	20,1	21,8	31,7
Siegen-Wittgenstein	144,5	1,8	1,3	49,3	34,1	42,1	29,1	36,0	24,9	57,4	39,7
Soest	137,8	4,1	3,0	43,1	31,3	36,4	26,4	35,7	25,9	54,9	39,9
Unna	153,9	2,1	1,4	37,1	24,1	27,5	17,8	48,1	31,2	66,7	43,3
Reg.-Bez. Arnsberg	1 690,5	20,7	1,2	486,2	28,8	387,5	22,9	424,3	25,1	759,3	44,9
davon											
kreisfreie Städte	707,7	3,8	0,5	139,4	19,7	94,6	13,4	185,7	26,2	378,8	53,5
Kreise	982,8	16,9	1,7	346,8	35,3	293,0	29,8	238,6	24,3	380,6	38,7
Nordrhein-Westfalen	8 451,5	125,5	1,5	2 069,2	24,5	1 561,3	18,5	2 218,4	26,2	4 038,4	47,8
davon											
kreisfreie Städte	4 009,6	19,6	0,5	760,1	19,0	547,4	13,7	1 041,8	26,0	2 188,1	54,6
Kreise	4 441,9	105,9	2,4	1 309,1	29,5	1 013,9	22,8	1 176,6	26,5	1 850,3	41,7

Anmerkungen S. 266

17. Erwerbstätige*) 1991 – 2006

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Erwerbs									
		1991	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
		1 000									
Kreisfreie Städte											
1	Düsseldorf	452,8	442,5	453,5	462,4	466,5	464,3	460,3	459,8	463,0	465,3
2	Duisburg	228,3	213,1	216,4	222,5	220,3	216,0	216,8	219,8	217,4	217,4
3	Essen	295,7	298,5	303,0	309,0	313,6	307,5	303,1	301,7	300,0	300,8
4	Krefeld	127,4	117,4	120,9	122,0	122,2	121,4	120,0	120,1	118,7	117,8
6	Mönchengladbach	119,3	118,1	120,4	123,0	123,8	123,0	120,5	121,7	120,9	121,4
6	Mülheim an der Ruhr	80,4	77,0	77,9	77,8	78,3	77,9	76,1	76,4	76,4	76,5
7	Oberhausen	88,5	86,0	88,9	91,0	92,0	91,7	90,6	90,7	89,5	87,3
8	Remscheid	68,3	62,5	61,7	62,8	63,0	62,0	60,7	60,8	59,7	59,3
9	Solingen	74,9	69,4	69,6	72,0	72,1	70,8	69,9	69,9	69,1	69,3
10	Wuppertal	193,5	174,9	176,6	181,3	179,4	174,5	169,8	167,9	166,1	164,7
Kreise											
11	Kleve	110,7	115,8	118,8	121,8	122,0	122,9	123,3	125,8	125,8	126,5
12	Mettmann	215,0	220,3	223,7	230,7	232,0	229,9	227,1	231,3	231,9	232,9
13	Rhein-Kreis Neuss	161,3	169,9	173,3	179,0	180,3	180,2	178,1	181,3	183,1	183,7
14	Viersen	108,4	115,0	117,4	121,2	122,2	121,8	121,3	123,1	122,8	120,3
15	Wesel	163,5	168,3	172,9	178,0	178,0	178,3	176,7	181,1	182,1	181,3
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	2 488,1	2 448,8	2 495,0	2 554,6	2 565,7	2 542,0	2 514,4	2 531,2	2 526,4	2 524,7
	davon										
17	kreisfreie Städte	1 729,2	1 659,5	1 689,0	1 723,9	1 731,2	1 709,0	1 687,9	1 688,7	1 680,8	1 679,9
18	Kreise	758,9	789,3	806,1	830,7	834,5	833,0	826,5	842,6	845,6	844,8
Kreisfreie Städte											
19	Aachen	145,4	148,6	152,6	160,3	162,1	162,4	160,4	159,8	158,8	159,0
20	Bonn	189,8	207,0	211,3	212,8	210,9	219,7	209,1	211,4	212,4	215,4
21	Köln	583,2	584,3	604,1	627,9	633,0	639,8	633,2	633,4	633,5	640,7
22	Leverkusen	88,5	83,6	83,3	85,8	86,3	85,2	83,1	82,5	81,8	80,1
Kreise											
23	Aachen	94,8	102,8	105,9	108,3	109,2	108,8	108,3	110,2	109,6	109,0
24	Düren	100,0	102,6	104,4	108,7	109,6	108,2	107,4	108,5	109,0	109,7
25	Rhein-Erft-Kreis	150,6	156,7	162,0	168,4	172,1	171,9	170,9	173,5	173,8	175,1
26	Euskirchen	65,4	69,3	70,7	72,5	72,9	72,8	73,2	73,7	73,8	74,6
27	Heinsberg	76,4	77,9	80,0	84,6	86,5	86,8	87,0	89,1	89,3	89,2
28	Oberbergischer Kreis	115,9	119,3	122,2	126,4	128,3	127,0	126,1	127,0	127,1	128,0
29	Rhein.-Berg. Kreis	90,4	95,3	97,6	101,6	103,8	104,0	103,7	104,0	104,2	104,7
30	Rhein-Sieg-Kreis	174,9	185,9	192,3	201,9	207,1	204,5	204,9	209,9	209,6	209,7
31	Reg.-Bez. Köln	1 875,2	1 933,5	1 986,6	2 059,1	2 081,7	2 091,1	2 067,2	2 082,9	2 082,8	2 095,2
	davon										
32	kreisfreie Städte	1 006,9	1 023,6	1 051,4	1 086,7	1 092,3	1 107,2	1 085,7	1 087,1	1 086,4	1 095,3
33	Kreise	868,3	909,9	935,2	972,4	989,4	983,9	981,5	995,8	996,4	999,9
Kreisfreie Städte											
34	Bottrop	40,6	44,2	44,5	45,8	45,4	45,4	45,0	44,9	45,7	46,4
35	Gelsenkirchen	123,2	111,4	109,5	111,2	111,3	110,0	108,5	110,0	109,4	108,9
36	Münster	164,1	172,7	176,1	180,6	181,7	182,8	184,0	185,0	187,8	190,8

*) Jahresdurchschnittsberechnungen nach bundeseinheitlicher Methodenvorgabe des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und

nach Verwaltungsbezirken

tätige											Lfd. Nr.
Veränderung 2006 gegenüber 1991 %	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006		
	Messziffer 1991 = 100											Anteil an NRW %
+1,5	97,7	100,2	102,1	103,0	102,5	101,7	101,5	102,3	102,8	5,5	1
-3,7	93,4	94,8	97,5	96,5	94,6	94,9	96,3	95,2	95,2	2,6	2
+2,0	100,9	102,5	104,5	106,0	104,0	102,5	102,0	101,5	101,7	3,6	3
-5,7	92,2	94,9	95,8	95,9	95,3	94,2	94,3	93,2	92,5	1,4	4
+2,0	99,0	101,0	103,1	103,8	103,1	101,1	102,0	101,3	101,7	1,4	6
-5,0	95,8	96,8	96,7	97,3	96,8	94,6	95,0	95,0	95,1	0,9	6
+2,5	97,2	100,4	102,9	104,0	103,6	102,4	102,5	101,2	98,7	1,1	7
-11,0	91,5	90,3	91,9	92,2	90,6	88,9	89,0	87,3	86,8	0,7	8
-6,7	92,6	93,0	96,2	96,3	94,5	93,3	93,3	92,3	92,6	0,8	9
-13,3	90,4	91,3	93,7	92,7	90,2	87,7	86,7	85,8	85,1	2,0	10
+13,6	104,7	107,3	110,0	110,2	111,0	111,4	113,6	113,6	114,3	1,5	11
+7,6	102,5	104,0	107,3	107,9	106,9	105,6	107,6	107,9	108,3	2,7	12
+12,4	105,3	107,4	111,0	111,7	111,7	110,4	112,4	113,5	113,9	2,1	13
+13,5	106,1	108,2	111,8	112,7	112,3	111,9	113,5	113,2	110,9	1,5	14
+10,8	103,0	105,8	108,9	108,9	109,1	108,1	110,8	111,4	110,9	2,1	15
+1,7	98,4	100,3	102,7	103,1	102,2	101,1	101,7	101,5	101,5	30,0	16
-2,3	96,0	97,7	99,7	100,1	98,8	97,6	97,7	97,2	97,2	20,0	17
+11,0	104,0	106,2	109,5	110,0	109,8	108,9	111,0	111,4	111,3	10,0	18
+9,9	102,2	104,9	110,2	111,4	111,7	110,3	109,9	109,2	109,4	1,9	19
+11,4	109,1	111,3	112,1	111,1	115,8	110,2	111,4	111,9	113,5	2,5	20
+8,6	100,2	103,6	107,7	108,6	109,7	108,6	108,6	108,6	109,9	7,5	21
-6,8	94,5	94,2	96,9	97,5	96,2	93,9	93,2	92,4	90,6	1,0	22
+16,3	108,5	111,7	114,2	115,2	114,8	114,3	116,3	115,6	115,0	1,3	23
+8,4	102,6	104,4	108,7	109,6	108,2	107,3	108,4	109,0	109,6	1,3	24
+15,2	104,1	107,6	111,9	114,3	114,2	113,5	115,2	115,5	116,3	2,1	25
+12,8	106,0	108,1	110,9	111,5	111,2	111,9	112,8	112,8	114,0	0,9	26
+16,6	102,0	104,7	110,7	113,2	113,6	113,9	116,6	116,9	116,8	1,1	27
+9,6	103,0	105,5	109,1	110,8	109,6	108,8	109,6	109,7	110,4	1,5	28
+15,1	105,5	108,1	112,4	114,8	115,1	114,7	115,1	115,3	115,8	1,2	29
+20,0	106,3	109,9	115,4	118,4	116,9	117,1	120,0	119,8	119,9	2,5	30
+11,1	103,1	105,9	109,8	111,0	111,5	110,2	111,1	111,1	111,7	24,7	31
+8,0	101,7	104,4	107,9	108,5	110,0	107,8	108,0	107,9	108,8	12,9	32
+14,7	104,8	107,7	112,0	113,9	113,3	113,0	114,7	114,7	115,1	11,8	33
+10,4	108,7	109,6	112,6	111,7	111,8	110,8	110,4	112,5	114,2	0,5	34
-10,8	90,4	88,9	90,3	90,3	89,3	88,0	89,2	88,8	88,4	1,3	35
+12,8	105,3	107,4	110,1	110,8	111,4	112,2	112,8	114,4	116,3	2,2	36

der Länder“ nach der Revision 2005; von 2004 – 2006: vorläufige Ergebnisse

Noch: 17. Erwerbstätige*) 1991 – 2006

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Erwerbs									
		1991	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
		1 000									
	Kreise										
37	Borken	150,1	162,2	165,8	172,6	173,2	171,4	170,3	171,8	171,7	173,0
38	Coesfeld	73,5	81,2	82,7	85,0	84,4	85,0	84,4	85,3	85,2	86,2
39	Recklinghausen	229,7	227,5	234,9	237,8	231,8	229,7	229,8	230,3	229,5	229,1
40	Steinfurt	171,6	175,2	180,2	185,4	187,1	189,0	188,1	189,3	189,8	192,5
41	Warendorf	108,9	118,7	120,0	123,3	122,6	122,4	122,2	122,5	120,5	120,5
42	Reg.-Bez. Münster	1 061,9	1 093,1	1 113,8	1 141,7	1 137,4	1 135,9	1 132,4	1 139,1	1 139,6	1 147,4
	davon										
43	kreisfreie Städte	327,9	328,3	330,2	337,6	338,4	338,3	337,5	339,8	342,9	346,1
44	Kreise	733,9	764,8	783,6	804,1	799,0	797,6	794,8	799,2	796,7	801,3
	Kreisfreie Stadt										
45	Bielefeld	178,8	172,6	175,7	181,4	184,1	182,2	178,4	179,5	179,9	180,6
	Kreise										
46	Gütersloh	157,0	171,1	175,2	181,5	182,6	181,6	180,0	181,4	182,1	184,6
47	Herford	115,8	119,1	119,5	122,8	123,3	120,9	119,7	119,4	120,0	119,1
48	Höxter	62,4	63,5	63,7	63,7	62,8	62,4	61,7	62,0	62,2	62,4
49	Lippe	150,6	153,7	154,4	156,0	153,8	151,8	149,0	149,5	148,3	149,3
50	Minden-Lübbecke	149,2	151,8	154,4	157,2	157,9	156,8	154,3	154,2	154,1	155,0
51	Paderborn	117,4	129,6	133,5	138,9	141,1	140,4	139,3	140,2	140,4	142,7
52	Reg.-Bez. Detmold	931,1	961,3	976,4	1 001,5	1 005,6	996,1	982,5	986,3	986,9	993,7
	davon										
53	kreisfreie Stadt	178,8	172,6	175,7	181,4	184,1	182,2	178,4	179,5	179,9	180,6
54	Kreise	752,4	788,7	800,7	820,1	821,6	814,0	804,0	806,7	807,0	813,1
	Kreisfreie Städte										
55	Bochum	184,3	184,9	188,5	193,2	193,5	189,8	185,2	185,1	184,2	184,4
56	Dortmund	286,9	269,9	268,6	278,1	280,6	280,6	283,1	288,7	289,2	290,1
57	Hagen	108,5	100,9	100,8	102,0	100,9	97,9	96,0	96,3	96,6	96,3
58	Hamm	73,5	73,0	76,3	77,5	75,6	75,7	75,5	78,2	77,6	77,5
59	Herne	56,5	56,7	59,3	60,1	61,4	61,6	61,1	60,8	60,2	59,4
	Kreise										
60	Ennepe-Ruhr-Kreis	144,5	136,6	139,6	142,6	143,1	141,0	139,1	138,2	137,1	137,4
61	Hochsauerlandkreis	130,9	133,4	134,8	136,4	136,3	135,0	133,4	133,1	132,7	133,7
62	Märkischer Kreis	217,9	209,8	211,4	216,2	216,9	213,4	210,6	209,7	208,2	206,8
63	Olpe	58,9	63,6	64,9	67,0	67,4	67,0	66,5	67,7	67,5	68,7
64	Siegen-Wittgenstein	144,3	142,5	145,2	151,2	151,1	149,0	145,6	143,8	143,5	144,5
65	Soest	123,8	132,9	136,2	140,3	141,5	140,5	139,0	139,1	137,9	137,8
66	Unna	147,9	144,4	146,1	150,1	152,3	151,9	150,9	152,4	152,8	153,9
67	Reg.-Bez. Arnsberg	1 677,8	1 648,5	1 671,6	1 714,8	1 720,6	1 703,3	1 685,9	1 693,2	1 687,5	1 690,5
	davon										
68	kreisfreie Städte	709,6	685,4	693,5	711,0	712,1	705,7	700,8	709,2	707,8	707,7
69	Kreise	968,2	963,1	978,2	1 003,8	1 008,5	997,6	985,0	984,0	979,7	982,8
70	Nordrhein-Westfalen	8 034,1	8 085,2	8 243,5	8 471,7	8 510,9	8 468,4	8 382,3	8 432,6	8 423,3	8 451,5
	davon										
71	kreisfreie Städte	3 952,4	3 869,3	3 939,7	4 040,5	4 058,0	4 042,2	3 990,4	4 004,3	3 997,8	4 009,6
72	Kreise	4 081,7	4 215,9	4 303,8	4 431,2	4 452,9	4 426,1	4 391,9	4 428,4	4 425,4	4 441,9

Anmerkungen S. 268

nach Verwaltungsbezirken

tätige											Lfd. Nr.
Veränderung 2006 gegenüber 1991 %	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006		
	Messziffer 1991 = 100											Anteil an NRW %
+14,5	108,0	110,5	115,0	115,3	114,2	113,4	114,5	114,4	115,2	2,0	37
+16,0	110,4	112,5	115,6	114,7	115,6	114,8	116,0	115,9	117,3	1,0	38
+0,3	99,0	102,2	103,5	100,9	100,0	100,0	100,3	99,9	99,7	2,7	39
+10,3	102,1	105,0	108,0	109,0	110,2	109,6	110,3	110,6	112,2	2,2	40
+12,5	109,0	110,1	113,2	112,6	112,4	112,2	112,5	110,6	110,6	1,5	41
+7,3	102,9	104,9	107,5	107,1	107,0	106,6	107,3	107,3	108,1	13,5	42
+3,6	100,1	100,7	102,9	103,2	103,2	102,9	103,6	104,6	105,5	4,0	43
+8,9	104,2	106,8	109,6	108,9	108,7	108,3	108,9	108,6	109,2	9,5	44
+0,4	96,5	98,3	101,5	103,0	101,9	99,8	100,4	100,6	101,0	2,1	45
+15,6	109,0	111,6	115,6	116,3	115,7	114,7	115,6	116,0	117,6	2,2	46
+3,1	102,8	103,2	106,0	106,5	104,4	103,4	103,1	103,6	102,8	1,4	47
-0,6	101,7	102,2	102,1	100,7	100,0	98,8	99,4	99,6	100,1	0,7	48
-0,7	102,1	102,5	103,6	102,1	100,8	99,0	99,3	98,5	99,1	1,8	49
+3,4	101,8	103,5	105,4	105,9	105,1	103,5	103,4	103,3	103,9	1,8	50
+19,4	110,4	113,8	118,4	120,2	119,6	118,7	119,4	119,6	121,6	1,7	51
+5,9	103,2	104,9	107,6	108,0	107,0	105,5	105,9	106,0	106,7	11,7	52
+0,4	96,5	98,3	101,5	103,0	101,9	99,8	100,4	100,6	101,0	2,1	53
+7,2	104,8	106,4	109,0	109,2	108,2	106,9	107,2	107,3	108,1	9,6	54
+0,5	100,3	102,3	104,9	105,0	103,0	100,5	100,5	100,0	100,1	2,2	55
+0,6	94,1	93,6	96,9	97,8	97,8	98,7	100,6	100,8	101,1	3,4	56
-11,2	93,0	92,9	94,0	93,1	90,3	88,5	88,8	89,0	88,8	1,1	57
+6,4	99,3	103,8	105,4	102,9	103,0	102,7	106,4	105,6	105,5	0,9	58
+7,6	100,4	104,9	106,5	108,7	109,1	108,2	107,6	106,6	105,1	0,7	59
-4,3	94,5	96,6	98,7	99,0	97,6	96,3	95,7	94,9	95,1	1,6	60
+1,7	101,9	103,0	104,2	104,1	103,1	101,9	101,7	101,4	102,1	1,6	61
-3,8	96,3	97,0	99,2	99,5	97,9	96,6	96,2	95,6	94,9	2,5	62
+14,8	107,9	110,1	113,7	114,4	113,6	112,9	114,8	114,5	116,6	0,8	63
-0,4	98,8	100,6	104,7	104,7	103,2	100,9	99,6	99,4	100,1	1,7	64
+12,4	107,3	110,0	113,3	114,3	113,5	112,3	112,4	111,4	111,3	1,6	65
+3,0	97,6	98,8	101,5	103,0	102,7	102,0	103,0	103,3	104,1	1,8	66
+0,9	98,3	99,6	102,2	102,5	101,5	100,5	100,9	100,6	100,8	20,1	67
-0,1	96,6	97,7	100,2	100,3	99,4	98,8	99,9	99,7	99,7	8,4	68
+1,6	99,5	101,0	103,7	104,2	103,0	101,7	101,6	101,2	101,5	11,7	69
+5,0	100,6	102,6	105,4	105,9	105,4	104,3	105,0	104,8	105,2	100,0	70
+1,3	97,9	99,7	102,2	102,7	102,3	101,0	101,3	101,1	101,4	47,5	71
+8,5	103,3	105,4	108,6	109,1	108,4	107,6	108,5	108,4	108,8	52,5	72

18. Arbeitslose und Arbeitslosenquoten Ende

Agentur für Arbeit	Arbeitslose (Ende September)					
	2001		2002		2003	
	Anzahl	Quote	Anzahl	Quote	Anzahl	Quote
Aachen	32 917	9,6	35 164	10,1	38 499	11,1
Ahlen	9 059	7,2	9 414	7,4	10 838	8,5
Bergisch Gladbach	27 930	8,5	28 711	8,7	30 906	9,4
Bielefeld	30 533	9,7	33 935	10,9	36 879	11,7
Bochum	30 270	12,4	31 238	13,0	33 245	13,9
Bonn	27 252	7,0	29 293	7,5	31 187	7,9
Brühl	20 647	7,3	22 927	8,0	26 642	9,2
Coesfeld	16 739	6,6	19 467	7,6	20 851	8,0
Detmold	14 808	9,2	16 940	10,5	16 475	10,2
Dortmund	45 312	13,7	46 295	14,1	48 767	14,9
Düren	10 020	8,8	10 657	9,2	11 865	10,2
Düsseldorf	37 972	8,6	37 739	8,6	40 779	9,4
Duisburg	30 341	13,5	30 395	13,6	32 764	14,8
Essen	30 446	11,7	31 568	12,2	32 284	12,6
Gelsenkirchen	30 104	14,8	31 042	15,5	32 914	16,4
Hagen	23 225	9,3	24 660	10,0	26 770	10,9
Hamm	21 382	11,3	22 158	11,8	23 679	12,5
Herford	20 096	7,7	23 626	9,0	25 871	9,8
Iserlohn	16 386	7,8	18 818	9,0	20 203	9,7
Köln	50 931	11,2	53 917	11,8	59 657	13,0
Krefeld	22 081	9,3	22 948	9,7	25 160	10,6
Meschede	8 634	6,7	9 762	7,6	10 605	8,3
Mönchengladbach	27 269	8,5	29 687	9,3	32 090	10,0
Münster	9 142	7,4	10 109	8,1	10 939	8,7
Oberhausen	18 714	10,9	17 839	10,3	19 431	11,4
Paderborn	17 275	8,7	18 037	9,0	17 895	8,8
Recklinghausen	31 479	12,4	30 566	12,2	30 124	12,0
Rheine	12 539	6,5	13 665	7,0	15 403	7,8
Siegen	13 455	6,7	14 432	7,3	15 811	8,0
Soest	11 549	8,3	12 612	9,1	13 366	9,5
Solingen	11 036	8,4	12 083	9,2	13 217	10,1
Wesel	28 907	8,7	28 406	8,4	30 699	9,1
Wuppertal	21 120	9,2	23 262	10,1	25 423	11,2
Nordrhein-Westfalen	759 570	9,4	801 372	10,0	861 238	10,7

*) ab Januar 2005: Einschluss der Grundsicherung für Arbeit Suchende; Untererfassungen in den Optionskommunen werden weils aktuellen Werte sind im Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit als detaillierte Übersichten zu finden. Arbeitslosen

September 2001 – 2008*) nach Agenturen für Arbeit

Arbeitslose (Ende September)									
2004		2005		2006		2007		2008	
Anzahl	Quote	Anzahl	Quote	Anzahl	Quote	Anzahl	Quote	Anzahl	Quote
40 000	11,5	50 419	14,4	48 270	13,6	39 451	11,1	33 779	8,5
10 738	8,5	12 810	10,1	10 761	8,4	8 385	6,5	6 875	4,8
32 036	9,8	39 324	12,0	36 488	11,0	28 722	8,6	25 352	6,9
38 057	12,1	41 334	13,2	34 824	11,0	25 509	8,1	23 441	6,8
33 739	14,1	40 056	16,9	36 942	15,4	31 141	13,0	26 703	10,2
30 507	7,8	35 517	9,0	36 232	9,1	31 441	7,8	29 511	6,7
27 110	9,4	34 475	11,9	32 001	10,9	25 218	8,6	23 806	7,4
21 013	8,0	23 963	9,1	20 825	7,8	14 716	5,4	12 869	4,3
17 377	10,8	21 148	13,3	17 121	10,6	14 800	9,2	13 271	7,6
52 103	16,0	61 093	18,7	58 393	17,6	48 976	14,7	46 401	12,8
12 468	10,7	13 607	11,6	13 396	11,5	11 477	9,5	9 815	7,4
42 015	9,8	51 698	12,0	49 630	11,4	42 978	9,8	39 499	8,2
33 434	15,3	40 673	18,7	38 550	17,4	32 630	14,9	29 947	12,3
33 397	13,2	45 468	18,1	41 884	16,2	37 050	14,4	33 670	11,9
35 757	17,9	41 862	20,9	37 696	18,3	31 834	15,7	27 718	12,6
26 619	11,0	29 591	12,3	28 925	12,0	24 940	10,3	22 504	8,5
24 905	13,2	26 097	13,7	24 651	13,0	21 440	11,3	19 771	9,5
25 477	9,8	29 078	11,2	24 228	9,3	19 544	7,5	17 354	6,0
20 953	10,1	22 871	11,0	19 594	9,5	14 969	7,2	13 499	5,9
58 535	12,8	68 384	15,1	64 541	14,1	57 567	12,5	53 174	10,5
24 914	10,6	28 108	11,9	27 089	11,5	23 201	9,8	20 975	7,9
10 737	8,4	15 131	11,9	11 795	9,1	8 689	6,7	7 516	5,3
33 387	10,5	38 567	12,2	38 281	12,0	32 655	10,2	28 486	8,1
11 701	9,4	12 499	9,9	11 537	9,1	9 410	7,3	8 897	6,3
20 070	12,0	23 765	14,2	25 051	14,8	22 169	12,9	19 140	10,1
19 153	9,6	21 834	10,9	20 974	10,4	16 794	8,2	14 501	6,4
31 272	12,6	35 257	14,2	36 229	14,6	31 879	12,6	30 327	11,0
15 384	7,7	16 606	8,3	14 245	7,1	11 750	5,8	9 992	4,4
16 059	8,1	19 742	9,9	16 516	8,2	12 454	6,2	10 815	4,8
13 865	9,9	15 901	11,4	14 996	10,7	11 453	8,1	9 464	6,1
13 344	10,4	14 779	11,5	14 848	11,7	12 833	10,0	11 845	8,4
31 170	9,2	35 697	10,5	36 551	10,7	28 377	8,2	24 734	6,5
26 389	11,8	34 072	15,3	33 094	14,7	26 850	11,9	26 195	10,6
883 685	11,0	1 041 426	13,0	976 158	12,1	811 302	10,0	731 846	8,2

ab Berichtsmonat September 2005 beseitigt. Rückwirkende Korrekturen werden hier in der Regel nicht vorgenommen; die je-
quote bezogen auf abhängige Erwerbspersonen – – – Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit: Arbeitsmarktstatistik

19. Arbeitslose in den Agenturen für Arbeit Ende September 2008*) nach Alters

Agentur für Arbeit	Arbeitslose Ende September 2008								
	im Alter von ... bis unter ... Jahren					Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten			
	unter 20	20 – 30	30 – 50	50 – 60	60 – 65	unter 6	6 – 12	12 – 24	24 und mehr
Aachen	815	6 298	17 951	8 122	593	12 352	5 430	5 880	10 117
Ahlen	141	1 494	3 524	1 605	111	3 249	1 186	1 036	1 404
Bergisch Gladbach	584	5 080	12 776	6 368	544	9 799	4 898	4 236	6 419
Bielefeld	628	5 302	12 195	4 951	365	11 326	4 551	3 118	4 446
Bochum	436	5 161	14 373	6 485	248	10 137	4 998	4 713	6 855
Bonn	778	5 995	15 853	6 480	405	12 918	5 281	5 536	5 776
Brühl	635	4 727	12 099	5 946	399	8 904	4 118	4 102	6 682
Coesfeld	430	2 884	6 173	3 011	353	3 990	803	257	256
Detmold	323	2 804	6 689	3 215	240	5 801	2 467	2 155	2 848
Dortmund	928	8 765	25 338	10 811	559	16 026	8 576	9 042	12 757
Düren	296	2 127	5 033	2 249	110	1 894	520	154	217
Düsseldorf	482	6 051	21 970	10 179	817	14 029	6 870	7 721	10 879
Duisburg	530	6 003	17 076	6 098	240	10 350	5 395	6 043	8 159
Essen	672	6 220	18 111	8 097	570	11 586	5 748	5 919	10 417
Gelsenkirchen	755	5 772	14 886	6 079	226	9 262	5 061	5 218	8 177
Hagen	495	4 312	11 761	5 399	537	6 049	2 517	2 125	2 522
Hamm	543	4 027	10 273	4 721	207	5 645	2 398	2 214	2 846
Herford	335	3 654	8 773	4 138	454	6 249	2 039	1 371	1 759
Iserlohn	233	2 615	7 044	3 337	270	6 182	2 508	2 146	2 663
Köln	881	9 124	30 518	11 729	922	18 123	9 266	11 741	14 044
Krefeld	338	3 689	11 291	5 362	295	8 511	3 833	3 847	4 784
Meschede	153	1 565	3 729	1 916	153	1 767	470	205	244
Mönchengladbach	646	5 171	14 775	7 344	550	11 973	4 797	4 583	7 133
Münster	197	1 847	4 891	1 863	99	4 300	1 446	1 265	1 886
Oberhausen	348	3 389	10 528	4 552	318	4 582	2 341	2 751	4 119
Paderborn	327	3 258	7 263	3 438	215	6 453	2 601	2 361	3 086
Recklinghausen	794	6 146	16 026	6 880	481	10 539	5 439	6 210	8 139
Rheine	218	2 164	5 000	2 336	269	2 913	659	252	190
Siegen	287	2 321	5 302	2 690	215	4 883	2 014	1 669	2 249
Soest	157	1 809	4 728	2 556	214	4 156	1 468	1 345	2 495
Solingen	293	2 439	6 121	2 771	221	4 543	2 300	2 342	2 660
Wesel	649	5 127	12 711	5 787	460	8 548	3 776	3 051	3 931
Wuppertal	750	5 375	13 748	5 685	637	10 933	4 572	4 519	6 171
Nordrhein-Westfalen	16 077	142 715	388 529	172 200	12 297	267 972	120 346	119 127	166 330

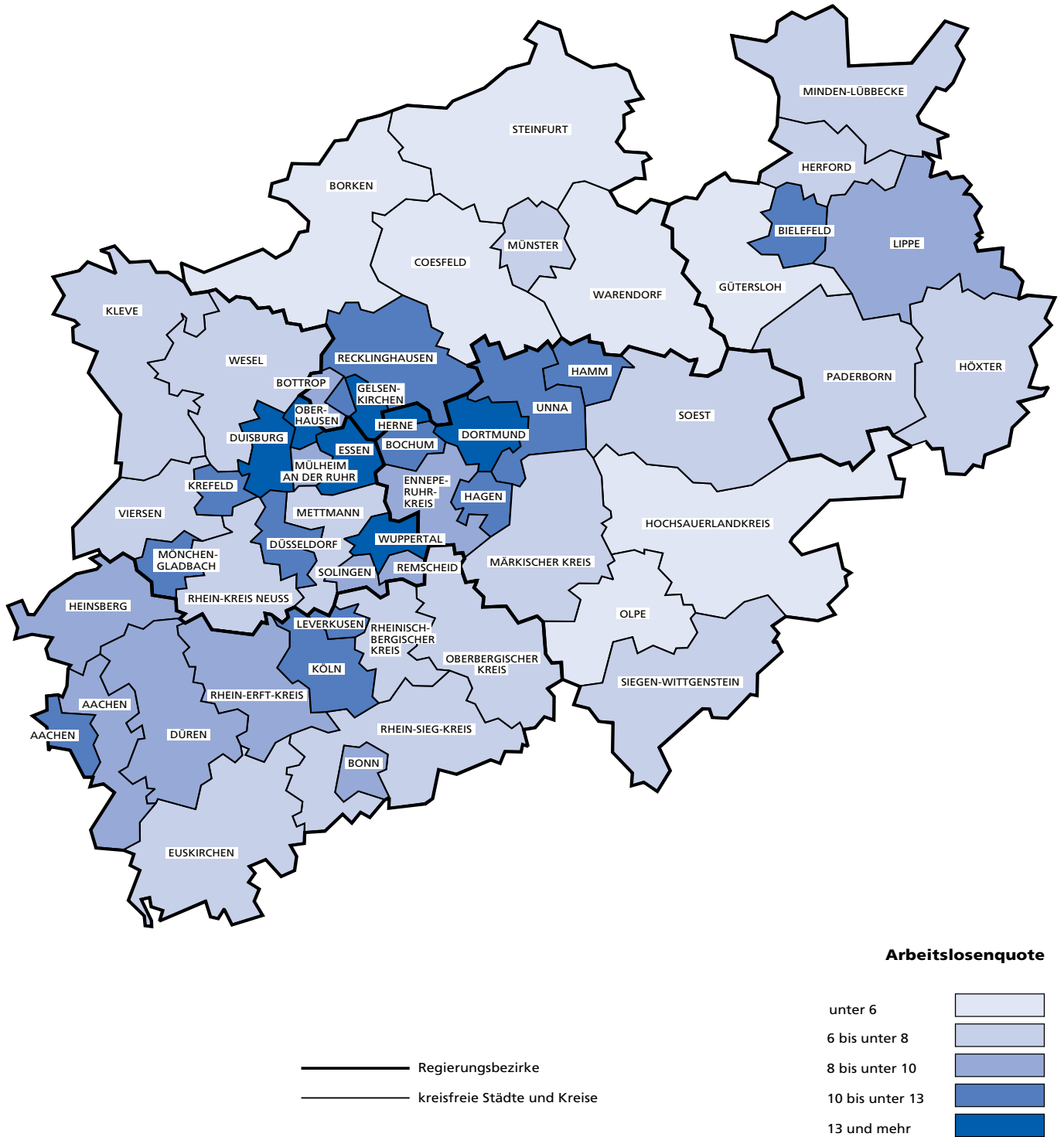
*) ab Januar 2005: Einschluss der Grundsicherung für Arbeit Suchende; Untererfassungen in den Optionskommunen werden weils aktuellen Werte sind im Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit (BA) als detaillierte Übersichten zu finden. Ab Beginn der BA, aus als plausibel bewerteten Datenlieferungen zugelassener kommunaler Träger und – sofern keine plausiblen Daten den Schätzungen der BA noch nicht vollständig in das Auswertungssystem der BA integriert sind, bilden die ausgewiesenen bezogen auf abhängige Erwerbspersonen – – – Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit: Arbeitsmarktstatistik

gruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit sowie nach Geschlecht und Ausländern

Arbeitslose(n)									
insgesamt		-quote		Männer		Frauen		Ausländer/-innen	
2007	2008	2007	2008	2007	2008	2007	2008	2007	2008
39 451	33 779	11,1	8,5	20 089	17 198	19 362	16 581	7 828	6 826
8 385	6 875	6,5	4,8	3 885	3 290	4 500	3 585	1 452	1 217
28 722	25 352	8,6	6,9	13 758	12 523	14 964	12 829	5 630	5 143
25 509	23 441	8,1	6,8	12 399	11 681	13 110	11 760	5 890	5 541
31 141	26 703	13,0	10,2	16 425	14 222	14 716	12 481	5 977	5 286
31 441	29 511	7,8	6,7	16 170	15 121	15 271	14 390	6 965	6 515
25 218	23 806	8,6	7,4	13 049	12 161	12 169	11 645	4 540	4 508
14 716	12 869	5,4	4,3	6 288	5 837	8 427	7 032	1 420	1 340
14 800	13 271	9,2	7,6	7 440	6 654	7 360	6 617	2 181	1 979
48 976	46 401	14,7	12,8	25 746	24 118	23 230	22 283	11 180	10 754
11 477	9 815	9,5	7,4	5 576	5 011	5 901	4 803	1 933	1 682
42 978	39 499	9,8	8,2	23 243	20 725	19 735	18 774	12 036	11 291
32 630	29 947	14,9	12,3	16 344	15 095	16 286	14 852	9 216	8 466
37 050	33 670	14,4	11,9	20 035	18 409	17 015	15 261	7 698	7 331
31 834	27 718	15,7	12,6	16 683	14 610	15 151	13 108	6 866	6 090
24 940	22 504	10,3	8,5	12 469	11 270	12 471	11 234	5 195	4 839
21 440	19 771	11,3	9,5	10 361	9 770	11 079	10 001	3 650	3 563
19 544	17 354	7,5	6,0	9 148	8 354	10 393	9 000	2 656	2 428
14 969	13 499	7,2	5,9	6 995	6 393	7 974	7 106	3 045	2 780
57 567	53 174	12,5	10,5	30 842	28 197	26 725	24 977	18 267	17 149
23 201	20 975	9,8	7,9	11 717	10 513	11 484	10 462	4 014	3 611
8 689	7 516	6,7	5,3	3 922	3 442	4 766	4 072	1 136	1 030
32 655	28 486	10,2	8,1	16 221	14 365	16 434	14 121	6 579	5 801
9 410	8 897	7,3	6,3	5 006	4 683	4 404	4 214	1 646	1 507
22 169	19 140	12,9	10,1	11 241	9 719	10 928	9 420	5 141	4 696
16 794	14 501	8,2	6,4	8 255	7 043	8 539	7 458	2 036	1 729
31 879	30 327	12,6	11,0	15 695	15 244	16 184	15 083	5 557	5 507
11 750	9 992	5,8	4,4	5 390	4 704	6 360	5 288	1 604	1 379
12 454	10 815	6,2	4,8	5 622	4 951	6 832	5 864	1 825	1 723
11 453	9 464	8,1	6,1	5 530	4 581	5 923	4 883	1 612	1 322
12 833	11 845	10,0	8,4	6 256	5 828	6 577	6 017	3 457	3 237
28 377	24 734	8,2	6,5	13 451	11 769	14 925	12 963	3 813	3 363
26 850	26 195	11,9	10,6	13 691	13 459	13 159	12 736	7 010	7 058
811 302	731 846	10,0	8,2	408 942	370 940	402 354	360 900	169 055	156 691

ab Berichtsmonat September 2005 beseitigt. Rückwirkende Korrekturen werden hier in der Regel nicht vorgenommen; die je-
richtsmonat September 2005 wird eine neue Gesamtarbeitslosenzahl veröffentlicht. Diese ergibt sich aus dem IT-Fachverfah-
ren geliefert wurden – aus ergänzenden Schätzungen der BA. Da die Datenlieferungen kommunaler Träger bzw. die ergänzen-
den Werte nicht die offiziellen Daten zur Arbeitslosigkeit nach Altersstruktur und Dauer der Arbeitslosigkeit ab. Arbeitslosenquote

Arbeitslosenquoten Ende September 2008*)



*) Arbeitslosenquote bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

20. Streiks 1988 – 2007*)

Jahr	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer				Verlorene Arbeitstage in den Wirtschaftsbereichen	
		insgesamt	davon bei Streiks mit einer Dauer von			insgesamt	darunter in denen der regelmäßigen Verdiensterhebung ¹⁾
			weniger als 7	7 – 24	mehr als 24		
			Arbeitstagen				
1988	5	6 840	6 840	–	–	2 620	1 749
1989	35	8 926	7 629	1 297	–	22 121	19 714
1990	111	45 554	44 989	565	–	30 726	19 303
1991	97	63 602	63 126	476	–	34 168	30 971
1992	528	147 987	147 575	412	–	509 869	88 210
1993	66	8 560	8 324	236	–	14 825	14 136
1994	163	76 870	76 870	–	–	53 354	38 638
1995	40	24 087	24 087	–	–	11 639	11 606
1996	50	33 406	33 406	–	–	24 884	23 921
1997	31	2 703	2 680	23	–	9 454	3 996
1998	7	948	925	–	23	3 043	2 932
1999	49	24 609	24 609	–	–	12 435	.
2000	21	2 291	2 210	–	81	6 270	.
2001	–	–	–	–	–	–	.
2002	–	–	–	–	–	–	.
2003	13	710	710	–	–	1 105	1 085
2004	15	12 507	12 507	–	–	17 886	17 515
2005	52	4 596	4 533	63	–	5 210	4 811
2006	49	5 306	4 666	283	947	66 956	2 040
2007	109	10 138	6 202	3 987	–	95 177	8 648

*) Streiks mit mindestens 10 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern und einer Dauer von mindestens einem Tag je Betrieb sowie Streiks mit einem Verlust von mehr als 100 Arbeitstagen (Zahl der Streikenden x verlorene Arbeitszeit) je Betrieb – 1) Dazu gehören: Produzierendes Gewerbe, Handel, Bank- und Versicherungsgewerbe.

21. Streiks 2007 nach Wirtschaftsbereichen*))**

Wirtschaftsbereich	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer				Verlorene Arbeitstage
		insgesamt	davon bei Streiks mit einer Dauer von			
			weniger als 7	7 – 24	mehr als 24	
			Arbeitstagen			
Wirtschaftsbereiche der regelmäßigen Verdiensterhebung						
Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	3	360	360	–	–	290
Metallerzeugung und -bearbeitung	.	.	.	–	–	.
Herstellung von Metallerzeugnissen	.	.	.	–	–	.
Maschinenbau	.	.	.	–	–	.
Herstellung von Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	.	.	.	–	–	.
Sonstiger Fahrzeugbau	.	.	.	–	–	.
Handelsvermittlung, Großhandel (ohne Kfz-Handel)	.	.	.	–	–	.
Einzelhandel (ohne Kfz-Handel, Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	86	3 020	3 020	–	–	7 323
Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	.	.	.	–	–	422
Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	.	.	.	–	–	613
Nachrichtenübermittlung	.	.	–	.	–	.
Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.	.	.	.	.	–	.

*) Streiks mit mindestens 10 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern und einer Dauer von mindestens einem Tag je Betrieb sowie Streiks mit einem Verlust von mehr als 100 Arbeitstagen (Zahl der Streikenden x verlorene Arbeitszeit) je Betrieb. – **) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte kleiner als 3 und Daten, aus denen sich rechnerisch eine Differenz ermitteln lässt, mit „.“ anonymisiert. Gleiches gilt, wenn es weniger als 3 Betriebe gibt.

22. Mitglieder von Arbeitnehmerorganisationen*) am 31. Dezember 2006 und 2007

Arbeitnehmerorganisation a = 2006 b = 2007	Mitglieder								
	insgesamt ¹⁾	weiblich ¹⁾	davon						
			Arbeiter/-innen und Angestellte				Beamtinnen und Beamte		
			zusammen		Angestellte				
		zu-sammen	weiblich	zu-sammen	weiblich	zu-sammen	Beamtinnen		
Deutscher Gewerkschaftsbund Landesbezirk NRW (DGB)	a	1 635 670	453 293	1 449 014	397 827	486 020	245 869	116 472	39 465
	b	1 604 870	447 112	1 424 395	392 598	.	.	113 494	38 960
IG Bauen-Agrar-Umwelt	a	80 028	16 620	51 868	14 801	3 326	1 351	66	2
	b	78 055	17 596	51 724	15 810	3 353	1 385	63	2
IG Bergbau, Chemie, Energie	a	246 800	24 906	246 616	24 893	52 767	14 250	184	13
	b	239 784	24 765	239 579	24 742	52 404	14 229	187	16
TRANSNET	a	40 132	6 489	13 383	2 255	3 244	1 408	7 576	882
	b	38 656	6 329	12 948	2 219	3 141	1 376	7 294	845
Gew. Erziehung und Wissenschaft (GEW)	a	43 036	28 045	9 985	6 672	9 985	6 672	27 583	18 512
	b	43 185	28 344	10 242	6 884	.	.	27 406	18 568
IG Metall	a	597 869	92 000	597 869	92 000	99 769	29 160	–	–
	b	593 195	90 766	593 195	90 766	99 097	29 320	–	–
Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten	a	46 254	17 629	46 254	17 629	10 961	6 016	–	–
	b	45 634	17 319	45 634	17 319	10 900	5 924	–	–
Gew. der Polizei (GdP)	a	36 771	8 355	4 323	2 176	3 224	1 873	32 241	6 149
	b	35 892	8 187	4 185	2 098	.	.	31 497	6 056
Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di Landesbezirk NRW	a	544 780	259 249	478 716	237 401	302 744	185 139	48 822	13 907
	b	530 469	253 806	466 888	232 760	297 176	182 089	47 047	13 473
Deutscher Beamtenbund Landesbund NRW (DBB)	a	169 626	66 323	48 566	23 818	37 651	21 406	117 236	40 213
	b	163 342	64 374	49 431	24 078	41 853	21 939	110 191	38 067
im Dienste des Bundes	a	38 228	10 416	12 084	5 422	6 477	3 945	25 990	4 904
	b	32 211	10 141	12 255	5 551	7 929	4 276	19 802	4 500

*) Die Tabelle enthält nicht alle Arbeitnehmerorganisationen. – 1) Die Gewerkschaften IG BAU, IG Metall, GEW, GdP, TRANSNET und ver.di führen neben den Kategorien "Arbeiter/-innen und Angestellte" und "Beamtinnen und Beamte" verschiedene andere, wie z. B. "Freiberufler/-innen" oder "Studierende". Diese "Sonstigen Mitglieder" sind in den Ingesamt-Zahlen enthalten, weshalb die Addition der Zahlen für "Arbeiter/-innen und Angestellte" + "Beamtinnen und Beamte" nicht für jede Gewerkschaft und auch nicht für den DGB die Ingesamt-Zahlen ergibt. Hinzu kommt, dass für ihre Pensionärinnen und Pensionäre keine Aufschlüsselung nach Geschlecht vorgenommen wird. – – – Quelle: DGB NRW und DBB NRW

Betrieb**– in der Abgrenzung der amtlichen Agrarstatistik**

Unter Betrieb wird die technisch-wirtschaftliche Einheit verstanden, die für Rechnung der Inhaberin oder des Inhabers bewirtschaftet wird, einer einzigen Betriebsführung untersteht und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt. Der Betrieb wird in der Gemeinde nachgewiesen, in der sich der Wohnsitz der Betriebsinhaberin oder des Betriebsinhabers befindet.

Durch die Neufassung des Agrarstatistikgesetzes vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635) wurde die untere Erfassungsgrenze der agrarstatistischen Erhebungen in den landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben ab 1999 angehoben und dabei für alle Erhebungen (Bodennutzungshaupterhebung, Viehzählung, Agrarstrukturerhebung und Landwirtschaftszählung) angeglichen und vereinheitlicht.

Zum Erhebungsbereich gehören nunmehr alle Betriebe bzw. Einheiten

- mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 2 Hektar oder mit mindestens
 - a) jeweils 8 Rindern oder Schweinen oder
 - b) 20 Schafen oder
 - c) jeweils 200 Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähnen, -hühnern und sonstigen Hähnen oder Gänsen, Enten und Truthühnern oder
 - d) jeweils 30 Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke oder
 - e) jeweils 3 Ar für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen,
- mit einer Waldfläche von mindestens 10 Hektar.

Verfügt ein Betrieb über mindestens 2 Hektar landwirtschaftlich genutzte Fläche oder erfüllt er eine der Bedingungen der Punkte a) bis e) wird er als **landwirtschaftlicher Betrieb** eingestuft.

Forstbetriebe dürfen in der Regel keine der Bedingungen für einen landwirtschaftlichen Betrieb aufweisen.

Betrieb**– in der Abgrenzung nach Rechtsformen**

(z. B. Einzelunternehmen, Personengesellschaften, Betriebe in der Hand juristischer Personen)

Betriebe werden bezüglich ihrer Rechtsform danach unterschieden, ob sie sich in der Hand natürlicher oder juristischer Personen befinden.

- Betriebe in der Hand natürlicher Personen sind entweder
 - Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen (in der Hand von Einzelpersonen, Ehepaaren oder Geschwistern), oder
 - Betriebe der Rechtsform Personengesellschaften (in der

Hand von Erbengemeinschaften, BGB-Gesellschaften oder dgl. Personengemeinschaften).

Betriebe in der Hand juristischer Personen sind Gebietskörperschaften, Kirchen, kirchliche Anstalten und dgl. Anstalten oder Stiftungen des öffentlichen Rechts; eingetragene Genossenschaften, eingetragene Vereine, Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH), Aktiengesellschaften, Anstalten oder Stiftungen des privaten Rechts.

Betriebsfläche

Die Betriebsfläche (BF) ist die selbstbewirtschaftete Gesamtfläche des Betriebes. Sie umfasst folgende Hauptnutzungsarten: landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF), Waldfläche (WF) und sonstige Flächen (nicht mehr genutzte landwirtschaftliche Fläche, Öd- und Unland, unkultivierte Moorfläche, Gewässer, Gebäude-, Hoffläche, Parkanlagen, Ziergärten, private Rasenflächen).

Landwirtschaftlich genutzte Fläche

Als landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) wird die Summe der Flächen des Betriebes verstanden, die als Ackerland (einschl. Erwerbsgartenland), Haus- und Nutzgärten, Dauergrünland oder für den Anbau von Sonderkulturen genutzt werden.

Waldfläche

Zur Waldfläche (WF) zählen die Holzbodenfläche und forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf, jedoch ohne Flächen der Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes sowie der Korbweiden- und Pappelanlagen.

Ackerland

Flächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschl. Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) sowie Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter Glas. Auch Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, Ackerfrüchte aber die Hauptnutzung darstellen sowie Schwarzbrache.

Standarddeckungsbeitrag

Der Standarddeckungsbeitrag ist eine standardisierte Rechengröße.

Der Standarddeckungsbeitrag (StDB) wird je Flächeneinheit einer Fruchtart bzw. je Tiereinheit einer Viehmart aus erzeugter Menge mal zugehörigem Preis als geldliche Bruttoleistung ermittelt, von der die zurechenbaren Kosten (variable Spezialkosten) abgezogen werden. Dabei werden nicht betriebspezifische, sondern standardisierte, regional unterschiedliche Erträge, Preise und Kosten angesetzt, die sich aus Statistiken und Buchführungsunterlagen über Preise, Erträge, Leistungen und Kosten ergeben.

Die Standarddeckungsbeiträge je Flächen- und Tiereinheit werden mit den betrieblichen Angaben über die Art

und den Umfang der Bodennutzung und Viehhaltung multipliziert und zum Standarddeckungsbeitrag des Betriebes summiert.

Familienarbeitskräfte

Familienarbeitskräfte sind die Betriebsinhaberin oder der Betriebsinhaber und ihre bzw. seine auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen von 15 Jahren und älter, die zu ihrem bzw. seinem Haushalt gehören und die im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt waren.

Familienfremde Arbeitskräfte

Familienfremde Arbeitskräfte sind Personen im Alter von 15 und mehr Jahren, die im Berichtszeitraum ständig oder nicht ständig mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt waren. Ständige familienfremde Arbeitskräfte stehen dabei in einem unbefristeten oder auf mindestens 3 Mona-

te abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb. Nicht hierzu zählen Arbeitskräfte, die im Rahmen der Nachbarschaftshilfe oder im Auftrag von Lohnunternehmen im Betrieb tätig waren. Im Betrieb mithelfende Familienangehörige der Betriebsinhaberin oder des Betriebsinhabers, die nicht zu deren bzw. dessen Haushalt gehören, werden zusammen mit den familienfremden Arbeitskräften erfasst und nachgewiesen.

Vollbeschäftigte Personen

Als vollbeschäftigt gelten die Betriebsinhaberin bzw. der Betriebsinhaber, wenn sie/er im Durchschnitt je Woche des Berichtszeitraumes entweder mindestens 42 Std. im *Betrieb* oder im Betrieb *einschl. Haushalt* beschäftigt waren. Ebenfalls vollbeschäftigt sind Familienangehörige (mit mindestens 42 Std.) bzw. familienfremde Arbeitskräfte (mit mindestens 38 Std.), die *nur im Betrieb* beschäftigt waren.

1. Landwirtschaftliche Betriebe im Mai 1979, 1991, 1999, 2003 und 2007 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF)*)

Größenklasse der landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... bis unter ... ha	1979		1991		1999		2003		2007	
	Betriebe	LF	Betriebe	LF	Betriebe	LF	Betriebe	LF	Betriebe	LF
Anzahl/ha										
unter 2 ...	18 264	20 919	12 749	14 891	3 073	2 595	3 134	2 553	2 146	1 760
2 – 5 ...	18 944	61 933	13 502	44 002	10 919	35 331	11 662	37 270	9 651	30 982
5 – 10 ...	15 767	114 268	10 711	76 879	7 650	55 126	7 266	52 297	6 174	44 712
10 – 15 ...	11 755	145 790	7 454	91 740	5 118	63 055	4 628	56 841	3 863	47 609
15 – 20 ...	10 508	182 863	6 434	111 648	4 330	75 434	4 158	72 631	3 706	64 938
20 – 25 ...	8 969	200 676	5 706	127 467	3 434	76 852	2 747	61 521	2 214	49 660
25 – 30 ...	6 953	189 892	4 905	134 319	3 110	85 112	2 507	68 689	2 166	59 353
30 – 50 ...	11 898	445 278	12 342	473 289	9 545	372 886	8 273	324 086	7 115	280 093
50 – 100 ..	3 563	229 781	6 013	388 313	7 688	518 222	8 191	560 118	8 048	557 004
100 und mehr	530	78 889	765	113 284	1 499	216 960	1 965	289 937	2 428	367 070
Insgesamt ...	107 151	1 670 282	80 581	1 575 820	56 366	1 501 575	54 531	1 525 943	47 511	1 503 181
Prozent										
unter 2 ...	17,0	1,3	15,8	0,9	5,5	0,2	5,7	0,2	4,5	0,1
2 – 5 ...	17,7	3,7	16,8	2,8	19,4	2,4	21,4	2,4	20,3	2,1
5 – 10 ...	14,7	6,8	13,3	4,9	13,6	3,7	13,3	3,4	13,0	3,0
10 – 15 ...	11,0	8,7	9,3	5,8	9,1	4,2	8,5	3,7	8,1	3,2
15 – 20 ...	9,8	10,9	8,0	7,1	7,7	5,0	7,6	4,8	7,8	4,3
20 – 25 ...	8,4	12,0	7,1	8,1	6,1	5,1	5,0	4,0	4,7	3,3
25 – 30 ...	6,5	11,4	6,1	8,5	5,5	5,7	4,6	4,5	4,6	3,9
30 – 50 ...	11,1	26,7	15,3	30,0	16,9	24,8	15,2	21,2	15,0	18,6
50 – 100 ..	3,3	13,8	7,5	24,6	13,6	34,5	15,0	36,7	16,9	37,1
100 und mehr	0,5	4,7	0,9	7,2	2,7	14,4	3,6	19,0	5,1	24,4
Insgesamt ...	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

*) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung; neue Abschneidegrenzen ab 1999

2. Forstbetriebe im Mai 1991, 1999 und 2007 nach Größenklassen der Waldfläche*)

Größenklasse der Waldfläche von ... bis unter ... ha	1991				1999				2007			
	Betriebe		Waldfläche		Betriebe		Waldfläche		Betriebe		Waldfläche	
	Anzahl	%	ha	%	Anzahl	%	ha	%	Anzahl	%	ha	%
1 – 50 ¹⁾ ..	11 315	92,4	61 185	10,9	1 655	64,2	32 330	6,1	1 937	66,0	38 440	6,8
50 – 200 ...	546	4,5	55 715	9,9	553	21,5	55 967	10,5	604	20,6	60 717	10,8
200 und mehr	388	3,2	444 862	79,2	369	14,3	443 237	83,4	393	13,4	464 481	82,4
Insgesamt ...	12 249	100	561 760	100	2 577	100	531 535	100	2 934	100	563 638	100

*) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung; neue Abschneidegrenzen ab 1999 – 1) 1971 – 1998 ab 1 ha Waldfläche (WF), seit 1999 ab 10 ha WF

3. Landwirtschaftliche Betriebe

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt		davon	
				unter 2	
		Anzahl	ha	Anzahl	ha
	Kreisfreie Städte				
1	Düsseldorf	153	3 622	45	40
2	Duisburg	80	2 962	13	6
3	Essen	111	3 295	21	10
4	Krefeld	117	3 663	30	21
5	Mönchengladbach	186	6 156	30	22
6	Mülheim an der Ruhr	72	1 555	19	13
7	Oberhausen	29	541	7	4
8	Remscheid	63	1 438	4	2
9	Solingen	62	1 436	10	6
10	Wuppertal	132	2 881	9	7
	Kreise				
11	Kleve	2 223	73 674	283	277
12	Mettmann	396	13 437	34	25
13	Rhein-Kreis Neuss	662	28 710	62	56
14	Viersen	882	28 501	90	82
15	Wesel	1 523	50 366	100	82
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	6 691	222 239	757	653
	davon				
17	kreisfreie Städte	1 005	27 551	188	131
18	Kreise	5 686	194 689	569	521
	Kreisfreie Städte				
19	Aachen	171	5 991	8	3
20	Bonn	45	1 205	7	8
21	Köln	120	6 541	26	10
22	Leverkusen	64	1 588	8	4
	Kreise				
23	Aachen	485	17 789	15	12
24	Düren	897	51 245	32	23
25	Rhein-Erft-Kreis	546	35 489	37	30
26	Euskirchen	1 226	50 161	21	16
27	Heinsberg	915	38 121	50	40
28	Oberbergischer Kreis	1 053	30 614	19	13
29	Rhein.-Berg. Kreis	510	12 946	25	20
30	Rhein-Sieg-Kreis	1 376	43 878	100	94
31	Reg.-Bez. Köln	7 408	295 567	348	274
	davon				
32	kreisfreie Städte	400	15 325	49	25
33	Kreise	7 008	280 242	299	249
34	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	14 099	517 807	1 105	926
	Kreisfreie Städte				
35	Bottrop	112	3 102	5	6
36	Gelsenkirchen	54	901	15	7
37	Münster	486	13 641	38	35

*) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung

im Mai 2007 nach Verwaltungsbezirken*)

Landwirtschaftliche Betriebe								Lfd. Nr.
hatten eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha								
2 – 10		10 – 20		20 – 50		50 und mehr		
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	
49	207	18	257	20	695	21	2 422	1
15	77	8	115	19	637	25	2 127	2
26	120	18	275	26	783	20	2 106	3
27	124	12	183	19	678	29	2 658	4
30	143	20	294	61	2 186	45	3 511	5
19	95	10	.	15	516	9	.	6
9	38	5	.	5	.	3	.	7
22	91	15	214	14	.	8	.	8
19	101	16	250	8	243	9	836	9
57	284	22	322	28	815	16	1 453	10
594	2 731	267	3 970	510	17 696	569	49 000	11
121	568	43	623	104	3 402	94	8 820	12
113	586	70	1 061	202	6 795	215	20 213	13
185	941	119	1 784	311	10 511	177	15 183	14
446	2 086	236	3 475	365	12 527	376	32 196	15
1 732	8 193	879	13 020	1 707	58 080	1 616	142 293	16
273	1 281	144	2 108	215	7 150	185	16 880	17
1 459	6 912	735	10 913	1 492	50 930	1 431	125 413	18
51	235	21	320	45	1 581	46	3 852	19
17	76	8	.	4	.	9	876	20
18	85	15	231	18	587	43	5 628	21
21	94	9	.	13	.	13	992	22
135	667	80	1 219	117	3 919	138	11 972	23
120	546	90	1 342	281	10 183	374	39 150	24
60	310	60	903	136	4 754	253	29 492	25
412	2 101	205	3 118	223	7 554	365	37 372	26
107	558	136	2 063	335	11 568	287	23 892	27
419	1 897	208	3 088	165	5 510	242	20 107	28
206	990	86	1 195	101	3 249	92	7 491	29
488	2 306	219	3 193	267	9 048	302	29 238	30
2 054	9 864	1 137	16 910	1 705	58 458	2 164	210 062	31
107	489	53	790	80	2 673	111	11 347	32
1 947	9 375	1 084	16 120	1 625	55 785	2 053	198 714	33
3 786	18 057	2 016	29 930	3 412	116 538	3 780	352 355	34
54	233	12	196	15	548	26	2 120	35
9	51	15	209	10	324	5	310	36
193	938	64	963	82	2 744	109	8 961	37

Noch: 3. Landwirtschaftliche Betriebe

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt		davon	
				unter 2	
		Anzahl	ha	Anzahl	ha
	Kreise				
38	Borken	3 504	89 842	105	92
39	Coesfeld	2 315	71 821	60	56
40	Recklinghausen	958	25 936	54	40
41	Steinfurt	3 617	104 101	86	65
42	Warendorf	2 706	88 059	62	58
43	Reg.-Bez. Münster	13 752	397 403	425	358
	davon				
44	kreisfreie Städte	652	17 645	58	47
45	Kreise	13 100	379 759	367	311
	Kreisfreie Stadt				
46	Bielefeld	301	7 316	30	25
	Kreise				
47	Gütersloh	2 405	55 702	61	60
48	Herford	874	21 731	37	26
49	Höxter	1 795	66 879	36	30
50	Lippe	1 255	55 107	48	39
51	Minden-Lübbecke	2 348	66 644	55	51
52	Paderborn	2 111	64 138	57	49
53	Reg.-Bez. Detmold	11 089	337 517	324	279
	davon				
54	kreisfreie Stadt	301	7 316	30	25
55	Kreise	10 788	330 201	294	255
	Kreisfreie Städte				
56	Bochum	70	1 980	18	7
57	Dortmund	160	5 245	24	15
58	Hagen	95	1 831	7	2
59	Hamm	354	11 277	28	20
60	Herne	26	534	6	5
	Kreise				
61	Ennepe-Ruhr-Kreis	588	12 110	29	22
62	Hochsauerlandkreis	1 981	55 615	22	18
63	Märkischer Kreis	915	26 104	22	9
64	Olpe	778	14 851	9	7
65	Siegen-Wittgenstein	1 076	17 126	17	8
66	Soest	1 830	77 199	74	54
67	Unna	698	26 583	36	29
68	Reg.-Bez. Arnsberg	8 571	250 455	292	196
	davon				
69	kreisfreie Städte	705	20 868	83	50
70	Kreise	7 866	229 587	209	146
71	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	33 412	985 375	1 041	834
72	Nordrhein-Westfalen	47 511	1 503 181	2 146	1 760
	davon				
73	kreisfreie Städte	3 063	88 703	408	278
74	Kreise	44 448	1 414 478	1 738	1 482

Anmerkung S. 282

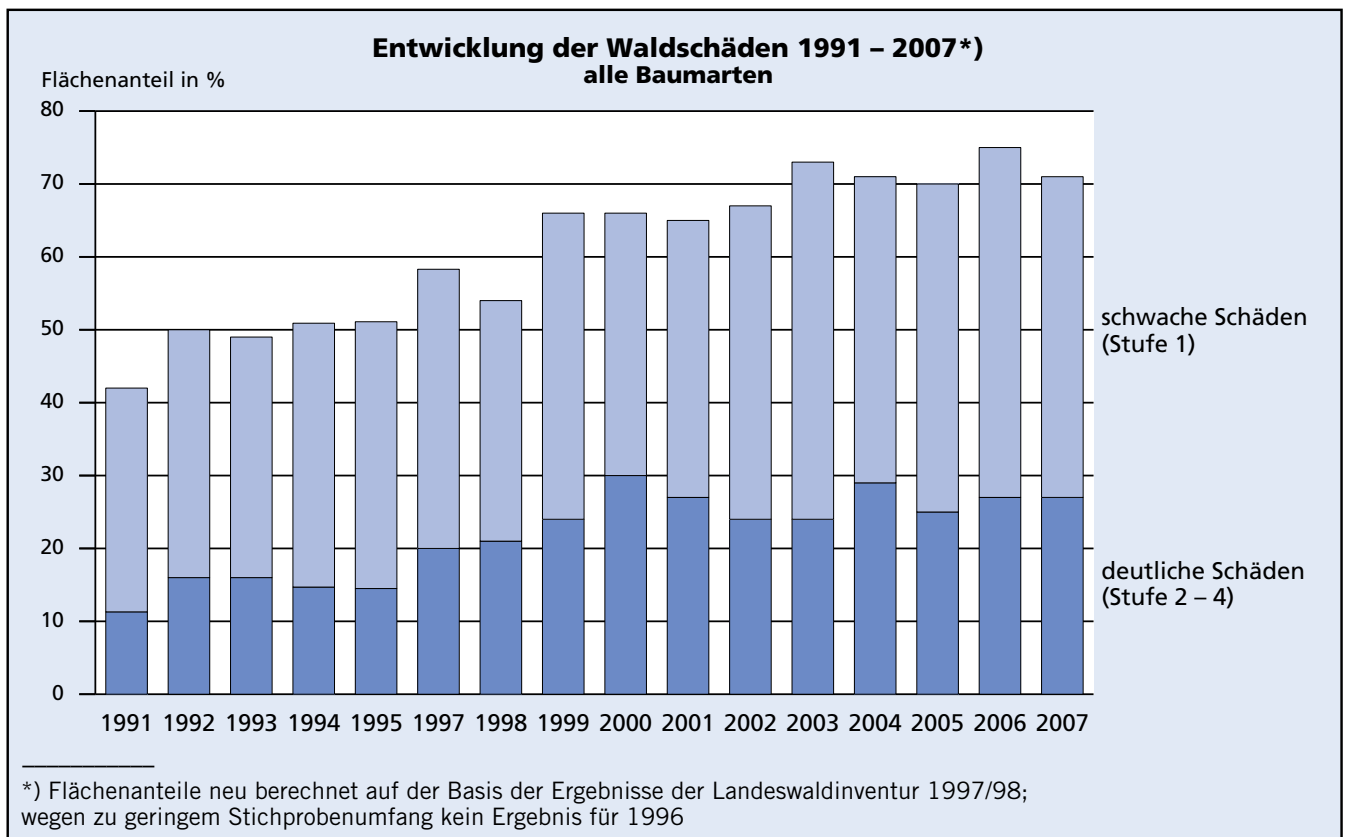
im Mai 2007 nach Verwaltungsbezirken*)

Landwirtschaftliche Betriebe								Lfd. Nr.
hatten eine landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha								
2 – 10		10 – 20		20 – 50		50 und mehr		
Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	
1 104	5 504	636	9 532	1 135	38 514	524	36 199	38
768	3 529	302	4 418	664	23 214	521	40 603	39
289	1 348	173	2 608	294	10 020	148	11 920	40
1 208	5 962	607	9 081	988	34 005	728	54 989	41
918	4 523	396	5 938	643	22 256	687	55 285	42
4 543	22 087	2 205	32 944	3 831	131 626	2 748	210 388	43
256	1 222	91	1 368	107	3 616	140	11 391	44
4 287	20 866	2 114	31 576	3 724	128 010	2 608	198 996	45
126	582	41	576	53	1 622	51	4 511	46
1 102	5 236	436	6 441	479	16 127	327	27 837	47
388	1 800	150	2 147	171	5 529	128	12 229	48
512	2 503	303	4 571	488	16 115	456	43 660	49
399	1 789	152	2 266	260	8 724	396	42 290	50
954	4 558	444	6 550	455	15 223	440	40 263	51
814	3 852	392	5 837	408	13 283	440	41 117	52
4 295	20 320	1 918	28 386	2 314	76 624	2 238	211 907	53
126	582	41	576	53	1 622	51	4 511	54
4 169	19 738	1 877	27 811	2 261	75 002	2 187	207 396	55
18	.	8	.	9	.	17	.	56
46	204	17	246	37	1 106	36	3 674	57
44	213	15	217	19	601	10	798	58
114	534	56	830	68	2 338	88	7 554	59
5	.	3	.	9	.	3	.	60
274	1 173	108	1 571	111	3 533	66	5 811	61
733	3 683	373	5 544	490	16 186	363	30 184	62
376	1 692	131	1 936	184	5 943	202	16 523	63
361	1 742	170	2 477	163	5 316	75	5 309	64
618	2 900	201	2 993	159	4 988	81	6 236	65
423	2 073	252	3 834	513	17 761	568	53 478	66
189	924	96	1 477	176	5 981	201	18 173	67
3 201	15 230	1 430	21 286	1 938	64 318	1 710	149 425	68
227	1 043	99	1 454	142	4 609	154	13 712	69
2 974	14 187	1 331	19 832	1 796	59 708	1 556	135 714	70
12 039	57 637	5 553	82 616	8 083	272 567	6 696	571 720	71
15 825	75 694	7 569	112 547	11 495	389 105	10 476	924 075	72
989	4 617	428	6 295	597	19 671	641	57 842	73
14 836	71 077	7 141	106 251	10 898	369 434	9 835	866 233	74

4. Gesundheitszustand des Waldes 2006 und 2007*)

Baumart	Baumartenfläche insgesamt ¹⁾		Zustand der Baumkronen im Walde						
			ohne Schadensmerkmale	schwache Schäden ²⁾	deutliche Schäden ³⁾	ohne Schadensmerkmale	schwache Schäden ²⁾	deutliche Schäden ³⁾	
				2006			2007		
	ha	%	Flächenanteil in %						
Fichte	303 100	34,5	28	46	26	31	46	23	
Kiefer.	68 000	7,7	21	62	18	35	53	13	
sonstige Nadelbäume	44 600	4,9	30	45r	24	32	44	23	
Nadelbäume zusammen	415 700	47,3	27	49	25	32	47	21	
Buche	144 600	16,5	23r	42	34	21	38	42	
Eiche	131 000	14,9	25r	43	32	22	35	43	
sonstige Laubbäume.	187 100	21,3	25r	54r	22	34	48	18	
Laubbäume zusammen.	462 700	52,7	24	47	28	27	41	33	
Baumarten insgesamt	878 400	100	25	48	27	29	44	27	

*) Ergebnisse der Waldschadenserhebung 2007: Untersuchungen zum Kronenzustand – 1) nach der Landeswaldinventur 1997/98 – 2) Schadstufe 1 – 3) Schadstufen 2 bis 4 – – Quelle: Landesbetrieb Wald und Holz NRW, Recklinghausen



5. Arbeitskräfte in der Landwirtschaft*) 2007 nach Rechtsform der Betriebe und Personengruppen

1 000

Personengruppe	Arbeitskräfte									
	in Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... bis unter ... ha								insgesamt	männlich
	unter 10		10 – 50		50 – 100		100 und mehr			
	zu-sammen	männlich	zu-sammen	männlich	zu-sammen	männlich	zu-sammen	männlich		
Einzelunternehmen										
Betriebsinhaber/-innen										
und zwar										
im Betrieb beschäftigt										
Personen	16,9	14,5	18,5	16,9	7,7	7,4	2,1	2,0	45,2	40,9
Arbeitsleistung in AK-Einheiten	5,8	5,0	11,6	10,9	7,0	6,9	2,0	1,9	26,4	24,7
im Betrieb vollbeschäftigt										
außer im Betrieb noch anderweitig erwerbstätig	2,8	2,5	8,5	8,1	6,7	6,6	1,9	1,8	19,9	18,9
	9,7	8,7	8,6	7,9	0,9	0,8	0,2	0,1	19,4	17,5
Familienangehörige										
und zwar										
im Betrieb beschäftigt										
Personen	11,2	4,0	19,4	7,1	10,4	3,8	2,7	1,0	43,8	15,9
Arbeitsleistung in AK-Einheiten	2,7	1,0	5,7	2,2	4,1	1,7	1,2	0,5	13,8	5,4
im Betrieb vollbeschäftigt										
außer im Betrieb noch anderweitig erwerbstätig	0,7	0,3	1,7	0,7	1,7	0,9	0,7	0,4	4,8	2,3
	3,3	1,2	4,9	1,9	1,7	0,5	0,3	0,1	10,2	3,7
Familienfremde Arbeitskräfte										
ständige										
und zwar										
im Betrieb beschäftigt										
	3,7	2,2	2,5	1,7	1,7	1,4	1,3	1,2	9,3	6,5
im Betrieb vollbeschäftigt										
	2,3	1,7	1,3	0,9	0,8	0,7	0,8	0,8	5,3	4,1
nichtständige, im Betrieb beschäftigt										
Arbeitsleistung in AK-Einheiten	6,7	3,5	9,6	5,7	9,8	6,2	6,2	3,3	32,3	18,7
	4,3	2,7	3,7	2,4	2,8	2,0	2,3	1,6	13,0	8,7
Zusammen										
im Betrieb beschäftigt										
Personen	38,6	24,2	50,0	31,4	29,6	18,8	12,4	7,6	130,5	82,0
Arbeitsleistung in AK-Einheiten	12,7	8,7	21,0	15,4	14,0	10,6	5,5	4,1	53,2	38,8
Personengesellschaften¹⁾										
Arbeitskräfte										
ständige										
und zwar										
im Betrieb beschäftigt										
	1,7	1,1	1,1	0,7	1,4	1,0	1,5	1,1	5,7	3,8
im Betrieb vollbeschäftigt										
	1,0	0,8	0,6	0,5	0,8	0,7	1,0	0,9	3,3	2,8
nichtständige, im Betrieb beschäftigt										
	1,0	0,5	1,8	1,0	2,0	0,9	2,0	1,4	6,8	3,9
Zusammen										
im Betrieb beschäftigt										
Personen	2,7	1,6	2,9	1,7	3,5	1,9	3,5	2,5	12,6	7,7
Arbeitsleistung in AK-Einheiten	1,5	.	1,2	.	1,4	.	1,7	.	5,7	.
juristische Personen										
Arbeitskräfte										
ständige										
und zwar										
im Betrieb beschäftigt										
	0,6	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	1,0	0,7
im Betrieb vollbeschäftigt										
	0,3	0,3	0	0	0,1	0	0,2	0,1	0,6	0,5
nichtständige, im Betrieb beschäftigt										
	0,4	0,2	0,1	0,1	0	0	0	0	0,5	0,3
Zusammen										
im Betrieb beschäftigt										
Personen	1,0	0,6	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	1,5	1,0
Arbeitsleistung in AK-Einheiten	0,5	.	0,1	.	0,1	.	0,2	.	0,8	.
alle Rechtsformen										
Insgesamt										
im Betrieb beschäftigt										
Personen	42,3	26,4	53,1	33,3	33,1	20,8	16,1	10,3	144,6	90,7
Arbeitsleistung in AK-Einheiten	14,6	.	22,3	.	15,4	.	7,3	.	59,7	.

*) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung – 1) einschl. Personengemeinschaften

6. Landwirtschaftliche Betriebe 2007 nach Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben sowie nach Größenklassen des Standarddeckungsbeitrages*)

Größenklasse des Standarddeckungsbeitrages a = Betriebe insgesamt b = Haupterwerbsbetriebe ¹⁾ Anteil an Betrieben insgesamt in % c = Nebenerwerbsbetriebe ¹⁾ Anteil an Betrieben insgesamt in %	Landwirtschaftliche Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen	Betriebliche Arbeitsleistung	Landwirtschaftlich genutzte Fläche			Viehhaltung		
			insgesamt	darunter		Milchkühe	Mast-schweine ²⁾	
				Ackerland	Dauergrünland			
Anzahl	AK-Einheit ³⁾	ha			Anzahl			
Standarddeckungsbeitrag von ... bis unter ... EUR								
unter 19 200	a	21 868	11 079	199 815	80 294	118 323	3 358	52 528
	b	2 621	4 152	41 380	13 886	27 300	765	6 644
		12,0	37,5	20,7	17,3	23,1	22,8	12,6
19 200 – 48 000	c	19 247	6 927	158 436	66 409	91 023	2 593	45 884
		88,0	62,5	79,3	82,7	76,9	77,2	87,4
	a	7 072	7 295	194 133	128 804	64 380	28 003	182 367
48 000 und mehr	b	3 545	5 118	105 993	64 125	41 466	18 397	65 591
		50,1	70,2	54,6	49,8	64,4	65,7	36,0
	c	3 527	2 177	88 140	64 680	22 915	9 606	116 776
Insgesamt		49,9	29,8	45,4	50,2	35,6	34,3	64,0
	a	16 698	34 798	994 393	776 212	208 911	302 097	2 435 665
	b	15 057	33 459	921 291	713 104	199 432	293 420	2 219 756
Insgesamt		90,2	96,2	92,6	91,9	95,5	97,1	91,1
	c	1 641	1 338	73 103	63 108	9 479	8 677	215 909
		9,8	3,8	7,4	8,1	4,5	2,9	8,9
Insgesamt	a	45 638	53 171	1 388 342	985 309	391 615	333 458	2 670 560
	b	21 223	42 730	1 068 663	791 114	268 199	312 582	2 291 991
		46,5	80,4	77,0	80,3	68,5	93,7	85,8
Insgesamt	c	24 415	10 441	319 679	194 195	123 417	20 876	378 569
		53,5	19,6	23,0	19,7	31,5	6,3	14,2

*) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung – für die Betriebe der Rechtsform Einzelunternehmen – 1) Ab der Agrarberichterstattung 1997 sind Haupterwerbsbetriebe Betriebe mit 1,5 und mehr Arbeitskrafteinheiten oder Betriebe mit 0,75 bis unter 1,5 Arbeitskrafteinheiten, wenn das betriebliche Einkommen größer ist als eventuelle außerbetriebliche Einkünfte. Die übrigen Betriebe sind Nebenerwerbsbetriebe. – 2) mit 50 und mehr kg Lebendgewicht einschl. ausgemerzter Zuchttiere – 3) AK-Einheit (Arbeitskrafteinheit): Jede mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigte Arbeitskraft wird mit einer „AK-Einheit“ und jede mit betrieblichen Arbeiten teilbeschäftigte Arbeitskraft mit Bruchteilen dieser „AK-Einheit“ bewertet.

7. Landwirtschaftliche Betriebe mit Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke 2007*)

Art der Gewinnermittlung	Landwirtschaftliche Betriebe	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Standarddeckungsbeitrag
	Anzahl	ha	EUR/Betrieb
Gewinnermittlung für steuerliche Zwecke insgesamt	38 389	1 430 266	74 972
davon			
Buchführung mit Jahresabschluss	26 815	1 278 393	100 533
Einnahmen-Ausgaben-Überschussrechnung	4 400	77 483	21 657
Durchschnittssätze (§13a Landwirt)	6 347	66 418	12 452
Gewinnsschätzung des Finanzamtes	827	7 972	9 615
Umsatzbesteuerung in Form der Regelbesteuerung (Option)	9 018	395 693	89 656

*) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung

8. Pachtverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe 2007*) nach Betriebsgrößenklassen**a) Betriebe**

Betriebsgrößenklasse	Landwirtschaftliche Betriebe insgesamt	Darunter Betriebe mit gepachteter LF von			
		Familienangehörigen		anderen Verpächtern	
	Anzahl		% der Spalte 1	Anzahl	% der Spalte 1
	1	2	3	4	5
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... ha					
unter 2	2 115	161	7,6	402	19,0
2 – 5	9 286	877	9,4	2 670	28,8
5 – 10	6 056	889	14,7	2 956	48,8
10 – 20	7 819	1 434	18,3	5 449	69,7
20 – 30	4 189	807	19,3	3 318	79,2
30 – 50	6 885	1 580	22,9	6 028	87,6
50 – 100	8 112	2 102	25,9	7 506	92,5
100 und mehr	2 500	703	28,1	2 326	93,0
Insgesamt	46 962	8 554	18,2	30 655	65,3

b) Landwirtschaftlich genutzte Fläche

Betriebsgrößenklasse	Landwirtschaftlich genutzte Fläche der Betriebe insgesamt	Darunter gepachtete LF von			
		Familienangehörigen		anderen Verpächtern	
	1 000 ha		% der Spalte 1	1 000 ha	% der Spalte 1
	1	2	3	4	5
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... ha					
unter 2	1,7	0,1	5,4	0,2	13,5
2 – 5	29,8	1,3	4,5	5,2	17,4
5 – 10	43,9	2,6	6,0	10,6	24,2
10 – 20	116,5	8,5	7,3	36,2	31,1
20 – 30	105,0	8,2	7,8	37,3	35,5
30 – 50	272,7	21,4	7,8	115,5	42,4
50 – 100	561,6	40,6	7,2	290,6	51,8
100 und mehr	377,7	26,4	7,0	230,6	61,0
Insgesamt	1 509,0	109,1	7,2	726,2	48,1

*) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung

**9. Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe im Mai 2007
nach zusammengefassten Regierungsbezirken*)**

ha

Nutzungsart Fruchtart	Nordrhein-Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	1 503 181	517 807	985 375
davon			
Ackerland	1 065 663	339 279	726 384
Gartenland (Haus- und Nutzgärten)	1 084	292	792
Obstanlagen	3 627	2 799	827
Baumschulen	4 066	2 006	2 060
Dauergrünland zusammen	424 252	172 982	251 270
davon			
Wiesen	65 202	21 930	43 272
Mähweiden	284 531	122 595	161 936
Weiden (ohne Hutungen)	60 947	25 073	35 874
aus der landwirtschaftlichen Erzeugung genommenes Dauergrünland	741	99	641
Hutungen, Streuwiesen	12 831	3 284	9 547
Rebland	18	18	–
Korbweiden, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen	4 471	430	4 041
Anbauflächen auf dem Ackerland (für)			
Getreide			
Winterweizen (einschl. Dinkel)	266 922	96 670	170 252
Sommerweizen	2 495	1 078	1 417
Hartweizen (Durum)	89	89	–
Weizen zusammen	269 506	97 836	171 669
Roggen	20 220	3 420	16 801
Wintermenggetreide	1 109	323	786
Wintergerste	174 640	35 524	139 116
Sommergerste	14 640	5 384	9 256
Gerste zusammen	189 279	40 908	148 371
Hafer	16 953	4 318	12 635
Sommermenggetreide	1 059	275	784
Triticale	51 905	6 701	45 204
Körnermais	28 730	4 706	24 024
Corn-Cob-Mix	54 602	2 385	52 216
Getreide insgesamt	633 362	160 872	472 490
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)			
Futtererbsen	2 113	1 062	1 051
Ackerbohnen	2 543	644	1 899
Lupinen	215	49	166
alle anderen Hülsenfrüchte	1 179	989	190
Hülsenfrüchte insgesamt	6 051	2 745	3 306
Hackfrüchte			
Frühkartoffeln	3 729	3 006	723
Spätkartoffeln	28 011	20 459	7 551
darunter Industriekartoffeln	14 932	12 464	2 468
Kartoffeln zusammen	31 739	23 465	8 274

*) Ergebnisse der totalen Bodennutzungshaupterhebung – 1) ohne stillgelegte Flächen, auf denen nachwachsende Rohstoffe angebaut wurden, die aufgeforstet wurden und die nicht mehr landwirtschaftlich genutzt wurden

Noch: 9. Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe im Mai 2007
nach zusammengefassten Regierungsbezirken*)

ha

Nutzungsart Fruchtart	Nordrhein-Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
Zuckerrüben	62 018	52 473	9 545
Runkelrüben	1 287	909	377
alle anderen Hackfrüchte	1 508	1 016	491
Hackfrüchte insgesamt	96 552	77 864	18 688
Gemüse, Spargel, Erdbeeren und andere Gartengewächse			
Gemüse (ohne Samenanbau), Spargel, Erdbeeren . davon	21 932	13 709	8 223
im Wechsel mit landwirtschaftlichen Kulturen . .	18 218	11 082	7 136
im Wechsel mit Gartengewächsen im Freiland . .	3 512	2 478	1 034
im Wechsel mit Gartengewächsen unter Glas . . .	201	148	53
Blumen und Zierpflanzen	3 619	2 863	756
davon			
im Freiland	2 742	2 257	484
unter Glas	877	606	272
Gartenbausämereien, Vermehrungsanbau von Blumenzwiebeln und -knollen, auch unter Glas . .	99	48	51
Gemüse und andere Gartengewächse insgesamt . . .	25 649	16 619	9 030
Handelsgewächse			
Winterraps	72 988	14 550	58 438
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	2 134	310	1 823
Raps und Rübsen zusammen	75 122	14 861	60 261
Flachs	81	49	32
Körner Sonnenblumen	37	19	18
andere Ölfrüchte	442	128	314
Ölfrüchte zusammen	75 682	15 057	60 625
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	822	555	268
Heil- und Gewürzpflanzen	173	49	124
alle anderen Handelsgewächse	1 114	553	560
Handelsgewächse insgesamt	77 790	16 213	61 577
Futterpflanzen			
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	5 927	2 129	3 798
Luzerne	1 080	893	187
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	27 715	10 572	17 143
Silomais	146 625	41 054	105 571
alle anderen Futterpflanzen	1 643	551	1 092
Futterpflanzen insgesamt	182 990	55 200	127 790
Schwarzbrache und stillgelegte Flächen, für die eine Stilllegungsprämie gezahlt wird¹⁾	43 268	9 766	33 502

Anmerkungen S. 290

**10. Betriebsfläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 2007
nach Bodennutzungsgruppen und Verwaltungsbezirken*)**

ha

Verwaltungsbezirk	Betriebsfläche				
	insgesamt	darunter			
		landwirtschaftlich genutzte Fläche			Waldflächen, Forsten, Holzungen
		zusammen	darunter		
	Ackerland		Dauergrünland		
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	20 616	3 654	2 539	1 004	16 670
Duisburg	4 473	2 962	1 954	984	1 306
Essen	23 244	3 297	2 043	1 149	17 611
Krefeld	4 969	3 664	2 970	635	1 076
Mönchengladbach	10 296	6 157	5 346	745	3 514
Mülheim an der Ruhr	2 726	1 555	836	703	1 054
Oberhausen	1 016	542	328	212	445
Remscheid	3 443	1 439	407	1 024	1 953
Solingen	2 974	1 436	603	811	1 498
Wuppertal	7 689	3 117	930	2 137	3 981
Kreise					
Kleve	87 354	73 676	50 974	22 433	11 560
Mettmann	18 595	13 439	9 315	4 006	4 121
Rhein-Kreis Neuss	31 913	28 714	26 068	2 314	2 622
Viersen	33 625	28 516	23 507	4 298	4 232
Wesel	64 872	50 387	31 418	18 716	12 752
Reg.-Bez. Düsseldorf	317 804	222 557	159 238	61 170	84 395
davon					
kreisfreie Städte	81 445	27 824	17 956	9 404	49 108
Kreise	236 359	194 733	141 282	51 765	35 287
Kreisfreie Städte					
Aachen	9 100	5 999	1 918	4 059	2 769
Bonn	13 431	1 205	636	512	10 508
Köln	11 388	6 548	5 875	642	4 702
Leverkusen	2 942	1 588	833	716	1 116
Kreise					
Aachen	27 701	17 814	8 421	9 342	9 149
Düren	72 592	51 257	44 759	6 321	19 559
Rhein-Erft-Kreis	39 239	35 489	33 866	1 399	2 814
Euskirchen	82 745	50 281	25 604	24 534	30 329
Heinsberg	40 715	38 126	33 642	4 323	1 605
Oberbergischer Kreis	47 068	30 713	2 187	28 404	14 790
Rhein.-Berg. Kreis	23 581	12 980	2 089	10 758	10 376
Rhein-Sieg-Kreis	82 054	43 918	20 244	21 413	36 747
Reg.-Bez. Köln	452 556	295 918	180 075	112 422	144 462
davon					
kreisfreie Städte	36 861	15 340	9 262	5 928	19 094
Kreise	415 695	280 578	170 812	106 494	125 368
Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln ..	770 360	518 475	339 313	173 592	228 857
Kreisfreie Städte					
Bottrop	3 627	3 102	2 117	944	468
Gelsenkirchen	3 267	961	592	355	1 433
Münster	32 047	13 670	11 102	2 397	17 022

*) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung

Noch: 10. Betriebsfläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im Mai 2007
nach Bodennutzungsgruppen und Verwaltungsbezirken*)

ha

Verwaltungsbezirk	Betriebsfläche					
	insgesamt	darunter				Waldflächen, Forsten, Holzungen
		landwirtschaftlich genutzte Fläche			Dauergrünland	
		zusammen	darunter			
		Ackerland				
Kreise						
Borken	108 212	89 854	72 256	17 232	15 941	
Coesfeld	90 678	72 145	63 006	8 866	16 219	
Recklinghausen	36 499	25 970	20 156	5 646	9 649	
Steinfurt	124 411	104 133	85 310	18 508	16 386	
Warendorf	101 062	88 080	76 010	11 808	10 128	
Reg.-Bez. Münster	499 803	397 915	330 550	65 756	87 246	
davon						
kreisfreie Städte	38 941	17 733	13 811	3 696	18 923	
Kreise	460 862	380 182	316 739	62 060	68 323	
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	10 967	7 333	5 577	1 703	3 157	
Kreise						
Gütersloh	67 541	55 747	41 397	14 062	9 554	
Herford	24 100	21 731	18 849	2 736	1 826	
Höxter	106 718	66 973	52 134	14 600	38 266	
Lippe	94 375	55 147	45 398	9 458	36 969	
Minden-Lübbecke	76 610	66 658	54 154	12 262	7 788	
Paderborn	97 085	64 434	45 876	18 379	31 125	
Reg.-Bez. Detmold	477 395	338 021	263 386	73 200	128 686	
davon						
kreisfreie Stadt	10 967	7 333	5 577	1 703	3 157	
Kreise	466 428	330 688	257 808	71 497	125 529	
Kreisfreie Städte						
Bochum	3 795	1 981	1 597	375	1 735	
Dortmund	8 646	5 245	4 244	992	3 185	
Hagen	5 779	1 853	604	1 208	3 847	
Hamm	12 792	11 303	9 013	2 199	1 264	
Herne	882	534	432	96	175	
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	19 251	12 142	4 277	7 753	6 815	
Hochsauerlandkreis	159 458	56 104	16 001	36 936	100 980	
Märkischer Kreis	60 186	26 324	8 457	17 669	32 540	
Olpe	54 912	15 125	1 380	13 124	38 524	
Siegen-Wittgenstein	84 686	17 524	1 084	16 374	64 448	
Soest	98 338	77 216	63 978	12 785	19 119	
Unna	31 089	26 595	21 854	4 656	3 924	
Reg.-Bez. Arnsberg	539 814	251 945	132 923	114 168	276 557	
davon						
kreisfreie Städte	31 894	20 916	15 891	4 870	10 205	
Kreise	507 919	231 030	117 032	109 297	266 352	
Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	1 517 012	987 882	726 859	253 124	492 490	
Nordrhein-Westfalen	2 287 372	1 506 357	1 066 171	426 716	721 347	
davon						
kreisfreie Städte	200 108	89 146	62 497	25 601	100 487	
Kreise	2 087 263	1 417 211	1 003 673	401 113	620 859	

Anmerkung S. 292

**11. Landwirtschaftlich genutzte Fläche und Anbau ausgewählter
im Mai 2007*) nach Bodennutzungs**

ha

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk						
		insgesamt	zusammen				
				Weizen	Roggen	Gerste	Hafer und Sommer- mengengetreide
Kreisfreie Städte							
1	Düsseldorf	3 654	2 539	670	96	448	69
2	Duisburg	2 962	1 954	427	63	397	140
3	Essen	3 297	2 043	574	17	327	133
4	Krefeld	3 664	2 970	701	45	304	4
5	Mönchengladbach	6 157	5 346	1 706	16	473	102
6	Mülheim an der Ruhr	1 555	836	217	2	102	59
7	Oberhausen	542	328	45	32	29	5
8	Remscheid	1 439	407	60	–	77	28
9	Solingen	1 436	603	139	52	104	44
10	Wuppertal	3 117	930	259	–	124	64
Kreise							
11	Kleve	73 676	50 974	10 003	123	3 573	239
12	Mettmann	13 439	9 315	2 807	317	1 580	392
13	Rhein-Kreis Neuss	28 714	26 068	8 301	298	2 539	479
14	Viersen	28 516	23 507	4 435	56	1 121	155
15	Wesel	50 387	31 418	5 600	815	4 678	605
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	222 557	159 238	35 944	1 931	15 875	2 517
17	davon kreisfreie Städte	27 824	17 956	4 797	323	2 383	647
18	Kreise	194 733	141 282	31 147	1 608	13 492	1 870
Kreisfreie Städte							
19	Aachen	5 999	1 918	727	18	139	56
20	Bonn	1 205	636	194	12	115	7
21	Köln	6 548	5 875	1 874	124	1 289	206
22	Leverkusen	1 588	833	204	6	59	53
Kreise							
23	Aachen	17 814	8 421	3 392	47	598	115
24	Düren	51 257	44 759	17 117	333	5 433	209
25	Rhein-Erft-Kreis	35 489	33 866	12 251	236	4 990	235
26	Euskirchen	50 281	25 604	8 136	391	5 952	388
27	Heinsberg	38 126	33 642	11 026	94	3 019	204
28	Oberbergischer Kreis	30 713	2 187	203	11	304	139
29	Rhein.-Berg. Kreis	12 980	2 089	332	11	170	79
30	Rhein-Sieg-Kreis	43 918	20 244	6 439	206	2 966	386
31	Reg.-Bez. Köln	295 918	180 075	61 893	1 489	25 033	2 076
32	davon kreisfreie Städte	15 340	9 262	2 999	160	1 602	321
33	Kreise	280 578	170 812	58 894	1 329	23 431	1 755
34	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln ..	518 475	339 313	97 836	3 420	40 908	4 593
Kreisfreie Städte							
35	Bottrop	3 102	2 117	175	163	321	21
36	Gelsenkirchen	961	592	82	47	62	39
37	Münster	13 670	11 102	2 628	167	1 980	140

*) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung

**Fruchtarten auf dem Ackerland der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
hauptgruppen und Verwaltungsbezirken**

ha

Landwirtschaftlich genutzte Fläche								Lfd. Nr.
darunter Ackerland								
darunter mit Anbau von								
Kartoffeln	Zuckerrüben	Runkelrüben	allen anderen Hackfrüchten	Gemüse und anderen Gar- tengewächsen	Handels- gewächsen	Futter- pflanzen	Hülsen- früchten	
26	281	1	0	292	200	149	10	1
45	149	4	–	44	150	217	22	2
29	94	4	–	66	215	313	10	3
257	401	10	–	552	79	249	–	4
673	1 151	18	6	117	175	710	2	5
27	22	1	–	20	93	105	10	6
11	–	–	–	9	32	78	–	7
0	–	1	–	1	19	146	–	8
5	–	–	–	16	13	163	1	9
2	9	5	–	10	79	296	–	10
5 397	4 083	51	181	3 472	2 399	15 643	496	11
177	822	2	2	143	1 290	1 029	31	12
1 997	5 763	79	163	1 809	847	1 908	259	13
4 494	2 880	63	248	2 835	222	5 708	117	14
985	1 458	46	38	803	1 147	9 726	231	15
14 126	17 115	284	639	10 191	6 961	36 439	1 189	16
1 076	2 108	44	6	1 129	1 056	2 426	55	17
13 050	15 007	240	633	9 062	5 906	34 014	1 133	18
24	262	3	–	33	88	466	2	19
4	88	1	1	87	53	36	11	20
35	1 219	2	10	126	285	243	16	21
8	69	–	–	11	37	297	–	22
586	1 953	45	30	110	148	1 180	12	23
3 499	10 126	203	94	1 061	2 518	2 214	253	24
1 934	8 018	137	82	1 629	1 302	1 461	271	25
294	3 471	56	34	543	2 543	1 789	521	26
2 674	7 308	103	91	911	1 195	5 777	237	27
11	8	7	0	8	5	1 313	3	28
30	25	2	–	60	36	1 247	16	29
242	2 812	67	35	1 850	1 041	2 738	215	30
9 340	35 359	625	377	6 428	9 252	18 760	1 556	31
70	1 638	5	10	257	463	1 042	28	32
9 269	33 721	620	367	6 172	8 789	17 719	1 528	33
23 465	52 473	909	1 016	16 619	16 213	55 200	2 745	34
163	–	3	–	254	6	568	–	35
16	4	1	–	8	4	192	2	36
35	16	–	–	227	539	2 084	4	37

Noch: 11. Landwirtschaftlich genutzte Fläche und Anbau ausgewählter
im Mai 2007*) nach Bodennutzungs

ha

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk						
		insgesamt	zusammen				
				Weizen	Roggen	Gerste	Hafer und Sommer- mengengetreide
	Kreise						
38	Borken	89 854	72 256	8 365	1 304	11 971	322
39	Coesfeld	72 145	63 006	20 406	881	11 202	419
40	Recklinghausen	25 970	20 156	2 678	1 448	3 842	291
41	Steinfurt	104 133	85 310	10 031	2 904	17 471	750
42	Warendorf	88 080	76 010	19 673	1 941	15 255	930
43	Reg.-Bez. Münster	397 915	330 550	64 038	8 856	62 104	2 912
	davon						
44	kreisfreie Städte	17 733	13 811	2 885	378	2 363	200
45	Kreise	380 182	316 739	61 153	8 478	59 741	2 712
	Kreisfreie Stadt						
46	Bielefeld	7 333	5 577	1 198	203	1 085	133
	Kreise						
47	Gütersloh	55 747	41 397	3 814	2 038	9 050	548
48	Herford	21 731	18 849	5 571	196	4 641	591
49	Höxter	66 973	52 134	18 832	278	11 388	1 209
50	Lippe	55 147	45 398	14 381	1 328	8 969	1 238
51	Minden-Lübbecke	66 658	54 154	11 011	1 121	12 440	1 072
52	Paderborn	64 434	45 876	10 917	876	10 234	1 314
53	Reg.-Bez. Detmold	338 021	263 386	65 725	6 039	57 807	6 104
	davon						
54	kreisfreie Stadt	7 333	5 577	1 198	203	1 085	133
55	Kreise	330 688	257 808	64 527	5 836	56 722	5 971
	Kreisfreie Städte						
56	Bochum	1 981	1 597	488	94	279	189
57	Dortmund	5 245	4 244	1 336	87	784	321
58	Hagen	1 853	604	209	2	125	21
59	Hamm	11 303	9 013	3 052	114	1 828	347
60	Herne	534	432	120	24	88	57
	Kreise						
61	Ennepe-Ruhr-Kreis	12 142	4 277	1 032	105	630	305
62	Hochsauerlandkreis	56 104	16 001	4 169	99	4 077	705
63	Märkischer Kreis	26 324	8 457	2 127	122	1 947	458
64	Olpe	15 125	1 380	281	4	455	92
65	Siegen-Wittgenstein	17 524	1 084	104	18	287	210
66	Soest	77 216	63 978	21 946	870	13 605	1 229
67	Unna	26 595	21 854	7 044	366	4 356	468
68	Reg.-Bez. Arnsberg	251 945	132 923	41 907	1 905	28 460	4 403
	davon						
69	kreisfreie Städte	20 916	15 891	5 204	320	3 104	935
70	Kreise	231 030	117 032	36 703	1 585	25 357	3 469
71	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	987 882	726 859	171 669	16 801	148 371	13 419
72	Nordrhein-Westfalen	1 506 357	1 066 171	269 506	20 220	189 279	18 012
	davon						
73	kreisfreie Städte	89 147	62 498	17 083	1 384	10 537	2 236
74	Kreise	1 417 210	1 003 674	252 423	18 836	178 742	15 775

Anmerkung S. 294

Fruchtarten auf dem Ackerland der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
hauptgruppen und Verwaltungsbezirken

ha

Landwirtschaftlich genutzte Fläche								Lfd. Nr.
darunter Ackerland								
darunter mit Anbau von								
Kartoffeln	Zuckerrüben	Runkelrüben	allen anderen Hackfrüchten	Gemüse und anderen Gar- tengewächsen	Handels- gewächsen	Futter- pflanzen	Hülsen- früchten	
1 883	675	41	130	1 786	890	26 952	163	38
95	181	18	13	249	3 772	9 737	120	39
397	62	20	18	777	818	5 555	6	40
230	52	21	17	367	1 794	22 977	139	41
649	60	18	17	1 045	5 065	10 957	118	42
3 468	1 050	122	195	4 713	12 888	79 022	552	43
214	20	4	–	490	549	2 844	7	44
3 254	1 030	118	195	4 223	12 339	76 178	546	45
91	255	4	–	238	485	868	31	46
863	196	22	54	532	1 170	9 541	134	47
330	465	19	5	288	2 887	1 450	93	48
45	2 244	50	28	407	7 458	4 641	449	49
452	2 298	25	94	472	7 236	3 297	414	50
592	405	15	20	771	6 131	6 096	210	51
319	135	4	2	418	5 408	7 018	415	52
2 692	5 998	139	203	3 127	30 775	32 909	1 747	53
91	255	4	–	238	485	868	31	54
2 601	5 743	135	203	2 889	30 291	32 041	1 716	55
5	–	0	–	12	258	77	23	56
49	49	1	–	47	531	463	92	57
2	–	1	–	2	56	140	–	58
27	130	11	–	27	927	959	17	59
2	–	1	–	12	36	45	–	60
66	–	9	–	60	361	1 376	20	61
51	83	2	0	40	2 148	2 899	80	62
122	11	2	–	77	883	1 889	101	63
11	–	0	0	13	60	322	–	64
83	–	2	–	8	1	214	4	65
1 114	2 012	76	76	607	9 970	5 298	470	66
581	211	12	17	287	2 685	2 179	200	67
2 114	2 496	117	93	1 191	17 914	15 860	1 007	68
85	180	14	–	99	1 807	1 683	132	69
2 029	2 317	103	93	1 092	16 106	14 177	875	70
8 274	9 545	377	491	9 030	61 577	127 790	3 306	71
31 739	62 018	1 287	1 508	25 649	77 790	182 990	6 051	72
1 536	4 201	72	16	2 212	4 359	8 862	253	73
30 203	57 818	1 215	1 491	23 437	73 431	174 128	5 798	74

**12. Anbau und Ernte von landwirtschaftlichen Feldfrüchten
1989 – 1994, 1995 – 2000, 2001 – 2006 und 2007**

Fruchtart	Anbau- fläche ¹⁾	Hektarertrag				Gesamt- ertrag
	2007	1989 – 1994 ²⁾	1995 – 2000 ²⁾	2001 – 2006 ²⁾	2007	2007
	ha	dt				t
Winterweizen ³⁾	266 922	72,4	82,5	84,5	72,9	1 946 665
Sommerweizen	2 495	55,0	66,5	65,6	57,3	14 294
Hartweizen (Durum)	89	61,6	x	x	58,4	518
Weizen zusammen	269 506	72,1	82,1	84,2	72,8	1 961 477
Roggen	20 220	53,9	63,8	68,1	46,3	93 660
Wintermenggetreide	1 109	52,3	58,1	64,4	49,4	5 474
Brotgetreidearten	290 834	69,2	79,8	83,0	70,9	2 060 610
Wintergerste	174 640	59,0	65,1	70,1	57,2	998 939
Sommergerste	14 640	42,4	51,7	52,8	43,3	63 316
Gerste zusammen	189 279	57,2	63,3	68,3	56,1	1 062 255
Hafer	16 953	38,8	51,4	52,3	43,1	73 136
Sommernenggetreide	1 059	38,2	46,7	47,4	42,3	4 479
Triticale	51 905	60,2	66,1	64,4	53,9	279 870
Futtergetreidearten ⁴⁾	259 196	55,0	62,6	66,1	54,8	1 419 740
Getreide⁴⁾	550 030	61,8	71,3	74,6	63,3	3 480 350
Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix)	83 332	76,7	87,5	95,7	96,1	800 870
Getreide insgesamt	633 362	63,4	73,4	77,4	67,6	4 281 220
Futtererbsen	2 113	35,8	43,2	40,8	34,8	7 345
Ackerbohnen	2 543	39,0	41,4	43,3	39,8	10 129
Lupinen	215	–	–	.	22,0	474
Frühkartoffeln	3 729	311,9	316,7	318,5	342,9	127 839
mittelfrühe und späte Kartoffeln	28 011	413,3	431,1	460,8	465,1	1 302 741
Kartoffeln zusammen	31 739	399,3	416,4	445,5	450,7	1 430 579
Zuckerrüben	62 018	550,0	563,3	594,4	664,3	4 119 768
Winterraps	72 988	30,5	32,3	36,1	35,0	255 744
Sommerraps und Rübsen	2 134	21,7	23,7	26,3	26,5	5 659
Klee, Klee gras, Klee-Luzerne-Gemisch	5 927	75,3	80,0	82,4	80,6	47 773
Luzerne	1 080	73,7	83,1	89,3	90,6	9 782
Grasanbau ⁵⁾ (zum Abmähen oder Abweiden)	27 715	88,3	90,0	92,5	87,2	241 809
Wiesen	65 202	77,3	78,3	79,7	79,4	517 867
Grünmais	146 625	451,4	456,7	468,9	482,4	7 073 906

1) Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung – 2) Durchschnitt der Jahre – 3) ohne Dinkel – 4) ohne Körnermais – 5) Grasanbau auf dem Ackerland (zum Abmähen oder Abweiden)

13. Anbau und Ernte von ausgewählten Gemüsearten und Erdbeeren auf dem Freiland zum Verkauf 1995 – 2000, 2001 – 2006 und 2007

Gemüseart Erdbeeren	Anbaufläche			Hektarertrag			Gesamtertrag		
	1995 2000 ¹⁾	2001 2006 ¹⁾	2007	1995 2000 ¹⁾	2001 2006 ¹⁾	2007	1995 2000 ¹⁾	2001 2006 ¹⁾	2007
	ha			dt			t		
Kohlgemüse									
Blumenkohl	1 461	1 230	991	276,8	248,4	261,2	40 444	30 558	25 895
Brokkoli . . . . .	.	.	265	.	.	179,7	.	.	4 760
Chinakohl	310	218	187	412,2	364,1	357,2	12 778	7 937	6 697
Grünkohl	397	480	531	200,7	208,0	196,8	7 967	9 984	10 456
Kohlrabi	826	657	753	294,1	279,5	285,1	24 291	18 366	21 478
Rosenkohl	142	239	263	162,5	165,6	182,4	2 307	3 959	4 800
Rotkohl	844	769	695	495,9	574,3	588,6	41 850	44 164	40 888
Weißkohl	1 351	1 069	930	606,6	622,5	601,3	81 948	66 541	55 894
Wirsing	658	537	448	334,0	327,3	310,5	21 979	17 578	13 917
Salate und Blattgemüse									
Eichblattsalat ²⁾	85	.	.	244,6	.	.	2 070
Eissalat ²⁾	350	286	404	325,5	342,8	311,8	11 392	9 805	12 584
Endiviensalat	71	72	98	322,8	297,6	274,4	2 292	2 143	2 698
Feldsalat (Ackersalat)	74	78	103	102,1	89,9	91,2	756	701	943
Kopfsalat ²⁾	820	764	570	240,7	256,4	235,4	19 735	19 588	13 430
Lolosalat ²⁾	304	.	.	221,9	.	.	6 737
Radicchio . . . . .	.	.	30	.	.	178,6	.	.	543
Römischer Salat (Romana-Salat) . . . . .	.	.	33	.	.	239,3	.	.	790
Rucolasalat . . . . .	.	.	43	.	.	141,2	.	.	600
Sonstige Salate . . . . .	.	.	10	.	.	x	.	.	x
Spinat	1 972	1 551	1 597	164,5	187,9	180,5	32 438	29 139	28 836
Stängelgemüse									
Rhabarber	143	220	279	253,7	256,8	221,0	3 628	5 650	6 175
Spargel (im Ertrag stehend)	1 575	2 281	2 852	51,1	49,5	53,0	8 046	11 281	15 130
Stauden- und Stangensellerie . . . . .	.	.	21	.	.	321,5	.	.	668
Wurzel- und Knollengemüse									
Knollenfenchel . . . . .	.	.	31	.	.	207,1	.	.	633
Knollensellerie	512	378	341	359,9	351,2	372,4	18 429	13 277	12 713
Meerrettich . . . . .	.	.	0	.	.	.	.	.	.
Möhren und Karotten	1 441	1 814	2 045	.	520,4	588,6	.	94 397	120 388
Radies	25	25	16	135,5	139,0	150,6	339	347	247
Rettich	74	44	30	246,2	243,8	246,6	1 822	1 073	747
Rote Rüben (Rote Bete)	266	274	200	530,8	490,6	472,6	14 120	13 442	9 429
Fruchtgemüse									
Einlegegurken	472	266	185	346,0	393,7	439,5	16 333	10 472	8 146
Schälgurken	2	7	2	390,5	261,9	346,0	78	183	68
Speisekürbisse . . . . .	.	.	152	.	.	433,0	.	.	6 599
Zucchini . . . . .	.	.	57	.	.	402,1	.	.	2 278
Zuckermais . . . . .	.	.	62	.	.	59,9	.	.	374
Hülsenfrüchte									
Buschbohnen	1 179	1 160	1 234	118,5	121,7	122,7	13 974	14 118	15 146
Stangenbohnen (auch Prunk- und Feuerbohnen)	68	52	61	142,4	143,0	136,4	968	744	831
Frischerbsen zum Drusch (ohne Hülsen)	483	854	786	58,9	62,6	66,4	2 846	5 344	5 224
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	483	777	167	84,2	88,7	82,0	4 069	6 891	1 366
Dicke Bohnen (ohne Hülsen) . . . . .	.	.	452	.	.	75,3	.	.	3 399
Weitere Gemüsearten									
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschl. Schalotten)	810	694	687	360,7	384,0	441,6	29 220	26 647	30 327
Bundzwiebeln . . . . .	.	.	41	.	.	201,5	.	.	820
Petersilie . . . . .	.	.	212	.	.	81,8	.	.	1 736
Porree (Lauch)	850	786	916	275,3	296,0	330,4	23 402	23 270	30 278
Schnittlauch . . . . .	.	.	143	.	.	85,3	.	.	1 223
Sonstige Gemüsearten . . . . .	.	.	231	x	x	x	x	x	x
Gemüsearten zusammen	19 110	19 003	19 545	x	x	x	x	x	x
Erdbeeren auf dem Freiland	1 689	2 343	2 498	121,9	128,1	118,1	20 582	30 012	29 504

1) Durchschnitt der Jahre – 2) grün- und rotblättrige Sorten

14. Anbau von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland zum Verkauf 2000, 2006 und 2007 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Gemüseart Erdbeeren	ha					
	Regierungsbezirke					
	Düsseldorf, Köln			Münster, Detmold, Arnsberg		
	2000	2006	2007	2000	2006	2007
Frühweißkohl	177	.	.	46	.	.
Spätweißkohl	848	.	.	182	.	.
Weißkohl zusammen	1 025	761	726	228	178	204
Frührotkohl	48	.	.	18	.	.
Spätrotkohl	509	.	.	144	.	.
Rotkohl zusammen	557	516	492	162	186	203
Frühwirsing	116	.	.	40	.	.
Spätwirsing	401	.	.	81	.	.
Wirsing zusammen ¹⁾	517	375	375	120	75	73
Grünkohl	215	165	213	372	323	319
Rosenkohl	223	295	241	48	30	22
Blumenkohl	957	804	803	273	214	189
Chinakohl	276	190	165	26	26	23
Kohlrabi	486	574	616	168	151	138
Kopfsalat ²⁾	608	542	531	85	43	40
Spinat	621	382	400	1 342	1 128	1 197
Möhren (und Karotten)	992	1 199	1 216	659	819	829
Knollensellerie	448	283	295	58	39	46
Rote Rüben	246	181	161	57	38	39
Rettich	54	37	29	1	1	1
Porree	589	619	709	176	178	208
Speisezwiebeln	482	446	422	332	200	265
Spargel (im Ertrag stehend)	485	880	828	1 116	1 958	2 024
Frischerbsen	693	945	928	58	55	25
Buschbohnen	978	1 091	1 106	165	117	128
Stangenbohnen	40	58	60	1	1	1
Grüne Pflückbohnen zusammen	1 019	1 149	1 166	166	118	129
Einlegegurken	335	181	171	19	15	15
Schälgurken	1	1	1	1	2	1
Gurken zusammen	336	182	171	20	16	16
Eissalat	329	245	333	47	71	70
Endiviensalat	50	90	87	11	14	11
Feldsalat	52	97	89	8	16	14
Tomaten	1	.	.	0	.	.
Rhabarber	148	297	264	12	58	15
Sonstige Gemüsearten ³⁾	1 851	186	498	1 012	124	701
Gemüse insgesamt	13 211	13 100	13 096	6 547	6 863	6 946
Erdbeeren	1 194	1 593	1 554	880	1 188	944

1) ohne Adventswirsing – 2) ohne Winterkopfsalat – 3) einschl. Radies, Petersilie, Schnittlauch, Meerrettich, Schwarzwurzeln, Lollo Salat, Radicchio, Chicoree, Zucchini, Zuckermais, Brokkoli und Gemüsefenchel

15. Anbaufläche von Gemüse unter Glas oder Kunststoff 2007 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

ha

Gemüseart	Nordrhein-Westfalen	Regierungsbezirke	
		Düsseldorf, Köln	Münster, Detmold, Arnsberg
Kohlgemüse			
Kohlrabi	8,63	7,15	1,48
Blattgemüse			
Kopfsalat	57,41	46,74	10,67
Wurzel- und Zwiebelgemüse			
Radies	11,20	10,40	0,81
Rettich	0,20	0,11	0,08
Frucht-, Schoten- und Hülsengemüse			
Gurken	40,81	27,85	12,96
Paprika	3,60	1,82	1,78
Tomaten	42,63	31,91	10,72
Sonstige Gemüsearten	84,72	73,17	11,55
Gemüse insgesamt	249,20	199,15	50,05

16. Baumobsternte im Marktoobstanbau 2002 und 2007

Obstart	Ertragfähige Bäume ¹⁾	Anbaufläche ²⁾	Ernteertrag			
			Baumertrag	Flächenertrag	Gesamtertrag	
	2002 ¹⁾	2007 ²⁾	2002	2007 ³⁾	2002	2007
	Anzahl	ha	kg	dt/ha	t	
Äpfel	4 518 141	1 758	10,0	355,2	45 261	62 432
Birnen	285 734	153	19,0	324,4	5 425	4 956
Süßkirschen	42 178	48	28,6	105,7	1 207	503
Sauerkirschen	98 435	95	15,8	98,0	1 554	933
Pflaumen, Zwetschen	90 383	190	18,6	137,3	1 685	2 610
Mirabellen, Renekloden	3 301	7	14,9	108,7	49	74

1) Baumbestände nach der Obstanbauerhebung 2002 – 2) Anbauflächen nach der Baumobstanbauerhebung 2007 – 3) ab 2005 wird der Ertrag in dt/ha angegeben

17. Viehhaltungen und Viehbestände sowie Tiere je Haltung

Lfd. Nr.	Jahr	Haltungen						
		insgesamt	darunter		insgesamt	bis unter 1 Jahr alt	1 bis unter 2 Jahre alt	
			Milchkuh-	Ammen- und Mutterkuh-			männlich	weiblich
1	1990	42 771	27 250	5 089	1 983 189	764 292	274 492	256 294
2	1992	37 631	22 420	6 110	1 811 238	682 059	244 360	242 646
3	1994	34 352	19 784	6 364	1 774 035	649 850	242 650	234 502
4	1996	31 096	17 180	6 315	1 706 048	606 696	217 311	240 075
5	1999	27 245	13 849	6 253	1 567 408	542 544	198 480	224 285
6	2001	24 750	11 421	6 608	1 513 783	502 583	203 395	207 838
7	2003	22 865	10 497	6 445	1 418 812	478 711	183 983	191 771
8	2007	19 505	8 663	6 009	1 346 488	454 616	175 177	184 116

Lfd. Nr.	Jahr	Schweine						
		Haltungen		Bestände				
		insgesamt	darunter Zuchtsauenhaltungen	insgesamt	davon			
					Ferkel	Jung- und Mastschweine	Zuchtsauen	Eber
9	1990	36 799	18 941	5 929 004	1 553 265	3 739 930	609 182	26 627
10	1992	32 784	16 444	5 895 396	1 568 408	3 706 263	598 514	22 211
11	1994	28 175	13 186	5 756 456	1 484 547	3 725 057	528 948	17 904
12	1996	24 946	11 047	5 767 814	1 475 297	3 753 821	522 040	16 656
13	1999	20 247	9 354	6 211 644	1 637 648	4 013 195	546 544	14 257
14	2001	17 268	7 634	6 119 904	1 657 393	3 916 523	535 085	10 903
15	2003	16 179	6 712	6 268 280	1 638 835	4 094 008	524 194	11 243
16	2007	12 881	5 031	6 358 079	1 423 810	4 408 816	516 699	8 754

Lfd. Nr.	Jahr	Hühner						
		Haltungen		Bestände			Tiere je Haltung	
		insgesamt	darunter Legehennenhaltungen	insgesamt	davon		Hühner	darunter Legehennen, 1/2 Jahr alt und älter ²⁾
					Legehennen, 1/2 Jahr alt und älter sowie Junghennen ¹⁾	Schlacht- und Masthähne und -hühner ¹⁾ sowie sonstige Hähne		
17	1990	17 423	16 030	10 386 266	8 488 638	1 897 628	596,1	358,6
18	1992	16 166	14 981	10 061 644	7 867 319	2 194 325	622,4	356,3
19	1994	14 434	13 345	9 302 575	7 419 347	1 883 228	644,5	386,8
20	1996	13 080	12 160	9 404 003	7 555 587	1 848 416	719,0	417,0
21	1999	10 431	9 645	9 427 683	7 506 658	1 921 025	903,8	485,3
22	2001	10 305	9 495	9 194 355	6 872 047	2 322 308	892,2	440,0
23	2003	9 805	9 005	9 478 824	6 804 796	2 674 028	966,7	418,4
24	2007	6 778	6 251	8 557 771	5 638 728	2 919 043	1 262,6	521,2

*) ohne Kleinsthaltungen bzw. -bestände – 1) einschl. der hierfür bestimmten Küken – 2) ohne Junghennen

im Dezember*) 1990 – 1996 und Mai 1999 – 2007

Rinder							Lfd. Nr.
Bestände					Tiere je Haltung		
davon Tiere							
2 Jahre und älter					Rinder	darunter Milchkühe	
Bullen und Ochsen	Färsen	Milchkühe	Ammen- und Mutterkühe	Schlacht- und Mastkühe			
30 146	78 158	525 920	33 606	20 281	46,4	19,3	1
24 343	74 777	477 606	53 011	12 436	48,1	21,3	2
23 935	73 852	477 595	59 765	11 886	51,6	24,1	3
24 173	82 134	461 836	62 459	11 364	54,9	26,9	4
31 060	77 399	418 898	65 163	9 579	57,5	30,2	5
27 582	83 537	404 110	69 578	15 160	61,2	35,4	6
23 581	72 515	391 607	68 148	8 296	62,1	37,3	7
21 809	65 874	371 918	66 055	6 923	69,0	42,9	8

Tiere je Haltung		Schafe			Pferde			Lfd. Nr.
		Haltungen	Bestände	Tiere je Haltung	Haltungen	Bestände	Tiere je Haltung	
Schweine	darunter Zuchtsauen							
161,1	32,2	6 272	224 447	35,8	10 945	55 089	5,0	9
179,8	36,4	5 940	221 227	37,2	11 355	63 221	5,6	10
204,3	40,1	5 535	215 053	38,9	11 733	73 058	6,2	11
231,2	47,3	4 888	204 943	41,9	12 086	82 330	6,8	12
306,8	58,4	4 249	234 449	55,2	11 265	76 066	6,8	13
354,4	70,1	4 163	225 079	54,1	11 602	83 832	7,2	14
387,4	78,1	4 176	223 681	53,6	12 586	98 491	7,8	15
493,6	102,7	3 485	199 762	57,3	11 308	96 067	8,5	16

Enten			Gänse			Truthühner			Lfd. Nr.
Haltungen	Bestände	Tiere je Haltung	Haltungen	Bestände	Tiere je Haltung	Haltungen	Bestände	Tiere je Haltung	
2 306	102 920	44,6	2 981	107 415	36,0	817	874 842	1 070,8	17
2 276	89 673	39,4	2 926	99 466	34,0	903	1 058 944	1 172,7	18
2 009	83 866	41,7	2 864	126 315	44,1	859	1 105 047	1 286,4	19
1 761	72 454	41,1	2 565	143 752	56,0	814	1 114 689	1 369,4	20
1 154	98 926	85,7	1 667	124 939	74,9	388	1 155 931	2 979,2	21
1 256	97 073	77,3	1 723	131 690	76,4	450	1 349 615	2 999,1	22
1 370	136 489	99,6	1 830	122 112	66,7	390	1 461 559	3 747,6	23
918	125 177	136,4	1 249	94 125	75,4	277	1 356 070	4 895,6	24

18. Viehhaltungen und Viehbestände*), Tiere je Haltung

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Pferde	Rinder			Schweine			Schafe
			Haltungen	Bestände		Haltungen	Bestände		
				insgesamt	darunter Milch- kühe		insgesamt	darunter Zucht- sauen	
Kreisfreie Städte									
1	Düsseldorf	871	13	.	.	3	.	.	.
2	Duisburg	.	29	.	.	9	.	.	.
3	Essen	1 107	27	.	.	12	.	.	.
4	Krefeld	558	15	.	.	9	.	.	.
5	Mönchengladbach	.	54	3 082	.	10	.	.	.
6	Mülheim an der Ruhr	.	8	.	.	-	-	-	.
7	Oberhausen	146	8	.	.	4	.	.	.
8	Remscheid	.	25	.	.	4	.	.	.
9	Solingen	.	25	.	.	2	.	.	.
10	Wuppertal	805	48	2 724	.	9	387	.	.
Kreise									
11	Kleve	3 502	880	110 215	41 516	450	290 247	30 204	5 612
12	Mettmann	3 612	100	4 648	.	33	3 191	.	802
13	Rhein-Kreis Neuss	.	95	6 108	.	52	.	.	4 332
14	Viersen	.	303	29 277	13 829	128	.	.	2 879
15	Wesel	4 095	770	.	21 731	303	113 505	.	.
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	22 038	2 400	237 579	84 628	1 028	.	.	.
davon									
17	kreisfreie Städte	5 995	252	.	4 159	62	.	.	.
18	Kreise	16 043	2 148	.	80 469	966	.	.	.
Kreisfreie Städte									
19	Aachen	.	109	9 725	.	3	.	.	2 041
20	Bonn	.	6	.	.	2	.	-	.
21	Köln	594	7	.	.	7	.	.	.
22	Leverkusen	471	19	.	.	1	.	.	.
Kreise									
23	Aachen	1 612	248	17 227	7 692	16	.	.	.
24	Düren	1 304	283	14 912	6 146	36	.	.	6 003
25	Rhein-Erft-Kreis	1 791	57	.	.	31	.	.	.
26	Euskirchen	2 684	606	34 972	11 535	72	.	.	10 079
27	Heinsberg	1 330	398	32 843	.	91	37 441	.	4 651
28	Oberbergischer Kreis	2 998	639	46 050	18 809	39	.	.	4 801
29	Rhein.-Berg. Kreis	2 269	260	18 007	.	24	2 251	.	2 394
30	Rhein-Sieg-Kreis	4 316	533	35 810	12 966	60	7 457	.	6 887
31	Reg.-Bez. Köln	20 337	3 165	213 662	83 838	382	.	.	.
davon									
32	kreisfreie Städte	2 033	141	.	5 241	13	.	.	.
33	Kreise	18 304	3 024	.	78 597	369	.	.	.
34	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	42 375	5 565	451 241	168 466	1 410	576 848	55 749	74 927
davon									
35	kreisfreie Städte	8 028	393	24 702	9 400	75	12 607	1 030	12 255
36	Kreise	34 347	5 172	426 539	159 066	1 335	564 241	54 719	62 672
Kreisfreie Städte									
37	Böttrop	.	31	3 886	.	24	.	.	32
38	Gelsenkirchen	.	13	.	.	7	.	.	.
39	Münster	1 319	138	.	.	144	88 412	5 712	.

*) ohne Kleinsthaltungen bzw. -bestände

und Besatzdichte am 3. Mai 2007 nach Verwaltungsbezirken

Haltungen	Hühner		Gänse und Enten	Trut-hühner	Auf eine Haltung entfielen			Auf 100 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche entfielen			Lfd. Nr.
	Bestände				Rinder	Schweine	Lege-hennen	Rinder	Schweine	Lege-hennen	
	ins-gesamt	darunter Lege-hennen									
10	.	.	.	-	.	.	.	.	.	.	1
12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
21	.	8 663	549	-	.	.	455,9	.	.	262,9	3
9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
23	.	.	.	.	57,1	.	.	50,1	.	.	5
10	.	.	.	.	.	-	.	.	-	.	6
5	230	.	.	-	.	.	.	.	.	.	7
12	.	.	.	-	.	.	.	.	.	.	8
7	.	.	.	-	.	.	.	.	.	.	9
20	.	.	.	.	56,8	43,0	.	94,6	13,4	.	10
209	202 002	87 044	7 182	393 499	125,2	645,0	451,0	149,6	394,0	118,1	11
66	107 953	105 913	2 149	46	46,5	96,7	1 681,2	34,6	23,7	788,2	12
79	43 354	.	.	.	64,3	.	.	21,3	.	.	13
62	.	29 107	.	.	96,6	.	529,2	102,7	.	102,1	14
230	240 850	124 708	.	.	.	374,6	566,9	.	225,4	247,6	15
775	.	525 405	.	.	99,0	.	719,7	106,9	.	236,4	16
129	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	17
646	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	18
24	2 942	.	.	.	89,2	.	.	162,3	.	.	19
4	.	.	.	-	.	.	.	.	.	.	20
12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21
8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	22
61	.	.	.	.	69,5	.	.	96,8	.	.	23
75	.	58 105	623	.	52,7	.	818,4	29,1	.	113,4	24
52	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	25
126	.	37 224	.	.	57,7	.	312,8	69,7	.	74,2	26
80	.	65 885	.	.	82,5	411,4	855,6	86,2	98,2	172,8	27
204	43 007	35 015	.	89	72,1	.	175,1	150,4	.	114,4	28
95	34 790	33 589	.	.	69,3	93,8	373,2	139,1	17,4	259,5	29
164	41 152	29 942	731	91	67,2	124,3	193,2	81,6	17,0	68,2	30
905	.	353 775	.	.	67,5	.	409,0	72,3	.	119,7	31
48	.	20 657	.	.	80,7	.	449,1	74,2	.	134,8	32
857	.	333 118	.	.	66,9	.	406,7	72,2	.	118,9	33
1 680	1 366 781	879 180	29 559	592 102	81,1	409,1	551,2	87,1	111,4	169,8	34
177	221 070	159 635	2 895	14 676	62,9	168,1	944,6	57,6	29,4	372,3	35
1 503	1 145 711	719 545	26 664	577 426	82,5	422,7	504,6	89,8	118,8	151,5	36
11	.	.	.	.	125,4	.	.	125,3	.	.	37
5	.	.	.	-	.	.	.	.	.	.	38
43	.	22 487	.	37 507	.	614,0	624,6	.	648,1	164,9	39

Noch: 18. Viehhaltungen und Viehbestände*), Tiere je Haltung

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Pferde	Rinder			Schweine			Schafe
			Haltungen	Bestände		Haltungen	Bestände		
				insgesamt	darunter Milch-kühe		insgesamt	darunter Zucht-sauen	
40	Kreise								
	Borken	2 906	1 923	190 155	38 323	1 530	830 303	80 975	6 805
41	Coesfeld	4 558	731	57 577	12 012	1 196	.	54 479	.
42	Recklinghausen . . . . .	.	344	28 998	6 232	301	153 737	.	.
43	Steinfurt	4 640	1 648	126 552	17 232	1 678	918 086	93 525	5 663
44	Warendorf	3 796	992	68 314	12 715	1 321	816 420	54 679	7 122
45	Reg.-Bez. Münster	21 643	5 820	487 889	89 858	6 201	3 660 837	303 879	28 506
	davon								
46	kreisfreie Städte . . . . .	.	182	16 293	3 344	175	.	.	1 034
47	Kreise . . . . .	.	5 638	471 596	86 514	6 026	.	.	27 472
48	Kreisfreie Stadt Bielefeld	808	71	.	1 080	51	19 492	.	2 526
49	Kreise								
	Gütersloh	3 315	1 029	59 130	17 591	670	266 575	16 364	3 026
50	Herford	1 156	156	.	1 404	260	97 316	7 273	.
51	Höxter	1 694	769	32 456	9 087	691	264 601	14 344	12 545
52	Lippe	2 374	375	16 394	5 336	315	122 654	.	.
53	Minden-Lübbecke	2 179	733	38 643	10 587	1 036	372 596	34 269	5 096
54	Paderborn	2 138	902	47 254	10 745	658	327 691	24 402	16 717
55	Reg.-Bez. Detmold	13 664	4 035	204 341	55 830	3 681	1 470 925	106 897	49 879
	davon								
56	kreisfreie Stadt	808	71	.	1 080	51	19 492	.	2 526
57	Kreise	12 856	3 964	.	54 750	3 630	1 451 433	.	47 353
58	Kreisfreie Städte								
	Bochum	680	11	.	-	6	.	.	858
59	Dortmund . . . . .	.	35	.	.	14	.	.	.
60	Hagen . . . . .	.	41	.	.	9	.	.	.
61	Hamm . . . . .	.	145	7 293	.	104	.	4 741	.
62	Herne . . . . .	.	5	.	-	8	.	.	.
63	Kreise								
	Ennepe-Ruhr-Kreis	2 570	240	12 010	4 027	42	.	.	.
64	Hochsauerlandkreis	2 557	1 199	64 477	20 622	235	50 229	4 557	11 320
65	Märkischer Kreis	2 764	440	27 824	11 077	106	.	.	.
66	Olpe . . . . .	.	434	18 601	4 543	41	.	.	.
67	Siegen-Wittgenstein	1 511	644	18 108	4 020	108	.	.	4 778
68	Soest	2 730	656	37 538	8 927	670	352 276	24 029	14 296
69	Unna	2 421	235	13 052	2 150	246	123 364	10 094	5 420
70	Reg.-Bez. Arnsberg	18 385	4 085	203 017	57 764	1 589	649 469	50 174	46 450
	davon								
71	kreisfreie Städte . . . . .	.	237	11 407	2 398	141	61 291	5 506	2 351
72	Kreise . . . . .	.	3 848	191 610	55 366	1 448	588 178	44 668	44 099
73	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	53 692	13 940	895 247	203 452	11 471	5 781 231	460 950	124 835
	davon								
74	kreisfreie Städte	5 799	490	30 535	6 822	367	192 436	14 528	5 911
75	Kreise	47 893	13 450	864 712	196 630	11 104	5 588 795	446 422	118 924
76	Nordrhein-Westfalen	96 067	19 505	1 346 488	371 918	12 881	6 358 079	516 699	199 762
	davon								
77	kreisfreie Städte	13 827	883	55 237	16 222	442	205 043	15 558	18 166
78	Kreise	82 240	18 622	1 291 251	355 696	12 439	6 153 036	501 141	181 596

Anmerkung S. 304

und Besatzdichte am 3. Mai 2007 nach Verwaltungsbezirken

Haltungen	Hühner		Gänse und Enten	Trut-hühner	Auf eine Haltung entfielen			Auf 100 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche entfielen			Lfd. Nr.
	Bestände				Rinder	Schweine	Lege-hennen	Rinder	Schweine	Lege-hennen	
	ins-gesamt	darunter Lege-hennen									
418	1 269 000	349 474	.	.	98,9	542,7	990,0	211,7	924,2	389,0	40
229	504 135	329 587	.	.	78,8	.	1 599,9	80,2	.	458,9	41
156	.	26 814	.	.	84,3	510,8	187,5	111,8	592,8	103,4	42
463	525 110	337 576	.	.	76,8	547,1	781,4	121,6	881,9	324,3	43
402	546 492	194 030	.	.	68,9	618,0	520,2	77,6	927,1	220,3	44
1 727	3 071 749	1 269 815	33 841	412 339	83,8	590,4	814,5	122,8	921,2	319,5	45
59	.	32 334	382	.	89,5	.	621,8	92,3	.	183,3	46
1 668	.	1 237 481	33 459	.	83,6	.	821,2	124,2	.	325,9	47
50	.	3 374	.	.	.	382,2	73,3	.	266,4	46,1	48
470	1 493 790	266 890	73 751	80 034	57,5	397,9	654,1	106,2	478,6	479,1	49
132	.	12 950	1 637	.	.	374,3	98,9	.	447,8	59,6	50
278	.	11 862	.	.	42,2	382,9	46,9	48,5	395,6	17,7	51
228	.	22 818	.	.	43,7	389,4	107,1	29,7	222,6	41,4	52
428	378 934	124 617	.	.	52,7	359,6	310,0	58,0	559,1	187,0	53
339	847 278	176 845	.	.	52,4	498,0	609,8	73,7	510,9	275,7	54
1 925	3 036 996	619 356	140 502	177 886	50,6	399,6	355,3	60,5	435,8	183,5	55
50	.	3 374	.	.	.	382,2	73,3	.	266,4	46,1	56
1 875	.	615 982	.	.	.	399,8	363,0	.	439,6	186,5	57
14	.	.	.	-	.	.	.	.	.	.	58
24	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	59
21	.	.	.	-	.	.	.	.	.	.	60
50	45 640	44 972	.	.	50,3	.	917,8	64,7	.	398,8	61
5	.	.	.	-	.	.	.	.	.	.	62
123	.	133 177	.	42	50,0	.	1 119,1	99,2	.	1 099,8	63
247	55 512	38 820	.	.	53,8	213,7	164,5	115,9	90,3	69,8	64
177	67 383	.	.	.	63,2	.	.	106,6	.	.	65
98	23 797	.	.	.	42,9	.	.	125,3	.	.	66
242	.	.	453	114	28,1	.	.	105,7	.	.	67
318	.	.	.	.	57,2	525,8	.	48,6	456,3	.	68
127	.	.	.	.	55,5	501,5	.	49,1	464,1	.	69
1 446	1 082 245	489 398	15 400	173 743	49,7	408,7	361,4	81,1	259,3	195,4	70
114	61 831	58 601	1 713	4 049	48,1	434,7	527,9	54,7	293,7	280,8	71
1 332	1 020 414	430 797	13 687	169 694	49,8	406,2	346,6	83,5	256,2	187,6	72
5 098	7 190 990	2 378 569	189 743	763 968	64,2	504,0	510,9	90,9	586,7	241,4	73
223	256 443	94 309	2 649	50 781	62,3	524,3	451,2	66,6	419,9	205,8	74
4 875	6 934 547	2 284 260	187 094	713 187	64,3	503,3	513,7	92,0	594,8	243,1	75
6 778	8 557 771	3 257 749	219 302	1 356 070	69,0	493,6	521,2	89,6	423,0	216,7	76
400	477 513	253 944	5 544	65 457	62,6	463,9	671,8	62,3	231,2	286,3	77
6 378	8 080 258	3 003 805	213 758	1 290 613	69,3	494,7	511,5	91,3	435,0	212,4	78

19. Viehhaltungen und Viehbestände am 3. Mai 2007

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Haltungen b = Tiere	Bestands					
		ins-gesamt	davon Bestandsgrößenklasse ... Rinder				
			1 – 9	10 – 29	30 – 49	50 – 99	100 und mehr
1	Reg.-Bez. Düsseldorf a	2 400	275	353	286	539	947
	b	237 579	.	6 703	11 125	39 412	.
2	Reg.-Bez. Köln a	3 165	469	749	466	669	812
	b	213 662	.	13 846	18 134	48 432	.
3	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln . . a	5 565	744	1 102	752	1 208	1 759
	b	451 241	3 866	20 549	29 259	87 844	309 723
4	Reg.-Bez. Münster a	5 820	784	1 134	852	1 275	1 775
	b	487 889	3 843	21 077	33 169	92 298	337 502
5	Reg.-Bez. Detmold a	4 035	962	1 163	590	688	632
	b	204 341	4 825	20 962	22 843	47 661	108 050
6	Reg.-Bez. Arnsberg a	4 085	899	1 163	593	773	657
	b	203 017	4 695	21 045	23 063	55 282	98 932
7	Reg.-Bez. Münster, Detmold, a	13 940	2 645	3 460	2 035	2 736	3 064
	Arnsberg b	895 247	13 363	63 084	79 075	195 241	544 484
8	Nordrhein-Westfalen a	19 505	3 389	4 562	2 787	3 944	4 823
	b	1 346 488	17 229	83 633	108 334	283 085	854 207

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Haltungen b = Tiere	Bestands					
		ins-gesamt	Schweine				
			davon Bestandsgrößenklasse ... Schweine				
		1 – 49	50 – 199	200 – 399	400 – 999	1 000 und mehr	
1	Reg.-Bez. Düsseldorf a	1 028	205	223	161	270	169
	b	.	.	.	.	183 195	.
2	Reg.-Bez. Köln a	382	236	49	28	51	18
	b	.	.	.	.	32 501	.
3	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln . . a	1 410	441	272	189	321	187
	b	576 848	5 234	32 463	55 485	215 696	267 970
4	Reg.-Bez. Münster a	6 201	694	1 196	1 016	1 972	1 323
	b	3 660 837	13 700	138 339	294 481	1 328 875	1 885 442
5	Reg.-Bez. Detmold a	3 681	1 008	927	472	786	488
	b	1 470 925	17 496	102 787	136 642	506 437	707 563
6	Reg.-Bez. Arnsberg a	1 589	507	282	213	387	200
	b	649 469	6 209	31 383	63 731	249 770	298 376
7	Reg.-Bez. Münster, Detmold, a	11 471	2 209	2 405	1 701	3 145	2 011
	Arnsberg b	5 781 231	37 405	272 509	494 854	2 085 082	2 891 381
8	Nordrhein-Westfalen a	12 881	2 650	2 677	1 890	3 466	2 198
	b	6 358 079	42 639	304 972	550 339	2 300 778	3 159 351

nach Bestandsgrößenklassen und Regierungsbezirken

größenklassen der Rinder (einschl. Kälbern)							Lfd. Nr.
darunter Milchkühe zusammen	davon Bestandsgrößenklasse ... Milchkühe						
	1 – 9	10 – 19	20 – 29	30 – 49	50 und mehr		
1 429	45	147	182	317	738	1	
84 628	231	.	4 352	12 355	.		
1 720	108	216	267	401	728	2	
83 838	579	.	6 507	15 375	.		
3 149	153	363	449	718	1 466	3	
168 466	810	5 393	10 859	27 730	123 674		
2 343	221	557	428	483	654	4	
89 858	1 255	8 135	10 177	18 722	51 569		
1 669	251	460	295	284	379	5	
55 830	1 346	6 596	7 013	10 861	30 014		
1 502	167	275	259	335	466	6	
57 764	804	3 994	6 194	13 089	33 683		
5 514	639	1 292	982	1 102	1 499	7	
203 452	3 405	18 725	23 384	42 672	115 266		
8 663	792	1 655	1 431	1 820	2 965	8	
371 918	4 215	24 118	34 243	70 402	238 940		

größenklassen der											Lfd. Nr.
darunter Zuchtsauen zusammen	davon Bestandsgrößenklasse ... Zuchtsauen				ins- gesamt	Legehennen					
	1 – 19	20 – 49	50 – 99	100 und mehr		davon Bestandsgrößenklasse ... Legehennen					
						1 – 99	100 – 999	1 000 – 2 999	3 000 und mehr		
451	92	71	92	196	730	528	134	41	27	1	
.	.	2 319	.	.	525 405	11 217	41 690	70 759	401 739		
128	60	18	18	32	865	676	122	39	28	2	
.	.	552	.	.	353 775	12 840	46 883	70 713	223 339		
579	152	89	110	228	1 595	1 204	256	80	55	3	
55 749	1 148	2 871	8 003	43 727	879 180	24 057	88 573	141 472	625 078		
2 528	408	427	514	1 179	1 559	1 304	140	58	57	4	
303 879	3 745	14 252	37 928	247 954	1 269 815	21 785	50 178	98 525	1 099 327		
1 417	507	301	227	382	1 743	1 511	141	47	44	5	
106 897	.	9 750	.	76 596	619 356	26 564	46 416	81 201	465 175		
507	132	88	103	184	1 354	1 133	158	40	23	6	
50 174	.	2 912	.	38 526	489 398	22 014	56 419	67 930	343 035		
4 452	1 047	816	844	1 745	4 656	3 948	439	145	124	7	
460 950	8 775	26 914	62 185	363 076	2 378 569	70 363	153 013	247 656	1 907 537		
5 031	1 199	905	954	1 973	6 251	5 152	695	225	179	8	
516 699	9 923	29 785	70 188	406 803	3 257 749	94 420	241 586	389 128	2 532 615		

20. Gewerbliche Schlachtungen und Schlachtgewichte*) von Inlandstieren 1980 – 2007

Viehart	1980	1990	2000	2006	2007
Schlachtungen					
Rinder (ohne Kälber)	854 686	948 457	584 587	496 543	535 920
Ochsen	2 305	2 810	3 898	5 570	4 418
Bullen	413 289	502 363	289 602	258 265	306 850
Kühe	325 311	290 984	203 976	180 214	172 871
weibliche Rinder, noch nicht gekalbt ¹⁾ . . .	113 781	152 300	87 111	52 494	51 781
Kälber, unter 3 Monate alt ²⁾	217 798	168 315	185 917	153 538	139 381
Schweine	9 994 269	11 835 049	12 101 015	14 276 053	15 368 139
Schafe	145 759	280 245	116 428	148 222	136 734
Ziegen	132	317	853	809	834
Pferde	7 131	4 158	3 142	1 686	1 862
Durchschnittsschlachtgewichte in kg					
Rinder (ohne Kälber)	297	317	323	335	344
Ochsen	291	337	328	330	335
Bullen	325	354	362	377	383
Kühe	277	279	287	292	295
weibliche Rinder, noch nicht gekalbt ¹⁾ . . .	253	268	280	278	276
Kälber, unter 3 Monate alt ²⁾	113	135	133	132	134
Schweine	83	89	95	96	97
Schafe	20	19	19	19	22
Ziegen	24	18	18	18	18
Pferde	280	268	264	264	264
Gesamtschlachtmenge³⁾ in t					
Rinder (ohne Kälber)	253 928	300 560	189 124	166 338	184 404
Ochsen	670	946	1 280	1 836	1 480
Bullen	134 326	177 724	104 830	97 237	117 645
Kühe	90 149	81 100	58 604	52 686	50 982
weibliche Rinder, noch nicht gekalbt ¹⁾ . . .	28 784	40 790	24 411	14 579	14 297
Kälber, unter 3 Monate alt ²⁾	24 684	22 703	24 667	20 200	18 653
Schweine	825 791	1 051 710	1 148 320	1 376 926	1 483 608
Schafe	2 973	5 409	2 227	2 799	3 008
Ziegen	3	6	15	14	15
Pferde	1 997	1 113	829	445	491

*) Für die Berechnung der Durchschnittsschlachtgewichte wurden für Schweine seit 1972, für Kälber seit 1978 und für die übrigen Kategorien der Rinder seit 1979 neben den Gewichtsangaben der Schlachtviehmärkte auch die Meldungen der Verbandschlachtereien und Fleischwarenfabriken einbezogen. – 1) weibliche Rinder (bis 1996: weibliche Rinder über 220 kg Lebendgewicht), die noch nicht gekalbt haben und die nicht unter Kälbern enthalten sind – 2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind und deren Fleisch Kalbfleischeigenschaften aufweist (bis 1996: bis zu 220 kg Lebendgewicht) – 3) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett

21. Milchwirtschaftliche Zahlen 1980 – 2007

Merkmal	Einheit	1980	1990	2000	2006	2007
Milchkuhhaltungen (lt. Novemberzählung) . . .	Anzahl	43 885	27 688	11 858	8 691	8 485
Milchkühe (lt. Novemberzählung)	Anzahl	629 199	526 669	384 796	360 492	372 969
Milcherzeugung ¹⁾ je Kuh und Jahr	kg	4 837	5 200	6 856	7 388	7 395
Milcherzeugung¹⁾ insgesamt	t	3 040 181	2 800 882	2 682 725	2 686 815	2 750 434
Milchanlieferung ¹⁾ an Molkereien	t	2 934 626	2 684 794	2 601 290	2 597 993	2 659 543
Milchanlieferung ¹⁾ in % der Erzeugung	%	96,5	95,9	97,0	96,7	96,7
Fettgehalt der angelieferten Milch	%	3,8	4,1	4,2	4,1	4,2
Angeliefertes Milchfett insgesamt	t	115 388	111 681	114 217	102 592	104 066
Molkereiunternehmen mit eigener Verarbeitung	Anzahl	56	32	18	10	10
Milchanlieferung je Molkerei	Mill. kg	55,0	84,9	151,3	247,7	250,8
Magermilchrückgabe	t	384 561	34 281	8 358	0	2 417
Magermilchrückgabe in % der Anlieferung . . .	%	12,5	1,3	0,3	0	0,1
Herstellung						
Konsummilch	t	778 479	865 929	826 068	901 399	903 020
davon						
pasteurisiert	t	526 297	510 172	429 295	449 454	406 075
ultraheißerhitzt/sterilisiert	t	252 182	355 757	396 773	451 945	496 945
Sauermilcherzeugnisse	t	156 354	298 588	294 373	263 204	225 403
Milchmischerzeugnisse ²⁾	t	112 926	156 505	243 562	313 283	316 155
Schulmilchabsatz	t	33 730	29 508	21 841	17 883	16 499
Verpackte Milch in % der Konsummilchherstellung	%	93,7	95,3	96,0	95,8	96,0
Fettarme Milch in % der Konsummilchherstellung	%	26,3	27,6	35,5	44,8	47,7
Butter	t	66 647	46 138	22 526	28 531	27 212
Kaffee- und Schlagsahne	t	58 107	69 249	66 546 ⁵⁾	121 201 ⁵⁾	120 824 ⁵⁾
darunter						
ultraheißerhitzt/sterilisiert	t	1 942	11 952	17 699 ⁵⁾	59 706 ⁵⁾	59 841 ⁵⁾
Speisequark und Schichtkäse	t	80 352	107 030	149 493	56 569	55 815
Schnitt- und Weichkäse	t	4 494	15 773	57 998	.	.
Sauermilchquark	t	1 792	.	–	.	.
Kondensmilch (ungezuckert)	t	132 580	135 361	.	.	.
Vollmilch- und teilentrahmtes Milchpulver . . .	t	5 429	5 632	.	.	.
Magermilchpulver	t	79 705	47 184	17 240	.	.
Auszahlung bei 3,7 % Fett- und 3,4 % Eiweißgehalt ohne MwSt. ³⁾						
frei Molkerei ⁴⁾	Cent/kg	29,83	34,59	31,08	28,58	34,48
ab Hof ⁴⁾	Cent/kg	28,81	33,47	29,94	27,32	33,22
Anfuhr-/Erfassungskosten ⁴⁾	Cent/kg	1,02	1,11	1,14	1,30	1,23

1) Die Zahlen stammen aus der Statistik über Milcherzeugung und -verwendung. – 2) einschl. Puddings, Cremes usw. – 3) bis 1982 bei 3,7 % Fettgehalt – 4) von 1980 bis 2001 mit dem amtlichen Umrechnungskurs von DM auf Euro umgerechnet – 5) mit den Vorjahren nicht vergleichbar – – Quelle: Landesvereinigung der Milchwirtschaft Nordrhein-Westfalen e.V., „Die wichtigsten milchwirtschaftlichen Zahlen für das Land Nordrhein-Westfalen“

22. Brütereien, eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken 1970 – 2007

Jahr	Brütereien ¹⁾	Hühner				Enten	Gänse	Truthühner
		Legeküken		Schlachtküken				
		zur Zucht	nur für Legezwecke	zur Zucht	nur zur Mast ¹⁾			
Anzahl	1 000							

eingelegte Bruteier

1970	281	1 079,3	43 238,4	159,4	27 346,9	.	.	.
1975	158	866,6	29 628,0	295,7	26 674,0	432,4	138,2	330,3
1980	111	213,0	28 301,6	3 113,6	36 912,4	1 214,9	228,2	465,3
1985	86	279,8	23 691,0	2 056,4	32 171,3	2 575,5	243,4	966,5
1990	63	.	10 530,1	.	41 350,5	2 283,3	180,4	.
1995	50	.	14 309,1	.	13 924,8	1 161,7	116,2	2 527,1
2000	39	1 452,3	16 916,6	.	10 798,6	819,1	148,3	4 858,9
2006	24	909,9	9 728,9	–	11 329,5	.	.	.
2007	24	1 134,7	10 880,9	–	10 891,5	45,6	100,1	.

geschlüpfte Küken

1970	x	460,5	17 534,3	81,5	20 220,0	896,5	136,2	223,4
1975	x	275,4	12 425,3	115,3	21 867,2	304,9	95,1	222,8
1980	x	66,6	10 942,6	1 040,0	31 519,0	849,6	157,9	315,5
1985	x	79,5	9 044,2	635,8	27 631,3	1 860,5	160,1	662,7
1990	x	.	4 105,6	.	34 863,9	1 557,7	128,4	.
1995	x	.	5 417,8	.	11 064,2	856,7	83,0	1 989,5
2000	x	234,1	6 551,2	.	8 783,3	572,1	106,4	3 424,3
2006	x	.	4 005,3	.	9 325,7	.	.	.
2007	x	.	4 210,1	.	8 901,5	.	55,2	.

1) nur Brütereien mit Bruteiereinlage und einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von 1 000 und mehr Eiern – 2) ab 1973 einschließlich der zur Mast aussortierten Zucht-, Vermehrungs- und Gebrauchshahnenküken

23. Geflügelschlachtereien und geschlachtetes Geflügel 1970 – 2007

Jahr	Geflügel-schlach-tereien ¹⁾	Geschlachtetes Geflügel					
		insgesamt	davon				
			Jung-masthühner	Suppen-hühner	Enten	Gänse	Truthühner
Anzahl	t						

1970	113	36 011,7	31 734,0	4 184,7	14,1	8,4	70,5
1975	117	35 788,6	30 058,1	4 927,3	18,4	11,3	773,5
1980	89	45 237,3	33 716,2	2 588,9	102,9	80,5	8 748,8
1985	77	39 856,2	25 071,8	3 420,5	65,6	51,4	11 246,9
1990	68	54 913,2	29 790,1	1 381,3	53,8	61,6	23 626,5
1995	38	38 405,3	10 420,0	836,0	67,9	73,8	27 007,6
2000	33	57 891,7	16 264,3	714,3	64,6	74,4	40 774,2
2006	31	48 163,2	.	636,7	39,6	65,1	.
2007	30	52 889,3	28 910,4	649,2	40,3	79,3	23 209,9

1) nur Schlachtereien mit einem Schlachtanfall und einer monatlichen Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren

Jährliche Strukturhebung im Dienstleistungsbereich

Die erstmals durchgeführte Dienstleistungsstatistik ist eine Stichprobenerhebung bei bundesweit 15 % der Grundgesamtheit. Meldepflichtig sind Unternehmen und Einrichtungen zur Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit in den Wirtschaftsabschnitten I und K (WZ 2003). Zur Abbildung der Kostenstrukturen werden Umsatz, tätige Personen, Löhne und Gehälter, Investitionen, Bestände, Aufwendungen und Subventionen erfasst, wobei für Auskunftspflichtige unter 250 000 EUR Jahresumsatz ein stark reduzierter Merkmalskatalog gilt. Ab 2003 wird die statistische Darstellung des Dienstleistungsbereichs durch eine Konjunkturerhebung ergänzt.

Gewerbeanzeigenstatistik

Seit 1996 wird basierend auf der Gewerbeordnung in Deutschland eine bundeseinheitliche Gewerbeanzeigenstatistik durchgeführt. Die Gewerbeanzeigenstatistik stellt eine wichtige Informationsquelle für die Wirtschafts- und Strukturpolitik dar. Sie informiert u. a. über das Gewerbemeldegeschehen nach Rechtsformen, Wirtschaftszweigen und Regionen sowie nach der Staatsangehörigkeit und seit 2003 zusätzlich nach dem Geschlecht. Gleichzeitig hat sie die Aufgabe, Aufschlüsse über das Gründungs- und Stilllegungsverhalten zu liefern. Eine Änderung der Gewerbeordnung im Januar 2003 erlaubt daher auch zusätzliche Fragestellungen und detailliertere Auswertungsmöglichkeiten, die insbesondere eine genauere Darstellung des Gründungs- und Stilllegungsgeschehen ermöglichen. Mit einer weiteren Modifikation der Gewerbeordnung im Jahre 2006 wurde die Statistik der Gewerbeummeldungen eingestellt. Seither werden nur noch die Gewerbean- und Gewerbeabmeldungen statistisch erfasst.

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für eine bundeseinheitliche Auswertung der Gewerbeanzeigen ist das Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 16. Juli 2007 (BGBl. I S. 1330) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Berichtskreis

Die Anzeigen über den Beginn, die Veränderung oder die Aufgabe einer gewerblichen Tätigkeit sind von den Gewerbetreibenden auf den dafür vorgesehenen Gewerbeanzeigenformularen beim örtlich zuständigen Gewerbeamt zu erstatten.

Gewerbeanzeigenpflichtig sind alle natürlichen und juristischen Personen und Personengesellschaften, die ein Gewerbe aufnehmen, aufgeben oder ändern. Als Gewerbe gilt jede selbstständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit der Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind die sog. Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Garten- und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe (Ärzte, Rechtsanwälte etc.), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens. Wird aber eine dieser nichtgewerblichen Tätigkeiten in Verbindung mit einer Gewerbetätigkeit ausgeübt, kommen die allgemeinen Bestimmungen der Gewerbeordnung zur Anwendung.

Definitionen

Die **Gewerbeummeldungen** umfassen

- die Neuerrichtung eines Betriebes mit der Unterscheidung nach Neugründung und Umwandlung (z. B. Verschmelzung, Spaltung)
- den Zuzug eines bereits bestehenden Betriebes aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde
- die Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes mit der Unterteilung nach Rechtsformwechsel, Gesellschaftereintritt und Erbfolge/Kauf/Pacht.

Die **Gewerbeabmeldungen** betreffen

- die Aufgabe eines Betriebes mit der Unterscheidung nach vollständiger Aufgabe und Umwandlung (z. B. Verschmelzung, Spaltung)
- den Fortzug eines weiterhin bestehenden Betriebes in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde
- die Übergabe eines weiterhin bestehenden Betriebes mit der Unterteilung nach Rechtsformwechsel, Gesellschafteraustritt und Erbfolge/Verkauf/Verpachtung.

Hinweise

Bei der Interpretation der Zahlen ist zu beachten, dass nicht in jedem Fall der Gewerbeummeldung die tatsächliche Ausübung des Gewerbes folgt. Auch Übernahmen und örtliche Verlagerungen von bestehenden Betrieben bringen eine Anmeldung mit sich, ebenso z. B. der Gesellschaftereintritt. Somit sind Gewerbeummeldungen nur zum Teil mit Neuerrichtungen oder gar Existenzgründungen gleichzusetzen.

Nicht alle Gewerbeabmeldungen erfolgen sofort nach der Einstellung der wirtschaftlichen Tätigkeit. Damit werden die Abmeldungen untererfasst.

1. Unternehmen/Einrichtungen, tätige Personen, Umsatz, Bruttolöhne und -gehälter

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Unternehmen/ Einrichtungen	Tätige Personen (30.9.)	
			insgesamt	je Unternehmen/ Einrichtung
		Anzahl		
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	19 391	708 891	37
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	11 589	155 290	13
60.1	Eisenbahnen	56	8 785	157
60.2	Sonstiger Landverkehr	11 526	146 310	13
60.3	Transport in Rohrfernleitungen	7	195	28
61	Schifffahrt	232	1 923	8
61.1	See- und Küstenschifffahrt	24	294	12
61.2	Binnenschifffahrt	208	1 629	8
62	Luftfahrt	72	36 475	507
62.1	Linienflugverkehr	12	33 033	2753
62.2	Gelegenheitsflugverkehr	60	3 443	57
62.3	Raumtransport	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	5 652	123 214	22
63.1	Frachttumschlag und Lagerei	324	10 979	34
63.2	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	335	9 401	28
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	2 243	13 479	6
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	2 750	89 355	32
64	Nachrichtenübermittlung	1 847	391 988	212
64.1	Postdienste und private Kurierdienste	1 682	247 423	147
64.2	Fernmeldedienste	165	144 565	876
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	148 301	1 081 555	7
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	45 877	113 197	2
70.1	Erschließung, Kauf und Verkauf von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	1 988	17 504	9
70.2	Vermietung und Verpachtung von eigenen Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	36 549	51 795	1
70.3	Vermittlung und Verwaltung von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	7 340	43 899	6
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	3 562	18 343	5
71.1	Vermietung von Kraftwagen bis 3,5 t Gesamtgewicht	513	2 967	6
71.2	Vermietung von sonstigen Verkehrsmitteln	594	1 189	2
71.3	Vermietung von Maschinen und Geräten	1 593	6 150	4
71.4	Vermietung von Gebrauchsgütern a. n. g.	862	8 036	9
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	12 793	96 591	8
72.1	Hardwareberatung	831	7 560	9
72.2	Softwarehäuser	7 914	54 557	7
72.3	Datenverarbeitungsdienste	1 450	22 954	16
72.4	Datenbanken	157	1 136	7
72.5	Instandhaltung und Reparatur von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	499	2 163	4
72.6	Sonstige mit der Datenverarbeitung verbundene Tätigkeiten	1 942	8 221	4
73	Forschung und Entwicklung	644	16 133	25
73.1	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	501	15 317	31
73.2	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	144	817	6
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	85 425	837 291	10
74.1	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Markt- und Meinungsforschung, Beteiligungsgesellschaften	37 558	206 628	6
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	19 504	79 254	4
74.3	technische, physikalische und chemische Untersuchung	1 919	16 476	9
74.4	Werbung	6 302	37 133	6
74.5	gewerbsmäßige Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	1 000	117 902	118
74.6	Detekteien und Schutzdienste	775	32 063	41
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	4 754	211 211	44
74.8	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	13 612	136 624	10

1) Summe von Umsatz oder Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit (einschl. Erträgen aus Beteiligungen bei Beteiligungsge

sowie Investitionen im Dienstleistungsbereich 2006 nach Wirtschaftszweigen

Umsatz ¹⁾			Bruttolöhne und -gehälter	Investitionen		Systematik- Nr.
insgesamt	je Unternehmen/ Einrichtung	je tätige Person		insgesamt	Verhältnis zum Umsatz ¹⁾	
1 000 EUR					%	
116 587 923	6 012	164	20 008 195	7 784 856	6,7	I
13 847 349	1 195	89	2 984 101	1 233 479	8,9	60
2 149 728	38 388	245	315 428	108 076	5,0	60.1
10 197 753	885	70	2 654 385	1 098 709	10,8	60.2
1 499 868	214 267	7 692	14 288	26 694	1,8	60.3
1 004 379	4 329	522	57 005	14 402	1,4	61
345 528	14 397	1 175	12 418	766	0,2	61.1
658 851	3 168	404	44 587	13 637	2,1	61.2
6 970 045	96 806	191	1 881 138	1 042 588	15,0	62
5 719 688	476 641	173	1 737 887	1 027 619	18,0	62.1
1 250 358	20 839	363	143 251	14 968	1,2	62.2
-	-	-	-	-	-	62.3
23 090 641	4 085	187	3 131 226	779 842	3,4	63
980 987	3 028	89	223 567	65 988	6,7	63.1
1 158 605	3 459	123	252 710	95 596	8,3	63.2
4 255 667	1 897	316	248 634	57 219	1,3	63.3
16 695 383	6 071	187	2 406 316	561 039	3,4	63.4
71 675 508	38 806	183	11 954 726	4 714 545	6,6	64
19 718 328	11 723	80	6 121 420	263 027	1,3	64.1
51 957 180	314 892	359	5 833 306	4 451 518	8,6	64.2
102 340 346	690	95	23 121 429	10 818 951	10,6	K
30 761 483	671	272	2 696 973	5 555 457	18,1	70
8 819 001	4 436	504	585 983	932 175	10,6	70.1
17 459 377	478	337	802 553	4 451 525	25,5	70.2
4 483 106	611	102	1 308 436	171 757	3,8	70.3
5 421 220	1 522	296	343 524	2 096 959	38,7	71
1 806 316	3 521	609	43 645	1 156 257	64,0	71.1
794 254	1 337	668	10 600	73 572	9,3	71.2
2 057 510	1 292	335	154 587	631 813	30,7	71.3
763 139	885	95	134 692	235 317	30,8	71.4
12 242 280	957	127	3 704 209	785 856	6,4	72
1 177 618	1 417	156	289 182	30 307	2,6	72.1
6 317 155	798	116	2 113 792	237 414	3,8	72.2
3 434 790	2 369	150	935 159	466 273	13,6	72.3
144 073	918	127	39 397	3 121	2,2	72.4
186 535	374	86	58 149	2 041	1,1	72.5
982 109	506	119	268 530	46 699	4,8	72.6
1 386 191	2 152	86	698 857	111 056	8,0	73
1 319 940	2 635	86	676 449	110 142	8,3	73.1
66 251	460	81	22 408	914	1,4	73.2
52 529 172	615	63	15 677 867	2 269 623	4,3	74
21 751 785	579	105	6 193 889	1 384 282	6,4	74.1
7 062 580	362	89	1 962 622	227 213	3,2	74.2
1 317 090	686	80	541 547	137 526	10,4	74.3
5 550 549	881	149	633 672	88 928	1,6	74.4
3 252 297	3 252	28	1 994 917	26 902	0,8	74.5
992 873	1 281	31	419 311	11 710	1,2	74.6
2 975 041	626	14	1 564 137	58 510	2,0	74.7
9 626 957	707	70	2 367 773	334 552	3,5	74.8

sellschaften) und sonstigen betrieblichen Erträgen

2. Gewerbeanzeigen*) 2007 nach Wirtschaftszweigen und Regierungsbezirken

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neuerichtung ²⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl	Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl
Nordrhein-Westfalen							
A	Land- und Forstwirtschaft	2 921	-2,7	2 610	2 160	-0,4	1 838
	darunter						
01	Landwirtschaft und Jagd	2 556	-8,9	2 264	1 949	-3,4	1 652
D	Verarbeitendes Gewerbe	5 945	-6,9	4 587	5 628	-5,1	4 159
15	Ernährungsgewerbe	595	-5,4	425	708	-9,8	527
16	Tabakverarbeitung	-	-100,0	-	1	-66,7	1
17	Textilgewerbe	197	+0,5	157	180	-7,2	141
18	Bekleidungsgewerbe	173	-28,8	156	161	-18,3	136
19	Ledergewerbe	39	-35,0	30	44	-12,0	33
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	106	-13,1	83	129	-2,3	95
21	Papiergewerbe	25	-7,4	16	24	-33,3	17
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern . .	1 017	-4,5	799	963	+4,7	723
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	8	+33,3	8	2	-50,0	1
24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen .	115	-19,0	71	102	-17,1	67
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	127	-10,6	84	111	-35,1	73
26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	174	-6,5	129	182	-9,5	134
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	68	-20,0	50	76	-11,6	55
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	1 387	+8,6	1 063	1 281	+3,8	944
29	Maschinenbau	505	-12,8	372	476	-13,9	327
30	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen	37	-11,9	35	38	-11,6	28
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	112	+8,7	84	104	+10,6	65
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	74	-8,6	62	61	+7,0	44
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren . . .	305	-2,2	219	308	+19,4	206
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	69	+35,3	50	51	+18,6	37
35	Sonstiger Fahrzeugbau	24	-38,5	18	37	+12,1	26
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstige Erzeugnissen . . .	671	-20,6	583	491	-18,3	400
37	Recycling	117	-22,0	93	98	-14,0	79

*) ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 – 2) ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbeldebehörde – 3) ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbeldebehörde

Noch: 2. Gewerbeanzeigen*) 2007 nach Wirtschaftszweigen und Regierungsbezirken

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neuerichtung ²⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl	Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl
noch: Nordrhein-Westfalen							
E	Energie- und Wasserversorgung	3 816	+24,1	3 751	251	+9,6	181
	darunter						
	Energieversorgung	3 809	+24,2	3 746	247	+11,8	179
F	Baugewerbe	18 780	-0,2	16 411	15 623	+11,2	13 255
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	49 708	-7,5	42 029	49 134	-4,6	40 954
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	6 302	+0,2	5 380	5 271	-0,3	4 323
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	10 107	-10,0	8 481	10 618	-6,4	8 818
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	33 299	-8,1	28 168	33 245	-4,6	27 813
H	Gastgewerbe	13 812	-3,0	8 899	14 182	-3,3	10 579
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	6 641	-6,3	5 572	6 482	-6,5	5 394
	darunter						
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	2 836	-4,6	2 441	2 970	-8,8	2 500
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	1 964	-6,6	1 574	1 783	-8,1	1 394
64	Nachrichtenübermittlung	1 768	-8,4	1 498	1 661	+0,4	1 447
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 995	-10,9	6 801	8 051	+2,1	6 706
	darunter						
67	mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	7 639	-11,7	6 472	7 909	+2,8	6 595
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.	45 773	-2,6	39 904	34 754	-1,3	28 548
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	4 197	-9,8	3 418	3 175	-10,2	2 378
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	1 910	+1,3	1 526	1 840	+4,0	1 474
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	5 764	-2,0	4 896	4 613	-5,0	3 666
73	Forschung und Entwicklung	64	+1,6	50	50	+22,0	33
74	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.	33 838	-2,0	30 014	25 076	+0,2	20 997

Anmerkungen S. 316

Noch: 2. Gewerbeanzeigen*) 2007 nach Wirtschaftszweigen und Regierungsbezirken

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neuerichtung ²⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl	Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl
noch: Nordrhein-Westfalen							
M	Erziehung und Unterricht	1 440	+2,3	1 276	983	+1,1	799
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen . .	1 934	-12,7	1 744	1 417	-3,5	1 196
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	21 908	+7,3	19 558	15 410	+2,2	13 085
92	darunter Kultur, Sport und Unterhaltung	4 418	-2,1	3 795	3 480	-8,4	2 839
B + C	Übrige Wirtschaftszweige	54	+28,6	42	44	-12,0	34
A – K, M – O	Insgesamt	180 727	-3,1	153 184	154 119	-1,3	126 728
Regierungsbezirk Düsseldorf							
A	Land- und Forstwirtschaft	748	-20,5	670	602	-2,4	507
D	Verarbeitendes Gewerbe	1 847	-11,7	1 446	1 804	-3,9	1 370
F	Baugewerbe	6 761	+0,4	6 010	5 523	+14,4	4 774
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	15 218	-8,6	12 949	15 402	-6,0	12 922
H	Gastgewerbe	4 527	-2,7	3 482	4 724	-2,1	4 014
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2 135	-9,3	1 846	2 077	-12,7	1 741
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	2 109	-17,8	1 774	2 320	-1,4	1 960
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	14 896	-1,4	12 902	11 839	-0,7	9 784
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	6 406	+6,5	5 767	4 710	-1,8	4 081
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige	1 600	+4,8	1 491	758	-2,9	653
A – K, M – O	Zusammen	56 247	-4,1	48 337	49 759	-2,0	41 806

Anmerkungen S. 316

Noch: 2. Gewerbeanzeigen*) 2007 nach Wirtschaftszweigen und Regierungsbezirken

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neuerichtung ²⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl	Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl
Regierungsbezirk Köln							
A	Land- und Forstwirtschaft	684	-3,5	605	539	-	452
D	Verarbeitendes Gewerbe	1 290	-7,9	1 027	1 165	-8,9	880
F	Baugewerbe	4 853	+6,5	4 213	3 762	+8,3	3 122
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	11 846	-8,4	9 926	11 477	-4,9	9 421
H	Gastgewerbe	3 223	-3,4	1 476	3 197	-3,3	1 791
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 806	-9,7	1 505	1 770	-6,3	1 483
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	2 152	-7,6	1 817	2 046	+7,0	1 689
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	13 376	-6,1	11 586	10 056	-1,4	8 218
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	6 136	+4,4	5 442	4 009	+3,3	3 336
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige	1 581	+8,1	1 466	730	+0,3	589
A – K, M – O	Zusammen	46 947	-3,9	39 063	38 751	-1,3	30 981
Regierungsbezirk Münster							
A	Land- und Forstwirtschaft	372	-12,1	328	261	-10,9	219
D	Verarbeitendes Gewerbe	751	-12,8	563	626	-16,9	454
F	Baugewerbe	2 292	+4,2	1 981	1 940	+14,7	1 631
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	6 640	-5,8	5 577	6 615	-1,6	5 540
H	Gastgewerbe	1 849	+1,3	1 128	1 911	-0,5	1 405
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	825	+12,2	674	736	+3,4	591
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	926	-28,5	765	1 050	-0,5	866
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	5 092	+3,5	4 448	3 647	+1,2	2 961
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	2 427	+0,7	2 138	1 774	-11,6	1 465
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige	1 476	+9,4	1 408	348	+3,9	284
A – K, M – O	Zusammen	22 650	-1,8	19 010	18 908	-1,0	15 416

Anmerkungen S. 316

Noch: 2. Gewerbeanzeigen*) 2007 nach Wirtschaftszweigen und Regierungsbezirken

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neuerichtung ²⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl	Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl
Regierungsbezirk Detmold							
A	Land- und Forstwirtschaft	374	+6,3	337	250	-12,3	217
D	Verarbeitendes Gewerbe	711	-3,8	534	706	-10,2	499
F	Baugewerbe	1 535	-7,9	1 267	1 447	+6,6	1 184
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	6 034	-6,2	5 033	5 734	-5,8	4 644
H	Gastgewerbe	1 256	-4,7	702	1 314	-3,3	880
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	648	-9,0	534	670	-9,1	532
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	1 099	+1,9	959	990	+5,4	791
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	4 638	-3,9	4 052	3 401	-8,4	2 728
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	2 433	+9,2	2 154	1 754	+12,5	1 459
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige	1 202	+2,0	1 125	390	+2,4	297
A – K, M – O	Zusammen	19 930	-2,9	16 697	16 656	-3,2	13 231
Regierungsbezirk Arnsberg							
A	Land- und Forstwirtschaft	743	+29,0	670	508	+16,8	443
D	Verarbeitendes Gewerbe	1 346	+4,3	1 017	1 327	+7,4	956
F	Baugewerbe	3 339	-8,7	2 940	2 951	+9,3	2 544
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	9 970	-6,6	8 544	9 906	-3,1	8 427
H	Gastgewerbe	2 957	-5,0	2 111	3 036	-6,6	2 489
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 227	-4,8	1 013	1 229	+1,1	1 047
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	1 709	+0,2	1 486	1 645	+1,0	1 400
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	7 771	-1,8	6 916	5 811	+0,5	4 857
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	4 506	+15,9	4 057	3 163	+11,6	2 744
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige	1 385	+13,1	1 323	469	-5,1	387
A – K, M – O	Zusammen	34 953	-1,1	30 077	30 045	+0,8	25 294

Anmerkungen S. 316

3. Gewerbeanzeigen*) 2007 nach Art der Niederlassung, Rechtsform und Einzelunternehmen

Art der Niederlassung Rechtsform Ausgewählte Staatsangehörigkeit Grund/Ursache der Meldung	Anmeldung			Abmeldung		
	insgesamt		darunter Neuer- richtung ¹⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ²⁾
	Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl	Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl
Gewerbeanzeigen insgesamt	180 727	-3,1	153 184	154 119	-1,3	126 728
und zwar nach						
Art der Niederlassung						
Hauptniederlassung	167 385	-3,1	142 189	144 223	-1,2	119 011
Zweigniederlassung	3 297	-3,1	2 712	2 566	+7,3	1 984
unselbstständige Zweigstelle	10 045	-2,1	8 283	7 330	-6,0	5 733
Rechtsform des Unternehmens						
Einzelunternehmen	147 425	-3,6	127 987	126 930	-0,8	107 927
Personengesellschaften	13 903	-2,1	10 488	12 000	+0,1	7 917
davon						
offene Handelsgesellschaft	546	+1,1	324	622	+5,2	328
Kommanditgesellschaft	466	+2,6	315	498	+7,8	318
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG/OHG	4 569	-6,9	3 324	2 617	+1,0	1 771
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	8 130	-1,1	6 379	8 037	-1,9	5 337
sonstige	192	+128,6	146	226	+45,8	163
Kapitalgesellschaften	17 345	+1,8	12 901	13 964	-7,3	9 880
davon						
Aktiengesellschaft	563	-35,0	442	494	-10,5	356
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	16 732	+3,6	12 419	13 440	-7,2	9 496
sonstige	50	+138,1	40	30	+30,4	28
eingetragener Verein	182	-23,2	162	123	-14,0	96
Genossenschaft	43	+10,3	38	32	-56,8	24
sonstige Rechtsformen	1 720	-15,8	1 505	1 048	+12,0	866
davon						
private Company Limited by Shares .	1 420	-23,5	1 240	824	+4,4	675
sonstige ausländische Rechtsformen	282	+85,5	249	190	+106,5	162
sonstige Rechtsform des öffentlichen und privaten Rechts .	18	-48,6	16	35	-36,4	30

*) ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe – 1) ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbenmeldebehörde –
2) ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbenmeldebehörde

Noch: 3. Gewerbeanzeigen*) 2007 nach Art der Niederlassung, Rechtsform und Einzelunternehmen

Art der Niederlassung Rechtsform Ausgewählte Staatsangehörigkeit Grund/Ursache der Meldung	Anmeldung			Abmeldung		
	insgesamt		darunter Neuer- richtung ¹⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ²⁾
	Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl	Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl
Einzelunternehmer/-innen nach Geschlecht						
männlich	95 295	-4,1	82 185	82 761	-1,4	69 735
weiblich	52 130	-2,5	45 802	44 169	+0,4	38 192
Staatsangehörigkeit des Inhabers eines Einzelunternehmens						
deutsch	116 715	-5,5	101 273	103 233	-2,8	87 651
französisch	164	-1,2	143	147	+15,7	134
griechisch	1 145	-8,4	881	1 269	-1,6	1 007
italienisch	1 518	-5,6	1 231	1 513	-6,4	1 254
niederländisch	793	-10,8	672	732	-4,2	609
spanisch	257	-8,5	215	227	-7,0	201
türkisch	6 458	-8,4	5 202	5 963	-4,8	4 916
sonstige	20 375	+12,1	18 370	13 846	+21,4	12 155
Grund bzw. Ursache der Meldung Grund der Anmeldung						
Neugründung	152 410	-3,7	x	x	x	x
Umwandlung	774	-5,4	x	x	x	x
Zuzug	13 410	+7,3	x	x	x	x
Übernahme	14 133	-4,9	x	x	x	x
davon						
Rechtsformwechsel	3 061	-8,6	x	x	x	x
Gesellschaftereintritt	751	-1,3	x	x	x	x
Erbfolge/Kauf/Pacht	10 321	-4,0	x	x	x	x
Grund der Abmeldung						
vollständige Aufgabe	x	x	x	125 872	-1,7	x
Umwandlung	x	x	x	856	-6,4	x
Fortzug	x	x	x	14 121	+6,7	x
Übergabe	x	x	x	13 270	-4,8	x
davon						
Rechtsformwechsel	x	x	x	3 299	-9,8	x
Gesellschafteraustritt	x	x	x	1 607	+13,5	x
Erbfolge/Verkauf/Verpachtung	x	x	x	8 364	-5,7	x
Ursache der Abmeldung						
keine Angabe	x	x	x	60 165	-5,7	58 108
wirtschaftliche Schwierigkeiten	x	x	x	12 812	-10,5	12 676
Insolvenzverfahren	x	x	x	2 353	-13,4	2 318
von Amts wegen	x	x	x	10 263	+13,7	9 983
persönliche/familiäre Gründe	x	x	x	11 071	+11,7	10 663
Betrieb wurde nie ausgeübt	x	x	x	5 099	-0,9	5 058
Verlegung in einen anderen Meldebezirk	x	x	x	13 214	+6,5	x
Übergabe wegen Verkauf/ Verpachtung	x	x	x	6 952	-3,5	x
sonstige Gründe	x	x	x	32 190	+1,9	27 278

Anmerkungen S. 321

4. Gewerbeanzeigen*) 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Anmeldung			Abmeldung		
	insgesamt		darunter Neuer- richtung ¹⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ²⁾
	Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl	Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	7 655	+0,4	6 746	6 505	-5,8	5 441
Duisburg	5 140	-3,0	4 408	4 686	+2,9	4 027
Essen	6 226	-3,8	5 727	5 764	+6,5	5 111
Krefeld	2 483	-9,4	2 234	2 406	-4,1	2 050
Mönchengladbach	3 106	-1,3	2 693	2 789	-2,9	2 367
Mülheim an der Ruhr	1 557	-27,1	1 459	1 190	-22,7	1 065
Oberhausen	2 147	-	1 745	1 920	-1,7	1 578
Remscheid	856	-12,4	685	977	+0,1	796
Solingen	1 545	-0,3	1 447	1 220	-4,5	1 148
Wuppertal	3 673	-11,5	3 061	3 425	-5,1	2 862
Kreise						
Kleve	3 376	-4,8	2 872	2 808	-2,6	2 320
Mettmann	5 584	+2,1	4 547	4 972	+2,2	3 993
Rhein-Kreis Neuss	5 081	+3,3	4 123	4 287	-4,7	3 392
Viersen	3 467	-6,9	2 981	2 964	-1,1	2 501
Wesel	4 351	-8,0	3 609	3 846	-1,3	3 155
Reg.-Bez. Düsseldorf	56 247	-4,1	48 337	49 759	-2,0	41 806
davon						
kreisfreie Städte	34 388	-5,1	30 205	30 882	-2,3	26 445
Kreise	21 859	-2,4	18 132	18 877	-1,4	15 361
Kreisfreie Städte						
Aachen	2 441	-6,1	2 018	1 973	-5,0	1 549
Bonn	3 294	-5,4	2 813	2 657	+0,2	2 146
Köln	13 192	-0,4	11 095	9 608	-0,9	7 559
Leverkusen	1 378	-0,8	1 270	1 149	-7,5	1 041
Kreise						
Aachen	2 817	-7,6	2 344	2 463	-4,8	1 982
Düren	2 459	-8,9	1 943	2 035	-9,2	1 540
Rhein-Erft-Kreis	4 808	-10,5	3 960	4 373	-7,4	3 496
Euskirchen	2 076	-5,3	1 731	1 736	+4,1	1 399
Heinsberg	2 702	-2,8	2 206	2 379	+5,1	1 909
Oberbergischer Kreis	2 365	-5,4	1 952	2 193	-0,1	1 762
Rhein.-Berg. Kreis	3 518	+9,7	2 922	2 932	+3,6	2 366
Rhein-Sieg-Kreis	5 897	-6,7	4 809	5 253	+3,0	4 232
Reg.-Bez. Köln	46 947	-3,9	39 063	38 751	-1,3	30 981
davon						
kreisfreie Städte	20 305	-2,0	17 196	15 387	-1,8	12 295
Kreise	26 642	-5,3	21 867	23 364	-1,0	18 686
Kreisfreie Städte						
Bottrop	1 055	-3,9	920	955	-4,1	839
Gelsenkirchen	2 570	-1,1	2 001	2 180	-3,5	1 689
Münster	2 652	-0,3	2 108	2 166	+0,8	1 615

*) ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe – 1) ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanzeigebehörde
– 2) ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbeanzeigebehörde

Noch: 4. Gewerbeanzeigen*) 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Anmeldung			Abmeldung		
	insgesamt		darunter Neuer- richtung ¹⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ²⁾
	Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl	Anzahl	Veränderung 2007 gegenüber 2006 %	Anzahl
Kreise						
Borken	3 496	-6,2	2 982	2 674	-3,1	2 127
Coesfeld	1 892	-1,0	1 549	1 501	-1,8	1 208
Recklinghausen	5 224	+1,5	4 561	4 693	-1,5	4 030
Steinfurt	3 532	-2,1	2 940	2 908	+0,8	2 405
Warendorf	2 229	-3,9	1 949	1 831	+4,8	1 503
Reg.-Bez. Münster	22 650	-1,8	19 010	18 908	-1,0	15 416
davon						
kreisfreie Städte	6 277	-1,3	5 029	5 301	-1,9	4 143
Kreise	16 373	-2,0	13 981	13 607	-0,6	11 273
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	3 313	-1,3	2 730	2 818	-8,6	2 130
Kreise						
Gütersloh	3 265	-0,3	2 698	2 745	-2,0	2 169
Herford	2 745	-8,2	2 250	2 341	-5,0	1 814
Höxter	1 192	-4,3	1 033	907	-5,6	755
Lippe	3 354	+1,2	2 846	2 839	-4,7	2 343
Minden-Lübbecke	3 013	-6,1	2 504	2 677	+1,3	2 136
Paderborn	3 048	-3,0	2 636	2 329	+2,6	1 884
Reg.-Bez. Detmold	19 930	-2,9	16 697	16 656	-3,2	13 231
davon						
kreisfreie Stadt	3 313	-1,3	2 730	2 818	-8,6	2 130
Kreise	16 617	-3,3	13 967	13 838	-2,0	11 101
Kreisfreie Städte						
Bochum	2 977	-6,6	2 749	2 684	-7,8	2 431
Dortmund	6 931	+3,0	6 665	5 022	+5,8	4 701
Hagen	1 499	-14,1	1 187	1 662	-7,0	1 320
Hamm	1 724	+12,1	1 476	1 509	+16,3	1 329
Herne	1 288	-11,0	1 043	1 237	-1,7	1 013
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	3 098	-5,3	2 510	2 839	-1,4	2 229
Hochsauerlandkreis	2 683	+1,9	2 229	2 167	+5,1	1 753
Märkischer Kreis	4 108	-5,2	3 430	4 080	+4,4	3 360
Olpe	1 095	-9,4	861	908	+1,5	679
Siegen-Wittgenstein	2 369	-3,9	1 952	2 129	+2,6	1 705
Soest	3 529	+13,7	2 900	2 734	-1,3	2 213
Unna	3 652	-0,6	3 075	3 074	-4,6	2 561
Reg.-Bez. Arnsberg	34 953	-1,1	30 077	30 045	+0,8	25 294
davon						
kreisfreie Städte	14 419	-1,6	13 120	12 114	+1,0	10 794
Kreise	20 534	-0,7	16 957	17 931	+0,7	14 500
Nordrhein-Westfalen	180 727	-3,1	153 184	154 119	-1,3	126 728
davon						
kreisfreie Städte	78 702	-3,2	68 280	66 502	-1,9	55 807
Kreise	102 025	-2,9	84 904	87 617	-0,8	70 921

Anmerkungen S. 323

Das Produzierende Gewerbe umfasst den Bergbau, die Gewinnung von Steinen und Erden, das Verarbeitende Gewerbe, das Baugewerbe sowie die Energie- und Wasserversorgung. In den einzelnen Bereichen werden verschiedene Statistiken laufend erhoben und ausgewertet.

Jahresbericht und Monatsbericht für Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden

Der Berichtskreis umfasst einerseits die produzierenden Betriebe von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 20 und mehr tätigen Personen und andererseits die Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 20 und mehr tätigen Personen von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche einschließlich Handwerk.

Aus Gründen einer besseren Repräsentation ist bei folgenden Branchen die Erfassungsgrenze auf 10 und mehr tätige Personen herabgesetzt worden:

- 1411 Gewinnung von Naturwerksteinen und Natursteinen a. n. g.
- 1421 Gewinnung von Kies und Sand
- 1571 Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere
- 1572 Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere
- 1597 Herstellung von Malz
- 2010 Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke
- 2663 Herstellung von Frischbeton (Transportbeton)

Grundsätzlich nicht einbezogen werden im Rahmen dieser Statistik die öffentlichen Versorgungsbetriebe sowie die Betriebe des Baugewerbes.

Seit Januar 2007 werden nur die Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen zum Monatsbericht für Betriebe herangezogen. Alle anderen Betriebe müssen nur zum Jahresbericht für Betriebe melden (Beschäftigte zum Stichtag 30. 9., Jahresentgelte und Jahresumsatz). In den Tabellen werden die Ergebnisse beider Erhebungen zusammengefasst dargestellt.

Hinsichtlich der Darstellung der Ergebnisse für Betriebe wird bei den Merkmalen Beschäftigte und Umsätze zwischen einem Nachweis nach fachlichen Betriebsteilen und nach Betrieben unterschieden. Beim Nachweis nach Betrieben werden alle Angaben eines kombinierten Betriebes (örtliche Einheit mit Betriebsteilen in mehreren Wirtschaftszweigen der „Klassifikation der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 2003 (WZ 2003) unter dem Wirtschaftszweig nachgewiesen, bei dem – gemessen an der Zahl der Beschäftigten – der Schwerpunkt des Betriebes liegt.

Produktionsindex

Der Produktionsindex zeigt – unbeeinflusst von Preisveränderungen und Kalenderunregelmäßigkeiten – kurzfristig die Entwicklung der Produktionsleistung der ein-

zelnen Wirtschaftszweige und des gesamten Produzierenden Gewerbes auf und dient der Konjunkturbeobachtung in diesem bedeutenden Wirtschaftsbereich. Der Nachweis des Produktionsindex erfolgt für Wirtschaftszweige nach der „Klassifizierung der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 2003 (WZ 2003), und Hauptgruppen.

Produktionserhebung

Von den zum Jahres- bzw. Monatsbericht für Betriebe meldepflichtigen Betrieben wird monatlich bzw. vierteljährlich die Produktion nach den Meldenummern des „Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken“, Ausgabe 2002 (GP 2002) gemeldet. Die Darstellung der Produktionsdaten erfolgt nach Güterabteilungen und Güterklassen.

Es wird die zum Absatz bestimmte Produktion ausgewiesen. Die Bewertung der zum Absatz bestimmten Produktion erfolgt anhand der jeweiligen Verkaufspreise ab Werk einschließlich Verpackung; nicht einbezogen sind Rabatte und Verbrauchsteuern.

Investitionserhebung des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden

Die Ergebnisse der Investitionserhebung beziehen sich auf Unternehmen (einschl. ihrer Betriebe) des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 20 und mehr Beschäftigten sowie auf Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb dieser Wirtschaftsbereiche. Erfasst werden die Investitionen nach Arten und die Leasingaufwendungen.

Systematik der Wirtschaftszweige beim Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) sowie beim Ausbau-gewerbe (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe)

Mit Beginn des Berichtsjahres 1996 werden die Ergebnisse der Baugewerbestatistiken nach der EU-einheitlichen „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93/Baugewerbe)“ dargestellt. Sie löst die bis dahin benutzte „Systematik der Wirtschaftszweige für das Produzierende Gewerbe (SYPRO)“ ab. Durch die damit verbundenen Berichtskreisverschiebungen sind Betrachtungen von langlaufenden Reihen nur eingeschränkt möglich. Die WZ 93 ist durch die derzeit gültige „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003/Baugewerbe)“ abgelöst worden.

Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe

Zur jährlichen Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe, die im Juni eines jeden Jahres durchgeführt wird, sind alle bauhauptgewerblichen Betriebe von Unternehmen und Arbeitsgemeinschaften auskunftspflichtig, soweit sich ihre Tätigkeit auf das Inland bezieht. Ab Be-

richtsjahr 1997 enthalten die dargestellten Ergebnisse auch die Daten der Betriebe, die aufgrund der Handwerkszählung von 1995 (erstmalig) zur Totalerhebung im Bauhauptgewerbe herangezogen worden sind und neu in diesen Berichtskreis aufgenommen wurden.

Monatsbericht und Auftragsstatistiken im Bauhauptgewerbe

Die monatliche Bauberichterstattung ist eine Teilerhebung; es melden bauhauptgewerbliche Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen, soweit sich ihre Tätigkeit auf das Inland erstreckt; ebenfalls auskunftspflichtig sind alle Arbeitsgemeinschaften.

Index des Auftragseingangs und der Produktion für das Bauhauptgewerbe

Die Indizes (Basisjahr 2000 = 100) werden auf der Basis der monatlichen Berichterstattung berechnet. Ihr Nachweis erfolgt nach Bauarten sowie für das Bauhauptgewerbe insgesamt.

Hochgerechneter Monatsbericht im Bauhauptgewerbe

Aufgrund der Ergänzungserhebung und der Junimeldung des Monatsberichtskreises werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder auf alle Betriebe aufgeschätzt werden.

Jahres- und Investitionserhebung im Bauhauptgewerbe

Die Erhebung erstreckt sich auf Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten und Arbeitsgemeinschaften, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bauhauptgewerbe liegt.

Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe

Die jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe (Stichtag 30. Juni) ist eine Teilerhebung; meldepflichtig sind

ausbaugewerbliche Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten und die Arbeitsgemeinschaften, soweit sich ihre Tätigkeit auf das Inland bezieht. Ab Berichtsjahr 1997 enthalten die dargestellten Ergebnisse auch die Daten der Betriebe, die aufgrund der Handwerkszählung von 1995 (erstmalig) zur jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe herangezogen worden sind und neu in diesen Berichtskreis aufgenommen wurden.

Vierteljährlicher Bericht im Ausbaugewerbe

Zur vierteljährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe melden ausbaugewerbliche Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten, soweit deren Tätigkeit sich auf das Inland erstreckt. Ebenfalls auskunftspflichtig sind die Arbeitsgemeinschaften.

Jahres- und Investitionserhebung im Ausbaugewerbe

Die Erhebung erstreckt sich auf Unternehmen mit 10 und mehr (ab 1997: mit 20 und mehr) Beschäftigten und Arbeitsgemeinschaften, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Ausbaugewerbe liegt, soweit deren Tätigkeit sich auf das Inland bezieht.

Vierteljährliche Handwerksberichterstattung

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung soll einen Überblick über konjunkturelle und saisonale Entwicklungen in den wichtigsten Handwerkszweigen vermitteln. Sie wird als Stichprobenerhebung bei selbstständigen Handwerksunternehmen (ohne handwerkliche Nebenbetriebe) durchgeführt und ermittelt in Form von Messzahlen (Basis 2003 = 100) Ergebnisse für die Merkmale Beschäftigte und Umsatz (ohne Umsatzsteuer).

1. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1993 – 2007*)

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Entgelte ²⁾	Gesamtumsatz ³⁾		
				insgesamt	Inlandsumsatz	Auslandsumsatz
	Anzahl (MD ¹⁾)		Mill. EUR			
1993	11 696	1 842 951	55 242	247 141	184 121	63 020
1994	11 284	1 721 262	53 176	254 263	186 374	67 889
1995	10 587	1 649 688	53 201	263 851	190 259	73 592
1996	10 362	1 586 295	52 487	258 473	181 997	76 476
1997	10 054	1 520 595	51 009	266 556	182 962	83 594
1998	10 419	1 519 988	51 313	269 928	183 613	86 315
1999	10 721	1 496 957	51 453	274 880	184 908	89 972
2000	10 689	1 472 072	51 897	299 285	195 442	103 843
2001	10 935	1 453 055	51 713	297 324	192 202	105 122
2002	10 504	1 381 853	50 371	287 287	184 808	102 479
2003 ⁴⁾ . . .	10 596	1 345 222	49 917	286 904	183 578	103 326
2004	10 577	1 298 344	49 341	308 303	192 207	116 096
2005	10 458	1 273 358	49 154	322 628	197 729	124 899
2006	10 210	1 253 547	49 256	329 703	195 602	134 101
2007 ¹⁾ . . .	10 249	1 283 262	50 978	354 367	205 948	148 419

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 1) Aufgrund Artikel 10 des Ersten Gesetzes zum Abbau bürokratischer Hemmnisse werden Betriebe und Beschäftigte ab 2007 mit dem Stand 30. 9. ausgewiesen. – 2) einschl. Vergütung der Auszubildenden – 3) ohne Umsatzsteuer (MwSt.) – 4) Mit Beginn des Jahres 2003 trat eine neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)“ in Kraft. Hierdurch wird der direkte Vergleich mit den Vorjahren beeinträchtigt.

2. Energieverbrauch des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1992 – 2006

Jahr	Energieverbrauch								
	insgesamt	darunter							
		Kohle- verbrauch	Heizölverbrauch		Stromverbrauch		Erdgas, Erdölgas		
	TJ		1 000 t	TJ	Mill. kWh	TJ	Mill. kWh		
1992	1 476 908	625 311	180 471	4 339	279 417	77 616	391 709	108 808	
1993	1 415 729	593 275	176 383	4 246	264 402	73 445	381 669	106 019	
1994	1 409 906	580 889	185 402	4 459	266 459	74 017	377 156	104 766	
1995 ¹⁾ . . .	1 407 384	600 622	163 323	3 940	271 694	75 471	371 745	103 262	
1996	1 381 870	579 725	166 884	4 023	268 992	74 720	366 270	101 742	
1997	1 393 976	583 927	168 755	4 071	274 887	76 357	366 407	101 780	
1998	1 334 981	546 837	158 565	3 824	276 980	76 939	352 599	97 944	
1999	1 288 397	519 454	153 570	3 704	273 891	76 081	341 482	94 856	
2000	1 326 752	540 234	147 476	3 555	279 530	77 647	359 512	99 864	
2001	1 270 131	482 159	156 665	3 777	273 971	76 103	357 335	99 260	
2002	1 291 549	500 667	161 910	3 903	271 317	75 366	357 655	99 349	
2003	1 187 942	377 786	86 653	2 113	285 031	79 175	280 707	86 409r	
2004	1 389 625r	566 290	79 731	1 948	285 546	79 318	277 471r	85 412r	
2005	1 273 681	460 832	131 001	3 172	288 369	80 103	262 585	80 831	
2006	1 281 136	460 432	99 866	2 396	273 283	75 912	253 127	77 919	

1) Mit Beginn des Jahres 1995 trat eine neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)“ in Kraft. Hierdurch wird der direkte Vergleich mit den Vorjahren beeinträchtigt.

**3. Produktionsindex für das
– Von Kalenderunregel**
2000

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig Hauptgruppe	Gewichtung %	2005	2006	2007	Jan.	Febr.	März	April
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2,6	88,6	84,5	87,7	86,2	84,9	89,5	86,4
	darunter								
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	2,0	91,0	86,0	89,1	91,4	89,0	93,0	85,0
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	0,6	80,2	79,1	82,7	68,1	70,8	77,2	91,4
D	Verarbeitendes Gewerbe	89,7	94,2	98,8	104,0	95,6	102,7	105,4	107,3
	darunter								
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	6,3	108,1	114,4	116,3	104,1	110,7	113,2	120,1
	davon								
15	Ernährungsgewerbe	6,2	108,7	115,0	117,1	104,6	111,2	113,8	120,8
16	Tabakverarbeitung	0,1	72,7	79,4	72,3	75,6	79,7	81,7	80,3
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	2,3	76,1	73,5	73,5	69,9	75,7	77,6	73,2
	davon								
17	Textilgewerbe	1,8	82,3	78,4	80,1	72,2	76,4	81,7	82,9
18	Bekleidungsgewerbe	0,5	55,4	57,4	51,8	62,2	73,2	63,8	41,3
DC/19	Ledergewerbe	0,2	53,5	60,0	56,5	54,8	55,5	59,1	55,7
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	1,8	74,1	77,2	74,7	69,1	75,1	76,2	80,5
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	7,9	93,1	96,3	93,8	89,5	92,8	94,4	96,5
	davon								
21	Papiergewerbe	2,7	100,3	103,6	104,7	101,8	105,6	106,0	109,0
22	Verlags- und Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	5,2	89,2	92,3	88,1	83,0	86,1	88,3	89,9
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	0,7	100,5	90,3	96,4	98,8	98,9	97,9	93,9
DG/24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	9,6	82,5	80,4	84,1	86,3	90,7	87,1	91,2
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	4,2	94,5	101,9	106,2	99,1	108,0	106,9	113,5
DI/26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	3,2	82,4	86,9	88,4	74,5	82,5	88,0	94,0
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	23,1	101,8	108,4	114,5	109,6	115,8	116,6	119,5
	davon								
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	10,4	107,4	114,8	117,5	118,8	121,5	121,0	123,8
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	12,7	97,2	103,0	111,9	102,0	111,1	113,0	116,0
DK/29	Maschinenbau	14,0	98,5	104,4	119,1	94,7	107,8	119,3	116,7
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	7,5	89,5	97,4	105,0	96,1	99,5	104,3	106,9
	davon								
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen	0,7	71,9	77,3	86,1	80,4	80,2	75,8	83,9
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung u. Ä.	4,9	95,0	103,5	109,1	102,4	105,5	111,6	112,5
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	1,0	62,1	63,3	80,4	67,2	66,6	71,7	83,4
33	Medizin-, Mess-, Steuertechnik, Optik, Herstellung von Uhren	0,9	103,6	116,7	124,5	105,7	117,9	122,5	120,9
DM	Fahrzeugbau	5,2	96,0	99,8	99,5	95,4	103,2	106,8	104,2
	davon								
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	4,8	92,7	96,6	96,8	91,9	99,7	104,1	101,2
35	Sonstiger Fahrzeugbau	0,4	132,4	135,9	129,4	135,0	142,0	137,0	138,4
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	3,7	77,8	83,3	84,1	77,3	90,1	89,2	86,3
	davon								
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	3,6	77,8	83,0	83,6	76,7	89,7	88,6	85,3
37	Recycling	0,1	78,2	95,4	101,5	99,4	103,8	110,9	121,5
C – D	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	92,3	94,0	98,4	103,5	95,3	102,2	105,0	106,7
C – F	Produzierendes Gewerbe (einschl. Bau und Energie)	100,0	92,1	96,2	100,7	92,1	98,2	101,7	103,3
	Vorleistungsgüterproduzenten	38,9	95,8	101,0	105,1	102,0	107,0	107,8	110,7
	Investitionsgüterproduzenten	20,8	93,8	98,3	108,9	88,9	100,5	108,9	108,2
	Gebrauchsgüterproduzenten	3,9	79,2	83,8	83,9	79,0	89,8	87,7	85,7
	Verbrauchsgüterproduzenten	12,8	93,5	97,2	97,9	90,8	96,1	97,4	101,9
	Energie	8,9	111,3	113,5	118,7	119,3	119,1	123,1	111,9

Produzierende Gewerbe 2005 – Juni 2008
mäßigkeiten bereinigt –

= 100

Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Systematik-Nr.
2007								2008						
87,5	91,1	89,1	88,6	88,9	88,9	90,4	80,5	82,5	84,2	87,0	83,5	85,5	78,3	C
86,5	91,2	90,5	91,4	89,0	89,9	91,0	81,0	85,1	86,3	88,1	84,5	84,7	76,9	10
90,8	90,7	84,2	78,7	88,4	85,3	88,5	78,6	73,5	76,9	83,4	79,9	88,3	83,1	14
107,5	108,8	94,2	95,6	110,7	106,8	110,3	102,3	99,0	105,1	113,4	108,8	111,9	109,8	D
121,9	113,6	102,5	105,6	125,2	126,7	128,1	124,4	113,2	114,4	123,3	122,2	137,6	120,0	DA
122,7	114,2	103,2	106,3	126,3	127,6	129,1	125,7	113,9	114,9	124,1	122,8	138,6	120,8	15
77,5	80,2	65,1	66,1	63,5	74,4	72,0	50,9	74,6	82,5	82,6	84,6	78,1	77,3	16
75,9	78,9	65,8	71,6	81,4	76,3	74,3	61,7	70,6	79,0	78,4	71,2	71,7	71,9	DB
87,8	88,9	69,7	73,7	88,1	86,5	84,2	68,8	75,0	81,7	86,0	83,8	85,3	86,5	17
36,3	45,8	53,0	64,7	59,0	42,7	41,5	38,4	56,3	69,9	53,3	29,6	26,7	23,4	18
61,4	58,4	50,3	51,4	61,5	62,1	61,3	46,7	56,1	58,5	59,9	64,0	59,1	65,1	DC/19
78,3	76,5	61,7	70,0	80,2	77,1	79,9	71,5	71,6	70,9	73,8	75,0	71,9	70,0	DD/20
95,8	94,3	82,5	84,6	101,0	97,6	101,5	95,3	88,6	91,8	99,6	88,0	95,9	88,4	DE
111,1	110,0	99,1	98,2	106,6	106,4	106,2	96,5	100,8	104,1	111,8	99,9	110,4	101,5	21
87,8	86,0	73,7	77,4	98,0	92,9	99,1	94,7	82,1	85,2	93,2	81,7	88,2	81,5	22
90,7	97,5	96,5	93,6	95,8	95,9	97,6	100,2	99,9	101,5	102,4	98,6	97,3	102,7	DF/23
89,0	83,7	81,4	78,8	83,5	84,5	79,5	74,0	86,5	89,4	93,1	86,3	85,1	82,6	DG/24
114,1	114,2	100,6	97,9	110,2	108,7	109,9	91,6	98,6	108,4	116,3	109,2	116,8	112,5	DH/25
93,8	98,3	87,1	87,8	95,9	92,9	90,7	75,3	74,5	83,2	88,8	91,0	92,8	93,9	DI/26
118,6	121,3	105,6	106,1	117,6	118,9	119,9	103,7	111,9	116,6	123,3	120,8	125,2	124,7	DJ
121,4	120,8	106,7	108,9	117,5	120,8	120,4	108,6	117,9	117,5	123,0	121,6	126,5	126,5	27
116,3	121,7	104,7	103,7	117,8	117,4	119,6	99,7	106,9	116,0	123,6	120,2	124,1	123,2	28
122,6	128,9	109,2	106,8	137,5	113,4	130,0	142,2	103,7	116,5	135,4	129,4	130,5	135,0	DK/29
104,9	108,7	99,6	97,4	110,0	111,5	116,4	105,0	104,5	107,5	115,7	109,5	110,7	110,2	DL
77,6	81,8	90,3	77,1	79,4	95,2	111,8	99,2	106,5	96,1	104,8	96,6	99,7	96,2	30
110,3	114,2	103,4	101,4	114,7	113,8	117,2	102,1	107,4	113,4	120,6	116,7	115,3	116,2	31
77,5	78,6	74,5	73,1	87,1	95,2	97,6	92,0	79,6	73,8	76,3	66,9	76,4	67,1	32
127,0	132,0	113,2	117,7	133,3	129,8	135,5	137,9	113,9	120,9	140,1	126,9	131,2	134,3	33
102,1	107,5	79,4	89,0	104,9	102,3	107,3	91,4	98,5	106,3	111,7	111,2	109,2	103,7	DM
99,3	105,4	76,8	86,9	103,3	99,7	104,4	88,6	96,2	103,7	109,5	108,4	105,5	100,8	34
133,1	130,2	108,3	112,5	123,3	130,9	139,4	122,4	124,0	134,6	135,8	143,2	151,5	135,9	35
86,9	85,4	55,7	78,4	92,5	92,7	93,9	80,6	75,9	87,0	93,2	89,8	85,0	84,4	DN
86,3	84,8	54,8	77,9	92,4	92,6	93,9	80,0	75,1	86,3	92,1	88,6	82,9	82,6	36
108,1	104,5	87,5	94,1	98,8	98,0	92,3	98,9	104,0	109,9	131,6	135,0	157,4	148,4	37
107,0	108,3	94,1	95,4	110,1	106,3	109,7	101,7	98,6	104,5	112,6	108,1	111,1	108,9	C – D
103,4	104,5	92,0	93,5	106,1	104,5	107,6	101,6	95,2	101,0	107,4	104,6	106,4	104,6	C – F
109,5	109,9	98,9	98,1	108,2	108,3	108,1	93,2	103,1	106,9	112,3	109,5	111,9	109,9	
111,2	118,9	98,7	98,5	121,3	108,0	120,0	123,3	97,6	107,9	122,6	117,2	119,9	121,9	
87,2	84,0	55,1	79,6	92,5	92,2	93,8	80,1	76,4	86,2	90,8	88,6	84,2	84,4	
102,0	96,2	84,3	87,7	106,3	104,1	105,6	101,6	95,0	99,8	108,0	98,9	107,1	96,8	
110,9	114,9	113,6	111,2	113,6	123,4	130,3	133,1	118,6	123,5	115,4	114,7	105,7	104,3	

4. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2007*) nach Wirtschaftszweigen

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Entgelte	Gesamtumsatz	
		am 30. 9.			insgesamt	darunter Auslandsumsatz
		Anzahl		1 000 EUR		
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	178	40 190	1 381 009	3 108 641	202 240
	davon					
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	35	35 899	1 218 682	2 231 307	48 959
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	143	4 291	162 327	877 334	153 281
14	darunter Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	143	4 291	162 327	877 334	153 281
D	Verarbeitendes Gewerbe	10 071	1 243 072	49 597 011	351 258 780	148 217 253
	davon					
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	1 005	96 766	2 818 569	31 452 436	5 425 638
	davon					
15	Ernährungsgewerbe	999	95 949	2 790 980	31 202 827	5 355 404
16	Tabakverarbeitung	6	817	27 590	249 609	70 234
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	330	31 544	995 360	6 561 649	2 627 278
	davon					
17	Textilgewerbe	241	23 494	731 689	3 864 875	1 579 393
18	Bekleidungsgewerbe	89	8 050	263 672	2 696 773	1 047 885
DC/19	Ledergewerbe	30	2 642	72 982	647 645	251 589
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	229	17 679	563 499	3 693 687	947 999
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	771	81 676	3 017 316	16 954 931	4 461 703
	davon					
21	Papiergewerbe	228	32 503	1 239 879	8 563 901	3 594 933
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	543	49 173	1 777 437	8 391 030	866 771
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	16	5 150	285 885	7 352 864	868 178
DG/24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	474	107 068	5 408 060	54 947 120	28 139 297

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Noch: 4. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes
sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2007*) nach Wirtschaftszweigen

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Entgelte	Gesamtumsatz	
		am 30. 9.			insgesamt	darunter Auslandsumsatz
		Anzahl		1 000 EUR		
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe					
	noch: davon					
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	709	72 945	2 552 492	14 106 560	5 524 860
DI/26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	568	34 494	1 299 825	7 834 463	2 186 172
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	2 418	291 271	11 430 492	81 270 591	29 272 721
	davon					
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	462	111 456	4 837 361	47 537 009	17 944 165
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	1 956	179 815	6 593 130	33 733 582	11 328 556
DK/29	Maschinenbau	1 691	218 802	9 668 589	49 388 467	28 996 895
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1 096	142 267	5 704 629	30 045 219	13 842 507
	davon					
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	37	6 645	289 822	2 273 823	1 147 875
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	548	90 664	3 686 645	18 102 928	7 291 510
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	108	15 988	634 670	5 605 860	3 599 055
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	403	28 970	1 093 493	4 062 607	1 804 067
DM	Fahrzeugbau	286	93 932	4 242 525	36 930 300	22 845 165
	davon					
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	223	82 779	3 788 958	35 143 456	22 147 730
35	Sonstiger Fahrzeugbau	63	11 153	453 567	1 786 843	697 436
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	448	46 836	1 536 787	10 072 847	2 827 250
	davon					
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	411	45 202	1 480 005	8 901 439	2 493 965
37	Recycling	37	1 634	56 782	1 171 408	333 286
C – D	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	10 249	1 283 262	50 978 019	354 367 421	148 419 493

Anmerkung S. 330

5. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2007*) nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte	Entgelte	Gesamtumsatz	
	am 30. 9.			insgesamt	darunter Auslandsumsatz
	Anzahl			1 000 EUR	
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	171	39 870	1 958 135	13 527 771	6 266 326
Duisburg	154	37 432	1 666 075	13 120 720	3 215 634
Essen	190	20 394	949 475	5 685 449	1 483 096
Krefeld	126	21 607	972 082	8 936 081	4 156 681
Mönchengladbach	125	16 104	664 604	3 743 246	1 898 680
Mülheim an der Ruhr	75	11 889	527 673	3 369 739	1 456 687
Oberhausen	69	8 409	398 232	2 662 896	1 282 797
Remscheid	147	15 759	668 918	3 255 722	1 631 527
Solingen	151	13 442	471 673	2 444 599	847 581
Wuppertal	224	27 716	1 169 193	4 548 449	2 102 380
Kreise					
Kleve	153	12 354	423 384	3 375 679	1 603 129
Mettmann	408	45 294	1 871 723	9 957 262	3 754 740
Rhein-Kreis Neuss	157	27 182	1 301 004	11 998 687	6 711 004
Viersen	192	17 701	645 149	3 791 966	1 010 369
Wesel	187	22 003	824 068	5 960 195	2 753 659
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 529	337 156	14 511 389	96 378 463	40 174 290
davon					
kreisfreie Städte	1 432	212 622	9 446 060	61 294 672	24 341 389
Kreise	1 097	124 534	5 065 328	35 083 789	15 832 901
Kreisfreie Städte					
Aachen	115	19 218	736 170	3 788 412	1 595 579
Bonn	79	9 568	407 077	1 611 624	613 751
Köln	308	52 528	2 589 771	27 126 300	13 364 042
Leverkusen	49	14 116	775 859	7 460 647	5 264 481
Kreise					
Aachen	144	19 955	736 471	5 077 874	2 222 503
Düren	140	17 584	705 450	3 631 534	1 761 358
Rhein-Erft-Kreis	159	21 471	1 003 266	10 768 160	3 687 607
Euskirchen	89	10 316	388 689	2 300 286	674 076
Heinsberg	122	10 079	336 692	2 133 317	1 012 400
Oberbergischer Kreis	260	32 052	1 202 215	7 320 446	3 054 964
Rhein.-Berg. Kreis	122	13 773	523 529	2 511 216	982 332
Rhein-Sieg-Kreis	255	23 901	894 126	5 675 849	2 314 557
Reg.-Bez. Köln	1 842	244 561	10 299 315	79 405 666	36 547 648
davon					
kreisfreie Städte	551	95 430	4 508 877	39 986 983	20 837 853
Kreise	1 291	149 131	5 790 438	39 418 682	15 709 797
Kreisfreie Städte					
Bottrop	50	9 103	287 732	1 885 517	375 947
Gelsenkirchen	91	11 320	489 596	4 271 554	1 388 055
Münster	101	11 395	473 884	3 624 168	1 269 104

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Noch: 5. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes
sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2007*) nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte	Entgelte	Gesamtumsatz	
	am 30. 9.			insgesamt	darunter Auslandsumsatz
	Anzahl			1 000 EUR	
Kreise					
Borken	321	34 914	1 196 256	7 127 800	2 410 107
Coesfeld	122	11 187	376 702	3 558 361	1 129 196
Recklinghausen	220	28 293	1 116 431	10 929 650	5 007 743
Steinfurt	303	35 520	1 164 108	7 961 076	3 225 813
Warendorf	196	28 388	1 090 652	6 014 463	2 343 384
Reg.-Bez. Münster	1 404	170 120	6 195 361	45 372 590	17 149 349
davon					
kreisfreie Städte	242	31 818	1 251 212	9 781 239	3 033 106
Kreise	1 162	138 302	4 944 149	35 591 350	14 116 243
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	207	23 628	958 585	4 848 629	1 754 235
Kreise					
Gütersloh	345	51 544	1 882 138	14 248 311	4 896 761
Herford	287	30 370	1 018 444	6 196 444	1 932 196
Höxter	94	10 042	308 304	2 002 091	587 027
Lippe	269	29 718	1 074 379	5 608 644	2 254 462
Minden-Lübbecke	273	30 494	1 082 747	6 646 388	2 165 107
Paderborn	220	27 332	1 006 458	6 143 631	2 310 367
Reg.-Bez. Detmold	1 695	203 128	7 331 054	45 694 138	15 900 155
davon					
kreisfreie Stadt	207	23 628	958 585	4 848 629	1 754 235
Kreise	1 488	179 500	6 372 470	40 845 509	14 145 920
Kreisfreie Städte					
Bochum	139	23 780	996 720	14 616 288	9 666 301
Dortmund	200	22 574	1 006 475	6 464 755	3 107 842
Hagen	134	15 682	666 030	5 016 934	1 731 466
Hamm	73	11 219	409 687	2 947 278	1 090 189
Herne	52	13 205	412 913	1 634 859	886 147
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	295	31 682	1 260 560	7 824 199	3 652 247
Hochsauerlandkreis	297	30 787	1 060 429	6 369 795	2 078 402
Märkischer Kreis	624	66 783	2 532 050	14 580 923	5 651 098
Olpe	218	23 572	837 908	4 921 812	1 554 665
Siegen-Wittgenstein	322	36 362	1 476 784	9 878 122	4 576 435
Soest	215	29 115	1 071 205	6 955 784	2 645 053
Unna	210	23 536	910 139	6 305 816	2 008 206
Reg.-Bez. Arnsberg	2 779	328 297	12 640 899	87 516 565	38 648 051
davon					
kreisfreie Städte	598	86 460	3 491 825	30 680 114	16 481 945
Kreise	2 181	241 837	9 149 075	56 836 451	22 166 106
Nordrhein-Westfalen	10 249	1 283 262	50 978 019	354 367 421	148 419 493
davon					
kreisfreie Städte	3 030	449 958	19 656 559	146 591 637	66 448 528
Kreise	7 219	833 304	31 321 460	207 775 781	81 970 967

Anmerkung S. 332

6. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte und Umsatz des Verarbeitenden von Steinen und Erden 2007*) nach

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... Beschäftigten	Betriebe	Beschäftigte
			am 30. 9.	
			Anzahl	
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	unter 50	137	2 092
		50 bis 99	12	824
		100 bis 249	5	962
		250 bis 499	7	2 172
		500 bis 999	5	4 012
		1 000 und mehr	12	30 128
	Zusammen	178	40 190	
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	unter 50	7	128
		50 bis 99	3	230
		100 bis 249	4	.
		250 bis 499	5	.
		500 bis 999	4	.
		1 000 und mehr	12	30 128
	Zusammen	35	35 899	
10	davon Kohlenbergbau, Torfgewinnung	unter 50	6	.
		50 bis 99	3	230
		100 bis 249	4	.
		250 bis 499	5	.
		500 bis 999	4	.
		1 000 und mehr	12	30 128
	Zusammen	34	.	
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen.	unter 50	1	.
		Zusammen	1	.
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	unter 50	130	1 964
		50 bis 99	9	594
		100 bis 249	1	.
		250 bis 499	2	.
		500 bis 999	1	.
		Zusammen	143	4 291
14	darunter Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	unter 50	130	1 964
		50 bis 99	9	594
		100 bis 249	1	.
		250 bis 499	2	.
		500 bis 999	1	.
		Zusammen	143	4 291
D	Verarbeitendes Gewerbe	unter 50	4 654	136 815
		50 bis 99	2 533	176 084
		100 bis 249	1 876	291 897
		250 bis 499	620	215 175
		500 bis 999	264	175 696
		1 000 und mehr	124	247 405
		Zusammen	10 071	1 243 072
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	unter 50	551	14 515
		50 bis 99	216	14 873
		100 bis 249	163	24 685
		250 bis 499	44	15 166
		500 bis 999	23	15 877
		1 000 und mehr	8	11 650
		Zusammen	1 005	96 766

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

**Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung
Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen**

Entgelte	Gesamtumsatz			Systematik-Nr.	
	insgesamt	Inlandsumsatz	Auslandsumsatz		
1 000 EUR					
77 409	519 819	461 267	58 552	C	
36 593	179 249	156 847	22 403		
59 280	.	.	.		
96 571	.	.	.		
175 513	.	.	.		
935 643	1 410 692	.	.		
1 381 009	3 108 641	2 906 401	202 240		
6 923	29 502	.	.		
12 628	30 531	.	.		
.	.	.	.		
.	—	—	—		
.	.	.	.		
935 643	1 410 692	.	.		
1 218 682	2 231 307	2 182 348	48 959	CA	
.	.	22 775	.	10	
12 628	30 531	.	.		
.	.	.	—		
.	—	—	—		
.	.	.	.	11	
935 643	1 410 692	.	.		
.	.	.	.		
.	.	.	.		
70 486	490 317	.	.	CB	
23 965	148 719	.	.		
.	.	.	.		
.	.	.	.		
162 327	877 334	724 053	153 281	14	
70 486	490 317	.	.		
23 965	148 719	.	.		
.	.	.	.		
162 327	877 334	724 053	153 281	D	
4 312 984	25 536 074	20 440 970	5 095 103		
5 973 355	36 743 872	26 250 765	10 493 106		
10 937 399	.	.	.		
8 823 092	.	.	.		
7 461 960	.	.	.		
12 088 219	100 239 862	.	.		
49 597 011	351 258 780	203 041 526	148 217 253		
296 193	3 627 341	3 337 237	290 104		DA
383 967	5 343 019	4 245 674	1 097 345		
752 119	8 947 922	7 386 337	1 561 585		
459 420	5 937 181	4 919 810	1 017 371		
527 057	4 927 280	4 175 887	751 393		
399 813	2 669 694	1 961 853	707 840		
2 818 569	31 452 436	26 026 798	5 425 638		

Anmerkung S. 334

Noch: 6. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte und Umsatz des Verarbeitenden
von Steinen und Erden 2007*) nach

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... Beschäftigten	Betriebe	Beschäftigte
			am 30. 9.	
			Anzahl	
15	Noch: Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung davon Ernährungsgewerbe.	unter 50	548	14 415
		50 bis 99	216	14 873
		100 bis 249	161	.
		250 bis 499	43	.
		500 bis 999	23	15 877
		1 000 und mehr	8	11 650
		Zusammen	999	95 949
16	Tabakverarbeitung	unter 50	3	100
		100 bis 249	2	.
		250 bis 499	1	.
		Zusammen	6	817
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	unter 50	148	4 602
		50 bis 99	86	6 215
		100 bis 249	76	12 194
		250 bis 499	15	4 772
		500 bis 999	5	3 761
		Zusammen	330	31 544
17	davon Textilgewerbe.	unter 50	104	.
		50 bis 99	66	4 711
		100 bis 249	57	9 332
		250 bis 499	10	.
		500 bis 999	4	.
		Zusammen	241	23 494
18	Bekleidungsgewerbe	unter 50	44	.
		50 bis 99	20	1 504
		100 bis 249	19	2 862
		250 bis 499	5	.
		500 bis 999	1	.
		Zusammen	89	8 050
DC/19	Ledergewerbe	unter 50	16	.
		50 bis 99	7	591
		100 bis 249	5	773
		250 bis 499	2	.
		Zusammen	30	2 642
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln).	unter 50	144	4 135
		50 bis 99	48	3 267
		100 bis 249	21	3 101
		250 bis 499	12	4 074
		500 bis 999	3	.
		1 000 und mehr	1	.
Zusammen	229	17 679		
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	unter 50	351	10 880
		50 bis 99	204	14 083
		100 bis 249	148	22 371
		250 bis 499	47	16 217
		500 bis 999	14	9 154
		1 000 und mehr	7	8 971
		Zusammen	771	81 676

Anmerkung S. 334

**Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung
Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen**

Entgelte	Gesamtumsatz			Systematik-Nr.
	insgesamt	Inlandsumsatz	Auslandsumsatz	
1 000 EUR				
294 148	3 614 226	.	.	15
383 967	5 343 019	4 245 674	1 097 345	
.	.	.	.	
.	.	.	.	
527 057	4 927 280	4 175 887	751 393	
399 813	2 669 694	1 961 853	707 840	
2 790 980	31 202 827	25 847 423	5 355 404	
2 045	13 114	.	.	16
.	.	.	.	
.	.	.	.	
27 590	249 609	179 375	70 234	
124 208	832 795	579 197	253 598	DB
184 542	1 126 111	720 546	405 565	
383 023	3 011 816	1 712 410	1 299 407	
175 403	867 324	.	.	
128 185	723 602	.	.	
995 360	6 561 649	3 934 371	2 627 278	
.	455 148	.	.	17
138 323	.	.	.	
287 557	1 717 084	940 105	776 979	
111 632	.	.	.	
.	.	309 966	.	
731 689	3 864 875	2 285 482	1 579 393	
.	377 647	.	.	18
46 219	.	.	.	
95 466	1 294 733	772 305	522 428	
63 771	.	232 749	.	
.	.	.	.	
263 672	2 696 773	1 648 889	1 047 885	
.	75 705	49 435	26 270	DC/19
13 616	91 018	50 634	40 384	
18 986	.	.	.	
.	.	.	.	
72 982	647 645	396 056	251 589	
111 652	710 453	.	.	DD/20
91 500	616 750	.	.	
99 956	678 263	513 495	164 768	
133 949	973 766	709 415	264 351	
.	.	391 683	.	
.	.	.	.	
563 499	3 693 687	2 745 688	947 999	
353 483	1 641 500	1 520 497	121 004	DE
459 995	2 486 550	2 050 554	435 995	
799 600	5 332 206	4 244 797	1 087 409	
636 968	3 578 699	2 330 303	1 248 396	
390 167	2 047 166	1 387 493	659 673	
377 105	1 868 811	959 584	909 227	
3 017 316	16 954 931	12 493 228	4 461 703	

Anmerkung S. 334

Noch: 6. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte und Umsatz des Verarbeitenden
von Steinen und Erden 2007*) nach

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... Beschäftigten	Betriebe		Beschäftigte	
			am 30. 9.			
			Anzahl			
21	Noch: Papier-, Verlags- und Druckgewerbe davon Papiergewerbe	unter 50	64		2 053	
		50 bis 99	63		4 408	
		100 bis 249	71		10 528	
		250 bis 499	22		7 914	
		500 bis 999	4		2 274	
		1 000 und mehr	4		5 326	
		Zusammen	228		32 503	
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern.	unter 50	287		8 827	
		50 bis 99	141		9 675	
		100 bis 249	77		11 843	
		250 bis 499	25		8 303	
		500 bis 999	10		6 880	
		1 000 und mehr	3		3 645	
		Zusammen	543		49 173	
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	unter 50	4		.	
		50 bis 99	3		213	
		100 bis 249	3		610	
		250 bis 499	3		.	
		500 bis 999	2		.	
		1 000 und mehr	1		.	
		Zusammen	16		5 150	
DG/24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	unter 50	157		4 524	
		50 bis 99	111		7 841	
		100 bis 249	113		17 802	
		250 bis 499	44		15 553	
		500 bis 999	26		17 264	
		1 000 und mehr	23		44 084	
		Zusammen	474		107 068	
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	unter 50	294		9 278	
		50 bis 99	220		15 323	
		100 bis 249	147		22 657	
		250 bis 499	33		11 918	
		500 bis 999	10		6 688	
		1 000 und mehr	5		7 081	
		Zusammen	709		72 945	
DI/26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	unter 50	390		6 602	
		50 bis 99	85		5 872	
		100 bis 249	68		10 617	
		250 bis 499	18		6 700	
		500 bis 999	7		4 703	
		Zusammen	568		34 494	
		DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	unter 50	1 078		34 663
50 bis 99	686				47 328	
100 bis 249	420				65 285	
250 bis 499	151				53 030	
500 bis 999	59				37 583	
1 000 und mehr	24				53 382	
Zusammen	2 418				291 271	

Anmerkung S. 334

**Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung
Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen**

Entgelte	Gesamtumsatz			Systematik-Nr.
	insgesamt	Inlandsumsatz	Auslandsumsatz	
1 000 EUR				
60 838	323 548	.	.	21
141 367	1 116 204	825 919	290 284	
363 700	2 815 137	1 901 370	913 767	
309 536	2 179 673	1 060 921	1 118 752	
107 599	812 996	.	.	
256 840	1 316 343	.	.	
1 239 879	8 563 901	4 968 969	3 594 933	22
292 645	1 317 952	.	.	
318 628	1 370 346	1 224 635	145 711	
435 900	2 517 069	2 343 427	173 642	
327 432	1 399 026	1 269 382	129 644	
282 568	1 234 169	.	.	
120 265	552 467	.	.	DF/23
1 777 437	8 391 030	7 524 259	866 771	
5 997	.	.	.	
9 677	89 838	.	.	
31 415	345 204	111 428	233 776	
.	.	698 930	.	
.	.	.	.	DG/24
285 885	7 352 864	6 484 687	868 178	
183 550	2 460 157	1 857 478	602 679	
322 927	2 843 334	1 607 352	1 235 982	
766 174	7 658 602	4 160 676	3 497 926	
751 689	9 803 642	4 234 474	5 569 168	
819 413	9 141 262	3 526 595	5 614 667	DH/25
2 564 308	23 040 122	11 421 248	11 618 874	
5 408 060	54 947 120	26 807 823	28 139 297	
275 854	1 451 633	1 065 312	386 321	
458 718	2 604 025	1 956 493	647 532	
759 915	4 538 186	2 761 434	1 776 752	
488 146	2 522 516	1 428 440	1 094 076	DI/26
266 700	1 625 937	737 099	888 838	
303 160	1 364 264	632 922	731 342	
2 552 492	14 106 560	8 581 700	5 524 860	
235 966	1 635 413	1 437 511	197 902	
213 639	1 318 449	961 185	357 265	
396 002	2 549 821	1 535 240	1 014 581	DJ
265 562	1 468 178	1 129 847	338 331	
188 654	862 602	584 509	278 093	
1 299 825	7 834 463	5 648 291	2 186 172	
1 086 857	5 569 537	4 561 847	1 007 691	
1 620 220	8 985 317	6 764 918	2 220 399	
2 471 391	15 457 348	10 000 409	5 456 939	
2 213 110	17 678 941	10 178 440	7 500 500	
1 625 583	11 669 371	6 160 461	5 508 911	
2 413 331	21 910 077	14 331 796	7 578 281	
11 430 492	81 270 591	51 997 870	29 272 721	

Anmerkung S. 334

Noch: 6. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte und Umsatz des Verarbeitenden
von Steinen und Erden 2007*) nach

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... Beschäftigten	Betriebe	Beschäftigte
			am 30. 9.	
			Anzahl	
27	Noch: Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen davon Metallerzeugung und -bearbeitung.	unter 50	120	3 726
		50 bis 99	118	8 199
		100 bis 249	117	18 890
		250 bis 499	66	23 244
		500 bis 999	25	16 373
		1 000 und mehr	16	41 024
		Zusammen	462	111 456
28	Herstellung von Metallerzeugnissen.	unter 50	958	30 937
		50 bis 99	568	39 129
		100 bis 249	303	46 395
		250 bis 499	85	29 786
		500 bis 999	34	21 210
		1 000 und mehr	8	12 358
		Zusammen	1 956	179 815
DK/29	Maschinenbau.	unter 50	737	22 972
		50 bis 99	434	30 230
		100 bis 249	331	51 952
		250 bis 499	122	41 740
		500 bis 999	43	28 845
		1 000 und mehr	24	43 063
		Zusammen	1 691	218 802
DL	Herstellung von Büromaschinen, Daten- verarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	unter 50	525	15 833
		50 bis 99	245	17 035
		100 bis 249	207	32 247
		250 bis 499	62	21 211
		500 bis 999	41	27 463
		1 000 und mehr	16	28 478
		Zusammen	1 096	142 267
30	davon Herstellung von Büromaschinen, Daten- verarbeitungsgeräten und -einrichtungen. . . .	unter 50	14	435
		50 bis 99	14	1 020
		100 bis 249	5	792
		250 bis 499	1	.
		500 bis 999	1	.
		1 000 und mehr	2	.
		Zusammen	37	6 645
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	unter 50	207	6 282
		50 bis 99	132	9 161
		100 bis 249	118	18 442
		250 bis 499	49	16 668
		500 bis 999	31	20 022
		1 000 und mehr	11	20 089
		Zusammen	548	90 664
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik.	unter 50	46	1 243
		50 bis 99	25	1 705
		100 bis 249	24	3 909
		250 bis 499	7	2 505
		500 bis 999	4	.
		1 000 und mehr	2	.
		Zusammen	108	15 988

Anmerkung S. 334

Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung
Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen

Entgelte	Gesamtumsatz			Systematik-Nr.
	insgesamt	Inlandsumsatz	Auslandsumsatz	
1 000 EUR				
128 516	1 074 958	869 312	205 647	27
313 926	2 459 231	1 726 725	732 507	
779 905	6 470 084	4 039 616	2 430 468	
1 022 767	11 078 567	6 457 650	4 620 916	
715 214	7 317 065	3 979 728	3 337 337	
1 877 032	19 137 104	12 519 814	6 617 291	
4 837 361	47 537 009	29 592 844	17 944 165	
958 341	4 494 579	3 692 535	802 044		28
1 306 294	6 526 086	5 038 193	1 487 893	
1 691 486	8 987 264	5 960 793	3 026 471	
1 190 342	6 600 374	3 720 790	2 879 584	
910 369	4 352 307	2 180 733	2 171 574	
536 299	2 772 973	1 811 982	960 990	
6 593 130	33 733 582	22 405 026	11 328 556	
850 965	3 818 012	2 598 937	1 219 074	DK/29
1 182 689	5 530 732	3 433 340	2 097 392	
2 257 402	10 716 006	5 081 949	5 634 057	
1 868 074	9 315 255	3 604 307	5 710 948	
1 304 839	8 079 440	2 739 916	5 339 524	
2 204 619	11 929 022	2 933 122	8 995 900	
9 668 589	49 388 467	20 391 571	28 996 895	
529 171	2 297 161	1 695 422	601 740		DL
610 908	2 656 492	1 822 634	833 858	
1 250 296	5 839 148	3 801 014	2 038 134	
858 709	4 283 308	2 370 562	1 912 746	
1 136 638	5 323 239	2 756 346	2 566 893	
1 318 905	9 645 871	3 756 734	5 889 137	
5 704 629	30 045 219	16 202 712	13 842 507	
17 335	60 341	.	.	30
47 656	.	.	.	
21 844	89 835	.	.	
.	.	.	.	
.	.	.	.	
.	.	.	.	
289 822	2 273 823	1 125 948	1 147 875	
215 955	1 182 018	914 271	267 747	
315 887	1 515 347	1 091 581	423 766	
702 284	3 667 012	2 418 328	1 248 685	
693 516	3 096 117	1 765 935	1 330 182	
853 754	4 114 528	2 243 037	1 871 491	
905 249	4 527 906	2 378 267	2 149 639	
3 686 645	18 102 928	10 811 418	7 291 510	
51 729	239 080	.	.	32
54 329	.	.	.	
161 585	636 369	.	.	
89 140	420 932	.	.	
.	540 475	.	.	
.	.	.	.	
634 670	5 605 860	2 006 805	3 599 055	

Anmerkung S. 334

Noch: 6. Betriebe, Beschäftigte, Entgelte und Umsatz des Verarbeitenden
von Steinen und Erden 2007*) nach

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe mit ... Beschäftigten	Betriebe	Beschäftigte
			am 30. 9.	
			Anzahl	
33	Noch: Herstellung von Büromaschinen, Daten- verarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik davon Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungs- technik, Optik, Herstellung von Uhren	unter 50	258	7 873
		50 bis 99	74	5 149
		100 bis 249	60	9 104
		250 bis 499	5	.
		500 bis 999	5	3 890
		1 000 und mehr	1	.
		Zusammen	403	28 970
DM	Fahrzeugbau	unter 50	75	2 451
		50 bis 99	61	4 257
		100 bis 249	72	11 951
		250 bis 499	41	14 415
		500 bis 999	24	16 126
		1 000 und mehr	13	44 732
		Zusammen	286	93 932
34	davon Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	unter 50	55	.
		50 bis 99	45	3 164
		100 bis 249	55	9 312
		250 bis 499	38	13 487
		500 bis 999	18	12 531
		1 000 und mehr	12	.
		Zusammen	223	82 779
35	Sonstiger Fahrzeugbau	unter 50	20	.
		50 bis 99	16	1 093
		100 bis 249	17	2 639
		250 bis 499	3	928
		500 bis 999	6	3 595
		1 000 und mehr	1	.
		Zusammen	63	11 153
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	unter 50	184	5 691
		50 bis 99	127	8 956
		100 bis 249	102	15 652
		250 bis 499	26	8 561
		500 bis 999	7	.
		1 000 und mehr	2	.
		Zusammen	448	46 836
36	davon Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	unter 50	161	.
		50 bis 99	115	8 139
		100 bis 249	100	.
		250 bis 499	26	8 561
		500 bis 999	7	.
		1 000 und mehr	2	.
		Zusammen	411	45 202
37	Recycling	unter 50	23	.
		50 bis 99	12	817
		100 bis 249	2	.
		Zusammen	37	1 634
C – D	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	unter 50	4 791	138 907
		50 bis 99	2 545	176 908
		100 bis 249	1 881	292 859
		250 bis 499	627	217 347
		500 bis 999	269	179 708
		1 000 und mehr	136	277 533
		Insgesamt	10 249	1 283 262

Anmerkung S. 334

**Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung
Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen**

Entgelte	Gesamtumsatz			Systematik-Nr.
	insgesamt	Inlandsumsatz	Auslandsumsatz	
1 000 EUR				
244 152	815 723	567 402	248 321	33
193 036	735 863	431 642	304 222	
364 583	1 445 932	811 793	634 140	
158 758	.	.	312 729	
1 093 493	4 062 607	2 258 540	1 804 067	DM
85 584	492 675	360 511	132 164	
149 035	807 013	505 899	301 113	
450 141	3 124 189	2 174 126	950 063	
586 491	2 504 889	1 646 283	858 605	
728 905	4 491 035	1 958 168	2 532 867	
2 242 370	25 510 499	7 440 147	18 070 352	
4 242 525	36 930 300	14 085 134	22 845 165	
.	422 767	303 375	119 392		34
113 259	638 261	383 359	254 902	
352 536	2 587 509	1 781 357	806 152	
546 832	.	.	.	
579 722	3 957 967	1 703 071	2 254 896	
3 788 958	35 143 456	12 995 727	22 147 730	35
.	69 908	57 136	12 772	
35 776	168 752	122 541	46 212	
97 605	536 680	392 768	143 911	
39 659	.	.	.	
149 183	533 068	255 097	277 972	
453 567	1 786 843	1 089 408	697 436	DN
271 923	2 245 222	1 680 302	564 920	
500 979	2 714 114	1 949 305	764 809	
304 515	1 344 038	805 124	538 914	
173 482	1 601 630	1 231 799	369 830	
1 536 787	10 072 847	7 245 597	2 827 250	
141 684	.	.	.	
240 295	1 332 354	1 065 770	266 584	
304 515	1 344 038	805 124	538 914	
173 482	1 601 630	1 231 799	369 830	
1 480 005	8 901 439	6 407 474	2 493 965	37
31 628	912 869	614 532	298 336	
56 782	1 171 408	838 123	333 286	
4 390 392	26 055 893	20 902 237	5 153 655	C – D
6 009 948	36 923 121	26 407 612	10 515 509	
10 996 679	71 805 062	46 296 877	25 508 185	
8 919 663	61 490 405	34 760 884	26 729 521	
7 637 474	56 442 387	30 954 993	25 487 394	
13 023 863	101 650 554	46 625 325	55 025 229	
50 978 019	354 367 422	205 947 928	148 419 493	

Anmerkung S. 334

7. Energieverbrauch des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Energieverbrauch insgesamt	Kohleverbrauch	Heizölverbrauch
		TJ		
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	196 908	155 865	1 287
	davon			
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	193 389	.	1 048
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	3 519	.	239
	darunter			
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	3 519	.	239
D	Verarbeitendes Gewerbe	1 084 228	304 566	98 579
	davon			
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	44 394	3 144	4 906
	davon			
15	Ernährungsgewerbe	44 339	3 144	4 903
16	Tabakverarbeitung	55 110	–	3
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	8 183	.	696
	davon			
17	Textilgewerbe	7 833	.	623
18	Bekleidungsgewerbe	350	–	73
DC/19	Ledergewerbe	265	–	.
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	14 958	.	779
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	54 008	9 813	705
	davon			
21	Papiergewerbe	48 776	9 813	.
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	5 232	–	.
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	77 490	.	.
DG/24	chemische Industrie	241 771	11 589	53 553
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	15 627	.	1 002

Gewinnung von Steinen und Erden 2006 nach Energieträgern und Wirtschaftszweigen

Erdgas- verbrauch	Erneuerbare Energien	Strom- verbrauch	Fernwärme	Sonstige	Systematik- Nr.
TJ					
2 056	–	24 580	804	12 316	C
.	–	23 302	.	12 239	CA
.	–	1 278	.	77	CB
.	–	1 278	.	77	14
251 071	14 104	248 703	42 686	124 517	D
21 135	403	13 896	743	167	DA
21 111	403	13 867	743	167	15
24	–	29	–	–	16
4 438	.	2 608	308	.	DB
4 308	.	2 483	285	.	17
130	–	125	22	–	18
108	–	95	.	–	DC/19
.	8 796	3 378	.	1	DD/20
19 793	.	18 256	4 831	.	DE
17 767	.	15 391	4 624	.	21
2 026	–	2 864	207	.	22
.	–	8 110	–	53 944	DF/23
63 401	–	58 341	32 437	22 450	DG/24
4 495	63	9 618	258	.	DH/25

Noch: 7. Energieverbrauch des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Energieverbrauch insgesamt	Kohleverbrauch	Heizölverbrauch
		TJ		
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe			
	noch: davon			
DI/26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	76 718	21 526	6 463
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	492 671	256 311	14 751
	davon			
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	458 909	.	13 188
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	33 762	.	1 563
DK/29	Maschinenbau	18 489	89	1 458
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	12 759	.	580
	davon			
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	686	–	.
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	9 627	.	424
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	1 557	–	.
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	889	–	107
DM	Fahrzeugbau	20 562	–	2 614
	davon			
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	16 724	–	.
35	Sonstiger Fahrzeugbau	3 838	–	.
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	6 334	.	471
	davon			
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	5 740	.	457
37	Recycling	594	–	13
C – D	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1 281 136	460 432	99 866

Gewinnung von Steinen und Erden 2006 nach Energieträgern und Wirtschaftszweigen

Erdgas- verbrauch	Erneuerbare Energien	Strom- verbrauch	Fernwärme	Sonstige	Systematik- Nr.
TJ					
29 546	3 404	11 077	234	4 469	DI/26
81 643	3	96 775	429	42 758	DJ
65 389	–	82 917	157	.	27
16 254	3	13 858	272	.	28
7 308	110	8 399	772	352	DK/29
4 253	.	7 060	429	58	DL
311	–	361	.	–	30
3 270	.	5 127	376	.	31
425	.	1 068	.	–	32
247	–	503	.	.	33
7 062	–	8 671	2 199	15	DM
6 028	–	8 241	2 101	.	34
1 034	–	431	98	.	35
1 018	907	2 419	37	.	DN
777	.	2 089	37	.	36
241	.	330	–	.	37
253 127	14 104	273 283	43 491	136 833	C – D

8. Produktion 2007 nach Güterabteilungen und -klassen

Melde-Nr.	Güterabteilung Güterklasse Einheit	Betriebe	Produktion		Produktionswert- anteil NRWs am Bundes- gebiet
			Menge	Wert	
			Anzahl	Einheit siehe Vorspalte	1 000 EUR
10	Kohle und Torf . . . . .	.	x	.	.
1010	Steinkohle und Steinkohlenbriketts	1 000 t	.	17 870	.
1020	Braunkohle und Braunkohlenbriketts	1 000 t	.	100 729	.
1030	Torf	m ³	1	.	.
1099	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung		1	x	.
11	Erdöl/-gas; Dienstleistungen für die Erdöl- und Erdgasgewinnung	-		x	-
14	Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	151		x	678 073
1411	Naturwerksteine	t	6	33 382	6 211
1412	Kalk-, Gipsstein, Anhydrit, Kreide und Dolomit	1 000 t	18	7 915	95 836
1413	Tonschiefer	t	-	-	-
1421	Kies und Sand; gebrochene Natursteine	1 000 t	127	71 749	494 431
1422	Ton und Kaolin	1 000 t	7	426	3 630
1430	Chemische und Düngemittelminerale	1 000 t	2	.	.
1440	Salz und Natriumchlorid; Meerwasser	t	4	.	.
1450	Steine und Erden, a. n. g.; sonstige Bergbauerzeugnisse	t	2	.	.
1499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung		1	x	.
15	Nahrungs- und Futtermittel sowie Getränke	986		x	25 749 771
1511	Fleisch (ohne Geflügel)		78	x	3 245 759
1512	Geflügel und Tiere, a. n. g.		16	x	163 629
1513	Verarbeitetes Fleisch		148	x	4 178 912
1520	Fischerzeugnisse u. a. Meeresfrüchte	t	11	11 009	82 708
1531	Verarbeitete Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse		5	x	123 861
1532	Frucht- und Gemüsesäfte		13	x	428 948
1533	Verarbeitetes Obst und Gemüse, a. n. g.		42	x	1 158 502
1541	Öle und Fette, roh	1 000 t	5	2 154	479 191
1542	Öle und Fette, raffiniert	t	8	716 403	500 191
1543	Margarine u. ä. Nahrungsfette	t	3	108 534	117 845
1551	Milch und Milcherzeugnisse (ohne Speiseeis)		28	x	1 479 461
1552	Speiseeis	1 000 l	4	102 968	217 924
1561	Mahl- und Schälmlühlenerzeugnisse		24	x	567 128
1562	Stärke und Stärkerzeugnisse		13	x	504 927
1571	Futtermittel für Nutztiere		28	x	452 392
1572	Futtermittel für sonstige Tiere, zubereitet (ohne Vormischungen)	t	26	327 581	270 881
1581	Backwaren (ohne Dauerbackwaren)		488	x	2 991 061
1582	Dauerbackwaren	t	50	178 580	514 884
1583	Zucker	1 000 t	9	1 357	591 669
1584	Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	t	40	613 602	2 414 238
1585	Teigwaren	t	10	27 084	70 618
1586	Kaffee und Tee, Kaffee-Ersatz	t	10	121 742	689 022
1587	Würzen und Soßen		22	x	425 921
1588	Homogenisierte Nahrungsmittelzubereitungen, i. A. E., zur Ernährung von Kindern oder zum Diätgebrauch in Behältnissen mit einem Inhalt von 250 g oder weniger	kg	3	35 803 139	166 898
1589	Sonstige Nahrungsmittel, a. n. g.		59	x	804 497
1591	Spirituosen	hl	8	748 104	83 227

Noch: 8. Produktion 2007 nach Güterabteilungen und -klassen

Melde-Nr.	Güterabteilung Güterklasse Einheit	Betriebe	Produktion		Produktionswert- anteil NRWs am Bundes- gebiet
			Menge	Wert	
		Anzahl	Einheit siehe Vorspalte	1 000 EUR	%
	Noch: Nahrungs- und Futtermittel sowie Getränke				
1592	Ethylalkohol	1 000 l	5	.	.
1593	Wein	1 000 l	1	.	.
1594	Apfelwein und sonstige Fruchtweine; alkoholhaltige Mischgetränke, a. n. g.	1 000 l	19	148 548	113 448
1596	Bier		40	x	1 500 820
1597	Malz	t	4	.	.
1598	Mineralwasser, Erfrischungsgetränke u. a. nicht alkoholhaltige Getränke	1 000 l	62	3 897 043	1 168 529
1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung, a. n. g. (z. B. Färben von Eiern)		2	x	.
16	Tabakerzeugnisse		6	x	179 454
17	Textilien		255	x	3 307 842
1710	Textile Spinnstoffe und Garne	t	12	28 514	70 432
1720	Gewebe	t	43	82 555	658 527
1730	Textilveredlung		43	x	368 644
1740	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)		76	x	515 682
1751	Teppiche und textile Fußbodenbeläge	t	15	54 981	237 553
1752	Seilerwaren		5	x	30 956
1753	Vliesstoffe, auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen	kg	12	56 740 016	188 428
1754	Textilerzeugnisse, a. n. g.		73	x	1 013 866
1760	Gewirke und Gestricke	t	11	12 570	152 272
1771	Strumpfwaren		6	x	45 376
1772	Pullover, Strickjacken, Westen u. ä. Waren (einschl. Unterziehpullis), aus Gewirken oder Gestricken	1 000 St	7	681	26 106
18	Bekleidung		55	x	464 516
1810	Bekleidung aus Leder oder rekonstruiertem Leder (ohne Bekleidungszubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	–	–	–
1821	Arbeits- und Berufsbekleidung	St	10	1 080 216	51 241
1822	Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung)	1 000 St	27	9 043	296 751
1823	Wäsche		16	x	81 227
1824	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.		14	x	24 035
1899	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen)		3	x	11 262
19	Leder und Lederwaren		38	x	286 837
1910	Leder		4	x	116 300
1920	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)		18	x	.
1930	Schuhe		16	x	132 162
1999	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung		1	x	.

Noch: 8. Produktion 2007 nach Güterabteilungen und -klassen

Melde-Nr.	Güterabteilung Güterklasse Einheit	Betriebe	Produktion		Produktionswert- anteil NRWs am Bundes- gebiet
			Menge	Wert	
		Anzahl	Einheit siehe Vorspalte	1 000 EUR	%
20	Holz sowie Holz-, Kork und Flechtwaren (ohne Möbel)	249	x	3 261 371	19
2010	Holz, gesägt, auch gehobelt oder imprägniert . . .	76	x	516 103	11
2020	Sperrholz, Span- u. ä. Platten, Faserplatten; Furnierblätter; verdichtetes Holz	45	x	1 360 603	27
2030	Konstruktionsteile, Fertigbauteile, Ausbauelemente und Fertigteilbauten aus Holz	84	x	935 260	18
2040	Verpackungsmittel, Lagerbehälter und Ladungsträger, aus Holz	49	x	238 708	24
2051	Andere Holzwaren	23	x	181 119	23
2052	Kork-, Flecht- und Korbmacherwaren	1	.	.	.
2099	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	3	x	.	.
21	Papier, Pappe und Waren daraus	247	x	7 988 057	24
2111	Holzstoff und Zellstoff	1	.	.	.
2112	Papier, Karton und Pappe	54	x	.	.
2121	Wellpapier und -pappe; Verpackungsmittel aus Papier, Karton und Pappe	117	1 000 t	1 695 2 392 081	24
2122	Haushalts-, Hygiene- und Toilettenartikel aus Zellstoff, Papier und Pappe	13	t	654 320 872 808	27
2123	Schreibwaren und Bürobedarf aus Papier, Karton oder Pappe	17	x	142 035	26
2124	Tapeten	4	Rollen	51 037 658 226 486	46
2125	Andere Waren aus Papier, Karton und Pappe . .	56	t	250 925 584 488	25
2199	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	5	x	245 333	51
22	Verlags- und Druckerzeugnisse, bespielte Ton-, Bild- und Datenträger	572	x	8 143 914	20
2211	Buch- und Musikverlagserzeugnisse	73	1 000 St	112 273 733 142	15
2212	Tageszeitungen (einschl. deren Sonntags- zeitungen u. a. periodische Druckschriften), mindestens viermal wöchentlich erscheinend . .	40	1 000 St	1 089 790 1 849 464	22
2213	Zeitungen u. a. periodische Druckschriften, weniger als viermal wöchentlich erscheinend . .	122	x	1 068 745	14
2214	Bespielte Tonträger	5	St	.	.
2215	Sonstige Verlagserzeugnisse	21	x	.	.
2221	Druck von Tageszeitungen (einschl. deren Sonntagszeitungen) u. a. periodischen Druck- schriften, mindestens viermal wöchentlich erscheinend	18	x	308 092	26
2222	Drucke, a. n. g.	304	x	3 005 740	21
2223	Druckweiterverarbeitung von Druckerzeugnissen .	46	x	168 728	17
2224	Druckvorstufen- und Medienvorstufen-Dienstleistungen	69	x	282 134	36
2225	Sonstige druckbezogene Dienstleistungen	34	x	102 287	24
2231	Vervielfältigung von bespielten Tonträgern	3	.	.	.
2232	Vervielfältigung von bespielten Bildträgern	3	x	.	.
2233	Vervielfältigung von bespielten Datenträgern	4	x	128 362	88

Noch: 8. Produktion 2007 nach Güterabteilungen und -klassen

Melde-Nr.	Güterabteilung Güterklasse Einheit	Betriebe	Produktion		Produktionswert- anteil NRWs am Bundes- gebiet
			Menge	Wert	
			Anzahl	Einheit siehe Vorspalte	1 000 EUR
23	Kokereierzeugnisse, Mineralölerzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	32	x	9 756 709	34
2310	Kokereierzeugnisse	3	x	.	.
2320	Mineralölerzeugnisse	28	x	9 231 218	34
2330	Spalt- und Brutstoffe	1	.	.	.
	kg				
24	Chemische Erzeugnisse	497	x	41 579 364	32
2411	Anorganische Industriegase	29	x	552 608	39
2412	Farbstoffe und Pigmente	26	x	1 458 209	38
2413	Sonstige anorganische Grundstoffe und Chemikalien	63	x	2 043 245	35
2414	Sonstige organische Grundstoffe und Chemikalien	85	x	12 029 553	52
2415	Düngemittel und Stickstoffverbindungen	17	x	240 843	9
2416	Kunststoffe, in Primärformen	91	7 182	8 802 381	39
2417	Synthetischer Kautschuk, in Primärformen	10	364 194	690 332	66
2420	Schädlingsbekämpfungs- und Pflanzenschutzmittel, Desinfektionsmittel	17	16 538	843 687	35
2430	Anstrichmittel, Druckfarben und Kitte	111	1 402	3 036 194	35
2441	Pharmazeutische Grundstoffe u. ä. Erzeugnisse	25	x	372 575	17
2442	Pharmazeutische Spezialitäten und sonstige pharmazeutische Erzeugnisse	39	x	2 650 177	11
2451	Seifen-, Wasch-, Reinigungs- und Poliermittel	90	x	2 146 047	43
2452	Duftstoffe und Körperpflegemittel	30	x	974 051	20
2461	Pyrotechnische Erzeugnisse	9	x	.	.
2462	Klebstoffe und Gelatine	24	243 904	570 077	34
2463	Etherische Öle	12	29 947	258 666	25
2464	Fotochemische Erzeugnisse	1	.	.	.
2465	Unbespielte Ton-, Bild- und Datenträger	4	293 337	114 459	81
2466	Chemische Erzeugnisse, a. n. g.	133	2 722	3 585 025	26
2470	Chemiefasern	12	188 733	513 750	21
2499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	18	x	530 963	33
	t- Wirkst				
	1 000 t				
	t				
	t				
	t				
	m ²				
	1 000 St				
	1 000 t				
	t				
25	Gummi- und Kunststoffwaren	837	x	12 232 428	21
2511	Bereifungen, aus Kautschuk	1	.	.	.
2512	Bereifungen, runderneuert	3	.	.	.
2513	Andere Gummiwaren (ohne Bereifungen)	79	x	.	.
2521	Platten, Rohre, Folien, Schläuche und Profile, aus Kunststoffen	190	x	3 870 838	23
2522	Verpackungsmittel aus Kunststoffen	140	x	1 925 894	27
2523	Baubedarfsartikel aus Kunststoffen	137	x	1 084 712	22
2524	Andere Kunststoffwaren	366	x	3 413 384	20
2599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	42	x	229 119	18
26	Glas, Keramik, bearbeitete Steine und Erden ..	570	x	6 503 373	22
2611	Flachglas (ohne veredeltes und bearbeitetes Flachglas)	6	103 492	384 084	39
2612	Veredeltes und bearbeitetes Flachglas	48	x	849 111	25
2613	Hohlglas	10	x	309 936	15
2614	Glasfasern	6	116 207	204 233	23
2615	Sonstiges Glas (einschl. technischer Glaswaren)	11	x	44 999	4
2621	Haushaltswaren und Ziergegenstände, aus Keramik	1	.	.	.
	kg				
	1 000 m ²				
	t				

Noch: 8. Produktion 2007 nach Güterabteilungen und -klassen

Melde-Nr.	Güterabteilung Güterklasse Einheit	Betriebe	Produktion		Produktionswert- anteil NRWs am Bundes- gebiet
			Menge	Wert	
		Anzahl	Einheit siehe Vorspalte	1 000 EUR	%
	Noch: Glas, Keramik, bearbeitete Steine und Erden				
2622	Sanitärkeramik	1	St	.	.
2623	Elektrische Isolatoren und Isolierteile, aus keramischen Stoffen	-	kg	-	-
2624	Keramische Waren für sonstige technische Zwecke	6	t	4 824	55 912
2625	Andere keramische Waren, a. n. g.	5	t	.	.
2626	Feuerfeste keramische Werkstoffe	21	t	799 318	520 653
2630	Keramische Wand-, Bodenfliesen und -platten . .	4	1 000 m ²	7 314	56 297
2640	Ziegel und sonstige Baukeramik	23	x	226 047	16
2651	Zement	18	1 000 t	11 305	590 568
2652	Kalk	15	1 000 t	3 498	236 799
2653	Gips, aus gebranntem Gipsstein oder aus Calciumsulfat	4	t	447 399	49 533
2661	Betonzeugnisse, vorgefertigte Bauelemente und Gebäude aus Zement, Beton oder Kalksandstein (Kunststein)	122	x	742 848	16
2662	Gipserzeugnisse für den Bau	1	m ²	.	.
2663	Frischbeton (Transportbeton)	154	1 000 m ³	6 714	381 162
2664	Mörtel	84	x	294 554	25
2665	Fasermamentwaren	6	x	100 504	42
2666	Andere Beton-, Zement-, Gips- und Kalksandsteinerzeugnisse	10	x	.	.
2670	Naturwerksteinerzeugnisse, a. n. g.	20	1 000 t	2 706	82 945
2681	Mühlsteine, Steine zum Zerfasern, Poliersteine und Schleifwerkzeuge	12	x	184 551	20
2682	Mineralerzeugnisse, a. n. g.	66	x	820 373	29
2699	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	9	x	151 605	31
27	Metalle und Halbzeug daraus	502		x 43 316 347	46
2710	Roheisen, Rohstahl und Walzstahl sowie Ferrolegierungen	63	1 000 t	33 557	17 220 302
2721	Rohre, Rohrform-, Rohrverschluss- und Rohrverbindungsstücke, aus Gusseisen	-	t	-	-
2722	Stahlrohre, Rohrform-, Rohrverschluss- und Rohrverbindungsstücke, aus Eisen oder Stahl . .	87	t	3 635 997	5 755 767
2731	Blankstahl	23	t	802 402	905 674
2732	Kaltband mit einer Breite von weniger als 600 mm	43	1 000 t	2 757	3 357 444
2733	Kaltprofile	25	t	521 176	667 217
2734	Draht	45	t	752 962	995 059
2741	Edelmetalle und Halbzeug daraus	2	kg	.	.
2742	Aluminium und Halbzeug daraus	55	1 000 t	3 236	4 855 362
2743	Blei, Zink und Zinn und Halbzeug daraus	18	t	483 314	1 315 244
2744	Kupfer und Halbzeug daraus	42	t	1 055 125	2 951 738
2745	Sonstige NE-Metalle und Halbzeug daraus	19	t	.	.
2751	Eisengießereierzeugnisse	47	t	1 182 234	1 761 044
2752	Stahlgießereierzeugnisse	26	t	100 499	704 500
2753	Leichtmetallgießereierzeugnisse	67	t	175 745	1 163 263
2754	Buntmetall- /Schwermetallgießereierzeugnisse . .	42	t	30 114	331 691

Noch: 8. Produktion 2007 nach Güterabteilungen und -klassen

Melde-Nr.	Güterabteilung Güterklasse Einheit	Betriebe	Produktion		Produktionswert- anteil NRWs am Bundes- gebiet
			Menge	Wert	
		Anzahl	Einheit siehe Vorspalte	1 000 EUR	%
28	Metallerzeugnisse	2161		x 29 115 010	32
2811	Stahl- und Leichtmetallbaukonstruktionen	366		x 3 063 687	23
2812	Ausbauelemente aus Stahl und Aluminium	114		x 947 070	31
2821	Tanks, Sammelbehälter u. ä. Behälter, aus Eisen, Stahl oder Aluminium	62		x 366 424	20
2822	Heizkörper für Zentralheizungen; Zentralheizungskessel	14		x 118 863	8
2830	Dampfkessel (Dampferzeuger) (ohne Zentral- heizungskessel); Kernreaktoren, Teile dafür	85		x 1 205 768	39
2840	Schmiede-, Blechformteile, gewalzte Ringe und pulvermetallurgische Erzeugnisse	322	1 000 t	2 531 7 032 101	38
2851	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung	272		x 1 952 014	31
2852	Mechanikleistungen, a. n. g.	285		x 1 661 495	19
2861	Schneidwaren und Bestecke	29		x 501 847	65
2862	Werkzeuge	245		x 1 616 102	24
2863	Schlösser und Beschläge	155		x 3 862 540	56
2871	Behälter aus Eisen oder Stahl	26	1 000 St	15 127 430 272	53
2872	Verpackungen und Verschlüsse, aus Eisen, Stahl oder NE-Metall	24		x 547 459	23
2873	Drahtwaren	78		x 1 001 639	34
2874	Schrauben, Nieten, Ketten, Federn	172		x 2 438 624	43
2875	Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	228		x 2 232 189	31
2899	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung (ohne Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteile, Oberflächenveredlung, Wärmebehandlung und Mechanik, a. n. g.)	31		x 136 916	13
29	Maschinen	1813		x 41 751 148	23
2911	Verbrennungsmotoren und Turbinen	16		x 1 305 977	19
2912	Pumpen und Kompressoren	118		x 3 148 247	21
2913	Armaturen	142		x 3 636 263	36
2914	Lager, Getriebe, Zahnräder und Antriebselemente	123		x 4 524 372	29
2921	Öfen und Brenner, Teile dafür	45		x 532 837	26
2922	Hebezeuge und Fördermittel	256		x 3 275 728	23
2923	Kälte- und lufttechnische Erzeugnisse für gewerbliche Zwecke	116		x 1 869 340	17
2924	Maschinen für unspezifische Verwendung, a. n. g.	239		x 3 899 583	22
2931	Einachsschlepper, Acker- und Forstschlepper, andere Zugmaschinen	2		x . . . . .	.
2932	Sonstige Maschinen für die Land- und Forstwirtschaft, Teile dafür	50		x . . . . .	.
2941	Handgeführte, kraftbetriebene Werkzeuge; Teile dafür	16		x 70 502	4
2942	Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung, Teile dafür	120		x 2 031 702	16
2943	Werkzeugmaschinen a. n. g., Teile dafür; Zubehör für Werkzeugmaschinen	85		x 1 485 018	21
2951	Maschinen für die Metallerzeugung, Walzwerkeinrichtungen, Gießmaschinen	51		x 1 658 517	81

Noch: 8. Produktion 2007 nach Güterabteilungen und -klassen

Melde-Nr.	Güterabteilung Güterklasse Einheit	Betriebe	Produktion		Produktionswert- anteil NRWs am Bundes- gebiet
			Menge	Wert	
		Anzahl	Einheit siehe Vorspalte	1 000 EUR	%
	Noch: Maschinen				
2952	Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen, Teile dafür	96	x	2 622 293	23
2953	Maschinen für die Nahrungs-, Futtermittel- und Getränkeherstellung und für die Tabakverarbeitung, Teile dafür	54	x	476 208	11
2954	Maschinen für die Textil- und Bekleidungs- herstellung, die Ledererzeugung und -verarbeitung sowie die Herstellung von Schuhen	57	x	1 588 496	36
2955	Maschinen für das Papiergewerbe	37	x	442 527	21
2956	Maschinen für das Druckgewerbe und für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige, a. n. g.	502	x	5 112 035	17
2960	Waffen und Munition, Teile dafür	3	x	29 461	8
2971	Elektrische Haushaltsgeräte, Teile dafür (einschl. Tauchsiedern und elektrischen Geräten zum Raum- oder Bodenheizen o. Ä., für gewerbliche Zwecke)	32	x	1 972 193	24
2972	Nichtelektrische Heiz-, Koch-, Heißwasser-, Heißluft- u. ä. Geräte für den Haushalt, Teile dafür	16	x	436 055	37
2999	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	45	x	95 184	30
30	Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	43	x	1 339 922	12
3001	Büromaschinen	9	x	.	.
3002	Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen . .	36	x	.	.
31	Geräte der Elektrizitätserzeugung und -verteilung u. Ä.	586	x	15 199 801	22
3110	Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren und Teile dafür	106	x	1 515 954	10
3120	Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen, Teile dafür	263	x	6 624 173	23
3130	Isolierte Elektrokabel, -leitungen und -drähte . .	36	x	1 263 512	26
3140	Akkumulatoren und Batterien	6	x	.	.
3150	Elektrische Lampen und Leuchten	100	x	1 622 866	37
3161	Elektrische Ausrüstungen für Motoren und Fahrzeuge, a. n. g.	20	x	1 955 766	26
3162	Sonstige elektrische Ausrüstungen, a. n. g. . . .	133	x	1 948 589	24
3199	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	3	x	.	.
32	Nachrichtentechnik, Rundfunk- und Fernseh- geräte sowie elektronische Bauelemente	118	x	4 626 375	17
3210	Elektronische Bauelemente	41	x	1 065 408	9
3220	Nachrichtentechnische Geräte und Einrichtungen	50	x	3 407 128	34
3230	Rundfunk- und Fernsehgeräte, phono- und videotechnische Geräte	29	x	.	.
3299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	2	x	.	.

Noch: 8. Produktion 2007 nach Güterabteilungen und -klassen

Melde-Nr.	Güterabteilung Güterklasse Einheit	Betriebe	Produktion		Produktionswert- anteil NRWs am Bundes- gebiet
			Menge	Wert	
		Anzahl	Einheit siehe Vorspalte	1 000 EUR	%
33	Medizin-, mess-, steuerungs-, regelungs- technische und optische Erzeugnisse; Uhren . . .	465	x	3 693 318	10
3310	Medizinische Geräte und orthopädische Vorrichtungen	194	x	803 121	6
3320	Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumente und Vorrichtungen	226	x	2 386 412	13
3330	Planung, Montage, Reparatur und Instandhaltung von industriellen Prozess-Steuerungseinrichtungen (Dauerbetrieb-Steuerungseinrichtungen)	37	x	191 161	13
3340	Optische und fotografische Geräte	21	x	299 116	7
3350	Uhren	4	x	13 508	3
34	Kraftwagen und Kraftwagenteile	259	x	25 652 319	10
3410	Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	18	x	11 931 714	7
3420	Karosserien, Aufbauten und Anhänger	66	x	3 161 286	31
3430	Teile und Zubehör für Kraftwagen und Verbrennungsmotoren mit Fremd- und Selbstzündung	186	x	10 552 576	15
3499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	4	x	6 744	1
35	Sonstige Fahrzeuge	84	x	1 337 205	5
3511	Schiffe (ohne Boote und Yachten)	6	x	.	.
3512	Boote und Yachten	2	x	.	.
3520	Schienenfahrzeuge	24	x	832 183	20
3530	Luft- und Raumfahrzeuge	19	x	222 494	1
3541	Krafträder	2	x	.	.
3542	Fahrräder, Teile und Zubehör	12	x	105 460	20
3543	Behindertenfahrzeuge	8	x	.	.
3550	Fahrzeuge, a. n. g.	12	x	59 378	22
3599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	-	x	-	-
36	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren und sonstige Erzeugnisse	439	x	7 565 272	28
3611	Sitzmöbel	72	x	1 098 142	14
3612	Büro- und Ladenmöbel	1 000 St	64	1 877 607 599	24
3613	Küchenmöbel aus Holz	1 000 St	51	18 505 2 615 578	70
3614	Sonstige Möbel	227	x	2 245 950	34
3615	Matratzen	1 000 St	21	5 259 306 423	39
3621	Münzen	kg	1	.	.
3622	Schmuck, Gold- und Silberschmiedewaren (ohne Phantasieschmuck)	4	x	.	.
3630	Musikinstrumente	4	x	17 211	5
3640	Sportgeräte	6	x	.	.
3650	Spielwaren	14	x	223 152	17
3661	Phantasieschmuck	-	x	-	-
3662	Besen und Bürsten	St	6	4 229 254 19 036	3
3663	Sonstige Erzeugnisse, a. n. g.	33	x	279 900	15
3699	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung (ohne Möbelveredlung und ohne Polsterung von Sitzmöbeln)	2	x	.	.
37	Sekundärrohstoffe	35	x	605 951	15
3710	Metallische Sekundärrohstoffe	11	x	465 905	16
3720	Nichtmetallische Sekundärrohstoffe	t	24	2 589 037 140 047	15

9. Stein- und Braunkohlenbergbau 1965 – 2007**1 000 t**

Jahr	Förderung von Steinkohlen	Erzeugung von Zechenkoks	Herstellung von Steinkohlenbriketts	Förderung von Braunkohlen	Herstellung von Braunkohlenbriketts
1965	120 880	36 692	4 544	86 462	11 348
1966	112 291	33 858	4 005	83 556	10 574
1967	99 631	29 250	3 578	83 041	10 002
1968	100 751	30 131	3 692	87 871	9 290
1969	100 554	31 407	3 907	92 709	9 323
1970	100 717	30 294	3 725	93 034	8 497
1971	100 118	28 421	2 716	90 517	6 987
1972	92 041	25 382	2 427	95 727	6 101
1973	88 164	25 042	2 271	101 733	5 893
1974	85 946	25 509	2 249	109 507	6 123
1975	83 419	25 035	1 697	107 426	4 984
1976	79 974	22 419	1 357	119 103	4 390
1977	75 253	18 756	1 305	107 820	4 104
1978	74 263	16 817	1 453	109 238	3 889
1979	75 911	17 435	1 673	116 363	4 752
1980	76 446	19 275	1 455	117 652	4 446
1981	77 086	18 898	1 332	119 471	4 169
1982	77 434	18 105	1 283	117 229	3 944
1983	71 654	14 571	1 244	117 391	3 533
1984	68 609	12 707	1 437	120 571	3 758
1985	71 129	13 590	1 511	114 503	4 009
1986	69 834	14 014	1 199	108 651	3 576
1987	65 133	11 510	1 001	103 614	3 135
1988	62 955	10 000	825	103 509	2 474
1989	61 526	9 700	724	104 210	2 158
1990	60 044	9 240	756	102 181	2 397
1991	56 706	7 816	860	106 361	2 851
1992	56 364	6 858	677	107 505	2 325
1993	49 208	4 929	585	102 096	2 217
1994	43 729	3 992	460	101 362	1 823
1995	44 970	4 160	379	100 184	1 618
1996	40 588	4 310	357	102 779	1 717
1997	39 118	4 323	318	99 179	1 498
1998	34 117	4 225	185	97 406	1 215
1999	32 836	3 141	169	91 906	1 146
2000	27 573	3 819	146	91 898	1 068
2001	21 759	1 991	140	94 349	1 016
2002	20 724	2 001	124	99 394	895
2003	20 062	2 037	114	97 479	807
2004	19 677	2 062	102	100 286	890
2005	19 982	2 047	92	97 288	964
2006	17 045	2 049	96	96 178	1 056
2007	17 781	2 042	89	99 752	977

10. Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1986 – 2006

Jahr	Unternehmen am 31. 12 .	Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz ¹⁾	Bruttoanlageinvestitionen		
				insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl	1 000 EUR	EUR	%		
1986	8 706	1 976 342	207 190 201	9 311 413	4 711	4,5
1987	8 764	1 954 065	205 552 927	9 565 046	4 895	4,7
1988	8 834	1 940 218	217 925 627	10 796 343	5 565	5,0
1989	9 313	1 989 520	234 001 738	11 537 249	5 799	4,9
1990	9 612	2 061 419	245 535 188	12 632 196	6 128	5,1
1991	9 761	2 058 157	261 031 637	13 632 851	6 624	5,2
1992	9 703	1 991 103	260 413 721	13 082 988	6 571	5,0
1993	9 471	1 827 163	239 914 829	10 861 164	5 944	4,5
1994	9 127	1 712 365	246 282 603	9 619 029	5 617	3,9
1995 ²⁾	8 775	1 661 112	257 504 243	9 838 119	5 923	3,8
1996 ²⁾	8 545	1 575 221	250 803 735	9 485 767	6 022	3,8
1997 ²⁾	8 896	1 542 482	260 235 124	9 339 258	6 055	3,6
1998 ²⁾	8 700	1 498 568	254 966 033	10 242 373	6 835	4,0
1999 ²⁾	8 990	1 499 260	259 932 303	11 063 859	7 380	4,3
2000 ²⁾	8 873	1 482 765	288 290 748	10 487 424	7 073	3,6
2001 ²⁾	8 966	1 452 879	281 132 430	10 978 821	7 557	3,9
2002 ²⁾	8 963	1 411 986	281 793 808	9 870 485	6 990	3,5
2003 ²⁾	8 641	1 377 100	279 436 478	9 137 364	6 635	3,3
2004 ²⁾	8 674	1 328 495	300 587 175	8 238 024	6 201	2,7
2005 ²⁾	8 568	1 306 773	316 371 792	8 365 723	6 402	2,6
2006 ²⁾	8 702	1 292 254	325 808 627	8 579 496	6 639	2,6

1) ohne Umsatzsteuer – 2) Mit Beginn des Jahres 1995 trat eine „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)“ in Kraft. Hierdurch wird der direkte Vergleich mit den Vorjahren beeinträchtigt.

11. Betriebe, Beschäftigte und Investitionen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1986 – 2006

Jahr	Betriebe am 31. 12.		Beschäftigte am 30. 9.	Bruttoanlageinvestitionen				je Beschäftigten
	insgesamt	mit Investitionen		insgesamt	davon			
			bebaute Grundstücke und Bauten		unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	EUR	
Anzahl			1 000 EUR				EUR	
1986	10 365	9 144	1 981 594	9 311 413	1 356 499	136 616	7 818 298	4 699
1987	10 404	9 181	1 960 462	9 473 591	1 397 097	164 045	7 912 449	4 832
1988	10 437	9 269	1 953 424	10 831 413	1 527 277	157 727	9 146 408	5 545
1989	10 993	9 652	1 995 494	11 573 569	1 776 987	202 044	9 594 537	5 800
1990	11 372	9 919	2 038 221	12 804 692	1 885 572	132 301	10 786 819	6 282
1991	11 505	9 981	2 037 411	13 940 392	1 986 447	107 177	11 846 768	6 842
1992	11 433	9 804	1 974 119	13 117 175	1 891 446	150 950	11 074 780	6 645
1993	11 155	9 534	1 816 186	11 030 648	1 646 617	102 876	9 281 156	6 074
1994	10 773	9 228	1 709 339	9 937 303	1 328 435	96 548	8 512 320	5 814
1995 ¹⁾	10 165	8 812	1 644 621	10 042 465	1 294 645	95 755	8 652 064	6 106
1996 ¹⁾	9 904	8 416	1 570 804	9 828 333	1 160 531	115 391	8 552 410	6 257
1997 ¹⁾	10 237	8 714	1 542 434	9 781 264	1 105 856	89 113	8 586 294	6 341
1998 ¹⁾	10 059	8 563	1 520 301	10 342 502	1 158 240	86 691	9 097 572	6 803
1999 ¹⁾	10 358	9 043	1 497 083	11 338 244	1 406 546	101 293	9 830 405	7 574
2000 ¹⁾	10 235	8 905	1 473 586	10 901 772	1 272 742	88 923	9 540 107	7 398
2001 ¹⁾	10 371	8 850	1 446 037	11 318 935	1 321 563	97 811	9 899 560	7 828
2002 ¹⁾	10 433	8 634	1 395 504	9 787 787	1 056 807	90 256	8 640 723	7 014
2003 ¹⁾	10 107	8 399	1 348 345	8 835 891	798 988	83 990	7 952 913	6 553
2004 ¹⁾	10 281	8 511	1 290 706	8 823 863	758 078	131 119	7 934 666	6 836
2005 ¹⁾	10 182	8 361	1 268 196	9 020 704	940 490	93 310	7 986 904	7 113
2006 ¹⁾	10 062	8 605	1 247 872	8 654 686	701 098	68 614	7 884 975	6 936

1) Mit Beginn des Jahres 1995 trat eine „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)“ in Kraft. Hierdurch wird der direkte Vergleich mit den Vorjahren beeinträchtigt.

12. Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe am 31. 12.		Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz ¹⁾
		insgesamt	mit Investitionen		
		Anzahl			
1	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden . . .	143	128	41 355	2 907 956
	davon				
2	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	34	.	37 350	2 124 915
	davon				
3	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	33	.	.	2 124 915
4	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen	1	–	.	–
5	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	109	.	4 005	783 040
	davon				
6	Erzbergbau	–	–	–	–
7	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	109	.	4 005	783 040
8	Verarbeitendes Gewerbe	9 919	8 477	1 206 517	322 661 277
	davon				
9	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	991	819	94 468	29 942 819
	davon				
10	Ernährungsgewerbe	985	.	93 632	.
11	Tabakverarbeitung	6	.	836	.
12	Textil- und Bekleidungsgewerbe	337	287	32 202	6 523 655
	davon				
13	Textilgewerbe	245	210	23 755	3 945 210
14	Bekleidungsgewerbe	92	77	8 447	2 578 445
15	Ledergewerbe	28	.	2 144	.
16	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	206	170	16 890	3 249 484
17	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	765	650	78 578	15 790 313
	davon				
18	Papiergewerbe	226	202	30 920	7 613 569
19	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	539	448	47 658	8 176 744
20	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	16	.	4 967	.
21	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	457	422	109 093	51 653 895
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	705	596	70 560	13 216 736

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) – 1) ohne Umsatzsteuer

der Gewinnung von Steinen und Erden 2006 nach Wirtschaftszweigen*)

Bruttoanlageinvestitionen							Lfd. Nr.
bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen, Be- triebs- und Geschäftsaus- stattungen	insgesamt	darunter bebaute Grund- stücke und Bauten in gebrauchtem Zustand	je Be- schäftigten	Verhältnis zum Umsatz ¹⁾	
1 000 EUR					EUR	%	
15 086	20 291	224 971	260 348	3 875	6 295	9,0	1
10 781	6 234	156 928	173 943	.	4 657	8,2	2
10 781	6 234	156 928	173 943	.	.	8,2	3
-	-	-	-	-	-	-	4
4 305	14 058	68 043	86 405	.	21 574	11,0	5
-	-	-	-	-	-	-	6
4 305	14 058	68 043	86 405	.	21 574	11,0	7
686 012	48 322	7 660 004	8 394 338	71 437	6 958	2,6	8
68 657	3 900	632 793	705 349	8 114	7 467	2,4	9
.	3 900	.	700 480	8 114	7 481	.	10
.	-	.	4 870	-	5 825	.	11
.	.	111 170	133 261	8 301	4 138	2,0	12
.	.	88 594	100 852	8 301	4 246	2,6	13
.	.	22 576	32 408	-	3 837	1,3	14
.	-	.	6 038	-	2 816	.	15
.	.	.	114 875	.	6 801	3,5	16
37 178	583	476 720	514 481	.	6 547	3,3	17
.	.	235 110	259 916	.	8 406	3,4	18
.	.	241 609	254 565	-	5 342	3,1	19
.	.	260 338	265 229	.	53 398	.	20
90 408	3 534	1 345 865	1 439 807	.	13 198	2,8	21
31 608	1 981	368 933	402 522	2 206	5 705	3,1	22

Noch: 12. Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe am 31. 12.		Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz ¹⁾
		insgesamt	mit Investitionen		
		Anzahl			
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe				
	noch: davon				
23	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	525	440	32 906	7 255 100
24	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	2 413	2 071	280 300	71 441 196
	davon				
25	Metallerzeugung und -bearbeitung	459	407	108 515	41 407 486
26	Herstellung von Metallerzeugnissen	1 954	1 664	171 785	30 033 709
27	Maschinenbau	1 686	1 468	207 737	43 935 422
28	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1 068	906	138 042	27 843 325
	davon				
29	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	37	34	6 950	2 297 905
30	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	547	466	88 761	16 392 470
31	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	88	76	14 763	5 350 870
32	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	396	330	27 568	3 802 080
33	Fahrzeugbau	281	242	92 905	34 073 003
	davon				
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	219	188	81 945	32 402 093
35	Sonstiger Fahrzeugbau	62	54	10 940	1 670 910
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	441	371	45 725	9 480 577
	davon				
37	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	410	344	44 282	8 403 290
38	Recycling	31	27	1 443	1 077 287
39	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	10 062	8 605	1 247 872	325 569 233

Anmerkung S. 358

der Gewinnung von Steinen und Erden 2006 nach Wirtschaftszweigen*)

Bruttoanlageinvestitionen							Lfd. Nr.
bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen, Be- triebs- und Geschäftsaus- stattungen	insgesamt	darunter bebaute Grund- stücke und Bauten in gebrauchtem Zustand	je Be- schäftigten	Verhältnis zum Umsatz ¹⁾	
1 000 EUR					EUR	%	
17 105	3 317	261 578	282 000	744	8 570	3,9	23
170 026	10 781	1 664 071	1 844 878	16 993	6 582	2,6	24
85 464	5 869	864 490	955 823	.	8 808	2,3	25
84 562	4 911	799 581	889 055	.	5 175	3,0	26
148 061	7 611	915 508	1 071 180	14 961	5 156	2,4	27
33 332	5 237	670 053	708 623	.	5 133	2,6	28
.	-	.	26 134	-	3 760	1,1	29
17 315	3 909	468 420	489 643	1 277	5 516	3,0	30
.	-	.	108 019	.	7 317	2,0	31
.	1 329	.	84 827	-	3 077	2,2	32
.	.	637 265	673 047	.	7 244	2,0	33
.	.	.	640 916	.	7 821	2,0	34
.	-	.	32 130	-	2 932	1,9	35
20 154	620	212 275	233 049	.	5 097	2,5	36
.	.	194 127	213 790	.	4 828	2,5	37
.	.	18 149	19 259	-	13 346	1,8	38
701 098	68 614	7 884 975	8 654 686	75 312	6 936	2,7	39

13. Investitionen der Betriebe*) des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Betriebe am 31. 12.		Be- schäftigte am 30. 9.	Bruttoanlageinvestitionen					
	ins- gesamt	mit Investi- tionen		bebaute Grund- stücke und Bauten	unbe- baute Grund- stücke	Maschinen und maschinelle Anlagen ¹⁾	ins- gesamt	darunter bebaute Grund- stücke und Bauten ²⁾	je Beschäf- tigten
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	172	144	38 829	.	.	395 175	426 350	-	10 980
Duisburg	151	125	38 208	.	.	358 743	389 330	.	10 190
Essen	186	152	20 174	.	.	96 879	106 226	-	5 265
Krefeld	119	110	22 060	.	.	200 131	218 648	-	9 911
Mönchengladbach	124	109	15 757	.	.	59 156	66 306	.	4 208
Mülheim an der Ruhr	72	60	9 804	.	-	.	55 322	-	5 643
Oberhausen	68	54	7 830	.	.	.	40 708	-	5 199
Remscheid	147	119	15 360	.	.	64 398	73 684	.	4 797
Solingen	150	129	13 119	.	.	79 755	83 273	.	6 348
Wuppertal	222	181	26 873	.	.	156 575	162 235	-	6 037
Kreise									
Kleve	146	128	11 739	.	.	46 391	61 302	.	5 222
Mettmann	400	348	43 433	.	.	205 626	230 888	.	5 316
Rhein-Kreis Neuss	157	141	27 157	.	.	210 472	223 892	.	8 244
Viersen	189	172	16 666	10 227	1 022	86 899	98 149	.	5 889
Wesel	182	151	21 170	.	.	94 255	113 301	.	5 352
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 485	2 123	328 179	176 987	26 796	2 145 830	2 349 613	11 191	7 160
davon									
kreisfreie Städte	1 411	1 183	208 014	111 048	8 847	1 502 187	1 622 081	3 626	7 798
Kreise	1 074	940	120 165	65 940	17 949	643 643	727 532	7 565	6 054
Kreisfreie Städte									
Aachen	112	92	17 809	.	.	75 686	79 399	-	4 458
Bonn	76	63	9 622	.	-	.	37 224	-	3 869
Köln	296	259	51 952	.	.	342 865	377 653	.	7 269
Leverkusen	46	43	14 806	.	.	.	172 442	.	11 647
Kreise									
Aachen	140	122	18 948	.	.	106 382	116 732	-	6 161
Düren	132	110	17 105	5 679	258	109 908	115 846	.	6 773
Rhein-Erft-Kreis	159	134	21 704	.	.	204 547	211 701	.	9 754
Euskirchen	88	83	9 923	.	.	.	85 794	.	8 646
Heinsberg	121	110	10 195	.	.	58 502	76 643	.	7 518
Oberbergischer Kreis	255	217	30 485	11 887	302	170 856	183 046	.	6 004
Rhein.-Berg. Kreis	121	91	13 241	.	.	.	59 004	-	4 456
Rhein-Sieg-Kreis	255	219	23 244	3 573	1 080	128 177	132 830	.	5 715
Reg.-Bez. Köln	1 801	1 543	239 034	106 606	9 636	1 532 072	1 648 314	6 641	6 896
davon									
kreisfreie Städte	530	457	94 189	45 367	2 617	618 734	666 718	1 973	7 079
Kreise	1 271	1 086	144 845	61 239	7 019	913 338	981 596	4 668	6 777
Kreisfreie Städte									
Bottrop	47	38	8 840	.	.	32 907	34 718	-	3 927
Gelsenkirchen	88	74	11 115	6 726	-	303 408	310 134	.	27 902
Münster	96	82	11 357	.	.	61 113	75 053	-	6 609

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) sowie Betriebs- und Geschäftsausstattungen – 2) in gebrauchtem Zustand

Noch: 13. Investitionen der Betriebe*) des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus
und der Gewinnung von Steinen und Erden 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Betriebe am 31. 12.		Be- schäftigte am 30. 9.	Bruttoanlageinvestitionen					
	ins- gesamt	mit Investi- tionen		bebaute Grund- stücke und Bauten	unbe- baute Grund- stücke	Maschinen und maschinelle Anlagen ¹⁾	ins- gesamt	darunter bebaute Grund- stücke und Bauten ²⁾	je Beschäf- tigten
Kreise									
Borken	322	268	33 767	27 222	535	250 181	277 938	7 727	8 231
Coesfeld	118	102	10 766	.	.	59 115	72 908	-	6 772
Recklinghausen	216	187	30 014	.	.	288 012	312 362	.	10 407
Steinfurt	294	254	32 927	13 584	789	158 210	172 582	.	5 241
Warendorf	192	164	26 991	10 141	414	113 867	124 422	1 634	4 610
Reg.-Bez. Münster	1 373	1 169	165 777	105 609	7 696	1 266 812	1 380 118	18 620	8 325
davon									
kreisfreie Städte	231	194	31 312	19 778	2 699	397 428	419 905	.	13 410
Kreise	1 142	975	134 465	85 831	4 997	869 385	960 213	.	7 141
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	203	169	23 039	.	-	.	110 049	.	4 777
Kreise									
Gütersloh	338	283	49 674	.	.	290 046	325 110	.	6 545
Herford	283	253	29 388	.	.	148 809	162 086	.	5 515
Höxter	89	78	9 561	.	.	.	36 644	-	3 833
Lippe	265	220	28 792	.	.	131 331	140 824	.	4 891
Minden-Lübbecke	279	242	30 567	23 755	1 640	174 060	199 456	.	6 525
Paderborn	218	181	26 040	.	.	.	107 881	.	4 143
Reg.-Bez. Detmold	1 675	1 426	197 061	98 939	5 367	977 743	1 082 049	15 785	5 491
davon									
kreisfreie Stadt	203	169	23 039	.	-	.	110 049	.	4 777
Kreise	1 472	1 257	174 022	.	5 367	.	972 000	.	5 586
Kreisfreie Städte									
Bochum	137	125	24 129	.	.	201 544	209 490	.	8 682
Dortmund	191	155	21 695	.	.	116 184	122 292	.	5 637
Hagen	130	113	14 184	.	.	76 481	82 866	.	5 842
Hamm	73	59	11 213	.	.	68 451	80 101	.	7 144
Herne	52	46	12 976	.	.	134 214	144 948	.	11 170
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis ...	295	247	30 405	.	.	154 599	169 698	4 246	5 581
Hochsauerlandkreis ...	281	232	29 493	.	.	188 982	221 847	.	7 522
Märkischer Kreis	621	541	64 695	.	.	361 168	398 525	3 504	6 160
Olpe	214	195	22 090	.	.	102 349	120 988	.	5 477
Siegen-Wittgenstein ...	313	265	34 578	35 483	1 619	189 005	226 106	2 921	6 539
Soest	214	188	29 377	13 441	1 087	207 936	222 465	.	7 573
Unna	207	178	22 986	.	.	161 604	195 266	.	8 495
Reg.-Bez. Arnsberg	2 728	2 344	317 821	212 957	19 119	1 962 517	2 194 592	23 075	6 905
davon									
kreisfreie Städte	583	498	84 197	40 378	2 446	596 873	639 697	10 746	7 598
Kreise	2 145	1 846	233 624	172 579	16 673	1 365 644	1 554 895	12 330	6 656
Nordrhein-Westfalen ...	10 062	8 605	1 247 872	701 098	68 614	7 884 975	8 654 686	75 312	6 936
davon									
kreisfreie Städte	2 958	2 501	440 751	229 708	16 608	3 212 134	3 458 450	31 735	7 847
Kreise	7 104	6 104	807 121	471 390	52 006	4 672 840	5 196 236	43 577	6 438

Anmerkungen S. 362

14. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme und Umsätze im Bauhauptgewerbe Juni 1997 – 2007 sowie Umsätze 1996 – 2006*)

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz	Baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
	am 30. Juni		im Juni			im Vorjahr		
	Anzahl		1 000	1 000 EUR				

Ergebnisse nach WZ 93/2003¹⁾

1997 ..	12 099	191 071	21 382	435 520	1 586 946	1 603 137	17 910 049	18 154 730
1998 ..	13 402	185 533	19 914	428 563	1 540 902	1 555 293	18 270 193	18 514 506
1999 ..	11 445	170 514	19 040	415 250	1 554 190	1 571 215	17 289 848	17 531 511
2000 ..	11 238	164 331	16 635	397 902	1 399 032	1 415 278	17 107 694	17 317 735
2001 ..	10 435	149 833	15 357	359 250	1 309 119	1 322 350	15 744 406	15 958 282
2002 ..	11 024	143 857	14 729	336 134	1 223 429	1 236 805	14 692 786	14 900 984
2003 ..	10 518	130 490	13 261	323 294	1 147 305	1 156 273	13 719 842	13 917 906
2004 ..	11 082	127 937	13 691	324 710	1 209 035	1 220 084	13 845 612	14 020 599
2005 ..	11 115	121 741	13 671	298 806	1 229 855	1 242 121	13 316 085	13 465 719
2006 ..	10 897	117 415	12 277	284 856	1 143 847	1 156 518	12 719 386	12 885 299
2007 ..	10 608	114 509	12 277	269 348	1 168 255	1 182 565	13 422 851	13 592 672

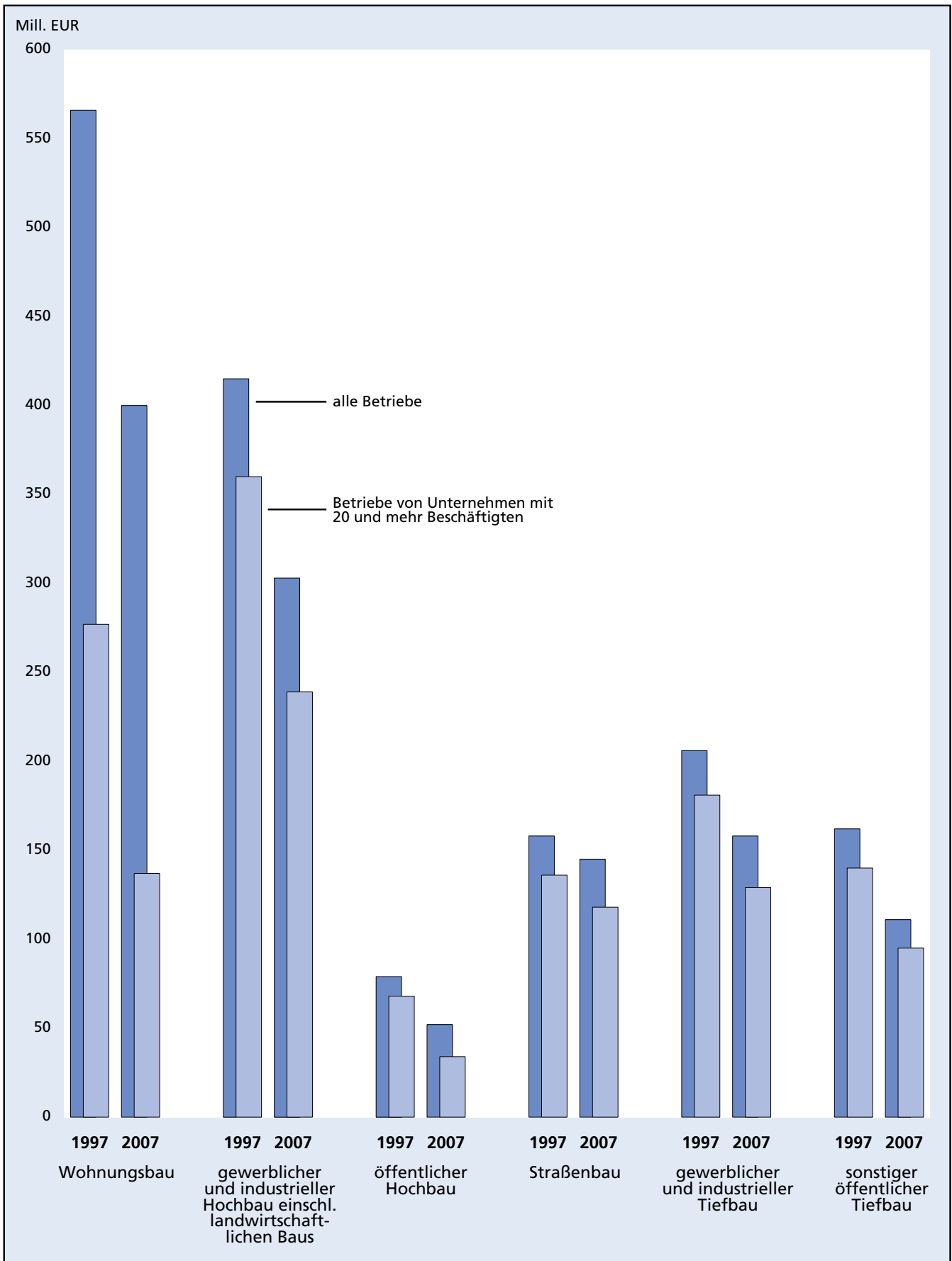
*) Ergebnisse der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe; aufgrund eines 2002 durchgeführten Registerabgleichs sind die Betriebs- und Beschäftigtenzahlen mit denen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar. – 1) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 93/2003

15. Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe am 30. Juni 2007*) nach Betriebsgrößenklassen und Wirtschaftszweigen**)

WZ 2003-Nr.	Wirtschaftszweig a = Betriebe b = Beschäftigte	Betriebe und Beschäftigte				
		insgesamt	davon (in Betrieben) mit ... Beschäftigten			
			unter 20	20 – 49	50 – 99	100 und mehr
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten a	567	519	37	7	4
	b	5 278	2 556	1 016	435	1 271
45.2	Hoch- und Tiefbau a	10 041	8 901	801	235	104
	b	109 231	52 805	24 123	16 093	16 210
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u. Ä. a	3 789	3 147	439	145	58
	b	52 154	19 481	13 482	9 982	9 209
45.22	Dachdeckerei, Bauspenglerei, Abdichtungen und Zimmerei a	4 609	4 447	150	8	4
	b	29 914	24 631	4 145	545	593
45.23	Bau von Straßen, Bahnverkehrsstraßen, Rollbahnen und Sportanlagen a	502	.	.	.	23
	b	12 842	.	.	.	3 747
45.24	Wasserbau a	11	.	.	.	–
	b	170	.	.	.	–
45.25	Sonstiger spezialisierter Hoch- und Tiefbau a	1 130	964	121	26	19
	b	14 151	6 035	3 698	1 757	2 661
45.1 – 45.2	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	10 608	9 420	838	242	108
	b	114 509	55 361	25 139	16 528	17 481

*) Ergebnisse der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe – **) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im Juni 1997 und 2007 nach Art der Bauten



16. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe*) Juni 2006 und 2007 sowie baugewerblicher Umsatz 2005 und 2006 nach Verwaltungsbezirken)**

Verwaltungsbezirk a = 2006 b = 2007	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Baugewerblicher Umsatz		
	am 30. Juni		im Juni		im Vorjahr		
	Anzahl		1 000	1 000 EUR			
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	a	209	2 317	233	6 582	29 136	356 582
	b	198	2 667	276	7 512	34 411	361 751
Duisburg	a	192	2 661	280	6 905	34 333	405 848
	b	180	2 369	228	5 766	39 325	375 380
Essen	a	267	4 136	336	15 797	53 178	571 312
	b	253	3 951	335	9 605	52 517	585 423
Krefeld	a	118	1 413	135	3 227	11 021	131 473
	b	102	1 269	132	2 905	12 395	131 541
Mönchengladbach	a	167	1 427	149	3 114	12 132	132 065
	b	150	1 353	141	2 833	10 458	140 745
Mülheim an der Ruhr	a	88	1 681	186	4 808	10 372	128 587
	b	101	1 691	190	4 509	11 451	138 638
Oberhausen	a	134	1 832	168	5 386	15 827	245 026
	b	134	2 187	241	5 898	23 181	266 557
Remscheid	a	66	700	62	1 817	4 732	76 735
	b	59	707	62	1 897	5 375	98 486
Solingen	a	112	860	83	1 697	5 926	81 783
	b	103	810	82	1 565	6 434	73 459
Wuppertal	a	192	1 296	130	2 891	11 182	119 988
	b	186	1 231	120	2 682	12 220	125 905
Kreise							
Kleve	a	260	3 017	316	6 759	28 230	328 617
	b	262	2 921	309	6 436	27 069	352 617
Mettmann	a	277	2 507	266	5 908	21 768	233 242
	b	267	2 481	256	5 937	23 969	277 926
Rhein-Kreis Neuss	a	243	2 290	232	4 892	17 939	209 309
	b	238	2 336	252	5 369	23 610	275 928
Viersen	a	233	2 044	227	4 582	15 648	198 472
	b	236	1 928	201	4 115	18 369	192 867
Wesel	a	327	3 408	365	8 048	28 451	385 090
	b	308	3 178	354	7 534	28 409	342 816
Reg.-Bez. Düsseldorf	a	2 885	31 589	3 168	82 412	299 875	3 604 129
	b	2 777	31 079	3 179	74 563	329 193	3 740 039
davon							
kreisfreie Städte	a	1 545	18 323	1 762	52 224	187 839	2 249 399
	b	1 466	18 235	1 807	45 172	207 767	2 297 885
Kreise	a	1 340	13 266	1 406	30 189	112 036	1 354 730
	b	1 311	12 844	1 372	29 391	121 426	1 442 154

*) Ergebnisse der Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe – **) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

Noch: 16. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe*) Juni 2006 und 2007 sowie baugewerblicher Umsatz 2005 und 2006 nach Verwaltungsbezirken**)

Verwaltungsbezirk a = 2006 b = 2007	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Baugewerblicher Umsatz		
	am 30. Juni		im Juni		im Vorjahr		
	Anzahl		1 000	1 000 EUR			
Kreisfreie Städte							
Aachen	a	123	1 125	99	2 730	8 804	105 688
	b	117	1 148	110	2 912	9 258	110 901
Bonn	a	101	861	86	2 018	10 458	96 501
	b	84	690	70	1 663	6 332	82 355
Köln	a	455	4 528	425	12 776	53 533	666 829
	b	422	4 514	450	11 979	68 641	641 949
Leverkusen	a	79	998	106	2 443	7 159	87 970
	b	75	911	97	2 178	7 661	78 380
Kreise							
Aachen	a	237	1 705	172	3 389	11 817	136 037
	b	240	1 751	197	3 485	12 393	149 511
Düren	a	204	1 899	203	4 640	19 074	184 018
	b	199	1 910	199	4 698	18 890	204 530
Rhein-Erft-Kreis	a	286	2 737	283	6 417	23 346	244 384
	b	280	2 674	294	6 346	22 816	294 552
Euskirchen	a	236	2 032	221	4 238	17 048	187 384
	b	220	1 722	201	3 493	14 928	163 344
Heinsberg	a	221	2 938	315	7 017	28 751	357 425
	b	219	2 835	301	6 939	32 259	367 305
Oberbergischer Kreis	a	248	2 082	231	4 278	15 786	176 628
	b	255	2 096	233	4 421	18 162	199 227
Rhein.-Berg. Kreis	a	262	1 444	143	2 799	13 660	169 517
	b	260	1 392	143	2 708	11 217	117 242
Rhein-Sieg-Kreis	a	464	3 938	433	8 693	37 590	416 189
	b	449	4 013	465	9 113	44 173	472 635
Reg.-Bez. Köln	a	2 916	26 287	2 717	61 439	247 026	2 828 570
	b	2 820	25 656	2 760	59 935	266 730	2 881 931
davon							
kreisfreie Städte	a	758	7 512	716	19 967	79 954	956 988
	b	698	7 263	727	18 732	91 892	913 585
Kreise	a	2 158	18 775	2 001	41 471	167 072	1 871 582
	b	2 122	18 393	2 033	41 203	174 838	1 968 346
Kreisfreie Städte							
Bottrop	a	55	613	66	1 511	7 381	69 898
	b	55	680	73	1 726	6 887	86 116
Gelsenkirchen	a	95	1 083	116	2 522	7 050	83 812
	b	90	1 123	118	2 566	6 874	87 386
Münster	a	109	1 876	199	5 082	28 769	269 878
	b	106	1 933	208	5 270	23 103	296 642

Anmerkungen S. 366

Noch: 16. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe*) Juni 2006 und 2007 sowie baugewerblicher Umsatz 2005 und 2006 nach Verwaltungsbezirken**)

Verwaltungsbezirk a = 2006 b = 2007	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Baugewerblicher Umsatz	
	am 30. Juni		im Juni		im Vorjahr	
	Anzahl		1 000	1 000 EUR		
Kreise						
Borken	a 367	5 306	586	13 494	55 855	615 561
	b 353	5 364	582	13 489	60 713	683 413
Coesfeld	a 172	1 412	164	3 128	11 712	121 277
	b 171	1 380	152	2 923	12 464	138 348
Recklinghausen	a 300	3 514	364	8 501	34 481	360 495
	b 289	3 405	365	7 791	31 120	346 767
Steinfurt	a 289	4 144	447	9 250	42 955	480 304
	b 290	3 996	421	8 874	38 931	515 672
Warendorf	a 194	2 146	244	4 929	21 128	230 462
	b 194	2 071	225	4 590	22 695	251 661
Reg.-Bez. Münster	a 1 581	20 094	2 185	48 418	209 331	2 231 687
	b 1 548	19 952	2 144	47 229	202 787	2 406 005
davon						
kreisfreie Städte	a 259	3 572	381	9 116	43 200	423 588
	b 251	3 736	399	9 562	36 864	470 144
Kreise	a 1 322	16 522	1 805	39 302	166 131	1 808 099
	b 1 297	16 216	1 745	37 667	165 923	1 935 861
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	a 128	1 543	171	4 010	22 588	217 145
	b 131	1 536	168	3 826	17 521	212 634
Kreise						
Gütersloh	a 302	2 975	345	7 004	34 456	371 455
	b 307	3 040	334	7 098	35 658	412 109
Herford	a 192	1 638	179	3 404	15 045	138 127
	b 191	1 739	188	3 656	17 840	161 026
Höxter	a 143	1 347	152	2 688	11 364	110 625
	b 147	1 377	158	2 703	11 062	126 908
Lippe	a 251	2 136	254	4 781	20 219	213 221
	b 242	2 245	256	4 796	22 121	225 285
Minden-Lübbecke	a 207	2 626	283	6 168	30 024	369 920
	b 205	2 411	346	5 530	30 112	383 602
Paderborn	a 222	2 091	236	4 505	18 368	176 475
	b 220	2 045	231	4 257	17 401	213 092
Reg.-Bez. Detmold	a 1 445	14 356	1 620	32 560	152 064	1 596 968
	b 1 443	14 393	1 681	31 866	151 715	1 734 656
davon						
kreisfreie Stadt	a 128	1 543	171	4 010	22 588	217 145
	b 131	1 536	168	3 826	17 521	212 634
Kreise	a 1 317	12 813	1 449	28 550	129 476	1 379 823
	b 1 312	12 857	1 513	28 040	134 194	1 522 022

Anmerkungen S. 366

Noch: 16. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe*) Juni 2006 und 2007 sowie baugewerblicher Umsatz 2005 und 2006 nach Verwaltungsbezirken**)

Verwaltungsbezirk a = 2006 b = 2007	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Baugewerblicher Umsatz	
	am 30. Juni		im Juni			im Vorjahr
	Anzahl		1 000	1 000 EUR		
Kreisfreie Städte						
Bochum a	165	1 961	199	4 703	18 294	171 502
b	165	2 016	210	4 823	22 894	212 090
Dortmund a	201	4 449	360	11 833	50 423	544 783
b	185	2 698	285	6 876	31 379	361 189
Hagen a	86	1 045	116	2 619	8 486	99 592
b	80	1 058	116	2 575	10 308	101 902
Hamm a	78	1 005	111	2 560	8 980	102 672
b	75	1 049	116	2 518	10 524	119 161
Herne a	72	1 600	146	4 588	17 277	191 500
b	76	1 762	173	5 568	19 217	342 989
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis a	193	1 552	153	3 053	11 848	108 915
b	183	1 553	161	3 183	12 184	132 447
Hochsauerlandkreis a	258	3 117	365	7 110	27 458	278 900
b	244	3 033	330	6 818	22 998	309 609
Märkischer Kreis a	260	2 425	260	5 336	20 759	206 419
b	266	2 379	259	5 061	21 032	221 207
Olpe a	124	1 435	171	3 374	16 646	129 077
b	120	1 377	152	3 285	12 631	155 038
Siegen-Wittgenstein a	207	2 856	313	7 223	28 764	319 604
b	202	2 864	306	7 332	26 341	375 501
Soest a	216	1 704	186	3 532	12 296	136 379
b	221	1 832	206	3 791	13 744	168 088
Unna a	210	1 940	207	4 096	14 320	168 689
b	203	1 808	202	3 925	14 575	160 998
Reg.-Bez. Arnsberg a	2 070	25 089	2 587	60 027	235 551	2 458 032
b	2 020	23 429	2 516	55 755	217 827	2 660 219
davon						
kreisfreie Städte a	602	10 060	932	26 303	103 460	1 110 049
b	581	8 583	900	22 360	94 322	1 137 331
Kreise a	1 468	15 029	1 655	33 724	132 091	1 347 983
b	1 439	14 846	1 616	33 395	123 505	1 522 888
Nordrhein-Westfalen a	10 897	117 415	12 277	284 856	1 143 847	12 719 386
b	10 608	114 509	12 280	269 348	1 168 252	13 422 850
davon						
kreisfreie Städte a	3 292	41 010	3 962	111 620	437 041	4 957 169
b	3 127	39 353	4 001	99 652	448 366	5 031 579
Kreise a	7 605	76 405	8 316	173 236	706 806	7 762 217
b	7 481	75 156	8 279	169 696	719 886	8 391 271

Anmerkungen S. 366

17. Betriebe, Beschäftigte*), geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 1997 – 2007

Jahr Monat	Betriebe am 30. Juni	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz	
	Anzahl		1 000	1 000 EUR		
hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe nach WZ 93/2003¹⁾						
1997	12 099	188 687	225 257	5 139 793	17 277 049	
1998	13 402	183 733	222 099	5 029 857	17 509 493	
1999	11 445	171 059	208 543	4 842 182	17 324 207	
2000	11 238	162 561	197 385	4 638 688	16 321 029	
2001	10 435	148 981	176 552	4 283 868	14 908 534	
2002	11 024	140 981	163 526	4 072 465	13 903 001	
2003	10 518	129 088	151 980	3 780 040	13 543 745	
2004	11 082	125 559	145 136	3 657 688	13 442 821	
2005	11 115	119 327	136 346	3 382 702	12 712 716	
2006	10 897	116 659	136 586	3 242 529	13 258 161	
2007	10 608	114 651	139 561	3 301 421	13 593 073	
2006	Januar	x	111 168	8 180	238 283	644 756
	Februar	x	110 620	7 917	217 431	665 832
	März	x	116 995	11 270	246 145	920 572
	April	x	119 002	11 610	278 033	955 592
	Mai	x	118 054	12 985	278 552	1 139 407
	Juni	10 897	117 415	12 278	284 860	1 143 847
	Juli	x	118 339	11 539	273 971	1 131 189
	August	x	119 446	13 422	284 314	1 242 881
	September ..	x	119 160	12 917	273 986	1 238 014
	Oktober	x	117 286	12 512	277 832	1 290 374
	November	x	116 937	12 525	328 772	1 349 793
	Dezember	x	115 490	9 431	260 350	1 535 904
2007	Januar	x	114 254	9 482	251 299	718 032
	Februar	x	113 748	9 300	231 413	833 310
	März	x	118 309	12 380	259 726	1 043 502
	April	x	116 654	11 830	280 913	1 011 579
	Mai	x	114 212	12 389	280 480	1 113 912
	Juni	10 608	114 509	12 276	269 348	1 168 257
	Juli	x	114 828	11 895	283 176	1 243 821
	August	x	115 981	13 369	287 544	1 256 762
	September ..	x	115 243	12 359	270 386	1 231 301
	Oktober	x	113 590	13 173	285 772	1 329 240
	November	x	113 123	12 262	337 302	1 408 881
	Dezember	x	111 355	8 846	264 062	1 234 476

*) bei Jahresergebnissen: Monatsdurchschnitt – 1) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 93/2003

18. Betriebe und Beschäftigte*), geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe 1997 – 2007

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz	
	Anzahl		1 000	1 000 EUR		
Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten nach WZ 93/2003¹⁾						
1997	1 965	120 599	142 962	3 686 078	12 578 506	
1998	1 924	114 411	136 625	3 543 224	12 728 201	
1999	1 854	108 306	129 949	3 437 838	12 776 237	
2000	1 805	102 853	120 651	3 289 641	11 883 854	
2001	1 699	93 951	107 812	3 046 416	11 153 961	
2002	1 524	83 755	93 808	2 779 239	9 926 012	
2003	1 374	74 157	84 649	2 536 989	9 472 589	
2004	1 273	68 508	78 269	2 371 707	9 146 624	
2005	1 200	62 391	71 630	2 121 639	8 450 262	
2006	1 145	59 370	70 147	2 006 504	8 515 554	
2007	1 144	57 662	70 685	1 992 745	8 687 223	
2006	Januar	1 152	58 790	4 317	150 863	428 576
	Februar	1 158	58 477	4 159	138 384	446 550
	März	1 147	58 421	5 671	151 041	584 339
	April	1 146	59 488	5 843	170 805	602 281
	Mai	1 138	59 017	6 503	169 841	722 205
	Juni	1 132	58 915	6 108	174 819	718 528
	Juli	1 133	59 213	5 790	167 207	718 793
	August	1 130	59 686	6 779	172 729	793 238
	September ..	1 128	59 536	6 557	167 145	788 045
	Oktober	1 161	60 685	6 650	173 653	839 325
	November	1 160	60 481	6 744	206 267	892 982
	Dezember	1 156	59 725	5 026	163 750	980 692
2007	Januar	1 152	59 129	5 015	158 241	466 201
	Februar	1 147	58 867	4 952	145 719	543 535
	März	1 141	58 181	6 076	152 844	644 540
	April	1 130	57 367	5 813	165 312	629 131
	Mai	1 127	56 166	6 064	165 057	696 428
	Juni	1 122	56 255	6 022	164 529	738 577
	Juli	1 119	56 469	5 831	166 644	775 379
	August	1 116	57 036	6 535	169 214	796 399
	September ..	1 111	56 673	6 106	159 117	777 362
	Oktober	1 185	59 067	7 014	175 904	875 399
	November	1 188	58 824	6 572	207 623	919 911
	Dezember	1 184	57 905	4 685	162 541	824 361

*) bei Jahresergebnissen: Monatsdurchschnitt – 1) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 93/2003

19. Index des realen Auftragseingangs für das Bauhauptgewerbe*) 1997 – 2007

Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im								
	Bau- haupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zu- sammen	Woh- nungs- bau	gewerb- licher und indust- rieller Bau ¹⁾²⁾	öffent- licher Bau	zu- sammen	Straßen- bau	gewerb- licher und indust- rieller Bau ²⁾	sonstiger öffent- licher Bau
2000 = 100									
1997	118,2	117,2	120,3	109,6	147,1	119,7	113,5	116,0	131,2
1998	116,4	109,6	115,9	105,9	106,5	126,8	123,2	123,9	134,6
1999	115,2	115,2	120,1	113,1	107,7	115,4	109,6	114,1	123,0
2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2001	94,6	92,6	82,2	99,4	93,6	97,8	104,1	89,3	104,5
2002	92,0	89,6	74,5	100,4	86,1	95,6	101,0	92,5	95,1
2003	83,3	75,9	75,9	75,6	77,4	94,4	102,1	91,9	90,5
2004	78,4	73,4	67,7	73,6	94,0	85,8	92,0	79,2	89,9
2005	72,8	66,5	61,0	70,1	67,4	82,4	97,8	70,5	85,1
2006	75,0	71,6	60,8	81,5	56,9	80,1	92,8	71,5	80,6
2007	75,0	64,5	51,1	74,1	60,8	91,0	116,7	70,2	97,1
2006 Januar	55,5	50,8	65,4	42,6	42,1	62,6	71,2	65,8	48,7
Februar	67,0	69,6	49,7	85,8	54,6	63,1	68,2	62,0	59,5
März	66,2	62,0	52,9	69,7	53,4	72,5	82,6	70,0	66,1
April	65,4	66,1	63,0	66,2	77,7	64,4	70,3	56,1	71,2
Mai	94,6	95,3	69,7	120,4	51,9	93,7	84,9	80,5	123,3
Juni	83,4	73,4	65,2	79,9	68,3	98,4	128,7	73,8	105,7
Juli	68,3	63,4	66,5	61,9	60,0	75,8	98,1	62,3	74,0
August	90,7	88,3	63,3	112,6	47,3	94,3	118,5	72,6	103,4
September ..	89,0	83,5	65,5	99,1	64,5	97,2	128,2	79,1	93,8
Oktober	73,7	70,1	55,7	81,6	59,8	79,2	95,4	72,2	73,4
November ..	73,2	63,5	54,7	70,9	55,5	87,8	95,0	90,9	75,7
Dezember ..	72,8	73,0	58,4	87,4	48,0	72,4	72,9	72,1	72,6
2007 Januar	59,2	43,1	35,9	49,1	36,9	83,6	135,3	58,6	69,6
Februar	64,4	58,1	42,6	73,7	29,4	73,9	57,9	95,0	57,2
März	72,0	59,1	51,3	65,8	51,6	91,5	103,2	100,4	65,4
April	68,2	63,9	55,3	72,2	50,7	74,6	85,5	59,6	86,8
Mai	74,8	65,7	56,4	71,7	67,4	88,7	117,0	64,9	96,8
Juni	87,0	80,9	66,6	90,9	78,7	96,1	109,0	76,9	113,1
Juli	80,1	80,2	48,3	105,9	56,7	80,0	94,8	62,2	92,9
August	70,4	63,4	58,3	69,8	47,2	80,9	102,4	74,2	69,3
September ..	71,6	60,5	64,4	59,5	51,5	88,5	118,2	71,2	84,9
Oktober	98,6	67,8	56,5	72,2	85,3	145,1	327,5	64,3	84,0
November ..	83,0	66,6	39,6	78,6	100,2	107,9	79,2	60,3	212,2
Dezember ..	71,0	64,2	38,3	79,8	74,5	81,2	70,5	55,1	133,2

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 2) einschl. für Bahn und Post

20. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe*) 1997 – 2007

Jahr Monat	Produktionsindex im								
	Bau- haupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
		zu- sammen	Woh- nungs- bau	gewerb- licher und indust- rieller Bau ¹⁾²⁾	öffent- licher Bau	zu- sammen	Straßen- bau	gewerb- licher und indust- rieller Bau ²⁾	sonstiger öffent- licher Bau
2000 = 100									
1997	106,2	106,2	106,0	104,0	118,3	106,1	96,7	106,2	114,6
1998	104,4	103,9	104,9	101,6	110,7	104,9	97,9	103,6	113,5
1999	103,9	102,4	104,3	100,7	102,0	105,8	99,6	106,2	111,0
2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2001	92,7	90,8	85,6	95,4	91,8	95,2	98,8	94,2	93,3
2002	83,2	79,8	75,3	83,2	83,4	87,7	91,9	85,8	86,7
2003	76,7	72,6	70,7	72,9	80,0	81,9	85,7	80,7	80,5
2004	73,4	68,7	69,7	66,4	75,7	79,4	82,3	78,7	77,9
2005	70,4	64,9	64,2	64,7	69,0	77,5	79,4	76,7	76,9
2006	72,4	68,4	66,3	70,7	66,8	77,6	81,8	76,1	76,0
2007	73,8	69,7	65,9	71,8	76,2	79,1	83,9	75,3	80,7
2006 Januar	49,2	49,2	44,2	53,4	51,4	49,0	38,5	55,0	49,5
Februar	52,2	52,3	47,5	55,9	55,4	52,1	43,6	57,5	51,5
März	61,7	59,0	56,5	59,8	65,9	65,3	59,7	68,3	65,8
April	81,1	74,7	75,5	74,7	71,0	89,3	96,0	86,6	87,5
Mai	77,5	71,4	73,4	70,4	67,3	85,4	92,0	81,6	85,4
Juni	76,7	72,0	73,7	71,4	67,5	82,9	91,5	79,2	80,8
Juli	69,6	65,9	64,6	68,0	61,3	74,5	84,2	72,2	69,3
August	74,5	70,9	67,2	73,8	73,5	79,2	90,3	73,1	78,6
September ..	78,9	73,5	70,5	75,1	79,3	85,8	93,5	81,0	86,1
Oktober	80,4	75,7	73,6	78,2	72,6	86,5	96,8	81,8	84,5
November ..	81,4	75,0	71,4	79,7	68,8	89,8	100,2	85,7	86,6
Dezember ..	85,5	81,2	77,6	87,5	67,0	91,0	95,9	91,1	86,4
2007 Januar	58,5	57,5	54,2	61,2	53,8	59,9	52,4	64,9	59,1
Februar	63,4	61,0	57,6	64,8	57,9	66,5	62,9	66,9	69,2
März	70,4	65,5	62,9	67,5	67,2	76,8	75,1	76,6	78,5
April	77,8	71,1	69,5	70,2	82,3	86,5	93,0	81,3	88,6
Mai	77,5	72,5	69,8	73,6	79,8	83,9	90,7	75,7	90,5
Juni	76,8	71,3	68,9	73,2	72,6	84,0	93,2	78,4	84,4
Juli	67,9	63,9	60,7	64,5	75,7	73,0	77,7	67,6	77,2
August	72,8	68,8	65,5	68,1	87,2	78,1	86,4	73,1	78,2
September ..	78,1	72,8	68,0	75,0	83,3	85,0	96,3	78,2	85,2
Oktober	81,7	77,5	72,5	79,6	89,4	87,3	99,8	79,4	88,1
November ..	80,3	76,5	69,2	81,1	86,3	85,2	93,1	79,8	86,6
Dezember ..	80,3	77,9	72,2	82,8	79,2	83,6	86,7	82,3	82,7

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 2) einschl. für Bahn und Post

21. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe*) 31. 3. 2007 – 30. 6. 2008 nach Art der Bauten)****1 000 EUR**

Art der Bauten	Auftragsbestand					
	31. 3.	30. 6.	30. 9.	31. 12.	31. 3.	30. 6.
	2007			2008		
Bauhauptgewerbe insgesamt	3 356 813	3 633 906	3 768 891	4 063 617	4 023 129	4 034 471
Hochbau zusammen	2 012 877	2 115 375	2 249 647	2 277 022	2 203 372	2 233 906
davon						
Wohnungsbau	413 870	423 750	416 171	364 706	347 582	343 275
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾²⁾	1 384 187	1 422 671	1 641 194	1 664 552	1 648 205	1 655 635
öffentlicher Hochbau	214 820	268 954	192 282	247 764	207 585	234 996
Tiefbau zusammen	1 343 936	1 518 531	1 519 244	1 786 595	1 819 757	1 800 565
davon						
Straßenbau	479 544	571 390	585 877	756 698	689 047	817 713
gewerblicher und industrieller Tiefbau ²⁾	435 283	467 865	443 356	388 636	402 720	396 562
sonstiger öffentlicher Tiefbau	429 109	479 276	490 011	641 261	727 990	586 290

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – **) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ-2003) – 1) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 2) einschl. Bau für Bahn und Post

22. Unternehmen*), Beschäftigte, Jahresbauleistung und Investitionen im Bauhauptgewerbe 1999 – 2006

Merkmal	Einheit	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
		WZ 93/2003 ¹⁾							
Unternehmen insgesamt (31. 12.)	Anzahl	1 660	1 583	1 395	1 242	1 140	1 092	1 014	1 004
darunter mit aktivierten Investitionen	Anzahl	1 316	1 300	1 126	1 015	928	891	835	744
Beschäftigte (30. 9.) . . .	Anzahl	120 059	111 843	96 682	88 761	81 863	76 489	69 820	64 795
Jahresbauleistung im Inland	Mill. EUR	16 352	14 936	13 227	12 280	12 442	11 563	11 208	10 858
Aktiviert Bruttoanlage- investitionen	Mill. EUR	389	350	263	229	211	200	182	194
davon									
bebaute Grundstücke und Bauten	Mill. EUR	44	33	31	22	30	24	27	7
Grundstücke ohne Bauten	Mill. EUR	18	15	6	6	6	4	3	2
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattungen	Mill. EUR	326	302	227	202	176	171	152	185
Investitionen je Beschäftigten	EUR	3 239	3 134	2 725	2 583	2 582	2 610	2 601	2 988
Verhältnis der Investitio- nen zum Umsatz	%	2,4	2,3	1,9	1,7	1,7	1,7	1,5	1,5

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 93/2003

**23. Betriebe, Beschäftigte*), geleistete Arbeitsstunden,
Bruttolohn- und -gehaltsumme und Umsätze im Ausbaugewerbe**) 1997 – 2007**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbau- gewerblicher Umsatz	Gesamt- umsatz
	Anzahl		1 000	1 000 EUR		
Ergebnisse nach WZ 93/2003¹⁾						
1997	1 600	68 279	91 861	1 895 748	6 033 270	6 223 451
1998	1 845	73 389	97 669	1 969 115	6 234 920	6 432 093
1999	1 837	71 897	95 496	1 975 459	6 167 527	6 375 716
2000	1 761	69 467	91 279	1 948 250	6 127 039	6 362 750
2001	1 729	67 210	88 086	1 917 121	6 059 950	6 290 970
2002	1 647	62 356	81 180	1 802 794	5 425 890	5 686 814
2003	1 524	56 267	73 799	1 641 468	5 015 703	5 289 498
2004	1 390	51 245	67 136	1 495 671	4 544 302	4 731 714
2005	1 347	49 078	63 589	1 421 644	4 538 434	4 726 989
2006	1 356	50 059	65 552	1 444 252	5 027 993	5 250 753
2007	1 357	52 190	69 774	1 546 683	5 235 777	5 438 162
2006 I. Quartal . . .	1 373	49 283	15 724	336 727	950 787	998 910
II. Quartal . . .	1 358	49 665	16 229	361 339	1 117 934	1 170 852
III. Quartal . . .	1 346	50 753	16 730	356 694	1 266 941	1 321 015
IV. Quartal . . .	1 347	50 535	16 869	389 492	1 692 331	1 759 976
2007 I. Quartal . . .	1 362	51 431	17 007	356 825	987 229	1 031 263
II. Quartal . . .	1 365	51 879	17 090	385 870	1 258 985	1 315 503
III. Quartal . . .	1 352	52 752	17 907	385 957	1 378 032	1 427 733
IV. Quartal . . .	1 349	52 698	17 770	418 031	1 611 531	1 663 663

*) bei Jahresergebnissen: Quartalsdurchschnitt – **) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 93/2003

**24. Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe*) am 30. Juni 2007
sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz 2006 nach Wirtschaftszweigen**)**

WZ 2003- Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Ausbau- gewerblicher Umsatz	Gesamt- umsatz
		am 30. Juni 2007		2006	
		Anzahl		1 000 EUR	
45.3	Bauinstallation	2 136	53 633	5 338 068	5 541 597
	darunter				
45.31	Elektroinstallation	856	22 729	1 976 681	2 078 598
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	101	2 952	404 362	409 071
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	1 127	25 329	2 655 947	2 751 565
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	1 159	25 589	2 214 664	2 276 166
	darunter				
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	81	1 542	158 361	159 025
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	261	6 029	606 319	636 383
45.43.1	Parkettlegerei	21	508	65 648	67 698
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	121	2 039	193 900	203 105
45.43.3	Estrichlegerei	32	641	86 791	87 862
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	556	13 265	961 203	975 491
45.44.2	Glasergerbe	41	787	66 071	68 201
45.3 – 45.5	Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe	3 309	79 681	7 602 717	7 870 048

*) Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten – **) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

**25. Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe*) am 30. Juni 2007
sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz 2006 nach Betriebsgrößenklassen**)**

Betriebsgrößenklasse	Betriebe	Beschäftigte	Ausbau- gewerblicher Umsatz	Gesamt- umsatz
	am 30. Juni 2007		2006	
	Anzahl		1 000 EUR	
Betriebe mit ... Beschäftigten unter 20	1 874	24 867	2 077 918	2 127 984
20 – 49	1 221	34 336	3 216 724	3 300 691
50 – 99	160	10 486	1 162 636	1 203 488
100 und mehr	54	9 992	1 145 439	1 237 885
Betriebe insgesamt	3 309	79 681	7 602 717	7 870 048

*) Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten – **) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

26. Unternehmen, Beschäftigte und Investitionen im Ausbaugewerbe 1999 – 2006

Merkmal	Einheit	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
		WZ 93/2003 ¹⁾							
Unternehmen insgesamt (31. 12.)	Anzahl	1 511	1 573	1 410	1 319	1 230	1 160	1 151	1 085
darunter mit aktivierten Investitionen	Anzahl	1 155	1 200	1 043	984	923	874	848	884
Beschäftigte (30. 9.)	Anzahl	71 407	72 105	62 228	58 420	52 894	49 658	48 707	47 038
Gesamtumsatz	Mill. EUR	6 243	6 497	5 560	5 441	4 880	4 748	4 625	4 926
Aktivierete Bruttoanlage- investitionen	Mill. EUR	105	101	83	80	62	61	83	92
davon bebaute Grundstücke und Bauten	c	9	7	8	10	3	4	5	4
Grundstücke ohne Bauten	Mill. EUR	2	0	0	0	0	0	0	1
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen . .	Mill. EUR	94	93	75	69	59	56	77	87
Investitionen je Beschäftigten	EUR	1 474	1 397	1 331	1 362	1 178	1 227	1 696	1 955
Verhältnis der Investitionen zum Umsatz	%	1,7	1,6	1,5	1,5	1,3	1,3	1,8	1,9

1) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 93/2003

27. Unternehmen*), Beschäftigte, Gesamtumsatz und Investitionen im Ausbaugewerbe 2006 nach Wirtschaftszweigen)**

WZ 2003- Nr.	Wirtschaftszweig	Unternehmen am 31. 12.		Beschäftigte am 30. 9.	Gesamt- umsatz	Bruttoanlageinvestitionen			
		ins- gesamt	darunter mit Investi- tionen			ins- gesamt	davon		
				Anzahl			bebaute Grund- stücke und Bauten	un- bebaute Grund- stücke	Maschinen und ma- schinelle Anlagen ¹⁾
					1 000 EUR				
45.3	Bauinstallation	728	589	31 260	3 294 939	46 014	2 222	738	43 054
	davon								
45.31	Elektroinstallation	320	253	14 787	1 407 562	22 489	728	724	21 036
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung . . .	35	30	1 903	254 466	2 692	279	–	2 412
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungs- installation	358	296	13 688	1 519 906	18 095	1 215	14	16 866
45.34	Sonstige Bauinstallation	15	10	882	113 005	2 739	–	–	2 739
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	351	291	15 574	1 604 797	40 563	1 581	83	38 899
	davon								
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei- und Verputzerei	17	.	.	.	.	.	.	.
45.42	Bautischlerei und -schlosserei .	87	72	3 007	350 290	6 022	962	83	4 978
45.43	Fußboden, Fliesen- und Platten- legerei, Raumausstattung	50	42	1 441	186 803	1 816	78	–	1 738
45.44	Maler- und Glasergerberbe . . .	196	161	10 515	997 725	32 115	541	–	31 573
45.45	Baugewerbe, a. n. g. ²⁾	1	.	.	.	.	.	.	.
45.3 – 45.5	Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe	1 085	884	47 038	4 926 474	91 946	3 804	878	87 264

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – **) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) – 1) sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung – 2) anderweitig nicht genannt

28. Öffentliche Elektrizitäts**Mill.**

Merkmal	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Stromerzeugung der öffentlichen Kraftwerke aus							
Wasserkraft ¹⁾	536	545	499	544	506	614	613
Wärme	134 363	132 738	141 819	141 127	137 686	137 635	136 507
Insgesamt	134 900	133 283	142 318	141 671	138 192	138 249	137 120
Eigenverbrauch der öffentlichen Kraftwerke . .	10 286	10 417	11 088	11 085	10 993	10 791	10 738
Abgabe der öffentlichen Kraftwerke an das öffentliche Netz	124 614	122 866	131 230	130 585	127 200	127 458	126 381
Industrieinspeisung	16 442	19 472	17 865	17 220	17 388	16 399	17 014
Stromaustausch							
Saldo	-14 781	-16 033	-19 371	-21 561	-18 482	-17 498	-13 380
Pumpstromverbrauch	287	319	314	241	151	100	132
Stromverbrauch einschl. Netzverlusten	125 988	125 985	128 267	126 003	125 954	126 259	129 885
Netzverluste und Nichterfasstes	6 499	5 255	5 398	5 320	6 682	5 100	6 285
Nettostromabgabe aus dem öffentlichen Netz	119 489	120 730	122 869	120 683	119 272	121 159	123 600
davon an							
Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden . . .	65 410	65 660	65 263	63 005	60 656	63 434	65 847
Verkehr	1 017	1 019	1 116	1 082	1 103	1 218	1 562
Handel, Gewerbe, öffentliche Einrichtungen, Landwirtschaft	22 883	23 423	23 932	24 578	24 740	23 964	23 511
Haushalte	30 179	30 621	32 559	32 018	32 773	32 543	32 680

1) ab 1994: einschl. sonstiger regenerativer Energieträger

versorgung 1989 – 2006**kWh**

1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
511	583	727	718	703	765	898	450	560	674	653
140 839	137 065	139 415	133 328	132 048	132 495	141 953	152 401	150 547	146 534	151 019
141 350	137 648	140 142	134 046	132 751	133 260	142 851	152 851	151 107	147 208	151 672
11 102	10 927	11 143	10 743	10 750	10 550	10 643	11 562	11 337	11 403	11 714
130 248	126 721	128 999	123 303	122 001	122 710	132 208	141 289	139 770	135 805	139 958
17 012	15 603	14 991	13 686	12 638	13 551	12 540	13 857	15 115	12 514	12 572
-18 916	-10 210	-10 214	-2 921	-2 562	-9 514	-9 814	-18 208	-11 636	-12 369	-19 871
186	205	224	246	227	310	253	218	303	388	374
128 160	131 910	133 553	133 834	136 834	131 968	134 681	136 720	142 946	135 562	132 285
4 977	8 321	8 929	11 079	12 783	4 221	3 520	6 511	4 437	3 876	3 901
123 183	123 589	124 624	122 755	124 051	127 747	131 161	130 209	138 509	131 686	128 384
63 490	64 557	64 508	62 502	65 229	65 560	65 100	64 694	68 938	62 644	57 893
1 517	1 673	1 607	2 803	2 511	2 474	2 287	2 340	4 344	4 135	2 241
24 428	24 554	25 975	26 351	25 758	25 879	33 073	30 713	32 471	33 190	36 504
33 828	32 806	32 534	31 819	30 552	33 834	30 701	32 462	32 756	31 717	31 746

29. Brennstoffverbrauch und Stromerzeugung der Stromerzeugungsanlagen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1989 – 2006 nach Energiequellen

Jahr	Verbrauch an				Stromerzeugung aus				
	Kohle	Heizöl	Gas	Dieselmotorkraftstoff	Kohle	Heizöl	Gas	erneuerbaren ¹⁾	sonstigen
	1 000 t SKE	1 000 t	Mill. m ³	t	Mill. kWh				
1989 ...	6 311	429	2 579	834	21 480	1 777	9 220	26	922
1990 ...	6 668	322	2 539	225	22 708	1 290	9 408	24	955
1991 ...	6 465	388	2 997	360	22 173	1 314	9 518	22	1 039
1992 ...	6 181	299	2 481	183	21 366	1 167	9 598	30	919
1993 ...	6 175	297	2 313	206	21 075	1 115	9 103	28	898
1994 ...	5 587	216	2 253	933	19 173	1 071	9 142	29	1 052
1995 ...	5 951	208	2 119	351	20 115	1 077	8 808	101	829
1996 ...	5 893	208	2 088	215	20 096	1 246	8 619	79	912
1997 ...	5 366	228	2 387	197	18 250	1 319	9 753	86	1 079
1998 ...	5 333	217	2 303	325	18 363	1 163	9 360	84	1 042
1999 ...	4 934	202	2 284	147	17 722	1 074	9 281	51	1 088
2000 ...	5 161	175	2 281	78	17 629	911	9 407	48	1 114
2001 ...	4 174	182	2 544	142	13 958	936	10 415	32	922
2002 ...	4 680	212	1 721	5	15 239	1 012	7 908	221	881
2003 ...	4 923	204	1 799	6	16 064	1 011	7 793	237	918
2004 ...	4 880	172	1 848	5	15 947	1 030	7 194	436	850
2005 ...	4 034	175	2 045	4	12 880	1 100	8 148	577	1 055
2006 ...	4 125	179	2 581	5	13 342	1 014	8 368	451	1 643

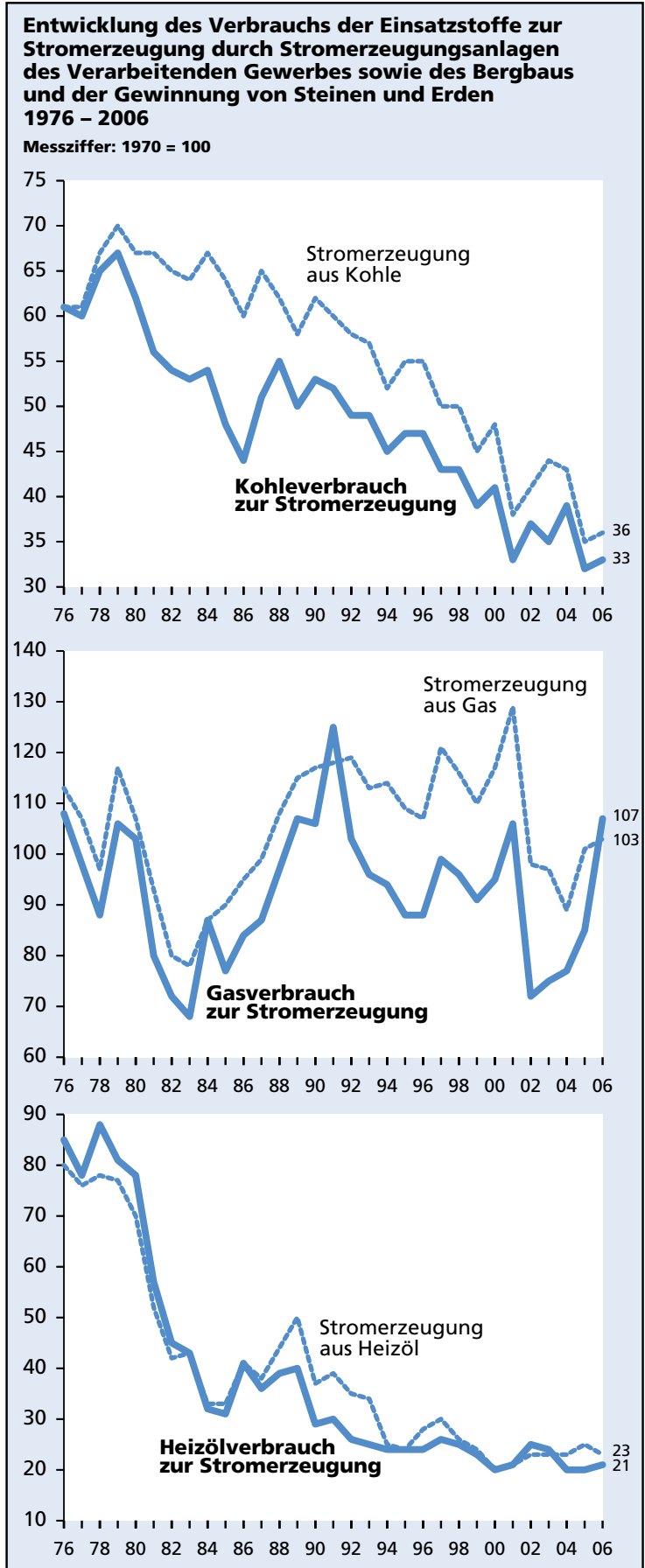
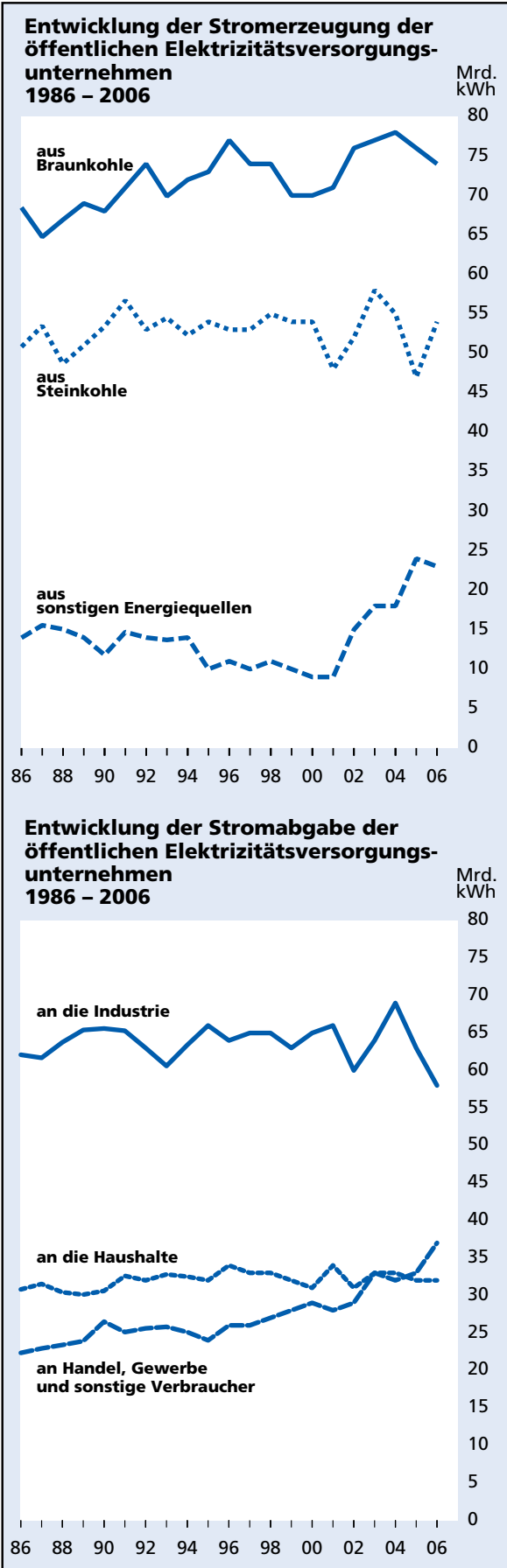
1) bis 1995 nur Wasserkraft – – – Quelle: Erhebung über Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe; Anlagen mit einer Bruttoengpassleistung elektrisch von 1 und mehr MW

30. Stromerzeugung und Leistung der Stromerzeugungsanlagen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1989 – 2006

Jahr	Stromerzeugung	Engpassleistung ¹⁾	Verfügbare Leistung ²⁾	Höchstleistung ³⁾
		Leistung am Jahresende		
	Mill. kWh	1 000 kWh		
1989	33 425	7 213	6 833	4 843
1990	34 385	6 835	6 331	4 841
1991	34 066	6 896	6 433	5 675
1992	33 079	6 544	6 186	5 376
1993	32 219	6 245	5 970	5 394
1994	30 467	6 207	6 025	5 359
1995	30 929	6 206	6 000	5 235
1996	30 952	6 310	6 114	5 296
1997	30 487	6 083	5 856	5 147
1998	30 011	5 953	5 755	4 953
1999	29 217	5 896	5 509	4 953
2000	29 110	5 736	5 509	4 911
2001	26 263	5 850	5 747	4 883
2002	25 262	5 470	5 360	.
2003	26 017	5 380	5 263	.
2004	25 457	4 929	4 667	.
2005	23 760	5 204	4 928	.
2006	24 818	5 261	4 656	.

1) Engpassleistung ist die durch den schwächsten Anlagenteil begrenzte maximale Dauerleistung einschl. der in Reparatur oder Überholung befindlichen und in Reserve stehenden Anlagenteile – 2) Verfügbare Leistung ist die mit Rücksicht auf alle technischen und betrieblichen Verhältnisse (in Reparatur oder Überholung befindliche Anlagenteile, schlechte Brennstoffqualität, Kesselverschmutzung usw.) tatsächlich erreichbare Dauerleistung. – 3) Höchstleistung ist die während der Dauer einer Stunde an einem beliebigen Tage des Kalenderjahres aufgetretene Höchstbelastung der Stromerzeugungsanlage. – – – Quelle: Erhebung über Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe; Anlagen mit einer Bruttoengpassleistung elektrisch von 1 und mehr MW

Stromerzeugung, Stromabgabe und Einsatzstoffe zur Stromerzeugung



31. Gasabsatz der Gasversorgungsunternehmen mit Sitz in Nordrhein-Westfalen 1996 – 2006**1 000 kWh**

Jahr	Gasabsatz		
	insgesamt	davon an	
		Gasverteiler	Endverbraucher Inland
hergestelltes Gas			
1996	19 866 414	3 646 113	16 220 301
1997	20 523 641	3 520 186	17 003 455
1998	19 079 120	3 346 413	15 732 707
1999	13 621 131	2 402 186	11 218 945
2000	14 050 395	3 260 440	10 789 955
2001	9 854 022	2 490 758	7 363 264
2002	9 888 347	2 482 975	7 405 372
2003	7 877 670	2 536 599	5 341 071
2004	7 125 437	2 444 930	4 680 507
2005	6 996 645	2 448 831	4 547 814
2006	6 505 430	2 445 385	4 060 045
Naturgas			
1996	990 334 067	707 373 293	282 960 774
1997	935 117 303	663 389 601	271 727 702
1998	919 897 385	650 696 926	269 200 459
1999	917 618 127	647 773 060	269 845 067
2000	887 868 127	628 137 236	259 730 891
2001	909 763 822	636 698 382	273 065 440
2002	893 666 240	627 012 324	266 653 916
2003	930 281 695	652 478 335	277 803 360
2004	898 522 923	633 789 169	264 763 754
2005	1 034 416 802	736 030 002	298 386 800
2006	1 023 030 110	741 890 886	281 139 224
Insgesamt			
1996	1 010 200 481	711 019 406	299 181 075
1997	955 640 944	666 909 787	288 731 158
1998	938 976 505	654 043 339	284 933 166
1999	931 239 258	650 175 246	281 064 012
2000	901 918 522	631 397 676	270 520 846
2001	919 617 844	639 189 140	280 428 704
2002	903 554 587	629 495 299	274 059 288
2003	938 159 365	655 014 934r	283 144 431
2004	905 678 360	636 234 099	269 444 261
2005	1 041 413 447	738 478 833	302 934 614
2006	1 029 535 540	744 336 271	285 199 269

Quelle: Jahreserhebung bei Gasversorgungsunternehmen mit Sitz in Nordrhein-Westfalen

32. Abgabe von Flüssiggas 2003 – 2007 nach Verbrauchergruppen**t**

Jahr	Abgabe			
	insgesamt	an Letztverbraucher		an Wiederverkäufer
		Haushalte	sonstige Abnehmer	
Abgabe der Verkaufsgesellschaften mit Sitz in Nordrhein-Westfalen				
2003	1 394 386	224 546	400 360	769 480
2004	1 441 727	227 088	406 313	808 326
2005	794 693	225 299	420 415	148 978
2006	864 054	248 403	159 056	164 511
2007	828 679	209 969	154 094	183 610
Abgabe der Verkaufsgesellschaften mit Sitz im Bundesgebiet an Abnehmer mit Sitz in NRW				
2003	2 035 999	91 295	542 888	1 401 817
2004	1 828 835	91 677	575 627	1 161 531
2005	1 342 055	86 423	535 903	719 729
2006	1 421 797	101 801	102 327	702 291
2007	1 349 178	84 731	267 107	517 228

Quelle: Erhebung über die Abgabe von Flüssiggas

33. Klärgaswirtschaft 1992 – 2007 nach Klärgasgewinnung, -verwendung und -abgabe

Jahr	Gasgewinnung		Gasverwendung				Gasabgabe	
	insgesamt	Anteil Nordrhein-Westfalens am Bundesgebiet	Eigenverbrauch (für Kläranlage und Betrieb)	davon		Fackel- und sonstige Verluste	Abgabe insgesamt	Anteil Nordrhein-Westfalens am Bundesgebiet
				zur Beheizung der Faulräume und der sonstigen Betriebsanlagen	zum Verbrauch im eigenen Betrieb: zur Stromerzeugung und für sonstige Antriebszwecke			
	1 000 m ³ 1)	%	1 000 m ³ 1)				%	
1992 ²⁾	138 778	26,1	99 719	52 808	46 911	32 157	6 903	53,8
1993	129 408	24,4	97 905	52 146	45 759	25 784	5 719	50,4
1994	127 555	24,5	98 148	52 353	45 795	24 661	4 746	42,0
1995	135 515	26,0	104 482	61 548	42 934	26 409	4 625	41,7
1996	152 387	26,4	121 868	75 664	46 204	25 653	4 866	47,0
1997	169 766	28,4	136 339	73 465	62 874	29 122	4 304	37,7
1998	167 536	27,9	135 938	58 149	77 789	27 533	4 065	34,5
1999	162 663	26,9	136 456	50 383	86 073	23 591	2 616	21,6
2000	169 694	27,7	144 978	51 117	93 861	20 998	3 718	27,5
2001	171 663	27,4	143 617	48 482	95 134	23 856	4 190	26,4
2002	175 437	26,9	144 974	45 439	99 536	26 336	4 127	24,4
2003	176 002	26,6	148 468	44 635	103 833	22 212	5 323	26,8
2004	182 364	26,7	155 341	44 807	110 535	20 850	6 173	31,5
2005	185 746	26,8	160 328	40 837	119 491	18 419	6 999	37,7
2006	186 003	26,2	157 788	34 707	123 080	19 977	8 238	36,1
2007	182 782	25,8	160 015	32 038	127 977	14 921	7 846	33,0

1) Rohgas in Betriebskubikmetern – 2) teilweise geschätzt – – – Quelle: Erhebung über Gewinnung, Verwendung und Abgabe von Klärgas

34. Fernwärme 1992 – 2006

Jahr	Bevölkerungsanteil Nordrhein-Westfalens an der Bundesrepublik Deutschland	Anschlusswert			Netzeinspeisung			Streckenlänge		
		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil Nordrhein-Westfalens am Bundesgebiet	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil Nordrhein-Westfalens am Bundesgebiet	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil Nordrhein-Westfalens am Bundesgebiet
1992	21,8	10 517	-0,6	19,0	66 782	-6,5	17,4	3 867	+7,0	27,4
1993	21,8	10 933	+4,0	20,0	70 027	+4,9	18,1	3 734	-3,4	25,4
1994	21,9	10 002	-8,5	18,3	64 703	-7,6	19,0	3 778	+1,2	24,3
1995	21,9	10 768	+7,7	19,3	70 174	+8,5	28,4	3 861	+2,2	23,6
1996	21,9	10 887	+1,1	19,6	70 393	+0,3	18,3	4 050	+4,9	23,4
1997	21,9	10 953	+0,6	19,6	63 253	-10,1	18,0	4 117	+1,7	22,6
1998	21,9	11 065	+1,0	19,9	64 852	+2,5	18,2	4 195	+1,9	22,6
1999	21,9	10 792	-2,5	19,9	58 939	-9,1	17,8	4 222	+0,6	23,5
2000	21,9	10 477	-2,9	19,5	56 042	-4,9	17,9	4 276	+1,3	23,3
2001	21,9	9 848	-6,0	19,1	57 149	+2,0	18,1	4 122	-3,6	22,9
2002	21,9	9 952	+1,1	19,1	65 046	+13,8	20,6	4 094	-0,7	22,2
2003	21,9	9 909	-0,4	19,0	65 367	+0,5	20,2	4 136	+1,0	22,1
2004	21,9	9 892	-0,2	19,3	66 716	+2,1	21,2	4 295	+3,8	23,1
2005	21,9	10 206	+3,2	19,5	60 814	-8,8	19,5	4 309	+0,3	22,6
2006	21,9	10 078	-1,3	19,6	66 559	+9,4	21,4	4 359	+1,2	22,8

Quelle: Hauptberichte der Fernwärmeversorgung der Arbeitsgemeinschaft für Wärme und Heizkraftwirtschaft – AGFW – e. V. bei dem Verband der Elektrizitätswirtschaft

35. Betriebe, Beschäftigte und Bruttogehälter der Energie- und Wasserversorgung 1984 – 2007

Jahr	Betriebe	Beschäftigte					Bruttogehälter
		insgesamt	davon in der				
			Elektrizitätsversorgung	Gasversorgung	Wärmeversorgung	Wasserversorgung	
Anzahl (MD)							Mill. EUR
1984	226	74 942	61 465	8 221	398	4 858	1 947
1986	238	76 257	62 231	8 560	396	5 070	2 112
1988	237	76 552	62 471	8 537	325	5 219	2 268
1990	233	76 753	62 537	8 586	326	5 304	2 428
1992	232	77 597	63 043	8 807	393	5 354	2 767
1994	233	75 197	60 441	9 024	332	5 400	2 901
1996	226	71 037	56 161	9 381	361	5 134	2 894
1998	222	68 739	53 695	9 311	384	5 349	2 861
2000	201	63 768	49 940	8 207	612	5 009	2 701
2002	205	60 378	46 001	7 948	1 356	5 073	2 705
2004	230	65 430	51 607	7 006	1 360	5 456	3 022
2005	234	64 445	51 061	6 607	1 430	5 347	3 045
2006	238	65 518	50 579	6 634	3 077	5 228	3 255
2007	241	65 176	49 263	6 703	4 068	5 142	3 216

36. Das Handwerk 2005 – 2007*)**– Messzahlen der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung über Beschäftigte und Umsatz –**

Gewerbezweig Gewerbegruppe	Beschäftigte (30. 9. 2003 = 100)			Umsatz ¹⁾ (Vj. D. 2003 = 100)		
	JD 2005	JD 2006	JD 2007	JD 2005	JD 2006	JD 2007
Handwerk insgesamt	89,6	87,3	88,9	93,2	97,2	100,7
Bauhauptgewerbe	84,2	83,2	85,0	86,0	92,8	98,1
Maurer und Betonbauer; Straßenbauer . .	78,1	78,3	78,0	79,0	84,7	87,4
Zimmerer	100,1	94,6	92,4	104,6	112,7	113,0
Dachdecker	92,9	91,5	101,4	105,1	119,1	139,5
Steinmetzen und Steinbildhauer	85,7	80,9	80,6	94,3	92,5	78,0
Ausbaugewerbe	83,5	80,8	82,7	87,9	91,0	94,0
Stukkateure	76,7	73,8	72,7	88,2	92,3	83,6
Maler und Lackierer	78,5	76,6	79,8	81,9	86,8	90,8
Klempner, Installateur und Heizungsbauer	82,8	81,0	82,9	77,7	86,5	80,0
Elektrotechniker	90,5	85,6	86,1	102,7	93,8	97,6
Tischler	86,2	84,2	87,3	93,4	102,2	113,6
Glaser	88,6	84,5	86,6	90,2	95,0	99,1
Handwerke für den gewerblichen Bedarf .	88,2	86,3	88,4	93,8	97,5	102,6
Metallbauer	95,9	91,8	94,0	105,5	101,9	111,9
Feinwerkmechaniker	80,9	82,2	85,1	87,3	94,1	101,2
Informationstechniker	85,3	79,5	80,8	79,0	88,3	88,1
Landmaschinenmechaniker	81,7	86,4	87,7	93,8	106,8	97,1
Kraftfahrzeuggewerbe	96,8	94,2	95,8	96,9	100,1	103,7
Kraftfahrzeugtechniker	98,4	96,2	98,2	96,7	100,1	103,8
Nahrungsmittelgewerbe	100,2	99,7	100,8	105,8	113,5	115,1
Bäcker	102,3	103,0	107,7	107,9	109,4	113,7
Konditoren	99,3	96,1	88,2	67,2	66,9	67,4
Fleischer	96,0	93,8	89,5	109,8	124,0	123,4
Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	95,4	91,5	94,3	89,8	89,8	91,3
Augenoptiker	93,9	87,9	91,0	81,8	81,8	79,9
Zahntechniker	93,4	86,7	87,6	79,6	79,6	80,6
Friseurgewerbe	89,7	83,7	81,4	88,3	88,3	82,6
Friseure	89,7	83,7	81,4	88,3	88,3	82,6

*) ohne handwerkliche Nebenbetriebe – 1) ohne Umsatzsteuer

Baugenehmigung

Baumaßnahmen, durch die Wohn- oder Nutzraum zu- oder abgeht bzw. bauliche Veränderungen vorgenommen werden, sind genehmigungs-, anzeige- bzw. zustimmungspflichtig oder sind unter bestimmten Voraussetzungen genehmigungsfrei. Einzelheiten regelt die Bauordnung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Die Ergebnisse in diesem Kapitel beziehen sich, wenn nicht anders vermerkt, auf die Errichtung neuer Gebäude.

Baufertigstellung

Ein Bauvorhaben gilt als fertiggestellt, wenn die Arbeiten am Bauvorhaben weitgehend abgeschlossen sind und das Gebäude bzw. die Wohnungen bezogen werden. Entscheidend für die Fertigstellung ist die Ingebrauchnahme und nicht die Schlussabnahme des Bauobjekts durch die Bauaufsichtsbehörde.

Die Ergebnisse in diesem Kapitel beziehen sich, wenn nicht anders vermerkt, auf die Errichtung neuer Gebäude.

Gebäude- und Wohnungsbestand

Die Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes erfolgt mit den Ergebnissen der Bautätigkeitsstatistiken (Baufertigstellungs- und Bauabgangsstatistik) auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung am 25. Mai 1987.

Gebäude

Als Gebäude gelten selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Nicht als Gebäude zählen Unterkünfte, behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbstständige Konstruktionen. Als einzelnes Gebäude gilt jedes freistehende Gebäude oder bei zusammenhängender Bebauung – z. B. Doppel- und Reihenhäuser – jedes Gebäude, das durch eine vom Dach bis zum Keller reichende Brandmauer von anderen Gebäuden getrennt ist.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen.

Nichtwohngebäude

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die ausschließlich oder überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Hierzu zählen z. B. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude und nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude wie Fabrikgebäude, Handelsgebäude, Lagergebäude, Hotels und dgl.

Wohnung

Eine Wohnung ist die Summe der Räume, welche die Führung eines Haushaltes ermöglichen. Zu einer Woh-

nung gehören eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit, ein eigener abschließbarer Zugang sowie Wasserversorgung, Abguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können.

Wohnfläche

Die Wohnfläche von Wohnungen ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören. Nicht gezählt werden die Flächen der Zubehörräume (z. B. Keller, Waschküche, Dachböden usw.), der Wirtschaftsräume (Vorratsräume, Abstellräume außerhalb der Wohnung) sowie der Geschäftsräume.

Nutzfläche

Als Nutzfläche gilt derjenige Teil der Grundrissfläche, welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient.

Veranschlagte Kosten der Bauwerke

Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktionen (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installationen, deren betriebstechnischer Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen (DIN 276, Kostengruppen 300 und 400). Grundstücks- und Erschließungskosten zählen nicht hierzu.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Hierzu zählen bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Im Rahmen der Bautätigkeitsstatistik werden nur die genehmigungspflichtigen Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden erfasst.

Rauminhalt

Maßgebend für die Errechnung des Brutto-Rauminhaltes (DIN 277) von Bauwerken sind deren äußere Begrenzungsflächen.

Wohngeld

Ab dem 1. Januar 2005 kam es infolge von Veränderungen im Sozialrecht zu einer Verringerung der Anzahl von Wohngeldberechtigten: Für sogenannte Transferleistungsempfänger entfällt ab dem Berichtsjahr 2005 die Wohngeldberechtigung. Das bedeutet, dass Haushalte, in denen ausschließlich Familienmitglieder leben, die Transferleistungen beziehen, grundsätzlich von Wohngeldleistungen ausgeschlossen sind. Zwangsläufig entfällt ab 2005 auch der „Besondere Mietzuschuss“, der bisher an Bezieher von Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorge gezahlt wurde. Allerdings gibt es ab 2005 neben den reinen Wohngeldempfängerhaushalten auch zwei Formen von Mischhaushalten: Bei der ersten Form des Mischhaushaltes ist der Antragsteller „Transferleistungsempfänger“ und damit selbst nicht wohngeldberechtigt. Im selben Haushalt ist jedoch wenigstens ein Mitbewohner wohngeldberechtigt. Bei der zweiten Form des Mischhaushaltes ist der Antragsteller selbst wohngeldberechtigt, allerdings lebt in dessen Gesamthaushalt wenigstens ein Transferleistungsempfänger.

1. Baugenehmigungen 2003 – 2007

Merkmal	Einheit	2003	2004	2005	2006	2007
Hochbau insgesamt						
Wohnungen	Anzahl	57 898	50 672	50 308	49 987	38 588
Wohnräume	Anzahl	302 478	265 324	258 662	250 817	184 588
Rauminhalt	Mill. m³	60,9	57,1	55,4	63,2	60,3
veranschlagte Kosten der Bauwerke ..	Mill. EUR	11 686,8	10 350,4	10 459,1	10 717,1	9 347,4
Wohnungsbau ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden						
Wohngebäude insgesamt	Anzahl	35 065	29 760	29 283	28 403	19 533
davon						
Gebäude mit ... Wohnung(en)						
1	Anzahl	29 676	24 980	25 099	24 208	16 485
2	Anzahl	3 089	2 744	2 193	2 277	1 437
3 und mehr	Anzahl	2 278	1 974	1 927	1 885	1 578
Wohnheime	Anzahl	22	62	64	33	33
Wohnungen	Anzahl	52 360	45 599	44 610	44 250	34 024
Wohnräume	Anzahl	270 906	235 889	228 147	220 829	162 175
Wohnfläche	1 000 m ²	6 040,6	5 222,6	5 143,4	5 116,9	3 788,7
je Wohnung	m ²	115,4	114,5	115,3	115,6	111,4
Rauminhalt	Mill. m ³	33,8	29,3	28,5	27,8	20,3
veranschlagte Kosten der Bauwerke ..	Mill. EUR	7 445,6	6 393,3	6 313,5	6 235,6	4 631,3
je Wohnung	EUR	142 201	140 208	141 527	140 918	136 120
je m ² Wohnfläche	EUR	1 233	1 224	1 228	1 219	1 222
je m ³ Rauminhalt	EUR	220	218	221	225	228
Wohnungsbau einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden						
Wohnungen	Anzahl	56 795	49 964	49 607	49 211	37 754
Wohnräume	Anzahl	298 138	262 380	255 814	247 582	182 018
veranschlagte Kosten der Bauwerke ..	Mill. EUR	8 210,6	7 117,9	7 050,3	6 993,5	5 206,6
Nichtwohnbau ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden						
Gebäude insgesamt	Anzahl	3 731	3 565	3 588	3 808	3 891
darunter						
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	Anzahl	1 937	1 897	1 898	2 045	2 141
Wohnungen	Anzahl	894	597	549	648	742
Rauminhalt	Mill. m ³	27,1	27,8	26,9	35,4	40,0
Nutzfläche	1 000 m ²	4 242,2	4 097,5	4 052,6	4 724,0	5 344,8
veranschlagte Kosten der Bauwerke ..	Mill. EUR	2 979,7	2 696,2	2 915,9	3 106,0	3 516,1
je m ³ Rauminhalt	EUR	110	97	109	88	88
je m ² Nutzfläche	EUR	702	658	720	658	658
Nichtwohnbau einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden						
Wohnungen	Anzahl	1 103	708	701	776	834
Nutzfläche	1 000 m ²	4 746,1	4 636,3	4 620,0	5 337,0	6 030,0
veranschlagte Kosten der Bauwerke ..	Mill. EUR	3 476,2	3 232,5	3 408,7	3 723,6	4 140,6

2. Genehmigte Wohngebäude 2007 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Wohngebäude			Darin Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Bauwerke 1 000 EUR
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Rauminhalt	Nutzfläche			
Anzahl	1 000 m ³	1 000 m ²	Anzahl	1 000 m ²		
Wohngebäude mit einer Wohnung . . .	16 485	12 272	303,1	16 485	2 320,1	2 789 930
davon						
öffentliche Bauherren	1	1	0	1	0,1	59
Unternehmen	6 217	4 190	53,0	6 217	825,8	923 086
davon						
Wohnungsunternehmen	5 701	3 799	41,5	5 701	753,6	836 558
Immobilienfonds	62	42	0,9	62	8,1	8 723
sonstige Unternehmen	454	349	10,6	454	64,1	77 805
private Haushalte	10 261	8 077	250,0	10 261	1 493,1	1 865 609
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	6	5	0	6	1,1	1 176
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	1 437	1 664	53,5	2 874	311,0	382 361
davon						
öffentliche Bauherren	–	–	–	–	–	–
Unternehmen	196	220	8,1	392	40,9	49 074
davon						
Wohnungsunternehmen	164	178	6,5	328	33,8	40 196
Immobilienfonds	1	2	0,1	2	0,2	324
sonstige Unternehmen	31	40	1,5	62	6,9	8 554
private Haushalte	1 240	1 442	45,4	2 480	269,6	332 453
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	1	3	–	2	0,4	834
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen ¹⁾	1 611	6 349	202,6	14 665	1 157,6	1 459 040
davon						
öffentliche Bauherren	2	5	0,4	7	0,5	1 022
Unternehmen	1 023	4 594	147,6	10 614	842,9	1 056 885
davon						
Wohnungsunternehmen	938	4 153	123,8	9 716	769,0	956 424
Immobilienfonds	11	60	2,2	159	10,8	12 594
sonstige Unternehmen	74	380	21,6	739	63,1	87 867
private Haushalte	547	1 529	43,1	3 617	289,0	348 603
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	39	223	11,6	427	25,2	52 530
Wohngebäude insgesamt	19 533	20 285	559,3	34 024	3 788,7	4 631 331
davon						
öffentliche Bauherren	3	6	0,4	8	0,6	1 081
Unternehmen	7 436	9 004	208,7	17 223	1 709,6	2 029 045
davon						
Wohnungsunternehmen	6 803	8 130	171,8	15 745	1 556,4	1 833 178
Immobilienfonds	74	104	3,2	223	19,1	21 641
sonstige Unternehmen	559	769	33,7	1 255	134,1	174 226
private Haushalte	12 048	11 048	338,5	16 358	2 051,7	2 546 665
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	46	231	11,6	435	26,7	54 540

1) einschl. Wohnheimen

3. Genehmigte Nichtwohngebäude 2007 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Nichtwohngebäude			Darin Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Rauminhalt	Nutzfläche			
Anzahl	1 000 m ³	1 000 m ²	Anzahl	1 000 m ²	1 000 EUR	
Anstaltsgebäude	63	972	193,3	110	7,5	277 771
Unternehmen	27	476	104,8	59	3,9	134 696
öffentliche Bauherren	5	143	23,3	–	–	57 102
private Haushalte	3	19	3,8	–	–	3 535
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	28	334	61,5	51	3,6	82 438
Büro- und Verwaltungsgebäude	321	2 616	481,4	98	9,1	539 211
Unternehmen	255	2 137	384,1	68	6,5	442 420
öffentliche Bauherren	12	301	67,3	1	0	65 945
private Haushalte	51	167	27,8	29	2,6	26 959
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	3	11	2,2	–	–	3 887
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude . .	1 012	4 310	703,5	8	1,1	172 455
Unternehmen	947	4 058	662,9	5	0,7	160 834
öffentliche Bauherren	2	10	1,9	–	–	1 474
private Haushalte	60	233	37,5	3	0,4	9 798
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	3	8	1,2	–	–	349
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	2 141	29 527	3 532,8	501	32,9	2 000 529
Unternehmen	1 764	28 226	3 311,5	454	27,0	1 856 959
öffentliche Bauherren	48	227	44,0	2	0,2	39 920
private Haushalte	305	962	148,5	45	5,7	86 694
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	24	112	28,8	–	–	16 956
Sonstige Nichtwohngebäude	354	2 549	433,8	25	2,4	526 102
Unternehmen	97	1 086	182,5	8	0,8	200 957
öffentliche Bauherren	138	968	159,7	1	0,1	222 461
private Haushalte	33	141	28,0	13	1,2	31 529
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	86	354	63,6	3	0,3	71 155
Nichtwohngebäude insgesamt	3 891	39 974	5 344,8	742	53,0	3 516 068
Unternehmen	3 090	35 984	4 645,7	594	38,9	2 795 866
öffentliche Bauherren	205	1 649	296,2	4	0,3	386 902
private Haushalte	452	1 522	245,6	90	9,9	158 515
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	144	819	157,3	54	3,9	174 785

4. Genehmigte Wohngebäude 2003 – 2007 nach Haustypen

Haustyp	Wohngebäude insgesamt	Darin Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Gebäude	Durch- schnittliche veranschlagte Kosten je m ² Wohnfläche
		insgesamt	mit Wohnfläche		
	Anzahl	Anzahl	1 000 m ²	1 000 EUR	EUR
2003					
Wohngebäude insgesamt	35 065	52 360	6 040,6	7 445 633	1 233
davon					
Einzelhaus	18 501	26 985	3 275,4	4 117 488	1 257
Doppelhaus	9 547	10 900	1 321,1	1 558 306	1 180
Reihenhaus	6 177	9 333	1 012,0	1 198 796	1 185
sonstiger Haustyp	840	5 142	432,1	571 043	1 322
2004					
Wohngebäude insgesamt	29 760	45 599	5 222,6	6 393 328	1 225
davon					
Einzelhaus	15 955	23 210	2 819,9	3 521 691	1 249
Doppelhaus	7 896	8 905	1 093,9	1 283 602	1 174
Reihenhaus	5 110	7 914	856,5	988 843	1 155
sonstiger Haustyp	799	5 570	452,4	599 192	1 325
2005					
Wohngebäude insgesamt	29 283	44 610	5 143,4	6 313 516	1 227
davon					
Einzelhaus	15 171	22 681	2 751,6	3 458 516	1 257
Doppelhaus	7 942	8 668	1 076,7	1 237 075	1 149
Reihenhaus	5 418	7 743	865,2	1 035 166	1 196
sonstiger Haustyp	752	5 518	449,8	582 759	1 296
2006					
Wohngebäude insgesamt	28 403	44 250	5 116,9	6 235 604	1 219
davon					
Einzelhaus	15 301	23 178	2 834,7	3 546 414	1 251
Doppelhaus	7 524	8 239	1 030,1	1 182 245	1 148
Reihenhaus	4 839	7 246	803,3	928 915	1 156
sonstiger Haustyp	739	5 587	448,7	578 030	1 288
2007					
Wohngebäude insgesamt	19 533	34 024	3 788,7	4 631 331	1 222
davon					
Einzelhaus	10 290	17 538	2 048,6	2 576 299	1 258
Doppelhaus	5 104	5 759	718,8	833 600	1 159
Reihenhaus	3 529	5 516	606,0	681 951	1 125
sonstiger Haustyp	610	5 211	415,3	539 481	1 299

5. Genehmigte Wohn- und Nichtwohn

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude				veransch. Kosten der Bauwerke 1 000 EUR
		Gebäude		darin Wohnungen		
		insgesamt	mit Rauminhalt	insgesamt	mit Wohnfläche	
		Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ²	
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	233	510	998	98,3	112 268
2	Duisburg	296	306	491	54,7	76 872
3	Essen	483	511	832	98,2	114 125
4	Krefeld	217	176	253	32,3	41 299
5	Mönchengladbach	145	169	230	27,8	39 672
6	Mülheim an der Ruhr	272	251	429	48,7	54 680
7	Oberhausen	64	71	130	13,9	15 987
8	Remscheid	52	91	185	16,3	19 925
9	Solingen	196	149	242	29,6	34 668
10	Wuppertal	190	205	362	40,0	45 665
	Kreise					
11	Kleve	642	568	920	106,4	132 847
12	Mettmann	445	584	1 017	110,1	129 184
13	Rhein-Kreis Neuss	701	742	1 085	136,1	170 203
14	Viersen	344	316	530	59,4	72 688
15	Wesel	507	585	1 060	108,9	129 701
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	4 787	5 235	8 764	980,5	1 189 784
	davon					
17	kreisfreie Städte	2 148	2 439	4 152	459,8	555 161
18	Kreise	2 639	2 795	4 612	520,9	634 623
	Kreisfreie Städte					
19	Aachen	240	212	342	42,4	49 058
20	Bonn	383	524	873	90,9	116 965
21	Köln	1 080	1 553	3 343	312,8	376 359
22	Leverkusen	222	185	282	35,8	46 926
	Kreise					
23	Aachen	370	352	547	66,3	80 624
24	Düren	299	303	479	53,6	69 823
25	Rhein-Erft-Kreis	586	627	1 016	117,7	145 927
26	Euskirchen	294	260	368	46,3	61 506
27	Heinsberg	594	524	736	91,0	124 485
28	Oberbergischer Kreis	237	232	379	44,4	54 466
29	Rhein.-Berg. Kreis	416	446	686	83,1	104 689
30	Rhein-Sieg-Kreis	958	907	1 359	168,9	211 257
31	Reg.-Bez. Köln	5 679	6 124	10 410	1 153,0	1 442 085
	davon					
32	kreisfreie Städte	1 925	2 474	4 840	481,9	589 308
33	Kreise	3 754	3 651	5 570	671,3	852 777
	Kreisfreie Städte					
34	Bottrop	100	96	165	18,0	20 038
35	Gelsenkirchen	94	94	153	17,4	20 506
36	Münster	512	598	1 069	115,0	138 822

gebäude 2007 nach Verwaltungsbezirken

darunter Gebäude mit 1 und 2 Wohnungen				Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
insgesamt	mit Rauminhalt	darin Wohnungen	veransch. Kosten der Bauwerke	Gebäude			darin Wohnungen	veransch. Kosten der Bauwerke	
				insgesamt	mit				
					Rauminhalt	Nutzfläche			
Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	1 000 m ²	Anzahl	1 000 EUR	
160	127	174	26 978	28	1 961	257,1	1	318 661	1
274	204	283	51 100	61	2 304	221,5	6	130 036	2
448	333	466	73 183	40	600	97,3	7	121 825	3
211	161	222	37 649	7	267	39,4	7	50 812	4
128	108	138	25 511	33	502	88,4	4	29 655	5
252	185	266	40 522	33	306	52,8	7	33 550	6
54	41	58	9 443	16	79	11,8	–	6 383	7
44	34	47	7 584	28	471	53,9	–	42 102	8
191	133	196	31 120	12	77	12,5	1	8 670	9
167	118	174	27 029	61	729	98,7	2	78 440	10
611	431	650	101 825	164	887	159,1	4	52 523	11
391	309	426	69 572	62	553	93,2	4	61 513	12
648	552	695	128 303	73	1 921	182,9	3	78 054	13
331	266	363	61 672	72	742	109,9	3	61 324	14
456	345	500	77 065	131	886	124,9	18	67 762	15
4 366	3 347	4 658	768 556	821	12 283	1 603,2	67	1 141 310	16
1 929	1 444	2 024	330 119	319	7 296	933,4	35	820 134	17
2 437	1 903	2 634	438 437	502	4 989	670,0	32	321 176	18
226	169	244	38 613	37	483	69,5	10	106 840	19
344	274	354	64 208	38	963	185,3	154	202 029	20
858	646	910	138 974	14	90	13,6	8	13 878	21
212	156	216	39 532	7	31	5,1	–	5 230	22
346	281	378	64 354	67	1 058	112,4	14	55 293	23
278	235	308	53 913	68	715	85,9	2	67 547	24
542	441	589	102 052	63	422	60,2	14	38 435	25
288	232	323	54 150	51	237	32,4	1	10 204	26
574	470	612	111 238	49	311	49,5	1	26 870	27
224	184	266	44 201	79	552	74,6	5	37 809	28
392	328	434	77 280	48	349	46,1	4	49 554	29
903	722	978	169 619	122	979	161,5	36	88 805	30
5 187	4 137	5 612	958 134	643	6 191	896,1	249	702 494	31
1 640	1 245	1 724	281 327	96	1 567	273,5	172	327 977	32
3 547	2 893	3 888	676 807	547	4 623	622,6	77	374 517	33
91	69	96	14 375	21	69	12,3	1	6 500	34
86	67	89	15 159	26	153	24,6	1	30 820	35
453	347	484	76 970	47	282	51,0	165	43 146	36

Noch 5. Genehmigte Wohn- und Nichtwohn

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude				
		Gebäude		darin Wohnungen		veransch. Kosten der Bauwerke
		insgesamt	mit Rauminhalt	insgesamt	mit Wohnfläche	
		Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ²	1 000 EUR
	Kreise					
37	Borken	748	719	1 094	126,2	160 393
38	Coesfeld	281	256	396	48,2	55 830
39	Recklinghausen	632	608	1 020	112,8	136 210
40	Steinfurt	782	749	1 312	136,0	163 613
41	Warendorf	428	376	610	70,3	82 375
42	Reg.-Bez. Münster	3 577	3 496	5 819	643,9	777 787
	davon					
43	kreisfreie Städte	706	788	1 387	150,4	179 366
44	Kreise	2 871	2 708	4 432	493,5	598 421
	Kreisfreie Stadt					
45	Bielefeld	330	362	648	68,5	82 560
	Kreise					
46	Gütersloh	480	509	796	89,3	115 088
47	Herford	386	321	528	62,7	73 258
48	Höxter	109	98	126	17,5	23 459
49	Lippe	306	316	526	59,3	72 656
50	Minden-Lübbecke	276	268	422	50,0	63 208
51	Paderborn	481	477	675	82,5	107 543
52	Reg.-Bez. Detmold	2 368	2 351	3 721	429,8	537 772
	davon					
53	kreisfreie Stadt	330	362	648	68,5	82 560
54	Kreise	2 038	1 989	3 073	361,3	455 212
	Kreisfreie Städte					
55	Bochum	359	408	655	77,8	78 700
56	Dortmund	517	485	882	94,4	94 962
57	Hagen	108	103	182	20,6	22 557
58	Hamm	225	208	407	39,8	47 562
59	Herne	23	22	41	4,0	4 909
	Kreise					
60	Ennepe-Ruhr-Kreis	263	323	603	57,2	76 094
61	Hochsauerlandkreis	226	218	338	38,5	50 315
62	Märkischer Kreis	235	215	400	41,9	50 725
63	Olpe	153	141	220	26,9	35 719
64	Siegen-Wittgenstein	228	206	308	37,6	51 335
65	Soest	374	370	593	69,7	84 422
66	Unna	411	380	681	73,1	86 603
67	Reg.-Bez. Arnsberg	3 122	3 079	5 310	581,4	683 903
	davon					
68	kreisfreie Städte	1 232	1 226	2 167	236,6	248 690
69	Kreise	1 890	1 853	3 143	344,9	435 213
70	Nordrhein-Westfalen	19 533	20 286	34 024	3 788,7	4 631 331
	davon					
71	kreisfreie Städte	6 341	7 292	13 194	1 397,0	1 655 085
72	Kreise	13 192	12 994	20 830	2 391,7	2 976 246

gebäude 2007 nach Verwaltungsbezirken

				Nichtwohngebäude					Lfd. Nr.
darunter Gebäude mit 1 und 2 Wohnungen				Gebäude			darin Wohnungen	veranschl. Kosten der Bauwerke	
insgesamt	mit Rauminhalt	darin Wohnungen	veranschl. Kosten der Bauwerke	insgesamt	mit				
					Rauminhalt	Nutzfläche			
Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	1 000 m ²	Anzahl	1 000 EUR	
703	560	759	125 348	233	1 790	244,0	19	116 085	37
267	210	295	46 107	111	1 092	125,7	6	66 849	38
585	462	635	103 321	93	1 561	172,3	6	74 039	39
724	577	827	126 018	319	1 991	267,5	24	125 391	40
410	323	438	71 587	175	888	128,6	2	53 932	41
3 319	2 613	3 623	578 885	1 025	7 826	1 026,1	224	516 762	42
630	483	669	106 504	94	504	87,9	167	80 466	43
2 689	2 132	2 954	472 381	931	7 322	938,1	57	436 296	44
293	229	313	52 210	37	390	55,2	8	39 513	45
426	362	467	81 475	170	1 315	194,2	14	121 080	46
368	259	390	59 831	50	783	92,0	35	45 589	47
107	95	119	22 834	41	161	27,4	5	10 536	48
281	222	310	50 959	69	801	110,0	29	92 715	49
259	200	278	45 652	103	778	116,2	1	75 910	50
448	376	480	83 665	124	841	114,0	9	60 724	51
2 182	1 742	2 357	396 626	594	5 068	709,1	101	446 067	52
293	229	313	52 210	37	390	55,2	8	39 513	53
1 889	1 514	2 044	344 416	557	4 679	653,8	93	406 554	54
319	238	336	47 887	33	218	44,8	1	33 653	55
474	331	495	64 836	60	973	164,4	15	159 494	56
95	64	104	14 380	29	214	35,1	3	23 340	57
210	122	218	26 952	45	621	79,6	3	43 047	58
21	15	22	3 090	10	37	5,5	-	3 058	59
234	174	253	40 627	43	577	65,1	-	45 767	60
209	171	234	40 081	110	747	97,8	21	45 286	61
219	157	240	37 604	61	715	95,0	4	59 761	62
139	115	156	29 022	79	851	102,9	20	64 305	63
219	176	249	43 274	77	504	79,1	11	44 798	64
346	270	395	61 588	148	963	127,2	11	60 315	65
383	264	407	60 749	113	2 186	213,9	12	126 611	66
2 868	2 098	3 109	470 090	808	8 606	1 110,2	101	709 435	67
1 119	770	1 175	157 145	177	2 063	329,4	22	262 592	68
1 749	1 327	1 934	312 945	631	6 543	781,0	79	446 843	69
17 922	13 937	19 359	3 172 291	3 891	39 974	5 344,8	742	3 516 068	70
5 611	4 172	5 905	927 305	723	11 819	1 679,3	404	1 530 682	71
12 311	9 764	13 454	2 244 986	3 168	28 155	3 665,5	338	1 985 386	72

6. Genehmigte Wohngebäude 2003 – 2007 nach Gebäudeart und Art der Beheizung

Gebäudeart	Ins- gesamt	Davon mit überwiegender Verwendung von ... als Heizenergie						
		Fern- wärme	Koks und Kohle	Öl	Gas	Strom	Wärme- pumpe/ Solar- energie	sonstiger Energie
2003								
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)								
1	29 676	976	26	1 420	26 375	90	621	168
2	3 089	39	4	227	2 692	14	86	27
3 und mehr	2 278	130	2	46	2 058	12	23	7
Wohnheime	22	2	1	–	19	–	–	–
Wohngebäude insgesamt	35 065	1 147	33	1 693	31 144	116	730	202
darunter								
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen ..	1 361	61	1	30	1 245	3	14	7
2004								
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)								
1	24 980	928	18	1 097	22 121	88	518	210
2	2 744	59	3	195	2 378	13	70	26
3 und mehr	1 974	116	4	59	1 762	8	15	10
Wohnheime	62	11	–	1	49	1	–	–
Wohngebäude insgesamt	29 760	1 114	25	1 352	26 310	110	603	246
darunter								
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen ..	1 022	58	2	18	931	2	8	3
2005								
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)								
1	25 099	973	19	641	21 899	99	1 082	386
2	2 193	34	–	131	1 831	18	126	53
3 und mehr	1 927	102	1	36	1 757	4	23	4
Wohnheime	64	5	–	2	57	–	–	–
Wohngebäude insgesamt	29 283	1 114	20	810	25 544	121	1 231	443
darunter								
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen ..	899	46	–	8	828	1	13	3
2006								
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)								
1	24 208	795	23	415	19 917	97	2 392	569
2	2 277	40	9	67	1 789	9	287	76
3 und mehr	1 885	139	2	24	1 629	1	60	30
Wohnheime	33	2	–	3	25	1	1	1
Wohngebäude insgesamt	28 403	976	34	509	23 360	108	2 740	676
darunter								
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen ..	856	70	–	6	736	1	34	9
2007								
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)								
1	16 485	629	10	220	12 985	65	2 313	263
2	1 437	21	–	42	1 056	7	280	31
3 und mehr	1 578	111	1	13	1 308	9	99	37
Wohnheime	33	3	–	–	30	–	–	–
Wohngebäude insgesamt	19 533	764	11	275	15 379	81	2 692	331
darunter								
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen ..	694	50	–	6	573	8	46	11

7. Baufertigstellungen 2003 – 2007

Merkmal	Einheit	2003	2004	2005	2006	2007
Hochbau insgesamt						
Wohnungen	Anzahl	53 129	56 615	50 418	46 816	44 872
Wohnräume	Anzahl	271 084	295 994	265 224	241 467	224 894
Rauminhalt¹⁾	Mill. m³	58,6	60,7	56,1	53,4	58,1
veranschlagte Kosten der Bauwerke ..	Mill. EUR	10 860,0	11 333,3	10 291,7	9 767,5	9 797,4
Wohnungsbau ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden						
Wohngebäude insgesamt	Anzahl	30 442	34 373	30 358	27 700	25 447
davon						
Gebäude mit ... Wohnung(en)						
1	Anzahl	25 190	29 055	25 658	23 705	21 485
2	Anzahl	2 948	3 053	2 739	2 141	2 195
3 und mehr	Anzahl	2 271	2 233	1 909	1 790	1 737
Wohnheime	Anzahl	33	32	52	64	30
Wohnungen	Anzahl	48 174	51 510	45 489	41 824	40 348
Wohnräume	Anzahl	243 648	267 420	237 011	214 450	200 151
Wohnfläche	1 000 m ²	5 372,6	5 914,0	5 239,4	4 841,8	4 613,6
je Wohnung	m ²	111,5	114,8	115,2	115,8	114,3
Rauminhalt	Mill. m ³	30,2	33,0	29,4	26,7	25,2
veranschlagte Kosten der Bauwerke ..	Mill. EUR	6 622,9	7 220,0	6 410,0	5 961,4	5 647,1
je Wohnung	EUR	137 478	140 165	140 912	142 536	139 959
je m ² Wohnfläche	EUR	1 233	1 221	1 223	1 231	1 224
je m ³ Rauminhalt	EUR	219	219	218	223	224
Wohnungsbau einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden						
Wohnungen	Anzahl	52 037	55 624	49 781	46 036	44 248
Wohnräume	Anzahl	266 962	291 864	262 612	238 399	222 133
veranschlagte Kosten der Bauwerke ..	Mill. EUR	7 269,7	7 917,1	7 127,6	6 623,3	6 269,2
Nichtwohnbau ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden						
Gebäude insgesamt	Anzahl	3 834	3 795	3 516	3 261	3 489
darunter						
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	Anzahl	2 026	1 981	1 861	1 710	1 870
Wohnungen	Anzahl	989	840	527	604	560
Rauminhalt	Mill. m ³	28,4	27,7	26,6	26,7	32,9
Nutzfläche	1 000 m ²	4 423,8	4 242,3	3 997,2	3 976,9	4 484,0
veranschlagte Kosten der Bauwerke ..	Mill. EUR	3 106,7	2 846,8	2 656,9	2 611,2	3 020,4
je m ³ Rauminhalt	EUR	109	103	100	98	92
je m ² Nutzfläche	EUR	702	671	665	657	674
Nichtwohnbau einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden						
Wohnungen	Anzahl	1 092	991	637	780	624
Nutzfläche	1 000 m ²	4 965,1	4 712,2	4 528,8	4 535,5	5 016,1
veranschlagte Kosten der Bauwerke ..	Mill. EUR	3 590,3	3 416,2	3 164,0	3 144,2	3 528,2

1) Gilt nur für die Baufertigstellung neuer Gebäude.

8. Fertiggestellte Wohngebäude 2007 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Wohngebäude			Darin Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Rauminhalt	Nutzfläche			
Anzahl	1 000 m ³	1 000 m ²	Anzahl	1 000 m ²	1 000 EUR	
Wohngebäude mit einer Wohnung . . .	21 485	16 231	470,0	21 485	2 996,2	3 624 547
davon						
öffentliche Bauherren	4	3	0,2	4	0,5	623
Unternehmen	6 957	4 688	87,0	6 957	905,0	1 006 153
davon						
Wohnungsunternehmen	6 361	4 231	70,0	6 361	822,9	906 350
Immobilienfonds	55	34	0,5	55	6,9	8 095
sonstige Unternehmen	541	423	16,8	541	75,2	91 708
private Haushalte	14 517	11 535	382,7	14 517	2 089,8	2 616 749
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	7	5	0,2	7	0,9	1 022
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	2 195	2 515	79,3	4 390	462,2	565 362
davon						
öffentliche Bauherren	2	3	0,2	4	0,6	595
Unternehmen	274	291	8,1	548	54,9	64 187
davon						
Wohnungsunternehmen	220	216	5,6	440	42,3	47 876
Immobilienfonds	2	3	0	4	0,6	696
sonstige Unternehmen	52	71	2,6	104	12,0	15 615
private Haushalte	1 917	2 219	70,7	3 834	406,3	499 808
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	2	3	0,3	4	0,4	772
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen ¹⁾	1 767	6 484	228,4	14 473	1 155,2	1 457 195
davon						
öffentliche Bauherren	11	32	–	91	7,2	6 445
Unternehmen	936	4 070	145,6	9 105	731,8	910 275
davon						
Wohnungsunternehmen	825	3 616	126,6	8 157	657,5	805 009
Immobilienfonds	23	91	3,2	187	16,4	21 117
sonstige Unternehmen	88	364	15,8	761	58,0	84 149
private Haushalte	788	2 164	72,8	4 938	394,1	491 524
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	32	218	10,0	339	22,1	48 951
Wohngebäude insgesamt	25 447	25 230	777,7	40 348	4 613,6	5 647 104
davon						
öffentliche Bauherren	17	38	0,3	99	8,2	7 663
Unternehmen	8 167	9 049	240,8	16 610	1 691,7	1 980 615
davon						
Wohnungsunternehmen	7 406	8 062	201,9	14 958	1 522,6	1 759 235
Immobilienfonds	80	128	3,7	246	23,9	29 908
sonstige Unternehmen	681	859	35,2	1 406	145,2	191 472
private Haushalte	17 222	15 918	526,2	23 289	2 890,2	3 608 081
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	41	225	10,5	350	23,4	50 745

1) einschl. Wohnheimen

9. Fertiggestellte Nichtwohngebäude 2007 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Nichtwohngebäude			Darin Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Bauwerke 1 000 EUR
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Rauminhalt 1 000 m ³	Nutzfläche 1 000 m ²			
Anzahl			Anzahl			
Anstaltsgebäude	78	1 032	204,4	30	1,8	279 914
Unternehmen	31	386	89,1	3	0,2	93 262
öffentliche Bauherren	8	299	49,9	–	–	98 516
private Haushalte	5	22	4,9	2	0,2	6 406
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	34	325	60,6	25	1,4	81 730
Büro- und Verwaltungsgebäude	290	2 407	458,6	101	11,2	525 769
Unternehmen	228	2 174	416,1	73	8,4	482 985
öffentliche Bauherren	12	75	15,4	–	–	19 228
private Haushalte	45	139	23,8	27	2,7	20 213
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	5	18	3,2	1	0,1	3 343
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude . .	903	3 655	598,6	8	1,6	154 232
Unternehmen	842	3 498	571,6	8	1,6	145 335
öffentliche Bauherren	2	5	1,0	–	–	1 674
private Haushalte	46	120	19,6	–	–	5 264
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	13	33	6,4	–	–	1 959
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 870	23 194	2 781,2	393	36,1	1484 301
Unternehmen	1 513	22 023	2 595,9	313	28,5	1363 244
öffentliche Bauherren	47	173	29,9	–	–	25 330
private Haushalte	284	934	142,6	79	7,5	88 106
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	26	64	12,8	1	0,1	7 621
Sonstige Nichtwohngebäude	348	2 599	441,2	28	3,0	576 148
Unternehmen	69	1 054	178,6	2	0,2	251 384
öffentliche Bauherren	146	1 128	184,7	1	0,1	249 196
private Haushalte	44	115	20,8	15	1,4	17 666
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	89	301	57,1	10	1,3	57 902
Nichtwohngebäude insgesamt	3 489	32 886	4 484,0	560	53,7	3020 364
Unternehmen	2 683	29 135	3 851,2	399	38,9	2336 210
öffentliche Bauherren	215	1 680	281,0	1	0,1	393 944
private Haushalte	424	1 330	211,7	123	11,9	137 655
Organisationen ohne Erwerbszweck . .	167	741	140,1	37	2,8	152 555

10. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude			Wohnungen ²⁾	Wohnräume ³⁾
	insgesamt ¹⁾	davon mit ... Wohnung(en)			
		1 oder 2	3 und mehr		
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	263	172	91	1 272	5 025
Duisburg	455	409	45	884	4 385
Essen	431	416	15	656	3 270
Krefeld	221	212	9	309	1 643
Mönchengladbach	143	126	17	253	1 220
Mülheim an der Ruhr	368	353	14	482	2 541
Oberhausen	164	148	16	265	1 356
Remscheid	67	60	7	251	946
Solingen	178	162	16	325	1 576
Wuppertal	283	248	34	654	3 065
Kreise					
Kleve	763	737	23	1 081	5 907
Mettmann	621	576	43	1 099	5 642
Rhein-Kreis Neuss	715	666	45	1 198	6 266
Viersen	534	517	17	775	4 055
Wesel	604	560	44	977	4 939
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 810	5 362	436	10 481	51 836
davon					
kreisfreie Städte	2 573	2 306	264	5 351	25 027
Kreise	3 237	3 056	172	5 130	26 809
Kreisfreie Städte					
Aachen	121	103	18	332	1 565
Bonn	354	303	51	955	4 453
Köln	771	595	176	2 467	10 435
Leverkusen	428	368	60	937	4 411
Kreise					
Aachen	466	447	19	679	3 833
Düren	536	516	20	691	3 776
Rhein-Erft-Kreis	772	723	48	1 278	6 676
Euskirchen	446	438	8	620	3 435
Heinsberg	734	711	22	983	5 307
Oberbergischer Kreis	311	301	9	500	2 867
Rhein.-Berg. Kreis	594	566	28	892	4 985
Rhein-Sieg-Kreis	1 193	1 135	56	1 746	9 496
Reg.-Bez. Köln	6 726	6 206	515	12 080	61 239
davon					
kreisfreie Städte	1 674	1 369	305	4 691	20 864
Kreise	5 052	4 837	210	7 389	40 375
Kreisfreie Städte					
Bottrop	104	91	13	220	1 009
Gelsenkirchen	121	111	10	198	904
Münster	684	627	56	1 451	5 837

1) einschl. Wohnheimen – 2) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden – 3) Zimmer mit 6 und mehr m² Wohnfläche sowie Küchen in Wohn- und Nichtwohngebäuden; einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

**Noch: 10. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume
in Wohn- und Nichtwohngebäuden 2007 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude			Wohnungen ²⁾	Wohnräume ³⁾
	insgesamt ¹⁾	davon mit ... Wohnung(en)			
		1 oder 2	3 und mehr		
Kreise					
Borken	1 098	1 060	38	1 643	8 489
Coesfeld	446	423	23	780	3 813
Recklinghausen	733	686	45	1 231	5 993
Steinfurt	1 171	1 096	72	2 053	10 086
Warendorf	466	453	13	785	4 176
Reg.-Bez. Münster	4 823	4 547	270	8 361	40 307
davon					
kreisfreie Städte	909	829	79	1 869	7 750
Kreise	3 914	3 718	191	6 492	32 557
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	430	383	47	1 009	4 484
Kreise					
Gütersloh	795	735	60	1 416	7 209
Herford	513	489	24	720	3 961
Höxter	139	136	3	177	1 095
Lippe	451	428	21	765	4 005
Minden-Lübbecke	488	467	21	785	4 054
Paderborn	679	639	39	1 084	5 799
Reg.-Bez. Detmold	3 495	3 277	215	5 956	30 607
davon					
kreisfreie Stadt	430	383	47	1 009	4 484
Kreise	3 065	2 894	168	4 947	26 123
Kreisfreie Städte					
Bochum	307	284	23	448	2 649
Dortmund	573	530	43	957	5 025
Hagen	165	145	20	310	1 524
Hamm	334	310	23	760	3 342
Herne	32	26	6	105	484
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	335	304	30	595	2 931
Hochsauerlandkreis	430	406	23	751	3 950
Märkischer Kreis	363	339	24	702	3 325
Olpe	256	239	17	450	2 371
Siegen-Wittgenstein	370	352	18	628	3 356
Soest	832	796	36	1 251	6 813
Unna	596	557	38	1 037	5 135
Reg.-Bez. Arnsberg	4 593	4 288	301	7 994	40 905
davon					
kreisfreie Städte	1 411	1 295	115	2 580	13 024
Kreise	3 182	2 993	186	5 414	27 881
Nordrhein-Westfalen	25 447	23 680	1 737	44 872	224 894
davon					
kreisfreie Städte	6 997	6 182	810	15 500	71 149
Kreise	18 450	17 498	927	29 372	153 745

Anmerkungen S. 398

11. Fertiggestellte Wohngebäude sowie Wohnungen und Wohnräume in Wohngebäuden 2007 nach Gebäudeart, Raumzahl und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Wohnge- bäude	Wohnungen						Wohn- räume ²⁾
		insgesamt	davon mit ... Wohnraum/Wohnräumen ¹⁾					
			1	2	3	4	5 und mehr	
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)								
1	21 485	21 485	–	9	117	1 312	20 047	127 116
2	2 195	4 390	50	285	858	1 101	2 096	19 969
3 und mehr ³⁾	1 737	14 461	337	2 150	4 640	4 615	2 719	51 511
davon mit ... Wohnungen								
3	372	1 116	12	91	235	358	420	4 670
4 – 6	589	3 037	9	184	770	1 204	870	12 190
7 – 12	523	4 600	85	485	1 379	1 783	868	16 891
13 – 19	137	2 159	49	313	735	748	314	7 503
20 und mehr	116	3 549	182	1 077	1 521	522	247	10 257
Wohnheime	30	12	6	4	1	1	–	21
Wohngebäude insgesamt	25 447	40 348	393	2 448	5 616	7 029	24 862	198 617
darunter Wohngebäude mit Eigentumswohnungen ...	837	6 493	83	836	1 805	2 359	1 410	24 128
Von den Bauherren waren								
öffentliche Bauherren	17	99	–	10	43	40	6	345
Unternehmen	8 167	16 610	174	1 348	2 994	3 737	8 357	74 154
davon								
Wohnungsunternehmen	7 406	14 958	145	1 202	2 677	3 290	7 644	66 928
Immobilienfonds	80	246	–	20	54	91	81	1 009
sonstige Unternehmen	681	1 406	29	126	263	356	632	6 217
private Haushalte	17 222	23 289	174	1 015	2 406	3 213	16 481	123 135
Organisationen ohne Erwerbszweck	41	350	45	75	173	39	18	983

1) einschl. Küchen – 2) in Wohnungen und sonstigen Wohneinheiten, ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohneinheiten – 3) ohne Wohnheime

12. Wohnungsbestand am 31. Dezember 2007 nach Regierungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wohnungen ¹⁾ in Wohn- und Nichtwohngebäuden					
	Wohnungen	darin Räume ²⁾	Räume je Wohnung	Einwohner ³⁾ je Wohnung	Wohnfläche	Wohnfläche je Einwohner
	Anzahl				100 m ²	m ²
Regierungsbezirke						
Düsseldorf	2 600 679	10 642 313	4,0	2,0	2 065 992	39,6
Köln	2 035 574	8 794 036	4,3	2,1	1 752 186	39,9
Münster	1 164 498	5 340 945	4,5	2,2	1 049 933	40,1
Detmold	911 971	4 322 858	4,7	2,2	856 911	41,6
Arnsberg	1 788 847	7 730 074	4,3	2,0	1 487 078	39,9
Nordrhein-Westfalen	8 501 569	36 830 226	4,3	2,1	7 212 101	40,0
davon						
kreisfreie Städte	3 836 448	15 000 137	3,9	1,9	2 859 920	38,6
Kreise	4 665 121	21 830 089	4,6	2,2	4 352 180	41,0

1) ohne Wohngebäude mit vollständiger oder teilweiser Wohnheimnutzung – 2) einschl. Küchen – 3) am 31. Dezember 2007

13. Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden*) am 31. Dezember 2002 – 2007 nach Regierungsbezirken

Verwaltungsbezirk	2002	2003	2004	2005	2006	2007	Veränderung 2007 gegen- über 1987	Veränderung 2007 gegen- über 2006
	Anzahl						%	
Regierungsbezirke								
Düsseldorf	2 549 268	2 561 225	2 571 767	2 581 497	2 591 200	2 600 679	11,3	0,4
Köln	1 966 553	1 984 112	1 999 550	2 012 478	2 024 355	2 035 574	20,3	0,6
Münster	1 122 460	1 131 288	1 140 611	1 148 907	1 156 903	1 164 498	20,6	0,7
Detmold	878 659	885 194	892 859	900 674	906 391	911 971	21,3	0,6
Arnsberg	1 748 761	1 757 308	1 766 607	1 774 486	1 781 682	1 788 847	11,4	0,4
Nordrhein-Westfalen .	8 268 701	8 319 127	8 371 394	8 418 042	8 460 531	8 501 569	15,6	0,5
davon								
kreisfreie Städte . . .	3 768 557	3 783 103	3 796 787	3 809 901	3 823 038	3 836 448	9,2	0,4
Kreise	4 500 144	4 536 024	4 574 607	4 608 141	4 637 493	4 665 121	21,5	0,6

*) ohne Wohngebäude mit vollständiger oder teilweiser Wohnheimnutzung

14. Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden*) am 31. Dezember 2007 nach Anzahl der Räume und Regierungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden							
	insgesamt	davon mit ... Raum/Räumen ¹⁾						
		1	2	3	4	5	6	7 und mehr
	Anzahl	%						
Regierungsbezirke								
Düsseldorf	2 600 679	2,2	7,0	26,3	32,2	17,8	8,1	6,0
Köln	2 035 574	3,0	6,7	22,0	28,1	19,4	11,1	9,3
Münster	1 164 498	1,5	4,7	19,4	29,0	21,0	11,7	12,4
Detmold	911 971	1,4	4,2	17,3	27,4	21,7	13,1	14,6
Arnsberg	1 788 847	1,6	5,4	23,9	32,0	18,3	9,4	9,1
Nordrhein-Westfalen .	8 501 569	2,1	6,0	22,8	30,2	19,2	10,1	9,2
davon								
kreisfreie Städte	3 836 448	3,1	8,0	28,7	33,2	15,6	4,6	4,5
Kreise	4 665 121	1,2	4,3	18,0	27,8	22,0	13,2	13,1

*) ohne Wohnungen in Gebäuden mit vollständiger oder teilweiser Wohnheimnutzung – 1) einschl. Küchen

15. Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt			mit 1 Wohnung	
		Ge- bäude	Wohn- fläche	Woh- nungen	Gebäude (Wohnungen)	Wohn- fläche
		Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	67 895	228 007	320 083	23 717	28 655
2	Duisburg	79 020	182 027	256 269	34 480	36 316
3	Essen	86 061	226 175	314 303	31 790	35 581
4	Krefeld	44 465	95 666	121 382	24 725	29 330
5	Mönchengladbach	52 526	100 217	125 304	29 209	33 438
6	Mülheim an der Ruhr	29 480	70 769	90 541	12 189	14 953
7	Oberhausen	36 037	77 582	105 237	14 854	15 737
8	Remscheid	19 994	45 310	59 145	8 930	10 545
9	Solingen	29 302	58 945	78 302	13 372	14 823
10	Wuppertal	51 455	139 290	189 149	20 453	24 405
	Kreise					
11	Kleve	86 279	126 906	126 478	66 346	80 375
12	Mettmann	92 557	201 402	239 781	54 129	66 498
13	Rhein-Kreis Neuss	100 340	183 150	204 111	66 706	81 035
14	Viersen	79 205	121 976	133 226	57 159	66 350
15	Wesel	102 138	177 776	199 831	67 839	80 312
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	956 754	2 035 196	2 563 142	525 898	618 352
	davon					
17	kreisfreie Städte	496 235	1 223 988	1 659 715	213 719	243 783
18	Kreise	460 519	811 210	903 427	312 179	374 570
	Kreisfreie Städte					
19	Aachen	38 237	93 825	126 262	19 300	23 638
20	Bonn	53 340	123 675	156 260	27 779	34 751
21	Köln	130 843	370 754	512 818	60 470	70 675
22	Leverkusen	27 536	61 116	76 533	14 876	17 483
	Kreise					
23	Aachen	75 376	119 539	135 766	48 933	55 894
24	Düren	71 514	109 596	114 798	53 438	63 795
25	Rhein-Erft-Kreis	110 715	181 481	197 129	81 108	95 115
26	Euskirchen	55 348	79 732	78 851	42 974	50 916
27	Heinsberg	76 809	108 422	107 735	61 144	71 957
28	Oberbergischer Kreis	67 828	111 901	119 340	41 035	49 951
29	Rhein.-Berg. Kreis	68 448	120 384	128 137	44 178	54 806
30	Rhein-Sieg-Kreis	152 420	246 096	251 040	109 494	134 261
31	Reg.-Bez. Köln	928 414	1 726 519	2 004 669	604 729	723 244
	davon					
32	kreisfreie Städte	249 956	649 370	871 873	122 425	146 547
33	Kreise	678 458	1 077 151	1 132 796	482 304	576 695
	Kreisfreie Städte					
34	Bottrop	21 809	42 614	55 060	9 230	10 068
35	Gelsenkirchen	35 939	97 855	140 616	11 247	12 357
36	Münster	49 444	112 839	137 741	28 070	36 276

1) ohne Wohngebäude mit vollständiger oder teilweiser Wohnheimnutzung – 2) aus technischen Gründen wird der Abgang von

am 31. Dezember 2007 nach Gebäudearten und Verwaltungsbezirken

Wohngebäude ¹⁾						Lfd. Nr.
davon						
mit 2 Wohnungen			mit 3 und mehr Wohnungen			
Ge- bäude	Wohn- fläche	Woh- nungen	Ge- bäude	Wohn- fläche	Woh- nungen ²⁾	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²	Anzahl	
9 390	15 876	18 780	34 788	183 476	277 586	1
12 085	18 427	24 170	32 455	127 284	197 619	2
13 623	22 559	27 246	40 648	168 035	255 267	3
6 728	11 582	13 456	13 012	54 754	83 201	4
9 812	15 648	19 624	13 505	51 131	76 471	5
6 023	10 598	12 046	11 268	45 219	66 306	6
7 037	11 229	14 074	14 146	50 616	76 309	7
4 324	7 201	8 648	6 740	27 564	41 567	8
6 007	9 524	12 014	9 923	34 597	52 916	9
8 701	14 844	17 402	22 301	100 041	151 294	10
12 991	22 562	25 982	6 942	23 969	34 150	11
17 044	28 880	34 088	21 384	106 024	151 564	12
17 566	30 166	35 132	16 068	71 949	102 273	13
13 348	21 564	26 696	8 698	34 062	49 371	14
18 193	31 536	36 386	16 106	65 927	95 606	15
162 872	272 197	325 744	267 984	1 144 647	1 711 500	16
83 730	137 488	167 460	198 786	842 717	1 278 536	17
79 142	134 708	158 284	69 198	301 931	432 964	18
5 814	10 181	11 628	13 123	60 006	95 334	19
8 395	14 429	16 790	17 166	74 495	111 691	20
17 019	28 801	34 038	53 354	271 278	418 310	21
4 707	7 746	9 414	7 953	35 886	52 243	22
15 553	25 432	31 106	10 890	38 213	55 727	23
10 749	18 294	21 498	7 327	27 506	39 862	24
16 565	27 928	33 130	13 042	58 437	82 891	25
8 686	15 568	17 372	3 688	13 249	18 505	26
10 982	18 827	21 964	4 683	17 638	24 627	27
19 049	33 661	38 098	7 744	28 289	40 207	28
14 700	26 028	29 400	9 570	39 550	54 559	29
26 487	47 694	52 974	16 439	64 141	88 572	30
158 706	274 589	317 412	164 979	728 686	1 082 528	31
35 935	61 157	71 870	91 596	441 665	677 578	32
122 771	213 432	245 542	73 383	287 023	404 950	33
6 181	9 709	12 362	6 398	22 837	33 468	34
5 584	8 766	11 168	19 108	76 732	118 201	35
7 338	13 429	14 676	14 036	63 134	94 995	36

Gebäudeteilen immer nur in dieser Gebäudekategorie verrechnet

Noch: 15. Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt			mit 1 Wohnung	
		Ge- bäude	Wohn- fläche	Woh- nungen	Gebäude (Wohnungen)	Wohn- fläche
		Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²
	Kreise					
37	Borken	93 224	149 325	141 168	66 960	87 205
38	Coesfeld	51 858	84 744	81 009	35 836	46 929
39	Recklinghausen	125 174	243 230	297 725	65 574	74 096
40	Steinfurt	112 302	183 792	175 335	76 917	99 932
41	Warendorf	67 967	116 261	115 329	44 841	58 380
42	Reg.-Bez. Münster	557 717	1 030 661	1 143 983	338 675	425 243
	davon					
43	kreisfreie Städte	107 192	253 308	333 417	48 547	58 701
44	Kreise	450 525	777 352	810 566	290 128	366 542
	Kreisfreie Stadt					
45	Bielefeld	57 498	121 090	153 191	27 188	33 028
	Kreise					
46	Gütersloh	82 440	146 340	147 579	50 314	66 408
47	Herford	61 638	104 972	112 962	33 696	42 019
48	Höxter	39 666	65 430	62 455	26 374	34 924
49	Lippe	85 906	145 224	158 713	48 283	59 565
50	Minden-Lübbecke	77 806	130 246	130 478	50 516	64 840
51	Paderborn	66 710	122 913	125 577	41 494	55 178
52	Reg.-Bez. Detmold	471 664	836 215	890 955	277 865	355 963
	davon					
53	kreisfreie Stadt	57 498	121 090	153 191	27 188	33 028
54	Kreise	414 166	715 125	737 764	250 677	322 934
	Kreisfreie Städte					
55	Bochum	55 351	139 484	190 012	20 260	23 688
56	Dortmund	90 763	225 320	305 213	39 269	45 471
57	Hagen	29 084	77 738	103 468	11 200	13 723
58	Hamm	36 980	68 726	82 913	21 169	24 134
59	Herne	23 453	60 764	84 277	8 095	8 863
	Kreise					
60	Ennepe-Ruhr-Kreis	60 973	133 575	166 271	26 705	32 682
61	Hochsauerlandkreis	68 579	119 651	122 431	39 534	51 237
62	Märkischer Kreis	88 000	169 059	201 384	43 189	52 765
63	Olpe	33 927	58 789	57 451	18 918	24 987
64	Siegen-Wittgenstein	72 525	120 649	128 241	42 585	53 308
65	Soest	74 926	129 847	131 965	46 645	60 708
66	Unna	87 165	159 203	186 768	50 136	58 488
67	Reg.-Bez. Arnsberg	721 726	1 462 806	1 760 394	367 705	450 055
	davon					
68	kreisfreie Städte	235 631	572 032	765 883	99 993	115 879
69	Kreise	486 095	890 773	994 511	267 712	334 175
70	Nordrhein-Westfalen	3 636 275	7 091 398	8 363 143	2 114 872	2 572 857
	davon					
71	kreisfreie Städte	1 146 512	2 819 786	3 784 079	511 872	597 939
72	Kreise	2 489 763	4 271 612	4 579 064	1 603 000	1 974 918

Anmerkung S. 402

am 31. Dezember 2007 nach Gebäudearten und Verwaltungsbezirken

Wohngebäude ¹⁾						Lfd. Nr.
davon						
mit 2 Wohnungen			mit 3 und mehr Wohnungen			
Ge- bäude	Wohn- fläche	Woh- nungen	Ge- bäude	Wohn- fläche	Woh- nungen ²⁾	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²	Anzahl	
19 394	36 864	38 788	6 870	25 257	35 420	37
11 659	21 633	23 318	4 363	16 183	21 855	38
26 830	45 481	53 660	32 770	123 653	178 491	39
26 575	50 615	53 150	8 810	33 245	45 268	40
15 404	29 034	30 808	7 722	28 848	39 680	41
118 965	215 530	237 930	100 077	389 888	567 378	42
19 103	31 904	38 206	39 542	162 703	246 664	43
99 862	183 627	199 724	60 535	227 186	320 714	44
13 210	21 711	26 420	17 100	66 351	99 583	45
20 847	38 943	41 694	11 279	40 989	55 571	46
20 281	35 080	40 562	7 661	27 872	38 704	47
9 903	18 527	19 806	3 389	11 979	16 275	48
25 579	43 299	51 158	12 044	42 360	59 272	49
19 777	36 068	39 554	7 513	29 338	40 408	50
15 952	30 575	31 904	9 264	37 160	52 179	51
125 549	224 204	251 098	68 250	256 049	361 992	52
13 210	21 711	26 420	17 100	66 351	99 583	53
112 339	202 492	224 678	51 150	189 698	262 409	54
10 567	17 525	21 134	24 524	98 271	148 618	55
15 402	25 694	30 804	36 092	154 155	235 140	56
5 458	9 390	10 916	12 426	54 624	81 352	57
7 830	13 256	15 660	7 981	31 336	46 084	58
4 329	6 846	8 658	11 029	45 055	67 524	59
15 359	26 301	30 718	18 909	74 592	108 848	60
20 387	37 773	40 774	8 658	30 641	42 123	61
24 729	42 124	49 458	20 082	74 170	108 737	62
11 602	22 269	23 204	3 407	11 534	15 329	63
22 118	38 828	44 236	7 822	28 513	41 420	64
18 809	34 984	37 618	9 472	34 155	47 702	65
19 330	32 892	38 660	17 699	67 824	97 972	66
175 920	307 881	351 840	178 101	704 870	1 040 849	67
43 586	72 711	87 172	92 052	383 441	578 718	68
132 334	235 171	264 668	86 049	321 429	462 131	69
742 012	1 294 401	1 484 024	779 391	3 224 140	4 764 247	70
195 564	324 971	391 128	439 076	1 896 877	2 881 079	71
546 448	969 430	1 092 896	340 315	1 327 264	1 883 168	72

16. Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohn					Anzahl	
		insgesamt	davon mit ... Raum/					
			1	2	3	4		5
Kreisfreie Städte								
1	Düsseldorf	325 055	16 434	37 348	107 205	98 708	41 008	
2	Duisburg	258 948	4 628	15 741	79 268	97 811	39 464	
3	Essen	317 944	6 719	25 428	100 162	110 863	46 828	
4	Krefeld	123 396	3 437	9 169	34 336	37 894	21 334	
5	Mönchengladbach	126 790	2 733	8 800	32 603	38 889	23 366	
6	Mülheim an der Ruhr	91 695	1 545	6 139	25 744	31 935	15 178	
7	Oberhausen	106 431	1 588	6 159	27 831	41 539	18 280	
8	Remscheid	60 320	922	4 252	17 382	18 969	10 448	
9	Solingen	79 563	1 498	6 383	22 683	26 343	12 843	
10	Wuppertal	192 482	5 212	18 921	58 176	59 943	29 674	
Kreise								
11	Kleve	129 208	855	4 423	19 370	30 677	33 423	
12	Mettmann	243 377	5 400	15 579	57 632	78 310	47 630	
13	Rhein-Kreis Neuss	206 633	4 287	11 005	40 971	63 902	44 246	
14	Viersen	135 579	1 379	5 865	26 262	37 177	32 807	
15	Wesel	203 258	2 300	8 253	36 426	66 980	47 044	
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	2 600 679	58 937	183 465	686 051	839 940	463 573	
davon								
17	kreisfreie Städte	1 682 624	44 716	138 340	505 390	562 894	258 423	
18	Kreise	918 055	14 221	45 125	180 661	277 046	205 150	
Kreisfreie Städte								
19	Aachen	128 345	9 475	14 149	34 972	34 381	18 752	
20	Bonn	159 332	9 781	15 841	37 997	44 143	26 639	
21	Köln	519 589	26 282	51 707	156 549	163 436	73 175	
22	Leverkusen	77 469	1 515	4 707	19 292	27 237	13 696	
Kreise								
23	Aachen	137 992	1 602	6 252	28 472	40 454	29 554	
24	Düren	116 324	1 335	4 628	19 527	30 319	26 888	
25	Rhein-Erft-Kreis	199 681	3 146	9 213	35 606	58 393	47 466	
26	Euskirchen	80 468	803	3 030	12 250	18 762	18 757	
27	Heinsberg	109 241	677	3 164	14 487	24 912	30 402	
28	Oberbergischer Kreis	121 602	1 453	5 979	22 390	32 114	24 543	
29	Rhein.-Berg. Kreis	130 395	2 341	7 283	25 006	35 248	28 073	
30	Rhein-Sieg-Kreis	255 136	3 453	11 925	41 965	64 231	58 294	
31	Reg.-Bez. Köln	2 035 574	61 863	137 878	448 513	573 630	396 239	
davon								
32	kreisfreie Städte	884 735	47 053	86 404	248 810	269 197	132 262	
33	Kreise	1 150 839	14 810	51 474	199 703	304 433	263 977	
Kreisfreie Städte								
34	Bottrop	55 725	531	2 558	13 749	21 781	10 492	
35	Gelsenkirchen	142 069	1 530	9 456	45 970	54 128	20 643	
36	Münster	140 520	9 017	13 087	30 680	37 432	26 186	

1) ohne Wohnungen in Gebäuden mit vollständiger oder teilweiser Wohnheimnutzung – 2) einschl. Küchen

31. Dezember 2007 nach Anzahl der Räume und Verwaltungsbezirken

gebäuden ¹⁾		Räumen ²⁾		Räume ²⁾ insgesamt	Wohnfläche	Wohnungen in Nichtwohngebäuden		Lfd. Nr.
6	7 und mehr		Wohnungen			Wohnfläche		
	Wohnungen	Räume						
					100 m ²	Anzahl	100 m ²	
14 242	10 110	78 815	1 176 884	231 787	4 972	3 780	1	
13 731	8 305	63 682	1 008 546	184 004	2 679	1 977	2	
17 298	10 646	82 109	1 221 550	228 993	3 641	2 818	3	
10 660	6 566	50 309	497 298	97 175	2 014	1 510	4	
11 210	9 189	71 029	528 817	101 500	1 486	1 284	5	
6 640	4 514	35 180	369 705	71 707	1 154	938	6	
6 835	4 199	31 957	427 922	78 534	1 194	952	7	
4 884	3 463	26 766	245 758	46 231	1 175	921	8	
5 737	4 076	31 271	317 593	59 963	1 261	1 018	9	
11 955	8 601	66 759	744 213	141 735	3 333	2 445	10	
20 329	20 131	156 254	635 862	129 742	2 730	2 836	11	
23 272	15 554	119 357	1 019 833	204 317	3 596	2 915	12	
24 396	17 826	136 430	908 854	185 305	2 522	2 155	13	
18 461	13 628	104 660	620 064	124 075	2 353	2 098	14	
22 450	19 805	153 490	919 414	180 925	3 427	3 149	15	
212 100	156 613	1 208 068	10 642 313	2 065 992	37 537	30 796	16	
103 192	69 669	537 877	6 538 286	1 241 629	22 909	17 643	17	
108 908	86 944	670 191	4 104 027	824 364	14 628	13 153	18	
9 187	7 429	57 252	486 347	95 329	2 083	1 504	19	
13 011	11 920	93 195	636 482	125 880	3 072	2 205	20	
29 113	19 327	148 778	1 942 418	375 772	6 771	5 018	21	
6 477	4 545	35 345	320 440	61 887	936	771	22	
17 161	14 497	111 629	623 703	121 469	2 226	1 930	23	
17 860	15 767	121 530	553 578	111 042	1 526	1 447	24	
26 097	19 760	150 886	906 760	183 717	2 552	2 236	25	
13 464	13 402	105 366	398 596	81 279	1 617	1 547	26	
20 210	15 389	118 681	542 065	109 906	1 506	1 483	27	
16 538	18 585	145 534	576 514	113 919	2 262	2 018	28	
16 783	15 661	121 368	595 348	122 287	2 258	1 903	29	
40 738	34 530	265 765	1 211 785	249 699	4 096	3 604	30	
226 639	190 812	1 475 329	8 794 036	1 752 186	30 905	25 667	31	
57 788	43 221	334 570	3 385 687	658 868	12 862	9 498	32	
168 851	147 591	1 140 759	5 408 349	1 093 318	18 043	16 168	33	
3 890	2 724	20 945	230 763	43 171	665	556	34	
6 648	3 694	28 374	546 341	98 906	1 453	1 051	35	
13 138	10 980	84 987	571 704	115 045	2 779	2 207	36	

Noch: 16. Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohn					
		insgesamt	davon mit ... Raum/				
			1	2	3	4	5
Anzahl							
37	Kreise						
	Borken	144 267	1 155	4 262	19 135	29 913	33 966
38	Coesfeld	82 840	771	2 535	11 026	18 349	19 326
39	Recklinghausen	301 821	2 957	13 595	65 082	108 753	64 292
40	Steinfurt	179 422	1 286	5 644	23 306	38 048	42 560
41	Warendorf	117 834	994	4 060	17 204	29 935	27 873
42	Reg.-Bez. Münster	1 164 498	18 241	55 197	226 152	338 339	245 338
	davon						
43	kreisfreie Städte	338 314	11 078	25 101	90 399	113 341	57 321
44	Kreise	826 184	7 163	30 096	135 753	224 998	188 017
45	Kreisfreie Stadt Bielefeld	155 918	3 682	9 591	37 644	52 552	29 285
46	Kreise						
	Gütersloh	151 520	1 586	5 346	23 639	39 541	34 651
47	Herford	115 668	871	4 337	19 519	33 225	27 464
48	Höxter	63 837	456	1 983	9 027	13 913	12 739
49	Lippe	162 166	1 920	6 641	28 848	46 265	35 907
50	Minden-Lübbecke	134 625	797	4 396	20 097	34 122	30 469
51	Paderborn	128 237	3 582	6 145	19 674	30 564	27 950
52	Reg.-Bez. Detmold	911 971	12 894	38 439	158 448	250 182	198 465
	davon						
53	kreisfreie Stadt	155 918	3 682	9 591	37 644	52 552	29 285
54	Kreise	756 053	9 212	28 848	120 804	197 630	169 180
55	Kreisfreie Städte						
	Bochum	191 961	4 394	12 549	57 651	67 763	30 106
56	Dortmund	308 447	7 722	21 496	87 886	112 378	47 913
57	Hagen	105 052	1 932	7 469	31 790	36 760	16 027
58	Hamm	84 232	1 180	3 544	18 811	28 538	17 042
59	Herne	85 165	856	5 094	25 822	33 012	13 350
60	Kreise						
	Ennepe-Ruhr-Kreis	169 150	2 964	9 742	43 419	57 781	30 670
61	Hochsauerlandkreis	125 571	1 403	6 078	21 461	29 589	25 549
62	Märkischer Kreis	205 511	2 737	10 734	47 051	64 633	40 360
63	Olpe	58 656	403	2 075	8 732	13 115	12 132
64	Siegen-Wittgenstein	130 639	2 937	5 752	23 354	32 282	25 267
65	Soest	134 685	1 415	5 164	21 955	33 681	29 166
66	Unna	189 778	1 889	7 145	39 641	63 685	41 287
67	Reg.-Bez. Arnsberg	1 788 847	29 832	96 842	427 573	573 217	328 869
	davon						
68	kreisfreie Städte	774 857	16 084	50 152	221 960	278 451	124 438
69	Kreise	1 013 990	13 748	46 690	205 613	294 766	204 431
70	Nordrhein-Westfalen	8 501 569	181 767	511 821	1 946 737	2 575 308	1 632 484
	davon						
71	kreisfreie Städte	3 836 448	122 613	309 588	1 104 203	1 276 435	601 729
72	Kreise	4 665 121	59 154	202 233	842 534	1 298 873	1 030 755

Anmerkungen S. 406

31. Dezember 2007 nach Anzahl der Räume und Verwaltungsbezirken

gebäuden ¹⁾			Räume ²⁾ insgesamt	Wohnfläche	Wohnungen in Nichtwohngebäuden		Lfd. Nr.
Räumen ²⁾					Wohnungen	Wohnfläche	
6	7 und mehr						
	Wohnungen	Räume			100 m ²	Anzahl	100 m ²
24 703	31 133	247 346	752 130	152 550	3 099	3 224	37
13 937	16 896	133 646	426 213	86 775	1 831	2 031	38
26 809	20 333	156 012	1 298 731	246 732	4 096	3 502	39
30 293	38 285	300 994	930 236	187 925	4 087	4 133	40
17 342	20 426	160 944	584 827	118 829	2 505	2 568	41
136 760	144 471	1 133 248	5 340 945	1 049 933	20 515	19 272	42
23 676	17 398	134 306	1 348 808	257 122	4 897	3 814	43
113 084	127 073	998 942	3 992 137	792 811	15 618	15 458	44
12 809	10 355	79 488	648 771	123 303	2 727	2 213	45
22 090	24 667	193 191	740 345	150 262	3 941	3 922	46
15 489	14 763	114 381	545 637	107 583	2 706	2 612	47
10 211	15 508	122 964	335 080	66 939	1 382	1 509	48
20 919	21 666	169 169	761 024	148 463	3 453	3 239	49
20 034	24 710	194 286	673 203	134 774	4 147	4 528	50
18 823	21 499	168 960	618 798	125 587	2 660	2 674	51
120 375	133 168	1 042 439	4 322 858	856 911	21 016	20 696	52
12 809	10 355	79 488	648 771	123 303	2 727	2 213	53
107 566	122 813	962 951	3 674 087	733 608	18 289	18 484	54
11 454	8 044	61 578	754 329	140 991	1 949	1 506	55
18 645	12 407	94 893	1 210 212	227 728	3 234	2 408	56
6 339	4 735	36 414	413 863	78 936	1 584	1 197	57
8 208	6 909	52 980	366 291	69 882	1 319	1 156	58
4 354	2 677	20 458	333 890	61 463	888	699	59
13 785	10 789	83 424	703 313	135 850	2 879	2 275	60
17 514	23 977	190 132	619 259	122 731	3 140	3 080	61
20 747	19 249	150 006	900 178	172 570	4 127	3 510	62
9 494	12 705	100 167	301 000	59 953	1 205	1 163	63
18 302	22 745	177 674	627 452	122 745	2 398	2 095	64
19 937	23 367	182 889	660 673	132 425	2 720	2 578	65
20 458	15 673	120 589	839 614	161 804	3 010	2 601	66
169 237	163 277	1 271 204	7 730 074	1 487 078	28 453	24 271	67
49 000	34 772	266 323	3 078 585	579 000	8 974	6 966	68
120 237	128 505	1 004 881	4 651 489	908 078	19 479	17 302	69
865 111	788 341	6 130 288	36 830 226	7 212 101	138 426	120 702	70
246 465	175 415	1 352 564	15 000 137	2 859 920	52 369	40 134	71
618 646	612 926	4 777 724	21 830 089	4 352 180	86 057	80 569	72

17. Wohngeld beziehende Haushalte am 31. Dezember 2005 und 2006 nach Art der Leistung und Haushaltsgröße

Haushaltsgröße	Wohngeld beziehende Haushalte					
	insgesamt		davon erhielten			
			Lastenzuschuss		Mietzuschuss	
	2005	2006	2005	2006	2005	2006
Haushalte mit ... Person(en)						
1	73 732	66 281	1 920	1 648	71 812	64 633
2	27 315	20 495	1 199	971	26 116	19 524
3	18 452	13 284	1 212	996	17 240	12 288
4	27 237	22 065	3 928	3 423	23 309	18 642
5	16 454	13 984	3 779	3 362	12 675	10 622
6 und mehr	10 583	8 939	4 004	3 491	6 579	5 448
Insgesamt	173 773	145 048	16 042	13 891	157 731	131 157

18. Wohngeld beziehende Haushalte am 31. Dezember 2006 nach der Höhe des monatlichen Anspruchs und Art der Leistung

Art der Leistung	Wohngeld beziehende Haushalte						Durchschnittlicher monatlicher Wohn- geldanspruch je Haushalt
	ins- gesamt	davon mit einem monatlichen Wohngeldanspruch von ... bis unter ... EUR					
		unter 50	50 – 100	100 – 150	150 – 200	200 und mehr	
	Anzahl	%					EUR
Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt ...	145 048	29,9	33,1	17,9	9,5	9,5	97
davon erhielten							
Mietzuschuss	131 157	31,0	33,8	17,7	9,0	8,5	93
Lastenzuschuss	13 891	19,7	26,7	20,2	13,8	19,5	132

19. Wohngeld beziehende Haushalte am 31. Dezember 2006 nach der monatlichen Miete/Belastung je m² Wohnfläche und Art der Leistung

Art der Leistung	Wohngeld beziehende Haushalte								Durchschnittliche monatliche Miete/ Belastung je m ²	
	ins- gesamt	davon mit einer monatlichen Miete/Belastung je m ² Wohnfläche von ... bis unter ... EUR								
		unter 4		4 – 5		5 – 6		6 und mehr		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	EUR	
Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt ...	145 048	9 472	6,5	20 801	14,3	46 966	32,4	67 809	46,7	5,83
davon										
Mietzuschuss	131 157	4 681	3,6	18 077	13,8	44 429	33,8	63 970	48,8	5,98
Lastenzuschuss	13 891	4 791	34,5	2 724	19,6	2 537	18,3	3 839	27,6	4,77

Die Erhebungsbereiche der Binnenhandels- und Gastgewerbestatistiken werden auf der Grundlage der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03) abgegrenzt. Erfasst werden alle Unternehmen mit Sitz in Deutschland, die ausschließlich oder überwiegend Handel betreiben bzw. Leistungen aus dem Gastgewerbe anbieten. Die Statistiken werden als Repräsentativerhebungen durchgeführt. Als Auswahlgrundlage für die Ziehung der repräsentativen Stichproben dient das Unternehmensregister.

Einzelhandel

Zum Einzelhandel gehören alle Unternehmen, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Waren in eigenem Namen für eigene oder fremde Rechnung vorwiegend an private Haushalte zu verkaufen. Innerhalb des Einzelhandels werden die Unternehmen den Wirtschaftszweigen im wesentlichen nach der Zusammensetzung des Warensortiments zugeordnet. Die Ergebnisse zur Umsatzentwicklung (Tab. 2) sind der Monatsstatistik entnommen. Bei der Tabelle 1 resultieren die Ergebnisse aus einer Jahreserhebung. Aus methodischen Gründen sind die Ergebnisse der beiden Statistiken nicht vergleichbar.

Kraftfahrzeughandel

Zum Kraftfahrzeughandel gehören nach der Umstrukturierung der Handelsstatistiken im Juni 2002 alle Unternehmen, die schwerpunktmäßig Einzelhandel, Handelsvermittlung oder Großhandel mit Kraftfahrzeugen betreiben oder diese instandhalten und reparieren. Hierzu zählen auch Tankstellen.

Großhandel

Zum Großhandel gehören alle Unternehmen, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Handelswaren in eigenem Namen an Unternehmen zu verkaufen sowie an sonstige Abnehmer, soweit es sich nicht um private Haushalte handelt, z. B. an Gebietskörperschaften und Sozialversicherungsträger. Für die Zuordnung zum Großhandel ist es unerheblich, ob der Absatz im Inland oder ins Ausland (Export) erfolgt und ob die Waren vom Ausland (Import) oder aus dem Inland bezogen werden.

Gastgewerbe

Das Gastgewerbe umfasst die Beherbergungs- und Bewirtungsstätten (einschl. Kantinen und Caterer), deren Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, gegen Bezahlung entweder Übernachtung für eine begrenzte Zeit (auch mit Abgabe von Speisen und Getränken) anzubieten (= Beherbergungsgewerbe) oder Speisen und/oder Getränke üblicherweise zum Verzehr an Ort und Stelle abzugeben (= Gaststättengewerbe).

Außenhandel

Gegenstand der Außenhandelsstatistik Nordrhein-Westfalens ist der grenzüberschreitende Warenverkehr des Erhebungsgebietes mit den Ländern der Europäischen Union (EU) und den übrigen Ländern mit Ausnahme des Durchfuhr- und des Zwischenauslandsverkehrs.

Seit dem Jahr 1993 wird zwischen Intra- und Extrahandel unterschieden. Im Rahmen der Intrahandelsstatistik werden die Eingänge und Versendungen zwischen den Mitgliedstaaten der EU und der Warenverkehr mit den Ländern außerhalb der EU wird in der Extrahandelsstatistik erfasst. Während der Extrahandel klassisch über die Zollverwaltung erhoben wird, handelt es sich bei der Intrahandelsstatistik um eine Direkterhebung bei den beteiligten Unternehmen, wobei nur die Unternehmen auskunftspflichtig sind, deren getätigte Versendungen in andere Mitgliedstaaten oder Eingänge aus anderen Mitgliedstaaten den Wert von 300 000 EUR im Vorjahr überschritten haben oder im laufenden Jahr diese Schwellen erreichen.

Die Ergebnisse über die Einfuhr werden als Generalhandel nachgewiesen. Der Generalhandel enthält alle in das Erhebungsgebiet eingehenden Waren, einschl. aller Einfuhren aus Drittländern auf Lager.

Die Ausfuhr wird dagegen als Spezialhandel nachgewiesen und enthält im wesentlichen die Waren, die aus der Erzeugung, der Bearbeitung und Verarbeitung des Erhebungsgebietes stammen und ausgeführt worden sind.

Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Generalhandel und Spezialhandel ist eine Saldierung der Einfuhr- und Ausfuhrergebnisse Nordrhein-Westfalens aus methodischen Gründen nicht vertretbar.

Reiseverkehr

In der Beherbergungsstatistik des Reiseverkehrs werden seit 1. Januar 1981 monatlich die angekommenen Gäste und Gästeübernachtungen in Beherbergungsbetrieben mit neun und mehr Gästebetten und der Fremdenverkehr auf Campingplätzen erfasst, wobei die Gäste aus dem Ausland nach dem Herkunftsland (ständiger Wohnsitz) untergliedert werden.

Ab Januar 2004 werden die Campingplätze und die Boardinghouses in der Beherbergungsstatistik methodisch neu zugeordnet:

- die Campingplätze (ohne Dauercamping) werden als eigene Betriebsart dargestellt und die Gästeankünfte und -übernachtungen sind in die Ergebnisse der Beherbergungsstatistik voll integriert.
- die Boardinghouses sind definitionsgemäß Beherbergungsstätten ohne angebotene Verpflegung, jedoch mit Kochgelegenheit. Ein hotelähnlicher Service ergänzt die Leistung dieses Hauses. Nach der Neudefinition der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2003 (WZ 2003) zählen diese Einheiten jetzt zum Sonstigen Beherbergungsgewerbe. Die geringe Anzahl dieser Häuser in NRW lässt es aber nicht zu, sie aus Geheimhaltungsgründen gesondert aufzuzählen. Daher werden sie mit den Erholungs-, Ferien- und Schulungsheimen in einer Summe ausgewiesen.

**1. Beschäftigung, Personalaufwendungen, Umsatz,
im Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel**

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Unternehmen	Örtliche Einheiten	Be-schäftigte am 30. 9. 2006	Personal-aufwen-dungen	insgesamt
		am 31. 12. 2006				
		Anzahl			Mill. EUR	
50	Kfz-Handel²⁾; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	17 181	19 427	162 998	3 884	45 996
	davon					
50.1	Handel mit Kraftwagen	6 330	7 157	70 895	2 057	32 142
50.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen . .	5 433	6 126	37 995	842	3 968
50.3	Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	2 725	3 136	23 652	579	5 445
50.4	Handel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör; Instandhaltung von Krafträdern	638	692	3 942	91	764
50.5	Tankstellen	2 054	2 314	26 516	316	3 676
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen)	64 257	93 967	776 234	14 799	101 483
	davon					
52.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	6 992	14 974	266 452	5 727	42 466
	davon					
52.11	Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	4 325	11 179	190 766	3 753	32 545
52.12	sonstigen Waren	2 668	3 795	75 686	1 973	9 921
52.2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	7 103	9 413	48 604	607	3 894
	davon					
52.21	Facheinzelhandel mit Obst, Gemüse und Kartoffeln	1 220	1 293	5 129	41	271
52.22	Facheinzelhandel mit Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild	1 166	1 573	10 598	151	710
52.23	Facheinzelhandel mit Fisch und Fischerzeugnissen	192	204	952	10	49
52.24	Facheinzelhandel mit Backwaren und Süßwaren	1 176	1 986	11 546	156	601
52.25	Facheinzelhandel mit Getränken	1 640	2 360	11 216	146	1 408
52.26	Facheinzelhandel mit Tabakwaren	824	885	3 511	31	455
52.27	Facheinzelhandel mit sonstigen Nahrungsmitteln	886	1 114	5 654	73	400
52.3	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln	6 058	7 778	66 000	1 280	9 617
	davon					
52.31	Apotheken	4 159	4 386	40 504	701	6 706
52.32	Facheinzelhandel mit medizinischen und orthopädischen Artikeln	1 008	1 543	11 760	296	1 115

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 – 2) Handelsvermittlung, Großhandel und Einzelhandel mit Kfz

**Lagerbestand, Wareneinsatz und Rohertrag
2006 nach Wirtschaftszweigen**

Umsatz				Material- und Warenbestand am Jahres-		Waren- einsatz	Rohertrag		Systematik- Nr. ¹⁾
davon aus							insgesamt	Anteil am Umsatz insgesamt	
Kfz- Handel, Tankstellen	Einzel- handel	Groß- handel	sonstigen Tätigkeiten	anfang	ende				
%				Mill. EUR					%
98,8	0,8	0,2	0,2	5 026	4 939	34 439	11 557	25,1	50
99,8	0	0	0,2	3 794	3 691	24 982	7 161	22,3	50.1
99,0	0,3	-	0,7	312	305	2 031	1 937	48,8	50.2
98,7	0	1,0	0,3	681	723	4 072	1 373	25,2	50.3
94,9	4,2	0,8	0,1	157	146	544	221	28,9	50.4
90,4	8,1	1,1	0,4	82	74	2 811	865	23,5	50.5
0,2	95,9	3,4	0,5	11 397	11 505	66 901	34 582	34,1	52
0,3	97,6	2,1	-	4 087	3 982	30 697	11 770	27,7	52.1
0,3	98,5	1,2	-	2 463	2 390	24 600	7 945	24,4	52.11
0,4	94,4	5,1	0,1	1 625	1 592	6 097	3 824	38,5	52.12
-	91,9	7,0	1,1	275	269	2 598	1 296	33,3	52.2
-	91,9	8,1	-	10	11	192	79	29,2	52.21
-	93,2	5,0	1,8	21	21	408	302	42,6	52.22
-	95,2	4,8	-	1	1	32	17	35,6	52.23
-	97,1	-	2,9	27	22	309	292	48,6	52.24
-	89,7	10,2	0,1	145	143	1 044	363	25,8	52.25
-	84,6	13,8	1,6	43	41	364	91	20,0	52.26
-	97,9	1,8	0,3	29	30	249	151	37,6	52.27
-	98,1	1,2	0,7	735	730	6 615	3 002	31,2	52.3
-	99,7	0,2	0,1	438	420	4 929	1 777	26,5	52.31
-	88,4	7,3	4,3	85	91	533	582	52,2	52.32

Noch: 1. Beschäftigung, Personalaufwendungen, Umsatz
im Einzelhandel und Kraftfahrzeughandel

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Unternehmen	Örtliche Einheiten	Beschäftigte am 30. 9. 2006	Personalaufwendungen	insgesamt
		am 31. 12. 2006				
		Anzahl			Mill. EUR	
	Noch: Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen) noch: Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln					
52.33	Facheinzelhandel mit kosmetischen Artikeln und Körperpflegemitteln	891	1 849	13 737	282	1 796
52.4	Sonstiger Facheinzelhandel	37 749	54 582	361 161	6 540	39 972
	davon					
52.41	Facheinzelhandel mit Textilien	973	1 655	5 428	75	398
52.42	Facheinzelhandel mit Bekleidung	5 246	13 707	122 358	1 907	11 868
52.43	Facheinzelhandel mit Schuhen und Lederwaren	1 439	3 776	3 004	561	2 705
52.44	Facheinzelhandel mit Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat anderweitig nicht genannt	3 773	4 469	41 346	982	5 632
52.45	Facheinzelhandel mit elektrischen Haushalts-, Rundfunk- und Fernsehgeräten sowie Musikinstrumenten	4 371	5 067	25 115	546	4 083
52.46	Facheinzelhandel mit Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf ..	3 316	3 865	33 973	789	4 971
52.47	Facheinzelhandel mit Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren und Bürobedarf	2 191	2 784	14 134	248	1 489
52.48	Facheinzelhandel mit Tapeten, Bodenbelägen, Kunstgegenständen, Briefmarken, Münzen, Geschenkartikeln, Uhren, Schmuck und Spielwaren	4 801	5 914	26 750	427	2 455
52.49	Facheinzelhandel, anderweitig nicht genannt ...	11 640	13 345	62 007	1 007	6 371
52.5	Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchsgütern	1 382	1 409	4 887	63	446
52.6	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	2 959	3 332	21 728	459	4 678
	davon					
52.61	Versandhandel	648	764	10 257	240	2 284
52.62	Verkaufsstände und andere Märkte	974	1 095	2 995	23	135
52.63	Sonstiger Einzelhandel	1 336	1 473	8 476	196	2 258
52.7	Reparatur von Gebrauchsgütern	2 014	2 479	7 402	123	410

Anmerkung S. 412

Lagerbestand, Wareneinsatz und Rohertrag
2006 nach Wirtschaftszweigen

Umsatz				Material- und Warenbestand am Jahres-		Waren- einsatz	Rohertrag		Systematik- Nr. ¹⁾
davon aus							insgesamt	Anteil am Umsatz insgesamt	
Kfz- Handel, Tankstellen	Einzel- handel	Groß- handel	sonstigen Tätigkeiten	anfang	ende				
%				Mill. EUR				%	
-	98,0	0,9	1,1	212	219	1 153	643	35,8	52.33
0,1	95,1	4,2	0,6	5 789	5 982	23 636	16 336	40,9	52.4
-	95,6	4,4	-	49	52	211	187	46,9	52.41
-	98,7	1,2	0,1	1 387	1 518	6 147	5 722	48,2	52.42
-	95,3	4,5	0,2	426	429	1 452	1 253	46,3	52.43
-	97,5	1,8	0,7	840	829	3 362	2 270	40,3	52.44
-	91,3	6,7	2,0	467	512	2 817	1 266	31,0	52.45
-	90,9	7,8	1,3	1 182	1 196	3 157	1 814	36,5	52.46
-	97,1	2,0	0,9	172	171	983	506	34,0	52.47
-	95,4	3,8	0,8	647	671	1 400	1 056	43,0	52.48
0,4	91,1	7,7	0,8	619	606	4 107	2 264	35,5	52.49
2,7	79,4	13,7	4,2	83	114	231	215	48,2	52.5
1,8	87,9	9,7	0,6	396	398	2 968	1 709	36,5	52.6
-	98,2	1,4	0,4	264	279	1 189	1 095	47,9	52.61
-	96,1	3,9	-	11	11	86	49	36,4	52.62
3,6	77,0	18,4	1,0	122	108	1 693	565	25,0	52.63
-	97,6	1,1	1,3	30	29	156	254	62,0	52.7

2. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Um	
		2006	
		nominal	real
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen)	103,8	102,5
	davon		
52.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	105,3	102,1
	davon		
52.11	Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	111,7	108,1
52.12	sonstigen Waren	70,0	71,0
52.2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	97,0	91,6
	davon		
52.21	Facheinzelhandel mit Obst, Gemüse und Kartoffeln	(94,6)	(90,5)
52.22	Facheinzelhandel mit Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild	89,8	89,8
52.23	Facheinzelhandel mit Fisch und Fischerzeugnissen .....	.	.
52.24	Facheinzelhandel mit Backwaren und Süßwaren	104,3	102,1
52.25	Facheinzelhandel mit Getränken	96,4	92,7
52.26	Facheinzelhandel mit Tabakwaren	114,0	90,2
52.27	Facheinzelhandel mit sonstigen Nahrungsmitteln	83,9	80,3
52.3	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln	101,9	103,9
	davon		
52.31	Apotheken	98,7	101,0
52.32	Facheinzelhandel mit medizinischen und orthopädischen Artikeln	108,8	117,2
52.33	Facheinzelhandel mit kosmetischen Artikeln und Körperpflegemitteln	107,5	107,0
52.4	Sonstiger Facheinzelhandel	101,4	103,1
	davon		
52.41	Facheinzelhandel mit Textilien	(99,4)	(98,6)
52.42	Facheinzelhandel mit Bekleidung	103,7	106,6
52.43	Facheinzelhandel mit Schuhen und Lederwaren	101,4	104,3
52.44	Facheinzelhandel mit Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Hausrat anderweitig nicht genannt	101,7	101,1
52.45	Facheinzelhandel mit elektrischen Haushalts-, Rundfunk- und Fernsehgeräten sowie Musikinstrumenten	122,9	140,3
52.46	Facheinzelhandel mit Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf	112,9	110,8
52.47	Facheinzelhandel mit Büchern, Zeitschriften, Zeitungen, Schreibwaren und Bürobedarf	99,7	97,2
52.48	Facheinzelhandel mit Tapeten, Bodenbelägen, Kunstgegenständen, Briefmarken, Münzen, Geschenkartikeln, Uhren, Schmuck und Spielwaren	109,3	108,0
52.49	Facheinzelhandel, anderweitig nicht genannt	80,3	81,4
52.5	Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchtwaren	(131,2)	(133,6)
52.6	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	118,5	102,3
	davon		
52.61	Versandhandel	121,2	123,4
52.62	Verkaufsstände und andere Märkte	(39,8)	(37,3)
52.63	Sonstiger Einzelhandel	124,2	85,7

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 – 2) nominal = in jeweiligen Preisen; real = in Preisen von 2000 – 3) vorläufige

Einzelhandel 2006 und 2007 nach Wirtschaftszweigen

satz ²⁾		Beschäftigte		Veränderung der nominalen Umsatzwerte ²⁾ 2007 ³⁾ gegenüber 2006 %	Systematik- Nr. ¹⁾
im Monatsdurchschnitt (2003 = 100)					
2007 ³⁾		2006	2007 ³⁾		
nominal	real				
102,1	99,6	105,0	105,7	-1,6	52
103,3	97,8	104,6	104,9	-1,9	52.1
110,1	103,9	112,3	113,1	-1,4	52.11
65,7	66,1	78,4	76,6	-6,1	52.12
93,7	86,2	101,7	102,3	-3,4	52.2
(89,9)	(83,8)	(122,3)	(123,6)	(-5,0)	52.21
89,6	86,6	90,5	89,0	-0,2	52.22
.	.	.	.	.	52.23
105,4	100,1	104,6	107,0	+1,1	52.24
92,4	86,8	105,2	107,4	-4,1	52.25
105,1	80,4	93,1	95,2	-7,8	52.26
80,2	75,6	102,7	103,7	-4,4	52.27
104,5	105,3	108,6	110,8	+2,6	52.3
100,6	101,4	107,9	109,6	+1,9	52.31
117,7	126,6	123,4	129,0	+8,2	52.32
109,8	107,7	105,0	106,8	+2,1	52.33
99,5	101,1	104,0	104,9	-1,9	52.4
(95,5)	(93,9)	(129,0)	(135,4)	(-3,9)	52.41
104,6	106,5	108,7	110,5	+0,9	52.42
104,5	106,7	100,1	101,3	+3,1	52.43
96,1	94,1	96,6	96,7	-5,5	52.44
124,2	148,0	120,7	122,6	+1,1	52.45
113,9	109,9	112,5	117,9	+0,9	52.46
99,7	96,3	96,2	93,5	+0	52.47
106,1	103,3	98,8	96,9	-2,9	52.48
74,9	76,1	97,2	95,8	-6,7	52.49
(127,3)	(128,6)	(158,7)	(152,0)	(-3,0)	52.5
111,1	95,6	109,2	106,3	-6,2	52.6
115,7	117,3	113,8	110,0	-4,5	52.61
(31,3)	(28,6)	(84,4)	(66,7)	(-21,4)	52.62
114,5	78,5	105,0	105,5	-7,8	52.63

Ergebnisse

3. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Um	
		2006	
		nominal	real
50	Kfz-Handel⁴⁾; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	110,8	105,9
	davon		
50.1	Handel mit Kraftwagen	111,1	107,1
50.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	87,8	84,7
50.3	Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	128,3	125,2
50.4	Handel mit Krädern, Teilen und Zubehör	(87,3)	(85,9)
50.5	Tankstellen	123,3	102,5

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 – 2) nominal = in jeweiligen Preisen; real = in Preisen von 2000 – 3) vorläufige Ergeb

4. Beschäftigung, Personalaufwendungen, Umsatz, Lagerbestand, Wareneinsatz und

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Unternehmen	Örtliche Einheiten	Beschäftigte am 30. 9. 2006	Personalaufwendungen	Um	
						insgesamt	Kfz-Handel, Reparatur von Kfz, Tankstellen
		am 31. 12. 2006		Mill. EUR			
		Anzahl		Mill. EUR			
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz-Handel)	22 677	29 823	372 459	14 749	246 755	0,2
	davon						
51.1	Handelsvermittlung	5 012	5 019	15 067	391	1 646	0
51.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	1 306	1 680	14 377	432	10 121	0,6
51.3	Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	2 456	2 838	58 463	1 949	41 491	0
51.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	4 501	6 060	98 387	4 101	44 025	0
51.5	Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen	5 210	7 483	103 459	4 406	98 991	0,3
51.8	Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	3 946	6 137	56 864	2 636	32 812	0
51.9	Sonstiger Großhandel	246	606	25 844	833	17 670	0,7

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003

5. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Um	
		2006	
		nominal	real
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Kfz-Handel)	117,2	106,7
	darunter		
51.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	119,5	113,9
51.3	Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	101,6	95,9
51.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	113,8	115,6
51.5	Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen	127,9	98,4
51.8	Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	114,0	126,2
51.9	Sonstiger Großhandel	128,3	119,9

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 – 2) nominal = in jeweiligen Preisen; real = in Preisen von 2000 – 3) vorläufige Ergebnisse

Kraftfahrzeughandel 2006 und 2007 nach Wirtschaftszweigen

satz ²⁾		Beschäftigte		Veränderung der nominalen Umsatzwerte ²⁾ 2007 ³⁾ gegenüber 2006 %	Systematik- Nr. ¹⁾
im Monatsdurchschnitt (2003 = 100)					
2007 ³⁾		2006	2007 ³⁾		
nominal	real				
108,1	100,5	106,5	106,8	-2,4	50
106,2	99,6	104,2	106,0	-4,4	50.1
82,9	77,7	105,0	101,2	-5,6	50.2
140,2	133,5	113,6	118,9	+9,3	50.3
(83,6)	(79,9)	(142,0)	(137,2)	(-4,2)	50.4
122,3	98,2	105,9	101,9	-0,8	50.5

nisse – 4) Einzelhandel, Handelsvermittlung und Großhandel mit Kraftfahrzeugen

Rohrertrag im Großhandel und in der Handelsvermittlung 2006 nach Wirtschaftszweigen

Umsatz				Material- und Warenbestand am Jahres-		Waren- einsatz	Rohrertrag		Systematik- Nr. ¹⁾
davon aus							insgesamt	Anteil am Umsatz insgesamt	
Handels vermitt- lung	Großhandel	Einzelhandel	sonstigen Tätigkeiten	anfang	ende	%			
%				Mill. EUR					
0,5	98,1	0,6	0,5	14 633	15 699	203 875	42 880	17,4	51
70,0	29,0	0,3	0,7	34	41	423	1 223	74,3	51.1
0,1	97,7	1,5	0,2	403	396	8 998	1 122	11,1	51.2
0	99,3	0,3	0,4	1 471	1 481	36 276	5 215	12,6	51.3
0,2	98,8	0,6	0,5	4 018	3 895	32 261	11 764	26,7	51.4
0	98,9	0,4	0,3	5 016	5 820	85 022	13 969	14,1	51.5
0	97,8	0,5	1,7	2 659	3 026	25 450	7 362	22,4	51.8
0,1	97,2	1,5	0,5	1 031	1 040	15 446	2 224	12,6	51.9

Großhandel 2006 und 2007 nach Wirtschaftszweigen

satz ²⁾		Beschäftigte		Veränderung der nominalen Umsatzwerte ²⁾ 2007 ³⁾ gegenüber 2006 %	Systematik- Nr. ¹⁾
im Monatsdurchschnitt (2003 = 100)					
2007 ³⁾		2006	2007 ³⁾		
nominal	real				
120,1	107,6	91,4	92,1	+2,5	51
128,5	101,2	93,5	93,3	+7,5	51.2
103,0	93,7	89,3	88,8	+1,4	51.3
115,3	117,5	98,7	99,5	+1,3	51.4
130,8	95,9	91,6	93,1	+2,3	51.5
123,9	145,5	94,6	96,6	+8,7	51.8
131,3	117,2	94,2	95,7	+2,3	51.9

**6. Beschäftigung, Personalaufwendungen, Umsatz,
im Gastgewerbe 2006**

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Unternehmen	Örtliche Einheiten	Beschäftigte am 30. 9. 2006	Personalaufwendungen	Umsatz	
						insgesamt	dar zusammen
		am 31. 12. 2006			Mill. EUR		
55.1	Hotellerie	3 896	4 167	49 233	715	2 349	95,1
	davon						
55.10.1	Hotels (ohne Hotels garnis)	1 822	2 039	35 906	569	1 808	94,4
55.10.2	Hotels garnis	774	826	6 730	97	334	96,5
55.10.3	Gasthöfe	863	865	5 424	44	171	98,9
55.10.4	Pensionen	437	437	1 173	6	37	99,9
55.2	Sonstiges Beherbergungsgewerbe	350	484	3 963	61	155	91,3
55.1, 55.2	Beherbergungsgewerbe	4 246	4 652	53 196	776	2 504	94,9
55.3	Speisegeprägte Gastronomie	17 009	18 283	119 761	1 169	4 194	99,5
	davon						
55.30.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	9 760	10 143	71 584	696	2 459	99,5
55.30.2	Restaurants mit Selbstbedienung	131	415	10 132	182	522	99,6
55.30.3	Cafés	891	1 123	9 531	85	256	98,2
55.30.4	Eisdielen	1 202	1 259	8 035	55	239	99,7
55.30.5	Imbisshallen	5 025	5 343	20 478	152	718	99,7
55.4	Getränkegeprägte Gastronomie	11 027	11 260	50 638	374	1 624	99,2
	davon						
55.40.1	Schankwirtschaften	9 673	9 883	43 524	326	1 324	99,3
55.40.3	Diskotheken und Tanzlokale	171	178	2 696	24	82	96,9
55.40.5	Bars	176	187	1 695	10	42	99,9
55.40.7	Sonstige getränkegeprägte Gastronomie	967	973	2 645	14	170	99,4
55.3, 55.4	Gaststättengewerbe	28 035	29 543	170 399	1 544	5 818	99,4
55.5	Kantinen und Caterer	1 178	2 413	23 630	302	862	97,6
	davon						
55.51	Kantinen	521	838	7 532	103	287	97,1
55.52	Caterer	658	1 575	16 098	200	575	97,9
55	Gastgewerbe	33 460	36 608	247 225	2 622	9 184	98,0

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 – 2) einschl. Getränken

**Waren- und Dienstleistungskäufe, Lagerbestand und Rohertrag
nach Wirtschaftszweigen**

satz			Waren- und Dienstleistungs- käufe		Material- und Warenbestand am Jahres-		Rohertrag		Systematik- Nr. ¹⁾
unter im Gastgewerbe							insgesamt	darunter Waren- bezüge		anfang	ende	insgesamt	Anteil am Umsatz insgesamt
davon			Mill. EUR						
Beherbergung	Gaststättenleistungen ²⁾	Kantinen- und Catering- leistung							
%									%
66,2	28,5	0,4	1 193	427	34	39	1 927	82,0	55.1
63,4	30,6	0,4	945	326	26	31	1 488	82,3	55.10.1
79,6	16,8	0	156	44	4	4	290	86,8	55.10.2
67,4	30,5	1,0	81	51	4	3	120	70,4	55.10.3
74,4	22,1	3,4	13	8	1	1	29	79,3	55.10.4
65,4	15,2	10,6	69	34	3	3	121	77,9	55.2
66,1	27,7	1,1	1 262	461	36	42	2 048	81,8	55.1, 55.2
0,3	98,7	0,6	2 230	1 322	71	72	2 872	68,5	55.3
0,3	98,7	0,5	1 297	790	39	40	1 669	67,9	55.30.1
0,5	97,3	1,8	299	153	11	12	370	70,9	55.30.2
–	98,2	0,1	127	74	4	5	182	71,2	55.30.3
–	99,7	–	133	61	7	5	176	73,7	55.30.4
0,1	99,4	0,2	375	244	10	10	474	66,0	55.30.5
0,2	98,6	0,4	886	589	29	28	1 034	63,7	55.4
0,3	98,6	0,4	693	446	22	21	877	66,2	55.40.1
–	96,9	–	41	22	1	1	61	74,0	55.40.3
–	99,9	–	28	14	0	1	29	67,3	55.40.5
0,1	99,1	0,2	124	106	5	5	64	37,7	55.40.7
0,3	98,6	0,5	3 118	1 912	100	100	3 906	67,1	55.3, 55.4
0,5	2,4	94,8	450	341	22	23	522	60,5	55.5
1,6	4,6	90,9	145	107	7	7	180	62,9	55.51
0	1,2	96,7	305	235	15	16	342	59,4	55.52
18,2	70,3	9,5	4 830	2 715	158	165	6 476	70,5	55

7. Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung im Gastge

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig	Um	
		2006	
		nominal	real
55.1	Hotellerie	101,6	98,3
	davon		
55.10.1	Hotels (ohne Hotels garnis)	105,2	101,8
55.10.2	Hotels garnis	101,1	97,7
55.10.3	Gasthöfe	80,0	77,6
55.10.4	Pensionen	(70,9)	(68,6)
55.2	Sonstiges Beherbergungsgewerbe.	104,9	100,6
55.1, 55.2	Beherbergungsgewerbe.	101,8	98,4
55.3	Speisegeprägte Gastronomie	93,7	91,0
	davon		
55.30.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	90,9	88,2
55.30.2	Restaurants mit Selbstbedienung	120,6	117,1
55.30.3	Cafés	83,8	81,3
55.30.4	Eisdielen	90,7	88,2
55.30.5	Imbisshallen	89,0	86,2
55.4	Getränkegeprägte Gastronomie	88,0	84,7
	davon		
55.40.1	Schankwirtschaften	99,6	96,4
55.40.3	Diskotheken und Tanzlokale	73,7	71,4
55.40.5	Bars	(48,1)	(46,7)
55.40.7	Sonstige getränkegeprägte Gastronomie	57,8	52,2
55.3, 55.4	Gaststättengewerbe	92,2	89,2
55.5	Kantinen und Caterer	102,0	98,4
	davon		
55.51	Kantinen.	104,8	100,1
55.52	Caterer	100,7	97,6
55	Gastgewerbe	95,8	92,7

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 – 2) nominal = in jeweiligen Preisen; real = in Preisen von 2000 –

werbe 2006 und 2007 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

satz ²⁾		Beschäftigte		Veränderung der nominalen Umsatzwerte ²⁾ 2007 ³⁾ gegenüber 2006 %	Systematik- Nr. ¹⁾
im Monatsdurchschnitt (2003 = 100)					
2007 ³⁾		2006	2007 ³⁾		
nominal	real				
102,2	96,6	101,6	102,7	+0,6	55.1
105,4	99,8	103,5	103,9	+0,2	55.10.1
105,9	100,5	106,1	110,8	+4,7	55.10.2
79,6	75,3	86,6	89,2	-0,5	55.10.3
(58,9)	(55,7)	(109,7)	(99,0)	(-16,9)	55.10.4
104,8	98,2	79,2	79,8	-0,1	55.2
102,3	96,7	99,9	101,0	+0,5	55.1, 55.2
92,2	87,1	103,6	103,1	-1,6	55.3
87,5	82,5	103,7	100,7	-3,7	55.30.1
126,2	119,4	117,6	122,5	+4,6	55.30.2
82,3	77,7	108,1	108,8	-1,8	55.30.3
88,2	83,4	96,0	104,5	-2,8	55.30.4
89,3	84,3	101,2	103,0	+0,3	55.30.5
85,6	80,1	114,1	116,7	-2,7	55.4
99,4	93,4	123,3	127,9	-0,2	55.40.1
61,6	57,9	103,0	84,5	-16,4	55.40.3
(42,7)	(40,2)	83,2	(88,5)	(-11,2)	55.40.5
51,0	44,7	57,8	53,1	-11,8	55.40.7
90,4	85,1	106,4	106,7	-2,0	55.3, 55.4
104,4	98,1	110,5	113,2	+2,4	55.5
105,4	97,9	106,6	104,6	+0,6	55.51
103,9	98,1	112,5	117,9	+3,2	55.52
94,9	89,4	105,2	105,9	-0,9	55

3) vorläufige Ergebnisse

8. Aus- und Einfuhr 1990 – 2007*) nach Warengruppen**Mill. EUR**

Jahr Monat	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft						Insgesamt
		zusammen	davon					
			Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren			
					zusammen	Vor- erzeugnisse	End-	
Ausfuhr								
1990	2 467	78 578	1 196	5 533	71 849	20 897	50 951	81 045
1991	2 816	76 045	1 119	5 274	69 652	19 690	49 963	78 861
1992	2 904	76 476	1 024	5 094	70 358	19 108	51 250	79 380
1993	2 706	67 905	806	4 536	62 563	17 197	45 366	70 611
1994	3 040	75 958	907	4 863	70 189	19 512	50 677	78 999
1995	3 147	80 748	909	5 277	74 562	21 894	52 668	83 896
1996	3 286	82 978	812	4 840	77 326	21 115	56 211	86 263
1997	3 468	92 432	816	5 782	85 834	24 079	61 754	95 900
1998	3 727	95 033	704	5 357	88 972	24 267	64 705	98 760
1999	3 847	92 925	721	5 061	87 142	22 811	64 331	96 771
2000	4 347	107 666	863	6 322	100 481	27 044	73 437	112 013
2001	4 792	113 255	1 097	5 310	106 849	27 821	79 027	118 047
2002	5 341	114 280	1 098	5 609	107 574	27 639	79 935	119 622
2003	5 320	114 200	1 309	5 863	107 028	27 164	79 864	120 698
2004	5 867	125 987	1 530	7 528	116 929	31 650	85 279	133 886
2005	6 422	135 989	1 581	8 431	125 977	35 640	90 338	144 811
2006	6 918	149 551	1 597	11 879	136 075	39 780	96 295	159 577
2007	7 199	158 398	2 027	12 759	143 612	41 707	101 905	174 051
Januar	524	12 950	142	1 135	11 672	3 514	8 159	14 162
Februar . . .	627	12 659	202	934	11 522	3 475	8 048	13 987
März	537	14 178	259	1 106	12 813	3 639	9 174	15 484
April	634	13 203	165	1 175	11 863	3 490	8 373	14 558
Mai	522	12 955	130	1 196	11 629	3 529	8 100	14 173
Juni	595	13 567	195	1 150	12 221	3 680	8 541	14 889
Juli	571	12 682	167	1 038	11 478	3 474	8 003	13 914
August . . .	663	13 442	150	951	12 340	3 423	8 917	14 788
September .	656	13 065	163	1 020	11 882	3 421	8 461	14 425
Oktober . . .	611	14 052	174	1 017	12 861	3 673	9 188	15 424
November . .	687	14 174	159	1 041	12 975	3 713	9 262	15 614
Dezember . .	572	11 471	121	994	10 356	2 676	7 681	12 633

*) 2007: vorläufige Ergebnisse; ab 2003 „Insgesamt“: einschl. Zuschätzungen für Befreiungen

Noch: 8. Aus- und Einfuhr 1990 – 2007*) nach Warengruppen

Mill. EUR

Jahr Monat	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft						Insgesamt
		zusammen	davon					
			Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren			
					zusammen	Vor- erzeugnisse	End-	
1990	9 047	75 211	5 576	11 795	57 841	14 960	42 881	84 258
1991	10 404	83 819	5 234	11 787	66 799	15 261	51 538	94 223
1992	10 958	80 981	4 916	10 657	65 408	15 008	50 400	91 939
1993	9 086	66 456	4 324	9 254	52 878	10 940	41 937	75 542
1994	9 452	74 279	4 428	10 473	59 378	12 773	46 605	83 730
1995	9 615	81 196	4 164	11 837	65 195	14 996	50 199	90 812
1996	10 100	81 520	5 213	11 065	65 243	13 365	51 877	91 620
1997	10 082	87 622	5 359	12 914	69 349	14 638	54 710	97 704
1998	10 610	93 432	4 582	11 826	77 024	16 102	60 922	104 042
1999	10 675	91 887	5 161	11 449	75 278	14 826	60 452	102 562
2000	10 714	113 306	8 509	16 304	88 492	17 727	70 765	124 020
2001	11 777	114 027	10 565	12 998	90 464	16 879	73 585	125 804
2002	11 929	110 482	11 570	11 846	87 067	16 237	70 830	122 410
2003	12 291	114 219	13 220	12 085	88 914	16 383	72 531	129 646
2004	12 627	121 298	13 763	14 385	93 150	17 708	75 443	138 389
2005	12 561	133 187	18 995	16 132	98 060	19 347	78 713	150 086
2006	13 749	149 692	21 448	21 127	107 117	22 892	84 225	169 822
2007	13 999	151 033	19 669	22 359	109 006	25 576	83 430	180 803
Januar	1 188	11 741	1 623	1 684	8 434	2 073	6 361	14 113
Februar . . .	1 119	12 719	1 767	1 835	9 117	2 175	6 942	15 136
März	1 240	12 716	1 549	1 848	9 319	2 248	7 071	15 289
April	1 198	12 914	1 754	1 896	9 263	2 342	6 921	15 466
Mai	1 078	11 992	1 420	1 836	8 736	2 258	6 478	14 367
Juni	1 202	12 536	1 435	2 052	9 048	2 238	6 811	15 112
Juli	1 126	12 746	1 485	1 950	9 311	2 313	6 998	15 159
August	1 118	12 284	1 404	1 880	9 000	2 034	6 966	14 689
September . .	1 111	12 521	1 486	1 908	9 128	1 964	7 164	14 941
Oktober . . .	1 238	13 422	1 753	1 766	9 903	2 181	7 722	16 056
November . .	1 172	13 206	1 832	1 768	9 607	2 106	7 501	15 750
Dezember . .	1 211	12 237	2 162	1 937	8 138	1 644	6 494	14 725

Einfuhr

Anmerkung S. 424

9. Ausfuhr 2006 und 2007*) nach Warengruppen und -untergruppen**)

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr			
	2006		2007	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Ernährungswirtschaft	11 929 708	6 918 023	10 063 862	7 199 378
Lebende Tiere	164 174	206 357	153 529	187 194
Pferde	709	20 063	741	22 853
Rinder	28 243	87 450	17 401	51 890
Schweine	8 229	14 230	6 298	11 633
Schafe	3	14	-	-
Hausgeflügel	126 938	81 736	129 040	97 640
lebende Tiere, a. n. g.	52	2 864	50	3 177
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	1 857 608	2 526 757	1 909 325	2 730 537
Milch und Milcherzeugnisse, ausgenommen Butter und Käse	852 976	521 089	875 192	677 187
Butter und andere Fettstoffe aus der Milch, einschl.				
Milchstreichfetten	1 955	5 717	1 561	5 339
Käse	27 728	63 619	20 238	61 398
Fleisch und Fleischwaren	791 265	1 799 763	841 776	1 842 439
Fische und Krebstiere, Weichtiere und andere wirbellose				
Wassertiere; einschl. Zubereitungen daraus	6 109	32 884	8 409	44 604
tierische Öle und Fette	80 066	27 528	63 456	25 535
Eier, Eiweiß, Eigelb	12 869	18 500	9 635	14 709
Fischmehl, Fleischmehl und ähnliche Erzeugnisse	8 241	2 292	10 364	2 815
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs, a. n. g.	76 398	55 366	78 693	56 512
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	9 646 136	3 769 610	7 730 776	3 839 588
Weizen	439 585	54 326	301 182	53 127
Roggen	70 903	8 071	21 443	3 174
Gerste	207 859	24 229	161 656	25 198
Hafer	3 836	612	2 270	490
Mais	48 196	9 140	57 089	11 888
Sorghum, Hirse und sonstiges Getreide, ausgenommen Reis	23 844	3 179	11 484	2 330
Reis und Reiserzeugnisse	5 132	3 781	2 584	2 089
Getreideerzeugnisse, ausgenommen Reiserzeugnisse	342 662	103 811	265 392	115 615
Backwaren und andere Zubereitungen aus Getreide	305 663	624 742	326 768	621 453
Malz	53 722	14 635	26 566	9 303
Saat- und Pflanzgut, ausgenommen Ölsaaten und sonstige				
Samen und Früchte mit überwiegend anderer Verwendung	28 929	57 247	32 644	54 789
Hülsenfrüchte	7 221	2 163	2 304	1 564
Grün- und Raufutter	50 995	3 376	40 364	3 977
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse	836 805	148 405	931 826	173 174
Gemüse und sonstige Küchengewächse, frisch	51 280	32 795	59 995	40 538
Frischobst, ausgenommen Südfrüchte	11 492	15 349	10 792	13 398
Südfrüchte	33	32	15	79
Schalen- und Trockenfrüchte	28 382	87 372	28 491	88 188
Gemüsezubereitungen und Gemüsekonserven	70 668	84 593	57 464	75 251
Obstzubereitungen und Obstkonserven	83 379	129 368	89 715	155 348
Obst- und Gemüsesäfte	309 588	158 204	240 751	153 580
Kakao und Kakaoerzeugnisse	125 239	420 570	124 875	411 440
Gewürze	1 052	4 842	820	3 445
Zuckerrüben, Zucker und Zuckererzeugnisse	336 965	353 080	297 006	361 258
Ölfrüchte	27 920	10 613	53 056	19 589
pflanzliche Öle und Fette	536 438	382 636	420 123	330 580
Ölkuchen	1 162 587	121 151	951 729	117 719
Kleie, Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung und sonstige				
Futtermittel	932 636	244 276	900 644	276 007
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs, a. n. g.	3 477 428	503 034	2 241 629	546 895
lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	65 698	163 977	70 101	168 105
Genussmittel	261 790	415 299	270 231	442 059
Hopfen	8	120	18	348
Kaffee	34 161	171 575	34 755	180 618
Tee und Mate	7 194	5 594	1 823	4 417
Rohtabak und Tabakerzeugnisse	1 492	76 331	1 457	82 364
Bier	131 604	75 281	136 404	76 552
Branntwein	70 697	62 234	77 713	70 059
Wein	16 635	24 164	18 062	27 700

*) 2007: vorläufige Ergebnisse – **) Stand: 1. 1. 2002

Noch: 9. Ausfuhr 2006 und 2007*) nach Warengruppen und -untergruppen**)

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr			
	2006		2007	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Gewerbliche Wirtschaft	90 245 180	149 550 751	92 208 460	158 397 814
Rohstoffe	26 945 975	1 596 586	29 260 727	2 027 025
Chemiefasern einschließlich Abfällen, Seidenraupenkokons und Abfallseide	124 064	215 324	116 968	213 653
Wolle und andere Tierhaare, roh oder bearbeitet, Reißwolle	655	3 669	172	203
Baumwolle, roh oder bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	18 024	12 797	19 123	13 997
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	165	186	90	136
Abfälle von Gespinstwaren, Lumpen und dgl.	72 739	29 708	53 930	24 509
Felle zu Pelzwerk, roh	4	836	2	470
Felle und Häute, roh, a. n. g.	36 435	53 243	38 854	53 917
Rundholz	789 678	56 694	1 219 646	105 874
Rohkautschuk	356 982	566 431	369 169	627 952
Steinkohle und Steinkohlenbriketts	162 459	31 132	187 361	33 178
Braunkohle und Braunkohlenbriketts	7 970	1 303	2 442	427
Erdöl und Erdgas	171 091	67 230	1 307 662	384 091
Eisenerze	16 549	599	13 083	711
eisen- und manganhaltige Abbrände und Schlacken	771 134	7 640	1 079 019	15 461
Kupfererze	50 175	17 561	58 723	21 495
Bleierze	250	269	467	1 038
Zinkerze	2 223	300	550	416
Nickelerze	–	–	231	1 051
Erze und Metallaschen, a. n. g.	66 924	69 949	54 467	61 896
Bauxit und Kryolith	3 763	817	12 403	2 234
Speisesalz und Industriesalz	1 537 615	42 792	1 338 103	35 335
Steine und Erden, a. n. g.	21 180 428	287 837	22 124 316	308 026
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse, a. n. g.	236 160	22 623	206 432	20 398
Edelsteine, Schmucksteine und Perlen, roh	4	118	4	149
Rohstoffe, auch Abfälle, a. n. g.	1 340 484	107 528	1 057 509	100 408
Halbwaren	20 688 003	11 878 950	20 862 387	12 758 702
Rohseide und Seidengarne, künstliche und synthetische Fäden, auch gezwirnt	50 443	197 823	49 545	239 912
Garne aus Chemiefasern	6 946	34 843	4 621	25 736
Garne aus Wolle oder anderen Tierhaaren	2 237	23 776	1 997	22 979
Garne aus Baumwolle	6 302	23 513	7 571	25 628
Garne aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	120	369	77	262
Schnittholz	319 839	149 672	410 123	173 633
Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen	189 324	80 660	222 234	96 368
Kautschuk, bearbeitet	62 257	173 064	59 510	169 371
Zement	3 285 554	194 034	3 090 778	195 454
mineralische Baustoffe, a. n. g.	2 726 580	723 669	2 677 093	758 213
Roheisen	160 509	41 954	124 072	37 159
Abfälle und Schrott, aus Eisen oder Stahl	2 424 119	936 994	2 092 767	1 350 309
Ferrolegerungen	51 820	110 443	59 036	116 343
Eisen oder Stahl in Rohformen, Halbzeug aus Eisen oder Stahl	598 253	426 992	556 831	395 243
Aluminium und Aluminiumlegierungen, einschl. Abfällen und Schrott	340 414	639 410	392 633	740 767
Kupfer und Kupferlegierungen, einschl. Abfällen und Schrott	224 109	721 189	208 852	728 854
Nickel und Nickellegierungen, einschl. Abfällen und Schrott	12 363	187 263	12 884	286 260
Blei und Bleilegerungen, einschl. Abfällen und Schrott	73 362	83 387	67 507	127 453
Zinn und Zinnlegierungen, einschl. Abfällen und Schrott	511	2 373	863	5 846
Zink und Zinklegierungen, einschl. Abfällen und Schrott	41 604	88 605	43 478	111 437
radioaktive Elemente und radioaktive Isotope	4 023	366 045	4 997	596 067
unedle Metalle, a. n. g.	33 653	175 292	34 145	160 574
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	169 456	159 583	177 832	183 175
Koks und Schmelzkoks aus Steinkohle oder Braunkohle	70 641	13 507	89 728	22 309
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation	607 955	130 068	591 384	146 201
Mineralölserzeugnisse	3 060 106	1 454 668	3 901 420	1 747 969

Anmerkungen S. 426

Noch: 9. Ausfuhr 2006 und 2007*) nach Warengruppen und -untergruppen**)

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr			
	2006		2007	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Noch: Gewerbliche Wirtschaft				
Noch: Halbwaren				
Teer und Teerdestillationserzeugnisse	1 670 886	951 686	1 558 480	930 561
Düngemittel	327 341	86 217	305 830	90 763
chemische Halbwaren, a. n. g.	4 116 885	1 929 697	4 065 221	1 936 159
Gold für gewerbliche Zwecke	–	2 921	–	2 177
Halbwaren, a. n. g.	50 388	1 769 232	50 878	1 335 523
Fertigwaren	42 611 202	136 075 215	42 085 346	143 612 087
Fertigwaren, Vorerzeugnisse	27 829 913	39 780 387	26 981 615	41 706 687
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Seide, künstlichen oder synthetischen Fäden	29 397	267 634	29 303	256 306
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Chemiefasern	50 246	461 498	47 244	429 350
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Wolle oder anderen Tierhaaren	1 526	45 351	1 204	36 337
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Baumwolle	26 618	243 624	23 627	209 802
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	4 516	27 251	3 255	23 211
Leder	5 379	106 724	4 781	102 398
Pelzfelle, gegerbt oder zugerichtet	7	777	8	313
Papier und Pappe	2 428 517	2 178 020	2 147 860	1 639 040
Sperrholz, Span- und Faserplatten, Furnierblätter und dgl.	989 665	607 288	932 219	648 138
Glas	733 515	542 573	680 351	563 014
Kunststoffe	4 981 342	7 062 080	4 977 901	7 325 809
Farben, Lacke und Kitte	1 024 919	2 414 136	1 057 400	2 386 865
Dextrine, Gelatine und Leime	166 424	246 847	185 080	292 283
Sprengstoffe, Schiessbedarf und Zündwaren	19 219	83 010	18 772	80 627
pharmazeutische Grundstoffe	129 434	1 426 056	130 547	1 555 762
chemische Vorerzeugnisse, a. n. g.	4 334 712	4 938 933	4 268 080	5 097 268
Rohre aus Eisen oder Stahl	2 625 665	4 301 964	2 512 675	4 767 756
Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl	1 143 783	1 393 861	1 226 119	1 750 566
Blech aus Eisen oder Stahl	7 061 070	6 175 540	6 644 684	6 629 159
Draht aus Eisen oder Stahl	486 754	565 948	470 052	600 000
Eisenbahnoberbaumaterial	163 708	132 471	175 210	152 871
Halbzeuge aus Kupfer und Kupferlegierungen	360 713	2 293 462	377 866	2 561 552
Halbzeuge aus Aluminium	950 049	3 339 154	965 494	3 510 901
Halbzeuge aus unedlen Metallen, a. n. g.	109 690	907 593	99 512	1 070 079
Halbzeuge aus Edelmetallen	87	4 208	55	3 740
Vorerzeugnisse, a. n. g.	2 959	14 384	2 313	13 540
Fertigwaren, Enderzeugnisse	14 781 290	96 294 828	15 103 730	101 905 400
Bekleidung aus Gewirken oder Gestricken aus Seide oder Chemiefasern	4 151	123 907	3 044	93 289
Bekleidung aus Gewirken oder Gestricken aus Wolle oder anderen Tierhaaren	557	17 489	458	13 928
Bekleidung aus Gewirken oder Gestricken aus Baumwolle	6 890	136 541	4 348	104 764
Bekleidung aus Seide oder Chemiefasern, ausgenommen aus Gewirken oder Gestricken	5 466	156 244	4 671	136 721
Bekleidung aus Wolle und anderen Tierhaaren, ausgenommen aus Gewirken oder Gestricken	770	45 510	606	36 887
Bekleidung aus Baumwolle, ausgenommen aus Gewirken oder Gestricken	6 231	198 783	4 662	158 685
Bekleidung aus Flachs, Hanf und dgl.	708	24 258	1 104	26 278
Kopfbedeckungen	279	9 410	297	10 587
Textilerzeugnisse, a. n. g.	156 960	1 184 208	153 994	1 139 730
Pelzwaren	50	7 052	38	3 322
Schuhe	5 753	153 087	5 889	155 722
Lederwaren und Lederbekleidung (ausgenommen Schuhe)	3 982	70 514	4 108	73 467
Papierwaren	890 735	1 863 251	1 036 594	2 162 259
Druckerzeugnisse	303 285	766 713	284 952	752 593
Holzwaren (ohne Möbel)	144 469	172 216	105 232	183 767
Kautschukwaren	107 555	813 727	82 547	734 865
Waren aus Stein	17 006	83 750	18 817	92 050

Anmerkungen S. 426

Noch: 9. Ausfuhr 2006 und 2007*) nach Warengruppen und -untergruppen**)

Warengruppe Warenuntergruppe	Ausfuhr			
	2006		2007	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Noch: Gewerbliche Wirtschaft				
Noch: Fertigwaren, Enderzeugnisse				
keramische Erzeugnisse, ohne Baukeramik	70 518	177 969	75 976	207 601
Glaswaren	341 369	402 676	301 641	370 602
Werkzeuge, Schneidwaren und Essbestecke aus unedlen Metallen	70 154	1 350 114	71 492	1 439 692
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	14 903	174 319	17 888	203 169
Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	2 181 945	8 097 364	2 146 947	8 440 684
Waren aus Wachs oder Fetten	38 987	79 548	48 992	105 265
Waren aus Kunststoffen	1 246 674	4 816 406	1 266 191	4 952 782
fotochemische Erzeugnisse	4 178	35 176	3 617	25 525
pharmazeutische Erzeugnisse	35 434	2 358 250	38 508	2 733 812
Duftstoffe und Körperpflegemittel	118 126	659 013	120 340	706 797
chemische Enderzeugnisse, a. n. g.	2 006 511	3 563 606	2 209 747	3 731 610
Kraftmaschinen (ohne Motoren für Ackerschlepper, Luft- und Straßenfahrzeuge)	73 802	986 992	81 742	1 023 171
Pumpen und Kompressoren	81 928	1 700 964	94 292	1 945 092
Armaturen	74 319	1 407 869	73 563	1 454 262
Lager, Getriebe, Zahnräder und Antriebselemente	208 046	2 081 049	243 134	2 487 586
Hebezeuge und Fördermittel	212 867	1 472 947	217 853	1 645 753
landwirtschaftliche Maschinen (einschl. Ackerschleppern)	133 801	1 036 765	146 378	1 177 882
Maschinen für das Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	98 082	1 508 790	116 360	1 637 832
Maschinen für das Ernährungsgewerbe und die Tabakverarbeitung	16 540	355 744	15 345	384 794
Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen	237 892	1 950 393	240 641	2 170 516
Guss- und Walzwerkstechnik	87 092	643 544	75 640	499 277
Maschinen für die Be- und Verarbeitung von Kautschuk oder Kunststoffen	34 898	801 337	28 910	802 652
Werkzeugmaschinen	146 756	2 446 993	156 815	2 699 766
Büromaschinen und automatische Datenverarbeitungs- maschinen	64 685	2 093 041	59 061	2 040 348
Maschinen für das Papier- und Druckgewerbe	46 411	1 033 348	37 375	923 057
Maschinen, a. n. g.	376 027	5 414 453	377 845	5 831 129
Sportgeräte	19 223	85 649	20 398	90 109
Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	414 590	5 129 588	441 470	5 620 902
elektrische Lampen und Leuchten	33 349	891 452	34 266	943 087
nachrichtentechnische Geräte und Einrichtungen	25 170	4 762 888	27 886	4 611 215
Rundfunk- und Fernsehgeräte, phono- und videotechnische Geräte	17 306	620 137	13 372	423 967
elektronische Bauelemente	6 669	576 572	11 492	761 738
elektrotechnische Erzeugnisse, a. n. g.	234 627	2 758 181	230 332	2 904 438
medizinische Geräte und orthopädische Vorrichtungen	14 969	635 638	16 669	1 100 220
mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse	22 247	1 772 360	21 382	1 829 927
optische und fotografische Geräte	3 269	273 604	1 886	235 950
Uhren	333	26 285	377	28 145
Möbel	523 634	2 100 144	526 906	2 122 006
Musikinstrumente	964	25 642	1 039	27 263
Spielwaren	7 912	100 241	6 896	95 590
Schmuckwaren, Gold- und Silberschmiedewaren	23	39 000	15	29 974
Schienerfahrzeuge	93 894	1 053 720	62 328	787 692
Wasserfahrzeuge	16 922	70 793	74 744	202 422
Luftfahrzeuge	3 640	230 677	3 321	261 459
Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge u. dgl.	1 980 095	9 432 249	1 800 535	9 640 791
Personenkraftwagen und Wohnmobile	756 199	6 121 117	833 324	6 877 563
Busse	10 654	50 643	11 139	54 803
Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge	319 864	2 022 448	324 790	2 291 639
Fahrräder	5 063	43 899	4 922	47 115
Fahrzeuge, a. n. g.	353 730	1 406 089	445 059	1 851 948
vollständige Fabrikationsanlagen	104 142	1 486 751	83 022	1 361 778
Enderzeugnisse, a. n. g.	136 011	2 103 730	128 507	2 184 088
Ersatzlieferungen, Zuschätzungen für Befreiungen usw.	1 717 122	3 107 991	6 814 100	8 454 258
Ausfuhr insgesamt	103 892 010	159 576 765	109 086 422	174 051 451

Anmerkungen S. 426

10. Einfuhr 2006 und 2007*) nach Warengruppen und -untergruppen)**

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr			
	2006		2007	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Ernährungswirtschaft	16 286 472	13 748 873	15 155 315	13 999 367
Lebende Tiere	344 739	505 899	363 024	451 963
Pferde	71	1 282	112	1 684
Rinder	7 914	14 276	2 373	4 787
Schweine	325 614	458 609	349 724	421 415
Schafe	161	185	376	529
Hausgeflügel	10 849	25 975	10 310	18 281
lebende Tiere, a. n. g.	130	5 572	129	5 267
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	1 767 462	3 701 593	1 812 694	3 855 230
Milch und Milcherzeugnisse, ausgenommen Butter und Käse	458 072	385 623	523 929	490 359
Butter und andere Fettstoffe aus der Milch, einschl. Milchstreichfetten	92 950	293 563	89 067	344 603
Käse	193 638	721 353	211 467	777 779
Fleisch und Fleischwaren	625 244	1 617 297	600 027	1 573 743
Fische und Krebstiere, Weichtiere und andere wirbellose Wassertiere; einschl. Zubereitungen daraus	96 707	409 218	88 838	388 976
tierische Öle und Fette	46 827	20 713	59 436	25 729
Eier, Eiweiß, Eigelb	209 698	216 680	184 624	214 125
Fischmehl, Fleischmehl und ähnliche Erzeugnisse	28 180	6 105	24 996	5 049
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs, a. n. g.	16 145	31 041	30 310	34 868
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	13 782 336	8 701 457	12 546 520	8 834 639
Weizen	516 476	66 798	210 909	38 605
Roggen	9 612	1 346	7 245	2 008
Gerste	269 842	37 066	143 021	27 454
Hafer	46 786	6 600	85 601	15 962
Mais	1 164 360	175 030	1 272 790	222 213
Sorghum, Hirse und sonstiges Getreide, ausgenommen Reis	7 298	2 696	10 623	4 139
Reis und Reiserzeugnisse	117 462	60 891	120 387	67 490
Getreideerzeugnisse, ausgenommen Reiserzeugnisse	142 514	45 307	145 921	60 611
Backwaren und andere Zubereitungen aus Getreide	388 396	646 656	357 338	601 320
Malz	99 266	24 741	122 759	32 575
Saat- und Pflanzgut, ausgenommen Ölsaaten und sonstige Samen und Früchte mit überwiegend anderer Verwendung	41 462	71 541	42 050	64 837
Hülsenfrüchte	33 736	14 527	26 050	12 348
Grün- und Raufutter	34 184	5 608	36 580	6 890
Kartoffeln und Kartoffelerzeugnisse	418 120	185 360	362 623	193 289
Gemüse und sonstige Küchengewächse, frisch	1 057 666	1 089 672	1 074 563	1 192 470
Frischobst, ausgenommen Südfrüchte	525 082	476 518	462 912	445 457
Südfrüchte	585 874	397 311	608 365	437 774
Schalen- und Trockenfrüchte	99 580	339 091	93 151	298 882
Gemüsezubereitungen und Gemüsekonserven	518 744	468 445	496 914	466 530
Obstzubereitungen und Obstkonserven	306 016	265 139	290 241	277 207
Obst- und Gemüsesäfte	244 058	225 439	221 591	241 047
Kakao und Kakaoerzeugnisse	155 404	392 953	154 484	387 177
Gewürze	9 127	18 223	8 041	17 737
Zuckerrüben, Zucker und Zuckererzeugnisse	815 292	461 454	653 608	478 578
Ölfrüchte	1 242 341	357 128	1 096 415	364 711
pflanzliche Öle und Fette	1 467 657	858 037	1 367 472	887 483
Ölkuchen	1 508 044	261 304	1 325 554	265 587
Kleie, Abfallerzeugnisse zur Viehfütterung und sonstige Futtermittel	1 087 087	436 336	997 512	444 787
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs, a. n. g.	502 559	539 467	415 194	518 244
lebende Pflanzen und Erzeugnisse der Ziergärtnerei	368 291	770 773	336 607	761 225
Genussmittel	391 935	839 925	433 077	857 535
Hopfen	171	705	6	169
Kaffee	28 433	119 592	24 800	129 853
Tee und Mate	10 065	17 800	9 707	10 362
Rohtabak und Tabakerzeugnisse	3 551	64 421	4 228	74 709
Bier	39 841	23 069	68 465	28 763
Branntwein	157 412	255 864	171 512	292 355
Wein	152 462	358 475	154 360	321 324

*) 2007: vorläufige Ergebnisse – **) Stand: 1. 1. 2002

Noch: 10. Einfuhr 2006 und 2007*) nach Warengruppen und -untergruppen**)

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr			
	2006		2007	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Gewerbliche Wirtschaft	161 141 825	149 691 582	157 032 965	151 033 492
Rohstoffe	98 876 928	21 447 614	96 965 889	19 668 590
Chemiefasern einschließlich Abfällen, Seidenraupenkokons und Abfallseide	113 039	142 823	135 326	180 767
Wolle und andere Tierhaare, roh oder bearbeitet, Reißwolle	6 603	26 677	5 345	23 690
Baumwolle, roh oder bearbeitet, Reißbaumwolle, Abfälle	35 250	26 896	37 384	27 473
Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und sonstige pflanzliche Spinnstoffe	5 176	3 455	8 585	4 853
Abfälle von Gespinnstwaren, Lumpen und dgl.	6 229	4 254	4 881	4 601
Felle zu Pelzwerk, roh	77	1 241	57	529
Felle und Häute, roh, a. n. g.	27 598	42 063	29 623	41 302
Rundholz	387 438	52 271	326 601	52 383
Rohkautschuk	224 803	375 221	192 597	336 483
Steinkohle und Steinkohlenbriketts	14 714 560	1 085 199	16 556 881	1 219 782
Braunkohle und Braunkohlenbriketts	4 700	245	11 395	660
Erdöl und Erdgas	51 203 024	17 393 783	45 837 745	15 302 863
Eisenerze	23 662 992	1 070 859	24 410 380	1 113 841
eisen- und manganhaltige Abbrände und Schlacken	94 678	10 540	205 580	36 761
Kupfererze	42	128	106	384
Bleierze	128 496	105 561	129 525	161 990
Zinkerze	79 557	58 966	105 031	93 291
Nickelerze	-	-	20	4
Erze und Metallaschen, a. n. g.	940 046	491 432	1 033 806	488 156
Bauxit und Kryolith	134 377	15 254	285 381	21 897
Speisesalz und Industriesalz	1 778 276	62 429	1 971 256	65 427
Steine und Erden, a. n. g.	3 956 030	286 385	4 334 734	302 102
Rohstoffe für chemische Erzeugnisse, a. n. g.	396 207	63 848	320 879	52 696
Edelsteine, Schmucksteine und Perlen, roh	54	2 858	157	3 623
Rohstoffe, auch Abfälle, a. n. g.	977 674	125 225	1 022 615	133 032
Halbwaren	29 665 401	21 126 752	26 954 020	22 359 233
Rohseide und Seidengarne, künstliche und synthetische Fäden, auch gezwirnt	57 328	242 060	56 366	245 624
Garne aus Chemiefasern	17 959	81 196	18 408	75 210
Garne aus Wolle oder anderen Tierhaaren	6 015	57 073	5 283	47 873
Garne aus Baumwolle	27 940	56 948	26 524	55 632
Garne aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern u. dgl.	2 481	3 410	1 227	2 366
Schnittholz	408 858	216 418	368 216	192 760
Halbstoffe aus zellulosehaltigen Faserstoffen	1 051 709	493 464	1 009 228	497 661
Kautschuk, bearbeitet	35 208	122 553	38 325	120 390
Zement	507 856	63 817	303 670	54 023
mineralische Baustoffe, a. n. g.	1 081 356	394 531	890 430	350 858
Roheisen	155 726	47 946	197 088	60 849
Abfälle und Schrott, aus Eisen oder Stahl	1 349 127	562 195	1 276 749	659 839
Ferrolegerungen	989 098	1 496 785	1 028 747	1 985 995
Eisen oder Stahl in Rohformen, Halbzeug aus Eisen oder Stahl	2 228 495	1 189 783	2 431 703	1 424 476
Aluminium und Aluminiumlegierungen, einschl. Abfällen und Schrott	1 349 807	2 695 989	1 221 176	2 490 214
Kupfer und Kupferlegierungen, einschl. Abfällen und Schrott	451 980	2 027 760	497 472	2 290 587
Nickel und Nickellegierungen, einschl. Abfällen und Schrott	67 171	1 182 262	63 373	1 699 288
Blei und Bleilegerungen, einschl. Abfällen und Schrott	86 436	92 054	61 162	111 774
Zinn und Zinnlegierungen, einschl. Abfällen und Schrott	8 555	57 144	9 813	102 517
Zink und Zinklegierungen, einschl. Abfällen und Schrott	232 786	580 404	232 480	642 736
radioaktive Elemente und radioaktive Isotope	4 136	333 591	4 808	526 049
unedle Metalle, a. n. g.	76 543	332 694	64 642	299 485
Fettsäuren, Paraffin, Vaseline und Wachse	169 993	124 707	138 277	117 150
Koks und Schmelzkoks aus Steinkohle oder Braunkohle	2 354 797	352 412	1 822 593	326 359
Rückstände der Erdöl- und Steinkohlenteerdestillation	755 289	110 392	495 481	78 838
Mineralölerzeugnisse	10 534 353	4 969 007	8 836 715	4 396 663

Anmerkungen S. 430

Noch: 10. Einfuhr 2006 und 2007*) nach Warengruppen und -untergruppen**)

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr			
	2006		2007	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Noch: Gewerbliche Wirtschaft				
Noch: Halbwaren				
Teer und Teerdestillationserzeugnisse	1 492 507	696 907	1 750 812	958 419
Düngemittel	585 498	108 823	602 779	118 077
chemische Halbwaren, a. n. g.	3 412 958	1 669 405	3 316 632	1 855 617
Gold für gewerbliche Zwecke	3	8 820	2	1 006
Halbwaren, a. n. g.	163 432	756 201	183 840	570 898
Fertigwaren	32 599 496	107 117 216	33 113 057	109 005 670
Fertigwaren, Vorerzeugnisse	19 678 683	22 892 072	20 371 077	25 575 829
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Seide, künstlichen oder synthetischen Fäden	31 381	226 152	27 368	197 103
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Chemiefasern	43 484	322 087	42 189	303 909
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Wolle oder anderen Tierhaaren	4 151	85 898	3 345	73 307
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Baumwolle	30 718	251 981	31 614	254 511
Gewebe, Gewirke und Gestricke aus Flachs, Hanf, Jute, Hartfasern und dgl.	5 315	32 280	5 371	32 462
Leder	8 658	94 590	8 960	103 955
Pelzfelle, gegerbt oder zugerichtet	58	3 353	171	3 808
Papier und Pappe	1 850 991	1 509 903	1 761 964	1 416 370
Sperrholz, Span- und Faserplatten, Furnierblätter und dgl. ...	654 820	332 225	647 531	357 574
Glas	324 119	352 308	384 351	411 226
Kunststoffe	2 258 466	3 170 108	2 072 446	3 051 815
Farben, Lacke und Kitte	349 617	942 375	330 949	900 894
Dextrine, Gelatine und Leime	196 493	297 759	184 877	277 791
Sprengstoffe, Schiessbedarf und Zündwaren	15 568	32 100	18 255	38 206
pharmazeutische Grundstoffe	82 377	747 187	117 416	871 865
chemische Vorerzeugnisse, a. n. g.	2 776 660	2 998 713	3 318 168	3 475 418
Rohre aus Eisen oder Stahl	1 014 967	1 323 577	1 044 523	1 633 749
Stäbe und Profile aus Eisen oder Stahl	2 092 355	1 699 923	2 050 634	2 187 086
Blech aus Eisen oder Stahl	6 204 502	5 002 728	6 621 277	6 080 240
Draht aus Eisen oder Stahl	1 067 684	889 086	973 683	971 981
Eisenbahnoberbaumaterial	121 442	85 149	179 252	127 439
Halbzeuge aus Kupfer und Kupferlegierungen	149 777	835 618	137 527	828 524
Halbzeuge aus Aluminium	355 179	1 120 906	368 023	1 281 723
Halbzeuge aus unedlen Metallen, a. n. g.	36 848	491 422	38 066	647 421
Halbzeuge aus Edelmetallen	9	31 624	18	35 066
Vorerzeugnisse, a. n. g.	3 044	13 021	3 101	12 389
Fertigwaren, Enderzeugnisse	12 920 814	84 225 144	12 741 980	83 429 840
Bekleidung aus Gewirken oder Gestricken aus Seide oder Chemiefasern	50 092	931 148	50 229	951 524
Bekleidung aus Gewirken oder Gestricken aus Wolle oder anderen Tierhaaren	5 061	198 631	4 414	163 234
Bekleidung aus Gewirken oder Gestricken aus Baumwolle ...	111 472	1 541 285	119 814	1 673 599
Bekleidung aus Seide oder Chemiefasern, ausgenommen aus Gewirken oder Gestricken	58 509	1 227 783	61 848	1 207 629
Bekleidung aus Wolle und anderen Tierhaaren, ausgenommen aus Gewirken oder Gestricken	5 495	218 375	5 210	200 099
Bekleidung aus Baumwolle, ausgenommen aus Gewirken oder Gestricken	90 259	1 807 699	97 723	1 886 860
Bekleidung aus Flachs, Hanf und dgl.	8 944	174 767	9 362	175 806
Kopfbedeckungen	4 046	73 242	4 240	74 555
Textilerzeugnisse, a. n. g.	341 927	1 598 903	339 380	1 604 142
Pelzwaren	258	10 160	324	10 694
Schuhe	76 124	1 093 109	79 180	1 069 486
Lederwaren und Lederbekleidung (ausgenommen Schuhe) ...	51 758	478 204	55 258	505 631
Papierwaren	386 710	738 900	474 725	919 222
Druckerzeugnisse	103 092	389 653	87 452	354 724
Holzwaren (ohne Möbel)	573 668	431 020	520 134	419 276
Kautschukwaren	204 395	903 529	206 203	905 975
Waren aus Stein	194 625	155 865	190 997	160 778

Anmerkungen S. 430

Noch: 10. Einfuhr 2006 und 2007*) nach Warengruppen und -untergruppen**)

Warengruppe Warenuntergruppe	Einfuhr			
	2006		2007	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Noch: Gewerbliche Wirtschaft				
Noch: Fertigwaren, Enderzeugnisse				
keramische Erzeugnisse, ohne Baukeramik	166 282	257 574	179 918	292 534
Glaswaren	339 199	417 969	308 452	447 482
Werkzeuge, Schneidwaren und Essbestecke aus unedlen Metallen	101 621	952 457	101 973	979 743
Waren aus Kupfer und Kupferlegierungen	10 527	80 768	10 413	97 165
Eisen-, Blech- und Metallwaren, a. n. g.	1 606 679	4 169 542	1 519 586	4 499 056
Waren aus Wachs oder Fetten	148 585	213 474	155 848	229 819
Waren aus Kunststoffen	870 222	2 835 132	908 640	2 937 671
fotochemische Erzeugnisse	29 026	359 228	25 586	269 809
pharmazeutische Erzeugnisse	41 772	2 307 745	38 989	2 467 094
Duftstoffe und Körperpflegemittel	140 276	797 360	138 172	788 159
chemische Enderzeugnisse, a. n. g.	1 366 314	1 795 048	1 336 225	1 949 414
Kraftmaschinen (ohne Motoren für Ackerschlepper, Luft- und Straßenfahrzeuge)	25 929	454 703	27 724	391 203
Pumpen und Kompressoren	58 827	649 406	65 765	707 978
Armaturen	83 310	912 877	91 078	1 066 179
Lager, Getriebe, Zahnräder und Antriebselemente	154 764	1 042 030	186 840	1 179 060
Hebezeuge und Fördermittel	124 633	594 348	131 607	618 291
landwirtschaftliche Maschinen (einschl. Ackerschleppern)	59 001	310 228	57 799	318 799
Maschinen für das Textil-, Bekleidungs- und Ledergewerbe	33 038	299 789	33 698	302 017
Maschinen für das Ernährungsgewerbe und die Tabakverarbeitung	7 591	114 718	7 172	100 054
Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen	156 108	565 350	170 668	651 990
Guss- und Walzwerkstechnik	34 263	121 100	30 860	125 014
Maschinen für die Be- und Verarbeitung von Kautschuk oder Kunststoffen	9 854	124 784	9 971	131 275
Werkzeugmaschinen	105 463	1 012 944	107 256	1 149 130
Büromaschinen und automatische Datenverarbeitungs- maschinen	138 796	5 638 067	135 728	5 322 329
Maschinen für das Papier- und Druckgewerbe	21 053	294 083	12 669	176 623
Maschinen, a. n. g.	209 712	2 372 503	211 459	2 289 929
Sportgeräte	48 826	165 606	49 326	156 962
Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung	411 533	4 065 293	481 620	4 321 175
elektrische Lampen und Leuchten	99 853	692 040	100 862	707 885
nachrichtentechnische Geräte und Einrichtungen	32 541	5 373 225	28 275	4 739 644
Rundfunk- und Fernsehgeräte, phono- und videotechnische Geräte	104 449	2 714 230	91 881	2 052 841
elektronische Bauelemente	31 367	2 710 913	33 935	2 584 666
elektrotechnische Erzeugnisse, a. n. g.	254 909	2 252 828	268 100	2 175 062
medizinische Geräte und orthopädische Vorrichtungen	19 623	1 398 587	22 955	1 368 485
mess-, steuerungs- und regelungstechnische Erzeugnisse	22 394	1 226 785	24 255	1 334 723
optische und fotografische Geräte	8 282	496 230	7 298	445 751
Uhren	3 014	229 789	3 780	197 667
Möbel	1 047 585	2 152 191	867 856	1 854 768
Musikinstrumente	2 862	31 830	3 199	36 852
Spielwaren	77 015	596 530	79 036	524 364
Schmuckwaren, Gold- und Silberschmiedewaren	239	148 378	367	151 232
Schienerfahrzeuge	69 108	381 230	70 464	285 935
Wasserfahrzeuge	147 676	237 940	5 083	49 451
Luftfahrzeuge	1 488	595 019	1 280	333 928
Fahrgestelle, Karosserien, Motoren, Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge u. dgl.	839 006	5 043 056	876 780	5 506 856
Personenkraftwagen und Wohnmobile	799 791	8 872 787	721 140	8 072 395
Busse	1 461	9 150	2 171	12 048
Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge	193 236	1 458 656	235 050	1 937 476
Fahrräder	36 538	283 267	40 184	314 753
Fahrzeuge, a. n. g.	208 999	693 618	261 540	865 233
vollständige Fabrikationsanlagen	450	13 000	617	6 209
Enderzeugnisse, a. n. g.	149 286	1 717 469	154 337	1 622 434
Ersatzlieferungen, Zuschätzungen für Befreiungen usw.	5 230 997	6 381 833	18 189 041	15 770 307
Einfuhr insgesamt	182 659 295	169 822 288	190 377 321	180 803 166

Anmerkungen S. 430

**11. Ausfuhr 2006 und 2007*) nach Güterabteilungen
des Güterverzeichnisses für die Produktionsstatistik**)**

Güterabteilung	Ausfuhr			
	2006		2007	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Erzeugnisse der Landwirtschaft, gewerblichen Jagd . . .	1 950 978	694 506	1 833 266	697 740
Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	795 329	66 696	1 228 318	118 276
Fische und Fischereierzeugnisse	726	3 191	430	3 228
Kohle und Torf	217 059	39 574	228 481	38 995
Erdöl und Erdgas	171 091	67 230	1 307 662	384 091
Erze	87 059	33 684	90 901	30 951
Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	21 773 506	272 196	22 349 922	275 217
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	10 161 886	6 245 529	8 366 788	6 503 072
Tabakerzeugnisse	1 326	75 701	1 256	81 904
Textilien	307 165	2 419 710	295 429	2 262 003
Bekleidung	21 414	623 896	16 638	517 510
Leder und Lederwaren	14 801	317 391	14 375	313 840
Holz und Holzwaren, Kork und Korkwaren, Flecht- und Korbmacherwaren (ohne Möbel)	1 659 629	937 545	1 692 357	1 018 702
Papier	4 507 390	4 136 444	4 129 844	3 908 672
Verlags- und Druckerzeugnisse	344 332	1 064 394	323 533	1 019 606
Kokereierzeugnisse, Mineralölerzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	3 615 211	1 917 941	4 436 221	2 447 360
Chemische Erzeugnisse	19 480 614	26 935 212	19 562 748	28 278 552
Gummi- und Kunststoffwaren	1 437 143	5 843 353	1 423 795	5 874 966
Glas, Keramik, bearbeitete Steine und Erden	8 581 320	2 491 429	8 383 020	2 617 802
Metalle und Halbwaren daraus	17 725 350	22 656 981	17 231 213	25 246 153
Metallerzeugnisse	2 250 868	9 353 123	2 221 188	9 827 390
Maschinen	2 054 616	25 045 050	2 124 128	26 871 183
Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	64 686	2 093 049	59 055	2 039 365
Geräte der Elektrizitätserzeugung und -verteilung u. Ä. . .	497 983	7 071 220	521 963	7 779 225
Nachrichtentechnik, Rundfunk- und Fernsehgeräte sowie elektronische Bauelemente	49 145	5 959 597	52 908	5 826 981
Medizin-, mess-, steuerungs-, regelungstechnische und optische Erzeugnisse; Uhren	40 818	2 707 887	40 315	3 194 241
Kraftwagen und Kraftwagenteile	3 401 752	18 705 224	3 394 596	20 360 918
Sonstige Fahrzeuge	128 140	1 508 351	153 867	1 409 042
Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren und sonstige Erzeugnisse	592 879	2 659 159	593 382	2 675 368
Energie	–	1 643 059	–	1 181 463
Sonstige Waren ¹⁾	1 957 792	5 988 443	7 008 822	11 247 637
Ausfuhr insgesamt	103 892 010	159 576 765	109 086 422	174 051 451

*) 2007: vorläufige Ergebnisse – **) Stand: 1. 1. 2002 – 1) einschl. Zuschätzungen für Befreiungen und Waren, die nicht zu-geordnet werden konnten

**12. Einfuhr 2006 und 2007*) nach Güterabteilungen
des Güterverzeichnisses für die Produktionsstatistik**)**

Güterabteilung	Einfuhr			
	2006		2007	
	t	1 000 EUR	t	1 000 EUR
Erzeugnisse der Landwirtschaft, gewerblichen Jagd . . .	7 025 638	4 722 089	6 282 563	4 653 599
Forstwirtschaftliche Erzeugnisse	488 036	120 925	409 023	118 140
Fische und Fischereierzeugnisse	13 508	66 127	7 603	42 358
Kohle und Torf	14 799 168	1 092 261	16 643 121	1 227 422
Erdöl und Erdgas	51 203 024	17 393 783	45 837 745	15 302 863
Erze	24 642 697	1 623 412	25 585 140	1 725 355
Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	6 059 987	395 391	6 540 088	405 585
Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	9 548 355	9 173 773	9 117 940	9 422 546
Tabakerzeugnisse	2 327	41 589	3 332	51 915
Textilien	603 473	3 804 039	597 006	3 721 565
Bekleidung	280 120	5 246 124	300 245	5 431 319
Leder und Lederwaren	128 332	1 527 876	134 367	1 531 838
Holz und Holzwaren, Kork und Korkwaren, Flecht- und Korbmacherwaren (ohne Möbel)	1 919 940	1 021 521	1 835 083	1 010 089
Papier	3 819 314	2 741 692	3 830 300	2 847 319
Verlags- und Druckerzeugnisse	132 752	543 266	116 053	576 299
Kokereierzeugnisse, Mineralölerzeugnisse, Spalt- und Brutstoffe	13 912 174	5 834 771	11 403 236	5 396 490
Chemische Erzeugnisse	12 234 292	16 781 337	12 909 584	17 982 844
Gummi- und Kunststoffwaren	1 134 595	3 923 719	1 179 121	4 025 513
Glas, Keramik, bearbeitete Steine und Erden	2 830 764	1 900 514	2 527 908	1 980 922
Metalle und Halbwaren daraus	19 064 744	22 143 512	19 546 590	25 978 767
Metallerzeugnisse	1 677 484	4 953 276	1 607 023	5 387 668
Maschinen	1 342 149	10 178 758	1 397 633	10 509 608
Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	138 802	5 638 089	135 554	5 312 226
Geräte der Elektrizitätserzeugung und -verteilung u. Ä. . .	568 005	6 046 973	643 030	6 188 875
Nachrichtentechnik, Rundfunk- und Fernsehgeräte sowie elektronische Bauelemente	168 357	10 798 368	154 179	9 399 024
Medizin-, mess-, steuerungs-, regelungstechnische und optische Erzeugnisse; Uhren	53 314	3 351 391	58 288	3 346 626
Kraftwagen und Kraftwagenteile	2 021 770	15 826 552	2 072 642	16 139 745
Sonstige Fahrzeuge	266 793	1 631 552	133 186	1 124 518
Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren und sonstige Erzeugnisse	1 302 293	3 645 440	1 126 516	3 302 115
Energie	–	591 769	–	396 104
Sonstige Waren ¹⁾	5 277 085	7 062 400	18 243 223	16 263 913
Einfuhr insgesamt	182 659 295	169 822 288	190 377 321	180 803 166

*) 2007: vorläufige Ergebnisse – **) Stand: 1. 1. 2002 – 1) einschl. Zuschätzungen für Befreiungen und Waren, die nicht zu-geordnet werden konnten

13. Ausfuhr 2007*) nach Erdteilen und Ländern**1 000 EUR**

Erdteil Verbrauchsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Europa	6 810 214	1 616 059	11 324 685	32 323 426	75 070 268	135 598 911
EU-Länder	6 445 141	1 370 176	10 657 235	28 116 540	61 784 789	116 828 140
Frankreich	819 619	126 894	1 362 033	4 247 854	7 882 799	15 565 487
Niederlande	1 775 694	580 723	3 605 126	3 315 262	6 790 090	17 320 187
Italien	527 778	88 177	509 458	4 137 026	5 319 136	11 406 996
Vereinigtes Königreich	695 671	52 527	340 948	3 032 876	7 100 404	12 097 835
Irland	82 498	2 014	29 558	126 541	614 920	922 303
Dänemark	199 374	19 515	89 664	712 771	1 932 782	3 184 562
Griechenland	125 324	4 125	21 211	223 414	753 213	1 215 258
Portugal	50 073	12 456	24 413	242 170	697 038	1 106 243
Spanien	280 386	46 864	457 679	1 809 372	5 211 421	8 414 615
Schweden	166 316	37 963	431 827	948 986	2 135 432	4 010 770
Finnland	72 230	19 161	209 817	365 356	1 244 707	2 060 385
Österreich	456 642	74 952	972 212	1 887 431	5 191 383	9 252 134
Belgien	534 274	215 454	1 546 586	2 325 488	5 570 598	10 987 454
Luxemburg	40 787	13 997	394 749	154 412	413 763	1 097 177
Malta	1 319	353	324	10 421	19 689	34 629
Estland	8 607	1 439	5 244	36 344	142 023	208 778
Lettland	13 226	117	5 368	25 226	169 554	230 175
Litauen	14 725	1 012	24 448	62 216	320 170	455 550
Polen	231 801	25 953	308 859	1 900 177	3 401 813	6 326 380
Tschechische Republik	123 894	28 241	142 176	1 167 229	2 432 013	4 197 308
Slowakei	19 387	4 122	51 750	327 960	917 343	1 423 614
Ungarn	105 342	8 020	43 186	499 399	1 762 539	2 607 164
Rumänien	60 790	1 392	33 311	258 444	1 010 894	1 471 324
Bulgarien	9 361	1 482	7 610	94 166	303 781	448 914
Slowenien	19 652	3 087	38 684	195 424	383 431	690 252
Zypern	10 369	136	993	10 574	63 850	92 645
übrige Länder Europas	365 073	245 882	667 450	4 206 886	13 285 479	18 770 771
Island	1 923	636	1 344	18 976	105 828	128 709
Norwegen	17 431	2 610	24 803	267 630	1 019 928	1 332 403
Liechtenstein	5 464	6 624	373	18 499	37 260	68 219
Schweiz	125 682	136 758	405 532	1 931 363	2 974 809	5 574 145
Färöer	266	-	66	591	2 193	3 116
Andorra	505	-	52	300	2 452	3 310
Gibraltar	4	7	7	60	1 578	1 656
Vatikanstadt	5	-	-	-	640	645
San Marino	43	449	3	2 066	17 867	20 427
Türkei	17 509	72 859	64 464	804 716	2 898 039	3 857 588
Albanien	785	178	239	2 349	12 822	16 373
Ukraine	19 628	5 023	31 199	154 392	894 621	1 104 863
Belarus	8 516	811	7 560	33 813	253 502	304 204
Republik Moldau	431	44	1 255	4 150	36 083	41 964
Russische Föderation	129 959	13 257	97 856	740 683	4 443 126	5 424 879
Kroatien	22 171	2 766	13 835	103 706	268 850	411 328
Bosnien und Herzegowina	4 248	340	9 497	17 836	79 521	111 442
Kosovo	637	196	89	777	9 195	10 893
Mazedonien	2 626	204	1 523	16 099	37 253	57 706
Montenegro	954	4	336	1 622	12 826	15 741
Serbien	6 285	3 116	7 416	87 259	177 085	281 160

*) vorläufige Ergebnisse

Noch: 13. Ausfuhr 2007*) nach Erdteilen und Ländern

1 000 EUR

Erdteil Verbrauchsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Afrika	32 746	22 666	93 048	656 838	2 097 191	2 902 490
Nordafrika	12 764	11 867	49 984	332 856	803 661	1 211 131
Ceuta	–	28	20	21	1 627	1 696
Melilla	–	123	9	93	1 141	1 366
Marokko	5 560	3 430	7 746	49 968	147 901	214 604
Algerien	393	1 301	6 936	58 168	120 988	187 785
Tunesien	307	3 917	3 062	79 508	122 209	209 003
Libysch-Arabische Dschamahirija	4 186	1 266	5 629	50 865	78 935	140 881
Ägypten	2 318	1 803	26 582	94 234	330 860	455 796
Westafrika	5 602	1 646	6 538	75 497	248 578	337 861
Mauretanien	167	–	31	1 233	3 356	4 788
Mali	54	–	2	725	5 393	6 175
Burkina Faso	63	2	22	207	1 246	1 540
Niger	5	–	4	28	1 668	1 704
Kap Verde	506	–	–	–	1 897	2 402
Senegal	76	10	177	2 116	7 958	10 337
Gambia	21	4	–	71	1 140	1 236
Guinea-Bissau	–	–	–	58	217	275
Guinea	10	10	3	235	2 609	2 866
Sierra Leone	56	–	–	46	3 043	3 146
Liberia	592	–	3	53	48 344	48 991
Côte d'Ivoire	940	202	377	5 439	15 016	21 975
Ghana	1 996	484	225	4 183	16 496	23 385
Togo	218	29	47	221	3 723	4 238
Benin	46	4	5	252	4 046	4 353
Nigeria	852	901	5 643	60 629	132 427	200 452
Zentral-, Ost-, und Südafrika ..	14 381	9 153	36 527	248 485	1 044 952	1 353 498
Sudan	180	83	744	1 751	21 839	24 596
Tschad	59	–	556	2 143	2 585	5 343
Kamerun	216	745	337	4 200	8 857	14 355
Zentralafrikanische Republik ..	3	–	–	117	105	225
Äquatorialguinea	351	–	124	3 515	927	4 917
Sao Tome und Principe	–	–	–	–	63	63
Gabun	110	11	14	875	3 653	4 663
Republik Kongo	661	–	102	3 202	2 347	6 312
Demokratische Republik Kongo	1 281	–	18	3 713	7 537	12 549
Ruanda	25	18	13	1 151	9 668	10 876
Burundi	5	3	–	399	1 059	1 466
St. Helena	–	–	–	–	56	56
Angola	2 596	4	98	24 722	19 896	47 316
Äthiopien	436	125	235	1 876	15 686	18 358
Eritrea	93	4	–	77	2 435	2 609
Dschibuti	18	–	2	2	1 762	1 784
Somalia	–	–	11	12	74	97
Kenia	261	2 053	2 378	4 273	38 704	47 669
Uganda	40	385	4	1 464	16 986	18 880
Vereinigte Republik Tansania ..	10	70	169	3 104	17 165	20 518
Seychellen	9	–	13	93	7 891	8 005

Anmerkung S. 436

Noch: 13. Ausfuhr 2007*) nach Erdteilen und Ländern

1 000 EUR

Erdteil Verbrauchsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor-	End-	
				erzeugnisse		
noch: Zentral-, Ost- u. Südafrika						
Britisches Territorium im Indischen Ozean	-	-	79	-	6 007	6 086
Mosambik	139	21	7	347	2 323	2 837
Madagaskar	1	-	2	519	2 582	3 103
Mauritius	313	15	366	2 583	11 390	14 668
Komoren	-	-	-	-	136	136
Mayotte	15	-	-	641	495	1 151
Sambia	2	-	393	291	12 435	13 121
Simbabwe	-	-	4	231	5 451	5 685
Malawi	1	-	-	19	679	699
Südafrika	7 410	5 615	30 570	184 241	802 836	1 030 671
Namibia	140	-	259	1 671	5 232	7 302
Botsuana	-	-	-	569	14 389	14 957
Swasiland	-	-	2	249	268	519
Lesotho	6	2	27	438	1 434	1 905
Amerika	171 032	147 281	647 394	3 675 360	9 498 687	14 139 754
Nordamerika	131 186	106 458	513 206	2 501 527	6 959 342	10 211 719
Vereinigte Staaten	103 586	101 737	474 703	2 313 725	6 295 515	9 289 266
Kanada	27 599	4 721	38 503	187 802	663 637	922 262
Grönland	1	-	-	-	106	107
St. Pierre und Miquelon	-	-	-	-	84	84
Mittel- und Südamerika	39 846	40 823	134 188	1 173 833	2 539 345	3 928 035
Mexiko	11 035	6 391	15 938	401 981	681 643	1 116 989
Bermuda	-	-	-	22	499	521
Guatemala	224	241	610	8 957	16 758	26 789
Belize	86	-	-	36	165	288
Honduras	1 116	155	90	2 536	32 256	36 153
El Salvador	70	760	323	5 488	12 010	18 652
Nicaragua	49	26	25	508	3 365	3 974
Costa Rica	381	12	736	5 347	10 759	17 235
Panama	386	55	178	861	6 200	7 681
Anguilla	-	-	1	2	154	157
Kuba	47	-	362	4 602	11 422	16 433
St. Kitts und Nevis	-	-	-	68	206	275
Haiti	2	-	-	144	981	1 127
Bahamas	53	4	3	642	1 089	1 791
Turks- und Caicosinseln	-	-	-	-	55	55
Dominikanische Republik	67	122	451	2 758	10 618	14 016
Amerikanische Jungferninseln	-	-	-	-	8	8
Antigua und Barbuda	258	-	10	26	813	1 107
Dominica	58	-	4	28	187	277
Kaimaninseln	-	-	3	24	284	311
Jamaika	5	-	100	492	2 537	3 135
St. Lucia	-	-	-	7	1 841	1 849
St. Vincent und die Grenadinen	-	2	-	13	139	154
Britische Jungferninseln	94	8	94	363	2 289	2 848
Barbados	76	-	32	210	2 063	2 381
Montserrat	-	-	-	4	80	84
Trinidad und Tobago	37	-	1 539	1 300	27 508	30 385
Grenada	110	-	-	11	69	190
Aruba	405	-	-	34	595	1 033

Anmerkung S. 436

Noch: 13. Ausfuhr 2007*) nach Erdteilen und Ländern

1 000 EUR

Erdteil Verbrauchsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor-	End-	
				erzeugnisse		
noch: Mittel- und Südamerika						
Niederländische Antillen	685	17	132	365	3 024	4 223
Kolumbien	774	3 701	3 047	50 988	136 193	194 703
Venezuela	249	2 308	9 759	41 404	175 686	229 406
Guyana	35	–	2	37	697	772
Suriname	370	–	223	150	3 650	4 393
Ecuador	161	861	3 982	5 467	34 321	44 793
Peru	149	1 656	6 651	16 011	60 524	84 991
Brasilien	18 200	15 832	74 829	453 681	859 469	1 422 010
Chile	1 804	2 421	5 580	48 694	138 640	197 140
Bolivien	76	81	1 240	979	9 100	11 476
Paraguay	69	1	507	12 964	3 996	17 536
Uruguay	407	632	535	3 201	10 351	15 125
Argentinien	2 307	5 537	7 201	103 427	277 059	395 532
Falklandinseln	–	–	–	–	39	39
Asien	156 492	231 361	669 378	4 902 962	14 399 060	20 359 252
Naher und Mittlerer Osten	57 044	90 426	76 114	1 066 739	3 329 344	4 619 667
Libanon	1 522	323	843	11 556	55 725	69 968
Arabische Republik Syrien	1 022	13 234	5 440	27 821	63 277	110 795
Irak	156	24	381	3 011	148 463	152 034
Islamische Republik Iran	22 769	58 036	11 072	119 507	495 944	707 329
Israel	9 418	3 378	11 852	151 319	254 435	430 402
Besetzte palästinensische Gebiete	22	5	11	57	1 171	1 266
Jordanien	503	1 232	784	9 028	171 350	182 897
Saudi-Arabien	5 720	1 916	12 821	424 780	863 015	1 308 251
Kuwait	3 446	624	2 572	92 206	136 285	235 133
Bahrain	480	352	5 050	5 294	47 831	59 006
Katar	712	39	2 323	42 015	127 316	172 406
Vereinigte Arabische Emirate	10 047	11 195	21 621	149 118	823 073	1 015 055
Oman	619	55	1 300	13 210	82 597	97 782
Jemen	608	13	46	17 815	58 861	77 343
übrige Länder Asiens	99 447	140 935	593 264	3 836 223	11 069 716	15 739 585
Georgien	1 675	640	386	1 858	23 729	28 288
Armenien	373	5	141	633	6 757	7 909
Aserbaidschan	3 578	5	921	5 731	39 986	50 223
Kasachstan	5 528	569	5 362	28 073	346 039	385 571
Turkmenistan	21	4	247	43 503	18 064	61 839
Usbekistan	662	28	161	23 427	53 565	77 842
Tadschikistan	12	–	–	176	3 631	3 820
Kirgisistan	124	12	434	378	8 143	9 091
Timor-Leste	–	–	–	39	307	345
Afghanistan	6 262	8	5	502	11 982	18 759
Pakistan	111	1 763	3 984	64 344	118 725	188 927
Indien	643	26 597	51 831	439 590	1 293 395	1 812 056
Bangladesch	28	427	706	3 462	43 658	48 282
Malediven	91	–	7	6 240	2 039	8 376
Sri Lanka	311	765	618	6 268	19 465	27 427
Nepal	58	–	7	2 018	2 397	4 481
Bhutan	–	–	–	27	110	137
Myanmar	61	–	2	589	2 162	2 814
Thailand	2 558	16 530	16 093	113 384	295 457	444 022
Demokratische Volksrepublik Laos	11	–	6	27	1 585	1 629
Vietnam	1 159	2 432	1 268	41 618	124 656	171 133
Kambodscha	48	–	–	101	2 464	2 613
Indonesien	1 848	5 315	8 968	91 920	192 618	300 670
Malaysia	2 026	14 586	12 479	90 975	267 882	387 949
Brunei Darussalam	82	–	11	2 731	1 610	4 434
Singapur	5 453	2 803	7 367	173 966	524 960	714 549

Anmerkung S. 436

Noch: 13. Ausfuhr 2007*) nach Erdteilen und Ländern

1 000 EUR

Erdteil Verbrauchsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Ausfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor-	End-	
				erzeugnisse		
noch: übrige Länder Asiens						
Philippinen	3 086	1 880	1 456	21 056	64 000	91 478
Mongolei	1 691	5	17	338	3 667	5 718
Volksrepublik China	6 790	34 997	159 836	1 450 875	4 815 699	6 468 197
Demokratische Volksrep. Korea	182	8	30	74	3 597	3 890
Republik Korea	6 076	12 231	183 344	341 525	899 051	1 442 228
Japan	16 377	7 593	67 377	466 741	1 100 720	1 658 808
Taiwan	2 723	8 509	46 665	241 395	421 852	721 143
Hongkong	29 744	3 222	23 473	172 024	353 581	582 045
Macau	54	-	61	614	2 162	2 892
Australien,						
Ozeanien und übrige Gebiete ..	28 214	9 658	24 197	148 099	839 662	1 049 830
Australien	26 681	9 024	21 934	128 379	711 777	897 796
Papua-Neuguinea	-	-	-	396	631	1 027
Nauru	-	-	-	2	103	105
Neuseeland	1 377	623	2 187	18 060	78 558	100 805
Salomonen	29	-	-	6	389	423
Tuvalu	-	-	-	-	163	163
Neukaledonien	92	7	70	834	27 707	28 710
Wallis und Futuna	-	-	-	-	68	68
Kiribati	-	-	-	-	86	86
Pitcairnseln	-	-	-	1	17	18
Fidschi	3	4	1	278	214	501
Vanuatu	-	-	-	1	52	53
Tonga	-	-	-	-	59	59
Samoa	-	-	-	-	1	1
Nördliche Marianen	-	-	-	-	326	326
Französisch-Polynesien	23	-	3	92	5 642	5 759
Föderierte Staaten von Mikronesien	-	-	1	4	5	10
Marshallinseln	-	-	-	5	21	26
Palau	-	-	-	-	21	21
Amerikanisch-Samoa	-	-	-	-	46	46
Guam	-	-	-	-	384	384
Amerikan. Überseeinseln, kleinere	-	-	-	-	313	313
Kokosinseln (Keelinginseln) ...	-	-	-	-	66	66
Weihnachtsinsel	-	-	-	-	66	66
Heard and McDonaldinseln	-	-	-	-	1	1
Norfolkinsel	-	-	-	-	36	36
Cookinseln	-	-	-	26	6 781	6 807
Niue	10	-	-	-	432	442
Tokelauinseln	-	-	-	3	32	35
Antarktis	-	-	-	-	2	2
Bouvetinsel	-	-	-	-	162	162
Südgeorgien und die						
Südlichen Sandwichinseln	-	-	-	4	723	727
Französische Südgebiete	-	-	-	10	4 777	4 787
Verschiedenes	680	-	-	3	532	1 215
Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf ..	680	-	-	3	532	1 215
nicht ermittelte Länder	-	-	-	-	-	-
Ausfuhr insgesamt	7 199 378	2 027 025	12 758 702	41 706 687	101 905 400	174 051 451

Anmerkung S. 436

14. Einfuhr 2007*) nach Erdteilen und Ländern**1 000 EUR**

Erdteil Herstellungsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Einfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Europa	11 827 690	15 408 143	18 270 663	21 886 934	52 132 753	135 296 490
EU-Länder	11 335 751	8 993 236	15 141 013	20 227 474	47 061 797	118 529 578
Frankreich	1 311 978	121 535	1 621 323	3 115 647	6 209 493	14 123 390
Niederlande	4 333 865	4 304 325	4 885 326	3 040 430	5 616 253	26 561 418
Italien	914 956	72 268	567 027	2 429 093	4 854 622	10 029 446
Vereinigtes Königreich	357 904	3 101 877	2 815 546	1 051 898	5 126 221	14 036 104
Irland	464 409	100 898	77 292	23 944	1 228 909	2 130 198
Dänemark	523 673	448 688	90 285	121 661	721 351	2 180 204
Griechenland	120 150	13 922	163 862	71 706	152 062	590 941
Portugal	29 711	1 307	83 499	114 907	708 879	1 061 379
Spanien	1 024 789	16 401	526 001	1 166 725	2 551 200	5 955 132
Schweden	34 236	99 763	444 059	1 276 530	1 639 124	3 941 763
Finnland	33 338	16 315	180 468	708 986	1 075 702	2 273 106
Österreich	231 434	37 631	415 504	1 438 803	2 219 972	4 962 750
Belgien	1 011 726	380 828	2 150 928	3 563 103	3 907 372	13 116 066
Luxemburg	18 112	20 190	61 113	337 428	166 803	691 300
Malta	367	–	400	17 698	30 853	56 065
Estland	18 348	355	15 194	14 169	26 777	83 406
Lettland	2 980	957	22 558	28 156	35 131	101 755
Litauen	29 212	1 008	11 450	15 999	161 185	250 075
Polen	498 574	173 536	438 399	572 577	3 185 019	5 530 224
Tschechische Republik	57 617	68 006	337 542	520 412	2 865 957	4 367 984
Slowakei	13 484	683	82 970	141 653	826 731	1 203 727
Ungarn	275 442	5 903	56 483	177 717	2 288 637	3 163 657
Rumänien	4 214	2 782	49 172	77 413	669 145	905 675
Bulgarien	11 157	2 841	12 363	58 775	237 792	365 541
Slowenien	12 422	1 217	24 654	140 024	540 060	816 173
Zypern	1 653	–	7 595	2 022	16 548	32 100
übrige Länder Europas	491 939	6 414 908	3 129 650	1 659 460	5 070 956	16 766 912
Island	1 938	299	115 367	4	8 306	125 914
Norwegen	31 994	3 149 580	584 388	97 217	166 694	4 029 874
Liechtenstein	3 529	8	282	520	80 842	85 180
Schweiz	195 325	11 064	137 274	615 642	2 008 759	2 968 064
Färöer	469	–	1	–	17	486
Andorra	–	–	–	–	14 540	14 540
Gibraltar	–	–	–	–	7	7
Vatikanstadt	–	–	–	–	46	46
San Marino	–	–	3	–	2 449	2 451
Türkei	184 031	15 985	70 497	213 480	2 082 770	2 566 763
Albanien	3	38	4 089	35	1 513	5 678
Ukraine	37 103	16 275	98 685	184 544	186 854	523 461
Belarus	3 053	927	10 597	25 655	36 897	77 130
Republik Moldau	1 751	72	16 484	77	26 904	45 288
Russische Föderation	9 955	3 217 682	2 005 280	406 400	84 724	5 724 040
Kroatien	8 973	762	2 858	17 748	88 400	118 740
Bosnien und Herzegowina	1 075	643	4 855	22 455	84 980	114 008
Kosovo	113	154	180	13	503	963
Mazedonien	2 398	–	23 400	7 622	150 359	183 779
Montenegro	140	–	449	86	88	763
Serbien	10 089	1 419	54 962	67 961	45 306	179 736

*) vorläufige Ergebnisse

Noch: 14. Einfuhr 2007*) nach Erdteilen und Ländern

1 000 EUR

Erdteil Herstellungsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Einfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor-	End-	
				erzeugnisse		
Afrika	186 038	929 748	630 888	114 358	582 141	2 443 173
Nordafrika	70 486	416 595	75 949	39 898	283 997	886 925
Ceuta	156	–	–	1	34	190
Melilla	–	–	–	–	–	–
Marokko	47 685	3 661	1 905	1 427	49 026	103 704
Algerien	37	356 404	26 422	699	175	383 736
Tunesien	1 771	300	5 945	657	200 691	209 365
Libysch-Arabische Dschamahirija	–	54 057	12 428	1 362	182	68 028
Ägypten	20 837	2 173	29 248	35 753	33 890	121 902
Westafrika	21 963	119 511	15 063	5 453	6 744	168 734
Mauretanien	–	59 648	–	–	–	59 648
Mali	679	130	–	–	10	819
Burkina Faso	209	825	–	–	1	1 035
Niger	–	–	214	8	–	221
Kap Verde	–	–	–	–	–	–
Senegal	1 632	–	–	7	115	1 754
Gambia	–	–	–	–	28	28
Guinea-Bissau	–	–	–	–	–	–
Guinea	86	–	–	–	28	114
Sierra Leone	9	3	16	163	5 895	6 087
Liberia	–	837	–	–	–	837
Côte d'Ivoire	9 287	635	2 660	4 332	70	16 984
Ghana	5 315	388	4 964	942	267	11 876
Togo	2 947	–	–	–	11	2 959
Benin	5	9	508	–	24	546
Nigeria	1 793	57 037	6 702	–	294	65 826
Zentral-, Ost-, und Südafrika . . .	93 588	393 642	539 876	69 007	291 400	1 387 514
Sudan	603	–	–	–	6	609
Tschad	–	304	–	–	–	304
Kamerun	95	10 681	4 966	497	8	16 247
Zentralafrikanische Republik . .	–	800	29	–	–	829
Äquatorialguinea	–	2 077	–	5 163	–	7 240
Sao Tome und Principe	–	–	–	–	–	–
Gabun	–	2 220	846	245	24	3 335
Republik Kongo	–	1 235	27 181	–	62	28 478
Demokratische Republik Kongo	–	156	156	–	687	999
Ruanda	34	–	–	–	–	34
Burundi	30	72	–	–	26	127
St. Helena	–	–	–	–	–	–
Angola	–	66 555	–	–	65	66 620
Äthiopien	6 087	–	–	78	264	6 428
Eritrea	–	–	36 140	–	16	36 156
Dschibuti	–	–	–	–	–	–
Somalia	10	–	2 905	–	–	2 916
Kenia	14 846	85	4	1	181	15 117
Uganda	594	109	59	–	191	953
Vereinigte Republik Tansania . .	437	34	157	1	85	716
Seychellen	465	–	–	–	–	465

Anmerkung S. 441

Noch: 14. Einfuhr 2007*) nach Erdteilen und Ländern

1 000 EUR

Erdteil Herstellungsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Einfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor-	End-	
				erzeugnisse		
noch: Zentral-, Ost- u. Südafrika						
Britisches Territorium im Indischen Ozean	-	-	-	-	-	-
Mosambik	-	2	25 776	-	488	26 266
Madagaskar	1 278	246	-	44	29 512	31 080
Mauritius	2 995	-	-	8	6 987	9 990
Komoren	1	-	-	-	-	1
Mayotte	-	-	-	-	-	-
Sambia	42	1	2 069	-	5	2 116
Simbabwe	8 106	155	7 956	3	1 578	17 797
Malawi	346	-	-	-	1	347
Südafrika	57 413	308 852	375 910	62 936	249 005	1 054 117
Namibia	24	51	55 699	31	155	55 960
Botsuana	-	6	-	-	2 051	2 057
Swasiland	184	-	22	-	2	209
Lesotho	-	-	-	-	1	1
Amerika	1 072 253	1 875 531	2 321 490	1 144 223	4 529 918	10 943 414
Nordamerika	212 703	687 818	772 315	974 599	4 001 985	6 649 420
Vereinigte Staaten	149 504	235 566	482 808	936 334	3 779 971	5 584 184
Kanada	63 198	452 188	289 506	38 265	222 014	1 065 171
Grönland	1	64	-	-	-	65
St. Pierre und Miquelon	-	-	-	-	-	-
Mittel- und Südamerika	859 550	1 187 713	1 549 175	169 624	527 932	4 293 995
Mexiko	10 426	6 816	222 781	33 435	192 297	465 755
Bermuda	-	-	-	-	3	3
Guatemala	4 191	110	57	133	98	4 589
Belize	4	-	-	-	-	4
Honduras	3 032	176	114	15	228	3 566
El Salvador	78	311	-	-	546	934
Nicaragua	707	-	-	-	13	720
Costa Rica	55 295	11	9	16	1 426	56 757
Panama	1 058	-	-	-	55	1 114
Anguilla	-	-	-	-	2	2
Kuba	3 374	-	954	-	170	4 498
St. Kitts und Nevis	-	-	-	-	-	-
Haiti	197	-	-	-	24	220
Bahamas	1	-	-	-	30	31
Turks- und Caicosinseln	-	-	-	-	-	-
Dominikanische Republik	9 164	-	322	3	8 652	18 142
Amerikanische Jungferninseln	-	-	-	-	2	2
Antigua und Barbuda	-	-	-	-	-	-
Dominica	-	-	-	-	12	12
Kaimaninseln	69	-	-	-	-	69
Jamaika	515	1	94 948	4	286	95 755
St. Lucia	-	-	-	-	-	-
St. Vincent und die Grenadinen	-	-	-	-	-	-
Britische Jungferninseln	-	-	-	-	217	217
Barbados	2	-	-	-	151	153
Montserrat	-	-	-	-	2	2
Trinidad und Tobago	188	-	-	1 427	25	1 640
Grenada	100	-	-	-	3	103
Aruba	283	-	156	-	-	440

Anmerkung S. 441

Noch: 14. Einfuhr 2007*) nach Erdteilen und Ländern

1 000 EUR

Erdteil Herstellungsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Einfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor- erzeugnisse	End-	
noch: Mittel- und Südamerika						
Niederländische Antillen	2	-	14	-	23	38
Kolumbien	39 991	204 721	69	1 858	2 794	249 433
Venezuela	372	228 321	204 502	3 750	250	437 194
Guyana	4 622	447	-	-	4	5 073
Suriname	114	-	310	-	53	477
Ecuador	53 751	-	-	-	490	54 241
Peru	11 728	12 575	18 441	5 369	8 566	56 680
Brasilien	359 239	693 689	568 483	114 311	205 300	1 941 022
Chile	71 328	24 154	421 890	6 803	418	524 593
Bolivien	778	-	103	407	781	2 069
Paraguay	3 356	70	2 768	10	22	6 227
Uruguay	3 002	5 354	18	480	1 182	10 037
Argentinien	222 584	10 955	13 236	1 603	103 791	352 169
Falklandinseln	-	-	-	-	16	16
Asien	782 445	996 798	1 104 792	2 419 934	26 128 971	31 432 940
Naher und Mittlerer Osten	114 522	591 568	105 375	82 836	205 956	1 100 257
Libanon	910	-	397	1 638	745	3 690
Arabische Republik Syrien	622	8	4 927	94	14 237	19 889
Irak	-	-	-	-	48	48
Islamische Republik Iran	4 420	16 423	10 165	29 073	10 826	70 908
Israel	85 108	394	13 423	19 050	145 416	263 391
Besetzte palästinensische Gebiete	167	-	-	-	-	167
Jordanien	92	157	1 301	3	1 352	2 904
Saudi-Arabien	335	543 029	41 745	28 952	2 598	616 659
Kuwait	8	31 471	-	202	628	32 309
Bahrain	-	1	1 572	628	654	2 855
Katar	1	-	58	1 285	1 241	2 585
Vereinigte Arabische Emirate	22 847	83	31 732	605	27 272	82 539
Oman	7	1	-	1 306	925	2 240
Jemen	5	-	55	-	14	74
übrige Länder Asiens	667 923	405 231	999 416	2 337 098	25 923 015	30 332 683
Georgien	1 893	-	1 826	8	75	3 802
Armenien	92	-	5 040	1	446	5 579
Aserbaidschan	1 123	93 118	2 758	10	213	97 222
Kasachstan	517	42 058	43 791	1 543	260	88 169
Turkmenistan	-	372	-	295	82	749
Usbekistan	265	2 040	1 899	826	5 081	10 110
Tadschikistan	3	2 238	4 857	-	2	7 100
Kirgisistan	136	50	3 717	9	15	3 926
Timor-Leste	-	-	-	-	-	-
Afghanistan	-	19	-	-	9	28
Pakistan	2 581	2 929	2 749	24 839	171 200	204 298
Indien	76 395	15 290	84 830	226 694	833 840	1 237 049
Bangladesch	2 245	568	1 031	589	353 693	358 126
Malediven	204	-	-	-	2	206
Sri Lanka	6 231	1 443	130	380	105 577	113 761
Nepal	53	3	44	20	7 533	7 653
Bhutan	-	-	-	-	-	-
Myanmar	-	1 679	4	1	40 805	42 489
Thailand	66 385	24 607	8 759	17 056	743 190	859 997
Demokratische Volksrepublik Laos	-	-	-	16	13 464	13 480
Vietnam	18 325	11 406	1 301	555	418 015	449 601
Kambodscha	-	-	-	-	24 821	24 821
Indonesien	230 870	40 102	216 659	16 017	455 537	959 185
Malaysia	36 779	35 161	40 563	30 449	588 788	731 740
Brunei Darussalam	-	-	348	-	22	371
Singapur	3 010	307	7 053	23 374	317 446	351 190

Anmerkung S. 441

Noch: 14. Einfuhr 2007*) nach Erdteilen und Ländern

1 000 EUR

Erdteil Herstellungsland	Ernährungs- wirtschaft	Gewerbliche Wirtschaft				Einfuhr insgesamt
		Rohstoffe	Halbwaren	Fertigwaren		
				Vor-	End-	
				erzeugnisse		
noch: übrige Länder Asiens						
Philippinen	52 226	419	987	575	262 698	316 906
Mongolei	–	2 240	–	–	567	2 806
Volksrepublik China	147 685	80 835	431 505	1 053 051	12 088 567	13 801 644
Demokratische Volksrep. Korea	–	–	–	1	3 567	3 569
Republik Korea	3 033	17 269	17 298	90 980	1 118 546	1 247 126
Japan	11 745	24 002	98 058	727 510	6 612 456	7 473 771
Taiwan	5 185	6 569	22 541	115 807	1 267 229	1 417 331
Hongkong	942	509	1 668	6 482	415 110	424 711
Macau	1	–	–	8	74 161	74 170
Australien,						
Ozeanien und übrige Gebiete ...	130 941	458 370	31 400	10 380	56 057	687 149
Australien	24 828	456 546	29 722	8 738	47 780	567 613
Papua-Neuguinea	4 339	84	14	–	20	4 457
Nauru	–	–	–	–	–	–
Neuseeland	98 138	1 705	1 665	1 613	7 167	110 287
Salomonen	819	–	–	–	81	899
Tuvalu	–	–	–	–	–	–
Neukaledonien	–	–	–	–	22	22
Wallis und Futuna	–	–	–	–	–	–
Kiribati	–	–	–	–	–	–
Pitcairninseln	–	–	–	3	24	27
Fidschi	230	–	–	1	48	279
Vanuatu	372	–	–	–	3	375
Tonga	–	–	–	–	6	6
Samoa	–	–	–	–	–	–
Nördliche Marianen	–	–	–	–	7	7
Französisch-Polynesien	2 210	36	–	3	864	3 113
Föderierte Staaten von Mikronesien	–	–	–	–	–	–
Marshallinseln	–	–	–	–	–	–
Palau	6	–	–	–	–	6
Amerikanisch-Samoa	–	–	–	–	1	1
Guam	–	–	–	–	–	–
Amerikan. Überseeinseln, kleinere	–	–	–	–	1	1
Kokosinseln (Keelinginseln) ...	–	–	–	22	–	22
Weihnachtsinsel	–	–	–	–	–	–
Heard and McDonaldinseln	–	–	–	–	–	–
Norfolkinsel	–	–	–	–	–	–
Cookinseln	–	–	–	–	–	–
Niue	–	–	–	–	17	17
Tokelauinseln	–	–	–	–	4	4
Antarktis	–	–	–	–	12	12
Bouvetinsel	–	–	–	–	–	–
Südgeorgien und die						
Südlichen Sandwichinseln	–	–	–	–	–	–
Französische Südgebiete	–	–	–	–	–	–
Verschiedenes	–	–	–	–	–	–
Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf	–	–	–	–	–	–
nicht ermittelte Länder	–	–	–	–	–	–
Einfuhr insgesamt	13 999 367	19 668 590	22 359 233	25 575 829	83 429 840	180 803 166

Anmerkung S. 441

15. Reiseverkehr*) 2007 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten

Betriebsart Gemeindegruppe Reisegebiet	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter der ausländischen Gäste	insgesamt	darunter der ausländischen Gäste
	Anzahl				Tage	
Insgesamt						
Nordrhein-Westfalen	17 304 051	3 469 859	40 404 075	7 755 399	2,3	2,2
nach Betriebsarten						
Hotels	9 905 427	2 266 579	17 772 923	4 670 897	1,8	2,1
Gasthöfe	248 925	27 240	599 544	79 913	2,4	2,9
Pensionen	256 103	20 022	1 074 079	81 154	4,2	4,1
Hotels garnis	3 540 101	845 594	6 528 614	1 762 305	1,8	2,1
Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime und Boardinghouses	1 479 818	52 404	4 284 665	199 212	2,9	3,8
Ferienhäuser, Ferienwohnungen, Ferienzentren	341 173	99 292	1 603 296	535 830	4,7	5,4
Jugendherbergen	955 060	93 740	2 132 502	191 878	2,2	2,0
Vorsorge- und Reha-Kliniken	227 231	828	5 306 700	13 497	23,4	16,3
Campingplätze	350 213	64 160	1 101 752	220 713	3,1	3,4
nach Gemeindegruppen						
Heilbäder	1 850 056	311 645	8 475 615	834 406	4,6	2,7
davon						
Mineral-, Moor-, Sole- und Thermalbäder	950 496	163 737	4 971 800	340 296	5,2	2,1
Kneippheilbäder und Kneippkurorte	578 559	77 917	2 342 489	257 732	4,0	3,3
heilklimatische Kurorte . . .	321 001	69 991	1 161 326	236 378	3,6	3,4
Luftkurorte	494 974	54 556	1 520 888	141 586	3,1	2,6
Erholungsorte	736 785	81 494	1 992 320	264 064	2,7	3,2
Großstädte ¹⁾	8 876 154	2 211 972	16 518 129	4 505 135	1,9	2,0
Übrige Gemeinden	5 346 082	810 192	11 897 123	2 010 208	2,2	2,5
nach Reisegebieten						
Eifel und Region Aachen . . .	947 416	218 219	2 365 460	530 128	2,5	2,4
Niederrhein	1 617 406	299 579	3 255 363	636 081	2,0	2,1
Münsterland	1 364 058	156 314	2 853 031	331 622	2,1	2,1
Teutoburger Wald ²⁾	1 757 910	193 666	6 500 314	492 330	3,7	2,5
Sauerland	1 733 608	276 374	5 913 235	976 413	3,4	3,5
Siegerland-Wittgenstein	248 490	28 927	985 695	68 119	4,0	2,4
Bergisches Land	887 578	121 218	2 238 832	274 864	2,5	2,3
Bonn und Rhein-Sieg-Kreis ³⁾	1 147 307	179 914	2 307 822	425 455	2,0	2,4
Köln und Region	2 880 260	867 781	5 247 218	1 788 159	1,8	2,1
Düsseldorf und Kreis Mettmann	2 243 025	731 129	3 946 519	1 426 139	1,8	2,0
Ruhrgebiet	2 476 993	396 738	4 790 586	806 089	1,9	2,0

*) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten und Campingplätze (ohne Mieter von Dauerstellplätzen) – 1) mit 100 000 und mehr Einwohner und ohne kreisfreie Stadt Aachen – 2) einschl. Wiehen-, Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge, Weser und Tecklenburger Land – 3) einschl. Sieg-, Bröl- und Aggertal

16. Reiseverkehr*) 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter der ausländischen Gäste	insgesamt	darunter der ausländischen Gäste
	Anzahl				Tage	
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	1 760 554	631 589	3 045 609	1 219 392	1,7	1,9
Duisburg	177 693	30 686	348 748	64 563	2,0	2,1
Essen	462 788	80 942	1 007 660	176 064	2,2	2,2
Krefeld	110 174	23 526	232 478	50 720	2,1	2,2
Mönchengladbach	113 136	20 009	216 100	46 902	1,9	2,3
Mülheim an der Ruhr	85 605	10 754	155 497	26 273	1,8	2,4
Oberhausen	152 076	27 658	247 840	47 900	1,6	1,7
Remscheid	60 893	16 502	104 294	29 737	1,7	1,8
Solingen	58 214	9 177	124 204	24 072	2,1	2,6
Wuppertal	190 432	32 549	431 123	69 536	2,3	2,1
Kreise						
Kleve	334 447	70 026	722 257	132 294	2,2	1,9
Mettmann	482 471	99 540	900 910	206 747	1,9	2,1
Rhein-Neuss Kreis	333 989	79 699	648 996	180 043	1,9	2,3
Viersen	174 141	18 644	338 730	39 793	1,9	2,1
Wesel	292 260	44 667	556 644	89 189	1,9	2,0
Reg.-Bez. Düsseldorf	4 788 873	1 195 968	9 081 090	2 403 225	1,9	2,0
davon						
kreisfreie Städte	3 171 565	883 392	5 913 553	1 755 159	1,9	2,0
Kreise	1 617 308	312 576	3 167 537	648 066	2,0	2,1
Kreisfreie Städte						
Aachen	400 829	121 363	854 491	235 920	2,1	1,9
Bonn	602 365	106 230	1 161 997	269 352	1,9	2,5
Köln	2 487 251	768 240	4 480 211	1 585 412	1,8	2,1
Leverkusen	116 286	24 917	223 964	56 040	1,9	2,2
Kreise						
Aachen	194 544	46 459	510 777	115 390	2,6	2,5
Düren	112 499	22 641	238 016	49 625	2,1	2,2
Rhein-Erft-Kreis	393 009	99 541	767 007	202 747	2,0	2,0
Euskirchen	239 544	27 756	762 176	129 193	3,2	4,7
Heinsberg	81 566	12 322	191 410	32 577	2,3	2,6
Oberbergischer Kreis	266 295	17 222	886 963	45 337	3,3	2,6
Rhein.-Berg. Kreis	195 458	20 851	468 284	50 142	2,4	2,4
Rhein-Sieg-Kreis	544 942	73 684	1 145 825	156 103	2,1	2,1
Reg.-Bez. Köln	5 634 588	1 341 226	11 691 121	2 927 838	2,1	2,2
davon						
kreisfreie Städte	3 606 731	1 020 750	6 720 663	2 146 724	1,9	2,1
Kreise	2 027 857	320 476	4 970 458	781 114	2,5	2,4
Kreisfreie Städte						
Bottrop	38 994	8 146	71 623	15 152	1,8	1,9
Gelsenkirchen	118 113	16 852	275 199	38 884	2,3	2,3
Münster	514 022	63 227	1 128 299	122 864	2,2	1,9

*) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten und Campingplätze (ohne Mieter von Dauerstellplätzen)

Noch: 16. Reiseverkehr*) 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	insgesamt	darunter aus dem Ausland	insgesamt	darunter der ausländischen Gäste	insgesamt	darunter der ausländischen Gäste
	Anzahl				Tage	
Kreise						
Borken	294 437	34 991	547 795	73 957	1,9	2,1
Coesfeld	159 042	11 572	312 660	22 716	2,0	2,0
Recklinghausen	313 595	39 039	640 440	107 546	2,0	2,8
Steinfurt	274 773	34 012	617 513	79 321	2,2	2,3
Warendorf	121 784	12 512	246 764	32 764	2,0	2,6
Reg.-Bez. Münster	1 834 760	220 351	3 840 293	493 204	2,1	2,2
davon						
kreisfreie Städte	671 129	88 225	1 475 121	176 900	2,2	2,0
Kreise	1 163 631	132 126	2 365 172	316 304	2,0	2,4
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	281 010	45 510	499 737	95 110	1,8	2,1
Kreise						
Gütersloh	233 038	29 470	428 875	70 150	1,8	2,4
Herford	106 767	9 759	420 166	22 906	3,9	2,3
Höxter	234 241	10 798	1 157 829	34 755	4,9	3,2
Lippe	375 537	39 310	1 736 569	128 926	4,6	3,3
Minden-Lübbecke	283 594	27 907	1 489 277	59 488	5,3	2,1
Paderborn	243 723	30 912	767 861	80 995	3,2	2,6
Reg.-Bez. Detmold	1 757 910	193 666	6 500 314	492 330	3,7	2,5
davon						
kreisfreie Stadt	281 010	45 510	499 737	95 110	1,8	2,1
Kreise	1 476 900	148 156	6 000 577	397 220	4,1	2,7
Kreisfreie Städte						
Bochum	285 570	43 702	491 235	89 762	1,7	2,1
Dortmund	501 279	96 873	808 561	165 897	1,6	1,7
Hagen	92 299	16 527	230 031	33 624	2,5	2,0
Hamm	73 984	17 170	125 688	24 532	1,7	1,4
Herne	36 593	4 971	64 958	9 147	1,8	1,8
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	162 023	12 254	384 552	28 206	2,4	2,3
Hochsauerlandkreis	973 507	206 735	3 510 482	794 816	3,6	3,8
Märkischer Kreis	211 791	28 483	473 675	70 595	2,2	2,5
Olpe	230 397	21 132	590 625	66 889	2,6	3,2
Siegen-Wittgenstein	248 490	28 927	985 695	68 119	4,0	2,4
Soest	317 913	20 024	1 338 453	44 113	4,2	2,2
Unna	154 074	21 850	287 302	43 102	1,9	2,0
Reg.-Bez. Arnsberg	3 287 920	518 648	9 291 257	1 438 802	2,8	2,8
davon						
kreisfreie Städte	989 725	179 243	1 720 473	322 962	1,7	1,8
Kreise	2 298 195	339 405	7 570 784	1 115 840	3,3	3,3
Nordrhein-Westfalen	17 304 051	3 469 859	40 404 075	7 755 399	2,3	2,2
davon						
kreisfreie Städte	8 720 160	2 217 120	16 329 547	4 496 855	1,9	2,0
Kreise	8 583 891	1 252 739	24 074 528	3 258 544	2,8	2,6

Anmerkung S. 447

17. Reiseverkehr in Beherbergungsstätten und auf Campingplätzen 2007 nach ständigem Wohnsitz der Gäste (Herkunftsländern)

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Beherbergungsstätten ¹⁾			Campingplätze ²⁾		
	Gäste- ankünfte	Gästeüber- nachtungen	durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	Gäste- ankünfte	Gästeüber- nachtungen	durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
	Anzahl		Tage	Anzahl		Tage
Bundesrepublik Deutschland	13 548 139	31 767 637	2,3	286 053	881 039	3,1
Ausland	3 405 699	7 534 686	2,2	64 160	220 713	3,4
Europa						
Belgien	214 186	440 009	2,1	4 065	9 830	2,4
Dänemark	67 528	122 681	1,8	2 687	6 287	2,3
Estland	4 976	10 679	2,1	30	43	1,4
Finnland	32 463	66 190	2,0	437	775	1,8
Frankreich	181 264	326 967	1,8	1 635	3 502	2,1
Griechenland	29 441	72 563	2,5	46	96	2,1
Irland, Republik	19 695	42 391	2,2	310	890	2,9
Island	4 850	11 420	2,4	55	89	1,6
Italien	154 986	334 861	2,2	1 441	2 430	1,7
Lettland	6 577	14 300	2,2	29	60	2,1
Litauen	12 273	20 618	1,7	93	160	1,7
Luxemburg	28 843	45 549	1,6	184	465	2,5
Malta	1 413	3 308	2,3	16	47	2,9
Niederlande	660 531	1 599 269	2,4	42 936	166 775	3,9
Norwegen	29 885	56 511	1,9	498	1 116	2,2
Österreich	113 664	235 499	2,1	721	1 452	2,0
Polen	88 538	221 538	2,5	383	5 087	13,3
Portugal	22 700	51 922	2,3	171	314	1,8
Russland	69 841	177 955	2,5	58	155	2,7
Schweden	85 888	139 099	1,6	974	1 717	1,8
Schweiz	134 626	251 126	1,9	988	2 176	2,2
Slowakische Republik	9 915	27 466	2,8	15	35	2,3
Slowenien	6 313	21 330	3,4	23	39	1,7
Spanien	113 213	235 698	2,1	788	1 655	2,1
Tschechische Republik	37 315	81 527	2,2	141	342	2,4
Türkei	46 657	104 627	2,2	20	156	7,8
Ukraine	8 992	21 896	2,4	2	2	1,0
Ungarn	22 571	60 928	2,7	98	583	5,9
Vereinigtes Königreich	390 631	756 461	1,9	4 438	12 304	2,8
Zypern	1 367	3 986	2,9	–	–	–
sonstige europäische Länder ³⁾	71 339	188 142	2,6	60	167	2,8
Afrika						
Republik Südafrika	7 373	20 583	2,8	9	13	1,4
sonstige afrikanische Länder	21 393	68 410	3,2	23	190	8,3
Asien						
Arabische Golfstaaten ⁴⁾	36 253	125 248	3,5	7	9	1,3
China, Volksrepublik und Hongkong	56 057	154 453	2,8	4	11	2,8
Indien	21 713	64 128	3,0	–	–	–
Israel	12 059	30 812	2,6	92	156	1,7
Japan	65 426	146 948	2,2	11	13	1,2
Südkorea	12 455	42 017	3,4	56	122	2,2
Taiwan	9 447	26 977	2,9	5	45	9,0
sonstige asiatische Länder ⁵⁾	52 985	133 438	2,5	34	277	8,1
Amerika						
Kanada	24 744	64 369	2,6	113	211	1,9
USA	197 766	460 524	2,3	162	389	2,4
Mittelamerika und Karibik	10 267	31 983	3,1	14	14	1,0
Brasilien	19 860	53 576	2,7	34	98	2,9
sonstige südamerikanische Länder	15 554	43 791	2,8	6	12	2,0
Australien	17 988	43 765	2,4	143	264	1,8
Neuseeland und Ozeanien	3 003	7 208	2,4	83	107	1,3
Ohne Angabe	148 875	269 940	1,8	22	33	1,5
Insgesamt	16 953 838	39 302 323	2,3	350 213	1 101 752	3,1

1) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten – 2) ohne Mieter von Dauerstellplätzen – 3) einschl. der europäischen Staaten der ehemaligen Sowjetunion: Ukraine, Moldau, Weißrussland – 4) Bahrain, Irak, Katar, Kuwait, Oman, Saudi-Arabien, Vereinigte Arabische Emirate – 5) einschl. der asiatischen Staaten der ehemaligen Sowjetunion: Armenien, Aserbaidschan, Georgien, Kasachstan, Kirgisistan, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan

18. Beherbergungskapazität 2007 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten

Betriebsart Gemeindegruppe Reisegebiet	Beherbergungsstätten ¹⁾				Campingplätze ²⁾	
	geöffnete Betriebe	angebotene Zimmer ³⁾	angebotene Betten	durchschnittliche Auslastung der Betten	geöffnete Betriebe	Stellplätze
	Juli 2007			2007	Juli 2007	
	Anzahl			%	Anzahl	
Insgesamt						
Nordrhein-Westfalen	5 055	114 096	279 298	39,1	221	13 831
nach Betriebsarten						
Hotels	2 214	76 499	133 933	36,6	–	–
Gasthöfe	498	4 459	8 139	20,3	–	–
Pensionen	469	5 943	10 297	30,5	–	–
Hotels garnis	920	27 195	45 839	39,3	–	–
Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime und Boardinghouses	380	–	32 429	36,7	–	–
Ferienhäuser, Ferienwohnungen, Ferienzentren	256	–	12 972	35,3	–	–
Jugendherbergen	218	–	16 928	35,5	–	–
Vorsorge- und Reha-Kliniken	100	–	18 761	78,8	–	–
Campingplätze	–	–	–	–	221	13 831
nach Gemeindegruppen						
Heilbäder	905	14 643	49 584	47,2	26	2 048
davon						
Mineral-, Moor-, Sole- und Thermalbäder	379	7 848	24 950	55,6	6	469
Kneippheilbäder und Kneippkurorte heil klimatische Kurorte	361	4 396	15 306	40,5	14	1 236
heil klimatische Kurorte	165	2 399	9 328	35,4	6	343
Luftkurorte	323	3 420	11 904	34,0	23	1 503
Erholungsorte	324	3 731	15 385	33,7	25	1 472
Großstädte ⁴⁾	1 334	54 939	107 476	41,9	23	1 570
Übrige Gemeinden	2 169	37 363	94 949	33,2	124	7 238
nach Reisegebieten						
Eifel und Region Aachen	375	5 480	17 174	36,3	26	1 426
Niederrhein	491	11 309	25 069	34,3	29	2 140
Münsterland	516	8 593	22 462	33,4	33	1 845
Teutoburger Wald ⁵⁾	855	14 478	41 990	41,8	41	2 520
Sauerland	917	11 806	42 301	37,8	38	3 086
Siegerland-Wittgenstein	135	1 596	5 620	45,9	7	416
Bergisches Land	304	5 947	16 296	37,4	11	655
Bonn und Rhein-Sieg-Kreis ⁶⁾	258	7 521	16 620	38,2	10	315
Köln und Region	352	16 085	30 783	45,9	7	612
Düsseldorf und Kreis Mettmann	316	15 187	26 540	40,6	3	133
Ruhrgebiet	536	16 094	34 443	38,4	16	683

1) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten – 2) Campingplätze (ohne Mieter von Dauerstellplätzen) – 3) nur bei Betrieben der klassischen Hotellerie – 4) mit 100 000 und mehr Einwohner und ohne kreisfreie Stadt Aachen – 5) einschl. Wiehen-, Wesergebirge, Lippisches Bergland, Eggegebirge, Weser und Tecklenburger Land – 6) einschl. Sieg-, Bröl- und Aggertal

19. Beherbergungskapazität 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Beherbergungsstätten ¹⁾				Campingplätze ²⁾	
	geöffnete Betriebe	angebotene Zimmer ³⁾	angebotene Betten	durchschnittliche Auslastung der Betten	geöffnete Betriebe	Stellplätze
	Juli 2007			2007	Juli 2007	
	Anzahl			%	Anzahl	
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	212	11 520	19 589	42,5	2	124
Duisburg	46	1 265	2 651	37,2	–	–
Essen	80	3 264	6 531	41,9	4	265
Krefeld	25	921	1 660	37,8	–	–
Mönchengladbach	34	984	1 911	31,3	–	–
Mülheim an der Ruhr	27	676	1 365	30,7	1	27
Oberhausen	19	854	1 604	42,9	–	–
Remscheid	20	515	923	31,7	–	–
Solingen	25	523	1 198	28,5	1	20
Wuppertal	40	1 255	2 746	41,6	–	–
Kreise						
Kleve	99	1 956	5 481	33,9	7	527
Mettmann	104	3 667	6 951	35,5	1	9
Rhein-Neuss Kreis	82	2 587	5 038	34,3	2	150
Viersen	59	946	2 464	35,8	5	125
Wesel	92	1 913	4 305	33,2	9	1 230
Reg.-Bez. Düsseldorf	964	32 846	64 417	38,1	32	2 477
davon						
kreisfreie Städte	528	21 777	40 178	40,2	8	436
Kreise	436	11 069	24 239	34,5	24	2 041
Kreisfreie Städte						
Aachen	62	2 138	4 660	49,2	1	42
Bonn	90	3 722	7 510	42,2	2	180
Köln	239	13 667	25 029	48,2	5	492
Leverkusen	21	897	1 525	39,8	–	–
Kreise						
Aachen	108	1 402	3 861	34,0	9	500
Düren	71	885	2 318	25,3	9	510
Rhein-Erft-Kreis	113	2 418	5 754	36,1	2	120
Euskirchen	134	1 055	6 335	32,1	7	374
Heinsberg	54	737	1 559	31,5	6	108
Oberbergischer Kreis	121	1 464	6 138	39,2	7	590
Rhein.-Berg. Kreis	77	1 293	3 766	34,6	3	45
Rhein-Sieg-Kreis	168	3 799	9 110	34,9	8	135
Reg.-Bez. Köln	1 258	33 477	77 565	40,7	59	3 096
davon						
kreisfreie Städte	412	20 424	38 724	46,8	8	714
Kreise	846	13 053	38 841	34,5	51	2 382
Kreisfreie Städte						
Bottrop	13	334	629	32,5	–	–
Gelsenkirchen	21	912	1 884	39,1	1	80
Münster	81	2 305	7 216	41,8	1	120

1) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten – 2) Campingplätze (ohne Mieter von Dauerstellplätzen) – 3) nur bei Betrieben der klassischen Hotellerie

Noch: 19. Beherbergungskapazität 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Beherbergungsstätten ¹⁾				Campingplätze ²⁾	
	geöffnete Betriebe	angebotene Zimmer ³⁾	angebotene Betten	durchschnittliche Auslastung der Betten	geöffnete Betriebe	Stellplätze
	Juli 2007			2007	Juli 2007	
	Anzahl			%	Anzahl	
Kreise						
Borken	114	2 001	5 049	29,6	5	195
Coesfeld	82	1 253	3 015	28,0	9	229
Recklinghausen	91	1 929	4 623	37,2	7	259
Steinfurt	166	1 916	4 862	30,5	15	1 220
Warendorf	73	1 118	2 320	28,7	3	81
Reg.-Bez. Münster	641	11 768	29 598	34,4	41	2 184
davon						
kreisfreie Städte	115	3 551	9 729	40,7	2	200
Kreise	526	8 217	19 869	31,3	39	1 984
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	57	1 758	3 748	36,9	2	145
Kreise						
Gütersloh	97	1 889	3 413	33,3	4	150
Herford	64	892	2 794	40,7	5	331
Höxter	143	1 740	6 840	47,5	9	607
Lippe	261	4 184	12 209	37,2	13	991
Minden-Lübbecke	120	2 005	7 509	53,6	3	149
Paderborn	113	2 010	5 477	38,0	5	147
Reg.-Bez. Detmold	855	14 478	41 990	41,8	41	2 520
davon						
kreisfreie Stadt	57	1 758	3 748	36,9	2	145
Kreise	798	12 720	38 242	42,3	39	2 375
Kreisfreie Städte						
Bochum	39	1 804	3 596	40,3	–	–
Dortmund	63	2 978	5 449	40,3	1	20
Hagen	24	509	1 545	42,6	–	–
Hamm	25	455	978	35,1	–	–
Herne	11	247	628	32,5	–	–
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	60	897	2 998	35,7	2	32
Hochsauerlandkreis	498	6 312	24 604	39,4	18	1 134
Märkischer Kreis	119	1 457	4 353	30,4	4	101
Olpe	136	1 504	4 981	27,7	6	763
Siegen-Wittgenstein	135	1 596	5 620	45,9	7	416
Soest	164	2 533	8 363	43,0	10	1 088
Unna	63	1 235	2 613	30,3	–	–
Reg.-Bez. Arnsberg	1 337	21 527	65 728	38,5	48	3 554
davon						
kreisfreie Städte	162	5 993	12 196	39,8	1	20
Kreise	1 175	15 534	53 532	38,2	47	3 534
Nordrhein-Westfalen	5 055	114 096	279 298	39,1	221	13 831
davon						
kreisfreie Städte	1 274	53 503	104 575	42,6	21	1 515
Kreise	3 781	60 593	174 723	37,0	200	12 316

Anmerkung S. 451

Zum Bereich Verkehr gehören der Transport von Personen und Gütern mit bestimmten Verkehrsmitteln wie Schiff, Kraftfahrzeug, Eisenbahn und andere Schienenfahrzeuge oder Flugzeug auf den Verkehrsträgern Wasser, Straße, Schienen oder Luft und der Transport von Rohöl in speziell dafür vorgesehenen Rohrfernleitungen. Der überwiegende Teil der Verkehre wird über die Straße abgewickelt. Sie finden dazu Daten aus den Bereichen Straßenverkehrsunfälle, Straßen des überörtlichen Verkehrs, Kraftfahrzeugbestand und Personenbeförderung im öffentlichen Personenverkehr sowie Güterkraftverkehr.

Binnenschifffahrt

Die Binnenschifffahrtsstatistik liefert Ergebnisse über den Schiffsbestand der Binnenflotte und über den Schiffs- und Güterverkehr – gegliedert nach Gütergruppen und Verkehrsgebieten – auf den Binnenwasserstraßen des westdeutschen Kanalgebiets, des Weser-, des Mittellandkanal- und des Rhein- gebiets sowie den Güterumschlag in ausgewählten Häfen.

Straßenverkehrsunfälle

Rechtsgrundlage für die Zusammenstellung der vorliegenden Ergebnisse ist das „Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle“ vom 5. Juni 1990 sowie das „Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes“ vom 23. November 1994 und die „Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes“ vom 21. Dezember 1994. Alle Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, werden erfasst und statistisch ausgewertet.

Bei den Unfällen wird unterschieden in:

- *Unfälle mit Personenschaden*
Unfälle mit Getöteten; dazu zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen verstorben sind; Unfälle mit schwer Verletzten; dazu zählen alle Personen, die zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert worden sind; Unfälle mit leicht Verletzten; dazu zählen alle Personen, deren Verletzungen keinen stationären Krankenhausaufenthalt erforderlich machten.
- *Unfälle mit Sachschaden bis 1994*
Schwere Sachschadensunfälle:
Unfälle, bei denen der Sachschaden bei einem der Geschädigten nachfolgende Wertgrenzen überschreitet.
Bagatellunfälle:
Unfälle, bei denen der Sachschaden bei jedem der Geschädigten nachfolgende Wertgrenzen unterschreitet.
Wertgrenze der Sachschäden
1960 und früher: 102 EUR 1983 – 1990: 1 534 EUR
1961 – 1964 : 256 EUR 1991 – 1994: 2 045 EUR
1965 – 1982 : 511 EUR
- *Unfälle mit Sachschaden ab 1995*
Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne):

Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) **und** wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Fälle mit Alkoholeinwirkung.

Sonstiger Sachschadensunfall **unter** Alkoholeinwirkung: Unfallbeteiligter stand **unter** Alkoholeinwirkung **und falls** Kfz beteiligt waren, waren diese alle noch **fahrbereit** (wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz **nicht fahrbereit** war, dann ist die Unfallkategorie schwerwiegender Unfall mit Sachschaden zutreffend).

Sonstiger Sachschadensunfall **ohne** Alkoholeinwirkung: alle sonstigen Sachschadensunfälle, dazu zählen alle Sachschadensunfälle

– **ohne** Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon, ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht,

– **mit** Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und **alle Kfz** fahrbereit.

Diese Unfälle sind analog dem früheren Bagatellunfall zu behandeln.

Kriterium für die Zuordnung eines Unfalls ist die jeweils schwerste Folge.

Straßen des überörtlichen Verkehrs

Es werden jeweils die Längenkilometer von Autobahnen, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen in den nordrhein-westfälischen kreisfreien Städten und Kreisen angegeben.

Kraftfahrzeugbestand

Der Kraftfahrzeugbestand ist die Summe aller im Zentralen Fahrzeugregister beim Kraftfahrt-Bundesamt gespeicherten Kraftfahrzeuge und -anhänger mit amtlichen Kennzeichen (einschl. der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge) zum angegebenen Zählzeitpunkt

Neuzulassung von Kraftfahrzeugen

Eine Neuzulassung eines Kraftfahrzeuges ist die erstmalige Zulassung und Registrierung eines fabrikneuen Fahrzeuges mit amtlichen Kennzeichen in Deutschland. Fahrzeuge, die bereits im Ausland eine Straßenzulassung hatten, zählen nicht dazu.

Personenbeförderung

Zum *Liniennahverkehr* zählen alle mit Regionalisierungsmitteln geförderten Eisenbahnverkehre und alle Linienerkehre, in denen Fahrgäste mit Straßenbahnen oder Omnibussen überwiegend im Stadt-, Vorort- oder Regionalverkehr befördert werden. Einbezogen ist auch der Schüler- und Ausbildungsverkehr (einschl. freigestellter Schülerverkehr). *Linienfernverkehr mit Omnibussen* ist in der Regel Überlandlinienverkehr, bei dem die gesamte Reiseweite 50 km oder die gesamte Reisezeit eine Stunde übersteigt. *S-Bahnen* sowie alle übrigen Eisenbahnen des Nahverkehrs sind den Eisenbahnen zugeordnet. Zu den *Straßenbahnen* gehören auch Stadtbahnen, Hochbahnen, U-Bahnen, Schwebbahnen und ähnliche Nahverkehrsbahnen.

1. Fahrfähige Binnenschiffe am 1. Januar 2005 – 2007

Schiffsgattung		Binnenschiffe									
		ins-gesamt	Trag-fähigkeit	Ma-schinen-leistung	darunter				mit einem Alter von		
					Partikulier-schiffe		Reederei-schiffe		unter 5	5 bis unter 30	30 und mehr
					An-zahl	Trag-fähigkeit	An-zahl	Trag-fähigkeit				Jahren
	t	kW									
Güterschiffe mit eigener Triebkraft	2005	132	162 969	72 096	108	126 681	24	36 288	–	8	124
	2006	127	160 533	71 464	104	124 340	23	35 713	–	7	120
	2007	131	168 784	74 265	105	128 713	25	39 702	–	7	124
Tankschiffe	2005	81	147 286	72 096	27	45 405	54	101 881	5	19	57
	2006	82	146 923	71 565	26	40 929	56	105 994	4	20	58
	2007	91	166 024	81 786	31	50 859	60	115 165	6	24	61
Güterschiffe ohne eigene Triebkraft	2005	111	258 459	x	3	6 195	108	252 264	1	87	23
	2006	117	277 057	x	4	7 064	113	270 443	1	67	49
	2007	126	292 060	x	4	7 074	121	284 343	2	98	26
Schlepper und Schub-fahrzeuge	2005	36	x	50 701	6	x	30	x	–	7	29
	2006	36	x	50 363	5	x	31	x	–	6	30
	2007	50	x	55 099	6	x	32	x	–	5	44
Fahrgast-schiffe ¹⁾	2005	90	30 890	45 833	38	10 532	52	20 358	11	32	47
	2006	96	32 078	50 428	41	10 806	55	21 272	12	34	50
	2007	109	35 163	39 588	44	11 352	58	20 337	6	39	64

1) Die Angaben in den Spalten „Tragfähigkeit“ entsprechen der Personenkapazität. – – – Quelle: Wasser- und Schifffahrtsdirektion Südwest, Mainz

2. Schiffs- und Güterverkehr in der Binnenschifffahrt 1992 – 2007

Jahr	Beladene Schiffe mit eigener Triebkraft		Beladene Schiffe ohne eigene Triebkraft			Beladene Schiffe		
	Güter- und Tankmotorschiffe		zu-sammen	Güter- und Tank-schlepp-kähne	Güter- und Tank-schub-leichter ¹⁾	ins-gesamt	Trag-fähigkeit	Güter-menge
	Anzahl	Gütermenge 1 000 t	Anzahl	Gütermenge 1 000 t		Anzahl	1 000 t	

Hafenverkehr (Ankünfte und Abgänge von Schiffen)

1992	96 429	86 949	18 369	71	33 712	114 798	166 307	120 732
1993	90 796	81 500	17 100	196	30 207	107 896	155 859	111 904
1994	92 411	88 065	17 608	336	34 058	110 019	163 612	122 459
1995	91 228	87 403	17 134	398	32 646	108 362	163 287	120 447
1996	91 092	86 521	16 991	467	29 877	108 083	166 192	116 865
1997	93 419	89 064	19 510	233	33 708	112 929	175 779	123 005
1998	91 038	91 059	19 621	81	34 779	110 659	173 535	125 919
1999	83 771	85 859	16 218	78	32 313	99 989	160 340	118 250
2000	83 695	89 235	16 179	69	34 685	99 874	162 733	123 989
2001	80 788	88 076	14 265	34	30 979	95 053	157 340	119 089
2002	79 710	86 687	14 893	59	32 777	94 603	160 774	119 523
2003	87 705	87 829	19 458	80	30 595	107 163	187 874	118 505
2004	83 673	92 452	17 439	73	32 842	101 112	179 645	125 357
2005	84 809	93 183	17 469	92	32 539	102 278	187 881	125 814
2006	84 312	96 368	17 533	50	35 000	101 845	192 337	131 418
2007	80 663	97 419	17 754	37	38 255	98 417	190 432	135 710

1) einschl. Lash-Leichtern

3. Schiffs- und Güterverkehr 2005 – 2007 nach Wasserstraßengebieten

Ankunft von Schiffen und Empfang von Gütern

Wasserstraßengebiet a = 2005 b = 2006 c = 2007	Beladen angekommene Schiffe	Güterempfang									
		insgesamt	darunter								
			Getreide	Eisenerze	NE-Metallerze, -abfälle und -schrott	Steinkohle und Steinkohlenbriketts	Mineralöle und ähnliche Erzeugnisse	Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	Düngemittel	Eisen- u. Stahl- abfälle, Schwefel- kies- abbrände	
Anzahl	1 000 t										
Weser- und Mittel- landkanalgebiet . . .	a	1 349	1 566	24	8	–	122	470	214	79	4
	b	1 494	1 677	59	11	–	149	492	193	96	3
	c	1 375	1 572	59	16	–	44	375	210	81	10
Westdeutsches Kanalgebiet	a	12 090	16 570	385	13	301	5 804	4 378	1 083	298	475
	b	12 003	17 328	402	12	284	6 370	4 438	967	296	383
	c	12 240	17 872	592	24	291	6 432	4 216	995	297	253
Rheingebiet	a	37 718	61 121	1 018	24 901	945	6 883	8 755	787	230	294
	b	37 909	63 820	945	24 992	868	9 397	8 560	926	203	386
	c	35 610	65 793	814	25 450	1 110	10 425	7 547	736	228	368
darunter entfiel auf Duisburg	a	18 749	38 956	80	23 666	535	5 363	2 622	419	5	243
	b	18 541	40 442	98	23 294	490	7 329	2 329	498	2	348
	c	16 625	42 626	68	23 875	673	8 588	1 786	317	1	310
Binnenhäfen insgesamt	a	51 157	79 257	1 427	24 923	1 245	12 809	13 604	2 083	608	773
	b	51 405	82 824	1 407	25 015	1 152	15 916	13 489	2 086	596	773
	c	49 225	85 237	1 464	25 489	1 401	16 902	12 138	1 940	606	630

Abgang von Schiffen und Versand von Gütern

Wasserstraßengebiet a = 2005 b = 2006 c = 2007	Beladen abgegan- gene Schiffe	Güterversand									
		insgesamt	darunter								
			Eisenerze	Steinkohle und Steinkohlenbriketts	Braunkohle und Braunkohlenbriketts	Mineralöle und ähnliche Erzeugnisse	Sand, Kies, Bims, Ton, Schlacken	sonstige Steine und Erden	Salz, Schwefel- kies, Schwefel	Eisen und Stahl- waren	
Anzahl	1 000 t										
Weser- und Mittel- landkanalgebiet . . .	a	1 376	750	–	70	–	22	142	120	–	–
	b	1 461	818	–	78	–	23	171	170	–	–
	c	1 372	644	–	63	–	22	114	164	–	5
Westdeutsches Kanalgebiet	a	11 828	9 711	–	1 741	–	2 742	361	1 412	9	154
	b	12 029	9 711	–	1 638	–	2 692	407	1 389	5	139
	c	12 243	10 659	–	1 666	–	2 948	475	1 590	1	175
Rheingebiet	a	37 917	36 096	145	613	38	7 804	10 467	334	751	2 755
	b	36 950	38 065	190	823	31	7 349	12 534	257	760	2 853
	c	35 577	39 170	147	574	30	6 669	13 725	347	419	2 842
darunter entfiel auf Duisburg	a	18 571	10 188	124	281	–	703	2 006	131	1	2 686
	b	17 201	10 787	188	560	–	526	2 490	126	1	2 768
	c	16 557	10 648	126	349	–	525	2 208	146	–	2 769
Binnenhäfen insgesamt	a	51 121	46 557	145	2 424	38	10 568	10 970	1 865	760	2 909
	b	50 440	48 594	190	2 539	31	10 064	13 112	1 816	765	2 993
	c	49 192	50 473	147	2 302	30	9 639	14 314	2 101	420	3 021

5. Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt 2004 – 2007 nach Hauptverkehrsbeziehungen

Hauptverkehrsbeziehung	Güterbeförderung in der Binnenschifffahrt							
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
	2004		2005		2006		2007	
Beförderungsleistung in Mill. tkm								
Güterverkehr aus/nach								
Nordrhein-Westfalen	628,1	628,1	604,9	604,9	601,1	601,1	597,3	597,3
anderen Bundesländern	2 195,9	2 798,7	2 468,9	2 491,9	2 445,8	2 349,3	2 603,0	2 555,4
Baden-Württemberg	722,5	728,8	716,7	599,8	648,0	620,0	734,5	679,1
Bayern	260,6	394,2	398,9	347,0	289,4	380,0	250,0	327,3
Berlin	21,5	90,8	9,2	75,9	5,8	23,6	13,9	10,3
Brandenburg	63,8	24,0	92,1	81,0	73,2	37,1	118,8	56,5
Bremen	21,1	56,3	22,5	40,0	26,4	40,1	21,3	121,8
Hamburg	110,1	66,7	149,6	78,8	141,4	67,9	136,9	120,4
Hessen	106,2	414,0	118,5	307,5	68,0	219,6	78,1	276,7
Mecklenburg-Vorpommern	15,7	–	10,4	–	0,4	–	0,6	–
Niedersachsen	456,9	459,8	436,8	398,7	580,0	387,7	668,8	374,4
Rheinland-Pfalz	130,4	478,2	141,5	470,7	194,4	496,0	181,5	485,9
Saarland	60,0	31,3	131,6	11,1	185,4	9,2	126,2	19,3
Sachsen	2,4	1,3	1,1	–	1,7	–	0,9	0,3
Sachsen-Anhalt	153,9	18,6	188,2	28,9	197,7	29,5	233,0	37,2
Schleswig-Holstein	70,8	34,7	51,8	52,5	34,0	38,6	38,5	46,2
Thüringen	–	–	–	–	–	–	–	–
Güterverkehr innerhalb Deutschlands	2 824,2	3 426,8	3 073,7	3 096,8	3 046,9	2 950,3	3 200,5	3 152,8
Grenzüberschreitender Güterverkehr	7 521,7	3 120,2	7 400,5	3 345,4	7 705,5	3 470,9	7 852,7	3 741,7
Güterverkehr insgesamt	10 345,9	6 547,0	10 474,2	6 442,2	10 752,4	6 421,2	11 053,2	6 894,5
beförderte Gütermengen in 1 000 t								
Güterverkehr aus/nach								
Nordrhein-Westfalen	8 959	8 959	8 891	8 891	9 030	9 030	8 742	8 742
anderen Bundesländern	5 371	8 983	5 922	8 194	6 045	7 890	6 547	8 352
Baden-Württemberg	1 606	1 707	1 577	1 400	1 467	1 471	1 639	1 565
Bayern	350	801	528	771	420	825	339	661
Berlin	37	151	15	127	10	40	23	17
Brandenburg	103	37	142	126	113	69	177	92
Bremen	95	254	92	174	102	165	73	451
Hamburg	208	124	314	149	324	177	312	289
Hessen	342	1 558	384	1 216	211	916	244	1 107
Mecklenburg-Vorpommern	20	–	13	–	1	–	1	–
Niedersachsen	1 610	1 866	1 658	1 794	1 886	1 764	2 310	1 689
Rheinland-Pfalz	420	2 321	441	2 266	614	2 314	565	2 283
Saarland	132	66	292	22	412	19	280	39
Sachsen	3	2	2	–	2	–	1	0
Sachsen-Anhalt	330	43	381	63	421	65	511	83
Schleswig-Holstein	115	53	83	86	62	65	72	76
Thüringen	–	–	–	–	–	–	–	–
Güterverkehr innerhalb Deutschlands	14 331	17 943	14 815	17 084	15 074	16 920	15 288	17 095
Grenzüberschreitender Güterverkehr	65 670	27 257	64 442	28 737	67 750	31 135	69 949	33 178
Güterverkehr insgesamt	80 001	45 200	79 257	45 821	82 824	48 055	85 237	50 273

Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

6. Unternehmen, Beschäftigte und Umsatz in der Binnenschifffahrt 2005 und 2006

Merkmal	Unternehmen der Binnenschifffahrt mit Sitz in Nordrhein-Westfalen				
	am 30. 6. 2005		am 30. 6. 2006		
	insgesamt	darunter ausschl. in der Binnen- schifffahrt	insgesamt	darunter ausschl. in der Binnen- schifffahrt	
Unternehmen insgesamt	Anzahl	261	233	236	208
und zwar tätig in der ¹⁾					
Güterschifffahrt	Anzahl	162	153	146	137
Tankschifffahrt	Anzahl	49	49	43	43
Personenschifffahrt	Anzahl	47	27	45	26
Schub- und Schleppschifffahrt für andere Unternehmen	Anzahl	8	8	8	6
Beschäftigte in der Binnenschifffahrt insgesamt .	Anzahl	1 719	1 303	1 646	1 229
davon					
fahrendes Personal	Anzahl	1 233	1 016	1 133	934
darunter Schiffseigner und mithelfende Familienangehörige .	Anzahl	251	236	236	216
Landpersonal	Anzahl	486	287	513	295
In der Binnenschifffahrt erzielter Umsatz insgesamt²⁾	1 000 EUR	647 778	429 038	618 573	418 090
davon					
aus Schub-/Schleppeleistungen für andere Unternehmen	1 000 EUR	8 608	8 608	13 530	13 268
aus Beförderungsleistungen mit eigenen und gemieteten Schiffen . .	1 000 EUR	200 610	152 895	182 326	141 990
davon					
in der Güterschifffahrt	1 000 EUR	105 957	79 217	102 415	80 663
Tankschifffahrt	1 000 EUR	67 037	67 037	54 309	54 309
Personenschifffahrt	1 000 EUR	27 616	6 641	25 602	7 018
aus Beförderungsleistungen mit Hilfe von Unterfrachtführern .	1 000 EUR	439 561	267 535	422 717	262 832
darunter an Unterfrachtführer weitergeleitet . .	1 000 EUR	405 028	244 447	403 088	252 675

1) Infolge Doppelzählungen bei den nachstehend genannten Tätigkeiten ergibt die Addition der Einzelpositionen nicht die Gesamtsumme. – 2) ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer – – Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

7. Straßenverkehrsunfälle und ihre Folgen 1962 – 2007

Jahr	Unfälle						Verunglückte Personen			
	innerhalb	außerhalb	insgesamt	davon mit			insgesamt	davon		
	von Ortschaften ¹⁾			Personenschaden	nur Sachschaden			Getötete	schwer	leicht
					zu-	darunter				
				zusammen	Bagatell-	Verletzte				
				schäden ²⁾						
1962 ...	247 846	64 999	312 845	97 171	215 674	139 406	131 064	4 074	37 762	89 228
1963 ...	233 805	64 457	298 262	92 857	205 405	122 564	126 977	4 000	37 140	85 837
1964 ...	152 605	46 478	293 228	97 895	195 333	94 145	134 525	4 709	40 563	89 253
1965 ...	90 398	33 501	282 562	92 434	190 128	158 663	127 732	4 377	35 385	87 970
1966 ...	96 427	35 902	302 198	96 105	206 093	169 869	133 719	4 594	37 401	91 724
1967 ...	96 277	35 431	296 466	95 253	201 213	164 758	132 250	4 668	39 213	88 369
1968 ...	97 335	36 594	296 340	96 280	200 060	162 411	133 140	4 324	39 219	89 597
1969 ...	96 329	37 253	297 887	97 079	200 808	164 305	135 741	4 285	40 053	91 403
1970 ...	107 737	41 510	336 128	106 377	229 751	186 881	149 631	4 632	44 011	100 988
1971 ...	103 364	40 705	316 694	101 213	215 481	172 625	141 848	4 386	41 604	95 858
1972 ...	109 451	39 495	324 872	101 312	223 560	175 926	141 518	4 236	42 210	95 072
1973 ...	101 215	36 681	306 741	93 216	213 525	168 845	128 288	3 690	38 624	85 974
1974 ...	97 153	33 557	287 085	87 254	199 831	156 375	117 561	3 162	35 949	78 450
1975 ...	94 458	35 505	290 914	86 602	204 312	160 951	117 448	3 257	37 367	76 824
1976 ...	108 991	39 863	333 569	93 659	239 910	184 715	125 476	3 284	39 781	82 411
1977 ...	119 599	44 494	361 466	99 049	262 417	197 373	133 090	3 225	41 746	88 119
1978 ...	125 416	45 335	386 478	97 212	289 266	215 727	129 588	3 203	40 606	85 779
1979 ...	129 133	44 981	400 984	93 468	307 516	226 870	122 956	2 681	38 359	81 916
1980 ...	138 555	48 096	412 958	98 311	314 647	226 307	128 813	2 885	39 398	86 530
1981 ...	139 831	47 000	413 998	93 810	320 188	227 167	122 846	2 497	37 429	82 920
1982 ...	142 330	48 321	409 471	94 096	315 375	218 820	122 653	2 521	37 817	82 315
1983 ...	108 669	41 975	446 326	97 886	348 440	295 682	127 678	2 608	39 204	85 866
1984 ...	105 990	41 260	481 333	93 749	387 584	334 083	120 551	2 182	35 470	82 899
1985 ...	94 374	38 381	492 124	81 405	410 719	359 369	103 718	1 692	29 342	72 684
1986 ...	98 066	40 851	521 255	86 393	434 862	382 338	110 416	1 807	30 521	78 088
1987 ...	91 727	40 798	541 715	81 764	459 951	409 190	105 363	1 544	28 346	75 473
1988 ...	93 828	43 651	563 793	86 497	477 296	426 314	112 270	1 727	29 547	80 996
1989 ...	91 315	43 104	553 814	85 471	468 343	419 395	110 681	1 642	27 994	81 045
1990 ...	87 030	43 706	543 482	83 336	460 146	412 746	108 327	1 520	26 400	80 407
1991 ...	73 233	38 029	524 987	78 105	446 882	413 725	101 150	1 410	24 841	74 899
1992 ...	75 876	38 298	528 810	80 830	447 980	414 636	104 224	1 378	24 758	78 088
1993 ...	74 701	39 282	524 543	79 690	444 853	410 560	103 284	1 329	24 449	77 506
1994 ...	73 936	39 548	507 788	79 791	427 997	394 304	103 481	1 346	24 636	77 499
1995 ...	71 792	34 756	502 304	77 849	424 455	395 756	101 070	1 364	24 157	75 549
1996 ...	67 892	32 665	503 618	73 085	430 533	403 061	95 021	1 163	22 531	71 327
1997 ...	69 364	33 191	502 630	75 510	427 120	400 075	97 419	1 188	22 686	73 545
1998 ...	68 606	33 529	525 915	74 392	451 523	423 780	95 928	1 077	21 227	73 624
1999 ...	71 949	34 791	558 637	78 181	480 456	451 897	100 759	1 092	21 704	77 963
2000 ...	69 524	34 288	553 297	74 632	478 665	449 485	96 046	1 067	19 748	75 231
2001 ...	68 786	34 003	561 508	73 348	488 160	458 719	94 051	1 038	18 166	74 847
2002 ...	66 950	32 044	546 239	70 287	475 952	447 245	90 508	996	16 839	72 673
2003 ...	66 745	30 489	545 774	69 904	475 870	448 540	89 172	942	16 447	71 783
2004 ...	66 545	29 403	552 424	67 929	484 495	456 476	86 438	865	15 954	69 619
2005 ...	66 950	26 847	543 018	67 033	475 985	449 221	84 049	867	14 947	68 235
2006 ...	65 702	25 379	541 034	65 297	475 737	449 953	82 410	732	14 496	67 182
2007 ...	69 221	25 514	574 052	68 190	505 862	479 317	85 923	741	14 845	70 337

1) ab 1964 ohne Bagatellunfälle – 2) Siehe Erläuterung S. 453.

8. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2001 – 2007 nach Straßenarten

Art des Nachweises	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
auf Autobahnen							
Unfälle mit Personenschaden	5 404	4 930	4 463	4 336	3 997	3 892	3 984
Unfälle mit Sachschaden ¹⁾	4 856	4 611	3 938	4 297	4 038	3 512	3 444
Verunglückte Personen	8 326	7 693	6 882	6 799	6 111	5 884	6 011
davon							
Getötete	139	163	138	115	97	109	111
schwer Verletzte	1 691	1 493	1 417	1 355	1 223	1 205	1 259
leicht Verletzte	6 496	6 037	5 327	5 329	4 791	4 570	4 641
auf Bundesstraßen							
Unfälle mit Personenschaden	14 064	13 375	12 891	11 939	11 616	11 133	11 114
davon							
innerhalb von Ortschaften	9 257	8 916	8 556	7 917	7 873	7 654	7 601
außerhalb von Ortschaften	4 807	4 459	4 335	4 022	3 743	3 479	3 513
Unfälle mit Sachschaden ¹⁾	4 080	4 006	3 737	3 669	3 464	3 435	3 363
davon							
innerhalb von Ortschaften	2 314	2 306	2 090	2 071	2 046	2 033	2 036
außerhalb von Ortschaften	1 766	1 700	1 647	1 598	1 418	1 402	1 327
Verunglückte Personen	19 085	18 388	17 518	16 230	15 414	14 916	15 023
davon							
Getötete	252	234	227	192	209	164	162
schwer Verletzte	3 553	3 453	3 129	2 992	2 719	2 632	2 524
leicht Verletzte	15 280	14 701	14 162	13 046	12 486	12 120	12 337
auf Landstraßen							
Unfälle mit Personenschaden	20 688	19 839	19 860	18 780	18 384	17 549	18 553
davon							
innerhalb von Ortschaften	13 123	12 737	12 811	12 252	12 492	11 859	12 762
außerhalb von Ortschaften	7 565	7 102	7 049	6 528	5 892	5 690	5 791
Unfälle mit Sachschaden ¹⁾	6 228	6 117	6 026	5 995	5 689	5 571	5 699
davon							
innerhalb von Ortschaften	3 482	3 454	3 526	3 513	3 507	3 445	3 616
außerhalb von Ortschaften	2 746	2 663	2 500	2 482	2 182	2 126	2 083
Verunglückte Personen	27 190	26 073	26 108	24 502	23 674	22 960	24 182
davon							
Getötete	367	331	312	283	293	247	243
schwer Verletzte	5 628	5 076	5 090	4 778	4 492	4 263	4 443
leicht Verletzte	21 195	20 666	20 706	19 441	18 889	18 450	19 496

1) schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne. Siehe auch Erläuterung S. 453.

Noch: 8. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2001 – 2007 nach Straßenarten

Art des Nachweises	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
auf Kreisstraßen							
Unfälle mit Personenschaden	7 639	7 325	7 468	7 175	6 955	6 649	6 836
davon							
innerhalb von Ortschaften	4 839	4 788	4 916	4 795	4 698	4 579	4 756
außerhalb von Ortschaften	2 800	2 537	2 552	2 380	2 257	2 070	2 080
Unfälle mit Sachschaden ¹⁾	2 273	2 220	2 229	2 274	2 142	2 016	2 111
davon							
innerhalb von Ortschaften	1 385	1 379	1 386	1 451	1 413	1 342	1 413
außerhalb von Ortschaften	888	841	843	823	729	674	698
Verunglückte Personen	9 715	9 342	9 475	9 167	8 759	8 432	8 547
davon							
Getötete	131	117	139	143	129	103	105
schwer Verletzte	2 046	1 964	1 979	1 932	1 815	1 763	1 748
leicht Verletzte	7 538	7 261	7 357	7 092	6 815	6 566	6 694
auf anderen Straßen							
Unfälle mit Personenschaden	25 553	24 818	25 222	25 699	26 081	26 074	27 703
davon							
innerhalb von Ortschaften	23 753	22 952	23 397	24 065	24 661	24 676	26 215
außerhalb von Ortschaften	1 800	1 866	1 825	1 634	1 420	1 398	1 488
Unfälle mit Sachschaden ¹⁾	6 966	6 964	6 715	7 430	7 264	7 307	7 658
davon							
innerhalb von Ortschaften	6 352	6 332	6 083	6 806	6 710	6 778	7 124
außerhalb von Ortschaften	614	632	632	624	554	529	534
Verunglückte Personen	29 735	29 012	29 189	29 740	30 091	30 218	32 160
davon							
Getötete	149	151	126	132	139	109	120
schwer Verletzte	5 248	4 853	4 832	4 897	4 698	4 633	4 871
leicht Verletzte	24 338	24 008	24 231	24 711	25 254	25 476	27 169
auf Straßen aller Art							
Unfälle mit Personenschaden	73 348	70 287	69 904	67 929	67 033	65 297	68 190
davon							
innerhalb von Ortschaften	50 972	49 393	49 680	49 029	49 724	48 768	51 334
außerhalb von Ortschaften	22 376	20 894	20 224	18 900	17 309	16 529	16 856
Unfälle mit Sachschaden ¹⁾	24 403	23 918	22 645	23 665	22 597	21 841	22 275
davon							
innerhalb von Ortschaften	13 533	13 471	13 085	13 841	13 676	13 598	14 189
außerhalb von Ortschaften	10 870	10 447	9 560	9 824	8 921	8 243	8 086
Verunglückte Personen	94 051	90 508	89 172	86 438	84 049	82 410	85 923
davon							
Getötete	1 038	996	942	865	867	732	741
schwer Verletzte	18 166	16 839	16 447	15 954	14 947	14 496	14 845
leicht Verletzte	74 847	72 673	71 783	69 619	68 235	67 182	70 337

Anmerkung S. 460

9. Bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden festgestellte Unfallursachen beim Fahrzeugführer bzw. Fahrzeug 2007 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Vorläufig festgestellte Unfallursachen	Unfallursachen bei							
	motorisier-ten Zwei-rädern	Personen-kraft-wagen ¹⁾	Bussen	Güter-kraftfahr-zeugen	landw. Zugma-schinen	Fahr-rädern	sonstigen Fahr-zeugen	Fahr-zeugen insgesamt
	Insgesamt							
Ursachen bei Fahrzeugführern . . .	8 633	57 000	708	5 596	212	11 595	822	84 566
davon in Bezug auf								
Verkehrstüchtigkeit	576	2 771	2	149	2	1 115	18	4 633
darunter Alkoholeinfluss	484	1 796	–	62	2	986	11	3 341
Straßenbenutzung	374	1 325	14	153	15	2 950	28	4 859
Geschwindigkeit,								
nicht angepasste	2 135	7 406	56	655	21	473	82	10 828
Abstand	844	6 507	72	923	9	212	57	8 624
Überholen	584	1 653	28	254	7	209	23	2 758
Vorbeifahren	32	190	9	25	2	35	7	300
Nebeneinanderfahren	78	840	8	264	–	43	14	1 247
Vorfahrt, Vorrang	470	9 837	38	656	46	1 271	85	12 403
Abbiegen, Wenden, Rückwärts-fahren, Ein- und Anfahren . . .	508	11 644	63	931	44	1 264	117	14 571
falsches Verhalten gegenüber								
Fußgängern	138	4 006	109	235	5	362	68	4 923
ruhender Verkehr,								
Verkehrssicherung	2	745	12	114	1	2	22	898
Beleuchtungsvorschriften	10	23	1	12	1	132	1	180
Ladung, Besetzung	22	38	–	65	10	50	9	194
andere Ursachen	2 860	10 015	296	1 160	49	3 477	291	18 148
Ursachen bei Fahrzeugen	183	348	12	92	7	333	35	1 010
davon								
Mängel an der Beleuchtung . . .	16	11	1	3	2	140	2	175
Mängel an der Bereifung	47	188	1	35	–	7	2	280
Mängel an den Bremsen	35	45	2	20	1	122	3	228
sonstige Mängel	85	104	8	34	4	64	28	327
	darunter innerhalb von Ortschaften							
Ursachen bei Fahrzeugführern . . .	6 269	40 871	636	3 290	85	10 535	652	62 338
davon in Bezug auf								
Verkehrstüchtigkeit	456	1 633	–	56	2	1 003	13	3 163
darunter Alkoholeinfluss	388	1 104	–	36	2	883	9	2 422
Straßenbenutzung	276	792	12	75	7	2 795	17	3 974
Geschwindigkeit,								
nicht angepasste	1 307	3 435	49	223	7	417	60	5 498
Abstand	682	4 499	59	519	4	183	43	5 989
Überholen	414	743	24	76	3	185	10	1 455
Vorbeifahren	30	171	9	23	2	35	6	276
Nebeneinanderfahren	63	564	8	107	–	38	11	791
Vorfahrt, Vorrang	376	7 678	32	469	14	1 096	65	9 730
Abbiegen, Wenden, Rückwärts-fahren, Ein- und Anfahren . . .	428	10 310	54	787	14	1 177	101	12 871
falsches Verhalten gegenüber								
Fußgängern	129	3 889	105	228	3	345	64	4 763
ruhender Verkehr,								
Verkehrssicherung	1	724	12	94	–	2	19	852
Beleuchtungsvorschriften	10	15	1	8	–	116	1	151
Ladung, Besetzung	20	12	–	32	6	45	4	119
andere Ursachen	2 077	6 406	271	593	23	3 098	238	12 706
Ursachen bei Fahrzeugen	130	145	9	39	3	307	25	658
davon								
Mängel an der Beleuchtung . . .	11	7	–	1	–	129	1	149
Mängel an der Bereifung	27	48	–	7	–	7	–	89
Mängel an den Bremsen	30	29	2	14	1	115	–	191
sonstige Mängel	62	61	8	17	4	56	21	229

1) einschl. Kombinationskraftwagen

10. Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1986 – 2007 nach ihrer Art

Jahr	Unfallursachen										
	beim Führer des Fahrzeugs	beim Fahrzeug	beim Fußgänger		Straßenverhältnisse			Witterungseinflüsse	andere Einflüsse	insgesamt	
			zusammen	darunter spielende Kinder	zusammen	darunter Glätte durch					
Regen	Schnee oder Eis	Verunreinigung, Öl									
1986 ..	105 178	1 647	11 141	113	9 482	5 221	3 465	378	701	1 150	129 299
1987 ..	101 016	1 624	10 596	118	10 223	5 625	3 920	278	806	1 015	125 280
1988 ..	107 508	1 575	10 690	104	9 865	7 161	2 053	302	622	1 138	131 398
1989 ..	108 359	1 589	10 017	102	7 798	5 666	1 542	292	891	1 091	129 745
1990 ..	105 092	1 495	9 444	110	7 635	5 471	1 615	226	932	1 088	125 686
1991 ..	98 797	1 292	8 686	109	6 853	4 113	2 311	206	628	1 006	117 262
1992 ..	102 565	1 416	8 804	94	6 977	5 456	1 037	203	621	1 062	121 445
1993 ..	101 196	1 348	8 561	98	7 817	5 630	1 726	218	684	1 065	120 671
1994 ..	101 545	1 309	8 280	100	7 357	5 499	1 344	232	548	1 030	120 069
1995 ..	99 756	1 188	8 127	96	7 631	4 791	2 365	192	709	883	118 294
1996 ..	94 095	1 031	7 431	84	7 411	4 109	2 819	166	625	870	111 463
1997 ..	96 874	1 075	7 279	92	6 386	4 369	1 503	186	834	971	113 419
1998 ..	94 541	1 000	6 975	86	7 363	5 298	1 480	178	637	1 024	111 540
1999 ..	99 604	1 107	7 135	78	5 013	2 931	1 580	161	515	1 026	114 400
2000 ..	95 180	1 004	6 838	67	3 765	2 444	867	159	403	899	108 089
2001 ..	94 213	972	6 434	70	4 828	2 947	1 441	159	483	869	107 799
2002 ..	90 716	873	6 345	72	3 474	2 399	709	153	442	863	102 713
2003 ..	91 000	875	5 967	62	3 044	1 586	1 138	120	537	1 473	102 896
2004 ..	85 497	830	5 305	60	3 878	2 089	1 287	161	540	8 162	104 212
2005 ..	82 863	893	5 021	70	3 992	2 148	1 298	179	754	2 041	95 564
2006 ..	81 659	915	4 909	88	3 461	1 796	1 024	188	706	952	92 602
2007 ..	84 566	1 010	4 836	65	3 922	2 556	549	270	896	2 270	97 500

11. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden 2002 – 2007 nach Art und Beteiligten

<u>Unfälle</u> Beteiligte Verkehrsteilnehmer	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Unfälle mit Personenschaden insgesamt	70 287	69 904	67 929	67 033	65 297	68 190
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug	45 568	45 180	43 203	42 670	41 500	43 002
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger ..	8 437	8 259	8 156	8 109	7 965	8 402
Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn	365	369	343	388	407	423
Abkommen von der Fahrbahn	8 691	8 542	8 381	8 043	7 675	7 845
Unfall anderer Art	7 226	7 554	7 846	7 823	7 750	8 518
Beteiligte Verkehrsteilnehmer insgesamt	140 436	138 479	134 635	132 517	129 004	134 199
Führer von Kraftfahrzeugen	112 634	109 043	106 070	103 335	100 670	104 521
davon von						
Kraftfahrzeugen einschl. Leichtkraftfahrzeugen,						
Mopeds, Mokicks und Mofas	12 652	12 936	12 057	12 090	11 978	13 183
Personenkraftwagen (einschl. Kombi-Kraftwagen) ..	89 975	86 380	84 271	81 822	79 306	81 717
Kraftomnibussen und Obussen	1 325	1 389	1 430	1 349	1 341	1 409
Lastkraftwagen	6 171	5 949	5 895	5 789	5 687	5 778
Zugmaschinen und Sattelschleppern	1 772	1 660	1 752	1 652	1 714	1 790
sonstigen Kraftfahrzeugen	739	729	665	633	644	644
Führer von Straßenbahnen	321	311	293	305	299	324
Führer von Eisenbahnen	33	28	35	24	27	32
Führer von bespannten Fuhrwerken	22	23	20	23	8	13
Führer von Fahrrädern	16 156	17 992	17 382	18 311	17 750	18 394
Führer von Tieren	73	70	95	120	121	123
Fußgänger	10 015	9 769	9 617	9 475	9 268	9 827
sonstige Verkehrsteilnehmer	1 182	1 243	1 123	924	861	965
Beteiligte, bei denen Verkehrsflucht vorlag	7 650	7 879	6 701	6 651	6 639	6 846

12. Bei Straßenverkehrsunfällen getötete und verletzte Personen 2007 nach Altersgruppen

Altersgruppe a = Insgesamt ¹⁾ b = männlich	Getötete Personen					Verletzte Personen								insgesamt
	insgesamt	darunter			Fußgänger	zusammen	schwer verletzt			zusammen	leicht verletzt			
		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger			Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von		Fußgänger	
		Zweirädern ²⁾	Personenkraftwagen				Zweirädern ²⁾	Personenkraftwagen			Zweirädern ²⁾	Personenkraftwagen		
Alter von ... bis unter ... Jahren														
unter 6 a	6	–	2	3	299	31	84	174	1 246	139	638	384	1 151	
b	2	–	1	1	184	24	43	108	698	97	302	259	884	
6 – 10 a	3	–	3	–	375	84	49	231	1 996	602	630	691	2 374	
b	2	–	2	–	241	65	30	138	1 229	445	298	445	1 472	
10 – 15 a	8	4	–	4	704	329	88	272	3 842	2 128	730	826	4 554	
b	4	2	–	2	406	205	39	151	2 194	1 362	321	429	2 604	
15 – 18 a	27	13	7	2	898	597	159	128	4 790	3 270	951	443	5 715	
b	21	11	10	1	590	450	72	59	2 854	2 202	382	211	3 465	
18 – 21 a	65	9	48	6	1 274	343	814	81	6 371	1 658	4 262	308	7 710	
b	49	8	35	4	814	252	489	46	3 550	1 120	2 159	162	4 413	
21 – 25 a	72	15	53	2	1 197	313	755	83	6 327	1 400	4 358	343	7 596	
b	61	15	43	1	757	246	427	50	3 432	940	2 141	187	4 250	
25 – 30 a	59	20	34	3	1 046	335	598	60	6 106	1 501	3 891	386	7 211	
b	46	20	22	2	675	263	341	32	3 376	1 032	1 884	210	4 097	
30 – 35 a	43	12	27	3	886	345	417	67	4 993	1 249	3 157	312	5 922	
b	33	10	19	3	582	284	216	31	2 770	891	1 471	189	3 385	
35 – 40 a	42	17	18	5	1 095	472	441	105	5 970	1 708	3 562	358	7 107	
b	32	14	12	4	737	380	229	60	3 383	1 233	1 672	210	4 152	
40 – 45 a	62	34	19	6	1 261	616	481	80	6 407	2 168	3 436	385	7 730	
b	50	31	11	5	864	484	259	52	3 668	1 553	1 568	221	4 582	
45 – 50 a	68	28	25	8	1 216	653	393	98	5 590	2 000	2 882	372	6 874	
b	58	25	21	5	825	491	220	54	3 229	1 492	1 294	199	4 112	
50 – 55 a	39	13	15	6	950	479	320	104	4 288	1 530	2 135	341	5 277	
b	32	12	10	5	632	375	166	51	2 428	1 072	977	174	3 092	
55 – 60 a	31	12	16	3	794	346	291	115	3 195	1 096	1 615	290	4 020	
b	23	12	9	2	507	267	156	48	1 718	755	722	132	2 248	
60 – 65 a	28	10	8	9	562	263	188	87	2 373	883	1 097	254	2 963	
b	18	6	5	6	339	189	96	33	1 253	594	472	118	1 610	
65 – 70 a	45	17	10	17	690	317	216	136	2 497	964	1 090	318	3 232	
b	30	10	6	13	373	209	96	56	1 332	662	465	152	1 735	
70 – 75 a	33	12	10	11	603	251	194	142	1 918	723	827	254	2 554	
b	20	10	6	4	322	152	101	61	967	473	370	92	1 309	
75 und mehr . . . a	110	20	29	58	994	294	294	360	2 292	637	981	471	3 396	
b	55	14	18	22	421	168	134	106	1 058	388	458	153	1 534	
ohne Angabe . . . a	–	–	–	–	1	–	1	–	136	58	8	30	137	
b	–	–	–	–	1	–	1	–	82	51	8	17	83	
Insgesamt a	741	236	327	146	14 845	6 078	5 783	2 323	70 337	23 714	36 250	6 766	85 923	
b	536	200	227	80	9 270	4 504	3 115	1 136	39 221	16 362	16 964	3 560	49 027	
dagegen														
2006 a	732	234	328	130	14 496	5 876	5 742	2 222	67 182	22 125	35 314	6 341	82 410	
b	530	202	230	65	9 093	4 351	3 135	1 103	37 647	15 449	16 756	3 301	47 270	

1) einschl. „ohne Angabe des Geschlechts“ – 2) einschl. Leichtkrafträdern, Mopeds, Mokicks, Mofas und Fahrrädern

13. Straßenverkehrsunfälle 2007 nach Ortslage, Art und Folgen sowie Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Unfälle ¹⁾					Verunglückte			
	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		
				mit Personen- schaden	mit nur Sach- schaden ¹⁾		Getötete	schwer	leicht
					Verletzte				
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	3 278	224	3 502	2 632	870	3 206	14	463	2 729
Duisburg	1 973	401	2 374	1 717	657	2 072	12	356	1 704
Essen	2 614	208	2 822	2 009	813	2 570	10	366	2 194
Krefeld	1 249	78	1 327	989	338	1 155	8	153	994
Mönchengladbach	1 392	199	1 591	1 151	440	1 418	8	225	1 185
Mülheim an der Ruhr	648	101	749	569	180	676	4	104	568
Oberhausen	896	126	1 022	737	285	907	3	155	749
Remscheid	450	84	534	379	155	501	5	73	423
Solingen	673	37	710	497	213	623	1	102	520
Wuppertal	1 301	171	1 472	1 020	452	1 264	5	163	1 096
Kreise									
Kleve	910	819	1 729	1 245	484	1 629	24	380	1 225
Mettmann	1 670	674	2 344	1 736	608	2 128	10	398	1 720
Rhein-Kreis Neuss	1 470	692	2 162	1 579	583	1 948	18	324	1 606
Viersen	949	584	1 533	1 116	417	1 427	18	291	1 118
Wesel	1 598	924	2 522	1 834	688	2 292	30	430	1 832
Reg.-Bez. Düsseldorf	21 071	5 322	26 393	19 210	7 183	23 816	170	3 983	19 663
davon									
kreisfreie Städte	14 474	1 629	16 103	11 700	4 403	14 392	70	2 160	12 162
Kreise	6 597	3 693	10 290	7 510	2 780	9 424	100	1 823	7 501
Kreisfreie Städte									
Aachen	1 391	226	1 617	1 206	411	1 572	12	211	1 349
Bonn	1 575	203	1 778	1 315	463	1 586	4	188	1 394
Köln	5 469	877	6 346	4 921	1 425	6 133	28	734	5 371
Leverkusen	646	143	789	555	234	689	1	64	624
Kreise									
Aachen	1 229	305	1 534	1 111	423	1 360	12	258	1 090
Düren	1 034	608	1 642	1 201	441	1 559	16	295	1 248
Rhein-Erft-Kreis	1 399	820	2 219	1 602	617	2 044	15	281	1 748
Euskirchen	535	560	1 095	782	313	1 105	12	255	838
Heinsberg	851	459	1 310	980	330	1 274	7	233	1 034
Oberbergischer Kreis	775	721	1 496	978	518	1 258	18	288	952
Rhein.-Berg. Kreis	990	462	1 452	1 037	415	1 297	17	240	1 040
Rhein-Sieg-Kreis	1 732	1 157	2 889	2 012	877	2 580	23	345	2 212
Reg.-Bez. Köln	17 626	6 541	24 167	17 700	6 467	22 457	165	3 392	18 900
davon									
kreisfreie Städte	9 081	1 149	10 530	7 997	2 533	9 980	45	1 197	8 738
Kreise	8 545	5 092	13 637	9 703	3 934	12 477	120	2 195	10 162
Kreisfreie Städte									
Bottrop	416	155	571	423	148	523	7	98	418
Gelsenkirchen	1 130	215	1 345	992	353	1 210	8	167	1 035
Münster	1 522	201	1 723	1 382	341	1 631	2	296	1 333

1) schwerwiegender Unfall mit Sachschaden und sonstiger Sachschadensunfall unter Alkoholeinwirkung. Nicht enthalten sind sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung (sog. Bagatellunfälle).

Noch: 13. Straßenverkehrsunfälle 2007 nach Ortslage, Art und Folgen sowie Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Unfälle ¹⁾					Verunglückte			
	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		
				mit Personen- schaden	mit nur Sach- schaden ¹⁾		Getötete	schwer	leicht
					Verletzte				
Kreise									
Borken	1 248	780	2 028	1 504	524	1 889	28	369	1 492
Coesfeld	549	590	1 139	805	334	1 076	17	203	856
Recklinghausen	2 556	809	3 365	2 551	814	3 131	30	504	2 597
Steinfurt	1 419	938	2 357	1 722	635	2 186	15	476	1 695
Warendorf	953	655	1 608	1 212	396	1 597	23	317	1 257
Reg.-Bez. Münster	9 793	4 343	14 136	10 591	3 545	13 243	130	2 430	10 683
davon									
kreisfreie Städte	3 068	571	3 639	2 797	842	3 364	17	561	2 786
Kreise	6 725	3 772	10 497	7 794	2 703	9 879	113	1 869	7 897
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	1 410	343	1 753	1 267	486	1 558	12	265	1 281
Kreise									
Gütersloh	1 417	913	2 330	1 645	685	2 044	25	422	1 597
Herford	944	430	1 374	848	526	1 138	11	227	900
Höxter	292	314	606	444	162	586	11	195	380
Lippe	909	558	1 467	1 016	451	1 258	22	270	966
Minden-Lübbecke	1 171	583	1 754	1 158	596	1 516	23	320	1 173
Paderborn	1 058	805	1 863	1 263	600	1 670	21	418	1 231
Reg.-Bez. Detmold	7 201	3 946	11 147	7 641	3 506	9 770	125	2 117	7 528
davon									
kreisfreie Stadt	1 410	343	1 753	1 267	486	1 558	12	265	1 281
Kreise	5 791	3 603	9 394	6 374	3 020	8 212	113	1 852	6 247
Kreisfreie Städte									
Bochum	1 493	243	1 736	1 167	569	1 480	8	154	1 318
Dortmund	2 756	445	3 201	2 296	905	2 864	19	356	2 489
Hagen	846	265	1 111	760	351	951	9	168	774
Hamm	948	175	1 123	774	349	934	8	179	747
Herne	572	62	634	427	207	505	2	48	455
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	1 000	478	1 478	1 019	459	1 312	10	204	1 098
Hochsauerlandkreis	711	551	1 262	857	405	1 158	20	281	857
Märkischer Kreis	1 546	691	2 237	1 530	707	1 983	24	388	1 571
Olpe	357	431	788	528	260	693	16	188	489
Siegen-Wittgenstein	866	480	1 346	904	442	1 206	8	294	904
Soest	937	690	1 627	1 159	468	1 525	13	360	1 152
Unna	1 498	851	2 349	1 627	722	2 026	14	303	1 709
Reg.-Bez. Arnsberg	13 530	5 362	18 892	13 048	5 844	16 637	151	2 923	13 563
davon									
kreisfreie Städte	6 615	1 190	7 805	5 424	2 381	6 734	46	905	5 783
Kreise	6 915	4 172	11 087	7 624	3 463	9 903	105	2 018	7 780
Nordrhein-Westfalen	69 221	25 514	94 735	68 190	26 545	85 923	741	14 845	70 337
davon									
kreisfreie Städte	34 648	4 882	39 830	29 185	10 645	36 028	190	5 088	38 530
Kreise	34 573	20 332	54 905	39 005	15 900	49 895	551	9 757	31 807

Anmerkung S. 465

14. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 2008 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Straßen des überörtlichen Verkehrs ¹⁾				
	insgesamt	davon			
		Bundesautobahnen	Bundesstraßen	Landesstraßen	Kreisstraßen
km (einschl. Ortsdurchfahrten)					
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	217,5	34,9	63,4	94,0	25,1
Duisburg	288,7	60,1	9,1	131,4	88,1
Essen	296,5	26,0	39,2	161,7	69,6
Krefeld	136,8	10,7	38,1	53,2	34,7
Mönchengladbach	243,9	32,7	37,6	78,7	94,8
Mülheim an der Ruhr	129,9	22,4	19,0	48,5	40,0
Oberhausen	141,9	25,8	7,3	61,1	47,8
Remscheid	90,9	7,8	21,5	55,1	6,4
Solingen	99,3	1,5	19,5	55,1	23,1
Wuppertal	184,1	37,3	30,1	70,6	46,1
Kreise					
Kleve	930,9	64,4	222,9	369,4	274,3
Mettmann	458,8	83,7	57,6	219,9	97,7
Rhein-Kreis Neuss	558,7	82,9	57,5	244,9	173,4
Viersen	509,4	58,2	78,2	213,0	159,9
Wesel	780,3	88,9	150,2	359,6	181,6
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 067,6	637,5	851,1	2 216,3	1 362,6
davon					
kreisfreie Städte	1 829,4	259,4	284,8	809,5	475,8
Kreise	3 238,1	378,1	566,3	1 406,8	886,9
Kreisfreie Städte					
Aachen	182,4	27,5	45,5	69,0	40,4
Bonn	127,2	31,3	27,1	46,6	22,3
Köln	487,7	93,8	121,7	163,6	108,5
Leverkusen	100,3	20,8	23,0	44,5	12,1
Kreise					
Aachen	442,6	19,0	89,4	242,4	91,9
Düren	742,9	45,6	127,8	361,6	207,9
Rhein-Erft-Kreis	692,2	91,4	88,6	307,7	204,4
Euskirchen	995,9	45,1	248,8	363,6	338,4
Heinsberg	544,9	26,3	70,6	271,5	176,6
Oberbergischer Kreis	852,5	35,3	149,2	456,2	211,8
Rhein.-Berg. Kreis	486,9	40,2	48,4	263,3	134,9
Rhein-Sieg-Kreis	1 001,8	80,8	135,9	526,4	258,6
Reg.-Bez. Köln	6 657,2	557,0	1 176,0	3 116,4	1 807,7
davon					
kreisfreie Städte	897,5	173,2	217,3	323,7	183,3
Kreise	5 759,6	383,7	958,7	2 792,8	1 624,4
Kreisfreie Städte					
Bottrop	105,7	15,5	4,4	65,4	20,3
Gelsenkirchen	143,2	23,0	19,4	67,8	33,0
Münster	306,9	28,8	45,6	97,0	135,4

1) ohne Fahrbahnäste – – – Quelle: Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen, Köln

Noch: 14. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 2008 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Straßen des überörtlichen Verkehrs ¹⁾				
	insgesamt	davon			
		Bundesautobahnen	Bundesstraßen	Landesstraßen	Kreisstraßen
km (einschl. Ortsdurchfahrten)					
Kreise					
Borken	1 055,9	49,3	166,2	392,4	448,0
Coesfeld	866,0	40,5	136,7	266,5	422,3
Recklinghausen	710,8	92,9	83,8	310,9	223,2
Steinfurt	1 387,6	84,9	183,2	599,8	519,7
Warendorf	908,4	20,8	172,4	351,6	363,6
Reg.-Bez. Münster	5 484,6	355,7	811,7	2 151,5	2 165,6
davon					
kreisfreie Städte	555,8	67,3	69,5	230,3	188,7
Kreise	4 928,8	288,3	742,3	1 921,3	1 976,9
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	297,6	22,2	43,0	129,3	103,2
Kreise					
Gütersloh	793,3	38,6	115,2	322,5	317,2
Herford	497,8	34,4	45,2	246,1	172,2
Höxter	1 000,5	9,0	202,2	328,4	461,0
Lippe	1 152,5	6,3	170,5	518,6	457,1
Minden-Lübbecke	984,6	20,6	146,7	397,4	419,9
Paderborn	910,5	57,8	96,6	422,2	333,9
Reg.-Bez. Detmold	5 636,8	188,8	819,2	2 364,4	2 264,5
davon					
kreisfreie Stadt	297,6	22,2	43,0	129,3	103,2
Kreise	5 339,2	166,5	776,2	2 235,1	2 161,3
Kreisfreie Städte					
Bochum	215,6	30,1	26,9	55,3	103,2
Dortmund	333,6	40,3	57,6	166,8	69,0
Hagen	165,0	29,9	41,4	60,2	33,5
Hamm	255,4	21,5	36,5	91,6	105,8
Herne	89,1	15,0	7,5	32,4	34,1
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	372,2	35,1	64,8	220,3	51,9
Hochsauerlandkreis	1 270,6	39,7	236,0	579,7	415,1
Märkischer Kreis	769,9	38,2	187,6	364,1	179,9
Olpe	502,0	35,0	108,4	217,7	140,9
Siegen-Wittgenstein	887,0	25,2	171,3	395,5	294,9
Soest	1 187,4	64,9	195,5	436,1	490,9
Unna	616,8	71,6	94,1	225,3	225,7
Reg.-Bez. Arnsberg	6 664,4	446,6	1 227,8	2 845,0	2 144,9
davon					
kreisfreie Städte	1 058,6	136,9	169,9	406,3	345,6
Kreise	5 605,7	309,8	1 057,8	2 438,8	1 799,4
Nordrhein-Westfalen	29 510,5	2 185,5	4 885,9	12 693,7	9 745,4
davon					
kreisfreie Städte	4 639,0	659,0	784,5	1 899,0	1 296,5
Kreise	24 871,5	1 526,5	4 101,4	10 794,7	8 448,9

Anmerkungen S. 467

15. Straßen des überörtlichen Verkehrs am 1. Januar 2008 nach Baulastträgern**Länge in km**

Straßenklasse	Vom Hauptlastträger der Straßenbaulast unterhaltene Strecken ¹⁾			Ortsdurchfahrten in Gemeindebaulast ³⁾	in der Baulast Dritter liegende Abschnitte	Straßenlänge (Betriebsstrecke)		
	freie Strecken	Ortsdurchfahrten ²⁾	zusammen			insgesamt	dagegen am	
							1. 1. 2007	1. 1. 2006
Bundesautobahn	2 186	–	2 186	–	–	2 186	2 174	2 164
Bundesstraße	3 694	617	4 311	572	3	4 886	4 999	5 051
Landesstraße	9 423	1 828	11 251	1 433	9	12 694	12 711	12 664
Kreisstraße	7 372	2 148	9 520	219	6	9 745	9 770	9 798
Insgesamt	22 675	4 593	27 268	2 225	18	29 510	29 654	29 676

1) für Bundesautobahnen und Bundesstraßen: Bund; für Landesstraßen: Land; für Kreisstraßen: Kreis – 2) nicht in Gemeindebaulast: bei Bundesstraßen: Gemeinden bis 80 000 Einwohner; bei Landes- und Kreisstraßen: Gemeinden bis 50 000 Einwohner – 3) bei Bundesstraßen: Gemeinden über 80 000 Einwohner; bei Landes- und Kreisstraßen: Gemeinden über 50 000 Einwohner – – Quelle: Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen, Köln

16. Neuzulassungen bzw. Anmeldungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen*) und Kraftfahrzeuganhängern mit amtlichem Kennzeichen 1987 – 2007

Jahr	Kraftfahrzeuge							Kraftfahrzeuganhänger
	insgesamt	davon						
		Krafträder einschl. Kraftröllern und Leichtkrafträdern	Personenkraftwagen ¹⁾	Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zugmaschinen	übrige Kraftfahrzeuge ²⁾	
1987	798 793	21 121	735 604	1 214	29 495	7 202	4 157	27 528
1988	768 914	20 421	704 781	1 051	31 214	6 984	4 463	29 361
1989	779 617	21 484	709 990	1 032	34 094	7 455	5 562	30 046
1990	841 999	27 138	760 351	974	38 472	8 091	6 973	32 128
1991	958 660	34 374	861 597	1 046	46 187	7 904	7 552	36 168
1992	884 505	42 225	785 649	1 024	41 257	7 070	7 280	40 379
1993	734 474	49 821	639 173	1 297	32 372	5 552	6 259	41 460
1994	751 626	51 226	654 976	990	33 627	5 628	5 179	43 618
1995	786 512	52 546	685 569	832	35 578	6 783	5 204	46 377
1996	842 094	65 581	725 677	1 117	37 461	6 946	5 312	42 786
1997	853 507	73 854	724 109	970	41 123	7 991	5 460	42 571
1998	879 630	65 527	751 316	1 167	46 746	8 972	5 902	44 132
1999	884 374	62 203	754 480	1 189	50 326	9 603	6 573	46 692
2000	793 778	53 883	673 618	1 134	48 488	9 514	7 141	49 555
2001	821 557	46 536	711 670	1 166	46 013	9 154	7 018	50 058
2002	798 441	42 935	696 748	1 136	42 565	8 349	6 708	45 883
2003	819 418	41 999	718 688	1 164	42 378	8 788	6 401	41 281
2004	824 091	37 853	725 159	1 230	43 117	10 011	6 721	42 471
2005	795 694	35 714	702 364	1 129	44 373	9 938	2 176	46 221
2006	850 069	34 474	748 103	1 161	52 007	11 612	2 812	49 395
2007	712 911	35 368	610 193	1 139	52 035	11 746	2 430	49 484

*) ohne Fahrzeuge mit „DB“- und „BP“-Kennzeichen; einschl. zulassungsfreier Fahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen – 1) ab 1997 „M1“ Kraftfahrzeuge, d. h. Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung mit mindestens 4 Rädern und maximal 9 Sitzplätzen einschl. Fahrersitz; ab 2005 einschl. Fahrzeugen zur besonderen Verwendung (z. B. Wohnmobile und Krankenkraftwagen) – 2) u. a. Krankenkraftwagen, Feuerwehrfahrzeuge, Müllwagen und Wohnmobile, selbstfahrende Arbeitsmaschinen; ab 2005 ohne Fahrzeuge zur besonderen Verwendung (z. B. Wohnmobile und Krankenkraftwagen), die den Personenkraftwagen zugeordnet werden – – – Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

17. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraft

Lfd. Nr.	Jahr	Zugelassene Kraftfahrzeuge mit				
		insgesamt	Krafträder ¹⁾	darunter Leichtkrafträder ²⁾	Personen- kraftwagen (M1) ³⁾	Kraftomnibusse einschl. Obussen
1	1998	10 349 841	624 730	76 898	8 928 133	17 204
2	2000	10 617 042	713 237	116 379	9 070 316	17 711
3	2002	11 183 116	783 285	137 920	9 518 936	17 948
4	2003	11 255 936	799 194	143 691	9 579 221	17 826
5	2004	11 349 120	810 648	147 615	9 664 439	18 076
6	2005	11 426 553	818 808	149 797	9 733 822	18 114
7	2006	11 445 479	825 714	.	9 831 843	17 719
8	2007	11 563 285	829 935	.	9 932 590	17 658
9	2008	10 289 181	744 921	.	8 809 659	15 823

*) ohne Fahrzeuge mit „DB“- und „BP“-Kennzeichen – 1) Leichtkrafträder/-roller, Motorroller, Motorräder, drei- und leichte vierrädrige Kraft die Fahrzeuge zur besonderen Verwendung (z. B. Wohnmobile und Krankenwagen) den Personenkraftwagen zugeordnet – 4) ab 2006 „Sonstige: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

18. Bestand an Kraftfahrzeugen mit amtlichem

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft			
		insgesamt	Krafträder ³⁾	Personen- kraftwagen (M1) ⁴⁾	Kraftomnibusse einschl. Obussen
1	Kreisfreie Städte				
2	Düsseldorf	303 984	19 643	266 988	563
3	Duisburg	240 977	18 016	209 040	230
4	Essen	296 991	20 145	259 397	375
5	Krefeld	120 261	7 769	104 971	126
6	Mönchengladbach	137 841	9 210	120 079	274
7	Mülheim an der Ruhr	96 482	6 790	84 641	129
8	Oberhausen	112 639	8 631	98 379	163
9	Remscheid	64 814	4 957	55 848	107
10	Solingen	91 207	7 537	78 798	115
10	Wuppertal	178 192	14 932	153 525	315
11	Kreise				
12	Kleve	189 018	13 703	157 900	211
13	Mettmann	303 775	22 356	262 775	177
14	Rhein-Kreis Neuss	276 444	18 819	238 491	338
15	Viersen	190 724	14 054	161 292	272
15	Wesel	289 100	22 120	247 429	539
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	2 892 449	208 682	2 499 553	3 934
17	davon kreisfreie Städte	1 643 388	117 630	1 431 666	2 397
18	Kreise	1 249 061	91 052	1 067 887	1 537
19	Kreisfreie Städte				
20	Aachen	113 923	7 956	99 116	410
21	Bonn	177 126	9 687	157 082	280
22	Köln	486 487	32 214	422 947	872
22	Leverkusen	89 805	6 410	78 735	210
23	Kreise				
24	Aachen	175 190	13 211	150 409	205
25	Düren	163 442	13 076	137 473	332
26	Rhein-Erft-Kreis	275 858	20 176	237 105	354
27	Euskirchen	125 143	10 192	102 133	207
28	Heinsberg	155 924	11 733	132 161	288
29	Oberbergischer Kreis	184 051	14 465	154 273	353
30	Rhein.-Berg. Kreis	181 657	14 595	156 545	190
30	Rhein-Sieg-Kreis	362 358	28 237	308 777	453
31	Reg.-Bez. Köln	2 490 964	181 952	2 136 756	4 154
32	davon kreisfreie Städte	867 341	56 267	757 880	1 772
33	Kreise	1 623 623	125 685	1 378 876	2 382

1) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg – 2) Berechnung durch LDS NRW mit Bevölkerungsstand zum 31. 12. 2007 – 3) einschl. Kraft besonderen Verwendung (z. B. Wohnmobile und Krankenwagen) den Personenkraftwagen zugeordnet – 5) u. a. Feuerwehrfahrzeuge, Müllwa

fahrzeughängern*) am 1. Januar 1998 – 2008

amtlichem Kennzeichen				Kraftfahrzeughänger	Lfd. Nr.
davon					
Lastkraftwagen	Zugmaschinen	übrige Kraftfahrzeuge ⁴⁾	darunter Wohnmobile ⁵⁾		
443 499	212 597	123 678	70 518	776 200	1
475 230	215 617	124 931	71 403	836 309	2
509 195	222 661	131 091	75 535	899 765	3
505 265	222 542	131 888	76 403	915 782	4
500 311	222 718	132 928	77 691	931 886	5
497 064	224 230	134 495	79 548	952 579	6
496 514	225 682	48 007	x	971 738	7
505 713	228 656	48 733	x	994 970	8
457 978	217 093	43 707	x	973 389	9

fahrzeuge – 2) Leichtkrafträder werden ab 2006 nicht mehr gesondert ausgewiesen. – 3) einschl. Kombikraftfahrzeugen; ab 2006 werden ge Kraftfahrzeuge" (u. a. Feuerwehrfahrzeuge, Müllwagen) – 5) Wohnmobile werden ab 2006 den Personenkraftwagen zugeordnet. – – – Quel-

Kennzeichen am 1. Januar 2008 nach Verwaltungsbezirken

fahrzeuge ¹⁾			Kraftfahrzeughänger ¹⁾	Kraftfahrzeuge je 1 000 Einwohner ²⁾	Lfd. Nr.
davon					
Lastkraftwagen	Zugmaschinen	sonstige Kraftfahrzeuge ⁵⁾			
13 419	1 370	2 001	14 171	523	1
10 971	1 689	1 031	17 245	485	2
13 930	1 624	1 520	18 137	510	3
5 803	1 044	548	9 029	508	4
6 672	1 187	419	10 616	530	5
3 995	594	333	6 116	571	6
4 574	472	420	7 149	519	7
3 030	659	213	4 588	569	8
3 967	524	266	6 556	561	9
7 588	1 136	696	10 856	500	10
9 156	7 264	784	26 052	612	11
14 631	2 870	966	20 080	605	12
13 883	3 869	1 044	19 233	622	13
9 464	4 734	908	20 626	629	14
11 263	6 475	1 274	30 959	610	15
132 346	35 511	12 423	221 413	555	16
73 949	10 299	7 447	104 463	518	17
58 397	25 212	4 976	116 950	614	18
4 981	1 025	435	7975	440	19
8 582	800	695	8324	560	20
25 382	2 388	2684	27805	489	21
3 476	632	342	5846	557	22
7 379	3 335	651	19 021	565	23
6 987	4 790	784	19 338	604	24
13 053	3 992	1 178	22 591	594	25
5 518	6 528	565	18 568	649	26
6 771	4 384	587	21 034	607	27
7 464	6 815	681	21 411	642	28
6 984	2 813	530	15 810	653	29
15 343	8 380	1 168	32 848	605	30
111 920	45 882	10 300	220 571	567	31
42 421	4 845	4 156	49 950	501	32
69 499	41 037	6 144	170 621	611	33

rollern, Leichtkrafträdern, dreirädigen und leichten vierrädigen Kfz – 4) einschl. Kombikraftfahrzeugen; ab 2006 werden die Fahrzeuge zur gen

Noch: 18. Bestand an Kraftfahrzeugen mit amtlichem

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Kraft			
		insgesamt	Krafträder ³⁾	Personenkraftwagen (M1) ⁴⁾	Kraftomnibusse einschl. Obussen
	Kreisfreie Städte				
34	Bottrop	69 030	5 765	59 913	60
35	Gelsenkirchen	127 476	8 822	111 722	164
36	Münster	142 931	9 199	124 131	311
	Kreise				
37	Borken	219 301	14 842	180 615	418
38	Coesfeld	146 340	10 743	121 373	265
39	Recklinghausen	357 666	29 546	308 549	518
40	Steinfurt	270 048	19 430	223 940	420
41	Warendorf	173 211	12 480	144 628	249
42	Reg.-Bez. Münster	1 506 003	110 827	1 274 871	2 405
	davon				
43	kreisfreie Städte	339 437	23 786	295 766	535
44	Kreise	1 166 566	87 041	979 105	1 870
	Kreisfreie Stadt				
45	Bielefeld	166 626	10 113	146 390	306
	Kreise				
46	Gütersloh	226 458	14 551	189 953	387
47	Herford	164 057	10 643	140 540	320
48	Höxter	96 636	7 201	78 344	203
49	Lippe	220 069	15 113	189 061	414
50	Minden-Lübbecke	208 828	12 816	175 683	196
51	Paderborn	178 586	12 286	150 032	322
52	Reg.-Bez. Detmold	1 261 260	82 723	1 070 003	2 148
	davon				
53	kreisfreie Stadt	166 626	10 113	146 390	306
54	Kreise	1 094 634	72 610	923 613	1 842
	Kreisfreie Städte				
55	Bochum	227 350	14 301	194 656	314
56	Dortmund	285 468	20 879	249 379	363
57	Hagen	101 927	8 247	86 846	211
58	Hamm	95 166	6 452	82 891	152
59	Herne	79 908	5 981	69 819	218
	Kreise				
60	Ennepe-Ruhr-Kreis	207 295	18 322	176 911	280
61	Hochsauerlandkreis	173 075	12 264	143 974	373
62	Märkischer Kreis	263 988	20 554	226 384	414
63	Olpe	90 390	6 833	75 657	88
64	Siegen-Wittgenstein	184 258	14 305	153 954	241
65	Soest	188 966	13 416	159 557	201
66	Unna	240 714	19 183	208 448	327
67	Reg.-Bez. Arnsberg	2 138 505	160 737	1 828 476	3 182
	davon				
68	kreisfreie Städte	789 819	55 860	683 591	1 258
69	Kreise	1 348 686	104 877	1 144 885	1 924
70	Nordrhein-Westfalen	10 289 181	744 921	8 809 659	15 823
	davon				
71	kreisfreie Städte	3 806 611	263 656	3 315 293	6 268
72	Kreise	6 482 570	481 265	5 494 366	9 555

Anmerkungen S. 470

Kennzeichen am 1. Januar 2008 nach Verwaltungsbezirken

fahrzeuge ¹⁾			Kraft- fahrzeug- anhänger ¹⁾	Kraft- fahrzeuge je 1 000 Einwohner ²⁾	Lfd. Nr.
davon					
Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	sonstige Kraftfahrzeuge ⁵⁾			
2 462	614	216	4 480	582	34
5 648	631	489	7 473	481	35
6 587	1 973	730	13 579	524	36
11 491	10 852	1 083	34 990	592	37
6 088	7 168	703	21 168	661	38
12 877	4 696	1 480	30 800	559	39
12 578	12 413	1 267	41 699	607	40
6 667	8 388	799	24 116	615	41
64 398	46 735	6 767	178 305	576	42
14 697	3 218	1 435	25 532	517	43
49 701	43 517	5 332	152 773	596	44
7 611	1 555	651	13 133	513	45
11 877	8 731	959	32 282	639	46
8 027	3 907	620	18 693	649	47
3 700	6 709	479	13 503	639	48
8 384	6 170	927	28 179	615	49
9 392	9 903	838	28 637	654	50
7 385	7 735	826	22 824	598	51
56 376	44 710	5 300	157 251	613	52
7 611	1 555	651	13 133	513	53
48 765	43 155	4 649	144 118	631	54
16 133	975	971	11 193	596	55
12 043	1 812	992	19 775	486	56
5 130	1 038	455	7 200	526	57
3 756	1 547	368	9 829	520	58
3 304	272	314	5 047	474	59
8 185	2 841	756	16 255	612	60
7 213	8 402	849	23 789	632	61
10 497	5 109	1 030	23 428	598	62
3 756	3 683	373	10 947	641	63
7 164	7 788	806	21 659	639	64
7 163	7 657	972	25 473	615	65
8 594	3 131	1 031	21 254	574	66
92 938	44 255	8 917	195 849	574	67
40 366	5 644	3 100	53 044	522	68
52 572	38 611	5 817	142 805	610	69
457 978	217 093	43 707	973 389	572	70
179 044	25 561	16 789	246 122	517	71
278 934	191 532	26 918	727 267	610	72

**19. Bestand an zulassungspflichtigen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern*)
am 1. Januar 2001 – 2007 nach Hubraum und Nutzlast**

Fahrzeugart Größenklasse	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Krafträder zusammen	757 966	783 285	799 194	810 648	818 808	825 714	829 935
davon							
Leichtkrafträder	130 481	137 920	143 691	147 615	149 797	.	.
Kraftroller . . . . .	.	.	.	.	.	.	.
dreirädige Kfz ¹⁾	172	671	1 409	4 093	8 297	11 677	14 218
Krafträder ²⁾	627 313	644 694	654 094	658 940	660 714	814 037	815 717
darunter							
mit ... ccm Hubraum							
unter 126	21 405	20 555	19 698	18 723	17 867	169 159	.
126 – 249	62 762	61 841	60 574	59 145	57 701	56 406	.
250 – 499	98 579	98 112	96 464	94 136	91 457	89 179	.
500 und mehr	444 523	464 142	477 316	486 897	493 653	499 293	.
Personenkraftwagen zusammen	9 345 166	9 518 936	9 579 221	9 664 439	9 733 822	9 831 843	9 932 590
davon							
mit ... ccm Hubraum							
unter 1 000	511 654	529 102	534 275	534 530	534 046	531 558	531 318
1 000 – 1 399	2 329 877	2 356 543	2 370 970	2 392 843	2 416 405	2 453 474	2 502 028
1 400 – 1 999	5 117 454	5 203 149	5 213 446	5 239 867	5 261 681	5 262 262	5 304 390
2 000 – 2 499	833 547	863 165	885 312	909 076	924 478	944 295	938 517
2 500 und mehr	551 206	565 660	574 020	586 733	594 993	640 254	656 337
mit Rotationskolben- und Elektromotor	1 428	1 317	1 198	1 390	2 219	.	.
Lastkraftwagen zusammen	499 208	509 195	505 265	500 311	497 064	496 514	505 713
davon							
mit Normal- und Spezialaufbau und mit einer Nutzlast von ... bis unter ... t							
unter 5	436 503	447 457	447 193	443 243	443 854	444 649	.
5 – 7,5	12 967	12 486	11 758	13 136	11 045	11 079	.
7,5 – 9	12 958	12 327	11 351	10 378	9 669	9 017	.
9 und mehr	36 780	36 925	34 963	33 554	32 496	31 769	.
darunter mit Spezialaufbau	30 875	30 910	29 440	28 300	27 686	26 863	.
Kraftomnibusse einschl. Obussen	18 041	17 948	17 826	18 076	18 114	17 719	17 658
davon mit ... Sitzplätzen							
bis 16	717	688	716	774	847	749	.
17 – 31	1 945	1 970	2 009	2 119	2 199	2 145	.
32 – 40	4 158	4 466	4 666	4 851	5 065	5 159	.
41 – 50	5 526	5 218	4 985	4 884	4 666	4 373	.
51 – 60	4 927	4 849	4 758	4 752	4 647	4 620	.
61 und mehr	768	757	692	696	690	673	.
Zugmaschinen	220 634	222 661	222 542	222 718	224 230	225 682	228 656
Übrige Kraftfahrzeuge ³⁾ zusammen	128 921	131 091	131 888	132 928	134 495	48 007	48 733
darunter							
Wohnmobile ⁴⁾	73 799	75 535	76 403	77 691	79 548	.	.
Krankenkraftwagen ⁴⁾	3 329	3 345	3 389	3 415	3 372	.	.
Kraftfahrzeuge insgesamt	10 969 936	11 183 116	11 255 936	11 349 120	11 426 533	11 445 479	11 563 285
Kraftfahrzeuganhänger zur Lastenbeförderung zusammen	581 828	603 244	617 774	632 704	652 298	670 029	692 607
davon							
gewöhnliche Anhänger mit Normal- und Spezialaufbau	530 960	550 929	565 697	580 571	599 002	615 086	.
darunter einachsige	402 054	415 319	425 588	435 909	448 487	458 396	.
Sattelanhänger mit Normal- und Spezialaufbau	50 868	52 315	52 077	52 133	53 296	54 943	.
Kraftfahrzeuganhänger zur sonstigen Verwendung ⁵⁾	292 385	296 521	298 008	299 182	300 281	301 709	302 363
Kraftfahrzeuganhänger insgesamt	874 213	899 765	915 782	931 886	952 579	971 738	994 970

*) ohne Fahrzeuge mit „DB“- und „BP“-Kennzeichen – 1) einschl. leichter vierrädiger Kfz – 2) einschl. Motorrädern mit Rotationskolbenmotor – 3) u. a. Feuerwehrfahrzeuge und Müllwagen – 4) werden seit Oktober 2005 nicht unter „Übrige Kraftfahrzeuge“, sondern unter „Personenkraftwagen“ aufgeführt – 5) u. a. Wohnwagen – – Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

20. Güterkraftverkehr der Lastkraftfahrzeuge 2004 – 2007 nach Hauptverkehrsbeziehungen

Hauptverkehrsbeziehung	Güterkraftverkehr der in Deutschland zugelassenen Lastkraftwagen							
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
	2004		2005		2006		2007	
Beförderungsleistung in Mill. tkm								
Güterkraftverkehr aus/nach								
Nordrhein-Westfalen	20 476,9	20 476,9	20 003,9	20 003,9	20 984,7	20 984,7	22 359,0	22 359,0
anderen Bundesländern	23 004,6	27 109,7	23 929,5	27 729,3	24 944,6	29 830,1	25 789,5	30 422,3
Baden-Württemberg	3 016,1	4 238,0	2 875,6	4 003,2	2 990,0	4 410,8	3 218,4	4 568,4
Bayern	3 936,3	4 821,9	4 013,4	4 996,4	4 015,5	5 075,5	4 224,7	5 398,7
Berlin	(291,2)	516,4	335,0	572,3	(285,7)	631,8	(228,8)	480,1
Brandenburg	961,3	1 140,6	1 072,0	1 274,2	1 390,2	1 410,9	1 413,3	1 477,2
Bremen	726,1	579,8	622,0	610,1	600,4	586,1	709,8	624,1
Hamburg	877,1	743,6	798,6	846,5	971,3	943,4	976,3	1 092,7
Hessen	2 057,7	2 496,0	2 148,1	2 687,4	2 109,0	2 757,0	2 288,7	2 808,9
Mecklenburg-Vorpommern	452,1	501,9	379,5	536,2	395,1	538,5	425,1	604,8
Niedersachsen	4 221,8	4 376,5	4 423,3	4 437,0	4 292,4	4 868,9	4 678,6	4 869,9
Rheinland-Pfalz	2 139,7	2 224,5	2 431,4	2 258,0	2 576,5	2 478,4	2 470,0	2 440,5
Saarland	362,4	472,5	351,3	446,7	458,0	498,6	518,6	572,0
Sachsen	1 095,6	1 513,0	1 296,4	1 524,5	1 318,9	1 758,8	1 317,9	1 645,8
Sachsen-Anhalt	1 130,5	1 170,6	1 271,4	1 196,3	1 397,2	1 316,6	1 284,5	1 382,4
Schleswig-Holstein	952,5	1 279,9	974,2	1 258,1	1 092,8	1 367,3	1 048,9	1 262,1
Thüringen	784,2	1 034,5	937,4	1 082,4	1 051,6	1 187,6	986,0	1 194,7
Güterkraftverk. innerh. Deutschlands	43 481,5	47 586,5	43 933,5	47 733,3	45 929,3	50 814,8	48 148,9	52 781,3
Grenzüberschreit. Güterkraftverkehr								
EU-Länder	5 954,7	8 882,0	6 527,8	8 302,4	6 852,9	8 839,4	7 073,6	9 699,2
Drittländer	5 599,8	8 173,6	6 241,5	7 595,4	6 596,4	8 176,8	6 880,8	9 155,5
	(354,9)	708,4	(286,3)	707,0	(256,5)	(662,6)	(192,8)	543,7
Güterkraftverkehr insgesamt	49 436,2	56 468,5	50 461,3	56 035,7	52 782,2	59 654,1	55 222,5	62 480,5
beförderte Gütermengen in 1 000 t								
Güterkraftverkehr aus/nach								
Nordrhein-Westfalen	458 675	458 675	442 416	442 416	471 509	471 509	507 362	507 362
anderen Bundesländern	80 847	88 553	85 710	92 062	88 241	100 132	91 978	101 727
Baden-Württemberg	6 928	9 520	6 676	9 223	6 944	10 102	7 508	10 636
Bayern	7 589	9 143	7 709	9 539	7 820	9 768	8 080	10 415
Berlin	(539)	965	624	1 070	(561)	1 178	(436)	904
Brandenburg	1 793	2 106	1 983	2 305	2 538	2 648	2 640	2 815
Bremen	2 824	2 171	2 359	2 252	2 306	2 177	2 798	2 336
Hamburg	2 528	2 155	2 279	2 387	2 807	2 688	2 793	3 214
Hessen	10 871	12 048	11 648	12 871	11 358	13 402	12 211	13 809
Mecklenburg-Vorpommern	897	980	729	993	777	988	(892)	1 115
Niedersachsen	23 774	24 093	25 479	25 156	25 303	28 380	27 470	27 563
Rheinland-Pfalz	12 764	12 491	14 668	13 273	15 036	14 370	14 732	14 315
Saarland	1 106	1 436	1 054	1 309	1 359	1 447	1 530	1 656
Sachsen	2 022	2 782	2 337	2 775	2 449	3 245	2 460	3 106
Sachsen-Anhalt	2 717	2 738	3 130	2 912	3 387	3 173	3 127	3 412
Schleswig-Holstein	2 236	3 025	2 354	2 962	2 533	3 160	2 457	3 045
Thüringen	2 258	2 899	2 683	3 035	3 063	3 406	2 845	3 386
Güterkraftverk. innerh. Deutschlands	539 521	547 227	528 125	534 478	559 750	571 641	599 340	609 089
Grenzüberschreit. Güterkraftverkehr								
EU-Länder	12 980	19 657	14 413	20 217	15 686	20 636	17 276	24 070
Drittländer	12 569	18 772	14 091	19 306	15 358	19 825	17 016	23 270
	(411)	885	(322)	911	(327)	811	(260)	800
Güterkraftverkehr insgesamt	552 501	566 884	542 539	554 694	575 436	592 278	616 617	633 159

Zeichenerklärung: (...) = der relative Standardfehler ist größer gleich 10 %, aber unter 20 % und/oder die Fallzahl ist größer als 35, aber kleiner gleich 50 --- Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

21. Güterkraftverkehr der Lastkraftfahrzeuge 2004 – 2007 nach Güterarten

Güterart	Güterkraftverkehr der in Deutschland zugelassenen Lastkraftwagen							
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
	2004		2005		2006		2007	
	1 000 t							
Land-, forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse . darunter	22 376	20 230	24 265	21 535	24 331	21 848	26 670	26 131
Kartoffeln, frische Früchte, sonstiges frisches und gefrorenes Gemüse . .	5 198	5 148	6 163	5 841	5 307	4 982	.	.
Holz und Kork	8 811	7 290	9 480	7 980	11 014	9 490	.	.
Andere Nahrungs- und Futtermittel	60 161	59 353	60 735	59 414	58 683	59 987	64 413	62 208
Feste mineralische Brenn- stoffe	/	(8 457)	/	(6 693)	(5 668)	(6 913)	/	(7 979)
Erdöl, Mineralölerzeugnisse, Gase	19 591	20 431	20 388	20 696	20 630	21 530	19 791	19 720
darunter								
Mineralölerzeugnisse	19 470	20 345	20 109	20 402	20 603	21 485	.	.
Erze und Metallabfälle	9 841	10 082	9 129	9 553	12 418	12 496	13 182	13 644
Eisen, Stahl und NE-Metalle (einschl. Halbzeug)	29 881	34 147	29 133	32 700	35 010	39 123	36 765	40 976
Steine und Erden einschl. Baustoffen	254 133	255 326	238 576	240 360	248 009	250 036	271 580	275 120
darunter								
Zement, Kalk, verarbeitete Baustoffe	36 687	37 341	30 515	31 851	31 559	32 903	.	.
Steine und Erden	217 446	217 985	208 061	208 509	216 450	217 134	.	.
Düngemittel	(1 782)	(1 910)	(1 808)	(2 032)	(2 541)	(2 736)	(2 476)	(2 453)
Chemische Erzeugnisse	48 351	53 254	50 136	54 555	53 010	57 963	54 952	59 726
darunter								
chemische Erzeugnisse ausgenommen Grundstoffe der Kohle- und Petrochemie sowie Teere	42 117	47 268	43 814	48 950	46 744	51 840	.	.
Zellstoff, Altpapier	5 977	5 827	6 065	5 426	6 104	5 935	.	.
Fahrzeuge, Maschinen, sonsti- ge Halb- und Fertigwaren, besondere Transportgüter . .	82 486	88 079	84 147	89 937	94 415	100 324	119 818	125 202
darunter								
Fahrzeuge und Beförderungs- mittel, Maschinen, Motoren, auch zerlegt u. Einzelteile .	17 607	19 389	17 455	19 234	20 767	22 611	.	.
Metallwaren einschl. EBM-Waren	10 932	11 998	9 552	10 600	11 586	12 364	.	.
Leder, Textilien, Bekleidung, sonstige Halb- und Fertig- waren	27 850	28 319	28 340	28 574	29 437	30 338	.	.
Leergut	16 447	15 616	18 431	17 220	20 723	19 322	.	.
Insgesamt	552 501	566 884	542 539	554 694	575 436	592 278	616 617	633 159

Zeichenerklärung: / = der relative Standardfehler beträgt mindestens 20 % und/oder die Fallzahl ist kleiner gleich 35;
(...) = der relative Standardfehler ist größer gleich 10 %, aber unter 20 % und/oder die Fallzahl ist größer als 35, aber kleiner
gleich 50 – – – Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

22. Verkehrsleistung nordrhein-westfälischer Lastkraftfahrzeuge*) 2003 – 2007

Merkmal	Einheit	Gesamtverkehr der in Nordrhein-Westfalen zugelassenen Lastkraftfahrzeuge				
		2003	2004	2005	2006	2007
Fahrten mit Ladung						
Fahrten	1 000	45 834	47 190	46 959	49 986	51 397
	%	60	61	63	63	63
Zurückgelegte Entfernung	1 000 km	4 347 175	4 519 704	4 592 211	4 693 416	4 898 415
Beförderte Gütermenge	1 000 t	546 322	565 835	556 746	587 152	620 099
Ladevermögen	1 000 t	844 205	899 924	900 111	974 697	1 024 830
Tatsächliche Beförderungsleistung . .	Mill. tkm	58 073	60 725	61 523	63 279	65 977
Mögliche Beförderungsleistung	Mill. tkm	97 622	102 724	104 814	109 032	115 118
Auslastungsgrad von						
Ladevermögen	%	65	63	62	60	61
Beförderungsleistung	%	60	59	59	58	57
Fahrten ohne Ladung						
Fahrten	1 000	30 260	29 464	27 776	28 865	29 849
	%	40	39	37	37	37
Zurückgelegte Entfernung	1 000 km	1 350 589	1 322 756	1 258 504	1 284 137	1 334 586
Ladevermögen	1 000 t	537 642	561 185	537 736	569 062	598 750
Mögliche Beförderungsleistung	Mill. tkm	28 709	28 978	27 721	28 827	30 334
Fahrten insgesamt						
Fahrten	1 000	76 094	76 654	74 735	78 851	81 245
Auslastungsgrad von						
Ladevermögen	%	40	39	39	38	38
Beförderungsleistung	%	46	46	46	46	46

*) alle Verkehrsarten – – – Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

23. Unternehmen, Fahrgäste, Beförderungsleistungen und mittlere Reisewerte im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr 2006 und 2007*) nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln

Verkehrsart Verkehrsmittel	Unter- nehmen ¹⁾	Fahrgäste ²⁾		Beförderungsleistung		Mittlere Reiseweite
		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
	Anzahl	1 000	%	1 000 Perso- nenkilometer ³⁾	%	km
2006						
Liniennahverkehr zusammen	103	2 423 217	+1,7	20 172 713	+4,2	8,3
und zwar mit						
Eisenbahnen	4	329 699	+6,9	8 240 913	+9,1	25,0
Straßenbahnen	13	701 904	+0,8	3 242 029	-0,4	4,6
Omnibussen ⁴⁾	98	1 450 777	+1,5	8 689 771	+1,5	6,0
Linienfernverkehr mit Omnibussen . . .	1	13	-59,3	1 379	-59,3	109,0
Insgesamt	103	2 423 230	+1,7	20 174 093	+4,2	8,3
2007						
Liniennahverkehr zusammen	103	621 401	+0,7	5 171 778	-0,4	8,3
und zwar mit						
Eisenbahnen	4	83 899	-0,5	2 105 427	-1,3	25,1
Straßenbahnen	13	177 771	-0,9	819 606	-0,9	4,6
Omnibussen ⁴⁾	98	374 279	+1,7	2 246 745	+0,7	6,0
Linienfernverkehr mit Omnibussen . . .	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	103	621 401	+0,7	5 171 778	-0,4	8,3

*) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördern; ohne Schienenfernverkehr – 1) Mehrfachangaben nach Verkehrsarten/Verkehrsmitteln möglich – 2) Werden während einer Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Liniennahverkehr zusammen (Unternehmensfahrten). – 3) Ein Personenkilometer ist die Beförderung einer Person über 1 km Weg. – 4) Omnibusse sind Kraftfahrzeuge, die nach Bauart und Ausrüstung zur Beförderung von mehr als 9 Personen (einschließlich Fahrer) dienen. Hierzu zählen Kraftomnibusse und Obusse.

24. Güterverkehr der Eisenbahnen 2004 – 2007 nach Hauptverkehrsbeziehungen

Hauptverkehrsbeziehung	Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr							
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
	2004		2005		2006		2007	
	1 000 t							
Güterverkehr aus/nach Nordrhein-Westfalen	50 041	50 041	47 245	47 245	48 361	48 361	50 875	50 875
anderen Bundesländern	11 379	15 602	11 286	16 131	14 793	17 690	15 776	18 545
Baden-Württemberg	404	2 199	625	2 525	962	3 686	845	3 262
Bayern	1 187	1 852	1 206	1 833	1 165	1 751	1 329	2 172
Berlin	145	213	119	202	128	192	122	119
Brandenburg	525	207	723	451	1 026	488	981	645
Bremen	508	2 017	321	2 231	304	1 878	368	1 594
Hamburg	880	526	648	580	2 523	917	2 317	976
Hessen	365	1 427	428	1 411	340	1 162	334	1 097
Mecklenburg-Vorpommern	222	36	201	42	203	75	156	355
Niedersachsen	2 695	2 413	3 320	2 398	3 522	2 410	3 520	2 259
Rheinland-Pfalz	521	2 335	509	2 329	626	2 631	638	2 668
Saarland	1 997	569	1 032	490	1 037	374	956	324
Sachsen	345	530	410	391	601	674	808	1 090
Sachsen-Anhalt	1 005	687	1 189	570	1 779	628	2 604	1 053
Schleswig-Holstein	352	483	338	565	403	642	478	693
Thüringen	228	108	216	114	174	183	320	238
Güterverkehr innerhalb Deutschlands	61 421	65 642	58 531	63 376	63 154	66 051	66 650	69 420
Grenzüberschreitender Güterverkehr	12 157	10 360	11 694	10 594	13 610	12 703	15 282	13 829
Güterverkehr insgesamt	73 578	76 002	70 225	73 969	76 764	78 754	81 932	83 249

Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

25. Infrastruktur der Eisenbahnen am 31. Dezember 2005

Merkmal	Insgesamt	Gemäß Eisenbahn-Bau- und Betriebsordnung	Gemäß Verordnung über den Bau und Betrieb der Straßenbahnen ¹⁾
Streckenlänge	6 517	5 910	607
davon			
eingleisig	2 832	2 798	34
darunter elektrifiziert	711	677	34
mehrgleisig	3 685	3 112	573
darunter elektrifiziert	3 226	2 653	573
Gleislänge	12 608	11 307	1 301
davon			
eingleisig	4 906	4 854	52
darunter elektrifiziert	2 111	2 059	52
mehrgleisig	7 702	6 453	1 249
darunter elektrifiziert	6 600	5 351	1 249
Bahnhöfe, Haltestellen und Haltepunkte des Schienenpersonenverkehrs	2 459	1 025	1 434
Höhengleiche Bahnübergänge	4 284	4 284	.
darunter in geschlossenen Ortschaften	2 354	2 354	.
davon			
mit technischer Sicherung	2 290	2 290	.
mit Schranken	666	666	.
mit Blinklicht- oder Lichtzeichenanlage und mit Halbschranken	1 193	1 193	.
ohne Halbschranken	431	431	.
ohne technische Sicherung	1 994	1 994	.
darunter mit anderen Abschlüssen	328	328	.

1) Berücksichtigt werden auch Strecken, die der Verordnung über den Bau und Betrieb von Anschlussbahnen unterliegen. – – – Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

26. Gewerblicher Flugverkehr auf Regionalflugplätzen und nicht gewerblicher Flugverkehr auf allen Flugplätzen sowie auf Segelfluggeländen 2002 – 2007

Flugart	Starts					
	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Flughäfen und Landeplätze						
Motorflüge im						
gewerblichen Verkehr ¹⁾	53 894	51 863	28 369	22 715	16 308	22 555
nicht gewerblichen Verkehr ¹⁾	223 475	224 434	198 129	191 263	177 402	199 372
Werkverkehr	17 134	19 403	18 457	19 281	16 077	18 951
sonstiger Verkehr	206 341	205 031	179 672	171 982	161 325	180 421
Schulflüge	131 599	126 391	91 491	90 910	85 568	98 707
Motorseglerflüge	46 137	50 650	34 790	32 629	33 497	28 123
Segelflüge	77 565	86 319	71 297	72 820	67 795	62 415
Insgesamt	533 652²⁾	540 662²⁾	424 916²⁾	411 364²⁾	381 319²⁾	411 854²⁾
Segelfluggelände						
Motorflüge	12 617	34 622	35 285	32 611	36 645	35 154
Motorseglerflüge	11 585	14 032	9 559	9 040	7 252	9 621
Segelflüge	43 638	54 148	45 624	46 686	39 731	45 545
Insgesamt	67 897²⁾	102 894²⁾	90 556²⁾	88 421²⁾	83 650²⁾	90 457²⁾

1) ohne Schulflüge – 2) einschl. Ballonstarts – – – Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

27. Gewerblicher Flughafenverkehr*) in Dortmund, Düsseldorf, Köln/Bonn, Münster-Osnabrück, Niederrhein (Weeze) und Paderborn/Lippstadt 2002 – 2007

Merkmal		2002	2003	2004	2005	2006	2007
Flugzeuge							
Landungen	Dortmund	.	.	8 700	11 601	11 969	11 634
	Düsseldorf	88 988	87 247	94 290	94 837	103 876	111 243
	Köln/Bonn	60 609	67 463	67 876	70 497	69 590	69 534
	Münster-Osnabrück	16 331	15 870	12 837	14 215	14 078	13 448
	Niederrhein (Weeze)	.	.	.	2 733	2 433	3 457
	Paderborn/Lippstadt	.	.	8 160	7 942	7 707	7 737
Starts	Dortmund	.	.	8 546	11 547	11 831	11 504
	Düsseldorf	87 730	86 333	93 577	94 327	104 397	112 403
	Köln/Bonn	60 720	68 138	67 695	70 033	69 226	69 082
	Münster-Osnabrück	16 481	15 969	12 980	14 424	13 968	13 316
	Niederrhein (Weeze)	.	.	.	2 724	2 446	3 457
	Paderborn/Lippstadt	.	.	7 929	7 716	7 483	7 405
Fluggäste							
Aussteiger	Dortmund	.	.	546 284	839 880	980 923	1 047 332
	Düsseldorf	7 288 751	7 064 830	7 542 666	7 688 233	8 257 128	8 900 765
	Köln/Bonn	2 650 664	3 834 818	4 126 213	4 692 710	4 893 151	5 184 633
	Münster-Osnabrück	698 726	714 510	688 924	733 968	744 126	772 217
	Niederrhein (Weeze)	.	.	.	292 200	291 050	423 088
	Paderborn/Lippstadt	.	.	623 481	634 281	610 397	602 137
Zusteiger	Dortmund	.	.	557 167	848 136	976 732	1 043 029
	Düsseldorf	7 300 552	7 060 614	7 550 736	7 704 469	8 253 765	8 881 408
	Köln/Bonn	2 640 306	3 840 600	4 125 732	4 694 646	4 919 664	5 219 833
	Münster-Osnabrück	703 956	726 445	706 720	745 696	758 048	782 507
	Niederrhein (Weeze)	.	.	.	291 859	291 469	422 966
	Paderborn/Lippstadt	.	.	634 293	648 488	616 452	606 676
Fracht in t							
Ausladung	Dortmund	.	.	2	29	9	7
	Düsseldorf	19 058	23 738	31 380	31 813	32 972	31 830
	Köln/Bonn	242 919	255 308	305 143	318 211	334 127	334 815
	Münster-Osnabrück	121	12	249	55	67	37
	Niederrhein (Weeze)	.	.	.	0	0	11
	Paderborn/Lippstadt	.	.	3	6	9	43
Einladung	Dortmund	.	.	29	21	4	5
	Düsseldorf	26 374	23 872	24 485	24 518	26 250	25 805
	Köln/Bonn	250 418	262 269	306 382	321 903	351 327	368 919
	Münster-Osnabrück	146	15	269	13	46	6
	Niederrhein (Weeze)	.	.	.	2	0	32
	Paderborn/Lippstadt	.	.	89	13	72	50
Post in t							
Ausladung	Dortmund	.	.	0	1	0	0
	Düsseldorf	93	78	11	29	49	24
	Köln/Bonn	5 387	5 129	4 872	3 353	2 912	2 847
	Münster-Osnabrück	1 536	378	0	0	0	0
	Niederrhein (Weeze)	.	.	.	0	0	0
	Paderborn/Lippstadt	.	.	0	0	0	0
Einladung	Dortmund	.	.	0	0	0	0
	Düsseldorf	45	42	95	114	57	10
	Köln/Bonn	8 816	7 303	5 456	3 367	2 632	2 749
	Münster-Osnabrück	1 248	273	0	0	0	0
	Niederrhein (Weeze)	.	.	.	0	0	0
	Paderborn/Lippstadt	.	.	0	0	0	0

*) Nachgewiesen wird der planmäßige Linienverkehr und der Charter- und Sonderflugverkehr der Flughäfen, ohne Hubschrauber-Linienverkehr. Umgestiegene Fluggäste sowie umgeladene Fracht und Post sind mit enthalten. — — — Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

28. Unternehmen der Luftfahrt mit Sitz in Nordrhein-Westfalen*), deren Personal, Luftfahrzeugbestand und Umsatz 2006

Merkmal	Unternehmen				
	insgesamt	darunter mit wirtschaftlichem Schwerpunkt in der Luftfahrt			
		Personen- und Güterbeförderung im			
		Gelegenheitsverkehr			
		Linienverkehr	zusammen	davon	
Pauschalflugreise- sowie Tramp- und Anfor- derungsverkehr	Taxi- und sonstiger Nahluftverkehr				
Unternehmen	67	5	60	26	34
Personalbestand am 30. 6. 2006					
Fliegendes Personal					
Luftfahrzeugführer	5 539	4 840	690	567	123
Flugingenieure	28	26	2	2	–
Bordfunker und Navigatoren	–	–	–	–	–
Sonstiges Fliegendes Personal ...	16 897	15 301	1 596	1 586	10
Übriges Luft-(Boden-)Personal ...	18 717	17 270	1 430	1 295	135
Personal insgesamt	41 181	37 437	3 718	3 450	268
davon					
tätige Inhaber/-innen	54	–	52	19	33
Angestellte	40 186	36 615	3 553	3 336	217
Arbeiter/-innen	668	595	67	54	13
Auszubildende und Volontäre ...	273	227	46	41	5
Luftfahrzeugbestand am 30. 6. 2006¹⁾					
Flugzeuge zusammen	566	389	175	113	62
davon mit einem Startgewicht von ... bis unter ... t					
unter 2	41	–	41	16	25
2 – 5,7	50	1	49	21	28
5,7 – 14	41	–	39	33	6
14 – 20	7	–	7	6	1
20 – 75	276	262	14	12	2
75 – 175	59	45	14	14	–
175 und mehr	92	81	11	11	–
Hubschrauber, Luftschiffe und sonstige Luftfahrzeuge	91	–	88	8	80
Luftfahrzeugbestand insgesamt ...	657	389	263	121	142
Umsatz im Geschäftsjahr 2006 in 1 000 EUR					
Luftfahrtumsatz insgesamt	15 064 075	13 868 378	1 178 155	1 128 007	50 148
davon aus					
Beförderungsleistung	15 052 980	13 868 378	1 167 059	1 124 075	42 983 822
Personenverkehr	14 543 844	13 364 524	1 161 777	1 118 981	42 796 694
Güterverkehr	509 135	503 854	5 282	5 095	187
Flüge für andere Zwecke	11 096	–	11 096	3 931	7 164

*) Enthalten sind die Unternehmen, denen eine Genehmigung für die Beförderung von Personen und Gütern mit Luftfahrzeugen bzw. eine Erlaubnis für die Durchführung von Reklame-, Bild- oder land- und land- und forstwirtschaftlichen Flügen erteilt wurde; die wirtschaftssystematische Untergliederung erfolgt nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (NACE) – 1) verfügbarer Luftfahrzeugbestand (Eigentumsbestand) abzüglich der vermieteten und zuzüglich der angemieteten Luftfahrzeuge – – – Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

29. Empfang von rohem Erdöl in Rohrfernleitungen*) 1981 – 2007

Jahr	Transportmenge (Empfang)			Geleistete Effektivtonnenkilometer		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Nordwest- Ölleitung	Rotterdam- Rhein- Pipeline		Nordwest- Ölleitung	Rotterdam- Rhein- Pipeline
1 000 t			Mill. Tonnenkilometer			
1981	23 424	12 118	11 306	2 498	1 688	810
1982	21 303	8 130	13 173	2 022	1 037	985
1983	16 828	6 656	10 172	1 723	954	769
1984	20 742	8 265	12 477	2 181	1 184	997
1985	20 369	7 803	12 566	2 069	1 115	954
1986	21 959	9 858	12 101	2 393	1 446	947
1987	21 366	10 193	11 173	2 626	1 464	1 162
1988	22 226	9 783	12 443	2 701	1 407	1 294
1989	20 501	8 241	12 260	2 439	1 164	1 275
1990	22 820	8 444	14 376	2 585	1 403	1 182
1991	23 559	8 417	15 142	2 428	1 190	1 238
1992	24 163	8 939	15 224	2 578	1 310	1 268
1993	24 915	9 755	15 708	2 711	1 418	1 293
1994	26 410	10 106	16 304	2 825	1 468	1 357
1995	24 751	9 363	15 388	2 654	1 377	1 277
1996	25 159	9 577	15 581	2 613	1 339	1 274
1997	27 320	10 702	16 618	2 976	1 579	1 398
1998	27 787	11 680	16 107	3 052	1 700	1 353
1999	27 267	11 338	15 929	3 007	1 673	1 334
2000	25 771	10 613	15 158	2 772	1 524	1 249
2001	27 035	11 670	15 365	3 051	1 752	1 299
2002	27 317	11 146	16 171	3 005	1 661	1 344
2003	27 582	11 668	15 914	3 032	1 681	1 351
2004	28 613	12 265	16 347	3 175	1 794	1 382
2005	27 922	12 170	15 752	3 106	1 785	1 321
2006	26 841	11 489	15 352	2 961	1 665	1 296
2007	26 175	11 999	14 176	2 964	1 756	1 208

*) auf Nordrhein-Westfalen entfallende Beförderungsmengen und -leistungen – – – Quelle: Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Eschborn

Geld und Kreditwesen

Aus der monatlichen Bankenstatistik der Landeszentralbank Nordrhein-Westfalen werden zum Jahres- und Halbjahresende Daten über Kredite an Nichtbanken und Einlagen von Nichtbanken sowie über die Sparkontenbewegungen bei den Kreditinstituten (ohne Landeszentralbank, Kreditinstitute mit überregionalen Sonderaufgaben ohne Filialnetz, Postbanken) bereitgestellt.

Darüber hinaus werden die bei der Landeszentralbank Nordrhein-Westfalen und den Kreditinstituten (ohne Postbanken) nicht eingelösten Schecks sowie die zu Protest gegangenen Wechsel nach Anzahl und Wert mitgeteilt. Angaben über das Bauspargeschäft bei den privaten und öffentlichen Bausparkassen werden vom Statistischen Bundesamt erhoben und hier für Bausparer/-innen, deren Wohnsitz in Nordrhein-Westfalen liegt, nachgewiesen.

Insolvenzverfahren

Die neue Insolvenzordnung, die am 1. Januar 1999 in Kraft trat, hat das bisherige Konkurs- und Vergleichsrecht der alten Bundesländer und das Gesamtvollstreckungsverfahren der neuen Länder abgelöst und somit ein bundeseinheitliches Insolvenzrecht geschaffen. Im Rahmen dieser Insolvenzrechtsreform ist das Verbraucherinsolvenzverfahren zum einen für Personen, die nicht selbstständig tätig sind wie z. B. Arbeitnehmer/-innen, Rentner/-innen oder Arbeitslose und zum anderen für Kleingewerbetreibende eingeführt worden, das auch eine Restschuldbefreiung vorsieht.

Rechtsgrundlage: Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 300-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Dezember 2007 (BGBl. I S. 2894)

Die Meldungen über die Anträge auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens sowie deren finanzielle Auswirkungen erfolgen durch die Insolvenzgerichte.

Das Insolvenzverfahren wird auf Antrag des Schuldners oder eines Gläubigers beim zuständigen Amtsgericht eröffnet. Voraussetzung für die Eröffnung ist die Zahlungsunfähigkeit, drohende Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung des Gemeinschuldners (§§ 17, 18, 19 InsO). Das Insolvenzgericht weist den Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens ab, wenn das Vermögen des Schuldners voraussichtlich nicht ausreichen wird, um die Kosten des Verfahrens zu decken. Die Abweisung unterbleibt, wenn ein ausreichender Geldbetrag vorgeschossen wird (§26 InsO).

Die **beantragten** Insolvenzverfahren umfassen die **eröffneten** und **mangels Masse abgelehnten** Insolvenzen sowie die Verfahrensabwicklung mittels eines **Schuldenbereinigungsplans**.

Hinweis:

Das Insolvenzrecht unterscheidet zwischen Regelinsolvenzverfahren und vereinfachten Verfahren. Seit dem 1. 12. 2001 wird für Kleingewerbetreibende auch das Regelinsolvenzverfahren angewendet. In der Tabellierung werden diese nicht mehr separat aufgeführt.

1. Kredite, Einlagen und Umsätze im Sparverkehr von Nichtbanken (nicht MFIs*)

Juni 2006 – Dezember 2007

Beträge in Mill. EUR

Forderungen Verbindlichkeiten	2006		2007	
	Juni	Dezember	Juni	Dezember
alle Kreditinstitute¹⁾				
Kredite an Nichtbanken	519 577	531 073	537 741	550 109
Kurzfristige Kredite ²⁾	71 578	77 066	78 673	83 315
darunter an inländische Nichtbanken	60 469	58 990	61 475	62 848
Mittelfristige Kredite ³⁾	50 629	52 301	55 978	58 148
darunter an inländische Nichtbanken	44 933	46 152	49 201	51 153
Langfristige Kredite ⁴⁾	397 370	401 706	403 090	408 646
darunter an inländische Nichtbanken	382 656	387 786	388 858	393 424
Einlagen und aufgenommene Kredite von Nichtbanken				
Sicht- und Termingelder ⁵⁾	439 050	456 863	459 307	490 557
darunter an inländische Nichtbanken	284 870	304 203	309 013	340 314
Sparbriefe	25 952	26 380	28 027	29 460
darunter an inländische Nichtbanken	24 172	24 616	26 256	27 723
Spareinlagen	128 228	126 280	122 267	120 783
darunter an inländische Nichtbanken	126 735	124 798	120 758	119 247
Treuhandkredite ⁶⁾	4 550	4 485	4 330	4 185
darunter an inländische Nichtbanken	4 521	4 459	4 306	4 172
Umsätze im Sparverkehr				
Spareinlagenbestandam Ende des Zeitraums	128 228	126 280	122 267	120 783
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	14 597	15 193	14 513	15 552
Belastungen auf Sparkonten	15 380	17 708	17 109	17 316
Saldo der Gutschriften und Belastungen	-783	-2 515	-2 596	-1 764
Zinsgutschriften	228	2 110	251	2 248
darunter Kreditbanken				
Kredite an Nichtbanken	122 022	123 057	129 161	136 779
Kurzfristige Kredite ²⁾	27 257	27 113	31 457	36 469
darunter an inländische Nichtbanken	23 964	23 155	25 314	28 489
Mittelfristige Kredite ³⁾	21 138	22 399	23 356	24 163
darunter an inländische Nichtbanken	19 661	20 548	21 278	21 866
Langfristige Kredite ⁴⁾	73 627	73 545	74 348	76 147
darunter an inländische Nichtbanken	67 921	68 076	68 660	69 126
Einlagen und aufgenommene Kredite von Nichtbanken				
Sicht- und Termingelder ⁵⁾	85 251	86 657	90 365	103 870
Sparbriefe	1 601	1 787	1 844	2 081
Spareinlagen	18 975	18 778	20 256	21 576
Treuhandkredite ⁶⁾	1 660	1 618	1 509	1 408
Umsätze im Sparverkehr				
Spareinlagenbestandam Ende des Zeitraums	18 975	18 778	20 256	21 576
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	4 445	4 554	4 844	5 419
Belastungen auf Sparkonten	4 692	4 753	4 469	4 754
Saldo der Gutschriften und Belastungen	-247	-199	375	665
Zinsgutschriften	22	296	26	386

*) ist eine im Bankwesen übliche Bezeichnung von Kreditinstituten, die vom Publikum Einlagen entgegennehmen und diese wieder in Form von Krediten auf eigene Rechnung anbieten. Definition siehe Verordnung (EG) Nr. 2423/2001 der EZB vom 22 November 2001 über die konsolidierte Bilanz des Sektor der montären Finanzinstitute (EZB/2001/13) Artikel 2 – 1) ohne Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), AKA Ausfuhrkredit-GmbH, Landwirtschaftliche Rentenbank, Liquiditäts-Konsortialbank GmbH, DeKaBank Deutsche Girozentrale, DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank und IKB Deutsche Industriebank AG – 2) bis 1 Jahr einschl. – 3) über 1 Jahr bis 5 Jahre einschl. – 4) von über 5 Jahren – 5) ohne Einlagen aus Treuhandkrediten und ohne Verbindlichkeiten gegenüber Geldmarktfonds; einschl. nachrangiger Verbindlichkeiten – 6) nachrichtlich (nicht in die Einlage einbezogen) – – Quelle: Quartalsergebnisse der Bankenstatistik der Deutschen Bundesbank „Bankenstatistische Regionalergebnisse“

Noch: 1. Kredite, Einlagen und Umsätze im Sparverkehr von Nichtbanken (nicht MFIs*)
Juni 2006 – Dezember 2007

Beträge in Mill. EUR

Forderungen Verbindlichkeiten	2006		2007	
	Juni	Dezember	Juni	Dezember
	noch: darunter Sparkassen			
Kredite an Nichtbanken	169 890	171 148	171 878	174 247
Kurzfristige Kredite ²⁾	18 849	18 689	18 164	18 519
darunter an inländische Nichtbanken	18 713	18 556	18 012	18 349
Mittelfristige Kredite ³⁾	8 923	8 949	9 238	9 726
darunter an inländische Nichtbanken	8 810	8 815	9 087	9 533
Langfristige Kredite ⁴⁾	142 118	143 510	144 476	146 002
darunter an inländische Nichtbanken	141 313	142 616	143 453	144 762
Einlagen und aufgenommene Kredite von Nichtbanken				
Sicht- und Termingelder ⁵⁾	65 117	69 029	70 248	75 666
Sparbriefe	19 115	19 336	20 525	21 571
Spareinlagen	74 036	72 855	69 203	67 369
Treuhandkredite ⁶⁾	17	18	15	6
Umsätze im Sparverkehr				
Spareinlagenbestandam Ende des Zeitraums	74 036	72 855	69 203	67 369
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	6 367	6 953	6 059	6 405
Belastungen auf Sparkonten	6 962	8 343	8 145	7 892
Saldo der Gutschriften und Belastungen	-595	-1 390	-2 086	-1 487
Zinsgutschriften	166	1 150	185	1 161
	Kreditgenossenschaften			
Kredite an Nichtbanken	86 949	87 940	88 809	90 066
Kurzfristige Kredite ²⁾	9 346	9 181	9 174	8 957
darunter an inländische Nichtbanken	9 294	9 133	9 116	8 905
Mittelfristige Kredite ³⁾	5 371	5 249	5 173	5 150
darunter an inländische Nichtbanken	5 321	5 201	5 123	5 117
Langfristige Kredite ⁴⁾	72 232	73 510	74 462	75 959
darunter an inländische Nichtbanken	71 925	73 184	74 098	75 547
Einlagen und aufgenommene Kredite von Nichtbanken				
Sicht- und Termingelder ⁵⁾	45 739	47 557	49 372	52 385
Sparbriefe	5 212	5 231	5 303	5 461
Spareinlagen	35 217	34 617	32 783	31 818
Treuhandkredite ⁶⁾	473	500	503	498
Umsätze im Sparverkehr				
Spareinlagenbestandam Ende des Zeitraums	35 217	34 617	32 783	31 818
Gutschriften auf Sparkonten (ohne Zinsen)	3 785	3 685	3 609	3 727
Belastungen auf Sparkonten	3 726	4 609	4 492	4 666
Saldo der Gutschriften und Belastungen	59	-924	-883	-939
Zinsgutschriften	40	663	40	700

Anmerkungen S. 484

2. Insolvenzverfahren 2006 und 2007 nach Rechtsformen und Wirtschaftsabschnitten

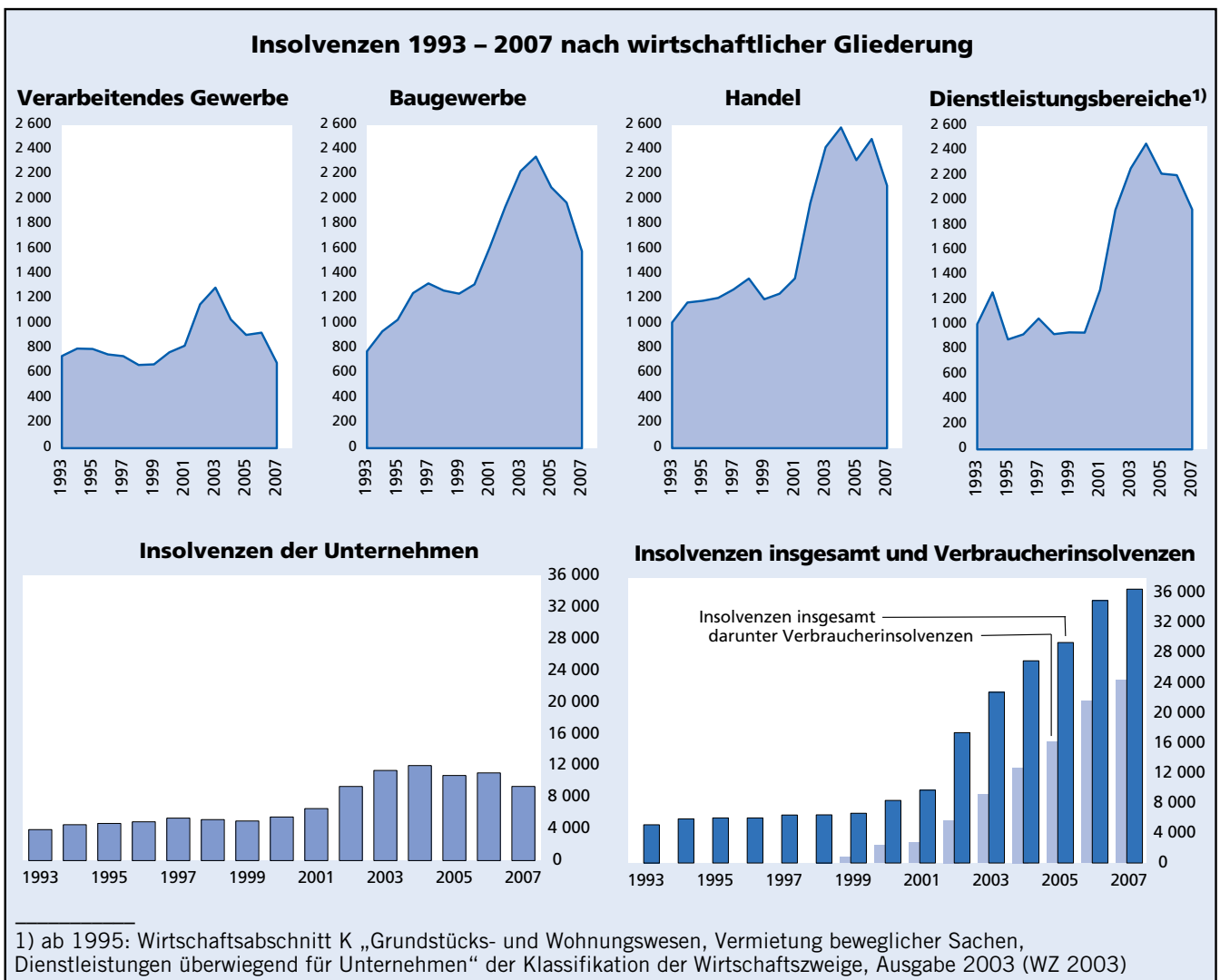
Rechtsform Wirtschaftsabschnitt	Beantragte Insolvenzverfahren							
	insgesamt		davon					
			eröffnet		mangels Masse abgewiesen		Schulden- bereinigungsplan angenommen	
2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	
Einzelunternehmen, freie Berufe u. Ä.	7 087	6 189	5 690	5 104	1 397	1 085	x	x
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	646	521	394	368	252	153	x	x
darunter.								
GmbH & Co. KG	422	350	279	266	143	84	x	x
GbR	141	95	62	46	79	49	x	x
Gesellschaften mit beschränkter Haftung.	3 163	2 456	1 695	1 428	1 468	1 028	x	x
Aktiengesellschaften, KGaA	66	42	39	30	27	12	x	x
Sonstige Rechtsformen	122	166	39	60	83	106	x	x
Unternehmen zusammen.	11 084	9 374	7 857	6 990	3 227	2 384	x	x
Natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.	123	69	108	65	15	4	x	x
Verbraucher.	21 601	24 355	21 006	23 907	93	123	502	325
Nachlässe	209	162	132	115	77	47	x	x
ehemals selbstständig Tätige ¹⁾	1 573	1 941	1 280	1 591	293	350	x	x
ehemals selbstständig Tätige ²⁾	428	637	399	603	16	16	13	18
Übrige Schuldner zusammen	23 934	27 164	22 925	26 281	494	540	515	343
Insgesamt.	35 018	36 538	30 782	33 271	3 721	2 924	515	343
Land- und Forstwirtschaft	172	170	134	138	38	32	x	x
Fischerei und Fischzucht	1	-	1	-	-	-	x	x
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.	2	-	2	-	-	-	x	x
Verarbeitendes Gewerbe.	930	687	709	562	221	125	x	x
Energie- und Wasserversorgung.	4	6	2	5	2	1	x	x
Baugewerbe.	1 977	1 586	1 368	1 161	609	425	x	x
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern.	2 490	2 114	1 819	1 583	671	531	x	x
Gastgewerbe	1 463	1 353	1 112	1 071	351	282	x	x
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	849	685	661	510	188	175	x	x
Kredit- und Versicherungsgewerbe.	163	115	127	86	36	29	x	x
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen.	2 208	1 932	1 317	1 304	891	628	x	x
Erziehung und Unterricht.	59	54	44	42	15	12	x	x
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	178	185	152	170	26	15	x	x
Sonstige öffentliche und persönliche Dienstleistungen	588	487	409	358	179	129	x	x
Unternehmen zusammen.	11 084	9 374	7 857	6 990	3 227	2 384	x	x
Übrige Schuldner.	23 934	27 164	22 925	26 281	494	540	515	343
Insgesamt.	35 018	36 538	30 782	33 271	3 721	2 924	515	343

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), Kurzbezeichnungen – 1) die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen haben bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind – 2) die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen haben bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind

3. Insolvenzverfahren 1990 – 2007

Jahr	Beantragte Insolvenzverfahren					
	insgesamt ¹⁾		davon			
	insgesamt	darunter von Unternehmen	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	Schuldenbereinigungsplan angenommen	eröffnete Vergleichsverfahren
1990	3 654	2 521	1 008	2 638	x	9
1991	3 617	2 558	1 061	2 550	x	10
1992	4 048	3 054	1 256	2 787	x	8
1993	5 101	3 917	1 571	3 521	x	10
1994	5 893	4 536	1 689	4 186	x	19
1995	6 018	4 695	1 943	4 050	x	25
1996	6 017	4 904	1 995	4 009	x	13
1997	6 403	5 369	2 064	4 328	x	12
1998	6 426	5 182	2 090	4 323	x	13
1999	6 638	5 007	2 810	3 743	85	x
2000	8 350	5 511	4 311	3 678	361	x
2001	9 724	6 574	5 353	3 897	474	x
2002	17 394	9 370	13 301	3 831	262	x
2003	22 787	11 393	18 045	4 426	316	x
2004	26 980	12 012	22 116	4 490	374	x
2005	29 418	10 758	25 133	3 897	388	x
2006	35 018	11 084	30 782	3 721	515	x
2007	36 538	9 374	33 271	2 924	343	x

1) bis 1998 ohne Anschlusskonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist



1) ab 1995: Wirtschaftsabschnitt K „Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen“ der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

4. Insolvenzverfahren 2006 und 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Beantragte Insolvenzverfahren									
	insgesamt					davon				
	insgesamt		darunter von Unternehmen		eröffnet		mangels Masse abgewiesen		Schuldenbereinigungsplan angenommen	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Anzahl										
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	1 347	1 525	459	398	1 163	1 362	168	131	16	32
Duisburg	766	1 019	295	262	641	908	125	111	–	–
Essen	989	1 053	383	292	864	983	124	62	1	8
Krefeld	591	494	171	142	528	447	57	46	6	1
Mönchengladbach	1 176	924	249	154	1 041	887	62	34	73	3
Mülheim an der Ruhr	247	315	105	94	211	281	36	32	–	2
Oberhausen	394	660	146	133	348	615	46	44	–	1
Remscheid	227	276	56	64	199	258	27	14	1	4
Solingen	347	369	102	95	304	341	42	27	1	1
Wuppertal	835	1 018	215	232	762	950	70	62	3	6
Kreise										
Kleve	590	664	181	153	547	623	43	39	–	2
Mettmann	871	934	286	277	782	865	82	58	7	11
Rhein-Kreis Neuss	773	756	260	207	672	668	88	71	13	17
Viersen	764	741	234	171	688	705	48	34	28	2
Wesel	848	866	241	202	782	807	66	54	–	5
Reg.-Bez. Düsseldorf	10 765	11 614	3 383	2 876	9 532	10 700	1 084	819	149	95
davon										
kreisfreie Städte	6 919	7 653	2 181	1 866	6 061	7 032	757	563	101	58
Kreise	3 846	3 961	1 202	1 010	3 471	3 668	327	256	48	37
Kreisfreie Städte										
Aachen	480	458	173	128	394	405	69	52	17	1
Bonn	681	574	210	140	618	526	60	48	3	–
Köln	2 076	1 946	779	587	1 738	1 679	330	259	8	8
Leverkusen	362	360	91	65	336	335	26	22	–	3
Kreise										
Aachen	608	604	201	164	526	547	65	52	17	5
Düren	546	561	178	125	450	520	73	38	23	3
Rhein-Erft-Kreis	910	850	303	243	775	763	130	85	5	2
Euskirchen	398	449	131	135	360	413	33	34	5	2
Heinsberg	636	501	172	130	553	466	51	32	32	3
Oberbergischer Kreis	662	508	195	120	600	461	60	42	2	5
Rhein.-Berg. Kreis	520	446	222	128	435	395	79	47	6	4
Rhein-Sieg-Kreis	1 069	1 035	377	315	968	958	91	72	10	5
Reg.-Bez. Köln	8 948	8 292	3 032	2 280	7 753	7 468	1 067	783	128	41
davon										
kreisfreie Städte	3 599	3 338	1 253	920	3 086	2 945	485	381	28	12
Kreise	5 349	4 954	1 779	1 360	4 667	4 523	582	402	100	29
Kreisfreie Städte										
Bottrop	219	299	66	57	208	288	11	9	–	2
Gelsenkirchen	761	953	153	139	709	931	50	17	2	5
Münster	636	547	169	146	517	490	80	43	39	14

Noch: 4. Insolvenzverfahren 2006 und 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Beantragte Insolvenzverfahren									
	insgesamt				davon					
	insgesamt		darunter von Unternehmen		eröffnet		mangels Masse abgewiesen		Schuldenbereinigungsplan angenommen	
	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007	2006	2007
Anzahl										
Kreise										
Borken	769	672	254	198	624	586	86	47	59	39
Coesfeld	307	315	109	117	261	271	30	35	16	9
Recklinghausen	878	963	323	280	758	873	115	83	5	7
Steinfurt	764	822	212	210	655	728	73	67	36	27
Warendorf	392	405	121	115	320	348	59	48	13	9
Reg.-Bez. Münster	4 726	4 976	1 407	1 262	4 052	4 515	504	349	170	112
davon										
kreisfreie Städte	1 616	1 799	388	342	1 343	1 709	141	69	41	21
Kreise	3 110	3 177	1 019	920	2 618	2 806	363	280	129	91
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	710	615	235	154	631	550	77	56	2	9
Kreise										
Gütersloh	472	470	161	152	422	414	47	48	3	8
Herford	463	459	154	129	406	414	56	41	1	4
Höxter	171	186	55	53	151	164	18	19	2	3
Lippe	548	689	215	252	462	620	85	66	1	3
Minden-Lübbecke	552	600	191	176	495	536	53	61	4	3
Paderborn	418	388	155	140	379	347	33	35	6	6
Reg.-Bez. Detmold	3 334	3 407	1 166	1 056	2 946	3 045	369	326	19	36
davon										
kreisfreie Stadt	710	615	235	154	631	550	77	56	2	9
Kreise	2 624	2 792	931	902	2 315	2 495	292	270	17	27
Kreisfreie Städte										
Bochum	867	983	211	225	767	890	98	93	2	-
Dortmund	1 499	1 623	380	350	1 379	1 523	118	97	2	3
Hagen	397	536	115	97	357	496	40	36	-	4
Hamm	469	495	93	97	431	458	36	30	2	7
Herne	300	382	73	79	277	339	23	41	-	2
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	622	691	164	150	571	647	46	37	5	7
Hochsauerlandkreis	426	459	158	145	355	402	67	55	4	2
Märkischer Kreis	917	1 228	285	238	824	1 134	89	89	4	5
Olpe	108	156	61	54	85	135	19	15	4	6
Siegen-Wittgenstein	263	297	89	86	216	247	34	36	13	14
Soest	632	656	197	178	560	592	63	57	9	7
Unna	745	743	270	201	677	680	64	61	4	2
Reg.-Bez. Arnsberg	7 245	8 249	2 096	1 900	6 499	7 543	697	647	49	59
davon										
kreisfreie Städte	3 532	4 019	872	848	3 211	3 706	315	297	6	16
Kreise	3 713	4 230	1 224	1 052	3 288	3 837	382	350	43	43
Nordrhein-Westfalen	35 018	36 538	11 084	9 374	30 782	33 271	3 721	2 924	515	343
davon										
kreisfreie Städte	16 376	17 424	4 929	4 130	14 423	15 942	1 775	1 366	178	116
Kreise	18 642	19 114	6 155	5 244	16 359	17 329	1 946	1 558	337	227

5. Verbraucherinsolvenzverfahren 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Beantragte Verbraucherinsolvenzverfahren						Voraus- sichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan angenommen	insgesamt		Veränderung 2007 gegenüber 2006	
				2007			
				dagegen 2006			
Anzahl				%	1 000 EUR		
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	986	7	31	1 024	747	+37,1	66 738
Duisburg	704	11	–	715	435	+64,4	47 397
Essen	663	1	7	671	559	+20,0	41 699
Krefeld	299	–	1	300	353	–15,0	28 451
Mönchengladbach	722	1	3	726	836	–13,2	32 293
Mülheim an der Ruhr	192	3	2	197	131	+50,4	14 939
Oberhausen	494	7	1	502	230	+118,3	28 963
Remscheid	181	–	4	185	136	+36,0	10 410
Solingen	236	–	–	236	218	+8,3	10 511
Wuppertal	685	–	6	691	524	+31,9	51 403
Kreise							
Kleve	417	–	2	419	318	+31,8	26 109
Mettmann	573	3	8	584	505	+15,6	42 134
Rhein-Kreis Neuss	476	4	15	495	430	+15,1	28 078
Viersen	501	–	2	503	482	+4,4	34 879
Wesel	569	2	4	575	529	+8,7	47 059
Reg.-Bez. Düsseldorf . . .	7 698	39	86	7 823	6 433	+21,6	511 062
davon							
kreisfreie Städte	5 162	30	55	5 247	4 169	+26,0	332 804
Kreise	2 536	9	31	2 576	2 264	+14,0	178 259
Kreisfreie Städte							
Aachen	277	2	1	280	277	+1,1	13 951
Bonn	368	1	–	369	428	–13,8	15 593
Köln	1 203	3	7	1 213	1 163	+4,3	66 429
Leverkusen	280	–	3	283	256	+10,5	13 000
Kreise							
Aachen	382	1	5	388	365	+6,3	23 960
Düren	394	–	3	397	347	+14,4	20 275
Rhein-Erft-Kreis	546	4	2	552	565	–2,3	40 680
Euskirchen	274	–	2	276	238	+16,0	20 254
Heinsberg	321	1	3	325	424	–23,3	19 793
Oberbergischer Kreis	348	1	5	354	427	–17,1	34 902
Rhein.-Berg. Kreis	277	1	4	282	265	+6,4	17 354
Rhein-Sieg-Kreis	619	1	4	624	627	–0,5	57 683
Reg.-Bez. Köln	5 289	15	39	5 343	5 382	–0,7	343 875
davon							
kreisfreie Städte	2 128	6	11	2 145	2 124	+1,0	108 973
Kreise	3 161	9	28	3 198	3 258	–1,8	234 901
Kreisfreie Städte							
Bottrop	218	2	2	222	139	+59,7	11 385
Gelsenkirchen	768	2	4	774	583	+32,8	38 662
Münster	365	–	14	379	432	–12,3	19 145

Noch: 5. Verbraucherinsolvenzverfahren 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Beantragte Verbraucherinsolvenzverfahren						Voraus- sichtliche Forderungen
	eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereinigungs- plan angenommen	insgesamt		Veränderung 2007 gegenüber 2006	
				2007			
				dagegen 2006			
Anzahl						%	1 000 EUR
Kreise							
Borken	393	–	38	431	451	–4,4	22 038
Coesfeld	165	2	9	176	167	+5,4	13 653
Recklinghausen	582	6	6	594	508	+16,9	43 986
Steinfurt	545	1	26	572	498	+14,9	35 350
Warendorf	248	–	8	256	246	+4,1	14 520
Reg.-Bez. Münster	3 284	13	107	3 404	3 024	+12,6	198 738
davon							
kreisfreie Städte	1 351	4	20	1 375	1 154	+19,2	69 192
Kreise	1 933	9	87	2 029	1 870	+8,5	129 547
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	386	1	9	396	444	–10,8	21 298
Kreise							
Gütersloh	263	–	8	271	285	–4,9	18 255
Herford	281	–	4	285	285	–	16 958
Höxter	114	2	3	119	106	+12,3	8 593
Lippe	404	3	3	410	314	+30,6	28 870
Minden-Lübbecke	365	1	3	369	331	+11,5	24 841
Paderborn	203	2	6	211	242	–12,8	12 569
Reg.-Bez. Detmold	2 016	9	36	2 061	2 007	+2,7	131 383
davon							
kreisfreie Stadt	386	1	9	396	444	–10,8	21 298
Kreise	1 630	8	27	1 665	1 563	+6,5	110 086
Kreisfreie Städte							
Bochum	686	7	–	693	614	+12,9	29 148
Dortmund	1 184	1	3	1 188	1 037	+14,6	54 667
Hagen	391	2	4	397	262	+51,5	22 885
Hamm	362	1	7	370	359	+3,1	16 137
Herne	267	1	2	270	214	+26,2	12 207
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	472	2	7	481	431	+11,6	41 712
Hochsauerlandkreis	259	8	2	269	238	+13,0	27 473
Märkischer Kreis	878	12	4	894	582	+53,6	64 504
Olpe	76	1	6	83	36	+130,6	6 453
Siegen-Wittgenstein	151	3	14	168	139	+20,9	14 078
Soest	408	7	6	421	403	+4,5	28 748
Unna	486	2	2	490	440	+11,4	26 069
Reg.-Bez. Arnsberg	5 620	47	57	5 724	4 755	+20,4	344 082
davon							
kreisfreie Städte	2 890	12	16	2 918	2 486	+17,4	135 044
Kreise	2 730	35	41	2 806	2 269	+23,7	209 037
Nordrhein-Westfalen	23 907	123	325	24 355	21 601	+12,7	1 529 140
davon							
kreisfreie Städte	11 917	53	111	12 081	10 377	+16,4	667 310
Kreise	11 990	70	214	12 274	11 224	+9,4	861 831

6. Wechsel- und Scheckproteste 1995 – 2007

Jahr	Wechselproteste			Nicht eingelöste Schecks		
	Anzahl	Mill. EUR	Durchschnittsbetrag je Wechsel EUR	Anzahl	Mill. EUR	Durchschnittsbetrag je Scheck EUR
1995	15 134	119	7 872	332 252	778	2 342
1996	15 649	150	9 573	321 720	718	2 231
1997	14 213	124	8 706	306 635	675	2 203
1998	13 196	133	10 113	276 858	594	2 146
1999	9 663	106	10 970	224 764	582	2 589
2000	8 889	112	12 600	213 888	565	2 642
2001	8 534	149	17 460	193 863	550	2 837
2002	7 019	119	16 954	177 004	542	3 062
2003	6 229	113	18 141	170 355	496	2 912
2004	4 914	90	18 316	161 228	552	3 424
2005	3 165	31	9 795	127 667	297	2 326
2006	2 224	23	10 342	95 433	221	2 316
2007	1 599	13	8 130	60 844	150	2 465

*) aufgrund der Angaben von Kreditinstituten einschl. Landeszentralbank, jedoch ohne Deutsche Bundespost und ohne Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1972 unter 5,113 Mill. EUR lag (ausgenommen kleinere Institute, die bereits berichtspflichtig waren; ab Dezember 1985 Vollerhebung) – – – Quelle: Bilanzstatistik der Deutschen Bundesbank (in EUR umgerechnet)

7. Private und öffentliche Bausparkassen 2003 – 2007*)

Merkmal	Einheit	2003	2004	2005	2006	2007
Eingelöste Neuabschlüsse	Anzahl	723 000	932 900	846 400	792 700	754 468
Bauspar- bzw. Vertragssumme ¹⁾	Mill. EUR	16 944	21 480	20 292	20 077	20 209
Eingänge an Spargeld ²⁾	Mill. EUR	4 087	4 568	4 626	4 719	4 662
Wohnungsbauprämien ³⁾	Mill. EUR	35	44	40	–	–
Tilgungen und Zinsen	Mill. EUR	2 451	2 514	2 366	2 426	2 074
Auszahlungen ⁴⁾	Mill. EUR	6 029	6 487	6 108	5 453	5 860
Bestand an Bauspareinlagen	Mill. EUR	17 809	18 840	19 991	21 233	21 911
Baudarlehen						
aus Zuteilungen	Mill. EUR	7 352	6 759	6 362	5 527	5 013
aus Zwischenkreditgewährung	Mill. EUR	10 397	11 173	11 116	11 268	11 963
sonstige Baudarlehen	Mill. EUR	1 201	1 332	1 489	1 501	1 690

*) Bewegungszahlen für die Berichtszeit, Bestandsangaben für das Ende der Berichtszeit; erfasst, wenn Wohnsitz des Bausparers in NRW – 1) einschl. Erhöhungen – 2) ohne Zinsgutschriften – 3) Eingänge, nicht Gutschriften – 4) Auszahlungen von Bauspareinlagen, von Baudarlehen aus Zuteilungen und aus Zwischenkreditgewährung sowie von sonstigen Baudarlehen – – – Quelle: Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen; Verband der privaten Bausparkassen e. V.

Sozialhilfe

Am 1. Januar 2005 wurde das seit 1962 geltende Bundessozialhilfegesetz (BSHG) durch das Zwölfte Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) abgelöst.

Ebenfalls ist seit diesem Datum das Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt („Hartz IV“) in Kraft getreten. Seit dieser Zeit erhalten bisherige Sozialhilfeempfänger/-innen, die grundsätzlich erwerbsfähig sind sowie ihre Familienangehörige Leistungen in Form von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld. Die statistischen Angaben hierüber werden von der Bundesagentur für Arbeit zusammengestellt.

Anspruch auf Sozialhilfe hat, wer sich in einer Notlage befindet, die vor allem durch Einsatz seiner Arbeitskraft, seines Einkommens und seines Vermögens nicht behoben werden kann. Die Sozialhilfe greift ein, wenn andere Personen, andere Sozialleistungssysteme oder sonstige Stellen keine Leistungen vorsehen oder keine zusätzlichen Hilfen erbringen. Art, Form und Maß der Sozialhilfe, auf die ein Rechtsanspruch besteht, richten sich nach der Besonderheit des Einzelfalles.

Die Sozialhilfe umfasst die Hilfe zum Lebensunterhalt, die Personen erhalten, die sonst bei Bedürftigkeit keine anderen Leistungen beziehen, die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, die für bedürftige Personen ab 65 Jahren bzw. Personen mit Erwerbsminderung im Alter zwischen 18 und 64 Jahren geleistet wird sowie Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII, die speziellen sozialen Notständen begegnen soll (z. B. Hilfen zur Gesundheit, Hilfe zur Pflege). Die verschiedenen Leistungsarten werden sowohl außerhalb von Einrichtungen als auch in Einrichtungen (z. B. Pflegeheimen, Anstalten) gewährt.

Ein Parallelbezug der verschiedenen Leistungsarten ist möglich. Somit ist es nicht sinnvoll, die Angaben zu sämtlichen Leistungsarten zu addieren, um ein Ergebnis für „Empfänger/-innen insgesamt“ zu ermitteln.

Kriegsopferfürsorge

Seit dem Jahre 1963 werden die Leistungen der Kriegsopferfürsorge an Kriegsbeschädigte und deren Familienmitglieder sowie Hinterbliebene einschl. der bis dahin in der Allgemeinen Fürsorge enthaltenen pauschalierten Leistungen gesondert nachgewiesen. Rechtsgrundlage ist das Bundesversorgungsgesetz (BVG) und das Gesetz zur Durchführung der Kriegsopferfürsorge.

Schwerbehinderte Menschen

Die Statistik über die schwerbehinderten Menschen (§ 131 SGB IX) umfasst die Zahl der schwerbehinderten Menschen mit gültigem Ausweis, persönliche Merkmale schwerbehinderter Menschen wie Alter, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Wohnort, Art, Ursache und Grad der Behinderung.

Pflegestatistik

Die Pflegestatistik wurde zum 15. 12. 1999 erstmals als Bundesstatistik durchgeführt. Bei der Pflegestatistik handelt es sich um eine zweijährliche Bestandserhebung

(Totalerhebung). Auskunftspflichtig sind die ambulanten Pflegeeinrichtungen (Pflegedienste) sowie teil- und vollstationären Pflegeeinrichtungen (Pflegeheime), mit denen ein Versorgungsvertrag nach SGB XI besteht.

In der Pflegestatistik wird ausschließlich der Leistungsbereich des SGB XI ausgewiesen, generell also nur das Personal, das diese Leistungen erbringt, und nur die Pflegebedürftigen, die Leistungen auf Grund des SGB XI erhalten.

Bei den Pflegeeinrichtungen werden u. a. die Art des Trägers, die personelle Ausstattung, die Zahl und Art der Pflegeplätze und Angaben über die betreuten Pflegebedürftigen erfragt. Außerdem werden Angaben erhoben über die an die stationären Pflegeeinrichtungen zu zahlenden Entgelte für allgemeine Pflegeleistungen sowie für Unterkunft und Verpflegung.

Zum Stichtag 31. 12. wird ferner alle 2 Jahre die Bundesstatistik über die Empfängerinnen und Empfänger von Pflegegeldleistungen durchgeführt. Die Meldungen der Spitzenverbände der Pflegekassen werden den Ländern vom Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt. Erfragt werden Angaben über Geschlecht und Alter der Pflegegeldempfänger/-innen sowie den Grad der Pflegebedürftigkeit und die Art der Pflegeleistung.

Jugendhilfe

Die Jugendhilfe umfasst Leistungen und andere Aufgaben zu Gunsten junger Menschen und Familien.

Zu den Leistungen der Jugendhilfe gehören Hilfe zur Erziehung und Hilfe für junge Volljährige neben Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie, Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege.

Rechtsgrundlage hierfür und für die Statistik der Jugendhilfe ist das Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) vom 26. Juni 1990, übernommen durch das Achte Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) vom 3. Mai 1993.

Asylbewerberleistungen

Asylbewerberinnen und -bewerber erhalten seit dem 1. November 1993 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (s. o.). Sie haben i. d. R. keinen Anspruch mehr auf Sozialhilfe. Bei ausländischen Staatsangehörigen mit einem Abschiebungshindernis nach § 53 Ausländergesetz (Foltergefahr, drohende Todesstrafe, drohende unmenschliche oder erniedrigende Behandlung nach der Europäischen Menschenrechtskonvention, erhebliche Gefahr für Leib und Leben) wird lediglich eine Aussetzung der Abschiebung (Duldung) gewährt. Die Duldung ist lediglich ein Vollstreckungsaufschub. Eine Möglichkeit zur Familienzusammenführung ist auf Grund des fehlenden Aufenthaltsstatus ausgeschlossen. Gleiches gilt für soziale Leistungen wie Kindergeld und Erziehungsgeld. Ein Zugang zum Arbeitsmarkt besteht erst nach einem Jahr Wartezeit und dann auch nur unter dem Vorbehalt, das für die zu besetzende Stelle kein deutscher Arbeitssuchender zur Verfügung steht. Ohne Erwerbstätigkeit fallen auch diese Personen für die ersten 36 Monate ihres Aufenthaltes unter das Asylbewerberleistungsgesetz.

**1. Empfängerinnen und Empfänger von Sozialhilfe nach dem SGB XII
am 31. Dezember 2006 nach Hilfearten*)**

Hilfeart	Empfängerinnen und Empfänger von Sozialhilfe			
	insgesamt	außerhalb	innerhalb	weiblich
		von Einrichtungen		
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	67 921	19 384	48 537	37 098
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	164 661	132 175	32 486	99 094
Leistungen nach 5. bis 9. Kapitel SGB XII ¹⁾	170 499	38 249	137 148	92 324
Hilfen zur Gesundheit ²⁾	6 327	5 221	1 106	3 493
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	93 782	21 396	77 017	38 412
Leistungen zur medizinische Rehabilitation	1 466	1 240	226	520
Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	52 761	–	52 761	22 160
Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	63 813	19 081	44 755	26 395
darunter				
heilpädagogische Leistungen für Kinder	7 362	2 043	5 319	2 417
Hilfe zum selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	55 546	16 345	39 201	23 577
Hilfe zur Pflege	67 909	10 076	57 912	49 683
Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	3 894	3 894	–	2 535
Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit	2 103	2 103	–	1 323
Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit	838	838	–	462
sonstige Aufwendung	5 297	5 297	–	3 548
Teilstationäre Pflege	369	–	369	251
Kurzzeitpflege	43	–	43	29
Stationäre Pflege	57 500	–	57 500	43 029
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	4 666	2 070	2 596	1 968
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	2 254	213	2 041	346
Hilfe in anderen Lebenslagen	2 422	1 865	557	1 630

*) Empfänger/-innen mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Hilfeart (bzw. jedem Ort der Hilfestellung) gezählt. – 1) Mehrfachzahlungen sind nur in soweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren. – 2) unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen

2. Empfängerinnen und Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII am 31. Dezember 2006 nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Sitz des Trägers	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII							
	insgesamt	außerhalb	innerhalb	im Alter von ... bis ... unter Jahren			weiblich	Deutsche
		von Einrichtungen	unter 18	18 – 65	65 und mehr			
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	1 236	492	744	42	403	791	781	1 088
Duisburg	1 557	591	966	121	452	984	1 036	1 456
Essen	2 220	871	1 349	146	958	1 116	1 314	2 075
Krefeld	606	352	254	87	263	256	361	548
Mönchengladbach	883	412	471	83	317	483	567	814
Mülheim an der Ruhr	422	229	193	39	175	208	251	375
Oberhausen	628	226	402	56	169	403	434	599
Remscheid	134	60	74	8	51	75	89	123
Solingen	218	194	24	37	128	53	109	164
Wuppertal	898	415	483	78	296	524	552	799
Kreise								
Kleve	563	204	359	53	155	355	380	523
Mettmann	1 140	585	555	78	464	598	722	1 000
Rhein-Kreis Neuss	1 132	661	471	143	452	537	673	988
Viersen	252	173	79	33	195	24	141	232
Wesel	899	425	474	167	308	424	546	699
Reg.-Bez. Düsseldorf	12 788	5 890	6 898	1 171	4 786	6 831	7 956	11 483
davon								
kreisfreie Städte	8 802	3 842	4 960	697	3 212	4 893	5 494	8 041
Kreise	3 986	2 048	1 938	474	1 574	1 938	2 462	3 442
Kreisfreie Städte								
Aachen	674	296	378	54	304	316	393	611
Bonn.	1 286	922	364	79	813	394	648	1 105
Köln	2 781	1 189	1 592	165	969	1 647	1 820	2 393
Leverkusen	267	243	24	25	194	48	146	224
Kreise								
Aachen	660	319	341	70	251	339	426	613
Düren	574	289	285	64	213	297	349	535
Rhein-Erft-Kreis	832	359	473	73	391	368	503	787
Euskirchen	367	169	198	53	99	215	229	358
Heinsberg	483	232	251	55	158	270	314	456
Oberbergischer Kreis	376	321	55	42	263	71	192	327
Rhein.-Berg. Kreis	400	179	221	35	142	223	255	367
Rhein-Sieg-Kreis	635	380	255	65	255	315	406	569
Reg.-Bez. Köln	9 335	4 898	4 437	780	4 052	4 503	5 681	8 345
davon								
kreisfreie Städte	5 008	2 650	2 358	323	2 280	2 405	3 007	4 333
Kreise	4 327	2 248	2 079	457	1 772	2 098	2 674	4 012
Kreisfreie Städte								
Bottrop	302	151	151	50	99	153	199	291
Gelsenkirchen	406	89	317	17	66	323	286	351
Münster.	731	360	371	57	322	352	407	677

**Noch: 2. Empfängerinnen und Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt
nach dem 3. Kapitel SGB XII am 31. Dezember 2006 nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit**

Sitz des Trägers	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII							
	insgesamt	außerhalb	innerhalb	im Alter von ... bis ... unter Jahren			weiblich	Deutsche
		von Einrichtungen	unter 18	18 – 65	65 und mehr			
Kreise								
Borken	444	268	176	75	318	51	192	417
Coesfeld	368	149	219	20	126	222	244	355
Recklinghausen	262	262	–	44	205	13	130	242
Steinfurt	436	358	78	89	314	33	203	368
Warendorf	490	173	317	41	130	319	348	464
Reg.-Bez. Münster	3 439	1 810	1 629	393	1 580	1 466	2 009	3 165
davon								
kreisfreie Städte	1 439	600	839	124	487	828	892	1 319
Kreise	2 000	1 210	790	269	1 093	638	1 117	1 846
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	686	332	354	64	263	359	405	618
Kreise								
Gütersloh	355	134	221	22	107	226	240	319
Herford	435	158	277	30	128	277	269	413
Höxter	252	70	182	22	46	184	176	247
Lippe	635	276	359	60	195	380	410	567
Minden-Lübbecke	694	314	380	55	247	392	428	652
Paderborn	526	207	319	40	168	318	337	483
Reg.-Bez. Detmold	3 583	1 491	2 092	293	1 154	2 136	2 265	3 299
davon								
kreisfreie Stadt	686	332	354	64	263	359	405	618
Kreise	2 897	1 159	1 738	229	891	1 777	1 860	2 681
Kreisfreie Städte								
Bochum	655	243	412	35	159	461	445	614
Dortmund	2 678	1 028	1 650	157	777	1 744	1 843	2 457
Hagen	507	380	127	71	295	141	317	426
Hamm	316	109	207	18	83	215	202	294
Herne	181	130	51	25	77	79	117	160
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis	699	352	347	54	295	350	436	659
Hochsauerlandkreis	568	303	265	83	211	274	367	515
Märkischer Kreis	985	350	635	73	268	644	654	888
Olpe	193	56	137	12	61	120	126	182
Siegen-Wittgenstein	426	222	204	43	180	203	268	388
Soest	604	206	398	44	163	397	379	571
Unna	932	550	382	128	399	405	552	829
Reg.-Bez. Arnsberg	8 744	3 929	4 815	743	2 968	5 033	5 706	7 983
davon								
kreisfreie Städte	4 337	1 890	2 447	306	1 391	2 640	2 924	3 951
Kreise	4 407	2 039	2 368	437	1 577	2 393	2 782	4 032
Örtliche Träger zusammen	37 889	18 018	19 871	3 380	14 540	19 969	23 617	34 275
Örtliche Träger mit der Aufgabe als überörtlicher Träger	6 904	1 366	5 538	140	5 302	1 462	3 609	6 549
Landschaftsverbände								
Rheinland	7 252	–	7 252	439	6 551	262	3 197	7 146
Westfalen-Lippe	15 876	–	15 876	802	13 930	1 144	6 675	15 342
Überörtliche Träger zusammen	30 032	1 366	28 666	1 381	25 783	2 868	13 481	29 037
Nordrhein-Westfalen	67 921	19 384	48 537	4 761	40 323	22 837	37 098	63 312

Anmerkungen S. 495

3. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am 31. Dezember 2006 nach Staatsangehörigkeit

Sitz des Trägers	Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung nach dem 4. Kapitel SGB XII								
	insgesamt			außerhalb		innerhalb		Nichtdeutsche	
				von Einrichtungen					
	insgesamt	voll erwerbsgemindert, 18 bis unter 65 Jahre alt	65 Jahre und älter	voll erwerbsgemindert, 18 bis unter 65 Jahre alt	65 Jahre und älter	voll erwerbsgemindert, 18 bis unter 65 Jahre alt	65 Jahre und älter	voll erwerbsgemindert, 18 bis unter 65 Jahre alt	65 Jahre und älter
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	7 012	1 506	5 506	1 492	5 444	14	62	278	2 512
Duisburg	5 034	1 697	3 337	1 585	3 035	112	302	298	986
Essen	4 537	1 027	3 510	903	2 721	124	789	130	427
Krefeld	2 397	669	1 728	633	1 567	36	161	122	557
Mönchengladbach	3 222	896	2 326	832	2 060	64	266	94	619
Mülheim an der Ruhr	1 555	443	1 112	443	1 111	–	1	62	343
Oberhausen	2 311	969	1 342	930	1 184	39	158	122	244
Remscheid	794	302	492	299	439	3	53	57	111
Solingen	1 300	424	876	424	818	–	58	87	198
Wuppertal	3 754	1 154	2 600	1 080	2 364	74	236	147	957
Kreise									
Kleve	1 848	699	1 149	697	865	2	284	44	137
Mettmann	3 799	1 190	2 609	1 113	2 319	77	290	176	612
Rhein-Kreis Neuss	2 783	910	1 873	851	1 660	59	213	115	428
Viersen	1 732	651	1 081	613	912	38	169	40	125
Wesel	3 251	1 377	1 874	1 320	1 604	57	270	148	268
Reg.-Bez. Düsseldorf	45 329	13 914	31 415	13 215	28 103	699	3 312	1 920	8 524
davon									
kreisfreie Städte	31 916	9 087	22 829	8 621	20 743	466	2 086	1 397	6 954
Kreise	13 413	4 827	8 586	4 594	7 360	233	1 226	523	1 570
Kreisfreie Städte									
Aachen	3 239	884	2 355	822	2 156	62	199	77	411
Bonn.	2 759	844	1 915	778	1 679	66	236	112	606
Köln	12 237	3 003	9 234	2 701	8 369	302	865	598	3 331
Leverkusen	1 193	375	818	336	741	39	77	68	251
Kreise									
Aachen	2 292	778	1 514	773	1 343	5	171	71	143
Düren	2 046	901	1 145	896	933	5	212	86	106
Rhein-Erft-Kreis	2 917	993	1 924	904	1 705	89	219	104	337
Euskirchen	924	374	550	365	524	9	26	8	24
Heinsberg	1 396	591	805	591	805	–	–	28	29
Oberbergischer Kreis	1 599	573	1 026	572	920	1	106	108	252
Rhein.-Berg. Kreis	1 653	513	1 140	472	991	41	149	54	223
Rhein-Sieg-Kreis	2 857	973	1 884	973	1 713	–	171	136	493
Reg.-Bez. Köln	35 112	10 802	24 310	10 183	21 879	619	2 431	1 450	6 206
davon									
kreisfreie Städte	19 428	5 106	14 322	4 637	12 945	469	1 377	855	4 599
Kreise	15 684	5 696	9 988	5 546	8 934	150	1 054	595	1 607
Kreisfreie Städte									
Bottrop	954	418	536	388	459	30	77	38	49
Gelsenkirchen	2 950	871	2 079	796	1 818	75	261	127	443
Münster.	2 476	951	1 525	881	1 303	70	222	75	284

**Noch: 3. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
am 31. Dezember 2006 nach Staatsangehörigkeit**

Sitz des Trägers	Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung nach dem 4. Kapitel SGB XII								
	insgesamt			außerhalb		innerhalb		Nichtdeutsche	
				von Einrichtungen					
	insgesamt	voll erwerbsgemindert, 18 bis unter 65 Jahre alt	65 Jahre und älter	voll erwerbsgemindert, 18 bis unter 65 Jahre alt	65 Jahre und älter	voll erwerbsgemindert, 18 bis unter 65 Jahre alt	65 Jahre und älter	voll erwerbsgemindert, 18 bis unter 65 Jahre alt	65 Jahre und älter
Kreise									
Borken	2 493	1 070	1 423	1 018	1 187	52	236	81	164
Coesfeld	1 141	446	695	420	544	26	151	19	48
Recklinghausen	1 087	358	729	358	721	–	8	38	104
Steinfurt	2 178	1 073	1 105	1 029	875	44	230	100	123
Warendorf	1 792	787	1 005	745	800	42	205	94	169
Reg.-Bez. Münster	15 071	5 974	9 097	5 635	7 707	339	1 390	572	1 384
davon									
kreisfreie Städte	6 380	2 240	4 140	2 065	3 580	175	560	240	776
Kreise	8 691	3 734	4 957	3 570	4 127	164	830	332	608
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	3 265	1 360	1 905	1 312	1 686	48	219	251	469
Kreise									
Gütersloh	2 022	794	1 228	771	1 108	23	120	110	343
Herford	1 496	585	911	559	776	26	135	86	193
Höxter	546	225	321	218	222	7	99	9	21
Lippe	2 422	969	1 453	936	1 220	33	233	89	234
Minden-Lübbecke	2 340	1 069	1 271	1 010	1 059	59	212	83	180
Paderborn	2 162	903	1 259	838	1 065	65	194	89	211
Reg.-Bez. Detmold	14 253	5 905	8 348	5 644	7 136	261	1 212	717	1 651
davon									
kreisfreie Stadt	3 265	1 360	1 905	1 312	1 686	48	219	251	469
Kreise	10 988	4 545	6 443	4 332	5 450	213	993	466	1 182
Kreisfreie Städte									
Bochum	3 452	1 093	2 359	1 001	2 099	92	260	102	639
Dortmund	7 316	2 173	5 143	2 003	4 715	170	428	316	1 833
Hagen	1 910	672	1 238	671	1 169	1	69	119	371
Hamm	1 323	522	801	479	643	43	158	51	126
Herne	1 344	556	788	556	667	–	121	63	163
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	2 221	773	1 448	771	1 244	2	204	94	253
Hochsauerlandkreis	1 781	802	979	775	859	27	120	75	114
Märkischer Kreis	3 062	1 258	1 804	1 175	1 599	83	205	170	328
Olpe	775	291	484	269	324	22	160	28	34
Siegen-Wittgenstein	1 881	806	1 075	802	938	4	137	79	143
Soest	2 001	873	1 128	828	949	45	179	76	125
Unna	3 030	1 282	1 748	1 281	1 554	1	194	150	236
Reg.-Bez. Arnsberg	30 096	11 101	18 995	10 611	16 760	490	2 235	1 323	4 365
davon									
kreisfreie Städte	15 345	5 016	10 329	4 710	9 293	306	1 036	651	3 132
Kreise	14 751	6 085	8 666	5 901	7 467	184	1 199	672	1 233
Örtliche Träger zusammen	139 861	47 696	92 165	45 288	81 585	2 408	10 580	5 982	22 130
Örtliche Träger mit der Aufgabe als überörtlicher Träger ..	6 371	2 670	3 701	1 958	3 344	712	357	69	193
Landschaftsverbände									
Rheinland	14 272	13 005	1 267	–	–	13 005	1 267	472	7
Westfalen-Lippe	4 157	3 773	384	–	–	3 773	384	105	3
Überörtliche Träger zusammen	24 800	19 448	5 352	1 958	3 344	17 490	2 008	646	203
Nordrhein-Westfalen	164 661	67 144	97 517	47 246	84 929	19 898	12 588	6 628	22 333

4. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII am 31. Dezember 2006 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und ausgewählten Hilfearten

Sitz des Trägers	Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII									
	insgesamt ¹⁾	außerhalb	innerhalb	im Alter von ... bis unter ... Jahren			weiblich	Nicht-deutsche	mit Eingliederungshilfe für behinderte Menschen ²⁾	mit Hilfe zur Pflege ²⁾
		von Einrichtungen ²⁾		unter 18	18 – 65	65 und mehr				
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	2 171	499	1 672	16	113	2 042	1 618	352	18	2 125
Duisburg	2 656	259	2 406	163	177	2 316	2 021	187	159	2 483
Essen	3 564	688	2 878	51	534	2 979	2 687	130	70	3 195
Krefeld	853	156	698	3	47	803	645	86	–	830
Mönchengladbach	1 327	350	977	10	132	1 185	1 000	102	90	1 152
Mülheim an der Ruhr	695	151	547	78	28	589	535	24	73	616
Oberhausen	971	153	818	17	63	891	772	39	5	934
Remscheid	427	60	372	2	34	391	339	11	–	419
Solingen	385	262	123	67	193	125	181	52	138	238
Wuppertal	2 863	1 580	1 283	170	305	2 388	1 967	666	123	1 511
Kreise										
Kleve	797	56	741	3	26	768	620	34	8	784
Mettmann	1 450	300	1 151	13	127	1 310	1 115	130	–	1 366
Rhein-Kreis Neuss	1 458	670	788	96	181	1 181	969	232	101	905
Viersen	175	83	92	2	114	59	90	14	–	167
Wesel	1 881	829	1 052	632	79	1 170	1 218	152	620	1 169
Reg.-Bez. Düsseldorf	21 673	6 096	15 598	1 323	2 153	18 197	15 777	2 211	1 405	17 894
davon										
kreisfreie Städte	15 912	4 158	11 774	577	1 626	13 709	11 765	1 649	676	13 503
Kreise	5 761	1 938	3 824	746	527	4 488	4 012	562	729	4 391
Kreisfreie Städte										
Aachen	1 965	1 035	969	13	340	1 612	1 373	390	48	1 620
Bonn	1 392	686	706	28	548	816	838	158	456	867
Köln	4 167	1 476	2 703	32	760	3 375	2 909	681	454	3 638
Leverkusen	344	65	279	18	28	298	247	23	24	309
Kreise										
Aachen	1 294	453	849	12	174	1 108	949	84	1	1 040
Düren	1 079	462	617	153	154	772	694	44	150	763
Rhein-Erft-Kreis	1 735	644	1 091	130	455	1 150	1 111	124	153	1 363
Euskirchen	547	94	453	4	43	500	391	5	1	501
Heinsberg	877	327	550	9	158	710	630	27	–	730
Oberbergischer Kreis	1 119	148	1 056	103	146	870	786	21	97	1 103
Rhein.-Berg. Kreis	659	177	482	36	67	556	473	32	86	549
Rhein-Sieg-Kreis	1 545	195	1 350	72	235	1 238	1 120	43	70	1 464
Reg.-Bez. Köln	16 723	5 762	11 105	610	3 108	13 005	11 521	1 632	1 540	13 947
davon										
kreisfreie Städte	7 868	3 262	4 657	91	1 676	6 101	5 367	1 252	982	6 434
Kreise	8 855	2 500	6 448	519	1 432	6 904	6 154	380	558	7 513
Kreisfreie Städte										
Bottrop	598	192	406	136	36	426	428	14	135	440
Gelsenkirchen	1 662	611	1 051	238	132	1 292	1 172	160	228	1 290
Münster	1 112	452	662	147	157	808	756	144	16	828

1) Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren. – 2) Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfearten werden bei jeder Hilfeart bzw. jedem Ort der Hilfestellung gezählt.

Noch: 4. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII
am 31. Dezember 2006 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und ausgewählte Hilfearten

Sitz des Trägers	Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII									
	ins- gesamt ¹⁾	außer- halb	inner- halb	im Alter von ... bis unter ... Jahren			weib- lich	Nicht- deut- sche	mit Ein- glieder- hilfe für be- hinderte Men- schen ²⁾	mit Hilfe zur Pflege ²⁾
		von Einrichtungen ²⁾		unter 18	18 – 65	65 und mehr				
Kreise										
Borken	233	108	125	2	139	92	126	37	–	191
Coesfeld	607	117	490	5	38	564	491	14	–	594
Recklinghausen	2 521	434	2 089	20	211	2 290	1 990	50	49	2 432
Steinfurt	382	240	142	14	213	155	200	61	1	259
Warendorf	973	323	650	180	56	737	681	43	216	726
Reg.-Bez. Münster	8 088	2 477	5 615	742	982	6 364	5 844	523	645	6 760
davon										
kreisfreie Städte	3 372	1 255	2 119	521	325	2 526	2 356	318	379	2 558
Kreise	4 716	1 222	3 496	221	657	3 838	3 488	205	266	4 202
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	1 105	385	720	124	132	849	760	130	39	892
Kreise										
Gütersloh	1 189	578	611	377	80	732	745	84	477	689
Herford	648	115	533	8	38	602	484	40	1	578
Höxter	428	78	360	14	23	391	303	1	14	411
Lippe	905	124	781	14	37	854	672	56	13	837
Minden-Lübbecke	1 279	513	766	73	281	925	891	142	15	825
Paderborn	990	481	509	37	212	741	720	179	5	665
Reg.-Bez. Detmold	6 544	2 274	4 280	647	803	5 094	4 575	632	564	4 897
davon										
kreisfreie Stadt	1 105	385	720	124	132	849	760	130	39	892
Kreise	5 439	1 889	3 560	523	671	4 245	3 815	502	525	4 005
Kreisfreie Städte										
Bochum	2 528	379	2 149	15	153	2 360	1 998	152	–	2 489
Dortmund	2 439	583	1 856	19	168	2 252	1 827	292	–	2 365
Hagen	874	259	615	9	113	752	676	53	–	836
Hamm	944	455	497	182	90	672	593	58	178	608
Herne	438	430	8	365	40	33	163	52	393	19
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	1 374	361	1 013	102	121	1 151	1 005	48	123	1 193
Hochsauerlandkreis	782	167	615	10	64	708	590	13	–	696
Märkischer Kreis	1 271	114	1 157	12	51	1 208	967	80	2	1 249
Olpe	803	458	345	315	106	382	424	44	377	345
Siegen-Wittgenstein	714	111	618	4	34	676	552	28	–	696
Soest	856	121	735	8	53	795	617	18	22	829
Unna	1 881	648	1 234	35	280	1 566	1 388	103	10	1 739
Reg.-Bez. Arnsberg	14 904	4 086	10 842	1 076	1 273	12 555	10 800	941	1 105	13 064
davon										
kreisfreie Städte	7 223	2 106	5 125	590	564	6 069	5 257	607	571	6 317
Kreise	7 681	1 980	5 717	486	709	6 486	5 543	334	534	6 747
Örtliche Träger zusammen	67 932	20 695	47 440	4 398	8 319	55 215	48 517	5 939	5 259	56 562
Örtliche Träger mit der Aufgabe als überörtlicher Träger ..	11 500	584	10 926	20	6 298	5 182	6 645	–	173	11 276
Landschaftsverbände										
Rheinland	44 476	6 544	39 966	5 154	36 871	2 451	18 003	2 258	43 152	–
Westfalen-Lippe	46 591	10 426	38 816	904	43 381	2 306	19 159	1 749	45 198	71
Überörtliche Träger zusammen	102 567	17 554	89 708	6 078	86 550	9 939	43 807	4 007	88 523	11 347
Nordrhein-Westfalen ...	170 499	38 249	137 148	10 476	94 869	65 154	92 324	10 398	93 782	67 909

Anmerkungen S. 499

5. Reine Ausgaben der Sozialhilfe 2007 nach Hilfearten

1 000 EUR

Sitz des Trägers	Reine Ausgaben ¹⁾ nach dem SGB XII								
	insgesamt	darunter							
		Hilfe zum Lebensunterhalt		Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ²⁾		Eingliederungshilfe für behinderte Menschen		Hilfe zur Pflege	
		außerhalb	innerhalb	außerhalb	innerhalb	außerhalb	innerhalb	außerhalb	innerhalb
von Einrichtungen									
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	93 197	1 777	2 150	43 285	1 881	2 880	–	5 133	17 827
Duisburg	57 306	1 335	2 445	22 063	1 523	2 027	–	3 062	17 748
Essen	95 495	3 137	1 596	28 174	4 455	9 975	–	6 876	26 510
Krefeld	29 508	1 461	583	12 282	616	550	–	1 053	7 105
Mönchengladbach	33 848	1 052	141	15 093	984	444	–	1 291	9 001
Mülheim an der Ruhr	23 007	1 600	348	8 211	419	1 158	–	1 482	6 215
Oberhausen	25 738	717	748	10 490	1 001	1 483	–	896	7 586
Remscheid	11 074	435	168	3 654	240	434	91	977	3 416
Solingen	17 771	947	125	6 041	311	943	7	1 113	5 176
Wuppertal	46 918	858	229	18 946	985	3 837	–	3 982	11 465
Kreise									
Kleve	20 266	777	850	7 110	1 093	747	282	794	6 500
Mettmann	42 841	2 384	2 167	17 386	1 109	2 208	–	1 393	10 862
Rhein-Kreis Neuss	28 369	1 251	937	12 759	937	1 156	279	808	6 845
Viersen	19 299	636	837	7 369	747	369	–	574	6 103
Wesel	34 788	1 250	1 699	14 271	1 026	2 777	–	1 042	9 457
Reg.-Bez. Düsseldorf	579 425	19 617	15 021	227 134	17 326	30 986	659	30 477	151 815
davon									
kreisfreie Städte	433 862	13 320	8 531	168 238	12 415	23 730	98	25 867	112 048
Kreise	145 563	6 298	6 490	58 896	4 911	7 256	561	4 611	39 767
Kreisfreie Städte									
Aachen	37 706	–108	316	17 521	743	1 429	–7	2 953	8 636
Bonn	45 897	6 333	1 208	15 459	1 178	6 059	16	2 582	6 950
Köln	156 074	2 233	3 412	63 237	6 402	12 426	266	8 938	31 407
Leverkusen	14 716	1 229	410	5 494	570	714	–	241	4 347
Kreise									
Aachen	23 624	1 660	980	9 640	755	847	–	923	6 715
Düren	23 966	790	26	10 378	1 058	712	–	453	7 791
Rhein-Erft-Kreis	29 897	531	180	13 583	926	1 916	0	1 864	7 827
Euskirchen	11 370	264	357	4 382	658	590	0	181	4 069
Heinsberg	15 582	153	449	6 307	669	759	98	1 138	4 407
Oberbergischer Kreis	19 541	1 339	515	6 406	386	274	7	755	7 939
Rhein.-Berg. Kreis	18 207	991	99	7 377	619	1 011	–	1 279	5 437
Rhein-Sieg-Kreis	31 874	1 276	860	13 722	1 031	2 479	–	926	9 591
Reg.-Bez. Köln	428 454	16 693	8 814	173 507	14 994	29 217	381	22 233	105 114
davon									
kreisfreie Städte	254 393	9 688	5 347	101 711	8 892	20 627	276	14 714	51 340
Kreise	174 061	7 005	3 467	71 796	6 101	8 589	105	7 519	53 775
Kreisfreie Städte									
Bottrop	11 585	604	57	4 619	309	539	7	449	3 982
Gelsenkirchen	26 342	–1 133	149	8 972	1 466	2 479	434	1 663	6 979
Münster	31 212	1 594	1 615	12 451	1 065	532	355	2 312	6 118

1) Reine Ausgaben sind Nettoausgaben, d. h. Ausgaben abzüglich der Einnahmen. – 2) In den Ausgaben für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung sind keine Kosten für abgeschlossene Gutachten enthalten.

Noch: 5. Reine Ausgaben der Sozialhilfe 2007 nach Hilfearten

1 000 EUR

Sitz des Trägers	Reine Ausgaben ¹⁾ nach dem SGB XII								
	insgesamt	darunter							
		Hilfe zum Lebensunterhalt		Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ²⁾		Eingliederungshilfe für behinderte Menschen		Hilfe zur Pflege	
		außerhalb	innerhalb	außerhalb	innerhalb	außerhalb	innerhalb	außerhalb	innerhalb
von Einrichtungen									
Kreise									
Borken	24 609	238	1 591	10 756	889	1 112	–	905	7 130
Coesfeld	14 556	814	518	4 449	672	1 634	–	982	4 808
Recklinghausen	71 847	4 766	989	23 377	1 795	4 331	661	1 097	16 791
Steinfurt	30 977	2 002	599	11 212	1 104	3 918	–	820	9 831
Warendorf	17 493	638	480	7 342	706	998	527	610	4 797
Reg.-Bez. Münster	228 621	9 524	5 997	83 179	8 006	15 541	1 984	8 838	60 435
davon									
kreisfreie Städte	69 139	1 065	1 821	26 042	2 840	3 549	796	4 424	17 079
Kreise	159 482	8 459	4 176	57 137	5 166	11 992	1 188	4 414	43 356
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	39 299	1 158	791	15 203	631	3 656	1 166	5 871	6 202
Kreise									
Gütersloh	20 615	–143	328	8 309	452	3 780	715	1 554	5 160
Herford	18 662	867	754	6 336	359	1 758	268	1 039	5 462
Höxter	7 565	194	285	2 800	360	83	20	245	3 054
Lippe	23 687	1 153	82	9 516	807	1 281	402	1 211	7 140
Minden-Lübbecke	24 203	1 297	840	9 718	710	1 321	152	1 429	6 599
Paderborn	21 500	291	725	8 574	668	1 822	187	1 508	4 601
Reg.-Bez. Detmold	155 532	4 817	3 805	60 456	3 987	13 700	2 911	12 856	38 217
davon									
kreisfreie Stadt	39 299	1 158	791	15 203	631	3 656	1 166	5 871	6 202
Kreise	116 232	3 659	3 014	45 253	3 356	10 044	1 745	6 985	32 015
Kreisfreie Städte									
Bochum	50 083	1 506	687	17 121	1 186	2 027	–	3 182	19 422
Dortmund	89 417	6 256	1 514	37 365	1 842	2 335	31	7 943	16 782
Hagen	21 841	1 104	397	9 155	681	1 328	60	933	4 656
Hamm	14 923	540	39	5 394	623	1 146	0	634	4 829
Herne	15 447	367	305	5 846	471	1 460	73	1 377	4 399
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	29 120	2 208	711	10 182	775	2 678	103	1 368	7 754
Hochsauerlandkreis	19 200	815	174	7 423	650	1 388	629	469	5 746
Märkischer Kreis	35 663	1 723	1 114	12 660	875	4 044	15	1 394	11 344
Olpe	7 790	178	216	2 827	519	1 153	53	125	2 339
Siegen-Wittgenstein	20 514	819	259	8 840	786	1 125	69	887	5 882
Soest	22 281	710	1 154	7 985	696	831	71	600	8 047
Unna	36 955	1 954	892	13 508	753	3 728	310	3 246	8 064
Reg.-Bez. Arnsberg	363 234	18 179	7 462	138 305	9 857	23 244	1 414	22 157	99 263
davon									
kreisfreie Städte	191 711	9 772	2 941	74 881	4 803	8 297	164	14 068	50 087
Kreise	171 523	8 407	4 521	63 424	5 055	14 947	1 250	8 089	49 176
Örtliche Träger zusammen	1 755 266	68 830	41 099	682 581	54 171	112 687	7 348	96 561	454 844
Örtliche Träger mit der Aufgabe als überörtlicher Träger	187 913	8 433	9 055	8 17 570	1 974	–99 904	2 032	133 067	
Landschaftsverbände									
Rheinland	1 482 714	182	–	–	87 567	127 040	1 223 438	–	4 486
Westfalen-Lippe	1 347 051	–	5 176	–	77 337	101 363	1 218 805	–	1 871
Überörtliche Träger zusammen	3 017 677	8 615	14 230	8 182 474	230 378	2 342 339	2 032	139 424	
Nordrhein-Westfalen	4 772 944	77 445	55 329	682 589	236 644	343 065	2 349 687	98 593	594 268

Anmerkungen S. 501

6. Kriegsofferfürsorge 2006

Leistungsart	Örtliche Träger ¹⁾			Überörtliche Träger ²⁾	Insgesamt ²⁾
	zusammen	davon			
		kreisfr. Städte	Kreise		
Ausgaben in 1 000 EUR					
Hilfen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen	x	x	x	683	683
Krankenhilfe	37	13	24	62	99
Hilfe zur Pflege	3 233	1 499	1 735	119 138	122 371
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	248	68	180	505	753
Altenhilfe	2 394	795	1 599	829	3 224
Erziehungsbeihilfe	51	33	19	85	136
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	5 563	2 898	2 665	1 772	7 335
Erholungshilfe	292	141	152	5 926	6 218
Wohnungshilfe	162	35	127	192	354
Hilfen in besonderen Lebenslagen	1 657	644	1 013	52 461	54 118
Insgesamt	13 637	6 125	7 512	181 652	195 289

Empfänger/-innen laufender Leistungen am Jahresende³⁾

Hilfen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen	X	X	X	33	33
Hilfe zur Pflege	757	323	434	5 700	6 457
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	102	36	66	155	257
Altenhilfe	1 222	423	799	276	1 498
Erziehungsbeihilfe	58	56	2	11	69
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	1 633	753	881	276	1 909
Hilfen in besonderen Lebenslagen	2 786	1 502	1 284	3 604	6 390

1) nur Leistungen für Berechtigte im Inland – 2) Leistungen für Berechtigte im Inland und Leistungen an Berechtigte außerhalb des Geltungsbereichs des Ersten Überleitungsgesetzes – 3) Personen, denen Hilfe verschiedener Art gewährt wurde, sind bei jeder Hilfeart gezählt.

7. Einmalige Leistungen der Kriegsofferfürsorge 2006 nach Trägern

Sitz des Trägers	Hilfen zur Teilhabe am Arbeitsleben und ergänzende Leistungen	Krankenhilfe	Hilfe zur Pflege	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	Altenhilfe	Erziehungsbeihilfe	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	Erholungshilfe			Wohnungshilfe	Hilfen in besonderen Lebenslagen	
								insgesamt	davon für				
									Beschädigte	Hinterbliebene			
Regierungsbezirke													
Düsseldorf	x	30	182	14	334	-	562	201	90	111	9	260	
Köln	x	15	4	1	41	1	24	113	60	53	22	45	
Düsseldorf, Köln	x	45	186	15	375	1	586	314	150	164	31	305	
Münster	x	32	16	-	176	-	15	148	63	85	9	9	
Detmold	x	40	18	1	88	-	45	25	8	17	3	15	
Arnsberg	x	25	44	-	168	7	49	65	30	35	6	12	
Münster, Detmold, Arnsberg	x	97	78	1	432	7	109	238	101	137	18	36	
Örtliche Träger													
zusammen	x	142	264	16	807	8	695	552	251	301	49	341	
davon													
kreisfreie Städte	x	43	192	7	436	7	591	263	127	136	13	251	
Kreise	x	99	72	9	371	1	104	289	124	165	36	90	
Überörtliche Träger													
zusammen¹⁾	47	44	901	138	131	3	322	4 962	2 264	2 698	64	404	
davon													
Landschaftsverbände													
Rheinland ¹⁾	20	26	125	135	33	-	59	2 042	1 097	945	31	155	
Westfalen-Lippe ¹⁾	27	18	776	3	98	3	263	2 920	1 167	1 753	33	249	
Nordrhein-Westfalen¹⁾	47	186	1 165	154	938	11	1 017	5 514	2 515	2 999	113	745	

1) Leistungen für Berechtigte im Inland und Leistungen an Berechtigte außerhalb des Geltungsbereichs des Ersten Überleitungsgesetzes

8. Schwerbehinderte Menschen am 31. Dezember 2007 nach Altersgruppen,

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht				
		insgesamt	Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	Funktions-einschränkung von Gliedmaßen	Funktions-einschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes
1	unter 4 männlich	2 110	11	78	8
	weiblich	1 647	12	73	4
	Zusammen	3 757	23	151	12
2	4 – 6 männlich	2 042	12	76	5
	weiblich	1 435	9	69	5
	Zusammen	3 477	21	145	10
3	6 – 15 männlich	12 831	59	482	49
	weiblich	8 844	42	402	49
	Zusammen	21 675	101	884	98
4	15 – 18 männlich	5 236	27	245	29
	weiblich	3 639	16	180	37
	Zusammen	8 875	43	425	66
5	18 – 25 männlich	14 076	81	768	149
	weiblich	10 144	52	558	176
	Zusammen	24 220	133	1 326	325
6	25 – 35 männlich	23 292	183	1 628	396
	weiblich	18 567	79	1 288	421
	Zusammen	41 859	262	2 916	817
7	35 – 45 männlich	53 239	569	4 624	2 281
	weiblich	46 469	230	3 648	1 963
	Zusammen	99 708	799	8 272	4 244
8	45 – 55 männlich	99 311	960	10 611	8 185
	weiblich	88 732	372	7 772	6 045
	Zusammen	188 043	1 332	18 383	14 230
9	55 – 60 männlich	80 204	573	8 877	9 034
	weiblich	66 292	211	6 789	6 539
	Zusammen	146 496	784	15 666	15 573
10	60 – 62 männlich	37 321	211	4 204	4 759
	weiblich	27 458	81	3 013	3 235
	Zusammen	64 779	292	7 217	7 994
11	62 – 65 männlich	62 382	334	7 086	8 518
	weiblich	43 766	124	5 108	5 792
	Zusammen	106 148	458	12 194	14 310
12	65 und mehr. männlich	453 950	4 550	58 601	67 112
	weiblich	477 225	1 470	77 808	72 753
	Zusammen	931 175	6 020	136 409	139 865
13	Insgesamt männlich	845 994	7 570	97 280	100 525
	weiblich	794 218	2 698	106 708	97 019
	Insgesamt	1 640 212	10 268	203 988	197 544

Geschlecht und Art der schwersten Behinderung (Oberkategorien)

Schwerbehinderte Menschen							Lfd. Nr.
davon behindert durch							
Blindheit und Sehbehinderung	Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwer- hörigkeit, Gleich- gewichtsstörungen	Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organ- systemen	Querschnitts- lähmung, zere- brale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen		
42	110	3	392	377	1 089	1	
44	114	-	258	287	855		
86	224	3	650	664	1 944		
45	124	1	284	522	973	2	
45	102	1	209	321	674		
90	226	2	493	843	1 647		
298	665	1	1 508	4 293	5 476	3	
238	524	2	1 108	2 634	3 845		
536	1 189	3	2 616	6 927	9 321		
164	301	1	636	1 993	1 840	4	
124	228	2	494	1 287	1 271		
288	529	3	1 130	3 280	3 111		
445	703	8	1 348	6 266	4 308	5	
348	636	7	1 101	4 214	3 052		
793	1 339	15	2 449	10 480	7 360		
780	1 194	23	2 646	10 635	5 807	6	
680	1 042	225	2 292	7 254	5 286		
1 460	2 236	248	4 938	17 889	11 093		
1 648	2 074	60	8 350	19 945	13 688	7	
1 311	1 765	2 103	7 348	15 133	12 968		
2 959	3 839	2 163	15 698	35 078	26 656		
2 940	2 987	112	20 382	25 538	27 596	8	
2 426	2 442	6 575	16 854	21 073	25 173		
5 366	5 429	6 687	37 236	46 611	52 769		
2 170	2 652	42	20 594	12 539	23 723	9	
1 877	1 900	4 810	13 447	10 898	19 821		
4 047	4 552	4 852	34 041	23 437	43 544		
965	1 380	23	10 185	4 324	11 270	10	
722	880	2 069	5 599	3 724	8 135		
1 687	2 260	2 092	15 784	8 048	19 405		
1 573	2 554	43	17 437	6 491	18 346	11	
1 369	1 369	3 260	8 941	5 241	12 562		
2 942	3 923	3 303	26 378	11 732	30 908		
16 963	18 173	253	128 740	42 105	117 453	12	
32 054	16 036	18 035	90 677	47 743	120 649		
49 017	34 209	18 288	219 417	89 848	238 102		
28 033	32 917	570	212 502	135 028	231 569	13	
41 238	27 038	37 089	148 328	119 809	214 291		
69 271	59 955	37 659	360 830	254 837	445 860		

9. Pflegeeinrichtungen*) am 15. Dezember 2003 und 2005 nach Art der Versorgung und verfügbaren Plätzen

Merkmal	2003		2005		Veränderung 2005 gegenüber 2003
	Anzahl	%	Anzahl	%	
Pflegeeinrichtungen insgesamt	3 917	100	4 047	100	+3,3
davon					
ambulante Pflegedienste zusammen	2 004	51,2	2 039	50,4	+1,7
darunter Pflegedienste eines privaten Trägers	1 129	56,3	1 186	58,2	+5,0
darunter mit anderen Sozialleistungen ¹⁾ zusammen	1 994	99,5	2 025	99,3	+1,6
und zwar					
häusliche Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach SGB V ²⁾	1 968	98,2	1 997	97,9	+1,5
Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII ³⁾	1 658	82,7	1 276	62,6	-23,0
sonstige ambulante Hilfeleistungen ⁴⁾	1 105	55,1	951	46,6	-13,9
als eigenständiger Dienst in Anbindung an eine andere Einrichtung ⁵⁾	236	11,8	217	10,6	-8,1
Pflegeheime zusammen	1 913	48,8	2 008	49,6	+5,0
darunter Pflegeheime eines privaten Trägers	543	28,4	560	27,9	+3,1
davon für					
ältere Menschen	1 822	95,2	1 878	93,5	+3,1
Behinderte	15	0,8	17	0,8	+13,3
psychisch Kranke	76	4,0	69	3,4	-9,2
Schwerkranke und Sterbende (z. B. Hospiz)	.	.	44	2,2	.
und zwar Pflegeheime mit					
vollstationärer Dauerpflege ⁶⁾	1 708	89,3	1 804	89,8	+5,6
Kurzzeitpflege ⁶⁾	244	12,8	224	11,2	-8,2
Tagespflege ⁶⁾	266	13,9	264	13,2	-0,8
Nachtpflege ⁶⁾	10	0,5	4	0,2	-60,0
Pflegeheime mit ... bis unter ... verfügbaren Plätzen					
1 – 50	579	30,3	615	30,6	+6,2
50 – 100	730	38,2	781	38,9	+7,0
100 – 150	437	22,8	450	22,4	+3,0
150 – 200	122	6,4	119	5,9	-2,5
201 und mehr	45	2,4	43	2,1	-4,4

*) Ergebnisse der Pflegestatistik – 1) Leistungen nach anderen Rechtsvorschriften, z. B. häusliche Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach dem SGB V oder Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII – 2) Sozialgesetzbuch (SGB) Fünftes Buch (V) – Gesetzliche Krankenversicherung – vom 20. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2477) (BGBl. III 860-5) – 3) Sozialgesetzbuch (SGB) Zwölftes Buch (XII) - Sozialhilfe – 4) z. B. Mobile Dienste oder Mahlzeitendienste – 5) Einrichtungen können sein: Pflegeheime, Altenheime, Altenwohnheime, betreute Wohnrichtungen, Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Hospize, Einrichtungen oder Dienste der Eingliederungshilfe – 6) Pflegeheime, die sowohl vollstationäre Dauerpflege als auch Kurzzeitpflege oder teilstationäre Pflege anbieten, werden bei jeder Leistungsart gezählt.

10. Personal in Pflegeeinrichtungen*) am 15. Dezember 2003 und 2005 nach Geschlecht und Art der Beschäftigung

Merkmal	2003		2005		Veränderung 2005 gegenüber 2003
	Anzahl	%	Anzahl	%	
Personal insgesamt	165 709	100	176 357	100	+6,4
und zwar					
weiblich	139 645	84,3	149 448	84,7	+7,0
Teilzeitbeschäftigte	97 123	58,6	106 745	60,5	+9,9
darunter geringfügig beschäftigt	27 422	28,2	30 137	28,2	+9,9
Praktikant(inn)en, Schüler/-innen, Auszubildende ¹⁾	7 530	4,5	11 137	6,3	+47,9
davon					
im ambulanten Bereich	40 392	24,4	43 222	24,5	+7,0
und zwar					
weiblich	33 945	84,0	36 892	85,4	+8,7
Teilzeitbeschäftigte	26 759	66,2	29 977	69,4	+12,0
darunter geringfügig beschäftigt	10 903	40,7	12 233	40,8	+12,2
Praktikant(inn)en, Schüler/-innen, Auszubildende ¹⁾	1 576	3,9	1 465	3,4	-7,0
in Pflegeheimen	125 317	75,6	133 135	75,5	+6,2
und zwar					
weiblich	105 700	84,3	112 556	84,5	+6,5
Teilzeitbeschäftigte	70 364	56,1	76 768	57,7	+9,1
darunter geringfügig beschäftigt	16 519	23,5	17 904	23,3	+8,4
Praktikant(inn)en, Schüler/-innen, Auszubildende ¹⁾	5 954	4,8	9 672	7,3	+62,4

*) Ergebnisse der Pflegestatistik – 1) einschl. Helfer/Helferinnen im freiwilligen sozialen Jahr und Zivildienstleistende

**11. Pflegebedürftige Leistungsempfängerinnen und -empfänger*)
am 15. Dezember 2003 und 2005 nach Geschlecht,
Art der Versorgung und Pflegestufen**

Merkmal	2003		2005		Veränderung 2005 gegenüber 2003
	Anzahl	%	Anzahl	%	
Pflegebedürftige Leistungsempfänger insgesamt	459 489	100	458 433	100	-0,2
darunter weiblich	314 360	68,4	311 502	67,9	-0,9
davon					
Pflegestufe I	234 922	51,1	238 904	52,1	+1,7
Pflegestufe II	169 434	36,9	164 469	35,9	-2,9
Pflegestufe III ¹⁾	54 574	11,9	53 755	11,7	-1,5
bisher ohne Zuordnung	559	0,1	1 305	0,3	+133,5
 Pflegebedürftige Leistungsempfänger zu Hause versorgt	 316 738	 68,9	 310 654	 67,8	 -1,9
davon					
allein durch Angehörige ²⁾	222 551	70,3	212 488	68,4	-4,5
darunter weiblich	135 736	61,0	128 527	60,5	-5,3
davon					
Pflegestufe I	139 206	62,6	136 124	64,1	-2,2
Pflegestufe II	67 401	30,3	61 906	29,1	-8,2
Pflegestufe III	15 944	7,2	14 458	6,8	-9,3
durch ambulante Pflegedienste	94 187	29,7	98 166	21,4	+4,2
darunter weiblich	65 193	69,2	67 215	68,5	+3,1
davon					
Pflegestufe I	47 561	50,5	51 055	52,0	+7,3
Pflegestufe II	36 011	38,2	36 650	37,3	+1,8
Pflegestufe III ¹⁾	10 615	11,3	10 461	10,7	-1,5
 Pflegebedürftige Leistungsempfänger in Pflegeheimen	 142 751	 31,1	 147 779	 32,2	 +3,5
darunter weiblich	113 431	79,5	115 760	78,3	+2,1
davon					
Pflegestufe I	48 155	33,7	51 725	35,0	+7,4
Pflegestufe II	66 022	46,2	65 913	44,6	-0,2
Pflegestufe III ¹⁾	28 015	19,6	28 836	19,5	+2,9
bisher ohne Zuordnung	559	0,4	1 305	0,9	+133,5

*) Ergebnisse der Pflegestatistik – 1) einschl. Härtefällen – 2) Entspricht den Empfänger(inne)n von ausschließlich Pflegegeld nach § 37 SGB XI. zum Stichtag 31. 12. des jeweiligen Erhebungsjahres. Empfänger/-innen von Kombinationsleistungen nach § 38 SGB XI sind in den ambulanten Pflegediensten enthalten.

12. Außerhalb des Elternhauses erzogene junge Menschen am 31. Dezember 2000 und 2005 nach Unterbringungsform, Hilfeart, Altersgruppen und Geschlecht

Unterbringungsform Hilfeart Altersgruppe a = Insgesamt b = weiblich	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
	2000	2005	2000	2005	2000	2005
Erziehung in einer Tagesgruppe zusammen a	2 776	2 940	1 474	1 585	1 302	1 355
b	650	698	332	367	318	331
davon Unterbringung in einer						
Pflegefamilie a	186	412	93	242	93	170
b	61	132	34	78	27	54
Tagesgruppe in einer Einrichtung a	2 590	2 672	1 381	1 450	1 209	1 222
b	589	601	298	320	291	281
Vollzeitpflege in einer						
anderen Familie zusammen a	12 145	13 236	6 348	6 743	5 797	6 493
b	6 009	6 543	3 105	3 302	2 904	3 241
davon Unterbringung						
bei Großeltern/Verwandten a	2 505	2 387	1 415	1 433	1 090	954
b	1 242	1 203	669	713	573	490
in einer Pflegefamilie a	9 640	10 849	4 933	5 310	4 707	5 539
b	4 767	5 340	2 436	2 589	2 331	2 751
Heimerziehung; sonstige						
betreute Wohnform zusammen a	15 586	15 435	9 092	9 108	6 494	6 327
b	6 751	6 560	3 945	3 912	2 806	2 648
davon Unterbringung in						
einem Heim a	13 217	13 512	8 004	8 198	5 213	5 314
b	5 461	5 580	3 354	3 430	2 107	2 150
einer Wohngemeinschaft a	1 402	1 323	666	614	736	709
b	725	645	346	314	379	331
eigener Wohnung a	967	600	422	296	545	304
b	565	335	245	168	320	167
Intensive sozialpädagogische						
Einzelbetreuung a	834	776	611	582	223	194
b	419	313	312	241	107	72
Junge Menschen insgesamt a	31 341	32 387	17 525	18 018	13 816	14 369
b	13 829	14 114	7 694	7 822	6 135	6 292
davon im						
Alter von ... bis unter ... Jahr(en)						
unter 1 a	309	302	168	176	141	126
b	138	139	69	81	69	58
1 – 3 a	1 008	1 072	558	576	450	496
b	475	525	255	270	220	255
3 – 6 a	2 128	2 371	1 187	1 282	941	1 089
b	1 005	1 165	558	610	447	555
6 – 9 a	3 390	3 665	1 911	2 011	1 479	1 654
b	1 434	1 590	797	875	637	715
9 – 12 a	5 706	5 337	3 247	2 992	2 459	2 345
b	2 201	2 093	1 255	1 154	946	939
12 – 15 a	7 035	6 934	3 924	3 835	3 111	3 099
b	2 810	2 726	1 548	1 528	1 262	1 198
15 – 18 a	7 957	8 991	4 451	4 969	3 506	4 022
b	3 758	4 106	2 082	2 290	1 676	1 816
18 – 21 a	3 600	3 378	1 952	1 931	1 648	1 447
b	1 909	1 614	1 070	895	839	719
21 und mehr a	208	337	127	246	81	91
b	99	156	60	119	39	37
unter 18 a	27 533	28 672	15 446	15 841	12 087	12 831
b	11 821	12 344	6 564	6 808	5 257	5 536
18 und mehr a	3 808	3 715	2 079	2 177	1 729	1 538
b	2 008	1 770	1 130	1 014	878	756

13. Adoptionen, Pflegschaften und sonstige Hilfen zur Erziehung junger Menschen außerhalb des Elternhauses 2005 und 2006

Hilfeart Kinder und Jugendliche	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
	2005	2006	2005	2006	2005	2006
Adoptionen der öffentlichen Träger	1 067	1 102	530	525	537	577
männlich	557	538	284	249	273	289
weiblich	510	564	246	276	264	288
Deutsche	775	819	379	326	396	427
Nichtdeutsche	292	283	151	133	141	150
Adoptionen der freien Träger	60	79	32	63	28	16
männlich	26	46	14	37	12	9
weiblich	34	33	18	26	16	7
Deutsche	46	49	26	33	20	16
Nichtdeutsche	14	30	6	30	8	-
Gesetzliche Amtsvormundschaft ¹⁾	2 300	2 147	1 235	1 254	1 065	893
männlich	1 136	1 095	611	634	525	461
weiblich	1 164	1 052	624	620	540	432
Deutsche	2 039	1 893	1 104	1 129	935	764
Nichtdeutsche	261	254	131	125	130	129
Bestellte Amtspflegschaft ¹⁾	5 173	5 340	2 740	2 854	2 433	2 486
darunter						
Unterhaltspflegschaft ¹⁾	250	200	139	94	111	106
männlich	130	100	77	51	53	49
weiblich	120	100	62	43	58	57
Bestellte Amtsvormundschaft ¹⁾	8 558	8 411	4 688	4 598	3 870	3 813
männlich	4 380	4 298	2 403	2 332	1 977	1 966
weiblich	4 178	4 113	2 285	2 266	1 893	1 847
Deutsche	7 540	7 416	4 064	4 047	3 476	3 369
Nichtdeutsche	1 018	995	624	551	394	444
Beistandschaft für Elternteile ¹⁾	165 923	163 694	92 744	90 563	73 179	73 131

1) am Jahresende

**Noch: 13. Adoptionen, Pflegschaften und sonstige Hilfen zur Erziehung
junger Menschen außerhalb des Elternhauses 2005 und 2006**

Hilfeart Kinder und Jugendliche	Nordrhein-Westfalen		Regierungsbezirke			
			Düsseldorf, Köln		Münster, Detmold, Arnsberg	
	2005	2006	2005	2006	2005	2006
Erteilte Pflegeerlaubnis ¹⁾	202	134	109	85	93	49
männlich	100	69	56	44	44	25
weiblich	102	65	53	41	49	24
Vollpflege	177	132	95	84	82	48
männlich	88	68	50	44	38	24
weiblich	89	64	45	40	44	24
Wochenpflege	25	2	14	1	11	1
männlich	12	1	6	–	6	1
weiblich	13	1	8	1	5	–
Tagespflege	x	x	x	x	x	x
männlich	x	x	x	x	x	x
weiblich	x	x	x	x	x	x
Vaterschaftsfeststellungen	–	–	–	–	–	–
Vaterschaft festgestellt	–	–	–	–	–	–
durch freiwillige Anerkennung	–	–	–	–	–	–
durch gerichtliche Entscheidung	–	–	–	–	–	–
Vaterschaft nicht festgestellt	–	–	–	–	–	–
Anzeigen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	2 589	2 817	1 442	1 587	1 147	1 230
männlich	1 329	1 477	755	811	574	666
weiblich	1 260	1 340	687	776	573	564
Gerichtliche Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge ...	2 410	2 536	1 406	1 459	1 004	1 077
männlich	1 205	1 307	708	757	497	550
weiblich	1 205	1 229	698	702	507	527
Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt	2 018	2 101	1 178	1 175	840	926
darunter						
nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts	637	699	446	428	191	271

Anmerkung S. 509

14. Ausgaben für die Jugendhilfe 2007 nach Verwaltungsbezirken und Trägern*)

Verwaltungsbezirk Träger	Ausgaben			Reine Ausgaben ¹⁾			je Einwohner ³⁾
	ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter		
		für Jugendeinrichtungen			für Kinder- tagesein- richtungen öffent- licher Träger	für die Förderung von Kinder- tagesein- richtungen freier Träger	
		öffent- licher Träger	freier Träger ²⁾				
1 000 EUR							EUR
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	249 254	76 236	83 250	214 714	31 723	69 768	369
Duisburg	158 613	42 500	30 207	144 458	24 219	28 403	290
Essen	195 511	41 381	63 141	156 179	17 235	38 753	268
Krefeld	67 786	19 145	18 441	59 047	10 534	16 814	249
Mönchengladbach	80 388	17 338	20 727	69 694	7 666	20 185	268
Mülheim an der Ruhr	41 588	15 056	11 330	37 057	10 416	9 214	219
Oberhausen	68 722	13 722	15 891	63 371	8 242	15 261	291
Remscheid	35 167	10 362	11 391	31 526	6 529	10 249	275
Solingen	51 779	11 118	33 494	45 621	6 756	18 496	280
Wuppertal	125 175	44 718	31 470	112 393	25 320	27 269	314
Kreise							
Kleve	67 855	7 529	31 610	58 492	-1 370	29 377	189
Mettmann	129 523	32 792	48 022	107 759	7 153	46 683	214
Rhein-Kreis Neuss	120 089	32 041	45 252	101 247	13 280	40 990	228
Viersen	79 478	21 789	25 783	68 553	10 901	22 895	226
Wesel	108 812	18 019	41 234	92 664	6 287	36 859	195
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 579 739	403 746	511 242	1 362 774	184 890	431 216	262
davon							
kreisfreie Städte	1 073 983	291 577	319 341	934 059	148 639	254 411	294
Kreise	505 756	112 169	191 901	428 714	36 251	176 805	211
Kreisfreie Städte							
Aachen	78 998	22 857	22 327	69 871	16 070	20 094	271
Bonn	97 782	26 645	30 855	87 086	13 243	28 946	276
Köln	391 297	133 513	120 264	354 990	95 927	103 874	357
Leverkusen	39 107	16 990	7 369	33 357	10 197	6 829	207
Kreise							
Aachen	78 336	22 763	24 965	67 886	12 327	23 416	219
Düren	76 429	15 703	30 314	66 733	5 742	27 184	246
Rhein-Erft-Kreis	118 687	36 320	38 543	102 541	16 732	35 459	221
Euskirchen	43 197	16 765	11 461	35 703	13 827	10 753	185
Heinsberg	56 598	11 320	25 082	46 271	3 271	23 365	180
Oberbergischer Kreis	59 109	5 791	25 071	53 812	-274	24 207	187
Rhein.-Berg. Kreis	96 058	4 540	53 145	79 403	-7 304	50 249	285
Rhein-Sieg-Kreis	154 803	34 948	62 826	136 777	15 609	60 141	228
Reg.-Bez. Köln	1 290 400	348 155	452 223	1 134 430	195 365	414 518	260
davon							
kreisfreie Städte	607 184	200 005	180 816	545 304	135 436	159 744	317
Kreise	683 216	148 150	271 407	589 126	59 928	254 775	222
Kreisfreie Städte							
Bottrop	27 297	2 840	14 272	23 838	-264	12 737	201
Gelsenkirchen	55 324	27 816	15 439	43 042	9 560	14 701	162
Münster	92 793	14 896	38 781	82 943	4 732	35 499	304

*) einschl. Ausgaben der kreisangehörigen Gemeinden ohne eigenes Jugendamt – 2) Die Summe der Reinen Ausgaben ergibt sich aus der Summe der Ausgaben insgesamt abzüglich der Einnahmen von Einrichtungen für eigene Einrichtungen. In Nordrhein-Westfalen sind bei den Einnahmen der öffentlichen Träger für eigene Einrichtungen der Kindertagesbetreuung auch die Einnahmen von Einrichtungen in freier Trägerschaft enthalten, da die Elternbeiträge von den öffentlichen Trägern der Kinder- und Jugendhilfe mit vereinnahmt werden. – 2) nur Zuschüsse öffentlicher Träger – 3) mittlere Bevölkerung im Jahr 2007

Noch: 14. Ausgaben für die Jugendhilfe 2007 nach Verwaltungsbezirken und Trägern*)

Verwaltungsbezirk Träger	Ausgaben			Reine Ausgaben ¹⁾			je Einwohner ³⁾
	ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter		
		für Jugendeinrichtungen			für Kinder- tagesein- richtungen öffent- licher Träger	für die Förderung von Kinder- tagesein- richtungen freier Träger	
		öffent- licher Träger	freier Träger ²⁾				
1 000 EUR							EUR
Kreise							
Borken	89 625	5 597	45 928	79 806	883	41 490	216
Coesfeld	59 035	4 803	30 267	53 482	1 532	28 773	242
Recklinghausen	148 307	27 932	60 730	127 167	3 450	55 462	198
Steinfurt	111 745	3 186	65 301	97 123	-8 583	61 266	218
Warendorf	70 933	7 888	37 912	62 631	-943	37 152	222
Reg.-Bez. Münster	655 060	94 958	308 629	570 032	10 368	287 078	233
davon							
kreisfreie Städte	175 415	45 552	68 491	149 822	14 029	62 936	290
Kreise	479 645	49 406	240 138	420 209	-3 661	224 142	215
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	129 469	38 354	46 056	113 895	26 531	37 303	350
Kreise							
Gütersloh	96 941	14 408	50 154	69 225	8 379	26 791	195
Herford	66 273	6 776	38 852	60 266	-147	38 614	238
Höxter	30 355	7 308	13 689	26 962	3 487	12 983	177
Lippe	93 138	18 300	43 593	81 311	5 361	41 204	227
Minden-Lübbecke	82 367	7 195	44 325	69 950	-4 058	43 882	218
Paderborn	73 711	29 563	21 135	70 241	23 649	18 812	235
Reg.-Bez. Detmold	572 253	121 904	257 804	491 850	63 201	219 589	238
davon							
kreisfreie Stadt	129 469	38 354	46 056	113 895	26 531	37 303	351
Kreise	442 783	83 550	211 748	377 955	36 670	182 286	218
Kreisfreie Städte							
Bochum	93 198	11 365	40 767	64 328	4 354	38 023	168
Dortmund	194 887	69 662	55 591	179 326	46 281	53 412	305
Hagen	50 633	12 981	19 097	46 134	5 248	18 571	237
Hamm	61 782	5 414	27 230	56 317	-668	25 334	307
Herne	44 891	13 292	14 303	40 808	7 427	13 748	241
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	69 842	16 531	21 507	59 707	2 814	20 955	176
Hochsauerlandkreis	62 935	12 790	26 108	54 243	6 520	24 511	197
Märkischer Kreis	111 281	24 727	44 079	97 647	9 407	40 079	220
Olpe	23 055	412	13 694	19 237	7	11 898	136
Siegen-Wittgenstein	74 323	7 083	41 909	55 343	1 512	36 569	191
Soest	72 384	10 884	35 232	66 599	5 416	33 382	217
Unna	97 684	15 750	44 360	84 147	-697	43 128	200
Reg.-Bez. Arnsberg	956 895	200 891	383 876	823 835	87 622	359 611	221
davon							
kreisfreie Städte	445 391	112 714	156 987	386 913	62 643	149 088	256
Kreise	511 504	88 177	226 888	436 923	24 978	210 523	198
Jugendämter NRW	4 539 794	986 694	1 692 794	3 949 388	449 561	1 527 758	219
davon							
kreisfreie Städte	2 315 597	654 335	771 405	2 048 038	375 042	682 790	276
Kreise	2 224 197	332 358	921 390	1 901 350	74 519	844 968	179
Landesjugendämter Rhein- land und							
Westfalen-Lippe	65 007	16 868	-	44 599	-	-	x
Oberste							
Landesjugendbehörde	700	-	-	700	-	-	x
Nordrhein-Westfalen	5 120 054	1 186 522	1 913 773	4 428 220	541 446	1 712 013	219

Anmerkungen S. 511

15. Tageseinrichtungen für Kinder am 15. März 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Tageseinrichtungen	Plätze	Kinder				
			insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
				unter 3	3 – 6	6 – 11	11 – 14
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	343	18 675	18 789	1 422	12 539	4 622	206
Duisburg	217	15 455	15 224	490	11 458	3 239	37
Essen	267	16 760	16 889	834	11 870	4 018	167
Krefeld	97	7 047	6 992	158	5 338	1 488	8
Mönchengladbach	126	7 681	7 696	258	5 920	1 507	11
Mülheim an der Ruhr	87	5 170	5 040	252	3 731	1 037	20
Oberhausen	80	5 808	5 780	186	4 450	1 141	3
Remscheid	65	3 867	3 820	109	2 799	896	16
Solingen	87	5 122	5 148	142	3 734	1 236	36
Wuppertal	193	10 873	10 929	387	8 147	2 367	28
Kreise							
Kleve	152	9 695	9 690	214	7 543	1 907	26
Mettmann	249	15 383	15 377	692	11 477	3 169	39
Rhein-Kreis Neuss	225	15 286	15 247	558	11 551	3 064	74
Viersen	140	9 652	9 560	207	7 388	1 950	15
Wesel	228	14 384	14 253	340	10 874	2 998	41
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 556	160 858	160 434	6 249	118 819	34 639	727
davon							
kreisfreie Städte	1 562	96 458	96 307	4 238	69 986	21 551	532
Kreise	994	64 400	64 127	2 011	48 833	13 088	195
Kreisfreie Städte							
Aachen	144	8 108	8 015	562	5 482	1 911	60
Bonn	201	10 983	10 899	852	7 790	2 222	35
Köln	592	35 700	35 680	2 205	22 918	10 066	491
Leverkusen	91	5 312	5 310	255	3 806	1 229	20
Kreise							
Aachen	162	9 972	9 914	330	7 799	1 771	14
Düren	162	9 022	8 931	242	6 592	2 063	34
Rhein-Erft-Kreis	256	15 260	15 229	541	11 720	2 934	34
Euskirchen	133	6 164	6 074	159	4 752	1 158	5
Heinsberg	121	8 332	8 138	205	6 376	1 552	5
Oberbergischer Kreis	149	8 909	8 831	194	6 878	1 754	5
Rhein.-Berg. Kreis	173	10 527	10 341	714	7 387	2 212	28
Rhein-Sieg-Kreis	363	20 266	19 995	748	15 240	3 961	46
Reg.-Bez. Köln	2 547	148 555	147 357	7 007	106 740	32 833	777
davon							
kreisfreie Städte	1 028	60 103	59 904	3 874	39 996	15 428	606
Kreise	1 519	88 452	87 453	3 133	66 744	17 405	171
Kreisfreie Städte							
Bottrop	48	3 440	3 463	203	2 522	709	29
Gelsenkirchen	118	8 064	8 174	316	6 014	1 828	16
Münster	161	8 455	8 390	504	6 248	1 594	44

Noch: 15. Tageseinrichtungen für Kinder am 15. März 2007 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Tageseinrichtungen	Plätze	Kinder				
			insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
				unter 3	3 – 6	6 – 11	11 – 14
Kreise							
Borken	193	12 825	12 797	383	9 898	2 487	29
Coesfeld	110	7 387	7 395	223	5 742	1 423	7
Recklinghausen	293	18 666	18 479	887	14 015	3 541	36
Steinfurt	207	14 005	13 967	511	10 730	2 722	4
Warendorf	139	9 637	9 561	314	7 243	1 985	19
Reg.-Bez. Münster	1 269	82 479	82 226	3 341	62 412	16 289	184
davon							
kreisfreie Städte	327	19 959	20 027	1 023	14 784	4 131	89
Kreise	942	62 520	62 199	2 318	47 628	12 158	95
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	156	9 847	9 940	395	6 995	2 496	54
Kreise							
Gütersloh	166	11 741	11 933	434	9 046	2 444	9
Herford	126	8 556	8 491	418	6 086	1 955	32
Höxter	95	4 724	4 657	170	3 538	939	10
Lippe	177	11 698	11 699	589	8 513	2 526	71
Minden-Lübbecke	142	9 668	9 810	369	7 324	2 077	40
Paderborn	166	10 426	10 495	331	7 991	2 139	34
Reg.-Bez. Detmold	1 028	66 660	67 025	2 706	49 493	14 576	250
davon							
kreisfreie Stadt	156	9 847	9 940	395	6 995	2 496	54
Kreise	872	56 813	57 085	2 311	42 498	12 080	196
Kreisfreie Städte							
Bochum	181	10 433	10 461	518	7 842	2 073	28
Dortmund	278	17 183	16 931	920	12 786	3 179	46
Hagen	98	6 241	6 235	246	4 656	1 319	14
Hamm	88	5 548	5 641	246	4 014	1 321	60
Herne	66	4 944	4 993	130	3 727	1 111	25
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	162	9 712	9 695	455	7 282	1 939	19
Hochsauerlandkreis	160	9 237	9 161	304	7 045	1 798	14
Märkischer Kreis	216	13 151	13 223	292	9 985	2 889	57
Olpe	80	4 716	4 534	116	3 443	955	20
Siegen-Wittgenstein	174	9 123	9 049	451	6 696	1 886	16
Soest	170	10 024	10 225	471	7 629	2 095	30
Unna	191	12 430	12 375	382	9 504	2 462	27
Reg.-Bez. Arnsberg	1 864	112 742	112 523	4 531	84 609	23 027	356
davon							
kreisfreie Städte	711	44 349	44 261	2 060	33 025	9 003	173
Kreise	1 153	68 393	68 262	2 471	51 584	14 024	183
Nordrhein-Westfalen	9 264	571 294	569 565	23 834	422 073	121 364	2 294
davon							
kreisfreie Städte	3 784	230 716	230 439	11 590	164 786	52 609	1 454
Kreise	5 480	340 578	339 126	12 244	257 287	68 755	840

16. Ausgaben an Leistungsberechtigte und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2007 nach Art des Trägers und Form der Unterbringung sowie nach Hilfe- und Einnahmearten
1 000 EUR

Ausgaben Einnahmen Reine Ausgaben	Ausgaben an Leistungsberechtigte bzw. Einnahmen			Davon					
				durch Gemeinden und Gemeindeverbände			durch Landschaftsverbände und Bezirksregierung Arnsberg ¹⁾		
	ins- gesamt	außer- halb von Einrich- tungen	in Einrich- tungen	zu- sammen	außer- halb von Einrich- tungen	in Einrich- tungen	zu- sammen	außer- halb von Einrich- tungen	in Einrich- tungen
Ausgaben insgesamt	305 663	271 015	34 648	300 230	270 969	29 261	5 433	46	5 387
davon für									
Leistungen in besonderen Fällen	89 482	82 989	6 492	88 595	82 943	5 652	886	46	841
Hilfe zum Lebensunterhalt . .	76 100	72 209	3 891	76 100	72 209	3 891	–	–	–
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII . .	13 381	10 780	2 601	12 495	10 734	1 761	886	46	841
Grundleistungen	145 144	129 205	15 939	141 988	129 205	12 783	3 157	–	3 157
Sachleistungen	26 206	19 242	6 964	23 225	19 242	3 983	2 981	–	2 981
Wertgutscheine	12 223	9 975	2 249	12 223	9 975	2 249	–	–	–
Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	11 669	10 498	1 171	11 493	10 498	995	176	–	176
Geldleistungen für den Lebensunterhalt	95 046	89 490	5 556	95 046	89 490	5 556	–	–	–
Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt	61 400	49 901	11 499	60 020	49 901	10 118	1 380	–	1 380
Arbeitsgelegenheiten	2 994	2 632	363	2 994	2 632	362	1	–	1
sonstige Leistungen	6 642	6 288	355	6 633	6 288	346	9	–	9
Sachleistungen	844	730	115	844	730	115	–	–	–
Geldleistungen	5 798	5 558	240	5 789	5 558	231	9	–	9
Einnahmen insgesamt	9 560	8 761	799	9 553	8 761	791	8	–	8
davon									
Kostenbeiträge und Aufwen- dungsersatz; Kostenersatz; Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)	4 436	4 044	392	4 436	4 044	392	–	–	–
übergeleitete Unterhalts- ansprüche gegen bürgerlich- rechtlich Unterhaltsverpflich- tete; sonstige Ersatz- leistungen	1 168	1 092	76	1 161	1 092	69	8	–	8
Leistungen von Sozialleistungsträgern	3 956	3 625	331	3 956	3 625	331	–	–	–
Reine Ausgaben	296 103	262 253	33 849	290 677	262 207	28 470	5 425	46	5 380

1) zuständig für die zentralen Unterbringungseinrichtungen des Landes Nordrhein-Westfalen

17. Regelleistungsempfängerinnen und -empfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31. Dezember 2006 und 2007 nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Regelleistungsempfänger/-innen					
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	2006			2007		
Europa zusammen	31 766	15 973	15 793	21 922	10 997	10 925
davon						
Bosnien-Herzegowina	1 196	587	609	806	402	404
Bulgarien	39	13	26	16	8	8
Polen	37	14	23	31	14	17
Rumänien	78	21	57	25	13	12
Russische Föderation	1 764	902	862	1 443	719	724
Serbien und Montenegro	23 344	11 595	11 749	15 587	7 673	7 914
Türkei	3 832	2 078	1 754	2 945	1 610	1 335
Ungarn	3	2	1	1	1	-
übriges Europa	1 473	761	712	1 068	557	511
Afrika zusammen	6 477	4 002	2 475	4 934	3 038	1 896
davon						
Algerien	327	258	69	252	206	46
Ghana	230	89	141	229	104	125
Demokratische Republik Kongo	607	286	321	381	181	200
Nigeria	468	274	194	404	236	168
übriges Afrika	4 845	3 095	1 750	3 668	2 311	1 357
Amerika zusammen	42	23	19	49	25	24
Asien zusammen	17 231	9 943	7 288	14 396	8 480	5 916
davon						
Afghanistan	764	410	354	470	269	201
China	954	620	334	813	524	289
Indien	327	303	24	260	237	23
Iran	2 120	1 248	872	1 693	992	701
Libanon	3 000	1 657	1 343	2 766	1 543	1 223
Pakistan	385	268	117	255	194	61
Sri Lanka	638	324	314	564	326	238
Vietnam	143	79	64	105	54	51
übriges Asien	8 900	5 034	3 866	7 470	4 341	3 129
Übrige Staaten; staatenlos	292	166	126	286	166	120
Unbekannt	2 608	1 500	1 108	2 257	1 323	934
Insgesamt	58 416	31 607	26 809	43 844	24 029	19 815

Die **Finanzstatistiken** werden auf der Basis des Gesetzes über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz – FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438) erhoben. Die Landes- und Gemeindefinanzstatistik gewährt einen umfassenden Überblick über die Tätigkeit der öffentlichen Verwaltung und ermöglicht eine systematische Untersuchung der Einnahmen- und Ausgabenstruktur der Gebietskörperschaften. Mittelpunkt der Landes- und Gemeindefinanzstatistik ist die Haushaltsrechnungsstatistik, die durch vierteljährliche Zwischenerhebungen und durch die Schulden- und Personalstandsstatistik ergänzt und aktualisiert wird.

Das Haushaltsrecht – mit Beginn des Haushaltsjahres 1974 für Gemeinden und Gemeindeverbände in Kraft getreten – sieht eine Aufteilung des kommunalen Haushaltes in einen Verwaltungs- und in einen Vermögenshaushalt vor. Die Grundlagen – für die Zuordnung von Maßnahmen zu bestimmten Aufgabenbereichen (Gliederungen), – für die Zuordnung von Einnahme- und Ausgabearten zu den betreffenden Gruppierungsziffern, – für die Zuordnung von bestimmten Einnahme- und Ausgabearten zu den maßgebenden Aufgabenbereichen sind in den Zuordnungsvorschriften zum Gliederungs- und Gruppierungsplan kommunaler Haushalte sowie in weiteren Verwaltungsvorschriften geschaffen.

Zum Jahr 2009 steht den Gemeinden und Gemeindeverbänden erneut eine Haushaltsreform bevor; spätestens zum 1. 1. muss die Umstellung auf NKF „Neues Kommunales Finanzmanagement“ vollzogen sein.

Dazu haben die Gemeinden/GV seit dem 1. 1. 2005 die Möglichkeit, ihr Rechnungswesen sukzessive (differenziert nach Ämtern) oder komplett auf „Doppik“ umzustellen. Die für die Übergangsphase gem. der „Handreichung für Kommunen“ zum „Neuen Kommunalen Finanzmanagement in Nordrhein-Westfalen“ ermöglichte alternative Meldung zu den Finanzstatistiken in Form einer kameralen (alte Haushaltssystematik) oder auch kaufmännischen Form (neue Systematik) erfordert infolgedessen für ein einheitliches Berichtswesen Umrechnungen auf das kameral System entweder durch den Berichtspflichtigen oder durch das LDS NRW.

Durch diese Umrechnungen wie auch durch die Problematik des Berichtspflichtigen, von seinem zuständigen Rechenzentrum aussagefähiges statistisches Datenmaterial zu erhalten, wird die Aussagekraft der Statistik in der Übergangsphase bis 2009 stark beeinträchtigt.

Aufgrund der Aktualität der im Rahmen der vierteljährlichen Kassenstatistik erhobenen Finanzdaten werden ausschließlich diese Daten in der Darstellung der kommunalen Haushalte berücksichtigt. In den Übersichten über den Haushalt des Landes Nordrhein-Westfalen (siehe auch Tabellen 1, 2 und 4 des Teils XVI „Öffentliche Finanzen“) werden Rechnungsergebnisse (bei Zeitreihendarstellungen erstes bis einschl. vorletztes dargestelltes Jahresergebnis) und Haushaltsplandaten (letztes dargestelltes Jahr) ausgewiesen. Die Informationen über die Personalent-

wicklung bzw. die Personalstände beruhen auf den jeweils zum Stichtag 30. 6. durchgeführten Erhebungen, während die Schuldenstatistik zum 31. 12. eines jeden Jahres durchgeführt wird.

Zu den berichtenden Körperschaften zählen das Land NRW, die Gemeinden und Gemeindeverbände (einschl. der Sonderrechnungen) und die Verbände mit kommunalen Aufgaben (Zweckverbände und andere juristische Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit).

Mit den Ergebnissen der **Steuerstatistiken** werden Strukturdaten über die Grundlagen und Ergebnisse der Besteuerung bereitgestellt. Sie bilden eine wichtige Informationsquelle zur Erfüllung steuer- und wirtschaftspolitischer Aufgaben. Gemäß dem Gesetz über Steuerstatistiken vom 11. 10. 1995 (BGBl. I S. 1250), geändert durch Artikel 24 des Gesetzes vom 18. 12. 1995 (BGBl. I S. 1959), wird die Umsatzsteuerstatistik ab 1996 jährlich und die Erhebung der übrigen Steuerstatistiken in dreijährigem Turnus durchgeführt.

Die ausgewählten Tabellen der **Lohn- und Einkommensteuerstatistik** beinhalten den Nachweis sämtlicher unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen, gegliedert nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte. Die Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik für das Jahr 2004 sind mit den Ergebnissen früherer Jahre nur eingeschränkt vergleichbar, da bis 2001 lohnsteuerpflichtige Personen, die keine Einkommensteuerveranlagung durchführen ließen, nur insoweit in die Statistik einbezogen werden konnten, als deren Lohnsteuerkarten dem LDS NRW zur Auswertung zur Verfügung gestellt wurden. Erst ab dem Berichtsjahr 2004 werden nichtveranlagte Lohnsteuerzahler, bedingt durch die Einführung der elektronischen Lohnsteuerbescheinigungen, weitgehend vollständig nachgewiesen. Dies führt dazu, dass in der Lohn- und Einkommensteuerstatistik 2004 in NRW ca. 2,05 Millionen Lohnsteuerpflichtige ohne Einkommensteuerveranlagung enthalten sind, während dies 2001 nur 0,43 Millionen waren.

Die **Körperschaftsteuerstatistik** bietet einen Überblick über die Einkommenssituation der nichtnatürlichen Personen.

Regional und wirtschaftlich gegliedertes Material über die zur Umsatzsteuer voranmeldepflichtigen Unternehmen, sofern sie Lieferungen und Leistungen von mehr als 17 500 EUR aufweisen, enthalten die Tabellen zur **Umsatzsteuerstatistik**. Der Aufbereitung der Ergebnisse liegt die in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Union gültige statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1.1) in der nationalen Fassung der Wirtschaftszweige 2003 (WZ 2003) zugrunde.

Die **Gewerbsteuerstatistik** gibt Auskunft über die Gewerbesteuerpflichtigen, ihren Gewerbeertrag und den Steuermessbetrag. Der Gewerbeertrag wird nach den Vorschriften des Einkommen- oder des Körperschaftsteuergesetzes aus dem Gewinn des Gewerbebetriebes durch Hinzurechnungen (u. a. Zinsen für Dauerschulden, Gewinnanteile von stillen Gesellschaftern, Renten und dauernde Lasten) und Kürzungen (u. a. Gewinne aus Anteilen nicht steuerbefreiter Gesellschaften) ermittelt. Unter Berücksichtigung des Freibetrages (§ 11 Abs. 1 GewStG) ergibt sich unter Anwendung der Steuermesszahl (§ 11 Abs. 2 GewStG) hieraus der Steuermessbetrag.

1. Gesamteinnahmen und Gesamt

Lfd. Nr.	Einnahmen Ausgaben	Einheit	2001	2002	2003
	Einnahmen				
1	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Mill. EUR	33 883,0	36 187,6	33 673,7
2	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	-10,9	+6,8	-6,9
3	übrige Einnahmen darunter	Mill. EUR	6 760,2	6 898,4	6 906,8
4	Zuweisungen, Erstattungen, Schuldendiensthilfen und Darlehen vom Bund	Mill. EUR	2 996,9	2 968,2	3 132,1
5	Verwaltungseinnahmen	Mill. EUR	1 374,4	1 417,7	1 411,7
6	Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge	Mill. EUR	40 643,2	43 086,0	40 580,5
7	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	-7,8	+6,0	-5,8
8	besondere Finanzierungsvorgänge ¹⁾ darunter	Mill. EUR	7 453,1	4 792,4	6 843,0
9	Schuldenaufnahmen am Kapitalmarkt	Mill. EUR	5 407,4	4 163,5	6 836,3
10	Gesamteinnahmen	Mill. EUR	48 096,3	47 878,4	47 423,5
11	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	-0,6	-0,5	-1,0
	Ausgaben				
12	Personalausgaben	Mill. EUR	19 193,7	19 906,4	19 573,6
13	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	+1,1	+3,7	-1,7
14	sächliche Verwaltungsausgaben	Mill. EUR	2 916,4	3 082,0	2 949,8
15	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	+25,2	+5,7	-4,3
16	laufende Zuweisungen und Zuschüsse	Mill. EUR	16 449,8	15 758,5	15 411,9
17	Investitionsausgaben darunter	Mill. EUR	4 346,2	4 236,9	4 683,5
18	Sachinvestitionen	Mill. EUR	712,0	623,3	525,0
19	Investitionsförderung	Mill. EUR	3 377,1	3 256,9	3 857,5
20	sonstige Ausgaben darunter	Mill. EUR	4 530,8	4 740,9	4 797,9
21	Zinsausgaben an Kapitalmarkt	Mill. EUR	4 407,5	4 559,5	4 634,9
22	Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge	Mill. EUR	47 436,9	47 724,7	47 416,7
23	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	+2,7	+0,6	-0,6
24	besondere Finanzierungsvorgänge ¹⁾ darunter	Mill. EUR	659,4	153,7	6,8
25	Tilgungsausgaben an Kapitalmarkt	Mill. EUR	-	-	-
26	Gesamtausgaben	Mill. EUR	48 096,3	47 878,4	47 423,5
27	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	+1,2	-0,5	-1,0
	Nachrichtlich:				
28	Kreditaufnahme/-tilgung gem. § 2 Abs. 2 des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltplans des Landes NRW ²⁾	Mill. EUR	11 372,8	12 194,6	13 127,5
29	Netto-Neuverschuldung am Kapitalmarkt	Mill. EUR	3 622,5	3 426,8	3 372,0

*) 2001 bis 2007: Ist-Ergebnisse; 2008: Solldaten des Haushaltsplanes – 1) Schuldenaufnahme bzw. -tilgung am Kapital Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren, globale Mehr- und Mindereinnahmen bzw. -ausgaben, haushaltstechnische Ver tigt. Sie wurden der Finanzierungsübersicht des Landeshaushaltes entnommen, um in Verbindung mit der lfd. Nr. 9 bzw. 25 Nordrhein-Westfalen 2001 bis 2007, Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen 2008

ausgaben des Landes 2001 – 2008*)

2004	2005	2006	2007	2008	Lfd. Nr.
34 210,1	35 032,8	37 312,2	40 783,9	41 446,4	1
+1,6	+2,4	+6,5	+9,3	+1,6	2
7 007,2	8 782,9	7 111,8	7 191,3	7 196,6	3
3 184,8	3 697,6	3 773,6	3 783,0	3 591,1	4
1 517,3	1 529,8	1 389,3	1 400,4	1 405,4	5
41 217,3	43 815,7	44 424,0	47 975,2	48 643,1	6
+1,6	+6,3	+1,4	+8,0	+1,4	7
6 892,5	6 785,3	3 403,3	1 989,9	2 177,0	8
6 872,4	6 770,3	3 393,0	1 979,7	2 171,3	9
48 109,8	50 601,0	47 827,3	49 965,1	50 820,0	10
+1,4	+5,2	-5,5	+4,5	+1,7	11
19 897,5	20 260,8	18 601,2	19 611,6	19 319,4	12
+1,7	+1,8	-8,2	+5,4	-1,5	13
3 014,5	3 118,0	2 237,8	2 250,3	2 441,2	14
+2,2	+3,4	-28,2	+0,6	+8,5	15
15 818,5	15 809,0	17 813,9	18 841,3	19 214,5	16
4 581,5	6 737,5	4 348,6	4 349,1	4 667,3	17
608,0	338,1	502,7	477,9	562,9	18
3 565,9	3 506,5	3 499,5	3 528,9	3 764,9	19
4 790,0	4 665,6	4 796,7	4 853,7	5 019,0	20
4 592,3	4 509,5	4 633,5	4 737,4	4 840,0	21
48 102,0	50 590,9	47 798,2	49 906,2	50 661,4	22
+1,4	+5,2	-5,5	+4,4	+1,5	23
7,8	10,1	29,2	58,9	158,5	24
-	-	-	-	-	25
48 109,8	50 601,0	47 827,3	49 965,1	50 820,0	26
+1,4	+5,2	-5,5	+4,5	+1,7	27
11 031,4	13 161,1	14 649,3	15 639,1	16 397,7	28
6 872,4	6 770,3	3 393,0	1 979,7	4 107,7	29

markt, Entnahmen aus bzw. Zuführungen an Rücklagen usw., Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre bzw. Ausgaben zur rechnungen – 2) Die in der lfd. Nr. 28 ausgewiesenen Beträge bleiben in der Haushaltsrechnung bzw. -planung unberücksichtigt das Gesamtvolumen der Kreditaufnahmen bzw. -tilgungen ermitteln zu können. – – – Quelle: Haushaltsrechnung des Landes

2. Ausgaben des Landes 2001 –

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich	2001		2002		2003	
		Mill. EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %
1	Allgemeine Dienste	7 281,0	+9,4	8 442,2	+15,9	9 142,6	+8,3
2	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	14 105,4	+2,3	16 943,2	+20,1	16 846,7	-0,6
3	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	2 752,7	+0,7	3 684,2	+33,8	3 773,3	+2,4
4	Gesundheit, Umwelt, Sport, Erholung .	691,3	-5,7	707,2	+2,3	795,0	+12,4
5	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung, kommunale Gemeinschaftsdienste . .	786,5	-4,2	721,9	-8,2	611,4	-15,3
6	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	354,7	+15,4	385,2	+8,6	364,8	-5,3
7	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	1 471,0	+2,3	1 189,8	-19,1	1 775,6	+49,2
8	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	2 427,7	+7,2	2 167,6	-10,7	2 195,1	+1,3
9	Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen . .	115,9	-74,0	133,3	+15,0	113,6	-14,7
10	Allgemeine Finanzwirtschaft	18 110,2	+6,6	13 504,0	-25,4	11 805,4	-12,6
	darunter						
11	Steuern und allgemeine Finanzausweisungen	7 987,8	+0,1	7 313,0	-8,4	6 405,7	-12,4
12	Schulden	4 417,6	+2,7	4 569,5	+3,4	4 644,7	+1,6
13	Versorgung	4 397,4	+8,5	787,0	-82,1	61,2	-92,2
14	Insgesamt	48 096,3	+4,2	47 878,4	-0,5	47 423,5	-1,0

*) 2001 bis 2007: Ist-Ergebnisse, 2008: Solldaten des Haushaltsplans – – – Quelle: Haushaltsrechnung des Landes Nord

2008*) nach Aufgabenbereichen

2004		2005		2006		2007		2008		Lfd. Nr.
Mill. EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	Mill. EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	
9 407,1	+2,9	10 192,3	+8,3	9 915,2	-2,7	10 651,7	+7,4	10 121,0	-5,0	1
17 187,8	+2,0	17 544,4	+2,1	17 625,1	+0,5	17 931,0	+1,7	18 166,6	+1,3	2
3 705,2	-1,8	3 784,5	+2,1	3 598,0	-4,9	3 573,6	-0,7	3 726,6	+4,3	3
878,0	+10,4	961,9	+9,6	917,0	-4,7	808,6	-11,8	789,3	-2,4	4
568,6	-7,0	471,9	-17,0	461,9	-2,1	417,2	-9,7	485,2	+16,3	5
359,8	-1,4	342,0	-5,0	356,2	+4,2	367,5	+3,2	413,0	+12,4	6
1 221,0	-31,2	1 128,7	-7,6	1 105,3	-2,1	1 104,8	-0	1 369,7	+24,0	7
2 092,3	-4,7	2 079,6	-0,6	2 135,0	+2,7	1 875,6	-12,1	2 043,0	+8,9	8
238,1	+109,6	1 963,1	+724,4	238,7	-87,8	212,6	-10,9	268,0	+26,1	9
12 451,9	+5,5	12 132,7	-2,6	11 475,0	-5,4	13 022,5	+13,5	13 437,6	+3,2	10
7 151,4	+11,6	6 895,8	-3,6	6 106,7	-11,4	7 537,9	+23,4	7 592,4	+0,7	11
4 602,0	-0,9	4 519,1	-1,8	4 642,9	+2,7	4 746,6	+2,2	4 849,1	+2,2	12
1,1	-98,2	1,2	+7,1	1,2	-	1,3	+8,3	1,2	-6,1	13
48 109,8	+1,4	50 601,0	+5,2	47 827,3	-5,5	49 965,0	+4,5	50 820,0	+1,7	14

rhein-Westfalen 2001 bis 2007, Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen 2008

3. Haushaltsquerschnitt 2008*): Gliederung der Gesamt**Mill.**

Lfd. Nr.	Hauptfunktion	Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben	Zins- ausgaben	Tilgungs- ausgaben ¹⁾	Zuweisungen für laufende Zwecke
1	Allgemeine Dienste	7 024,8	2 088,9	–	–	551,3
2	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	11 111,9	109,5	–	–	246,3
3	Soziale Sicherung, soziale Kriegerfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	132,3	94,3	–	–	2 402,0
4	Gesundheit, Umwelt, Sport, Erholung	50,5	46,4	–	–	19,7
5	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	–	4,8	–	170,0	–
6	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	87,6	36,0	–	–	13,7
7	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	53,0	49,1	–	–	7,9
8	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	–	22,1	–	–	551,7
9	Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	–	11,8	–	–	–
10	Allgemeine Finanzwirtschaft	859,3	–21,5	4 840,6	8,4	7 137,7
11	Insgesamt	19 319,4	2 441,4	4 840,6	178,4	10 930,3

*) Solldaten des Haushaltsplans – 1) Die in der Lfd. Nr. 28 der Tabelle 1 ausgewiesenen Beträge sind nicht berücksichtigt. – – – Quelle: Haus

4. Allgemeine und pauschalisierte Zuweisungen an Gemeinden und**Mill.**

Lfd. Nr.	Zuweisungsart	1997	1998	1999	2000
1	Innerhalb des Steuerverbundes zusammen	6 301,8	6 394,2	6 915,8	7 415,2
	davon				
2	allgemeine Finanzzuweisungen	5 657,2	5 545,6	5 782,3	6 192,4
3	andere Zuweisungen für laufende Zwecke	13,0	13,0	179,0	207,7
4	Zuweisungen für Investitionen	631,6	835,6	954,5	1 015,1
5	Außerhalb des Steuerverbundes zusammen	3 423,6	2 822,2	2 573,3	2 855,6
6	Insgesamt	9 725,4	9 216,4	9 489,1	10 270,8

*) 1997 bis 2007: Ist-Ergebnisse; 2008: Solldaten des Haushaltsplans – – – Quelle: Haushaltsrechnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5. Personal des Landes 1998 – 2007 nach dem Umfang des

Lfd. Nr.	Berichtsjahr	Beschäftigte					Vollzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Beamtinnen und Beamte, Richter/ -innen	Arbeit- nehmerinnen und Arbeit- nehmer ¹⁾	darunter		zusammen	Beamtinnen und Beamte, Richter/ -innen	Arbeit- nehmerinnen und Arbeit- nehmer ¹⁾
					in Ausbildung	mit Zeitvertrag			
1	1998	416 150	274 524	141 626	31 625	38 257	317 854	223 517	94 337
2	1999	413 509	272 722	140 787	29 686	40 573	312 871	220 172	92 699
3	2000	412 998	266 704	146 294	27 701	44 320	308 255	213 114	95 141
4	2001 ³⁾	393 911	260 937	132 974	25 482	42 640	289 296	204 904	84 392
5	2002	397 617	260 112	137 505	24 409	44 606	286 661	201 246	85 415
6	2003	398 164	261 513	136 651	24 544	45 218	286 989	200 387	86 602
7	2004	399 214	263 290	135 924	25 577	57 837	285 771	200 184	85 587
8	2005	397 636	264 435	133 201	26 618	57 169	284 793	200 253	84 540
9	2006	398 780	264 607	134 173	26 583	42 423	283 867	199 723	84 144
10	2007 ⁴⁾	335 962	253 385	82 577	23 833	8 107	243 455	188 883	54 572

1) bis einschl. 2006: Summe der Angestellten und Arbeiter/-innen – 2) Altersteilzeitbeschäftigte wurden erstmals zum 30. 6. 1999 erfasst. bzw. Freistellungsphase). – 3) Die ehemaligen medizinischen Einrichtungen der Universitäten sind gem. § 41 des Gesetzes über die Hoch rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts (AöR) umgewandelt worden. Ihr Personal ist somit nicht mehr dem unmittelbaren, sondern dem Medizin“ gehören als „Sonderrechnungen des Landes NRW“ weiterhin – bis einschl. 2006 – zum unmittelbaren öffentlichen Dienst. – 4) Erst bereiche Medizin) die Fachhochschulen ihre Eigenschaft als staatliche Einrichtung verlieren und zu Körperschaften des öffentlichen Rechts unmittelbaren und öffentlichen Dienst dargestellt. Die Beschäftigten sind nunmehr dem mittelbaren öffentlichen Dienst und dabei den „Recht

ausgaben nach Funktionen und Ausgabengruppen

EUR

Zuschüsse für laufende Zwecke	Schuldendiensthilfen	Baumaßnahmen	Erwerb von Vermögen	Darlehen	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	Sonstige Ausgaben	Ausgaben insgesamt	Lfd. Nr.
132,2	–	17,3	265,0	–	41,5	–	10 121,0	1
5 495,6	4,5	10,6	9,6	158,5	1 020,1	–	18 166,6	2
996,8	–	–	4,5	2,6	35,1	59,0	3 726,6	3
69,0	–	15,8	5,4	–	582,5	–	789,3	4
24,8	–	–	–	–	285,4	0,2	485,2	5
243,1	1,5	–	4,8	–	26,3	–	413,0	6
688,5	67,6	–	6,1	68,5	425,8	3,1	1 369,6	7
450,7	–	133,7	8,5	–	876,3	–	2 043,0	8
47,6	–	44,0	147,5	–	17,1	–	268,0	9
–	–	–	–	–	454,7	158,5	13 437,7	10
8 148,3	73,6	221,4	451,4	229,6	3 764,8	220,8	50 820,0	11

haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen 2008

Gemeindeverbände innerhalb und außerhalb des Steuerverbundes 1997 – 2008*)

EUR

2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	Lfd. Nr.
7 209,6	6 995,5	5 990,6	6 280,4	7 251,9	5 812,7	7 410,8	7 367,7	1
6 141,7	6 095,6	5 001,7	5 279,9	6 105,1	5 051,7	6 393,3	6 393,0	2
240,1	267,1	223,8	13,3	15,5	–	–	–	3
827,8	632,8	765,1	987,2	1 131,3	761,0	1 017,5	974,7	4
2 537,0	2 902,7	2 640,0	2 931,6	3 001,7	4 185,0	4 475,9	4 463,4	5
9 746,6	9 898,2	8 630,6	9 212,0	10 253,6	9 997,7	11 886,7	11 831,1	6

1997 bis 2007; Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen 2008

Beschäftigungsverhältnisses und nach dem Dienstverhältnis

Teilzeitbeschäftigte												Lfd. Nr.
zu-sammen	Beamten und Beamte, Richter/-innen	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ¹⁾	mit der Hälfte oder mehr			mit weniger			Altersteilzeitbeschäftigte ²⁾			
			als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten						zu-sammen	Beamten und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ¹⁾	
			zu-sammen	Beamten und Beamte, Richter/-innen	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ¹⁾	zu-sammen	Beamten und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ¹⁾				
98 296	51 007	47 289	82 358	50 923	31 435	15 938	84	15 854	–	–	–	1
100 638	52 550	48 088	84 237	51 938	32 299	15 995	527	15 468	406	85	321	2
104 743	53 590	51 153	85 999	51 621	34 378	16 765	997	15 768	1 979	972	1 007	3
104 615	56 033	48 582	82 433	50 539	31 894	16 502	1 542	14 960	5 680	3 952	1 728	4
110 956	58 866	52 090	83 570	50 524	33 046	18 983	2 129	16 854	8 403	6 213	2 190	5
111 175	61 126	50 049	81 892	50 987	30 905	18 857	2 604	16 253	10 426	7 535	2 891	6
113 443	63 106	50 337	83 092	51 485	31 607	18 272	3 165	15 107	12 079	8 456	3 623	7
112 843	64 182	48 661	83 884	51 651	32 233	15 903	3 679	12 224	13 056	8 852	4 204	8
114 913	64 884	50 029	85 006	52 125	32 881	16 390	4 063	12 327	13 517	8 696	4 821	9
92 507	64 502	28 005	71 540	51 779	19 761	8 142	4 437	3 705	12 825	8 286	4 539	10

Dargestellt ist die Summe der Altersteilzeitbeschäftigten ohne Differenzierung nach Modell (Block- bzw. Teilzeitmodell) und Phase (Arbeits-schulen des Landes NRW vom 14. 3. 2000 (GV. NRW. S. 190) durch Verordnung vom 1. 12. 2000 (GV. NRW. S. 716 ff.) zum 1. 1. 2001 in mittelbaren öffentlichen Dienst zuzuordnen. Die mit Umwandlung der medizinischen Einrichtungen ebenfalls neu gegründeten „Fachbereiche“ mit dem Jahr 2007 wird – aufgrund des Erlasses des Hochschulfreiheitsgesetzes (HFG), durch das die Universitäten (einschl. der Fach-mit eigener Dienstherrenfähigkeit werden – das bei ihnen beschäftigte Personal nicht mehr als Personal des Landes und somit nicht mehr im lich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Form unter Aufsicht des Landes“ zuzuordnen.

6. Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen

1 000

Lfd. Nr.	Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zu- sammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern		
				unter 200 000	200 000 – 500 000	500 000 und mehr
Ausgaben des Verwaltungshaushalts						
1	Personalausgaben	9 973 654	4 475 381	730 322	2 033 582	1 711 477
	Laufender Sachaufwand					
2	Verwaltungs- und Betriebsaufwand	8 799 723	4 192 944	593 929	1 755 826	1 843 189
3	Erstattungen an andere Bereiche, weitere Finanzausgaben	1 111 234	435 015	113 820	80 762	240 433
	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts (soweit nicht lfd. Sachaufwand), Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke, Schuldendiensthilfen					
4	an öffentlichen Bereich	1 429 112	357 844	57 361	242 631	57 852
5	an andere Bereiche	4 214 789	2 159 639	218 559	1 138 687	802 393
6	innere Verrechnungen	795 289	247 141	19 154	169 331	58 656
7	Kalkulatorische Kosten	662 275	310 348	36 563	145 300	128 485
8	Leistungen der Sozialhilfe u. Ä.	11 438 858	4 171 881	659 902	1 751 120	1 760 859
	Zinsausgaben					
9	an öffentlichen Bereich	15 654	4 477	122	2 701	1 654
10	an andere Bereiche	1 663 133	900 987	160 544	406 081	334 362
11	für innere Darlehen	1 291	14	–	14	–
12	Gewerbesteuerumlage (einschl. Finanzierungs- beteiligung Fonds Deutsche Einheit)	1 574 727	741 954	100 247	200 721	440 986
	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen					
13	an Land	39 777	17 031	3 781	9 778	3 472
14	an Gemeinden und Gemeindeverbände	7 942 210	1 432 243	229 611	686 398	516 234
15	Zuführung zum Vermögenshaushalt	1 138 232	612 596	35 199	205 538	371 859
16	Deckung von Sollfehlbeträgen des Verwaltungshaushalts	4 552 727	3 207 370	448 308	2 253 171	505 891
17	Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen	55 352 685	23 266 865	3 407 422	11 081 641	8 777 802
Ausgaben des Vermögenshaushalts						
18	Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	398 710	126 291	65 770	25 852	34 669
19	Zuführungen an Rücklagen	406 965	134 507	17 895	90 610	26 002
20	Gewährung von Darlehen	107 623	67 778	1 800	18 582	47 396
21	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	355 782	219 618	16 654	42 623	160 341
22	Erwerb von Grundstücken sowie bewegl. Sachen des Anlagevermögens	813 170	300 503	42 841	121 587	136 075
23	Baumaßnahmen	2 169 640	841 814	142 778	344 123	354 913
	darunter					
24	Schulen	400 520	113 210	41 382	33 196	38 632
25	Straßen	625 956	236 771	42 898	111 986	81 887
26	Abwasserbeseitigung	272 081	90 500	13 458	63 389	13 653
27	Tilgung von Krediten, Rückzahlung innerer Darlehen	2 851 795	1 460 993	124 850	418 811	917 332
	darunter					
28	an öffentliche Sonderrechnungen	1 021 402	560 472	35 850	221 840	302 782
29	an private Unternehmen	1 736 388	876 982	87 467	192 855	596 660
	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen					
30	an öffentlichen Bereich	274 511	106 923	22 179	51 188	33 556
31	an andere Bereiche	435 223	268 724	17 293	160 553	90 878
32	Kreditbeschaffungskosten	286	79	28	14	37
33	Ablösung von Dauerlasten	211	–	–	–	–
34	Deckung von Sollfehlbeträgen des Vermögenshaushalts	7 907	–	–	–	–
35	Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen	7 821 823	3 527 230	452 088	1 273 943	1 801 199
36	Ausgaben des Verwaltungs- und des Vermögenshaushalts insgesamt	63 174 508	26 794 095	3 859 510	12 355 584	10 579 001
Bewirtschaftete Fremdmittel						
37	Katastrophenschutz	5	–	–	–	–

der Gemeinden und Gemeindeverbände 2007

EUR

zu- sammen	Kreisangehörige Gemeinden						Kreise	Land- schafts- verbände	Regional- verband Ruhr	Lfd. Nr.
	davon mit ... bis unter ... Einwohnern									
	unter 5 000	5 000 10 000	10 000 20 000	20 000 50 000	50 000 100 000	100 000 und mehr				
3 981 448	6 645	122 839	539 817	1 540 540	1 454 425	317 182	1 217 895	282 057	16 873	1
3 681 952	5 075	119 632	565 190	1 367 775	1 247 973	376 307	772 593	143 169	9 065	2
422 350	249	4 963	31 984	210 843	165 173	9 138	124 236	129 633	-	3
582 647	871	27 842	95 706	237 945	187 191	33 092	363 016	125 605	-	4
1 151 172	389	11 920	63 907	470 120	407 523	197 313	814 739	75 333	13 906	5
491 113	245	10 289	60 329	182 642	221 448	16 160	55 728	1 307	-	6
315 582	73	13 399	47 946	94 622	134 369	25 173	23 494	12 851	-	7
744 895	185	9 250	49 242	266 021	333 830	86 367	3 119 993	3 402 089	-	8
9 098	-	26	2 871	1 805	4 369	27	68	2 011	-	9
623 358	688	12 708	73 478	249 512	228 501	58 471	82 747	53 090	2 951	10
112	-	11	-	89	12	-	1 165	-	-	11
832 773	531	23 098	137 417	334 295	273 640	63 792	-	-	-	12
22 746	281	3 635	9 915	9 411	367	-863	-	-	-	13
4 805 442	5 771	196 258	931 932	1 959 528	1 388 859	323 094	1 704 525	-	-	14
401 105	287	18 703	64 312	140 479	153 281	24 043	72 674	51 857	-	15
1 164 361	4 895	15 199	96 653	360 647	536 718	150 249	148 368	32 628	-	16
19 230 154	26 185	589 772	2 770 699	7 426 274	6 737 679	1 679 545	8 501 241	4 311 630	42 795	17
204 361	1 311	10 141	16 862	74 196	89 068	12 783	52 692	15 366	-	18
154 724	174	6 400	31 029	38 128	53 827	25 166	116 268	1 466	-	19
18 215	1	423	3 869	4 955	5 869	3 098	9 003	12 627	-	20
34 368	-	972	3 455	12 546	14 536	2 859	43 000	58 796	-	21
430 848	736	18 747	79 527	173 176	128 983	29 679	64 218	9 005	8 596	22
1 174 601	2 026	58 952	207 574	467 588	346 185	92 276	142 248	10 964	13	23
222 951	233	7 499	38 703	98 862	67 554	10 100	64 359	-	-	24
340 715	1 395	20 705	66 403	153 905	77 626	20 681	48 470	-	-	25
181 581	-	14 655	36 348	53 560	66 210	10 808	-	-	-	26
1 048 128	356	25 410	116 214	428 522	376 625	101 001	214 974	123 356	4 344	27
376 148	129	7 104	29 120	144 794	161 203	33 798	63 130	19 236	2 416	28
612 693	227	17 744	75 542	240 553	211 557	67 070	145 962	98 934	1 817	29
140 931	253	7 114	23 515	56 746	42 932	10 371	25 461	1 196	-	30
97 554	110	2 362	10 129	35 223	28 920	20 810	37 320	31 625	-	31
207	-	-	5	6	196	-	-	-	-	32
98	-	-	-	-	98	-	113	-	-	33
7 907	69	-	4 506	796	2 536	-	-	-	-	34
3 311 942	5 036	130 521	496 685	1 291 882	1 089 775	298 043	705 297	264 401	12 953	35
22 542 096	31 221	720 293	3 267 384	8 718 156	7 827 454	1 977 588	9 206 538	4 576 031	55 748	36
5	-	1	-	1	3	-	-	-	-	37

Noch: 6. Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen

1 000

Lfd. Nr.	Ausgabearart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	Kreisfreie Städte			
			zusammen	davon mit ... bis unter ... Einwohnern		
				unter 200 000	200 000 – 500 000	500 000 und mehr
Einnahmen des Verwaltungshaushalts						
Steuern und steuerähnliche Einnahmen						
38	Grundsteuer A	37 330	2 923	783	1 557	583
39	Grundsteuer B	2 534 348	1 230 013	191 708	531 511	506 794
40	Gewerbesteuer	10 131 671	5 329 095	682 839	1 719 395	2 926 861
41	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	5 892 013	2 408 204	401 843	1 059 871	946 490
42	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	809 542	425 161	57 918	166 336	200 907
43	sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen . . .	172 063	80 583	11 117	38 286	31 180
44	Steuern und steuerähnliche Einnahmen zusammen . .	19 576 967	9 475 979	1 346 208	3 516 956	4 612 815
Schlüsselzuweisungen, Bedarfszuweisungen, sonstige allgemeine Zuweisungen						
45	vom Bund	–	–	–	–	–
46	vom Land	6 404 642	2 611 596	483 533	1 302 314	825 749
47	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	243	114	114	–	–
48	Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	7 822 341	–	–	–	–
49	Verwaltungs- und Benutzungsgebühren, zweckgebundene Abgaben	5 550 520	2 449 181	315 621	1 221 979	911 581
50	Übrige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen, Gewinnanteile, Konzessionsabgaben, weitere Finanzeinnahmen	3 519 895	1 664 195	201 918	502 591	959 686
51	Ersatz sozialer Leistungen	588 342	229 250	91 421	69 418	68 411
Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke, Zinseinnahmen, Schuldendiensthilfen						
52	vom Bund	412 500	209 226	9 090	100 903	99 233
53	vom Land	2 949 762	1 362 398	194 724	570 084	597 590
54	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	687 590	189 665	28 967	75 189	85 509
55	von Zweckverbänden u. dgl. sowie vom sonstigen öffentlichen Bereich	999 638	310 163	105 364	140 656	64 143
56	von anderen Bereichen	948 891	439 787	58 117	168 327	213 343
57	innere Verrechnungen, Zinsen aus inneren Darlehen	796 581	247 155	19 154	169 345	58 656
58	Kalkulatorische Einnahmen	662 275	310 348	36 563	145 300	128 485
59	Zuführungen vom Vermögenshaushalt	398 710	126 291	65 770	25 852	34 669
60	Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen	51 318 897	19 625 348	2 956 564	8 008 914	8 659 870
Einnahmen des Vermögenshaushalts						
61	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	1 138 232	612 596	35 199	205 538	371 859
62	Entnahmen aus Rücklagen	409 488	177 901	23 473	16 666	137 762
63	Rückflüsse von Darlehen	185 090	100 588	8 662	29 424	62 502
64	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen	1 373 671	693 597	55 920	128 410	509 267
65	Beiträge und ähnliche Entgelte	243 300	80 421	7 915	34 432	38 074
Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
66	vom Bund	61 627	13 371	4 416	6 445	2 510
67	vom Land	1 597 756	624 690	112 917	270 404	241 369
68	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	21 346	2 129	726	1 207	196
69	von Zweckverbänden und dgl. sowie vom sonstigen öffentlichen Bereich	21 493	20 123	18 818	437	868
70	von anderen Bereichen	122 867	94 997	4 012	78 444	12 541
71	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	2 100 623	993 401	93 752	407 325	492 324
72	Einnahmen des Vermögenshaushalts zusammen	7 275 493	3 413 814	365 810	1 178 732	1 869 272
73	Einnahmen des Verwaltungs- und des Vermögenshaushalts insgesamt	58 594 390	23 039 162	3 322 374	9 187 646	10 529 142

der Gemeinden und Gemeindeverbände 2007

EUR

zu- sammen	Kreisangehörige Gemeinden						Kreise	Land- schafts- verbände	Regional- verband Ruhr	Lfd. Nr.
	davon mit ... bis unter ... Einwohnern									
	unter 5 000	5 000 10 000	10 000 20 000	20 000 50 000	50 000 100 000	100 000 und mehr				
34 407	87	3 985	10 699	14 303	4 814	519	–	–	–	38
1 304 335	1 535	44 582	205 737	526 605	420 906	104 970	–	–	–	39
4 802 576	2 571	132 898	772 853	1 918 240	1 622 001	354 013	–	–	–	40
3 483 809	3 608	121 265	575 406	1 451 898	1 079 010	252 622	–	–	–	41
384 381	328	8 843	54 312	157 446	128 829	34 623	–	–	–	42
83 533	131	2 736	12 658	35 530	26 729	5 749	7 947	–	–	43
10 093 041	8 260	314 309	1 631 665	4 104 022	3 282 289	752 496	7 947	–	–	44
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	45
2 551 837	4 097	116 402	435 028	949 169	849 642	197 499	672 195	569 014	–	46
129	–	–	126	3	–	–	–	–	–	47
–	–	–	–	–	–	–	4 668 069	3 116 558	37 714	48
2 247 069	2 129	73 517	307 201	892 460	790 632	181 130	813 685	40 505	80	49
1 415 531	3 634	39 586	167 530	518 057	547 877	138 847	342 747	96 116	1 306	50
68 779	14	697	2 745	26 594	32 727	6 002	110 913	179 400	–	51
51 121	24	750	5 574	18 824	19 167	6 782	116 844	35 297	12	52
532 050	178	6 025	25 319	206 261	233 712	60 555	912 836	142 345	133	53
292 200	1 054	11 340	56 779	120 932	89 720	12 375	185 717	19 685	323	54
84 935	113	1 854	11 502	29 752	30 872	10 842	584 601	19 913	26	55
341 670	435	11 379	45 279	139 372	109 862	35 343	110 858	54 568	2 008	56
491 226	245	10 300	60 329	182 732	221 460	16 160	56 893	1 307	–	57
315 582	73	13 399	47 946	94 622	134 369	25 173	23 494	12 851	–	58
204 361	1 311	10 141	16 862	74 196	89 068	12 783	52 692	15 366	–	59
18 689 531	21 567	609 699	2 813 885	7 356 996	6 431 397	1 455 987	8 659 491	4 302 925	41 602	60
401 105	287	18 703	64 312	140 479	153 281	24 043	72 674	51 857	–	61
164 953	1 182	10 965	21 833	45 517	73 125	12 331	36 169	30 465	–	62
52 791	4	179	3 831	14 054	24 909	9 814	7 008	24 703	–	63
469 461	387	28 080	67 607	172 537	163 306	37 544	209 294	1 230	89	64
161 930	321	7 655	34 827	70 793	39 604	8 730	949	–	–	65
38 084	2	970	7 326	22 024	5 849	1 913	6 698	3 474	–	66
806 853	2 223	41 528	150 274	328 968	232 069	51 791	118 634	46 257	1 322	67
13 656	–	543	1 309	7 536	3 334	934	5 141	420	–	68
1 092	–	175	301	189	317	110	276	2	–	69
23 512	237	1 966	5 219	7 519	7 121	1 450	1 527	2 625	206	70
922 551	930	16 718	89 716	391 601	295 935	127 651	129 963	43 132	11 576	71
3 055 988	5 573	127 482	446 555	1 201 217	998 850	276 311	588 333	204 165	13 193	72
21 745 519	27 140	737 181	3 260 440	8 558 213	7 430 247	1 732 298	9 247 824	4 507 090	54 795	73

7. Ausgaben und Einnahmen des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände 2007 nach Arten

Mill. EUR

Ausgabeart/Einnahmeart	Land	Gemeinden und Gemeindeverbände	Zusammen
Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge			
Ausgaben der laufenden Rechnung			
Personalausgaben	19 612	9 974	29 586
laufender Sachaufwand	5 382	9 911	15 293
Zinsausgaben ¹⁾	4 738	1 679	6 417
Leistungen der Sozialhilfe u. Ä.	776	11 439	12 215
lfd. Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen ...	14 875	13 626	28 501
abzgl. Zahlungen von gleicher Ebene	-	8 510	16 942
Zusammen	45 383	38 119	75 070
Ausgaben der Kapitalrechnung			
Sachinvestitionen	478	2 983	3 461
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	3 529	710	4 239
sonstige Vermögensübertragungen	58	-	58
Gewährung von Darlehen	232	108	340
Erwerb von Beteiligungen	110	356	466
Tilgungsausgaben an den öffentlichen Bereich	116	37	153
abzgl. Zahlungen von gleicher Ebene	-	22	1 881
Zusammen	4 523	4 172	6 836
Insgesamt	49 906	42 291	81 906
Besondere Finanzierungsvorgänge			
Schuldentilgung an übrige öffentliche und nichtöffentliche Bereiche	16 338	2 809	19 147
Tilgung innerer Darlehen	-	6	6
Zuführungen an Rücklagen	49	407	456
Deckung von Soll-Fehlbeträgen	-	4 561	4 561
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	10	4 571	4 581
Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge			
Einnahmen der laufenden Rechnung			
Steuern und steuerähnliche Einnahmen (netto)	40 784	18 002	58 786
Verwaltungs- und Betriebseinnahmen, Gewinnanteile, Konzessionsabgaben, weitere Finanzeinnahmen	992	3 520	4 512
Zinseinnahmen ¹⁾	273	376	649
Ersatz sozialer Leistungen	49	588	637
Gebühren, sonstige Entgelte	953	5 551	6 504
lfd. Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen ...	3 119	19 849	22 968
abzgl. Zahlungen von gleicher Ebene	-	8 510	16 942
Zusammen	46 170	39 376	77 114
Einnahmen der Kapitalrechnung			
Veräußerung von Vermögen	15	1 374	1 389
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1 324	2 068	3 392
Darlehensrückflüsse	466	185	651
Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Bereichen	-	7	7
abzgl. Zahlungen von gleicher Ebene	-	22	1 881
Zusammen	1 805	3 612	3 558
Insgesamt	47 975	42 988	80 672
Besondere Finanzierungsvorgänge			
Schuldenaufnahmen bei übrigen öffentlichen und nichtöffentlichen Bereichen	17 210	2 086	19 296
innere Darlehen	-	8	8
Entnahmen aus Rücklagen	-	409	409
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	10	4 571	4 581

1) ohne innere Darlehen

8. Allgemeine Finanzmittel der Gemeinden und Gemeindeverbände 2006 und 2007**1 000 EUR**

Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände					
	2006			2007		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden		kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden
Steuern und steuerähnliche Einnahmen	18 489 058	9 305 940	9 175 155	19 576 973	9 475 982	10 093 044
Grundsteuer A	37 252	2 889	34 363	37 330	2 923	34 407
Grundsteuer B	2 497 273	1 212 635	1 284 638	2 534 349	1 230 014	1 304 335
Gewerbsteuer	9 866 456	5 503 832	4 362 624	10 131 673	5 329 096	4 802 577
abzgl. Gewerbesteuerumlage ¹⁾ . . .	1 804 043	984 622	819 421	1 574 728	741 954	832 774
Gewerbsteuer (netto)	8 062 413	4 519 210	3 543 203	8 556 945	4 587 142	3 969 803
Gemeindeanteil an der						
Einkommensteuer	5 198 511	2 127 521	3 070 990	5 892 014	2 408 204	3 483 810
Umsatzsteuer	722 838	379 625	343 213	809 544	425 162	384 382
sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	166 728	79 438	79 327	172 063	80 583	83 533
Allgemeine Finanzausweisungen	5 449 707	2 290 919	2 084 653	6 327 470	2 563 488	2 522 773
darunter						
Schlüsselzuweisungen	4 962 384	2 099 119	1 795 775	5 736 515	2 328 831	2 173 666
Allgemeine Umlagen	7 609 541	–	–	7 822 341	–	–
Landschaftsverbände	3 067 559	–	–	3 116 558	–	–
Regionalverband Ruhr	29 374	–	–	37 714	–	–
Kreise	4 512 608	–	–	4 668 069	–	–
Insgesamt	31 548 306	11 596 859	11 259 808	33 726 784	12 039 470	12 615 817

1) einschl. Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit

9. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2007 nach Arten

1 000 EUR

Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände				
	insgesamt	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Kreise	Bezirksverbände
Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Ausgaben der laufenden Rechnung					
Personalausgaben	9 973 655	4 475 381	3 981 449	1 217 895	298 930
laufender Sachaufwand	9 910 952	4 627 959	4 104 297	896 829	281 867
Zinsausgaben ¹⁾	1 678 787	905 464	632 456	82 815	58 052
Leistungen der Sozialhilfe u. Ä.	11 438 858	4 171 881	744 895	3 119 993	3 402 089
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	13 625 891	3 966 760	6 562 007	2 882 280	214 844
abzgl. Zahlungen von gleicher Ebene	8 510 173	189 778	292 329	4 853 786	3 174 280
Zusammen	38 117 970	17 957 667	15 732 775	3 346 026	1 081 502
Ausgaben der Kapitalrechnung					
Sachinvestitionen	2 982 810	1 142 316	1 605 450	206 466	28 578
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	709 734	375 648	238 484	62 781	32 821
sonstige Vermögensübertragungen	496	78	305	113	-
Gewährung von Darlehen	107 621	67 777	18 214	9 003	12 627
Erwerb von Beteiligungen	355 782	219 618	34 368	43 000	58 796
Tilgungsausgaben an den öffentlichen Bereich	36 696	21 150	13 358	419	1 769
abzgl. Zahlungen von gleicher Ebene	21 681	2 360	13 759	5 142	420
Zusammen	4 171 458	1 824 227	1 896 420	316 640	134 171
Insgesamt	42 289 428	19 781 894	17 629 195	3 662 666	1 215 673
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldentilgung an übrige öffentliche und nichtöffentliche Bereiche	2 808 868	1 439 844	1 034 000	209 092	125 932
Tilgung innerer Darlehen	6 233	-	770	5 463	-
Zuführungen an Rücklagen	406 965	134 507	154 724	116 268	1 466
Deckung von Soll-Fehlbeträgen	4 560 633	3 207 370	1 172 267	148 368	32 628
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	4 570 524	2 038 343	2 245 047	205 753	81 381
Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Einnahmen der laufenden Rechnung					
Steuern und steuerähnliche Einnahmen (netto)	18 002 243	8 734 026	9 260 270	7 947	-
Verwaltungs- und Betriebseinnahmen, Gewinnanteile, Konzessionsabgaben, weitere Finanzeinnahmen	3 519 896	1 664 196	1 415 531	342 747	97 422
Zinseinnahmen ¹⁾	376 283	182 077	125 233	32 470	36 503
Ersatz sozialer Leistungen	588 343	229 250	68 780	110 913	179 400
Gebühren, sonstige Entgelte	5 550 519	2 449 181	2 247 068	813 685	40 585
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	19 849 322	4 940 869	3 728 711	7 218 649	3 961 093
abzgl. Zahlungen von gleicher Ebene	8 510 173	189 778	292 329	4 853 786	3 174 280
Zusammen	39 376 433	18 009 821	16 553 264	3 672 625	1 140 723
Einnahmen der Kapitalrechnung					
Veräußerung von Vermögen	1 373 672	693 598	469 461	209 294	1 319
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	2 068 386	835 731	1 045 124	133 224	54 307
Darlehensrückflüsse	185 092	100 589	52 792	7 008	24 703
Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Bereichen	6 938	983	5 750	-	205
abzgl. Zahlungen von gleicher Ebene	21 681	2 360	13 759	5 142	420
Zusammen	3 612 407	1 628 541	1 559 368	344 384	80 114
Insgesamt	42 988 840	19 638 362	18 112 632	4 017 009	1 220 837
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldenaufnahme bei übrigen öffentlichen und nichtöffentlichen Bereichen	2 086 153	992 418	916 017	123 215	54 503
innere Darlehen	7 533	-	784	6 749	-
Entnahmen aus Rücklagen	409 487	177 900	164 953	36 169	30 465
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	4 570 524	2 038 343	2 245 047	205 753	81 381

1) ohne innere Darlehen

Noch: 9. Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden
und Gemeindeverbände 2007 nach Arten

EUR je Einwohner

Ausgabeart/Einnahmeart	Gemeinden und Gemeindeverbände				
	insgesamt	kreisfreie Städte	kreisangehörige Gemeinden	Kreise	Bezirksverbände
Ausgaben ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Ausgaben der laufenden Rechnung					
Personalausgaben	553,80	604,68	375,32	114,81	16,60
laufender Sachaufwand	550,32	625,30	386,90	84,54	15,65
Zinsausgaben ¹⁾	93,22	122,34	59,62	7,81	3,22
Leistungen der Sozialhilfe u. Ä.	635,16	563,68	70,22	294,11	188,91
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	756,60	535,96	618,58	271,70	11,93
abzgl. Zahlungen von gleicher Ebene	472,54	25,64	27,56	457,55	176,26
Zusammen	2 116,56	2 426,32	1 483,08	315,42	60,05
Ausgaben der Kapitalrechnung					
Sachinvestitionen	165,62	154,34	151,34	19,46	1,59
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	39,41	50,75	22,48	5,92	1,82
sonstige Vermögensübertragungen	0,03	0,01	0,03	0,01	–
Gewährung von Darlehen	5,98	9,16	1,72	0,85	0,70
Erwerb von Beteiligungen	19,76	29,67	3,24	4,05	3,26
Tilgungsausgaben an den öffentlichen Bereich	2,04	2,86	1,26	0,04	0,10
abzgl. Zahlungen von gleicher Ebene	1,20	0,32	1,30	0,48	0,02
Zusammen	231,64	246,47	178,77	29,85	7,45
Insgesamt	2 348,20	2 672,79	1 661,85	345,27	67,50
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldentilgung an übrige öffentliche und nichtöffentliche Bereiche	155,97	194,54	97,47	19,71	6,99
Tilgung innerer Darlehen	0,35	–	0,07	0,51	–
Zuführungen an Rücklagen	22,60	18,17	14,59	10,96	0,08
Deckung von Soll-Fehlbeträgen	253,24	433,36	110,51	13,99	1,81
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	253,78	275,41	211,63	19,40	4,52
Einnahmen ohne besondere Finanzierungsvorgänge					
Einnahmen der laufenden Rechnung					
Steuern und steuerähnliche Einnahmen (netto)	999,60	1 180,08	872,93	0,75	–
Verwaltungs- und Betriebseinnahmen, Gewinnanteile, Konzessionsabgaben, weitere Finanzeinnahmen	195,45	224,85	133,44	32,31	5,41
Zinseinnahmen ¹⁾	20,89	24,60	11,81	3,06	2,03
Ersatz sozialer Leistungen	32,67	30,97	6,48	10,46	9,96
Gebühren, sonstige Entgelte	308,20	330,92	211,82	76,70	2,25
laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	1 102,16	667,58	351,49	680,48	219,95
abzgl. Zahlungen von gleicher Ebene	472,54	25,64	27,56	457,55	176,26
Zusammen	2 186,43	2 433,36	1 560,41	346,21	63,34
Einnahmen der Kapitalrechnung					
Veräußerung von Vermögen	76,28	93,71	44,25	19,73	0,07
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	114,85	112,92	98,52	12,56	3,02
Darlehensrückflüsse	10,28	13,59	4,98	0,66	1,37
Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Bereichen	0,39	0,13	0,54	–	0,01
abzgl. Zahlungen von gleicher Ebene	1,20	0,32	1,30	0,48	0,02
Zusammen	200,60	220,03	146,99	32,47	4,45
Insgesamt	2 387,03	2 653,39	1 707,40	378,68	67,79
Besondere Finanzierungsvorgänge					
Schuldenaufnahme bei übrigen öffentlichen und nichtöffentlichen Bereichen	115,84	134,09	86,35	11,62	3,03
innere Darlehen	0,42	–	0,07	0,64	–
Entnahmen aus Rücklagen	22,74	24,04	15,55	3,41	1,69
Zu- und Absetzungen + Nettostellungen	253,78	275,41	211,63	19,40	4,52

Anmerkung S. 530

10. Schulden des Landes sowie der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 2007

Schuldenart	Land	Gemeinden und Gemeindeverbände				
		insgesamt	kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden	Kreise	Bezirksverbände
Schulden insgesamt . . . 1 000 EUR	117 098 902	23 553 332	10 501 444	10 494 549	1 552 977	1 004 362
EUR je Einw.	6 502,08	1 307,83	1 418,88	989,28	146,39	55,77

1 000 EUR

Kreditmarktschulden

Kreditmarktschulden zusammen . .	114 091 302	23 165 197	10 274 070	10 368 518	1 537 467	985 142
davon						
Wertpapierschulden	61 814 065	124 903	10 903	–	114 000	–
Schulden bei						
inländischen Banken, Sparkassen und sonstigen Kreditinstituten . .	32 304 966	22 230 965	9 793 548	10 054 703	1 408 520	974 194
inländischen Bausparkassen	228 000	114 931	101 722	13 209	–	–
inländischen Versicherungsunternehmen	11 255 008	51 860	43 866	7 994	–	–
der Bundesagentur für Arbeit . . .	–	3 510	3 418	87	5	–
öffentlichen Zusatzversorgungseinrichtungen	57 000	57 091	20 973	25 170	–	10 948
sonstigen Sozialversicherungen . .	–	–	–	–	–	–
sonstigen inländischen Stellen . .	1 330 250	558 634	289 840	253 852	14 942	–
ausländischen Stellen	7 102 013	23 303	9 800	13 503	–	–
davon						
EUR-Schulden	7 102 013	16 875	9 800	7 075	–	–
Fremdwährungsschulden	–	6 428	–	6 428	–	–

1) Eigenbetriebe, eigenbetriebsähnliche Einrichtungen sowie andere öffentliche Fonds, Einrichtungen und wirtschaftliche Unternehmen

Noch: 10. Schulden des Landes sowie der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 2007

Schuldenart	Land	Gemeinden und Gemeindeverbände				
		insgesamt	kreisfreie Städte	kreis-angehörige Gemeinden	Kreise	Bezirksverbände
1 000 EUR						
Schulden bei öffentlichen Haushalten						
Schulden bei öffentlichen Haushalten zusammen	3 007 600	388 135	227 374	126 031	15 510	19 220
davon						
beim Bund	3 007 600	99 844	79 862	18 483	22	1 477
bei Sondervermögen des Bundes	–	7 976	504	7 472	–	–
bei Ländern	–	258 536	141 340	97 293	2 598	17 305
bei Gemeinden/GV	–	4 925	1 846	1 734	907	438
bei Zweckverbänden, Eigenbetrieben u. Ä. ¹⁾	–	16 854	3 822	1 049	11 983	–
innere Darlehen, Kassenverstärkungskredite						
Innere Darlehen zusammen	–	115 980	12 792	6 161	97 027	–
davon						
Mittel von Sonderrücklagen	–	110 249	12 792	2 180	95 277	–
Mittel von Sondervermögen ohne Sonderrechnung	–	5 731	–	3 981	1 750	–
Kassenverstärkungskredite	612 000	13 654 120	9 913 244	3 388 671	352 205	–
Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen						
Haftungssumme	7 171 288	7 914 101	4 310 566	2 902 239	617 227	84 069
kreditähnliche Rechtsgeschäfte						
Kreditähnliche Rechtsgeschäfte zusammen	–	321 220	153 385	97 453	70 382	–
davon						
Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden	–	37 218	14 585	22 126	507	–
Restkaufgelder	–	44 637	11 346	31 291	2 000	–
Leasingverträge	–	239 365	127 454	44 036	67 875	–
Schulden der Sonderrechnungen						
Schulden der Sonderrechnungen (ohne Krankenhäuser)	6 513 733	9 258 794	4 275 866	4 893 443	82 540	6 945
Schulden der Krankenhäuser ohne eigene Rechtspersönlichkeit	–	23 926	244	13 920	9 762	–

Anmerkung S. 532

11. Personal des Landes am 30. Juni 2007 nach dem Umfang des Beschäftigungs

Lfd. Nr.	Beschäftigungsbereich/Funktion	Beschäftigte				
		insgesamt	Beamten- und Beamte, Richter/-innen	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	darunter	
					in Ausbildung	mit Zeitvertrag
1	Kernhaushalt²⁾ zusammen	322 389	250 947	71 442	23 201	7 901
	davon					
2	allgemeine Dienste	131 279	97 338	33 941	9 468	1 798
	darunter					
3	politische Führung und zentrale Verwaltung	11 176	6 275	4 901	435	193
4	politische Führung	5 414	3 018	2 396	35	154
5	innere Verwaltung	5 615	3 173	2 442	349	38
6	Hochbauverwaltung	147	84	63	51	1
7	öffentliche Sicherheit und Ordnung	47 654	41 614	6 040	1 703	210
8	darunter Polizei	47 544	41 545	5 999	1 691	209
9	Rechtsschutz	41 076	25 050	16 026	6 241	1 284
10	Gerichte und Staatsanwaltschaften	32 706	17 956	14 750	5 907	1 129
11	Justizvollzugsanstalten	8 370	7 094	1 276	334	155
12	Finanzverwaltung	31 355	24 388	6 967	1 089	107
13	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	183 520	150 941	32 579	13 355	5 903
	darunter					
14	allgemeinbildende und berufliche Schulen	180 468	149 720	30 748	13 321	5 486
	darunter					
15	Grundschulen	41 814	35 520	6 294	68	1 937
16	Hauptschulen	19 563	14 852	4 711	3	403
17	Realschulen	17 137	14 037	3 100	1	420
18	Gymnasien, Kollegs	31 323	27 631	3 692	1	651
19	Gesamtschulen (integrierte und additive)	16 646	13 273	3 373	56	281
20	Sonderschulen	16 423	13 726	2 697	14	489
21	berufliche Schulen	22 380	17 302	5 078	1	531

1) Summe der Altersteilzeitbeschäftigten, unabhängig von Modell (Block- bzw. Teilzeitmodell) und Phase (Arbeits- bzw. Freistellungsphase) – des Hochschulfreiheitsgesetzes (HFG), durch das die Universitäten (einschl. der Fachbereiche Medizin) und die Fachhochschulen ihre Eigen ihnen beschäftigte Personal nicht mehr als Personal des Landes und somit nicht mehr im unmittelbaren öffentlichen Dienst dargestellt. Die cher Form unter Aufsicht des Landes“ zuzuordnen. – 4) Die ehemaligen medizinischen Einrichtungen der Universitäten sind gem. § 41 des Geset zum 1. 1. 2001 in rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts umgewandelt worden; sie sind ebenfalls dem mittelbaren öffentlichen Dienst haushalt ausgegliederte rechtlich unselbstständige Einrichtungen und Unternehmen – 6) Dazu zählen u. a. die gem. Fußnoten 3 und 4 aus den

verhältnisses sowie nach Dienstverhältnis und Aufgabenbereichen

Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte										Lfd. Nr.		
zu-sammen	Beam-tinnen und Beamte, Richter/-innen	Arbeit-nehmerinnen und Arbeitnehmer	zu-sammen	Beam-tinnen und Beamte, Richter/-innen	Arbeit-nehmerinnen und Arbeitnehmer	mit der Hälfte oder mehr			mit weniger			Altersteilzeitbeschäftigte ¹⁾			
						als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten						zu-sammen		Beam-tinnen und Beamte	Arbeit-nehmerinnen und Arbeitnehmer
						zu-sammen	Beam-tinnen und Beamte, Richter/-innen	Arbeit-nehmerinnen und Arbeitnehmer	zu-sammen	Beam-tinnen und Beamte	Arbeit-nehmerinnen und Arbeitnehmer				
232 135	186 734	45 401	90 254	64 213	26 041	70 198	51 559	18 639	7 939	4 419	3 520	12 117	8 235	3 882	1
106 580	82 860	23 720	24 699	14 478	10 221	18 449	11 150	7 299	3 049	2 105	944	3 201	1 223	1 978	2
8 809	5 233	3 576	2 367	1 042	1 325	1 593	781	812	280	111	169	494	150	344	3
4 474	2 636	1 838	940	382	558	661	279	382	112	39	73	167	64	103	4
4 210	2 519	1 691	1 405	654	751	924	499	425	168	72	96	313	83	230	5
125	78	47	22	6	16	8	3	5	-	-	-	14	3	11	6
43 819	39 353	4 466	3 835	2 261	1 574	2 631	1 603	1 028	599	493	106	605	165	440	7
43 721	39 286	4 435	3 823	2 259	1 564	2 623	1 601	1 022	599	493	106	601	165	436	8
32 664	21 043	11 621	8 412	4 007	4 405	6 651	3 097	3 554	839	397	442	922	513	409	9
24 898	14 261	10 637	7 808	3 695	4 113	6 144	2 826	3 318	780	366	414	884	503	381	10
7 766	6 782	984	604	312	292	507	271	236	59	31	28	38	10	28	11
21 271	17 221	4 050	10 084	7 167	2 917	7 573	5 668	1 905	1 331	1 104	227	1 180	395	785	12
119 962	101 625	18 337	63 558	49 316	14 242	50 466	40 104	10 362	4 674	2 284	2 390	8 418	6 928	1 490	13
117 827	100 542	17 285	62 641	49 178	13 463	50 045	40 013	10 032	4 284	2 273	2 011	8 312	6 892	1 420	14
21 513	18 310	3 203	20 301	17 210	3 091	16 886	14 445	2 441	1 108	874	234	2 307	1 891	416	15
13 288	10 226	3 062	6 275	4 626	1 649	5 039	3 606	1 433	172	90	82	1 064	930	134	16
10 125	8 454	1 671	7 012	5 583	1 429	5 832	4 625	1 207	333	189	144	847	769	78	17
20 688	18 851	1 837	10 635	8 780	1 855	8 117	6 854	1 263	674	290	384	1 844	1 636	208	18
11 278	9 147	2 131	5 368	4 126	1 242	4 556	3 539	1 017	276	180	96	536	407	129	19
10 645	8 946	1 699	5 778	4 780	998	4 871	4 112	759	408	332	76	499	336	163	20
16 420	13 244	3 176	5 960	4 058	1 902	3 816	2 823	993	946	318	628	1 198	917	281	21

2) im Landeshaushalt brutto geführte Behörden, Gerichte und Einrichtungen – 3) Erstmals mit dem Jahr 2007 wird – aufgrund des Erlasses schafft als staatliche Einrichtung verlieren und zu Körperschaften des öffentlichen Rechts mit eigener Diensttherrenfähigkeit werden – das bei Beschäftigten sind nunmehr dem mittelbaren öffentlichen Dienst und dabei den „Rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtliches über die Hochschulen des Landes NRW vom 14. 3. 2000 (GV. NRW. S. 190) durch Verordnung vom 1. 12. 2000 (GV. NRW. S. 716 ff.) und dabei den „Rechtlich selbstständigen Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Form unter Aufsicht des Landes“ zuzuordnen. – 5) aus dem Kern-Kernhaushalten und Sonderrechnung ausgegliederten Universitäten einschl. ihrer medizinischen Einrichtungen sowie die staatlichen Fachhochschulen.

Noch: 11. Personal des Landes am 30. Juni 2007 nach dem Umfang des Beschäftigungs

Lfd. Nr.	Beschäftigungsbereich/Funktion	Beschäftigte				
		insgesamt	Beamten- und Beamte, Richter/-innen	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	darunter	
					in Ausbildung	mit Zeitvertrag
	noch: Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten noch: darunter					
22	Hochschulen ³⁾	1 918	646	1 272	9	323
	darunter					
23	Universitäten	106	34	72	–	18
24	Hochschulkliniken ⁴⁾	–	–	–	–	–
25	Verwaltungsfachhochschulen	496	291	205	5	11
26	Kunsthochschulen	1 093	224	869	4	289
27	Fachhochschulen	76	46	30	–	1
28	sonstiges Bildungswesen	531	429	102	–	2
29	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen . .	562	143	419	25	88
30	soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung . .	3 351	1 445	1 906	152	26
	darunter					
31	Einrichtungen der Kriegsopferversorgung	2 080	771	1 309	80	10
32	Arbeitsmarktpolitik und Arbeitsschutz	1 011	618	393	65	8
33	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	3 004	920	2 084	140	126
34	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1 123	229	894	86	47
35	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	112	74	38	–	1
36	Sonderrechnungen⁵⁾ zusammen	13 573	2 438	11 135	632	206
	darunter					
37	statistischer Dienst	1 637	259	1 378	27	25
38	Hochbauverwaltung	2 505	399	2 106	116	90
39	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten .	484	139	345	22	9
40	darunter Hochschulkliniken ⁴⁾	–	–	–	–	–
41	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	387	65	322	21	4
42	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	6 544	835	5 709	263	25
43	Wirtschaftsunternehmen, allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	1 360	515	845	174	43
44	Beschäftigte insgesamt	335 962	253 385	82 577	23 833	8 107
45	Nachrichtlich: Rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich- rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht des Landes⁶⁾	86 041	10 276	75 765	2 996	31 004
	darunter					
46	Universitäten	45 640	6 660	38 980	1 511	19 976
47	Hochschulkliniken ⁴⁾	32 992	1 043	31 949	1 216	9 815
48	Fachhochschulen	7 063	2 399	4 664	267	1 200

Anmerkungen S. 534

verhältnisses sowie nach Dienstverhältnis und Aufgabenbereichen

Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte										Lfd. Nr.					
zu- sam- men	Beam- tinnen und Beamte, Richter/ -innen	Arbeit- nehme- rinnen und Arbeit- nehmer	zu- sam- men	Beam- tinnen und Beamte, Richter/ -innen	Arbeit- nehme- rinnen und Arbeit- nehmer	mit der Hälfte oder mehr			mit weniger			Altersteilzeitbeschäftigte ¹⁾						
						als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten						zu- sam- men		Beam- tinnen und Beamte	Arbeit- nehme- rinnen und Arbeit- nehmer	zu- sam- men	Beam- tinnen und Beamte	Arbeit- nehme- rinnen und Arbeit- nehmer
						zu- sam- men	Beam- tinnen und Beamte, Richter/ -innen	Arbeit- nehme- rinnen und Arbeit- nehmer	zu- sam- men	Beam- tinnen und Beamte	Arbeit- nehme- rinnen und Arbeit- nehmer							
1 276	572	704	642	74	568	249	43	206	332	4	328	61	27	34	22			
71	17	54	35	17	18	18	11	7	3	1	2	14	5	9	23			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24			
412	262	150	84	29	55	52	15	37	5	1	4	27	13	14	25			
622	214	408	471	10	461	142	7	135	318	1	317	11	2	9	26			
48	35	13	28	11	17	18	6	12	6	1	5	4	4	-	27			
460	398	62	71	31	40	44	21	23	7	4	3	20	6	14	28			
364	110	254	198	33	165	124	27	97	51	3	48	23	3	20	29			
2 459	1 225	1 234	892	220	672	597	164	433	64	17	47	231	39	192	30			
1 452	615	837	628	156	472	444	134	310	45	11	34	139	11	128	31			
834	562	272	177	56	121	97	25	72	12	5	7	68	26	42	32			
2 267	770	1 497	737	150	587	478	117	361	89	10	79	170	23	147	33			
770	181	589	353	48	305	198	24	174	63	3	60	92	21	71	34			
97	73	24	15	1	14	10	-	10	-	-	-	5	1	4	35			
11 320	2 149	9 171	2 253	289	1 964	1 342	220	1 122	203	18	185	708	51	657	36			
1 270	207	1 063	367	52	315	235	42	193	30	3	27	102	7	95	37			
1 860	345	1 515	645	54	591	279	42	237	47	5	42	319	7	312	38			
406	123	283	78	16	62	62	15	47	1	-	1	15	1	14	39			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40			
305	54	251	82	11	71	54	9	45	6	-	6	22	2	20	41			
5 681	722	4 959	863	113	750	568	84	484	101	9	92	194	20	174	42			
1 219	491	728	141	24	117	96	13	83	10	-	10	35	11	24	43			
243 455	188 883	54 572	92 507	64 502	28 005	71 540	51 779	19 761	8 142	4 437	3 705	12 825	8 286	4 539	44			
53 771	9 461	44 310	32 270	815	31 455	19 370	613	18 757	10 908	75	10 833	1 992	127	1 865	45			
25 895	6 071	19 824	19 745	589	19 156	10 712	458	10 254	8 100	54	8 046	933	77	856	46			
22 552	970	21 582	10 440	73	10 367	7 465	50	7 415	2 092	9	2 083	883	14	869	47			
5 041	2 266	2 775	2 022	133	1 889	1 152	89	1 063	703	12	691	167	32	135	48			

12. Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 30. Juni 2007 nach dem Umfang

Lfd. Nr.	Körperschaft	Beschäftigte				
		insgesamt	Beamten und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	darunter	
					in Ausbildung	mit Zeitvertrag
1	Kernhaushalte²⁾ zusammen	229 152	60 514	168 638	7 349	11 182
	davon					
2	kreisfreie Städte zusammen	98 129	30 558	67 571	3 315	4 604
	davon mit ... bis unter ... Einwohnern					
3	500 000 und mehr	38 127	12 138	25 989	1 245	1 676
4	200 000 – 500 000	43 069	13 545	29 524	1 572	2 108
5	unter 200 000	16 933	4 875	12 058	498	820
6	kreisangehörige Gemeinden zusammen	96 977	20 403	76 574	2 858	4 962
	davon mit ... bis unter ... Einwohnern					
7	100 000 und mehr	7 836	1 928	5 908	240	412
8	50 000 – 100 000	35 126	8 625	26 501	1 098	1 720
9	20 000 – 50 000	37 751	7 690	30 061	1 074	1 965
10	10 000 – 20 000	13 096	1 795	11 301	367	694
11	unter 10 000	3 168	365	2 803	79	171
12	Gemeinden zusammen	195 106	50 961	144 145	6 173	9 566
13	Kreise	27 457	8 045	19 412	865	980
14	Gemeinden und Kreise zusammen	222 563	59 006	163 557	7 038	10 546
15	Landschaftsverbände	6 312	1 478	4 834	304	613
16	Regionalverband Ruhr	277	30	247	7	23
17	Sonderrechnungen³⁾ zusammen	58 434	1 712	56 722	2 302	5 244
	darunter					
18	Krankenhäuser	22 409	73	22 336	1 527	2 573
	davon					
19	kreisfreie Städte zusammen	22 073	1 034	21 039	524	1 986
	davon mit ... bis unter ... Einwohnern					
20	500 000 und mehr	5 997	412	5 585	162	638
21	200 000 – 500 000	10 358	416	9 942	187	933
22	unter 200 000	5 718	206	5 512	175	415
23	kreisangehörige Gemeinden zusammen	12 342	432	11 910	304	418
	davon mit ... bis unter ... Einwohnern					
24	100 000 und mehr	1 810	170	1 640	29	32
25	50 000 – 100 000	5 416	106	5 310	79	140
26	20 000 – 50 000	3 958	115	3 843	161	213
27	10 000 – 20 000	989	36	953	27	30
28	unter 10 000	169	5	164	8	3
29	Gemeinden zusammen	34 415	1 466	32 949	828	2 404
30	Kreise	2 668	77	2 591	185	193
31	Gemeinden und Kreise zusammen	37 083	1 543	35 540	1 013	2 597
32	Landschaftsverbände	21 238	154	21 084	1 282	2 636
33	Regionalverband Ruhr	113	15	98	7	11
34	Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt	287 586	62 226	225 360	9 651	16 426
35	Nachrichtlich:					
	Rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Aufsicht der Gemeinden/GV	11 269	474	10 795	563	1 004

1) Summe der Altersteilzeitbeschäftigten, unabhängig von Modell (Block- bzw. Teilzeitmodell) und Phase (Arbeits- bzw. Freistellungsphase) – ständige Einrichtungen

des Beschäftigungsverhältnisses sowie nach Dienstverhältnis und Gemeindegrößenklassen

Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte												Lfd. Nr.			
zu-sammen	Beam-tinnen und Beamte	Arbeit-nehme-rinnen und Arbeit-nehmer	zu-sammen	Beam-tinnen und Beamte	Arbeit-nehme-rinnen und Arbeit-nehmer	mit der Hälfte oder mehr			mit weniger			Altersteilzeitbeschäftigte ¹⁾						
						als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines entsprechenden Vollzeitbeschäftigten						zu-sammen	Beam-tinnen und Beamte	Arbeit-nehme-rinnen und Arbeit-nehmer		zu-sammen	Beam-tinnen und Beamte	Arbeit-nehme-rinnen und Arbeit-nehmer
						zu-sammen	Beam-tinnen und Beamte	Arbeit-nehme-rinnen und Arbeit-nehmer	zu-sammen	Beam-tinnen und Beamte	Arbeit-nehme-rinnen und Arbeit-nehmer							
154 985	48 566	106 419	74 167	11 948	62 219	51 456	9 067	42 389	12 810	990	11 820	9 901	1 891	8 010	1			
70 915	24 844	46 071	27 214	5 714	21 500	19 896	4 475	15 421	3 336	355	2 981	3 982	884	3 098	2			
28 299	9 984	18 315	9 828	2 154	7 674	7 251	1 734	5 517	1 065	112	953	1 512	308	1 204	3			
31 076	10 953	20 123	11 993	2 592	9 401	8 755	1 987	6 768	1 629	189	1 440	1 609	416	1 193	4			
11 540	3 907	7 633	5 393	968	4 425	3 890	754	3 136	642	54	588	861	160	701	5			
61 604	16 520	45 084	35 373	3 883	31 490	23 249	2 831	20 418	7 831	410	7 421	4 293	642	3 651	6			
5 339	1 552	3 787	2 497	376	2 121	1 741	289	1 452	462	28	434	294	59	235	7			
22 618	6 982	15 636	12 508	1 643	10 865	8 438	1 242	7 196	2 384	154	2 230	1 686	247	1 439	8			
23 607	6 176	17 431	14 144	1 514	12 630	9 172	1 069	8 103	3 289	187	3 102	1 683	258	1 425	9			
8 113	1 498	6 615	4 983	297	4 686	3 183	203	2 980	1 297	35	1 262	503	59	444	10			
1 927	312	1 615	1 241	53	1 188	715	28	687	399	6	393	127	19	108	11			
132 519	41 364	91 155	62 587	9 597	52 990	43 145	7 306	35 839	11 167	765	10 402	8 275	1 526	6 749	12			
18 249	6 064	12 185	9 208	1 981	7 227	6 474	1 462	5 012	1 287	201	1 086	1 447	318	1 129	13			
150 768	47 428	103 340	71 795	11 578	60 217	49 619	8 768	40 851	12 454	966	11 488	9 722	1 844	7 878	14			
4 006	1 116	2 890	2 306	362	1 944	1 793	297	1 496	352	24	328	161	41	120	15			
211	22	189	66	8	58	44	2	42	4	-	4	18	6	12	16			
37 645	1 361	36 284	20 789	351	20 438	15 889	252	15 637	3 041	25	3 016	1 859	74	1 785	17			
13 904	60	13 844	8 505	13	8 492	6 906	6	6 900	1 161	-	1 161	438	7	431	18			
14 230	795	13 435	7 843	239	7 604	5 920	185	5 735	1 034	11	1 023	889	43	846	19			
4 338	320	4 018	1 659	92	1 567	1 334	74	1 260	137	5	132	188	13	175	20			
6 708	305	6 403	3 650	111	3 539	2 676	80	2 596	543	5	538	431	26	405	21			
3 184	170	3 014	2 534	36	2 498	1 910	31	1 879	354	1	353	270	4	266	22			
8 747	370	8 377	3 595	62	3 533	2 237	45	2 192	913	7	906	445	10	435	23			
1 248	153	1 095	562	17	545	395	15	380	105	2	103	62	-	62	24			
3 521	88	3 433	1 895	18	1 877	1 183	13	1 170	516	1	515	196	4	192	25			
3 025	95	2 930	933	20	913	567	14	553	226	2	224	140	4	136	26			
810	30	780	179	6	173	81	2	79	61	2	59	37	2	35	27			
143	4	139	26	1	25	11	1	10	5	-	5	10	-	10	28			
22 977	1 165	21 812	11 438	301	11 137	8 157	230	7 927	1 947	18	1 929	1 334	53	1 281	29			
1 659	65	1 594	1 009	12	997	703	6	697	241	3	238	65	3	62	30			
24 636	1 230	23 406	12 447	313	12 134	8 860	236	8 624	2 188	21	2 167	1 399	56	1 343	31			
12 912	117	12 795	8 326	37	8 289	7 019	15	7 004	850	4	846	457	18	439	32			
97	14	83	16	1	15	10	1	9	3	-	3	3	-	3	33			
192 630	49 927	142 703	94 956	12 299	82 657	67 345	9 319	58 026	15 851	1 015	14 836	11 760	1 965	9 795	34			
8 596	371	8 225	2 673	103	2 570	1 955	79	1 876	442	10	432	276	14	262	35			

2) in kommunalen Haushalten brutto geführte Ämter und Einrichtungen – 3) aus kommunalen Haushalten ausgegliederte rechtlich unselbst-

**13. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 2006
nach wirtschaftlicher Gliederung**

Nr. der WZ 2003	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz			Umsatz- steuer- Voraus- zahlung
			Lieferungen und Leistungen	innergemein- schaftliche Erwerbe	insgesamt	
		Anzahl	1 000 EUR			
A – O	Wirtschaftsabteilungen insgesamt .	655 723	1 273 331 037	107 447 236	1 380 778 273	34 210 182
A/AA	Land- und Forstwirtschaft	14 852	4 577 029	183 179	4 760 208	169 992
01	Landwirtschaft und Jagd	14 041	4 328 322	180 105	4 508 427	152 988
02	Forstwirtschaft	811	248 707	3 074	251 781	17 005
B/BA/05	Fischerei und Fischzucht	82	24 618	4 044	28 662	640
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	384	9 333 828	700 424	10 034 252	392 722
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze . . . . .	.	.	.	.	.
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau . . . . .	.	.	.	.	.
D	Verarbeitendes Gewerbe	54 980	420 029 867	51 849 104	471 878 971	4 568 748
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	5 574	36 852 571	4 105 383	40 957 954	78 699
15	Ernährungsgewerbe . . . . .	.	.	.	.	.
15.1	Schlachten und Fleisch- verarbeitung	2 172	9 996 843	726 399	10 723 242	-73 215
15.2	Fischverarbeitung . . . . .	.	.	.	.	.
15.3	Obst- und Gemüseverarbeitung . .	102	1 731 021	364 869	2 095 890	2 292
15.4	Herstellung von pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	28	1 385 102	371 990	1 757 092	16 600
15.5	Milchverarbeitung; Herstellung von Speiseeis	56	3 113 204	595 497	3 708 701	-42 622
15.6	Mahl- und Schälmaschinen, Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen	62	1 634 961	212 591	1 847 552	-14 249
15.7	Herstellung von Futtermitteln . . .	144	1 219 502	278 014	1 497 516	11 464
15.8	Sonstiges Ernährungsgewerbe (ohne Getränkeherstellung)	2 703	12 906 163	1 218 792	14 124 955	-23 773
15.9	Herstellung von Getränken	268	3 717 507	307 419	4 024 926	203 908
16	Tabakverarbeitung . . . . .	.	.	.	.	.
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe .	2 791	8 871 822	1 308 069	10 179 891	168 204
17	Textilgewerbe	2 014	5 304 839	864 674	6 169 513	115 586
17.1	Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei	52	418 098	51 440	469 538	-10 835
17.2	Weberei	121	1 039 072	169 781	1 208 853	13 919
17.3	Textilveredlung	411	442 852	34 330	477 182	19 138

*) Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 17 500 EUR (ohne Umsatzsteuer) – 1) Nicht erfasst sind steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug.

Noch: 13. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 2006
nach wirtschaftlicher Gliederung

Nr. der WZ 2003	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz			Umsatz- steuer- Voraus- zahlung
			Lieferungen und Leistungen	innergemein- schaftliche Erwerbe	insgesamt	
		Anzahl	1 000 EUR			
17.4	Noch: Textilgewerbe Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung) . . .	219	909 419	176 169	1 085 588	32 443
17.5	Sonstiges Textilgewerbe (ohne Herstellung von Maschenware) . . .	1 151	2 154 675	392 020	2 546 694	49 862
17.6	Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff	39	94 473	13 235	107 708	423
17.7	Herstellung von gewirkten und gestrickten Fertigerzeugnissen . . .	21	246 250	27 700	273 950	10 635
18	Bekleidungsgewerbe	777	3 566 982	443 395	4 010 377	52 618
18.1	Herstellung von Lederbekleidung . .	7	3 102	65	3 167	137
18.2	Herstellung von Bekleidung (ohne Lederbekleidung)	689	3 550 474	442 536	3 993 010	51 590
18.3	Zurichtung und Färben von Fellen, Herstellung von Pelzwaren	81	13 407	794	14 201	890
DC/19	Ledergewerbe	323	755 825	194 482	950 307	14 810
19.1	Herstellung von Leder und Lederfaserstoffen	30	153 209	23 849	177 058	-6 715
19.2	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Lederbekleidung und Schuhen)	117	140 198	25 159	165 357	6 241
19.3	Herstellung von Schuhen	176	462 418	145 474	607 892	15 284
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	2 513	5 531 107	498 072	6 029 179	151 206
20.1	Säge-, Hobel- und Holz- imprägnierwerke	382	747 869	53 615	801 483	25 111
20.2	Herstellung von Furnier-, Sperrholz-, Holzfaser- und Holzspanplatten	69	1 152 279	117 990	1 270 269	19 931
20.3	Herstellung von Konstruktions- teilen, Fertigbauteilen, Ausbauelementen und Fertigteilbauten aus Holz	1 330	2 363 805	187 617	2 551 422	62 196
20.4	Herstellung von Verpackungsmitteln, Lagerbehältern und Ladungsträgern aus Holz	182	452 856	50 167	503 023	22 366
20.5	Herstellung von Holzwaren a. n. g., sowie von Kork-, Flecht- und Korbwaren (ohne Herstellung von Möbeln)	550	814 298	88 683	902 982	21 602
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	6 397	24 821 975	1 910 992	26 732 967	590 040
21	Papiergewerbe	589	8 730 957	1 190 918	9 921 875	5 817
21.1	Herstellung von Holz- und Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	138	3 630 512	446 338	4 076 850	-37 768
21.2	Herstellung von Waren aus Papier-, Karton- und Pappe	451	5 100 445	744 580	5 845 025	43 585
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern . . .	5 808	16 091 018	720 074	16 811 092	584 223
22.1	Verlagsgewerbe	2 035	10 256 580	483 497	10 740 077	318 048
22.2	Druckgewerbe	3 527	5 498 095	214 770	5 712 865	239 217
22.3	Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern . . .	246	336 343	21 807	358 150	26 958

Anmerkungen S. 540

**Noch: 13. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 2006
nach wirtschaftlicher Gliederung**

Nr. der WZ 2003	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz			Umsatz- steuer- Voraus- zahlung
			Lieferungen und Leistungen	innergemein- schaftliche Erwerbe	insgesamt	
		Anzahl	1 000 EUR			
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	20	34 846 052	393 911	35 239 963	2 334 069
23.1	Kokerei	-	-	-	-	-
23.2	Mineralölverarbeitung . . . . .	.	.	.	.	.
23.3	Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen . . . . .	.	.	.	.	.
DG/24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	1 093	55 830 577	8 222 861	64 053 437	-237 231
24.1	Herstellung von chemischen Grundstoffen	260	28 276 949	4 248 937	32 525 886	-490 235
24.2	Herstellung von Schädlings- bekämpfungsmitteln, Pflanzenschutz- und Desinfektionsmitteln	11	14 627	707	15 333	303
24.3	Herstellung von Anstrichmitteln, Druckfarben und Kitten	122	3 876 067	635 936	4 512 003	47 198
24.4	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	146	4 269 755	784 145	5 053 900	226 847
24.5	Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflege- mitteln sowie von Duftstoffen	160	5 673 788	695 045	6 368 833	57 534
24.6	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen	364	12 585 699	1 640 040	14 225 739	-19 779
24.7	Herstellung von Chemiefasern	30	1 133 692	218 051	1 351 743	-59 100
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2 069	15 564 287	2 263 820	17 828 108	238 789
25.1	Herstellung von Gummiwaren	200	1 928 265	381 851	2 310 115	63 882
25.2	Herstellung von Kunststoffwaren	1 869	13 636 023	1 881 970	15 517 992	174 907
DI/26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2 304	11 564 907	992 551	12 557 459	347 380
26.1	Herstellung von Glas und Glaswaren	321	5 314 624	618 699	5 933 323	149 260
26.2	Herstellung von keramischen Erzeugnissen (ohne Herstellung von Ziegeln und Baukeramik)	169	1 433 927	155 349	1 589 276	14 135
26.3	Herstellung von keramischen Wand- und Bodenfliesen und -platten	17	5 795	318	6 113	362
26.4	Herstellung von Ziegeln und sonstiger Baukeramik	65	410 291	13 480	423 771	12 840
26.5	Herstellung von Zement, Kalk und gebranntem Gips	29	578 131	24 780	602 911	18 905
26.6	Herstellung von Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips	657	2 756 796	91 427	2 848 223	99 327
26.7	Be- und Verarbeitung von Natur- werksteinen und Natursteinen, a. n. g.	934	672 816	51 002	723 818	39 149
26.8	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen aus nicht metallischen Mineralien	112	392 527	37 497	430 023	13 403
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metall- erzeugnissen	12 347	90 567 181	12 342 118	102 909 300	1 209 433

Anmerkungen S. 540

**Noch: 13. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 2006
nach wirtschaftlicher Gliederung**

Nr. der WZ 2003	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz			Umsatz- steuer- Voraus- zahlung
			Lieferungen und Leistungen	innergemein- schaftliche Erwerbe	insgesamt	
		Anzahl	1 000 EUR			
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	1 061	52 158 167	8 631 867	60 790 035	289 296
27.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen	176	29 675 166	5 754 943	35 430 109	263 554
27.2	Herstellung von Rohren	207	5 725 857	582 836	6 308 693	-150 377
27.3	Sonstige erste Bearbeitung von Eisen und Stahl	127	4 257 372	634 446	4 891 818	17 856
27.4	Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	238	8 373 545	1 178 186	9 551 732	46 565
27.5	Gießereien	313	4 126 228	481 455	4 607 683	111 699
28	Herstellung von Metall- erzeugnissen	11 286	38 409 014	3 710 251	42 119 265	920 136
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	1 530	6 706 917	470 952	7 177 869	167 207
28.2	Herstellung von Metallbehältern mit einem Fassungsvermögen von mehr als 300 l; Herstellung von Heizkörpern und -kesseln für Zentralheizungen	142	846 299	107 157	953 456	19 756
28.3	Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel) . . .	13	270 272	2 436	272 709	12 257
28.4	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	460	5 589 993	492 211	6 082 204	88 032
28.5	Oberflächenveredlung und Wärme- behandlung; Mechanik, a. n. g. . .	4 825	5 603 540	524 047	6 127 587	285 319
28.6	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	2 051	8 688 408	1 000 723	9 689 131	175 576
28.7	Herstellung von sonstigen Metallwaren	2 265	10 703 585	1 112 724	11 816 309	171 990
DK/29	Maschinenbau	5 876	49 807 482	5 203 608	55 011 090	-472 882
29.1	Herstellung von Maschinen für die Erzeugung und Nutzung von me- chanischer Energie (ohne Motoren für Luft- und Straßenfahrzeuge) . .	498	8 501 544	1 081 726	9 583 270	-22 939
29.2	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	1 282	9 718 664	978 828	10 697 492	-55 460
29.3	Herstellung von land- und forst- wirtschaftlichen Maschinen	278	2 516 102	400 428	2 916 529	-58 395
29.4	Herstellung v. Werkzeugmaschinen	924	4 525 624	246 915	4 772 539	2 335
29.5	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	2 726	19 799 421	1 887 792	21 687 213	-302 552
29.6	Herstellung von Waffen und Munition	25	177 746	9 602	187 349	3 238
29.7	Herstellung von Haushaltsgeräten, a. n. g.	143	4 568 380	598 317	5 166 697	-39 108
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	7 223	38 257 924	5 207 717	43 465 640	-12 757
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	797	6 265 708	520 481	6 786 189	-304 351

Anmerkungen S. 540

**Noch: 13. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 2006
nach wirtschaftlicher Gliederung**

Nr. der WZ 2003	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz			Umsatz- steuer- Voraus- zahlung
			Lieferungen und Leistungen	innergemein- schaftliche Erwerbe	insgesamt	
		Anzahl	1 000 EUR			
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	1 636	15 060 476	2 114 634	17 175 109	212 952
31.1	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren	252	2 126 083	127 324	2 253 407	30 740
31.2	Herstellung von Elektrizitäts- verteilungs- und -schalt- einrichtungen	181	2 368 263	259 959	2 628 222	43 570
31.3	Herstellung von isolierten Elektrokabeln, -leitungen und -drähten	136	3 665 500	648 515	4 314 015	-14 002
31.4	Herstellung von Akkumulatoren und Batterien	49	449 914	101 825	551 739	6 310
31.5	Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten	280	1 749 515	203 717	1 953 232	30 488
31.6	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen, a. n. g.	738	4 701 200	773 294	5 474 495	115 847
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	863	11 006 235	2 096 313	13 102 549	-28 489
32.1	Herstellung von elektronischen Bauelementen	383	4 453 866	663 684	5 117 550	-9 405
32.2	Herstellung von Geräten und Einrichtungen der Telekommuni- kationstechnik	343	6 149 840	1 423 152	7 572 992	-12 342
32.3	Herstellung von Rundfunkgeräten sowie phono- und videotechni- schen Geräten	137	402 529	9 477	412 006	-6 743
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	3 927	5 925 504	476 289	6 401 793	107 132
33.1	Herstellung von medizinischen Geräten und orthopädischen Erzeugnissen	2 877	2 614 667	291 945	2 906 612	61 180
33.2	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen	553	2 550 638	148 610	2 699 248	31 153
33.3	Herstellung von industriellen Prozesssteuerungseinrichtungen .	192	338 602	11 470	350 073	9 963
33.4	Herstellung von optischen und fotografischen Geräten	280	414 766	24 182	438 948	4 536
33.5	Herstellung von Uhren	25	6 832	81	6 912	299
DM	Fahrzeugbau	1 011	33 323 509	7 692 923	41 016 432	-152 258
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	712	32 069 856	7 557 040	39 626 896	-148 968
34.1	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren . . . . .	.	.	.	.	.
34.2	Herstellung von Karosserien, Aufbauten und Anhängern . . . . .	.	.	.	.	.
34.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	281	17 060 172	2 366 452	19 426 624	146 033

Anmerkungen S. 540

**Noch: 13. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 2006
nach wirtschaftlicher Gliederung**

Nr. der WZ 2003	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz			Umsatz- steuer- Voraus- zahlung
			Lieferungen und Leistungen	innergemein- schaftliche Erwerbe	insgesamt	
		Anzahl	1 000 EUR			
35	Sonstiger Fahrzeugbau	299	1 253 653	135 883	1 389 536	-3 291
35.1	Schiff- und Bootsbau	95	291 441	10 213	301 653	-25 590
35.2	Bahnindustrie	20	320 234	63 253	383 487	9 679
35.3	Luft- und Raumfahrzeugbau	25	84 062	2 541	86 603	-4 920
35.4	Herstellung von Krafträdern, Fahrrädern und Behinderten- fahrzeugen	88	446 932	48 633	495 565	14 271
35.5	Fahrzeugbau, a. n. g.	71	110 984	11 243	122 227	3 270
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	5 439	13 434 648	1 512 597	14 947 245	311 247
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	4 976	10 026 037	1 002 179	11 028 215	304 674
36.1	Herstellung von Möbeln	3 153	7 528 242	759 790	8 288 032	226 003
36.2	Herstellung von Schmuck u.ä. Erzeugnissen	804	510 231	30 897	541 128	22 437
36.3	Herstellung von Musikinstrumenten	150	112 698	2 151	114 848	1 688
36.4	Herstellung von Sportgeräten	88	300 160	28 520	328 679	2 233
36.5	Herstellung von Spielwaren	101	477 178	25 438	502 616	22 255
36.6	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen	680	1 097 529	155 383	1 252 911	30 060
37	Recycling	463	3 408 612	510 418	3 919 030	6 573
37.1	Recycling von metallischen Altmaterialien und Reststoffen	112	2 275 304	386 467	2 661 772	-37 475
37.2	Recycling von nicht metallischen Altmaterialien und Reststoffen	351	1 133 307	123 951	1 257 258	44 047
E/EA	Energie- und Wasserversorgung	2 455	68 164 926	139 843	68 304 769	1 631 006
40	Energieversorgung	2 209	66 355 451	137 730	66 493 181	1 598 365
40.1	Elektrizitätsversorgung	2 093	64 063 905	134 337	64 198 242	1 507 832
40.2	Gasversorgung	77	2 165 197	3 225	2 168 421	84 481
40.3	Wärmeversorgung	39	126 349	168	126 517	6 052
41	Wasserversorgung	246	1 809 475	2 113	1 811 588	32 641
F/FA/45	Baugewerbe	65 745	42 832 458	451 773	43 284 231	2 375 907
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	1 238	836 856	3 673	840 529	22 995
45.2	Hoch- und Tiefbau	17 804	23 139 633	138 050	23 277 682	1 282 804
45.3	Bauinstallation	22 461	11 729 032	220 383	11 949 415	635 479
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	24 155	7 079 862	89 451	7 169 313	431 827
45.5	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungs- personal	87	47 076	216	47 292	2 801

Anmerkungen S. 540

**Noch: 13. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 2006
nach wirtschaftlicher Gliederung**

Nr. der WZ 2003	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz			Umsatz- steuer- Voraus- zahlung
			Lieferungen und Leistungen	innergemein- schaftliche Erwerbe	insgesamt	
		Anzahl	1 000 EUR			
G/GA	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	157 280	441 412 315	50 589 919	492 002 234	9 729 113
50	Kraftfahrzeughandel; Instand- haltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen . . .	23 296	51 651 088	7 261 427	58 912 515	1 634 434
50.1	Handel mit Kraftwagen	9 660	38 144 589	6 387 431	44 532 020	1 256 070
50.2	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	6 184	3 169 144	59 236	3 228 381	164 987
50.3	Handel mit Kraftwagenteilen und -zubehör	3 913	6 506 621	645 607	7 152 228	139 635
50.4	Handel mit Krafträdern, Kraftradteilen und -zubehör; Instandhaltung und Reparatur von Krafträdern	849	986 191	161 739	1 147 930	9 178
50.5	Tankstellen	2 690	2 844 544	7 413	2 851 957	64 565
51	Handelsvermittlung und Groß- handel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	41 431	241 081 183	37 353 725	278 434 907	4 553 223
51.1	Handelsvermittlung	14 704	3 122 862	227 153	3 350 015	161 761
51.2	Großhandel mit landwirtschaft- lichen Grundstoffen und lebenden Tieren	2 143	12 401 450	1 447 801	13 849 251	67 466
51.3	Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	4 048	54 516 554	5 597 940	60 114 494	472 578
51.4	Großhandel mit Verbrauchs- und Gebrauchsgütern	6 891	49 462 266	8 913 181	58 375 447	1 016 072
51.5	Großhandel mit nicht landwirt- schaftlichen Halbwaren, Altmaterialien und Reststoffen . .	7 330	86 707 529	13 540 383	100 247 912	1 911 238
51.8	Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	4 859	28 368 585	6 732 921	35 101 507	810 998
51.9	Sonstiger Großhandel	1 456	6 501 937	894 346	7 396 282	113 109
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	92 553	148 680 044	5 974 767	154 654 811	3 541 455
52.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	13 288	84 386 940	2 414 276	86 801 217	1 152 826
52.2	Facheinzelhandel mit Nahrungs- mitteln, Getränken und Tabak- waren (in Verkaufsräumen)	9 838	4 678 259	191 127	4 869 387	86 613
52.3	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln (in Verkaufsräumen)	7 238	11 247 394	109 638	11 357 033	377 819
52.4	Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)	50 975	41 395 867	2 836 884	44 232 751	1 739 646
52.5	Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchsgütern (in Verkaufs- räumen)	2 164	523 977	33 527	557 503	19 801
52.6	Einzelhandel (nicht in Verkaufs- räumen)	6 820	6 045 566	378 569	6 424 135	136 694
52.7	Reparatur von Gebrauchsgütern . .	2 230	402 040	10 746	412 786	28 056

Anmerkungen S. 540

Noch: 13. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 2006
nach wirtschaftlicher Gliederung

Nr. der WZ 2003	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz			Umsatz- steuer- Voraus- zahlung
			Lieferungen und Leistungen	innergemein- schaftliche Erwerbe	insgesamt	
		Anzahl	1 000 EUR			
H/HA/55	Gastgewerbe	50 208	11 334 863	55 871	11 390 734	698 684
55.1	Hotellerie	3 683	2 377 133	7 747	2 384 881	170 680
55.2	Sonstiges Beherbergungsgewerbe	686	271 268	3 137	274 405	11 325
55.3	Speisegeprägte Gastronomie	28 138	5 424 455	36 168	5 460 623	333 176
55.4	Getränkegeprägte Gastronomie	15 357	2 311 767	6 509	2 318 276	134 156
55.5	Kantinen und Caterer	2 344	950 240	2 310	952 549	49 347
I/IA	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	24 988	126 154 853	1 814 183	127 969 035	5 969 530
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	15 832	12 371 724	42 067	12 413 791	532 608
60.1	Eisenbahnverkehr . . . . .	.	.	.	.	.
60.2	Sonstiger Landverkehr	15 801	10 859 589	41 621	10 901 210	527 243
60.3	Transport in Rohrfernleitungen . . . . .	.	.	.	.	.
61	Schifffahrt	316	896 488	8 426	904 914	37 867
61.1	See- und Küstenschifffahrt . . . . .	.	.	.	.	.
61.2	Binnenschifffahrt . . . . .	.	.	.	.	.
62	Luftfahrt	109	10 001 625	1 112 547	11 114 172	20 787
62.1	Linienflugverkehr	13	8 438 172	1 097 047	9 535 219	33 140
62.2	Gelegenheitsflugverkehr	96	1 563 453	15 500	1 578 953	-12 353
62.3	Raumtransport	-	-	-	-	-
63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrs- vermittlung	6 795	20 812 431	85 952	20 898 382	1 166 102
63.1	Frachtumschlag und Lagerei	158	628 033	16 342	644 375	37 426
63.2	Sonstige Hilfs- und Neben- tätigkeiten für den Verkehr	322	1 407 784	11 378	1 419 162	21 648
63.3	Reisebüros und Reiseveranstalter	2 676	6 081 371	8 606	6 089 977	554 037
63.4	Spedition, sonstige Verkehrs- vermittlung	3 639	12 695 243	49 625	12 744 869	552 991
64	Nachrichtenübermittlung	1 936	82 072 585	565 190	82 637 776	4 212 167
64.1	Postverwaltung und private Post- und Kurierdienste	1 879	30 753 294	49 163	30 802 456	413 483
64.3	Fernmeldedienste	57	51 319 292	516 028	51 835 319	3 798 684
J/JA	Kredit- und Versicherungs- gewerbe¹⁾	2 335	6 255 923	79 010	6 334 933	201 824
65	Kreditgewerbe¹⁾	379	5 510 356	74 464	5 584 820	137 399
66	Versicherungsgewerbe¹⁾	50	425 782	3 790	429 572	41 153
67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten¹⁾	1 906	319 785	756	320 541	23 272
K/KA	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.	204 919	103 315 757	1 133 097	104 448 855	6 929 436
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	63 077	28 597 212	129 849	28 727 061	1 522 256

Anmerkungen S. 540

**Noch: 13. Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 2006
nach wirtschaftlicher Gliederung**

Nr. der WZ 2003	Wirtschaftliche Gliederung	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz			Umsatz- steuer- Voraus- zahlung
			Lieferungen und Leistungen	innergemein- schaftliche Erwerbe	insgesamt	
		Anzahl	1 000 EUR			
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	5 872	7 775 588	205 328	7 980 916	154 006
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	15 025	10 153 798	226 064	10 379 862	747 609
73	Forschung und Entwicklung	1 425	1 026 325	33 105	1 059 430	8 517
74	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.	119 520	55 762 834	538 751	56 301 585	4 497 048
74.1	Rechts-, Steuer- und Unter- nehmensberatung, Wirtschafts- prüfung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdingsgesellschaften	43 872	16 346 258	69 056	16 415 314	1 691 615
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros . .	25 753	8 074 857	160 310	8 235 167	683 020
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	1 866	2 038 786	9 390	2 048 176	127 302
74.4	Werbung	10 125	9 407 949	59 165	9 467 113	277 664
74.5	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften . .	1 369	3 468 114	1 711	3 469 825	495 940
74.6	Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	1 071	1 394 760	556	1 395 317	149 953
74.7	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	5 790	3 027 274	4 490	3 031 764	351 906
74.8	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.	29 674	12 004 836	234 074	12 238 910	719 647
L/LA/75	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung .	-	-	-	-	-
M/MA/80	Erziehung und Unterricht	6 747	1 590 903	10 715	1 601 618	95 255
N/NA/85	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	10 615	11 749 337	41 702	11 791 039	156 141
85.1	Gesundheitswesen	7 111	7 617 857	34 456	7 652 313	100 562
85.2	Veterinärwesen	1 646	420 266	1 395	421 660	34 810
85.3	Sozialwesen	1 858	3 711 215	5 852	3 717 067	20 769
O/OA	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	60 133	26 554 360	394 371	26 948 731	1 291 184
90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	1 127	8 505 293	81 863	8 587 156	365 345
91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige Vereinigungen (ohne Sozial- wesen, Kultur und Sport)	2 065	1 596 255	96 585	1 692 840	38 287
92	Kultur, Sport und Unterhaltung . .	25 445	11 277 504	150 984	11 428 488	496 271
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	31 496	5 175 308	64 940	5 240 248	391 281

Anmerkungen S. 540

**14. Steuerpflichtige*), steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 2005 und 2006
nach Lieferungen und Leistungen**

Lieferungen und Leistungen von ... bis unter ... EUR a = 2005 b = 2006	Steuer- pflichtige	Steuerbarer Umsatz			Umsatzsteuer- Vorauszahlung	
		Lieferungen und Leistungen	innergemein- schaftliche Erwerbe	insgesamt		
	Anzahl	1 000 EUR				
unter 50 000	a	179 052	5 675 243	57 035	5 732 278	411 851
	b	182 185	5 776 978	58 290	5 835 267	394 874
50 000 – 100 000.	a	130 075	9 346 628	95 195	9 441 823	668 498
	b	131 671	9 463 363	89 426	9 552 789	692 036
100 000 – 250 000.	a	144 092	22 941 750	337 011	23 278 760	1 545 170
	b	144 914	23 072 789	307 609	23 380 398	1 571 462
250 000 – 500 000.	a	74 407	26 231 810	497 178	26 728 988	1 639 906
	b	75 118	26 518 373	498 140	27 016 513	1 632 834
500 000 – 1 Mill.	a	48 843	34 257 072	894 937	35 152 009	2 018 867
	b	49 993	35 114 534	915 956	36 030 489	2 039 954
1 Mill. – 2 Mill.	a	29 978	42 057 095	1 440 168	43 497 263	2 196 102
	b	30 874	43 256 696	1 572 393	44 829 089	2 309 721
2 Mill. – 5 Mill.	a	20 838	64 520 180	3 186 142	67 706 322	2 914 438
	b	21 796	67 549 042	3 438 170	70 987 212	3 026 501
5 Mill. – 10 Mill.	a	8 030	56 008 045	4 011 925	60 019 969	2 115 580
	b	8 520	59 603 966	4 068 045	63 672 011	2 197 855
10 Mill. – 25 Mill.	a	5 444	84 114 709	7 348 720	91 463 430	2 494 389
	b	5 821	90 572 047	7 974 513	98 546 560	2 641 681
25 Mill. und mehr	a	4 468	841 171 427	78 320 718	919 492 145	17 208 517
	b	4 831	912 403 251	88 524 694	1 000 927 946	17 703 264
Insgesamt	a	645 227	1 186 323 959	96 189 028	1 282 512 987	33 213 318
	b	655 723	1 273 331 037	107 447 236	1 380 778 273	34 210 182

*) Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 17 500 EUR (ohne Umsatzsteuer)

15. Steuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen*) 2006 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt					
				Verarbeitendes Gewerbe		Baugewerbe	
		Steuerpflichtige	Lieferungen u. Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen u. Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen u. Leistungen
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	32 213	186 587 432	1 749	86 698 253	2 117	1 103 233
2	Duisburg	12 950	29 252 907	768	5 570 400	1 377	1 006 898
3	Essen	20 017	88 957 609	1 279	6 710 645	1 885	3 741 186
4	Krefeld	8 686	11 769 683	660	3 712 546	860	382 392
5	Mönchengladbach	9 839	13 824 702	854	3 688 572	1 134	470 734
6	Mülheim an der Ruhr	6 421	32 313 068	401	2 543 375	608	479 086
7	Oberhausen	6 233	6 282 015	400	1 939 824	824	630 477
8	Remscheid	4 432	6 381 546	685	3 677 212	447	237 101
9	Solingen	6 828	6 313 908	1 127	3 461 152	780	226 683
10	Wuppertal	12 638	20 110 125	1 360	7 486 638	1 309	460 217
	Kreise						
11	Kleve	14 290	29 109 661	1 139	4 861 809	1 471	1 005 252
12	Mettmann	20 907	33 261 565	2 100	12 756 550	1 907	932 255
13	Rhein-Kreis Neuss	17 541	26 803 216	1 233	8 767 410	1 651	679 546
14	Viersen	12 879	14 660 631	1 275	4 440 751	1 430	621 763
15	Wesel	15 330	15 289 768	1 147	3 681 179	1 822	1 019 824
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	201 204	520 917 836	16 177	159 996 314	19 622	12 996 647
	davon						
17	kreisfreie Städte	120 257	401 792 994	9 283	125 488 616	11 341	8 738 008
18	Kreise	80 947	119 124 842	6 894	34 507 698	8 281	4 258 640
	Kreisfreie Städte						
19	Aachen	10 516	14 542 434	771	6 708 737	712	419 049
20	Bonn	12 628	88 197 051	785	4 912 570	778	473 685
21	Köln	47 166	110 966 641	2 412	29 086 420	3 429	4 440 280
22	Leverkusen	4 761	22 825 662	318	15 946 938	477	234 921
	Kreise						
23	Aachen	10 163	10 428 223	917	4 722 997	1 291	487 070
24	Düren	8 600	8 426 408	755	4 104 424	1 024	501 721
25	Rhein-Erft-Kreis	16 917	31 650 025	1 010	7 318 454	1 789	814 203
26	Euskirchen	7 097	4 539 731	566	1 246 932	1 018	423 630
27	Heinsberg	8 930	7 084 168	736	1 871 563	1 230	738 538
28	Oberbergischer Kreis	10 473	12 245 764	1 164	6 778 129	1 258	544 595
29	Rhein.-Bergischer Kreis	12 883	12 646 107	961	4 152 477	1 436	497 871
30	Rhein-Sieg-Kreis	22 438	20 360 505	1 665	5 893 649	2 517	1 084 100
31	Reg.-Bez. Köln	172 572	343 912 718	12 060	92 743 289	16 959	10 659 662
	davon						
32	kreisfreie Städte	75 071	236 531 787	4 286	56 654 664	5 396	5 567 934
33	Kreise	97 501	107 380 931	7 774	36 088 625	11 563	5 091 728
	Kreisfreie Städte						
34	Böttrop	3 475	3 654 713	260	2 064 801	403	223 417
35	Gelsenkirchen	6 698	10 543 926	435	3 870 093	660	330 431
36	Münster	10 675	25 132 272	652	5 419 943	757	1 204 309

*) Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 17 500 EUR (ohne Umsatzsteuer)

ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Verwaltungsbezirken

Wirtschaftsabschnitte								Lfd. Nr.
darunter								
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern		Gastgewerbe		Verkehr und Nachrichtenübermittlung		Grundstücks- und Woh- nungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen		
Steuer- pflichtige	Lieferungen u. Leistungen	Steuer- pflichtige	Lieferungen u. Leistungen	Steuer- pflichtige	Lieferungen u. Leistungen	Steuer- pflichtige	Lieferungen u. Leistungen	
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
6 211	55 773 089	2 407	1 564 945	1 397	15 545 323	13 770	19 006 489	1
3 398	16 302 124	1 515	234 469	814	3 098 129	3 129	1 255 811	2
4 738	23 517 186	1 839	422 781	849	1 775 652	6 663	6 882 769	3
2 296	5 299 567	696	125 289	308	191 842	2 712	951 677	4
2 461	5 793 763	807	133 415	391	727 701	2 944	863 468	5
1 534	26 888 197	487	124 548	233	304 314	2 213	1 226 837	6
1 629	2 043 429	639	102 304	229	106 111	1 674	853 434	7
1 141	1 609 796	306	42 170	147	124 371	1 216	373 420	8
1 637	1 406 223	412	58 874	201	103 154	1 961	571 597	9
3 071	6 323 954	865	144 962	597	319 020	3 826	1 578 965	10
4 558	19 503 465	914	174 709	525	810 927	3 693	1 674 385	11
4 926	14 716 343	1 319	354 770	846	640 563	7 252	2 418 709	12
4 528	10 021 326	1 175	232 657	731	2 404 162	5 854	3 411 719	13
3 357	7 050 931	888	148 043	456	586 961	3 807	965 767	14
3 947	7 310 490	1 249	253 934	505	624 619	4 353	1 288 196	15
49 432	203 559 884	15 518	4 117 872	8 229	27 362 849	65 067	43 323 241	16
28 116	144 957 329	9 973	2 953 757	5 166	22 295 618	40 108	33 564 466	17
21 316	58 602 555	5 545	1 164 114	3 063	5 067 231	24 959	9 758 775	18
2 257	3 228 545	793	182 360	345	198 403	4 293	1 716 335	19
2 528	10 990 737	897	321 432	514	66 002 056	4 839	3 839 975	20
8 942	34 540 931	3 420	1 019 144	1 949	15 282 305	17 892	13 373 782	21
1 115	3 641 434	457	76 110	207	107 961	1 473	421 371	22
2 581	2 878 694	831	116 711	371	336 004	2 879	909 842	23
2 141	2 050 506	680	123 851	284	266 543	2 533	885 970	24
3 964	19 397 864	1 165	195 007	755	747 384	5 631	1 902 231	25
1 682	1 794 777	598	82 924	274	149 327	1 938	437 601	26
2 315	2 280 432	657	106 075	296	613 237	2 391	686 786	27
2 581	2 815 338	676	112 173	340	166 845	3 012	1 104 725	28
2 726	5 795 036	667	120 950	382	195 167	4 795	1 494 388	29
4 812	8 104 737	1 350	278 347	798	1 264 973	7 670	2 545 847	30
37 644	97 519 031	12 191	2 735 083	6 515	85 330 206	59 346	29 318 854	31
14 842	52 401 648	5 567	1 599 046	3 015	81 590 726	28 497	19 351 463	32
22 802	45 117 384	6 624	1 136 037	3 500	3 739 481	30 849	9 967 391	33
903	857 543	326	65 740	128	52 903	959	229 662	34
1 761	3 789 642	795	144 663	248	210 545	1 770	730 729	35
2 231	10 249 634	780	269 013	394	908 210	4 110	2 516 547	36

Noch: 15. Steuerpflichtige sowie Lieferungen und Leistungen*) 2006 nach

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt					
		insgesamt		Verarbeitendes Gewerbe		Baugewerbe	
		Steuerpflichtige	Lieferungen u. Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen u. Leistungen	Steuerpflichtige	Lieferungen u. Leistungen
		Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
	Kreise						
37	Borken	14 459	17 567 851	1 393	6 609 980	1 915	1 792 408
38	Coesfeld	8 156	8 069 757	671	2 851 852	886	471 166
39	Recklinghausen	18 668	23 296 835	1 238	5 583 936	1 873	1 025 596
40	Steinfurt	14 462	18 771 116	1 267	7 436 992	1 484	1 128 216
41	Warendorf	9 503	12 931 325	961	5 820 467	1 016	658 279
42	Reg.-Bez. Münster	86 096	119 967 796	6 877	39 658 064	8 994	6 833 821
	davon						
43	kreisfreie Städte	20 848	39 330 910	1 347	11 354 837	1 820	1 758 157
44	Kreise	65 248	80 636 886	5 530	28 303 227	7 174	5 075 664
	Kreisfreie Stadt						
45	Bielefeld	11 482	23 116 601	1 036	9 280 270	929	469 711
	Kreise						
46	Gütersloh	14 020	31 278 542	1 586	18 815 823	1 460	973 342
47	Herford	9 899	13 426 640	1 259	6 945 801	1 072	482 187
48	Höxter	5 080	4 843 208	527	2 236 066	629	314 225
49	Lippe	13 122	12 911 341	1 378	5 840 360	1 466	725 235
50	Minden-Lübbecke	11 302	20 880 872	1 193	6 267 435	1 197	891 895
51	Paderborn	10 526	15 094 678	958	7 213 236	1 144	635 717
52	Reg.-Bez. Detmold	75 431	121 551 881	7 937	56 598 991	7 897	4 492 310
	davon						
53	kreisfreie Stadt	11 482	23 116 601	1 036	9 280 270	929	469 711
54	Kreise	63 949	98 435 280	6 901	47 318 721	6 968	4 022 600
	Kreisfreie Städte						
55	Bochum	11 080	18 779 056	682	9 159 689	968	535 101
56	Dortmund	18 113	22 001 227	1 119	3 709 138	1 689	1 817 435
57	Hagen	6 009	12 899 700	539	3 618 249	632	314 425
58	Hamm	4 869	5 716 589	338	1 814 928	529	344 704
59	Herne	3 882	3 890 280	245	1 003 981	523	802 942
	Kreise						
60	Ennepe-Ruhr-Kreis	12 344	13 207 283	1 418	6 103 351	1 216	454 808
61	Hochsauerlandkreis	10 717	11 891 516	1 263	6 784 239	1 201	689 780
62	Märkischer Kreis	15 708	24 594 506	2 505	15 385 993	1 553	667 064
63	Olpe	5 004	7 531 455	766	4 886 251	554	401 289
64	Siegen-Wittgenstein	9 847	13 955 665	1 154	7 210 529	1 003	823 820
65	Soest	10 594	15 909 064	988	7 254 004	1 145	482 654
66	Unna	12 253	16 604 464	912	4 102 857	1 260	515 996
67	Reg.-Bez. Arnsberg	120 420	166 980 806	11 929	71 033 209	12 273	7 850 017
	davon						
68	kreisfreie Städte	43 953	63 286 853	2 923	19 305 987	4 341	3 814 607
69	Kreise	76 467	103 693 954	9 006	51 727 222	7 932	4 035 410
70	Nordrhein-Westfalen	655 723	1 273 331 037	54 980	420 029 867	65 745	42 832 458
	davon						
71	kreisfreie Städte	271 611	764 059 145	18 875	222 084 374	23 827	20 348 416
72	Kreise	384 112	509 271 892	36 105	197 945 493	41 918	22 484 042

Anmerkung S. 550

ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Verwaltungsbezirken

Wirtschaftsabschnitte								Lfd. Nr.
darunter								
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern		Gastgewerbe		Verkehr und Nachrichtenübermittlung		Grundstücks- und Woh- nungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen		
Steuer- pflichtige	Lieferungen u. Leistungen	Steuer- pflichtige	Lieferungen u. Leistungen	Steuer- pflichtige	Lieferungen u. Leistungen	Steuer- pflichtige	Lieferungen u. Leistungen	
Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	
3 806	5 719 713	1 069	208 383	447	777 948	3 706	1 172 828	37
2 097	3 348 906	571	115 170	219	180 199	2 334	631 098	38
4 735	12 756 326	1 619	282 392	632	566 501	5 909	2 015 266	39
3 753	5 995 221	1 147	341 450	544	1 689 503	4 044	1 181 962	40
2 511	4 530 281	680	121 199	249	263 672	2 457	876 019	41
21 797	47 247 267	6 987	1 548 010	2 861	4 649 482	25 289	9 354 111	42
4 895	14 896 819	1 901	479 416	770	1 171 658	6 839	3 476 938	43
16 902	32 350 448	5 086	1 068 595	2 091	3 477 823	18 450	5 877 173	44
2 695	9 768 131	745	174 608	506	379 891	3 890	1 597 532	45
3 734	7 702 813	894	188 476	494	1 342 061	3 994	1 423 940	46
2 566	3 339 471	534	95 358	361	425 671	2 819	882 501	47
1 217	1 487 585	481	76 112	157	107 390	1 083	324 173	48
3 328	3 598 343	971	182 949	449	341 289	3 595	1 275 906	49
3 008	10 504 480	768	160 973	406	401 528	3 014	1 214 852	50
2 599	3 550 450	781	176 857	336	410 396	2 935	1 067 015	51
19 147	39 951 272	5 174	1 055 334	2 709	3 408 227	21 330	7 785 918	52
2 695	9 768 131	745	174 608	506	379 891	3 890	1 597 532	53
16 452	30 183 141	4 429	880 726	2 203	3 028 336	17 440	6 188 387	54
2 657	4 136 910	1 103	203 047	362	327 083	3 542	2 190 099	55
4 122	9 579 578	1 743	339 508	877	950 682	5 681	2 913 977	56
1 588	6 936 520	515	101 691	315	347 113	1 604	569 619	57
1 324	2 005 499	410	64 010	169	141 525	1 368	556 393	58
929	1 147 066	490	76 135	141	74 936	909	292 320	59
2 928	4 312 423	855	157 058	434	396 208	3 700	1 005 861	60
2 485	2 567 439	1 122	214 477	368	316 536	2 536	732 270	61
3 580	4 472 040	1 076	173 587	616	398 325	4 396	1 871 637	62
1 145	1 365 927	442	76 881	178	187 725	1 203	371 200	63
2 480	3 867 582	699	125 607	380	410 868	2 952	1 062 653	64
2 751	5 910 915	889	183 573	305	384 463	2 634	804 675	65
3 271	6 832 962	994	162 990	529	1 468 626	3 362	1 162 929	66
29 260	53 134 860	10 338	1 878 564	4 674	5 404 089	33 887	13 533 633	67
10 620	23 805 572	4 261	784 391	1 864	1 841 339	13 104	6 522 407	68
18 640	29 329 288	6 077	1 094 173	2 810	3 562 750	20 783	7 011 226	69
157 280	441 412 315	50 208	11 334 863	24 988	126 154 853	204 919	103 315 757	70
61 168	245 829 499	22 447	5 991 218	11 321	107 279 231	92 438	64 512 807	71
96 112	195 582 816	27 761	5 343 645	13 667	18 875 622	112 481	38 802 950	72

16. Einkünfte, Einkommen und festgesetzte Einkommensteuer der unbeschränkt Lohn-

Lfd. Nr.	Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR	Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb	
		Steuerpflichtige	1 000 EUR	Steuerpflichtige	1 000 EUR
		1	0	146	79	19	73
2	1 – 2 500	1 231	2 661	24 144	32 511
3	2 500 – 5 000	2 337	7 385	23 645	74 691
4	5 000 – 7 500	2 742	11 479	28 405	135 603
5	7 500 – 10 000	2 728	15 487	27 905	179 094
6	10 000 – 12 500	2 599	18 593	30 370	257 073
7	12 500 – 15 000	2 593	22 607	25 713	257 870
8	15 000 – 20 000	5 130	52 862	52 012	640 438
9	20 000 – 25 000	5 425	61 513	51 802	779 635
10	25 000 – 30 000	6 368	69 450	46 809	753 351
11	30 000 – 37 500	9 790	112 826	64 259	1 133 798
12	37 500 – 50 000	11 201	170 726	79 828	1 696 076
13	50 000 – 75 000	10 292	241 765	86 360	2 502 954
14	75 000 – 100 000	3 608	136 743	38 352	1 585 694
15	100 000 – 125 000	1 450	79 839	19 341	1 030 340
16	125 000 – 175 000	1 130	76 295	18 636	1 270 430
17	175 000 – 250 000	568	46 243	11 409	1 107 424
18	250 000 – 375 000	297	30 888	6 983	1 031 736
19	375 000 – 500 000	127	23 468	2 800	635 193
20	500 000 – 1 Mill.	115	20 845	3 442	1 451 687
21	1 Mill. – 2,5 Mill.	71	18 509	1 474	1 657 629
22	2,5 Mill. – 5 Mill.	10	3 896	363	1 062 720
23	5 Mill. und mehr	11	6 830	223	2 469 633
24	Insgesamt	69 969	1 230 987	644 294	21 745 654

Lfd. Nr.	Noch: Positive Einkünfte aus				Summe der positiven Einkünfte i. S. des § 2 Abs. 1 Nr. 1 – 7 EStG	
	Vermietung und Verpachtung		sonstigen Einkünften		Steuerpflichtige	1 000 EUR
	Steuerpflichtige	1 000 EUR	Steuerpflichtige	1 000 EUR		
1	8	28	463	56	526 421	454
2	7 656	14 231	26 165	45 216	630 168	749 020
3	13 198	35 357	58 522	190 223	342 604	1 348 068
4	22 532	73 969	86 292	407 411	344 864	2 269 043
5	29 252	122 496	85 026	468 862	332 097	3 039 882
6	28 767	151 061	74 549	419 450	282 772	3 325 326
7	26 010	163 690	64 414	354 194	262 737	3 771 479
8	47 325	347 165	111 364	538 143	543 480	9 839 592
9	43 517	337 241	97 803	429 475	636 199	14 698 172
10	41 911	324 433	75 219	323 641	705 439	19 743 844
11	61 175	454 558	84 377	344 873	880 859	29 964 820
12	79 323	649 299	75 335	319 653	868 171	38 075 034
13	92 930	917 436	55 256	266 337	784 973	48 159 499
14	42 547	572 732	20 664	117 265	259 906	22 673 162
15	20 231	364 139	10 194	65 405	95 659	10 916 514
16	17 850	416 391	9 988	69 268	66 785	10 075 480
17	9 971	324 266	6 127	48 104	30 751	6 609 282
18	5 948	249 591	3 958	33 158	15 821	4 964 005
19	2 243	134 689	1 618	16 133	5 314	2 379 000
20	2 485	207 599	2 065	28 720	5 460	3 818 842
21	924	114 525	949	20 765	1 939	2 959 356
22	207	33 632	233	8 257	417	1 467 094
23	120	35 428	146	8 084	229	2 752 537
24	596 130	6 043 955	950 727	4 522 693	7 623 065	243 599 503

*) Zusammenveranlagte Ehegatten werden als ein Steuerpflichtiger gezählt.

und Einkommensteuerpflichtigen*) 2004 nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte

Positive Einkünfte aus						Lfd. Nr.
selbstständiger Arbeit		nichtselbstständiger Arbeit		Kapitalvermögen		
Steuerpflichtige	1 000 EUR	Steuerpflichtige	1 000 EUR	Steuerpflichtige	1 000 EUR	
3	5	515 209	179	11 769	33	1
8 000	11 770	573 881	624 999	24 391	17 632	2
8 409	26 965	282 250	976 223	32 828	37 224	3
10 043	47 031	275 832	1 525 951	47 285	67 599	4
10 298	60 046	272 123	2 101 337	48 999	92 561	5
10 002	70 953	229 932	2 308 678	44 201	99 518	6
8 728	73 272	221 892	2 803 754	39 619	96 093	7
16 119	161 798	479 034	7 920 369	75 367	178 817	8
15 836	188 077	585 080	12 738 939	81 210	163 292	9
15 994	205 086	667 898	17 916 074	87 493	151 809	10
24 477	335 473	838 934	27 372 257	126 445	211 036	11
40 945	621 509	823 414	34 319 605	160 079	298 166	12
62 506	1 297 132	739 465	42 531 803	184 174	402 072	13
36 764	1 264 559	238 507	18 746 116	88 218	250 052	14
20 641	1 164 171	83 917	8 036 391	43 693	176 230	15
20 076	1 871 694	54 568	6 131 947	39 450	239 455	16
11 772	1 713 452	22 927	3 146 006	22 300	223 788	17
6 741	1 408 151	11 268	1 975 332	13 072	235 149	18
2 276	641 575	3 597	789 547	4 677	138 394	19
2 077	772 220	3 568	1 055 715	4 998	282 055	20
667	350 283	1 105	558 644	1 809	239 001	21
126	66 073	210	186 632	398	105 883	22
76	18 725	93	74 250	223	139 587	23
332 576	12 370 019	6 924 704	193 840 749	1 182 698	3 845 446	24

Gesamtbetrag der Einkünfte		Sonderausgaben und außergewöhnliche Belastungen	Einkommen	Festgesetzte Einkommensteuer	Lfd. Nr.
Steuerpflichtige	1 000 EUR				
526 425	0	12 766	-12 691	545	1
630 168	672 730	186 009	323 232	6 185	2
342 604	1 254 765	320 879	810 288	11 784	3
344 864	2 146 098	518 506	1 436 919	19 411	4
332 097	2 893 576	665 297	1 999 054	31 337	5
282 772	3 169 089	765 838	2 238 071	70 605	6
262 737	3 611 639	800 915	2 644 640	141 608	7
543 480	9 526 092	1 748 925	7 379 031	606 700	8
636 199	14 365 192	2 326 216	11 554 289	1 269 572	9
705 439	19 402 392	2 704 268	16 053 180	2 127 114	10
880 859	29 504 660	3 503 021	25 101 773	3 849 601	11
868 171	37 453 077	3 877 492	32 873 663	5 850 257	12
784 973	47 306 170	4 194 119	42 691 731	8 884 129	13
259 907	22 169 333	1 691 022	20 326 875	4 981 402	14
95 659	10 583 101	750 376	9 744 000	2 710 168	15
66 785	9 681 184	657 610	8 924 986	2 794 935	16
30 751	6 321 562	390 547	5 842 504	2 025 335	17
15 821	4 741 405	255 237	4 397 065	1 626 087	18
5 314	2 283 498	109 348	2 117 063	810 223	19
5 460	3 664 259	159 130	3 399 891	1 314 382	20
1 939	2 881 567	99 889	2 694 701	1 036 366	21
417	1 421 284	49 719	1 317 951	494 065	22
229	2 714 569	99 183	2 555 361	945 762	23
7 623 070	237 767 242	25 886 312	206 413 578	41 607 570	24

17. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2004

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Steuerpflichtige ¹⁾ b = Gesamtbetrag der Einkünfte in 1 000 EUR c = festgesetzte Einkommen-/ Jahreslohnsteuer in 1 000 EUR	Gesamt				
		insgesamt	davon Gesamtbetrag			
			0 2 500	2 500 5 000	5 000 7 500	7 500 10 000
1	Kreisfreie Städte					
	Düsseldorf a	279 682	38 250	13 007	13 428	12 449
	b	9 937 032	25 189	47 670	83 774	108 474
	c	2 102 512	325	550	949	1 395
2	Duisburg a	212 323	50 662	9 119	9 263	9 170
	b	5 153 312	21 402	33 400	57 638	79 720
	c	797 879	201	336	547	907
3	Essen a	244 260	38 301	11 390	11 343	11 039
	b	7 548 338	20 930	41 857	70 597	96 074
	c	1 379 239	211	416	678	1 145
4	Krefeld a	99 099	16 659	4 450	4 627	4 567
	b	3 070 336	9 890	16 441	28 922	39 773
	c	559 395	95	170	296	434
5	Mönchengladbach a	109 104	16 497	5 248	5 218	4 963
	b	3 285 656	9 940	19 232	32 440	43 210
	c	568 289	93	180	305	440
6	Mülheim an der Ruhr a	77 123	13 705	3 325	3 520	3 400
	b	2 539 531	7 594	12 207	21 887	29 581
	c	490 309	51	100	185	281
7	Oberhausen a	89 974	17 204	3 900	4 047	4 166
	b	2 377 119	7 755	14 425	25 154	36 353
	c	372 875	68	135	208	371
8	Remscheid a	50 259	7 773	2 067	2 176	2 169
	b	1 553 552	3 914	7 603	13 600	18 861
	c	264 256	37	91	112	211
9	Solingen a	68 671	10 276	2 878	2 854	2 923
	b	2 190 197	5 389	10 574	17 792	25 465
	c	383 835	53	112	189	295
10	Wuppertal a	154 765	24 379	7 047	7 483	7 317
	b	4 632 918	13 384	25 950	46 715	63 682
	c	806 447	150	262	459	695
	Kreise					
11	Kleve a	121 964	15 877	5 856	5 829	5 417
	b	3 677 327	10 610	21 390	36 160	47 237
	c	583 792	103	196	288	470
12	Mettmann a	226 474	32 208	9 170	9 801	9 445
	b	8 093 291	18 778	33 837	61 031	82 306
	c	1 564 622	198	321	525	823
13	Neuss a	204 033	31 350	8 172	8 758	8 249
	b	7 286 419	18 935	29 928	54 445	71 942
	c	1 420 871	178	282	500	822
14	Viersen a	129 077	18 481	5 185	5 658	5 365
	b	4 186 172	10 704	19 100	35 180	46 658
	c	727 673	112	176	313	550
15	Wesel a	193 626	28 517	8 101	8 571	8 394
	b	6 034 628	16 194	29 670	53 505	73 030
	c	1 014 773	134	252	407	710
16	Reg.-Bez.Düsseldorf a	2 260 434	360 139	98 915	102 576	99 033
	b	71 565 828	200 611	363 284	638 841	862 367
	c	13 036 767	2 011	3 579	5 960	9 549
	davon					
17	kreisfreie Städte a	1 385 260	233 706	62 431	63 959	62 163
	b	42 287 991	125 387	229 359	398 519	541 193
	c	7 725 036	1 284	2 352	3 928	6 174
18	Kreise a	875 174	126 433	36 484	38 617	36 870
	b	29 277 837	75 221	133 925	240 321	321 173
	c	5 311 731	725	1 227	2 033	3 375

1) Zusammenveranlagte Ehegatten werden als ein Steuerpflichtiger gezählt. – 2) für Steuerpflichtige mit positivem Gesamtbetrag der Einkünfte

nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken

betrag der Einkünfte ²⁾								Nachrichtlich: Verlustfälle	Lfd. Nr.
der Einkünfte von ... bis unter ... EUR									
10 000 12 500	12 500 15 000	15 000 20 000	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 37 500	37 500 50 000	50 000 und mehr		
11 789	10 576	19 691	21 132	22 671	30 358	32 410	53 921	3 235	1
132 069	145 202	343 977	476 598	623 928	1 018 686	1 397 825	5 533 639	-64 728	
3 270	6 356	23 290	45 811	76 730	150 461	249 872	1 543 504	x	
7 431	7 017	14 252	16 002	18 312	25 920	20 993	24 182	1 355	2
83 247	96 457	249 311	361 346	504 466	866 604	900 511	1 899 210	-15 358	
1 891	3 790	15 740	31 372	56 293	112 090	142 442	432 271	x	
9 947	8 847	17 895	20 069	21 577	27 181	26 879	39 792	2 042	3
111 493	121 579	313 564	452 793	592 974	910 585	1 159 983	3 655 909	-31 435	
2 541	4 805	19 948	40 950	68 069	124 331	189 534	926 610	x	
3 839	3 390	7 082	8 080	8 713	10 890	10 690	16 112	984	4
42 995	46 578	124 330	182 065	239 583	364 961	459 365	1 515 432	-18 755	
933	1 796	7 955	16 291	26 821	48 480	73 001	383 124	x	
4 323	3 980	8 046	9 624	10 451	12 214	11 940	16 600	1 024	5
48 485	54 590	141 010	217 283	286 604	409 610	515 299	1 507 954	-20 901	
1 089	2 099	9 069	19 711	32 096	54 317	81 132	367 758	x	
2 789	2 609	5 148	5 836	6 354	8 041	8 363	14 033	697	6
31 259	35 882	90 049	131 559	174 832	269 341	361 028	1 374 311	-17 521	
614	1 281	5 457	11 691	19 876	36 370	58 339	356 063	x	
3 372	3 198	6 303	7 424	8 188	10 445	9 582	12 145	647	7
37 806	43 996	110 308	167 626	225 181	349 294	412 834	946 387	-7 102	
810	1 679	6 894	14 975	25 104	45 647	64 204	212 780	x	
1 790	1 688	3 350	4 120	5 242	5 981	5 588	8 315	383	8
20 085	23 174	58 629	93 214	144 359	199 626	240 886	729 602	-6 058	
494	1 011	3 808	8 263	15 528	25 654	37 137	171 910	x	
2 367	2 404	4 869	5 997	6 946	7 750	7 576	11 831	654	9
26 609	33 015	85 464	135 422	190 639	259 285	327 256	1 073 289	-8 825	
619	1 301	5 532	12 321	21 169	34 048	51 310	256 886	x	
6 236	5 673	11 338	12 972	14 397	17 335	16 628	23 960	1 447	10
69 890	77 983	199 019	293 115	396 376	580 182	717 525	2 149 097	-23 641	
1 534	3 044	12 702	26 195	44 993	78 832	116 153	521 428	x	
4 745	4 507	9 439	11 277	12 409	14 275	13 836	18 497	1 191	11
53 204	61 954	165 480	254 618	341 206	477 134	596 667	1 611 667	-25 759	
1 116	2 308	10 092	21 824	35 191	57 213	85 659	369 332	x	
7 818	7 234	14 615	17 469	19 353	24 660	26 321	48 380	2 158	12
87 620	99 442	255 893	395 117	532 006	827 422	1 137 875	4 561 963	-39 941	
1 847	3 973	16 528	35 894	59 971	112 241	183 250	1 149 050	x	
7 131	6 446	12 948	14 798	15 947	22 157	24 643	43 434	1 906	13
79 829	88 606	226 945	333 955	438 704	744 830	1 064 020	4 134 279	-47 884	
1 692	3 420	14 147	29 953	49 241	100 094	170 458	1 050 082	x	
4 496	4 390	8 832	10 876	12 114	14 472	14 890	24 318	1 329	14
50 408	60 388	154 899	245 640	333 070	484 882	642 734	2 102 507	-24 746	
1 171	2 427	10 027	22 034	36 644	62 887	98 078	493 254	x	
6 932	6 370	13 281	15 738	17 984	23 449	22 420	33 869	1 732	15
77 580	87 552	232 304	355 117	495 185	783 990	968 688	2 861 811	-28 135	
1 683	3 517	14 362	30 673	53 136	99 472	146 581	663 845	x	
85 005	78 329	157 089	181 414	200 658	255 128	252 759	389 389	20 784	16
952 578	1 076 397	2 751 181	4 095 469	5 519 115	8 546 432	10 902 496	35 657 057	-380 788	
21 303	42 808	175 553	367 956	620 861	1 142 139	1 747 151	8 897 896	x	
53 883	49 382	97 974	111 256	122 851	156 115	150 649	220 891	12 468	17
603 938	678 456	1 715 661	2 511 021	3 378 942	5 228 174	6 492 512	20 384 830	-214 324	
13 795	27 162	110 395	227 580	386 679	710 230	1 063 124	5 172 334	x	
31 122	28 947	59 115	70 158	77 807	99 013	102 110	168 498	8 316	18
348 641	397 942	1 035 521	1 584 447	2 140 171	3 318 258	4 409 984	15 272 227	-166 465	
7 509	15 645	65 156	140 378	234 183	431 907	684 026	3 725 563	x	

Noch: 17. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2004

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Steuerpflichtige ¹⁾ b = Gesamtbetrag der Einkünfte in 1 000 EUR c = festgesetzte Einkommen-/ Jahreslohnsteuer in 1 000 EUR	Gesamt				
		insgesamt	davon Gesamtbetrag			
			0 2 500	2 500 5 000	5 000 7 500	7 500 10 000
19	Kreisfreie Städte					
	Aachen a	105 739	16 180	7 233	5 899	4 845
	b	3 266 147	11 644	26 411	36 606	42 225
	c	608 334	127	217	318	516
20	Bonn a	140 684	14 420	6 562	6 220	5 928
	b	5 068 105	11 335	24 077	38 860	51 694
	c	992 149	135	230	337	621
21	Köln a	460 991	63 872	24 315	23 222	22 089
	b	14 757 630	44 568	89 302	144 530	192 485
	c	2 837 169	540	857	1 349	2 193
22	Leverkusen a	78 040	16 808	3 531	3 208	3 308
	b	2 228 858	10 767	12 558	20 046	28 883
	c	392 330	69	110	198	283
23	Kreise					
	Aachen a	124 676	18 269	5 781	5 601	5 503
	b	3 688 780	10 609	21 202	34 874	47 835
	c	589 846	117	187	356	577
24	Düren a	107 572	13 520	4 690	4 860	4 863
	b	3 355 502	8 162	17 225	30 385	42 371
	c	549 744	89	161	319	440
25	Erftkreis a	204 945	28 406	8 878	8 896	8 883
	b	6 688 620	17 058	32 520	55 525	77 556
	c	1 178 149	195	340	550	909
26	Euskirchen a	80 342	9 577	3 614	3 806	3 507
	b	2 473 021	6 554	13 236	23 613	30 596
	c	395 755	57	119	194	332
27	Heinsberg a	97 252	13 618	4 491	4 602	4 221
	b	2 913 092	9 630	16 448	28 706	36 838
	c	461 885	78	155	265	417
28	Oberbergischer Kreis a	119 722	17 943	5 388	5 154	5 090
	b	3 735 005	10 191	19 836	32 003	44 398
	c	628 581	100	194	287	454
29	Rhein.-Berg. Kreis a	127 956	17 926	5 066	5 148	5 152
	b	4 730 600	10 101	18 584	31 931	44 987
	c	912 695	99	159	265	462
30	Rhein-Sieg-Kreis a	257 384	31 862	10 169	10 631	10 267
	b	8 893 714	19 359	37 555	66 199	89 480
	c	1 589 716	216	403	563	953
31	Reg.-Bez. Köln a	1 905 303	262 401	89 718	87 247	83 656
	b	61 799 075	169 978	328 954	543 279	729 348
	c	11 136 354	1 822	3 132	5 001	8 156
	davon					
32	kreisfreie Städte a	785 454	111 280	41 641	38 549	36 170
	b	25 320 740	78 314	152 348	240 042	315 287
	c	4 829 982	871	1 414	2 202	3 613
33	Kreise a	1 119 849	151 121	48 077	48 698	47 486
	b	36 478 334	91 664	176 606	303 236	414 061
	c	6 306 371	951	1 718	2 799	4 544
34	Kreisfreie Städte					
	Bottrop a	46 380	6 798	1 982	2 137	2 074
	b	1 382 205	3 851	7 134	13 355	18 065
	c	225 818	37	64	117	204
35	Gelsenkirchen a	100 344	19 635	4 579	4 673	4 535
	b	2 572 940	9 178	16 846	29 103	39 473
	c	399 125	94	174	276	424
36	Münster a	124 365	14 727	6 693	5 883	5 559
	b	4 165 992	11 658	24 355	36 653	48 524
	c	779 456	109	216	283	456

Anmerkungen S. 556

nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken

betrag der Einkünfte ²⁾								Nachrichtlich: Verlustfälle	Lfd. Nr.
der Einkünfte von ... bis unter ... EUR									
10 000 12 500	12 500 15 000	15 000 20 000	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 37 500	37 500 50 000	50 000 und mehr		
4 265	3 762	7 656	8 252	8 591	10 393	11 323	17 340	1 072	19
47 837	51 669	134 076	186 109	236 427	348 685	488 512	1 655 947	-19 398	
1 064	2 039	8 603	16 914	27 473	48 517	81 750	420 796	x	
5 669	5 095	10 248	11 075	11 771	16 097	17 999	29 600	1 393	20
63 552	69 978	179 479	250 149	323 502	540 653	778 657	2 736 170	-25 171	
1 450	2 686	11 773	23 278	38 467	76 740	135 348	701 084	x	
19 484	17 453	34 089	36 464	37 995	51 500	53 020	77 488	5 193	21
218 135	239 863	595 930	821 899	1 043 906	1 729 559	2 283 798	7 353 657	-112 417	
4 839	9 535	39 563	76 388	125 872	249 977	399 210	1 926 846	x	
2 869	2 436	4 797	5 442	5 696	7 975	9 133	12 837	560	22
32 030	33 449	83 908	122 709	156 525	268 573	392 772	1 066 637	-7 440	
656	1 241	5 253	10 782	17 819	37 212	64 697	254 010	x	
4 453	4 444	9 064	10 714	12 352	14 535	14 341	19 619	1 004	23
49 972	61 007	158 702	242 146	339 838	486 916	619 220	1 616 460	-13 496	
1 197	2 345	9 903	20 969	35 913	60 332	92 189	365 763	x	
3 984	3 724	7 732	9 110	10 559	13 115	13 234	18 181	899	24
44 726	51 243	135 395	205 640	290 433	439 909	570 682	1 519 331	-25 649	
955	1 988	8 308	17 946	30 690	55 049	85 560	348 240	x	
7 507	6 947	13 908	16 405	16 801	22 105	25 481	40 728	1 823	25
83 994	95 416	243 880	369 973	461 859	742 401	1 099 973	3 408 464	-31 763	
1 841	3 776	15 382	32 618	50 616	98 440	174 964	798 519	x	
2 987	2 753	6 095	7 399	7 973	9 934	9 936	12 761	735	26
33 472	37 808	107 207	166 842	219 237	332 921	429 075	1 072 459	-12 729	
672	1 425	6 615	14 093	22 926	41 072	62 955	245 295	x	
3 421	3 294	7 051	9 079	9 754	11 567	11 104	15 050	854	27
38 332	45 341	123 628	205 009	268 001	386 656	478 860	1 275 643	-15 498	
855	1 807	7 752	16 924	26 745	45 255	69 091	292 539	x	
4 078	3 813	8 262	10 277	11 698	14 377	13 898	19 744	1 109	28
45 753	52 469	144 952	232 375	321 638	481 759	599 207	1 750 423	-18 950	
1 061	2 069	9 318	20 168	34 250	60 142	88 872	411 666	x	
4 474	4 050	8 111	9 517	10 186	13 464	15 082	29 780	1 357	29
50 180	55 661	142 050	214 920	279 988	452 201	652 489	2 777 509	-28 614	
1 038	2 017	8 879	18 888	30 779	59 579	102 876	687 655	x	
9 051	8 626	18 023	21 635	22 602	28 986	31 344	54 188	2 421	30
101 375	118 627	316 375	488 383	621 064	973 591	1 357 183	4 704 523	-40 774	
2 108	4 628	20 084	42 997	67 618	126 416	209 318	1 114 413	x	
72 242	66 397	135 036	155 369	165 978	214 048	225 895	347 316	18 420	31
809 358	912 531	2 365 582	3 506 154	4 562 417	7 183 824	9 750 428	30 937 223	-351 899	
17 735	35 556	151 432	311 966	509 168	958 730	1 566 830	7 566 825	x	
32 287	28 746	56 790	61 233	64 053	85 965	91 475	137 265	8 218	32
361 554	394 959	993 393	1 380 866	1 760 360	2 887 470	3 943 739	12 812 411	-164 426	
8 009	15 501	65 192	127 362	209 631	412 446	681 005	3 302 736	x	
39 955	37 651	78 246	94 136	101 925	128 083	134 420	210 051	10 202	33
447 804	517 572	1 372 189	2 125 288	2 802 058	4 296 354	5 806 689	18 124 812	-187 473	
9 727	20 055	86 241	184 603	299 537	546 285	885 825	4 264 090	x	
1 679	1 502	3 376	3 874	4 496	5 565	5 406	7 491	379	34
18 796	20 677	59 324	87 583	123 769	185 744	232 633	611 273	-8 779	
418	815	3 679	7 589	13 390	23 468	35 498	140 539	x	
4 018	3 711	7 500	8 566	9 720	11 560	9 841	12 006	641	35
44 997	51 028	131 591	193 320	267 497	385 692	424 102	980 112	-7 532	
974	1 976	8 231	16 500	28 280	48 955	65 788	227 452	x	
5 218	4 617	9 471	10 605	11 275	13 766	14 265	22 286	1 073	36
58 637	63 477	166 007	239 288	309 813	461 495	616 283	2 129 803	-19 394	
1 276	2 441	11 003	22 471	37 010	65 891	102 653	535 648	x	

Noch: 17. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2004

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Steuerpflichtige ¹⁾ b = Gesamtbetrag der Einkünfte in 1 000 EUR c = festgesetzte Einkommen-/ Jahreslohnsteuer in 1 000 EUR	Gesamt				
		insgesamt	davon Gesamtbetrag			
			0 2 500	2 500 5 000	5 000 7 500	7 500 10 000
37	Kreise					
	Borken a	146 328	20 312	6 322	6 896	6 125
	b	4 381 287	12 648	23 265	42 755	53 458
	c	678 043	106	248	367	566
38	Coesfeld a	89 790	10 109	3 593	3 908	3 789
	b	2 971 853	6 756	13 214	24 217	33 037
	c	489 330	60	92	181	311
39	Recklinghausen a	251 942	39 803	11 020	11 252	10 953
	b	7 450 817	21 878	40 113	70 079	95 623
	c	1 220 882	193	376	656	1 055
40	Steinfurt a	180 906	25 643	7 965	8 176	7 383
	b	5 368 074	15 661	29 137	50 696	64 422
	c	828 241	143	260	443	670
41	Warendorf a	113 767	15 247	4 711	4 872	4 775
	b	3 576 378	8 752	17 290	30 239	41 672
	c	579 419	69	138	211	364
42	Reg.-Bez. Münster a	1 053 822	152 274	46 865	47 797	45 193
	b	31 869 547	90 382	171 354	297 096	394 274
	c	5 200 315	810	1 567	2 534	4 050
	davon					
43	kreisfreie Städte a	271 089	41 160	13 254	12 693	12 168
	b	8 121 137	24 687	48 335	79 111	106 062
	c	1 404 399	240	454	676	1 084
44	Kreise a	782 733	111 114	33 611	35 104	33 025
	b	23 748 409	65 695	123 019	217 986	288 212
	c	3 795 915	571	1 114	1 858	2 966
	Kreisfreie Stadt					
45	Bielefeld a	139 222	24 867	6 901	6 350	6 081
	b	4 130 881	13 243	25 045	39 544	53 084
	c	734 101	130	184	348	543
	Kreise					
46	Gütersloh a	151 430	21 849	6 662	6 702	6 331
	b	4 930 861	13 624	24 198	41 550	55 179
	c	869 152	145	224	389	548
47	Herford a	102 591	12 487	4 155	4 441	4 445
	b	3 556 384	7 537	15 325	27 629	38 739
	c	654 806	76	133	269	456
48	Höxter a	59 844	7 184	2 928	3 069	2 821
	b	1 695 950	4 936	10 818	19 063	24 535
	c	248 490	48	79	142	218
49	Lippe a	143 136	18 716	6 377	6 756	6 370
	b	4 408 962	12 201	23 241	42 003	55 486
	c	724 154	98	193	324	571
50	Minden-Lübbecke a	129 300	16 926	5 988	5 918	5 803
	b	3 957 210	11 976	21 844	36 821	50 555
	c	651 237	99	185	323	531
51	Paderborn a	118 108	14 478	5 522	5 693	5 096
	b	3 616 159	9 341	20 247	35 370	44 450
	c	588 601	82	158	329	513
52	Reg.-Bez. Detmold a	843 631	116 507	38 533	38 929	36 947
	b	26 296 405	72 858	140 718	241 980	322 028
	c	4 470 543	678	1 156	2 124	3 379
	davon					
53	kreisfreie Stadt a	139 222	24 867	6 901	6 350	6 081
	b	4 130 881	13 243	25 045	39 544	53 084
	c	734 101	130	184	348	543
54	Kreise a	704 409	91 640	31 632	32 579	30 866
	b	22 165 526	59 615	115 673	202 436	268 944
	c	3 736 440	548	972	1 776	2 837

Anmerkungen S. 556

nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken

betrag der Einkünfte ²⁾								Nachrichtlich: Verlustfälle	Lfd. Nr.
der Einkünfte von ... bis unter ... EUR									
10 000 12 500	12 500 15 000	15 000 20 000	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 37 500	37 500 50 000	50 000 und mehr		
4 980	4 843	10 544	13 020	15 507	19 515	17 452	20 812	1 402	37
55 788	66 686	184 910	294 288	426 968	652 781	751 671	1 816 070	-29 212	
1 323	2 708	12 104	25 877	43 070	76 529	105 882	409 262	x	
3 047	3 062	6 719	8 286	8 984	10 853	10 964	16 476	817	38
34 119	42 163	118 140	187 302	247 166	363 172	474 538	1 428 028	-16 380	
703	1 542	7 675	16 411	25 910	43 955	68 323	324 168	x	
9 296	8 615	17 897	21 118	23 230	29 202	28 883	40 673	1 887	39
104 000	118 436	313 651	477 060	639 482	976 974	1 245 571	3 347 948	-31 249	
2 338	4 619	19 552	40 919	66 963	123 761	189 845	770 607	x	
6 281	6 189	13 786	17 191	18 763	21 883	20 909	26 737	1 363	40
70 507	85 151	242 471	387 972	516 328	730 573	902 966	2 272 190	-34 748	
1 607	3 364	15 401	33 144	52 077	85 975	127 965	507 193	x	
3 888	3 752	8 282	9 930	11 731	14 487	13 593	18 499	1 007	41
43 591	51 540	145 539	224 398	322 781	484 645	587 495	1 618 438	-20 902	
929	1 930	9 019	19 308	33 599	59 515	85 306	369 030	x	
38 407	36 291	77 575	92 590	103 706	126 831	121 313	164 980	8 569	42
430 435	499 159	1 361 632	2 091 211	2 853 804	4 241 076	5 235 260	14 203 863	-168 194	
9 569	19 395	86 664	182 217	300 299	528 050	781 260	3 283 899	x	
10 915	9 830	20 347	23 045	25 491	30 891	29 512	41 783	2 093	43
122 430	135 182	356 922	520 191	701 079	1 032 931	1 273 018	3 721 188	-35 705	
2 668	5 232	22 913	46 560	78 680	138 314	203 939	903 639	x	
27 492	26 461	57 228	69 545	78 215	95 940	91 801	123 197	6 476	44
308 005	363 976	1 004 711	1 571 020	2 152 725	3 208 145	3 962 241	10 482 674	-132 491	
6 900	14 163	63 751	135 659	221 619	389 735	577 321	2 380 260	x	
5 315	4 828	10 010	11 824	12 776	15 661	14 798	19 811	1 308	45
59 611	66 311	175 496	267 025	350 876	524 288	638 314	1 918 044	-29 779	
1 320	2 486	11 558	24 402	40 260	71 912	102 708	478 249	x	
5 158	4 879	10 557	12 822	15 043	19 075	17 484	24 868	1 418	46
57 925	67 076	185 448	289 821	414 192	638 093	753 982	2 389 772	-35 354	
1 222	2 651	11 941	25 889	45 131	81 458	113 743	585 811	x	
3 732	3 653	7 946	9 530	10 741	12 231	12 209	17 021	955	47
41 934	50 236	139 336	215 345	295 318	409 285	527 086	1 788 612	-20 601	
956	2 017	8 869	18 930	31 942	52 658	78 501	460 000	x	
2 321	2 308	5 078	6 094	6 784	7 138	6 643	7 476	520	48
25 996	31 772	89 263	137 682	186 547	238 329	286 716	640 292	-6 910	
527	1 195	5 297	11 119	17 891	27 873	40 417	143 684	x	
5 499	5 088	11 103	13 335	15 027	16 666	16 146	22 053	1 504	49
61 699	69 853	194 834	301 551	412 996	557 178	697 328	1 980 591	-22 908	
1 304	2 635	12 002	25 506	43 547	69 923	103 619	464 433	x	
4 909	4 782	10 177	12 590	13 620	14 659	14 515	19 413	1 247	50
55 189	65 765	178 782	284 672	373 981	490 381	627 474	1 759 770	-22 842	
1 286	2 560	11 516	24 867	39 379	61 543	92 675	416 274	x	
4 283	4 255	9 166	11 093	12 324	14 123	13 540	18 535	1 190	51
48 057	58 543	160 910	250 359	338 863	472 962	584 573	1 592 483	-21 028	
1 095	2 266	10 106	21 224	34 794	58 399	87 775	371 859	x	
31 217	29 793	64 037	77 288	86 315	99 553	95 335	129 177	8 142	52
350 412	409 556	1 124 071	1 746 456	2 372 773	3 330 516	4 115 473	12 069 563	-159 423	
7 708	15 810	71 289	151 938	252 945	423 766	619 440	2 920 311	x	
5 315	4 828	10 010	11 824	12 776	15 661	14 798	19 811	1 308	53
59 611	66 311	175 496	267 025	350 876	524 288	638 314	1 918 044	-29 779	
1 320	2 486	11 558	24 402	40 260	71 912	102 708	478 249	x	
25 902	24 965	54 027	65 464	73 539	83 892	80 537	109 366	6 834	54
290 800	343 245	948 573	1 479 430	2 021 897	2 806 228	3 477 159	10 151 520	-129 643	
6 390	13 324	59 731	127 535	212 684	351 854	516 730	2 442 061	x	

Noch: 17. Unbeschränkt Lohn- und Einkommensteuerpflichtige 2004

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk a = Steuerpflichtige ¹⁾ b = Gesamtbetrag der Einkünfte in 1 000 EUR c = festgesetzte Einkommen-/ Jahreslohnsteuer in 1 000 EUR	Gesamt				
		insgesamt	davon Gesamtbetrag			
			0 2 500	2 500 5 000	5 000 7 500	7 500 10 000
55	Kreisfreie Städte					
	Bochum a	167 649	32 214	8 009	7 691	7 576
	b	4 742 970	17 676	29 208	47 944	65 850
	c	823 425	214	314	450	747
56	Dortmund a	245 767	46 923	12 186	11 984	11 174
	b	6 695 449	24 756	44 532	74 613	97 061
	c	1 128 463	249	428	690	1 005
57	Hagen a	84 470	15 876	3 852	3 791	3 772
	b	2 339 533	7 317	14 111	23 625	32 842
	c	384 253	93	148	228	386
58	Hamm a	68 935	10 068	3 194	3 343	3 295
	b	1 883 277	5 510	11 702	20 697	28 604
	c	280 925	63	97	155	271
59	Herne a	63 331	10 689	2 849	2 970	2 975
	b	1 678 921	5 471	10 302	18 533	25 900
	c	257 414	55	88	187	288
60	Kreise					
	Ennepe-Ruhr-Kreis a	152 753	28 439	6 042	6 264	6 302
	b	4 851 472	13 118	22 146	38 986	54 842
	c	879 965	124	205	315	536
61	Hochsauerlandkreis a	114 878	16 545	4 772	4 892	4 700
	b	3 479 157	9 403	17 474	30 371	41 023
	c	552 752	80	133	228	430
62	Märkischer Kreis a	185 848	30 143	7 392	7 229	7 383
	b	6 027 471	14 789	26 996	44 943	64 449
	c	1 054 746	158	248	450	707
63	Olpe a	60 376	8 417	2 313	2 330	2 700
	b	2 079 605	4 516	8 400	14 486	23 426
	c	371 515	39	71	130	237
64	Siegen-Wittgenstein a	121 923	19 673	5 118	5 075	4 978
	b	3 748 504	10 849	18 699	31 601	43 318
	c	624 785	100	207	330	482
65	Soest a	127 629	19 717	5 451	5 395	5 229
	b	3 811 982	11 095	19 901	33 496	45 597
	c	613 545	86	162	278	441
66	Unna a	166 321	26 568	7 395	7 351	7 184
	b	4 898 047	14 402	26 985	45 604	62 645
	c	791 805	147	250	352	674
67	Reg.-Bez. Arnsberg a	1 559 880	265 272	68 573	68 315	67 268
	b	46 236 387	138 901	250 455	424 901	585 559
	c	7 763 592	1 409	2 350	3 792	6 202
	davon					
68	kreisfreie Städte a	630 152	115 770	30 090	29 779	28 792
	b	17 340 150	60 730	109 855	185 412	250 257
	c	2 874 480	674	1 075	1 710	2 697
69	Kreise a	929 728	149 502	38 483	38 536	38 476
	b	28 896 238	78 172	140 601	239 487	335 300
	c	4 889 113	734	1 276	2 083	3 507
70	Nordrhein-Westfalen a	7 623 070	1 156 593	342 604	344 864	332 097
	b	237 767 242	672 730	1 254 765	2 146 098	2 893 576
	c	41 607 570	6 730	11 784	19 411	31 337
	davon					
71	kreisfreie Städte a	3 211 177	526 783	154 317	151 330	145 374
	b	97 200 899	302 361	564 942	942 628	1 265 883
	c	17 567 998	3 199	5 479	8 864	14 111
72	Kreise a	4 411 893	629 810	188 287	193 534	186 723
	b	140 566 344	370 367	689 824	1 203 466	1 627 690
	c	24 039 570	3 529	6 307	10 549	17 229

Anmerkungen S. 556

nach dem Gesamtbetrag der Einkünfte und Verwaltungsbezirken

betrag der Einkünfte ²⁾								Nachrichtlich: Verlustfälle	Lfd. Nr.
der Einkünfte von ... bis unter ... EUR									
10 000 12 500	12 500 15 000	15 000 20 000	20 000 25 000	25 000 30 000	30 000 37 500	37 500 50 000	50 000 und mehr		
6 420	5 722	11 321	12 660	14 003	18 529	18 290	25 214	1 181	55
71 826	78 623	197 985	285 763	385 145	622 261	787 025	2 153 662	-16 755	
1 676	3 150	12 840	25 922	44 218	85 456	127 204	521 233	x	
9 676	8 730	17 969	20 094	21 663	26 479	25 364	33 525	2 013	56
108 456	120 028	315 103	452 925	595 360	886 930	1 091 385	2 884 299	-40 890	
2 493	4 583	19 940	39 812	66 574	120 056	175 944	696 689	x	
3 165	2 927	6 118	6 975	7 801	10 305	8 839	11 049	568	57
35 469	40 236	107 133	157 471	214 713	345 060	380 684	980 873	-14 147	
815	1 566	6 741	13 902	23 532	44 100	57 962	234 781	x	
2 719	2 664	5 647	6 597	7 117	8 257	7 248	8 786	483	58
30 500	36 681	99 129	148 982	195 424	275 591	312 354	718 103	-6 508	
629	1 339	5 799	11 690	19 624	33 668	45 688	161 904	x	
2 619	2 423	4 969	5 503	6 180	7 473	6 703	7 978	424	59
29 418	33 305	86 936	124 246	170 138	249 963	288 118	636 590	-9 426	
703	1 310	5 281	10 520	18 151	32 088	44 495	144 248	x	
5 181	4 677	9 912	11 605	13 284	16 812	17 072	27 163	1 258	60
58 045	64 306	173 543	262 077	365 779	563 084	736 815	2 498 731	-22 741	
1 229	2 489	10 737	23 577	40 939	74 554	114 581	610 680	x	
3 878	3 848	8 264	10 493	12 708	15 413	12 889	16 476	1 016	61
43 482	52 877	144 934	237 199	350 132	515 233	555 070	1 481 961	-26 292	
957	2 024	9 208	20 356	36 602	62 085	79 320	341 329	x	
6 046	5 482	12 191	15 478	18 529	22 564	22 078	31 333	1 511	62
67 759	75 387	214 110	350 442	509 939	755 805	952 619	2 950 232	-52 669	
1 621	2 993	13 996	30 830	55 159	95 957	143 109	709 516	x	
1 799	1 757	3 894	4 849	6 718	8 496	7 369	9 734	394	63
20 170	24 146	68 447	109 702	185 240	284 090	317 890	1 019 091	-11 529	
480	1 100	4 568	9 961	20 458	35 194	46 540	252 736	x	
4 052	3 751	7 962	9 657	11 901	16 044	14 672	19 040	885	64
45 384	51 531	139 688	218 371	327 929	536 685	631 860	1 692 590	-15 394	
1 182	2 193	9 215	19 601	35 543	67 634	93 820	394 479	x	
4 463	4 190	9 303	11 289	12 694	15 743	14 115	20 040	1 133	65
49 919	57 636	163 073	254 985	349 544	526 847	607 906	1 691 984	-27 293	
1 062	2 216	10 309	21 889	36 556	66 430	89 060	385 055	x	
5 883	5 756	12 193	14 338	16 184	19 184	18 230	26 055	1 292	66
65 879	79 239	213 545	323 740	444 941	641 263	787 694	2 192 112	-20 111	
1 443	3 073	13 129	27 434	46 486	79 694	117 851	501 273	x	
55 901	51 927	109 743	129 538	148 782	185 299	172 869	236 393	12 158	67
626 306	713 995	1 923 626	2 925 902	4 094 283	6 202 811	7 449 420	20 900 227	-263 756	
14 291	28 038	121 762	255 494	443 841	796 916	1 135 575	4 953 922	x	
24 599	22 466	46 024	51 829	56 764	71 043	66 444	86 552	4 669	68
275 669	308 873	806 286	1 169 387	1 560 780	2 379 805	2 859 566	7 373 527	-87 726	
6 316	11 948	50 601	101 846	172 099	315 368	451 293	1 758 855	x	
31 302	29 461	63 719	77 709	92 018	114 256	106 425	149 841	7 489	69
350 638	405 122	1 117 340	1 756 516	2 533 504	3 823 007	4 589 854	13 526 701	-176 029	
7 974	16 088	71 162	153 648	271 743	481 548	684 281	3 195 068	x	
282 772	262 737	543 480	636 199	705 439	880 859	868 171	1 267 255	68 073	70
3 169 089	3 611 639	9 526 092	14 365 192	19 402 392	29 504 660	37 453 077	113 767 933	-1 324 061	
70 605	141 608	606 700	1 269 572	2 127 114	3 849 601	5 850 257	27 622 853	x	
126 999	115 252	231 145	259 187	281 935	359 675	352 878	506 302	28 756	71
1 423 202	1 583 781	4 047 758	5 848 490	7 752 037	12 052 668	15 207 149	46 210 000	-531 960	
32 108	62 329	260 659	527 750	887 349	1 648 270	2 502 069	11 615 813	x	
155 773	147 485	312 335	377 012	423 504	521 184	515 293	760 953	39 317	72
1 745 888	2 027 857	5 478 334	8 516 701	11 650 355	17 451 992	22 245 927	67 557 934	-792 101	
38 500	79 275	346 041	741 823	1 239 766	2 201 329	3 348 183	16 007 042	x	

18. Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige*), deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2004 nach Rechtsformen und nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte

Merkmal	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer		
			positiv		negativ		positiv	negativ	
	Anzahl	1 000 EUR	Steuerfälle	1 000 EUR	Steuerfälle	1 000 EUR	1 000 EUR		
Verlustfälle									
Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR									
weniger als -1 Mill. ...	1 151	-14 844 959	-	-	1 151	-14 844 959	3 778	-	
-1 Mill. - -100 000 .	5 929	-1 679 771	-	-	5 929	-1 679 771	453	-89	
-100 000 - -50 000 .	5 025	- 355 024	-	-	5 025	-355 024	.	-519	
-50 000 - -25 000 .	7 510	- 267 053	-	-	7 510	-267 053	7	-26	
-25 000 - -12 500 .	8 799	- 158 810	-	-	8 799	-158 810	3	-142	
-12 500 - -6 000 .	8 647	- 77 349	-	-	8 647	-77 349	.	-145	
-6 500 - 0	23 548	- 47 235	-	-	23 548	-47 235	12	-425	
Zusammen	60 609	-17 430 202	-	-	60 609	-17 430 202	4 403	-1 346	
darunter Nichtsteuerbelastete	60 526	-16 814 451	-	-	60 526	-16 814 451	-	-1 346	
Gewinnfälle									
Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EUR									
0	8 442	-	-	-	-	-	27	-526	
1 - 6 000	47 177	110 991	32 738	75 297	.	.	18 797	-237	
6 000 - 12 500	14 524	130 016	9 000	72 886	-	-	18 218	-124	
12 500 - 25 000	14 063	253 521	9 044	148 352	-	-	37 025	.	
25 000 - 50 000	12 681	449 603	8 936	290 623	-	-	72 581	-486	
50 000 - 100 000	9 524	669 414	7 263	475 728	-	-	118 794	-218	
100 000 - 250 000	8 081	1267 880	6 593	985 251	-	-	246 062	.	
250 000 - 500 000	3 445	1203 188	2 885	961 072	-	-	240 565	.	
500 000 - 1 Mill.	2 152	1515 811	1 797	1203 903	-	-	299 729	.	
1 Mill. - 2,5 Mill.	1 536	2367 488	1 532	2037 228	-	-	507 594	-	
2,5 Mill. - 5 Mill.	596	2077 229	596	1827 514	-	-	452 985	-	
5 Mill. und mehr	615	16299 490	615	13117 153	-	-	3 121 571	.	
Zusammen	122 836	26 344 633	80 999	21 195 008	.	.	5 133 948	-2 977	
darunter Nichtsteuerbelastete	41 988	1608 256	184	461 600	.	.	-	-2 977	

1) ohne steuerbefreite Körperschaften und ohne Organgesellschaften

Noch: 18. Mit Einkommen veranlagte unbeschränkt Steuerpflichtige*), deren Gesamtbetrag der Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen und festgesetzte Körperschaftsteuer 2004 nach Rechtsformen und nach der Höhe des Gesamtbetrags der Einkünfte

Merkmal	Steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte	Zu versteuerndes Einkommen				Festgesetzte Körperschaftsteuer	
			positiv		negativ		positiv	negativ
	Anzahl	1 000 EUR	Steuerfälle	1 000 EUR	Steuerfälle	1 000 EUR	1 000 EUR	
Insgesamt	183 445	8 914 431	80 999	21 195 008	60 610	-17 430 202	5 138 351	-4 323
davon								
Kapitalgesellschaften	177 106	6 915 308	79 152	18 595 558	58 224	-16 687 360	4 500 806	-4 295
davon								
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften a. Ä.	2 166	466 966	721	4 558 475	934	-6 140 218	1 112 849	.
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	174 940	6 448 341	78 431	14 037 082	57 290	-10 547 143	3 387 958	-4 224
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	597	807 541	392	796 042	125	-52 421	193 263	.
Betriebe gewerblicher Art von juristischen Personen des öffentlichen Rechts	1 186	812 105	315	1 243 801	611	-470 322	307 405	-
darunter öffentliche Versorgungs- und Verkehrsbetriebe	138	34 210	54	48 444	55	-15 733	12 111	-
übrige Körperschaftsteuerpflichtige	4 556	379 478	1 140	559 608	1 650	-220 098	136 876	-

Anmerkungen S. 564

19. Istaufkommen an Kirchensteuer 2007

Landeskirche (Erz-) Diözese	Kirchensteuer ¹⁾			Kirchgeld	Kirchensteuer und Kirchgeld zusammen
	vom Einkommen und Arbeitslohn		sonstige		
	1 000 EUR	EUR je Einwohner ²⁾	1 000 EUR		
Evangelische Landeskirchen ³⁾	896 123	x	16	1	896 140
Rheinland ⁴⁾	467 451	204	16	1	467 468
Westfalen	400 062	154	-	-	400 062
Lippe	28 610	148	-	-	28 610
(Erz-) Bistümer der römisch-katholischen Kirche ⁵⁾	1 502 482	190	-	-	1 502 482
Aachen	206 319	172	-	-	206 319
Essen	160 412	167	-	-	160 412
Köln ⁴⁾	496 154	223	-	-	496 154
Münster ⁴⁾	316 236	176	-	-	316 236
Paderborn ⁴⁾	323 361	187	-	-	323 361
Insgesamt	2 398 605	x	16	1	2 398 622

1) abzüglich der Erhebungskosten der Finanzämter und des gegenseitigen Verrechnungsverkehrs – 2) je Einwohner entsprechender Konfession – 3) Quelle: Evangelische Kirche im Rheinland – 4) nur für Nordrhein-Westfalen – 5) Quelle: Katholisches Bischöfliches Generalvikariat Münster

20. Gewerbesteuerpflichtige*), Steuermessbeträge und Zerlegungsanteile 2004 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Festsetzungen ohne Zerlegungsanteile ¹⁾		Zerlegungsanteile		Festsetzungen und Zerlegungsanteile	
	steuerpflichtige Gewerbebetriebe	Steuermessbetrag	Betriebsstätten	Steuermessbetrag	Gewerbebetriebe, Betriebsstätten	Steuermessbetrag
	Anzahl	EUR	Anzahl	EUR	Anzahl	EUR
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	9 742	61 069 157	2 237	91 590 275	11 979	152 659 432
Duisburg	4 263	12 376 987	962	22 266 908	5 225	34 643 895
Essen	6 264	46 416 022	1 250	27 630 943	7 514	74 046 965
Krefeld	2 785	10 356 556	622	6 587 622	3 407	16 944 178
Mönchengladbach	3 469	12 703 938	618	15 467 131	4 087	28 171 069
Mülheim an der Ruhr	2 016	8 843 927	481	9 138 902	2 497	17 982 829
Oberhausen	2 137	6 183 644	495	5 418 429	2 632	11 602 073
Remscheid	1 752	6 623 875	318	4 487 542	2 070	11 111 417
Solingen	2 647	11 037 433	355	5 063 799	3 002	16 101 232
Wuppertal	4 267	19 357 264	767	14 354 173	5 034	33 711 437
Kreise						
Kleve	4 275	17 700 514	1 045	7 132 424	5 320	24 832 938
Mettmann	7 399	35 101 887	1 887	36 062 210	9 286	71 164 097
Rhein-Kreis Neuss	5 829	20 773 926	1 436	24 486 259	7 265	45 260 185
Viersen	4 608	14 650 948	944	8 076 412	5 552	22 727 360
Wesel	5 283	14 079 266	1 462	14 684 338	6 745	28 763 604
Reg.-Bez. Düsseldorf	66 736	297 275 344	14 879	292 447 367	81 615	589 722 711
davon						
kreisfreie Städte	39 342	194 968 803	8 105	202 005 724	47 447	396 974 527
Kreise	27 394	102 306 541	6 774	90 441 643	34 168	192 748 184
Kreisfreie Städte						
Aachen	3 107	12 222 350	567	13 385 226	3 674	25 607 576
Bonn	3 674	16 342 588	768	45 564 908	4 442	61 907 496
Köln	13 272	72 582 185	2 360	72 311 419	15 632	144 893 604
Leverkusen	1 497	6 940 052	365	2 346 247	1 862	9 286 299
Kreise						
Aachen	3 523	11 346 408	740	8 187 356	4 263	19 533 764
Düren	2 982	8 792 613	743	5 070 665	3 725	13 863 278
Rhein-Erft-Kreis	5 423	14 120 898	1 437	16 406 735	6 860	30 527 633
Euskirchen	2 314	7 059 219	562	3 660 374	2 876	10 719 593
Heinsberg	3 191	12 164 055	711	5 058 577	3 902	17 222 632
Oberbergischer Kreis	3 636	12 543 318	884	14 372 026	4 520	26 915 344
Rhein.-Bergischer Kreis	4 018	11 076 127	794	5 772 418	4 812	16 848 545
Rhein-Sieg-Kreis	7 105	20 819 410	1 528	10 905 541	8 633	31 724 951
Reg.-Bez. Köln	53 742	206 009 223	11 459	203 041 492	65 201	409 050 715
davon						
kreisfreie Städte	21 550	108 087 175	4 060	133 607 800	25 610	241 694 975
Kreise	32 192	97 922 048	7 399	69 433 692	39 591	167 355 740
Kreisfreie Städte						
Bottrop	1 156	2 855 469	252	2 069 754	1 408	4 925 223
Gelsenkirchen	2 171	7 279 509	479	7 513 903	2 650	14 793 412
Münster	3 453	32 508 795	790	19 385 149	4 243	51 893 944

*) mit positivem Steuermessbetrag – 1) ohne zu zerlegende Gewerbebetriebe

**Noch: 20. Gewerbesteuerpflichtige*), Steuermessbeträge und Zerlegungsanteile 2004
nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Festsetzungen ohne Zerlegungsanteile ¹⁾		Zerlegungsanteile		Festsetzungen und Zerlegungsanteile	
	steuer- pflichtige Gewerbe- betriebe	Steuer- mess- betrag	Betriebs- stätten	Steuer- mess- betrag	Gewerbe- betriebe, Betriebs- stätten	Steuer- mess- betrag
	Anzahl	EUR	Anzahl	EUR	Anzahl	EUR
Kreise						
Borken	5 619	18 305 808	1 179	12 655 320	6 798	30 961 128
Coesfeld	2 918	8 176 835	660	4 088 184	3 578	12 265 019
Recklinghausen	6 060	15 746 233	1 560	12 304 438	7 620	28 050 671
Steinfurt	5 365	18 734 462	1 587	14 491 621	6 952	33 226 083
Warendorf	3 535	14 100 213	927	6 482 033	4 462	20 582 246
Reg.-Bez. Münster	30 277	117 707 324	7 434	78 990 402	37 711	196 697 726
davon						
kreisfreie Städte	6 780	42 643 773	1 521	28 968 806	8 301	71 612 579
Kreise	23 497	75 063 551	5 913	50 021 596	29 410	125 085 147
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	4 030	16 367 863	798	12 652 925	4 828	29 020 788
Kreise						
Gütersloh	5 461	23 678 718	1 167	21 834 781	6 628	45 513 499
Herford	3 761	19 183 480	854	10 583 489	4 615	29 766 969
Höxter	1 669	5 949 971	457	2 887 076	2 126	8 837 047
Lippe	4 490	16 264 843	1 111	11 236 600	5 601	27 501 443
Minden-Lübbecke	3 979	19 420 328	1 213	9 519 797	5 192	28 940 125
Paderborn	3 728	14 606 262	827	8 552 553	4 555	23 158 815
Reg.-Bez. Detmold	27 118	115 471 465	6 427	77 267 221	33 545	192 738 686
davon						
kreisfreie Stadt	4 030	16 367 863	798	12 652 925	4 828	29 020 788
Kreise	23 088	99 103 602	5 629	64 614 296	28 717	163 717 898
Kreisfreie Städte						
Bochum	3 528	12 897 488	820	11 591 951	4 348	24 489 439
Dortmund	5 792	18 226 892	1 163	25 193 412	6 955	43 420 304
Hagen	2 186	11 973 385	452	4 067 730	2 638	16 041 115
Hamm	1 645	5 276 211	410	4 065 603	2 055	9 341 814
Herne	1 248	3 962 544	319	2 733 322	1 567	6 695 866
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	4 463	19 385 186	959	11 438 924	5 422	30 824 110
Hochsauerlandkreis	4 052	16 311 351	850	8 135 627	4 902	24 446 978
Märkischer Kreis	6 085	32 994 468	1 442	13 580 585	7 527	46 575 053
Olpe	2 184	10 121 643	427	8 958 922	2 611	19 080 565
Siegen-Wittgenstein	3 718	18 184 923	987	9 637 263	4 705	27 822 186
Soest	3 803	12 649 891	990	8 205 620	4 793	20 855 511
Unna	4 286	11 294 944	1 145	13 362 848	5 431	24 657 792
Reg.-Bez. Arnsberg	42 990	173 278 926	9 964	120 971 807	52 954	294 250 733
davon						
kreisfreie Städte	14 399	52 336 520	3 164	47 652 018	17 563	99 988 538
Kreise	28 591	120 942 406	6 800	73 319 789	35 391	194 262 195
Nordrhein-Westfalen	220 863	909 742 282	50 163	772 718 291	271 026	1 682 460 573
davon						
kreisfreie Städte	86 101	414 404 134	17 648	424 887 273	103 749	839 291 407
Kreise	134 762	495 338 148	32 515	347 831 016	167 277	843 169 164

Anmerkungen S. 566

21. Gewerbesteuerpflichtige*), Besteuerungsgrundlagen und Gewerbeertrag 2004 nach Gewerbeertragsgrößenklassen

Größenklassen des abgerundeten Gewerbeertrages von ... bis unter ... EUR	Steuer- pflichtige	Gewinn		Verlust		Gewerbe- ertrag
	Anzahl	Fälle	1 000 EUR	Fälle	1 000 EUR	1 000 EUR
Mit positivem einheitlichen Steuermessbetrag	235 694	233 573	40 188 097	2 121	-4 048 813	44 700 697
1 – 4 000	10 783	10 133	64 601	650	-9 148	17 181
4 000 – 12 100	11 208	10 883	135 032	325	-4 151	84 417
12 100 – 24 100	8 678	8 527	195 381	151	-5 358	151 117
24 100 – 48 100	101 020	100 774	3 548 754	246	-13 303	3 478 105
48 100 – 72 100	41 903	41 807	2 487 750	96	-16 181	2 443 184
72 100 – 125 000	30 800	30 678	2 953 662	122	-24 062	2 849 283
125 000 – 250 000	16 390	16 268	3 069 417	122	-65 301	2 807 601
250 000 – 500 000	6 893	6 816	2 550 382	77	-27 840	2 375 879
500 000 – 2,5 Mill.	6 122	5 949	6 636 721	173	-328 835	6 312 583
2,5 Mill. – 5 Mill.	958	892	3 465 265	66	-348 531	3 339 510
5 Mill. und mehr	939	846	15 081 132	93	-3 206 102	20 841 836
Ohne Gewerbeertrag	76 211	71 796	2 921 215	4 415	-1 466 487	-
Mit negativem Gewerbeertrag	144 940	19 143	2 953 310	125 797	-18 856 826	-18 321 136
Mit positivem Gewerbeertrag	123 417	121 514	1 722 457	1 903	- 26 147	1 543 618
Insgesamt	580 262	446 026	47 785 079	134 236	-24 398 274	27 923 180

*) mit mindestens einer positiven Wertangabe

22. Gewerbesteuerpflichtige, Steuermessbetrag und Gewerbeertrag 2004 nach wirtschaftlicher Gliederung

Nr. der WZ 2003	Wirtschaftliche Gliederung	Steuerpflichtige			Steuermess- betrag	Abgerun- deter Gewerbe- ertrag
		mit Steuer- messbetrag	mit Steuer- mess- betrag = 0	zusammen		
		Anzahl			1 000 EUR	
A – O	Wirtschaftsabteilungen insgesamt . . .	235 694	344 568	580 262	1 892 219	27 923 180
A/AA	Land- und Forstwirtschaft	4 269	4 995	9 264	4 856	243 417
B/BA/05	Fischerei und Fischzucht	13	49	62	14	-8 047
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	233	260	493	5 244	-77 737
D	Verarbeitendes Gewerbe	29 643	29 148	58 791	509 845	6 069 954
E/EA	Energie- und Wasserversorgung	627	2 359	2 986	43 734	788 334
F/FA/45	Baugewerbe	30 001	32 482	62 483	47 975	1 381 933
G/GA	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	63 137	89 778	152 915	425 054	8 524 764
H/HA/55	Gastgewerbe	14 513	24 763	39 276	10 106	683 874
I/IA	Verkehr und Nachrichten- übermittlung	11 154	12 137	23 291	92 368	1 117 849
J/JA	Kredit- und Versicherungsgewerbe . . .	14 461	7 138	21 599	239 810	4 502 293
K/KA	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	50 849	107 933	158 782	455 164	3 788 301
L/LA /75	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	-	-	-	-	-
M/MA/80	Erziehung und Unterricht	537	1 238	1 775	1 464	30 293
N/NA/85	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	1 539	3 312	4 851	3 913	59 481
O/OA	Sonstige öffentliche und persönliche Dienstleistungen	14 718	28 976	43 694	52 673	818 471

Preisindex, Warenkorb und Basisjahr

Mit dem Berichtsmontat Januar 2008 wurden die Statistiken der Verbraucherpreise auf das neue Basisjahr 2005 = 100 umgestellt.

Die Umstellung auf ein neues Referenzjahr verfolgt den Zweck, im Zeitablauf auftretende Veränderungen im Konsumverhalten der privaten Haushalte zu erfassen. Sowohl der technische Fortschritt als auch länger anhaltende Trends sowie Anpassungen an die Harmonisierungsbestrebungen der EU für vergleichbare Preisindizes sollen sich in der Zusammensetzung des Warenkorbs widerspiegeln. Im Mittelpunkt der Revision steht die Aktualisierung des Wägungsschemas, das heißt das Gewicht der im Warenkorb vertretenen Güter und Dienstleistungen wird anhand der aktuellen Verbrauchsgewohnheiten neu justiert. Nicht zuletzt wird mit der Umbasierung internationalen Vereinbarungen Rechnung getragen, die etwa alle fünf Jahre eine Revision der Preisstatistiken vorsehen. Die Umbasierung auf ein neues Basisjahr bildet häufig den Rahmen für methodische und konzeptionelle Neuerungen. Schwerpunkt der aktuellen Revision ist die Einführung einer expliziten Geschäftstypengewichtung anhand der Marktanteile der für die jeweilige Güterart relevanten Geschäftstypen. Elementarindizes werden nicht mehr je Erhebungsgemeinde, sondern auf der Ebene der Geschäftstypen berechnet. Landesdurchschnittspreise als ungewogene Durchschnitte der auf Landesebene je Güterart erhobenen Preise können daher nicht mehr bereitgestellt werden.

Aufgabe der Preisstatistik ist der Nachweis von Preisveränderungen im Zeitablauf. Preisunterschiede zwischen zwei Zeitpunkten sind aber nur dann echte Preisveränderungen, wenn in jedem Einzelfall Preise von Gütern und Dienstleistungen mit gleichen preisbestimmenden Merkmalen verglichen werden. Deshalb sind Änderungen der Erhebungsgrundlage (Qualität, Ausführung, Mengeneinheit, Verpackung, Berichtsstelle) rechnerisch zu eliminieren. Das Erfordernis der Vergleichbarkeit ist in den Preisindizes verwirklicht.

Der Verbraucherpreisindex repräsentiert die Preisentwicklung von Waren und Dienstleistungen des privaten Verbrauchs. Die Bedeutung dieser Güter und Dienste, deren Preise beobachtet werden, und ihre Anteile am privaten Verbrauch ändern sich jedoch im Laufe der Zeit (Verschiebungen der Preisrelationen zwischen den Gütern, ständig sich wandelnde Warenangebote, technischer Fortschritt, Einflüsse von Mode und Trends, Veränderungen im Service). Zudem ist ihr Verbrauch auch abhängig von den Änderungen der Einkommensverhältnisse der privaten Haushalte. Daher werden die bundeseinheitlichen statistischen Wägungsschemata (Warenkörbe), in denen die Güter und Dienstleistungen mit ihren Verbrauchsanteilen für die Messung der Preisentwicklung zusammengefasst sind, von Zeit zu Zeit neu berechnet. Um realitätsnah zu bleiben, wird etwa alle fünf Jahre ein neues Basisjahr gewählt. Bis zum nächsten Referenzjahr bleiben dann die Anteile der Güter und Dienstleistungen des Warenkorbes, der die Ausgaben- und Verbrauchsstruktur eines bestimmten Indexhaushaltes im Basisjahr repräsentiert, als feste Größe der Indexberechnung unverändert.

Beginnend mit dem Umstellungsmonat Januar 2008 wird der Verbraucherpreisindex nur noch auf der Grundlage des bundeseinheitlich gültigen amtlichen Warenkorbes des neuen Basisjahres 2005 berechnet. Die vor dem Umstellungsmonat bereits veröffentlichten Indexwerte früherer Basisjahre (2000, 1995, 1991, 1985, 1980, 1976, 1970, 1962) werden von Anfang des neuen Basisjahres an (Januar 2005) außer Kraft gesetzt und durch neue Werte – welche die aktuelleren Ver-

brauchsgewohnheiten der privaten Haushalte berücksichtigen – ersetzt. Die Indexwerte für Zeiten vor dem neuen Basisjahr 2005 werden nicht neu berechnet, sondern nur formal auf das neue Preisbasisjahr umgerechnet. Die bundeseinheitlich vorgenommene Außerkraftsetzung von Preisindizes der früheren Basisjahre bezieht sich also nur auf Indexwerte des Zeitraums vom ersten Monat des neuen Basisjahres (Januar 2005) bis zum letzten Monat, für den Indexwerte nach den Verbrauchsverhältnissen des alten Basisjahres 2000 berechnet worden sind; hier Dezember 2007. Die Indexreihen früherer Basisjahre werden mit der Preisentwicklung des neuen Warenkorbes fortgeschrieben. Die Preisentwicklung wird stets nur von Werten ein und derselben Indexreihe realitätsnah wiedergegeben. Vergleiche zwischen außer Kraft gesetzten und aktualisierten Indexwerten können zu fehlerhaften Ergebnissen führen.

Güter und Preise

Grundlage der monatlichen Indexberechnung (nach der Laspeyres-Formel) sind neben den im Wägungsschema für das aktuelle Basisjahr fix vorgegebenen Wägungszahlen (Gewichte) die monatlich ermittelten Einzelpreise. Das Wägungsschema des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2005 enthält rd. 700 Güter und Dienstleistungen. Für rd. 600 dieser Waren und Dienstleistungen werden mehr als 30 000 Einzelpreise in bis zu 20 Berichtsgemeinden Nordrhein-Westfalens erhoben. Die Preise der übrigen Güter und Dienstleistungen werden zentral ermittelt und gehen als bundeseinheitliche Preise in die Indexberechnung des Landes ein (Bahn- und Posttarife, Zigaretten, Zeitschriften, Arzneimittel, Versicherungsbeiträge, bundeseinheitliche Gebühren).

Preisentwicklung im Gastgewerbe

Die Preisentwicklung im Gastgewerbe wird für ausgewählte Leistungen in 5 Gemeinden und in rd. 110 Betrieben monatlich ermittelt.

Preisentwicklung der Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung

Als Sonderberechnung erfasst der sog. „Kraftfahrer-Preisindex“ nur die Preisentwicklung der Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung.

Preise in der Bauwirtschaft

Im Bereich der Bauwirtschaft werden Preise für eine Reihe wichtiger Bauleistungen bei rd. 570 Betrieben vierteljährlich (jeweils etwa Mitte der Monate Februar, Mai, August und November) ermittelt. Veröffentlicht werden Messzahlen für ausgewählte Bauleistungen und Preisindizes vor allem für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau.

Kaufwerte von Bauland

In der Statistik der Kaufwerte von Bauland werden die durch Kauf erworbenen unbebauten Grundstücke mit einer Gesamtfläche von 100 und mehr m² erfasst, sofern die Grundstücke in den Baugebieten der Gemeinden liegen und damit Baulandeigenschaft besitzen.

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke

In der Statistik der Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke werden Kauffälle erfasst, bei denen die veräußerte Fläche der landw. Nutzung mindestens 0,1 ha groß ist. Kauffälle, die neben der Fläche der landw. Nutzung auch Flächen anderer Nutzung bzw. Nutzungsteile oder anderer Vermögensarten umfassen, werden nur dann in die Statistik einbezogen, wenn davon ausgegangen werden kann, dass von dem Kaufpreis mehr als 90 % auf die Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung entfällt.

1. Preismessziffern für ausgewählte Waren 2006 – September 2008

Merkmal	Messziffern (2005 = 100)				
	2006	2007	März	Juni	Sept.
			2008		
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren					
Reis	100,8	105,3	111,2	114,0	114,5
Brötchen	99,5	102,9	108,5	108,8	108,7
Nudeln	99,4	99,4	124,5	126,1	126,9
Pizza, tiefgefroren o. frisch	101,4	101,3	105,7	110,6	108,1
Mehl	100,5	121,0	154,6	158,1	159,0
Rindfleisch	100,8	101,8	101,7	105,0	105,8
Schweinefleisch	97,6	94,3	93,4	95,3	98,5
Geflügelfleisch	100,5	103,7	114,7	117,2	117,7
Fleisch- und Wurstwaren	100,7	101,7	103,3	103,1	104,9
Fische, frisch oder Tiefkühlkost	101,0	104,6	105,2	104,9	104,3
Vollmilch	99,4	106,6	125,1	118,7	120,7
Joghurt	101,2	102,6	115,5	115,6	116,2
Käse	99,1	104,0	119,6	119,9	120,8
Sahne	99,6	106,4	128,3	119,6	114,8
Eier	100,8	103,0	114,3	112,1	110,9
Butter	96,2	115,4	117,7	109,9	115,8
Margarine	101,6	105,9	120,5	128,0	131,5
Speiseöl	105,2	105,6	110,9	117,6	125,8
Zitrusfrüchte	103,8	107,9	116,1	134,1	125,2
Bananen	96,0	94,5	104,7	96,3	86,2
Äpfel	104,5	110,2	110,0	116,2	118,9
Blattsalate, Lauch	105,8	93,8	92,1	100,7	87,3
Kohlgemüse	114,6	111,5	110,1	121,6	99,6
Tomaten	95,3	106,0	112,0	90,2	87,4
Champignons o. a. Pilze	106,0	112,6	125,7	125,6	132,2
Gemüsekonserven	99,3	106,5	112,6	111,8	111,2
Kartoffeln	127,8	146,9	142,9	155,8	155,9
Pommes frites, tiefgefroren	105,6	120,6	119,7	121,4	127,6
Zucker	99,2	99,8	101,3	100,4	100,4
Marmelade	100,4	103,4	111,0	112,3	110,8
Bienenhonig	98,5	100,7	100,8	109,4	108,4
Schokolade	102,4	103,1	113,4	113,6	115,4
Speiseeis	100,4	102,5	102,6	102,0	102,6
Kakaohaltiger Brotaufstrich	106,2	108,3	112,3	117,1	114,6
Tomatenketchup	100,3	102,4	104,4	105,1	104,7
Säuglingsnahrung, Kinderkost	99,5	104,4	105,9	107,2	106,3
Senf	97,2	97,2	101,1	101,5	101,4
Kaffee	102,4	101,7	104,9	103,9	103,4
Tee	101,7	101,1	101,5	101,6	100,6
Kakaogetränk	98,9	98,3	105,5	108,0	108,7

1) Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Noch: 1. Preismessziffern für ausgewählte Waren 2006 – September 2008

Merkmal	Messziffern (2005 = 100)				
	2006	2007	März	Juni	Sept.
			2008		
Noch: Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren					
Mineralwasser	99,5	101,4	101,4	100,2	100,8
Koffeinhaltiges Erfrischungsgetränk	103,4	102,1	102,3	104,5	98,7
Fruchtsäfte	105,0	112,2	123,2	123,5	120,2
Spirituosen	101,1	102,8	102,7	103,6	104,3
Weine	100,2	102,3	104,3	105,9	106,7
Bier	98,7	100,1	102,2	104,9	105,4
Zigaretten ¹⁾	104,8	108,7	109,5	109,7	109,7
Textil- und Lederwaren					
Herrenbekleidung	97,6	97,8	100,3	98,6	100,0
Damenbekleidung	97,9	98,9	100,1	97,7	101,6
Kinderbekleidung	99,3	99,9	102,7	97,9	100,4
Herrenschuhe	99,2	98,8	97,8	97,2	100,4
Damenschuhe	97,6	98,1	98,5	97,0	98,5
Kinderschuhe	100,4	102,8	105,3	103,2	106,7
Hausrat					
Möbel	98,8	100,3	102,5	101,9	102,6
Teppiche und andere Bodenbeläge	98,7	98,4	100,2	100,1	99,5
Heimtextilien	100,3	100,4	102,6	101,4	101,9
Waschmaschinen	92,1	88,8	86,9	84,1	83,7
Herd mit Backofen	99,9	99,6	100,0	99,1	98,2
Vollwaschmittel	99,0	99,5	101,2	98,9	98,8
Sonstiges					
Extra leichtes Heizöl	111,4	109,6	141,2	169,6	151,5
Fernsehgeräte	85,6	69,4	61,2	56,7	53,9
Digitale Kamera	85,4	72,2	62,8	61,0	61,7
Personalcomputer ¹⁾	85,2	65,4	53,6	49,2	46,5
Notebook ¹⁾	85,2	63,2	50,2	46,1	44,5
Bücher ¹⁾	99,2	99,8	99,7	98,6	100,0
Zeitungen und Zeitschriften ¹⁾	102,0	105,7	108,7	110,3	111,1
Toilettenpapier	105,2	105,9	110,1	111,1	112,0
Sonnenbrillen	100,4	103,7	106,7	106,9	105,8

Anmerkung S. 570

2. Verbraucherpreisindex auf verschiedenen Basisjahren 1962 – 2007

Jahr	Preisindizes									
	1962	1970	1976	1980	1985	1991	1995	2000	2005	Veränderung ¹⁾
	= 100									
1962	100	81,0	57,8	49,2	40,8	37,2	33,2	31,1	28,9	.
1963	103,1	83,6	59,7	50,8	42,1	38,3	34,2	32,0	29,8	+3,1
1964	105,5	85,5	61,1	52,0	43,1	39,2	35,0	32,8	30,5	+2,3
1965	108,8	88,2	63,0	53,6	44,4	40,5	36,1	33,8	31,4	+3,0
1966	113,1	91,7	65,5	55,7	46,2	42,1	37,6	35,2	32,7	+4,1
1967	115,2	93,3	66,6	56,7	47,0	42,8	38,2	35,8	33,3	+1,8
1968	117,3	95,0	67,9	57,8	47,9	43,6	38,9	36,4	33,8	+1,5
1969	119,3	96,7	69,0	58,8	48,7	44,4	39,6	37,1	34,5	+2,1
1970	123,4	100	71,4	60,8	50,4	45,9	41,0	38,4	35,7	+3,5
1971	129,8	105,2	75,1	63,9	53,0	48,3	43,1	40,3	37,4	+4,8
1972	136,8	110,9	79,1	67,3	55,8	50,8	45,4	42,5	39,5	+5,6
1973	146,2	118,5	84,6	72,0	59,7	54,4	48,6	45,5	42,2	+6,8
1974	156,1	126,4	90,3	76,9	63,7	58,0	51,8	48,5	45,0	+6,6
1975	165,6	134,2	95,8	81,6	67,6	61,6	55,0	51,5	47,8	+6,2
1976	172,8	140,1	100	85,1	70,6	64,3	57,4	53,7	49,9	+4,4
1977	179,3	145,3	103,8	88,3	73,2	66,7	59,5	55,7	51,7	+3,6
1978	184,5	149,5	106,7	90,8	75,3	68,6	61,2	57,3	53,3	+3,1
1979	192,3	155,9	111,3	94,7	78,5	71,5	63,8	59,8	55,5	+4,1
1980	203,1	164,5	117,5	100	82,9	75,5	67,4	63,1	58,6	+5,6
1981	216,4	175,3	125,2	106,6	88,3	80,5	71,8	67,2	62,4	+6,5
1982	228,1	184,8	132,0	112,3	93,1	84,8	75,7	70,9	65,8	+5,4
1983	235,2	190,5	136,1	115,8	96,0	87,5	78,1	73,1	67,9	+3,2
1984	240,5	194,8	139,1	118,4	98,2	89,4	79,8	74,7	69,4	+2,2
1985	245,0	198,5	141,8	120,6	100	91,1	81,3	76,1	70,7	+1,9
1986	244,3	197,9	141,4	120,3	99,7	90,8	81,1	75,9	70,5	-0,3
1987	244,5	198,1	141,5	120,4	99,8	90,9	81,2	76,0	70,6	+0,1
1988	247,2	200,3	143,1	121,7	100,9	91,9	82,0	76,8	71,3	+1,0
1989	253,7	205,5	146,8	124,9	103,5	94,3	84,2	78,8	73,3	+2,8
1990	260,1	210,7	150,5	128,1	106,2	96,7	86,3	80,8	75,1	+2,5
1991	269,0	217,9	155,7	132,4	109,8	100	89,3	83,6	77,6	+3,3
1992	279,5	226,4	161,7	137,6	114,1	103,9	92,7	86,8	80,6	+3,9
1993	288,6	233,8	167,0	142,1	117,8	107,3	95,8	89,6	83,3	+3,3
1994	296,1	239,9	171,3	145,8	120,8	110,1	98,3	92,0	85,5	+2,6
1995	301,3	244,1	174,4	148,4	123,0	112,0	100	93,6	87,0	+1,8
1996	305,5	247,5	176,8	150,4	124,8	113,6	101,4	94,9	88,2	+1,4
1997	312,0	252,7	180,5	153,6	127,4	116,0	103,5	96,9	90,0	+2,0
1998	314,6	254,9	182,0	154,9	128,4	116,9	104,4	97,7	90,8	+0,9
1999	316,9	256,7	183,4	156,0	129,3	117,8	105,2	98,4	91,4	+0,7
2000	321,9	260,8	186,3	158,5	131,4	119,7	106,8	100	92,9	+1,6
2001	328,4	266,0	190,0	161,6	134,0	122,1	109,0	102,0	94,8	+2,0
2002	332,7	269,5	192,5	163,7	135,8	123,7	110,4	103,3	96,0	+1,3
2003	336,3	272,4	194,6	165,5	137,3	125,1	111,6	104,5	97,1	+1,1
2004	341,6	276,7	197,7	168,1	139,4	127,0	113,4	106,1	98,6	+1,5
2005	346,5	280,7	200,6	170,5	141,4	128,8	115,0	107,6	100	+1,4
2006	351,3	284,5	203,3	172,8	143,4	130,6	116,6	109,1	101,4	+1,4
2007	359,3	291,0	208,0	176,8	146,7	133,6	119,2	111,6	103,7	+2,3

1) jeweils gegenüber Vorjahr

3. Verbraucherpreisindex 2006 – September 2008 nach Hauptgruppen, Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung

Merkmal	Wägungs- anteil ‰	Preisindex (2005 = 100)				
		2006	2007	März	Juni	Sept.
		Durchschnitt		2008		
Gesamtlebenshaltung	1 000	101,4	103,7	106,1	106,7	106,9
ohne saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	983,09	101,3	103,6	106,0	106,6	106,8
ohne Heizöl und Kraftstoffe	955,42	101,1	103,4	105,3	105,3	105,9
ohne Energie und saisonabhängige Nahrungsmittel	887,90	100,5	102,6	104,2	104,1	104,6
ohne administrierte Preise	792,42	101,2	103,0	105,5	106,1	106,3
ohne Energie, saisonabhängige Nahrungsmittel und administrierte Preise	680,32	100,0	101,5	102,9	102,6	103,2
ohne Nettomieten und Nebenkosten	763,66	101,5	104,2	107,1	107,8	108,0
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	103,55	101,2	104,3	110,2	110,2	109,8
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	38,99	102,6	105,6	106,8	108,2	108,5
Bekleidung und Schuhe	48,88	98,3	99,0	100,7	98,5	101,3
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	308,00	102,8	104,9	107,3	108,7	109,0
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	236,34	101,0	102,1	102,8	103,0	103,2
Wohnungsnettomieten (Kaltmieten)	203,30	101,0	102,0	102,5	102,8	103,0
Altbauwohnungen	31,64	100,9	101,8	102,3	102,6	102,7
Neubauwohnungen	171,66	101,1	102,0	102,6	102,9	103,0
Wohnungsnebenkosten	33,04	100,8	102,6	104,5	104,5	104,5
Haushaltsenergien	59,82	110,4	115,4	124,3	130,8	131,6
Strom	24,61	104,3	113,3	120,7	121,0	121,0
Gas	12,85	117,0	120,5	122,1	127,2	137,8
Heizöl	9,21	111,4	109,7	141,2	169,6	151,5
Zentralheizung, Fernwärme	12,36	115,3	119,4	122,3	126,6	133,1
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	55,87	99,1	99,8	101,6	101,1	101,6
Gesundheitspflege	40,27	100,4	101,4	102,2	103,3	103,4
Verkehr	131,90	103,6	107,5	110,9	113,8	112,5
Nachrichtenübermittlung	31,00	96,0	94,9	92,7	91,7	90,9
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	115,68	99,3	99,5	100,1	98,3	99,8
Bildungswesen	7,40	101,5	146,3	162,3	162,3	152,2
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	43,99	100,8	103,4	105,2	105,8	106,3
Andere Waren und Dienstleistungen	74,47	100,9	103,7	105,5	106,1	106,0
Waren insgesamt	493,00	101,7	104,0	107,5	108,8	108,7
Verbrauchsgüter	305,11	103,7	107,1	112,5	115,1	114,4
Nahrungsmittel	89,99	101,2	104,4	110,6	110,7	110,4
saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	16,91	104,9	109,0	113,8	114,8	109,0
Gebrauchsgüter	187,89	98,6	98,9	99,3	98,6	99,4
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	95,24	99,2	99,9	101,1	100,2	102,0
langlebige Gebrauchsgüter	92,65	98,0	97,7	97,4	96,9	96,8
Dienstleistungen (einschl. Wohnungsmieten)	507,00	101,0	103,4	104,8	104,7	105,1
Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten)	303,70	101,0	104,4	106,3	106,0	106,5
Administrierte Preise	207,58	102,1	106,1	108,5	109,0	109,2
Kraftfahrpreisindex	122,39	102,9	107,0	110,4	113,4	111,5
Kauf von Kraftwagen einschl. Motorcaravans	36,28	101,7	105,6	106,2	106,3	106,6
Kraftstoffe	35,37	105,9	110,0	118,9	128,0	121,0
Ersatzteile, Zubehör und Pflegemittel	7,06	102,4	103,5	104,6	105,0	106,4
Reparaturen, Inspektion, Wagenwäsche	22,42	101,3	106,1	107,6	108,7	109,0
Garagenmiete	2,50	100,5	100,7	101,5	101,5	101,5

1) Frischfisch, Frischobst, Frischgemüse, Kartoffeln

4. Verbraucherpreisindex von Januar 2007 –

Lfd. Nr.	Ware bzw. Leistung	2007								
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.
1	Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	102,4	102,6	102,4	103,8	103,2	103,6	103,3	103,6	104,4
2	Nahrungsmittel	102,4	102,6	102,3	103,9	103,1	103,5	103,2	103,5	104,5
3	Brot und Getreideerzeugnisse	101,6	101,9	102,5	103,0	103,1	103,2	103,3	103,5	104,6
4	Fleisch, Fleischwaren	99,9	99,9	99,8	101,0	100,8	100,8	100,3	100,8	101,3
5	Fische, Fischwaren	105,6	108,9	108,0	109,2	108,5	108,4	106,4	106,7	106,9
6	Molkereiprodukte und Eier	100,0	99,3	99,4	99,8	99,7	99,8	100,3	101,6	106,5
7	Speisefette und -öle	99,7	100,2	100,5	100,7	101,3	102,3	103,4	120,3	122,3
8	Obst	104,1	104,3	101,8	104,0	104,4	111,0	107,9	106,0	105,0
9	Gemüse einschl. Kartoffeln	111,1	112,7	111,2	118,9	111,5	109,2	109,1	106,1	105,1
10	Zucker, Marmelade, Honig, Süßwaren	102,5	102,0	102,4	102,1	102,5	102,4	102,2	102,4	102,1
11	Kaffee, Tee, Kakao	101,0	100,4	101,9	100,7	102,0	102,4	101,6	102,8	101,3
12	Mineralwasser, Säfte, Limonaden	102,7	103,5	103,4	103,5	104,4	104,9	104,8	105,1	105,5
13	Alkoholische Getränke, Tabakwaren	105,3	105,3	105,3	105,5	105,5	105,5	105,7	105,6	105,7
14	Spirituosen	102,3	102,1	102,2	102,5	102,6	102,9	102,8	102,7	103,1
15	Weine	101,4	101,3	101,2	102,2	102,2	102,6	102,8	102,4	103,0
16	Bier	99,6	99,7	99,9	99,9	99,9	99,5	100,3	100,3	100,2
17	Zigaretten	108,6	108,6	108,6	108,6	108,6	108,6	108,6	108,6	108,6
18	Bekleidung und Schuhe	95,7	97,1	100,6	100,8	99,3	98,4	95,5	96,1	101,5
19	Herrenbekleidung	95,3	95,2	99,3	99,4	98,6	97,3	94,2	94,5	99,9
20	Damenbekleidung	94,9	97,5	101,5	101,8	99,0	98,0	93,7	95,4	102,1
21	Kinderbekleidung	96,8	99,1	100,5	100,2	99,6	100,5	97,2	98,4	101,7
22	Änderungen und chemische Reinigung	103,6	104,1	104,3	105,0	105,0	104,5	104,7	104,7	104,5
23	Schuhe und Schuhzubehör	96,2	96,8	99,9	100,0	99,9	98,8	98,3	97,2	101,3
24	Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	104,2	104,3	104,5	104,5	104,5	104,6	104,8	105,0	105,2
25	Nettokalnmieten	101,6	101,6	101,8	101,8	101,9	101,9	102,0	102,3	102,3
26	Wohnungsreparaturen	103,2	103,0	105,2	105,4	106,3	107,0	107,7	108,2	108,4
27	Wohnungsnebenkosten	102,4	102,4	102,4	102,5	102,5	102,5	102,6	102,6	102,6
28	Strom, Gas und andere Brennstoffe	113,9	114,6	114,7	114,3	114,3	114,6	115,0	114,8	115,8
29	darunter leichtes Heizöl	96,5	99,1	99,5	104,2	104,2	105,6	109,1	108,5	115,6
30	Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	98,7	98,4	98,5	99,2	99,6	99,8	100,1	100,2	100,7
31	Möbel	98,4	98,1	98,3	99,4	100,3	100,5	101,1	101,2	101,3
32	Teppiche und andere Bodenbeläge	100,9	98,2	96,9	97,3	97,8	97,9	97,7	97,4	98,8
33	Heimtextilien	99,1	99,1	99,7	99,8	99,8	100,1	99,2	99,1	101,6
34	Haushaltsgeräte	97,1	97,4	97,3	97,6	97,6	97,6	98,0	97,9	98,1
35	Glaswaren und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	97,5	97,4	99,5	100,4	101,0	101,7	101,9	101,7	102,6
36	Werkzeuge und Geräte für Haus und Garten	98,2	97,8	97,3	98,2	98,3	98,4	99,1	99,3	100,8
37	Verbrauchsgüter für die Haushaltsführung	100,0	99,7	99,9	100,2	100,1	100,0	100,0	100,6	100,8
38	Gesundheitspflege	101,0	101,0	101,3	101,3	101,1	101,2	101,5	101,5	101,6
39	Medizinische Erzeugnisse und Geräte	102,7	102,9	103,0	103,1	103,1	103,3	103,9	103,9	104,2
40	Ambulante Gesundheitsdienstleistungen	100,4	100,4	100,9	100,9	100,9	100,9	100,9	100,9	100,9
41	Stationäre Gesundheitsdienstleistungen	98,0	97,6	97,6	97,6	96,4	96,4	96,4	96,4	96,4
42	Verkehr	104,3	104,6	106,2	107,5	107,9	108,0	108,5	107,9	108,2
43	Kauf von Fahrzeugen	104,6	104,6	104,8	105,0	105,0	105,2	105,2	105,4	105,4
44	Kraftstoffe	101,1	101,8	106,5	110,2	111,7	112,9	113,9	110,5	111,7
45	Verkehrsdienstleistungen	109,9	110,3	110,7	112,0	111,2	112,1	113,0	114,4	114,2
46	Nachrichtenübermittlung	96,1	95,8	95,8	95,7	95,6	95,1	94,7	94,5	94,4
47	Post- und Kurierdienstleistungen	98,5	98,5	98,5	98,5	98,5	98,5	98,3	98,3	98,5
48	Telefon-, Telefaxdienstleistungen	97,5	97,3	97,3	97,2	97,2	96,7	96,3	96,2	96,2
49	Freizeit, Unterhaltung und Kultur	98,0	100,3	99,7	99,0	98,7	98,2	101,1	100,4	99,3
50	Multimedia	86,3	85,1	84,2	84,1	83,1	82,9	81,5	81,0	81,0
51	Freizeit- und Kulturdienstleistungen	101,5	101,5	102,5	102,7	102,8	102,8	102,9	102,3	102,5
52	Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	102,6	102,3	102,3	102,0	102,4	102,2	102,3	102,0	102,2
53	Pauschalreisen	95,6	105,4	102,2	100,1	99,2	97,3	112,1	110,8	104,4
54	Bildungswesen	102,5	102,5	104,5	159,0	159,0	159,0	159,0	162,0	162,0
55	Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	100,6	102,0	100,8	101,0	101,6	105,2	105,9	105,7	104,5
56	Verpflegungsdienstleistungen	102,6	102,8	102,9	103,3	103,4	103,6	103,9	104,0	103,9
57	Beherbergungsdienstleistungen	95,1	99,7	95,1	94,7	96,5	109,5	111,2	110,4	106,3
58	Andere Waren und Dienstleistungen	102,6	102,8	103,1	103,5	103,5	103,6	103,7	104,0	104,2
59	Körperpflege	101,3	101,4	101,1	102,3	102,2	102,2	102,3	102,4	103,1
60	Persönliche Gebrauchsgegenstände	100,5	100,8	100,9	101,4	101,5	101,5	101,8	101,9	102,5
61	Versicherungsdienstleistungen	105,7	105,9	106,9	106,9	106,4	106,4	106,5	106,6	106,6
62	Verbraucherpreisindex insgesamt	101,9	102,4	102,8	103,5	103,5	103,6	103,9	103,9	104,2

September 2008 nach Waren bzw. Leistungen

Preisindex (2005 = 100)													Lfd. Nr.
Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt 2007	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	
				2008									
106,7	107,5	108,1	104,3	109,1	109,7	110,2	110,6	110,4	110,2	110,5	109,8	109,8	1
107,0	107,8	108,6	104,4	109,6	110,1	110,6	110,9	110,8	110,7	111,0	110,2	110,4	2
105,8	107,0	107,7	103,9	108,7	109,6	110,6	111,0	111,0	111,3	111,5	111,3	111,5	3
101,9	101,3	101,7	100,8	101,9	102,0	102,9	102,9	103,6	103,8	104,2	104,7	105,3	4
105,6	107,6	107,9	107,5	108,6	109,6	108,3	110,1	109,6	109,1	108,6	109,0	108,9	5
114,8	116,5	118,4	104,7	120,2	121,3	121,6	121,6	117,0	118,1	117,6	118,2	118,2	6
124,7	125,5	124,4	110,4	119,2	120,2	116,7	116,7	115,1	116,6	121,0	122,4	122,2	7
107,2	107,7	108,9	106,0	110,6	112,3	112,7	113,5	113,2	115,2	114,6	111,5	109,0	8
110,1	112,6	113,4	110,9	117,0	113,3	114,3	115,0	118,9	114,1	115,3	109,1	110,8	9
102,4	102,4	102,4	102,3	103,1	105,9	106,6	107,1	107,3	107,6	108,3	107,9	108,2	10
102,2	101,9	99,0	101,4	100,2	104,0	103,9	106,1	103,4	103,4	102,8	103,3	102,8	11
105,8	107,0	107,4	104,8	107,6	108,9	108,7	109,6	109,8	108,7	108,8	108,8	107,6	12
105,7	106,2	106,2	105,6	106,5	106,9	106,8	107,8	107,9	108,2	108,3	108,5	108,5	13
103,2	103,5	103,4	102,8	102,7	102,9	102,7	103,7	103,7	103,6	104,3	104,4	104,3	14
102,7	102,8	102,8	102,3	103,7	104,4	104,3	104,8	105,0	105,9	106,4	106,5	106,7	15
100,2	101,1	101,1	100,1	101,5	102,7	102,2	104,5	105,0	104,9	104,9	105,2	105,4	16
108,6	109,2	109,2	108,7	109,3	109,5	109,5	109,6	109,7	109,7	109,7	109,7	109,7	17
102,0	101,7	99,5	99,0	95,4	98,1	100,7	101,0	99,6	98,5	94,3	97,1	101,3	18
100,8	100,9	98,5	97,8	94,0	95,8	100,3	100,9	100,0	98,7	95,0	96,6	100,0	19
102,5	101,6	98,1	98,8	93,4	97,3	100,1	100,9	98,8	97,7	91,9	96,5	101,6	20
101,8	101,8	101,6	99,9	98,6	102,0	102,7	100,4	98,9	97,9	94,8	98,6	100,4	21
104,6	104,7	104,6	104,5	103,9	104,2	104,0	104,2	103,8	104,0	104,4	104,6	104,4	22
101,9	102,3	101,6	99,5	98,0	99,7	100,5	101,1	100,5	99,2	96,7	96,7	101,8	23
105,3	105,7	105,8	104,9	106,7	106,9	107,3	107,6	108,3	108,7	109,2	108,8	109,0	24
102,3	102,3	102,3	102,0	102,4	102,5	102,5	102,6	102,7	102,8	102,9	103,0	103,0	25
108,7	108,8	109,5	106,8	109,6	110,4	110,7	110,8	109,7	110,1	109,8	110,0	111,2	26
102,8	102,8	102,8	102,6	104,5	104,5	104,5	104,5	104,5	104,5	104,5	104,5	104,5	27
116,3	118,2	118,4	115,4	122,0	122,8	124,3	125,9	129,2	130,8	133,2	130,8	131,6	28
116,2	128,5	128,7	109,6	128,9	133,0	141,2	147,2	164,7	169,6	174,7	154,4	151,5	29
100,8	101,0	101,1	99,8	100,9	101,2	101,6	101,4	101,1	101,1	100,9	101,3	101,6	30
101,3	101,7	101,9	100,3	101,9	102,1	102,5	102,0	101,8	101,9	102,1	102,5	102,6	31
99,0	99,4	99,5	98,4	98,3	100,2	100,2	99,9	100,0	100,1	100,3	100,7	99,5	32
102,0	102,4	102,6	100,4	101,1	101,3	102,6	102,8	102,0	101,4	99,6	100,0	101,9	33
98,2	97,8	97,6	97,7	97,6	97,7	97,5	97,5	97,3	97,1	97,2	97,7	97,5	34
103,0	103,3	103,9	101,2	101,9	101,8	104,1	103,4	103,2	103,5	101,7	103,4	105,2	35
100,8	100,9	101,3	99,2	101,9	103,2	103,6	104,6	103,5	103,3	102,6	102,7	103,2	36
100,7	100,8	100,7	100,3	100,8	100,8	100,9	100,7	100,2	100,2	100,1	100,4	100,7	37
101,6	101,7	101,7	101,4	102,5	102,4	102,2	102,7	102,7	103,3	103,4	103,4	103,4	38
104,2	104,4	104,5	103,6	104,7	104,3	104,0	105,1	105,3	106,5	106,6	106,7	106,7	39
100,9	100,9	100,9	100,8	101,1	101,1	101,0	101,0	101,0	101,0	101,0	101,0	101,0	40
96,4	96,1	96,1	96,8	100,2	100,2	100,2	100,4	100,4	100,4	100,4	100,6	100,6	41
107,4	110,1	109,1	107,5	109,5	109,5	110,9	111,0	112,9	113,8	114,5	113,1	112,5	42
105,4	105,4	105,6	105,1	105,8	105,7	105,8	105,8	105,8	106,0	106,2	106,0	106,0	43
108,4	118,3	113,4	110,0	114,4	114,6	118,9	118,8	125,7	128,0	129,6	123,3	121,0	44
113,9	113,7	115,3	112,6	115,1	115,0	116,2	116,1	116,4	117,3	118,8	121,4	121,0	45
94,1	93,8	93,7	94,9	93,3	92,9	92,7	92,6	92,2	91,7	91,6	91,1	90,9	46
98,5	98,5	98,5	98,5	98,5	98,5	98,6	98,6	98,6	98,6	98,6	98,6	98,6	47
95,9	95,6	95,4	96,6	95,0	94,7	94,5	94,3	93,9	93,3	93,2	92,8	92,6	48
98,8	98,2	102,6	99,5	97,6	99,3	100,1	96,5	98,0	98,3	101,3	101,2	99,8	49
80,6	79,5	78,9	82,4	78,0	77,0	76,2	75,8	75,2	75,0	74,1	73,8	73,5	50
102,6	102,2	101,4	102,3	101,6	101,8	103,1	103,1	103,1	103,8	104,1	104,1	104,2	51
103,5	103,7	104,4	102,7	104,5	104,3	104,1	104,2	104,5	104,5	104,8	104,7	105,5	52
100,9	98,2	119,0	103,8	97,9	106,3	107,1	92,7	99,1	99,9	113,7	113,3	105,4	53
162,0	162,0	162,0	146,3	162,5	162,5	162,3	162,3	162,3	162,3	162,3	152,2	152,2	54
101,8	104,1	107,1	103,4	102,4	104,1	105,2	103,1	104,5	105,8	109,1	108,8	106,3	55
104,0	104,4	104,5	103,6	104,6	105,3	105,4	105,4	106,0	106,2	106,9	107,0	107,9	56
95,7	103,2	114,4	102,7	96,3	100,9	104,5	96,7	100,3	104,7	115,1	113,9	101,8	57
104,2	104,5	104,5	103,7	105,1	105,4	105,5	105,6	105,8	106,1	106,1	106,0	106,0	58
102,9	103,1	102,9	102,3	103,0	102,9	103,2	103,7	103,6	103,8	104,0	103,9	104,1	59
102,9	103,4	103,5	101,9	102,6	103,3	104,3	104,3	104,4	104,3	102,6	104,4	104,3	60
106,8	107,4	107,4	106,6	109,6	110,3	110,3	110,1	110,6	110,6	110,7	110,7	110,6	61
104,3	104,9	105,4	103,7	104,9	105,5	106,1	105,8	106,4	106,7	107,3	106,9	106,9	62

5. Index der Wohnungsmieten im Verbraucherpreisindex 1991 – September 2008

Jahr Monat	Bruttomieten ¹⁾									
	insgesamt		Nettomieten						Wohnungs- nebenkosten	
			zusammen		Altbauwohnungen		Neubauwohnungen			
	2005 = 100	Ver- änderung gegen- über Vor- jahr bzw. Vormonat %	2005 = 100	Ver- änderung gegen- über Vor- jahr bzw. Vormonat %	2005 = 100	Ver- änderung gegen- über Vor- jahr bzw. Vormonat %	2005 = 100	Ver- änderung gegen- über Vor- jahr bzw. Vormonat %	2005 = 100	Ver- änderung gegen- über Vor- jahr bzw. Vormonat %
Wägungsanteil in %	236,34	x	203,30	x	31,64	x	171,66	x	33,04	x
1991 D	69,9	+3,9	.	.	.	.	.	.	.	.
1992 D	73,6	+5,3	.	.	.	.	.	.	.	.
1993 D	77,5	+5,3	.	.	.	.	.	.	.	.
1994 D	80,8	+4,3	.	.	.	.	.	.	.	.
1995 D	84,2	+4,2	85,9	.	83,4	.	86,6	.	74,9	.
1996 D	86,9	+3,2	88,5	+3,0	86,7	+4,0	89,1	+2,9	77,9	+4,0
1997 D	89,9	+3,5	91,2	+3,1	89,9	+3,7	91,5	+2,7	82,3	+5,6
1998 D	91,2	+1,4	92,1	+1,0	90,8	+1,0	92,5	+1,1	85,7	+4,1
1999 D	92,2	+1,1	93,0	+1,0	92,0	+1,3	93,3	+0,9	87,0	+1,5
2000 D	94,0	+2,0	95,0	+2,2	94,0	+2,2	95,0	+1,8	88,0	+1,1
2001 D	95,4	+1,5	96,1	+1,2	95,7	+1,8	96,2	+1,3	91,6	+4,1
2002 D	96,7	+1,4	97,3	+1,2	97,5	+1,9	97,3	+1,1	93,1	+1,6
2003 D	97,9	+1,2	98,2	+0,9	98,4	+0,9	98,2	+0,9	96,2	+3,3
2004 D	98,9	+1,0	99,0	+0,8	99,0	+0,6	99,0	+0,8	98,3	+2,2
2005 D	100	+1,1	100	+1,0	100	+1,0	100	+1,0	100	+1,7
2006 D	101,0	+1,0	101,0	+1,0	100,9	+0,9	101,1	+1,1	100,8	+0,8
2007 D	102,1	+1,1	102,0	+1,0	101,8	+0,9	102,0	+0,9	102,6	+1,8
2007 Januar	101,7	+0,3	101,6	+0,1	101,6	+0,2	101,6	+0,1	102,4	+1,5
Februar	101,7	-	101,6	-	101,6	-	101,6	-	102,4	-
März	101,9	+0,2	101,8	+0,2	101,6	-	101,8	+0,2	102,4	-
April	101,9	-	101,8	-	101,7	+0,1	101,9	+0,1	102,5	+0,1
Mai	102,0	+0,1	101,9	+0,1	101,7	-	101,9	-	102,5	-
Juni	102,0	-	101,9	-	101,7	-	102,0	+0,1	102,5	-
Juli	102,1	+0,1	102,0	+0,1	101,8	+0,1	102,0	-	102,6	+0,1
August	102,3	+0,2	102,3	+0,3	101,9	+0,1	102,3	+0,3	102,6	-
September	102,3	-	102,3	-	102,0	+0,1	102,3	-	102,6	-
Oktober	102,4	+0,1	102,3	-	102,0	-	102,3	-	102,8	+0,2
November	102,4	-	102,3	-	102,1	+0,1	102,3	-	102,8	-
Dezember	102,4	-	102,3	-	102,1	-	102,4	+0,1	102,8	-
2008 Januar	102,7	+0,3	102,4	+0,1	102,3	+0,2	102,5	+0,1	104,5	+1,7
Februar	102,8	+0,1	102,5	+0,1	102,3	-	102,5	-	104,5	-
März	102,8	-	102,5	-	102,3	-	102,6	+0,1	104,5	-
April	102,9	+0,1	102,6	+0,1	102,4	+0,1	102,6	-	104,5	-
Mai	102,9	-	102,7	+0,1	102,5	+0,1	102,7	+0,1	104,5	-
Juni	103,0	+0,1	102,8	+0,1	102,6	+0,1	102,9	+0,2	104,5	-
Juli	103,1	+0,1	102,9	+0,1	102,6	-	102,9	-	104,5	-
August	103,2	+0,1	103,0	+0,1	102,7	+0,1	103,0	+0,1	104,5	-
September	103,2	-	103,0	-	102,7	-	103,0	-	104,5	-

1) Die Bruttomieten enthalten die Nebenkosten für Kanalisation, Straßenreinigung, Müllabfuhr, Kaminreinigung, Treppenhausbeleuchtung, Wasserverbrauch, Grundsteuer und – falls vorhanden – gemeinsame Antennenbenutzung u. Ä.; dagegen sind die Kosten für Gas- und Lichtverbrauch in der Wohnung, Heizungskosten, Kosten für Treppenhausreinigung, Umlageanteile für Warmwasserversorgung, gemeinsame Waschmaschine sowie Garagenmiete und Parkplatzentgelt nicht enthalten.

6. Verbraucherpreisindex für Haushaltsenergie und Kraftstoffe 1991 – September 2008

Basis 2005 = 100

Jahr Monat	Haushaltsenergie und Kraftstoffe							
	ins- gesamt	Ver- änderung gegen- über Vor- jahr bzw. Vormonat %	Haushaltsenergie					Kraft- stoffe (Benzin, Diesel)
			zu- sammen	darunter				
				Strom	Gas	feste Brenn- stoffe	leichtes Heizöl	
Wägungsanteil in %	95,19	x	59,82	24,61	12,85	0,79	9,21	35,37
1991 D	62,0	+6,7	67,7	80,4	60,5	79,8	50,3	53,4
1992 D	62,6	+1,0	67,1	81,2	60,8	81,7	45,4	55,8
1993 D	63,2	+1,0	68,0	82,3	61,4	83,4	46,5	56,1
1994 D	66,0	+4,4	68,4	84,5	61,9	83,9	43,6	62,3
1995 D	65,4	-0,9	67,4	85,5	61,4	84,6	41,3	62,2
1996 D	65,4	-	65,6	77,2	61,2	85,3	48,3	65,1
1997 D	67,4	+3,1	67,2	77,4	62,8	87,6	49,4	67,7
1998 D	65,4	-3,0	66,0	78,9	64,1	88,9	41,0	64,3
1999 D	68,4	+4,6	68,3	82,7	62,8	90,9	49,2	68,5
2000 D	78,8	+15,2	76,7	79,7	73,8	91,8	76,4	81,8
2001 D	83,3	+5,7	83,7	83,0	89,4	90,8	71,5	82,5
2002 D	83,6	+0,4	82,9	86,2	85,2	93,5	65,3	84,5
2003 D	87,0	+4,1	86,1	91,0	89,9	95,0	67,6	88,2
2004 D	90,9	+4,5	89,7	95,6	90,4	97,3	75,4	92,5
2005 D	100	+10,0	100	100	100	100	100	100
2006 D	108,7	+8,7	110,4	104,3	117,0	101,3	111,4	105,9
2007 D	113,4	+4,3	115,4	113,3	120,5	105,0	109,7	110,0
2007 Januar	109,2	+2,4	113,9	112,3	125,9	102,0	96,5	101,1
Februar	109,9	+0,6	114,6	112,8	125,5	102,7	99,1	101,8
März	111,7	+1,6	114,7	112,9	125,3	102,7	99,5	106,5
April	112,8	+1,0	114,3	112,9	119,7	105,8	104,2	110,2
Mai	113,3	+0,4	114,3	112,9	119,6	105,8	104,2	111,7
Juni	113,9	+0,5	114,6	113,2	119,5	105,4	105,6	112,9
Juli	114,6	+0,6	115,0	113,4	118,6	105,4	109,1	113,9
August	113,2	-1,2	114,8	113,4	118,3	104,8	108,5	110,5
September . .	114,2	+0,9	115,8	113,4	117,8	105,3	115,6	111,7
Oktober	113,4	-0,7	116,3	114,1	118,4	106,5	116,5	108,4
November . . .	118,3	+4,3	118,2	114,1	118,4	106,6	128,5	118,3
Dezember . . .	116,5	-1,5	118,4	114,1	118,4	106,7	128,7	113,4
2008 Januar	119,2	+2,3	122,0	120,7	122,1	107,2	128,9	114,4
Februar	119,8	+0,5	122,8	120,7	122,1	107,5	133,0	114,6
März	122,3	+2,1	124,3	120,7	122,1	107,5	141,2	118,9
April	123,3	+0,8	125,9	121,0	123,6	107,5	147,2	118,8
Mai	127,9	+3,7	129,2	121,0	125,2	107,5	164,7	125,7
Juni	129,8	+1,5	130,8	121,0	127,2	107,1	169,6	128,0
Juli	131,9	+1,6	133,2	121,0	132,3	111,1	174,7	129,6
August	128,0	-3,0	130,8	121,0	133,4	111,5	154,4	123,3
September . .	127,7	-0,2	131,6	121,0	137,8	108,5	151,5	121,0

7. Entwicklung der Preise im Beherbergungs- und Gaststättengewerbe 1995 – September 2008

Jahr Monat	Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen						
	insgesamt		Verpflegungsdienstleistungen				Beherbergungs- dienstleistungen
			zusammen		davon Verzehr in		
					Restaurants, Gaststätten, Cafes	Kantinen, Mensen	
2005 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat %	2005 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat %	2005 = 100			
Wägungsanteil in %	43,99	x	32,12	x	28,81	3,31	11,87
1995 D	85,9	.	85,0	.	84,5	87,7	88,6
1996 D	87,1	+1,4	86,2	+1,4	85,9	87,9	89,3
1997 D	88,6	+1,7	87,9	+2,0	87,6	88,5	89,8
1998 D	90,4	+2,0	90,0	+2,4	89,8	89,6	90,2
1999 D	91,7	+1,4	91,3	+1,4	91,0	93,4	90,8
2000 D	93,0	+1,4	92,7	+1,5	92,4	94,9	90,6
2001 D	95,0	+2,2	94,5	+1,9	94,4	95,4	92,8
2002 D	98,6	+3,8	98,0	+3,7	98,4	95,8	96,8
2003 D	99,3	+0,7	98,5	+0,5	98,6	98,6	98,0
2004 D	99,8	+0,5	99,1	+0,6	99,0	100,0	98,6
2005 D	100	+0,2	100	+0,9	100	100	100
2006 D	100,8	+0,8	101,2	+1,2	101,3	100,3	99,6
2007 D	103,4	+2,6	103,6	+2,4	103,9	100,8	102,7
2007 Januar	100,6	-4,4	102,6	+0,4	102,8	100,8	95,1
Februar	102,0	+1,4	102,8	+0,2	103,0	100,8	99,7
März	100,8	-1,2	102,9	+0,1	103,1	100,8	95,1
April	101,0	+0,2	103,2	+0,3	103,5	100,8	94,7
Mai	101,6	+0,6	103,4	+0,2	103,7	100,8	96,5
Juni	105,2	+3,5	103,6	+0,2	103,9	100,8	109,5
Juli	105,9	+0,7	103,9	+0,3	104,2	100,8	111,2
August	105,7	-0,2	104,0	+0,1	104,3	100,8	110,4
September	104,5	-1,1	103,8	-0,2	104,2	100,8	106,3
Oktober	101,8	-2,6	104,0	+0,2	104,4	100,8	95,7
November	104,1	+2,3	104,4	+0,4	104,8	100,8	103,2
Dezember	107,1	+2,9	104,4	-	104,8	100,8	114,4
2008 Januar	102,4	-4,4	104,6	+0,2	104,9	101,6	96,3
Februar	104,1	+1,7	105,3	+0,7	105,5	103,5	100,9
März	105,2	+1,1	105,4	+0,1	105,7	103,5	104,5
April	103,1	-2,0	105,4	-	105,6	103,5	96,7
Mai	104,5	+1,4	106,0	+0,6	106,5	101,6	100,3
Juni	105,8	+1,2	106,2	+0,2	106,7	101,6	104,7
Juli	109,1	+3,1	106,9	+0,7	106,8	107,9	115,1
August	108,8	-0,3	107,0	+0,1	106,9	107,9	113,9
September	106,3	-2,3	107,9	+0,8	107,6	110,8	101,8

8. Index der Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung im Verbraucherpreisindex 1995 – September 2008

Basis 2005 = 100

Jahr Monat	Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung										
	ins- gesamt	Veränderung gegen- über Vorjahr bzw. Vor- monat %	davon								
			Kraft- wagen einschl. Motor- caravans	Motor- räder	Kraft- stoffe	Ersatz- teile, Zubehör, Pflege- mittel	Repara- turen, Inspek- tion, Wagen- wäsche	Garagen- miete	Fahr- schule, Führer- schein- gebühr	Kraft- fahr- zeug- ver- siche- rung	Kraft- fahr- zeug- steuer
Wägungsanteil in %	122,39	x	36,28	1,23	35,37	7,06	22,42	2,50	1,50	9,53	6,50
1995 D	79,1	.	92,4	90,2	62,2	92,3	85,7	91,8	84,8	99,0	48,8
1996 D	80,5	+1,8	93,3	90,8	65,1	92,9	87,9	93,4	85,5	90,9	49,1
1997 D	82,2	+2,1	93,0	90,6	67,7	93,2	89,8	94,4	86,2	93,2	53,9
1998 D	81,8	-0,5	94,5	91,1	64,3	93,9	90,4	95,5	87,8	87,3	58,8
1999 D	84,3	+3,1	95,4	91,4	68,5	94,6	91,5	96,1	90,4	92,2	62,7
2000 D	89,3	+5,9	95,1	95,2	81,8	94,9	92,1	97,4	92,2	101,1	64,3
2001 D	91,8	+2,8	96,0	98,5	82,5	96,7	94,0	98,5	94,4	110,5	79,4
2002 D	93,0	+1,3	97,5	99,2	84,5	97,7	96,0	98,6	98,5	105,7	79,4
2003 D	94,6	+1,7	98,3	99,5	88,2	99,1	97,4	98,8	99,4	103,8	79,8
2004 D	96,8	+2,3	99,5	100,1	92,5	99,9	98,9	99,5	99,8	104,3	84,0
2005 D	100	+3,3	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2006 D	102,9	+2,9	101,7	103,2	105,9	102,4	101,3	100,5	100,3	103,2	101,1
2007 D	107,0	+4,0	105,6	105,4	110,0	103,5	106,1	100,7	104,1	110,1	104,7
2005 Januar	96,7	+1,3	99,2	100,0	89,8	99,5	99,3	99,7	99,1	100,7	100,0
Februar	96,9	+0,2	99,4	100,0	90,2	99,3	99,2	99,7	99,1	100,7	100,0
März	98,0	+1,1	99,6	100,0	93,5	99,4	100,0	99,8	99,3	100,7	100,0
April	99,2	+1,2	99,7	100,0	97,3	99,4	100,1	99,8	100,1	101,3	100,0
Mai	99,3	+0,1	99,8	100,0	97,3	99,6	100,1	99,9	100,1	101,9	100,0
Juni	99,9	+0,6	99,9	100,0	99,3	99,6	100,1	100,0	100,1	101,9	100,0
Juli	101,0	+1,1	99,9	100,0	103,2	99,8	100,1	100,0	100,1	100,7	100,0
August	101,7	+0,7	100,0	100,0	105,3	99,8	100,1	100,2	100,1	101,4	100,0
September . .	103,1	+1,4	100,2	100,0	111,3	100,2	100,2	100,2	100,2	96,8	100,0
Oktober . . .	102,7	-0,4	100,5	100,0	109,2	100,7	100,2	100,2	100,5	97,9	100,0
November . .	100,8	-1,9	100,8	100,0	101,9	101,3	100,2	100,2	100,5	98,0	100,0
Dezember . .	100,7	-0,1	100,9	100,0	101,6	101,5	100,2	100,2	100,5	98,0	100,0

**Noch: 8. Index der Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung
im Verbraucherpreisindex 1995 – September 2008**

Basis 2005 = 100

Jahr Monat	Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung										
	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Vorjahr bzw. Vor- monat %	davon								
			Kraft- wagen einschl. Motor- caravans	Motor- räder	Kraft- stoffe	Ersatz- teile, Zubehör, Pflege- mittel	Repara- turen, Inspek- tion, Wagen- wäsche	Garagen- miete	Fahr- schule, Führer- schein- gebühr	Kraft- fahr- zeug- ver- siche- rung	Kraft- fahr- zeug- steuer
2006 Januar	101,9	+1,2	101,0	103,1	103,8	102,7	100,2	100,3	100,3	102,4	101,1
Februar	101,8	-0,1	101,2	103,1	103,2	102,8	100,6	100,3	100,3	102,4	101,1
März	101,9	-	101,3	103,1	103,2	103,0	100,6	100,4	99,8	102,4	101,1
April	104,2	+2,3	101,3	103,2	111,2	102,0	100,8	100,4	99,8	102,4	101,1
Mai	104,0	-0,2	101,6	103,2	110,0	102,1	100,9	100,4	99,8	102,7	101,1
Juni	104,8	+0,8	101,7	103,2	112,1	102,1	101,9	100,4	100,1	102,7	101,1
Juli	105,4	+0,6	101,7	103,2	114,5	102,3	101,3	100,4	100,1	102,7	101,1
August	104,1	-1,2	101,7	103,2	110,1	102,3	101,3	100,4	100,6	102,7	101,1
September . .	102,0	-2,0	101,9	103,2	102,5	103,3	101,3	100,4	100,6	102,6	101,1
Oktober . . .	101,7	-0,3	102,0	103,2	100,9	102,2	102,0	100,7	100,6	102,7	101,1
November . .	101,9	+0,2	102,2	103,2	100,3	102,3	102,2	100,7	100,6	106,3	101,1
Dezember . .	101,6	-0,3	102,3	103,2	99,4	102,0	102,2	100,7	100,6	106,3	101,1
2007 Januar	104,1	+2,5	105,1	105,3	101,1	103,1	105,0	100,7	103,4	110,4	104,7
Februar	104,3	+0,2	105,1	105,3	101,8	102,9	105,0	100,7	103,4	110,7	104,7
März	106,0	+1,8	105,4	105,3	106,5	103,4	106,5	100,7	103,4	110,7	104,7
April	107,2	+1,1	105,5	105,3	110,2	103,7	106,8	100,7	103,9	110,6	104,7
Mai	107,6	+0,4	105,5	105,3	111,7	103,8	107,2	100,7	103,9	109,2	104,7
Juni	107,6	-	105,6	105,3	112,9	103,0	105,5	100,7	104,0	109,2	104,7
Juli	108,0	+0,4	105,6	105,3	113,9	103,3	105,5	100,7	104,6	109,4	104,7
August	107,1	-0,8	105,8	105,3	110,5	102,7	106,0	100,8	104,6	109,4	104,7
September . .	107,5	+0,4	105,8	105,3	111,7	102,8	106,0	100,8	104,6	109,4	104,7
Oktober . . .	106,7	-0,7	105,8	105,3	108,4	104,0	106,5	100,8	104,6	109,9	104,7
November . .	109,8	+2,9	105,9	105,6	118,3	104,4	106,8	100,8	104,6	111,2	104,7
Dezember . .	108,4	-1,3	106,0	105,6	113,4	104,4	106,8	100,8	104,6	111,2	104,7
2008 Januar	109,1	+0,6	106,2	105,3	114,4	104,6	107,8	100,8	105,1	113,1	104,7
Februar	109,1	-	106,1	105,7	114,6	104,2	107,4	100,8	105,7	113,4	104,7
März	110,4	+1,2	106,2	105,7	118,9	104,6	107,6	101,5	105,7	113,4	104,7
April	110,4	-	106,2	105,7	118,8	104,6	108,1	101,5	105,7	112,9	104,7
Mai	112,6	+2,0	106,3	105,7	125,7	104,5	108,3	101,5	105,7	114,1	104,7
Juni	113,4	+0,7	106,3	105,7	128,0	105,0	108,7	101,5	105,7	114,1	104,7
Juli	114,0	+0,5	106,5	105,7	129,6	105,2	109,0	101,5	105,7	114,1	104,7
August	112,1	-1,7	106,5	105,4	123,3	105,3	109,0	101,5	105,7	114,1	104,7
September . .	111,5	-0,5	106,6	105,4	121,0	106,4	109,0	101,5	106,4	113,9	104,7

9. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes 1975 – 2007

Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwerte			Durchschnittliche	
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN
					Gesamtfläche	FdIN		
Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR	ha	100			

landwirtschaftlicher Grundbesitz insgesamt

1975	2 031	4 181	4 054	53 929	12 897	13 302	2,00	48
1980	2 463	4 089	3 952	125 750	30 754	31 821	1,60	47
1985	3 055	5 330	5 226	166 487	31 235	31 856	1,71	48
1990	2 966	5 771	5 655	149 133	25 841	26 371	1,91	50
1995	2 744	5 447	5 371	128 491	23 587	23 925	1,96	50
2000	2 828	5 131	5 093	133 624	26 043	26 235	1,80	49
2003	2 734	5 226	5 198	135 580	25 942	26 083	1,90	48
2004	2 854	5 764	5 727	149 711	25 975	26 141	2,01	49
2005	2 799	4 850	4 809	125 328	25 842	26 064	1,72	48
2006	2 382	4 440	4 402	114 152	25 712	25 932	1,85	50
2007	2 970	5 901	5 851	158 868	26 922	27 153	1,97	51

darunter ohne Gebäude und ohne Inventar

1975	1 975	3 087	3 056	40 076	12 984	13 113	1,55	50
1980	2 427	3 722	3 618	111 352	29 920	30 775	1,49	47
1985	3 027	4 822	4 762	145 030	30 075	30 455	1,57	48
1990	2 915	5 104	5 038	128 057	25 088	25 418	1,73	50
1995	2 706	5 039	5 005	116 147	23 048	23 207	1,85	50
2000	2 814	5 075	5 045	131 877	25 984	26 142	1,79	49
2003	2 725	5 178	5 152	133 783	25 839	25 970	1,89	48
2004	2 842	5 679	5 647	147 269	25 931	26 080	1,99	49
2005	2 786	4 778	4 742	122 668	25 673	25 869	1,70	48
2006	2 378	4 351	4 319	112 186	25 783	25 973	1,82	50
2007	2 956	5 791	5 749	153 797	26 558	26 750	1,94	51

10. Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2004 – 2007 nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung

Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung von ... bis unter ... ha	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwerte			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
Jahr	Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR	ha	100			
0,1 – 0,25	2004	293	51	51	1 408	27 738	27 827	0,17	54
	2005	375	67	66	1 822	27 334	27 414	0,18	51
	2006	304	53	53	1 520	28 504	28 584	0,17	52
	2007	345	61	60	1 665	27 424	27 549	0,18	50
0,25 – 1	2004	1 124	640	638	14 850	23 217	23 281	0,57	50
	2005	1 134	649	646	15 622	24 056	24 186	0,57	49
	2006	979	547	544	12 650	23 146	23 241	0,56	49
	2007	1 154	648	645	15 875	24 494	24 610	0,56	50
1 – 2	2004	576	820	817	20 493	24 985	25 092	1,42	49
	2005	564	805	799	20 035	24 876	25 073	1,42	49
	2006	502	709	706	16 758	23 630	23 724	1,41	50
	2007	654	934	927	22 656	24 258	24 446	1,42	48
2 – 5	2004	595	1 849	1 839	46 188	24 974	25 117	3,09	48
	2005	526	1 627	1 619	40 406	24 834	24 950	3,08	48
	2006	408	1 270	1 261	32 361	25 476	25 662	3,09	48
	2007	553	1 699	1 691	43 795	25 775	25 902	3,06	50
5 und mehr	2004	254	2 319	2 303	64 331	27 738	27 936	9,07	50
	2005	187	1 630	1 611	44 783	27 482	27 799	8,61	49
	2006	185	1 772	1 754	48 897	27 597	27 871	9,48	53
	2007	250	2 449	2 426	69 806	28 504	28 771	9,71	52

11. Kaufwerte von Bauland 1980 – 2007 nach Grundstücksarten und Baugebieten

Jahr	Bauland								
	insgesamt			darunter					
	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	baureifes Land			Rohbauland		
				Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert
Anzahl	1 000 m ²	EUR/m ²	Anzahl	1 000 m ²	EUR/m ²	Anzahl	1 000 m ²	EUR/m ²	

Geschäftsgebiet und Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt

1980	547	678	81,97	489	602	88,43	11	31	32,93
1985	348	379	134,18	309	297	163,84	9	18	18,61
1990	459	664	98,03	417	509	120,68	24	103	24,49
1995	334	501	152,00	317	455	163,80	9	40	35,16
1998	241	468	142,37	220	442	147,21	18	24	59,50
1999	187	290	122,73	176	235	144,52	7	34	27,58
2000	82	.	209,48	80	136	216,22	2	.	.
2003	43	35	184,01	38	31	195,71	5	3	78,42
2004	70	139	202,36	68	136	205,61	2	.	.
2005	95	131	133,23	91	128	134,93	2	.	.
2006	69	64	187,30	69	64	187,30	-	-	-
2007	70	105	269,77	70	105	269,77	-	-	-

Wohngebiet in geschlossener Bauweise

1980	1 426	1 251	68,57	1 370	1 140	72,47	26	85	30,63
1985	1 139	870	89,46	1 071	746	99,44	45	83	27,86
1990	1 883	1 490	94,88	1 833	1 316	102,97	36	136	39,82
1995	1 328	1 072	115,96	1 272	991	119,70	54	80	70,00
1998	874	771	113,89	855	689	124,69	18	82	23,13
1999	1 089	914	125,84	1 054	753	138,34	34	160	67,31
2000	669	.	132,09	637	570	154,14	28	.	62,24
2003	872	549	146,36	854	514	152,39	18	35	57,51
2004	725	537	132,32	700	478	141,54	24	59	57,38
2005	667	529	137,22	636	444	156,52	31	85	36,41
2006	493	347	140,94	468	301	157,37	24	46	32,77
2007	310	239	139,34	302	232	142,09	8	7	47,32

Wohngebiet in offener Bauweise

1980	10 993	12 862	40,31	9 495	9 058	48,65	978	3 076	23,48
1985	6 023	5 056	57,73	5 335	3 830	68,38	466	893	27,82
1990	9 396	8 543	57,27	8 915	7 358	61,88	418	1 082	29,26
1995	7 698	7 346	69,84	7 408	6 504	73,85	260	807	39,47
1998	6 745	6 501	75,79	6 505	5 368	84,68	225	1 115	34,14
1999	6 725	6 114	85,11	6 406	4 827	99,85	301	1 259	30,01
2000	4 381	3 749	92,95	4 146	2 981	106,63	227	751	40,47
2003	4 570	3 173	107,70	4 425	2 802	117,79	131	327	33,10
2004	3 056	2 048	111,84	2 949	1 809	121,46	103	238	39,18
2005	2 857	1 944	109,11	2 761	1 701	118,78	93	242	41,67
2006	2 189	1 647	120,89	2 066	1 397	134,65	120	243	43,83
2007	2100	1 825	112,92	1 983	1 388	136,28	113	434	38,64

Industriegebiet und Dorfgebiet

1980	885	4 801	14,79	200	312	21,79	30	77	8,10
1985	1 016	2 795	18,48	378	283	35,87	82	144	13,96
1990	1 564	5 212	24,13	689	603	34,25	50	135	12,60
1995	1 329	4 139	26,58	661	560	47,54	51	208	12,41
1998	880	2 950	25,06	420	350	45,22	32	205	11,41
1999	1 002	3 003	31,46	447	402	48,29	44	187	14,06
2000	683	2 347	34,23	266	221	54,05	28	121	16,08
2003	410	1 072	38,85	190	138	53,50	17	71	36,82
2004	253	817	33,62	87	61	51,59	17	40	19,67
2005	245	756	34,02	85	59	52,63	14	31	14,97
2006	158	657	31,97	46	32	59,08	9	10	20,51
2007	197	824	29,34	25	21	54,08	11	10	24,31

12. Kaufwerte von Bauland 1999 – 2007 nach Grundstücksarten

Merkmal	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Bauland insgesamt									
Verkäufe Anzahl	9 003	5 815	5 346	5 234	5 895	4 104	3 864	2 909	2 677
Fläche 1 000 m ²	10 321	6 974	6 046	5 201	4 829	3 541	3 360	2 715	2 992
Kaufwert EUR/m ²	74,16	79,74	77,91	88,68	97,35	100,44	97,60	103,50	97,50
darunter baureifes Land									
Verkäufe Anzahl	8 083	5 129	4 756	4 855	5 507	3 804	3 573	2 649	2 380
Fläche 1 000 m ²	6 217	3 908	3 383	3 459	3 486	2 484	2 333	1 794	1 746
Kaufwert EUR/m ²	102,87	114,40	110,23	114,16	121,03	128,24	125,17	139,00	144,05
Rohbauland									
Verkäufe Anzahl	386	285	242	142	171	146	140	153	132
Fläche 1 000 m ²	1 641	1 017	709	457	436	340	359	299	451
Kaufwert EUR/m ²	31,78	41,34	44,36	44,24	36,02	39,99	38,22	41,34	38,45
Industrieland									
Verkäufe Anzahl	508	375	316	226	200	144	125	101	159
Fläche 1 000 m ²	2 401	1 990	1 882	1 202	855	703	630	611	775
Kaufwert EUR/m ²	30,12	33,32	34,82	37,68	36,97	33,38	34,92	30,92	29,05

13. Kaufwerte von Bauland 2006 und 2007 nach Regierungsbezirken

Verwaltungsbezirk a = 2006 b = 2007	Bauland					
	insgesamt			darunter		
				baureifes Land		
	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert
Anzahl	1 000 m ²	EUR/m ²	Anzahl	1 000 m ²	EUR/m ²	
Regierungsbezirke						
Düsseldorf a	928	862	130,82	867	589	174,60
b	871	1 235	116,69	788	637	188,68
Köln a	654	588	106,18	598	386	139,56
b	651	569	107,50	601	413	136,50
Münster a	412	286	130,00	386	232	151,28
b	370	285	107,79	341	193	148,52
Detmold a	497	506	73,85	440	352	95,43
b	409	452	57,51	338	259	85,30
Arnsberg a	418	473	66,10	358	235	102,14
b	376	451	65,94	312	245	99,34
Nordrhein-	a	2 909	2 715	103,50	2 649	1 794
Westfalen b	2 677	2 992	97,50	2 380	1 746	144,05

14. Verkäufe von baureifem Land 2007 nach Gemeindegrößenklassen und Kaufwertgruppen

Kaufwertgruppe	Verkäufe								
	ins- gesamt	in Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern							
		unter 5 000	5 000 10 000	10 000 20 000	20 000 50 000	50 000 100 000	100 000 200 000	200 000 500 000	500 000 und mehr
Kaufwert je m ² von ... bis unter ... EUR									
unter 10	2	-	1	-	1	-	-	-	-
10 - 15	12	-	6	3	3	-	-	-	-
15 - 20	16	-	7	2	7	-	-	-	-
20 - 25	19	2	2	13	2	-	-	-	-
25 - 30	20	1	5	10	4	-	-	-	-
30 - 35	38	2	9	8	19	-	-	-	-
35 - 40	40	3	5	17	14	1	-	-	-
40 - 45	29	-	5	17	7	-	-	-	-
45 - 50	51	-	4	23	24	-	-	-	-
unter 50	176	8	40	70	57	1	-	-	-
50 - 55	36	-	5	23	7	1	-	-	-
55 - 60	43	-	1	23	17	2	-	-	-
60 - 65	64	-	6	30	25	3	-	-	-
65 - 70	55	-	7	24	22	2	-	-	-
70 - 75	64	-	8	25	26	4	-	1	-
75 - 80	63	-	5	25	28	5	-	-	-
80 - 85	58	-	3	23	28	2	-	-	2
85 - 90	49	-	8	13	20	8	-	-	-
90 - 95	66	-	10	24	23	8	-	1	-
95 - 100	105	-	6	27	66	5	-	1	-
50 - 100	549	-	57	233	220	35	-	2	2
100 - 105	71	-	6	17	40	5	1	2	-
105 - 110	129	-	8	28	80	5	6	2	-
110 - 115	67	-	3	13	47	3	1	-	-
115 - 120	57	-	2	7	38	7	2	1	-
120 - 125	70	-	3	13	36	15	1	1	1
125 - 130	64	-	6	14	38	4	2	-	-
130 - 135	72	-	10	8	41	11	1	1	-
135 - 140	54	-	3	3	27	14	2	5	-
140 - 145	90	-	31	2	33	20	2	1	1
145 - 150	57	-	1	5	33	13	4	1	-
100 - 150	779	-	78	132	446	89	18	14	2
150 - 200	466	-	6	87	187	124	22	33	7
200 - 250	184	-	3	9	42	50	33	41	6
250 - 300	110	-	-	4	24	15	11	48	8
300 und mehr ...	116	-	-	-	20	41	3	34	18
Insgesamt	2 380	8	184	535	996	355	87	172	43

15. Kaufwerte von baureifem Land und Rohbauland 2002 – 2007 nach Gemeindegrößenklassen

Jahr	Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern						
	unter 10 000	10 000 – 20 000	20 000 – 50 000	50 000 – 100 000	100 000 – 200 000	200 000 – 500 000	500 000 und mehr
baureifes Land							
Verkäufe							
2002	482	1 064	2 243	652	136	162	116
2003	445	1 286	2 574	603	292	218	89
2004	266	919	1 687	500	215	151	66
2005	298	902	1 567	454	133	167	52
2006	179	621	1 081	442	101	178	47
2007	192	535	996	355	87	172	43
Fläche in 1 000 m ²							
2002	336	787	1 478	452	163	146	98
2003	325	812	1 531	336	178	245	58
2004	178	597	1 077	290	145	130	67
2005	244	573	966	270	92	113	76
2006	126	451	686	282	75	124	49
2007	140	399	677	231	68	148	83
Kaufwert in EUR/m ²							
2002	64,03	73,82	108,92	146,99	194,71	207,72	264,74
2003	71,54	89,54	115,29	154,91	188,88	192,68	282,83
2004	69,28	89,26	120,67	169,99	179,52	213,28	297,19
2005	69,37	93,21	118,02	181,27	194,42	229,61	198,83
2006	76,24	92,30	124,70	184,31	201,46	255,25	278,02
2007	87,35	88,68	115,76	210,42	178,18	245,18	343,28
Rohbauland							
Verkäufe							
2002	9	29	60	26	7	11	–
2003	15	38	73	21	7	12	5
2004	8	42	63	10	10	6	7
2005	18	42	38	17	4	16	5
2006	11	55	46	22	8	8	3
2007	17	43	39	10	5	14	4
Fläche in 1 000 m ²							
2002	19	70	238	39	55	35	–
2003	90	80	168	38	14	43	4
2004	33	64	181	15	11	15	21
2005	80	92	92	57	5	24	8
2006	15	96	142	27	5	11	4
2007	43	90	237	10	14	53	4
Kaufwert in EUR/m ²							
2002	12,44	35,37	27,98	43,27	121,33	70,44	–
2003	11,92	36,11	43,90	49,98	44,68	32,22	125,92
2004	20,71	25,23	41,73	42,22	50,74	82,38	63,10
2005	19,25	26,56	25,80	80,84	88,98	68,30	77,87
2006	31,94	28,67	46,93	48,01	62,71	54,67	72,17
2007	22,16	24,09	41,65	52,40	56,65	51,04	79,17

16. Kaufwerte von Bauland 2006 und 2007 nach Veräußerern und Erwerbern

Veräußerer Erwerber a = 2006 b = 2007	Bauland								
	insgesamt			darunter					
				baureifes Land			Rohbauland		
	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert
Anzahl	1 000 m ²	EUR/m ²	Anzahl	1 000 m ²	EUR/m ²	Anzahl	1 000 m ²	EUR/m ²	

Veräußerer

Natürliche Personen	a	1 371	1 275	103,21	1 238	893	131,57	102	238	42,44
	b	1 264	1 264	103,35	1 142	908	132,92	83	139	30,36
Bund, Land, Gemeinden . .	a	774	703	91,58	696	407	133,66	32	36	32,17
	b	754	938	90,78	640	469	152,21	35	112	33,86
Gemeinnützige und freie Wohnungsunternehmen, sonstige juristische Personen	a	764	737	115,36	715	493	156,88	19	26	43,97
	b	659	790	96,12	598	369	161,06	14	200	46,62
Insgesamt	a	2 909	2 715	103,50	2 649	1 794	139,00	153	299	41,34
	b	2 677	2 992	97,50	2 380	1 746	144,05	132	451	38,45

Erwerber

Natürliche Personen	a	2 642	1 790	114,40	2 460	1 445	133,81	117	143	32,21
	b	2 392	1 845	106,47	2 194	1 384	131,55	100	128	34,54
Bund, Land, Gemeinden . .	a	26	141	41,75	9	54	73,60	7	33	28,60
	b	34	160	39,82	15	74	70,58	8	39	16,11
Gemeinnützige und freie Wohnungsunternehmen, sonstige juristische Personen	a	241	784	89,73	180	294	176,60	29	123	55,40
	b	251	987	90,09	171	289	222,62	24	284	43,32
Insgesamt	a	2 909	2 715	103,50	2 649	1 794	139,00	153	299	41,34
	b	2 677	2 992	97,50	2 380	1 746	144,05	132	451	38,45

17. Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau und Ortskanäle 2006 – August 2008

Basis 2005 = 100

Leistungsart	Preisindizes				
	Jahresdurchschnitt		Februar	Mai	August
	2006	2007	2008		

Wohngebäude (Bauleistungen insgesamt)

Bauleistungen am Bauwerk	101,7	108,4	110,0	111,0	111,8
davon					
Rohbauarbeiten	102,1	108,7	109,9	111,5	112,9
Ausbauarbeiten	101,4	108,2	110,2	110,6	110,9

ausgewählte Gebäudetypen (Bauleistungen am Bauwerk)

Ein- und Zweifamiliengebäude	101,7	108,4	109,9	110,8	111,6
Mehrfamiliengebäude	101,7	108,7	110,6	111,7	112,8
Bürogebäude	101,9	108,8	110,9	111,7	112,7
Gewerbliche Betriebsgebäude	102,0	109,3	111,4	112,7	114,7

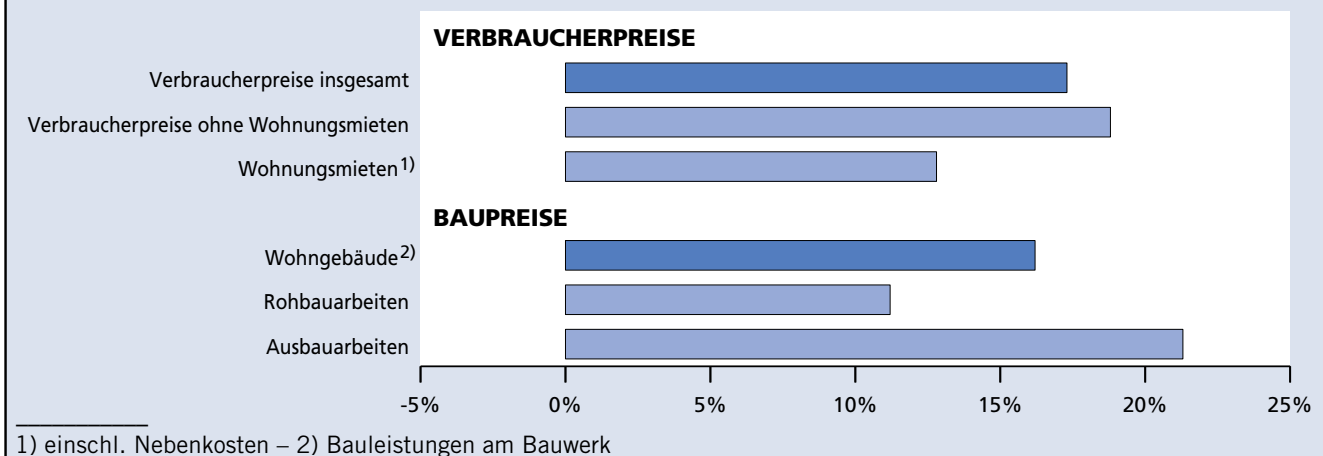
Instandhaltung

Mehrfamiliengebäude ohne Schönheitsreparaturen ..	101,3	107,4	109,0	109,3	110,0
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	101,9	106,0	105,6	105,3	108,2

Straßenbau, Ortskanäle

Straßenbau insgesamt	104,6	113,5	116,9	117,9	120,3
Ortskanäle	103,2	110,0	112,3	113,2	114,5

Preissteigerung August 2008 gegenüber August 1998



**18. Preisindizes für Wohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk)
seit 1965 nach verschiedenen Basisjahren**

Jahr Monat	Basisjahr										
	1958	1962	1970	1976	1980	1985	1991	1995	2000	2005	
1965	D	146,3	114,4	77,9	53,3	40,4	35,2	28,9	24,6	23,6	23,1
1966	D	150,1	117,4	79,9	54,7	41,5	36,1	29,8	25,3	24,2	23,7
1967	D	146,6	114,7	78,1	53,4	40,5	35,3	29,0	24,6	23,6	23,1
1968	D	152,3	119,1	81,1	55,5	42,1	36,6	30,2	25,6	24,5	24,0
1969	D	161,0	125,9	85,7	58,6	44,4	38,7	31,9	27,0	25,9	25,3
1970	D	187,8	146,9	100	68,4	51,9	45,2	37,2	31,6	30,3	29,6
1971	D	206,3	161,3	109,8	75,1	56,9	49,6	40,9	34,7	33,3	32,6
1972	D	221,6	173,3	118,0	80,7	61,2	53,3	43,9	37,2	35,7	34,9
1973	D	238,2	186,3	126,9	86,8	65,8	57,3	47,2	40,1	38,4	37,6
1974	D	257,4	201,3	137,0	93,7	71,0	61,9	51,0	43,3	41,5	40,6
1975	D	265,0	207,3	141,1	96,5	73,2	63,8	52,6	44,6	42,7	41,8
1976	D	274,6	214,8	146,2	100	75,8	66,1	54,4	46,2	44,3	43,3
1977	D	287,5	224,9	153,1	104,7	79,4	69,2	57,0	48,4	46,4	45,4
1978	D	303,6	237,5	161,7	110,6	83,8	73,1	60,3	51,2	49,0	47,9
1979	D	328,2	256,7	174,8	119,5	90,6	79,0	65,0	55,2	52,9	51,8
1980	D	362,1	283,2	192,8	131,9	100	87,2	71,8	60,9	58,4	57,1
1981	D	384,1	300,5	204,5	139,9	106,1	92,4	76,1	64,6	61,9	60,6
1982	D	395,9	309,7	210,8	144,2	109,3	95,3	78,5	66,6	63,8	62,4
1983	D	404,1	316,1	215,1	147,2	111,6	97,2	80,1	68,0	65,2	63,8
1984	D	414,1	324,0	220,5	150,8	114,4	99,7	82,1	69,7	66,8	65,4
1985	D	415,5	325,0	221,2	151,3	114,7	100	82,3	69,9	67,0	65,6
1986	D	418,8	327,7	223,0	152,6	115,6	100,8	83,0	70,4	67,5	66,0
1987	D	425,7	333,0	226,7	155,0	117,6	102,5	84,4	71,6	68,7	67,2
1988	D	434,8	340,1	231,5	158,3	120,1	104,6	86,2	73,1	70,1	68,6
1989	D	448,9	351,2	239,0	163,5	124,0	108,0	89,0	75,5	72,4	70,8
1990	D	474,1	370,9	252,5	172,7	130,9	114,1	94,0	79,7	76,4	74,8
1991	D	504,6	394,7	268,7	183,7	139,4	121,5	100	84,9	81,4	79,6
1992	D	534,7	418,2	284,7	194,7	147,7	128,7	106,0	89,9	86,2	84,3
1993	D	561,4	439,1	298,9	204,4	155,1	135,1	111,3	94,4	90,6	88,6
1994	D	577,3	451,6	307,4	210,2	159,5	139,0	114,4	97,1	93,1	91,1
1995	D	594,5	465,1	316,5	216,4	164,2	143,1	117,8	100	95,9	93,8
1996	D	598,6	468,2	318,6	217,9	165,3	144,1	118,6	100,7	96,5	94,4
1997	D	601,0	470,1	319,9	218,7	165,9	144,7	119,1	101,1	96,9	94,8
1998	D	607,3	475,1	323,3	221,1	167,7	146,2	120,4	102,2	98,0	95,9
1999	D	612,4	479,1	326,0	222,9	169,1	147,4	121,4	103,0	98,7	96,6
2000	D	620,2	485,2	330,1	225,7	171,3	149,3	122,9	104,3	100	97,8
2001	D	622,4	486,9	331,3	226,5	171,9	149,8	123,3	104,7	100,4	98,2
2002	D	621,6	486,2	330,9	226,2	171,7	149,6	123,2	104,5	100,2	98,0
2003	D	621,1	485,9	330,7	226,1	171,6	149,5	123,1	104,5	100,2	98,0
2004	D	628,7	491,8	334,7	228,8	173,6	151,3	124,6	105,8	101,4	99,2
2005	D	633,7	495,7	337,4	230,6	175,0	152,5	125,6	106,6	102,2	100
2006	D	644,6	504,2	343,2	234,6	178,1	155,1	127,8	108,4	103,9	101,7
2007	D	687,2	537,6	365,9	250,1	189,8	165,4	136,2	115,6	110,8	108,4
2008	Februar	697,2	545,4	371,2	253,7	192,6	167,8	138,2	117,3	112,4	110,0
	Mai	703,6	550,3	374,6	256,0	194,3	169,3	139,4	118,3	113,4	111,0
	August	708,6	554,3	377,3	257,8	195,7	170,6	140,4	119,2	114,3	111,8

**19. Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise
(Wohngebäude) 2006 – August 2008**
Basis 2005 = 100

Bauleistung	Jahresdurchschnitt		Februar	Mai	August	Veränderung 2007 gegenüber 2006
	2006	2007	2008			%
Bauleistungen am Bauwerk	101,7	108,4	110,0	111,0	111,8	+6,6
Rohbauarbeiten	102,1	108,7	109,9	111,5	112,9	+6,5
Erdarbeiten	105,6	113,8	116,2	117,7	119,0	+7,8
Baugrube ausheben	102,8	105,7	106,6	108,8	109,4	+2,8
Graben ausheben	102,2	105,1	106,1	106,6	107,3	+2,8
Boden abfahren	106,1	110,7	113,9	115,4	116,0	+4,3
Untergrundverbesserung	109,0	116,9	119,8	121,7	123,5	+7,2
Arbeitsräume verfüllen	104,7	113,5	116,9	116,7	120,5	+8,4
Verbauarbeiten	103,6	111,5	115,9	116,3	117,8	+7,6
Entwässerungskanalarbeiten	102,1	107,8	109,2	110,4	111,9	+5,6
Beton- oder Stahlbetonrohr	104,5	109,5	111,3	112,4	113,4	+4,8
Steinzeugrohr	101,3	104,7	105,8	107,0	107,5	+3,4
Kunststoffrohr	101,8	104,7	105,9	106,9	107,5	+2,8
Mauerarbeiten	100,3	104,4	105,1	106,2	106,7	+4,1
großformatiges Mauerwerk	100,0	101,4	101,7	102,5	103,0	+1,4
kleinformatiges Mauerwerk	99,6	101,0	102,2	103,5	103,8	+1,4
nichttragende Trennwand	100,8	103,1	104,7	105,7	106,3	+2,3
Porenbetonmauerwerk	100,4	101,6	102,2	103,2	103,5	+1,2
Schornstein aus Formstücken	100,3	102,1	102,8	104,1	105,3	+1,8
zweischaliges Mauerwerk	100,8	102,6	103,7	105,0	105,5	+1,8
Rollladenkasten	103,1	105,4	107,6	109,8	110,8	+2,2
Beton- und Stahlbetonarbeiten	100,8	107,9	109,9	113,4	116,7	+7,0
Stahlbetondecke	100,7	106,2	108,0	109,4	109,9	+5,5
Beton der Wände mit Schalung	105,4	107,9	109,9	111,3	111,5	+2,4
Beton der Fundamente	96,9	100,4	101,7	102,9	103,6	+3,6
Schalung der Fundamente	101,6	104,1	106,2	107,7	107,7	+2,5
Betonstabstahl	101,6	107,2	109,9	119,4	132,0	+5,5
Betonstahlmatten	102,5	108,3	110,5	119,8	132,1	+5,7
Systemdecke	100,9	105,4	106,9	113,6	116,6	+4,5
Systemtreppe	100,9	104,5	106,4	107,2	110,0	+3,6
Zimmer- und Holzbauarbeiten	105,4	113,6	112,4	112,4	112,5	+7,8
Dachverbandholz liefern	106,6	117,4	111,2	110,6	110,6	+10,1
Dachverbandholz abbinden	103,0	107,7	106,2	106,2	105,9	+4,6
Wangentreppe	103,0	104,6	105,0	105,0	105,0	+1,6
Schalung	108,1	112,9	114,1	114,4	114,9	+4,4

Noch: 19. Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise
(Wohngebäude) 2006 – August 2008

Basis 2005 = 100

Bauleistung	Jahresdurchschnitt		Februar	Mai	August	Veränderung 2007 gegenüber 2006
	2006	2007	2008			%
Noch: Rohbauarbeiten						
Stahlbauarbeiten	102,2	111,2	113,3	116,0	120,6	+8,8
Abdichtungsarbeiten	100,8	105,1	110,1	110,6	111,6	+4,3
Dachdeckungs- und Dachabdichtungsarbeiten . .	102,3	108,6	109,9	110,4	110,6	+6,2
Dachdeckung mit Lattung	102,1	105,3	105,7	106,1	106,2	+3,1
Unterspannbahn	102,4	104,8	106,2	107,3	107,6	+2,3
Dachabdichtung mit Bitumenbahnen	103,7	109,0	112,7	113,3	113,4	+5,1
Dachabdichtung auf Massivdecke	102,6	106,5	108,9	109,7	109,9	+3,8
Dachflächenfenster	101,2	104,6	107,5	108,1	108,4	+3,4
Gerüstarbeiten	107,4	115,4	114,6	116,7	117,9	+7,4
Klempnerarbeiten	102,2	116,0	117,1	117,4	118,1	+13,5
Dachrinne	102,8	113,3	114,2	114,7	115,3	+10,2
Metalldachdeckung	101,8	116,6	118,0	118,1	118,9	+14,5
Regenfallrohr	102,9	112,8	114,5	115,1	115,5	+9,6
Abdeckung	102,2	111,7	112,2	112,5	113,5	+9,3
Ausbauarbeiten	101,4	108,2	110,2	110,6	110,9	+6,7
Naturwerksteinarbeiten	100,9	104,9	107,0	107,2	107,6	+4,0
Stufe, Naturwerkstein	100,4	102,0	103,6	103,9	104,4	+1,6
Bodenbelag, Naturwerkstein	100,7	102,1	104,0	104,2	104,7	+1,4
Fensterbank	101,5	103,7	106,4	106,6	107,2	+2,2
Betonwerksteinarbeiten	100,4	105,4	106,5	106,3	109,4	+5,0
Stufe, Betonwerkstein	99,6	102,1	102,6	102,7	105,2	+2,5
Bodenbelag, Betonwerkstein	101,0	103,4	104,8	104,4	107,8	+2,4
Putz- und Stuckarbeiten	99,1	102,2	102,5	102,5	102,5	+3,1
Innenwandputz	99,0	99,7	99,9	99,9	99,9	+0,7
Innendeckenputz	99,5	99,7	100,1	100,1	100,1	+0,2
Außenwandputz	99,1	99,6	99,9	99,9	99,9	+0,5
Wärmedämm-Verbundsystem	100,4	101,7	102,2	101,9	101,9	+1,3
Trockenbauarbeiten	102,6	106,8	108,3	108,5	108,6	+4,1
Deckenbekleidung	102,0	103,8	104,9	105,1	105,2	+1,8
Wandtrockenputz	102,2	104,5	104,7	104,6	104,6	+2,3
nichttragende Montagewand	103,5	104,3	106,0	106,3	106,3	+0,8

**Noch: 19. Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise
(Wohngebäude) 2006 – August 2008**

Basis 2005 = 100

Bauleistung	Jahresdurchschnitt		Februar	Mai	August	Veränderung 2007 gegenüber 2006
	2006	2007	2008			%
Noch: Ausbaurbeiten						
Fassadenarbeiten	101,3	107,4	108,5	108,8	109,1	+6,0
Außenbekleidung aus Faserzementelementen . .	101,3	104,7	105,8	106,1	106,4	+3,4
Fliesen- und Plattenarbeiten	99,7	102,7	103,2	103,5	103,7	+3,0
Wandbelag aus keramischen Fliesen	98,5	98,8	99,3	99,7	99,9	+0,3
Bodenbelag aus keramischen Fliesen	100,5	101,1	101,4	101,7	101,9	+0,6
Estricharbeiten	103,5	110,9	111,1	111,7	111,8	+7,1
Tischlerarbeiten	102,5	111,6	114,5	115,2	115,1	+8,9
Einfachfenster mit Isolierverglasung	102,9	109,8	111,9	112,7	112,0	+6,7
Innentürelement, einflügelig	102,6	108,1	114,5	114,4	116,1	+5,4
Parkettarbeiten	100,1	104,7	106,2	106,3	99,1	+4,6
Parkettboden	100,1	102,1	103,5	103,6	96,6	+2,0
Rolladenarbeiten	100,0	103,2	103,9	103,6	103,7	+3,2
Rollladen	99,9	100,4	101,2	101,0	100,9	+0,5
Metallbauarbeiten	100,4	108,4	110,9	111,8	115,2	+8,0
Stahlumfassungszarge	103,3	107,9	111,8	112,8	116,7	+4,5
Treppengeländer	98,4	103,9	105,8	106,8	108,5	+5,6
Metalltür	101,0	104,3	105,8	106,0	107,5	+3,3
Aluminiumfenster mit Isolierverglasung	103,1	109,4	112,2	114,5	115,1	+6,1
Haustür, Metall	102,3	108,0	111,8	112,8	114,5	+5,6
Verglasungsarbeiten	108,9	122,2	123,3	123,3	125,4	+12,2
Maler- und Lackiererarbeiten	100,2	103,5	104,6	104,6	104,8	+3,3
Dispersionsfarbe, innen	99,7	100,6	101,3	101,3	101,3	+0,9
Bodenbeschichtung	101,3	101,7	104,3	104,3	105,6	+0,4
Lackfarbe auf Holz	100,3	100,9	103,3	103,3	104,2	+0,6
Dispersionsfarbe, außen	101,7	102,2	102,8	102,8	102,8	+0,5
Erstbeschichtung auf Stahl	99,2	99,8	100,8	100,8	101,5	+0,6
Bodenbelagarbeiten	101,7	108,5	109,2	109,6	109,6	+6,7
PVC-Belag	100,9	102,7	104,4	104,6	104,6	+1,8
textiler Belag	101,7	106,3	106,9	107,2	107,2	+4,5
Tapezierarbeiten	101,0	104,4	105,8	105,8	108,5	+3,4

Noch: 19. Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise
(Wohngebäude) 2006 – August 2008

Basis 2005 = 100

Bauleistung	Jahresdurchschnitt		Februar	Mai	August	Veränderung 2007 gegenüber 2006
	2006	2007	2008			%
Noch: Ausbaurbeiten						
Raumlufttechnische Anlagen	101,1	106,3	109,5	109,7	111,9	+5,1
Heiz- und zentrale Wassererwärmungsanlagen . .	101,8	111,7	114,7	115,1	116,9	+9,7
Heizkessel	99,3	105,1	106,9	107,7	104,6	+5,8
Warmwasserspeicher	101,6	107,3	110,1	111,3	113,1	+5,6
Heizkörper	98,3	105,6	109,0	106,2	108,5	+7,4
Ventile installieren	103,5	112,0	115,7	119,3	122,0	+8,2
Heizöllagerbehälter.	105,5	110,3	112,4	114,0	126,2	+4,5
Fußbodenheizung	103,1	111,3	114,7	115,8	119,0	+8,0
Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen in Gebäuden	102,0	110,9	114,1	114,7	114,4	+8,7
mittelschweres Gewinderohr	100,7	103,9	107,3	107,6	100,1	+3,2
Einbau-Badewanne	103,9	107,1	108,5	108,8	111,0	+3,1
Spülklosettanlage	97,9	101,9	104,0	104,3	105,7	+4,1
Waschtisch	95,8	99,2	101,3	101,7	103,2	+3,5
Abwasserrohrleitung	107,8	113,9	118,0	118,6	119,7	+5,7
Kupferrohr	103,7	114,1	118,8	119,7	115,7	+10,0
Wannen- und Brausearmatur	96,1	100,3	102,1	102,5	103,6	+4,4
Brausewanne	101,7	105,2	107,0	107,3	109,2	+3,4
Waschtischarmatur	95,1	99,0	100,4	101,0	102,0	+4,1
Nieder- und Mittelspannungsanlagen	102,6	110,2	113,5	113,7	113,7	+7,4
Stromkreis unter Putz	102,4	106,5	109,8	110,2	110,2	+4,0
Stromkreis auf Putz	103,1	108,9	112,8	113,0	113,0	+5,6
Installations-Kleinverteiler	102,4	107,3	109,9	110,0	110,0	+4,8
Hauptleitung	104,4	110,3	113,7	114,0	114,0	+5,7
Kommunikationsanlage	101,7	106,7	110,6	110,5	110,5	+4,9
Gebäudeautomation	102,2	108,0	111,0	111,3	111,3	+5,7
Blitzschutzanlagen	101,4	119,1	122,4	122,4	124,1	+17,5
Dämmarbeiten an technischen Anlagen	102,9	116,0	121,4	122,8	125,5	+12,7
Rohrdämmung	102,9	113,1	118,3	119,7	122,3	+9,9
Förder-, Aufzugsanlagen, Fahrtreppen, -steige . . .	100,6	104,0	106,0	106,0	107,0	+3,4

Statistiken über Verdienste, Arbeitszeiten und Arbeitskosten

Mit In-Kraft-Treten des neuen Verdienststatistikgesetzes zum 1. Januar 2007 wurden die alte „Laufende Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen“, die „Bruttojahresverdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen“ sowie die „Verdiensterhebung im Handwerk“ durch die neue „Vierteljährliche Verdiensterhebung“ abgelöst. Zusammen mit den in mehrjährigen Abständen stattfindenden Strukturstatistiken „Verdienststrukturerhebung“ und „Arbeitskostenerhebung“ bildet die „Vierteljährliche Verdiensterhebung“ als Konjunkturstatistik das System der Verdiensterhebungen im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich.

Vierteljährliche Verdiensterhebung (VVE)

Die seit dem ersten Quartal 2007 durchgeführte „Vierteljährliche Verdiensterhebung“ ermittelt bezahlte Arbeitsstunden und effektive Bruttoverdienste je Arbeitnehmer und Arbeitsstunde in den Quartalen eines Kalenderjahres. Aus den Quartalsdaten werden anschließend Jahresergebnisse berechnet. Die aktuellen vierteljährlichen Daten über Effektivverdienste und die bezahlte Wochenarbeitszeit dienen vor allem der laufenden Wirtschaftsbeobachtung und bilden damit eine wichtige Grundlage für geld-, konjunktur- und sozialpolitische Entscheidungen sowie zur Klärung lohn- und tarifpolitischer Fragen. Die „Vierteljährliche Verdiensterhebung“ wird als repräsentative Stichprobenerhebung bei Betrieben der einbezogenen Wirtschaftszweige durchgeführt. Aufgrund erheblicher konzeptioneller Unterschiede zwischen der neuen „Vierteljährlichen Verdiensterhebung“ und der alten „Laufenden Verdiensterhebung“ bzw. der „Bruttojahresverdiensterhebung“ sind die Ergebnisse der neuen Erhebung mit denen ihrer Vorgänger nicht vergleichbar. Beibehalten wurde lediglich die Ergebnisdarstellung nach Wirtschaftszweigen, Geschlecht und Leistungsgruppen.

Zu den wichtigsten Unterschieden der „Vierteljährlichen Verdiensterhebung“ gegenüber ihren Vorgängern zählen folgende Punkte:

- Ermittelt werden nicht mehr die Verdienste für Januar, April, Juli und Oktober, sondern die durchschnittlichen Monatsverdienste in den Quartalen eines Jahres.
- Die Trennung nach Arbeitern und Angestellten bzw. kaufmännischen und technischen Angestellten entfällt.
- Leitende Angestellte gelten ebenfalls als Arbeitnehmer(innen) und werden jetzt in die Erhebung einbezogen.
- Zur Differenzierung der Verdienste nach Qualifikation und Tätigkeit der Arbeitnehmer(innen) wurden fünf neue statistische Leistungsgruppen gebildet.
- Zusätzlich zu den Daten der Vollzeitbeschäftigten werden jetzt auch die Verdienste der bisher nicht erfassten Teilzeitbeschäftigten und geringfügig Beschäftigten einbezogen.
- Durch die gesonderte Erfassung der Sonderzahlungen, werden für jedes Quartal die Bruttomonatsverdienste insgesamt und die laufenden Bezüge (ohne Sonderzahlungen) ermittelt.
- Beschränkten sich die Erhebungen bisher auf das Produzierende Gewerbe, den Handel und das Kredit- und Versicherungsgewerbe, wird nun neben dem Produzierenden

den Gewerbe der Dienstleistungssektor fast vollständig erfasst. Nicht ermittelt werden die Verdienste nur in den Wirtschaftsbereichen „Land- und Forstwirtschaft“, „Fischerei und Fischzucht“, „Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialwesen“, „Private Haushalte mit Hauspersonal“ sowie „Exterritoriale Organisationen und Körperschaften“.

Einzubeziehende Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:

Einzubeziehen sind alle sozialversicherungspflichtigen Arbeitnehmer/-innen, geringfügig Beschäftigte sowie nicht sozialversicherungspflichtig Arbeitnehmer/-innen mit einem Arbeitsvertrag, die zumindest teilweise fest vereinbarte Verdienstbestandteile für die geleistete Arbeit erhalten. Arbeitnehmer/-innen, die von Kurzarbeit betroffen sind oder gestreikt haben, werden mit gekürzten Verdiensten bzw. Arbeitszeiten einbezogen. *Nicht in die Erhebung einbezogen werden* u. a. Beamtinnen und Beamte, Personen in sogenannten 1-Euro-Jobs, Auszubildende, Praktikant(inn)en, tätige Inhaber/-innen.

Bruttoverdienst: Zum Bruttoverdienst zählt der regelmäßige steuerpflichtige Arbeitslohn gemäß den Lohnsteuerrichtlinien einschließlich der unregelmäßigen Sonderzahlungen (sonstige Bezüge), zuzüglich der folgenden Verdienstbestandteile:

- steuerfreie Zuschläge für Schicht-, Samstags-, Sonntags-, Feiertags- oder Nachtarbeit;
- steuerfreie Beiträge des Arbeitgebers für seine Arbeitnehmer/-innen im Rahmen der Entgeltumwandlung;
- steuerfreie Essenzuschüsse.

Einzuschließen ist auch pauschal besteuertes Arbeitslohn, z. B. von geringfügig Beschäftigten.

Sonderzahlungen: Als Sonderzahlungen gelten die „sonstigen Bezüge“ gemäß den Lohnsteuerrichtlinien. Dies sind unregelmäßige, nicht jeden Monat geleistete Zahlungen wie Urlaubs-, Weihnachtsgeld, Einmalzahlungen im Rahmen von Tarifierhöhungen, Leistungsprämien, Abfindungen, Gewinnbeteiligungen, Prämien für Verbesserungsvorschläge, Vergütungen für Erfindungen oder der steuerliche Wert (geldwerter Vorteil) von Aktienoptionen.

Bezahlte Arbeitsstunden: Zu den bezahlten Arbeitsstunden gehören die im Berichtszeitraum geleistete und bezahlte Arbeitszeit sowie die bezahlten arbeitsfreien Stunden des Quartals. Wurden in vorangegangenen Quartalen geleistete Stunden im Berichtsquartal bezahlt oder Stunden im Berichtsquartal bezahlt, die in den folgenden Quartalen noch (ohne Vergütung) nachzuarbeiten sind, so sind sie hier gleichfalls anzugeben. Nicht anzugeben sind im Berichtsquartal geleistete Arbeitsstunden, die in diesem Quartal nicht vergütet werden. Nicht anzugeben sind ferner arbeitsfreie Stunden, die aus Mitteln der Bundesagentur für Arbeit als Kurzarbeit oder Schlechtwettergeld abgegolten werden.

Statistische Leistungsgruppen: Für Analysezwecke werden die einbezogenen Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen der „Vierteljährlichen Verdiensterhebung“ und der „Verdienststrukturerhebung“ bundeseinheitlich fünf statistischen Leistungsgruppen zugeordnet, die eine grobe Einteilung nach Tätigkeiten und der dafür benötigten Qualifikation ermöglichen. Wenden die herangezogenen Betriebe einen Tarifvertrag an, erhalten sie von den Statistischen Ämtern eine sogenannte Eingliederungsanwei-

sung, die genau vorgibt, welche der im Tarifvertrag angeführten Entgeltgruppen in welcher statistischen Leistungsgruppe anzugeben sind. Bezahlt der Auskunftspflichtige nach freier Vereinbarung, so hat er die Eingliederung anhand der nachfolgenden Definitionen vorzunehmen.

Leistungsgruppe 1: Arbeitnehmer/-innen in leitender Stellung mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis. Hierzu zählen z.B. auch angestellte Geschäftsführer/-innen, sofern deren Verdienst zumindest noch teilweise erfolgsunabhängige Zahlungen enthält. Eingeschlossen sind ferner alle Arbeitnehmer/-innen, die in größeren Führungsbereichen Dispositions- oder Führungsaufgaben wahrnehmen (z. B. Abteilungsleiter/-innen) und Arbeitnehmer/-innen, mit Tätigkeiten, die umfassende kaufmännische oder technische Fachkenntnisse erfordern. In der Regel werden die Fachkenntnisse durch ein Hochschulstudium erworben. Die Tätigkeiten werden selbstständig ausgeführt.

Leistungsgruppe 2: Arbeitnehmer/-innen mit sehr schwierigen bis komplexen oder vielgestaltigen Tätigkeiten, für die i. d. R. nicht nur eine abgeschlossene Berufsausbildung, sondern darüber hinaus mehrjährige Berufserfahrung und spezielle Fachkenntnisse erforderlich sind. Die Tätigkeiten werden überwiegend selbstständig ausgeführt. Dazu gehören auch Arbeitnehmer/-innen, die in kleinen Verantwortungsbereichen gegenüber anderen Mitarbeiter(inn)en Dispositions- oder Führungsaufgaben wahrnehmen (z. B. Vorarbeiter/-innen, Meister/-innen).

Leistungsgruppe 3: Arbeitnehmer/-innen mit schwierigen Fachtätigkeiten, für deren Ausübung i. d. R. eine abgeschlossene Berufsausbildung, zum Teil verbunden mit Berufserfahrung, erforderlich ist.

Leistungsgruppe 4: Angelernte Arbeitnehmer/-innen mit überwiegend einfachen Tätigkeiten, für deren Ausführung keine berufliche Ausbildung, aber besondere Kenntnisse und Fertigkeiten für spezielle, branchengebundene Aufgaben erforderlich sind. Die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten werden in der Regel durch eine Anlernzeit von bis zu zwei Jahren erworben.

Leistungsgruppe 5: Ungelernte Arbeitnehmer/-innen mit einfachen, schematischen Tätigkeiten oder isolierten Arbeitsvorgängen, für deren Ausübung keine berufliche Ausbildung erforderlich ist. Das erforderliche Wissen und die notwendigen Fertigkeiten können durch Anlernen von bis zu drei Monaten vermittelt werden.

Verdienststrukturerhebung (VSE) 2006

Für den Berichtsmonat Oktober 2006 und das Berichtsjahr 2006 als Berichtszeitraum wurde zum zehnten Male seit Bestehen der Bundesrepublik Deutschland in den alten Bundesländern und zum vierten Male in den neuen Bundesländern eine Verdienststrukturerhebung (VSE) (ehemals Gehalts- und Lohnstrukturerhebung (GLS)) in ausgewählten Wirtschaftsbereichen des Produzierenden Gewerbes und des Dienstleistungsbereichs durchgeführt. Erste Ergebnisse sind in diesem Statistischen Jahrbuch wiedergegeben. Eine Veröffentlichung der Ergebnisse der VSE 2006 mit weiteren ausführlichen Darstellungen der Oktober- und Jahresverdienste für die Beschäftigten insgesamt sowie nach Beschäftigtengruppen und Berufen ist vorgesehen.

Ziel der Verdienststrukturerhebung ist es, Aufschlüsse über eine Reihe von verdienstbestimmenden Faktoren zu

geben, z. B. das Lebensalter und den Ausbildungsstand der Beschäftigten, die Dauer der Unternehmenszugehörigkeit, die Beschäftigungsart sowie den Wirtschaftszweig und die Größe der Unternehmen. Im Gegensatz zu früheren Erhebungen verzichtet die VSE 2006 auf die Unterscheidung zwischen Arbeitern und Angestellten sowie technischen und kaufmännischen Angestellten. Im Vergleich zur Vierteljährlichen Verdiensterhebung, die wegen des hohen Aktualitätsgrades ihrer periodisch anfallenden Ergebnisse und aus Gründen einer möglichst weitgehenden Entlastung der berichtspflichtigen Betriebe nur auf das zeitsparende Summenverfahren (Bruttoverdienstsummen nach Leistungsgruppen für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einzelner Betriebe) zurückgreift, erhebt die VSE Individualbrutto- und -nettoverdienste pro Arbeitnehmer. Daneben werden die im Bruttomonatsverdienst enthaltenen Zulagen für Schichtarbeit, Samstags-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sowie Nachtarbeit, die Jahressonderzahlungen und die gesetzlichen Abzüge individuell ermittelt. Die Definitionen der Verdienste, Sonderzahlungen und bezahlten Arbeitsstunden entsprechen denen der „Vierteljährlichen Verdiensterhebung“. Im Unterschied zur „Vierteljährlichen Verdiensterhebung“ werden auch Beamte, Personen in Altersteilzeit, Auszubildende und Praktikant(inn)en in die „Verdienststrukturerhebung“ einbezogen.

Arbeitskostenerhebung (AKE) 2004

Die Arbeitskostenerhebungen, die seit 1959 in den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft für das Produzierende Gewerbe und für den Dienstleistungsbereich in mehrjährigem Abstand durchgeführt werden, sollen über Höhe, Entwicklung und Struktur der Personalkosten informieren. Auswahlinheit ist das Unternehmen, Erhebungseinheiten sind das Unternehmen und seine Betriebe. Eine repräsentative Auswahl von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten meldete die Summe der Arbeitskosten untergliedert nach Arbeitskostenarten. Seit dem Jahr 2004 werden die Arbeitskosten nicht mehr getrennt nach Arbeitern und Angestellten erfragt, sondern nur noch für alle Arbeitnehmer/-innen zusammen.

Bei der Darstellung der **Arbeitskosten** werden folgende Hauptgruppen von Arbeitskostenarten unterschieden:

- Entgelt für die geleistete Arbeitszeit (laufende Verdienstzahlungen, die ausschließlich der geleisteten Arbeitszeit zuzurechnen sind);
- Personalnebenkosten insgesamt (alle übrigen Personalkosten, auch die Verdienstbestandteile, die nicht unmittelbar Entgelt für geleistete Arbeitszeit sind).

Die **Personalnebenkosten** werden in folgende Arten eingeteilt:

- Sonderzahlungen insgesamt (Zahlungen, die im Allgemeinen nicht laufend mit jeder Lohn- und Gehaltszahlung geleistet werden, z. B. Gratifikationen, Jahresabschlussvergütungen, Urlaubsgeld, 13. Monatsgehalt);
- Vergütung für nicht gearbeitete Tage (z. B. Urlaubsvergütung, Vergütung gesetzlicher Feiertage, Vergütung sonstiger betrieblicher oder tariflicher arbeitsfreier Tage);
- Sachleistungen (Naturalleistungen, Wohnungsfürsorge, Belegschaftseinrichtung, Firmenwagen, Aktienoptionsprogramme)

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007 und 2008

- Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung -

Berichtszeitraum	Bezahlte Wochenarbeitszeit			Bruttostundenverdienst ¹⁾			Bruttomonatsverdienst ¹⁾			Bruttogehaltsverdienst ²⁾			
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen	
	h			EUR									
Vollzeitbeschäftigte													
2007	1. Vj.	38,7	38,9	38,2	18,50	19,51	15,77	3 111	3 298	2 615	x	x	x
	2. Vj.	38,8	39,0	38,2	18,61	19,64	15,82	3 135	3 328	2 625	x	x	x
	3. Vj.	38,8	39,1	38,2	18,58	19,59	15,82	3 134	3 325	2 626	x	x	x
	4. Vj.	38,9	39,1	38,2	18,68	19,70	15,90	3 157	3 350	2 642	x	x	x
	JD	38,8	39,0	38,2	18,59	19,61	15,83	3 134	3 325	2 627	41 921	44 658	34 652
2008	1. Vj.	38,7	38,9	38,2	18,81	19,85	16,00	3 167	3 359	2 656	x	x	x
	2. Vj.	38,8	39,0	38,2	19,08	20,14	16,20	3 214	3 412	2 687	x	x	x
	3. Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	x	x	x
	4. Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	x	x	x
	JD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Teilzeitbeschäftigte													
2007	1. Vj.	22,6	23,2	22,5	14,13	13,54	14,24	1 389	1 363	1 394	x	x	x
	2. Vj.	22,8	23,3	22,7	14,20	13,69	14,30	1 404	1 383	1 408	x	x	x
	3. Vj.	23,0	23,7	22,9	14,12	13,67	14,21	1 410	1 406	1 411	x	x	x
	4. Vj.	23,0	23,9	22,9	14,18	13,72	14,26	1 419	1 424	1 418	x	x	x
	JD	22,9	23,5	22,7	14,16	13,65	14,25	1 406	1 394	1 408	18 249	17 940	18 305
2008	1. Vj.	23,0	23,7	22,9	14,36	14,30	14,37	1 435	1 474	1 428	x	x	x
	2. Vj.	23,0	23,7	22,9	14,50	14,40	14,52	1 452	1 481	1 447	x	x	x
	3. Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	x	x	x
	4. Vj.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	x	x	x
	JD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

*) ohne öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung – 1) ohne Sonderzahlungen – 2) einschl. Sonderzahlungen

2. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007 nach Leistungsgruppen
- Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung -

Beschäftigungsgrad Geschlecht	Leistungsgruppe(n)					insgesamt
	1	2	3	4	5	
bezahlte Wochenarbeitszeit in h						
Vollzeitbeschäftigte						
Zusammen	38,8	38,7	38,8	39,1	38,4	38,8
Männer	38,8	38,8	39,0	39,6	38,7	39,0
Frauen	38,6	38,3	38,3	37,9	37,7	38,2
Teilzeitbeschäftigte						
Zusammen	22,9	23,8	23,0	23,2	21,6	22,9
Männer	22,4	25,3	24,9	24,0	22,0	23,5
Frauen	23,1	23,6	22,8	23,0	21,5	22,7
Bruttostundenverdienst¹⁾ in EUR						
Vollzeitbeschäftigte						
Zusammen	34,00	22,71	16,15	13,27	10,79	18,59
Männer	35,14	23,67	16,73	13,84	11,14	19,61
Frauen	28,43	20,08	14,70	11,64	10,12	15,83
Teilzeitbeschäftigte						
Zusammen	26,23	19,56	14,94	11,53	9,19	14,16
Männer	26,90	21,13	15,17	11,05	8,49	13,65
Frauen	25,90	19,32	14,92	11,62	9,46	14,25
Bruttomonatsverdienst¹⁾ in EUR						
Vollzeitbeschäftigte						
Zusammen	5 728	3 815	2 723	2 255	1 798	3 134
Männer	5 926	3 990	2 837	2 378	1 872	3 325
Frauen	4 767	3 342	2 446	1 918	1 660	2 627
Teilzeitbeschäftigte						
Zusammen	2 609	2 022	1 491	1 162	864	1 406
Männer	2 617	2 325	1 643	1 154	810	1 394
Frauen	2 605	1 978	1 477	1 163	884	1 408
Bruttojahresverdienst²⁾ in EUR						
Vollzeitbeschäftigte						
Zusammen	80 578	51 213	35 783	29 346	23 208	41 921
Männer	83 905	53 687	37 317	30 989	24 063	44 658
Frauen	64 493	44 513	32 053	24 833	21 618	34 652
Teilzeitbeschäftigte						
Zusammen	34 010	26 589	19 456	14 943	10 920	18 249
Männer	33 988	30 619	21 422	14 633	10 109	17 940
Frauen	34 022	26 000	19 276	15 003	11 222	18 305

*) ohne öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung – 1) ohne Sonderzahlungen – 2) einschl. Sonderzahlungen

3. Durchschnittliche Bruttomonats- und -jahresverdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007 nach Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Bruttomonatsverdienste ¹⁾			Bruttojahresverdienste ²⁾		
		insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
		EUR			EUR		
C – O	Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungen	3 134	3 325	2 627	41 921	44 658	34 652
C – F	Produzierendes Gewerbe	3 218	3 331	2 603	43 353	44 902	34 930
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3 351	3 354	3 230	44 201	44 232	42 881
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	3 367	3 368	3 318	44 402	44 409	44 079
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	3 234	3 248	/	42 668	42 853	/
D	Verarbeitendes Gewerbe	3 230	3 370	2 570	43 692	45 648	34 460
DA/15	Ernährungsgewerbe	2 466	2 784	1 902	31 941	36 253	24 300
DA/16	Tabakverarbeitung	2 997	3 724	2 132	39 100	48 888	27 447
DB/17	Textilgewerbe	2 789	2 965	2 294	36 678	39 077	29 950
DB/18	Bekleidungs-gewerbe	2 831	3 660	2 406	36 458	47 412	30 855
DC/19	Ledergewerbe	2 518	2 676	2 241	32 301	34 361	28 701
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	2 636	2 700	2 182	35 519	36 465	28 812
DE/21	Papiergewerbe	3 007	3 129	2 414	40 268	41 937	32 107
DE/22	Verlags-gewerbe, Druck-gewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	3 417	3 640	2 851	46 092	49 133	38 407
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	4 418	4 504	/	61 903	63 217	/
DG/24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	3 915	4 039	3 426	55 786	57 644	48 488
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2 836	3 011	2 174	37 384	39 829	28 115
DI/26	Glas-gewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2 995	3 044	2 578	39 340	40 003	33 770
DJ/27	Metallerzeugung und -bearbeitung	3 388	3 417	3 053	46 319	46 739	41 519
DJ/28	Herstellung von Metallerzeugnissen	2 979	3 068	2 446	39 508	40 696	32 393
DK/29	Maschinenbau	3 429	3 510	2 803	46 950	48 010	38 716
DL/30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	4 145	4 349	3 187	59 534	62 673	44 764
DL/31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	3 293	3 534	2 521	44 442	47 691	34 047
DL/32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	3 504	3 826	2 639	47 421	51 943	35 278
DL/33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	3 329	3 685	2 361	44 252	49 265	30 621
DM/34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	3 686	3 725	3 289	49 842	50 401	44 129
DM/35	Sonstiger Fahrzeugbau	3 606	3 634	/	47 743	48 177	/
DN/36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	2 765	2 878	2 277	36 877	38 554	29 638
DN/37	Recycling	/	/	/	/	/	/
E	Energie- und Wasserversorgung	4 008	4 116	3 344	56 547	58 084	47 092
E/40	Energieversorgung	4 062	4 174	3 375	57 568	59 161	47 756
E/41	Wasserversorgung	3 501	3 574	3 059	46 959	47 950	40 899
F/45	Baugewerbe	2 812	2 827	2 564	35 939	36 117	33 003

*) ohne öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung – 1) ohne Sonderzahlungen – 2) einschl. Sonderzahlungen

Noch: 3. Durchschnittliche Bruttomonats- und -jahresverdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007 nach Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Bruttomonatsverdienste ¹⁾			Bruttojahresverdienste ²⁾		
		insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
		EUR			EUR		
G – O	Dienstleistungen	3 068	3 319	2 635	40 783	44 400	34 559
G/50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen . . .	2 816	2 875	2 401	36 481	37 234	31 186
G/51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	3 260	3 419	2 785	43 711	45 850	37 285
G/52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	2 503	2 825	2 156	32 563	36 823	27 979
H 55	Gastgewerbe	1 895	2 054	1 709	23 958	26 012	21 569
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2 760	2 805	2 549	36 339	36 866	33 880
I/60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen . . .	2 561	2 576	2 413	33 377	33 521	31 950
I/61	Schifffahrt	3 692	3 857	3 046	54 071	56 951	42 791
I/62	Luftfahrt	3 701	4 442	2 637	49 179	59 177	34 814
I/63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	2 548	2 614	2 288	33 054	33 845	29 909
I/64	Nachrichtenübermittlung	3 562	3 717	3 125	48 559	50 687	42 546
J	Kreditgewerbe, Versicherungsgewerbe	3 825	4 297	3 145	53 346	60 462	43 078
J/65	Kreditgewerbe	3 801	4 293	3 106	52 565	59 959	42 096
J/66	Versicherungsgewerbe	3 830	4 203	3 269	54 676	60 412	46 056
J/67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	4 091	4 733	3 112	57 032	66 397	42 734
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g. . .	3 219	3 437	2 684	43 897	47 331	35 475
K/70	Grundstücks- und Wohnungswesen	3 619	4 028	2 915	48 976	55 022	38 558
K/71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	2 740	2 905	2 270	36 048	38 150	30 060
K/72	Datenverarbeitung und Datenbanken	4 321	4 599	3 240	59 458	63 605	43 376
K/73	Forschung und Entwicklung	3 876	4 066	3 286	51 928	54 536	43 837
K/74	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.	2 923	3 080	2 565	39 839	42 489	33 799
M/80	Erziehung und Unterricht	3 104	3 344	2 896	39 956	42 767	37 516
N/85	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	3 045	3 695	2 675	39 007	47 152	34 365
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	3 129	3 426	2 624	40 820	44 755	34 115
O/90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	2 811	2 816	2 757	36 589	36 679	35 639
O/91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige Vereinigungen (ohne Sozialwesen, Kultur und Sport)	3 381	3 905	2 889	44 289	51 228	37 770
O/92	Kultur, Sport und Unterhaltung	3 660	4 028	3 009	47 939	52 730	39 472
O/93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	2 259	2 899	1 644	28 915	37 521	20 635

Anmerkungen S. 597

4. Durchschnittliche Bruttomonats- und -jahresverdienste der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007 nach Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Bruttomonatsverdienste ¹⁾			Bruttojahresverdienste ²⁾		
		insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
		EUR			EUR		
C – O	Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungen	1 406	1 394	1 408	18 249	17 940	18 305
C – F	Produzierendes Gewerbe	1 547	1 637	1 532	20 475	21 688	20 277
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1 969	1 953	1 981	26 655	26 930	26 450
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	2 207	2 548	1 986	29 552	34 332	26 456
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	1 527	/	/	21 274	/	/
D	Verarbeitendes Gewerbe	1 560	1 651	1 545	20 658	21 939	20 455
DA/15	Ernährungsgewerbe	1 238	1 322	1 226	15 498	16 457	15 356
DA/16	Tabakverarbeitung	/	/	/	/	/	/
DB/17	Textilgewerbe	1 502	/	1 479	19 747	/	19 511
DB/18	Bekleidungs-gewerbe	/	/	/	/	/	/
DC/19	Ledergewerbe	/	/	/	/	/	/
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	/	/	/	/	/	/
DE/21	Papiergewerbe	/	/	/	/	/	/
DE/22	Verlags-gewerbe, Druck-gewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	1 562	/	1 574	20 765	/	20 917
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	/	/	/	/	/	/
DG/24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	/	/	2 128	/	/	29 835
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1 506	/	1 543	19 522	/	20 060
DI/26	Glas-gewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	/	/	/	/	/	/
DJ/27	Metallerzeugung und -bearbeitung	/	/	1 833	/	/	25 213
DJ/28	Herstellung von Metallerzeugnissen	/	/	1 426	/	/	18 969
DK/29	Maschinenbau	/	/	1 726	/	/	23 131
DL/30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	/	/	/	/	/	/
DL/31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	/	/	1 700	/	/	23 027
DL/32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	/	/	/	/	/	/
DL/33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	/	/	/	/	/	/
DM/34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	/	/	2 146	/	/	28 911
DM/35	Sonstiger Fahrzeugbau	/	/	/	/	/	/
DN/36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	/	/	/	/	/	/
DN/37	Recycling	/	/	/	/	/	/
E	Energie- und Wasserversorgung	1 994	2 455	1 947	27 969	34 276	27 336
E/40	Energieversorgung	2 045	2 599	1 992	28 803	36 646	28 060
E/41	Wasserversorgung	1 606	/	1 591	21 670	/	21 623
F/45	Baugewerbe	1 252	/	1 236	15 821	/	15 654

*) ohne öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung – 1) ohne Sonderzahlungen – 2) einschl. Sonderzahlungen

Noch: 4. Durchschnittliche Bruttomonats- und -jahresverdienste der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007 nach Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Bruttomonatsverdienste ¹⁾			Bruttojahresverdienste ²⁾		
		insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
		EUR			EUR		
G – O	Dienstleistungen	1 388	1 367	1 392	17 975	17 530	18 058
G/50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen . . .	1 507	/	1 324	19 450	/	16 896
G/51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1 136	/	1 260	14 689	/	16 450
G/52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	1 256	1 172	1 262	16 306	15 151	16 381
H 55	Gastgewerbe	962	946	968	11 969	11 646	12 094
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 452	1 558	1 389	19 101	20 348	18 363
I/60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen . . .	1 268	1 187	1 355	16 302	14 957	17 746
I/61	Schifffahrt	1 862	/	1 878	25 613	/	25 966
I/62	Luftfahrt	2 849	5 134	2 036	37 958	66 240	27 890
I/63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	1 354	1 335	1 365	17 523	17 271	17 667
I/64	Nachrichtenübermittlung	1 467	1 695	1 350	19 577	22 590	18 037
J	Kreditgewerbe, Versicherungsgewerbe	1 700	1 995	1 679	23 268	27 284	22 984
J/65	Kreditgewerbe	1 647	2 080	1 621	22 406	28 330	22 060
J/66	Versicherungsgewerbe	1 953	2 013	1 947	27 424	27 971	27 366
J/67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	1 602	/	1 626	21 391	/	21 703
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g. . .	1 196	1 257	1 177	15 320	16 036	15 094
K/70	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 458	1 515	1 445	19 555	20 708	19 273
K/71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	/	/	/	/	/	/
K/72	Datenverarbeitung und Datenbanken	1 747	/	1 785	23 385	/	23 729
K/73	Forschung und Entwicklung	1 631	1 358	1 795	21 384	17 457	23 750
K/74	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.	1 135	1 212	1 112	14 412	15 277	14 149
M/80	Erziehung und Unterricht	1 492	1 360	1 530	19 283	17 302	19 851
N/85	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	1 542	1 744	1 523	19 852	22 348	19 618
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1 432	/	1 426	18 508	/	18 470
O/90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	1 644	/	1 594	21 319	/	20 686
O/91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige Vereinigungen (ohne Sozialwesen, Kultur und Sport)	1 616	/	1 601	21 049	/	20 903
O/92	Kultur, Sport und Unterhaltung	1 342	/	1 356	17 238	/	17 454
O/93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1 020	1 189	1 003	12 854	14 890	12 650

Anmerkungen S. 599

5. Durchschnittliche Bruttomonats- und -jahresverdienste der geringfügig beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007 nach Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Bruttomonatsverdienste ¹⁾			Bruttojahresverdienste ¹⁾		
		insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
		EUR			EUR		
C – O	Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungen . . .	286	275	292	3 436	3 304	3 501
C – F	Produzierendes Gewerbe	302	297	304	3 620	3 564	3 652
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	307	309	304	3 682	3 710	3 649
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	287	287	286	3 439	3 442	3 436
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	313	315	310	3 753	3 778	3 720
D	Verarbeitendes Gewerbe	298	290	303	3 581	3 484	3 634
DA/15	Ernährungsgewerbe	284	281	285	3 409	3 374	3 417
DA/16	Tabakverarbeitung	/	/	/	/	/	/
DB/17	Textilgewerbe	288	267	295	3 457	3 206	3 537
DB/18	Bekleidungs-gewerbe	340	331	342	4 075	3 974	4 101
DC/19	Ledergewerbe	325	306	335	3 897	3 673	4 015
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln) . . .	330	331	329	3 956	3 973	3 944
DE/21	Papiergewerbe	330	353	315	3 957	4 232	3 779
DE/22	Verlags-gewerbe, Druck-gewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern . .	260	232	277	3 115	2 780	3 320
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen . .	/	/	/	/	/	/
DG/24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	338	321	351	4 055	3 855	4 207
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren . .	301	288	308	3 607	3 457	3 697
DI/26	Glas-gewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	324	326	321	3 882	3 912	3 851
DJ/27	Metallerzeugung und -bearbeitung	284	264	303	3 403	3 164	3 637
DJ/28	Herstellung von Metallerzeugnissen	317	298	333	3 802	3 582	3 994
DK/29	Maschinenbau	309	318	302	3 713	3 819	3 628
DL/30	Herstellung von Büromaschinen, Daten-verarbeitungsgeräten und -einrichtungen	334	/	/	4 008	/	/
DL/31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	288	265	304	3 460	3 180	3 643
DL/32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	316	/	/	3 791	/	/
DL/33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungs-technik, Optik, Herstellung von Uhren	318	316	319	3 818	3 789	3 832
DM/34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	303	295	310	3 631	3 543	3 725
DM/35	Sonstiger Fahrzeugbau	325	375	290	3 898	4 499	3 480
DN/36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik-instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	314	305	321	3 769	3 657	3 857
DN/37	Recycling	321	/	/	3 855	/	/
E	Energie- und Wasserversorgung	295	333	262	3 541	4 000	3 147
E/40	Energieversorgung	283	341	239	3 393	4 086	2 870
E/41	Wasserversorgung	/	/	/	/	/	/
F/45	Baugewerbe	321	327	317	3 858	3 928	3 801

*) ohne öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung – 1) einschl. Sonderzahlungen

Noch: 5. Durchschnittliche Bruttomonats- und -jahresverdienste der geringfügig beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007 nach Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Bruttomonatsverdienste ¹⁾			Bruttojahresverdienste ¹⁾		
		insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
		EUR			EUR		
G – O	Dienstleistungen	283	270	289	3 397	3 242	3 471
G/50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen . . .	301	309	292	3 615	3 712	3 503
G/51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	281	286	276	3 368	3 437	3 316
G/52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	304	261	317	3 647	3 130	3 803
H 55	Gastgewerbe	272	271	272	3 265	3 252	3 270
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	290	284	297	3 477	3 412	3 569
I/60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen . . .	266	268	262	3 189	3 213	3 139
I/61	Schifffahrt	/	/	/	/	/	/
I/62	Luftfahrt	/	/	/	/	/	/
I/63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	299	291	307	3 583	3 496	3 685
I/64	Nachrichtenübermittlung	332	327	337	3 979	3 920	4 039
J	Kreditgewerbe, Versicherungsgewerbe	261	251	264	3 130	3 012	3 164
J/65	Kreditgewerbe	250	232	255	3 002	2 787	3 060
J/66	Versicherungsgewerbe	324	323	325	3 891	3 880	3 899
J/67	Mit dem Kredit- und Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	305	309	303	3 655	3 712	3 635
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g. . .	272	258	280	3 269	3 093	3 356
K/70	Grundstücks- und Wohnungswesen	230	216	246	2 762	2 595	2 950
K/71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	279	273	292	3 353	3 272	3 498
K/72	Datenverarbeitung und Datenbanken	318	323	314	3 811	3 875	3 764
K/73	Forschung und Entwicklung	343	344	340	4 112	4 131	4 079
K/74	Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.	273	258	280	3 276	3 097	3 359
M/80	Erziehung und Unterricht	256	260	251	3 069	3 116	3 011
N/85	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	293	273	298	3 518	3 271	3 577
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	282	278	283	3 378	3 339	3 398
O/90	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	309	311	308	3 711	3 727	3 691
O/91	Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige Vereinigungen (ohne Sozialwesen, Kultur und Sport)	283	273	288	3 396	3 272	3 459
O/92	Kultur, Sport und Unterhaltung	277	277	277	3 320	3 320	3 321
O/93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	283	277	285	3 392	3 326	3 415

Anmerkungen S. 601

6. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

- Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung -

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Brutto- stundenverdienst ¹⁾	Brutto- monatsverdienst ¹⁾	Brutto- jahresverdienst ²⁾	
	h	EUR			
C – O Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich¹⁾					
Arbeitnehmer	1	38,8	35,14	5 926	83 905
	2	38,8	23,67	3 990	53 687
	3	39,0	16,73	2 837	37 317
	4	39,6	13,84	2 378	30 989
	5	38,7	11,14	1 872	24 063
Zusammen	39,0	19,61	3 325	44 658	
Arbeitnehmerinnen	1	38,6	28,43	4 767	64 493
	2	38,3	20,08	3 342	44 513
	3	38,3	14,70	2 446	32 053
	4	37,9	11,64	1 918	24 833
	5	37,7	10,12	1 660	21 618
Zusammen	38,2	15,83	2 627	34 652	
Arbeitnehmer/-innen	1	38,8	34,00	5 728	80 578
	2	38,7	22,71	3 815	51 213
	3	38,8	16,15	2 723	35 783
	4	39,1	13,27	2 255	29 346
	5	38,4	10,79	1 798	23 208
Insgesamt	38,8	18,59	3 134	41 921	
C – F Produzierendes Gewerbe					
Arbeitnehmer	1	38,5	33,56	5 614	79 356
	2	38,6	23,41	3 925	53 049
	3	38,7	17,30	2 906	38 488
	4	38,8	15,44	2 603	34 498
	5	38,8	13,19	2 221	29 043
Zusammen	38,7	19,83	3 331	44 902	
Arbeitnehmerinnen	1	37,6	28,92	4 726	65 781
	2	37,4	21,43	3 481	47 360
	3	37,5	15,66	2 553	33 897
	4	37,4	12,09	1 966	25 866
	5	37,4	11,49	1 866	24 841
Zusammen	37,5	15,99	2 603	34 930	
Arbeitnehmer/-innen	1	38,4	33,11	5 525	77 993
	2	38,4	23,16	3 866	52 291
	3	38,5	17,09	2 861	37 898
	4	38,5	14,83	2 484	32 882
	5	38,3	12,59	2 093	27 527
Insgesamt	38,5	19,25	3 218	43 353	
C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden					
Arbeitnehmer	1	39,3	43,57	7 447	119 236
	2	41,9	22,03	4 010	52 070
	3	40,9	16,34	2 907	37 724
	4	40,7	18,79	3 322	44 783
	5	41,8	19,61	3 564	47 234
Zusammen	41,2	18,75	3 354	44 232	
Arbeitnehmerinnen	1	/	/	/	/
	2	39,9	21,17	3 666	48 056
	3	39,5	16,56	2 843	37 886
	4	/	/	/	/
	5	/	/	/	/
Zusammen	39,5	18,80	3 230	42 881	
Arbeitnehmer/-innen	1	39,3	43,22	7 386	117 874
	2	41,8	22,00	3 995	51 903
	3	40,9	16,35	2 906	37 727
	4	40,7	18,70	3 303	44 524
	5	41,8	19,60	3 561	47 198
Insgesamt	41,1	18,75	3 351	44 201	

*) ohne öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung – 1) ohne Sonderzahlungen – 2) einschl. Sonderzahlungen

Noch: 6. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Brutto- stundenverdienst ¹⁾	Brutto- monatsverdienst ¹⁾	Brutto- jahresverdienst ²⁾	
	h	EUR			
D Verarbeitendes Gewerbe					
Arbeitnehmer	1	38,4	33,64	5 607	79 380
	2	38,2	23,68	3 931	53 317
	3	38,4	17,64	2 947	39 245
	4	38,6	15,43	2 587	34 401
	5	38,6	12,99	2 175	28 451
Zusammen		38,4	20,19	3 370	45 648
Arbeitnehmerinnen	1	37,5	28,92	4 710	65 512
	2	37,2	21,47	3 471	47 248
	3	37,5	15,56	2 535	33 621
	4	37,4	12,02	1 954	25 678
	5	37,4	11,52	1 871	24 905
Zusammen		37,4	15,81	2 570	34 460
Arbeitnehmer/-innen	1	38,3	33,15	5 513	77 925
	2	38,1	23,37	3 865	52 444
	3	38,3	17,34	2 886	38 413
	4	38,3	14,74	2 455	32 583
	5	38,1	12,43	2 059	27 094
Insgesamt		38,2	19,44	3 230	43 692
DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung					
Arbeitnehmer	1	39,2	30,82	5 243	73 333
	2	39,8	21,25	3 677	47 941
	3	40,1	15,21	2 651	34 021
	4	39,6	13,10	2 254	28 874
	5	39,9	10,64	1 845	23 124
Zusammen		39,8	16,13	2 791	36 349
Arbeitnehmerinnen	1	38,7	24,50	4 118	57 065
	2	38,1	19,28	3 190	41 211
	3	38,6	11,72	1 967	24 874
	4	37,8	9,71	1 595	20 000
	5	38,2	9,89	1 640	21 168
Zusammen		38,2	11,47	1 905	24 336
Arbeitnehmer/-innen	1	39,1	29,79	5 058	70 659
	2	39,4	20,83	3 570	46 463
	3	39,6	14,11	2 431	31 078
	4	38,8	11,66	1 967	25 007
	5	39,1	10,28	1 746	22 175
Insgesamt		39,2	14,49	2 471	32 005
DB Textil- und Bekleidungs-gewerbe					
Arbeitnehmer	1	37,8	34,06	5 588	75 612
	2	38,0	22,23	3 672	47 943
	3	38,7	15,48	2 603	33 780
	4	38,8	13,53	2 282	30 049
	5	38,0	11,70	1 933	25 049
Zusammen		38,5	18,25	3 049	40 084
Arbeitnehmerinnen	1	37,7	29,04	4 761	61 897
	2	37,3	19,20	3 111	40 506
	3	37,9	14,77	2 433	31 259
	4	37,6	11,25	1 840	24 192
	5	37,5	9,69	1 578	20 221
Zusammen		37,7	14,31	2 342	30 339
Arbeitnehmer/-innen	1	37,7	33,26	5 455	73 415
	2	37,8	21,25	3 489	45 513
	3	38,5	15,25	2 548	32 964
	4	38,4	12,68	2 113	27 813
	5	37,7	10,35	1 694	21 791
Insgesamt		38,2	16,87	2 798	36 628

Anmerkungen S. 603

Noch: 6. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Brutto- stundenverdienst ¹⁾	Brutto- monatsverdienst ¹⁾	Brutto- jahresverdienst ²⁾
	h	EUR		
DC/19 Ledergewerbe				
Arbeitnehmer	1 /	/	/	/
	2 40,6	20,34	3 587	46 444
	3 39,4	15,69	2 686	33 848
	4 39,4	12,72	2 176	27 789
	5 38,7	12,30	2 068	26 540
Zusammen	39,4	15,64	2 676	34 361
Arbeitnehmerinnen	1 /	/	/	/
	2 /	/	/	/
	3 38,7	13,85	2 330	29 721
	4 39,0	11,63	1 969	24 860
	5 36,7	10,57	1 684	21 604
Zusammen	38,4	13,43	2 241	28 701
Arbeitnehmer/-innen	1 /	/	/	/
	2 40,1	20,03	3 492	44 949
	3 39,1	14,97	2 545	32 211
	4 39,2	12,30	2 095	26 646
	5 38,0	11,71	1 933	24 808
Insgesamt	39,0	14,85	2 518	32 301
DD/20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)				
Arbeitnehmer	1 37,3	25,86	4 195	56 640
	2 39,3	18,46	3 151	41 608
	3 38,1	15,79	2 616	36 356
	4 40,7	13,05	2 308	29 656
	5 38,2	9,94	1 652	21 261
Zusammen	38,7	16,05	2 700	36 465
Arbeitnehmerinnen	1 /	/	/	/
	2 38,0	16,65	2 749	39 659
	3 36,7	14,37	2 291	29 795
	4 36,5	11,00	1 746	22 412
	5 /	/	/	/
Zusammen	37,2	13,51	2 182	28 812
Arbeitnehmer/-innen	1 37,5	25,58	4 162	56 049
	2 39,1	18,20	3 091	41 320
	3 38,0	15,65	2 583	35 694
	4 40,1	12,76	2 222	28 538
	5 38,2	9,92	1 648	21 215
Insgesamt	38,5	15,75	2 636	35 519
DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe				
Arbeitnehmer	1 37,9	33,04	5 435	75 798
	2 37,3	23,81	3 864	52 681
	3 38,6	18,59	3 117	40 971
	4 37,9	15,83	2 609	35 020
	5 39,5	12,35	2 120	27 854
Zusammen	38,1	20,67	3 423	46 072
Arbeitnehmerinnen	1 37,3	28,34	4 596	67 120
	2 37,0	21,42	3 441	45 841
	3 36,7	16,74	2 668	35 739
	4 37,4	13,36	2 172	28 357
	5 38,7	11,06	1 860	24 816
Zusammen	37,2	16,91	2 730	36 664
Arbeitnehmer/-innen	1 37,8	32,41	5 320	74 612
	2 37,3	23,35	3 782	51 360
	3 38,1	18,15	3 005	39 667
	4 37,8	15,22	2 499	33 351
	5 39,1	11,73	1 994	26 381
Insgesamt	37,9	19,79	3 257	43 822

Anmerkungen S. 603

Noch: 6. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Brutto- stundenverdienst ¹⁾	Brutto- monatsverdienst ¹⁾	Brutto- jahresverdienst ²⁾	
	h	EUR			
DF/23 Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen					
Arbeitnehmer	1	39,1	38,52	6 538	93 681
	2	38,1	27,44	4 542	64 178
	3	39,3	21,55	3 677	50 426
	4	37,4	19,01	3 086	42 032
	5	.	.	.	.
Zusammen		38,7	26,81	4 504	63 217
Arbeitnehmerinnen	1	/	/	/	/
	2	/	/	/	/
	3	37,9	20,40	3 357	45 465
	4	/	/	/	/
	5	.	.	.	.
Zusammen		/	/	/	/
Arbeitnehmer/-innen	1	39,0	38,21	6 471	92 586
	2	38,1	27,14	4 495	63 370
	3	39,1	21,44	3 644	49 919
	4	37,4	18,66	3 034	41 662
	5	.	.	.	.
Insgesamt		38,6	26,34	4 418	61 903
DG/24 Herstellung von chemischen Erzeugnissen					
Arbeitnehmer	1	38,8	39,28	6 629	101 257
	2	38,1	26,20	4 339	60 750
	3	38,4	20,15	3 362	46 455
	4	39,0	15,81	2 679	36 450
	5	39,8	13,11	2 268	30 243
Zusammen		38,5	24,12	4 039	57 644
Arbeitnehmerinnen	1	38,1	34,07	5 638	83 852
	2	37,5	23,96	3 900	55 779
	3	38,0	18,68	3 087	42 634
	4	38,2	13,91	2 306	31 704
	5	38,0	11,37	1 876	24 855
Zusammen		37,9	20,82	3 426	48 488
Arbeitnehmer/-innen	1	38,7	38,55	6 488	98 776
	2	37,9	25,62	4 224	59 452
	3	38,3	19,88	3 312	45 766
	4	38,9	15,47	2 612	35 599
	5	38,9	12,27	2 074	27 577
Insgesamt		38,4	23,46	3 915	55 786
DH/25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren					
Arbeitnehmer	1	38,8	37,79	6 373	92 327
	2	39,7	22,86	3 947	51 571
	3	38,9	16,64	2 812	36 655
	4	39,8	13,27	2 293	29 475
	5	37,9	12,92	2 129	27 161
Zusammen		39,0	17,75	3 011	39 829
Arbeitnehmerinnen	1	37,9	30,93	5 099	71 788
	2	38,2	19,99	3 316	43 867
	3	38,8	14,72	2 479	31 470
	4	38,2	9,98	1 657	21 002
	5	37,9	10,36	1 706	21 977
Zusammen		38,2	13,08	2 174	28 115
Arbeitnehmer/-innen	1	38,7	37,09	6 242	90 204
	2	39,5	22,41	3 846	50 339
	3	38,9	16,32	2 756	35 790
	4	39,4	12,43	2 126	27 253
	5	37,9	12,22	2 014	25 747
Insgesamt		38,9	16,79	2 836	37 384

Anmerkungen S. 603

Noch: 6. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Brutto- stundenverdienst ¹⁾	Brutto- monatsverdienst ¹⁾	Brutto- jahresverdienst ²⁾	
	h	EUR			
DI/26 Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden					
Arbeitnehmer	1	39,4	31,75	5 430	75 178
	2	39,5	20,44	3 514	46 780
	3	40,5	15,72	2 782	35 908
	4	40,2	15,15	2 657	34 559
	5	42,3	11,63	2 159	27 197
Zusammen		40,4	17,27	3 044	40 003
Arbeitnehmerinnen	1	39,3	28,50	4 867	65 757
	2	38,8	19,86	3 353	44 642
	3	38,6	14,52	2 432	31 368
	4	38,8	12,64	2 128	27 763
	5	38,7	10,02	1 684	21 941
Zusammen		38,7	15,32	2 578	33 770
Arbeitnehmer/-innen	1	39,4	31,52	5 392	74 534
	2	39,6	20,37	3 494	46 516
	3	40,7	15,58	2 738	35 341
	4	40,4	14,96	2 614	34 004
	5	42,7	11,46	2 104	26 595
Insgesamt		40,6	17,07	2 995	39 340
DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen					
Arbeitnehmer	1	38,7	32,21	5 411	75 614
	2	38,0	23,08	3 808	51 215
	3	38,5	17,35	2 901	38 512
	4	38,6	16,30	2 732	36 488
	5	38,1	13,66	2 264	29 784
Zusammen		38,4	19,18	3 202	43 013
Arbeitnehmerinnen	1	37,4	28,27	4 596	61 540
	2	36,9	21,46	3 444	46 731
	3	36,8	16,41	2 621	34 880
	4	37,6	12,76	2 085	27 733
	5	36,7	11,84	1 888	24 949
Zusammen		37,0	16,15	2 595	34 635
Arbeitnehmer/-innen	1	38,5	31,82	5 328	74 178
	2	37,9	22,91	3 771	50 756
	3	38,3	17,27	2 875	38 178
	4	38,5	15,91	2 660	35 519
	5	37,7	13,12	2 150	28 327
Insgesamt		38,2	18,83	3 129	42 006
DK/29 Maschinenbau					
Arbeitnehmer	1	38,1	32,87	5 444	76 501
	2	38,4	23,74	3 964	54 730
	3	38,3	17,96	2 991	40 122
	4	38,3	15,50	2 581	34 948
	5	38,4	13,69	2 284	31 179
Zusammen		38,3	21,08	3 510	48 010
Arbeitnehmerinnen	1	37,3	28,56	4 623	64 363
	2	36,7	21,51	3 428	46 844
	3	36,7	16,51	2 634	35 608
	4	36,5	14,41	2 285	31 801
	5	37,0	12,44	2 001	29 278
Zusammen		36,8	17,54	2 803	38 716
Arbeitnehmer/-innen	1	38,0	32,56	5 383	75 611
	2	38,3	23,53	3 910	53 937
	3	38,2	17,82	2 956	39 688
	4	38,1	15,36	2 541	34 528
	5	37,9	13,20	2 172	30 430
Insgesamt		38,1	20,69	3 429	46 950

Anmerkungen S. 603

Noch: 6. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Brutto- stundenverdienst ¹⁾	Brutto- monatsverdienst ¹⁾	Brutto- jahresverdienst ²⁾	
	h	EUR			
DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik					
Arbeitnehmer	1	38,0	32,86	5 426	75 507
	2	38,4	25,70	4 285	58 058
	3	37,8	17,93	2 946	39 231
	4	37,5	15,19	2 477	33 006
	5	37,0	14,21	2 285	30 733
Zusammen		37,9	22,18	3 653	49 529
Arbeitnehmerinnen	1	36,6	23,41	3 720	51 440
	2	37,1	20,68	3 337	45 017
	3	37,5	15,17	2 470	32 775
	4	36,4	13,57	2 147	28 553
	5	36,2	13,84	2 176	29 155
Zusammen		36,8	15,82	2 528	33 883
Arbeitnehmer/-innen	1	37,8	31,83	5 232	72 782
	2	38,2	24,98	4 144	56 119
	3	37,8	17,37	2 850	37 928
	4	37,1	14,61	2 357	31 390
	5	36,5	13,97	2 214	29 710
Insgesamt		37,6	20,66	3 379	45 718
DM Fahrzeugbau					
Arbeitnehmer	1	37,9	34,02	5 608	77 187
	2	37,1	24,03	3 869	51 972
	3	37,2	19,08	3 082	41 038
	4	36,9	17,76	2 851	38 320
	5	36,6	15,74	2 505	32 954
Zusammen		37,2	22,95	3 714	50 123
Arbeitnehmerinnen	1	37,1	32,30	5 208	70 013
	2	36,1	22,37	3 513	47 302
	3	36,9	17,95	2 877	38 082
	4	36,4	14,14	2 235	29 851
	5	/	/	/	/
Zusammen		36,6	20,71	3 297	44 093
Arbeitnehmer/-innen	1	37,9	33,86	5 570	76 509
	2	37,0	23,91	3 841	51 605
	3	37,2	18,99	3 067	40 815
	4	36,9	17,38	2 784	37 402
	5	36,6	15,39	2 450	32 246
Insgesamt		37,2	22,75	3 676	49 576
DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling					
Arbeitnehmer	1	39,3	31,99	5 457	80 359
	2	38,9	19,40	3 277	43 314
	3	38,0	15,91	2 626	34 234
	4	37,9	13,94	2 293	30 058
	5	38,3	13,02	2 164	28 721
Zusammen		38,2	17,29	2 872	38 418
Arbeitnehmerinnen	1	/	/	/	/
	2	37,4	20,42	3 320	43 175
	3	37,6	14,14	2 314	30 594
	4	37,6	11,56	1 886	24 573
	5	/	/	/	/
Zusammen		38,2	13,77	2 284	29 776
Arbeitnehmer/-innen	1	39,1	31,86	5 414	78 730
	2	38,7	19,50	3 281	43 299
	3	37,9	15,63	2 576	33 652
	4	37,8	13,36	2 194	28 723
	5	39,3	11,75	2 006	26 277
Insgesamt		38,2	16,65	2 765	36 842

Anmerkungen S. 603

Noch: 6. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Brutto- stundenverdienst ¹⁾	Brutto- monatsverdienst ¹⁾	Brutto- jahresverdienst ²⁾	
	h	EUR			
E Energie- und Wasserversorgung					
Arbeitnehmer	1	38,3	37,21	6 195	95 143
	2	38,3	27,66	4 598	65 147
	3	38,5	22,03	3 682	51 083
	4	38,4	20,87	3 479	47 583
	5	39,1	18,85	3 206	42 887
Zusammen		38,4	24,68	4 116	58 084
Arbeitnehmerinnen	1	38,1	31,96	5 287	79 929
	2	37,7	23,27	3 812	54 056
	3	37,3	19,38	3 139	43 796
	4	37,6	16,22	2 650	36 626
	5	37,4	12,32	2 002	26 439
Zusammen		37,5	20,53	3 344	47 092
Arbeitnehmer/-innen	1	38,3	36,80	6 124	93 940
	2	38,2	27,05	4 487	63 593
	3	38,3	21,64	3 599	49 973
	4	38,3	20,34	3 382	46 301
	5	38,7	17,37	2 924	39 034
Insgesamt		38,3	24,11	4 008	56 547
F/45 Baugewerbe					
Arbeitnehmer	1	40,0	31,04	5 391	71 546
	2	40,3	19,32	3 382	43 031
	3	39,2	14,92	2 539	32 288
	4	40,3	12,91	2 262	28 329
	5	40,1	11,25	1 959	25 052
Zusammen		39,6	16,44	2 827	36 117
Arbeitnehmerinnen	1	/	/	/	/
	2	39,0	18,46	3 132	39 715
	3	38,0	13,83	2 286	29 205
	4	/	/	/	/
	5	/	/	/	/
Zusammen		38,4	15,38	2 564	33 003
Arbeitnehmer/-innen	1	40,0	30,82	5 352	71 101
	2	40,2	19,26	3 363	42 778
	3	39,1	14,86	2 525	32 123
	4	40,2	12,83	2 240	28 096
	5	39,9	10,98	1 906	24 380
Insgesamt		39,5	16,38	2 812	35 939
G – 0 Dienstleistungen					
Arbeitnehmer	1	39,1	36,62	6 222	88 222
	2	39,0	23,90	4 047	54 255
	3	39,5	16,05	2 753	35 882
	4	40,4	12,20	2 139	27 255
	5	38,6	9,30	1 561	19 635
Zusammen		39,4	19,38	3 319	44 400
Arbeitnehmerinnen	1	38,9	28,27	4 782	64 034
	2	38,5	19,76	3 309	43 818
	3	38,5	14,47	2 419	31 599
	4	38,1	11,43	1 894	24 334
	5	38,1	8,80	1 457	18 462
Zusammen		38,4	15,77	2 635	34 559
Arbeitnehmer/-innen	1	39,1	34,71	5 892	82 680
	2	38,8	22,42	3 782	50 503
	3	39,1	15,39	2 611	34 068
	4	39,6	11,95	2 057	26 273
	5	38,4	9,14	1 526	19 237
Insgesamt		39,1	18,08	3 068	40 783

Anmerkungen S. 603

Noch: 6. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Brutto- stundenverdienst ¹⁾	Brutto- monatsverdienst ¹⁾	Brutto- jahresverdienst ²⁾	
	h	EUR			
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen und Gebrauchsgütern					
Arbeitnehmer	1	39,1	36,92	6 278	89 140
	2	39,0	23,09	3 911	52 040
	3	39,3	16,09	2 745	35 536
	4	40,0	12,76	2 216	28 340
	5	39,3	10,69	1 826	23 511
Zusammen		39,3	18,48	3 159	41 838
Arbeitnehmerinnen	1	38,8	27,72	4 673	64 789
	2	38,5	20,00	3 343	45 039
	3	38,5	14,21	2 376	31 126
	4	38,3	11,04	1 836	23 587
	5	38,8	9,10	1 535	19 421
Zusammen		38,5	14,53	2 428	31 972
Arbeitnehmer/-innen	1	39,1	35,33	5 998	84 890
	2	38,9	22,37	3 779	50 409
	3	39,0	15,48	2 624	34 081
	4	39,4	12,16	2 079	26 627
	5	39,1	10,12	1 721	22 027
Insgesamt		39,1	17,28	2 934	38 792
H/55 Gastgewerbe					
Arbeitnehmer	1	39,3	24,92	4 255	56 198
	2	39,6	16,41	2 825	36 448
	3	39,7	10,90	1 880	23 608
	4	38,4	9,49	1 584	19 513
	5	39,8	7,77	1 344	16 577
Zusammen		39,3	12,02	2 054	26 012
Arbeitnehmerinnen	1	/	/	/	/
	2	39,6	15,42	2 653	34 045
	3	39,0	10,64	1 803	22 740
	4	38,6	8,41	1 410	17 384
	5	38,5	7,58	1 268	15 762
Zusammen		38,8	10,13	1 709	21 569
Arbeitnehmer/-innen	1	39,3	23,81	4 063	54 071
	2	39,6	16,05	2 762	35 577
	3	39,4	10,79	1 847	23 233
	4	38,5	8,92	1 492	18 396
	5	39,1	7,67	1 302	16 126
Insgesamt		39,1	11,15	1 895	23 958
I Verkehr und Nachrichtenübermittlung					
Arbeitnehmer	1	39,1	36,85	6 267	90 309
	2	39,1	23,23	3 952	53 174
	3	40,5	15,13	2 662	34 499
	4	42,5	12,12	2 238	28 548
	5	42,2	9,84	1 804	22 661
Zusammen		41,0	15,73	2 805	36 866
Arbeitnehmerinnen	1	38,6	29,87	5 016	70 514
	2	38,2	20,50	3 405	46 030
	3	38,6	14,68	2 459	32 478
	4	38,3	12,14	2 019	26 392
	5	39,4	9,85	1 688	21 442
Zusammen		38,5	15,24	2 549	33 880
Arbeitnehmer/-innen	1	39,1	35,85	6 086	87 452
	2	38,9	22,66	3 834	51 640
	3	40,1	15,05	2 621	34 097
	4	41,9	12,12	2 209	28 260
	5	41,7	9,84	1 783	22 437
Insgesamt		40,6	15,65	2 760	36 339

Anmerkungen S. 603

Noch: 6. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Brutto- stundenverdienst ¹⁾	Brutto- monatsverdienst ¹⁾	Brutto- jahresverdienst ²⁾	
	h	EUR			
J Kredit- und Versicherungsgewerbe					
Arbeitnehmer	1	38,6	36,57	6 138	88 865
	2	38,5	24,15	4 043	56 189
	3	38,5	18,11	3 029	41 380
	4	38,3	15,73	2 620	34 874
	5	38,4	15,68	2 617	35 875
Zusammen		38,5	25,66	4 297	60 462
Arbeitnehmerinnen	1	38,4	29,81	4 981	70 040
	2	38,4	20,70	3 457	47 587
	3	38,3	16,17	2 692	36 522
	4	38,3	14,56	2 425	32 110
	5	38,1	13,36	2 214	29 621
Zusammen		38,4	18,87	3 145	43 078
Arbeitnehmer/-innen	1	38,6	35,30	5 919	85 301
	2	38,5	22,89	3 829	53 041
	3	38,4	17,04	2 842	38 690
	4	38,3	15,02	2 502	33 196
	5	38,3	14,47	2 406	32 602
Insgesamt		38,5	22,89	3 825	53 346
K Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung bewegl. Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.					
Arbeitnehmer	1	39,1	41,12	6 988	106 989
	2	39,2	26,37	4 492	61 032
	3	39,5	16,79	2 882	37 945
	4	39,2	11,32	1 928	24 266
	5	37,4	8,52	1 382	17 087
Zusammen		39,0	20,26	3 437	47 331
Arbeitnehmerinnen	1	38,8	31,09	5 246	73 967
	2	38,7	21,24	3 571	47 898
	3	38,6	14,91	2 500	32 534
	4	37,7	11,63	1 903	24 278
	5	36,9	7,96	1 278	15 996
Zusammen		38,3	16,13	2 684	35 475
Arbeitnehmer/-innen	1	39,1	39,40	6 687	101 275
	2	39,1	24,98	4 240	57 435
	3	39,2	16,14	2 748	36 043
	4	38,8	11,40	1 921	24 270
	5	37,2	8,38	1 357	16 816
Insgesamt		38,8	19,08	3 219	43 897
M/80 Erziehung und Unterricht					
Arbeitnehmer	1	39,2	23,36	3 975	49 725
	2	39,0	19,24	3 262	42 299
	3	39,0	14,94	2 528	33 340
	4	39,0	12,93	2 188	28 917
	5	39,0	9,39	1 591	20 995
Zusammen		39,1	19,70	3 344	42 767
Arbeitnehmerinnen	1	38,9	23,06	3 901	48 870
	2	38,7	18,87	3 174	41 184
	3	38,7	13,91	2 341	30 849
	4	38,7	11,42	1 920	25 342
	5	38,7	9,36	1 573	20 807
Zusammen		38,8	17,20	2 896	37 516
Arbeitnehmer/-innen	1	39,1	23,27	3 952	49 461
	2	38,8	19,03	3 211	41 654
	3	38,8	14,24	2 402	31 655
	4	38,8	12,31	2 077	27 447
	5	38,8	9,36	1 578	20 852
Insgesamt		38,9	18,37	3 104	39 956

Anmerkungen S. 603

Noch: 6. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Brutto- stundenverdienst ¹⁾	Brutto- monatsverdienst ¹⁾	Brutto- jahresverdienst ²⁾	
	h	EUR			
N/85 Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen					
Arbeitnehmer	1	39,6	38,25	6 584	83 129
	2	38,7	20,89	3 512	45 077
	3	38,7	15,80	2 657	34 155
	4	38,4	12,75	2 130	27 511
	5	37,7	9,17	1 504	19 082
Zusammen	38,9	21,89	3 695	47 152	
Arbeitnehmerinnen	1	39,3	28,65	4 897	61 560
	2	38,5	18,53	3 102	39 933
	3	38,3	14,48	2 411	31 097
	4	38,2	12,09	2 010	25 875
	5	38,1	10,23	1 694	21 692
Zusammen	38,4	16,02	2 675	34 365	
Arbeitnehmer/-innen	1	39,5	34,81	5 977	75 365
	2	38,6	19,50	3 270	42 044
	3	38,4	14,87	2 483	31 998
	4	38,3	12,27	2 041	26 304
	5	38,0	9,94	1 641	20 967
Insgesamt	38,6	18,17	3 045	39 007	
O Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen					
Arbeitnehmer	1	38,9	33,07	5 591	74 610
	2	39,1	25,81	4 387	57 237
	3	39,9	16,35	2 833	36 820
	4	39,7	13,38	2 310	29 661
	5	38,5	9,93	1 660	21 414
Zusammen	39,5	19,98	3 426	44 755	
Arbeitnehmerinnen	1	38,8	27,95	4 711	63 232
	2	38,3	20,17	3 359	43 545
	3	38,6	13,61	2 285	29 604
	4	37,8	11,18	1 835	23 352
	5	39,2	7,97	1 358	17 456
Zusammen	38,5	15,68	2 624	34 115	
Arbeitnehmer/-innen	1	38,9	31,72	5 359	71 607
	2	38,8	23,78	4 013	52 251
	3	39,3	15,20	2 598	33 728
	4	39,2	12,80	2 181	27 942
	5	38,8	9,04	1 524	19 632
Insgesamt	39,1	18,41	3 129	40 820	

Anmerkungen S. 603

7. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Brutto- stundenverdienst ¹⁾	Brutto- monatsverdienst ¹⁾	Brutto- jahresverdienst ²⁾	
	h	EUR			
C – O Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich¹⁾					
Arbeitnehmer	1	22,4	26,90	2 617	33 988
	2	25,3	21,13	2 325	30 619
	3	24,9	15,17	1 643	21 422
	4	24,0	11,05	1 154	14 633
	5	22,0	8,49	810	10 109
Zusammen		23,5	13,65	1 394	17 940
Arbeitnehmerinnen	1	23,1	25,90	2 605	34 022
	2	23,6	19,32	1 978	26 000
	3	22,8	14,92	1 477	19 276
	4	23,0	11,62	1 163	15 003
	5	21,5	9,46	884	11 222
Zusammen		22,7	14,25	1 408	18 305
Arbeitnehmer/-innen	1	22,9	26,23	2 609	34 010
	2	23,8	19,56	2 022	26 589
	3	23,0	14,94	1 491	19 456
	4	23,2	11,53	1 162	14 943
	5	21,6	9,19	864	10 920
Insgesamt		22,9	14,16	1 406	18 249
C – F Produzierendes Gewerbe					
Arbeitnehmer	1	23,9	33,25	3 452	47 308
	2	27,5	23,62	2 820	38 886
	3	25,1	15,90	1 735	22 788
	4	23,2	12,61	1 269	16 420
	5	19,7	9,14	783	10 002
Zusammen		23,7	15,88	1 637	21 688
Arbeitnehmerinnen	1	24,2	29,55	3 104	42 854
	2	22,9	20,79	2 069	28 013
	3	23,3	15,13	1 530	20 089
	4	24,1	11,92	1 247	16 173
	5	22,6	10,99	1 077	14 177
Zusammen		23,3	15,12	1 532	20 277
Arbeitnehmer/-innen	1	24,1	30,29	3 174	43 750
	2	23,4	21,12	2 145	29 105
	3	23,5	15,24	1 557	20 449
	4	24,0	12,01	1 250	16 207
	5	22,0	10,69	1 024	13 421
Insgesamt		23,4	15,23	1 547	20 475
C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden					
Arbeitnehmer		25,3	17,75	1 953	26 930
Arbeitnehmerinnen		25,2	18,09	1 981	26 450
Arbeitnehmer/-innen		25,3	17,95	1 969	26 655

*) ohne öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung – 1) ohne Sonderzahlungen – 2) einschl. Sonderzahlungen

Noch: 7. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Brutto- stundenverdienst ¹⁾	Brutto- monatsverdienst ¹⁾	Brutto- jahresverdienst ²⁾	
	h	EUR			
D Verarbeitendes Gewerbe					
Arbeitnehmer	1	26,5	33,70	3 877	53 835
	2	27,5	23,55	2 813	38 742
	3	25,5	15,99	1 771	23 390
	4	23,5	12,45	1 273	16 439
	5	20,1	8,93	780	9 939
Zusammen		24,1	15,76	1 651	21 939
Arbeitnehmerinnen	1	23,8	29,53	3 054	42 444
	2	23,1	20,78	2 087	28 254
	3	23,7	14,93	1 537	20 153
	4	24,9	11,71	1 265	16 392
	5	23,1	11,17	1 121	14 780
Zusammen		23,8	14,95	1 545	20 455
Arbeitnehmer/-innen	1	24,2	30,28	3 190	44 318
	2	23,6	21,12	2 165	29 380
	3	23,9	15,07	1 566	20 562
	4	24,7	11,81	1 266	16 398
	5	22,6	10,82	1 061	13 926
Insgesamt		23,8	15,07	1 560	20 658
DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung					
Arbeitnehmer		/	/	/	/
Arbeitnehmerinnen		26,3	10,72	1 227	15 365
Arbeitnehmer/-innen		26,4	10,80	1 239	15 507
DB Textil- und Bekleidungs-gewerbe					
Arbeitnehmer		/	/	/	/
Arbeitnehmerinnen		25,6	13,51	1 500	19 455
Arbeitnehmer/-innen		/	/	/	/
DC/19 Ledergewerbe					
Arbeitnehmer		/	/	/	/
Arbeitnehmerinnen		/	/	/	/
Arbeitnehmer/-innen		/	/	/	/
DD/20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)					
Arbeitnehmer		/	/	/	/
Arbeitnehmerinnen		/	/	/	/
Arbeitnehmer/-innen		/	/	/	/
DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe					
Arbeitnehmer		/	/	/	/
Arbeitnehmerinnen		22,3	16,20	1 567	20 820
Arbeitnehmer/-innen		22,2	16,03	1 549	20 568
DF/23 Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen					
Arbeitnehmer		/	/	/	/
Arbeitnehmerinnen		/	/	/	/
Arbeitnehmer/-innen		/	/	/	/
DG/24 Herstellung von chemischen Erzeugnissen					
Arbeitnehmer		/	/	/	/
Arbeitnehmerinnen		24,1	20,36	2 128	29 835
Arbeitnehmer/-innen		/	/	/	/
DH/25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren					
Arbeitnehmer		/	/	/	/
Arbeitnehmerinnen		23,4	15,18	1 543	20 060
Arbeitnehmer/-innen		23,4	14,84	1 506	19 522

Anmerkungen S. 613

Noch: 7. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Brutto- stundenverdienst ¹⁾	Brutto- monatsverdienst ¹⁾	Brutto- jahresverdienst ²⁾
	h	EUR		
DI/26 Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden				
Arbeitnehmer	/	/	/	/
Arbeitnehmerinnen	/	/	/	/
Arbeitnehmer/-innen	/	/	/	/
DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen				
Arbeitnehmer	/	/	/	/
Arbeitnehmerinnen	22,4	15,39	1 500	20 103
Arbeitnehmer/-innen	/	/	/	/
DK/29 Maschinenbau				
Arbeitnehmer	/	/	/	/
Arbeitnehmerinnen	22,9	17,32	1 726	23 131
Arbeitnehmer/-innen	/	/	/	/
DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik				
Arbeitnehmer	/	/	/	/
Arbeitnehmerinnen	23,3	15,82	1 600	21 293
Arbeitnehmer/-innen	/	/	/	/
DM Fahrzeugbau				
Arbeitnehmer	/	/	/	/
Arbeitnehmerinnen	23,9	19,68	2 044	27 293
Arbeitnehmer/-innen	/	/	/	/
DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling				
Arbeitnehmer	/	/	/	/
Arbeitnehmerinnen	/	/	/	/
Arbeitnehmer/-innen	/	/	/	/
E Energie- und Wasserversorgung				
Arbeitnehmer	26,4	21,41	2 455	34 276
Arbeitnehmerinnen	23,0	19,45	1 947	27 336
Arbeitnehmer/-innen	23,3	19,66	1 994	27 969
F/45 Baugewerbe				
Arbeitnehmer	/	/	/	/
Arbeitnehmerinnen	19,9	14,26	1 236	15 654
Arbeitnehmer/-innen	20,1	14,35	1 252	15 821
G – 0 Dienstleistungen				
Arbeitnehmer 1	22,3	26,46	2 563	33 123
2	25,1	20,84	2 273	29 756
3	24,9	15,01	1 622	21 109
4	24,1	10,90	1 142	14 449
5	22,1	8,45	812	10 115
Zusammen	23,5	13,41	1 367	17 530
Arbeitnehmerinnen 1	23,0	25,37	2 536	32 802
2	23,7	19,11	1 965	25 716
3	22,7	14,89	1 471	19 174
4	22,9	11,58	1 153	14 854
5	21,4	9,29	862	10 898
Zusammen	22,7	14,14	1 392	18 058
Arbeitnehmer/-innen 1	22,8	25,74	2 545	32 914
2	23,8	19,35	2 005	26 246
3	22,9	14,90	1 482	19 324
4	23,1	11,46	1 151	14 788
5	21,6	9,05	848	10 679
Insgesamt	22,8	14,02	1 388	17 975

Anmerkungen S. 613

Noch: 7. Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) 2007
nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

– Ergebnisse der vierteljährlichen Verdiensterhebung –

Geschlecht Leistungsgruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Brutto- stundenverdienst ¹⁾	Brutto- monatsverdienst ¹⁾	Brutto- jahresverdienst ²⁾
	h	EUR		
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen und Gebrauchsgütern				
Arbeitnehmer	21,2	11,50	1 058	13 526
Arbeitnehmerinnen	23,3	12,46	1 264	16 412
Arbeitnehmer/-innen	23,1	12,35	1 238	16 047
H/55 Gastgewerbe				
Arbeitnehmer	24,8	8,80	946	11 646
Arbeitnehmerinnen	23,9	9,31	968	12 094
Arbeitnehmer/-innen	24,2	9,16	962	11 969
I Verkehr und Nachrichtenübermittlung				
Arbeitnehmer	25,9	13,84	1 558	20 348
Arbeitnehmerinnen	22,2	14,41	1 389	18 363
Arbeitnehmer/-innen	23,6	14,18	1 452	19 101
J Kredit- und Versicherungsgewerbe				
Arbeitnehmer	23,9	19,24	1 995	27 284
Arbeitnehmerinnen	21,4	18,07	1 679	22 984
Arbeitnehmer/-innen	21,6	18,16	1 700	23 268
K Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung bewegl. Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.				
Arbeitnehmer	25,3	11,45	1 257	16 036
Arbeitnehmerinnen	22,5	12,03	1 177	15 094
Arbeitnehmer/-innen	23,2	11,88	1 196	15 320
M/80 Erziehung und Unterricht				
Arbeitnehmer	18,7	16,75	1 360	17 302
Arbeitnehmerinnen	21,8	16,15	1 530	19 851
Arbeitnehmer/-innen	21,1	16,27	1 492	19 283
N/85 Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen				
Arbeitnehmer	24,1	16,68	1 744	22 348
Arbeitnehmerinnen	22,6	15,48	1 523	19 618
Arbeitnehmer/-innen	22,8	15,59	1 542	19 852
O Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen				
Arbeitnehmer	/	/	/	/
Arbeitnehmerinnen	22,5	14,57	1 426	18 470
Arbeitnehmer/-innen	22,5	14,64	1 432	18 508

Anmerkungen S. 613

**8. Bruttomonatsverdienste im Oktober 2006 und Bruttojahresverdienste 2006
der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach ausgewählten Berufen
– Ergebnisse der Verdienststrukturerhebung 2006*) –**

Nr. der Klassifi- kation	Beruf a = Männer b = Frauen c = Insgesamt	Brutto- stunden- verdienst ¹⁾	Brutto- monats- verdienst ¹⁾	Bruttojahresverdienst	
				insgesamt	darunter Sonder- zahlungen
		Oktober 2006			2006
EUR					
781	Bürofachkräfte a	21,74	3 672	49 413	5 788
	b	16,42	2 751	36 027	3 365
	c	18,90	3 181	42 264	4 494
714	Kraftfahrzeugführer a	12,79	2 447	30 576	1 638
	b	10,75	1 926	24 029	1 915
	c	12,75	2 435	30 438	1 643
682	Verkäufer a	17,29	2 918	37 725	3 024
	b	11,65	1 964	24 119	1 411
	c	14,59	2 460	31 117	2 241
531	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe . a	11,07	1 857	24 949	1 779
	b	8,84	1 437	18 615	956
	c	10,57	1 763	23 628	1 607
853	Krankenschwestern, -pfleger, Hebammen . . a	17,97	3 025	38 582	2 854
	b	16,26	2 732	34 947	2 453
	c	16,72	2 810	35 928	2 561
774	Datenverarbeitungsfachleute a	26,41	4 515	60 199	6 970
	b	21,82	3 702	47 452	4 548
	c	25,80	4 407	58 536	6 654
311	Elektroinstallateure, -monteure a	17,07	2 924	38 312	3 851
	b	13,30	2 233	28 892	2 234
	c	16,98	2 909	38 089	3 813
691	Bankfachleute. a	24,54	4 150	59 176	9 738
	b	17,93	3 022	42 179	6 312
	c	21,69	3 664	51 865	8 264
744	Lager-, Transportarbeiter. a	13,11	2 258	28 949	2 194
	b	11,52	1 975	26 099	2 055
	c	12,94	2 228	28 684	2 181
681	Groß- und Einzelhandelskaufleute, Einkäufer a	22,63	3 828	51 817	5 984
	b	16,64	2 792	35 998	3 060
	c	20,57	3 471	46 342	4 972

*) vorläufige Ergebnisse – 1) ohne Sonderzahlungen

**9. Bruttomonatsverdienste im Oktober 2006 und Bruttojahresverdienste 2006
der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach ausgewählten Berufen
– Ergebnisse der Verdienststrukturerhebung 2006*) –**

Nr. der Klassifi- kation	Beruf a = Männer b = Frauen c = Insgesamt	Brutto- stunden- verdienst ¹⁾	Brutto- monats- verdienst ¹⁾	Bruttojahresverdienst	
				insgesamt	darunter Sonder- zahlungen
		Oktober 2006			2006
EUR					
781	Bürofachkräfte a	14,26	1 428	19 429	1 405
	b	15,19	1 520	20 100	1 695
	c	15,11	1 513	20 048	1 673
714	Kraftfahrzeugführer a	8,44	894	12 162	487
	b	(8,59)	(985)	(12 915)	(617)
	c	8,47	914	12 339	518
682	Verkäufer a	9,57	1 058	15 432	1 140
	b	11,43	1 207	13 898	982
	c	11,35	1 200	15 375	1 134
531	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe . a	9,21	884	11 903	457
	b	8,78	934	13 379	907
	c	9,05	903	12 492	636
853	Krankenschwestern, -pfleger, Hebammen . . a	16,68	1 841	24 083	1 614
	b	16,98	1 538	19 960	1 400
	c	16,97	1 554	20 168	1 411
774	Datenverarbeitungsfachleute a	(18,41)	1 870	(26 229)	(2 135)
	b	21,61	2 180	29 695	3 343
	c	20,41	2 063	28 501	2 927
311	Elektroinstallateure, -monteure a	(14,07)	(1 690)	(24 476)	(2 409)
	b	(12,68)	(1 417)	(18 865)	(2 189)
	c	(13,65)	(1 608)	(22 507)	(2 332)
691	Bankfachleute. a	(17,88)	(1 927)	(27 118)	(3 556)
	b	17,41	1 623	22 601	3 331
	c	17,44	1 643	22 884	3 345
744	Lager-, Transportarbeiter. a	9,70	931	12 081	777
	b	10,81	1 044	13 224	859
	c	10,44	1 006	12 866	834
681	Groß- und Einzelhandelskaufleute, a	/	/	/	/
	Einkäufer b	14,69	1 603	20 838	1 756
	c	14,51	1 575	20 449	1 695

*) vorläufige Ergebnisse – 1) ohne Sonderzahlungen

**10. Bruttostunden- und -monatsverdienste im Oktober 2006
sowie Bruttojahresverdienste 2006 der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) nach Unternehmensgröße**

- Ergebnisse der Verdienststrukturerhebung 2006) -**

Unternehmen mit ... Mitarbeiter/-innen	Arbeitnehmer/ -innen	Brutto- stunden- verdienst ¹⁾	Brutto- monats- verdienst ¹⁾	Bruttojahresverdienst	
				insgesamt	darunter Sonder- zahlungen
	2006	im Oktober 2006		2006	
	%	EUR			
Vollzeitbeschäftigte insgesamt					
10 – 19	5,8	15,57	2 704	34 478	2 427
20 – 49	12,8	16,78	2 936	37 953	2 976
50 – 99	12,0	16,68	2 891	37 300	3 095
100 – 249	16,4	18,01	3 079	40 403	3 883
250 – 499	12,8	18,27	3 116	41 389	4 345
500 – 999	11,9	19,07	3 225	43 839	4 994
1 000 und mehr	28,2	20,87	3 509	47 366	5 726
Insgesamt	100	18,50	3 157	41 876	4 300
vollzeitbeschäftigte Männer					
10 – 19	5,6	16,50	2 890	36 809	2 655
20 – 49	13,4	17,59	3 098	40 229	3 244
50 – 99	12,3	17,52	3 058	39 504	3 364
100 – 249	16,3	19,08	3 278	43 176	4 342
250 – 499	12,3	19,28	3 308	44 157	4 795
500 – 999	11,4	20,32	3 449	46 984	5 509
1 000 und mehr	28,6	22,15	3 733	50 643	6 395
Zusammen	100	19,57	3 356	44 664	4 756
vollzeitbeschäftigte Frauen					
10 – 19	6,2	13,36	2 262	28 894	1 880
20 – 49	11,3	14,25	2 433	30 896	2 145
50 – 99	11,3	14,29	2 415	31 003	2 325
100 – 249	16,6	15,30	2 570	33 262	2 701
250 – 499	14,1	15,95	2 678	35 079	3 319
500 – 999	13,3	16,34	2 731	36 788	3 838
1 000 und mehr	27,2	17,37	2 897	38 323	3 882
Zusammen	100	15,73	2 642	34 572	3 105
Teilzeitbeschäftigte insgesamt					
10 – 19	6,1	12,91	1 226	15 812	858
20 – 49	12,3	12,96	1 268	16 440	908
50 – 99	12,1	13,29	1 340	17 498	1 148
100 – 249	13,4	13,83	1 382	18 263	1 245
250 – 499	12,2	13,81	1 366	17 976	1 328
500 – 999	13,3	15,27	1 505	20 001	1 770
1 000 und mehr	30,6	15,19	1 467	19 482	1 721
Insgesamt	100	14,20	1 393	18 365	1 393
teilzeitbeschäftigte Männer					
10 – 19	6,4	12,04	1 142	15 047	444
20 – 49	13,3	12,60	1 071	14 598	688
50 – 99	12,6	12,91	1 286	16 933	904
100 – 249	14,0	12,78	1 287	17 552	1 104
250 – 499	10,7	13,57	1 415	19 301	1 421
500 – 999	11,4	15,06	1 531	20 853	1 619
1 000 und mehr	31,7	16,00	1 534	20 638	1 603
Zusammen	100	14,03	1 363	18 463	1 232
teilzeitbeschäftigte Frauen					
10 – 19	6,0	13,07	1 242	15 946	931
20 – 49	12,2	13,03	1 309	16 772	947
50 – 99	12,0	13,37	1 350	17 596	1 190
100 – 249	13,3	14,06	1 403	18 387	1 270
250 – 499	12,5	13,85	1 358	17 788	1 315
500 – 999	13,6	15,31	1 501	19 883	1 790
1 000 und mehr	30,4	15,04	1 455	19 282	1 741
Zusammen	100	14,23	1 399	18 348	1 420

*) ohne öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung – **) vorläufige Ergebnisse – 1) ohne Sonderzahlungen

11. Bruttostunden- und -monatsverdienste im Oktober 2006 sowie Bruttojahresverdienste 2006 der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) nach Dauer der Unternehmenszugehörigkeit

- Ergebnisse der Verdienststrukturerhebung 2006) -**

Dauer der Unternehmenszugehörigkeit der Arbeitnehmer/-innen von ... Jahr(en)	Arbeitnehmer/-innen	Bruttostundenverdienst ¹⁾	Bruttomonatsverdienst ¹⁾	Bruttojahresverdienst	
				insgesamt	darunter Sonderzahlungen
	2006	im Oktober 2006		2006	
	%	EUR			

Vollzeitbeschäftigte insgesamt

unter 1	5,3	13,93	2 402	31 474	1 857
1 – 2	12,9	16,25	2 807	35 370	2 755
3 – 5	17,4	17,73	3 046	39 387	3 850
6 – 10	21,0	18,52	3 174	41 645	4 370
11 – 15	13,6	19,32	3 290	43 376	4 647
16 – 20	11,2	20,56	3 480	46 220	5 315
21 – 25	7,3	21,43	3 615	48 394	5 810
26 – 30	5,8	21,26	3 588	47 938	5 358
31 und mehr	5,5	21,59	3 617	48 190	5 362
Insgesamt	100	18,50	3 157	41 876	4 300

vollzeitbeschäftigte Männer

unter 1	5,2	14,48	2 510	33 069	1 962
1 – 2	12,5	17,10	2 972	37 518	2 972
3 – 5	16,5	18,86	3 262	42 322	4 309
6 – 10	20,3	19,73	3 404	44 764	4 854
11 – 15	13,4	20,47	3 508	46 370	5 176
16 – 20	11,8	21,55	3 664	48 839	5 825
21 – 25	8,0	22,23	3 759	50 463	6 235
26 – 30	6,3	22,13	3 749	50 259	5 801
31 und mehr	6,1	22,30	3 744	49 926	5 652
Zusammen	100	19,57	3 356	44 664	4 756

vollzeitbeschäftigte Frauen

unter 1	5,5	12,59	2 139	27 503	1 597
1 – 2	14,0	14,26	2 424	30 355	2 249
3 – 5	19,8	15,26	2 577	33 004	2 852
6 – 10	22,9	15,71	2 640	34 397	3 244
11 – 15	14,2	16,51	2 756	36 001	3 342
16 – 20	9,6	17,35	2 884	37 747	3 666
21 – 25	5,4	18,32	3 050	40 309	4 148
26 – 30	4,7	18,19	3 018	39 738	3 792
31 und mehr	4,0	18,79	3 116	41 315	4 215
Zusammen	100	15,73	2 642	34 572	3 105

*) ohne öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung – **) vorläufige Ergebnisse – 1) ohne Sonderzahlungen

Noch: 11. Bruttostunden- und -monatsverdienste im Oktober 2006 sowie Bruttojahresverdienste 2006 der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) nach Dauer der Unternehmenszugehörigkeit

– Ergebnisse der Verdienststrukturerhebung 2006**) –

Dauer der Unternehmenszugehörigkeit der Arbeitnehmer/-innen von ... Jahr(en)	Arbeitnehmer/-innen	Bruttostundenverdienst ¹⁾	Bruttomonatsverdienst ¹⁾	Bruttojahresverdienst	
				insgesamt	darunter Sonderzahlungen
	2006	im Oktober 2006		2006	
	%	EUR			

Teilzeitbeschäftigte insgesamt

unter 1	6,4	10,98	999	12 493	543
1 – 2	16,0	12,31	1 181	14 715	812
3 – 5	19,1	13,44	1 326	17 007	1 196
6 – 10	21,7	14,44	1 450	18 777	1 499
11 – 15	14,2	15,79	1 562	20 369	1 637
16 – 20	9,4	16,53	1 619	21 265	1 878
21 – 25	5,5	17,39	1 721	22 807	2 102
26 – 30	4,2	17,50	1 786	23 383	1 979
31 und mehr	3,5	16,36	1 655	21 738	1 922
Insgesamt	100	14,20	1 393	18 365	1 393

teilzeitbeschäftigte Männer

unter 1	12,5	10,87	958	12 218	472
1 – 2	26,3	12,36	1 146	14 324	734
3 – 5	21,9	13,34	1 274	16 257	979
6 – 10	19,1	15,50	1 583	20 512	1 578
11 – 15	7,5	18,03	1 904	24 902	1 797
16 – 20	4,7	21,12	2 353	31 057	2 915
21 – 25	3,2	21,52	2 285	30 282	2 500
26 – 30	2,4	22,37	2 346	30 903	2 155
31 und mehr	2,5	21,34	2 062	26 922	2 513
Zusammen	100	14,03	1 363	18 463	1 232

teilzeitbeschäftigte Frauen

unter 1	5,4	11,03	1 017	12 598	571
1 – 2	14,3	12,29	1 192	14 834	836
3 – 5	18,6	13,46	1 336	17 153	1 239
6 – 10	22,2	14,29	1 432	18 530	1 488
11 – 15	15,3	15,61	1 534	19 999	1 624
16 – 20	10,2	16,18	1 562	20 513	1 799
21 – 25	5,9	17,03	1 671	22 141	2 066
26 – 30	4,5	17,06	1 736	22 715	1 964
31 und mehr	3,7	15,80	1 609	21 165	1 857
Zusammen	100	14,23	1 399	18 348	1 420

Anmerkungen S. 620

12. Bruttostunden- und -monatsverdienste im Oktober 2006 sowie Bruttojahresverdienste 2006 der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) nach dem Alter

- Ergebnisse der Verdienststrukturerhebung 2006) -**

Alter der Arbeitnehmer/-innen von ... bis unter ... Jahren	Arbeitnehmer/ -innen	Bruttostunden- verdienst ¹⁾	Bruttomonats- verdienst ¹⁾	Bruttojahresverdienst	
				insgesamt	darunter Sonder- zahlungen
	2006	im Oktober 2006		2006	
	%	EUR			

Vollzeitbeschäftigte insgesamt

unter 20	0,1	8,04	1 358	17 101	834
20 – 25	4,2	11,41	1 942	24 487	1 876
25 – 30	9,8	13,95	2 387	30 619	2 499
30 – 35	11,4	16,99	2 911	37 720	3 489
35 – 40	16,1	19,03	3 257	42 799	4 418
40 – 45	18,5	20,05	3 425	45 405	4 834
45 – 50	16,4	19,90	3 394	45 079	4 864
50 – 55	12,9	20,36	3 457	45 987	5 167
55 – 60	7,8	20,03	3 400	45 076	4 515
60 – 65	2,6	21,56	3 675	49 650	5 545
65 und mehr	0,2	23,42	4 051	54 407	5 925
Insgesamt	100	18,50	3 157	41 876	4 300

vollzeitbeschäftigte Männer

unter 20	0,1	8,39	1 417	17 325	793
20 – 25	3,4	11,73	2 009	25 317	1 877
25 – 30	8,2	14,13	2 434	31 183	2 494
30 – 35	11,1	17,37	2 994	38 755	3 610
35 – 40	17,0	19,66	3 381	44 514	4 711
40 – 45	19,6	20,98	3 600	47 827	5 214
45 – 50	16,7	21,09	3 616	48 253	5 451
50 – 55	13,0	21,71	3 705	49 505	5 843
55 – 60	8,0	21,47	3 659	48 747	5 092
60 – 65	2,7	23,17	3 961	53 934	6 312
65 und mehr	0,3	25,03	4 326	58 609	6 511
Zusammen	100	19,57	3 356	44 664	4 756

vollzeitbeschäftigte Frauen

unter 20	0,1	7,43	1 256	16 708	906
20 – 25	6,4	10,97	1 847	23 342	1 874
25 – 30	14,0	13,68	2 314	29 753	2 507
30 – 35	12,2	16,07	2 711	35 255	3 202
35 – 40	13,8	17,00	2 857	37 268	3 470
40 – 45	15,5	17,02	2 852	37 374	3 575
45 – 50	15,6	16,58	2 776	36 185	3 218
50 – 55	12,7	16,70	2 791	36 585	3 358
55 – 60	7,4	15,95	2 666	34 735	2 889
60 – 65	2,1	16,09	2 700	35 203	2 961
65 und mehr	(0,1)	(14,36)	(2 502)	(31 346)	(2 707)
Zusammen	100	15,73	2 642	34 572	3 105

*) ohne öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung – **) vorläufige Ergebnisse – 1) ohne Sonderzahlungen

Noch: 12. Bruttostunden- und -monatsverdienste im Oktober 2006 sowie Bruttojahresverdienste 2006 der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) nach dem Alter

– Ergebnisse der Verdienststrukturerhebung 2006**) –

Alter der Arbeitnehmer/-innen von ... bis unter ... Jahren	Arbeitnehmer/ -innen	Brutto- stunden- verdienst ¹⁾	Brutto- monats- verdienst ¹⁾	Bruttojahresverdienst	
				insgesamt	darunter Sonder- zahlungen
	2006	im Oktober 2006		2006	
	%	EUR			

Teilzeitbeschäftigte insgesamt

unter 20	0,3	8,27	647	8 177	279
20 – 25	3,8	10,46	968	12 379	734
25 – 30	7,5	12,29	1 143	14 939	981
30 – 35	8,3	13,86	1 322	17 421	1 309
35 – 40	14,4	14,98	1 413	18 555	1 484
40 – 45	19,9	15,22	1 490	19 449	1 553
45 – 50	18,6	14,79	1 499	19 577	1 499
50 – 55	14,0	14,68	1 536	20 030	1 564
55 – 60	9,3	13,78	1 408	18 311	1 342
60 – 65	2,7	14,28	1 358	17 548	1 168
65 und mehr	1,2	11,96	914	11 928	503
Insgesamt	100	14,20	1 393	18 365	1 393

teilzeitbeschäftigte Männer

unter 20	-0,8	7,93	662	-7 869	- 198
20 – 25	9,4	10,37	877	11 107	616
25 – 30	21,6	12,36	1 083	14 122	853
30 – 35	14,0	13,94	1 371	18 121	1 120
35 – 40	10,7	14,93	1 593	20 971	1 477
40 – 45	11,9	16,11	1 692	22 621	1 655
45 – 50	10,3	16,59	1 760	23 907	1 797
50 – 55	7,9	17,14	1 855	24 701	1 836
55 – 60	4,9	15,81	1 588	21 581	1 525
60 – 65	3,1	18,44	1 655	21 623	1 329
65 und mehr	5,4	12,66	956	12 833	571
Zusammen	100	14,03	1 363	18 463	1 232

teilzeitbeschäftigte Frauen

unter 20	0,2	8,51	637	8 357	326
20 – 25	2,9	10,52	1 020	13 071	799
25 – 30	5,2	12,24	1 185	15 506	1 070
30 – 35	7,4	13,84	1 306	17 201	1 368
35 – 40	15,0	14,99	1 391	18 268	1 485
40 – 45	21,2	15,14	1 470	19 154	1 544
45 – 50	19,9	14,62	1 475	19 207	1 474
50 – 55	15,1	14,45	1 507	19 624	1 541
55 – 60	10,1	13,61	1 393	18 050	1 327
60 – 65	2,6	13,37	1 294	16 728	1 136
65 und mehr	0,6	10,86	849	10 509	396
Zusammen	100	14,23	1 399	18 348	1 420

Anmerkungen S. 622

13. Bruttostunden- und -monatsverdienste im Oktober 2006 sowie Bruttojahresverdienste 2006 der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) nach dem Ausbildungsstand

- Ergebnisse der Verdienststrukturerhebung 2006) -**

Ausbildungsstand der Arbeitnehmer/-innen	Arbeitnehmer/ -innen	Bruttostunden- verdienst ¹⁾	Bruttomonats- verdienst ¹⁾	Bruttojahresverdienst	
				insgesamt	darunter Sonder- zahlungen
	2006	im Oktober 2006		2006	
	%	EUR			

Vollzeitbeschäftigte insgesamt

Volks-, Haupt- oder Realschulabschluss	70,1	16,93	2 882	37 825	3 590
mit Berufsausbildung	57,2	17,70	3 008	39 487	3 823
ohne Berufsausbildung	12,9	13,63	2 337	30 430	2 552
Abitur	7,7	20,47	3 460	47 215	5 843
mit Berufsausbildung	6,7	20,79	3 512	47 808	5 964
ohne Berufsausbildung	1,0	18,50	3 132	43 305	5 045
Fachhochschulabschluss	4,7	25,76	4 359	59 215	7 102
Hochschulabschluss	7,1	31,34	5 345	73 852	9 977
Ohne Angabe	10,4	15,59	2 750	35 439	2 777
Insgesamt	100	18,50	3 157	41 876	4 300

vollzeitbeschäftigte Männer

Volks-, Haupt- oder Realschulabschluss	70,6	17,73	3 034	39 865	3 883
mit Berufsausbildung	57,1	18,57	3 173	41 728	4 163
ohne Berufsausbildung	13,4	14,24	2 461	31 931	2 687
Abitur	6,3	22,78	3 865	53 122	6 807
mit Berufsausbildung	5,4	23,33	3 957	54 264	7 022
ohne Berufsausbildung	0,9	19,75	3 356	46 403	5 541
Fachhochschulabschluss	4,9	27,78	4 709	64 587	8 230
Hochschulabschluss	7,7	33,30	5 685	79 016	11 325
Ohne Angabe	10,6	16,28	2 898	37 502	2 988
Zusammen	100	19,57	3 356	44 664	4 756

vollzeitbeschäftigte Frauen

Volks-, Haupt- oder Realschulabschluss	68,9	14,79	2 474	32 351	2 805
mit Berufsausbildung	57,5	15,41	2 580	33 650	2 937
ohne Berufsausbildung	11,4	11,80	1 965	25 806	2 137
Abitur	11,3	17,12	2 872	38 594	4 436
mit Berufsausbildung	10,1	17,25	2 893	38 741	4 478
ohne Berufsausbildung	1,3	16,17	2 715	37 424	4 104
Fachhochschulabschluss	4,2	19,57	3 283	42 627	3 621
Hochschulabschluss	5,8	24,83	4 212	55 849	5 276
Ohne Angabe	9,8	13,64	2 334	29 641	2 182
Zusammen	100	15,73	2 642	34 572	3 105

*) ohne öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung – **) vorläufige Ergebnisse – 1) ohne Sonderzahlungen

Noch: 13. Bruttostunden- und -monatsverdienste im Oktober 2006 sowie Bruttojahresverdienste 2006 der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*) nach dem Ausbildungsstand

– Ergebnisse der Verdienststrukturerhebung 2006**) –

Ausbildungsstand der Arbeitnehmer/-innen	Arbeitnehmer/ -innen	Brutto- stunden- verdienst ¹⁾	Brutto- monats- verdienst ¹⁾	Bruttojahresverdienst	
				insgesamt	darunter Sonder- zahlungen
	2006	im Oktober 2006		2006	
	%	EUR			

Teilzeitbeschäftigte insgesamt

Volks-, Haupt- oder Realschulabschluss	67,3	13,99	1 393	18 319	1 444
mit Berufsausbildung	53,6	14,65	1 466	19 231	1 536
ohne Berufsausbildung	13,8	11,32	1 123	14 765	1 086
Abitur	7,9	15,41	1 406	19 119	1 715
mit Berufsausbildung	5,5	16,90	1 624	21 726	2 069
ohne Berufsausbildung	2,4	12,00	961	13 029	887
Fachhochschulabschluss	3,8	19,53	2 001	26 111	1 893
Hochschulabschluss	5,0	23,30	2 300	30 079	2 299
Ohne Angabe	16,1	10,88	996	12 759	626
Insgesamt	100	14,20	1 393	18 365	1 393

teilzeitbeschäftigte Männer

Volks-, Haupt- oder Realschulabschluss	44,5	13,72	1 429	19 576	1 417
mit Berufsausbildung	30,5	14,85	1 615	21 656	1 638
ohne Berufsausbildung	14,0	11,25	1 092	15 062	939
Abitur	13,1	12,88	1 123	15 246	1 073
mit Berufsausbildung	4,8	16,07	1 639	22 336	1 975
ohne Berufsausbildung	8,2	11,17	834	11 077	543
Fachhochschulabschluss	4,8	19,09	1 969	25 943	1 819
Hochschulabschluss	11,5	23,81	2 299	29 678	1 984
Ohne Angabe	26,1	10,86	925	11 881	559
Zusammen	100	14,03	1 363	18 463	1 232

teilzeitbeschäftigte Frauen

Volks-, Haupt- oder Realschulabschluss	71,1	13,99	1 389	18 188	1 447
mit Berufsausbildung	57,4	14,63	1 452	19 018	1 527
ohne Berufsausbildung	13,7	11,33	1 129	14 715	1 111
Abitur	7,0	16,18	1 501	20 310	1 912
mit Berufsausbildung	5,6	17,02	1 621	21 640	2 082
ohne Berufsausbildung	1,4	12,81	1 083	14 935	1 223
Fachhochschulabschluss	3,6	19,63	2 008	26 149	1 909
Hochschulabschluss	3,9	23,07	2 300	30 276	2 453
Ohne Angabe	14,4	10,89	1 020	13 024	646
Zusammen	100	14,23	1 399	18 348	1 420

Anmerkungen S. 624



**14. Brutto- und Nettomonatsverdienste im Oktober 2006
sowie gesetzliche Abzüge der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich*)**

- Ergebnisse der Verdienststrukturerhebung 2006) -**

WZ 2003	Wirtschaftszweig	Bruttomonatsverdienst			Gesetzliche Abzüge		Nettomonatsverdienst	
		ins- gesamt	darunter für		Lohn- steuer	Beiträge zur Sozial- versiche- rung	ins- gesamt	Anteil am Brutto- monats- verdienst
			Über- stunden	Zu- schläge				
EUR							%	
C – O	Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich.	3 164	87	61	517	599	2 049	64,75
C – F	Produzierendes Gewerbe	3 255	125	91	509	624	2 123	65,20
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3 302	331	183	439	646	2 217	67,16
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	3 304	344	200	437	644	2 222	67,26
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	3 280	210	30	450	657	2 174	66,26
D	Verarbeitendes Gewerbe	3 245	118	93	509	620	2 115	65,19
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung	2 618	101	84	373	501	1 744	66,61
DB	Textilgewerbe und Bekleidungs-gewerbe	2 738	44	53	393	528	1 817	66,37
DC/19	Ledergewerbe	2 394	35	15	262	492	1 640	68,52
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	2 605	112	44	296	532	1 776	68,20
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	3 349	105	178	546	618	2 184	65,23
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	4 379	200	243	805	764	2 810	64,16
DG/24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	3 952	52	160	710	704	2 538	64,21
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	2 874	105	61	410	550	1 915	66,62
DI/26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2 848	103	83	367	563	1 918	67,36
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	3 087	135	109	452	605	2 029	65,75
DK/29	Maschinenbau	3 493	162	78	581	672	2 240	64,13
DL	Herstellung von Büromaschinen, Daten- verarbeitungsgeräten und -einrichtungen, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	3 448	72	41	606	651	2 191	63,56
DM	Fahrzeugbau	3 516	158	130	528	662	2 326	66,16
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen, Recycling	2 694	77	17	371	551	1 771	65,76
E	Energie- und Wasserversorgung	3 990	68	123	724	747	2 519	63,14
F/45	Baugewerbe	2 960	155	24	412	591	1 956	66,10
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	3 038	48	15	513	573	1 953	64,27
H/55	Gastgewerbe	1 953	24	70	211	390	1 352	69,23
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2 711	55	50	383	536	1 792	66,11
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	3 795	14	4	752	696	2 347	61,85
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g.	3 157	49	34	575	565	2 017	63,90
M/80	Erziehung und Unterricht	3 085	–	–	669	668	1 748	56,66
N/85	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	3 124	21	40	561	580	1 984	63,49
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	3 130	48	31	521	602	2 007	64,11

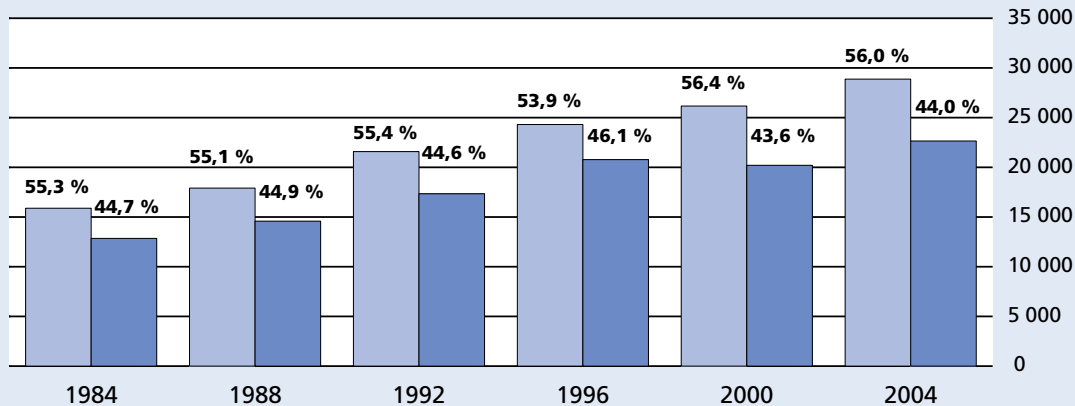
*) ohne öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung – **) vorläufige Ergebnisse

Arbeitskosten je Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 1984, 1988, 1992, 1996, 2000 und 2004

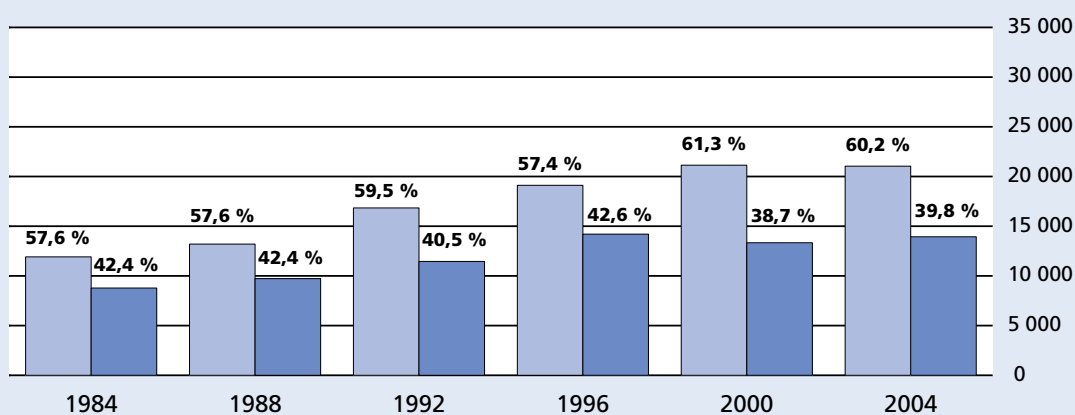
Entgelt für geleistete Arbeit  Personalnebenkosten 

EUR

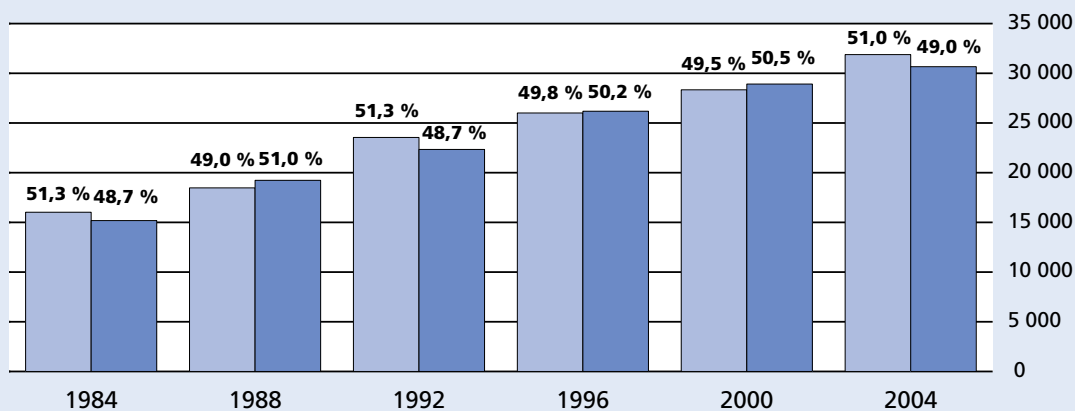
Produzierendes Gewerbe



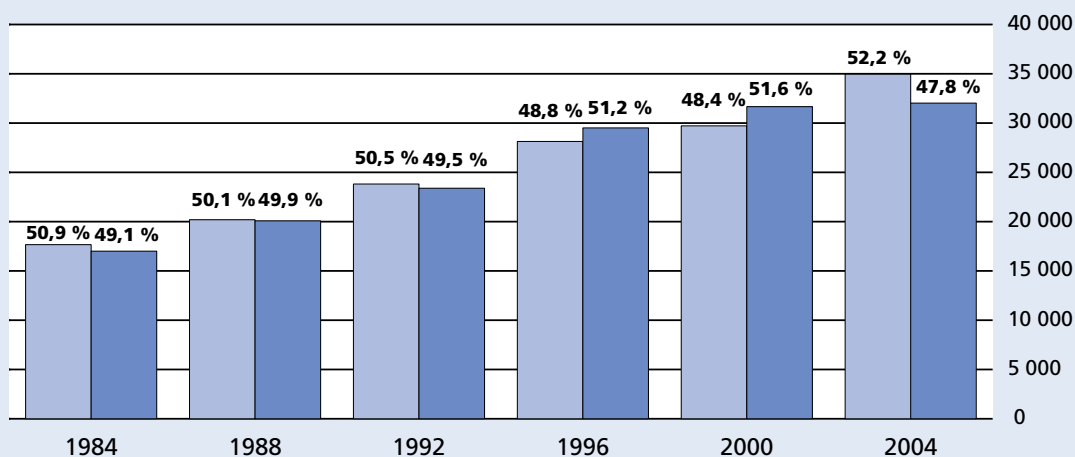
Einzelhandel



Bankgewerbe/ Kreditgewerbe (ab 1992)



Versicherungsgewerbe



15. Durchschnittliche Arbeitskosten für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe*) und im Dienstleistungsbereich*) 1978 – 2004

Jahr Wirtschaftsbereich		Jährliche Arbeitskosten je vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer ¹⁾					
		Arbeitskosten		davon			
		insgesamt	darunter Bruttolöhne und -gehälter	Entgelt für geleistete Arbeitszeit		Personalnebenkosten	
				EUR	%	EUR	%
1978	Produzierendes Gewerbe . . .	20 440	16 442	12 088	59,1	8 351	40,9
	Dienstleistungsbereich . . .	17 881	14 302	10 493	58,7	7 388	41,3
1981	Produzierendes Gewerbe . . .	24 670	19 469	13 994	56,7	10 676	43,3
	Dienstleistungsbereich ²⁾ . . .	–	–	–	–	–	–
1984	Produzierendes Gewerbe . . .	28 736	22 049	15 885	55,3	12 850	44,7
	Dienstleistungsbereich . . .	25 125	19 669	14 247	56,7	10 878	43,3
1988	Produzierendes Gewerbe . . .	32 494	24 927	17 910	55,1	14 585	44,9
	Dienstleistungsbereich . . .	28 400	21 888	15 802	55,6	12 598	44,4
1992	Produzierendes Gewerbe . . .	38 924	30 129	21 583	55,4	17 341	44,6
	Dienstleistungsbereich . . .	35 528	27 672	20 353	57,3	15 175	42,7
1996	Produzierendes Gewerbe . . .	44 960	33 938	24 254	53,9	20 706	46,1
	Dienstleistungsbereich . . .	39 237	30 195	21 830	55,6	17 407	44,4
2000	Produzierendes Gewerbe . . .	46 372	35 755	26 167	56,4	20 204	43,6
	Dienstleistungsbereich . . .	39 932	31 118	23 221	58,2	16 711	41,8
2004	Produzierendes Gewerbe . . .	51 525	38 443	28 875	56,0	22 650	44,0
	Dienstleistungsbereich . . .	47 106	34 709	26 836	57,0	20 270	43,0

*) Unternehmen bzw. ab 2004 Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten – 1) Ohne Auszubildende; Teilzeitbeschäftigte wurden entsprechend ihrer geleisteten Arbeitszeit umgerechnet. – 2) Für das Erhebungsjahr 1981 wurden nur Teilergebnisse geliefert.

16. Durchschnittliche Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe*) und im Dienstleistungsbereich*) 2004 nach ausgewählten Arbeitskostenarten

Kostenart	Arbeitskosten je vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer ¹⁾			
	Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereich	
	EUR	%	EUR	%
Arbeitskosten insgesamt	51 525	100	47 106	100
davon				
Entgelt für die geleistete Arbeitszeit	28 875	56,0	26 836	57,0
Personalnebenkosten insgesamt	22 650	44,0	20 270	43,0
darunter gesetzliche Personalnebenkosten	10 199	19,8	9 673	20,5
darunter				
Bruttolöhne und -gehälter (ohne Auszubildende)	38 443	74,6	34 709	73,7
davon				
Entgelt für die geleistete Arbeitszeit	28 875	56,0	26 836	57,0
Sonderzahlungen insgesamt	3 892	7,6	2 861	6,1
darunter fest vereinbarte Sonderzahlungen	2 859	5,5	2 047	4,3
Leistungen zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer	242	0,5	121	0,3
Vergütung für nicht gearbeitete Tage	5 008	9,7	4 520	9,6
davon				
Urlaubsvergütung	3 898	7,6	3 544	7,5
Vergütung gesetzlicher Feiertage	933	1,8	857	1,8
Vergütung sonstiger betrieblicher oder tariflicher arbeitsfreier Tage	177	0,3	120	0,3
Sachleistungen	427	0,8	371	0,8
darunter steuerlicher Wert der privaten Nutzung von Firmen-/Dienstwagen	206	0,4	179	0,4

*) Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Vollzeitbeschäftigten – 1) Ohne Auszubildende, Teilzeitbeschäftigte wurden entsprechend ihrer geleisteten Arbeitszeit umgerechnet.

Noch: 16. Durchschnittliche Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe*)
und im Dienstleistungsbereich*) 2004 nach ausgewählten Arbeitskostenarten

Kostenart	Arbeitskosten je vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer ¹⁾			
	Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereich	
	EUR	%	EUR	%
Noch: Arbeitskosten insgesamt				
noch: darunter				
Sozialbeiträge der Arbeitgeber	12 361	24,0	11 607	24,6
darunter				
gesetzliche Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung	8 165	15,8	5 895	12,5
Rentenversicherungsbeiträge	3 551	6,9	2 707	5,7
darunter Aufstockungsbeiträge zur Rentenversicherung im Rahmen der Altersteilzeit	57	0,1	39	0,1
Arbeitslosenversicherungsbeiträge	1 151	2,2	877	1,9
Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge	2 527	4,9	1 978	4,2
Beiträge zur Berufsgenossenschaft	774	1,5	262	0,6
Umlage für das Insolvenzgeld	99	0,2	57	0,1
sonstige gesetzliche Aufwendungen	63	0,1	14	0
Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung	2 333	4,5	1 750	3,7
Aufwendungen für betriebliche Ruhegeldzusagen	1 741	3,4	586	1,2
Zuwendungen an Pensionskassen	160	0,3	617	1,3
Zuwendungen an Unterstützungskassen	136	0,3	323	0,7
Beiträge zur Direktversicherung	129	0,3	99	0,2
Beiträge an Pensionsfonds	12	0	10	0
sonstige Aufwendungen für die Alterssicherung	155	0,3	114	0,2
Lohn- und Gehaltsfortzahlung	1 101	2,1	1 170	2,5
Lohn- und Gehaltsfortzahlung im Krankheitsfall	1 087	2,1	1 132	2,4
Arbeitgeberzuschüsse zum Mutterschaftsgeld	14	0	38	0,1
Zahlungen an aus dem Unternehmen ausscheidende Arbeitnehmer	632	1,2	431	0,9
Entlassungsentschädigungen	478	0,9	284	0,6
Aufstockungsbeiträge zu Lohn und Gehalt im Rahmen der Altersteilzeit	154	0,3	147	0,3
sonstige freiwillige Sozialleistungen der Arbeitgeber	27	0,1	454	1,0
Kosten für die berufliche Aus- und Weiterbildung	219	0,4	186	0,4
sonstige Aufwendungen	86	0,2	69	0,1

Anmerkungen S. 628

**17. Durchschnittliche Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe*)
und im Dienstleistungsbereich*) 2004 nach Unternehmensgrößenklassen**

Unternehmensgrößenklasse	Arbeitskosten			
	je Vollzeitbeschäftigten ¹⁾	je geleistete Arbeitsstunde	je Vollzeitbeschäftigten ¹⁾	je geleistete Arbeitsstunde
	im Produzierenden Gewerbe		im Dienstleistungsbereich	
	EUR			
Unternehmen mit ... Arbeitnehmer(inne)n				
10 – 49	39 956	23,48	38 434	22,01
50 – 249	46 443	27,87	43 551	25,33
250 – 499	52 346	32,20	48 023	28,07
500 – 999	53 915	33,39	46 788	27,59
1 000 und mehr	63 075	39,34	50 939	30,90
Insgesamt	51 525	31,33	47 106	27,95

*) Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Vollzeitbeschäftigten – 1) Ohne Auszubildende, Teilzeitbeschäftigte wurden entsprechend ihrer geleisteten Arbeitszeit umgerechnet.

**18. Durchschnittliche Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe*)
und im Dienstleistungsbereich*) 2004 nach Wirtschaftsbereichen**

Wirtschaftsbereich	Arbeitskosten	
	je Vollzeitbeschäftigten ¹⁾	je geleistete Arbeitsstunde
	EUR	
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	48 617	29,08
Produzierendes Gewerbe	51 525	31,33
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	57 350	33,47
Verarbeitendes Gewerbe	51 065	31,29
Energie- und Wasserversorgung	79 869	47,26
Baugewerbe	42 586	25,09
Dienstleistungsbereich	47 106	27,95
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	41 834	24,57
Gastgewerbe	27 341	15,59
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	43 831	25,70
Kredit- und Versicherungsgewerbe	64 488	38,29
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen, a. n. g. . .	45 663	26,68
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen . .	50 209	30,90
Erziehung und Unterricht	58 641	35,40
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	43 301	25,74
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	51 302	30,05

*) Betriebe von Unternehmen mit 10 und mehr Vollzeitbeschäftigten – 1) Ohne Auszubildende, Teilzeitbeschäftigte wurden entsprechend ihrer geleisteten Arbeitszeit umgerechnet.

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe weist die Art und Höhe der Einnahmen von Privathaushalten sowie deren Verwendung nach. Zusätzlich werden die Ausstattung der privaten Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern, die Art und Höhe des Vermögens sowie einige Angaben über die Zusammensetzung der Haushalte erfasst.

Im Rahmen der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe erfolgt die Ermittlung der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte alle fünf Jahre auf der Basis einer relativ großen Stichprobe. Die letzte Einkommens- und Verbrauchsstichprobe wurde im Jahre 2003 mit einem Stichprobenumfang von etwa 54 400 Haushalten durchgeführt, von denen rund 12 000 Haushalte auf Nordrhein-Westfalen entfielen.

Haushalte in Gemeinschaftsunterkünften sowie die Haushalte mit einem monatlichem Haushaltsnettoeinkommen von 18 000 und mehr EUR werden nicht berücksichtigt.

Das zentrale Erhebungsinstrument der Erhebung ist das Haushaltsbuch, in das die Haushalte alle Einnahmen und Ausgaben eintragen. Bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe werden die Haushalte mit Hilfe eines Rotationsverfahrens auf die Quartale verteilt; sie schreiben dann für ein ganzes Quartal ihre Einnahmen und Ausgaben auf.

Die Angaben zu den Vermögensbeständen wurden zum Stichtag 1. Januar 2003 erhoben.

An der Erhebung nehmen die Haushalte freiwillig teil. Die Auswahl der Haushalte erfolgt unter Berücksichtigung von Quotenvorgaben, die aus dem Mikrozensus ermittelt werden und die verschiedene verbrauchsrelevante Haushaltsmerkmale wie den Haushaltstyp, die Einkommensklasse oder die soziale Stellung der Haupteinkommensbezieherin bzw. des Haupteinkommensbeziehers berücksichtigen.

Haushalt (Privathaushalt)

Als Haushalt wird eine Gruppe von verwandten oder persönlich verbundenen (auch familienfremden) Personen bezeichnet, die über ein oder mehrere Einkommen oder Einkommensteile gemeinsam verfügen und voll oder überwiegend im Rahmen einer gemeinsamen Hauswirtschaft versorgt werden. Als Haushalt gilt auch eine einzelne Person mit eigenem Einkommen, die für sich allein wirtschaftet.

Die Angaben zu den Vermögensbeständen (Geld- und Sachvermögen sowie Immobilien) wurden nach einem anderen Hochrechnungsverfahren auf die Gesamtzahl aller Haushalte in NRW hochgerechnet als die Angaben zu den Einnahmen und Ausgaben der Haushalte. Deswegen ist die Zahl der Haushalte insgesamt nicht in allen Tabellen gleich.

Haushaltsbruttoeinkommen und Haushaltsnettoeinkommen

Das Haushaltsbruttoeinkommen setzt sich aus allen Einnahmen der Haushalte aus Erwerbstätigkeit, aus Vermögen (darunter auch die so genannte unterstellte Miete), aus öffentlichen und nichtöffentlichen Transferzahlungen sowie aus Untervermietung zusammen. Das Haushaltsnettoeinkommen wird ermittelt, indem die Einkommensteuer einschließlich des Solidaritätszuschlags sowie die Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung abgezogen werden.

Bausparguthaben

Hierbei handelt es sich um Guthaben noch nicht ausgezahlter Bausparverträge, einschließlich aller sonstigen privaten Guthaben bei Bausparkassen.

Sparguthaben

Dies sind unbefristet bei Banken (einschl. Postbank) und Sparkassen im In- und Ausland angelegte Gelder, die durch Ausfertigung einer Urkunde (Sparbuch) gekennzeichnet und nicht für den Zahlungsverkehr bestimmt sind.

Wertpapiere

Hierunter werden die folgenden Geldanlageformen zusammengefasst:

1. In- und ausländische Wertpapiere, in denen Anteilsrechte an einer Aktiengesellschaft (AG, KgaA) verbrieft sind.
2. Fest- und Termingelder (einschl. Sparbriefen) in- und ausländischer Kreditinstitute.
3. Zertifikate in- und ausländischer Immobilienfonds, Wertpapier- und Geldmarktfonds, Anteile an geschlossenen Immobilienfonds und Kapitalgesellschaften – soweit diese keine Aktiengesellschaften sind –, aber auch Anteile an Personengesellschaften, Genossenschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung sowie Time-sharing-Anteile.
4. Auf EUR oder Fremdwährung laufende Inhaberschuldverschreibungen in- und ausländischer Emittenten zu nennen, wozu u. a. Pfandbriefe, Kommunalobligationen, sonstige Bankschuldverschreibungen, staatliche Schuldtitel (z. B. Bundesanleihen, Bundesobligationen sowie Bundesschatzbriefe) und Industrieobligationen gehören.

Konsumausgaben

Der Abschnitt Konsumausgaben setzt sich aus 11 Hauptgruppen und den entsprechenden Untergruppen zusammen; damit ist eine detaillierte Darstellung der Ergebnisse über das Konsumverhalten der privaten Haushalte möglich. Die Tabellen 3 und 4 in diesem Kapitel weisen Ergebnisse nur für die Konsumhauptgruppen nach. Für den Fall, dass ausführlichere Ergebnisse benötigt werden, wird auf das Statistische Jahrbuch NRW 2006 verwiesen.

Haupteinkommensbezieherin/-bezieher

Als Haupteinkommensbezieherin/-bezieher gilt in der Regel diejenige Person, die den höchsten Beitrag zum Haushaltsnettoeinkommen leistet.

Soziale Stellung**der/des Haupteinkommensbezieherin/-beziehers**

Unter der „sozialen Stellung“ wird die Zugehörigkeit zu einer der folgenden Kategorien verstanden:

– Selbstständige

Alle Personen, die einen landwirtschaftlichen oder einen anderen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher Art wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer/-in oder Pächter/-in leiten. Freiberuflich Tätige wie Ärztinnen und Ärzte, Rechtsanwältinnen und -anwälte, Schriftsteller/-innen, freischaffende Künstler/-innen usw. zählen ebenfalls dazu.

– Beamtinnen/Beamte

Beamtinnen und Beamte des Bundes (auch Berufssoldat(inn)en, Beamtinnen und Beamte des Bundesgrenzschutzes), der Länder, Gemeinden und Körperschaften des öffentlichen Rechts einschließlich Beamtenanwärter/-innen, Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst, auch Richterinnen und Richter, Geistliche sowie Beamtinnen und Beamte der Evangelischen Kirche in Deutschland und der römisch-katholischen Kirche.

– Angestellte

Alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger/-innen wie z. B. kaufmännische, technische, Büro-, Verwaltungs- oder Behördenangestellte, leitende Angestellte (z. B. Direktorinnen und Direktoren), ferner sogenannte Versicherungs-, Betriebs-, Bankbeamtinnen und -beamte (soweit sie nicht in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis – z. B. Bundesbank – stehen).

– Arbeiterinnen/Arbeiter

Alle Lohnempfänger/-innen, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode, auch Heimarbeiter/-innen.

– Arbeitslose/Nichterwerbstätige

Arbeitslos ist ein(e) Arbeitnehmer/-in, die/der vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis steht.

Nichterwerbstätige sind Bezieherinnen oder Bezieher von Pensionen aus öffentlichen Kassen und/oder von Renten aus öffentlichen Sozialeinrichtungen, Sozialhilfeempfänger/-innen, nicht mehr im Erwerbsleben stehende Personen, die vom eigenen Vermögen (Vermietungen, Verpachtungen) oder von privaten Unterstützungen und dergleichen leben, ferner Studierende, die einen eigenen Haushalt führen. Die Zuordnung zu den Nichterwerbstätigen erfolgt auch dann, wenn kleinere oder unregelmäßige Einkünfte aus Erwerbstätigkeit vorhanden sind.

1. Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben privater Haushalte 2003 nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2003 –

Merkmal	Haushalte								
	ins- gesamt	davon							
		Selbst- stän- dige ¹⁾	Beam- tinnen/ Beamte	Ange- stellte	Arbeiter/ -innen	Arbeits- lose	Nichterwerbstätige		
							zu- sammen	Rentner/ -innen	Pen- sionäre
Haushalte insgesamt									
Anzahl der erfassten Haushalte	11 873	466	1 408	4 498	1 221	488	3 792	2 590	788
Hochgerechnete Haushalte in 1 000	8 318	393	373	2 469	1 316	459	3 308	2 372	442
Einkommen und Einnahmen je Haushalt und Monat in EUR									
Bruttoeinkommen aus unselbstständiger Arbeit	1 877	647	3 815	3 822	3 087	243	99	70	124
darunter des/der Haupteinkommensbeziehers/ -bezieherin	1 511	(79)	3 123	3 207	2 465	125	46	24	(20)
Ehe-/Lebenspartners/ -partnerin	303	475	561	522	501	93	41	35	88
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit	173	3 085	76	48	(7)	/	20	(17)	(34)
Einnahmen aus Vermögen	387	736	539	385	320	137	391	395	658
darunter aus Vermietung und Verpachtung . .	75	248	108	63	(31)	(19)	85	81	155
unterstellte Mietzahlungen für Eigentumswohnungen u. Ä.	270	410	396	294	272	106	244	248	403
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen	941	439	514	372	401	1 020	1 679	1 591	3 391
darunter Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (brutto)	447	(68)	(26)	38	(39)	/	1 067	1 401	351
Pensionen (brutto)	160	/	(25)	(11)	/	–	387	(34)	2 653
Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (brutto)	24	/	/	(2)	/	/	58	75	(20)
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung	6	/	/	/	/	/	(12)	(16)	/
Altersteilzeitgeld	17	–	(76)	33	/	/	/	/	/
Pflegegeld	3	/	/	(3)	/	/	(4)	(5)	/
Sozialhilfe	11	/	/	(4)	/	(36)	19	(4)	/
Arbeitslosenhilfe	20	/	/	(5)	/	291	(4)	(4)	/
lfd. Übertragungen der Arbeitsförderung	42	/	(12)	25	(28)	465	(6)	(7)	/
Wohngeld	8	/	/	(3)	(5)	42	8	(4)	/
Kindergeld	79	136	110	105	164	65	17	6	(8)
Mutterschaftsgeld	(2)	/	/	(3)	/	/	–	–	–
Erziehungsgeld	6	/	(5)	(6)	(15)	(13)	/	/	/
BAföG	8	/	/	(4)	/	/	(13)	/	/

1) Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige und Landwirte – 2) einschl. Überziehungszinsen

Noch: 1. Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben privater Haushalte 2003
nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2003 –

Merkmal	Haushalte								
	ins- gesamt	davon							
		Selbst- stän- dige ¹⁾	Beam- tinnen/ Beamte	Ange- stellte	Arbeiter/ -innen	Arbeits- lose	Nichterwerbstätige		
							zu- sammen	Rentner/ -innen	Pen- sionäre
noch: Einkommen und Einnahmen je Haushalt und Monat in EUR									
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen	181	188	229	145	101	120	241	220	276
darunter									
Werks- und Betriebsrenten (brutto) .	40	/	/	(2)	/	/	97	129	(24)
Leistungen aus privaten Versicherungen	26	(34)	95	21	(9)	(5)	32	12	163
Unterstützung von privaten Haushalten	100	139	118	109	81	102	94	60	60
Einnahmen aus Untervermietung . . .	(1)	/	/	(1)	/	/	(2)	/	/
Haushaltsbruttoeinkommen	3 561	5 099	5 175	4 772	3 916	1 533	2 432	2 296	4 485
abzüglich									
Einkommen-, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag	383	554	772	769	426	(39)	61	17	356
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	353	234	117	650	617	33	110	134	57
Haushaltsnettoeinkommen	2 825	4 312	4 286	3 352	2 873	1 462	2 260	2 145	4 072
zuzüglich									
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren	36	(114)	32	34	43	(16)	28	28	(30)
sonstige Einnahmen	16	18	27	28	12	5	9	10	11
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	2 877	4 443	4 345	3 415	2 927	1 483	2 298	2 182	4 113
zuzüglich									
Einnahmen aus Vermögens- umwandlungen/Krediten	757	1 633	1 128	879	515	338	675	654	1 295
davon									
Einnahmen aus der Auflösung von Sachvermögen	(47)	/	/	(58)	/	/	(40)	/	/
Einnahmen aus der Auflösung von Geldvermögen	499	913	670	475	311	219	563	552	1 017
Einnahmen aus Kreditaufnahme . .	211	/	(372)	346	(204)	/	72	(78)	/
davon Aufnahme von									
Hypotheken, Grundschulden	158	/	(320)	(264)	/	/	/	/	/
Konsumentenkrediten	53	/	(52)	81	(62)	/	(33)	(38)	/
Gesamteinnahmen	3 634	6 076	5 473	4 294	3 442	1 821	2 973	2 836	5 408

Anmerkungen S. 633

Noch: 1. Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben privater Haushalte 2003
nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2003 –

Merkmal	Haushalte								
	ins- gesamt	davon							
		Selbst- stän- dige ¹⁾	Beam- tinnen/ Beamte	Ange- stellte	Arbeiter/ -innen	Arbeits- lose	Nichterwerbstätige		
							zu- sammen	Rentner/ -innen	Pen- sionäre
Ausgaben je Haushalt und Monat in EUR									
Private Konsumausgaben	2 239	2 891	3 144	2 488	2 324	1 343	1 965	1 912	3 168
davon für									
Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren	318	376	384	340	392	251	267	272	342
Bekleidung und Schuhe	120	167	171	147	124	58	96	93	148
Wohnen, Energie, Wohnungs- instandhaltung	716	942	907	753	725	523	664	672	872
Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände	132	186	205	159	123	61	112	111	186
Gesundheitspflege	94	81	248	63	41	23	132	77	538
Verkehr	306	400	450	385	362	132	222	226	348
Nachrichtenübermittlung	70	99	96	85	84	63	49	45	59
Freizeit, Unterhaltung und Kultur . .	256	306	377	291	256	128	228	226	364
Bildungswesen	20	49	30	30	26	7	8	4	8
Beherbergungs- und Gaststätten- dienstleistungen	102	122	150	120	88	40	95	91	167
andere Waren und Dienst- leistungen	105	164	126	117	104	59	93	94	135
Andere Ausgaben	2 127	4 194	3 174	3 143	2 174	528	1 201	1 095	2 670
davon									
Einkommen-, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag	383	554	772	769	426	(39)	61	17	356
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	353	234	117	650	617	33	110	134	57
sonstige Steuern a. n. g.	14	17	16	16	18	(8)	11	11	16
darunter									
Kraftfahrzeugsteuer	12	14	14	13	15	(8)	9	9	13
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung	9	68	8	17	4	/	(1)	/	/
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung	39	151	(19)	83	/	/	12	10	(28)
Versicherungsprämien und -beiträge	143	339	335	153	116	50	114	86	341
zu Pensionskassen u. Ä.	4	/	(1)	9	4	/	(0)	(0)	(1)
für private Krankenversicherungen .	44	152	207	41	(3)	/	38	(9)	220
für Kfz-Versicherung	36	45	49	41	49	20	26	27	37
zu sonstige Privatversicherungen . .	59	135	78	62	59	29	50	50	83
sonstige geleistete Übertragungen .	82	80	120	83	62	21	94	85	210
Tilgung und Verzinsung von Krediten ²⁾	220	632	425	323	255	66	79	73	164
darunter									
Zinsen für Baudarlehen u. Ä.	86	217	183	134	100	(25)	28	24	70
Zinsen für Konsumenten- kredit ²⁾	6	15	9	8	8	5	3	3	2
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen	194	704	380	273	(180)	/	68	56	202
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen	691	1 414	982	777	490	220	653	624	1 294
Gesamtausgaben	4 366	7 085	6 317	5 632	4 499	1 910	3 167	3 008	5 838

Anmerkungen S. 633

2. Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben privater Haushalte 2003 nach dem Haushaltstyp – Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2003 –

Merkmal	Haushalte								
	ins-gesamt	davon							
		Alleinlebende			Allein- erzie- hende ¹⁾	Paare ²⁾			sonstige Haus- halte
		zu- sammen	davon			zu- sammen	davon		
allein- lebende Männer	allein- lebende Frauen		ohne	mit	Kind(ern) ³⁾				

Haushalte insgesamt

Anzahl der erfassten Haushalte	11 873	2 823	1 097	1 726	338	6 743	4 048	2 695	1 969
Hochgerechnete Haushalte in 1 000	8 318	3 007	1 102	1 905	264	3 998	2 546	1 451	1 050

Einkommen und Einnahmen je Haushalt und Monat in EUR

Bruttoeinkommen aus unselbstständiger Arbeit	1 877	965	1 176	844	1 080	2 213	1 564	3 351	3 412
darunter des/der Haupteinkommensbeziehers/ -bezieherin	1 511	963	1 174	841	1 077	1 713	1 091	2 804	2 420
Ehe-/Lebenspartners/-partnerin . . .	303	–	–	–	–	497	473	540	507
Bruttoeinkommen aus selbstständiger Arbeit	173	63	(95)	(44)	/	212	139	340	363
Einnahmen aus Vermögen	387	189	203	181	129	495	487	510	606
darunter									
aus Vermietung und Verpachtung . .	75	42	62	31	/	92	104	70	119
unterstellte Mietzahlungen für Eigentumswohnungen u. Ä.	270	113	108	116	(103)	352	317	415	446
Einkommen aus öffentlichen Transferzahlungen	941	709	632	753	681	1 152	1 472	590	872
darunter									
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (brutto)	447	421	319	480	/	545	847	(16)	250
Pensionen (brutto)	160	113	(115)	111	/	223	344	(11)	95
Renten der Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (brutto)	24	23	(7)	33	/	28	44	/	(16)
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung	6	(5)	/	/	/	(7)	(10)	/	(6)
Altersteilzeitgeld	17	(9)	/	/	–	22	34	/	(27)
Pflegegeld	3	/	/	/	/	(3)	(3)	/	(11)
Sozialhilfe	11	(7)	/	(6)	(113)	(7)	/	(9)	(14)
Arbeitslosenhilfe	20	(23)	(38)	(14)	/	16	(16)	(15)	(28)
lfd. Übertragungen der Arbeitsförderung	42	31	(39)	(26)	/	46	40	56	66
Wohngeld	8	8	(11)	(7)	(49)	5	(2)	8	(7)
Kindergeld	79	(5)	/	(5)	208	101	(4)	271	172
Mutterschaftsgeld	(2)	–	–	–	/	(3)	/	(8)	/
Erziehungsgeld	6	–	–	–	/	11	/	29	/
BAföG	8	(9)	/	(9)	/	(5)	(6)	/	(17)

1) ledige(s) Kind(er) im Alter von unter 18 Jahren – 2) Ehepaare und nicht eheliche Lebensgemeinschaften einschl. gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften – 3) ledige(s) Kind(er) des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin oder des/der Ehe-/Lebenspartners/-partnerin im Alter von unter 18 Jahren – 4) einschl. Überziehungszinsen

Noch: 2. Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben privater Haushalte 2003 nach dem Haushaltstyp
– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2003 –

Merkmal	Haushalte								
	ins- gesamt	davon							
		Alleinlebende			Allein- erzie- hende ¹⁾	Paare ²⁾			sonstige Haus- halte
		zu- sammen	davon			zu- sammen	davon		
allein- lebende Männer	allein- lebende Frauen		ohne	mit	Kind(ern) ³⁾				
noch: Einkommen und Einnahmen je Haushalt und Monat in EUR									
Einkommen aus nichtöffentlichen Transferzahlungen	181	145	151	141	276	197	221	156	195
darunter									
Werks- und Betriebsrenten (brutto) . Leistungen	40	24	27	22	/	59	91	/	28
aus privaten Versicherungen	26	16	(22)	13	(19)	32	37	23	34
Unterstützung von privaten Haushalten	100	94	92	96	253	88	74	114	122
Einnahmen aus Untervermietung . . .	(1)	(2)	/	/	/	(1)	/	/	/
Haushaltsbruttoeinkommen	3 561	2 072	2 258	1 965	2 252	4 270	3 883	4 947	5 451
abzüglich									
Einkommen-, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag	383	220	286	183	159	442	367	574	680
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	353	202	219	192	203	419	333	571	568
Haushaltsnettoeinkommen	2 825	1 650	1 754	1 590	1 890	3 408	3 184	3 803	4 202
zuzüglich									
Einnahmen aus dem Verkauf von Waren	36	20	23	19	(6)	46	36	62	51
sonstige Einnahmen	16	12	13	11	9	19	15	25	21
Ausgabefähige Einkommen und Einnahmen	2 877	1 683	1 790	1 621	1 905	3 473	3 235	3 890	4 275
zuzüglich									
Einnahmen aus Vermögens- umwandlungen/Krediten	757	407	487	360	340	1 006	1 023	976	920
davon									
Einnahmen aus der Auflösung von Sachvermögen	(47)	/	/	/	–	(60)	(67)	/	/
Einnahmen aus der Auflösung von Geldvermögen	499	307	330	293	248	644	759	441	564
Einnahmen aus Kreditaufnahme . .	211	(79)	(112)	(59)	/	302	196	489	(270)
davon Aufnahme von									
Hypotheken, Grundschulden	158	/	/	/	/	(236)	(141)	(404)	(192)
Konsumentenkrediten	53	(25)	(39)	(17)	/	66	55	(85)	(78)
Gesamteinnahmen	3 634	2 090	2 277	1 981	2 245	4 479	4 258	4 866	5 195

Anmerkungen S. 636

Noch: 2. Einkommen und Einnahmen sowie Ausgaben privater Haushalte 2003 nach dem Haushaltstyp
– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2003 –

Merkmal	Haushalte								
	ins-gesamt	davon							
		Alleinlebende			Allein- erzie- hende ¹⁾	Paare ²⁾			sonstige Haus- halte
		zu- sammen	davon			zu- sammen	davon		
allein- lebende Männer	allein- lebende Frauen		ohne Kind(ern) ³⁾	mit					
Ausgaben je Haushalt und Monat in EUR									
Private Konsumausgaben	2 239	1 384	1 405	1 372	1 660	2 677	2 549	2 902	3 168
davon für									
Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren	318	175	178	174	273	389	354	451	466
Bekleidung und Schuhe	120	67	51	76	103	146	133	170	176
Wohnen, Energie, Wohnungs- instandhaltung	716	495	473	508	590	828	788	899	956
Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände	132	71	61	77	81	164	156	178	198
Gesundheitspflege	94	57	51	61	45	118	144	71	120
Verkehr	306	167	218	137	156	372	337	432	492
Nachrichtenübermittlung	70	51	57	48	75	73	64	87	115
Freizeit, Unterhaltung und Kultur . .	256	158	167	153	175	313	303	329	338
Bildungswesen	20	8	8	9	39	24	9	50	33
Beherbergungs- und Gaststätten- dienstleistungen	102	64	83	53	50	127	140	106	127
andere Waren und Dienst- leistungen	105	69	58	76	72	123	120	129	146
Andere Ausgaben	2 127	1 141	1 390	997	972	2 653	2 425	3 056	3 235
davon									
Einkommen-, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag	383	220	286	183	159	442	367	574	680
Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung	353	202	219	192	203	419	333	571	568
sonstige Steuern a. n. g.	14	8	10	7	(7)	16	15	19	22
darunter									
Kraftfahrzeugsteuer	12	7	8	6	(7)	14	13	16	17
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung	9	4	(3)	5	(4)	11	8	16	20
freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung	39	15	21	(11)	(18)	48	35	70	76
Versicherungsprämien und -beiträge	143	79	94	70	74	173	174	173	227
zu Pensionskassen u. Ä.	4	(2)	(3)	(1)	/	5	4	6	6
für private Krankenversicherungen .	44	24	32	19	(16)	56	64	43	64
für Kfz-Versicherung	36	19	22	18	24	42	40	44	63
zu sonstige Privatversicherungen . .	59	34	37	32	33	70	66	79	95
sonstige geleistete Übertragungen .	82	62	81	51	54	93	112	60	105
Tilgung und Verzinsung von Krediten ⁴⁾	220	78	106	62	105	281	192	438	425
darunter									
Zinsen für Baudarlehen u. Ä.	86	26	36	20	(33)	118	74	195	155
Zinsen für Konsumenten- kredit ⁴⁾	6	4	5	3	(5)	6	4	10	10
Ausgaben für die Bildung von Sachvermögen	194	66	(100)	(46)	/	289	215	420	245
Ausgaben für die Bildung von Geldvermögen	691	407	471	371	338	880	974	715	868
Gesamtausgaben	4 366	2 525	2 794	2 369	2 633	5 331	4 973	5 957	6 403

Anmerkungen S. 636

**3. Konsumausgaben privater Haushalte 2003
nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin
– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2003 –**

Merkmal	Haushalte								
	ins- gesamt	davon							
		Selbst- stän- dige ¹⁾	Beam- tinnen/ Beamte	Ange- stellte	Arbeiter/ -innen	Arbeits- lose	Nichterwerbstätige		
							zu- sammen	Rentner/ -innen	Pen- sionäre
Haushalte insgesamt									
Anzahl der erfassten Haushalte	11 873	466	1 408	4 498	1 221	488	3 792	2 590	788
Hochgerechnete Haushalte in 1 000	8 318	393	373	2 469	1 316	459	3 308	2 372	442
Konsumausgaben je Haushalt und Monat in EUR²⁾									
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.	318	376	384	340	392	251	267	272	342
Bekleidung und Schuhe	120	167	171	147	124	58	96	93	148
Wohnen, Energie, Wohnungs- instandhaltung	716	942	907	753	725	523	664	672	872
Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände	132	186	205	159	123	61	112	111	186
Gesundheitspflege	94	81	248	63	41	23	132	77	538
Verkehr	306	400	450	385	362	132	222	226	348
Nachrichtenübermittlung	70	99	96	85	84	63	49	45	59
Freizeit, Unterhaltung und Kultur . .	256	306	377	291	256	128	228	226	364
Bildungswesen	20	49	30	30	26	7	8	4	8
Beherbergungs- und Gaststätten- dienstleistungen	102	122	150	120	88	40	95	91	167
Andere Waren und Dienstleistungen .	105	164	126	117	104	59	93	94	135
Private Konsumausgaben	2 239	2 891	3 144	2 488	2 324	1 343	1 965	1 912	3 168

1) Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige und Landwirte – 2) Detaillierte Ergebnisse für Konsumuntergruppen wurden im Statistischen Jahrbuch NRW 2006 veröffentlicht.

**4. Konsumausgaben privater Haushalte 2003 nach dem Haushaltstyp
– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2003 –**

Merkmal	Haushalte									
	ins-gesamt	davon								sonstige Haus-halte
		Alleinlebende				Allein-erzie-hende ¹⁾	Paare ²⁾			
		zu-sammen	davon		zu-sammen		davon			
			allein-lebende Männer	allein-lebende Frauen			ohne	mit		
							Kind(ern) ³⁾			

Haushalte insgesamt

Anzahl der erfassten Haushalte	11 873	2 823	1 097	1 726	338	6 743	4 048	2 695	1 969
Hochgerechnete Haushalte in 1 000	8 318	3 007	1 102	1 905	264	3 998	2 546	1 451	1 050

**Konsumausgaben
je Haushalt und Monat in EUR⁴⁾**

Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren u. Ä.	318	175	178	174	273	389	354	451	466
Bekleidung und Schuhe	120	67	51	76	103	146	133	170	176
Wohnen, Energie, Wohnungs- instandhaltung	716	495	473	508	590	828	788	899	956
Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände	132	71	61	77	81	164	156	178	198
Gesundheitspflege	94	57	51	61	45	118	144	71	120
Verkehr	306	167	218	137	156	372	337	432	492
Nachrichtenübermittlung	70	51	57	48	75	73	64	87	115
Freizeit, Unterhaltung und Kultur . .	256	158	167	153	175	313	303	329	338
Bildungswesen	20	8	8	9	39	24	9	50	33
Beherbergungs- und Gaststätten- dienstleistungen	102	64	83	53	50	127	140	106	127
Andere Waren und Dienstleistungen .	105	69	58	76	72	123	120	129	146
Private Konsumausgaben	2 239	1 384	1 405	1 372	1 660	2 677	2 549	2 902	3 168

1) ledige(s) Kind(er) im Alter von unter 18 Jahren – 2) Ehepaare und nicht eheliche Lebensgemeinschaften einschl. gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften – 3) ledige(s) Kind(er) des/der Haupteinkommensbeziehers/-bezieherin oder des/der Ehe-/Lebenspartners/-partnerin im Alter von unter 18 Jahren – 4) Detaillierte Ergebnisse für Konsumuntergruppen wurden im Statistischen Jahrbuch NRW 2006 veröffentlicht.

5. Private Haushalte mit Geldvermögen 2003
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Haushaltsgröße und -typ sowie
nach sozialer Stellung und Alter des/der Haupteinkommensbezieher/-bezieherin
– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2003 –

Merkmal	Haushalte						
	insgesamt ¹⁾	und zwar mit Geldvermögen					
		zusammen	auf Sparbüchern	bei Bauspar-kassen	in Wertpapieren ²⁾	in Versicherungen ³⁾	in sonstigem Geldvermögen ⁴⁾
1 000	%						
Haushalte insgesamt	8 301	87,6	70,1	32,5	49,0	52,4	8,5
Monatliches Haushaltsnettoeinkommen ⁵⁾ von ... bis unter ... EUR							
unter 900	1 150	61,0	45,0	(8,3)	23,7	18,2	(6,5)
900 – 1 300	1 380	81,0	62,0	20,2	32,6	37,8	(8,6)
1 300 – 1 700	1 358	90,4	72,2	27,5	44,0	48,7	9,1
1 700 – 2 600	2 277	94,0	76,5	39,1	54,4	61,7	8,7
2 600 – 5 000	1 780	97,5	81,9	51,0	69,1	71,7	8,5
5 000 – 18 000	330	98,5	75,8	42,7	80,6	80,0	(11,5)
Haushaltsgröße							
1 Person	2 992	80,6	61,5	20,0	40,5	36,5	9,6
2 Personen	2 915	91,4	73,4	33,1	54,3	56,9	8,7
3 Personen	1 194	90,5	73,6	43,5	50,1	63,7	8,5
4 und mehr Personen	1 199	93,0	80,3	51,0	56,2	70,1	5,7
Haushaltstyp							
Alleinlebende	2 992	80,6	61,5	20,0	40,5	36,5	9,6
Alleinerziehende	296	82,4	64,9	(20,9)	29,7	38,9	(10,5)
Paare zusammen	4 214	92,2	75,9	39,3	55,5	62,4	7,5
davon							
Paar ohne Kind	2 502	92,7	74,9	34,0	57,2	58,9	8,3
Paar mit Kind(ern) unter 18 Jahre alt	1 712	91,6	77,4	47,1	53,1	67,5	6,4
sonstiger Haushalt	799	91,5	73,8	47,2	53,6	64,6	9,3
Soziale Stellung des/der Haupteinkommens- bezieher/-bezieherin							
Selbstständige(r) ⁶⁾	519	95,8	69,6	35,5	66,3	71,1	(10,4)
Beam(t)er/in	369	97,3	80,8	60,7	66,7	70,7	8,9
Angestellte(r)	2 394	92,7	75,1	42,2	57,1	63,7	8,4
Arbeiter/-in	1 466	87,0	66,3	42,1	41,1	59,1	8,7
Pensionär/-in	369	97,6	82,7	35,0	59,9	53,7	(10,0)
Rentner/-in	2 429	86,2	72,1	17,0	46,1	39,4	7,5
Arbeitslose	425	54,6	37,4	(13,6)	18,8	27,5	(7,8)
sonstige(r) Nichterwerbstätige(r)	330	70,9	53,0	17,9	27,0	(18,5)	(12,4)
Haupteinkommens- bezieher/-in im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 35	1 306	81,8	60,4	38,2	41,1	42,8	9,1
35 – 45	1 843	89,0	70,7	38,2	50,4	60,0	9,4
45 – 55	1 598	88,8	71,0	39,5	49,4	64,0	8,6
55 – 65	1 306	89,4	70,9	37,1	57,0	61,9	8,6
65 und mehr	2 248	88,0	74,4	16,7	47,5	38,1	7,3

1) nur Haushalte, die Angaben zur Höhe des Geldvermögens gemacht haben – 2) bewertet zum Tageskurs – 3) Rückkaufwert von Lebens-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherung sowie privaten Rentenversicherungen – 4) an Privatpersonen verliehenes Geld – 5) ohne Landwirt(e)/-innen – 6) Gewerbetreibende(r), freiberuflich Tätige(r) und Landwirt(in)

**6. Durchschnittliches Vermögen der privaten Haushalte 2003
nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen, Haushaltsgröße und -typ sowie
nach sozialer Stellung und Alter des/der Haupteinkommensbezieher/-bezieherin
– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2003 –**

Merkmal	Haushalte ¹⁾	Durchschnittliches Geldvermögen					
		zusammen	und zwar				
			auf Sparbüchern	bei Bauspar-kassen	in Wertpapieren ²⁾	in Versicherungen ³⁾	in sonstigem Geldvermögen ⁴⁾
1 000	EUR						
Haushalte insgesamt	8 301	x	x	x	x	x	x
Monatliches Haushaltsnettoeinkommen ⁵⁾ von ... bis unter ... EUR							
unter 900	1 150	18 600	8 000	(2 700)	25 700	7 300	(2 400)
900 – 1 300	1 380	20 600	7 000	3 300	24 500	8 400	(6 200)
1 300 – 1 700	1 358	29 500	9 900	3 800	25 900	13 700	4 100
1 700 – 2 600	2 277	38 700	12 700	5 600	24 200	17 400	6 600
2 600 – 5 000	1 780	61 100	12 500	7 000	35 600	28 300	10 700
5 000 – 18 000	330	157 700	17 400	11 800	99 900	69 100	(3 000)
Haushaltsgröße							
1 Person	2 992	31 800	11 300	4 800	30 600	13 100	5 700
2 Personen	2 915	51 200	13 100	5 800	38 500	23 700	9 700
3 Personen	1 194	41 500	8 400	5 900	28 300	22 500	4 300
4 und mehr Personen	1 199	51 500	9 200	6 800	29 100	29 100	4 800
Haushaltstyp							
Alleinlebende	2 992	31 800	11 300	4 800	30 600	13 100	5 700
Alleinerziehende	296	14 100	3 800	(3 400)	11 900	11 800	(2 200)
Paare zusammen	4 214	50 100	11 200	6 100	35 500	23 900	8 600
davon							
Paar ohne Kind	2 502	55 200	13 700	6 100	40 700	24 900	10 800
Paar mit Kind(ern) unter 18 Jahre alt	1 712	42 400	7 500	6 100	27 400	22 700	4 300
sonstiger Haushalt	799	55 600	13 100	6 700	31 300	32 100	5 900
Soziale Stellung des/der Haupteinkommens- bezieher/-bezieherin							
Selbstständige(r) ⁶⁾	519	100 200	10 900	7 800	67 800	55 400	(11 400)
Beam(t)er/in	369	52 000	10 500	8 000	28 800	24 500	8 100
Angestellte(r)	2 394	39 800	8 500	6 100	23 500	22 100	4 800
Arbeiter/-in	1 466	25 800	7 100	5 000	13 300	16 800	2 300
Pensionär/-in	369	62 400	19 600	7 300	51 900	17 100	(18 700)
Rentner/-in	2 429	44 600	15 900	4 500	43 000	14 400	10 300
Arbeitslose	425	23 600	5 800	(4 500)	24 300	19 800	(1 800)
sonstige(r)							
Nichterwerbstätige(r)	330	18 400	5 200	3 600	28 800	(8 500)	(2 500)
Haupteinkommens- bezieher/-in im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 35	1 306	15 800	4 400	4 600	13 300	6 900	1 200
35 – 45	1 843	32 400	6 500	6 000	22 200	17 300	4 400
45 – 55	1 598	50 500	9 500	6 600	29 700	31 900	5 300
55 – 65	1 306	65 300	13 100	6 400	41 100	36 400	9 000
65 und mehr	2 248	49 200	18 000	5 100	49 500	11 900	13 500

1) nur Haushalte, die Angaben zur Höhe des Geldvermögens gemacht haben – 2) bewertet zum Tageskurs – 3) Rückkaufwert von Lebens-, Sterbegeld-, Ausbildungs- und Aussteuerversicherung sowie privaten Rentenversicherungen – 4) an Privatpersonen verliehenes Geld – 5) ohne Landwirt(e)/-innen – 6) Gewerbetreibende(r), freiberuflich Tätige(r) und Landwirt(in)

**7. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1. Januar 2003
nach der sozialen Stellung des/der Haupteinkommensbezieher/-bezieherin**

– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2003 –

Merkmal		Haushalte					
		insgesamt	davon Haushalte, deren Haupteinkommensbezieher/-in ... ist				
			Selbstständige(r) ¹⁾	Beamtin/Beamter	Ange-stellte(r)	Arbeiter/-in	Nicht-erwerbs-tätige(r) ²⁾
Haushalte insgesamt	1 000	8 301	519	369	2 394	1 466	3 553
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz							
Einfamilienhaus(-häuser)	1 000	1 979	183	148	630	284	735
Zweifamilienhaus(-häuser) . . .	1 000	547	(52)	38	160	90	206
Mehrfamilienhaus(-häuser) . . .	1 000	306	(61)	(13)	84	(34)	115
Eigentumswohnung(en)	1 000	1 099	106	75	377	160	380
sonstige(s) Gebäude	1 000	154	(34)	(6)	(38)	/	60
Zusammen	1 000	3 699	328	247	1 147	582	1 395
Haushalte mit Restschuld von ... bis unter ... EUR							
unter 5 000	1 000	85	/	/	(26)	/	(48)
5 000 – 10 000	1 000	86	/	(6)	(24)	/	(38)
10 000 – 25 000	1 000	241	(20)	(15)	83	(33)	90
25 000 – 50 000	1 000	346	(24)	28	125	(72)	97
50 000 und mehr	1 000	1 309	177	128	579	266	158
Zusammen	1 000	2 095	227	184	849	393	441
Haushalte mit Verkehrswert des Haus- und Grundbesitzes von ... bis unter ... EUR							
unter 70 000	1 000	196	/	/	(54)	(40)	(85)
70 000 – 140 000	1 000	709	(33)	40	197	141	298
140 000 – 210 000	1 000	1 037	(70)	67	328	184	387
210 000 – 350 000	1 000	852	73	77	316	99	287
350 000 und mehr	1 000	511	106	41	164	(40)	161
Zusammen	1 000	3 305	291	232	1 058	504	1 219
Durchschnittliche(r) ... je Haushalt							
Einheitswert ³⁾	1 000 EUR	13,4	35,2	20,4	14,8	9,1	10,3
Verkehrswert ⁴⁾	1 000 EUR	96,9	242,7	158,1	105,2	62,0	78,1
Restschuld	1 000 EUR	23,4	80,7	45,6	33,8	20,5	6,9
Durchschnittliche(r) ... je Haushalt, der hierzu Angaben gemacht hat							
Einheitswert ³⁾	1 000 EUR	35,6	67,1	34,5	36,0	28,1	31,3
Verkehrswert ⁴⁾	1 000 EUR	243,5	432,7	251,3	237,9	180,3	227,8
Restschuld	1 000 EUR	93,9	187,3	92,1	96,5	76,6	56,6

1) Gewerbetreibende(r), freiberuflich Tätige(r) und Landwirt/-in – 2) einschl. Arbeitslose(r) – 3) Stand: letzter Einheitswertbescheid – 4) geschätzte Werte

**8. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1. Januar 2003 nach dem Haushaltstyp
– Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2003 –**

Merkmal		Haushalte						sonstiger Haushalt
		ins-gesamt	allein-lebende Person	Allein-erziehen-de(r) mit Kind(ern)	(Ehe)Paar			
					zu-sammen	davon		
						ohne Kind(er)	mit Kind(ern)	
Haushalte insgesamt	1 000	8 301	2 992	296	4 214	2 502	1 712	799
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz								
Einfamilienhaus(-häuser)	1 000	1 979	291	(37)	1 351	743	608	300
Zweifamilienhaus(-häuser) . . .	1 000	547	93	/	353	212	142	91
Mehrfamilienhaus(-häuser) . . .	1 000	306	(79)	/	180	109	71	(39)
Eigentumswohnung(en)	1 000	1 099	371	(18)	611	387	224	99
sonstige(s) Gebäude	1 000	154	(33)	–	100	60	(39)	(21)
Zusammen	1 000	3 699	825	70	2 320	1 326	994	484
Haushalte mit Restschuld von ... bis unter ... EUR								
unter 5 000	1 000	85	/	–	61	(48)	(13)	(8)
5 000 – 10 000	1 000	86	/	/	50	(32)	(18)	(18)
10 000 – 25 000	1 000	241	(59)	/	141	95	46	(37)
25 000 – 50 000	1 000	346	81	/	212	108	104	43
50 000 und mehr	1 000	1 309	179	(28)	928	358	570	173
Zusammen	1 000	2 095	353	(48)	1 411	652	759	282
Haushalte mit Verkehrswert des Haus- und Grundbesitzes von ... bis unter ... EUR								
unter 70 000	1 000	196	(94)	/	88	(50)	(37)	/
70 000 – 140 000	1 000	709	245	(17)	377	260	118	70
140 000 – 210 000	1 000	1 037	188	(23)	684	380	304	141
210 000 – 350 000	1 000	852	111	/	607	311	295	121
350 000 und mehr	1 000	511	76	/	342	198	145	89
Zusammen		3 305	715	(60)	2 098	1 199	899	432
Durchschnittliche(r) ... je Haushalt								
Einheitswert ¹⁾ 1 000 EUR		13,4	7	(4,6)	17,3	16,3	18,6	20,6
Verkehrswert ²⁾ 1 000 EUR		96,9	46,4	(37,2)	127,6	120,4	138,2	146,6
Restschuld 1 000 EUR		23,4	8,9	(11,7)	32,6	21,2	49,2	33,3
Durchschnittliche(r) ... je Haushalt, der hierzu Angaben gemacht hat								
Einheitswert ¹⁾ 1 000 EUR		35,6	31,2	(26,2)	36,7	35,8	37,8	39,2
Verkehrswert ²⁾ 1 000 EUR		243,5	194	(184,3)	256,3	251,2	263,1	271,4
Restschuld 1 000 EUR		93,9	75,8	(76,0)	98,6	82,7	112,2	95,6

1) Stand: letzter Einheitswertbescheid – 2) geschätzte Werte

In den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen werden drei Berechnungsseiten unterschieden: Die Entstehungsrechnung ermittelt den Wert der volkswirtschaftlichen Leistung, die innerhalb eines als Inland bezeichneten Gebietes – z. B. innerhalb des Landes Nordrhein-Westfalen – entstanden ist, unabhängig davon, welche Institutionen und Personen an der Produktion beteiligt waren. Die Verteilungsrechnung zeigt die Verteilung der bei der Erstellung der volkswirtschaftlichen Leistung entstandenen Einkommen an die im Inland ansässigen Institutionen und Personen, unabhängig davon, in welchem Gebiet die Leistungserstellung erfolgte. Die Verwendungsrechnung stellt dar, wie die im Inland ansässigen Institutionen und Personen die ihnen zuzurechnenden Produktionsergebnisse bzw. Einkommen verwendet haben.

Im Jahr 2005 wurde eine Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen in Deutschland mit dem Ziel durchgeführt, neue Konzepte und Datenquellen einzuführen und methodische Verbesserungen zu realisieren. Eine grundlegende Neuerung im Rahmen der Revision 2005 ist die Einführung einer jährlich wechselnden Preisbasis (Vorjahrespreisbasis) für die Deflationierung an Stelle der bisherigen Festpreisbasis (zuletzt in Preisen von 1995). Die als preisbereinigt bezeichneten Angaben werden in Preisen des jeweiligen Vorjahres ausgedrückt. Damit ein Vergleich über mehrere Jahre hinweg gewährleistet ist, werden die Angaben in Vorjahrespreisen miteinander verkettet. Die neue Preisbasis hat den Vorteil, dass immer die aktuellen Preis- und Güterrelationen berücksichtigt werden. Eine weitere konzeptionelle Neuheit betrifft die „unterstellten Bankgebühren“, die nun als „Finanzserviceleistungen, indirekte Messung (FISIM)“ bezeichnet und nach den verwendenden Sektoren und Wirtschaftsbereichen direkt aufgeteilt werden.

Entstehungsrechnung

Produktionswert zu Herstellungspreisen (einschl. FISIM)
 ./ Vorleistungen zu Anschaffungspreisen (einschl. FISIM)
 = Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen
 + Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen
 = Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen

Verteilungsrechnung

Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen
 + ./ Saldo der Primäreinkommen aus der übrigen Welt
 = Bruttonationaleinkommen zu Marktpreisen
 ./ Abschreibungen
 ./ Produktions- und Importabgaben abzüglich Subventionen
 = Nettonationaleinkommen zu Faktorkosten
 (= Volkseinkommen = Arbeitnehmerentgelt + Betriebsüberschuss, Selbstständigen- und Vermögenseinkommen)
 ./ Betriebsüberschuss des Staates
 = Primäreinkommen der privaten Haushalte
 + Empfangene laufende Übertragungen
 ./ Geleistete laufende Übertragungen
 = Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte
 ./ Private Konsumausgaben
 = Sparen der privaten Haushalte

Verwendungsrechnung

Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen
 Private Konsumausgaben
 Konsumausgaben des Staates
 Bruttoanlageinvestitionen
 Restposten (Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen, Außenbeitrag, statistische Differenz)

Bruttoinlandsprodukt

Das Bruttoinlandsprodukt misst die Summe der Produktion von Waren und Dienstleistungen im Inland nach Abzug der Vorleistungen, unabhängig davon, in welchem Umfang inländische oder ausländische Wirtschaftseinheiten dazu beigetragen haben.

Von seiner Entstehung her gesehen ergibt sich das Bruttoinlandsprodukt aus der Summe der Bruttowertschöpfung der einzelnen Wirtschaftsbereiche zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen. Das Bruttoinlandsprodukt wird daher immer zu Marktpreisen nachgewiesen.

Bruttowertschöpfung

Die Bruttowertschöpfung (zu Herstellungspreisen) der Wirtschaftsbereiche ergibt sich in der Regel aus der Differenz der Produktionswerte (zu Herstellungspreisen) und den Vorleistungen (zu Käuferpreisen). Aufgrund dieser unterschiedlichen Bewertungen enthält die Bruttowertschöpfung nicht die Gütersteuern abzüglich der Gütersubventionen.

Gütersteuern

Zu den Gütersteuern zählen alle Steuern und ähnliche Abgaben, die pro Einheit einer gehandelten Ware oder Dienstleistung zu entrichten sind. Sie umfassen die nichtabziehbare Umsatzsteuer, Importabgaben (u. a. Zölle, Verbrauchsteuern und Abschöpfungsbeträge auf eingeführte Güter) und sonstige Gütersteuern (Verbrauchsabgaben, Vergnügungssteuern, Versicherungssteuern usw.).

Gütersubventionen

Gütersubventionen sind Subventionen, die pro Einheit einer produzierten oder eingeführten Ware oder Dienstleistung geleistet werden. Unter Subventionen versteht man in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen laufende Zahlungen ohne Gegenleistung, die der Staat oder Institutionen der Europäischen Union an gebietsansässige Produzenten leisten, um den Umfang der Produktion dieser Einheiten, ihre Verbrauchspreise oder die Entlohnung der Produktionsfaktoren zu beeinflussen.

Arbeitnehmerentgelt

Das Arbeitnehmerentgelt umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die von einem Arbeitgeber an einen Arbeitnehmer erbracht werden, und zwar als Entgelt für die von diesem im Darstellungszeitraum geleistete Arbeit.

Das Arbeitnehmerentgelt untergliedert sich in Bruttolöhne und -gehälter in Form von Geld- und Sachleistungen und Sozialbeiträge der Arbeitgeber. Bei den Sozialbeiträgen der Arbeitgeber wird nach tatsächlichen und unterstellten Sozialbeiträgen unterschieden.

Erwerbstätige

sind Personen, die als Arbeitnehmer in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis stehen, als Selbstständige ein Gewerbe bzw. eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige tätig sind, unabhängig von der Bedeutung des Ertrags dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Einbezogen sind also auch Personen, die einer oder mehreren "geringfügigen Beschäftigungen" nachgehen. Erwerbstätige Personen, die gleichzeitig mehrere Tätigkeiten ausüben, werden nur einmal gezählt. Die Zuordnung der Personen erfolgt nach der Arbeitsstätte (Arbeitsort) ihrer zeitlich überwiegenden Tätigkeit, die wirtschaftssystematische Zuordnung nach dem Schwerpunkt der örtlichen Einheiten (Betriebe).

Arbeitnehmer

sind Personen, die als Arbeiter/-in, Angestellte(r), Beamtin/Beamter, Richter/-in, Berufs- oder Zeitsoldat/-in, Wehr- oder Zivildienstleistender, Auszubildende(r), Praktikant/-in oder Volontär/-in in einem Arbeits- und Dienstverhältnis stehen und hauptsächlich diese Tätigkeit ausüben. Eingeschlossen sind auch geringfügig Beschäftigte und Heimarbeiter/-innen.

Bevölkerung

Dem Bevölkerungsbegriff liegt in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen die mittlere Jahresbevölkerung zugrunde (arithmetisches Mittel aus 12 Monatsdurchschnitten).

Primäreinkommen

Das Primäreinkommen der privaten Haushalte (einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck) besteht aus den Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen, die den inländischen privaten Haushalten zugeflossen sind. Zu diesen Einkommen gehören im einzelnen das Arbeitnehmerentgelt, der Betriebsüberschuss und das Selbstständigeneinkommen sowie der Saldo aus empfangenen und geleisteten Vermögenseinkommen.

Verfügbares Einkommen

Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ergibt sich dadurch, dass dem Primäreinkommen die emp-

fangenen Transferleistungen hinzugefügt und die geleisteten Transferleistungen von diesem Einkommen abgezogen werden. Als empfangene Transferleistungen gelten: empfangene monetäre Sozialleistungen, darunter Alters- und Hinterbliebenenversorgung sowie Leistungen für Arbeitslosigkeit und Sozialhilfe, außerdem sonstige laufende Transfers. Als geleistete Transferleistungen gelten: die geleisteten Sozialbeiträge, Einkommen- und Vermögensteuern sowie die geleisteten sonstigen laufenden Transfers. Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte entspricht damit dem Einkommen, das den privaten Haushalten letztendlich zufließt und das sie für Konsum- und Sparzwecke verwenden können.

Sparen

Der nicht konsumierte Teil des verfügbaren Einkommens zuzüglich der Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche stellt das Sparen dar.

Private Konsumausgaben

Private Konsumausgaben sind die Summe von Konsumausgaben der privaten Haushalte und privaten Organisationen ohne Erwerbszweck. Neben den tatsächlichen Käufen, zu denen unter anderem Entgelte für häusliche Dienste gehören, sind auch bestimmte unterstellte Käufe enthalten, wie zum Beispiel der Eigenverbrauch der Unternehmer, der Wert der Nutzung von Eigentümerwohnungen sowie so genannte Naturalentgelte für Arbeitnehmer (z. B. Deputate). Die Konsumausgaben der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck bestehen aus dem Eigenverbrauch.

Konsumausgaben des Staates

Die Konsumausgaben des Staates entsprechen dem Wert der Güter, die vom Staat selbst produziert werden, jedoch ohne selbsterstellte Anlagen und Verkäufe, sowie den Ausgaben für Güter, die als soziale Sachtransfers den privaten Haushalten für ihren Konsum zur Verfügung gestellt werden.

(Brutto-)Anlageinvestitionen

Die Anlageinvestitionen umfassen den Wert der Anlagen (Ausrüstungen, Bauten und sonstige Anlagen), die von inländischen Wirtschaftseinheiten erworben werden, um sie länger als ein Jahr im Produktionsprozess einzusetzen. Dazu rechnen die Käufe neuer Anlagen (einschl. selbsterstellter Anlagen) aus der inländischen Produktion und aus Importen sowie Käufe abzüglich Verkäufe von gebrauchten Anlagen und Land. Die Anlageinvestitionen werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen brutto, das heißt vor Abzug der Abschreibungen, nachgewiesen.

1. Bruttoinlandsprodukt (BIP) 1997 – 2007

Jahr ¹⁾	BIP in jeweiligen Preisen				BIP (preisbereinigt, verkettet)	
	Mill. EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	2000 = 100	Anteil an Deutschland %	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	2000 = 100
1997	429 836	+2,4	95	22,4	+1,8	95
1998	441 097	+2,6	97	22,4	+2,1	97
1999	446 047	+1,1	98	22,2	+0,8	98
2000	454 250	+1,8	100	22,0	+2,4	100
2001	461 887	+1,7	102	21,9	+0,7	101
2002	468 618	+1,5	103	21,9	+0,1	101
2003	471 275	+0,6	104	21,8	-0,8	100
2004	483 158	+2,5	106	21,9	+1,2	101
2005	489 034	+1,2	108	21,8	+0	101
2006	505 880	+3,4	111	21,8	+2,6	104
2007	529 411	+4,7	117	22,8	+2,6	107

1) ab 2004 vorläufige Ergebnisse

2. Bruttoinlandsprodukt (BIP) je Erwerbstätigen und je Einwohner 1997 – 2007

Jahr ¹⁾	BIP in jeweiligen Preisen				BIP (preisbereinigt, verkettet)		
	EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	2000 = 100	Deutschland = 100	Veränderung gegenüber dem Vorjahr %	2000 = 100	Deutschland = 100

je Erwerbstätigen

1997	54 156	+1,7	101	106	+1,1	101	106
1998	54 556	+0,7	102	105	+0,2	101	105
1999	54 109	-0,8	101	103	-1,1	100	103
2000	53 620	-0,9	100	102	-0,4	100	102
2001	54 270	+1,2	101	101	+0,3	100	101
2002	55 337	+2,0	103	101	+0,6	101	101
2003	56 222	+1,6	105	101	+0,2	101	101
2004	57 296	+1,9	107	101	+0,6	102	101
2005	58 058	+1,3	108	101	+0,1	102	100
2006	59 857	+3,1	112	101	+2,2	104	100
2007	61 682	+3,0	115	101	+1,0	105	100

je Einwohner

1997	23 929	+2,1	95	103	+1,5	95	102
1998	24 545	+2,6	97	102	+2,1	97	102
1999	24 802	+1,0	98	101	+0,8	98	101
2000	25 236	+1,7	100	101	+2,3	100	101
2001	25 622	+1,5	102	100	+0,6	101	100
2002	25 944	+1,3	103	100	-0,1	101	100
2003	26 073	+0,5	103	99	-0,9	100	100
2004	26 734	+2,5	106	100	+1,2	101	100
2005	27 074	+1,3	107	100	+0,1	101	99
2006	28 040	+3,6	111	100	+2,7	104	99
2007	29 396	+4,8	117	100	+2,8	106	99

1) ab 2004 vorläufige Ergebnisse

3. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen und Bruttoinlandsprodukt 1997 – 2007

Jahr ¹⁾	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen	Bruttoinlandsprodukt	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen	Bruttoinlandsprodukt
	in jeweiligen Preisen			preisbereinigt, verkettet		

Mill. EUR

1997	389 284	40 552	429 836	.	.	.
1998	399 056	42 041	441 097	.	.	.
1999	401 325	44 722	446 047	.	.	.
2000	408 814	45 436	454 250	.	.	.
2001	416 276	45 610	461 887	.	.	.
2002	422 703	45 915	468 618	.	.	.
2003	424 581	46 694	471 275	.	.	.
2004	436 735	46 424	483 158	.	.	.
2005	441 495	47 540	489 034	.	.	.
2006	456 215	49 664	505 880	.	.	.
2007	474 451	54 959	529 411	.	.	.

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1997	+2,4	+1,6	+2,4	+1,9	+0,9	+1,8
1998	+2,5	+3,7	+2,6	+2,1	+1,7	+2,1
1999	+0,6	+6,4	+1,1	+0,7	+1,9	+0,8
2000	+1,9	+1,6	+1,8	+2,9	-1,7	+2,4
2001	+1,8	+0,4	+1,7	+1,0	-1,4	+0,7
2002	+1,5	+0,7	+1,5	+0,4	-2,3	+0,1
2003	+0,4	+1,7	+0,6	-0,8	-1,5	-0,8
2004	+2,9	-0,6	+2,5	+1,6	-2,3	+1,2
2005	+1,1	+2,4	+1,2	+0,2	-1,8	+0
2006	+3,3	+4,5	+3,4	+2,5	+2,8	+2,6
2007	+4,0	+10,7	+4,7	+2,9	-0,7	+2,6

2000 = 100

1997	95	89	95	94	98	95
1998	98	93	97	97	100	97
1999	98	98	98	97	102	98
2000	100	100	100	100	100	100
2001	102	100	102	101	99	101
2002	103	101	103	101	96	101
2003	104	103	104	101	95	100
2004	107	102	106	102	93	101
2005	108	105	108	102	91	101
2006	112	109	111	105	94	104
2007	116	121	117	108	93	107

Anteil an Deutschland in %

1997	22,4	22,4	22,4	.	.	.
1998	22,4	22,4	22,4	.	.	.
1999	22,2	22,2	22,2	.	.	.
2000	22,0	22,0	22,0	.	.	.
2001	21,9	21,9	21,9	.	.	.
2002	21,9	21,9	21,9	.	.	.
2003	21,8	21,8	21,8	.	.	.
2004	21,9	21,9	21,9	.	.	.
2005	21,8	21,8	21,8	.	.	.
2006	21,8	21,8	21,8	.	.	.
2007	21,8	21,8	21,8	.	.	.

1) ab 2004 vorläufige Ergebnisse

4. Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen je Erwerbstätigen (preisbereinigt, verkettet) 1997 – 2007 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr ¹⁾	Bruttoinlandsprodukt	Bruttowertschöpfung des Wirtschaftsbereiches					
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	öffentliche und private Dienstleister
je Erwerbstätigen							

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1997	+1,1	+0,2	+4,1	+3,5	+2,3	-3,4	-0,8
1998	+0,2	-8,1	+1,3	-1,2	+2,1	-3,7	+0,3
1999	-1,1	+18,7	-0,5	+4,0	-0,1	-7,9	-0,2
2000	-0,4	-3,6	+4,1	-2,8	+1,8	-6,2	-0,5
2001	+0,3	+10,2	+1,5	+0,1	+0,9	-1,9	+0,3
2002	+0,6	-8,0	+3,9	-1,6	-1,1	-0,4	+0,9
2003	+0,2	-3,1	+1,6	-0,1	+1,4	-2,0	-0,1
2004	+0,6	+13,2	+9,4	-0,2	-0,5	-3,6	-1,3
2005	+0,1	-6,8	+1,7	-2,6	+1,8	-0,9	-0,6
2006	+2,2	-1,8	+5,5	+7,0	+3,7	-0,4	-0,7
2007	+1,0	+4,1	+4,9	+2,9	+0,3	-0,5	-0,6

2000 = 100

1997	101	95	95	100	96	120	100
1998	101	87	96	99	98	116	101
1999	100	104	96	103	98	107	100
2000	100	100	100	100	100	100	100
2001	100	110	101	100	101	98	100
2002	101	101	105	99	100	98	101
2003	101	98	107	98	101	96	101
2004	102	111	117	98	101	92	100
2005	102	104	119	96	102	92	99
2006	104	102	126	102	106	91	99
2007	105	106	132	105	106	91	98

Deutschland = 100

1997	106	103	102	111	103	110	104
1998	105	102	102	109	103	108	104
1999	103	106	99	111	102	105	103
2000	102	101	98	108	101	101	102
2001	101	106	98	107	100	99	103
2002	101	103	101	103	99	98	103
2003	101	103	100	103	99	97	104
2004	101	96	103	104	98	97	103
2005	100	97	101	102	99	95	103
2006	100	97	101	103	99	95	103
2007	100	100	101	106	98	96	103

1) ab 2004 vorläufige Ergebnisse

5. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen in

Lfd. Nr.	Jahr ¹⁾	Bruttowertschöpfung			
		insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	
				zusammen	darunter Verarbeitendes Gewerbe
					Mill.
1	1997	389 284	2 984	104 756	93 793
2	1998	399 056	2 842	107 061	96 029
3	1999	401 325	3 016	103 296	92 996
4	2000	408 814	3 082	104 223	96 088
5	2001	416 276	3 564	104 342	95 951
6	2002	422 703	3 024	105 984	96 630
7	2003	424 581	2 698	104 340	95 090
8	2004	436 735	2 998	112 039	98 309
9	2005	441 495	2 604	113 056	99 561
10	2006	456 215	2 647	117 587	102 581
11	2007	474 451	2 878	125 666	110 562
					Veränderung gegenüber
12	1997	+2,4	+0,7	+1,4	+1,6
13	1998	+2,5	-4,8	+2,2	+2,4
14	1999	+0,6	+6,1	-3,5	-3,2
15	2000	+1,9	+2,2	+0,9	+3,3
16	2001	+1,8	+15,6	+0,1	-0,1
17	2002	+1,5	-15,1	+1,6	+0,7
18	2003	+0,4	-10,8	-1,6	-1,6
19	2004	+2,9	+11,1	+7,4	+3,4
20	2005	+1,1	-13,2	+0,9	+1,3
21	2006	+3,3	+1,7	+4,0	+3,0
22	2007	+4,0	+8,7	+6,9	+7,8
					2000 =
23	1997	95	97	101	98
24	1998	98	92	103	100
25	1999	98	98	99	97
26	2000	100	100	100	100
27	2001	102	116	100	100
28	2002	103	98	102	101
29	2003	104	88	100	99
30	2004	107	97	107	102
31	2005	108	84	108	104
32	2006	112	86	113	107
33	2007	116	93	121	115
					Anteil an den Wirtschafts
34	1997	100	0,8	26,9	24,1
35	1998	100	0,7	26,8	24,1
36	1999	100	0,8	25,7	23,2
37	2000	100	0,8	25,5	23,5
38	2001	100	0,9	25,1	23,0
39	2002	100	0,7	25,1	22,9
40	2003	100	0,6	24,6	22,4
41	2004	100	0,7	25,7	22,5
42	2005	100	0,6	25,6	22,6
43	2006	100	0,6	25,8	22,5
44	2007	100	0,6	26,5	23,3

1) ab 2004 vorläufige Ergebnisse

jeweiligen Preisen 1997 – 2007 nach Wirtschaftsbereichen

zu Herstellungspreisen						Lfd. Nr.
davon der Wirtschaftsbereiche						
Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr			Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister	öffentliche und private Dienstleister	
	zusammen	darunter				
		Handel; Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	Verkehr und Nachrichten- übermittlung			
EUR						
17 751	70 564	45 482	20 020	107 558	85 670	1
17 567	74 708	48 513	20 835	109 019	87 860	2
17 951	73 860	47 500	20 640	113 120	90 083	3
17 585	77 531	49 688	21 809	113 642	92 751	4
17 141	79 231	50 644	22 319	116 784	95 215	5
16 349	78 226	48 681	23 153	121 019	98 101	6
15 724	77 666	48 541	22 890	124 343	99 810	7
15 648	78 232	48 801	22 965	126 905	100 913	8
14 834	79 985	51 010	22 290	129 147	101 869	9
15 566	84 003	53 960	23 313	133 427	102 984	10
16 729	85 958	54 722	24 429	138 268	104 953	11
dem Vorjahr in %						
-0,7	+3,8	+3,2	+5,3	+3,6	+1,9	12
-1,0	+5,9	+6,7	+4,1	+1,4	+2,6	13
+2,2	-1,1	-2,1	-0,9	+3,8	+2,5	14
-2,0	+5,0	+4,6	+5,7	+0,5	+3,0	15
-2,5	+2,2	+1,9	+2,3	+2,8	+2,7	16
-4,6	-1,3	-3,9	+3,7	+3,6	+3,0	17
-3,8	-0,7	-0,3	-1,1	+2,7	+1,7	18
-0,5	+0,7	+0,5	+0,3	+2,1	+1,1	19
-5,2	+2,2	+4,5	-2,9	+1,8	+0,9	20
+4,9	+5,0	+5,8	+4,6	+3,3	+1,1	21
+7,5	+2,3	+1,4	+4,8	+3,6	+1,9	22
100						
101	91	92	92	95	92	23
100	96	98	96	96	95	24
102	95	96	95	100	97	25
100	100	100	100	100	100	26
97	102	102	102	103	103	27
93	101	98	106	106	106	28
89	100	98	105	109	108	29
89	101	98	105	112	109	30
84	103	103	102	114	110	31
89	108	109	107	117	111	32
95	111	110	112	122	113	33
bereichen insgesamt in %						
4,6	18,1	11,7	5,1	27,6	22,0	34
4,4	18,7	12,2	5,2	27,3	22,0	35
4,5	18,4	11,8	5,1	28,2	22,4	36
4,3	19,0	12,2	5,3	27,8	22,7	37
4,1	19,0	12,2	5,4	28,1	22,9	38
3,9	18,5	11,5	5,5	28,6	23,2	39
3,7	18,3	11,4	5,4	29,3	23,5	40
3,6	17,9	11,2	5,3	29,1	23,1	41
3,4	18,1	11,6	5,0	29,3	23,1	42
3,4	18,4	11,8	5,1	29,2	22,6	43
3,5	18,1	11,5	5,1	29,1	22,1	44

6. Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen

Lfd. Nr.	Jahr ¹⁾	Bruttowertschöpfung			
		insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	
				zusammen	darunter Verarbeitendes Gewerbe
					Veränderung gegenüber
1	1997	+1,9	+2,0	+1,9	+2,4
2	1998	+2,1	-7,6	+0,5	-0,4
3	1999	+0,7	+17,7	-2,2	-3,1
4	2000	+2,9	-4,0	+3,6	+4,1
5	2001	+1,0	+9,8	+0,2	-0,5
6	2002	+0,4	-7,4	+0,2	-0,7
7	2003	-0,8	-3,0	-1,9	-1,9
8	2004	+1,6	+16,5	+6,8	+2,8
9	2005	+0,2	-6,3	-0,7	+0,3
10	2006	+2,5	-1,9	+3,6	+3,7
11	2007	+2,9	+6,5	+5,3	+6,2
					2000 =
12	1997	94	96	98	100
13	1998	97	89	99	99
14	1999	97	104	97	96
15	2000	100	100	100	100
16	2001	101	110	100	100
17	2002	101	102	100	99
18	2003	101	99	98	97
19	2004	102	115	105	100
20	2005	102	108	104	100
21	2006	105	105	108	104
22	2007	108	112	114	110

1) ab 2004 vorläufige Ergebnisse

(preisbereinigt, verkettet) 1997 – 2007 nach Wirtschaftsbereichen

zu Herstellungspreisen						Lfd. Nr.
davon der Wirtschaftsbereiche						
Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr			Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister	öffentliche und private Dienstleister	
	zusammen	darunter				
		Handel; Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	Verkehr und Nachrichten- übermittlung			
dem Vorjahr in %						
+0,3	+3,1	+2,9	+4,0	+2,2	+0,7	1
-0,5	+5,0	+5,8	+3,9	+2,7	+2,0	2
+2,4	+2,3	+0,7	+6,1	+0,8	+2,0	3
-2,8	+4,9	+5,1	+5,1	+2,5	+2,2	4
-3,4	+1,9	+2,6	+0,1	+1,6	+0,9	5
-5,3	-1,6	-3,2	+3,0	+1,8	+1,9	6
-5,1	-0,3	+1,5	-3,3	-0,5	+0,7	7
-1,7	+0,3	-0,5	+1,6	-0,6	+0,1	8
-5,9	+1,5	+3,6	-3,4	+1,0	+0,4	9
+5,3	+3,9	+4,0	+4,9	+2,5	+0,1	10
+3,9	+1,5	+0,4	+4,5	+3,3	+0,7	11
100						
101	89	89	86	94	94	12
100	93	94	90	97	96	13
103	95	95	95	98	98	14
100	100	100	100	100	100	15
97	102	103	100	102	101	16
91	100	99	103	103	103	17
87	100	101	100	103	104	18
85	100	100	101	102	104	19
80	102	104	98	103	104	20
85	106	108	103	106	104	21
88	107	109	107	109	105	22

7. Entstehung der Wertschöpfung in jeweiligen Preisen 1997 – 2005 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Produktionswert	Vorleistungen	Bruttowertschöpfung (Sp. 1 – 2)	Abschreibungen	Nettowertschöpfung		ANE in % der Nettowertschöpfung
					insgesamt (Sp. 3 – 4)	darunter Arbeitnehmerentgelt (ANE)	
	1	2	3	4	5	6	7

Insgesamt (unbereinigt)

Mill. EUR

1997	743 285	354 001	389 284	61 047	328 237	230 368	70,2
1998	761 429	362 372	399 056	61 829	337 227	234 817	69,6
1999	779 696	378 371	401 325	62 660	338 666	241 115	71,2
2000	813 736	404 922	408 814	64 681	344 132	250 558	72,8
2001	824 961	408 684	416 276	66 099	350 177	254 058	72,6
2002	819 263	396 560	422 703	67 118	355 585	256 001	72,0
2003	832 500	407 919	424 581	67 101	357 479	255 765	71,5
2004	862 601	425 866	436 735	67 600	369 134	257 273	69,7
2005	895 006	453 511	441 495	68 995	372 500	256 015	68,7

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1997	+3,1	+3,9	+2,4	+1,3	+2,6	+0,9	x
1998	+2,4	+2,4	+2,5	+1,3	+2,7	+1,9	x
1999	+2,4	+4,4	+0,6	+1,3	+0,4	+2,7	x
2000	+4,4	+7,0	+1,9	+3,2	+1,6	+3,9	x
2001	+1,4	+0,9	+1,8	+2,2	+1,8	+1,4	x
2002	-0,7	-3,0	+1,5	+1,5	+1,5	+0,8	x
2003	+1,6	+2,9	+0,4	-0	+0,5	-0,1	x
2004	+3,6	+4,4	+2,9	+0,7	+3,3	+0,6	x
2005	+3,8	+6,5	+1,1	+2,1	+0,9	-0,5	x

2000 = 100

1997	91	87	95	94	95	92	x
1998	94	89	98	96	98	94	x
1999	96	93	98	97	98	96	x
2000	100	100	100	100	100	100	x
2001	101	101	102	102	102	101	x
2002	101	98	103	104	103	102	x
2003	102	101	104	104	104	102	x
2004	106	105	107	105	107	103	x
2005	110	112	108	107	108	102	x

Anteil an Deutschland in %

1997	22,6	22,9	22,4	21,6	22,6	22,8	x
1998	22,5	22,6	22,4	21,3	22,7	22,7	x
1999	22,2	22,3	22,2	21,1	22,4	22,7	x
2000	22,1	22,2	22,0	21,0	22,2	22,7	x
2001	21,9	21,9	21,9	20,9	22,1	22,6	x
2002	21,9	22,0	21,9	20,9	22,1	22,7	x
2003	21,9	22,1	21,8	20,8	22,0	22,6	x
2004	22,0	22,2	21,9	20,6	22,1	22,6	x
2005	22,0	22,3	21,8	20,6	22,0	22,6	x

Noch: 7. Entstehung der Wertschöpfung in jeweiligen Preisen 1997 – 2005
nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Produktionswert	Vorleistungen	Bruttowertschöpfung (Sp. 1 – 2)	Abschreibungen	Nettowertschöpfung		ANE in % der Nettowertschöpfung
					insgesamt (Sp. 3 – 4)	darunter Arbeitnehmerentgelt (ANE)	
	1	2	3	4	5	6	7

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Mill. EUR

1997	6 783	3 799	2 984	837	2 147	1 238	57,7
1998	6 451	3 610	2 842	835	2 007	1 267	63,1
1999	6 713	3 697	3 016	825	2 191	1 343	61,3
2000	6 838	3 756	3 082	823	2 259	1 380	61,1
2001	7 374	3 811	3 564	812	2 751	1 392	50,6
2002	6 858	3 834	3 024	806	2 217	1 375	62,0
2003	6 690	3 992	2 698	801	1 896	1 375	72,5
2004	6 910	3 913	2 998	801	2 197	1 413	64,3
2005	6 500	3 896	2 604	812	1 792	1 397	78,0

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1997	+1,0	+1,2	+0,7	+0,1	+0,9	+2,7	x
1998	-4,9	-5,0	-4,8	-0,3	-6,5	+2,4	x
1999	+4,1	+2,4	+6,1	-1,1	+9,1	+6,0	x
2000	+1,9	+1,6	+2,2	-0,3	+3,1	+2,8	x
2001	+7,8	+1,5	+15,6	-1,3	+21,8	+0,9	x
2002	-7,0	+0,6	-15,1	-0,7	-19,4	-1,2	x
2003	-2,4	+4,1	-10,8	-0,6	-14,5	+0	x
2004	+3,3	-2,0	+11,1	-0,1	+15,9	+2,8	x
2005	-5,9	-0,4	-13,2	+1,4	-18,4	-1,1	x

2000 = 100

1997	99	101	97	102	95	90	x
1998	94	96	92	101	89	92	x
1999	98	98	98	100	97	97	x
2000	100	100	100	100	100	100	x
2001	108	101	116	99	122	101	x
2002	100	102	98	98	98	100	x
2003	98	106	88	97	84	100	x
2004	101	104	97	97	97	102	x
2005	95	104	84	99	79	101	x

Anteil an Deutschland in %

1997	14,2	15,1	13,2	11,3	14,0	13,8	x
1998	13,8	14,6	12,9	11,3	13,7	14,1	x
1999	14,3	15,0	13,6	11,2	14,8	14,5	x
2000	13,9	14,6	13,1	11,1	14,1	14,9	x
2001	14,4	15,1	13,7	11,0	14,8	15,4	x
2002	14,3	14,9	13,6	10,9	15,0	16,1	x
2003	14,8	15,3	14,1	10,9	16,2	16,3	x
2004	14,4	14,8	13,8	10,9	15,3	16,8	x
2005	15,0	15,2	14,6	10,9	17,3	17,6	x

Noch: 7. Entstehung der Wertschöpfung in jeweiligen Preisen 1997 – 2005
nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Produktionswert	Vorleistungen	Bruttowertschöpfung (Sp. 1 – 2)	Abschreibungen	Nettowertschöpfung		ANE in % der Nettowertschöpfung
					insgesamt (Sp. 3 – 4)	darunter Arbeitnehmerentgelt (ANE)	
	1	2	3	4	5	6	7

Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe

Mill. EUR

1997	286 873	182 116	104 756	17 533	87 224	76 673	87,9
1998	291 669	184 608	107 061	17 436	89 624	76 916	85,8
1999	289 122	185 826	103 296	17 337	85 959	76 950	89,5
2000	310 074	205 851	104 223	17 401	86 822	79 594	91,7
2001	310 512	206 170	104 342	17 318	87 024	79 517	91,4
2002	307 120	201 136	105 984	17 239	88 745	77 965	87,9
2003	310 162	205 822	104 340	16 793	87 547	76 522	87,4
2004	332 345	220 306	112 039	16 286	95 754	76 318	79,7
2005	349 969	236 913	113 056	16 398	96 658	74 745	77,3

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1997	+2,9	+3,8	+1,4	-0,6	+1,8	-0,9	x
1998	+1,7	+1,4	+2,2	-0,6	+2,8	+0,3	x
1999	-0,9	+0,7	-3,5	-0,6	-4,1	+0	x
2000	+7,2	+10,8	+0,9	+0,4	+1,0	+3,4	x
2001	+0,1	+0,2	+0,1	-0,5	+0,2	-0,1	x
2002	-1,1	-2,4	+1,6	-0,5	+2,0	-2,0	x
2003	+1,0	+2,3	-1,6	-2,6	-1,4	-1,9	x
2004	+7,2	+7,0	+7,4	-3,0	+9,4	-0,3	x
2005	+5,3	+7,5	+0,9	+0,7	+0,9	-2,1	x

2000 = 100

1997	93	88	101	101	100	96	x
1998	94	90	103	100	103	97	x
1999	93	90	99	100	99	97	x
2000	100	100	100	100	100	100	x
2001	100	100	100	100	100	100	x
2002	99	98	102	99	102	98	x
2003	100	100	100	97	101	96	x
2004	107	107	107	94	110	96	x
2005	113	115	108	94	111	94	x

Anteil an Deutschland in %

1997	24,5	24,8	24,1	23,9	24,1	24,7	x
1998	23,9	24,0	23,8	23,6	23,8	24,2	x
1999	23,2	23,3	23,0	23,3	23,0	24,1	x
2000	22,9	23,1	22,4	23,0	22,3	23,8	x
2001	22,3	22,5	22,0	22,6	21,9	23,3	x
2002	22,6	22,7	22,3	22,3	22,3	23,0	x
2003	22,4	22,8	21,9	22,0	21,8	22,7	x
2004	22,7	22,9	22,4	21,6	22,5	22,6	x
2005	22,8	23,1	22,3	21,3	22,5	22,4	x

**Noch: 7. Entstehung der Wertschöpfung in jeweiligen Preisen 1997 – 2005
nach Wirtschaftsbereichen**

Jahr	Produktionswert	Vorleistungen	Bruttowertschöpfung (Sp. 1 – 2)	Abschreibungen	Nettowertschöpfung		ANE in % der Nettowertschöpfung
					insgesamt (Sp. 3 – 4)	darunter Arbeitnehmerentgelt (ANE)	
	1	2	3	4	5	6	7

Baugewerbe**Mill. EUR**

1997	39 074	21 323	17 751	924	16 827	12 592	74,8
1998	39 054	21 487	17 567	900	16 667	12 316	73,9
1999	40 973	23 022	17 951	878	17 072	12 156	71,2
2000	40 551	22 966	17 585	863	16 722	12 239	73,2
2001	39 740	22 599	17 141	831	16 310	11 761	72,1
2002	36 509	20 160	16 349	796	15 553	11 314	72,7
2003	35 620	19 896	15 724	747	14 976	10 812	72,2
2004	35 119	19 471	15 648	699	14 948	10 681	71,5
2005	33 962	19 128	14 834	680	14 154	10 060	71,1

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1997	+0,3	+1,1	-0,7	-2,6	-0,6	-2,4	x
1998	-0,1	+0,8	-1,0	-2,6	-0,9	-2,2	x
1999	+4,9	+7,1	+2,2	-2,4	+2,4	-1,3	x
2000	-1,0	-0,2	-2,0	-1,7	-2,1	+0,7	x
2001	-2,0	-1,6	-2,5	-3,7	-2,5	-3,9	x
2002	-8,1	-10,8	-4,6	-4,2	-4,6	-3,8	x
2003	-2,4	-1,3	-3,8	-6,1	-3,7	-4,4	x
2004	-1,4	-2,1	-0,5	-6,4	-0,2	-1,2	x
2005	-3,3	-1,8	-5,2	-2,7	-5,3	-5,8	x

2000 = 100

1997	96	93	101	107	101	103	x
1998	96	94	100	104	100	101	x
1999	101	100	102	102	102	99	x
2000	100	100	100	100	100	100	x
2001	98	98	97	96	98	96	x
2002	90	88	93	92	93	92	x
2003	88	87	89	87	90	88	x
2004	87	85	89	81	89	87	x
2005	84	83	84	79	85	82	x

Anteil an Deutschland in %

1997	16,7	16,4	17,2	15,0	17,3	17,5	x
1998	17,3	16,9	17,7	14,8	17,9	17,9	x
1999	17,8	17,6	18,1	14,6	18,3	18,0	x
2000	18,0	17,8	18,3	14,5	18,5	18,6	x
2001	18,5	18,4	18,7	14,4	19,0	19,1	x
2002	18,3	18,2	18,4	14,3	18,7	19,5	x
2003	18,2	18,1	18,4	14,3	18,7	19,4	x
2004	18,5	18,3	18,8	14,2	19,1	19,8	x
2005	18,4	18,3	18,6	14,2	18,9	19,9	x

**Noch: 7. Entstehung der Wertschöpfung in jeweiligen Preisen 1997 – 2005
nach Wirtschaftsbereichen**

Jahr	Produktionswert	Vorleistungen	Bruttowertschöpfung (Sp. 1 – 2)	Abschreibungen	Nettowertschöpfung		ANE in % der Nettowertschöpfung
					insgesamt (Sp. 3 – 4)	darunter Arbeitnehmerentgelt (ANE)	
	1	2	3	4	5	6	7

Handel, Gastgewerbe und Verkehr

Mill. EUR

1997	126 822	56 258	70 564	9 613	60 952	48 673	79,9
1998	132 710	58 002	74 708	9 613	65 094	50 173	77,1
1999	137 481	63 622	73 860	9 606	64 254	51 726	80,5
2000	143 409	65 878	77 531	9 917	67 614	53 352	78,9
2001	146 712	67 481	79 231	10 035	69 196	54 644	79,0
2002	142 006	63 780	78 226	9 995	68 231	55 590	81,5
2003	142 670	65 004	77 666	9 755	67 911	55 375	81,5
2004	145 796	67 564	78 232	9 633	68 599	55 353	80,7
2005	152 767	72 781	79 985	9 754	70 231	54 998	78,3

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1997	+3,8	+3,8	+3,8	+0,2	+4,4	+1,2	x
1998	+4,6	+3,1	+5,9	+0	+6,8	+3,1	x
1999	+3,6	+9,7	-1,1	-0,1	-1,3	+3,1	x
2000	+4,3	+3,5	+5,0	+3,2	+5,2	+3,1	x
2001	+2,3	+2,4	+2,2	+1,2	+2,3	+2,4	x
2002	-3,2	-5,5	-1,3	-0,4	-1,4	+1,7	x
2003	+0,5	+1,9	-0,7	-2,4	-0,5	-0,4	x
2004	+2,2	+3,9	+0,7	-1,2	+1,0	-0	x
2005	+4,8	+7,7	+2,2	+1,2	+2,4	-0,6	x

2000 = 100

1997	88	85	91	97	90	91	x
1998	93	88	96	97	96	94	x
1999	96	97	95	97	95	97	x
2000	100	100	100	100	100	100	x
2001	102	102	102	101	102	102	x
2002	99	97	101	101	101	104	x
2003	99	99	100	98	100	104	x
2004	102	103	101	97	101	104	x
2005	107	110	103	98	104	103	x

Anteil an Deutschland in %

1997	22,7	22,5	22,9	23,0	22,8	24,0	x
1998	22,9	22,6	23,2	22,7	23,2	24,4	x
1999	22,8	22,6	23,0	22,6	23,0	24,4	x
2000	22,5	22,0	23,0	22,6	23,0	24,4	x
2001	22,4	21,9	22,8	22,7	22,8	24,5	x
2002	22,0	21,5	22,5	22,6	22,5	24,8	x
2003	22,1	21,6	22,4	22,5	22,4	24,6	x
2004	21,8	21,5	22,2	22,3	22,2	24,7	x
2005	22,0	21,6	22,3	22,1	22,4	24,5	x

**Noch: 7. Entstehung der Wertschöpfung in jeweiligen Preisen 1997 – 2005
nach Wirtschaftsbereichen**

Jahr	Produktionswert	Vorleistungen	Bruttowertschöpfung (Sp. 1 – 2)	Abschreibungen	Nettowertschöpfung		ANE in % der Nettowertschöpfung
					insgesamt (Sp. 3 – 4)	darunter Arbeitnehmerentgelt (ANE)	
	1	2	3	4	5	6	7

Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister

Mill. EUR

1997	162 702	55 143	107 558	21 149	86 410	27 633	32,0
1998	167 190	58 171	109 019	21 942	87 076	29 515	33,9
1999	176 286	63 166	113 120	22 755	90 364	32 380	35,8
2000	180 333	66 691	113 642	24 083	89 560	36 023	40,2
2001	184 646	67 862	116 784	25 293	91 492	37 763	41,3
2002	187 175	66 156	121 019	26 396	94 623	38 791	41,0
2003	194 656	70 312	124 343	27 154	97 189	39 737	40,9
2004	198 247	71 342	126 905	28 197	98 708	40 683	41,2
2005	204 887	75 740	129 147	29 215	99 932	42 081	42,1

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1997	+4,5	+6,1	+3,6	+3,7	+3,6	+3,8	x
1998	+2,8	+5,5	+1,4	+3,8	+0,8	+6,8	x
1999	+5,4	+8,6	+3,8	+3,7	+3,8	+9,7	x
2000	+2,3	+5,6	+0,5	+5,8	-0,9	+11,3	x
2001	+2,4	+1,8	+2,8	+5,0	+2,2	+4,8	x
2002	+1,4	-2,5	+3,6	+4,4	+3,4	+2,7	x
2003	+4,0	+6,3	+2,7	+2,9	+2,7	+2,4	x
2004	+1,8	+1,5	+2,1	+3,8	+1,6	+2,4	x
2005	+3,3	+6,2	+1,8	+3,6	+1,2	+3,4	x

2000 = 100

1997	90	83	95	88	96	77	x
1998	93	87	96	91	97	82	x
1999	98	95	100	94	101	90	x
2000	100	100	100	100	100	100	x
2001	102	102	103	105	102	105	x
2002	104	99	106	110	106	108	x
2003	108	105	109	113	109	110	x
2004	110	107	112	117	110	113	x
2005	114	114	114	121	112	117	x

Anteil an Deutschland in %

1997	22,7	22,6	22,7	20,8	23,2	21,4	x
1998	22,6	22,5	22,6	20,6	23,2	21,4	x
1999	22,4	22,5	22,3	20,5	22,8	21,7	x
2000	22,3	22,5	22,2	20,4	22,8	22,1	x
2001	22,1	22,4	21,9	20,5	22,3	22,0	x
2002	22,0	22,4	21,9	20,7	22,2	22,1	x
2003	22,2	22,8	21,8	20,9	22,1	22,3	x
2004	22,1	22,7	21,8	20,8	22,1	22,4	x
2005	21,9	22,5	21,5	20,9	21,6	22,7	x

Noch: 7. Entstehung der Wertschöpfung in jeweiligen Preisen 1997 – 2005
nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Produktionswert	Vorleistungen	Bruttowertschöpfung (Sp. 1 – 2)	Abschreibungen	Nettowertschöpfung		ANE in % der Nettowertschöpfung
					insgesamt (Sp. 3 – 4)	darunter Arbeitnehmerentgelt (ANE)	
	1	2	3	4	5	6	7

öffentliche und private Dienstleister

Mill. EUR

1997	121 032	35 362	85 670	10 992	74 678	63 560	85,1
1998	124 355	36 495	87 860	11 103	76 758	64 630	84,2
1999	129 120	39 037	90 083	11 257	78 825	66 559	84,4
2000	132 531	39 780	92 751	11 595	81 156	67 970	83,8
2001	135 977	40 762	95 215	11 811	83 404	68 981	82,7
2002	139 596	41 495	98 101	11 886	86 215	70 966	82,3
2003	142 703	42 893	99 810	11 851	87 959	71 944	81,8
2004	144 183	43 270	100 913	11 984	88 928	72 825	81,9
2005	146 921	45 052	101 869	12 136	89 733	72 733	81,1

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1997	+2,2	+3,0	+1,9	+1,4	+2,0	+2,3	x
1998	+2,7	+3,2	+2,6	+1,0	+2,8	+1,7	x
1999	+3,8	+7,0	+2,5	+1,4	+2,7	+3,0	x
2000	+2,6	+1,9	+3,0	+3,0	+3,0	+2,1	x
2001	+2,6	+2,5	+2,7	+1,9	+2,8	+1,5	x
2002	+2,7	+1,8	+3,0	+0,6	+3,4	+2,9	x
2003	+2,2	+3,4	+1,7	-0,3	+2,0	+1,4	x
2004	+1,0	+0,9	+1,1	+1,1	+1,1	+1,2	x
2005	+1,9	+4,1	+0,9	+1,3	+0,9	-0,1	x

2000 = 100

1997	91	89	92	95	92	94	x
1998	94	92	95	96	95	95	x
1999	97	98	97	97	97	98	x
2000	100	100	100	100	100	100	x
2001	103	102	103	102	103	101	x
2002	105	104	106	103	106	104	x
2003	108	108	108	102	108	106	x
2004	109	109	109	103	110	107	x
2005	111	113	110	105	111	107	x

Anteil an Deutschland in %

1997	21,8	21,5	21,9	20,7	22,1	22,1	x
1998	21,8	21,6	21,9	20,5	22,1	22,0	x
1999	21,8	21,6	21,9	20,3	22,1	21,9	x
2000	21,8	21,7	21,9	20,1	22,2	21,9	x
2001	22,0	21,9	22,0	19,9	22,4	21,8	x
2002	21,9	21,9	22,0	19,8	22,3	21,8	x
2003	22,1	22,0	22,1	19,6	22,5	21,9	x
2004	22,0	22,0	22,0	19,4	22,4	21,9	x
2005	22,0	21,9	22,0	19,3	22,5	22,1	x

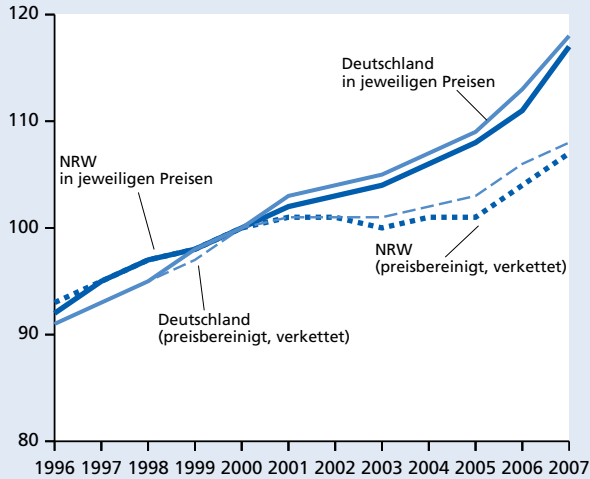
8. Im Inland entstandenes Arbeitnehmerentgelt 1997 – 2007 nach Wirtschaftsbereichen

Jahr ¹⁾	Arbeitnehmerentgelt						
	insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich					
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	öffentliche und private Dienstleister
Mill. EUR							
1997	230 368	1 238	76 673	12 592	48 673	27 633	63 560
1998	234 817	1 267	76 916	12 316	50 173	29 515	64 630
1999	241 115	1 343	76 950	12 156	51 726	32 380	66 559
2000	250 558	1 380	79 594	12 239	53 352	36 023	67 970
2001	254 058	1 392	79 517	11 761	54 644	37 763	68 981
2002	256 001	1 375	77 965	11 314	55 590	38 791	70 966
2003	255 765	1 375	76 522	10 812	55 375	39 737	71 944
2004	257 273	1 413	76 318	10 681	55 353	40 683	72 825
2005	256 015	1 397	74 745	10 060	54 998	42 081	72 733
2006	257 962	1 431	75 860	9 881	54 731	42 965	73 093
2007	264 467	1 520	77 239	10 102	56 188	45 329	74 088
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %							
1997	+0,9	+2,7	-0,9	-2,4	+1,2	+3,8	+2,3
1998	+1,9	+2,4	+0,3	-2,2	+3,1	+6,8	+1,7
1999	+2,7	+6,0	+0	-1,3	+3,1	+9,7	+3,0
2000	+3,9	+2,8	+3,4	+0,7	+3,1	+11,3	+2,1
2001	+1,4	+0,9	-0,1	-3,9	+2,4	+4,8	+1,5
2002	+0,8	-1,2	-2,0	-3,8	+1,7	+2,7	+2,9
2003	-0,1	+0	-1,9	-4,4	-0,4	+2,4	+1,4
2004	+0,6	+2,8	-0,3	-1,2	-0	+2,4	+1,2
2005	-0,5	-1,1	-2,1	-5,8	-0,6	+3,4	-0,1
2006	+0,8	+2,4	+1,5	-1,8	-0,5	+2,1	+0,5
2007	+2,5	+6,2	+1,8	+2,2	+2,7	+5,5	+1,4
2000 = 100							
1997	92	90	96	103	91	77	94
1998	94	92	97	101	94	82	95
1999	96	97	97	99	97	90	98
2000	100	100	100	100	100	100	100
2001	101	101	100	96	102	105	101
2002	102	100	98	92	104	108	104
2003	102	100	96	88	104	110	106
2004	103	102	96	87	104	113	107
2005	102	101	94	82	103	117	107
2006	103	104	95	81	103	119	108
2007	106	110	97	83	105	126	109
Anteil an den Wirtschaftsbereichen insgesamt in %							
1997	100	0,5	33,3	5,5	21,1	12,0	27,6
1998	100	0,5	32,8	5,2	21,4	12,6	27,5
1999	100	0,6	31,9	5,0	21,5	13,4	27,6
2000	100	0,6	31,8	4,9	21,3	14,4	27,1
2001	100	0,5	31,3	4,6	21,5	14,9	27,2
2002	100	0,5	30,5	4,4	21,7	15,2	27,7
2003	100	0,5	29,9	4,2	21,7	15,5	28,1
2004	100	0,5	29,7	4,2	21,5	15,8	28,3
2005	100	0,5	29,2	3,9	21,5	16,4	28,4
2006	100	0,6	29,4	3,8	21,2	16,7	28,3
2007	100	0,6	29,2	3,8	21,2	17,1	28,0

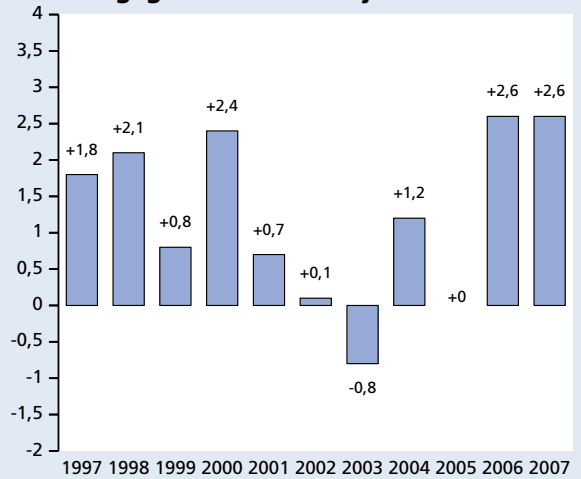
1) ab 2004 vorläufige Ergebnisse

Bruttoinlandsprodukt

Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts
Messziffer 2000 = 100

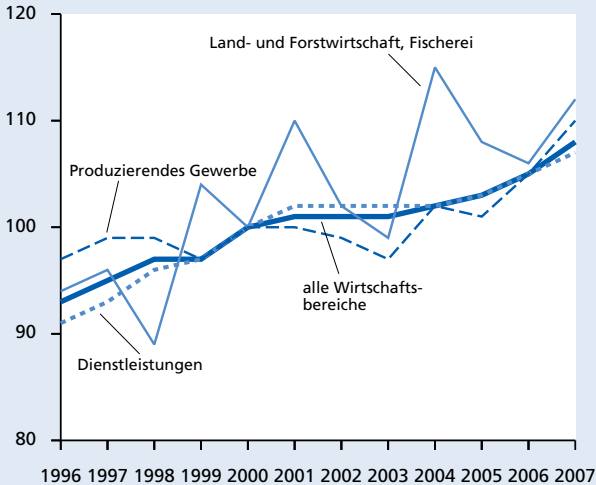


Veränderung des Bruttoinlandsprodukts*)
gegenüber dem Vorjahr in %

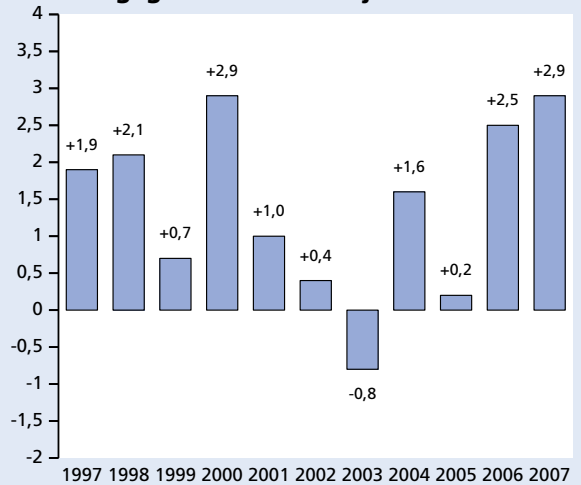


Bruttowertschöpfung*)

Entwicklung der Bruttowertschöpfung
Messziffer 2000 = 100

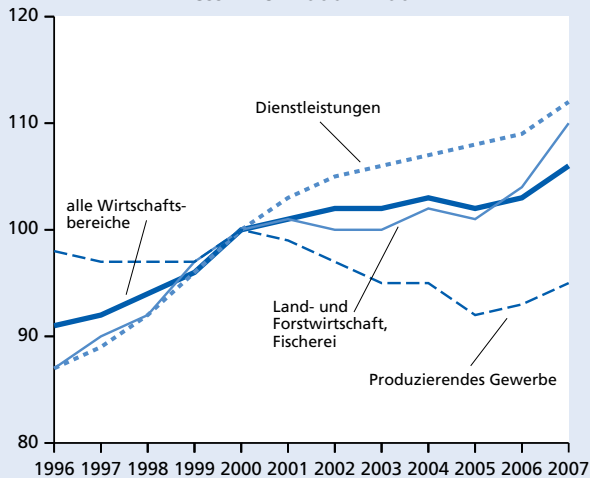


Veränderung der Bruttowertschöpfung
gegenüber dem Vorjahr in %

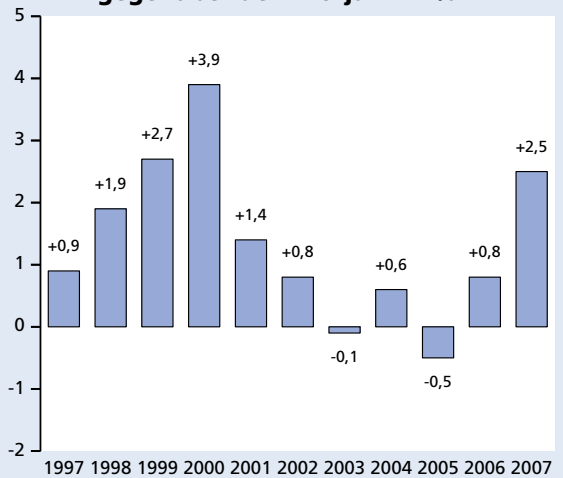


Arbeitnehmerentgelt)**

Entwicklung des Arbeitnehmerentgelts
Messziffer 2000 = 100



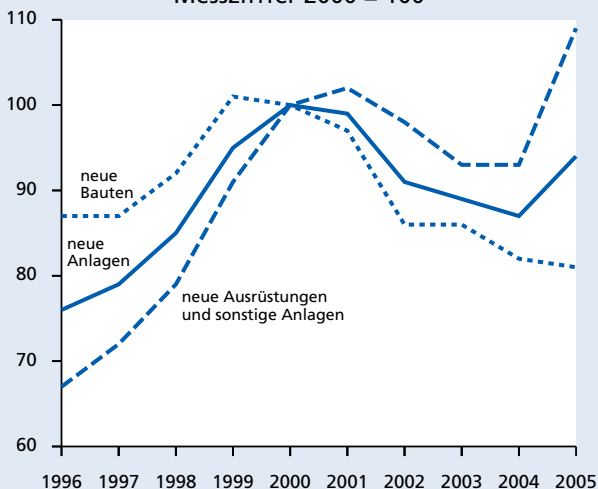
Veränderung des Arbeitnehmerentgelts
gegenüber dem Vorjahr in %



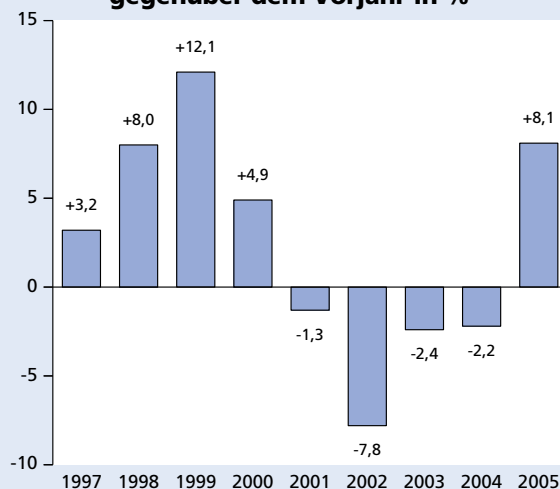
*) preisbereinigt, verkettet - **) in jeweiligen Preisen

Bruttoanlageinvestitionen*)

Entwicklung der Bruttoanlageinvestitionen
Messziffer 2000 = 100

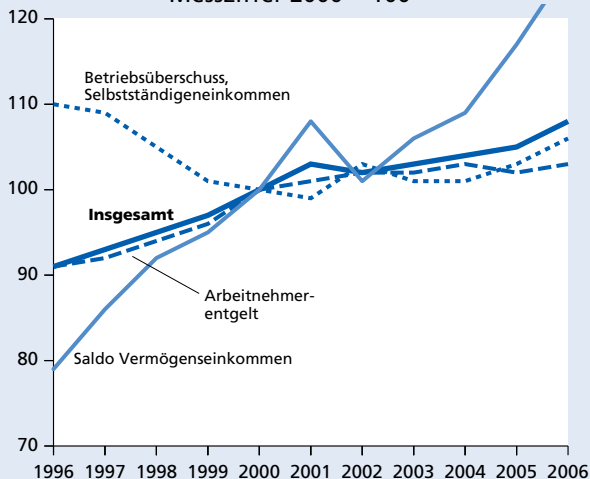


Veränderung der neuen Anlagen gegenüber dem Vorjahr in %

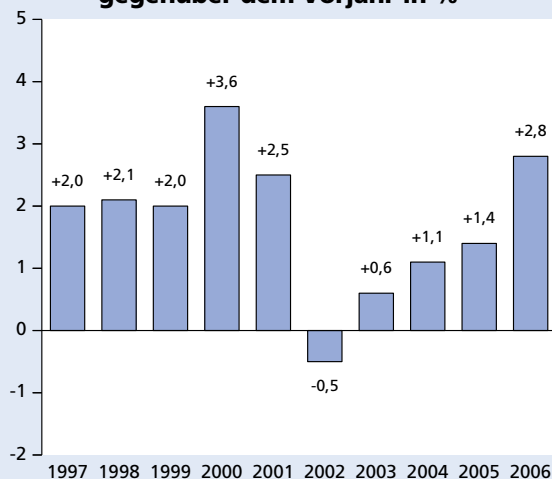


Primäreinkommen**)

Entwicklung des Primäreinkommens
Messziffer 2000 = 100

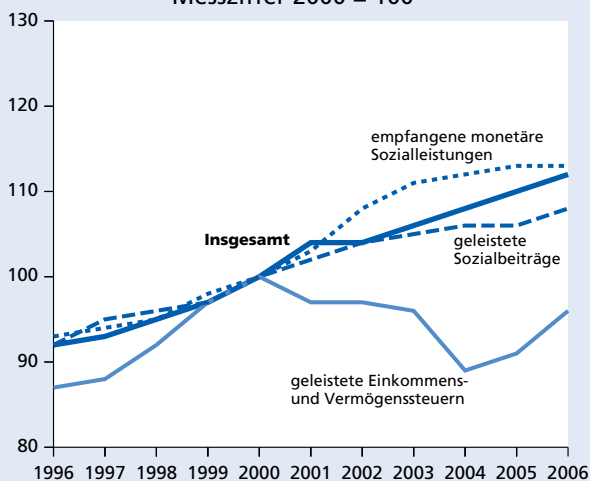


Veränderung des Primäreinkommens gegenüber dem Vorjahr in %

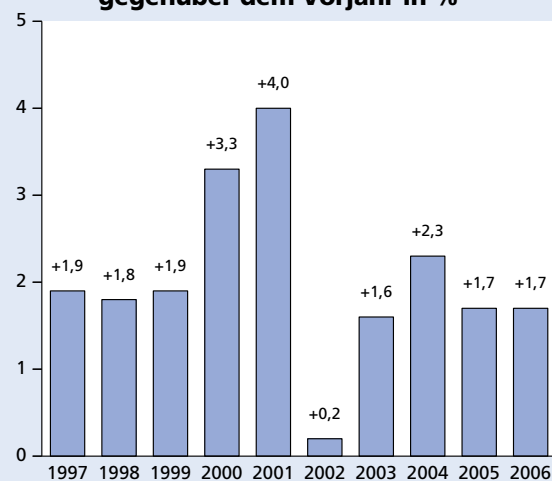


Verfügbares Einkommen**)

Entwicklung des verfügbaren Einkommens
Messziffer 2000 = 100



Veränderung des verfügbaren Einkommens gegenüber dem Vorjahr in %



*) preisbereinigt, verkettet - **) in jeweiligen Preisen

9. Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer im Inland 1997 – 2007

Jahr ¹⁾	Arbeitnehmerentgelt der Wirtschaftsbereiche						
	insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich					
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	öffentliche und private Dienstleister
je Arbeitnehmer							

EUR

1997	31 924	19 594	39 200	30 482	27 331	31 569	29 873
1998	31 961	19 387	39 649	29 916	27 287	31 571	29 970
1999	32 121	19 848	40 301	30 132	27 310	31 239	30 318
2000	32 435	20 306	41 862	30 391	27 206	31 486	30 239
2001	32 774	20 334	42 403	30 596	27 581	31 823	30 579
2002	33 226	19 931	43 075	30 873	28 136	32 217	31 130
2003	33 648	19 822	43 860	31 307	28 516	32 868	31 405
2004	33 771	19 355	44 892	31 567	28 270	32 989	31 449
2005	33 763	19 194	45 114	30 986	28 226	33 708	31 194
2006	33 892	19 574	46 664	30 859	27 939	33 439	31 123
2007	34 202	19 868	47 307	31 322	28 253	33 983	31 153

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1997	+0,5	-1,2	+1,3	+0,4	+0,3	-1,0	+0,9
1998	+0,1	-1,1	+1,1	-1,9	-0,2	+0,1	+0,3
1999	+0,5	+2,4	+1,6	+0,7	+0,1	-1,1	+1,2
2000	+1,0	+2,3	+3,9	+0,9	-0,4	+0,8	-0,3
2001	+1,0	+0,1	+1,3	+0,7	+1,4	+1,1	+1,1
2002	+1,4	-2,0	+1,6	+0,9	+2,0	+1,2	+1,8
2003	+1,3	-0,5	+1,8	+1,4	+1,4	+2,0	+0,9
2004	+0,4	-2,4	+2,4	+0,8	-0,9	+0,4	+0,1
2005	-0	-0,8	+0,5	-1,8	-0,2	+2,2	-0,8
2006	+0,4	+2,0	+3,4	-0,4	-1,0	-0,8	-0,2
2007	+0,9	+1,5	+1,4	+1,5	+1,1	+1,6	+0,1

2000 = 100

1997	98	97	94	100	101	100	99
1998	99	96	95	98	100	100	99
1999	99	98	96	99	100	99	100
2000	100	100	100	100	100	100	100
2001	101	100	101	101	101	101	101
2002	102	98	103	102	103	102	103
2003	104	98	105	103	105	104	104
2004	104	95	107	104	104	105	104
2005	104	95	108	102	104	107	103
2006	105	96	112	102	103	106	103
2007	105	98	113	103	104	108	103

Deutschland = 100

1997	106	104	104	112	108	101	105
1998	105	103	103	111	108	100	104
1999	105	104	103	110	108	99	104
2000	104	103	103	110	107	98	102
2001	103	104	102	109	107	97	102
2002	103	106	103	108	108	97	102
2003	103	105	102	107	108	97	102
2004	103	105	102	108	108	98	101
2005	103	107	102	107	107	99	102
2006	102	106	102	105	105	99	102
2007	102	107	102	105	106	99	102

1) ab 2004 vorläufige Ergebnisse

10. Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am BIP Nordrhein- Westfalen	je Erwerbstätigen	
				Mill. EUR	%	EUR	Landeswert = 100
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	37 843	+3,8	7,5	81 324	136
Duisburg	13 405	-1,3	2,6	61 672	103
Essen	19 654	+2,9	3,9	65 334	109
Krefeld	7 496	+0,6	1,5	63 641	106
Mönchengladbach	6 441	+2,3	1,3	53 072	89
Mülheim an der Ruhr	5 053	+4,3	1,0	66 049	110
Oberhausen	4 650	+1,4	0,9	53 250	89
Remscheid	3 291	+2,3	0,7	55 485	93
Solingen	3 710	+1,9	0,7	53 496	89
Wuppertal	9 995	+1,2	2,0	60 668	101
Kreise					
Kleve	7 061	+7,5	1,4	55 804	93
Mettmann	13 770	+3,9	2,7	59 113	99
Rhein-Kreis Neuss	14 305	+1,5	2,8	77 852	130
Viersen	6 436	-0,4	1,3	53 525	89
Wesel	9 353	+4,4	1,8	51 579	86
Reg.-Bez. Düsseldorf	162 463	+2,6	32,1	64 349	108
davon					
kreisfreie Städte	111 538	+2,3	22,0	66 395	111
Kreise	50 925	+3,2	10,1	60 281	101
Kreisfreie Städte					
Aachen	8 573	+3,4	1,7	53 904	90
Bonn	12 578	+7,6	2,5	58 380	98
Köln	42 046	+6,3	8,3	65 627	110
Leverkusen	6 284	-2,5	1,2	78 401	131
Kreise					
Aachen	6 206	+0,2	1,2	56 940	95
Düren	5 944	+2,7	1,2	54 204	91
Rhein-Erft-Kreis	12 026	+3,5	2,4	68 687	115
Euskirchen	4 192	+3,3	0,8	56 204	94
Heinsberg	4 407	+0,4	0,9	49 399	83
Oberbergischer Kreis	7 237	+4,2	1,4	56 554	94
Rhein.-Berg. Kreis	5 637	+0,4	1,1	53 849	90
Rhein-Sieg-Kreis	11 367	-0,5	2,2	54 208	91
Reg.-Bez. Köln	126 497	+3,7	25,0	60 375	101
davon					
kreisfreie Städte	69 480	+5,3	13,7	63 434	106
Kreise	57 016	+1,7	11,3	57 023	95
Kreisfreie Städte					
Bottrop	1 956	+2,9	0,4	42 142	70
Gelsenkirchen	6 600	+2,1	1,3	60 581	101
Münster	11 593	+6,0	2,3	60 769	102

1) Regionale Abgrenzung siehe Seite 26.

Noch: 10. Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am BIP Nordrhein-Westfalens	je Erwerbstätigen	
				Mill. EUR	%	EUR	Landeswert = 100
Kreise					
Borken	9 021	+4,7	1,8	52 156	87
Coesfeld	4 371	+2,9	0,9	50 682	85
Recklinghausen	12 776	+4,2	2,5	55 768	93
Steinfurt	9 830	+4,3	1,9	51 064	85
Warendorf	6 488	+4,0	1,3	53 842	90
Reg.-Bez. Münster	62 635	+4,2	12,4	54 587	91
davon					
kreisfreie Städte	20 148	+4,4	4,0	58 213	97
Kreise	42 486	+4,2	8,4	53 021	89
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	9 960	+2,5	2,0	55 159	92
Kreise					
Gütersloh	10 949	+5,9	2,2	59 324	99
Herford	6 955	+2,3	1,4	58 398	98
Höxter	3 092	+5,2	0,6	49 524	83
Lippe	8 388	+4,1	1,7	56 181	94
Minden-Lübbecke	8 579	+1,1	1,7	55 357	92
Paderborn	7 398	+4,4	1,5	51 832	87
Reg.-Bez. Detmold	55 321	+3,6	10,9	55 673	93
davon					
kreisfreie Stadt	9 960	+2,5	2,0	55 159	92
Kreise	45 361	+3,8	9,0	55 787	93
Kreisfreie Städte					
Bochum	11 661	+4,9	2,3	63 251	106
Dortmund	18 518	+3,0	3,7	63 833	107
Hagen	5 622	+2,2	1,1	58 359	97
Hamm	3 988	+3,7	0,8	51 425	86
Herne	3 141	+4,2	0,6	52 902	88
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	7 819	+4,6	1,5	56 909	95
Hochsauerlandkreis	7 066	+3,2	1,4	52 858	88
Märkischer Kreis	12 083	+4,3	2,4	58 441	98
Olpe	4 062	+3,8	0,8	59 135	99
Siegen-Wittgenstein	8 727	+6,4	1,7	60 375	101
Soest	7 574	+5,1	1,5	54 957	92
Unna	8 704	+3,0	1,7	56 541	94
Reg.-Bez. Arnsberg	98 965	+4,0	19,6	58 540	98
davon					
kreisfreie Städte	42 929	+3,6	8,5	60 660	101
Kreise	56 035	+4,4	11,1	57 014	95
Nordrhein-Westfalen	505 880	+3,4	100	59 857	100
davon					
kreisfreie Städte	254 056	+3,5	50,2	63 362	106
Kreise	251 824	+3,4	49,8	56 693	95
Ruhrgebiet ¹⁾	119 459	+2,9	23,6	59 340	99
Regionalverband Ruhr ¹⁾	132 900	+3,0	26,3	59 150	99

Anmerkung S. 665

11. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen 2006 nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen						
	insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich					
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche
Mill. EUR	Anteil an der BWS aller Wirtschaftsbereiche insgesamt in %			Anteil an der Landessumme in %			
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	34 128	0,1	13,9	86,1	1,0	3,6	9,2
Duisburg	12 089	0,2	35,8	64,1	0,8	3,2	2,4
Essen	17 725	0,2	22,6	77,2	1,5	3,0	4,3
Krefeld	6 760	0,3	40,6	59,1	0,8	2,1	1,2
Mönchengladbach . . .	5 809	0,4	25,5	74,1	0,8	1,1	1,3
Mülheim an der Ruhr .	4 557	0,3	29,1	70,6	0,5	1,0	1,0
Oberhausen	4 194	0,2	29,1	70,7	0,4	0,9	0,9
Remscheid	2 968	0,3	44,7	55,0	0,3	1,0	0,5
Solingen	3 345	0,2	32,5	67,2	0,3	0,8	0,7
Wuppertal	9 014	0,3	34,6	65,2	0,9	2,3	1,8
Kreise							
Kleve	6 368	3,5	21,7	74,8	8,4	1,0	1,5
Mettmann	12 418	0,3	33,5	66,2	1,5	3,1	2,6
Rhein-Kreis-Neuss . . .	12 901	0,6	29,5	69,9	2,8	2,9	2,8
Viersen	5 805	1,5	26,3	72,2	3,2	1,1	1,3
Wesel	8 435	1,2	29,1	69,7	3,8	1,8	1,8
Reg.-Bez. Düsseldorf .	146 513	0,5	26,4	73,1	26,8	29,1	33,4
davon							
kreisfreie Städte	100 588	0,2	25,2	74,6	7,2	19,0	23,4
Kreise	45 925	1,1	29,0	69,8	19,6	10,0	10,0
Kreisfreie Städte							
Aachen	7 732	0,2	22,6	77,2	0,5	1,3	1,9
Bonn	11 343	0,1	9,2	90,7	0,6	0,8	3,2
Köln	37 918	0,1	18,7	81,2	1,2	5,3	9,6
Leverkusen	5 667	0,1	51,3	48,5	0,3	2,2	0,9
Kreise							
Aachen	5 597	0,5	37,9	61,6	1,0	1,6	1,1
Düren	5 360	1,1	27,8	71,1	2,1	1,1	1,2
Rhein-Erft-Kreis	10 846	0,5	34,5	65,0	2,1	2,8	2,2
Euskirchen	3 781	1,3	31,0	67,7	1,8	0,9	0,8
Heinsberg	3 974	1,6	25,9	72,6	2,4	0,8	0,9
Oberbergischer Kreis .	6 527	0,6	43,2	56,2	1,5	2,1	1,1
Rhein.-Berg. Kreis . . .	5 083	0,7	24,4	74,9	1,3	0,9	1,2
Rhein-Sieg-Kreis	10 251	1,0	23,9	75,1	3,9	1,8	2,4
Reg.-Bez. Köln	114 078	0,4	25,3	74,3	18,7	21,7	26,4
davon							
kreisfreie Städte	62 659	0,1	20,4	79,5	2,6	9,6	15,5
Kreise	51 419	0,8	31,2	67,9	16,1	12,1	10,9
Kreisfreie Städte							
Bottrop	1 764	0,9	17,0	82,1	0,6	0,2	0,5
Gelsenkirchen	5 952	0,2	35,2	64,6	0,4	1,6	1,2
Münster	10 455	0,3	19,1	80,6	1,3	1,5	2,6

1) Regionale Abgrenzung siehe Seite 26.

Noch: 11. Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen 2006
nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen								
	insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich					Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Dienstleistungsbereiche	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe			
Mill. EUR	Anteil an der BWS aller Wirtschaftsbereiche insgesamt in %			Anteil an der Landessumme in %					
Kreise									
Borken.	8 135	2,1	38,4	59,5	6,4	2,3	1,5		
Coesfeld.	3 942	2,5	27,0	70,4	3,8	0,8	0,9		
Recklinghausen.	11 522	0,6	29,4	70,0	2,8	2,5	2,5		
Steinfurt.	8 865	1,6	31,5	66,9	5,4	2,1	1,9		
Warendorf.	5 851	2,1	39,0	58,9	4,7	1,7	1,1		
Reg.-Bez. Münster . . .	56 486	1,2	30,2	68,7	25,4	12,8	12,1		
davon									
kreisfreie Städte	18 170	0,3	24,1	75,5	2,4	3,3	4,3		
Kreise	38 315	1,6	33,0	65,4	23,0	9,5	7,8		
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	8 982	0,3	24,1	75,6	1,0	1,6	2,1		
Kreise									
Gütersloh	9 874	0,9	46,4	52,7	3,4	3,4	1,6		
Herford	6 272	0,5	43,2	56,3	1,1	2,0	1,1		
Höxter	2 788	2,2	27,3	70,5	2,3	0,6	0,6		
Lippe.	7 565	0,8	31,7	67,6	2,2	1,8	1,6		
Minden-Lübbecke	7 737	0,9	33,2	65,9	2,6	1,9	1,6		
Paderborn	6 672	1,1	31,1	67,8	2,7	1,6	1,4		
Reg.-Bez. Detmold . . .	49 890	0,8	34,6	64,6	15,4	13,0	10,1		
davon									
kreisfreie Stadt	8 982	0,3	24,1	75,6	1,0	1,6	2,1		
Kreise	40 908	0,9	36,9	62,2	14,4	11,3	7,9		
Kreisfreie Städte									
Bochum.	10 516	0,2	21,0	78,8	0,6	1,7	2,6		
Dortmund.	16 700	0,2	26,6	73,2	1,2	3,3	3,8		
Hagen	5 070	0,2	31,7	68,1	0,4	1,2	1,1		
Hamm	3 596	0,7	26,3	73,1	0,9	0,7	0,8		
Herne	2 833	0,2	27,8	72,1	0,2	0,6	0,6		
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	7 052	0,4	41,1	58,5	1,1	2,2	1,3		
Hochsauerlandkreis	6 372	0,9	40,3	58,7	2,2	1,9	1,2		
Märkischer Kreis	10 897	0,4	49,2	50,4	1,5	4,0	1,7		
Olpe	3 663	0,4	54,2	45,4	0,6	1,5	0,5		
Siegen-Wittgenstein	7 870	0,3	44,6	55,1	0,9	2,6	1,4		
Soest.	6 831	1,0	37,4	61,5	2,6	1,9	1,3		
Unna.	7 849	0,5	31,0	68,5	1,5	1,8	1,7		
Reg.-Bez. Arnsberg . . .	89 249	0,4	35,1	64,5	13,7	23,5	18,0		
davon									
kreisfreie Städte	38 715	0,2	25,8	74,0	3,3	7,5	8,9		
Kreise	50 534	0,5	42,2	57,3	10,4	16,0	9,0		
Nordrhein-Westfalen . . .	456 215	0,6	29,2	70,2	100	100	100		
davon									
kreisfreie Städte	229 114	0,2	23,9	75,9	16,4	41,1	54,3		
Kreise	227 101	1,0	34,5	64,5	83,6	58,9	45,7		
Ruhrgebiet ¹⁾	107 731	0,4	27,8	71,9	15,1	22,5	24,2		
Regionalverband Ruhr ¹⁾	119 852	0,4	28,7	70,9	16,5	25,9	26,5		

Anmerkung S. 667

12. Arbeitnehmerentgelt (ANE) 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Arbeitnehmerentgelt				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am ANE Nordrhein- Westfalen	je Arbeitnehmer	
				Mill. EUR	%	EUR	Landeswert = 100
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	16 412	+0,2	6,4	38 520	114
Duisburg	7 183	+0,8	2,8	35 853	106
Essen	9 882	+0,6	3,8	35 842	106
Krefeld	3 826	-1,4	1,5	35 846	106
Mönchengladbach	3 617	+0,2	1,4	33 058	98
Mülheim an der Ruhr	2 447	+1,0	0,9	35 514	105
Oberhausen	2 517	-2,2	1,0	31 868	94
Remscheid	1 901	-0,2	0,7	35 383	104
Solingen	1 978	+0,5	0,8	32 152	95
Wuppertal	5 334	-0,6	2,1	35 680	105
Kreise					
Kleve	3 236	+0,7	1,3	29 248	86
Mettmann	7 489	+1,5	2,9	35 724	105
Rhein-Kreis Neuss	5 943	+1,4	2,3	36 271	107
Viersen	3 334	-2,2	1,3	31 668	93
Wesel	5 007	-0,4	1,9	30 972	91
Reg.-Bez. Düsseldorf	80 107	+0,2	31,1	35 104	104
davon					
kreisfreie Städte	55 098	+0,1	21,4	35 990	106
Kreise	25 009	+0,5	9,7	33 298	98
Kreisfreie Städte					
Aachen	4 872	+0,3	1,9	33 544	99
Bonn	6 897	+1,1	2,7	34 736	102
Köln	22 114	+0,6	8,6	37 813	112
Leverkusen	2 857	-1,4	1,1	38 620	114
Kreise					
Aachen	3 022	+0,3	1,2	31 516	93
Düren	3 224	+0,7	1,2	32 898	97
Rhein-Erft-Kreis	5 430	+1,6	2,1	35 036	103
Euskirchen	2 000	+2,1	0,8	30 818	91
Heinsberg	2 168	+1,5	0,8	28 172	83
Oberbergischer Kreis	3 795	+2,4	1,5	33 190	98
Rhein.-Berg. Kreis	2 814	+0,9	1,1	30 855	91
Rhein-Sieg-Kreis	5 580	-0,3	2,2	30 278	89
Reg.-Bez. Köln	64 772	+0,7	25,1	34 396	101
davon					
kreisfreie Städte	36 739	+0,5	14,2	36 645	108
Kreise	28 033	+1,0	10,9	31 835	94
Kreisfreie Städte					
Bottrop	1 280	-1,1	0,5	30 465	90
Gelsenkirchen	3 229	-0,5	1,3	32 389	96
Münster	6 191	+1,4	2,4	35 305	104

1) Regionale Abgrenzung siehe Seite 26.

Noch: 12. Arbeitnehmerentgelt (ANE) 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Arbeitnehmerentgelt				
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil am ANE Nordrhein- Westfalen	je Arbeitnehmer	
				Mill. EUR	%	EUR	Landeswert = 100
Kreise					
Borken	4 604	+1,4	1,8	30 147	89
Coesfeld	2 213	+2,3	0,9	29 629	87
Recklinghausen	6 338	-1,0	2,5	30 933	91
Steinfurt	5 169	+2,0	2,0	30 331	89
Warendorf	3 433	+2,2	1,3	32 344	95
Reg.-Bez. Münster	32 458	+0,9	12,6	31 637	93
davon					
kreisfreie Städte	10 700	+0,5	4,1	33 747	100
Kreise	21 758	+1,0	8,4	30 693	91
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	5 734	+1,3	2,2	34 724	102
Kreise					
Gütersloh	5 648	+2,5	2,2	33 859	100
Herford	3 508	+0,1	1,4	32 944	97
Höxter	1 563	+0,5	0,6	28 858	85
Lippe	4 419	+2,5	1,7	33 303	98
Minden-Lübbecke	4 553	+1,2	1,8	32 935	97
Paderborn	4 181	+3,6	1,6	32 749	97
Reg.-Bez. Detmold	29 605	+1,8	11,5	33 221	98
davon					
kreisfreie Stadt	5 734	+1,3	2,2	34 724	102
Kreise	23 871	+2,0	9,3	32 879	97
Kreisfreie Städte					
Bochum	5 769	-0,1	2,2	34 110	101
Dortmund	9 174	+0,3	3,6	34 468	102
Hagen	3 055	+1,5	1,2	34 554	102
Hamm	2 226	-0,5	0,9	31 638	93
Herne	1 710	-2,3	0,7	31 878	94
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	4 148	+0,6	1,6	33 771	100
Hochsauerlandkreis	3 692	+2,5	1,4	31 266	92
Märkischer Kreis	6 460	+1,2	2,5	34 439	102
Olpe	1 988	+3,4	0,8	32 209	95
Siegen-Wittgenstein	4 475	+2,8	1,7	34 225	101
Soest	3 906	+0,7	1,5	31 722	94
Unna	4 417	+1,7	1,7	32 166	95
Reg.-Bez. Arnsberg	51 019	+1,0	19,8	33 366	98
davon					
kreisfreie Städte	21 933	+0,1	8,5	33 864	100
Kreise	29 086	+1,7	11,3	32 999	97
Nordrhein-Westfalen	257 962	+0,8	100	33 892	100
davon					
kreisfreie Städte	130 205	+0,3	50,5	35 542	105
Kreise	127 757	+1,2	49,5	32 360	95
Ruhrgebiet ¹⁾	61 180	+0	23,7	33 453	99
Regionalverband Ruhr ¹⁾	68 383	+0,1	26,5	33 520	99

Anmerkung S. 669

13. Arbeitnehmerentgelt (ANE) 2006 nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Arbeitnehmerentgelt des Wirtschaftsbereichs				
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei; Produzierendes Gewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister	öffentliche und private Dienstleister
	insgesamt	darunter Verarbeitendes Gewerbe			
Anteil am ANE aller Wirtschaftsbereiche in %					
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	23,2	19,2	23,0	29,6	24,3
Duisburg	36,8	28,3	22,2	14,1	27,0
Essen	29,1	14,4	19,0	23,0	28,8
Krefeld	38,6	34,0	21,0	15,9	24,5
Mönchengladbach	32,5	25,2	23,7	16,2	27,6
Mülheim an der Ruhr	37,4	28,6	25,3	15,5	21,8
Oberhausen	31,4	22,1	22,6	17,0	29,0
Remscheid	52,0	47,6	15,2	11,8	21,0
Solingen	41,2	36,7	18,3	12,7	27,8
Wuppertal	39,2	31,2	17,8	15,3	27,7
Kreise					
Kleve	30,6	20,0	24,1	10,9	34,4
Mettmann	38,6	33,0	28,4	14,2	18,8
Rhein-Kreis Neuss	38,5	26,9	26,1	13,8	21,7
Viersen	38,3	30,1	25,5	10,9	25,3
Wesel	36,2	22,4	23,1	11,0	29,8
Reg.-Bez. Düsseldorf	33,5	25,2	22,7	18,2	25,6
davon					
kreisfreie Städte	31,9	24,3	21,2	20,8	26,1
Kreise	37,0	27,4	25,8	12,6	24,6
Kreisfreie Städte					
Aachen	20,5	17,5	17,6	23,6	38,2
Bonn	11,0	8,4	17,3	22,0	49,7
Köln	21,2	16,5	24,9	25,3	28,6
Leverkusen	43,9	39,1	15,7	19,9	20,5
Kreise					
Aachen	39,6	29,3	21,2	12,7	26,4
Düren	38,3	26,5	15,9	18,3	27,5
Rhein-Erft-Kreis	38,0	22,5	24,4	12,9	24,6
Euskirchen	35,1	27,2	21,0	10,9	32,9
Heinsberg	32,2	20,3	24,0	12,3	31,5
Oberbergischer Kreis	47,5	41,6	15,8	13,5	23,2
Rhein.-Berg. Kreis	31,8	25,5	22,5	14,8	31,0
Rhein-Sieg-Kreis	30,6	22,7	22,4	14,4	32,6
Reg.-Bez. Köln	27,8	21,2	21,5	19,6	31,1
davon					
kreisfreie Städte	21,0	16,9	21,8	24,0	33,2
Kreise	36,7	26,8	21,1	13,9	28,3
Kreisfreie Städte					
Bottrop	36,5	17,4	20,5	13,3	29,7
Gelsenkirchen	31,4	21,5	18,3	16,3	34,1
Münster	17,6	11,9	17,3	26,9	38,2

1) Regionale Abgrenzung siehe Seite 26.

Noch: 13. Arbeitnehmerentgelt (ANE) 2006 nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Arbeitnehmerentgelt des Wirtschaftsbereichs				
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei; Produzierendes Gewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmens- dienstleister	öffentliche und private Dienstleister
	insgesamt	darunter Verarbeitendes Gewerbe			
Anteil am ANE aller Wirtschaftsbereiche in %					
Kreise					
Borken	43,5	33,9	21,8	10,1	24,6
Coesfeld	32,5	24,5	22,0	11,0	34,4
Recklinghausen	33,8	22,3	20,2	13,3	32,6
Steinfurt	36,2	26,7	25,7	10,9	27,2
Warendorf	47,2	41,0	17,7	10,7	24,3
Reg.-Bez. Münster	33,7	24,5	20,4	14,9	31,0
davon					
kreisfreie Städte	24,0	15,5	18,0	22,1	35,9
Kreise	38,4	29,0	21,7	11,4	28,5
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	30,0	25,4	22,3	15,8	32,0
Kreise					
Gütersloh	48,8	43,1	19,8	14,0	17,4
Herford	44,3	38,6	21,3	12,0	22,4
Höxter	33,7	28,1	23,6	8,0	34,7
Lippe	39,0	33,3	18,0	11,2	31,8
Minden-Lübbecke	38,6	32,4	20,8	11,9	28,8
Paderborn	36,9	31,3	19,4	15,6	28,0
Reg.-Bez. Detmold	39,1	33,6	20,5	13,3	27,1
davon					
kreisfreie Stadt	30,0	25,4	22,3	15,8	32,0
Kreise	41,3	35,5	20,1	12,7	26,0
Kreisfreie Städte					
Bochum	30,3	24,5	18,4	15,1	36,3
Dortmund	23,3	15,0	21,5	24,5	30,6
Hagen	34,8	28,2	22,4	11,9	31,0
Hamm	32,7	21,0	21,8	12,3	33,2
Herne	28,4	16,9	22,0	17,9	31,7
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	45,4	39,3	18,6	11,0	25,0
Hochsauerlandkreis	46,7	38,6	17,0	9,0	27,4
Märkischer Kreis	57,4	52,8	13,8	8,2	20,6
Olpe	56,7	50,5	14,9	9,0	19,3
Siegen-Wittgenstein	46,3	41,3	18,8	10,6	24,3
Soest	43,2	37,7	20,3	8,8	27,8
Unna	33,5	26,0	26,4	11,4	28,6
Reg.-Bez. Arnsberg	38,9	32,0	19,6	13,5	28,1
davon					
kreisfreie Städte	28,1	20,1	20,9	18,5	32,5
Kreise	47,0	41,0	18,5	9,7	24,8
Nordrhein-Westfalen	33,8	26,4	21,2	16,7	28,3
davon					
kreisfreie Städte	27,4	20,8	21,1	21,2	30,3
Kreise	40,3	32,2	21,3	12,0	26,4
Ruhrgebiet ¹⁾	31,4	21,0	21,3	17,0	30,3
Regionalverband Ruhr ¹⁾	32,4	22,4	21,2	16,4	30,0

Anmerkung S. 671

**14. Bruttoanlageinvestitionen*) (preisbereinigt, verkettet)
1997 – 2005 nach Investitionsarten**

Investitionsart	Bruttoanlageinvestitionen								
	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003 ¹⁾	2004 ¹⁾	2005 ¹⁾
	2000 = 100								
Bruttoanlageinvestitionen insgesamt	79,1	85,3	95,7	100	99,5	92,3	89,5	87,6	94,8
davon									
Bruttoausrüstungsinvestitionen und sonstige Anlagen	71,8	79,4	90,9	100	102,1	97,8	92,9	92,7	108,7
davon im Wirtschaftsbereich									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	99,3	94,2	100,9	100	93,3	92,1	100,0	91,0	106,1
Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	84,9	91,0	100,8	100	100,5	91,1	85,7	86,7	89,1
Baugewerbe	84,8	97,2	102,4	100	77,3	72,8	62,9	64,8	59,5
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	66,3	66,5	82,7	100	87,0	76,9	79,6	82,8	98,4
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	64,1	76,0	86,2	100	117,4	118,9	107,2	102,0	135,5
öffentliche und private Dienstleister	68,2	79,9	91,7	100	94,4	95,3	96,3	100,7	109,0
Bruttobauinvestitionen	86,9	91,5	100,8	100	96,7	86,5	85,8	82,2	80,9
davon im Wirtschaftsbereich									
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	73,4	87,1	96,8	100	102,7	109,2	85,8	86,3	77,7
Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	95,2	91,1	108,3	100	100,3	83,4	74,1	69,3	63,8
Baugewerbe	76,5	104,4	131,4	100	84,3	82,8	65,3	62,3	34,3
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	90,7	93,2	112,4	100	101,6	106,2	102,0	68,2	60,4
Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	80,7	89,4	96,7	100	93,2	82,0	82,8	82,6	81,8
öffentliche und private Dienstleister	111,4	100,9	108,6	100	108,5	95,5	94,9	95,9	99,1

*) Käufe von neuen Anlagen – 1) vorläufige Ergebnisse

15. Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte*) 1997 – 2006)**

Einkommen bzw. Transferleistung	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Mill. EUR										
Arbeitnehmerentgelt . . .	227 400	231 766	237 937	247 363	250 846	252 630	252 597	254 271	253 076	255 145
+ Betriebsüberschuss, Selbstständigen-einkommen	46 854	45 314	43 400	43 089	42 609	44 234	43 499	43 490	44 326	45 804
+ Empfangene Vermögens-einkommen (+)	77 130	81 816	83 910	89 322	95 734	89 687	91 531	93 338	98 995	107 089
- Geleistete Vermögens-einkommen (-)	13 141	13 540	13 032	14 804	15 029	14 120	12 845	12 300	12 117	13 060
Saldo Vermögens-einkommen	63 988	68 276	70 878	74 518	80 705	75 567	78 685	81 038	86 878	94 029
= Primäreinkommen	338 243	345 356	352 216	364 970	374 160	372 431	374 782	378 799	384 280	394 979
+ Empfangene monetäre Sozialleistungen	85 189	86 209	88 347	90 215	93 048	97 543	100 765	101 268	101 664	101 953
darunter für Alters- und Hinterbliebenenversorgung ¹⁾	49 139	50 731	52 144	54 080	55 463	58 193	59 657	59 746	59 806	59 997
Arbeitslosigkeit, Sozialhilfe ²⁾	14 204	13 729	13 745	12 912	13 388	15 137	16 711	17 121	18 577	18 535
+ Empfangene sonstige laufende Transfers ³⁾ . . .	13 428	13 746	14 455	14 695	15 501	16 034	15 892	15 963	16 435	16 460
- Geleistete Einkommen- und Vermögensteuern . .	45 882	47 923	50 538	52 206	50 696	50 755	50 079	46 358	47 277	50 215
- Geleistete Sozialbeiträge	89 845	90 956	91 984	94 953	95 946	97 917	99 590	100 165	99 795	102 221
- Geleistete sonstige laufende Transfers ⁴⁾ . . .	13 733	13 765	14 314	14 637	15 631	16 294	15 751	16 136	16 271	16 306
= Verfügbares Einkommen	287 400	292 667	298 182	308 084	320 436	321 042	326 019	333 371	339 036	344 651
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %										
Arbeitnehmerentgelt . . .	+0,8	+1,9	+2,7	+4,0	+1,4	+0,7	-0	+0,7	-0,5	+0,8
+ Betriebsüberschuss, Selbstständigen-einkommen	-0,9	-3,3	-4,2	-0,7	-1,1	+3,8	-1,7	-0	+1,9	+3,3
+ Empfangene Vermögens-einkommen (+)	+6,7	+6,1	+2,6	+6,4	+7,2	-6,3	+2,1	+2,0	+6,1	+8,2
- Geleistete Vermögens-einkommen (-)	-2,9	+3,0	-3,7	+13,6	+1,5	-6,0	-9,0	-4,2	-1,5	+7,8
Saldo Vermögens-einkommen	+9,0	+6,7	+3,8	+5,1	+8,3	-6,4	+4,1	+3,0	+7,2	+8,2
= Primäreinkommen	+2,0	+2,1	+2,0	+3,6	+2,5	-0,5	+0,6	+1,1	+1,4	+2,8
+ Empfangene monetäre Sozialleistungen	+1,5	+1,2	+2,5	+2,1	+3,1	+4,8	+3,3	+0,5	+0,4	+0,3
darunter für Alters- und Hinterbliebenenversorgung ¹⁾	+2,4	+3,2	+2,8	+3,7	+2,6	+4,9	+2,5	+0,1	+0,1	+0,3
Arbeitslosigkeit, Sozialhilfe ²⁾	+0,4	-3,3	+0,1	-6,1	+3,7	+13,1	+10,4	+2,5	+8,5	-0,2
+ Empfangene sonstige laufende Transfers ³⁾ . . .	+1,9	+2,4	+5,2	+1,7	+5,5	+3,4	-0,9	+0,4	+3,0	+0,1
- Geleistete Einkommen- und Vermögensteuern . .	+0,5	+4,4	+5,5	+3,3	-2,9	+0,1	-1,3	-7,4	+2,0	+6,2
- Geleistete Sozialbeiträge	+3,1	+1,2	+1,1	+3,2	+1,0	+2,1	+1,7	+0,6	-0,4	+2,4
- Geleistete sonstige laufende Transfers ⁴⁾ . . .	-1,2	+0,2	+4,0	+2,3	+6,8	+4,2	-3,3	+2,4	+0,8	+0,2
= Verfügbares Einkommen	+1,9	+1,8	+1,9	+3,3	+4,0	+0,2	+1,6	+2,3	+1,7	+1,7

*) einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck - **) 2002 - 2006: vorläufige Ergebnisse - 1) Rentenversicherung der Arbeiter, Angestellten, knappschaftliche, landwirtschaftliche Alterskassen und öffentliche Pensionen - 2) Arbeitslosenversicherung, Arbeitslosenhilfe und Geldleistungen der Sozialhilfe einschl. Kriegsopferfürsorge - 3) Schadenversicherungsleistungen und übrige empfangene lfd. Transfers, einschl. empfangener Sozialbeiträge - 4) Nettoprämien für Schadenversicherungsleistungen und übrige geleistete lfd. Transfers, einschl. geleisteter monetärer Sozialleistungen

Noch: 15. Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte*) 1997 – 2006**)

Einkommen bzw. Transferleistung	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Anteil an Deutschland in %										
Arbeitnehmerentgelt . . .	22,5	22,5	22,5	22,5	22,4	22,4	22,3	22,4	22,4	22,2
+ Betriebsüberschuss, Selbstständigen- einkommen	23,7	23,4	23,1	22,7	22,3	22,5	22,6	22,3	22,3	22,3
+ Empfangene Vermögens- einkommen (+)	26,3	26,6	26,2	26,2	26,5	26,3	25,9	25,9	25,8	25,8
- Geleistete Vermögens- einkommen (-)	20,4	20,5	20,3	20,3	20,3	20,4	20,3	20,5	20,8	21,2
Saldo Vermögens- einkommen	28,0	28,3	27,7	27,7	28,0	27,8	27,1	27,0	26,7	26,6
= Primäreinkommen	23,5	23,5	23,4	23,4	23,4	23,3	23,2	23,2	23,2	23,1
+ Empfangene monetäre Sozialleistungen	22,0	22,0	22,0	22,0	21,9	22,0	22,1	22,1	22,1	22,2
darunter für Alters- und Hinter- bliebenenversorgung ¹⁾	22,3	22,3	22,2	22,3	22,1	22,0	22,0	21,9	21,9	21,8
Arbeitslosigkeit, Sozialhilfe ²⁾	20,5	20,3	20,5	20,5	20,6	21,2	21,8	22,0	22,3	23,2
+ Empfangene sonstige laufende Transfers ³⁾ . . .	22,0	22,2	22,2	22,3	22,2	22,3	22,3	22,4	22,3	22,3
- Geleistete Einkommen- und Vermögensteuern . .	25,0	24,8	24,7	24,1	23,5	23,8	24,0	23,4	23,6	23,4
- Geleistete Sozialbeiträge	22,2	22,1	22,2	22,2	22,2	22,3	22,3	22,3	22,3	22,3
- Geleistete sonstige laufende Transfers ⁴⁾ . . .	21,7	21,7	21,7	21,7	21,7	21,7	21,7	21,7	21,7	21,6
= Verfügbares Einkommen	23,3	23,4	23,2	23,3	23,3	23,2	23,1	23,1	23,1	23,1
2000 = 100										
Arbeitnehmerentgelt . . .	92	94	96	100	101	102	102	103	102	103
+ Betriebsüberschuss, Selbstständigen- einkommen	109	105	101	100	99	103	101	101	103	106
+ Empfangene Vermögens- einkommen (+)	86	92	94	100	107	100	102	104	111	120
- Geleistete Vermögens- einkommen (-)	89	91	88	100	102	95	87	83	82	88
Saldo Vermögens- einkommen	86	92	95	100	108	101	106	109	117	126
= Primäreinkommen	93	95	97	100	103	102	103	104	105	108
+ Empfangene monetäre Sozialleistungen	94	96	98	100	103	108	112	112	113	113
darunter für Alters- und Hinter- bliebenenversorgung ¹⁾	91	94	96	100	103	108	110	110	111	111
Arbeitslosigkeit, Sozialhilfe ²⁾	110	106	106	100	104	117	129	133	144	144
+ Empfangene sonstige laufende Transfers ³⁾ . . .	91	94	98	100	105	109	108	109	112	112
- Geleistete Einkommen- und Vermögensteuern . .	88	92	97	100	97	97	96	89	91	96
- Geleistete Sozialbeiträge	95	96	97	100	101	103	105	105	105	108
- Geleistete sonstige laufende Transfers ⁴⁾ . . .	94	94	98	100	107	111	108	110	111	111
= Verfügbares Einkommen	93	95	97	100	104	104	106	108	110	112

Anmerkungen S. 674

**16. Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte*) 2006
nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Primäreinkommen ¹⁾			Verfügbares Einkommen ¹⁾		
	insgesamt	je Einwohner		insgesamt	je Einwohner	
	Mill. EUR	EUR	Landeswert = 100	Mill. EUR	EUR	Landeswert = 100
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	15 683	27 224	124,3	12 735	22 107	115,7
Duisburg	8 389	16 771	76,6	7 873	15 738	82,4
Essen	12 024	20 584	94,0	10 786	18 465	96,7
Krefeld	4 967	20 929	95,6	4 362	18 380	96,2
Mönchengladbach	5 656	21 652	98,9	5 048	19 323	101,2
Mülheim an der Ruhr	4 097	24 150	110,3	3 521	20 753	108,6
Oberhausen	3 843	17 578	80,3	3 543	16 208	84,8
Remscheid	2 712	23 502	107,3	2 426	21 028	110,1
Solingen	3 948	24 176	110,4	3 518	21 546	112,8
Wuppertal	7 905	22 030	100,6	7 117	19 834	103,8
Kreise						
Kleve	6 169	20 028	91,5	5 412	17 570	92,0
Mettmann	13 347	26 476	120,9	11 034	21 887	114,6
Rhein-Kreis Neuss	11 854	26 638	121,7	9 601	21 576	112,9
Viersen	7 040	23 170	105,8	5 951	19 585	102,5
Wesel	9 863	20 724	94,7	8 620	18 113	94,8
Reg.-Bez. Düsseldorf	117 496	22 502	102,8	101 548	19 447	101,8
davon						
kreisfreie Städte	69 224	21 736	99,3	60 929	19 132	100,1
Kreise	48 273	23 699	108,2	40 618	19 941	104,4
Kreisfreie Städte						
Aachen	5 336	20 677	94,4	4 664	18 072	94,6
Bonn	7 514	23 983	109,5	6 282	20 053	105,0
Köln	23 528	23 855	109,0	19 638	19 911	104,2
Leverkusen	3 414	21 199	96,8	2 904	18 036	94,4
Kreise						
Aachen	6 149	19 824	90,5	5 497	17 722	92,8
Düren	5 494	20 208	92,3	4 769	17 543	91,8
Rhein-Erft-Kreis	10 545	22 769	104,0	8 680	18 742	98,1
Euskirchen	4 020	20 806	95,0	3 453	17 870	93,5
Heinsberg	4 933	19 170	87,6	4 357	16 931	88,6
Oberbergischer Kreis	6 584	22 773	104,0	5 771	19 961	104,5
Rhein.-Berg. Kreis	7 539	27 032	123,5	6 134	21 994	115,1
Rhein-Sieg-Kreis	14 066	23 508	107,4	11 635	19 446	101,8
Reg.-Bez. Köln	99 121	22 626	103,3	83 784	19 126	100,1
davon						
kreisfreie Städte	39 791	23 152	105,7	33 488	19 485	102,0
Kreise	59 330	22 287	101,8	50 296	18 894	98,9
Kreisfreie Städte						
Bottrop	2 232	18 726	85,5	2 065	17 321	90,7
Gelsenkirchen	4 252	15 901	72,6	4 150	15 518	81,2
Münster	6 739	24 831	113,4	5 763	21 235	111,2

*) einschl. der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck – 1) vorläufige Ergebnisse – 2) Regionale Abgrenzung siehe Seite 26.

Noch: 16. Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte*) 2006
nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Primäreinkommen ¹⁾			Verfügbares Einkommen ¹⁾		
	insgesamt	je Einwohner		insgesamt	je Einwohner	
	Mill. EUR	EUR	Landeswert = 100	Mill. EUR	EUR	Landeswert = 100
Kreise						
Borken	7 648	20 713	94,6	6 657	18 028	94,4
Coesfeld	4 964	22 441	102,5	4 178	18 888	98,9
Recklinghausen	12 171	18 874	86,2	11 135	17 267	90,4
Steinfurt	9 159	20 623	94,2	8 063	18 153	95,0
Warendorf	6 139	21 682	99,0	5 338	18 852	98,7
Reg.-Bez. Münster	53 305	20 341	92,9	47 347	18 067	94,6
davon						
kreisfreie Städte	13 223	20 096	91,8	11 978	18 203	95,3
Kreise	40 082	20 423	93,3	35 370	18 022	94,3
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	7 261	22 250	101,6	6 580	20 162	105,5
Kreise						
Gütersloh	8 882	25 121	114,7	7 603	21 504	112,6
Herford	5 820	22 900	104,6	5 196	20 442	107,0
Höxter	2 963	19 356	88,4	2 699	17 629	92,3
Lippe	7 842	21 781	99,5	7 100	19 720	103,2
Minden-Lübbecke	6 890	21 443	97,9	6 225	19 374	101,4
Paderborn	6 058	20 267	92,6	5 156	17 251	90,3
Reg.-Bez. Detmold	45 716	22 113	101,0	40 558	19 618	102,7
davon						
kreisfreie Stadt	7 261	22 250	101,6	6 580	20 162	105,5
Kreise	38 455	22 087	100,9	33 979	19 516	102,2
Kreisfreie Städte						
Bochum	7 578	19 700	90,0	6 765	17 587	92,1
Dortmund	10 813	18 394	84,0	9 923	16 880	88,4
Hagen	3 960	20 173	92,1	3 680	18 749	98,1
Hamm	3 038	16 515	75,4	2 872	15 613	81,7
Herne	2 782	16 318	74,5	2 706	15 876	83,1
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	8 406	24 621	112,5	7 357	21 548	112,8
Hochsauerlandkreis	6 262	22 661	103,5	5 617	20 328	106,4
Märkischer Kreis	11 182	25 014	114,3	9 946	22 249	116,5
Olpe	4 114	29 055	132,7	3 654	25 807	135,1
Siegen-Wittgenstein	6 629	22 815	104,2	5 895	20 288	106,2
Soest	6 381	20 704	94,6	5 552	18 012	94,3
Unna	8 197	19 405	88,6	7 446	17 628	92,3
Reg.-Bez. Arnsberg	79 341	21 153	96,6	71 413	19 040	99,7
davon						
kreisfreie Städte	28 171	18 494	84,5	25 947	17 034	89,2
Kreise	51 170	22 972	104,9	45 466	20 411	106,8
Nordrhein-Westfalen	394 979	21 893	100	344 651	19 104	100
davon						
kreisfreie Städte	157 670	21 275	97,2	138 922	18 745	98,1
Kreise	237 309	22 324	102,0	205 729	19 353	101,3
Ruhrgebiet ²⁾	89 279	18 878	86,2	81 405	17 213	90,1

Anmerkungen S. 676

17. Bruttoanlageinvestitionen*) in jeweiligen Preisen 1997 – 2005) nach Verwaltungsbezirken****Mill. EUR**

Verwaltungsbezirk	Bruttoanlageinvestitionen in jeweiligen Preisen								
	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	3 759	3 976	4 768	4 779	4 578	4 263	4 096	3 724	4 771
Duisburg	1 743	2 235	2 771	2 445	2 432	2 137	2 150	2 151	2 212
Essen	2 466	2 579	2 770	3 197	2 713	2 659	2 731	2 523	2 716
Krefeld	1 164	1 152	1 258	1 465	1 426	1 050	1 244	956	1 055
Mönchengladbach	744	705	1 096	1 102	988	894	866	855	901
Mülheim an der Ruhr	638	659	669	753	679	632	583	544	650
Oberhausen	809	654	759	859	753	788	659	786	847
Remscheid	409	448	420	510	435	423	388	387	401
Solingen	484	458	589	633	489	497	458	507	552
Wuppertal	1 640	1 526	1 543	1 639	1 870	1 602	1 327	1 328	1 340
Kreise									
Kleve	1 085	1 233	1 287	1 477	1 306	1 338	1 360	1 417	1 273
Mettmann	1 858	1 975	2 102	2 292	2 197	1 903	1 822	1 847	2 017
Neuss	1 846	1 897	2 064	2 236	2 147	2 020	1 885	2 019	1 975
Viersen	1 153	1 250	1 354	1 319	1 393	1 199	1 070	1 150	1 090
Wesel	1 383	1 672	1 832	1 849	1 758	1 549	1 702	1 294	1 631
Reg.-Bez. Düsseldorf	21 180	22 421	25 282	26 554	25 166	22 953	22 340	21 488	23 432
davon									
kreisfreie Städte	13 855	14 394	16 643	17 381	16 364	14 944	14 502	13 761	15 446
Kreise	7 325	8 027	8 639	9 172	8 801	8 009	7 838	7 727	7 987
Kreisfreie Städte									
Aachen	1 022	1 169	1 257	1 397	1 571	1 411	1 237	1 223	1 464
Bonn	1 728	1 850	1 992	2 031	2 222	2 240	1 748	1 737	1 843
Köln	5 421	5 582	6 420	6 512	6 830	6 523	5 361	5 319	5 671
Leverkusen	785	801	841	931	1 020	1 130	944	786	793
Kreise									
Aachen	1 004	1 134	1 029	1 097	1 294	1 011	1 003	1 086	977
Düren	1 094	1 166	1 286	1 318	1 418	1 271	1 344	1 218	1 227
Erftkreis	1 751	1 874	2 093	2 322	1 934	1 847	1 917	1 980	1 943
Euskirchen	562	754	700	902	1 039	831	716	722	905
Heinsberg	772	1 152	973	1 169	926	1 091	984	975	1 076
Oberbergischer Kreis	988	1 023	1 292	1 396	1 168	1 175	1 183	1 110	1 199
Rhein.-Berg. Kreis	774	957	983	1 114	1 157	1 020	1 017	940	1 162
Rhein-Sieg-Kreis	1 794	2 120	2 241	2 376	2 348	2 049	2 209	2 222	2 377
Reg.-Bez. Köln	17 694	19 582	21 109	22 565	22 929	21 600	19 664	19 318	20 636
davon									
kreisfreie Städte	8 955	9 401	10 510	10 871	11 644	11 304	9 290	9 065	9 771
Kreise	8 739	10 180	10 598	11 694	11 285	10 296	10 374	10 252	10 865
Kreisfreie Städte									
Bottrop	309	375	384	407	438	294	371	299	361
Gelsenkirchen	880	806	985	1 059	933	816	803	729	874
Münster	1 463	1 557	1 733	1 850	1 898	1 525	1 622	1 695	1 843

*) Käufe von neuen Anlagen – **) ab 2003 vorläufige Ergebnisse – 1) Regionale Abgrenzung siehe Seite 26.

Noch: 17. Bruttoanlageinvestitionen*) in jeweiligen Preisen 1997 – 2005**) nach Verwaltungsbezirken

Mill. EUR

Verwaltungsbezirk	Bruttoanlageinvestitionen in jeweiligen Preisen								
	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Kreise									
Borken	1 522	1 594	1 860	2 091	2 022	1 882	1 749	1 863	1 896
Coesfeld	728	710	968	863	824	816	817	775	836
Recklinghausen	1 901	2 079	2 154	2 259	2 264	2 156	2 048	1 953	2 127
Steinfurt	1 801	1 768	2 072	2 413	2 261	1 938	2 095	2 062	2 064
Warendorf	1 136	1 286	1 361	1 238	1 538	1 176	1 059	1 300	1 161
Reg.-Bez. Münster	9 739	10 175	11 518	12 180	12 179	10 603	10 565	10 677	11 162
davon									
kreisfreie Städte	2 653	2 738	3 103	3 317	3 269	2 635	2 796	2 723	3 078
Kreise	7 087	7 437	8 415	8 863	8 910	7 968	7 768	7 953	8 084
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	1 290	1 289	1 344	1 486	1 464	1 258	1 078	1 324	2 053
Kreise									
Gütersloh	1 884	1 899	1 842	1 967	2 102	2 120	2 076	1 937	2 114
Herford	1 105	1 090	1 296	1 336	1 281	1 123	1 128	1 078	1 269
Höxter	501	601	710	602	706	539	448	597	467
Lippe	1 358	1 568	1 518	1 580	1 393	1 263	1 255	1 177	1 279
Minden-Lübbecke	1 337	1 376	1 581	1 602	1 609	1 632	1 407	1 457	1 480
Paderborn	1 264	1 270	1 989	1 573	1 420	1 393	1 297	1 372	1 561
Reg.-Bez. Detmold	8 738	9 093	10 280	10 147	9 974	9 328	8 688	8 942	10 223
davon									
kreisfreie Stadt	1 290	1 289	1 344	1 486	1 464	1 258	1 078	1 324	2 053
Kreise	7 449	7 804	8 936	8 661	8 510	8 070	7 611	7 618	8 171
Kreisfreie Städte									
Bochum	1 720	1 744	1 575	1 748	1 438	1 341	1 369	1 685	1 542
Dortmund	2 335	2 384	2 776	2 701	3 484	3 011	3 108	2 532	2 636
Hagen	775	883	863	814	907	728	675	796	862
Hamm	668	599	715	746	668	708	790	644	799
Herne	457	456	556	550	588	511	487	469	630
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	940	1 158	1 242	1 200	1 242	1 074	971	979	1 066
Hochsauerlandkreis	1 113	1 124	1 441	1 401	1 186	1 177	1 137	1 118	1 160
Märkischer Kreis	1 523	1 559	1 704	1 951	1 710	1 714	1 514	1 631	1 456
Olpe	651	669	727	781	759	694	755	698	672
Siegen-Wittgenstein	1 151	1 198	1 296	1 395	1 338	1 250	1 178	1 159	1 353
Soest	1 205	1 590	1 524	1 737	1 619	1 523	1 405	1 245	1 430
Unna	1 382	1 452	1 562	1 699	1 727	1 436	1 461	1 299	1 531
Reg.-Bez. Arnsberg	13 920	14 817	15 983	16 722	16 665	15 165	14 850	14 253	15 138
davon									
kreisfreie Städte	5 954	6 067	6 486	6 558	7 085	6 298	6 429	6 125	6 470
Kreise	7 966	8 749	9 497	10 164	9 581	8 868	8 421	8 128	8 668
Nordrhein-Westfalen	71 271	76 087	84 172	88 168	86 914	79 649	76 106	74 677	80 592
davon									
kreisfreie Städte	32 706	33 890	38 086	39 613	39 826	36 438	34 094	32 998	36 817
Kreise	38 565	42 197	46 086	48 554	47 088	43 211	42 012	41 679	43 775
Ruhrgebiet ¹⁾	16 690	17 695	19 509	20 271	19 876	18 036	18 263	16 907	18 557
Regionalverband Ruhr ¹⁾	18 405	19 737	21 615	22 285	22 025	19 838	19 909	18 681	20 485

Anmerkungen S. 678

18. Verwendung des Bruttoinlandsprodukts 1997 – 2006*)

Jahr	Bruttoinlandsprodukt							
	in jeweiligen Preisen				preisbereinigt, verkettet			
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		
private Konsumausgaben		Konsumausgaben des Staates	Bruttoanlageinvestitionen ¹⁾	private Konsumausgaben		Konsumausgaben des Staates	Bruttoanlageinvestitionen ¹⁾	

Mill. EUR

1997	429 836	261 247	80 110	71 271	.	.	.	.
1998	441 097	266 427	81 501	76 087	.	.	.	.
1999	446 047	273 462	83 873	84 172	.	.	.	.
2000	454 250	284 136	85 223	88 168	.	.	.	.
2001	461 887	294 729	87 235	86 914	.	.	.	.
2002	468 618	294 070	90 294	79 649	.	.	.	.
2003	471 275	297 568	91 043	76 106	.	.	.	.
2004	483 158	304 142	91 295	74 677	.	.	.	.
2005	489 034	307 669	93 472	80 592	.	.	.	.
2006	505 880	314 118	.	.	.	.	.	.

Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1997	+2,4	+2,4	+0,6	+2,9	+1,8	+1,1	+1,3	+3,2
1998	+2,6	+2,0	+1,7	+6,8	+2,1	+1,5	+2,3	+8,0
1999	+1,1	+2,6	+2,9	+10,6	+0,8	+2,3	+1,3	+12,1
2000	+1,8	+3,9	+1,6	+4,8	+2,4	+2,9	+1,7	+4,9
2001	+1,7	+3,7	+2,4	-1,4	+0,7	+1,9	+0,9	-1,3
2002	+1,5	-0,2	+3,5	-8,4	+0,1	-1,3	+2,2	-7,8
2003	+0,6	+1,2	+0,8	-4,5	-0,8	-0,5	+0,1	-2,4
2004	+2,5	+2,2	+0,3	-1,9	+1,2	+0,8	-0,8	-2,2
2005	+1,2	+1,2	+2,4	+7,9	+0	-0,2	+1,4	+8,1
2006	+3,4	+2,1	.	.	+2,6	+0,9	.	.

2000 = 100

1997	95	92	94	81	95	94	95	79
1998	97	94	96	86	97	95	97	85
1999	98	96	98	96	98	97	98	95
2000	100	100	100	100	100	100	100	100
2001	102	104	102	99	101	102	101	99
2002	103	104	106	90	101	101	103	91
2003	104	105	107	86	100	100	103	89
2004	106	107	107	85	101	101	102	87
2005	108	108	110	108	101	101	104	94
2006	111	111	.	.	104	102	.	.

Anteil an Deutschland in %

1997	22,4	23,4	21,6	17,3	.	.	.	.
1998	22,4	23,4	21,7	17,9	.	.	.	.
1999	22,2	23,3	21,7	19,1	.	.	.	.
2000	22,0	23,4	21,7	19,5	.	.	.	.
2001	21,9	23,4	21,8	19,9	.	.	.	.
2002	21,9	23,3	21,9	19,5	.	.	.	.
2003	21,8	23,2	21,8	19,1	.	.	.	.
2004	21,9	23,3	22,0	18,6	.	.	.	.
2005	21,8	23,2	22,2	19,9	.	.	.	.
2006	21,8	23,1	.	.	.	.	.	.

*) ab 2003 vorläufige Ergebnisse – 1) Käufe von neuen Anlagen

Umweltstatistiken

Nach dem Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446) und dem UStatG vom 21. September 1994 (BGBl. I S. 2530) gliedern sich die Umweltstatistiken in die vier Bereiche: Abfall, Wasser, Klima und Umweltökonomie. Mit den in diesen Bereichen durchgeführten Statistiken wird umfangreiches Datenmaterial aus der Entsorgungs- und Wasserwirtschaft bereitgestellt, die Verwendung klimawirksamer Stoffe dargestellt und die ökonomische Bedeutung des Umweltschutzes beschrieben. Bei den Erhebungen der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sowie den Erhebungen der Aufwendungen, Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz liegen die Ergebnisse des Berichtsjahres 2007/2006 erst später vor. Hier erfolgt die Darstellung der Ergebnisse noch nach dem UStatG 1994.

Erhebung der Abfallentsorgung und der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind (§§ 3, 4 UStatG 2005)

Bei Betreiberinnen und Betreibern zulassungsbedürftiger Anlagen werden die Erhebungsmerkmale Art, Menge, Herkunft und Verbleib der behandelten, gelagerten oder abgelagerten Abfälle – einschl. besonders überwachungsbedürftiger Abfälle – jährlich erfasst (§ 3 UStatG). Darüber hinaus werden die dem Begleitscheinverfahren unterliegenden besonders überwachungsbedürftigen Abfälle in einer eigenen (Sekundär-)Statistik ebenfalls jährlich ausgewertet (§ 4 UStatG).

Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle (§ 5 UStatG 2005)

Im Rahmen des § 5 UStatG werden ab 2006 in zweijährigem Turnus bestimmte, abfallwirtschaftlich bedeutsame Verwertungsvorgänge für Bau- und Abbruchabfälle von den Betreibern entsprechender Anlagen dargestellt.

Erhebung der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung (§§ 6, 7, 9 UStatG 1994)

Auskunftspflichtig sind Betreiberinnen und Betreiber von Anlagen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sowie die Kommunen in dreijährigem Abstand. Zur entsprechenden Erhebung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden und im Verarbeiten des Gewerbes sind alle drei Jahre die Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten dieses Bereiches berichtspflichtig. Ab dem Erhebungsjahr 1995 wurde mit der Rechtsverordnung vom 16. 8. 1995 (BGBl. I S. 1058) der Berichtskreis auf wasserwirtschaftlich relevante Einheiten eingeschränkt. Außerdem werden Daten über Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bei den Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung alle drei Jahre erhoben.

Erhebung der Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen (§ 9 UStatG 2005)

Die Erhebung erfasst bei den nach Landesrecht für die Entgegennahme der Anzeigen über die Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen bzw. der Beförderung wassergefährdender Stoffe zuständigen Behörden jährlich die gemeldeten Unfalldaten und Schadenshinweise.

Erhebung bestimmter klimawirksamer Stoffe (§ 10 UStatG 2005)

Die Erhebung erfasst jährlich bei Unternehmen, die bestimmte klimawirksame Stoffe herstellen, ein- oder ausführen bzw. in Mengen von mehr als 20 kg pro Stoff und Jahr zur Herstellung, Instandhaltung oder Reinigung von Erzeugnissen verwenden, die Erhebungsmerkmale Art und Menge der Stoffe als solche oder in Zubereitungen.

Erhebung der Umweltschutzinvestitionen (§ 15 UStatG 1994)

Die Statistik erfasst jährlich bei den Unternehmen und Betrieben des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden, der Herstellung von Waren sowie der Energie- und Wasserversorgung mit 20 und mehr Beschäftigten die Umweltschutzinvestitionen nach Umweltschutzbereichen (Abfallbeseitigung, Gewässerschutz, Lärmbekämpfung, Luftreinhaltung, Klimaschutz, Naturschutz und Landschaftspflege, Bodensanierung) und Wirtschaftszweigen.

Erhebung der Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz (§ 16 UStatG 1994)

Die Erhebung erfasst bei Betrieben des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden, der Herstellung von Waren und des Baus sowie Betrieben, die unternehmensnahe Dienstleistungen erbringen (z. B. Architektur- und Ingenieurbüros), den Umsatz für Waren und Dienstleistungen, die dem Umweltschutz dienen.

Verkehr und Umwelt

Die in Tabelle 24 dargestellten Angaben über schadstoffreduzierte Personenkraftwagen basieren auf der Auswertung der Statistik über den Bestand an Personenkraftwagen durch das Kraftfahrt-Bundesamt. Mit der EU-weiten Harmonisierung und Einführung neuer Fahrzeugdokumente zum 1. 10. 2005 wurden die bisher bekannten Schadstoffklassen (US-Norm, Europa-Norm, EURO-Schadstoffstufen) in Emissionsklassen umbenannt. Die Zuordnung der Emissionsklassen und deren Zusammenfassung zu Gruppen basiert auf Grundlage des geltenden Typpengenehmigungsrechts. Hierbei wird unterschieden nach schadstoffreduzierten Fahrzeugen der Emissionsgruppen Euro 1 bis 4 und sonstigen bedingt schadstoffreduzierten Fahrzeugen (ohne Fahrverbot) bzw. nach bedingt schadstoffreduzierten Fahrzeugen (mit Fahrverbot) und Fahrzeugen ohne Schadstoffreduzierung (mit Fahrverbot).

Pkws, welche den Anforderungen der US-Norm oder den Europa-Normen genügen, zählen zur Emissionsgruppe **Euro 1**. Nach dem 1. Januar 1997 neuzugelassene Personenkraftwagen entsprechen der Emissionsgruppe **Euro 2**. Zu der Emissionsgruppe **Euro 3** gehören die seit dem 1. 7. 1997 erstmals in den Verkehr gebrachten Fahrzeuge und die bereits im Verkehr befindlichen Fahrzeuge, welche ohne technische Nachrüstungen die Abgaswerte der national definierten Schadstoffstufen (z. B. „Schadstoffarm D3“, „Schadstoffarm D4“) erfüllen sowie die M1-Fahrzeuge (Pkw) bis 2 500 kg, die ab 1. 1. 2001 die Grenzwerte der Richtlinie 98/69/EG gemäß Euro 3 (Stufe 1) nachweisen, bzw. M1-Fahrzeuge (Pkw) über 2 500 kg, welche ab 1. 1. 2002 Euro 3 einhalten. Zur Emissionsgruppe **Euro 4** zählen die M1-Fahrzeuge, für die ab 1. 1. 2006 (Pkw bis 2 500 kg) bzw. ab 1. 1. 2007 (Pkw über 2 500 kg) die Grenzwerte Euro 4 (Stufe 2) bindend sind.

1. Abfallinput der Abfallanlagen*) 2006 nach Herkunft und Art der Abfälle)**

EAV ¹⁾ - Nr.	Abfallgruppe	Abfall- anlagen	Abfallinput der Anlagen					
			insgesamt	davon				
				betriebs- eigene Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
					zusammen	davon aus		
	NRW	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen					
01 01	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen	1	53	–	53	–	53	–
01 03	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen . .	6	10 612	8 073	2 539	2 500	–	39
01 04	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nicht-metallhaltigen Bodenschätzen	32	35 655	30 590	5 065	4 826	239	–
01 05	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	4	63 955	–	63 955	755	63 200	–
02 01	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	55	30 613	309	30 304	29 855	169	280
02 02	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs	33	180 300	412	179 888	149 736	15 178	14 974
02 03	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee und Tabak, Konservenherstellung	30	44 190	–	44 190	36 480	7 710	–
02 04	Abfälle aus der Zuckerherstellung .	1	8	–	8	–	–	8
02 05	Abfälle aus der Milchverarbeitung .	5	231	–	231	231	–	–
02 06	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	9	92	–	92	92	–	–
02 07	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	8	7 926	–	7 926	4 076	550	3 300
03 01	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	204	713 637	365 736	347 901	241 839	85 150	20 912
03 02	Abfälle aus der Holzkonservierung .	1	21	–	21	–	21	–
03 03	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	32	200 981	72 317	128 664	99 297	19 566	9 800
04 01	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	8	2 554	–	2 554	2 519	36	–
04 02	Abfälle aus der Textilindustrie . . .	38	11 013	231	10 782	8 515	1 050	1 218
05 01	Abfälle aus der Erdölraffination . .	19	11 458	6 179	5 279	4 210	621	448
05 06	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	7	15 057	12 440	2 617	2 549	68	–
05 07	Abfälle aus der Erdgasreinigung und -transport	6	339	–	339	81	21	237

*) ohne ober-/untertägige Verfüllung – **) einschl. ruhender Anlagen (IOLEER), ohne Deponien in der Stilllegungsphase (IOSTILL) – 1) Europäisches Abfallverzeichnis – 2) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion

Noch: 1. Abfallinput der Abfallanlagen*) 2006 nach Herkunft und Art der Abfälle**)

EAV ¹⁾ - Nr.	Abfallgruppe	Abfall- anlagen	Abfallinput der Anlagen					
			insgesamt	davon				
				betriebs- eigene Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
					zusammen	davon aus		
	NRW	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen					
06 01	Abfälle aus der Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	24	139 630	6 360	133 270	33 659	85 088	14 523
06 02	Abfälle aus HZVA von Basen	17	10 745	42	10 703	8 955	1 671	77
06 03	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden . .	37	79 919	34 972	44 947	42 214	2 699	35
06 04	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 0603 fallen	15	14 151	41	14 110	12 527	359	1 224
06 05	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	27	134 353	115	134 238	130 504	1 643	2 090
06 06	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	2	441	12	429	–	429	–
06 07	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie	7	9 057	96	8 962	8 962	–	–
06 08	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen	11	9 872	30	9 842	9 207	635	–
06 09	Abfälle aus HZVA von phosphor- haltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie	2	21	3	18	18	–	–
06 11	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern	5	84 914	520	84 394	84 394	–	–
06 13	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen, a. n. g. . .	27	12 316	1 329	10 987	6 365	2 924	1 698
07 01	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien . .	56	355 977	221 292	134 685	70 558	19 691	44 436
07 02	Abfälle aus der Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Kunststoffen, synthetischen Gummi- und Kunstfasern	90	97 260	38 718	58 542	45 197	8 578	4 767
07 03	Abfälle (HZVA) von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 0611)	30	19 523	3 057	16 467	9 115	3 995	3 356
07 04	Abfälle (HZVA) von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 020108 und 020109), Holz- schutzmitteln (außer 0302) und anderen Bioziden	9	44 596	38 644	5 952	–	4 037	1 914
07 05	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Pharmazeutika	26	67 945	33 841	34 104	18 886	9 485	5 733

Anmerkungen S. 682

Noch: 1. Abfallinput der Abfallanlagen*) 2006 nach Herkunft und Art der Abfälle**)

EAV ¹⁾ - Nr.	Abfallgruppe	Abfall- anlagen	Abfallinput der Anlagen					
			insgesamt	davon				
				betriebs- eigene Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
					zusammen	davon aus		
	NRW	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen					
07 06	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	43	14 079	740	13 339	10 053	2 431	855
07 07	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	33	34 004	5 233	28 771	13 499	10 133	5 140
08 01	Abfälle aus der HZVA und Entfernen von Farben und Lacken	62	60 250	2 826	57 425	46 385	10 588	452
08 02	Abfälle aus der HZVA anderer Beschichtungen (einschl. keramischer Werkstoffe)	19	1 540	78	1 463	1 243	220	-
08 03	Abfälle aus der HZVA von Druckfarben	28	6 344	577	5 766	4 664	1 018	85
08 04	Abfälle aus der HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschl. wasserabweisenden Materials)	30	18 811	270	18 541	13 839	4 175	526
08 05	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	5	190	46	144	62	-	82
09 01	Abfälle aus der fotografischen Industrie	24	16 458	1	16 458	11 865	3 413	1 180
10 01	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	53	5 872 885	5 340 132	532 753	430 119	85 203	17 431
10 02	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	46	4 890 424	742 246	4 148 178	3 840 116	81 950	226 112
10 03	Abfälle aus der thermischen Aluminiummetallurgie	18	194 604	13 123	181 480	92 643	33 719	55 119
10 04	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	8	60 166	1 642	58 524	42 953	12 467	3 104
10 05	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	4	24 793	18	24 775	24 121	29	625
10 06	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	6	8 858	-	8 858	4 937	2 781	1 141
10 07	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie	1	5	-	5	1	4	-
10 08	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	10	19 758	527	19 231	17 967	288	976

Anmerkungen S. 682

Noch: 1. Abfallinput der Abfallanlagen*) 2006 nach Herkunft und Art der Abfälle**)

EAV ¹⁾ - Nr.	Abfallgruppe	Abfall- anlagen	Abfallinput der Anlagen					
			insgesamt	davon				
				betriebs- eigene Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
					zusammen	davon aus		
	NRW	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen					
10 09	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	39	452 012	27 291	424 721	383 669	15 838	25 214
10 10	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	21	40 018	8 993	31 025	24 867	5 728	429
10 11	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen . .	38	20 214	61	20 153	12 947	373	6 833
10 12	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug . .	23	6 282	–	6 282	6 062	220	–
10 13	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	32	55 591	23 063	32 528	32 487	41	–
10 14	Abfälle aus Krematorien	1	1	–	1	1	–	–
11 01	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	43	142 291	206	142 085	102 556	34 415	5 114
11 02	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie . . .	10	36 711	2 927	33 784	33 784	–	–
11 03	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	5	172	–	172	128	44	–
12 01	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächen- bearbeitung von Metallen und Kunststoffen	110	387 840	35 778	352 062	282 913	60 249	8 899
12 03	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	12	3 032	–	3 032	2 919	113	–
13 01	Abfälle von Hydraulikölen	16	5 043	72	4 971	4 853	118	–
13 02	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	24	84 750	1 342	83 408	43 935	14 432	25 041
13 03	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	16	1 806	5	1 801	1 057	68	677
13 04	Bilgenöle	2	269	–	269	269	–	–
13 05	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	44	132 852	7 617	125 235	108 111	8 435	8 689
13 07	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	14	11 044	–	11 044	10 081	558	405
13 08	Ölabfälle, a. n. g.	19	4 474	209	4 265	2 151	1 384	730

Anmerkungen S. 682

Noch: 1. Abfallinput der Abfallanlagen*) 2006 nach Herkunft und Art der Abfälle**)

EAV ¹⁾ - Nr.	Abfallgruppe	Abfall- anlagen	Abfallinput der Anlagen					
			insgesamt	davon				
				betriebs- eigene Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
					zusammen	davon aus		
	NRW	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen					
14 06	Abfälle aus organischen Löse- mitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen .	26	41 145	726	40 420	20 601	11 132	8 687
15 01	Verpackungen (einschl. getrennt gesamelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	209	2 375 197	23 693	2 351 504	2 249 384	91 111	11 009
15 02	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	66	73 166	4 122	69 044	60 193	6 998	1 853
16 01	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschl. mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	275	282 573	4 201	278 372	262 945	11 490	3 937
16 02	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	59	79 192	248	78 944	52 442	15 582	10 920
16 03	Fehlchargen und gebrauchte Erzeugnisse	21	4 153	934	3 220	1 429	1 442	349
16 05	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	20	4 720	921	3 799	1 221	519	2 059
16 06	Batterien und Akkumulatoren	30	25 519	10 500	15 019	8 440	5 947	632
16 07	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	30	33 143	3 799	29 345	26 065	3 280	-
16 08	Gebrauchte Katalysatoren	17	3 683	892	2 790	1 303	509	978
16 09	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	3	251	3	248	138	-	110
16 10	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	17	40 199	-	40 199	9 720	28 723	1 756
16 11	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	54	176 451	68 055	108 397	82 098	8 908	17 391
17 01	Beton, Ziegel, Fliesen, Keramik . .	150	2 079 315	301 059	1 778 256	1 733 278	44 979	-
17 02	Holz, Glas und Kunststoff	137	492 598	10 644	481 954	407 922	42 213	31 820
17 03	Bitumegemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	103	477 085	240 633	236 452	224 306	11 294	853
17 04	Metalle (einschl. Legierungen) . . .	75	549 574	16	549 558	477 364	35 818	36 376
17 05	Boden (einschl. Aushubs von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	182	5 761 108	497 993	5 263 115	5 001 064	261 139	911
17 06	Dämmmaterial und asbesthaltigen Baustoffen	80	113 947	6 145	107 802	89 620	6 390	11 792
17 08	Baustoffe auf Gipsbasis	58	70 480	137	70 343	64 832	663	4 848
17 09	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	140	499 627	8 067	491 560	465 755	23 269	2 537

Anmerkungen S. 682

Noch: 1. Abfallinput der Abfallanlagen*) 2006 nach Herkunft und Art der Abfälle**)

EAV ¹⁾ - Nr.	Abfallgruppe	Abfall- anlagen	Abfallinput der Anlagen					
			insgesamt	davon				
				betriebs- eigene Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
					zusammen	davon aus		
	NRW	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen					
18 01	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	29	55 875	1 195	54 680	48 254	5 680	746
18 02	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	11	493	88	405	231	47	127
19 01	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	50	1 923 496	24 189	1 899 307	1 843 893	33 774	21 640
19 02	Abfälle aus der physikalisch- chemischen Behandlungen von Abfällen (einschl. Dechromati- sierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	43	155 096	872	154 224	89 077	41 360	23 787
19 03	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	14	104 084	5 772	98 312	98 091	221	–
19 05	Abfälle aus der aerobischen Behandlung von festen Abfällen .	15	144 292	1 131	143 161	141 361	1 800	–
19 06	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	2	6 026	5 665	361	–	361	–
19 07	Deponiesickerwasser	8	81 068	46 858	34 210	32 509	1 702	–
19 08	Abfälle aus Abwasserbehandlungs- anlagen, a. n. g.	97	783 138	205 256	577 882	540 876	15 830	21 176
19 09	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser	61	44 128	18 772	25 356	24 143	1 145	68
19 10	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	14	127 076	20 307	106 769	80 986	8 223	17 560
19 11	Abfälle aus der Altölaufbereitung .	11	3 731	–	3 731	2 435	1 297	–
19 12	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren), a. n. g.	137	2 809 469	1 662	2 807 806	2 480 350	252 637	74 819
19 13	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	18	24 981	–	24 981	24 943	38	–
20 01	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	192	1 091 254	7 141	1 084 113	960 329	102 692	21 093
20 02	Garten- und Parkabfälle (einschl. Friedhofsabfällen)	145	670 585	11 825	658 760	656 075	2 685	–
20 03	Andere Siedlungsabfälle	172	6 182 018	23 733	6 158 285	5 935 594	215 243	7 448
	Ruhende Anlagen IOLEER	38	–	–	–	–	–	–
	Abfälle insgesamt	1 104	42 406 917	8 647 632	33 759 285	30 874 640	2 021 437	863 208
	darunter besonders überwachungsbedürftig	473	4 890 443	695 671	4 194 772	2 980 258	777 644	436 870

Anmerkungen S. 682

2. Abfallinput der Abfallanlagen*) 2006 nach wirtschaftlicher Gliederung und Abfallkapiteln)**

EAV ¹⁾ - Nr.	Abfallkapitel	Abfall- anlagen	Abfallinput der Anlagen					
			insgesamt	betriebs- eigene Abfälle ²⁾	davon			
					zu- sammen	fremde Abfälle		
						davon aus		
Anzahl	Tonnen							
Land- und Forstwirtschaft								
	Abfälle zusammen	–	–	–	–	–	–	–
	darunter besonders überwachungsbedürftig	–	–	–	–	–	–	–
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden								
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen. . . .	2	231 835	–	231 835	231 835	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen . .	10	5 449 428	4 888 873	560 555	449 872	93 262	17 422
12	Abfälle aus Prozessen der mecha- nischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	2	776	–	776	776	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	6	8 920	8 261	659	659	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushub von verunreinigten Standorten)	47	3 085 327	433 351	2 651 976	2 633 275	17 376	1 325
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsan- lagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke . . .	5	29 589	16 158	13 431	11 948	1 483	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen .	2	1 845	–	1 845	1 845	–	–
	Ruhende Anlagen	5	–	–	–	–	–	–
	Abfälle zusammen	59	8 807 720	5 346 643	3 461 077	3 330 209	112 121	18 747
	darunter besonders überwachungsbedürftig	4	9 547	754	8 793	7 310	1 483	–
Verarbeitendes Gewerbe								
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	4	38 069	37 878	191	191	0	0
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Garten- bau, Teichwirtschaft, Forstwirt- schaft, Jagd, Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	9	28 374	21	28 353	27 361	712	280

*) einschl. Verfüllung – **) einschl. ruhender Anlagen (IOLEER), ohne Deponien in der Stilllegungsphase (IOSTILL) – 1) Europäisches Abfallverzeichnis – 2) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion

Noch: 2. Abfallinput der Abfallanlagen*) 2006 nach wirtschaftlicher Gliederung und Abfallkapiteln**)

EAV ¹⁾ - Nr.	Abfallkapitel	Abfall- anlagen	Abfallinput der Anlagen					
			insgesamt	davon				
				betriebs- eigene Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
					zu- sammen	davon aus		
	NRW	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen					
noch: Verarbeitendes Gewerbe								
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	169	724 261	429 188	295 073	197 795	76 366	20 912
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	4	1 671	0	1 671	253	200	1 218
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	5	7 017	6 232	785	228	367	190
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	17	168 182	35 974	132 208	54 195	64 035	13 978
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	47	370 163	272 508	97 655	50 733	22 059	24 863
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtungsmassen und Druckfarben	13	16 896	3 655	13 241	12 821	335	85
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	26	1 215 466	1 095 966	119 500	53 400	38 418	27 682
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	9	7 430	3 133	4 297	1 356	1 731	1 210
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	13	61 221	35 626	25 596	11 989	13 606	0
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	14	16 588	8 936	7 652	5 858	1 117	677
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	10	18 623	688	17 935	4 298	5 716	7 921
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung, a. n. g.	24	69 949	21 091	48 857	37 251	11 582	25
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	61	161 866	80 408	81 458	43 614	35 285	2 558
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushubs von verunreinigten Standorten)	45	1 389 992	303 837	1 086 155	1 077 999	3 896	4 261
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	5	3 126	1 282	1 844	1 755	44	45

Anmerkungen S. 688

Noch: 2. Abfallinput der Abfallanlagen*) 2006 nach wirtschaftlicher Gliederung und Abfallkapiteln**)

EAV ¹⁾ - Nr.	Abfallkapitel	Abfall- anlagen	Abfallinput der Anlagen					
			insgesamt	betriebs- eigene Abfälle ²⁾	davon			
					zu- sammen	fremde Abfälle		
						davon aus		
Anzahl	Tonnen							
noch: Verarbeitendes Gewerbe								
19	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke . . .	24	491 502	95 832	395 669	348 350	27 255	20 065
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen . .	13	24 322	9 516	14 806	5 956	6 152	2 698
	Ruhende Anlagen	8	–	–	–	–	–	–
	Abfälle zusammen	332	4 814 716	2 441 771	2 372 945	1 935 402	308 875	128 669
	darunter besonders überwachungsbedürftig	93	1 111 703	5 630 716	580 986	332 949	156 302	91 735
Energie- und Wasserversorgung								
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Garten- bau, Teichwirtschaft, Forstwirt- schaft, Jagd, Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2	7 806	–	7 806	2 361	5 445	–
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	36	–	36	36	–	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1	5	–	5	5	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohle- pyrolyse	1	139	1	138	–	–	138
06	Abfälle aus anorganisch- chemischen Prozessen	2	567	36	531	531	–	–
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	4	72 076	68 703	3 373	3 069	304	–
08	Abfälle aus Herstellung, Zuberei- tung, Vertrieb und Anwendung HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtungsmassen und Druckfarben	3	152	25	127	110	17	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	1	1	–	–	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	93	93	–	–	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mecha- nischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	105	11	94	94	–	–

Anmerkungen S. 688

Noch: 2. Abfallinput der Abfallanlagen*) 2006 nach wirtschaftlicher Gliederung und Abfallkapiteln**)

EAV ¹⁾ - Nr.	Abfallkapitel	Abfall- anlagen	Abfallinput der Anlagen					
			insgesamt	davon				
				betriebs- eigene Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
					zu- sammen	davon aus		
	NRW	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen					
noch: Energie- und Wasserversorgung								
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	4	4 037	119	3 918	3 232	–	686
14	Abfälle aus organischen Löse- mitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08) . . .	1	38	38	–	–	–	–
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung, a. n. g.	2	8 737	1 399	7 338	6 294	1 045	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	2	846	359	487	487	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushub von verun- reinigten Standorten)	3	49 996	2 942	47 054	47 054	–	–
18	Abfälle aus der humanmedizini- schen oder tier-ärztlichen Ver- sorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	2	73	1	72	72	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsan- lagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke . .	4	60 422	40 476	19 945	16 500	2 617	828
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen . .	2	232 666	–	232 666	228 534	4 077	55
	Abfälle zusammen	7	437 794	114 202	323 592	308 380	13 505	1 707
	darunter besonders überwachungsbedürftig	6	132 328	113 112	19 217	14 463	3 930	824
Baugewerbe								
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	9	1 047	1 047	–	–	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	2	435	–	435	435	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushubs von verunreinigten Standorten)	44	1 222 130	145 583	1 076 547	1 076 455	92	–

Anmerkungen S. 688

Noch: 2. Abfallinput der Abfallanlagen*) 2006 nach wirtschaftlicher Gliederung und Abfallkapiteln**)

EAV ¹⁾ - Nr.	Abfallkapitel	Abfall- anlagen	Abfallinput der Anlagen					
			insgesamt	betriebs- eigene Abfälle ²⁾	davon			
					zu- sammen	fremde Abfälle		
						davon aus		
Anzahl	Tonnen							
noch: Baugewerbe								
19	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke . . .	1	750	–	750	750	–	–
	Ruhende Anlagen	2	–	–	–	–	–	–
	Abfälle zusammen	58	1 224 362	146 630	1 077 732	1 077 640	92	–
	darunter besonders überwachungsbedürftig	2	435	–	435	435	–	–
übrige Wirtschaftszweige								
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	34	72 206	785	71 421	7 890	63 492	39
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Garten- bau, Teichwirtschaft, Forstwirt- schaft, Jagd, Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	74	227 555	700	226 855	191 123	17 450	18 282
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	51	189 294	7 818	181 476	143 305	28 371	9 800
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	37	11 892	231	11 661	10 775	886	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohle- pyrolyse	19	19 698	12 387	7 311	6 612	343	357
06	Abfälle aus anorganisch- chemischen Prozessen	58	326 669	7 509	319 160	282 078	31 413	5 669
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	80	191 143	312	190 832	113 507	35 988	41 337
08	Abfälle aus Herstellung, Zuberei- tung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtungsmassen und Druckfarben	59	70 088	118	69 970	53 262	15 649	1 060
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	23	16 458	–	16 458	11 865	3 413	1 180

Anmerkungen S. 688

Noch: 2. Abfallinput der Abfallanlagen*) 2006 nach wirtschaftlicher Gliederung und Abfallkapiteln**)

EAV ¹⁾ - Nr.	Abfallkapitel	Abfall- anlagen	Abfallinput der Anlagen					
			insgesamt	davon				
				betriebs- eigene Abfälle ²⁾	fremde Abfälle			
					zu- sammen	davon aus		
	NRW	anderen Bundes- ländern	dem Ausland					
		Anzahl	Tonnen					
noch: übrige Wirtschaftszweige								
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	952	5 445 009	171 227	5 273 782	4 584 850	144 012	544 919
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen- hydrometallurgie	39	171 743	–	171 743	135 111	32 728	3 904
12	Abfälle aus Prozessen der mecha- nischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	98	329 557	142	329 415	273 760	46 756	8 899
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	40	219 614	191	219 423	161 366	23 877	34 179
14	Abfälle aus organischen Löse- mitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08) . . .	15	22 484	0	22 484	16 303	5 416	766
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung, a. n. g.	202	2 369 677	5 324	2 364 353	2 266 033	85 483	12 838
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	315	478 963	524	478 439	401 749	41 115	35 574
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushub von verunreinigten Standorten)	280	8 586 331	176 350	8 409 981	7 892 470	422 676	94 835
18	Abfälle aus der humanmedizini- schen oder tierärztlichen Ver- sorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	22	53 169	–	53 169	46 658	5 683	828
19	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen, öffentlichen Abwasser behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke . . .	193	5 637 754	178 017	5 459 737	4 993 064	328 514	138 158
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen . .	303	7 686 876	33 184	7 653 692	7 317 514	310 391	25 788
	Ruhende Anlagen	29	–	–	–	–	–	–
	Abfälle zusammen	740	32 126 180	594 819	31 531 360	28 909 294	1 643 655	978 411
	darunter besonders überwachungsbedürftig	369	3 645 223	51 090	3 594 133	2 632 411	617 412	344 310

Anmerkungen S. 688

Noch: 2. Abfallinput der Abfallanlagen*) 2006 nach wirtschaftlicher Gliederung und Abfallkapiteln**)

EAV ¹⁾ - Nr.	Abfallkapitel	Abfall- anlagen	Abfallinput der Anlagen					
			insgesamt	betriebs- eigene Abfälle ²⁾	davon			
					zu- sammen	fremde Abfälle		
						NRW	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen							
Insgesamt								
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	40	342 110	38 663	303 447	239 916	63 492	39
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	85	263 736	721	263 015	220 845	23 607	18 563
03	Abfälle aus der Holzverarbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	230	914 638	438 053	476 585	341 136	104 737	30 712
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	42	13 567	231	13 336	11 033	1 085	1 218
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	26	26 854	18 619	8 234	6 840	710	685
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	77	495 418	43 519	451 899	336 804	95 448	19 647
07	Abfälle aus organischen chemischen Prozessen	131	633 383	341 524	291 859	167 308	58 351	66 201
08	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtungsmassen und Druckfarben	75	87 135	3 797	83 338	66 193	16 000	1 145
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	24	16 458	1	16 458	11 865	3 413	1 180
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	131	12 110 933	6 157 096	5 953 837	5 088 122	275 692	590 023
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	48	179 173	3 133	176 041	136 468	34 459	5 114
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	115	391 659	35 778	355 881	286 619	60 362	8 899

Anmerkungen S. 688

Noch: 2. Abfallinput der Abfallanlagen*) 2006 nach wirtschaftlicher Gliederung und Abfallkapiteln**)

EAV ¹⁾ - Nr.	Abfallkapitel	Abfall- anlagen	Abfallinput der Anlagen					
			insgesamt	betriebs- eigene Abfälle ²⁾	davon			
					zu- sammen	fremde Abfälle		
						davon aus		
Anzahl	Tonnen							
noch: Insgesamt								
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	58	240 239	9 246	230 993	170 457	24 994	35 542
14	Abfälle aus organischen Löse- mitteln, Kühlmitteln und Treib- gasen (außer 07 und 08)	26	41 145	726	40 420	20 601	11 132	8 687
15	Verpackungen, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung, a. n. g.	228	2 448 363	27 814	2 420 548	2 309 577	98 109	12 863
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	386	651 029	89 552	561 478	446 945	76 400	38 132
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushubs von verunreinigten Standorten)	421	14 336 408	1 064 695	13 271 713	12 727 252	444 040	100 421
18	Abfälle aus der humanmedizini- schen oder tierärztlichen Ver- sorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	29	56 368	1 283	55 085	48 485	5 727	873
19	Abfälle aus Abfallbehandlungs- anlagen, öffentlichen Abwasser- behandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke . . .	227	6 220 016	330 484	5 889 532	5 370 612	359 869	159 051
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschliesslich getrennt gesammelter Fraktionen . .	320	7 945 708	42 699	7 903 009	7 553 848	320 620	28 541
	Ruhende Anlagen	44	-	-	-	-	-	-
	Abfälle insgesamt	1 198	47 414 339	8 647 632	38 766 706	35 560 925	2 078 248	1 127 534
	darunter besonders überwachungsbedürftig	474	4 899 236	695 671	4 203 564	2 987 568	779 127	436 870

Anmerkungen S. 688

3. Abfalloutput der Abfallanlagen 2006 nach Art der Anlage und Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt	Abfall- anlagen	Abfalloutput der Anlagen					
		ins- gesamt ¹⁾	davon (zur)				
			Abfallbeseitigung ²⁾ im		Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen ³⁾ im		Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
			Inland	Ausland	Inland	Ausland	
Anzahl	Tonnen						

Abfallverbrennungs-/Feuerungsanlagen

Verarbeitendes Gewerbe	152	163 785	56 149	0	32 523	0	75 112
Energie- und Wasserversorgung . . .	4	122 533	18	7 402	111 066	4 047	0
Baugewerbe	5	8	8	–	–	–	–
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringen von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen . . .	2	34	3	–	31	–	–
Erbringung von sonstigen öffentlichen Dienstleistungen	29	1 737 131	92 445	0	1 644 687	0	0
Zusammen	192	2 023 492	148 622	7 402	1 788 308	4 047	75 112
darunter Recycling, Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstiger Entsorgung	39	1 780 865	131 000	0	1 649 836	0	30

Deponien

Verarbeitendes Gewerbe	12	387 446	366 242	–	–	–	21 204
Erbringung von sonstigen öffentlichen Dienstleistungen	40	1 092 119	869 772	–	214 614	–	7 732
Zusammen	52	1 479 564	1 236 014	–	214 614	–	28 936
darunter Recycling, Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstiger Entsorgung	40	1 092 119	869 772	–	214 614	–	7 732

biologische Behandlungsanlagen

Verarbeitendes Gewerbe	1	6 620	–	–	–	–	6 620
Energie- und Wasserversorgung . . .	1	2 303	–	–	–	–	2 303
Handel; Instandhaltung und Repara- tur von Kfz und Gebrauchsgütern . .	1	5 600	–	–	5 600	–	–
Erbringung von sonstigen öffentlichen Dienstleistungen	75	991 577	33 481	–	141 222	–	816 874

1) einschl. separierter Abfallfraktionen, die bei Vorbehandlungsverfahren in einer nicht eigenständig anzusehenden Anlage entstanden sind und einer getrennten Entsorgung zugeführt werden sowie alle gewonnenen Sekundärrohstoffe und Produkte – 2) z. B. Deponie, Verbrennung, chemisch-physikalische Behandlungsanlage zur Beseitigung – 3) z. B. Feuerungsanlage, Produktionsanlage, CPB zur Verwertung, MBA, Kompostierungsanlage, Biogasanlage, Sortieranlage, Schredderanlage

Noch: 3. Abfalloutput der Abfallanlagen 2006 nach Art der Anlage und Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt	Abfall- anlagen	Abfalloutput der Anlagen					
		ins- gesamt ¹⁾	davon (zur)				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
			Abfallbeseitigung ²⁾ im		Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen ³⁾ im		
			Inland	Ausland	Inland	Ausland	
Anzahl	Tonnen						
noch: biologische Behandlungsanlagen							
Zusammen	78	1 006 100	33 481	–	146 822	–	825 797
darunter Recycling, Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	75	991 577	33 481	–	141 222	–	816 874
Sonstige Behandlungsanlagen							
Verarbeitendes Gewerbe	62	434 834	20 750	0	207 089	6 109	200 886
Energie- und Wasserversorgung . . .	1	225	–	–	3	–	222
Baugewerbe	1	8 250	–	–	–	–	8 250
Handel; Instandhaltung und Repara- tur von Kfz und Gebrauchsgütern . .	3	63 432	296	0	19 261	0	43 875
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringen von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen . . .	2	93 055	3 327	0	88 476	0	1 251
Erbringung von sonstigen öffentlichen Dienstleistungen	100	7 407 084	711 862	197	1 776 058	48 844	4 870 123
Zusammen	169	8 006 878	736 235	197	2 090 886	54 953	5 124 607
darunter Recycling, Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	107	7 601 090	712 612	197	1 928 956	52 123	4 907 202
Schredder							
Verarbeitendes Gewerbe	1	140	–	–	70	–	71
Handel; Instandhaltung und Repara- tur von Kfz und Gebrauchsgütern . .	3	37 525	–	–	12 251	–	25 274
Erbringung von sonstigen öffentlichen Dienstleistungen	47	1 309 618	31 678	–	279 818	44 400	953 722
Zusammen	51	1 347 283	31 678	–	292 138	44 400	979 067
darunter Recycling, Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	47	1 309 618	31 678	–	279 818	44 400	953 722
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge							
Verarbeitendes Gewerbe	39	34 528	42	–	21 347	3 007	10 131
Baugewerbe	2	270	–	–	265	–	5
Handel; Instandhaltung und Repara- tur von Kfz und Gebrauchsgütern . .	172	55 807	239	–	41 808	8 961	4 798
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	1	258	22	–	205	–	30
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringen von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen . . .	2	728	12	–	484	210	22

Anmerkungen S. 696

Noch: 3. Abfalloutput der Abfallanlagen 2006 nach Art der Anlage und Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt	Abfall- anlagen	Abfalloutput der Anlagen					
		ins- gesamt ¹⁾	davon (zur)				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
			Abfallbeseitigung ²⁾ im		Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen ³⁾ im		
			Inland	Ausland	Inland	Ausland	
Anzahl	Tonnen						
noch: Demontagebetriebe für Altfahrzeuge							
Erbringung von sonstigen öffentlichen Dienstleistungen	2	1 342	2	–	1 107	–	233
Zusammen	218	92 932	318	–	65 217	12 178	15 220
darunter Recycling, Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	41	35 869	44	–	22 454	3 007	10 364
Sortier-/Zerlegeeinrichtungen							
Verarbeitendes Gewerbe	3	26 689	3 309	0	17 792	0	5 589
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern . .	1	21 259	19	–	15 493	82	5 665
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	1	24 313	–	–	21 435	–	2 878
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringen von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen . . .	1	2 719	141	–	1 825	–	753
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	1	300	–	–	300	–	–
Erbringung von sonstigen öffentlichen Dienstleistungen	161	5 602 812	770 334	67	3 032 925	208 871	1 590 616
Zusammen	168	5 678 091	773 802	67	3 089 770	208 953	1 605 501
darunter Recycling, Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	163	5 623 970	772 535	67	3 050 635	208 871	1 591 864
Anlagen insgesamt							
Verarbeitendes Gewerbe	270	1 054 041	446 491	–	278 821	9 116	319 613
Energie- und Wasserversorgung . . .	6	125 061	18	7 402	111 069	4 047	2 525
Baugewerbe	8	8 528	8	–	265	–	8 255
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern . .	180	183 623	554	–	94 413	9 043	79 613
Verkehr und Nachrichten- übermittlung	2	24 571	22	–	21 640	–	2 908
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringen von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen . . .	7	96 535	3 483	–	90 816	210	2 026
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	1	300	–	–	300	–	–
Erbringung von sonstigen öffentlichen Dienstleistungen	454	18 141 681	2 509 572	264	7 090 430	302 116	8 239 300
Insgesamt	928	19 634 340	2 960 149	7 666	7 687 754	324 532	8 654 239
darunter Recycling, Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	502	18 391 373	2 512 565	264	7 282 385	308 401	8 287 758

Anmerkungen S. 696

4. Verwertung von Abfällen in überträgen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau 2006

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Verwertete Abfälle	
		insgesamt	darunter aus thermischen Prozessen
	Anzahl	Tonnen	
in überträgen Abbaustätten			
Regierungsbezirke			
Düsseldorf	14	857 554	257 244
Köln	50	2 866 252	158 358
Münster	8	622 114	–
Detmold	14	567 120	–
Arnsberg	3	2 500	–
Nordrhein-Westfalen	89	4 915 540	415 602
im untertägigen Bergbau			
Nordrhein Westfalen	4	91 881	49 723

5. Aufkommen an Haushaltsabfällen 2006 nach Abfallarten

Abfallarten	Haushaltsabfälle		
	insgesamt	davon beim Erstempfänger	
		beseitigt ¹⁾	verwertet ²⁾
Tonnen			
Haus- und Sperrmüll	4 091 431	50 437	4 040 994
Hausrestabfall (Hausmüll)	3 420 792	32 692	3 388 100
Sperrmüll	670 639	17 745	652 894
Getrennt erfasste organische Abfälle	1 864 231	1 823 063	41 168
Abfälle aus der Biotonne	1 151 220	1 150 661	559
biologisch abbaubare Abfälle (aus Garten- und Parkabfällen)	713 011	672 402	40 609
Getrennt gesammelte Wertstoffe	2 496 908	2 061 550	435 358
Glas	393 352	389 615	3 737
LVP, Verbunde	541 179	218 257	322 922
PPK	1 317 847	1 316 078	1 769
Metalle	34 621	34 387	234
Holz	134 446	64 188	70 258
Kunststoffe	62 319	26 036	36 283
Textilien	13 144	12 989	155
Elektroaltgeräte . . . . .	.	.	.
Sonstige Abfälle	25 678	10 190	15 488
sonstige gefährliche Abfälle (N)	4 279	1 527	2 752
sonstige nicht gefährliche Abfälle (NN)	21 399	8 663	12 736
Insgesamt	8 478 248	3 945 240	4 533 008

- 1) Hierzu zählen alle mit D-Verfahren nach Anhang II A KrW-/AbfG eingestuften Entsorgungsanlagen der 1. Entsorgungsstufe. –
2) Hierzu zählen alle mit R-Verfahren nach Anhang II B KrW-/AbfG eingestuften Entsorgungsanlagen der 1. Entsorgungsstufe.

6. Abfälle, über die Nachweise zu führen sind, 2006 nach Abfallkapiteln

EAV ¹⁾ - Nr.	Abfallkapitel	Erzeuger	Abgegebene Abfallmenge		
			insgesamt	davon an Entsorger	
		Anzahl		Tonnen	
			im eigenen Bundesland	in anderen Bundes- ländern	
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	2	408	408	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	5	10	8	2
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	–	–	–	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	3	10	10	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	36	13 600	12 490	1 110
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	297	92 589	85 563	7 027
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	476	277 513	207 475	70 038
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	360	45 884	35 668	10 216
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	47	12 857	10 559	2 298
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	128	240 618	155 318	85 300
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	747	185 095	167 798	17 298
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	975	254 942	241 783	13 159
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	1 221	291 538	210 804	80 734
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	144	32 087	19 980	12 107
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	718	87 630	83 294	4 336
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	686	228 284	159 184	69 100
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushub von verunreinigten Standorten)	2 847	2 516 493	2 459 019	57 474
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	28	3 158	3 029	129
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	370	1 236 580	886 291	350 288
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	332	30 785	27 978	2 808
	Insgesamt	6 143	5 550 081	4 766 659	783 423

1) Europäisches Abfallverzeichnis

7. Abfälle, über die Nachweise zu führen sind, 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Erzeuger	Abgegebene Abfallmenge		
		insgesamt	davon an Entsorger	
			im eigenen Bundesland	in anderen Bundesländern
Anzahl	Tonnen			
Kreisfreie Städte				
Düsseldorf	185	615 572	543 308	72 264
Duisburg	150	496 935	419 303	77 631
Essen	154	162 181	123 198	38 983
Krefeld	91	144 403	128 265	16 139
Mönchengladbach	91	41 816	39 376	2 441
Mülheim an der Ruhr	65	67 786	65 868	1 918
Oberhausen	63	63 529	26 757	36 772
Remscheid	83	12 916	12 687	229
Solingen	89	24 421	17 780	6 641
Wuppertal	132	97 142	73 773	23 369
Kreise				
Kleve	72	37 759	28 866	8 892
Mettmann	205	61 662	59 272	2 390
Rhein-Kreis Neuss	136	162 234	142 405	19 829
Viersen	105	54 858	53 710	1 148
Wesel	137	186 997	167 189	19 808
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 758	2 230 209	1 901 757	328 452
davon				
kreisfreie Städte	1 103	1 726 701	1 450 315	276 387
Kreise	655	503 510	451 442	52 067
Kreisfreie Städte				
Aachen	71	31 634	31 325	309
Bonn	42	30 913	21 232	9 680
Köln	260	192 267	153 210	39 057
Leverkusen	74	54 311	47 242	7 069
Kreise				
Aachen	82	38 340	26 654	11 685
Düren	83	23 586	22 814	773
Rhein-Erft-Kreis	148	126 332	113 023	13 309
Euskirchen	49	13 991	10 374	3 617
Heinsberg	68	41 669	37 343	4 326
Oberbergischer Kreis	116	66 542	60 721	5 821
Rhein.-Berg. Kreis	72	29 937	29 656	281
Rhein-Sieg-Kreis	143	47 653	45 010	2 643
Reg.-Bez. Köln	1 208	697 174	598 604	98 570
davon				
kreisfreie Städte	447	309 125	253 009	56 115
Kreise	761	388 050	345 595	42 455
Kreisfreie Städte				
Bottrop	63	44 460	43 682	778
Gelsenkirchen	101	106 160	86 991	19 169
Münster	108	61 671	59 284	2 387

Noch: 7. Abfälle, über die Nachweise zu führen sind, 2006 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Erzeuger	Abgegebene Abfallmenge		
		insgesamt	davon an Entsorger	
			im eigenen Bundesland	in anderen Bundesländern
Anzahl	Tonnen			
Kreise				
Borken	149	55 641	50 892	4 749
Coesfeld	41	30 502	23 331	7 171
Recklinghausen	192	457 694	399 115	58 579
Steinfurt	128	36 237	30 485	5 752
Warendorf	81	11 966	11 812	154
Reg.-Bez. Münster	863	804 332	705 591	98 740
davon				
kreisfreie Städte	272	212 291	189 957	22 334
Kreise	591	592 040	515 635	76 405
Kreisfreie Stadt				
Bielefeld	125	44 193	27 179	17 015
Kreise				
Gütersloh	155	90 530	64 329	26 202
Herford	96	14 286	11 725	2 561
Höxter	73	24 008	22 819	1 189
Lippe	137	23 289	18 271	5 017
Minden-Lübbecke	109	50 914	25 169	25 745
Paderborn	82	29 617	28 190	1 427
Reg.-Bez. Detmold	777	276 837	197 682	79 155
davon				
kreisfreie Stadt	125	44 193	27 179	17 015
Kreise	652	232 644	170 503	62 141
Kreisfreie Städte				
Bochum	89	67 088	60 944	6 145
Dortmund	109	188 307	168 097	20 210
Hagen	102	73 562	62 076	11 486
Hamm	58	132 191	112 486	19 705
Herne	40	92 398	72 525	19 873
Kreise				
Ennepe-Ruhr-Kreis	151	59 367	57 988	1 379
Hochsauerlandkreis	108	66 869	56 510	10 358
Märkischer Kreis	343	190 427	170 573	19 855
Olpe	95	59 224	56 284	2 940
Siegen-Wittgenstein	132	97 285	70 058	27 226
Soest	131	74 228	65 912	8 315
Unna	179	440 583	409 569	31 014
Reg.-Bez. Arnsberg	1 537	1 541 529	1 363 024	178 506
davon				
kreisfreie Städte	398	553 546	476 128	77 419
Kreise	1 139	987 983	886 894	101 087
Nordrhein-Westfalen	6 143	5 550 081	4 766 659	783 423
davon				
kreisfreie Städte	2 345	2 845 856	2 396 588	449 270
Kreise	3 798	2 704 227	2 370 069	334 155

8. Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen in Bauschutttaufbereitungsanlagen 2006 nach Abfallgruppen

EAV ¹⁾ - Nr.	Abfallgruppe	Betreiber	Input		Output	
			Anlagen	Abfallmenge	Anlagen	Abfallmenge
			Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	1	48	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	1	74	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	–	–	1	256
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	1	93	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	14	14	223 257	1	10 159
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	4	3	1 855	1	462
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (ausser Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	1	–	–	1	2
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	9	4	8 384	7	946
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	8	6	36 217	3	202
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushub von verunreinigten Standorten)	121	147	9 342 915	25	254 316
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	120	15	381 026	147	9 646 773
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche Gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschl. getrennt gesammelter Fraktionen	9	8	12 087	4	725
	Insgesamt	121	148	10 005 956	148	9 913 841
	darunter besonders überwachungsbedürftig	21	23	374 379	14	15 664
	Nachrichtlich: Aufbereitung durch mobile Abfallanlagen	34	52	2 423 169	52	2 420 739

1) Europäisches Abfallverzeichnis

9. Einsatz bestimmter klimawirksamer Stoffe*) in Unternehmen 2005 und 2006 nach Wirtschaftszweigen, Verwendungs- und Stoffarten

Wirtschaftszweig Verwendungsart Stoffart	Eingesetzte Stoffmenge		Treibhauspotenzial	
	2005	2006	2005	2006
	metrische Tonnen		1 000 GWP-Tonnen ¹⁾	
Stoffe in Unternehmen insgesamt	404	473	829	973
und zwar				
im Wirtschaftszweig				
Baugewerbe	138	158	310	350
Maschinenbau	176	210	318	375
sonstige Wirtschaftszweige	90	105	201	248
eingesetzt				
als Kältemittel	394	464	786	922
als Treibmittel und für sonstige Zwecke	11	9	42	52
eingesetzte Stoffarten				
FKW (vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe) . . .	4	6	33	46
H-FKW (teilhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe) . .	400	468	796	927
davon				
R 32	32	40	18	23
R 125	90	107	251	299
R 134a	217	248	282	322
R 143a	61	71	230	270
sonstige Stoffe	2	2	14	12

*) FKW und H-FKW – 1) GWP = Global Warming Potential; GWP-Tonne ist ein Maß zur Bestimmung der treibhausfördernden Wirkung.

10. An die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung angeschlossene Einwohner am 31. Dezember 2004 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Einwohner						
	insgesamt	und zwar					
		an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen		an die öffentliche Sammelkanalisation angeschlossen		an öffentliche Kläranlagen ¹⁾ angeschlossen	
		zusammen	Anteil an Sp. 1	zusammen	Anteil an Sp. 1	zusammen	Anteil an Sp. 1
	1 000		%	1 000		%	1 000
1	2	3	4	5	6	7	
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	572,7	572,3	99,9	571,5	99,8	571,5	99,8
Duisburg	504,4	504,0	99,9	503,1	99,7	503,1	99,7
Essen	588,1	588,1	100,0	584,5	99,4	584,5	99,4
Krefeld	238,3	236,3	99,2	234,5	98,4	234,5	98,4
Mönchengladbach	262,0	261,7	99,9	260,7	99,5	260,7	99,5
Mülheim an der Ruhr	170,3	169,8	99,7	169,0	99,2	169,0	99,2
Oberhausen	219,3	219,3	100,0	218,3	99,5	218,3	99,5
Remscheid	116,8	116,7	99,9	115,2	98,6	115,1	98,5
Solingen	164,2	164,2	100,0	159,3	97,0	159,3	97,0
Wuppertal	361,1	360,1	99,7	350,9	97,2	350,9	97,2
Kreise							
Kleve	306,9	302,5	98,6	273,3	89,1	273,3	89,1
Mettmann	506,1	503,8	99,5	497,5	98,3	497,5	98,3
Rhein-Kreis Neuss	446,3	445,5	99,8	444,3	99,6	444,3	99,6
Viersen	304,3	301,4	99,0	291,4	95,7	291,4	95,7
Wesel	477,2	465,4	97,5	447,3	93,7	447,3	93,7
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 237,9	5 211,1	99,5	5 120,6	97,8	5 120,6	97,8
davon							
kreisfreie Städte	3 197,1	3 192,5	99,9	3 166,9	99,1	3 166,9	99,1
Kreise	2 040,7	2 018,6	98,9	1 953,7	95,7	1 953,7	95,7
Kreisfreie Städte							
Aachen	257,8	257,8	100,0	256,5	99,5	256,5	99,4
Bonn	311,9	311,9	100,0	311,8	99,9	311,8	99,9
Köln	969,7	969,4	100,0	967,0	99,7	967,0	99,7
Leverkusen	161,8	161,5	99,9	159,8	98,9	159,8	98,9
Kreise							
Aachen	310,2	310,1	99,9	305,9	98,6	305,9	98,6
Düren	272,9	272,8	100,0	271,3	99,4	271,3	99,4
Rhein-Erft-Kreis	462,9	462,8	100,0	461,8	99,8	461,8	99,8
Euskirchen	193,2	192,9	99,8	186,6	96,6	186,6	96,6
Heinsberg	257,0	256,9	100,0	253,1	98,5	253,2	98,5
Oberbergischer Kreis	290,6	277,4	95,4	264,4	91,0	264,3	90,8
Rhein.-Berg. Kreis	279,4	278,9	99,8	265,3	95,0	265,3	95,0
Rhein-Sieg-Kreis	596,6	595,7	99,9	583,3	97,8	583,3	97,6
Reg.-Bez. Köln	4 363,8	4348,0	99,6	4 286,6	98,2	4 285,4	98,2
davon							
kreisfreie Städte	1 701,1	1 700,5	99,9	1 694,9	99,6	1 694,8	99,6
Kreise	2 662,7	2 647,5	99,4	2 591,7	97,3	2 590,5	97,3
Kreisfreie Städte							
Bottrop	119,9	117,5	98,0	115,7	96,5	115,7	96,5
Gelsenkirchen	270,1	269,6	99,8	269,6	99,8	269,6	99,8
Münster	270,0	267,9	99,2	265,3	98,2	265,3	98,2

1) einschl. Abwasserreinigungsanlagen, in denen das Abwasser nur mechanisch behandelt wird

**Noch: 10. An die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
angeschlossene Einwohner am 31. Dezember 2004 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Einwohner							
	insgesamt	und zwar						
		an die öffentliche Wasserversorgung angeschlossen		an die öffentliche Sammelkanalisation angeschlossen		an öffentliche Kläranlagen ¹⁾ angeschlossen		
		zusammen	Anteil an Sp. 1	zusammen	Anteil an Sp. 1	zusammen	Anteil an Sp. 1	
	1 000		%	1 000		%	1 000	
	1	2	3	4	5	6	7	
Kreise								
Borken	367,5	333,8	90,8	338,8	92,2	338,8	92,2	
Coesfeld	221,0	190,7	86,3	197,9	89,6	197,9	89,6	
Recklinghausen	649,3	639,7	98,5	642,7	99,0	642,7	99,0	
Steinfurt	443,1	417,6	94,3	403,1	91,0	403,1	91,0	
Warendorf	283,6	257,7	90,9	254,8	89,8	254,8	89,8	
Reg.-Bez. Münster	2 624,5	2 494,5	95,0	2 487,9	94,8	2 487,9	94,8	
davon								
kreisfreie Städte	660,0	655,0	98,0	650,6	98,6	650,6	98,6	
Kreise	1 964,5	1 839,5	93,7	1 837,3	93,5	1 837,3	93,5	
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	328,0	326,0	99,4	326,3	99,5	326,3	99,5	
Kreise								
Gütersloh	352,4	301,0	85,4	327,4	92,9	327,4	92,9	
Herford	254,9	252,0	98,9	248,8	97,6	248,8	97,6	
Höxter	154,3	151,6	98,2	151,5	98,2	151,5	98,2	
Lippe	362,5	359,9	99,3	351,5	97,0	351,5	97,0	
Minden-Lübbecke	322,7	319,4	99,0	292,5	90,7	292,5	90,7	
Paderborn	297,7	292,7	98,3	284,6	95,6	284,6	95,6	
Reg.-Bez. Detmold	2 072,5	2 002,6	96,6	1 982,6	95,7	1 982,6	95,7	
davon								
kreisfreie Stadt	328,0	326,0	99,4	326,3	99,5	326,3	99,5	
Kreise	1 744,5	1 676,6	96,1	1 656,3	94,9	1 656,3	94,9	
Kreisfreie Städte								
Bochum	388,2	388,2	100,0	387,3	99,8	387,3	99,8	
Dortmund	588,7	588,7	100,0	584,9	99,4	584,9	99,4	
Hagen	198,8	198,0	99,6	195,9	98,6	195,9	98,6	
Hamm	184,9	184,0	99,5	178,8	96,7	178,8	96,7	
Herne	171,8	171,8	100,0	171,8	100,0	171,8	100,0	
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis	344,8	343,1	99,5	324,4	94,1	324,4	94,1	
Hochsauerlandkreis	277,7	275,5	99,2	272,2	98,0	272,1	98,0	
Märkischer Kreis	451,4	446,4	98,9	436,9	96,8	436,9	96,8	
Olpe	142,1	140,8	99,1	137,8	96,9	137,8	96,9	
Siegen-Wittgenstein	292,9	291,0	99,4	288,1	98,4	288,0	98,3	
Soest	309,0	305,9	99,0	296,2	95,9	295,4	95,6	
Unna	426,4	424,4	99,5	417,8	98,0	417,8	98,0	
Reg.-Bez. Arnsberg	3 776,7	3 757,8	99,5	3 692,1	97,8	3 691,1	97,7	
davon								
kreisfreie Städte	1 532,4	1 530,7	99,9	1 518,7	99,1	1 518,7	99,1	
Kreise	2 244,3	2 227,1	99,2	2 173,4	96,8	2 172,4	96,8	
Nordrhein-Westfalen	18 075,4	17 813,9	98,6	17 569,9	97,2	17 567,5	97,2	
davon								
kreisfreie Städte	7 418,7	7 404,7	99,8	7 357,5	99,2	7 357,3	99,2	
Kreise	10 656,7	10 409,2	97,6	10 212,4	95,8	10 210,2	95,8	

Anmerkung S. 704

11. Wassergewinnung der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtungen 2004 nach Wasserarten und Verwaltungsbezirken

1 000 m³

Verwaltungsbezirk	Wassergewinnung								
	ins- gesamt	davon						Ufer- filtrat	ange- reichertes Grund- wasser
		Grund- wasser	Quell- wasser	Ober- flächen- wasser	davon				
Fluss- wasser	See- bzw. Talsperren- wasser								
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	48 441	9 613	–	–	–	–	38 828	–	
Duisburg	50 906	3 249	–	–	–	–	34 257	13 400	
Essen	74 428	1 600	–	–	–	–	20 658	52 170	
Krefeld	15 513	15 513	–	–	–	–	–	–	
Mönchengladbach	16 802	16 802	–	–	–	–	–	–	
Mülheim an der Ruhr	27 911	–	–	–	–	–	–	27 911	
Oberhausen	–	–	–	–	–	–	–	–	
Remscheid	1 967	–	–	1 967	–	1 967	–	–	
Solingen	9 176	–	–	5 570	–	5 570	3 606	–	
Wuppertal	9 325	–	–	9 325	–	9 325	–	–	
Kreise									
Kleve	18 544	18 544	–	–	–	–	–	–	
Mettmann	13 721	13 355	366	–	–	–	–	–	
Rhein-Kreis Neuss	53 562	23 288	–	–	–	–	30 274	–	
Viersen	18 268	18 268	–	–	–	–	–	–	
Wesel	29 794	29 794	–	–	–	–	–	–	
Reg.-Bez. Düsseldorf	388 358	150 026	366	16 862	–	16 862	127 623	93 481	
davon									
kreisfreie Städte	254 469	46 777	–	16 862	–	16 862	97 349	93 481	
Kreise	133 889	103 249	366	–	–	–	30 274	–	
Kreisfreie Städte									
Aachen	4 913	4 913	–	–	–	–	–	–	
Bonn	15 287	15 287	–	–	–	–	–	–	
Köln	102 612	55 819	–	–	–	–	27 689	19 104	
Leverkusen	2 987	2 963	24	–	–	–	–	–	
Kreise									
Aachen	42 849	3 539	1	39 309	–	39 309	–	–	
Düren	45 445	38 805	1 129	5 511	5 511	–	–	–	
Rhein-Erft-Kreis	7 852	4 046	–	–	–	–	–	3 806	
Euskirchen	12 096	7 014	1 060	4 022	–	4 022	–	–	
Heinsberg	12 818	12 818	–	–	–	–	–	–	
Oberbergischer Kreis	28 513	1 004	239	27 270	–	27 270	–	–	
Rhein.-Berg. Kreis	31 470	3 801	22	27 647	–	27 647	–	–	
Rhein-Sieg-Kreis	42 587	12 400	20	27 704	–	27 704	2 463	–	
Reg.-Bez. Köln	349 429	162 409	2 495	131 463	5 511	125 952	30 152	22 910	
davon									
kreisfreie Städte	125 799	78 982	24	–	–	–	27 689	19 104	
Kreise	223 630	83 427	2 471	131 463	5 511	125 952	2 463	3 806	
Kreisfreie Städte									
Bottrop	–	–	–	–	–	–	–	–	
Gelsenkirchen	–	–	–	–	–	–	–	–	
Münster	10 852	722	–	–	–	–	–	10 130	

Noch: 11. Wassergewinnung der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtungen 2004
nach Wasserarten und Verwaltungsbezirken

1 000 m³

Verwaltungsbezirk	Wassergewinnung								
	ins- gesamt	davon						Ufer- filtrat	ange- reichertes Grund- wasser
		Grund- wasser	Quell- wasser	Ober- flächen- wasser	davon				
Fluss- wasser	See- bzw. Talsperren- wasser								
Kreise									
Borken	18 615	18 615	-	-	-	-	-	-	
Coesfeld	5 849	5 849	-	-	-	-	-	-	
Recklinghausen	132 635	44 462	-	11 051	-	11 051	-	77 122	
Steinfurt	21 034	16 188	-	-	-	-	-	4 846	
Warendorf	10 392	9 687	-	-	-	-	-	705	
Reg.-Bez. Münster	199 377	95 523	-	11 051	-	11 051	-	92 803	
davon									
kreisfreie Städte	10 852	722	-	-	-	-	-	10 130	
Kreise	188 525	94 801	-	11 051	-	11 051	-	82 673	
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	7 300	7 277	23	-	-	-	-	-	
Kreise									
Gütersloh	20 168	20 168	-	-	-	-	-	-	
Herford	5 354	5 322	32	-	-	-	-	-	
Höxter	7 592	5 046	1 434	-	-	-	880	232	
Lippe	21 231	16 903	4 328	-	-	-	-	-	
Minden-Lübbecke	22 928	22 305	256	-	-	-	367	-	
Paderborn	29 594	17 889	1 557	10 148	-	10 148	-	-	
Reg.-Bez. Detmold	114 167	94 910	7 630	10 148	-	10 148	1 247	232	
davon									
kreisfreie Stadt	7 300	7 277	23	-	-	-	-	-	
Kreise	106 867	87 633	7 607	10 148	-	10 148	1 247	232	
Kreisfreie Städte									
Bochum	14 775	-	-	-	-	-	14 775	-	
Dortmund	-	-	-	-	-	-	-	-	
Hagen	13 697	6 362	-	-	-	-	-	7 335	
Hamm	-	-	-	-	-	-	-	-	
Herne	-	-	-	-	-	-	-	-	
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	17 647	6 667	4	10 036	-	10 036	620	320	
Hochsauerlandkreis	19 501	5 876	5 509	1 032	256	776	867	6 217	
Märkischer Kreis	21 848	7 185	2 883	10 313	1 866	8 447	1 180	287	
Olpe	8 423	1 814	2 744	3 824	-	3 824	12	29	
Siegen-Wittgenstein	18 234	92	727	14 267	-	14 267	-	3 148	
Soest	10 359	6 765	2 315	-	-	-	-	1 279	
Unna	125 143	1 692	-	-	-	-	831	122 620	
Reg.-Bez. Arnsberg	249 627	36 453	14 182	39 472	2 122	37 350	18 285	141 235	
davon									
kreisfreie Städte	28 472	6 362	-	-	-	-	14 775	7 335	
Kreise	221 155	30 091	14 182	39 472	2 122	37 350	3 510	133 900	
Nordrhein-Westfalen	1 300 958	539 321	24 673	208 996	7 633	201 363	177 307	350 661	
davon									
kreisfreie Städte	426 892	140 120	47	16 862	-	16 862	139 813	130 050	
Kreise	874 066	399 201	24 626	192 134	7 633	184 501	37 494	220 611	

12. Öffentliche Wasserversorgung der Letztverbraucher 2004 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gemeinden mit öffentlicher Wasserversorgung (ganz oder teilweise)				
	Anzahl	ange- schlossene Einwohner ¹⁾	Wasserabgabe an Letztverbraucher		
			ins- gesamt	davon an	
				Haushalte einschl. Kleingewerbe	gewerbliche und sonstige Abnehmer
	1 000		1 000 m ³		
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	1	572,3	49 110	39 992	9 118
Duisburg	1	504,0	69 482	28 514	40 968
Essen	1	588,1	39 111	34 235	4 876
Krefeld	1	236,3	13 584	10 995	2 589
Mönchengladbach	1	261,7	15 878	12 950	2 928
Mülheim an der Ruhr	1	169,8	12 100	10 721	1 379
Oberhausen	1	219,3	15 753	12 506	3 247
Remscheid	1	116,7	6 763	6 161	602
Solingen	1	164,2	9 999	8 132	1 867
Wuppertal	1	360,1	23 983	20 460	3 523
Kreise					
Kleve	16	302,5	17 964	13 635	4 329
Mettmann	10	503,8	30 308	27 426	2 882
Rhein-Kreis Neuss	8	445,5	25 190	21 905	3 285
Viersen	9	301,4	16 043	13 524	2 519
Wesel	13	465,4	27 528	23 550	3 978
Reg.-Bez. Düsseldorf	66	5 211,1	372 796	284 706	88 090
davon					
kreisfreie Städte	10	3 192,5	255 763	184 666	71 097
Kreise	56	2 018,6	117 033	100 040	16 993
Kreisfreie Städte					
Aachen	1	257,8	17 950	10 100	7 850
Bonn	1	311,9	19 327	15 761	3 566
Köln	1	969,3	89 746	65 573	24 173
Leverkusen	1	161,5	8 738	8 146	592
Kreise					
Aachen	9	310,1	18 726	14 365	4 361
Düren	15	272,8	14 558	13 027	1 531
Rhein-Erft-Kreis	10	462,8	26 658	24 070	2 588
Euskirchen	11	192,9	9 890	8 636	1 254
Heinsberg	10	256,9	13 112	12 112	1 000
Oberbergischer Kreis	13	277,4	13 035	12 331	704
Rhein.-Berg. Kreis	8	278,9	16 047	13 783	2 264
Rhein-Sieg-Kreis	19	595,7	29 525	27 882	1 643
Reg.-Bez. Köln	99	4348,0	277 312	225 786	51 526
davon					
kreisfreie Städte	4	1 700,5	135 761	99 580	36 181
Kreise	95	2 647,5	141 551	126 206	15 345
Kreisfreie Städte					
Bottrop	1	117,5	13 843	6 484	7 359
Gelsenkirchen	1	269,6	51 027	14 265	36 762
Münster	1	267,9	16 980	16 115	865

1) Mehrfachnennungen sind möglich.

Noch: 12. Öffentliche Wasserversorgung der Letztverbraucher 2004 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Gemeinden mit öffentlicher Wasserversorgung (ganz oder teilweise)				
	Anzahl	ange- schlossene Einwohner ¹⁾	Wasserabgabe an Letztverbraucher		
			ins- gesamt	davon an	
				Haushalte einschl. Kleingewerbe	gewerbliche und sonstige Abnehmer
	1 000		1 000 m ³		
Kreise					
Borken	17	333,8	17 349	14 331	3 018
Coesfeld	11	190,7	9 704	7 882	1 822
Recklinghausen	10	639,7	44 345	31 877	12 468
Steinfurt	24	417,6	21 547	18 791	2 756
Warendorf	13	257,7	12 444	10 433	2 011
Reg.-Bez. Münster	78	2 494,5	187 239	120 178	67 061
davon					
kreisfreie Städte	3	655,0	81 850	36 864	44 986
Kreise	75	1 839,5	105 389	83 314	22 075
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	1	326,0	16 935	13 686	3 249
Kreise					
Gütersloh	13	301,0	16 060	13 331	2 729
Herford	9	252,0	12 640	10 678	1 962
Höxter	10	151,6	7 385	6 677	708
Lippe	16	359,9	16 488	15 341	1 147
Minden-Lübbecke	11	319,4	16 309	14 115	2 194
Paderborn	10	292,7	17 295	14 637	2 658
Reg.-Bez. Detmold	70	2 002,6	103 112	88 465	14 647
davon					
kreisfreie Stadt	1	326,0	16 935	13 686	3 249
Kreise	69	1 676,6	86 177	74 779	11 398
Kreisfreie Städte					
Bochum	1	388,2	27 774	19 782	7 992
Dortmund	1	588,7	39 662	33 736	5 926
Hagen	1	198,0	12 134	10 892	1 242
Hamm	1	184,0	12 639	8 755	3 884
Herne	1	171,8	12 494	8 676	3 818
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	9	343,1	19 912	17 647	2 265
Hochsauerlandkreis	12	275,5	15 803	13 325	2 478
Märkischer Kreis	15	446,4	24 295	20 510	3 785
Olpe	7	140,8	7 193	6 396	797
Siegen-Wittgenstein	11	291,0	15 280	11 774	3 506
Soest	14	305,9	17 102	14 163	2 939
Unna	10	424,4	25 306	19 754	5 552
Reg.-Bez. Arnsberg	83	3 757,8	229 594	185 410	44 184
davon					
kreisfreie Städte	5	1 530,7	104 703	81 841	22 862
Kreise	78	2 227,1	124 891	103 569	21 322
Nordrhein-Westfalen	396	17 813,9	1 170 053	904 545	265 508
davon					
kreisfreie Städte	23	7 404,7	595 012	416 637	178 375
Kreise	373	10 409,2	575 041	487 908	87 133

Anmerkung S. 708

**13. Öffentliche Kläranlagen 2004 nach Abwassermenge,
Art der Abwasserbehandlung und Verwaltungsbezirken*)**

- Wasserwirtschaftliche Bewertung der Abwasserbehandlungsanlagen) -**

Verwaltungsbezirk	Kläranlagen	Ange- schlossene Einwohner am 31. 12. 2004	Behandelte Abwassermenge			
			am Ablauf der Anlage insgesamt	davon in		
				mecha- nischen Anlagen	biologischen Anlagen	
					ohne weitergehende Behandlung	mit
Anzahl	1 000	1 000 m ³				
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	3	324,2	38 352	-	123	38 229
Duisburg	6	768,1	120 337	-	-	120 337
Essen	6	278,2	38 215	-	-	38 215
Krefeld	1	235,0	38 108	-	-	38 108
Mönchengladbach	2	399,7	48 977	-	1 175	47 802
Mülheim an der Ruhr	-	-	-	-	-	-
Oberhausen	-	-	-	-	-	-
Remscheid	-	-	-	-	-	-
Solingen	3	157,5	24 155	-	-	24 155
Wuppertal	3	418,6	68 284	-	26	68 258
Kreise						
Kleve	23	273,7	28 324	-	96	28 228
Mettmann	20	413,5	48 004	-	1 215	46 789
Rhein-Kreis Neuss	10	668,7	69 512	-	-	69 512
Viersen	7	180,5	19 997	-	-	19 997
Wesel	17	1 609,8	498 114	-	78	498 036
Reg.-Bez. Düsseldorf	101	5 727,2	1 040 379	-	2 713	1 037 666
davon						
kreisfreie Städte	24	2 581,1	376 428	-	1 324	375 104
Kreise	77	3 146,1	663 951	-	1 389	662 562
Kreisfreie Städte						
Aachen	4	271,6	40 696	-	-	40 696
Bonn	4	334,5	33 970	-	-	33 970
Köln	5	993,6	103 680	-	-	103 680
Leverkusen	1	263,0	26 777	-	-	26 777
Kreise						
Aachen	18	295,4	39 410	-	154	39 256
Düren	23	258,8	35 814	-	-	35 814
Rhein-Erft-Kreis	14	449,7	39 365	-	-	39 365
Euskirchen	38	186,6	27 834	-	327	27 507
Heinsberg	11	231,1	23 581	-	-	23 581
Oberbergischer Kreis	24	286,6	62 797	-	138	62 659
Rhein.-Berg. Kreis	10	202,2	24 998	-	-	24 998
Rhein-Sieg-Kreis	40	585,8	61 562	-	6	61 556
Reg.-Bez. Köln	192	4 358,9	520 484	-	625	519 859
davon						
kreisfreie Städte	14	1 862,8	205 123	-	-	205 123
Kreise	178	2 496,1	315 361	-	625	314 736
Kreisfreie Städte						
Bottrop	1	526,6	137 368	-	-	137 368
Gelsenkirchen	1	50,7	7 051	-	-	7 051
Münster	6	265,3	26 819	-	-	26 819

*) Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort der Abwasserbehandlungsanlage. - **) Bei der wasserwirtschaftlichen Bewertung der Abwasserbehandlungsanlagen wird (bei Flusskläranlagen) nur die abschließende Abwasserreinigung berücksichtigt (z. B. im Bereich der Emscher verbleibt allein die vollbiologische Emschermündungskläranlage; die vorgeschalteten mechanischen Kläranlagen werden als Vorbehandlung und nicht als eigenständige Abwasserreinigung angesehen).

Noch: 13. Öffentliche Kläranlagen 2004 nach Abwassermenge,
Art der Abwasserbehandlung und Verwaltungsbezirken*)
– Wasserwirtschaftliche Bewertung der Abwasserbehandlungsanlagen**) –

Verwaltungsbezirk	Kläranlagen	Ange- schlossene Einwohner am 31. 12. 2004	Behandelte Abwassermenge			
			am Ablauf der Anlage insgesamt	davon in		
				mecha- nischen Anlagen	biologischen Anlagen	
					ohne	mit	weitergehende Behandlung
Anzahl	1 000	1 000 m ³				
Kreise						
Borken	21	337,5	45 658	–	23	45 635
Coesfeld	18	197,7	27 774	–	2	27 772
Recklinghausen	11	325,4	51 643	–	–	51 643
Steinfurt	30	403,1	47 467	–	17	47 450
Warendorf	19	254,7	37 774	–	–	37 774
Reg.-Bez. Münster	107	2 361,0	381 554	–	42	381 512
davon						
kreisfreie Städte	8	842,6	171 238	–	–	171 238
Kreise	99	1 518,3	210 316	–	42	210 274
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	3	261,6	27 230	–	–	27 230
Kreise						
Gütersloh	21	403,9	45 536	–	–	45 536
Herford	9	246,0	30 012	–	–	30 012
Höxter	22	146,7	24 941	–	167	24 774
Lippe	26	336,8	44 437	–	1	44 436
Minden-Lübbecke	14	294,4	33 986	–	207	33 779
Paderborn	19	261,2	32 811	–	106	32 705
Reg.-Bez. Detmold	114	1 950,6	238 953	–	481	238 472
davon						
kreisfreie Stadt	3	261,6	27 230	–	–	27 230
Kreise	111	1 689,0	211 723	–	481	211 242
Kreisfreie Städte						
Bochum	1	184,4	24 853	–	–	24 853
Dortmund	2	472,8	82 401	–	–	82 401
Hagen	3	265,5	42 473	–	–	42 473
Hamm	6	176,3	40 117	–	66	40 051
Herne	–	–	–	–	–	–
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	12	195,1	31 905	–	66	31 839
Hochsauerlandkreis	39	278,7	81 485	–	2 531	78 954
Märkischer Kreis	29	452,6	95 154	2	996	94 156
Olpe	13	135,3	32 584	–	1 294	31 290
Siegen-Wittgenstein	29	230,9	58 356	–	3 520	54 836
Soest	34	285,3	52 055	–	860	51 195
Unna	13	415,4	122 877	–	–	122 877
Reg.-Bez. Arnsberg	181	3 092,3	664 260	2	9 333	654 925
davon						
kreisfreie Städte	12	1 098,9	189 844	–	66	189 778
Kreise	169	1 993,4	474 416	2	9 267	465 147
Nordrhein-Westfalen	695	17 490,0	2 845 630	2	13 194	2 832 434
davon						
kreisfreie Städte	61	6 647,0	969 863	–	1 390	968 473
Kreise	634	10 843,0	1 875 767	2	11 804	1 863 961

Anmerkungen S. 710

14. Wasseraufkommen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und bei der

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Regierungsbezirk	Betriebe	Wasserauf- kommen	zu- sammen
		Anzahl		
1	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas	43	1 496 091	1 459 460
2	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	85	114 537	114 178
3	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	317	76 819	46 005
4	Textilgewerbe	90	11 135	8 705
5	Bekleidungsgewerbe	3	13	11
6	Ledergewerbe	6	870	840
7	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	43	3 581	3 206
8	Papiergewerbe	67	67 982	62 848
9	Verlagsgewerbe und Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	18	927	.
10	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	8	28 573	.
11	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	193	897 449	667 154
12	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	109	14 723	12 655
13	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	217	51 424	46 362
14	Metallerzeugung und -bearbeitung	196	423 899	372 541
15	Herstellung von Metallerzeugnissen	252	16 306	11 797
16	Maschinenbau	121	4 878	2 796
17	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	4	574	.
18	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	60	5 892	4 339
19	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	13	647	.
20	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	14	480	152
21	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	57	13 433	9 910
22	Sonstiger Fahrzeugbau	11	2 310	.
23	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen, Recycling	53	619	320
24	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1 980	3 233 161	2 831 371
	davon im Regierungsbezirk			
25	Düsseldorf	467	1 901 845	1 735 144
26	Köln	386	961 275	824 151
27	Münster	314	164 382	106 468
28	Detmold	318	34 907	27 193
29	Arnsberg	495	170 752	138 415

*) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Wirtschaftszweigen*) und Regierungsbezirken

Davon							Lfd. Nr.
Eigengewinnung				Fremdbezug			
davon				zu- sammen	davon		
Grund- wasser	Quell- wasser	Oberflächen- wasser	Uferfiltrat, angereichertes Grundwasser		aus dem öffent- lichen Netz	von anderen Betrieben	
1 000 m ³							
639 178	-	803 194	17 088	36 631	17 386	19 244	1
21 210	.	91 187	.	359	.	.	2
22 887	2 795	.	.	30 814	23 577	7 238	3
5 921	.	2 017	.	2 430	.	.	4
11	-	-	-	3	3	-	5
840	-	-	-	31	31	-	6
856	.	2 349	.	375	375	-	7
16 939	.	40 467	.	5 133	3 060	2 073	8
.	-	.	-	.	445	.	9
187	-	.	.	.	20 519	.	10
116 134	-	298 214	252 806	230 295	32 198	198 098	11
5 813	.	5 458	.	2 068	1 367	702	12
15 955	84	29 101	1 223	5 061	4 091	971	13
20 046	.	335 958	.	51 358	13 372	37 986	14
2 895	.	6 617	.	4 509	3 673	836	15
1 437	.	.	1 123	2 082	.	.	16
.	-	.	-	.	105	.	17
535	.	2 530	.	1 552	.	.	18
.	-	-	-	.	484	-	19
.	-	.	-	327	327	-	20
1 085	-	.	.	3 523	.	.	21
63	-	.	-	.	274	.	22
306	.	.	.	299	180	119	23
873 217	6 112	1 629 054	322 987	401 791	130 229	271 562	24
239 718	2 423	1 353 684	139 319	166 702	31 050	135 652	25
520 804	.	122 855	.	137 124	23 518	113 606	26
42 754	.	63 203	.	57 915	44 421	13 494	27
15 055	.	10 558	.	7 714	6 829	885	28
54 887	840	78 754	3 935	32 337	24 411	7 926	29

15. Wasserverwendung des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und bei der

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Regierungsbezirk	Im Betrieb eingesetztes Wasser	
			einfachen Nutzung
1	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas	836 439	789 223
2	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	104 448	102 699
3	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	75 926	68 248
4	Textilgewerbe	11 095	10 092
5	Bekleidungs-gewerbe	13	13
6	Ledergewerbe	807	.
7	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	3 535	3 421
8	Papiergewerbe	67 151	41 869
9	Verlags-gewerbe und Druck-gewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	908	598
10	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	26 907	15 781
11	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	584 713	491 825
12	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	13 908	10 111
13	Glas-gewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	36 331	33 773
14	Metallerzeugung und -bearbeitung	403 115	342 485
15	Herstellung von Metallerzeugnissen	15 955	13 402
16	Maschinenbau	4 572	4 195
17	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	574	552
18	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	5 720	5 245
19	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	647	587
20	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	454	.
21	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	10 350	8 459
22	Sonstiger Fahrzeugbau	2 309	2 162
23	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen, Recycling	619	500
24	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden davon im Regierungsbezirk	2 206 497	1 946 478
25	Düsseldorf	1 574 663	1 452 603
26	Köln	345 102	269 414
27	Münster	126 821	108 035
28	Detmold	33 508	27 718
29	Arnsberg	126 404	88 707

*) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach Wirtschaftszweigen*) und Regierungsbezirken

Davon eingesetzt zur		An Dritte weitergeleitet	Ohne jegliche Nutzung unmittelbar abgeleitet	Lfd. Nr.
mehrfachen Nutzung	Kreislaufnutzung			
1 000 m ³				
.	.	214 216	445 436	1
.	.	14	10 075	2
2 994	4 684	176	717	3
814	190	.	.	4
-	-	-	-	5
-	.	-	.	6
.	.	-	.	7
6 613	18 669	.	.	8
.	.	-	.	9
-	11 126	.	609	10
36 219	56 669	308 793	3 943	11
.	.	.	-	12
501	2 057	339	14 753	13
11 397	49 232	3 334	17 450	14
1 205	1 348	.	.	15
56	322	166	140	16
.	.	-	-	17
53	423	.	.	18
23	38	-	-	19
-	.	-	.	20
440	1 452	.	894	21
.	.	.	-	22
.	.	-	.	23
85 828	174 191	532 072	494 592	24
58 085	63 975	197 415	129 768	25
17 441	58 247	331 000	285 173	26
1 882	16 903	2 936	34 625	27
3 373	2 417	45	1 354	28
5 047	32 650	676	43 672	29

16. Abwasserableitung von unbehandeltem Abwasser und bei der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Regierungsbezirk	Abgeleitetes Abwasser insgesamt	in die
			öffentliche Kanalisation
1	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas . . . . .	.	1 636
2	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	96 308	111
3	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	59 359	.
4	Textilgewerbe	9 279	5 234
5	Bekleidungs-gewerbe . . . . .	.	.
6	Ledergewerbe	675	.
7	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	2 753	155
8	Papiergewerbe	63 414	11 759
9	Verlagsgewerbe und Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	446	375
10	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	13 987	.
11	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	809 611	.
12	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	13 071	2 003
13	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	31 202	1 983
14	Metallerzeugung und -bearbeitung	360 297	13 392
15	Herstellung von Metallerzeugnissen	14 552	1 757
16	Maschinenbau	4 063	2 630
17	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	531	.
18	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	5 181	883
19	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	557	.
20	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	418	299
21	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	10 472	2 715
22	Sonstiger Fahrzeugbau	2 143	141
23	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen, Recycling	586	138
24	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 271 588	72 768
	davon im Regierungsbezirk		
25	Düsseldorf	1 571 563	26 238
26	Köln	490 694	21 800
27	Münster	88 687	9 209
28	Detmold	28 109	6 132
29	Arnsberg	92 535	9 389

*) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

**des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus
Wirtschaftszweigen*) und Regierungsbezirken**

Davon					Lfd. Nr.
in ein Oberflächengewässer		in den Untergrund	an andere Betriebe	in eine betriebliche Abwasserbehand- lungsanlage	
zusammen	darunter Kühlwasser				
1 000 m ³					
.	.	–	330	9 601	1
87 043	.	1 223	5	7 926	2
20 927	20 879	565	.	21 978	3
479	471	.	.	3 267	4
–	–	–	–	–	5
.	.	–	–	637	6
1 936	.	.	.	289	7
13 683	13 675	.	.	37 914	8
–	–	.	–	.	9
.	–	–	–	12 208	10
592 190	287 513	.	86 709	119 577	11
7 885	7 877	1 258	.	.	12
26 891	5 081	477	147	1 705	13
319 387	304 030	63	3 174	24 281	14
7 909	7 884	1 028	7	3 851	15
500	495	513	13	407	16
.	.	–	–	87	17
3 683	3 659	.	.	263	18
–	–	–	.	312	19
.	.	–	–	.	20
6 561	4 797	.	.	1 179	21
.	.	–	.	39	22
46	34	.	.	207	23
1 851 728	1 419 825	6 134	94 348	246 611	24
1 410 098	1 168 901	2 173	35 810	97 244	25
329 573	162 733	2 047	46 526	90 749	26
50 470	30 900	344	9 319	19 345	27
8 969	7 059	.	.	11 599	28
52 619	50 233	.	.	27 673	29

17. Abwasserbehandlung in betriebseigenen Abwasserbehandlungs- und der Gewinnung von Steinen und Erden 2004 nach

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Regierungsbezirk	Betriebe mit Abwasserbe- handlungsanlagen	Behand- lungsanlagen
		Anzahl	
1	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas	14	21
2	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	11	11
3	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	97	98
4	Textilgewerbe	15	15
5	Bekleidungs-gewerbe	–	–
6	Ledergewerbe	4	4
7	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	4	4
8	Papiergewerbe	29	29
9	Verlags-gewerbe und Druck-gewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	5	5
10	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	3	5
11	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	66	75
12	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	12	12
13	Glas-gewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	33	34
14	Metallerzeugung und -bearbeitung	85	103
15	Herstellung von Metallerzeugnissen	124	129
16	Maschinenbau	39	42
17	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	3	4
18	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	19	20
19	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	5	6
20	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	3	3
21	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	32	35
22	Sonstiger Fahrzeugbau	5	6
23	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen, Recycling	9	12
24	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden davon im Regierungsbezirk	617	673
25	Düsseldorf	160	183
26	Köln	117	127
27	Münster	78	87
28	Detmold	76	81
29	Arnsberg	186	195

*) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) – 1) ohne Mehrfachbehandlung

**anlagen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus
Wirtschaftszweigen*) und Regierungsbezirken**

Behandeltes Abwasser	Darunter behandelt ¹⁾			Lfd. Nr.
	chemisch und chemisch/physikalisch	biologisch		
		zusammen	darunter mit zusätzlichen Verfahrensstufen	
1 000 m ³				
25 437	669	-	-	1
8 061	-	.	-	2
22 014	7 718	12 733	6 620	3
3 252	2 463	789	.	4
-	-	-	-	5
637	637	-	-	6
289	.	.	-	7
37 914	5 039	31 524	28 892	8
.	67	.	-	9
12 208	.	.	.	10
120 328	8 909	99 462	95 523	11
.	728	.	.	12
1 917	792	127	.	13
24 299	9 954	1 112	-	14
3 823	2 429	3	-	15
407	396	.	-	16
87	87	-	-	17
262	258	.	-	18
312	312	-	-	19
.	.	.	-	20
1 179	1 176	-	-	21
39	37	.	-	22
205	201	3	-	23
263 551	52 713	147 788	133 470	24
98 544	20 048	43 379	44 027	25
90 425	7 887	69 705	66 761	26
35 393	14 252	3 919	2 532	27
11 542	3 153	5 994	3 736	28
27 647	7 374	18 791	16 414	29

18. Wasseraufkommen der Wärmekraftwerke für die öffentliche Versorgung 1998,

Lfd. Nr.	Größenklasse des Wasseraufkommens Wassereinzugsgebiet Jahr	Erfasste Betriebe	insgesamt		
			zusammen		
		Anzahl	1 000 m ³	%	
	Größenklasse des Wasseraufkommens von ... bis unter ... Mill. m ³				
1	unter 5 1998	34	29 367	13 357	47,2
	2001	26	26 613	12 278	46,1
	2004	24	22 527	10 602	47,1
2	5 – 20 1998	8	81 440	40 576	49,8
	2001	10	100 967	45 358	44,9
	2004	8	78 844	55 246	70,1
3	20 – 100 1998	11	543 853	334 351	61,5
	2001	9	431 540	232 122	53,8
	2004	11	496 546	225 072	45,3
4	100 – 500 1998	4	688 255	687 479	100
	2001	7	1 858 817	1 857 820	99,9
	2004	6	1 348 252	1 347 027	99,9
5	500 und mehr 1998	3	1 824 131	1 823 488	100
	2001	–	–	–	–
	2004	–	–	–	–
6	Nordrhein-Westfalen 1998	60	3 167 046	2 899 251	91,5
	2001	52	2 417 937	2 147 577	88,8
	2004	49	1 946 168	1 637 947	84,2
	davon Wassereinzugsgebiet				
7	Rhein (Mosel bis Erft) 1998	12	274 633	257 304	93,7
	2001	10	395 014	380 409	96,3
	2004	11	275 836	245 689	89,1
8	Erft, Rur und Niers 1998	5	199 199	38 183	19,2
	2001	5	192 242	16 807	8,7
	2004	5	215 159	26 285	12,2
9	Rhein (Erft bis Lippe) 1998	21	1 225 232	1 181 625	96,4
	2001	19	779 737	746 030	95,7
	2004	16	474 842	439 983	92,7
10	Ruhr und Lippe 1998	9	825 443	795 734	96,4
	2001	9	614 587	586 617	95,4
	2004	9	557 676	525 351	94,2
11	Ems 1998	6	22 919	6 859	29,9
	2001	4	24 656	6 070	24,6
	2004	3	29 833	7 852	26,3
12	Weser 1998	7	619 621	619 545	100
	2001	5	411 700	411 643	100
	2004	5	392 823	392 786	100

2001 und 2004 nach Wasserarten, Größenklassen und Wassereinzugsgebieten

Wasseraufkommen							Lfd. Nr.
davon							
Eigengewinnung			Fremdbezug				
davon			zusammen	davon			
Grund- und Quellwasser	Ober- flächenwasser	Uferfiltrat, angereichertes Grundwasser		aus dem öffentlichen Netz	von anderen Betrieben und Einrichtungen über nicht- öffentliche Leitungen		
1 000 m ³			%	1 000 m ³			
303	7 584	5 470	16 011	52,8	5 239	10 771	1
214	6 725	5 339	14 335	53,9	4 352	9 983	
156	5 476	4 970	11 925	52,9	2 864	9 061	
5 451	34 999	125	40 864	50,2	737	40 127	2
7 452	37 698	207	55 609	55,1	937	54 672	
7 057	47 803	387	23 598	29,9	901	22 697	
5 962	328 304	85	209 502	38,5	20 082	189 420	3
5 657	226 398	66	199 418	46,2	19 912	179 506	
1 058	215 770	8 243	271 475	54,7	23 349	248 125	
–	687 479	–	777	0,1	165	611	4
383	1 857 436	–	998	0,1	924	74	
179	1 346 849	–	1 225	0,1	875	349	
144	1 823 344	–	642	0	642	–	5
–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	–	
11 861	2 881 710	5 680	267 795	8,5	26 866	240 929	6
13 706	2 128 258	5 613	270 360	11,2	26 124	244 236	
8 449	1 615 898	13 599	308 221	15,8	27 989	280 232	
10 720	241 114	5 470	17 329	6,3	1 463	15 866	7
12 970	362 101	5 339	14 605	3,7	1 392	13 213	
7 057	225 477	13 155	30 148	10,9	705	29 443	
–	38 183	–	161 016	80,8	546	160 470	8
–	16 807	–	175 435	91,3	435	175 001	
–	26 285	–	188 873	87,8	475	188 398	
299	1 181 201	125	43 606	3,6	5 368	38 238	9
211	745 735	84	33 708	4,3	4 551	29 156	
154	439 727	101	34 859	7,3	3 211	31 648	
479	795 255	–	29 709	3,6	19 243	10 466	10
139	586 289	189	27 971	4,6	19 133	8 837	
839	524 227	285	32 324	5,8	23 052	9 272	
–	6 859	–	16 060	70,1	171	15 890	11
–	6 070	–	18 585	75,4	557	18 029	
–	7 852	–	21 981	73,7	509	21 472	
362	619 098	85	75	0	75	–	12
386	411 257	–	57	0	57	–	
399	392 329	58	37	0	37	–	

**19. Betriebliche Wassernutzung*) der Wärmekraftwerke für
nach Nutzungsart, Größenklassen des Wasser**
1 000 m³

Lfd. Nr.	Größenklasse des Wasseraufkommens Wassereinzugsgebiet Jahr	Genutztes Wasser			
		insgesamt	davon als		
			Kühlwasser für Stromerzeugung	Wasser für Dampferzeugung	Wasser für sonstige Zwecke
	Größenklasse des Wasser- aufkommens von ... bis unter ... Mill. m ³				
1	unter 5 1998	1 586 512	1 394 840	32 272	159 400
	2001	1 396 337	1 233 558	27 344	135 435
	2004	1 188 356	1 073 102	33 970	81 284
2	5 – 20 1998	2 298 523	2 060 233	53 041	185 248
	2001	2 562 151	2 470 750	68 472	22 929
	2004	1 814 460	1 749 393	53 271	11 797
3	20 – 100 1998	11 849 258	11 462 416	322 590	64 252
	2001	11 122 085	9 549 069	294 949	1 278 066
	2004	13 297 667	11 848 904	329 191	1 119 572
4	100 – 500 1998	721 858	696 920	8 442	16 497
	2001	2 057 370	1 977 702	44 493	35 175
	2004	1 478 407	1 436 891	24 202	17 314
5	500 und mehr 1998	1 884 853	1 853 498	29 149	2 206
	2001	–	–	–	–
	2004	–	–	–	–
6	Nordrhein-Westfalen 1998	18 341 003	17 467 907	445 494	427 602
	2001	17 137 943	15 231 079	435 258	1 471 605
	2004	17 778 890	16 108 290	440 634	1 229 966
	davon Wassereinzugsgebiet				
7	Rhein (Mosel bis Erft) 1998	617 293	545 110	16 465	55 718
	2001	767 851	704 476	19 375	44 000
	2004	704 114	632 307	16 919	54 889
8	Erft, Rur und Niers 1998	8 754 579	8 476 687	233 542	44 350
	2001	9 336 729	7 820 400	244 978	1 271 351
	2004	10 161 978	8 846 993	232 914	1 082 071
9	Rhein (Erft bis Lippe) 1998	3 861 073	3 668 037	67 574	125 462
	2001	2 873 731	2 714 509	52 618	106 604
	2004	2 334 812	2 237 768	58 037	39 007
10	Ruhr und Lippe 1998	3 807 808	3 688 915	99 997	18 896
	2001	3 367 302	3 264 634	90 007	12 661
	2004	3 717 854	3 606 640	99 397	11 816
11	Ems 1998	645 519	466 251	13 654	165 613
	2001	339 844	313 201	11 334	15 309
	2004	424 848	390 207	15 087	19 554
12	Weser 1998	654 732	622 908	14 262	17 562
	2001	452 486	413 860	16 947	21 679
	2004	435 284	394 376	18 280	22 629

*) Darunter versteht man die beim Produktionsprozess insgesamt erzielte Ergiebigkeit des Wassereinsatzes. Bei Mehrfach- und

**die öffentliche Versorgung 1998, 2001 und 2004
aufkommens und Wassereinzugsgebieten**
1 000 m³

Davon						Lfd. Nr.
Einfachnutzung		Mehrfachnutzung		Kreislaufnutzung		
zusammen	darunter für die Stromerzeugung	zusammen	darunter für die Stromerzeugung	zusammen	darunter für die Stromerzeugung	
.	.	.	.	1 574 083	1 387 094	1
10 008	5 629	1 158	–	1 385 170	1 227 929	
7 666	4 426	1 969	993	1 178 721	1 067 683	
22 845	20 765	5 007	3 151	2 270 671	2 036 317	2
34 210	32 479	2 499	963	2 525 441	2 437 308	
20 328	18 114	906	273	1 793 227	1 731 006	
.	.	.	.	11 534 121	11 173 164	3
217 848	209 743	16 981	1 901	10 887 255	9 337 425	
236 447	226 429	2 556	1 278	13 058 664	11 621 197	
688 205	687 503	–	–	33 652	9 417	4
1 858 049	1 856 227	9	–	199 313	121 475	
1 347 239	1 345 674	886	438	130 283	90 779	
1 823 288	1 820 657	–	–	61 565	32 841	5
–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	
2 845 156	2 825 490	21 755	3 585	15 474 093	14 638 833	6
2 120 116	2 104 078	20 648	2 864	14 997 180	13 124 137	
1 611 679	1 594 644	6 316	2 982	16 160 895	14 510 665	
.	.	.	.	357 434	287 542	7
256 949	255 143	253	–	386 916	325 752	
				446 912	377 163	
.	.	.	.	8 735 308	8 476 591	8
.	–	.	–	9 319 239	7 820 400	
5 945	–	–	–	10 156 033	8 846 993	
.	.	.	.	2 678 368	2 492 659	9
438 883	435 410	1 918	1 195	2 126 929	1 973 396	
				1 894 010	1 801 163	
767 211	760 400	2 132	1 066	3 038 465	2 927 449	10
560 803	555 870	5 004	1 901	2 801 495	2 706 862	
495 145	490 617	4 145	1 786	3 218 564	3 114 237	
16 402	15 527	–	–	629 116	450 724	11
18 331	18 062	–	–	321 513	295 139	
22 123	21 507	–	–	402 725	368 700	
619 331	619 040	–	–	35 401	3 868	12
411 398	411 272	–	–	41 089	2 588	
392 633	391 966	–	–	42 651	2 410	

Kreislaufnutzung erreicht sie entsprechend der Zahl der Verwendungszwecke bzw. Durchläufe ein Vielfaches des Wassereinsatzes.

20. Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 2007

Merkmal	Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen						
	insgesamt	davon mit Wassergefährdungsklasse				davon mit	
		1	2	3	unbekannt	Mineralölprodukten	sonstigen Stoffen

Unfälle und Stoffmengen

Unfälle	Anzahl	117	23	59	16	19	86	31
davon								
freigesetzte Stoffmenge	m ³	685	25	23	3	634	44	641
wiedergewonnene Stoffmenge	m ³	36	21	12	1	2	28	8
nicht wiedergewonnene Stoffmenge . .	m ³	648	4	11	2	632	16	632

Unfälle in Wasserschutzgebieten

Unfälle in einem Wasserschutzgebiet . .	Anzahl	8	1	6	1	–	8	–
davon in								
Zone I	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
Zone II	Anzahl	1	–	–	1	–	1	–
Zone III/IIIA	Anzahl	3	–	3	–	–	3	–
Zone IIIB	Anzahl	4	1	3	–	–	4	–
Unfälle in einem wasserwirtschaftlich bedeutsamen Gebiet	Anzahl	3	2	1	–	–	2	1

Unfälle nach Art der Unfallfolgen

Unfälle insgesamt	Anzahl	117	23	59	16	19	86	31
und zwar ¹⁾								
Verunreinigung								
einer versiegelten/befestigten Fläche .	Anzahl	76	16	41	9	10	55	21
des Bodens	Anzahl	51	8	26	9	8	45	6
eines Kanalnetzes bzw. Kläranlage . .	Anzahl	27	9	10	4	4	18	9
eines Oberflächengewässers	Anzahl	23	3	10	3	7	15	8
des Grundwassers	Anzahl	2	–	2	–	–	2	–
einer Wasserversorgung	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
Brand/Explosion	Anzahl	2	1	–	–	1	1	1
sonstige Unfallfolgen	Anzahl	7	1	3	3	–	6	1
ungeklärte Unfallfolgen ²⁾	Anzahl	1	–	1	–	–	1	–

1) Mehrfachnennungen sind möglich. – 2) einschl. „ohne Angabe“

21. Unfälle bei der Beförderung wassergefährdender Stoffe 2007

Merkmal	Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen						
	ins- gesamt	davon mit Wassergefährdungsklasse				davon mit	
		1	2	3	un- bekannt	Mineralöl- produkten	sonstigen Stoffen

Unfälle und Stoffmengen

Unfälle	Anzahl	200	23	116	26	35	178	22
dabei								
beförderte Stoffmenge	m ³	6 079	1 259	2 445	2 326	49	4 913	1 166
freigesetzte Stoffmenge	m ³	258	111	33	97	17	143	115
wiedergewonnene Stoffmenge	m ³	35	10	18	0	6	25	10
nicht wiedergewonnene Stoffmenge . .	m ³	223	101	15	97	11	118	105

Unfälle nach der Art des Beförderungsmittels

Unfälle (mit)								
Straßenfahrzeug	Anzahl	182	16	110	22	34	162	20
Eisenbahnwagen	Anzahl	8	5	2	–	1	7	1
Schiff	Anzahl	10	2	4	4	–	9	1
Luftfahrzeug	Anzahl	–	200	–	–	–	–	–
Rohrleitung	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
ohne Angabe zum Beförderungsmittel	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–

Unfälle nach Art der Unfallfolgen

Unfälle insgesamt	Anzahl	200	23	116	26	35	178	22
und zwar ¹⁾								
Verunreinigung								
einer versiegelten/befestigten Fläche .	Anzahl	142	16	79	19	28	126	16
des Bodens	Anzahl	83	7	59	4	13	79	4
eines Kanalnetzes bzw. Kläranlage . .	Anzahl	49	7	32	1	9	42	7
eines Oberflächengewässers	Anzahl	30	4	17	4	5	27	3
des Grundwassers	Anzahl	3	–	2	–	1	3	–
einer Wasserversorgung	Anzahl	1	–	–	–	1	1	–
Brand/Explosion	Anzahl	–	–	–	–	–	–	–
sonstige Unfallfolgen	Anzahl	5	–	1	2	2	3	2
ungeklärte Unfallfolgen ³⁾	Anzahl	2	–	–	1	1	2	–

1) Mehrfachnennungen sind möglich. – 2) einschl. „ohne Angabe“

22. Umsatz mit Waren, Bau- und Dienstleistungen für den

WZ ¹⁾	Wirtschaftszweig	Betriebe, Körperschaften, sonstige Einrichtungen	
		Anzahl	insgesamt
D	Verarbeitendes Gewerbe	164	1 113 289
17	Textilgewerbe	9	68 286
17.2	Weberei	3	9 113
17.4	Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)	3	10 912
17.5	Sonstiges Textilgewerbe (ohne Herstellung von Maschenware)	3	48 261
24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	12	38 769
24.1	Herstellung von chemischen Grundstoffen	5	13 400
24.5	Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln	3	8 389
24.6	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen	3	13 256
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren . .	20	122 456
25.2	Herstellung von Kunststoffwaren	18	116 814
26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	13	53 230
26.6	Herstellung von Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips	10	24 309
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	5	21 997
27.2	Herstellung von Rohren	3	9 584
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	31	112 072
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	14	36 478
28.2	Kessel- und Behälterbau (ohne Herstellung von Dampfkesseln)	3	4 706
28.3	Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel)	5	52 270
28.7	Herstellung von sonstigen Eisen, Blech- und Metallwaren	8	18 375

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03)

Umweltschutz 2005 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Umsatz					WZ ¹⁾
davon erzielt		davon mit			
im Inland	im Ausland	Waren	Bauleistungen	Dienstleistungen	
1 000 EUR					
651 875	461 413	979 241	102 183	31 864	D
25 074	43 211	67 186	–	1 100	17
3 168	5 945	9 113	–	–	17.2
7 375	3 537	10 912	–	–	17.4
14 531	33 730	47 161	–	1 100	17.5
33 030	5 739	34 697	–	4 072	24
13 144	256	13 063	–	337	24.1
6 100	2 289	8 378	–	11	24.5
10 062	3 194	13 256	–	–	24.6
61 205	61 250	121 167	1 289	–	25
57 991	58 823	115 525	1 289	–	25.2
48 641	4 588	53 230	–	–	26
24 189	119	24 309	–	–	26.6
18 016	3 981	21 997	–	–	27
8 915	669	9 584	–	–	27.2
98 296	13 775	84 345	26 762	965	28
30 329	6 149	27 557	8 030	892	28.1
4 342	364	4 706	–	–	28.2
48 184	4 086	33 465	18 732	73	28.3
15 198	3 177	18 375	–	–	28.7

Noch: 22. Umsatz mit Waren, Bau- und Dienstleistungen für den

WZ ¹⁾	Wirtschaftszweig	Betriebe, Körperschaften, sonstige Einrichtungen	
		Anzahl	insgesamt
29	Maschinenbau	50	427 601
29.1	Herstellung von Maschinen für die Erzeugung und Nutzung von mechanischer Energie (ohne Motoren für Luft- und Straßenfahrzeuge).	9	92 540
29.2	Herstellung von sonstigen Maschinen für unspezifische Verwendung	32	297 456
29.5	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	8	29 960
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung u. Ä.	8	8 262
31.2	Herstellung von Elektrizitätsverteilungs- und -schalteneinrichtungen	3	2 280
31.6	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen a. n. g.	4	4 631
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	6	59 732
33.2	Herstellung von Meß-, Kontroll-, Navigations-, u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen	6	59 732
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	8	198 055
34.2	Herstellung von Karosserien, Aufbauten und Anhängern	4	25 579
34.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	3	163 218
F	Baugewerbe	160	438 085
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	4	13 765
45.2	Hoch- und Tiefbau	148	421 450
45.3	Bauinstallation	8	2 870
K	Dienstleistungen	205	243 970
74.2	Architektur- und Ingenieurbüros	163	189 322
74.3	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	33	41 670
74.8	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	6	10 402
	Insgesamt	529	1 795 344

Anmerkung S. 726

Umweltschutz 2005 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Umsatz					WZ ¹⁾
davon erzielt		davon mit			
im Inland	im Ausland	Waren	Bauleistungen	Dienstleistungen	
1 000 EUR					
224 639	202 962	333 163	73 703	20 736	29
40 265	52 275	86 254	6 287	–	29.1
158 247	139 209	227 978	67 416	2 061	29.2
23 311	6 649	11 286	–	18 674	29.5
7 256	1 006	7 732	430	100	31
2 280	–	1 750	430	100	31.2
3 787	844	4 631	–	–	31.6
27 058	32 674	54 841	–	4 891	33
27 058	32 674	54 841	–	4 891	33.2
105 978	92 077	198 055	–	–	34
23 490	2 089	25 579	–	–	34.2
77 156	86 062	163 218	–	–	34.3
436 880	1 205	6 316	430 180	1 590	F
13 765	–	–	13 765	–	45.1
420 245	1 205	6 192	414 316	942	45.2
2 870	–	124	2 099	648	45.3
223 257	20 713	–	–	243 970	K
170 153	19 170	–	–	189 322	74.2
40 999	671	–	–	41 670	74.3
9 529	872	–	–	10 402	74.8
1 312 012	483 332	985 557	532 363	277 424	

23. Investitionen der Betriebe*) für den Umweltschutz im

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe							
		insgesamt	darunter mit Umweltschutzinvestitionen	insgesamt	zusammen	Abfallbeseitigung		Gewässerschutz	
						Anzahl	1 000 EUR		%
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung . . .	35	13	370 854	18 056	-	-	6 833	37,8
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen	-	-	-	-	-	-	-	-
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	96	7	56 469	446	27	6,0	21	4,7
15	Ernährungsgewerbe	1 003	62	811 629	23 458	1 906	8,1	5 420	23,1
16	Tabakverarbeitung	6	1	7 921	90	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	260	12	104 361	837	33	3,9	100	11,9
18	Bekleidungsgewerbe	96	1	25 199	6	-	-	6	100,0
19	Ledergewerbe	34	1	6 549	15	1	6,6	14	93,3
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	212	7	86 657	323	11	3,4	68	21,0
21	Papiergewerbe	232	30	333 052	13 224	5 293	40,0	3 327	25,2
22	Verlagsgewerbe und Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	694	9	226 804	770	-	-	248	32,2
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	17	6	133 054	26 160	20	0,1	2 668	10,2
24	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	467	112	1 596 070	107 369	11 374	10,6	34 953	32,6
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	700	48	378 000	6 671	533	8,0	2 615	39,2
26	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	495	56	323 735	11 481	4 083	35,6	1 814	15,8
27	Metallerzeugung und -bearbeitung .	454	89	860 551	51 825	9 229	17,8	10 488	20,2
28	Herstellung von Metallerzeugnissen .	1 934	124	815 322	9 017	1 612	17,9	2 200	24,4
29	Maschinenbau	1 643	92	827 338	9 496	906	9,5	3 499	36,8
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	42	2	25 200	94	-	-	38	40,4
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä. . .	547	39	431 931	3 920	1 066	27,2	963	24,6
32	Rundfunk- und Nachrichtentechnik .	87	5	104 747	893	116	13,0	463	51,8
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	393	7	76 618	129	2	1,6	24	0,2
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	221	32	1 186 831	7 317	613	8,4	1 495	20,4
35	Sonstiger Fahrzeugbau	62	8	33 828	608	288	47,4	40	6,6
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	415	16	183 828	1 967	746	37,9	63	3,2
37	Recycling	36	7	14 156	662	330	49,8	6	0,9
	Produzierendes Gewerbe	10 182	786	9 020 704	294 835	38 189	13,0	77 369	26,2

*) Einbetriebsunternehmen und Betriebe von Mehrbetriebsunternehmen – **) ohne Baugewerbe – ***) Klassifikation der Wirtschaftszweige

Produzierenden Gewerbe) 2005 nach wirtschaftlicher Gliederung***)**

Investitionen										Anteil der Umwelt- schutz- investi- tionen an den Gesamt- investi- tionen ²⁾	Syste- matik- Nr.
darunter für den Umweltschutz											
davon für								je Beschäf- tigten ¹⁾	je 10 000 EUR Umsatz ¹⁾		
Lärm- bekämpfung		Luftrein- haltung		Naturschutz und Landschaftspflege		Boden- sanierung				EUR	%
1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%	1 000 EUR	%				
71	0,4	3 892	21,6	3951	21,9	3309	18,3	684	150	4,9	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
25	5,6	373	83,6	-	-	-	-	730	32	0,8	14
1 237	5,3	14 473	61,7	134	0,6	289	1,2	1232	35	2,9	15
-	-	90	100,0	-	-	-	-	612	39	1,1	16
20	2,4	673	80,4	-	-	10	1,2	327	18	0,8	17
-	-	-	-	-	-	-	-	27	-	0	18
-	-	-	-	-	-	-	-	46	2	0,2	19
46	14,2	180	55,7	19	5,8	-	-	145	8	0,4	20
722	5,5	3 677	27,8	75	0,6	130	1,0	1173	45	4,0	21
248	32,2	274	35,6	-	-	-	-	267	11	11,0	22
268	1,0	23 130	88,4	46	0,2	28	0,1	7863	179	19,7	23
1 972	1,8	58 947	54,9	38	0	85	0,1	1903	36	6,7	24
336	5,0	3 165	47,4	12	0,2	10	0,1	540	27	1,8	25
424	3,7	4 912	42,8	248	2,2	-	-	1197	52	3,5	26
1 313	2,5	30 726	59,3	70	0,1	-	-	1022	30	6,0	27
1 247	13,8	3 849	42,7	3	0	107	1,2	341	18	1,1	28
542	5,7	4 414	46,5	48	0,5	87	0,9	215	9	1,1	29
-	-	56	59,5	-	-	-	-	41	1	0,4	30
112	2,9	1 541	39,3	37	0,9	201	5,1	193	9	0,9	31
17	1,9	297	33,2	-	-	-	-	508	28	0,9	32
10	7,8	90	69,8	2	1,6	-	-	338	30	0,2	33
373	5,1	3 959	54,1	13	0,2	863	11,8	314	10	0,6	34
2	0,3	277	45,6	-	-	1	0,2	244	10	1,8	35
17	0,9	1 141	58,0	-	-	-	-	368	18	1,1	36
24	3,6	25	3,8	276	41,7	-	-	2192	47	4,7	37
9 026	3,1	160 162	54,3	4 969	1,7	5 120	1,7	908	31	3,3	

schaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 03) – 1) bezogen auf Betriebe mit Umweltschutzinvestitionen – 2) bezogen auf alle Betriebe

24. Bestand an Personenkraftwagen*) am 1. Januar 2008

Verwaltungsbezirk	Personenkraftwagen				
	insgesamt	davon mit Kraftstoff			
		Benzin	Diesel	Gas	Sonstige ¹⁾
Kreisfreie Städte					
Düsseldorf	266 988	186 573	78 932	1 320	3 760
Duisburg	209 040	163 975	43 807	1 203	2 773
Essen	259 397	200 832	56 867	1 575	2 573
Krefeld	104 971	79 600	24 306	1 026	1 544
Mönchengladbach	120 079	90 233	28 627	1 163	1 712
Mülheim an der Ruhr	84 641	65 709	18 503	383	867
Oberhausen	98 379	78 607	19 241	485	1 213
Remscheid	55 848	42 513	13 107	212	559
Solingen	78 798	61 193	17 223	332	865
Wuppertal	153 525	117 994	34 846	626	1 649
Kreise					
Kleve	157 900	104 672	49 275	3 897	2 386
Mettmann	262 775	195 826	65 652	1 150	2 589
Rhein-Kreis Neuss	238 491	174 444	62 405	1 517	3 408
Viersen	161 292	116 979	41 955	2 313	2 228
Wesel	247 429	184 941	59 390	3 009	3 073
Reg.-Bez. Düsseldorf	2 499 553	1 864 091	614 136	20 211	31 199
davon					
kreisfreie Städte	1 431 666	1 087 229	335 459	8 325	17 515
Kreise	1 067 887	776 862	278 677	11 886	13 684
Kreisfreie Städte					
Aachen ²⁾
Bonn	157 082	104 644	51 794	568	2 694
Köln	422 947	308 005	112 878	1 604	6 069
Leverkusen	78 735	60 615	17 656	429	918
Kreise					
Aachen ²⁾	249 525	182 151	65 025	2 206	3 155
Düren	137 473	102 837	33 612	979	1 766
Rhein-Erft-Kreis	237 105	180 157	55 629	1 221	3 038
Euskirchen	102 133	73 780	27 476	846	1 202
Heinsberg	132 161	91 495	37 987	2 623	2 045
Oberbergischer Kreis	154 273	115 787	37 697	748	2 059
Rhein.-Berg. Kreis	156 545	118 932	36 810	732	1 759
Rhein-Sieg-Kreis	308 777	234 138	72 571	1 919	3 557
Reg.-Bez. Köln	2 136 756	1 572 541	549 135	13 875	28 262
davon					
kreisfreie Städte ³⁾	658 764	473 264	182 328	2 601	9 681
Kreise ⁴⁾	1 477 992	1 099 277	366 807	11 274	18 581
Kreisfreie Städte					
Bottrop	59 913	48 142	11 325	425	697
Gelsenkirchen	111 722	89 974	21 183	527	1 826
Münster	124 131	88 772	34 319	997	1 579

*) Fahrzeuge der Klassen M1 (Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung) und M1G (Geländefahrzeuge zur Personenbeförderung), die für die bedingt schadstoffreduziert, Emissionsklasse unbekannt und Oldtimer – 2) Der Fahrzeugbestand für die Stadt Aachen wird nicht mehr gesondert in der Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

nach Kraftstoffarten, Emissionsgruppen und Zulassungsbezirken

Darunter schadstoffreduzierte Personenkraftwagen											
zusammen	darunter diesel- ange- trieben	davon in der Emissionsgruppe									
		Euro 1		Euro 2		Euro 3		Euro 4		Sonstige ¹⁾	
		zusammen	darunter diesel- ange- trieben	zusammen	darunter diesel- ange- trieben	zusammen	darunter diesel- ange- trieben	zusammen	darunter diesel- ange- trieben	zusammen	darunter diesel- ange- trieben
261 344	78 351	33 657	2 375	69 622	12 266	50 603	22 471	103 702	40 044	3 760	1 195
204 923	43 282	33 113	2 167	65 961	10 322	40 478	15 228	62 598	14 645	2 773	920
255 786	56 228	36 016	2 292	77 032	11 379	51 539	18 586	88 626	23 205	2 573	766
103 272	24 067	15 248	1 005	31 806	5 199	20 646	8 544	34 028	8 871	1 544	448
118 322	28 361	16 508	1 230	36 426	6 044	24 815	10 218	38 861	10 323	1 712	546
83 207	18 268	11 073	736	24 747	3 712	16 982	6 352	29 538	7 203	867	265
97 090	19 016	13 978	928	30 924	4 467	19 717	6 939	31 258	6 304	1 213	378
54 924	12 947	6 606	388	15 700	2 587	11 463	4 674	20 596	5 142	559	156
77 438	17 001	11 127	681	23 730	3 372	15 416	6 228	26 300	6 491	865	229
151 120	34 412	20 030	1 357	45 618	7 334	30 676	12 125	53 147	13 081	1 649	515
155 914	48 918	21 397	2 400	50 172	12 313	36 799	18 601	45 160	14 599	2 386	1 005
258 593	64 873	32 377	2 252	76 019	12 695	54 579	22 220	93 029	26 913	2 589	793
231 900	61 769	30 338	2 387	67 390	11 642	48 700	20 674	82 064	25 843	3 408	1 223
158 231	41 522	21 667	1 889	49 575	9 135	35 301	15 926	49 460	13 861	2 228	711
244 548	58 800	33 330	2 744	76 063	13 821	53 651	22 137	78 431	18 991	3 073	1 107
2 456 612	607 815	336 465	24 831	740 785	126 288	511 365	210 923	836 798	235 516	31 199	10 257
1 407 426	331 933	197 356	13 159	421 566	66 682	282 335	111 365	488 654	135 309	17 515	5 418
1 049 186	275 882	139 109	11 672	319 219	59 606	229 030	99 558	348 144	100 207	13 684	4 839
149 835	51 227	20 427	1 691	40 036	6 736	27 431	12 148	59 247	29 758	2 694	894
407 558	111 395	58 100	4 345	114 372	19 424	83 225	36 760	145 792	48 842	6 069	2 024
77 355	17 437	11 595	689	23 875	3 622	15 145	6 050	25 822	6 779	918	297
245 759	64 268	33 862	2 961	74 726	14 031	53 006	22 996	81 010	23 283	3 155	997
135 203	33 134	19 934	1 718	42 667	8 134	29 224	12 273	41 612	10 493	1 766	516
233 899	55 073	32 766	2 382	69 962	11 615	50 838	20 464	77 295	19 716	3 038	896
100 389	27 114	14 349	1 269	33 540	6 948	22 564	10 587	28 734	7 918	1 202	392
130 730	37 713	18 470	1 903	41 543	9 020	29 905	14 264	38 767	11 875	2 045	651
152 292	37 348	20 080	1 386	48 314	8 426	32 119	14 173	49 720	12 764	2 059	599
153 555	36 306	20 322	1 449	46 783	7 857	32 992	13 396	51 699	13 080	1 759	524
303 595	71 583	42 750	3 245	97 686	16 579	66 877	27 368	92 725	23 319	3 557	1 072
2 090 170	542 598	292 655	23 038	633 504	112 392	443 326	190 479	692 423	207 827	28 262	8 862
634 748	180 059	90 122	6 725	178 283	29 782	125 801	54 958	230 861	85 379	9 681	3 215
1 455 422	362 539	202 533	16 313	455 221	82 610	317 525	135 521	461 562	122 448	18 581	5 647
57 560	11 169	8 293	529	17 935	2 501	11 759	4 218	18 876	3 685	697	236
108 777	20 919	17 884	1 136	35 074	5 132	20 424	7 256	33 569	6 851	1 826	544
121 669	33 817	16 405	1 410	36 970	6 859	25 594	11 138	41 121	13 858	1 579	552

Personenbeförderung ausgelegt und gebaut sind, mit mindestens 4 Rädern und höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz – 1) nicht bzw. dort ausgewiesen, sondern ist im Bestand für den Kreis Aachen enthalten. – 3) ohne Stadt Aachen – 4) einschl. Stadt Aachen – – – Quelle:

Noch: 24. Bestand an Personenkraftwagen*) am 1. Januar 2008

Verwaltungsbezirk	Personenkraftwagen				
	insgesamt	davon mit Kraftstoff			
		Benzin	Diesel	Gas	Sonstige ¹⁾
Kreise					
Borken	180 615	121 773	55 089	3 707	1 962
Coesfeld	121 373	87 813	32 174	1 343	2 665
Recklinghausen	308 549	244 495	61 623	2 334	3 788
Steinfurt	223 940	163 416	58 300	2 151	2 649
Warendorf	144 628	108 680	34 179	1 723	1 936
Reg.-Bez. Münster	1 274 871	953 065	308 192	13 207	17 102
davon					
kreisfreie Städte	295 766	226 888	66 827	1 949	4 102
Kreise	979 105	726 177	241 365	11 258	13 000
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	146 390	111 045	34 320	950	1 487
Kreise					
Gütersloh	189 953	143 317	45 303	1 269	2 280
Herford	140 540	109 711	29 728	1 065	1 592
Höxter	78 344	59 184	18 382	761	809
Lippe	189 061	145 096	42 439	1 474	2 112
Minden-Lübbecke	175 683	135 432	38 769	1 427	2 494
Paderborn	150 032	110 691	37 833	1 466	1 305
Reg.-Bez. Detmold	1 070 003	814 476	246 774	8 412	12 079
davon					
kreisfreie Stadt	146 390	111 045	34 320	950	1 487
Kreise	923 613	703 431	212 454	7 462	10 592
Kreisfreie Städte					
Bochum	194 656	140 745	52 530	1 324	2 022
Dortmund	249 379	193 268	54 658	1 345	3 413
Hagen	86 846	68 458	18 045	296	1 169
Hamm	82 891	64 677	17 720	463	1 007
Herne	69 819	56 821	12 577	381	850
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	176 911	137 599	38 128	1 118	2 000
Hochsauerlandkreis	143 974	105 753	37 211	971	1 534
Märkischer Kreis	226 384	173 410	51 884	1 011	2 605
Olpe	75 657	56 894	18 449	300	774
Siegen-Wittgenstein	153 954	115 871	37 459	582	1 556
Soest	159 557	120 068	38 182	1 256	1 998
Unna	208 448	161 242	45 616	1 528	2 262
Reg.-Bez. Arnsberg	1 828 476	1 394 806	422 459	10 575	21 190
davon					
kreisfreie Städte	683 591	523 969	155 530	3 809	8 461
Kreise	1 144 885	870 837	266 929	6 766	12 729
Nordrhein-Westfalen	8 809 659	6 598 979	2 140 696	66 280	109 832
davon					
kreisfreie Städte ³⁾	3 216 177	2 422 395	774 464	17 634	41 246
Kreise ⁴⁾	5 593 482	4 176 584	1 366 232	48 646	68 586

Anmerkungen S. 732

nach Kraftstoffarten, Emissionsgruppen und Zulassungsbezirken

Darunter schadstoffreduzierte Personenkraftwagen											
zusammen	darunter diesel- ange- trieben	davon in der Emissionsgruppe									
		Euro 1		Euro 2		Euro 3		Euro 4		Sonstige ¹⁾	
		zusammen	darunter diesel- ange- trieben	zusammen	darunter diesel- ange- trieben	zusammen	darunter diesel- ange- trieben	zusammen	darunter diesel- ange- trieben	zusammen	darunter diesel- ange- trieben
178 093	54 685	21 057	2 177	58 087	12 991	43 087	21 294	53 900	17 437	1 962	786
119 184	31 784	18 178	1 905	38 070	7 864	26 091	11 800	34 180	9 434	2 665	781
303 848	60 970	43 658	2 834	96 670	14 884	62 529	23 081	97 203	18 935	3 788	1 236
220 096	57 677	29 139	2 476	75 419	14 564	47 540	21 844	65 349	17 822	2 649	971
142 424	33 813	20 411	1 674	49 129	8 701	29 377	12 711	41 571	10 115	1 936	612
1 251 651	304 834	175 025	14 141	407 354	73 496	266 401	113 342	385 769	98 137	17 102	5 718
288 006	65 905	42 582	3 075	89 979	14 492	57 777	22 612	93 566	24 394	4 102	1 332
963 645	238 929	132 443	11 066	317 375	59 004	208 624	90 730	292 203	73 743	13 000	4 386
144 307	33 840	19 037	1 461	46 828	8 061	28 462	11 474	48 493	12 353	1 487	491
186 640	44 663	25 185	1 890	62 932	10 696	37 417	16 238	58 826	15 137	2 280	702
139 286	29 466	17 383	1 122	44 300	6 663	28 600	10 703	47 411	10 520	1 592	458
77 149	18 146	9 676	791	26 324	4 729	15 989	6 832	24 351	5 532	809	262
186 532	41 800	25 468	1 918	64 664	11 248	37 914	15 349	56 374	12 664	2 112	621
171 883	38 298	23 838	1 701	58 266	9 711	34 153	13 726	53 132	12 394	2 494	766
148 136	37 419	18 018	1 449	50 513	9 392	31 422	13 863	46 878	12 264	1 305	451
1 053 933	243 632	138 605	10 332	353 827	60 500	213 957	88 185	335 465	80 864	12 079	3 751
144 307	33 840	19 037	1 461	46 828	8 061	28 462	11 474	48 493	12 353	1 487	491
909 626	209 792	119 568	8 871	306 999	52 439	185 495	76 711	286 972	68 511	10 592	3 260
192 384	52 149	22 992	1 442	50 849	7 219	36 122	14 556	80 399	28 293	2 022	639
245 315	54 059	34 933	2 428	77 476	12 100	49 458	18 811	80 035	19 606	3 413	1 114
85 641	17 832	12 630	767	28 059	4 122	17 297	6 481	26 486	6 110	1 169	352
81 088	17 474	11 583	754	26 166	4 167	16 252	6 541	26 080	5 704	1 007	308
68 267	12 409	10 779	687	22 397	3 067	13 338	4 536	20 903	3 829	850	290
173 685	37 579	23 460	1 594	53 816	8 146	36 502	14 134	57 907	13 124	2 000	581
142 898	36 982	17 464	1 319	45 546	8 616	30 495	13 652	47 859	12 955	1 534	440
223 892	51 403	28 208	1 843	68 755	11 078	48 339	19 386	75 985	18 323	2 605	773
74 871	18 329	9 180	592	23 301	3 775	15 990	7 007	25 626	6 666	774	289
152 243	37 160	17 095	1 112	45 756	7 148	33 412	13 796	54 424	14 623	1 556	481
158 051	37 837	21 250	1 710	53 111	9 317	32 438	13 933	49 254	12 222	1 998	655
205 677	44 978	28 490	1 923	64 303	10 065	42 487	16 746	68 135	15 565	2 262	679
1 804 012	418 191	238 064	16 171	559 535	88 820	372 130	149 579	613 093	157 020	21 190	6 601
672 695	153 923	92 917	6 078	204 947	30 675	132 467	50 925	233 903	63 542	8 461	2 703
1 131 317	264 268	145 147	10 093	354 588	58 145	239 663	98 654	379 190	93 478	12 729	3 898
8 656 378	2 117 070	1 180 814	88 513	2 695 005	461 496	1 807 179	752 508	2 863 548	779 364	109 832	35 189
3 147 182	765 660	442 014	30 498	941 603	149 692	626 842	251 334	1 095 477	320 977	41 246	13 159
5 509 196	1 351 410	738 800	58 015	1 753 402	311 804	1 180 337	501 174	1 768 071	458 387	68 586	22 030

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin
					Gebiet und
1	Fläche am 31. 12. 2006	km ²	35 751,47	70 551,57	891,02
	Fläche nach Nutzungsarten (gemäß Flächenerhebung zum 31. 12. 2004)				
2	Gebäude- und Freifläche	1 000 ha	259,93	382,35	36,23
3	Betriebsfläche	1 000 ha	11,12	26,96	0,85
4	Erholungsfläche	1 000 ha	26,98	32,73	10,28
5	Verkehrsfläche	1 000 ha	192,48	329,95	13,55
6	Landwirtschaftsfläche	1 000 ha	1 655,94	3 531,54	4,40
7	Waldfläche	1 000 ha	1 363,03	2 463,39	16,07
8	Wasserfläche	1 000 ha	37,05	143,39	5,96
9	Flächen anderer Nutzung	1 000 ha	28,64	144,91	1,86
10	Kreisfreie Städte am 31. 12. 2006	Anzahl	9	25	1
11	Kreise am 31. 12. 2006	Anzahl	35	71	–
12	Gemeinden am 31. 12. 2006 ¹⁾	Anzahl	1 110	2 056	1
	Gemeinden am 31. 12. 2006 ¹⁾ mit ... bis unter ... Einwohnern				
13	unter 2 000	Anzahl	189	725	–
14	2 000 – 5 000	Anzahl	399	782	–
15	5 000 – 10 000	Anzahl	272	327	–
16	10 000 – 20 000	Anzahl	149	157	–
17	20 000 – 50 000	Anzahl	79	48	–
18	50 000 – 100 000	Anzahl	13	9	–
19	100 000 und mehr	Anzahl	9	8	1
	Bevölkerung am				
20	13. 9. 1950 ²⁾	1 000	6 430,1	9 184,5	2 147,0 ³⁾
21	6. 6. 1961 ²⁾	1 000	7 759,0	9 515,5	2 197,4 ³⁾
22	27. 5. 1970 ²⁾	1 000	8 894,9	10 479,4	2 122,3 ³⁾
23	25. 5. 1987 ²⁾	1 000	9 286,4	10 902,6	2 012,7 ³⁾
24	31. 12. 2005	1 000	10 735,7	12 468,7	3 395,2
25	31. 12. 2006	1 000	10 738,8	12 492,7	3 404,0
	davon (2006)				
26	männlich	1 000	5 273,8	6 119,0	1 665,8
27	weiblich	1 000	5 464,9	6 373,7	1 738,3
28	Nichtdeutsche am 31. 12. 2006 ⁴⁾	1 000	1 271,2	1 178,6	472,7
	Bevölkerung am 31. 12. 2006 im Alter von ... bis unter ... Jahren				
29	unter 6	1 000	587,3	671,8	168,4
30	6 – 15	1 000	1 037,9	1 177,5	235,3
31	15 – 18	1 000	378,3	432,7	96,3
32	18 – 25	1 000	888,7	1 015,9	298,2
33	25 – 40	1 000	2 153,6	2 519,0	776,8
34	40 – 60	1 000	3 151,2	3 676,2	1 022,2
35	60 – 65	1 000	531,5	638,1	196,9
36	65 und mehr	1 000	2 010,4	2 361,4	610,0

1) ohne unbewohnte gemeindefreie Gebiete – 2) Ergebnisse der Volkszählungen – 3) Berlin (West) – 4) Fortschreibung des

Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Niedersachsen	Lfd. Nr.
Bevölkerung						
29 479,73	404,28	755,16	21 114,69	23 182,38	47 641,10	1
130,70	13,87	27,50	154,85	83,47	332,81	2
39,60	0,62	0,79	8,01	6,70	37,97	3
11,76	3,22	5,94	18,71	15,23	41,27	4
103,27	4,77	9,19	139,63	65,30	236,93	5
1 461,71	11,55	19,19	899,32	1 481,28	2 897,94	6
1 035,85	0,77	4,40	845,48	494,87	1 011,43	7
100,67	4,63	6,10	27,83	130,01	109,33	8
64,25	0,98	2,41	17,66	41,00	94,28	9
4	2	1	5	6	8	10
14	–	–	21	12	38	11
420	2	1	426	849	1 024	12
221	–	–	11	717	498	13
72	–	–	98	81	195	14
57	–	–	146	27	126	15
42	–	–	113	15	112	16
24	–	–	46	4	73	17
2	–	–	7	4	12	18
2	2	1	5	1	8	19
.	558,6	1 605,7	4 323,9	.	6 796,5	20
.	706,4	1 832,4	4 814,6	.	6 640,1	21
.	722,7	1 793,8	5 381,8	.	7 081,5	22
.	660,1	1 592,8	5 507,8	.	7 162,1	23
2 559,5	663,5	1 743,6	6 092,4	1 707,3	7 993,9	24
2 547,8	664,0	1 754,2	6 075,4	1 693,8	7 982,7	25
1 261,7	322,3	856,1	2 973,0	839,6	3 914,8	26
1 286,1	341,7	898,1	3 102,4	854,2	4 067,9	27
66,3	84,1	248,2	685,0	39,5	530,7	28
112,3	32,1	91,7	324,2	75,9	428,0	29
159,3	53,0	133,3	548,9	101,0	782,7	30
87,2	19,8	48,3	198,4	59,1	282,9	31
233,0	58,2	143,8	468,7	168,9	625,3	32
449,3	136,8	428,5	1 217,6	300,4	1 515,2	33
841,3	187,6	488,2	1 825,4	556,6	2 335,5	34
137,0	38,2	94,8	317,9	83,2	415,9	35
528,2	138,2	325,6	1 174,3	348,7	1 597,1	36

Bevölkerungsstandes auf Basis der VZ 1987 – – – Quelle (soweit nicht anders vermerkt): Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland
					Gebiet und
1	Fläche am 31. 12. 2006	km ²	34 085,97	19 853,36	2 568,40
	Fläche nach Nutzungsarten (gemäß Flächenerhebung zum 31. 12. 2004)				
2	Gebäude- und Freifläche	1 000 ha	427,48	113,44	30,90
3	Betriebsfläche	1 000 ha	36,04	10,66	2,49
4	Erholungsfläche	1 000 ha	53,13	30,95	2,41
5	Verkehrsfläche	1 000 ha	231,81	121,76	15,80
6	Landwirtschaftsfläche	1 000 ha	1 709,76	846,49	113,50
7	Waldfläche	1 000 ha	849,34	823,61	85,88
8	Wasserfläche	1 000 ha	64,58	27,11	2,62
9	Flächen anderer Nutzung	1 000 ha	36,28	11,31	3,36
10	Kreisfreie Städte am 31. 12. 2006	Anzahl	23	12	–
11	Kreise am 31. 12. 2006	Anzahl	31	24	6
12	Gemeinden am 31. 12. 2006 ²⁾	Anzahl	396	2 306	52
	Gemeinden am 31. 12. 2006 ²⁾ mit ... bis unter ... Einwohnern				
13	unter 2 000	Anzahl	–	1 965	–
14	2 000 – 5 000	Anzahl	3	213	–
15	5 000 – 10 000	Anzahl	50	83	12
16	10 000 – 20 000	Anzahl	124	24	27
17	20 000 – 50 000	Anzahl	143	12	12
18	50 000 – 100 000	Anzahl	46	5	–
19	100 000 und mehr	Anzahl	30	4	1
	Bevölkerung am				
20	13. 9. 1950 ³⁾	1 000	13 207,8	3 004,8	955,4 ⁴⁾
21	6. 6. 1961 ³⁾	1 000	15 912,4	3 417,1	1 072,6
22	27. 5. 1970 ³⁾	1 000	16 914,8	3 645,4	1 119,7
23	25. 5. 1987 ³⁾	1 000	16 711,8	3 630,8	1 055,7
24	31. 12. 2005	1 000	18 058,1	4 058,8	1 050,3
25	31. 12. 2006	1 000	18 028,7	4 052,9	1 043,2
	davon (2006)				
26	männlich	1 000	8 787,3	1 987,6	507,2
27	weiblich	1 000	9 241,4	2 065,3	535,9
28	Nichtdeutsche am 31. 12. 2006 ⁵⁾	1 000	1 914,4	312,9	86,5
	Bevölkerung am 31. 12. 2006 im Alter von ... bis unter ... Jahren				
29	unter 6	1 000	954,3	206,1	46,3
30	6 – 15	1 000	1 704,6	381,2	89,4
31	15 – 18	1 000	635,7	144,6	35,6
32	18 – 25	1 000	1 452,5	330,8	82,0
33	25 – 40	1 000	3 495,7	756,0	186,0
34	40 – 60	1 000	5 311,9	1 224,2	327,3
35	60 – 65	1 000	919,7	195,0	51,4
36	65 und mehr	1 000	3 554,2	814,9	225,2

1) früheres Bundesgebiet – 2) ohne unbewohnte gemeindefreie Gebiete – 3) Ergebnisse der Volkszählungen – 4) Saarland:

Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Deutschland	Lfd. Nr.
Bevölkerung					
18 417,10	20 446,31	15 799,57	16 172,14	357 114,22	1
121,69	103,23	106,15	69,22	2 393,84	2
36,67	18,67	7,63	7,00	251,78	3
14,29	26,59	12,98	6,62	313,09	4
73,60	76,34	64,91	65,32	1 744,59	5
1 025,39	1 281,21	1 119,60	873,63	18 932,45	6
494,31	487,69	157,03	515,67	10 648,82	7
34,02	38,17	77,03	19,40	827,90	8
41,52	12,69	31,01	60,34	592,50	9
7	3	4	6	116	10
22	21	11	17	323	11
510	1 042	1 125	992	12 312	12
121	879	910	775	7 011	13
230	87	115	151	2 426	14
89	36	49	34	1 308	15
42	18	31	11	865	16
22	19	15	17	514	17
3	1	3	1	106	18
3	2	2	3	82	19
.	.	2 594,6	.	50 808,9 ¹⁾	20
.	.	2 317,4	.	56 184,9 ¹⁾	21
.	.	2 494,1	.	60 650,6 ¹⁾	22
.	.	2 554,2	.	61 077,0 ¹⁾	23
4 273,8	2 469,7	2 833,0	2 334,6	82 438,0	24
4 249,8	2 441,8	2 834,3	2 311,1	82 314,9	25
2 073,8	1 193,5	1 386,8	1 139,1	40 301,2	26
2 176,0	1 248,3	1 447,5	1 172,1	42 013,7	27
120,7	46,4	151,4	47,3	7 255,9	28
193,7	102,7	149,0	101,1	4 245,2	29
243,7	141,5	271,2	135,7	7 196,2	30
130,1	79,9	98,3	73,7	2 800,8	31
389,6	226,6	210,9	216,8	6 809,9	32
784,4	428,1	535,9	423,7	16 107,1	33
1 277,5	770,1	824,8	732,6	24 552,5	34
248,8	142,6	164,6	128,5	4 303,9	35
981,9	550,4	579,5	499,1	16 299,3	36

14. 11. 1951 – 5) Fortschreibung des Bevölkerungsstandes auf der Basis der VZ 1987

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin
					noch: Gebiet und
37	Bevölkerung in Privathaushalten 2007 ¹⁾	1 000	10 788	12 607	3 401
38	Familien mit ledigen Kindern im Alter von unter 18 Jahren im Jahr 2007 ¹⁾	1 000	1 170	1 357	316
	davon				
39	Ehepaare	1 000	933	1 066	174
40	Lebensgemeinschaften	1 000	62	74	42
41	Alleinerziehende	1 000	175	217	100
42	Ledige Kinder in der Familie, unter 18 Jahre alt, 2007 ¹⁾	1 000	1 963	2 229	486
43	darunter bei alleinerziehenden Elternteilen	1 000	243	306	139
	Bevölkerung am 25. 5. 1987				
	nach ausgewählter Religionszugehörigkeit				
44	römisch-katholische Kirche	1 000	4 203,1	256,9	256,9 ²⁾
45	evangelische Kirche ³⁾	1 000	3 782,1	2 603,2	972,4 ²⁾
46	islamische Religionsgemeinschaft	1 000	273,2	215,2	127,5 ²⁾
	nach höchstem Bildungsabschluss ⁴⁾				
	allgemeiner Schulabschluss				
47	Volksschul-, Hauptschulabschluss	1 000	3 957,3	4 905,2	668 ²⁾
48	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 000	1 316,4	1 440,7	359,6 ²⁾
49	Fachhoch-, Hochschulreife	1 000	1 013,2	1 011,5	308,1 ²⁾
	beruflicher Schulabschluss				
50	Berufsfach-, Fachschulabschluss	1 000	925	866,7	144,4 ²⁾
51	Fachhoch-, Hochschulabschluss	1 000	607,4	658,9	172,1 ²⁾
	Bevölkerung am 31. 12. 2006 in Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern				
52	unter 2 000	1 000	212,6	977,7	–
53	2 000 – 5 000	1 000	1 323,1	2 505,3	–
54	5 000 – 10 000	1 000	1 868,5	2 231,0	–
55	10 000 – 20 000	1 000	1 989,6	2 152,0	–
56	20 000 – 50 000	1 000	2 423,9	1 411,1	–
57	50 000 – 100 000	1 000	896,8	551,9	–
58	100 000 und mehr	1 000	2 024,2	2 663,8	3 404,0
59	Einwohner je km ² am 31. 12. 2006	Anzahl	300	177	3 820
60	Privathaushalte 2007 ¹⁾	1 000	4 948	5 902	1 941
	davon mit				
61	1 Person	1 000	1 795	2 238	1 029
62	2 Personen	1 000	1 639	1 909	575
63	3 Personen	1 000	656	801	184
64	4 Personen	1 000	616	695	116
65	5 und mehr Personen	1 000	241	259	37
					Bevölkerungs
66	Eheschließungen 2006	Anzahl	48 780	57 387	11 634
67	Ehescheidungen 2006	Anzahl	22 686	27 259	8 315
68	Lebendgeborene 2006	Anzahl	91 955	104 822	29 627
69	Lebendgeborene 2006 je 1 000 Einwohner ⁵⁾	Anzahl	8,6	8,4	8,7
70	Gestorbene 2006 ⁶⁾	Anzahl	92 662	118 733	31 523
71	Gestorbene 2006 ⁶⁾ je 1 000 Einwohner ⁵⁾	Anzahl	8,6	9,5	9,3
72	Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (–) 2006	Anzahl	–707	–13 911	–1 896
73	Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (–) 2006 je 1 000 Einwohner ⁵⁾	Anzahl	–0,1	–1,1	–0,6
74	Zuzüge aus den anderen Bundesländern 2006	Anzahl	118 499	134 235	77 630
75	Fortzüge in die anderen Bundesländer 2006	Anzahl	112 826	100 082	75 675
76	Zuzüge über die Grenzen des Bundesgebietes 2006 ⁷⁾	Anzahl	116 032	116 298	41 263
77	Fortzüge über die Grenzen des Bundesgebietes 2006 ⁷⁾	Anzahl	117 775	113 115	32 539
78	Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortzüge (–) insgesamt 2006 ⁷⁾	Anzahl	+3 930	+37 336	+10 679
79	Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortzüge (–) insgesamt 2006 je 1 000 Einwohner ⁵⁾	Anzahl	+0,4	+3,0	+3,1

1) Ergebnisse des Mikrozensus – 2) Berlin (West) – 3) ohne evangelische Freikirche – 4) Personen im Alter von 15 bis unter 65 und gerichtliche Todeserklärungen – 5) einschl. der Fälle, bei denen das Herkunfts- bzw. Zielland ungeklärt ist oder keine

Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Lfd. Nr.
Bevölkerung						
2 537	658	1 767	6 108	1 691	7 966	37
240	67	172	645	158	863	38
140	45	117	500	86	658	39
41	/	12	40	32	52	40
59	18	43	106	40	153	41
342	102	271	1 046	224	1 445	42
74	24	62	147	52	216	43
.	65,9	136,9	1 674,4	.	1 401,4	44
.	402,4	800,4	2 848,0	.	4 670,8	45
.	24,4	61,9	170,6	.	103,4	46
.	257,6	571,5	2 176,4	.	2 974,6	47
.	113,7	274,5	903,0	.	1 139,6	48
.	72,6	231,1	660,0	.	655,5	49
.	46,7	120,2	475,9	.	627,6	50
.	40,6	125,1	383,6	.	394,5	51
218,8	-	-	16,7	471,8	545,6	52
244,3	-	-	348,2	256,8	600,7	53
437,0	-	-	1 025,7	178,7	922,0	54
577,9	-	-	1 552,8	191,4	1 512,5	55
681,1	-	-	1 282,3	119,7	2 129,5	56
136,1	-	-	469,1	275,5	736,5	57
252,7	664,0	1 754,2	1 380,5	199,9	1 535,9	58
86	1 642	2 323	288	73	168	59
1 244	354	960	2 905	856	3 809	60
447	170	478	1 088	334	1 467	61
463	112	285	999	312	1 304	62
203	35	102	397	133	477	63
106	28	70	309	60	406	64
24	8	25	112	18	155	65
bewegung						
11 316	2 850	6 921	27 644	9 440	39 091	66
5 525	1 647	4 583	15 405	3 213	19 058	67
17 883	5 506	16 089	51 404	12 638	65 327	68
7,0	8,3	9,2	8,5	7,5	8,2	69
26 348	7 211	17 101	57 840	17 285	82 121	70
10,3	10,9	9,7	9,5	10,2	10,3	71
-8 465	-1 705	-1 012	-6 436	-4 647	-16 794	72
-3,3	-2,6	-0,6	-1,1	-2,7	-2,1	73
52 399	21 988	59 231	88 362	23 529	111 289	74
55 444	20 617	50 356	85 597	33 265	118 964	75
8 652	6 406	23 212	63 484	5 324	69 486	76
8 900	5 595	20 357	79 236	4 446	56 337	77
-3 293	+2 182	+11 730	-12 987	-8 858	+5 474	78
-1,3	+3,3	+6,7	-2,1	-5,2	+0,7	79

Jahren – 5) bezogen auf die Bevölkerung am 31. 12. 2006 – 6) ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle
Angaben darüber vorliegen

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland
					noch: Gebiet und
37	Bevölkerung in Privathaushalten 2007 ²⁾	1 000	17 978	4 046	1 027
38	Familien mit ledigen Kindern im Alter von unter 18 Jahren im Jahr 2007 ²⁾	1 000	1 947	432	109
	davon				
39	Ehepaare	1 000	1 507	333	84
40	Lebensgemeinschaften	1 000	115	27	/
41	Alleinerziehende	1 000	326	72	21
42	Ledige Kinder in der Familie, unter 18 Jahre alt, 2007 ²⁾	1 000	3 185	709	164
43	darunter bei alleinerziehenden Elternteilen	1 000	462	102	27
	Bevölkerung am 25. 5. 1987				
	nach ausgewählter Religionszugehörigkeit				
44	römisch-katholische Kirche	1 000	8 260,3	1 977,8	767,8
45	evangelische Kirche ³⁾	1 000	5 879,6	1 352,0	228,7
46	islamische Religionsgemeinschaft	1 000	573,3	58,3	9,9
	nach höchstem Bildungsabschluss ⁴⁾				
	allgemeiner Schulabschluss				
47	Volksschul-, Hauptschulabschluss	1 000	7 276,8	1 705,3	513,4
48	Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	1 000	2 263,4	438,2	105,9
49	Fachhoch-, Hochschulreife	1 000	1 785,2	306,9	73,5
	beruflicher Schulabschluss				
50	Berufsfach-, Fachschulabschluss	1 000	1 135,2	292,5	74,1
51	Fachhoch-, Hochschulabschluss	1 000	991,4	184,7	49,9
	Bevölkerung am 31. 12. 2006 in Gemeinden				
	mit ... bis unter ... Einwohnern				
52	unter 2 000	1 000	–	1 185,6	–
53	2 000 – 5 000	1 000	13,4	628,6	–
54	5 000 – 10 000	1 000	412,1	576,6	94,0
55	10 000 – 20 000	1 000	1 804,1	351,9	398,3
56	20 000 – 50 000	1 000	4 426,6	390,6	373,0
57	50 000 – 100 000	1 000	3 126,2	350,2	–
58	100 000 und mehr	1 000	8 246,4	569,4	177,9
59	Einwohner je km ² am 31. 12. 2006	Anzahl	529	204	406
60	Privathaushalte 2007 ²⁾	1 000	8 509	1 885	496
	davon mit				
61	1 Person	1 000	3 172	688	191
62	2 Personen	1 000	2 938	638	165
63	3 Personen	1 000	1 138	261	76
64	4 Personen	1 000	915	220	46
65	5 und mehr Personen	1 000	345	78	17
					Bevölkerungs
66	Eheschließungen 2006	Anzahl	81 502	20 003	4 670
67	Ehescheidungen 2006	Anzahl	45 665	10 078	2 497
68	Lebendgeborene 2006	Anzahl	149 925	31 755	7 222
69	Lebendgeborene 2006 je 1 000 Einwohner ⁵⁾	Anzahl	8,3	7,8	6,9
70	Gestorbene 2006 ⁶⁾	Anzahl	183 741	41 973	12 296
71	Gestorbene 2006 ⁶⁾ je 1 000 Einwohner ⁵⁾	Anzahl	10,2	10,4	11,8
72	Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (–) 2006	Anzahl	–33 816	–10 218	–5 074
73	Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (–) 2006 je 1 000 Einwohner ⁵⁾	Anzahl	–1,9	–2,5	–4,9
74	Zuzüge aus den anderen Bundesländern 2006	Anzahl	135 693	66 640	10 124
75	Fortzüge in die anderen Bundesländer 2006	Anzahl	140 963	61 453	12 488
76	Zuzüge über die Grenzen des Bundesgebietes 2006 ⁷⁾	Anzahl	128 873	31 997	6 578
77	Fortzüge über die Grenzen des Bundesgebietes 2006 ⁷⁾	Anzahl	119 207	33 001	6 280
78	Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortzüge (–) insgesamt 2006 ⁷⁾	Anzahl	+4 396	+4 183	–2 066
79	Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortzüge (–) insgesamt 2006 je 1 000 Einwohner ⁵⁾	Anzahl	+0,2	+1,0	–2,0

1) früheres Bundesgebiet – 2) Ergebnisse des Mikrozensus – 3) ohne evangelische Freikirche – 4) Personen im Alter von 15 bis sterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen – 7) einschl. der Fälle, bei denen das Herkunfts- bzw. Zielland ungeklärt ist

Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Deutschland	Lfd. Nr.
Bevölkerung					
4 242	2 412	2 852	2 294	82 375	37
369	213	306	208	8 572	38
211	121	229	124	6 327	39
73	39	23	33	675	40
84	53	54	52	1 570	41
540	305	507	294	13 814	42
113	72	78	67	2 184	43
.	.	158,4	.	26 232,0 ¹⁾	44
.	.	1 873,1	.	25 412,6 ¹⁾	45
.	.	33,3	.	1 651,0 ¹⁾	46
.	.	1 017,0	.	26 023,2 ¹⁾	47
.	.	443	.	8 797,9 ¹⁾	48
.	.	245,7	.	6 363,4 ¹⁾	49
.	.	198,7	.	4 907,0 ¹⁾	50
.	.	155,7	.	3 764,0 ¹⁾	51
173,4	558,0	586,7	475,7	5 422,8	52
760,1	253,6	337,9	469,5	7 741,5	53
610,6	276,6	348,1	225,0	9 205,8	54
597,9	244,6	450,5	159,7	11 983,1	55
628,3	566,0	428,2	509,0	15 369,3	56
222,3	77,4	236,2	64,5	7 142,5	57
1 257,1	465,5	446,6	407,9	25 449,8	58
231	119	179	143	231	59
2 210	1 200	1 364	1 139	39 722	60
915	442	503	430	15 385	61
805	446	496	411	13 496	62
294	199	168	183	5 309	63
160	91	148	93	4 081	64
38	22	49	23	1 450	65
bewegung					
16 754	10 114	16 263	9 312	373 681	66
7 759	5 097	7 524	4 617	190 928	67
32 556	16 927	22 686	16 402	672 724	68
7,7	6,9	8,0	7,1	8,2	69
48 228	29 151	29 815	25 599	821 627	70
11,3	11,9	10,5	11,1	10,0	71
-15 672	-12 224	-7 129	-9 197	-148 903	72
-3,7	-5,0	-2,5	-4,0	-1,8	73
45 371	25 432	58 624	24 090	1 053 136	74
54 655	42 226	50 654	37 870	1 053 135	75
16 428	7 595	14 165	6 062	661 855	76
15 454	6 527	13 743	6 552	639 064	77
-8 310	-15 726	+8 392	-14 270	+22 791	78
-2,0	-6,4	+3,0	-6,2	+0,3	79

unter 65 Jahren – 5) bezogen auf die Bevölkerung am 31. 12. 2006 – 6) ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegs- oder keine Angaben darüber vorliegen

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin
Gesundheits					
80	Berufstätige Ärztinnen und Ärzte ¹⁾ . . . am 31. 12. 2006	Anzahl	40 206	50 273	17 098
81	31. 12. 2007	Anzahl	40 666	50 883	17 145
82	Behandelnd tätige Zahnärztinnen/-ärzte ¹⁾ am 31. 12. 2006	Anzahl	8 133	10 299	3 818
83	31. 12. 2007	Anzahl	8 194	10 391	3 822
84	Krankenhäuser am 31. 12. 2006	Anzahl	296	381	72
85	darunter allgemeine Krankenhäuser	Anzahl	242	333	64
86	Aufgestellte Betten in Krankenhäusern am 31. 12. 2006	Anzahl	60 424	76 182	19 859
87	darunter in allgemeinen Krankenhäusern	Anzahl	55 318	69 987	19 207
88	Personalkosten in Krankenhäusern 2006	Mill. EUR	5 316,9	6 270,7	1 900,7
89	darunter in allgemeinen Krankenhäusern	Mill. EUR	5 032,0	5 876,9	1 859,0
90	Sachkosten in Krankenhäusern 2006	Mill. EUR	2 863,8	3 564,7	1 303,9
91	darunter in allgemeinen Krankenhäusern	Mill. EUR	2 768,6	3 448,3	1 287,4
Bildung und					
92	Schüler/-innen an allgemeinbildenden Schulen zu Beginn des Schuljahres 2006/2007	Anzahl	1 306 381	1 465 394	339 849
93	davon (an) Grund- und Hauptschulen ²⁾	Anzahl	640 121	772 051	172 079
94	Förderschulen	Anzahl	54 227	60 169	13 008
95	Schularten mit mehreren Bildungsgängen	Anzahl	–	–	–
96	Realschulen	Anzahl	244 836	256 533	22 482
97	Gymnasien	Anzahl	333 322	364 081	81 046
98	integrierten Gesamtschulen ³⁾	Anzahl	27 319	9 354	46 450
99	Abendschulen und Kollegs	Anzahl	6 556	3 206	4 784
100	Schüler/-innen an beruflichen Schulen zu Beginn des Schuljahres 2006/2007 ⁴⁾	Anzahl	416 116	392 876	103 059
101	davon an Berufsschulen ⁵⁾	Anzahl	214 933	294 065	62 741
102	Berufsaufbauschulen	Anzahl	630	–	–
103	Berufsfachschulen	Anzahl	120 504	27 199	17 852
104	Fachoberschulen	Anzahl	–	33 695	7 709
105	Fachgymnasien	Anzahl	45 837	–	2 762
106	Fachschulen	Anzahl	18 420	13 070	6 232
107	Schulen des Gesundheitswesens ⁶⁾	Anzahl	15 792	24 847	5 763
108	Studierende an Hochschulen im WS 2007/2008 ⁸⁾	Anzahl	233 170	252 354	132 850
109	davon an Universitäten ⁹⁾	Anzahl	155 762	173 976	95 769
110	Kunsthochschulen	Anzahl	4 217	3 183	4 902
111	Fachhochschulen	Anzahl	68 445	72 228	29 814
112	Verwaltungsfachhochschulen	Anzahl	4 746	2 967	2 365
Wah					
113	Europawahl am 13. 6. 2004 Wahlberechtigte	1 000	7 487 111	9 173 212	2 444 105
114	Wahlbeteiligung	%	53,1	39,7	38,6
Von den gültigen Stimmen entfielen auf					
115	CDU, in Bayern CSU	%	47,4	57,4	26,4
116	SPD	%	19,6	15,3	19,2
117	GRÜNE	%	14,4	11,7	22,8
118	FDP	%	6,8	4,2	5,3
119	PDS	%	1,1	0,9	14,4
120	sonstige Parteien	%	10,7	10,6	12,0

1) Ergebnisse für Landesärztekammern (NRW = Nordrhein und Westfalen-Lippe; Quelle: Bundesärztekammer, Köln; Bundes einschl. freier Waldorfschulen – 4) ohne Angaben der Schüler/-innen an Schulen des Gesundheitswesens in Hessen – 5) Teil Vorpommern; Nachweis erfolgt bei Berufsfachschulen; ohne die Schüler/-innen der Gesundheitsdienstberufe, die den Berufseinschl. der pädagogischen und theologischen Hochschulen

Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Lfd. Nr.
wesen						
8 059	3 310	9 557	23 324	6 348	26 362	80
8 130	3 393	9 859	23 571	6 341	26 791	81
1 826	520	1 784	5 050	1 480	6 135	82
1 850	525	1 807	5 084	1 465	6 168	83
47	14	47	179	34	199	84
43	12	44	158	31	181	85
						86
15 390	5 626	11 954	35 091	10 216	42 651	
14 479	5 420	11 954	32 419	10 088	38 682	87
1 005,2	527,5	1 114,7	2 841,7	770,6	3 744,3	88
936,4	515,8	1 114,2	2 658,8	761,1	3 483,6	89
625,3	267,1	774,8	1 719,9	471,7	1 999,6	90
600,7	263,3	774,6	1 671,9	469,2	1 927,2	91
Kultur						
233 604	72 320	182 018	698 761	145 182	982 791	92
105 765	27 200	70 983	305 516	48 062	450 810	93
11 546	2 641	7 361	26 701	10 841	38 588	94
12 190	4 980	2 566	–	28 561	–	95
7 600	4 935	8 668	89 746	10 058	190 985	96
58 791	22 261	54 576	202 251	40 545	263 800	97
35 376	9 153	36 408	69 248	6 571	36 540	98
2 336	1 150	1 456	5 299	544	2 068	99
84 795	26 941	61 810	192 482	66 851	291 582	100
53 787	18 705	40 299	125 875	47 903	171 024	101
–	–	–	–	–	–	102
13 706	4 648	11 808	26 239	11 559	61 159	103
4 123	1 370	1 218	18 622	957	15 215	104
4 523	692	2 668	10 701	4 038	20 903	105
3 966	715	3 581	11 045	2 394	11 942	106
4 690	811	2 236	– ⁷⁾	–	11 339	107
43 997	30 810	68 938	148 911	35 522	137 884	108
29 042	19 289	45 603	97 917	25 090	97 181	109
523	818	1 398	1 216	517	2 630	110
13 855	10 505	21 582	47 197	9 557	37 341	111
577	198	355	2 581	358	732	112
len						
2 115 546	485 463	1 227 905	4 360 868	1 413 717	6 064 221	113
26,9	37,3	34,9	37,8	45,1	40,1	114
24,0	28,0	36,7	41,2	42,4	45,5	115
20,5	30,5	25,3	24,5	16,1	27,8	116
7,8	22,3	24,6	15,0	4,8	12,1	117
4,7	6,3	5,5	7,6	3,9	6,3	118
30,9	3,7	2,8	2,1	21,7	1,8	119
12,1	9,3	5,2	9,5	11,1	6,4	120

zahnärztekammer, Köln – 2) einschl. Schulkindergärten und Vorklassen; einschl. schulartunabhängiger Orientierungsstufe – 3) zeit-Berufsschulen; einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitschulischer Form – 6) Mecklenburg-fach- und Fachschulen zugeordnet wurden – 7) In diesem Jahr fand keine Erhebung statt. – 8) vorläufiges Ergebnis – 9)

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland
Gesundheits					
80	Berufstätige Ärztinnen und Ärzte ¹⁾ . . . am 31. 12. 2006	Anzahl	66 782	14 710	4 165
81	31. 12. 2007	Anzahl	67 592	15 048	4 226
82	Behandelnd tätige Zahnärztinnen/-ärzte ¹⁾ am 31. 12. 2006	Anzahl	12 994	2 703 ²⁾	663
83	31. 12. 2007	Anzahl	13 167	2 721	662
84	Krankenhäuser am 31. 12. 2006	Anzahl	437	99	26
85	darunter allgemeine Krankenhäuser	Anzahl	364	85	26
86	Aufgestellte Betten in Krankenhäusern am 31. 12. 2006	Anzahl	125 003	25 661	7 305
87	darunter in allgemeinen Krankenhäusern	Anzahl	113 357	23 846	7 305
88	Personalkosten in Krankenhäusern 2006	Mill. EUR	9 611,8	1 979,9	664,0
89	darunter in allgemeinen Krankenhäusern	Mill. EUR	8 868,2	1 873,8	664,0
90	Sachkosten in Krankenhäusern 2006	Mill. EUR	5 471,5	1 038,5	377,7
91	darunter in allgemeinen Krankenhäusern	Mill. EUR	5 226,0	1 007,0	377,7
Bildung und					
92	Schüler/-innen an allgemeinbildenden Schulen zu Beginn des Schuljahres 2006/2007	Anzahl	2 284 215	482 946	112 347
93	davon (an) Grund- und Hauptschulen ³⁾	Anzahl	994 398	207 511	37 995
94	Förderschulen	Anzahl	103 052	16 819	4 051
95	Schularten mit mehreren Bildungsgängen	Anzahl	–	40 452	24 726
96	Realschulen	Anzahl	330 439	68 145	1 359
97	Gymnasien	Anzahl	579 554	130 525	31 131
98	integrierten Gesamtschulen ⁴⁾	Anzahl	248 925	18 788	12 472
99	Abendschulen und Kollegs	Anzahl	27 847	706	613
100	Schüler/-innen an beruflichen Schulen zu Beginn des Schuljahres 2006/2007	Anzahl	637 779	129 296	40 536
101	davon an Berufsschulen ⁶⁾	Anzahl	384 482	80 723	23 319
102	Berufsaufbauschulen	Anzahl	–	–	–
103	Berufsfachschulen	Anzahl	144 670	26 062	4 363
104	Fachoberschulen	Anzahl	24 747	–	7 541
105	Fachgymnasien	Anzahl	–	6 198	748
106	Fachschulen	Anzahl	42 079	10 473	2 053
107	Schulen des Gesundheitswesens ⁷⁾	Anzahl	41 801	5 840	2 512
108	Studierende an Hochschulen im WS 2007/2008 ¹¹⁾ . . .	Anzahl	468 440	105 238	19 490
109	davon an Universitäten ¹²⁾	Anzahl	336 147	72 411	14 674
110	Kunsthochschulen	Anzahl	5 234	–	618
111	Fachhochschulen	Anzahl	120 373	30 851	3 872
112	Verwaltungsfachhochschulen	Anzahl	6 686	1 976	326
Wah					
Europawahl am 13. 6. 2004					
113	Wahlberechtigte	1 000	13 218 532	3 068 126	818 800
114	Wahlbeteiligung	%	41,1	58,3	57,2
Von den gültigen Stimmen entfielen auf					
115	CDU, in Bayern CSU	%	44,9	47,4	44,6
116	SPD	%	25,7	25,7	30
117	GRÜNE	%	12,6	9,1	7,8
118	FDP	%	7,5	6,5	4,5
119	PDS	%	2,1	1,2	2,0
120	sonstige Parteien	%	7,2	10,2	11,1

1) Ergebnisse für Landesärztekammern (NRW = Nordrhein und Westfalen-Lippe; Quelle: Bundesärztekammer, Köln; Bundes unabhängiger Orientierungsstufe – 4) einschl. freier Waldorfschulen – 5) ohne Angaben der Schüler/-innen in Schulen des Ge schulischer Form – 7) Sachsen-Anhalt: ohne die Schüler/-innen der Gesundheitsdienstberufe, die den Berufsfach- und Fach fachschulen. – 9) Nachweis erfolgt bei den Berufsfach- und Fachschulen. – 10) ohne Hessen, Mecklenburg-Vorpommern,

Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Lfd. Nr.
wesen					
14 460	8 028	10 679	7 869	311 230	80
14 396	8 116	10 784	7 971	314 912	81
3 800	1 981	2 211	2 066	65 463	82
3 785	1 975	2 239	2 074	65 929	83
82	50	96	45	2 104	84
74	50	68	42	1 817	85
					86
26 883	16 833	15 547	16 142	510 767	
25 486	16 833	13 818	15 396	473 595	87
1 818,4	1 273,2	1 270,5	1 107,8	41 217,8	88
1 743,7	1 273,2	1 169,6	1 071,8	38 902,1	89
1 248,8	771,0	787,4	679,0	23 964,8	90
1 217,0	771,0	753,6	667,6	23 231,1	91
Kultur					
324 406	201 590	340 313	183 740	9 355 857	92
115 952	65 034	161 294	63 760	4 238 531	93
20 094	14 773	11 053	13 161	408 085	94
94 652	55 209	–	48 651	311 987	95
–	–	64 751	–	1 300 537	96
89 556	62 616	82 246	53 451	2 449 752	97
1 218	3 005	20 617	4 404	585 848	98
2 934	953	352	313	61 117	99
166 656	84 930	95 245	87 365	2 878 319 ⁵⁾	100
101 592	54 539	62 686	52 533	1 789 206	101
–	–	–	–	630	102
40 778	18 219	14 593	22 860	566 219	103
7 946	3 137	1 169	2 804	130 253	104
9 150	4 151	7 319	4 395	124 085	105
7 190	2 529	4 045	4 773	144 507	106
– ⁸⁾	2 355	5 433	– ⁹⁾	123 419 ¹⁰⁾	107
105 428	51 043	48 013	50 267	1 932 355	108
74 313	29 968	28 733	34 618	1 330 493	109
2 772	1 103	1 036	818	30 985	110
27 405	19 780	16 723	14 271	543 799	111
938	192	1 521	560	27 078	112
len					
3 562 400	2 094 281	2 187 312	1 960 795	61 682 394	113
46,1	42,0	36,4	53,7	43,0	114
36,5	34,3	47,0	37,8	44,5	115
11,9	18,5	25,4	15,4	21,5	116
6,1	4,5	13,2	5,5	11,9	117
5,2	5,6	6,3	4,2	6,1	118
23,5	23,7	1,8	25,3	6,1	119
16,8	13,5	6,3	11,8	9,8	120

zahnärztekammer, Köln – 2) Angaben aus dem Jahr 2005 – 3) einschl. Schulkindergärten und Vorklassen; einschl. schulart-sundheitswesens in Hessen – 6) Teilzeit-Berufsschulen; einschl. Berufsvorbereitungs- und Berufsgrundbildungsjahr in vollzeit-schulen zugeordnet wurden; Rheinland-Pfalz: freiwillige Erhebung, daher unvollständig – 8) Nachweis erfolgt bei den Berufs-Sachsen und Thüringen – 11) vorläufiges Ergebnis – 12) einschl. der pädagogischen und theologischen Hochschulen

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin
					noch:
121	Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18. 9. 2005				
121	Wahlberechtigte	1 000	7 529,2	9 222,6	2 438,9
122	Wahlbeteiligung	%	78,7	77,9	77,4
	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf				
123	SPD	%	30,1	25,5	34,3
124	CDU, in Bayern CSU	%	39,2	49,2	22,0
125	GRÜNE	%	10,7	7,9	13,7
126	FDP	%	11,9	9,5	8,2
127	Die Linke. (vormals: PDS)	%	3,8	3,4	16,4
128	sonstige Parteien	%	4,3	4,5	5,4
	Ergebnisse der letzten Wahlen zu den Landesparteien				
	Datum der letzten Landtagswahlen	x	26.03.2006	28.09.2008 ¹⁰⁾	17.09.2006
129	Wahlberechtigte	1 000	7 517,0	9 296,7	2 425,5
130	Wahlbeteiligung	%	53,4	58,1	58,0
	Von den gültigen Stimmen ¹⁾ entfielen auf				
131	SPD	%	25,2	18,6	30,8
132	CDU, in Bayern CSU	%	44,2	43,4	21,3
133	FDP	%	10,7	8,0	7,6
134	GRÜNE ²⁾	%	11,7	9,4	13,1
135	FREIE WÄHLER	%	x	10,2	x
136	PDS/Die Linke.	%	x	4,3	13,4
137	sonstige Parteien	%	8,1	6,1	13,7
					Erwerbs
138	Erwerbstätige 2007 (Jahresdurchschnitt)	1 000	5 300	6 169	1 504
139	weiblich	1 000	2 399	2 772	716
	nach Wirtschaftsbereichen				
140	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	98	185	9
141	Produzierendes Gewerbe	1 000	1 999	2 017	243
142	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1 000	1 091	1 379	352
143	Sonstige Dienstleistungen	1 000	2 113	2 589	901
	nach Stellung im Beruf				
	darunter ⁴⁾				
144	Selbstständige	1 000	538	751	234
145	Beamten und Beamte	1 000	284	350	91
146	Angestellte ⁵⁾	1 000	2 758	3 165	881
147	Arbeiterinnen und Arbeiter ⁶⁾	1 000	1 657	1 811	293
148	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. 6. 2007 ⁷⁾	Anzahl	3 804 260	4 411 875	1 047 812
	und zwar				
149	Frauen	Anzahl	1 662 940	1 959 132	539 573
150	Ausländerinnen und Ausländer	Anzahl	411 295	352 771	67 040
	Arbeitsmarktlage Ende Juli 2008 ⁸⁾				
151	Arbeitslose insgesamt	Anzahl	220 749	251 817	230 576
	und zwar				
152	Männer	Anzahl	104 531	118 495	129 664
153	Ausländerinnen und Ausländer	Anzahl	53 485	49 708	46 413
154	Jugendliche im Alter von unter 25 Jahren	Anzahl	21 024	25 446	24 640
155	Arbeitslosenquote ⁹⁾	%	4,5	4,4	16,0
	und zwar der				
156	Männer	%	4,1	4,0	17,8
157	Frauen	%	4,9	4,8	14,1
158	Jugendliche im Alter von unter 25 Jahren	%	3,1	3,2	15,6
159	Ausländerinnen und Ausländer	%	9,9	10,7	32,9
160	offene Stellen	Anzahl	79 986	74 356	31 644

1) Bayern: Gesamtstimme; in Brandenburg: Zweitstimmen – 2) in Brandenburg: GRÜNE/B 90; in Hamburg: GRÜNE/GAL – 3) kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen – 6) einschl. Auszubildender in anerkannten gewerblichen Ausbildungen „ohne Angabe“ – 8) Quelle: Bundesagentur für Arbeit: ohne Teilnehmer an Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen; häufig. Die aktuellen Werte sind im Internetangebot der Bundesagentur für Arbeit als detaillierte Übersichten zu finden. – 9) be

Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Lfd. Nr.
Wahlen						
2 128,4 74,9	486,5 75,5	1 230,7 77,5	4 367,0 78,7	1 418,8 71,2	6 083,0 79,4	121 122
35,8	42,9	38,7	35,6	31,7	43,2	123
20,6	22,8	28,9	33,7	29,6	33,6	124
5,1	14,3	14,9	10,1	4,0	7,4	125
6,9	8,1	9,0	11,7	6,3	8,9	126
26,6	8,4	6,3	5,3	23,7	4,3	127
5,1	3,5	2,2	3,6	4,8	2,6	128
19.09.2004	13.05.2007	24.02.2008	27.01.2008	17.09.2006	27.01.2008	
2 117,1 56,4	486,1 57,6	1 237,4 63,4	4 370,5 64,3	1 415,3 59,1	6 087,3 57,1	129 130
31,9	36,7	34,1	36,7	30,2	30,3	131
19,4	25,7	42,6	36,8	28,8	42,5	132
3,3	6,0	4,8	9,4	9,6	8,2	133
3,6	16,5	9,6	7,5	3,4	8,0	134
x	x	x	0,9	x	0,5	135
28,0	8,4	6,4	5,1	16,8	7,1	136
13,8 ³⁾	6,7	2,5	3,6	11,2	3,4	137
tätigkeit						
1 203 560	285 131	847 387	2 832 1 277	757 346	3 568 1 597	138 139
45	/	8	43	36	107	140
316	69	158	752	186	1 004	141
280	82	255	688	187	874	142
562	132	426	1 349	347	1 583	143
123	30	119	313	75	370	144
74	15	43	157	40	245	145
597	154	529	1 599	340	1 819	146
402	86	147	738	296	1 088	147
724 856	278 782	772 007	2 129 618	511 606	2 356 527	148
349 828 9 526	119 486 17 514	349 266 61 882	940 646 209 746	261 752 4 031	1 041 988 101 722	149 150
169 916	36 822	73 221	207 231	117 292	303 671	151
85 972	19 622	39 945	102 843	60 315	150 044	152
5 038	7 672	17 936	50 585	3 205	39 464	153
20 101	3 577	6 449	24 370	14 045	36 606	154
14,0	12,6	9,4	7,6	14,7	8,5	155
14,0	12,9	10,2	7,2	14,8	8,1	156
14,1	12,3	8,7	7,9	14,6	9,1	157
13,5	10,5	7,4	7,5	12,5	8,5	158
32,9	25,3	19,5	16,7	37,6	22,9	159
13 907	8 503	22 459	48 379	11 613	54 070	160

darunter: DVU 6,1 % – 4) lfd. Nr. 138: einschl. mithelfender Familienangehöriger – 5) einschl. Auszubildender in anerkannten berufen – 7) Auswertungen aus der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit (Stand: Dez. 2007)); einschl. Fällen ab Januar 2005 unter Einschluss der Grundsicherung für Arbeitssuchende. Umstellungsbedingt sind die Ergebnisse nur vorzuziehen auf die abhängigen Erwerbspersonen – 10) vorläufige Ergebnisse

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland
					noch:
121	Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18. 9. 2005				
122	Wahlberechtigte	1 000	13 257,0	3 084,2	818,5
	Wahlbeteiligung	%	78,3	78,7	79,4
123	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf				
	SPD	%	40,0	34,6	33,3
124	CDU, in Bayern CSU	%	34,4	36,9	30,2
125	GRÜNE	%	7,6	7,3	5,9
126	FDP	%	10,0	11,7	7,4
127	Die Linke. (vormals: PDS)	%	5,2	5,6	18,5
128	sonstige Parteien	%	2,8	3,9	4,7
129	Ergebnisse der letzten Wahlen zu den Landesparteien				
	Datum der letzten Landtagswahlen	x	22.05.2005	26.03.2006	05.09.2004
130	Wahlberechtigte	1 000	13 230,4	3 076	816
131	Wahlbeteiligung	%	63	58,2	55,5
	Von den gültigen Stimmen ¹⁾ entfielen auf				
132	SPD	%	37,1	45,6	30,8
133	CDU, in Bayern CSU	%	44,8	32,8	47,5
134	FDP	%	6,2	8,0	5,2
135	GRÜNE	%	6,2	4,6	5,6
135	FREIE WÄHLER	%	x	1,6	x
136	PDS/Die Linke.	%	0,9	x	2,3
137	sonstige Parteien	%	4,8	7,4	8,6
					Erwerbs
138	Erwerbstätige 2007 (Jahresdurchschnitt)	1 000	7 966	1 915	444
139	weiblich	1 000	3 565	858	197
	nach Wirtschaftsbereichen				
140	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	122	53	/
141	Produzierendes Gewerbe	1 000	2 350	579	123
142	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1 000	1 881	445	113
143	Sonstige Dienstleistungen	1 000	3 613	838	203
	nach Stellung im Beruf				
	darunter ⁴⁾				
144	Selbstständige	1 000	802	206	37
145	Beamtinnen und Beamte	1 000	504	129	25
146	Angestellte ⁵⁾	1 000	4 278	990	227
147	Arbeiterinnen und Arbeiter ⁶⁾	1 000	2 306	565	152
148	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				
	am 30. 6. 2007 ⁷⁾	Anzahl	5 665 640	1 178 725	344 689
	und zwar				
149	Frauen	Anzahl	2 436 474	526 814	144 343
150	Ausländerinnen und Ausländer	Anzahl	442 549	73 285	29 826
151	Arbeitsmarktlage Ende Juli 2008 ⁸⁾				
	Arbeitslose insgesamt	Anzahl	768 238	116 302	37 236
	und zwar				
152	Männer	Anzahl	390 720	56 765	18 470
153	Ausländerinnen und Ausländer	Anzahl	161 825	17 039	5 417
154	Jugendliche im Alter von unter 25 Jahren	Anzahl	83 866	16 364	3 979
155	Arbeitslosenquote ⁹⁾	%	9,5	6,3	8,0
	und zwar der				
156	Männer	%	9,2	5,9	7,5
157	Frauen	%	9,8	6,7	8,7
158	Jugendliche im Alter von unter 25 Jahren	%	8,5	6,6	7,1
159	Ausländerinnen und Ausländer	%	22,6	14,4	20,7
160	offene Stellen ¹⁰⁾	Anzahl	122 964	25 216	6 819

1) in Sachsen: Listenstimmen – 2) darunter: NPD 9,2 % – 3) darunter: SSW 2,6 % – 4) lfd. Nr. 138: einschl. mithelfender
6) einschl. Auszubildender in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen – 7) Auswertungen aus der Beschäftigtenstatistik
ohne Teilnehmer an Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen; ab Januar 2005 unter Einschluss der Grundsicherung
Bundesagentur für Arbeit als detaillierte Übersichten zu finden. – 8) bezogen auf die abhängigen Erwerbspersonen – 9) Die
desgebiet West – 10) Bundesgebiet Ost

Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Lfd. Nr.
Wahlen					
3 561,4	2 088,1	2 198,8	1 957,8	61 870,7	121
75,7	71,0	79,1	75,5	77,7	122
24,5	32,7	38,2	29,8	34,2	123
30,0	24,7	36,4	25,7	35,2	124
4,8	4,1	8,4	4,8	8,1	125
10,2	8,1	10,1	7,9	9,8	126
22,8	26,6	4,6	26,1	8,7	127
7,7	3,9	2,2	5,7	3,9	128
19.09.2004	26.03.2006	20.02.2005	13.06.2004	x	129
3 554,5	2 078,7	2 186,6	1 958,0	x	130
59,6	44,4	66,5	53,8	x	131
9,8	23,4	41,1	14,5	x	132
41,1	35,6	43,4	43,0	x	133
5,9	7,6	6,2	3,6	x	134
5,1	4,4	5,4	4,5	x	135
x	x	x	2,6	x	135
23,6	25,2	0,5	26,1	x	136
14,5 ²⁾	3,8	3,4 ³⁾	5,7	x	137
tätigkeit					
1 913	1 083	1 310	1 067	38 163	138
885	507	592	484	17 272	139
46	30	45	27	859	140
610	301	304	354	11 363	141
417	261	338	240	8 884	142
840	490	624	446	17 057	143
212	98	144	109	4 160	144
62	44	106	48	2 218	145
795	535	734	494	19 894	146
837	400	309	409	11 495	147
1 373 314	733 703	795 104	726 048	26 854 566	148
670 441	362 918	371 608	347 515	12 084 724	149
13 517	6 288	30 523	6 248	1 837 763	150
269 529	172 125	104 988	130 332	2 120 275 ¹¹⁾ 1 089 770 ¹²⁾	151
130 064	82 760	53 713	59 540	1 055 148 ¹¹⁾ 548 315 ¹²⁾	152
9 987	5 034	11 522	3 331	414 653 ¹¹⁾ 73 008 ¹²⁾	153
33 234	20 347	13 263	15 354	234 944 ¹¹⁾ 127 721 ¹²⁾	154
13,9	15,1	8,4	12,0	7,1 ¹¹⁾ 14,3 ¹²⁾	155
13,1	14,2	8,4	10,6	6,8 ¹¹⁾ 14,1 ¹²⁾	156
14,7	16,1	8,4	13,4	7,5 ¹¹⁾ 14,5 ¹²⁾	157
13,0	14,3	8,7	10,9	6,2 ¹¹⁾ 13,3 ¹²⁾	158
36,4	36,9	23,1	30,6	16,5 ¹¹⁾ 33,6 ¹²⁾	159
24 417	14 592	21 832	14 263	477 984 ¹¹⁾ 110 436 ¹²⁾	160

Familienangehöriger – 5) einschl. Auszubildender in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen – der Bundesagentur für Arbeit (BA) (Stand: Dez. 2007); einschl. Fällen „ohne Angabe“ – 8) Quelle: Bundesagentur für Arbeit: für Arbeitssuchende. Umstellungsbedingt sind die Ergebnisse nur vorläufig. Die aktuellen Werte sind im Internetangebot der gemeldeten Stellen aus der Zentralstelle für Arbeitsvermittlung sind in der Zeile „Bundesgebiet West“ enthalten. – 11) Bun-

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin
					Land
161	Landwirtschaftliche Betriebe 2007 ¹⁾	Anzahl	57 049	121 659	.
162	Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) 2007 ¹⁾	1 000 ha	1 435,7	3 220,9	.
	darunter mit ... bis unter ... ha				
163	unter 2 Betriebe	Anzahl	8 951	3 792	.
164	LF	1 000 ha	7,7	2,9	.
165	2 – 5 Betriebe	Anzahl	9 680	17 862	.
166	LF	1 000 ha	32,2	62,7	.
167	5 – 10 Betriebe	Anzahl	8 456	19 551	.
168	LF	1 000 ha	61,6	143,3	.
169	10 – 20 Betriebe	Anzahl	9 931	29 504	.
170	LF	1 000 ha	146,3	446,9	.
171	20 – 50 Betriebe	Anzahl	11 087	33 697	.
172	LF	1 000 ha	365,1	1 099,5	.
173	50 – 100 Betriebe	Anzahl	6 432	13 670	.
174	LF	1 000 ha	448,6	925,5	.
175	100 und mehr Betriebe	Anzahl	2 512	3 583	.
176	LF	1 000 ha	374,2	540,2	.
177	Landwirtschaftliche Arbeitskräfte ²⁾³⁾ 2005	1 000	208	332	1
178		1 000	237	330	.
179	Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2007 ³⁾	1 000 ha	1 435,7	3 220,9	2,3
	darunter				
180	Dauergrünland	1 000 ha	551,4	1 127,7	0,6
181	%	%	38,4	35,0	26,9
182	Ackerland	1 000 ha	834,5	2 079,1	1,6
183	%	%	58,1	64,6	69,6
	darunter				
184	Getreidefläche	1 000 ha	541,0	1 170,9	0,7
185	%	%	64,8	56,3	43,8
186	Hackfruchtfläche	1 000 ha	24,9	114,8	0
187	%	%	3,0	5,5	1,4
188	Futterpflanzenfläche	1 000 ha	133,9	460,5	0,3
189	%	%	16,0	22,1	18,8
190	Getreideernte 2007	1 000 t	3 565,2	7 701,2	.
191	Kartoffelernte 2007	1 000 t	208,1	2 092,5	.
192	Zuckerrübenenernte 2007 ⁴⁾	1 000 t	1 187,6	4 856,6	.
	Viehbestände im November 2007 ⁵⁾				
193	Rinder	1 000	1 019,0	3 470,7	0,5
194	darunter Milchkühe	1 000	356,2	1 228,8	0,1
195	Schweine	1 000	2 218,8	3 734,3	0,1
	Milcherzeugung 2007				
196	Gesamterzeugung an Kuhmilch	1 000 t	2 212	7 696	.
197	Durchschnittliche Milchleistung je Kuh und Monat	kg	507	522	.
	Fleischgewinnung (gewerbliche und Hausschlachtungen) 2007				
198	Rindfleisch	1 000 t	204,1	331,2	0
199	Kalbfleisch	1 000 t	2,3	3,3	0
200	Schweinefleisch	1 000 t	319,4	517,1	0

1) Ergebnis der Agrarstrukturerhebung – Landwirtschaftliche Betriebe mit 2 und mehr ha landwirtschaftlich genutzter Fläche destgrößten erreicht oder überschritten werden – 2) Im Betrieb beschäftigte Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden – 3) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung (2005: repräsentative, 2007: Hamburg; vorläufiges Ergebnis vom Mai 2007)

Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Lfd. Nr.
wirtschaft						
6 704	.	.	22 355	5 432	49 917	161
1 328,1	.	.	783,9	1 355,8	2 618,5	162
375	.	.	941	181	1 958	163
0,2	.	.	0,7	0,1	1,1	164
1 131	.	.	3 538	758	5 614	165
3,7	.	.	12,2	2,5	18,7	166
785	.	.	3 530	569	5 266	167
5,7	.	.	25,8	4,1	37,6	168
825	.	.	4 318	584	6 755	169
12,0	.	.	64,2	8,5	101,1	170
951	.	.	4 967	657	10 866	171
31,0	.	.	162,9	21,3	377,2	172
549	.	.	3 217	426	12 284	173
39,1	.	.	226,5	30,8	877,1	174
2 088	.	.	1 844	2 257	7 174	175
1 236,4	.	.	291,6	1 288,5	1 205,7	176
40	1	3	69	29	176	177
39	.	.	69	28	173	178
1 328,1	8,5	14,0	783,9	1 355,8	2 618,5	179
288,1	6,9	6,4	291,8	267,2	734,6	180
21,7	81,4	45,9	37,2	19,7	28,1	181
1 034,9	1,5	5,7	486,1	1 085,5	1 865,0	182
77,9	17,6	40,7	62,0	80,1	71,2	183
521,8	0,8	2,7	305,5	549,0	960,7	184
50,4	53,3	47,4	62,8	50,6	51,5	185
19,6	0	0	22,1	40,5	222,5	186
1,9	0,2	0,5	4,6	3,7	11,9	187
200,5	0,4	0,9	49,7	152,6	407,7	188
19,4	26,7	15,8	10,2	14,1	21,9	189
2 307,0	.	.	1 958,9	3 122,2	5 930,6	190
337,0	.	.	175,6	612,3	5 224,6	191
509,8	-	.	1 033,7	1 342,5	6 381,2	192
573,1	11,0	6,4	479,9	544,3	2 501,6	193
165,1	3,2	0,9	150,1	172,2	716,0	194
820,0	0,6	0,5	781,1	779,8	8 159,7	195
1 341	.	.	1 014	1 409	5 152	196
683	.	.	561	684	590	197
9,1	24,9	1,4	18,4	44,6	140,3	198
0,2	0	0	0,3	0,5	12,5	199
161,3	34,3	0,2	65,8	41,3	1 465,3	200

(LF) oder mit weniger als 2 ha LF (einschl. Betrieben ohne LF) mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Minikräfte; in landwirtschaftlichen Betrieben mit mindestens 2 ha LF oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Totalzählung) – 4) Länderergebnisse und Ergebnisse für Deutschland aus unterschiedlichen Quellen – 5) Berlin, Bremen,

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland
					Land
161	Landwirtschaftliche Betriebe 2007 ¹⁾	Anzahl	47 511	25 529	1 660
162	Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) 2007 ¹⁾	1 000 ha	1 503,2	715,4	79,1
	darunter mit ... bis unter ... ha				
163	unter 2 Betriebe	Anzahl	2 146	4 744	101
164	LF	1 000 ha	1,8	4,3	0,1
165	2 – 5 Betriebe	Anzahl	9 651	4 824	272
166	LF	1 000 ha	31,0	16,2	0,9
167	5 – 10 Betriebe	Anzahl	6 174	3 746	236
168	LF	1 000 ha	44,7	26,9	1,7
169	10 – 20 Betriebe	Anzahl	7 569	3 871	242
170	LF	1 000 ha	112,5	56,4	3,6
171	20 – 50 Betriebe	Anzahl	11 495	3 650	272
172	LF	1 000 ha	389,1	120,8	8,9
173	50 – 100 Betriebe	Anzahl	8 048	2 820	255
174	LF	1 000 ha	557,0	200,8	18,6
175	100 und mehr Betriebe	Anzahl	2 428	1 874	282
176	LF	1 000 ha	367,1	289,9	45,3
177	Landwirtschaftliche Arbeitskräfte ²⁾³⁾ 2005	1 000	140	111	5
178	2007	1 000	151	110	5
179	Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2007 ³⁾	1 000 ha	1 503,2	715,4	79,1
	darunter				
180	Dauergrünland	1 000 ha	424,3	248,9	41,2
181	%	%	28,2	34,8	52,1
182	Ackerland	1 000 ha	1 065,7	396,1	37,5
183	%	%	70,9	55,4	47,4
	darunter				
184	Getreidefläche	1 000 ha	633,4	235,5	22,9
185	%	%	59,4	59,5	61,1
186	Hackfruchtfläche	1 000 ha	96,6	28,7	0,2
187	%	%	9,1	7,3	0,5
188	Futterpflanzenfläche	1 000 ha	183,0	42,7	5,5
189	%	%	17,2	10,8	14,7
190	Getreideernte 2007	1 000 t	4 281,2	1 288,6	114,7
191	Kartoffelernte 2007	1 000 t	1 430,6	311,3	5,6
192	Zuckerrübenenernte 2007 ⁴⁾	1 000 t	4 119,8	1 316,7	.
	Viehbestände im November 2007 ⁵⁾				
193	Rinder	1 000	1 346,7	384,9	52,1
194	darunter Milchkühe	1 000	373,0	119,0	13,4
195	Schweine	1 000	6 330,9	306,9	15,1
	Milcherzeugung 2007				
196	Gesamterzeugung an Kuhmilch	1 000 t	2 750	767	88
197	Durchschnittliche Milchleistung je Kuh und Monat	kg	616	546	547
	Fleischgewinnung (gewerbliche und Hausschlachtungen) 2007				
198	Rindfleisch	1 000 t	187,0	30,8	1,4
199	Kalbfleisch	1 000 t	18,9	0,2	0
200	Schweinefleisch	1 000 t	1 728,6	99,2	1,3

1) Ergebnis der Agrarstrukturerhebung – Landwirtschaftliche Betriebe mit 2 und mehr ha landwirtschaftlich genutzter Fläche destgrößten erreicht oder überschritten werden – 2) Im Betrieb beschäftigte Familienarbeitskräfte und familienfremde Arbeitskräfte Mindestgrößen erreicht oder überschritten werden – 3) Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung (2005: repräsentative, 2007: Hamburg; vorläufiges Ergebnis vom Mai 2007)

Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Lfd. Nr.
wirtschaft					
8 313	4 842	17 479	4 789	374 514	161
917,5	1 169,8	1 008,2	793,6	16 954,3	162
690	319	445	308	25 476	163
0,4	0,2	0,4	0,2	20,4	164
2 092	627	2 899	1 263	60 405	165
6,8	2,0	9,5	4,3	203,4	166
1 190	352	2 074	645	52 685	167
8,5	2,6	14,5	4,6	382,3	168
1 196	461	1 793	659	67 848	169
17,2	6,7	26,4	9,3	1 013,2	170
1 026	563	2 951	490	82 822	171
32,3	18,6	102,1	15,5	2 749,1	172
631	445	4 223	299	53 399	173
45,5	32,3	309,7	21,9	3 740,6	174
1 488	2 075	3 094	1 125	31 879	175
806,8	1 107,5	545,6	737,7	8 845,3	176
43	27	52	28	1 303	177
42	26	53	26	1 295	178
917,5	1 169,8	1 008,2	793,6	16 954,3	179
190,3	169,4	349,0	176,9	4 874,7	180
20,7	14,5	34,6	22,3	28,8	181
721,4	997,5	651,5	613,5	11 877,0	182
78,6	85,3	64,6	77,3	70,1	183
399,1	557,4	304,0	366,3	6 571,7	184
55,3	55,9	46,7	59,7	55,3	185
23,8	61,6	17,4	13,5	686,3	186
3,3	6,2	2,7	2,2	5,8	187
105,1	101,8	170,9	72,0	2 087,5	188
14,6	10,2	26,2	11,7	17,6	189
2 481,5	3 389,2	2 116,6	2 350,9	40 632,1	190
343,4	584,1	206,7	111,2	11 643,8	191
1 029,2	2 949,9	656,8	637,5	25 139,1	192
485,1	336,9	1 148,2	347,2	12 707,3	193
192,1	129,4	351,3	116,5	4 087,3	194
622,3	1 072,3	1 496,7	774,0	27 113,0	195
1 587	1 033	2 377	943	28 403	196
690	662	585	673	579	197
10,7	1,4	118,6	21,4	1 145,3	198
0,3	0	1,3	0,1	39,9	199
53,2	261,9	73,4	163,0	4 985,4	200

(LF) oder mit weniger als 2 ha LF (einschl. Betrieben ohne LF) mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgelegte Min-
 kräfte; in landwirtschaftlichen Betrieben mit mindestens 2 ha LF oder mit Spezialkulturen oder Tierbeständen, wenn festgeleg-
 Totalzählung) – 4) Länderergebnisse und Ergebnisse für Deutschland aus unterschiedlichen Quellen – 5) Berlin, Bremen,

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin
Unternehmen					
201	Arbeitsstätten am 25. 5. 1987 ¹⁾	Anzahl	425 030	518 113	87 217 ²⁾
	davon in der Wirtschaftsabteilung				
202	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei ³⁾	Anzahl	5 181	3 515	545 ²⁾
203	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	Anzahl	1 058	1 763	95 ²⁾
204	Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	69 768	82 915	7 984 ²⁾
205	Baugewerbe	Anzahl	31 839	36 679	5 500 ²⁾
206	Handel	Anzahl	105 394	136 134	22 703 ²⁾
207	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Anzahl	17 744	23 515	5 483 ²⁾
208	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	Anzahl	21 630	25 947	3 058 ²⁾
209	Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht	Anzahl	134 655	172 151	35 578 ²⁾
210	Organisationen ohne Erwerbszweck ⁴⁾	Anzahl	14 018	15 054	2 800 ²⁾
211	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung ⁵⁾	Anzahl	23 743	20 440	3 471 ²⁾
212	Insolvenzverfahren der Unternehmen ⁶⁾ 2006r.	Anzahl	2 425	4 300	1 381
213	2007 .	Anzahl	2 137	3 831	1 428
214	Voraussichtliche Forderungen bei Unternehmensinsolvenzen 2006r.	1 000 EUR	1 857 808	2 875 846	1 424 716
215	2007 .	1 000 EUR	1 545 111	3 126 193	1 044 525
Produzierendes					
	Verarbeitendes Gewerbe ⁷⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden				
216	Betriebe 2007 (Ende September)	Anzahl	8 456	7 598	798
217	Tätige Personen 2007 ⁷⁾ (Ende September)	Anzahl	1 229 219	1 204 603	98 726
	davon				
218	Vorleistungsgüterproduzenten	Anzahl	.	412 110	29 522
219	Investitionsgüterproduzenten	Anzahl	.	525 297	29 622
220	Gebrauchsgüterproduzenten	Anzahl	.	56 952	.
221	Verbrauchsgüterproduzenten	Anzahl	.	208 231	35 231
222	Energieproduzenten	Anzahl	.	2 013	.
	davon im Wirtschaftszweig				
223	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Anzahl	3 982	6 020	77
	davon				
224	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	Anzahl	.	114	.
225	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	Anzahl	.	5 906	.
	davon				
226	Erzbergbau	Anzahl	–	–	–
227	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau.	Anzahl	.	5 906	.
228	Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	1 225 237	1 198 583	98 649
	davon				
229	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	Anzahl	65 706	106 531	11 514
	davon				
230	Ernährungsgewerbe	Anzahl	.	103 663	.
231	Tabakverarbeitung	Anzahl	.	2 868	.
232	Textil- und Bekleidungsgewerbe	Anzahl	28 322	27 546	654
	davon				
233	Textilgewerbe	Anzahl	15 438	16 271	404
234	Bekleidungsgewerbe	Anzahl	12 884	11 275	250
235	Ledergewerbe	Anzahl	.	7 952	.
236	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	Anzahl	15 390	15 458	396
237	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	Anzahl	68 391	66 128	13 655
	davon				
238	Papiergewerbe	Anzahl	29 178	20 762	1 230
239	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	Anzahl	39 213	45 366	12 425

1) Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1987 – 2) Berlin (West) – 3) nur Arbeitsstätten, die bei der Besteuerung (Gewerbe-, nicht erfasst. – 5) ohne Vertretungen ausländischer Staaten sowie ohne inter- und supranationale Organisationen – 6) eröffnete, 7) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten; Ergebnisse nach der Klassifikation der

Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Lfd. Nr.
und Arbeitsstätten						
.	26 294	77 735	245 353	–	270 272	201
.	181	306	3 076	–	4 203	202
.	31	39	399	–	831	203
.	2 847	7 394	33 497	–	31 494	204
.	1 609	4 611	16 572	–	20 826	205
.	8 121	23 464	66 874	–	78 859	206
.	1 913	5 322	11 922	–	13 011	207
.	1 034	2 408	11 817	–	13 702	208
.						209
.	8 749	30 233	84 521	–	85 710	
.	592	1 776	6 681	–	9 102	210
.	1 217	2 182	9 994	–	12 534	211
940	228	729	1 954	672	2 999	212
801	219	593	1 720	490	2 507	213
394 811	117 347	529 692	1 653 401	262 156	1 929 497	214
344 596	83 315	247 785	1 248 453	194 871	1 407 133	215
Gewerbe						
1 048	328	506	2 980	725	3 806	216
90 599	55 379	93 755	413 016	58 355	513 516	217
38 598	11 638	19 556	147 357	15 372	179 255	218
28 798	32 619	46 659	157 004	20 858	213 611	219
2 766	.	.	.	.	18 111	220
15 133	10 258	21 769	92 685	20 812	94 761	221
5 304	.	.	.	.	7 778	222
4 392	.	.	1 512	423	7 135	223
.	–	.	.	.	5 907	224
.	.	.	.	.	1 228	225
–	–	–	–	–	–	226
.	.	.	.	.	1 228	227
86 207	.	.	411 504	57 932	506 381	228
.	9 152	8 531	34 569	.	67 183	229
11 307	.	.	34 569	16 384	.	230
.	.	.	–	.	.	231
862	442	96	4 637	.	7 432	232
636	.	.	3 354	272	4 640	233
226	.	.	1 283	.	2 792	234
242	–	.	.	.	921	235
3 799	326	.	4 990	2 829	6 516	236
6 190	2 202	8 749	27 072	4 338	33 717	237
3 412	222	292	7 998	.	14 815	238
2 778	1 980	8 457	19 074	.	18 902	239

Umsatz- und Einkommensteuer) als Gewerbebetrieb gelten – 4) Die privaten Haushalte werden durch die Arbeitsstättenzählung mangels Masse abgewiesene, in den Schuldenbereinigungsplan aufgenommene Insolvenzverfahren; einschl. Kleingewerbe – Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland
Unternehmen					
201	Arbeitsstätten am 25. 5. 1987 ²⁾	Anzahl	633 404	153 596	43 284
	davon in der Wirtschaftsabteilung				
202	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei ³⁾	Anzahl	8 439	1 582	311
203	Energie- und Wasserversorgung, Bergbau	Anzahl	1 222	425	119
204	Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	84 752	22 666	5 231
205	Baugewerbe	Anzahl	45 919	11 371	2 929
206	Handel	Anzahl	185 394	40 626	12 695
207	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Anzahl	27 814	8 114	2 008
208	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	Anzahl	27 431	7 867	2 203
209	Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht	Anzahl	209 141	49 429	14 752
210	Organisationen ohne Erwerbszweck ⁴⁾	Anzahl	20 218	4 826	1 262
211	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung ⁵⁾	Anzahl	23 074	6 690	1 774
212	Insolvenzverfahren der Unternehmen ⁶⁾ 2006r.	Anzahl	11 084	1 586	398
213	2007 .	Anzahl	9 374	1 383	402
214	Voraussichtliche Forderungen bei Unternehmensinsolvenzen 2006r.	1 000 EUR	6 338 739	779 936	461 727
215	2007 .	1 000 EUR	6 588 366	580 419	161 720
Produzierendes					
	Verarbeitendes Gewerbe ⁷⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden				
216	Betriebe 2007 (Ende September)	Anzahl	10 249	2 113	524
217	Tätige Personen 2007 ⁷⁾ (Ende September)	Anzahl	1 283 262	280 906	97 358
	davon				
218	Vorleistungsgüterproduzenten	Anzahl	.	137 538	35 087
219	Investitionsgüterproduzenten	Anzahl	.	80 874	43 628
220	Gebrauchsgüterproduzenten	Anzahl	.	7 945	.
221	Verbrauchsgüterproduzenten	Anzahl	.	54 183	10 984
222	Energieproduzenten	Anzahl	.	366	.
	davon im Wirtschaftszweig				
223	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Anzahl	40 190	2 050	5 766
	davon				
224	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze . . .	Anzahl	35 899	.	5 539
225	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	Anzahl	4 291	.	227
	davon				
226	Erzbergbau	Anzahl	–	–	–
227	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau. .	Anzahl	4 291	.	227
228	Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	1 243 072	278 856	91 592
	davon				
229	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	Anzahl	96 766	27 413	8 259
	davon				
230	Ernährungsgewerbe	Anzahl	95 949	.	8 259
231	Tabakverarbeitung	Anzahl	817	.	–
232	Textil- und Bekleidungsgewerbe	Anzahl	31 544	.	.
	davon				
233	Textilgewerbe	Anzahl	23 494	.	255
234	Bekleidungsgewerbe	Anzahl	8 050	.	.
235	Ledergewerbe	Anzahl	2 642	3 195	.
236	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	Anzahl	17 679	6 545	826
237	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	Anzahl	81 676	16 964	1 939
	davon				
238	Papiergewerbe	Anzahl	32 503	8 909	186
239	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	Anzahl	49 173	8 055	1 753

1) früheres Bundesgebiet – 2) Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1987 – 3) nur Arbeitsstätten, die bei der Besteuerung stättenzählung nicht erfasst. – 4) ohne Vertretung ausländischer Staaten sowie ohne inter- und supranationale Organisationen Kleingewerbe – 5) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten; Ergebnisse nach der Klassifika

Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Lfd. Nr.
und Arbeitsstätten					
.	.	100 903	.	2 581 201 ¹⁾	201
.	.	1 623	.	28 962 ¹⁾	202
.	.	342	.	6 324 ¹⁾	203
.	.	11 915	.	360 463 ¹⁾	204
.	.	8 487	.	186 342 ¹⁾	205
.	.	26 859	.	707 123 ¹⁾	206
.	.	5 246	.	122 092 ¹⁾	207
.	.	4 701	.	121 798 ¹⁾	208
.	.	.	.	.	209
.	.	33 746	.	858 665 ¹⁾	
.	.	3 091	.	79 420 ¹⁾	210
.	.	4 893	.	110 012 ¹⁾	211
2 212	1 131	1 317	781	34 137	212
1 815	850	1 095	515	29 160	213
1 973 088	690 120	616 348	333 299	22 238 532	214
657 637	340 239	336 962	191 812	18 099 138	215
Gewerbe					
2 920	1 428	1 282	1 822	46 583	216
243 156	123 244	128 030	155 648	6 068 772	217
.	.	36 534	.	2 265 839	218
91 126	35 242	50 271	46 039	2 410 412	219
8 652	3 588	2 433	8 010	245 927	220
39 153	27 662	37 813	27 320	1 070 692	221
.	.	979	.	75 902	222
3 603	3 126	688	701	80 289	223
.	1 777	.	.	55 673	224
.	1 349	.	.	24 616	225
–	–	–	–	–	226
.	1 349	.	.	24 616	227
239 553	120 118	127 342	154 947	5 988 483	228
19 063	21 763	20 520	.	542 253	229
.	21 763	.	17 271	531 518	230
.	–	.	.	10 735	231
11 289	.	1 216	2 883	120 849	232
9 751	562	.	2 738	81 362	233
1 538	.	.	145	39 487	234
.	.	–	.	20 272	235
4 350	2 064	.	3 221	85 944	236
13 715	5 013	13 496	7 716	370 961	237
5 848	.	4 244	3 188	135 485	238
7 867	.	9 252	4 528	235 476	239

(Gewerbe-, Umsatz- und Einkommensteuer) als Gewerbebetrieb gelten – 4) Die privaten Haushalte werden durch die Arbeits- – 6) eröffnete, mangels Masse abgewiesene, in den Schuldenbereinigungsplan aufgenommene Insolvenzverfahren; einschli. tion der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003)

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin
					noch: Produzierendes
	Noch: Tätige Personen 2007 (Ende September) noch: Verarbeitendes Gewerbe				
240	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	Anzahl	.	1 899	.
241	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	Anzahl	58 732	61 146	11 743
242	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	Anzahl	60 502	70 882	2 878
243	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	Anzahl	20 899	50 123	916
244	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	Anzahl	155 128	108 607	7 914
	davon				
245	Metallerzeugung und -bearbeitung	Anzahl	24 831	24 714	1 535
246	Herstellung von Metallerzeugnissen	Anzahl	130 297	83 893	6 379
247	Maschinenbau	Anzahl	280 242	208 776	10 503
248	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	Anzahl	199 176	219 423	28 459
	davon				
249	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen	Anzahl	5 452	9 776	255
250	Herstellung von Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung u. Ä.	Anzahl	94 290	108 606	14 318
251	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	Anzahl	28 475	50 091	5 307
252	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungs- technik, Optik, Herstellung von Uhren	Anzahl	70 959	50 950	8 579
253	Fahrzeugbau	Anzahl	234 956	211 054	8 665
	davon				
254	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen . .	Anzahl	228 139	182 267	4 560
255	Sonstiger Fahrzeugbau	Anzahl	6 817	28 787	4 105
256	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	Anzahl	33 952	43 058	1 205
	davon				
257	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	Anzahl	32 936	41 051	752
258	Recycling	Anzahl	1 016	2 007	453
259	Betriebe 2007 (Ende September) ¹⁾	Anzahl	8 456	7 598	798
260	Tätige Personen 2007 (Ende September) ¹⁾	1 000	1 229	1 205	99
261	Entgelte 2007	Mill. EUR	52 438	49 585	4 232
262	Umsatz (ohne Umsatzsteuer) 2007	Mill. EUR	302 439	330 558	31 709
263	darunter Auslandsumsatz	Mill. EUR	148 813	158 975	10 539
264	Investitionen 2006 ²⁾	Mill. EUR	9 313	10 312	971
	Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau 2007 ³⁾				
265	Betriebe ⁴⁾	Anzahl	6 934	14 612	3 200
266	Beschäftigte ⁵⁾	1 000	85	129	18
267	Geleistete Arbeitsstunden	Mill.	103	150	18
268	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Mill. EUR	2 414	3 394	407

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 2) soweit aktiviert – 3) Die für das Bauhaupt-
ten Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten, einschl. Handwerk. Dies schließt eine Zusammenfassung zu
werten

Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Lfd. Nr.
Gewerbe						
.	.	4 329	.	.	1 871	240
5 104	719	6 882	59 145	1 461	27 619	241
4 893	680	3 745	33 563	1 661	41 435	242
4 779	606	974	7 696	2 581	18 621	243
14 877	.	.	50 667	6 449	54 771	244
5 703	.	.	13 092	949	18 185	245
9 174	1 819	2 176	37 575	5 500	36 586	246
6 657	7 753	13 621	56 081	5 354	56 611	247
9 033	.	12 452	62 995	5 629	50 323	248
410	.	.	1 026	–	819	249
3 681	3 408	3 121	25 537	3 036	29 235	250
1 843	.	.	7 249	1 077	7 938	251
3 099	1 189	5 289	29 183	1 489	12 331	252
13 548	21 092	.	58 956	9 052	127 754	253
6 490	.	.	49 033	2 023	109 429	254
7 058	.	.	9 923	7 029	18 325	255
3 452	.	1 505	8 923	1 765	11 607	256
1 562	.	1 505	8 244	1 152	10 373	257
1 890	.	–	679	613	1 234	258
1 048	328	506	2 980	725	3 806	259
91	55	94	413	58	514	260
2 686	2 385	4 657	17 064	1 454	19 617	261
22 693	18 757	74 177	101 003	12 915	179 138	262
5 413	9 249	17 073	47 401	3 136	75 944	263
1 016	563	953	2 727	610	3 708	264
4 782	195	830	5 748	1 579	6 242	265
33	4	9	48	17	74	266
42	4	9	54	22	89	267
714	119	284	1 264	387	2 030	268

gewerbe dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf alle Betriebe, die für das Ausbaugewerbe nur auf die monatlichen erfass-
 Ergebnissen für das Baugewerbe aus. – 4) Ergebnisse der Totalerhebung am 30. 6. 2005 – 5) Durchschnitt aus 12 Monats-

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland
noch: Produzierendes					
Noch: Tätige Personen 2007 (Ende September) noch: Verarbeitendes Gewerbe					
240	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	Anzahl	5 150	.	.
241	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	Anzahl	107 068	54 544	1 170
242	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	Anzahl	72 945	22 219	4 679
243	Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	Anzahl	34 494	16 322	3 598
244	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	Anzahl	291 271	38 199	26 206
	davon				
245	Metallerzeugung und -bearbeitung	Anzahl	111 456	9 152	15 799
246	Herstellung von Metallerzeugnissen	Anzahl	179 815	29 047	10 407
247	Maschinenbau	Anzahl	218 802	36 314	12 856
248	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	Anzahl	142 267	18 152	.
	davon				
249	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	Anzahl	6 645	.	.
250	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	Anzahl	90 664	8 420	2 281
251	Rundfunk- und Nachrichtentechnik	Anzahl	15 988	.	639
252	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, Herstellung von Uhren	Anzahl	28 970	5 977	3 434
253	Fahrzeugbau	Anzahl	93 932	29 395	.
	davon				
254	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen . .	Anzahl	82 779	26 880	23 173
255	Sonstiger Fahrzeugbau	Anzahl	11 153	2 515	.
256	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	Anzahl	46 836	6 778	1 293
	davon				
257	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	Anzahl	45 202	.	1 096
258	Recycling	Anzahl	1 634	.	197
259	Betriebe 2007 (Ende September) ¹⁾	Anzahl	10 249	2 113	524
260	Tätige Personen 2007 (Ende September) ¹⁾	1 000	1 283	281	97
261	Entgelte 2007	Mill. EUR	50 978	11 067	3 697
262	Umsatz (ohne Umsatzsteuer) 2007	Mill. EUR	354 367	80 354	25 545
263	darunter Auslandsumsatz	Mill. EUR	148 419	38 888	11 934
264	Investitionen 2006 ²⁾	Mill. EUR	8 655	2 153	651
Baugewerbe					
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau 2007 ³⁾					
265	Betriebe ⁴⁾	Anzahl	10 608	3 744	677
266	Beschäftigte ⁵⁾	1 000	115	37	9
267	Geleistete Arbeitsstunden	Mill.	140	44	11
268	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Mill. EUR	3 301	982	261

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 2) soweit aktiviert – 3) Die für das Bauhauptten Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten, einschl. Handwerk. Dies schließt eine Zusammenfassung zu werten

Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Deutschland	Lfd. Nr.
Gewerbe					
.	1 369	.	–	20 229	240
10 837	15 697	13 335	5 459	440 661	241
11 056	8 712	6 689	14 604	361 143	242
11 363	7 474	4 799	10 005	195 250	243
43 247	21 256	9 820	27 803	868 111	244
9 419	6 617	1 241	4 708	255 302	245
33 828	14 639	8 579	23 095	612 809	246
38 535	14 100	22 537	16 333	1 005 075	247
36 302	10 380	19 954	28 974	855 107	248
689	–	.	1 481	27 723	249
13 548	4 086	5 609	12 422	422 289	250
15 042	3 695	.	5 387	153 624	251
7 023	2 599	10 716	9 684	251 471	252
30 078	8 206	10 612	14 015	921 031	253
24 188	4 434	4 495	13 039	778 037	254
5 890	3 772	6 117	976	142 994	255
8 798	3 418	.	5 831	181 597	256
7 530	2 541	1 954	5 635	168 461	257
1 268	877	.	196	13 136	258
2 920	1 428	1 282	1 822	46 583	259
243	123	128	156	6 069	260
6 763	3 363	4 792	4 000	238 778	261
57 027	38 053	33 525	29 444	1 691 704	262
20 218	10 289	13 537	9 200	729 027	263
3 323	1 447	864	1 306	48 572	264
6 654	3 015	2 540	3 405	74 765	265
56	30	21	30	714	266
67	37	25	38	854	267
1 191	664	527	639	18 578	268

gewerbe dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf alle Betriebe, die für das Ausbaugewerbe nur auf die monatlichen erfass-
 Ergebnissen für das Baugewerbe aus. – 4) Ergebnisse der Totalerhebung am 30. 6. 2005 – 5) Durchschnitt aus 12 Monats-

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin
noch: Produzierendes					
269	Noch: Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau 2007 ¹⁾ Baugewerblicher Umsatz insgesamt (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	10 212	15 427	2 108
270	darunter im Wohnungsbau	Mill. EUR	3 560	5 542	620
271	gewerblichen Bau	Mill. EUR	3 667	5 541	953
272	öffentlichen Bau und Straßenbau	Mill. EUR	2 985	4 344	535
273	davon Hochbau	Mill. EUR	648	1 116	163
274	Straßenbau	Mill. EUR	1 386	1 758	170
275	sonstiger Tiefbau	Mill. EUR	951	1 470	201
Bauinstallation, Sonstiges Baugewerbe 2007 ¹⁾					
276	Betriebe am 30. 6. 2007	Anzahl	905	1 007	219
277	Tätige Personen ²⁾	1 000	35	43	9
278	Geleistete Arbeitsstunden	Mill.	40	51	11
279	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Mill. EUR	1 102	1 182	248
280	Ausbaugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	4 140	4 722	993
Bautätigkeit und					
281	Zum Bau genehmigte Wohnungen ³⁾⁴⁾ 2007	Anzahl	27 108	36 859	4 889
282	darin Wohnfläche	1 000 m ²	3 283	4 368	611
283	Fertiggestellte Wohngebäude ⁵⁾ 2007	Anzahl	16 693	23 700	2 271
284	darunter mit 1 und 2 Wohnungen	Anzahl	15 060	22 001	2 199
285	Fertiggestellte Wohnungen ⁵⁾⁶⁾ 2007	Anzahl	29 543	38 333	3 330
286	darunter Eigentumswohnungen	Anzahl	9 424	9 125	443
287	Bestand an Wohngebäuden ⁷⁾ am 31. 12. 2007	Anzahl	2 296 948	2 883 439	311 896
288	Bestand an Wohnungen ⁸⁾ am 31. 12. 2007	Anzahl	4 938 862	5 931 730	1 887 516
Handel und					
Handels- und Gaststättenzählung 1993					
Großhandel (ohne Kfz-Handel)					
289	Arbeitsstätten am 30. April 1993	Anzahl	16 119	24 172	4 435
290	Beschäftigte am 30. April 1993	Anzahl	183 755	236 581	40 402
291	Umsatz 1992	Mill. EUR	63 362	82 136	15 649
Handelsvermittlung (ohne Kfz-Handel)					
292	Arbeitsstätten am 30. April 1993	Anzahl	7 957	11 517	3 031
293	Beschäftigte am 30. April 1993	Anzahl	17 848	24 541	6 200
294	Umsatz 1992	Mill. EUR	1 061	1 318	370
Einzelhandel (ohne Kfz-Handel und Tankstellen)					
295	Arbeitsstätten am 30. April 1993	Anzahl	53 688	78 044	20 426
296	Beschäftigte am 30. April 1993	Anzahl	331 799	429 140	116 636
297	Umsatz 1992	Mill. EUR	43 153	56 602	15 784
Kraftfahrzeughandel; Tankstellen					
298	Arbeitsstätten am 30. April 1993	Anzahl	7 030	10 865	1 528
299	Beschäftigte am 30. April 1993	Anzahl	64 133	84 454	13 559
300	Umsatz 1992	Mill. EUR	16 988	20 133	3 212
Gastgewerbe					
301	Arbeitsstätten am 30. April 1993	Anzahl	27 374	42 083	8 155
302	Beschäftigte am 30. April 1993	Anzahl	151 113	244 821	53 401
303	Umsatz 1992	Mill. EUR	5 817	9 455	2 337

1) Die für das Bauhauptgewerbe dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf alle Betriebe, die für das Ausbaugewerbe nur auf Zusammenfassung zu Ergebnissen für das Baugewerbe aus. – 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten – 3) einschl. Baumaßnahmen – 4) ohne Wohnheime – 5) ohne Wohnungen in Wohnheimen

Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Lfd. Nr.
Gewerbe						
3 220	455	1 447	5 566	1 833	8 366	269
1 046	68	274	1 673	577	2 653	270
1 135	218	691	2 060	621	3 435	271
1 040	169	483	1 833	634	2 278	272
181	27	96	354	159	378	273
506	76	163	848	312	967	274
352	66	224	632	163	934	275
202	62	169	432	145	684	276
7	2	7	17	5	24	277
10	3	8	22	7	32	278
161	76	204	529	112	648	279
600	255	729	1 882	507	2 294	280
Wohnungswesen						
7 172	1 039	4 575	14 441	4 359	14 664	281
823	129	482	1 598	416	1 892	282
5 349	606	1 318	7 607	2 512	12 444	283
5 256	573	1 148	7 004	2 333	11 901	284
6 163	989	2 899	13 514	4 031	16 891	285
200	200	615	2 918	539	2 040	286
608 293	133 507	235 623	1 311 846	366 955	2 062 511	287
1 275 288	353 631	883 045	2 853 853	889 170	3 768 824	288
Gastgewerbe						
2 230	1 475	6 004	10 923	1 905	12 649	289
19 877	22 082	64 185	133 310	17 388	133 797	290
5 212	9 313	57 850	57 288	4 414	49 580	291
815	685	1 943	4 112	917	5 497	292
1 110	1 543	5 117	11 379	1 240	11 934	293
33	100	839	739	32	583	294
13 400	4 628	11 387	34 806	10 409	45 991	295
55 734	31 450	80 374	213 494	42 028	282 220	296
6 506	3 977	13 442	28 495	4 847	34 087	297
1 328	407	1 535	4 908	1 000	6 326	298
9 877	4 371	12 483	45 859	7 124	57 762	299
2 181	1 239	3 610	15 492	1 414	12 426	300
5 360	1 967	4 751	18 022	4 779	23 756	301
19 115	11 533	32 232	104 432	19 940	123 058	302
626	400	1 358	4 438	696	4 359	303

die monatlich erfassten Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten, einschl. Handwerk. Dies schließt eine Zusammen an bestehenden Gebäuden – 4) in Wohn- und Nichtwohngebäuden – 5) Errichtung neuer Gebäude – 6) in Wohngebäuden

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland
noch: Produzierendes					
269	Noch: Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau 2007 ¹⁾ Baugewerblicher Umsatz insgesamt (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	13 593	4 130	942
270	darunter im Wohnungsbau	Mill. EUR	4 468	1 343	239
271	gewerblichen Bau	Mill. EUR	5 549	1 090	356
272	öffentlichen Bau und Straßenbau	Mill. EUR	3 575	1 697	347
273	davon Hochbau	Mill. EUR	642	390	40
274	Straßenbau	Mill. EUR	1 624	786	155
275	sonstiger Tiefbau	Mill. EUR	1 309	520	152
Bauinstallation, Sonstiges Baugewerbe 2007 ¹⁾					
276	Betriebe am 30. 6. 2007	Anzahl	1 435	295	75
277	Tätige Personen ²⁾	1 000	52	11	3
278	Geleistete Arbeitsstunden	Mill.	70	15	3
279	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Mill. EUR	1 547	313	73
280	Ausbaugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	5 236	1 106	237
Bautätigkeit und					
281	Zum Bau genehmigte Wohnungen ³⁾⁴⁾ 2007	Anzahl	38 588	9 397	1 482
282	darin Wohnfläche	1 000 m ²	4 414	1 252	187
283	Fertiggestellte Wohngebäude ⁵⁾ 2007	Anzahl	25 447	8 432	1 282
284	darunter mit 1 und 2 Wohnungen	Anzahl	23 680	8 074	1 233
285	Fertiggestellte Wohnungen ⁵⁾⁶⁾ 2007	Anzahl	40 348	11 267	1 683
286	darunter Eigentumswohnungen	Anzahl	6 493	761	179
287	Bestand an Wohngebäuden ⁷⁾ am 31. 12. 2007	Anzahl	3 636 275	1 115 298	297 767
288	Bestand an Wohnungen ⁸⁾ am 31. 12. 2007	Anzahl	8 501 569	1 927 057	510 965
Handel und					
Handels- und Gaststättenzählung 1993					
Großhandel (ohne Kfz-Handel)					
289	Arbeitsstätten am 30. April 1993	Anzahl	30 804	6 760	1 618
290	Beschäftigte am 30. April 1993	Anzahl	343 928	60 836	17 588
291	Umsatz 1992	Mill. EUR	155 923	17 821	5 753
Handelsvermittlung (ohne Kfz-Handel)					
292	Arbeitsstätten am 30. April 1993	Anzahl	14 264	3 071	729
293	Beschäftigte am 30. April 1993	Anzahl	35 237	5 392	1 555
294	Umsatz 1992	Mill. EUR	2 441	201	67
Einzelhandel (ohne Kfz-Handel und Tankstellen)					
295	Arbeitsstätten am 30. April 1993	Anzahl	110 053	25 181	7 983
296	Beschäftigte am 30. April 1993	Anzahl	640 600	138 450	45 375
297	Umsatz 1992	Mill. EUR	77 527	16 265	4 965
Kraftfahrzeughandel; Tankstellen					
298	Arbeitsstätten am 30. April 1993	Anzahl	13 194	3 507	1 121
299	Beschäftigte am 30. April 1993	Anzahl	118 937	24 266	8 351
300	Umsatz 1992	Mill. EUR	33 730	5 769	2 562
Gastgewerbe					
301	Arbeitsstätten am 30. April 1993	Anzahl	44 858	16 835	4 427
302	Beschäftigte am 30. April 1993	Anzahl	232 192	73 213	18 425
303	Umsatz 1992	Mill. EUR	8 318	2 411	494

1) Die für das Bauhauptgewerbe dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf alle Betriebe, die für das Ausbaugewerbe nur auf Zusammenfassung zu Ergebnissen für das Baugewerbe aus. – 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten – 3) einschl. Baumaßnahmen – 4) ohne Wohnheime – 5) ohne Wohnungen in Wohnheimen

Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Deutschland	Lfd. Nr.
Gewerbe					
5 397	2 935	2 229	2 838	80 699	269
1 092	624	979	622	25 379	270
2 419	1 315	629	959	30 640	271
1 885	996	621	1 258	24 680	272
412	163	83	333	5 187	273
896	469	304	481	10 901	274
577	364	233	445	8 592	275
434	203	194	232	6 693	276
17	8	7	9	257	277
23	11	9	12	327	278
391	184	190	189	7 149	279
1 638	761	636	734	26 467	280
Wohnungswesen					
5 153	2 597	7 069	3 379	182 771	281
643	315	813	380	21 605	282
3 412	2 022	5 202	1 942	120 239	283
3 329	1 960	4 977	1 864	112 592	284
4 159	2 678	6 897	2 590	185 315	285
145	102	615	211	34 010	286
781 914	565 469	736 058	515 313	17 859 112	287
2 329 380	1 312 601	1 387 423	1 167 279	39 918 193	288
Gastgewerbe					
4 517	2 381	4 912	2 519	133 423	289
39 135	21 198	54 984	20 844	1 409 890	290
9 448	5 250	18 191	4 547	561 738	291
1 428	894	2 131	1 967	60 958	292
2 482	1 348	4 572	2 697	134 195	293
83	34	276	40	8 216	294
23 776	15 135	16 009	16 404	487 320	295
95 737	61 827	104 040	58 408	2 727 312	296
10 839	7 237	13 503	6 131	343 359	297
1 915	1 232	2 232	1 582	59 710	298
15 197	9 432	19 286	12 064	507 155	299
3 628	2 067	4 511	2 223	131 185	300
8 137	6 130	10 575	6 770	233 979	301
33 683	20 247	54 335	22 960	1 214 700	302
1 213	663	2 011	765	45 361	303

die monatlich erfassten Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten, einschl. Handwerk. Dies schließt eine Zusammen an bestehenden Gebäuden – 4) in Wohn- und Nichtwohngebäuden – 5) Errichtung neuer Gebäude – 6) in Wohngebäuden

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin
Außen					
304	Ausfuhr 2007 (Spezialhandel) ¹⁾	Mill. EUR	150 534	153 612	12 276
	darunter				
305	Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	3 388	6 550	1 088
306	gewerbliche Wirtschaft	Mill. EUR	140 663	140 122	10 734
	davon				
307	Rohstoffe	Mill. EUR	524	928	22
308	Halbwaren	Mill. EUR	7 106	6 131	165
309	Fertigwaren	Mill. EUR	133 033	133 063	10 547
310	Einfuhr 2007 (Generalhandel) ¹⁾	Mill. EUR	123 907	123 982	8 257
	darunter				
311	Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	5 588	6 124	1 035
312	gewerbliche Wirtschaft	Mill. EUR	108 529	108 249	6 536
	davon				
313	Rohstoffe	Mill. EUR	6 469	11 739	98
314	Halbwaren	Mill. EUR	5 781	5 412	338
315	Fertigwaren	Mill. EUR	96 279	91 099	6 100
Touris					
316	Angebotene Betten/Schlafgelegenheiten in Beherbergungsstätten im Juli 2007 ²⁾	1 000	300,1	556,3	89,8
317	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten in Beherbergungsstätten 2007 ²⁾	%	37,5	36,4	52,6
318	Fremdenübernachtungen 2007 ²⁾³⁾	1 000	42 404,6	76 257,9	17 286,0
319	darunter von Auslandsgästen	1 000	7 436,5	12 802,5	6 613,9
320	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2007 ²⁾³⁾	Tage	2,7	2,9	2,3
Ver					
321	Straßen des überörtlichen Verkehrs ⁴⁾ am 1. 1. 2007 ⁵⁾ . .	km	27 416	41 876	256
	davon				
322	Bundesautobahnen	km	1 039	2 408	73
323	Bundesstraßen	km	4 410	6 696	183
324	Land(es)straßen ⁶⁾	km	9 893	13 990	–
325	Kreisstraßen	km	12 074	18 782	–
326	Kraftfahrzeuge ⁷⁾⁸⁾ am 1. 1. 2007 ⁹⁾	1 000	7 637,7	9 496,3	1 421,7
327	1. 1. 2008	1 000	6 812,6	8 409,8	1 269,5
	darunter (2008)				
328	Personenkraftwagen	1 000	5 629,4	6 717,1	1 091,2
329	Lastkraftwagen	1 000	276,3	341,4	75,6
330	Krafträder und dreirädrige Kfz ¹⁰⁾	1 000	531,5	706,2	88,3
331	Kraftfahrzeuganhänger ⁸⁾ am 1. 1. 2007 ⁹⁾	1 000	795,6	1 006,0	75,0
332	1. 1. 2008	1 000	788,1	995,4	73,3
Straßenverkehrsunfälle					
333	Unfälle mit Personenschaden 2006	Anzahl	40 096	54 832	13 988
334	2007	Anzahl	40 640	56 081	14 511
	darunter				
335	Unfälle mit Getöteten 2006	Anzahl	630	841	71
336	2007	Anzahl	581	902	56
	dabei Personen				
337	getötet 2006	Anzahl	681	911	74
338	2007	Anzahl	623	1 001	56
339	verletzt 2006	Anzahl	53 053	73 473	16 683
340	2007	Anzahl	53 273	74 516	17 250

1) einschl. nicht aufgliederbares Intrahandelsresultat und Zuschätzung für Befreiungen; vorläufiges Ergebnis – 2) Beherber-
 Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfasst.) – 4) nur Abschnittslängen nach „ASB“, ohne Astlängen – 5) Quelle: Bun-
 lassungsfreie Kraftfahrzeuge mit Versicherungskennzeichen – 8) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg – 9) Ab 1. März

Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Lfd. Nr.
handel						
10 365	12 049	28 767	49 293	4 596	73 693	304
447	1 616	1 377	1 242	1 148	6 398	305
9 366	9 852	25 959	45 763	3 236	63 574	306
72	123	134	195	67	717	307
1 431	276	3 338	3 525	453	6 157	308
7 863	9 453	22 487	42 043	2 716	56 700	309
11 638	13 493	54 042	68 410	3 747	67 685	310
789	2 895	6 718	2 455	591	5 395	311
10 210	9 676	43 890	60 676	2 841	57 284	312
4 680	620	6 124	1 351	394	15 284	313
734	1 446	5 929	7 019	598	5 614	314
4 796	7 610	31 837	52 306	1 849	36 386	315
mus						
77,2	9,7	35,5	191,3	170,6	261,3	316
35,0	43,6	56,0	37,9	40,4	36,2	317
9 934,9	1 530,8	7 402,4	26 882,4	26 320,3	35 883,8	318
705,9	369,9	1 536,3	5 381,6	753,6	2 733,6	319
2,7	1,7	1,9	2,4	4,2	3,3	320
kehr						
12 477	113	201	16 258	9 969	28 295	321
790	71	81	961	538	1 405	322
2 876	42	120	3 108	2 038	4 842	323
5 758	-	-	7 195	3 252	8 323	324
3 053	-	-	4 994	4 141	13 725	325
1 737,6	335,4	956,0	4 277,4	1 081,2	5 487,0	326
1 539,8	298,3	817,7	3 857,5	947,0	4 871,7	327
1 293,4	258,8	712,8	3 247,4	800,3	4 044,8	328
106,3	15,7	47,4	166,2	63,1	216,7	329
89,5	18,5	45,0	282,7	48,8	352,3	330
251,5	32,0	60,5	355,4	158,7	726,1	331
247,3	31,3	58,8	351,1	154,7	719,4	332
9 854	3 097	8 190	24 258	6 903	33 961	333
9 582	3 112	8 426	24 756	6 784	35 762	334
236	16	28	347	166	569	335
243	19	30	355	131	586	336
262	16	28	376	186	620	337
264	19	30	375	145	636	338
12 329	3 653	10 285	32 166	8 818	43 595	339
11 928	3 610	10 573	32 545	8 687	46 364	340

gungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten – 3) einschl. auf Campingplätzen (ohne Dauercamping; Campingplätze mit (in der desministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen, Bonn – 6) Landesstraßen sind in Bayern: Staatsstraßen. – 7) ohne zu- 2007 ist nicht mehr der Standort, sondern der Wohnort des Halters maßgebend. – 10) einschl. leichter vierrädriger Kfz

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland
Außen					
304	Ausfuhr 2007 (Spezialhandel) ¹⁾	Mill. EUR	174 051	40 690	13 700
	darunter				
305	Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	7 199	2 633	475
306	gewerbliche Wirtschaft	Mill. EUR	158 398	36 138	12 456
	davon				
307	Rohstoffe	Mill. EUR	2 027	234	45
308	Halbwaren	Mill. EUR	12 759	1 559	528
309	Fertigwaren	Mill. EUR	143 612	34 344	11 883
310	Einfuhr 2007 (Generalhandel) ¹⁾	Mill. EUR	180 833	25 910	11 143
	darunter				
311	Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	14 002	2 262	641
312	gewerbliche Wirtschaft	Mill. EUR	151 061	21 444	9 401
	davon				
313	Rohstoffe	Mill. EUR	19 669	1 119	700
314	Halbwaren	Mill. EUR	22 360	2 843	751
315	Fertigwaren	Mill. EUR	109 033	17 482	7 951
Touris					
316	Angebotene Betten/Schlafgelegenheiten in Beherbergungsstätten im Juli 2007 ⁴⁾	1 000	278,9	153,3	14,7
317	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten in Beherbergungsstätten 2007 ⁴⁾	%	39,1	33,7	41,8
318	Fremdenübernachtungen 2007 ⁴⁾⁵⁾	1 000	40 404,1	19 939,6	2 285,1
319	darunter von Auslandsgästen	1 000	7 755,4	4 823,6	299,2
320	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2007 ⁴⁾⁵⁾	Tage	2,3	2,7	2,9
Ver					
321	Straßen des überörtlichen Verkehrs ⁶⁾ am 1. 1. 2007 ⁷⁾	km	29 658	18 460	2 037
	davon				
322	Bundesautobahnen	km	2 178	872	240
323	Bundesstraßen	km	4 999	2 961	325
324	Land(es)straßen ⁸⁾	km	12 711	7 223	846
325	Kreisstraßen ⁹⁾	km	9 770	7 404	626
326	Kraftfahrzeuge ¹⁰⁾¹¹⁾ am 1. 1. 2007 ¹²⁾	1 000	11 563,3	2 976,0	764,1
327	1. 1. 2008	1 000	10 289,2	2 658,0	676,1
	darunter (2008)				
328	Personenkraftwagen	1 000	8 809,7	2 188,5	574,2
329	Lastkraftwagen	1 000	458,0	110,9	28,5
330	Krafträder und dreirädige Kfz ¹⁴⁾	1 000	744,9	207,1	53,5
331	Kraftfahrzeuganhänger ¹¹⁾ am 1. 1. 2007 ¹²⁾	1 000	995,0	306,2	76,7
332	1. 1. 2008	1 000	973,4	303,2	76,0
Straßenverkehrsunfälle					
333	Unfälle mit Personenschaden 2006	Anzahl	65 297	16 166	4 691
334	2007	Anzahl	67 661	16 608	4 787
	darunter				
335	Unfälle mit Getöteten 2006	Anzahl	687	255	52
336	2007	Anzahl	711	202	55
	dabei Personen				
337	getötet 2006	Anzahl	732	267	55
338	2007	Anzahl	736	220	61
339	verletzt 2006	Anzahl	81 678	20 940	6 329
340	2007	Anzahl	84 445	21 537	6 219

1) einschl. nicht aufgliederbares Intrahandelergebnis und Zuschätzung für Befreiungen; vorläufiges Ergebnis – 2) einschl. der Ursprungsland nicht festgestellt werden konnten. – 3) einschl. der für das Ausland bestimmten Waren oder deren Zielländer nach Dauercamping; Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfasst.) – 6) nur Abschnittslängen nach in Sachsen: Staatsstraßen, im Saarland und in Thüringen: Landstraßen I. Ordnung – 9) Kreisstraßen sind im Saarland Landstraßen Flensburg – 12) Ab 1. März 2007 ist nicht mehr der Standort, sondern der Wohnort des Halters maßgebend. – 13) Deutsch

Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Lfd. Nr.
handel					
23 367	11 329	17 128	10 667	968 983 ²⁾	304
822	1 086	1 553	476	43 405 ²⁾	305
21 576	9 640	14 769	9 653	876 438 ²⁾	306
87	345	128	96	8 637 ²⁾	307
1 098	1 470	1 454	578	52 951 ²⁾	308
20 391	7 826	13 187	8 979	814 850 ²⁾	309
14 821	10 813	20 206	7 207	776 164 ³⁾	310
854	610	1 827	477	53 859 ³⁾	311
12 776	9 549	16 606	6 161	657 260 ³⁾	312
1 052	4 081	1 527	272	75 470 ³⁾	313
1 202	1 253	2 218	322	64 780 ³⁾	314
10 521	4 215	12 861	5 567	517 010 ³⁾	315
mus					
111,5	53,7	177,6	68,0	2 549,5	316
39,7	32,6	37,0	35,8	38,0	317
16 051,7	6 520,9	23 595,1	9 140,3	361 839,7	318
1 344,9	416,5	1 276,2	529,8	54 779,5	319
2,7	2,5	4,3	2,8	2,8	320
kehr					
13 569	10 908	9 873	9 993	231 359	321
531	383	498	463	12 531	322
2 414	2 312	1 594	1 791	40 711	323
4 753	3 936	3 670	5 047	86 597	324
5 871	4 277	4 111	2 692	91 520	325
2 718,3	1 558,9	1 941,6	1 545,7	55 511,4 ¹³⁾	326
2 399,1	1 384,4	1 720,0	1 364,3	49 330,0 ¹³⁾	327
2 050,6	1 184,2	1 427,1	1 147,5	41 183,6 ¹³⁾	328
159,2	84,2	86,5	86,1	2 323,1 ¹³⁾	329
124,5	71,2	124,5	77,2	3 566,1 ¹³⁾	330
290,3	183,4	240,3	172,1	5 728,6 ¹³⁾	331
282,2	178,4	237,8	167,4	5 642,3 ¹³⁾	332
15 601	10 111	12 400	8 539	327 984	333
15 786	10 178	12 740	8 588	336 002	334
264	196	159	200	4 717	335
225	190	146	177	4 609	336
275	219	172	217	5 091	337
236	213	156	187	4 958	338
19 752	12 755	15 719	11 109	422 337	339
20 091	13 097	16 308	11 240	431 683	340

aus Deutschland ausgeführten Waren, die im Ausland hergestellt oder gewonnen werden (z. B. Rückwaren) oder deren nicht ermittelt werden konnten – 4) Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten – 5) einschl. auf Campingplätzen (ohne „ASB“, ohne Astlängen – 7) Quelle: Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen, Bonn – 8) Landesstraßen sind Ben II. Ordnung – 10) ohne zulassungsfreie Kraftfahrzeuge mit Versicherungskennzeichen – 11) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, land: einschl. nicht zuordenbarer Fahrzeuge bzw. Anhänger – 14) einschl. leichter vierrädriger Kfz

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin
					noch:
341	Eisenbahnverkehr 2007 Güterverkehr ¹⁾ Brutto ²⁾	1 000 t	16 240	24 838	266
342	Versand	1 000 t	22 232	27 281	4 255
343	Personenverkehr mit Bussen und Bahnen Fahrgäste im Linienverkehr mit Omnibussen, 2006r	Mill.	1 093,6	1 182,0	1 290,1
344	Straßenbahnen und Eisenbahnen ³⁾ 2007	Mill.	1 105,9	1 176,9	1 275,4
345	Binnenschifffahrt 2007 Güterverkehr ⁴⁾	1 000 t	16 432,1	3 846,3	340,0
346	Versand	1 000 t	16 886,0	5 821,8	3 411,4
347	Luftverkehr 2007 Güterverkehr ⁵⁾	1 000 t	11,3	119,2	6,0
348	Einladung mit Streckenziel Ausland	1 000 t	3,7	107,3	4,6
					Sozial
349	Sozialhilfe Empfänger/-innen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt ausserhalb von Einrichtungen am 31. 12. 2006	Anzahl	5 409	8 075	7 233
350	Bruttoausgaben der Sozialhilfe für Hilfeleistungen an Berechtigte 2006 je Einwohner (JD)	Mill. EUR EUR	2 054,2 191	2 833,3 227	1 222,0 359
351	davon Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kap.)	Mill. EUR	152,4	131,7	74,3
352	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kap.)	Mill. EUR	338,0	401,6	223,1
353	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kap.) .	Mill. EUR	1 110,3	1 591,1	532,5
354	Hilfe zur Pflege (7. Kap.)	Mill. EUR	350,4	506,0	285,8
355	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen (8. und 9. Kap.) . .	Mill. EUR	36,5	65,5	29,6
356	Hilfen zur Gesundheit einschl. Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung (5. Kap.) .	Mill. EUR	66,7	137,3	76,8
357	Wohngeld Empfänger am 31. 12. 2006	Anzahl	61 821	61 745	32 365
358	Im Kalenderjahr 2006 gezahltes Wohngeld ⁷⁾	1 000 EUR	116 093	115 551	52 778
					öffentliche
359	Steuereinnahmen 2007 insgesamt ⁸⁾	Mill. EUR	x	x	x
360	davon Steuereinnahmen des Bundes ⁹⁾	Mill. EUR	x	x	x
361	der Länder ¹⁰⁾¹¹⁾	Mill. EUR	25 374	29 775	13 508
362	der Gemeinden ¹²⁾	Mill. EUR	10 898	12 364	2 852

1) frachtpflichtiger Wagenladungsverkehr ohne Durchgangsverkehr – 2) einschl. Behältergewichten im Kombinierten Verkehr – Gebieten außerhalb Deutschlands – 6) Bremen: Empfänger/-innen in Einrichtungen nur von Bremerhaven, für die Stadt Bre EU-Anteilen (siehe Fußnote 9) und Gebietskörperschaften (lfd. Nr. 360 – 362) handelt es sich um die Einnahmen nach aufkommen vor der Verteilung) abweicht. – 9) nach Abführung der EU-Eigenmittel (22 249 Mill. EUR) – 10) nach Abzug von Bundesergänzungszuweisungen und Länderfinanzausgleich – 12) einschl. des gemeindlichen Bereiches der Stadtstaaten

Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Lfd. Nr.
Verkehr						
16 409	6 362	26 263	9 868	4 009	23 810	341
14 457	11 410	19 264	9 316	5 452	30 501	342
135,5	142,4	541,0	1 434,2	113,2	548,7	343
135,8	148,3	558,0	1 485,1	109,3	554,4	344
2 489,7	1 678,8	6 313,8	2 549,3	67,8	13 342,0	345
1 730,3	4 051,8	5 030,7	9 501,4	–	14 446,6	346
x	0	9,2	1 028,7	0,2	3,9	347
x	0	7,7	1 007,1	0,2	1,7	348
leistungen						
1 802	1 506	3 130	9 284	1 594	8 673	349
455,2	263,6	656,9	1 720,5	344,8	2 197,5	350
178	397	376	283	203	275	
21,3	15,6	35,9	136,0	13,1	110,4	351
61,1	42,1	119,2	286,0	54,6	380,7	352
316,8	137,7	283,5	861,6	226,2	1 289,5	353
34,2	45,7	140,3	319,4	29,7	265,4	354
5,7	7,1	20,0	24,1	6,5	52,1	355
16,1	15,3	58,0	93,4	14,7	99,4	356
28 610	6 687	15 228	32 132	30 632	65 847	357
48 442	12 834	27 311	77 788	40 012	117 281	358
Finanzen						
x	x	x	x	x	x	359
x	x	x	x	x	x	360
8 363	2 119	5 398	14 736	5 731	18 300	361
1 249	677	2 853	7 029	668	5 947	362

3) ohne Eisenbahnfernverkehr; Unternehmensfahrten – 4) ohne Durchgangsverkehr – 5) nur gewerblicher Frachtverkehr mit men wurden keine entspr. Personen gemeldet. – 7) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen – 8) Bei der Aufgliederung nach der Steuerverteilung, deren Addition infolge zeitlicher Überschreitungen von der Gesamtsumme der lfd. Nr. 359 (Steuer-Kindergeld und Erstattungen des BfF u. a. Erstattungen; ohne den gemeindlichen Bereich der Stadtstaaten – 11) nach ÖPVN,

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland
					noch:
341	Eisenbahnverkehr 2007 Güterverkehr ¹⁾ Brutto ²⁾	1 000 t	83 249	7 627	13 711
342	Versand	1 000 t	81 932	8 166	19 356
	Empfang				
343	Personenverkehr mit Bussen und Bahnen				
344	Fahrgäste im Linienverkehr mit Omnibussen, 2006r Straßenbahnen und Eisenbahnen ³⁾ 2007	Mill. Mill.	2 423,2 2 423,4	252,0 251,4	94,0 92,9
	Binnenschifffahrt 2007				
345	Güterverkehr ⁴⁾				
346	Versand	1 000 t	50 272,9	11 594,0	1 650,7
	Empfang	1 000 t	85 237,4	13 703,4	2 262,6
	Luftverkehr 2007				
347	Güterverkehr ⁵⁾				
348	Einladung mit Streckenziel Ausland	1 000 t	374,8	54,6	0
	Ausladung mit Streckenherkunft Ausland.	1 000 t	352,0	56,4	0
					Sozial
349	Sozialhilfe				
	Empfänger/-innen von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt ausserhalb von Einrichtungen am 31. 12. 2006 ⁶⁾	Anzahl	19 384	2 881	1 390
350	Bruttoausgaben der Sozialhilfe für Hilfeleistungen an Berechtigte 2006 je Einwohner (JD)	Mill. EUR EUR	5 185,5 287	993,3 245	268,8 257
351	davon				
352	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kap.)	Mill. EUR	176,8	29,2	21,9
353	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kap.)	Mill. EUR	723,5	155,8	47,6
354	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kap.)	Mill. EUR	3 206,9	610,0	145,8
355	Hilfe zur Pflege (7. Kap.)	Mill. EUR	736,8	145,2	34,9
356	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen (8. und 9. Kap.)	Mill. EUR	99,1	17,2	3,9
357	Hilfen zur Gesundheit einschl. Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung (5. Kap.)	Mill. EUR	242,5	35,9	14,7
358	Wohngeld				
358	Empfänger am 31. 12. 2006	Anzahl	145 048	25 807	5 182
358	Im Kalenderjahr 2006 gezahltes Wohngeld ⁷⁾	1 000 EUR	261 965	46 099	12 796
					öffentliche
359	Steuereinnahmen 2007 insgesamt ⁸⁾	Mill. EUR	x	x	x
360	davon Steuereinnahmen des Bundes ⁹⁾	Mill. EUR	x	x	x
361	der Länder ¹⁰⁾¹¹⁾	Mill. EUR	41 560	9 676	2 570
362	der Gemeinden ¹²⁾	Mill. EUR	17 981	3 005	787

1) frachtpflichtiger Wagenladungsverkehr ohne Durchgangsverkehr – 2) einschl. Behältergewichten im Kombinierten Verkehr – Gebieten außerhalb Deutschlands – 6) Bremen: Empfänger/-innen in Einrichtungen nur von Bremerhaven, für die Stadt Bre EU-Anteilen (siehe Fußnote 9) und Gebietskörperschaften (lfd. Nr. 360 – 362) handelt es sich um die Einnahmen nach aufkommen vor der Verteilung) abweicht. – 9) nach Abführung der EU-Eigenmittel (22 249 Mill. EUR) – 10) nach Abzug von Bundesergänzungszuweisungen und Länderfinanzausgleich – 12) einschl. des gemeindlichen Bereiches der Stadtstaaten

Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Lfd. Nr.
Verkehr					
12 542	29 851	3 964	3 724	282 731	341
10 137	14 133	3 309	4 205	285 408	342
426,8	186,7	230,3	166,1	10 259,8	343
420,9	184,4	212,4	160,0	10 294,5	344
57,5	4 505,6	3 510,5	–	118 651,0	345
67,4	2 618,8	1 807,3	–	166 576,7	346
37,7	x	–	2,2	1 647,7	347
34,7	x	–	1,7	1 577,2	348
leistungen					
2 841	2 481	4 767	1 368	81 818	349
567,6	487,6	833,3	398,9	20 483,0	350
133	199	294	172	249	
28,2	37,1	61,1	19,8	1 064,7	351
82,3	62,8	139,2	40,3	3 157,9	352
382,1	335,2	483,2	291,5	11 804,1	353
50,5	33,7	110,4	31,8	3 119,9	354
7,2	3,2	8,8	3,7	390,3	355
17,3	15,6	30,6	11,9	946,2	356
70 522	26 197	29 687	28 382	665 892	357
98 311	40 861	50 029	44 042	1 162 192	358
Finanzen					
x	x	x	x	515 921	359
x	x	x	x	229 713	360
14 001	8 174	6 617	7 689	213 592	361
2 118	1 126	2 070	992	72 616	362

3) ohne Eisenbahnfernverkehr; Unternehmensfahrten – 4) ohne Durchgangsverkehr – 5) nur gewerblicher Frachtverkehr mit
 men wurden keine entspr. Personen gemeldet. – 7) Kassenbuchungen der Bewilligungsstellen – 8) Bei der Aufgliederung nach
 der Steuerverteilung, deren Addition infolge zeitlicher Überschreitungen von der Gesamtsumme der lfd. Nr. 359 (Steuer-
 Kindergeld und Erstattungen des BfF u. a. Erstattungen; ohne den gemeindlichen Bereich der Stadtstaaten – 11) nach ÖPVN,

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin
					noch: öffentliche
363	Gemeinschaftsteuern 2007 (Artikel 106 Abs. 3 GG) . . .	Mill. EUR	x	x	x
	davon				
364	Lohnsteuer ¹⁾	Mill. EUR	22 235	24 713	4 277
365	veranlagte Einkommensteuer ²⁾	Mill. EUR	4 607	5 833	897
366	nicht veranlagte Steuern vom Ertrag ²⁾	Mill. EUR	1 562	2 360	370
367	Zinsabschlag	Mill. EUR	1 111	2 150	310
368	Körperschaftsteuer ²⁾	Mill. EUR	5 455	2 955	817
369	Umsatzsteuer	Mill. EUR	14 004	16 478	4 866
370	Einfuhrumsatzsteuer	Mill. EUR	x	x	x
371	Bundessteuern 2007	Mill. EUR	x	x	x
372	Landessteuern 2007	Mill. EUR	3 134	3 934	1 155
	darunter				
373	Vermögensteuer	Mill. EUR	1	5	-1
374	Erbschaftsteuer	Mill. EUR	721	813	191
375	Grunderwerbsteuer	Mill. EUR	864	1 146	660
376	Kraftfahrzeugsteuer	Mill. EUR	1 239	1 521	219
377	Rennwett- und Lotteriesteuer	Mill. EUR	220	235	62
	darunter				
378	Lotteriesteuer	Mill. EUR	218	234	61
379	Feuerschutzsteuer	Mill. EUR	38	52	7
380	Biersteuer	Mill. EUR	51	162	18
381	Sonstige	Mill. EUR	-	-	-
382	Gemeindesteuern 2007	Mill. EUR	7 719	8 384	1 915
	davon				
383	Grundsteuer A	Mill. EUR	45	82	-
384	Grundsteuer B	Mill. EUR	1 360	1 442	720
385	Gewerbsteuer (brutto)	Mill. EUR	6 234	6 813	1 173
386	sonstige Steuern ³⁾	Mill. EUR	81	48	22
	Staats- und Kommunalfinanzen 2005				
387	Bereinigte Ausgaben der Länder	Mill. EUR	31 620	34 455	21 830
	darunter				
388	Personalausgaben	Mill. EUR	12 808	14 713	7 481
389	Sachinvestitionen (Baumaßnahmen + Erwerb von Sachvermögen)	Mill. EUR	697	1 251	402
390	Bereinigte Ausgaben der Gemeinden/GV	Mill. EUR	22 767	23 312	-
	darunter				
391	Personalausgaben	Mill. EUR	6 169	6 349	-
392	Sachinvestitionen (Baumaßnahmen + Erwerb von Sachvermögen)	Mill. EUR	2 934	3 822	-
393	Bereinigte Einnahmen der Länder	Mill. EUR	29 916	34 092	18 700
	darunter				
394	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Mill. EUR	22 413	26 064	8 192
395	Bereinigte Einnahmen der Gemeinden/GV	Mill. EUR	22 757	23 643	-
	darunter				
396	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Mill. EUR	8 867	9 989	-
	Öffentliche Schulden am 31. 12. 2007 ⁴⁾				
397	Länder (Kernhaushalte der Länder und Stadtstaaten) . .	Mill. EUR	41 710	22 766	56 645
398	Gemeinden/GV	Mill. EUR	6 041	13 935	-
	Beschäftigte des unmittelbaren öffentlichen Dienstes ⁵⁾ am Arbeitsort				
399	Beschäftigte am 30. 6. 2007	Anzahl	502 452	574 606	164 304
	davon				
400	Bund	Anzahl	32 620	69 323	30 666
401	Länder	Anzahl	257 316	286 426	133 290
402	Gemeinden/GV	Anzahl	198 699	193 354	11
403	kommunale Zweckverbände	Anzahl	6 565	16 588	4
404	Bundeseisenbahnvermögen	Anzahl	7 252	8 915	333

1) vor Abzug von Kindergeld ausschl. Pauschalsteuer, Minijobs und Altersvorsorge – 2) vor Abzug von Erstattungen BfF – 3) Kernhaushalte und Sonderrechnungen des Bundes und der Länder, Gemeinden/Gemeindeverbände, Zweckverbände. Hierzu ge-
lich des Bundeseisenbahnvermögens.

Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Lfd. Nr.
Finanzen						
x	x	x	x	x	x	363
1 438	1 301	6 372	15 538	716	8 707	364
-91	263	1 295	1 934	33	2 032	365
46	75	1 121	2 977	25	711	366
29	96	294	4 179	12	693	367
205	215	998	2 465	32	2 082	368
2 522	992	11 185	14 271	726	6 673	369
x	x	x	x	x	x	370
x	x	x	x	x	x	371
489	189	814	2 054	321	1 967	372
-	-	-5	1	-	2	373
15	24	218	422	7	343	374
157	57	343	740	98	491	375
263	58	155	690	163	903	376
33	20	77	137	24	162	377
-	-	-	-	-	-	
33	20	75	137	24	162	378
9	3	6	36	6	34	379
12	26	21	28	24	31	380
-	-	-	-	-	-	381
890	513	2 194	5 018	456	4 265	382
-	-	-	-	-	-	
13	-	1	17	14	63	383
222	148	392	723	134	1 057	384
641	360	1 787	4 244	297	3 075	385
14	6	14	34	11	70	386
9 902	4 117	9 952	17 865	6 945	21 784	387
2 095	1 282	3 372	6 825	1 787	8 346	388
227	112	520	532	281	199	389
5 252	-	-	13 399	3 586	14 646	390
1 476	-	-	3 425	864	3 854	391
806	-	-	1 589	429	1 498	392
9 243	3 117	9 654	17 144	6 583	19 183	393
4 338	1 828	7 434	13 211	2 870	14 288	394
5 318	-	-	13 116	3 551	14 252	395
996	-	-	5 528	568	5 067	396
17 280	14 305	21 619	29 969	10 074	49 445	397
1 634	-	-	7 743	1 744	7 348	398
120 674	30 342	79 647	274 750	88 478	379 889	399
15 883	2 873	11 238	25 983	18 642	63 608	400
61 348	26 507	65 969	129 851	42 942	191 298	401
41 680	52	-	110 366	25 759	113 790	402
1 759	-	-	2 659	1 100	5 716	403
4	910	2 440	5 891	35	5 477	404

ab 2007: ohne steuerähnliche Einnahmen – 4) Kreditmarktschulden im weiteren Sinne – 5) unmittelbarer öffentlicher Dienst: hören Ämter, Behörden, Gerichte und rechtlich unselbstständige Einrichtungen (z. B. Eigen- und Landesbetriebe) einschließ-

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland
					noch: öffentliche
363	Gemeinschaftsteuern 2007 (Artikel 106 Abs. 3 GG) . . . davon	Mill. EUR	x	x	x
364	Lohnsteuer ¹⁾	Mill. EUR	32 837	4 643	1 294
365	veranlagte Einkommensteuer ²⁾	Mill. EUR	6 178	1 095	158
366	nicht veranlagte Steuern vom Ertrag ²⁾	Mill. EUR	3 454	501	73
367	Zinsabschlag	Mill. EUR	1 671	282	68
368	Körperschaftsteuer ²⁾	Mill. EUR	5 207	838	324
369	Umsatzsteuer	Mill. EUR	38 322	5 164	2 379
370	Einfuhrumsatzsteuer	Mill. EUR	x	x	x
371	Bundessteuern 2007	Mill. EUR	x	x	x
372	Landessteuern 2007	Mill. EUR	4 945	1 160	229
	darunter		–	–	–
373	Vermögensteuer	Mill. EUR	1	–	–
374	Erbschaftsteuer	Mill. EUR	1 014	222	24
375	Grunderwerbsteuer	Mill. EUR	1 406	231	51
376	Kraftfahrzeugsteuer	Mill. EUR	1 892	491	118
377	Rennwett- und Lotteriesteuer	Mill. EUR	363	164	22
	darunter		–	–	–
378	Lotteriesteuer	Mill. EUR	359	164	22
379	Feuerschutzsteuer	Mill. EUR	70	16	4
380	Biersteuer	Mill. EUR	199	36	10
381	Sonstige	Mill. EUR	–	–	–
382	Gemeindesteuern 2007	Mill. EUR	12 856	2 060	606
	davon		–	–	–
383	Grundsteuer A	Mill. EUR	37	18	1
384	Grundsteuer B	Mill. EUR	2 533	417	105
385	Gewerbesteuer (brutto)	Mill. EUR	10 131	1 594	493
386	sonstige Steuern ³⁾	Mill. EUR	154	30	7
	Staats- und Kommunalfinanzen 2005				
387	Bereinigte Ausgaben der Länder	Mill. EUR	50 598	11 552	3 320
	darunter				
388	Personalausgaben	Mill. EUR	20 262	4 661	1 274
389	Sachinvestitionen (Baumaßnahmen + Erwerb von Sachvermögen)	Mill. EUR	537	131	107
390	Bereinigte Ausgaben der Gemeinden/GV	Mill. EUR	39 686	7 097	1 638
	darunter				
391	Personalausgaben	Mill. EUR	10 080	2 019	521
392	Sachinvestitionen (Baumaßnahmen + Erwerb von Sachvermögen)	Mill. EUR	3 232	924	150
393	Bereinigte Einnahmen der Länder	Mill. EUR	43 829	10 667	2 522
	darunter				
394	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Mill. EUR	35 030	7 232	1 890
395	Bereinigte Einnahmen der Gemeinden/GV	Mill. EUR	37 929	6 691	1 583
	darunter				
396	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Mill. EUR	14 721	2 533	645
	Öffentliche Schulden am 31. 12. 2007 ⁵⁾				
397	Länder (Kernhaushalte der Länder und Stadtstaaten) . .	Mill. EUR	114 091	25 703	9 143
398	Gemeinden/GV	Mill. EUR	23 222	4 792	954
	Beschäftigte des unmittelbaren öffentlichen Dienstes ⁶⁾ am Arbeitsort				
399	Beschäftigte am 30. 6. 2007	Anzahl	727 917	193 612	47 816
	davon				
400	Bund	Anzahl	83 852	33 498	3 508
401	Länder	Anzahl	335 899	94 458	28 899
402	Gemeinden/GV	Anzahl	287 533	61 072	13 358
403	kommunale Zweckverbände	Anzahl	8 864	1 949	648
404	Bundeseisenbahnvermögen	Anzahl	11 769	2 635	1 403

1) vor Abzug von Kindergeld ausschl. Pauschalsteuer, Minijobs und Altersvorsorge – 2) vor Abzug von Erstattungen BfF – 3) stellungsebene. – 5) Kreditmarktschulden im weiteren Sinne – 6) unmittelbarer öffentlicher Dienst: Kernhaushalte und Sonder Gerichte und rechtlich unselbstständige Einrichtungen (z. B. Eigen- und Landesbetriebe) einschließlich des Bundeseisenbahn Beschäftigten im Ausland – 10) einschl. 209 Beschäftigten im Ausland

Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Lfd. Nr.
Finanzen					
x	x	x	x	374 334	363
2 396	1 208	2 964	1 133	131 773	364
-155	7	979	-37	25 027	365
170	61	217	67	13 791	366
71	23	159	30	11 178	367
390	120	627	200	22 929	368
3 093	1 684	3 629	1 535	127 522	369
x	x	x	x	42 114	370
x	x	x	x	85 690	371
844	414	794	393	22 836	372
-	-	-	-	-	
-	-	1	-	5	373
21	12	147	11	4 203	374
271	104	244	88	6 952	375
405	231	322	228	8 898	376
59	35	56	31	1 702	377
-	-	-	-	-	
59	35	56	31	1 688	378
14	8	10	7	319	379
73	24	14	29	757	380
-	-	-	-	-	381
1 584	830	1 400	710	51 401	382
-	-	-	-	-	
14	22	19	9	355	383
423	200	314	167	10 358	384
1 127	597	1 027	523	40 116	385
19	12	40	11	572	386
15 545	10 290	8 326	9 089	259 968 ⁴⁾	387
4 163	2 325	3 266	2 435	97 096 ⁴⁾	388
773	163	151	338	6 419 ⁴⁾	389
7 827	4 738	5 176	4 059	153 183	390
1 993	1 486	1 390	1 119	40 746	391
1 358	701	687	610	18 739	392
15 344	9 298	6 838	8 327	237 235	393
7 160	4 249	5 131	4 048	165 379	394
8 130	4 616	5 087	4 271	150 945	395
1 813	971	1 775	821	54 293	396
11 064	20 082	22 029	15 704	481 628	397
3 934	3 033	2 266	2 591	79 239	398
193 597	123 933	134 819	111 230	3 761 208 ⁷⁾	399
15 234	9 130	36 707	8 579	474 194 ⁸⁾	400
108 366	63 628	55 317	66 619	1 948 216 ⁹⁾	401
67 404	49 462	38 938	33 668	1 235 146	402
2 552	1 701	2 752	2 353	55 210	403
41	12	1 105	11	48 442 ¹⁰⁾	404

ab 2007: ohne steuerähnliche Einnahmen – 4) Die Ausgaben­summe ist bereinigt um Zahlungen innerhalb der gleichen Darrechnungen des Bundes und der Länder, Gemeinden/Gemeindeverbände, Zweckverbände. Hierzu gehören Ämter, Behörden, vermögens. – 7) einschl. 13 142 Beschäftigten im Ausland – 7) einschl. 12 850 Beschäftigten im Ausland – 9) einschl. 83

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin
Ver					
405	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe Bezahlte Wochenstunden 2006	h	38,0	37,8	37,8
406	Männer	h	38,1	37,9	37,9
407	Frauen	h	37,2	37,4	37,1
408	Bruttostundenverdienste 2006	EUR	16,72	15,63	15,66
409	Männer	EUR	17,41	16,12	16,09
410	Frauen	EUR	12,99	12,47	13,25
411	Bruttomonatsverdienste 2006	EUR	2 760	2 568	2 572
412	Männer	EUR	2 880	2 657	2 652
413	Frauen	EUR	2 114	2 012	2 138
414	Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe; Handel ¹⁾ Kaufmännische und technische Angestellte 2006	EUR	3 719	3 670	3 427
415	Männer	EUR	4 121	4 050	3 807
416	Frauen	EUR	2 871	2 873	2 931
Volkswirtschaftliche					
417	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 2007 ²⁾	Mill. EUR	352 952	434 030	83 555
418	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen 2007 ²⁾ .. davon im Wirtschaftsbereich	Mill. EUR	316 311	388 972	74 881
419	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Mill. EUR	2 245	4 040	96
420	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Mill. EUR	110 070	104 751	11 171
421	Baugewerbe	Mill. EUR	14 270	16 361	2 370
422	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Mill. EUR	48 558	61 118	12 035
423	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	Mill. EUR	81 652	124 563	25 456
424	öffentliche und private Dienstleister	Mill. EUR	59 516	78 140	23 752
425	Verteilung der Einkommen 2006 (Inländerkonzept) ²⁾ Arbeitnehmerentgelt	Mill. EUR	169 207	192 178	39 666
426	Betriebsüberschuss, Selbstständigeneinkommen	Mill. EUR	29 360	38 172	6 469
427	Primäreinkommen ³⁾	Mill. EUR	257 480	291 386	54 453
428	Verfügbares Einkommen ³⁾	Mill. EUR	213 098	240 647	51 334
Um					
429	Abfallentsorgungsanlagen mit Input 2006 insgesamt ..	Anzahl	973	2 831	67
430	Abfallinput 2006	1 000 t	15 028,8	26 026,9	1 812,0
431	Abfallentsorgungsanlagen mit Output 2006 insgesamt ..	Anzahl	x	x	x
432	Abfalloutput 2006	1 000 t	6 850,7	11 500,8	1 250,5
433	Wassergewinnung 2004 insgesamt	Mill. m ³	5 302,4	4 162,4	617,2
434	darunter Grundwassergewinnung	Mill. m ³	473,3	925,2	218,0
435	davon in öffentlichen Wasserversorgungseinrichtungen ⁴⁾	Mill. m ³	686,0	901,1	214,6
436	in der Industrie ⁵⁾	Mill. m ³	4 616,4	3 261,3	402,6
437	Investitionen ⁶⁾ für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe ⁷⁾ 2005	1 000 EUR	167 086	224 765	10 970
438	darunter für Gewässerschutz	1 000 EUR	63 482	106 517	5 543
439	Luftreinhaltung	1 000 EUR	64 401	69 367	2 289

1) einschl. Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgüter, Kredit- und Versicherungsgewerbe – 2) vorläufige Er
jeweils nach dem Standort des Wasserversorgungsunternehmens. – 5) nur Wassereigengewinnung – 6) Betriebsergebnisse

Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Lfd. Nr.
dienste						
39,2	36,2	37,9	37,9	40,3	36,7	405
39,9	36,2	37,9	38,0	40,4	36,8	406
39,6	36,4	37,3	37,4	39,6	36,3	407
12,1	18,05	17,95	16,03	11,49	16,46	408
12,4	18,44	18,2	16,46	11,89	16,86	409
10,19	13,04	14,23	12,77	9,05	13,07	410
2 097	2 841	2 953	2 642	2 013	2 627	411
2 151	2 901	2 997	2 719	2 088	2 695	412
1 751	2 063	2 305	2 077	1 558	2 063	413
2 687	3 620	3 858	3 800	2 460	3 305	414
2 975	4 007	4 259	4 126	2 717	3 652	415
2 371	2 728	3 150	3 145	2 185	2 578	416
Gesamtrechnungen						
52 562	26 527	88 997	216 721	34 335	206 583	417
47 105	23 773	79 758	194 223	30 771	185 137	418
844	70	158	1 083	759	3 056	419
9 404	5 578	12 237	42 283	4 684	48 458	420
2 621	692	1 708	6 214	1 612	8 140	421
8 991	6 652	21 760	37 544	6 343	35 307	422
12 598	6 304	30 033	70 832	7 716	47 574	423
12 648	4 477	13 861	36 266	9 657	42 602	424
30 191	8 201	25 409	92 785	17 925	107 945	425
4 293	1 728	5 477	16 863	2 869	19 881	426
39 460	14 744	48 470	138 410	23 561	158 801	427
38 292	13 850	41 701	114 486	24 256	139 950	428
welt						
377	34	83	403	188	645	429
7 672,1	1 666,6	3 621,2	6 078,1	3 708,4	14 025,5	430
x	x	x	x	x	x	431
4 413,0	911,0	2 262,1	3 227,5	2 044,3	8 685,4	432
642,3	1 062,7	559,0	4 961,1	116,1	3 708,0	433
391,0	17,8	130,8	346,8	83,8	557,8	434
126,0	14,4	121,9	360,9	93,9	536,4	435
516,3	1 048,3	437,1	4 600,2	22,2	3 171,6	436
29 762	3 851	44 990	56 796	7 099	100 524	437
11 781	373	18 888	14 877	977	36 241	438
9 804	3 090	19 043	20 294	5 574	49 193	439

gebnisse – 3) der privaten Haushalte einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck – 4) Die regionale Zuordnung erfolgt 7) ohne Baugewerbe

Lfd. Nr.	Merkmal Stichtag/Jahr	Einheit	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland
Ver					
405	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe				
406	Bezahlte Wochenstunden 2006	h	38,3	38,5	38,6
407	Männer	h	38,5	38,6	38,7
408	Frauen	h	37,1	37,6	37,5
409	Bruttostundenverdienste 2006	EUR	16,07	15,95	16,89
410	Männer	EUR	16,44	16,34	17,29
411	Frauen	EUR	12,43	12,25	12,99
412	Bruttomonatsverdienste 2006	EUR	2 677	2 666	2 831
413	Männer	EUR	2 748	2 738	2 906
414	Frauen	EUR	2 006	2 004	2 117
415	Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe; Handel ¹⁾				
416	Kaufmännische und technische Angestellte 2006	EUR	3 508	3 454	3 239
417	Männer	EUR	3 865	3 794	3 577
418	Frauen	EUR	2 793	2 777	2 535
Volkswirtschaftliche					
419	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen 2007 ²⁾	Mill. EUR	529 411	104 424	29 922
420	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen 2007 ²⁾	Mill. EUR	474 451	93 583	26 816
421	davon im Wirtschaftsbereich				
422	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Mill. EUR	2 878	1 327	63
423	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Mill. EUR	125 666	26 887	8 537
424	Baugewerbe	Mill. EUR	16 729	3 899	980
425	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Mill. EUR	85 958	15 718	3 737
426	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	Mill. EUR	138 268	23 577	7 429
427	öffentliche und private Dienstleister	Mill. EUR	104 953	22 175	6 069
428	Verteilung der Einkommen 2006 (Inländerkonzept) ²⁾				
429	Arbeitnehmerentgelt	Mill. EUR	255 145	59 338	14 436
430	Betriebsüberschuss, Selbstständigeneinkommen	Mill. EUR	45 804	9 904	2 239
431	Primäreinkommen ³⁾	Mill. EUR	394 979	83 243	20 410
432	Verfügbares Einkommen ³⁾	Mill. EUR	344 651	71 107	18 442
Um					
433	Abfallentsorgungsanlagen mit Input 2006 insgesamt	Anzahl	1 104	338	162
434	Abfallinput 2006	1 000 t	42 406,9	6 164,4	3 274,1
435	Abfallentsorgungsanlagen mit Output 2006 insgesamt	Anzahl	x	x	x
436	Abfalloutput 2006	1 000 t	19 634,3	3 484,0	2 023,7
437	Wassergewinnung 2004 insgesamt	Mill. m ³	5 770,3	2 158,6	226,3
438	darunter Grundwassergewinnung	Mill. m ³	1 421,0	242,7	87,9
439	davon in öffentlichen Wasserversorgungseinrichtungen ⁴⁾	Mill. m ³	1 301,0	258,9	68,4
440	in der Industrie ⁵⁾	Mill. m ³	4 469,3	1 899,7	157,9
441	Investitionen ⁶⁾ für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe ⁷⁾ 2005	1 000 EUR	294 835	85 996	23 452
442	darunter für Gewässerschutz	1 000 EUR	77 369	35 466	8 865
443	Luftreinhaltung	1 000 EUR	160 162	35 019	8 909

1) einschl. Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgüter, Kredit- und Versicherungsgewerbe – 2) vorläufige Er
jeweils nach dem Standort des Wasserversorgungsunternehmens. – 5) nur Wassereigengewinnung – 6) Betriebsergebnisse –

Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland	Lfd. Nr.
dienste					
40,1	40,4	38,0	40,1	38,2	405
40,1	40,4	38,1	40,3	38,3	406
39,9	40,3	37,6	39,6	37,6	407
11,21	11,65	10,97	15,33	15,55	408
11,69	11,95	15,85	11,44	16,05	409
8,97	9,66	12,12	9,25	12,11	410
1 953	2 046	2 533	1 911	2 582	411
2 038	2 099	2 623	2 002	2 670	412
1 554	1 691	1 981	1 590	1 980	413
2 649	2 671	3 283	2 561	3 510	414
2 957	3 006	3 629	2 860	3 889	415
2 260	2 905	2 665	2 193	2 785	416
Gesamtrechnungen					
92 422	50 969	72 251	48 140	2 423 800	417
82 827	45 678	64 751	43 143	2 172 180	418
830	723	1 105	652	19 930	419
20 220	11 288	11 871	11 565	564 670	420
5 166	2 684	2 473	2 610	88 530	421
12 627	8 703	13 648	6 570	385 270	422
22 614	9 831	19 250	10 132	637 830	423
21 369	12 448	16 403	11 613	475 950	424
46 626	26 088	38 241	25 979	1 149 360	425
6 792	3 986	7 934	3 628	205 400	426
60 544	33 427	55 822	33 162	1 708 350	427
63 706	35 197	49 273	33 730	1 493 720	428
welt					
379	320	241	253	8 398	429
6 563,4	7 835,4	4 310,9	4 471,8	154 666,6	430
x	x	x	x	x	431
4 078,2	5 059,6	2 320,8	2 809,0	80 554,9	432
607,4	358,3	5 123,1	181,7	35 556,9	433
267,9	116,7	200,7	73,2	5 554,7	434
296,1	80,0	177,5	134,6	5 371,7	435
311,3	278,3	4 945,6	47,1	30 185,2	436
38 657	57 316	37 951	20 327	1 204 377	437
8 558	15 584	22 828	7 130	434 480	438
20 113	10 599	10 840	6 754	495 452	439

gebnisse – 3) der privaten Haushalte einschl. privater Organisationen ohne Erwerbszweck – 4) Die regionale Zuordnung erfolgt 7) ohne Baugewerbe

Einstellung des Drucks von Statistischen Berichten des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Die „Statistischen Berichte“ des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik wurden in der Vergangenheit noch in zwei Formen angeboten:

- als kostenlos über unsere Internetseite herunterladbares PDF-Dokument und
- als kostenpflichtige Veröffentlichung in gedruckter Form.

Angesichts der allgemein stark rückläufigen Nachfrage wurde die gedruckte Form der Statistischen Berichte bis auf wenige Ausnahmen (siehe unten) eingestellt.

Um künftig sofort über aktualisierte oder neue Veröffentlichungen informiert zu werden, die Sie kostenlos downloaden können, sollten Sie unseren Newsletter-Service (siehe www.lds.nrw.de/shop) nutzen.

Wenn Sie im Einzelfall (nicht im Abonnement!) eine gedruckte Fassung bekommen möchten, können wir für Sie den Ausdruck der PDF-Version übernehmen. Diesen **Printing-on-Demand-Service** für einzelne Ausgaben bieten wir Ihnen zum Preis von zurzeit 0,05 EUR pro Seite zuzüglich 10 EUR Bearbeitungspauschale an.

Weiterhin auch in gedruckter Form erscheinen unsere Publikationsreihen

- „Zusammenfassende Schriften“ (Statistisches Jahrbuch, Kreisstandardzahlen, Die Gemeinden NRWs etc.) und
- „Statistische Analysen und Studien Nordrhein-Westfalen“.

Auch für die Schulverzeichnisse und die Fachveröffentlichungen auf CD/DVD bleibt es bei unserer bisherigen Veröffentlichungspraxis.

Darüber hinaus erscheinen – bis auf Weiteres, abhängig von der Nachfrageentwicklung – von den folgenden Statistischen Berichten auch gedruckte Fassungen:

- A123 Bevölkerung der Gemeinden (halbjährlich, 14,80 EUR pro Jahr)
- G413 Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr (monatlich, 110,00 EUR pro Jahr)
- M123 Verbraucherpreisindex (monatlich, 71,00 EUR pro Jahr)
- M143 Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau (vierteljährlich, 25,60 EUR pro Jahr)
- M153 Kaufwerte von Bauland (vierteljährlich, 22,40 EUR pro Jahr)
- M163 Kaufwerte von Bauland (jährlich, 10,00 EUR pro Jahr)

Hinweis zur regionalen Gliederung

Die Angabe über die regionale Gliederung einer Veröffentlichung informiert darüber, bis zu welcher untersten regionalen Ebene insgesamt oder in Teilen der Veröffentlichung ein Nachweis erfolgt. In der Regel werden die darüber liegenden Ebenen bis einschl. Landesebene mit ausgewiesen.

Download

<https://webshop.lds.nrw.de>

Bestellungen gedruckter Publikationen

Richten Sie bitte Ihre Bestellung an das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen – Vertrieb – Postfach 10 11 05
40002 Düsseldorf
Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: vertrieb@lds.nrw.de

Abkürzungen:

L	–	Land
RB	–	Regierungsbezirke
LWKB	–	Landwirtschaftskammerbezirke
K	–	kreisfreie Städte und Kreise
G	–	Gemeinden
AS	–	Anpassungsschichten (kreisfreie Städte und Kreise zum Teil zusammengefasst)
HS	–	Hochschulen
GB	–	Gerichtsbezirke
LG	–	Landgerichtsbezirke
HK	–	Handwerkskammerbezirke
WK	–	Wahlkreise
H	–	Häfen
WEG	–	Wassereinzugsgebiete
j	–	jährlich
m	–	monatlich
vj	–	vierteljährlich
hj	–	halbjährlich
u	–	unregelmäßig
e	–	einmalig

Titel	Erscheinungsfolge	Regionale Gliederung	Einzelpreis EUR	Bestell-Nr.
Zusammenfassende Schriften				
Statistisches Jahrbuch Nordrhein-Westfalen 2008 (inkl. CD-ROM)	j	L, K, G	39,00 PDF kostenlos	Z 02 1
Kreisstandardzahlen Nordrhein-Westfalen 2008	j	K	15,00 PDF kostenlos	Z 03 1
Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2008 (inkl. CD-ROM) (in Vorbereitung)	j	G	20,00 PDF kostenlos	Z 04 1
Statistik regional und Statistik lokal 2008 (in Vorbereitung) (auf DVD); Beide DVDs enthalten Daten aller Statistischen Ämter der Länder und des Statistischen Bundesamtes und die Recherchesoftware EASYSTAT; damit lassen sich wirtschaftliche und soziale Fakten recherchieren oder – für Auswertungen mit statistischen Analyseprogrammen – exportieren. Statistik regional bietet Ergebnisse für rd. 1 100 Merkmalsausprägungen für alle deutschen Kreise, kreisfreie Städte, Länder und den Bund	j	K	74,00	R 15 8
Statistik lokal umfasst derzeit rd. 330 Merkmalsausprägungen für alle deutschen Gemeinden, Kreise, Länder und den Bund..	j	G	74,00	R 14 8
NRW regional 2008 (in Vorbereitung) (auf DVD): Daten für alle Gemeinden, Städte und Kreise Nordrhein-Westfalens in einem umfangreichen und aktuellen Querschnitt aus den wichtigsten Bereichen der amtlichen Statistik. Die DVD enthält fast 17 Millionen Kombinationen von Merkmalsausprägungen.	j	G	49,00	R 21 8
Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalens Aktuelle Daten aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. .	m	L	PDF kostenlos	Z 70 1
Statistische Analysen und Studien Nordrhein-Westfalen Aktuelle Sonderthemen oder fachbezogene Einzelbeiträge . . .	u	x	variabel	Z 08 1
Wirtschaftliche Entwicklung in NRW, Bericht zum Frühjahr bzw. Herbst des Jahres	hj	x	kostenlos	Z 51 1
Zuwanderungsstatistik 2006	j	K	kostenlos	A 14 1
Verzeichnisse/Adressarien				
Adressen der Kinderheime 2000 (im CSV-Format)	j	Standort	15,34	K 41 8
Adressen der Kindertagesstätten 2004 (CD-ROM)	4j	Standort	15,30	K 42 8
Verzeichnis der Schulen; Excel-Datei, Ausgabe 2008 Die Datei enthält Adressen für alle Schulen in NRW.	u	Standort	50,00	B 00 6
Verzeichnis der allgemeinbildenden Schulen Excel-Datei, Ausgabe 2008	u	Standort	35,00	B 07 6
Verzeichnis der Berufskollegs und der Schulen des Gesundheitswesens; Excel-Datei, Ausgabe 2008	u	Standort	30,00	B 06 6
Kataloge				
Veröffentlichungen, Kurzkatalog	u	x	PDF kostenlos	Z 33 5
Gemeinsames Verzeichnissverzeichnis der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder	u	x	PDF kostenlos	Z 35 5

*) Stand 15. 10. 2008

Titel	Erscheinungsfolge	Regionale Gliederung	Bestell-Nr.
Gebiet und Bevölkerung			
Bevölkerung, Bevölkerungsstand, Bevölkerungsbewegung	j	K	A 10 2
Bevölkerungsstand, Fortschreibung auf der Grundlage der Volkszählung vom 25. 5. 1987	m	K	A 11 3
Bevölkerung der Gemeinden am 31. Dezember, Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Volkszählung vom 25. Mai 1987	hj	G	A 12 3
Bevölkerung nach Alter und Geschlecht, Ergebnisse auf der Grundlage der Volkszählung vom 25. Mai 1987	j	L	A 13 3
Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember	j	K	A 15 3
Vorausberechnung der Bevölkerung in den kreisfreien Städten und Kreisen, Bevölkerungsprognose	u	K	A 18 2
Eheschließungen, Geborene und Gestorbene, Vorläufige Ergebnisse	m	K	A 20 3
Eheschließungen, Geborene und Gestorbene	j	K	A 21 3
Gerichtliche Ehelösungen	j	K	A 22 3
Wanderungen	m	K	A 30 3
Wanderungen	j	K	A 31 3
Einbürgerungen	j	K	A 16 3
Erwerbstätigkeit, Haushalte und Familien			
Privathaushalte und Familien, Ergebnisse des Mikrozensus	j	RB	A 17 3
Haushalts- und Erwerbsstrukturen, Erste Ergebnisse des Mikrozensus	j	L	A 60 3
Bevölkerung, Erwerbsbeteiligung, Haushalte und Familien, Ergebnisse des Mikrozensus nach Regionen	j	K	A 61 3
Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit	j	RB	A 62 2
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31. Dezember, Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit.	vj	K	A 65 3
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni, Ergebnisse der Beschäftigten- und Entgeltstatistik nach kreisfreien Städten und Kreisen	hj	K	A 66 3
Gesundheitswesen			
Krankenhäuser und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	j	K	A 41 3
Diagnosestatistik	j	K	A 39 2
Gestorbene nach Todesursachen und Geschlecht, Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise	j	K	A 43 3
Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen, Landesergebnisse	j	L	A 44 3

Titel	Erscheinungsfolge	Regionale Gliederung	Bestell-Nr.
noch: Gesundheitswesen			
Suizide	j	K	A 50 3
Gesundheitszustand der Bevölkerung im April...., Zusatzerhebung des Mikrozensus	4j	L	A 52 3
Unterricht und Bildung			
Regionalisierte Schülerprognosen – Schülerbestände, Schulabgänge	j	K	B 10 2
Allgemeinbildende Schulen	j	K	B 11 2
Allgemeinbildende Schulen, Landesergebnisse	j	L	B 13 3
Förderschulen	j	K	B 12 2
Berufskollegs	j	K	B 21 2
Berufsbildungsstatistik	j	K	B 25 2
Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge	j	L	B 27 3
Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungs- förderungsgesetz (BAföG)	j	L	B 29 3
Hochschulen	j	K	B 30 2
Studierende an den Hochschulen (Sommer- bzw. Wintersemester)	hj	HS	B 31 3
Personal an Hochschulen	j	L	B 32 3
Rechtspflege			
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte	j	L	B 61 3
Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten der ordentlichen Gerichtsbarkeit und den Staatsanwaltschaften	j	LG	B 62 3
Bewährungshilfe	j	K	B 67 3
Wahlen			
Bundestagswahl			
Heft 1 Ergebnisse früherer Wahlen	4j	WK	B 71 3
Heft 2 Vorläufige Ergebnisse	4j	WK	B 72 3
Heft 3 Endgültige Ergebnisse	4j	WK	B 73 3
Heft 4 Ergebnisse nach Wahlkreisen und Gemeinden	4j	G	B 74 3
Heft 5 Ergebnisse nach Alter und Geschlecht	4j	RB	B 75 3
Landtagswahl			
Heft 1 Ergebnisse früherer Wahlen	5j	WK	B 77 3
Heft 2 Vorläufige Ergebnisse	5j	WK	B 78 3
Heft 3 Endgültige Ergebnisse	5j	WK	B 79 3
Heft 4 Ergebnisse nach Wahlkreisen und Gemeinden	5j	G	B 80 3
Heft 5 Ergebnisse nach Alter und Geschlecht	5j	L	B 81 3
Bewerberverzeichnis	5j	WK	B 96 3

Titel	Erscheinungsfolge	Regionale Gliederung	Bestell-Nr.
noch: Wahlen			
Kommunalwahlen			
Heft 1 Ergebnisse früherer Wahlen	5j	G	B 83 3
Heft 2.1 Vorläufige Ergebnisse	5j	K	B 84 3
Heft 2.2 Vorläufige Ergebnisse der Stichwahl	5j	G	B 89 3
Heft 3 Endgültige Ergebnisse	5j	K	B 85 3
Heft 4 Ergebnisse nach Gemeinden	5j	G	B 86 3
Heft 5 Ergebnisse nach Alter und Geschlecht	5j	L	B 87 3
Europawahl			
Heft 1 Ergebnisse früherer Wahlen	5j	K	B 91 3
Heft 2 Vorläufige Ergebnisse	5j	K	B 92 3
Heft 3 Endgültige Ergebnisse	5j	K	B 93 3
Heft 4 Ergebnisse nach Gemeinden	5j	G	B 94 3
Heft 5 Ergebnisse nach Alter und Geschlecht	5j	L	B 95 3
Land- und Forstwirtschaft			
Landwirtschaft	j	K	C 01 2
Größenstruktur der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe . .	2j	K	C 47 3
Bodennutzung, Endgültiges Ergebnis	j	K	C 11 3
Anbau von Gemüse und Erdbeeren zum Verkauf	j	K/LWKB ¹⁾	C 13 3
Bodenflächen nach Art der tatsächlichen Nutzung, Ergebnisse der Flächenerhebung	j	G	C 17 3
Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Vorläufiges Ergebnis der Getreideernte	j	LWKB	C 21 3
Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Endgültiges Ergebnis der Getreideernte	j	K	C 22 3
Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Vorläufiges Ergebnis der Kartoffelernte	j	LWKB	C 23 3
Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Endgültiges Ergebnis der Kartoffelernte	j	K	C 24 3
Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Endgültiges Ergebnis der Ölfrucht-, Hülsenfrucht-, Mais-, Rohfutter- und Zuckerrübenernte	j	K	C 25 3
Ernteberichterstattung über Gemüse, Endgültige Gemüseernte	j	K	C 27 3
Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Erntevorschätzung der Ölfrucht-, Hülsenfrucht-, Mais-, Rohfutter- und Rübenernte	j	LWKB	C 28 3
Ernteberichterstattung über Gemüse, Erntevorschätzung und erste endgültige Ergebnisse	j	LWKB	C 29 3

1) alle 4 Jahre (zuletzt 2004): Totalerhebung (Kreisergebnisse); Zwischenjahre: Repräsentativerhebung (Ergebnisse für LWKB)

Titel	Erscheinungsfolge	Regionale Gliederung	Bestell-Nr.
noch: Land- und Forstwirtschaft			
Ernteberichterstattung über Obst, Erntevorschätzung und erste endgültige Ergebnisse	j	LWKB	C 60 3
Ernteberichterstattung über Obst, Endgültige Obsternte	j	K	C 62 3
Viehhaltungen und Viehbestände am 3. Mai, Ergebnisse der allgemeinen Viehzählung	4j	K	C 32 3
Viehhaltungen und Viehbestände am 3. Mai, Ergebnisse der repräsentativen Viehzählung	u	LWKB	C 40 3
Viehhaltungen und Viehbestände am 3. Mai nach Bestandsgrößenklassen	4j	K	C 33 3
Rinder- und Schweinebestand am 3. November.	j	LWKB	C 30 3
Tierische Produktion	j	K	C 70 3
Gartenbauerhebung, Betriebsverhältnisse im Erwerbsgartenbau	u	K	C 89 3
Agrarberichterstattung	2j	LWKB	Preise
Landwirtschaftszählung	u	G/K	auf Anfrage

Unternehmen und Arbeitsstätten

Gewerbeanzeigen	j	K	D 14 3
Dienstleistungsstatistik – Strukturhebung	j	L	J 20 3

Produzierendes Gewerbe, Handwerk

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	m	K	E 13 3
Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Betriebsergebnisse: Beschäftigte, Entgelte und Umsatz – Landes- und Regionalergebnisse	j	K	E 12 3
Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Produktion – Ergebnisse der vierteljährli- chen Produktionserhebung	j	K	E 15 3
Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Unternehmens- und Betriebsergebnisse, Investitionen	j	K	E 16 3
Energiebilanz	j	L	E 44 3
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau – Bauhauptgewerbe –	m	K	E 21 3
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau – Bauhauptgewerbe – Juni Ergebnisse der Totalerhebung	j	K	E 22 3

Titel	Erscheinungsfolge	Regionale Gliederung	Bestell-Nr.
-------	-------------------	----------------------	-------------

noch: **Produzierendes Gewerbe, Handwerk**

Unternehmen und Investitionen des Bauhauptgewerbes (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau)	j	K	E 23 3
Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	vj	K	E 29 3
Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	j	K	E 30 3
Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe (Unternehmen und Investitionen)	j	K	E 33 3
Handwerk, Messzahlen über Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschafts- und Gewerbebezügen	vj	L	E 51 3
Handwerkszählung, Ausgewählte Ergebnisse	u	K	E 52 3
Handwerkszählung, Landesergebnisse	u	L	E 53 2
Handwerkszählung, Ergebnisse für Handwerkskammern	u	HK	E 54 2
Handwerkszählung, Regionalergebnisse	u	G	E 56 2
Handwerkszählung, Ergebnisse nach Wirtschaftszweigen	u	L	E 57 2
Zählung im handwerksähnlichen Gewerbe, Gesamtergebnisse .	u	HK	E 58 2

Bautätigkeit, Wohnungswesen

Baugenehmigungen.	m	K	F 20 3
Baugenehmigungen	j	G	F 21 3
Baufertigstellungen und Bauabgänge	j	G	F 22 3
Bauüberhang am 31. Dezember	j	K	F 23 3
Wohnungsbestand in den Gemeinden am 31. Dezember	j	G	F 24 3
Obdachlosigkeit am 30. Juni	j	K	F 01 3
Wohngeld	j	K	F 29 3
Wohnsituation der Haushalte	4j	AS	F 25 3
Gebäude, Wohnungen und Haushalte, Ergebnisse der 1 % Gebäude- und Wohnungsstichprobe	u	L	F 61 2
Gebäude, Grundstücke und Wohnungen am 30. September, Regionalergebnisse der Gebäude- und Wohnungsstichprobe .	u	K	F 62 3
Eigentümer- und Hauptmieterhaushalte in Gebäuden und Wohnungen am 30. September, Regionalergebnisse der Gebäude- und Wohnungsstichprobe	u	K	F 63 3

Handel und Gastgewerbe

Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel, Messzahlen	m	L	G 11 3
Umsatz und Beschäftigung im Großhandel, Messzahlen	m	L	G 12 3
Außenhandel, Aus- und Einfuhr, Vorläufige Ergebnisse, Schnellmelder	m	L	G 31 3

Titel	Erscheinungsfolge	Regionale Gliederung	Bestell-Nr.
noch: Handel und Gastgewerbe			
Außenhandel	j	L	G 34 3
Außenhandel nach Güterabteilungen	j	L	G 35 3
Außenhandel nach Warengruppen	j	L	G 36 3
Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr	m	G	G 41 3
Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe, Messzahlen	m	L	G 43 3
Verkehr			
Personenverkehr mit Bussen und Bahnen	vj	RB	H 16 3
Binnenschifffahrt	m	L	H 21 3
Binnenschifffahrt	j	L	H 22 3
Straßenverkehrsunfälle	m	G	H 12 3
Straßenverkehrsunfälle	j	G	H 13 3
Geld und Kredit			
Konkurs- und Vergleichsverfahren (Insolvenzen)	j	K	J 11 3
Dienstleistungsstatistik – Strukturhebung	j	L	J 20 3
öffentliche Sozialleistungen			
Wohngeld	j	K	F 29 3
Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	e	K	K 09 3
Sozialhilfe, Teil 1: Ausgaben und Einnahmen	j	K	K 10 3
Sozialhilfe, Teil 2: Empfängerinnen und Empfänger von Sozialhilfe	j	K	K 11 3
Jugendhilfe, Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses, Junge Menschen am 31. 12.	j	K	K 13 3
Jugendhilfe, Erzieherische Hilfen – Institutionelle Beratung, Betreuung einzelner junger Menschen, sozialpädagogische Familienhilfe	j	K	K 16 3
Jugendhilfe, Erzieherische Hilfen – Adoptionen und sonstige Hilfen	j	K	K 17 3
Jugendhilfe, Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe	j	K	K 18 3
Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe			
Teil 1: Einrichtungen ohne Tageseinrichtungen für Kinder	4j	K	K 21 3
Teil 2: Tageseinrichtungen für Kinder	4j	K	K 22 3
Maßnahmen der Jugendarbeit	4j	K	K 15 3
Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	j	K	K 26 3
Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz am 31. Dezember	j	K	K 27 3

Titel	Erscheinungsfolge	Regionale Gliederung	Bestell-Nr.
noch: öffentliche Sozialleistungen			
Schwerbehinderte Menschen am 31. Dezember, Bestandsstatistik	2j	K	K 31 3
Kriegsopferfürsorge	2j	K	K 33 3
Pflegeeinrichtungen und Empfängerinnen und Empfänger von Pflegegeldleistungen	2j	K	K 32 3
Finanzen und Steuern			
Hochschulfinanzen	j	L	L 17 3
Gemeindefinanzen, Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik	vj	L	L 21 3
Hebesätze der Realsteuern in Deutschland – Excel-Datei	j	G	L 28 6
Öffentliche Verschuldung am 31. Dezember	j	G	L 31 3
Personal der öffentlichen Verwaltung	j	G	L 32 3
Umsätze und Umsatzsteuer	j	G	L 41 3
Lohn- und Einkommensteuer	u	G	L 43 3
Einkommen der Körperschaftsteuerpflichtigen und seine Besteuerung	u	G	L 44 3
Gewerbsteuer	3j	G	L 50 3
Erbschaft- und Schenkungsteuer	5j	L	L 51 3
Jahresabschlüsse öffentlich bestimmter Fonds, Einrichtungen und wirtschaftlicher Unternehmen	j	L	L 34 3
Preise			
Verbraucherpreisindex	m	L	M 12 3
Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau	vj	L	M 14 3
Kaufwerte von Bauland	vj	L	M 15 3
Kaufwerte von Bauland	j	K	M 16 3
Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke	j	K	M 17 3
Verdienste			
Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen	vj	L	N 11 3
Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk, Mai	j	L	N 12 3
Bruttojahresverdienste im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienstleistungsbereichen sowie Streiks	j	L	N 14 3
Durchschnittliche Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich	4j	L	N 32 3
Löhne und Gehälter der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Produzierenden Gewerbe und in ausgewählten Dienst- leistungsbereichen	5j	L	N 52 3

Titel	Erscheinungsfolge	Regionale Gliederung	Bestell-Nr.
Versorgung und Verbrauch			
Einnahmen und Verbrauch in Haushalten mit geringem, mittlerem und höherem Einkommen	j	L	O 11 3
Ausstattung nordrhein-westfälischer Privathaushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern, Ergebnisse der Laufenden Wirtschaftsrechnungen	j	L	O 12 3
Ausstattung nordrhein-westfälischer Privathaushalte mit ausgewählten Gebrauchsgütern, Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe	5j	L	O 21 3
Vermögenssituation privater Haushalte Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe	5j	L	O 22 3
Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe	5j	L	O 23 3
Haus- und Grundbesitz privater Haushalte, Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe	5j	L	O 26 3
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen			
Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts	u	L	P 13 3
Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung und Arbeitnehmerentgelt – Revidierte Ergebnisse	j	K	P 21 3
Verfügbares Einkommen und Primäreinkommen der privaten Haushalte; Revidierte Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise	u	K	P 22 3
Bruttoanlageinvestitionen – Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise	j	K	P 23 3
Umweltökonomische Gesamtrechnungen – Basisdaten und ausgewählte Ergebnisse für NRW	u	K	P 31 3
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen NRW, Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise – CD-ROM	u	K	P 00 8
Umwelt			
Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung; Teil 1: Wasserversorgung	4j	K	Q 10 3
Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung; Teil 2: Abwasserbeseitigung	4j	K	Q 11 3
Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden und im Verarbeitenden Gewerbe	4j	K	Q 12 3
Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen	j	L	Q 13 3
Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe	j	K	Q 31 3
Daten zur Abfallwirtschaft	j	K	Q 25 3
Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz	j	L	Q 32 3

	Seite		Seite
A			
Abendschulen	146	Arbeitnehmerorganisationen	278
Abfall		Arbeitsgerichte	196, 204
– Anlagen	682 ff., 780 ff.	Arbeitskosten	627 ff.
– Arten	682 ff., 699 ff.	Arbeitskräfte in der Landwirtschaft.	287, 752 ff.
– Abfallinput.	682 ff., 780 ff.	Arbeitsleistung, betriebliche (der landw. Betriebe). . .	288
– Abfalloutput	696 ff., 780 ff.	Arbeitslose	272 ff., 748 ff.
– Bauschuttzubereitungsanlagen	703	Arbeitslosenquote	272 f., 275, 748 ff.
– Haushaltsabfälle	699	Arbeitsstätten.	756 ff., 764 ff.
– Herkunft.	682 ff.	– Gewerbeanzeigen	316 ff.
– Abfälle, über die Nachweise zu führen sind	700 ff.	Arbeitsstunden	
– Verwertung in Abbaustätten/Bergbau	699	– Ausbaugewerbe	375, 764 ff.
– nach wirtschaftlicher Gliederung	688 ff., 696 ff.	– Bauhauptgewerbe.	364, 366 ff., 760 ff.
Abgeordnete (Sitze)	223 ff., 227, 232	Arbeitszeiten	
Abgeurteilte	207, 212 ff.	– Arbeiter/-innen.	780 ff.
Abhängig Beschäftigte	258 f.	– Arbeitnehmer/-innen	595 f., 603 ff.
Abwasserableitung	716 f.	Asylbewerberleistungsgesetz; Ausgaben, Einnahmen, Regelleistungsempfänger/-innen	515 f.
Abwasserbehandlung	710 f., 718 f.	Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe	374
Ackerland	294 ff., 752 ff.	Auftragseingang im Bauhauptgewerbe (Index).	372
Adoptionen	509 f.	Aufwendungen für den privaten Verbrauch	635, 638 ff.
Ärztinnen, Ärzte	112 f., 744 ff.	Ausbaugewerbe (Bauinstallation; Sonst. Baugewerbe)	
Agrarwirtschaft s. <i>Landwirtschaft</i>		– Arbeitsstunden	375, 764 ff.
Allgemeinbildende Schulen	133 ff.	– Beschäftigte	375 ff., 764 ff.
Allgemeine Krankenhäuser	744 ff.	– Betriebe.	375 f., 764 ff.
– Kostenstruktur	744 ff.	– Bruttoanlageinvestitionen	377
Amtsgerichte	196 ff.	– Bruttolohn- und -gehaltsumme.	375, 764 ff.
Anbau landwirtschaftlicher Produkte	290 f., 294 ff.	– Umsatz	375 ff., 764 ff.
Angestellte		Ausbildung	
s. a. <i>Beschäftigte, Erwerbstätige, Personal</i>		– Allgemeinbildende Schulen.	133 ff.
– Verdienste	780 ff.	– Berufliche Bildung	181 ff.
Anlageinvestitionen	357 ff., 374, 377, 663, 673, 678 ff.	– Berufsbildende Schulen	150 ff.
Apotheker/-innen in Krankenhäusern	113	– Hochschulen	163 ff.
Arbeiter/-innen		Ausfuhr s. <i>Außenhandel</i>	
s. a. <i>Beschäftigte, Erwerbstätige, Personal</i>		Ausgaben	
– Arbeitszeiten	780 ff.	– Asylbewerberleistungsgesetz	515 f.
– Verdienste	780 ff.	– Bundesländer	776 ff.
Arbeitnehmer/-innen.	266 f., 770 ff.	– Gemeinden	
s. a. <i>Angestellte, Arbeiter/-innen, Beamtinnen</i>		und Gemeindeverbände	524 ff., 776 ff.
<i>und Beamte, Beschäftigte, Erwerbstätige</i>		– Jugendhilfe	511 f.
– Öffentlicher Dienst	522 f., 534 ff.	– Kriegsofferfürsorge	503
– Verdienste	595 ff., 780 ff.	– Land Nordrhein-Westfalen	520 f., 528
– Arbeitszeiten.	595 f., 603 ff.	– Private Haushalte	635, 638 ff.
– Streiks	277 ff.	– Sozialhilfe	501 ff., 772 ff.
Arbeitnehmerentgelt	661, 662, 664, 669 ff.		

Seite	Seite
Ausländerinnen und Ausländer <i>s. a. Nichtdeutsche</i>	– Auftragseingang (Index) 372
– Arbeitnehmer/-innen 248 ff., 748 ff.	– Beschäftigte 364, 366 ff., 374, 760 ff.
– Arbeitslose 275, 748 ff.	– Betriebe 364, 366 ff., 760 ff.
– Auszubildende 184	– Bruttoanlageinvestitionen 374
– Bundesländer 736 ff.	– Bruttolohn- und -gehaltsumme 366 ff., 764 ff.
– Ehescheidungen 78	– Jahresbauleistung 374
– Eheschließungen 72 f.	– Produktionsindex 373
– Erwerbspersonen 262	– Umsatz 364 ff., 764 ff.
– Familienstand 262	– Unternehmen 377
– Gäste im Fremdenverkehr 446 ff.	Bauherren 387 f., 396 f., 400
– Geborene 68 f.	Baukosten, Veranschlagte 386 ff., 395 ff.
– Gestorbene 68 f.	Baulandpreise, -verkäufe 582 ff.
– Kreisfreie Städte, Kreise 48 f., 54 ff.	Baumobsternte 301
– Schülerbestand 135 ff., 152 ff.	Baumschulen (Fläche) 290
– Staatsangehörigkeit bzw. Geschlecht 51 ff., 262	Bauschutt, Aufbereitung von 703
– Studierende 163 ff.	Bausparkassen 492
– Zu- bzw. Fortgezogene 94 f., 100 f.	Bautätigkeit 386 ff., 764 ff.
Auslandsumsatz	Bauwirtschaft <i>s. Baugewerbe</i>
(Verarbeitendes Gewerbe	Beamtinnen/Beamte 522 f., 534 f.
sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen	<i>s. a. Beschäftigte, Erwerbstätige, Personal</i>
und Erden) 327, 330 ff., 760 f.	Beamtenbund, Deutscher 278
Außenhandel	Beförderungsleistung
– Ausfuhr 424, 426 ff., 434, 436 ff., 768 ff.	– Binnenschifffahrt 457
– Ausfuhrwaren 426 ff.	– Güterkraftverkehr der LKW 475
– Einfuhr 425, 430 ff., 435, 441 ff., 768 ff.	– Luftverkehr 480
– Einfuhrwaren 430 ff.	– Schienennahverkehr 478
– Herstellungsländer 441 ff.	Beisetzungen, Bestattungen 193 f.
– Verbrauchsländer 436 ff.	Beherbergungsgewerbe <i>s. Gastgewerbe</i>
Auszubildende/Ausbildungsberufe, -bereiche 181 ff.	Beherbergungsstätten
Autobahnen 467 ff., 768 ff.	– Anzahl 450 ff.
Autos <i>s. Kraftfahrzeuge, Straßenfahrzeuge</i>	– Aufenthaltsdauer der Gäste 446 ff., 768 ff.
	– Betten, angebotene 450 ff., 768 ff.
	– Bettenauslastung 450 ff.
	– Übernachtungen 446 ff., 768 ff.
	– Zimmer, angebotene 450 ff.
	Behinderte Menschen 504 f.
B	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
Bachelor (Hochschulprüfungen) 170	<i>s. Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau</i>
Bahnhöfe des Schienenpersonenverkehrs 479	<i>und Gewinnung von Steinen und Erden</i>
Bahnübergänge (höhengleiche) 479	Berge 22
BAföG 180	Berufliche Gymnasien 151, 154, 156, 161
Baufertigstellungen 395 ff., 764 ff.	Berufliche Schulen 150 ff., 744 ff.
Baugenehmigungen 386 ff., 764 ff.	Berufsfachoberschulen 151, 154, 158, 161, 744 ff.
Baugewerbe <i>s. a. Bauhaupt- bzw. Ausbaugewerbe</i>	Berufsfachschulen 150, 153, 157, 161, 744 ff.
– Arbeitnehmer/-innen 246 ff.	
– Arbeitnehmerentgelt 661 f.	
– Arbeitskosten 630 ff.	
– Arbeitsstunden 364, 366 ff., 760 ff.	
– Bruttowertschöpfung	
zu Herstellungspreisen 649, 651, 653, 780 ff.	
Bauhauptgewerbe <i>s. a. Baugewerbe</i>	
– Auftragsbestand 374	

Seite	Seite		
Berufsfeuerwehren	220	– Eingebürgerte Personen	102 ff.
Berufsorientierungsjahr.	150, 152, 156, 161	– Entwicklung/Vorausberechnung	46 f.
Berufsgrundschuljahr.	150, 152, 156, 161	– Erwerbspersonen	257 ff.
Berufskollegs.	150 ff.	– Familien.	59 f., 740 ff.
Berufsschulen.	150, 153, 157, 161, 744 ff.	– Familienstand	59
Beschäftigte	246 ff.	– Gemeinden.	38 ff., 740 ff.
<i>s. a. Angestellte, Arbeiter/-innen,</i>		– Geschlecht	32 f., 38 ff., 736 ff.
<i>Arbeitskräfte, Beamtinnen und Beamte,</i>		– Kreisfreie Städte, Kreise.	32 f., 46 f.
<i>Erwerbstätige, mithelfende Familienangehörige,</i>		– Land Nordrhein-Westfalen,	
<i>Personal, Selbstständige</i>		Regierungsbezirke	31 ff., 46 f., 48 ff., 54 ff.
– Arbeitsstätten im Handel und Gastgewerbe.	764 ff.	– Lebensunterhalt	257
– Arbeitszeiten.	595 ff.	– Nettoeinkommen	258
– Ausbaugewerbe.	375 ff., 764 ff.	– Nichterwerbspersonen	257
– Ausländische Arbeitnehmer/-innen	248 ff., 748 ff.	– Privathaushalte	61 ff., 740 ff.
– Bauhauptgewerbe.	250, 364, 366 ff., 374, 760 ff.	– Religionszugehörigkeit	740 ff.
– Binnenschifffahrt	458	– Stellung im Beruf.	258 f.
– Dienstleistungsbereich	314 f.	Bevölkerungsbewegung	66 ff., 740 ff.
– Einzelhandel	412 ff., 764 ff.	Bevölkerungsdichte	32 f., 740 ff.
– Energie- und Wasserversorgung	382	Bevölkerungsentwicklung, -stand	31 ff., 46 f., 736 ff.
– Gastgewerbe	420 ff., 764 ff.	Biersteuer.	776 ff.
– Großhandel.	418 f., 764 ff.	Bildung	133 ff., 744 ff.
– Handelsvermittlung.	418 f., 764 ff.	– Allgemeinbildende Schulen.	133 ff.
– Handwerk	384	– Ausgaben der öffentlichen Haushalte	520 ff.
– Kraftfahrzeughandel; Tankstellen.	418 f., 764 ff.	– Berufliche Bildung	181 ff.
– Krankenhäuser.	112 f.	– Berufliche Schulen	150 ff.
– Luftfahrt	481	– Hochschulen.	163 ff.
– Sozialversicherungspflichtig		Binnenschifffahrt	454 ff., 772 ff.
Beschäftigte	246 ff., 748 ff.	Blumen (Anbaufläche).	291
– Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau		Bodenerhebungen.	23
und Gewinnung von Steinen		Bodennutzung	290 ff.
und Erden	327, 330 ff., 357 ff., 756 ff.	Brände	220
– Verdienste.	595 ff.	Braunkohlenbergbau	356
– des Landes/der Gemeinden/GV	522 f., 534 ff.	Brütereien	312
Bestattungen, Beerdigungen.	193 f.	Bruttoanlageinvestitionen <i>s. Investitionen</i>	
Betriebe <i>s. a. Arbeitsstätten</i>		Bruttoeinkommen je Haushalt	633, 636
– Ausbaugewerbe	376 f., 764 ff.	Bruttoinlandsprodukt.	647 ff., 662, 665 f., 780 ff.
– Bauhauptgewerbe.	364 ff., 760 ff.	– Verwendung des -	680
– Energie- und Wasserversorgung	384	Bruttolohn- und -gehaltsumme	
– Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau		<i>s. Lohn- und Gehaltsumme, Entgelte</i>	
und Gewinnung von Steinen		Bruttoverdienste <i>s. Verdienste</i>	
und Erden.	327, 330 ff., 756 ff.	Bruttowertschöpfung	
– Forstwirtschaft	281	– zu Herstellungspreisen.	648 ff., 662, 667 f., 780 ff.
– Landwirtschaft	281 ff., 288 f., 752 ff.	– Entstehung der Wertschöpfung	654 ff.
Betriebsfläche		Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG).	180
– Flächenerhebung	34, 36, 736 ff.		
– Land- und Forstwirtschaft.	292 f.		
Betten			
– Fremdenverkehr.	450 ff.		
– Krankenhäuser.	106 ff., 744 ff.		
Bevölkerung			
– Alters- und Geburtsjahre.	42 ff., 736 ff.		
– Ausbildungsstand.	740 ff.		
– Ausländer/-innen	48 ff., 736 ff.		
– Bundesländer	736 ff.		

	Seite		Seite
Bundesautobahnen	467 ff., 768 ff.	Einkommen	
Bundeseisenbahnvermögen (Personal)	776 ff.	– der Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen	554 f.
Bundesländer, Ergebnisse für die -	736 ff.	– der privaten Haushalte	633 f., 636 f., 641
Bundespersonal	776 ff.	– Primäreinkommen/ Verfügbares Einkommen	663, 674 f., 676 f.
Bundessteuern	776 ff.	Einkommensteuer	556 ff., 635, 638, 776 ff.
Bundesstraßen	467 ff., 768 ff.	Einkommens- und Verbrauchsstichprobe	633 ff.
Bundestagswahlen	232 ff., 748 ff.	Einnahmen	
C			
Campingplätze (Fremdenverkehr)	449 ff.	– Asylbewerberleistungsgesetz	515
Chöre	188	– Bundesländer	772 ff.
D			
Dauergrünland	290, 292 f., 752 ff.	– Gemeinden und Gemeindeverbände	526 ff., 772 ff.
Deponien, Abfalloutput	696 ff.	– Land Nordrhein-Westfalen	518 f., 528
Deutscher Beamtenbund	278	– Private Haushalte	633 f., 636 f.
Deutscher Gewerkschaftsbund	278	Einpersonenhaushalte	61, 740 ff.
Diagnosestatistik	114 ff.	Einschulungen	144 ff.
Dienst, Öffentlicher	522 f., 534 ff., 776 ff.	Einwohner/-innen s. <i>Bevölkerung</i>	
Dienstleistungsbereich	314 f.	Einzelhandel	
– Arbeitskosten	627 ff.	– Arbeitskosten	627
– Bruttowertschöpfung		– Arbeitsstätten	764 ff.
zu Herstellungspreisen	649 ff., 667 f.	– Beschäftigte	412, 414, 417, 764 ff.
– Verdienste	598, 600, 602, 609 ff., 615 f., 626	– Umsatz	412 ff., 764 ff.
Diplom (Hochschulprüfungen)	171 f.	– Verdienste	598, 600, 602
E			
Ehelösungen, Gerichtliche	73, 78	Eisenbahnen, Güterverkehr	478, 772 ff.
Ehescheidungen	73 ff., 740 ff.	Eisenbahnunternehmen	
Eheschließungen	66 ff., 740 ff.	– Schienennahverkehr	478
Eigentumswohnungen		– Infrastruktur	479
– Fertigestellte Gebäude mit	400	Elektrizität/Strom	
– Genehmigte Gebäude mit	394	– Erzeugung	378 ff.
Eingebürgerte Personen	102 ff.	– Verbrauch (Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden)	327, 345 ff.
Einfuhr s. <i>Außenhandel</i>		Elektrizitätsversorgung	378 f.
Einfuhrumsatzsteuer	776 ff.	– Beschäftigte	384
		Empfänger/-innen von Sozialhilfe	494 ff.
		Energie s. a. <i>Elektrizität, Gas, Heizöl, Kohle</i>	
		– Preisindex	577
		– Stein- und Braunkohlenbergbau	356
		– Verbrauch	327, 344 ff., 378 ff.
		– Versorgung	378 f., 382 f.
		Energie- und Wasserversorgung	
		– Betriebe, Beschäftigte, Bruttogehälter	384
		Entgelte (Verarbeitendes Gewerbe)	327, 330 ff., 760 ff.
		Entgelt für geleistete Arbeit	627 f.
		Erbschaftsteuer	776 ff.
		Erdgas (Verbrauch)	327

Seite	Seite		
Erdöl (Empfang)	482	Familienstand	59
Erholungs- und Ferienheime	450	Familiensachen bei Amtsgerichten	199
Erholungsfläche	35, 37, 736 ff.	Feldfrüchte	
Erneuerbare Energien	345, 347, 380	– Anbau	290 f., 294 ff., 752 ff.
Ernte		– Ernte	298, 752 ff.
– Baumobst	301	Ferienhäuser, -wohnungen, -zentren	450
– Erdbeeren	299 f.	Fernwärme	345, 347, 383
– Feldfrüchte	298, 752 ff.	Fertigwaren (Außenhandel)	428 f., 432 f.
– Gemüse	299	Feuerwehren	220
Ertrag (Handel) <i>s. Rothertrag</i>		Finanzen, Öffentliche <i>s. Haushalte, Öffentliche</i>	
Ertrag (Landwirtschaft) <i>s. Ernte</i>		Finanzgerichte	196, 204
Erwerbslose	257, 272 ff., 748 ff.	Fläche	
Erwerbspersonen	257, 262	– Bundesländer	736 ff.
Erwerbsquoten	261 f.	– Kreisfreie Städte, Kreise, Regierungsbezirke, Land NRW	32 ff.
Erwerbstätige, Erwerbstätigkeit		– Landwirtschaftlich genutzte Fläche	281 ff., 288 f., 290 ff., 752 ff.
<i>s. a. Angestellte, Arbeiter/-innen, Beamtinnen und Beamte, Beschäftigte, mithelfende Familienangehörige, Personal, Selbstständige</i>		– Nutzungsarten	34 ff., 736 ff.
– Altersgruppen	260	Fleisch	
– Geschlecht	257 ff., 748 ff.	– Fleischgewinnung	312, 752 ff.
– Nettoeinkommen	258	Flüsse	24
– Staatsangehörigkeit (der Erwerbspersonen)	262	Flüssiggas	382
– Stellung im Beruf	258 f., 748 ff.	Flugverkehr	479 f.
– Verwaltungsbezirke	266 ff.	Förderschulen	133, 135 ff., 140 f., 144, 148 f., 161
– Wirtschaftszweigen	259 f., 264 ff., 748 ff.	Förderung nach dem BAföG	180
Erzeugung <i>s. Produktion</i>		Forstbetriebe	281
Europawahlen	240 ff., 744 ff.	Forstwirtschaft <i>s. Land- und Forstwirtschaft</i>	
Evangelische Kirchengemeinden, Landeskirchen	193	Fortgezogene	90 ff., 740 ff.
Export <i>s. Außenhandel</i>		Freie Waldorfschulen	135 ff., 146, 148 f.
F		Freifläche und Gebäudefläche	34, 36, 736 ff.
Fachhochschulen	166 f., 178	Fremdenverkehr <i>s. a. Beherbergungsstätten</i>	446 ff.
Fachoberschulen	151, 154, 158, 161	Frosttage	25
Fachschulen	151, 155, 159, 161	G	
Fahrräder		Gas	
– Straßenverkehrsunfälle	462	– Absatz	382
Fahrzeuge		– Klärgaswirtschaft	383
– Bestand	470 ff., 768 ff.	– Stromerzeugung	378 ff.
– Neuzulassungen	469	– Verbrauch (Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden)	327, 345, 347
Familien/Lebensformen	59 f.		

	Seite		Seite
Gasversorgung		– Ortshöhenlagen	22
– Beschäftigte	384	– Personal	538 f., 776 ff.
Gastgewerbe		– Schulden	532, 776 ff.
– Arbeitskosten	630	– Steuereinnahmen	776 ff.
– Arbeitsstätten	764 ff.	Gemeindesteuern (Einnahmen)	776 ff.
– Beschäftigte	420, 423, 764 ff.	Gemeinschaftsteuern	776 ff.
– Umsatz	420 ff., 764 ff.	Gemüse	
– Verdienste	598, 600, 602, 610, 616, 626	– Anbau	291, 299 ff.
Gasthöfe	450	– Ernte	299
Gebäude s. <i>Wohngebäude, Nichtwohnbau</i>		Geografische Angaben	22 ff.
Gebäudefläche und Freifläche	34, 36, 736 ff.	Gerichte	196
Gebiet	28 ff., 736 ff.	Gerichte (Geschäftsanfall)	
Gebietskörperschaften		– Arbeitsgerichte	204
– Anzahl	28, 736 ff.	– Finanzgerichte	204
– Ausgaben	524 f., 528, 530 f.	– Oberverwaltungsgericht	206
– Einnahmen	526 ff., 529 ff.	– Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	197 ff.
– Personal	522 f., 534 ff., 776 ff.	– Sozialgerichte	206
– Schulden	532 f., 776 ff.	– Verwaltungsgerichte	205
Geborene		Gesamthochschulen (Universitäten –)	164
– Alter der Mutter	80	Gesamtschulen	134 ff., 142 f., 145, 148 f.
– Eheschließungsjahr der Mutter	81	Geschiedene Ehen	73 ff.
– Lebendgeborene	66 ff., 80 ff., 740 ff.	Gestorbene	66 ff., 84 ff., 740 ff.
– Legitimität	67, 80 ff.	– Altersgruppen	84 ff., 120 ff.
– Nichtdeutsche	68 f.	– Nichtdeutsche	68 f.
– Religionszugehörigkeit der Eltern	82	– Säuglinge	66 ff., 85 f., 120 ff.
– Totgeborene	66 ff.	– Todesursachen	120 ff.
Geburtendefizit, -überschuss	66 f., 740 ff.	– Überschuss	66 f., 740 ff.
Geburtenhäufigkeit	83	Gesundheitswesen	106 ff., 744 ff.
Geburtenziffern	67	– Ärztinnen und Ärzte	112 f., 744 ff.
Geburtsgewicht (Gestorbene Säuglinge)	128	– Diagnosestatistik	114 ff.
Gefangene und Verwarhte	211	– Einrichtungen	106 f.
Geflügel	302 ff., 312	– Kosten der Krankenhäuser	111
Geflügelschlachtereien	312	– Pflege- und sonstiges Personal in Krankenhäusern	113
Gehälter		– Schulen	160
– der Angestellten in Industrie und Dienstleistungsbereich	780 ff.	Gesundheitszustand des Waldes	286
– in der Energie- und Wasserversorgung	384	Getötete Personen (Strassenverkehrsunfälle)	464 ff., 768 ff.
Gehalt- und Lohnsumme		Getreide	
– Ausbaugewerbe	375, 764 ff.	– Anbau	290, 298
– Bauhauptgewerbe	364, 366 ff., 764 ff.	– Ernte	298, 752 ff.
– Dienstleistungsbereich	315	Gewässerschutz	730, 780 ff.
Gemeinden		Gewerbeanzeigen	316 ff.
– Anzahl	28, 736 ff.		
– Bevölkerung	38 ff., 740 ff.		
– Finanzen	524 ff., 776 ff.		

Seite	Seite
Gewerbesteuer.	527 f., 529, 566 ff., 776 ff.
Gewerbebezüge (Handwerk).	384
Gewerbliche Wirtschaft	
– Ausfuhr	424, 427 ff., 436 ff., 768 ff.
– Einfuhr.	425, 431 ff., 441 ff., 768 ff.
Gewerkschaften.	278
Gleislänge.	479
Grenze (Landesgrenze)	22
Großhandel	
– Arbeitsstätten	764 ff.
– Beschäftigte	418 f., 764 ff.
– Umsatz	418 f., 764 ff.
Grünland.	290, 292 f.
Grundbesitz, Veräußerungen landwirtschaftl.	581 ff.
Grunderwerbsteuer.	776 ff.
Grundschulen.	133, 135 ff., 144, 148 f.
Grundsicherung	494, 497 f.
Grundsteuer.	526 f., 529, 776 ff.
Grundstücksarten und Baulandverkäufe.	582 ff.
Grundstückspreise	581 ff.
Güterverkehr, Güterkraftverkehr	454 ff., 475 ff., 772 ff.
Gymnasien.	134 ff., 142 f., 145 f., 148 f.
– berufliche	151, 154, 158, 161
H	
Habilitierte	163, 175
Hackfrüchte	290 f., 298
Häfen	456
Halbwaren (Außenhandel).	427 f., 431 f.
Handel s. a. <i>Außen-, Einzel-, Großhandel, Kfz-Handel</i>	
– Verdienste	598, 600, 602, 610, 616, 626
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	
– Arbeitnehmerentgelt	664, 671 f.
– Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	649 ff., 780 ff.
Handelsvermittlung.	418 f., 764 ff.
Handwerk	
– Auszubildende	183 ff.
– Beschäftigte (Messzahlen)	384
– Umsatz (Messzahlen)	384
Hauptschulen.	133, 135 ff., 144, 148 f.
Haushalte, Öffentliche	
– Ausgaben.	518 ff., 776 ff.
– Einnahmen.	518, 526 ff., 776 ff.
– Haushaltsplanungen	522 f.
– Personal	522 f., 534 ff., 776 ff.
– Schulden	532, 776 ff.
Haushalte, Private	
– Ausgaben	635, 638 ff.
– Bundesländer	740 ff.
– Bruttoeinkommen	633 f., 636 f.
– Einnahmen	633 f., 636 f.
– Größe	61 f., 740 ff.
– mit ausländischem Haupteinkommensbezieher	61 f.
– mit Geldvermögen	641 f.
– mit Haus- und Grundbesitz.	643 f.
– Verbraucherpreisindex.	572 ff.
– Nettoeinkommen.	63 f., 634, 637
– nach Vermögen(sformen).	641 f.
Hebammen/Entbindungspfleger.	113
Heiratsalter.	71
Heizöl	
– Stromerzeugung	380
– Verbrauch (Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden).	327, 344, 346
Hochbau	
– Auftragsbestand	374
– Auftragseingang (Index).	372
– Baufertigstellungen	395
– Baugenehmigungen	386
– Produktionsindex	373
Hochschulen	
– Habilitierte	163, 175
– Personal	163, 176 ff.
– Prüfungen.	170 ff.
– Studierende	163 ff., 744 ff.
Höhenlagen ausgewählter Gemeinden	22
Hotels	450
Hühner.	302 ff., 312
I	
Import s. <i>Außenhandel</i>	
Industrie	
s. a. <i>Baugewerbe, Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Produzierendes Gewerbe</i>	
– Arbeitszeiten	595 f., 603 ff., 780 ff.
– Verdienste	595 ff., 603 ff., 780 ff.

Seite	Seite		
Inlandsprodukt	647 ff., 665 f., 780 ff.	Kindergärten/Horte	513 f.
Insolvenzverfahren.	486 ff., 756 ff.	Kirchen	
Instrumental- und Tanzgruppen.	188	– Evangelische Landeskirchen	193
Investitionen		– Katholische Kirche	194
– Ausbaugewerbe	377	– Kirchensteuer, Kirchgeld	565
– Bauhauptgewerbe	374	– Religionszugehörigkeit der Bevölkerung	740 ff.
– Dienstleistungsbereich	315	Kirchliche Hochschulen.	164 f., 176 f.
– Öffentliche Haushalte	518 f., 528, 530 f.	Kläranlagen, Öffentliche	710 f.
– Umweltschutz	730 f., 780 ff.	Klärgasgewinnung	383
– Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.	357 ff., 760 ff.	Klimatische Verhältnisse	25
– Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 663, 673, 678 f.		Klimawirksame Stoffe, Einsatz von -	703
Islamische Religionsgemeinschaft	740 ff.	Körperschaftsteuer	564 f., 776 ff.
J		Kohle	
Jüdische Kultusgemeinden	194	– Förderung, Herstellung von Briketts.	356
Jugendarbeitslosigkeit	274, 748 ff.	– Stromerzeugung aus	380
Jugendherbergen	450	– Verbrauch (Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden).	327, 344, 346
Jugendhilfe		Kolleg (Weiterbildungs-)	135 ff., 146, 148 f.
– Junge Menschen, außerhalb des Elternhauses erzogen	508	Kollegschulen, Auslaufende Bildungsgänge der -	151
– Adoptionen, Pflegschaften und sonstige Hilfe	509 f.	Kommunalwahlen.	222 ff.
Jugendkriminalität (Abgeurteilte und Verurteilte)	207 f., 210, 212 ff.	Kommunen	
Justizvollzugsanstalten (Belegung).	211	<i>s. Gemeinden, Kreisfreie Städte und Kreise</i>	
K		Konfessionen.	740 ff.
Katasterfläche	34 ff.	Konfirmierte	193
Katholische Kirche	194	Konsumausgaben privater Haushalte	639 f.
Kaufwerte		Kraftfahrzeuge	
– Bauland	582 ff.	– Bestand	470 ff., 732 ff., 768 ff.
– Landwirtschaftliche Grundstücke	581	– Dichte	471, 473
Kfz <i>s. Kraftfahrzeuge</i>		– Güterkraftverkehr	475 f.
Kinder	59, 740 ff.	– Neuzulassungen	469
– bei alleinerziehenden Elternteilen	740 ff.	– Preisindex für Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung	579 f.
– geschiedener Ehen	79	– Schadstoffreduzierte Kfz	732 ff.
– Geborene (ehelich/nicht ehelich)	80	– Steuer	776 ff.
– Gestorbene	84 ff., 120 ff.	– Unfälle, Unfallbeteiligte	463 f.
		– Unfallursachen.	462 f.
		– Verkehrsleistung (LKW).	477
		Kraftstoffe (Preisindex)	577
		Krankenhäuser	
		– Ärztinnen und Ärzte	112 f.

Seite	Seite
– Anzahl 106 ff., 744 ff.	Landtagswahlen 226 ff., 748 ff.
– Betten 106 ff., 744 ff.	Landwirtschaft
– Bettennutzung 106 ff.	– Anbau und Ernte 298 ff., 752 ff.
– Diagnosestatistik 114 ff.	– Arbeitskräfte 287, 752 ff.
– Fachrichtungen 108 ff.	– Auszubildende 181
– Kostenstruktur 111, 744 ff.	– Betriebe 279 ff., 288 f., 752 ff.
– Kranke 106 ff.	– Landwirtschaftlich genutzte Fläche 281 ff., 752 ff.
– Krankenhaushäufigkeit 108 f.	– Milchwirtschaft 311, 752 ff.
– Personal 112 f.	– Pachtverhältnisse 289
– Pflege- und sonstiges Personal 113	– Schlachtungen 310, 312, 752 ff.
– Berechnungstage-/Belegungstage 106 ff.	– Veräußerungen von Grundbesitz 581
– Verweildauer 106 ff., 114 f., 117	– Viehbestand 302 ff., 752 ff.
Krankenpfleger/-innen 113	– Viehhaltungen 302 ff.
Krankentransporte 220	Landwirtschaft und Forstwirtschaft
Kredit- und Versicherungsgewerbe	<i>s. a. Landwirtschaft, Forstwirtschaft</i>
– Verdienste 598, 600, 602, 611, 616, 626	– Betriebsfläche 292 f.
– Wochenarbeitszeit 611, 616	– Bodennutzung 290 ff.
Kreditinstitute	Landwirtschaft und Forstwirtschaft;
– Kredite 484 f.	Fischerei
– Spareinlagen 484 f.	– Arbeitnehmerentgelt 661 f., 664
Kreisfreie Städte und Kreise	– Arbeitsstätten 756 ff.
– Anzahl 28, 736 ff.	– Beschäftigte 264 ff., 287
– Bevölkerung 32 f., 46 ff.	– Beschäftigte, Sozialversicherungspflichtig 246 ff.
– Finanzen 524 ff.	– Bruttowertschöpfung zu
– Fläche 32 ff.	Herstellungspreisen 650, 652, 655, 667 f., 780 ff.
– Personal 538 f.	Landwirtschaftsfläche 35, 37, 736 ff.
– Schulden 532	Lastenzuschuss (Wohngeld) 410
Kreisstraßen 467 ff., 768 ff.	Lastkraftwagen <i>s. Kraftfahrzeuge</i>
Kriegsopferfürsorge 503	Lebendgeborene <i>s. Geborene</i>
Kunst- und Musikhochschulen 164 f., 176 f.	Lebenserwartung (Sterbetafel) 87 ff.
Kurorte 446, 450	Lebensformen/Familien 60 ff., 740 ff.
L	Lebenshaltung (Verbraucherpreisindex) 572 ff.
Länder Deutschlands, Ergebnisse 736 ff.	Lebensunterhalt, Hilfe zum - 494 f., 501
Lärmbekämpfung 731	Legehennen 302 ff.
Landesgrenze 22	Lehramt (Hochschulprüfungen) 172 ff.
Landeskirchen, Evangelische 193	Lehrkräfte 133 ff., 150 f., 155, 159
Landesregierung 21	Leistungsempfänger, Pflegebedürftige 507
Landessportbund	Lernbehinderte 140 f., 144
(Mitglieder, Vereine) 189 ff.	Liniennahverkehr 478
Landessteuern (Einnahmen) 776 ff.	Lohnsteuer 556 ff., 626 ff., 776 ff.
Land(es)straßen 467 ff., 768 ff.	
Landgerichte 196, 200 f.	
Landtag 227	

	Seite		Seite
Lohn- und Gehaltssumme		Obst	
<i>s. a. Entgelte</i>		– Anlagen (Fläche)	290
– Ausbaugewerbe	375, 764 ff.	– Ernte	301
– Bauhauptgewerbe	364, 366 ff., 760 ff.	Öffentliche Elektrizitätsversorgung	378 f.
– Dienstleistungsbereich	315	Öffentliche Finanzen <i>s. Haushalte, Öffentliche</i>	
Luftfahrzeugbestand	481	Ölverbrauch <i>s. a. Heizöl, Erdöl</i>	327, 344, 346, 380
Luftreinhaltung	731, 780 ff.	Offene Stellen	748 ff.
Lufttemperaturen	25	Omnibusse	470, 472, 474
Luftverkehr (Gewerblicher)	479 f., 772 ff.	Orchester	187
M			
Master (Hochschulprüfungen)	170 f.	Ortshöhenlagen	22
Meteorologische Angaben	25	P	
Mieten (Verbraucherpreisindex)	576	Parteien	222 ff., 744 ff.
Mietzuschuss (Wohngeld)	410	Pensionen (Tourismus)	450
Milchkuhhaltung	302 ff., 752 ff.	Personal	
Milchwirtschaft	311, 752 ff.	<i>s. a. Beschäftigte, Erwerbstätige, Angestellte,</i>	
Mithelfende Familienangehörige (Landwirtschaft)	287	<i>Arbeiter/-innen, Beamtinnen und Beamte</i>	
Morde	214 f.	– Apotheken in Krankenhäusern	113
Mortalität	67 ff., 86	– Bund	776 ff.
Müttersterbefälle	124 f.	– Feuerwehren	220
Museen	189	– Gemeinden und Gemeindeverbände	538 f., 776 ff.
Musik- und Kunsthochschulen	164 f., 176 f.	– Hochschulen	163, 176 ff.
N			
Neuzulassungen von Kfz	469	– Krankenhäuser	112 f.
Nichtdeutsche <i>s. a. Ausländer/-innen</i>	48 ff., 736 ff.	– Kommunale Zweckverbände	538 f., 776 ff.
Nicht ehelich Lebendgeborene	67, 80, 82	– Land Nordrhein-Westfalen	522 f., 534 ff., 776 ff.
Nichterwerbspersonen	257	Personalausgaben	
Nichtwohnbau, Nichtwohngebäude		– Land	518 f., 528 f., 776 ff.
– Baufertigstellungen	395, 397	– Gemeinden/Gemeindeverbände	524 f., 528, 530, 776 ff.
– Baugenehmigungen	386, 388, 391, 393	– Krankenhäuser	111, 744 ff.
– Preisindex	587	Personalnebenkosten	627 ff.
Niederschlagsmenge	25	Personenkraftwagen <i>s. Kraftfahrzeuge</i>	
O			
Oberlandesgerichte	196, 201 f.	Personenverkehr	
		– Luftverkehr	480
		– mit Bussen und Bahnen	478, 772 ff.
		– mit Eisenbahnen	478
		Pferde	302 ff.
		Pflege, Hilfe zur -	494, 501 f.
		Pflegeeinrichtungen	506 f.
		Pflegschaften (Jugendhilfe)	509 f.
		Pkws	470, 472, 474, 732 ff., 768 ff.
		Preise	
		– Bauland (Kaufwerte)	582 ff.

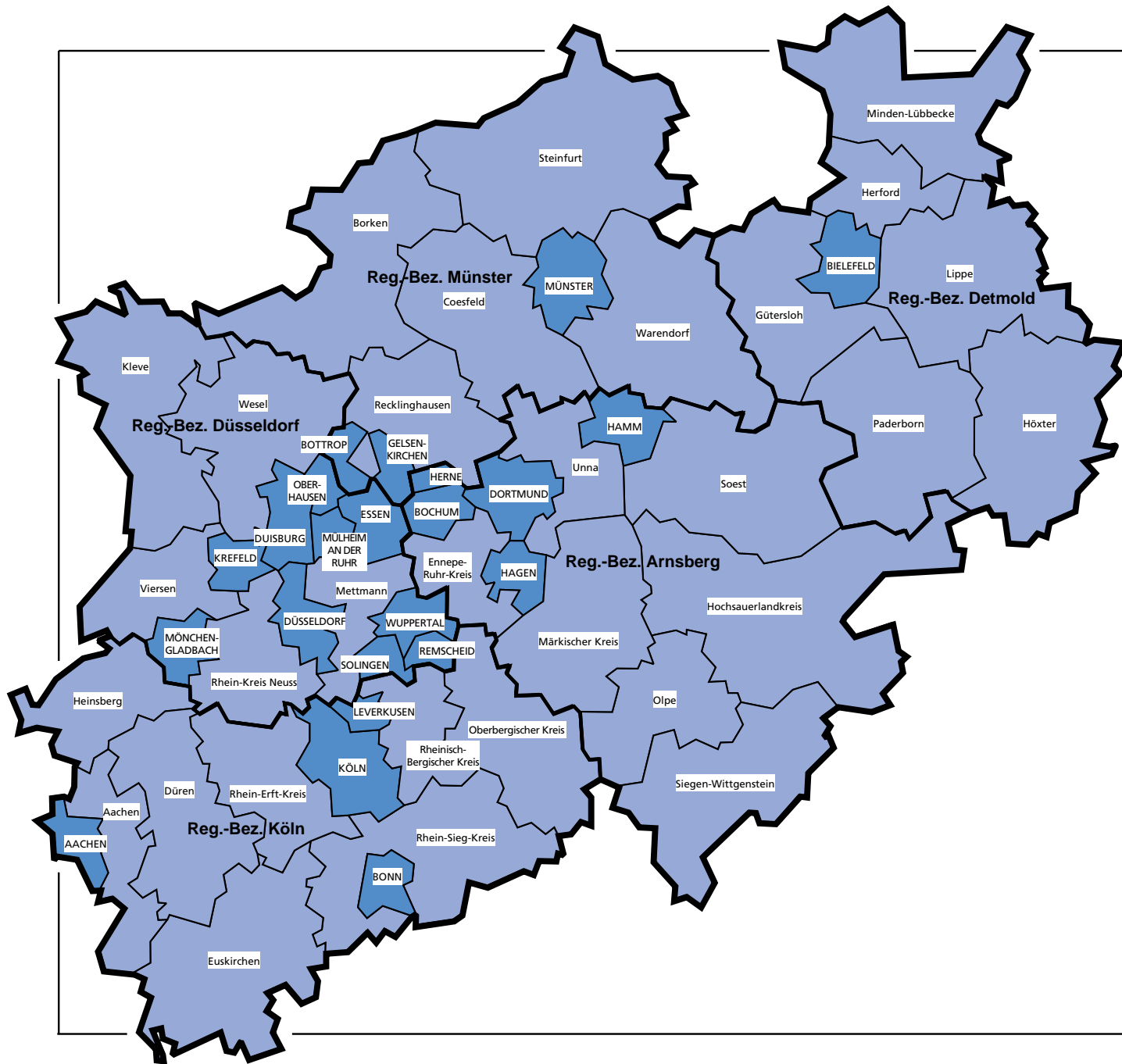
Seite	Seite
Preisindex	– Eheleute 73
– Ausgewählte Verbrauchsgüter 570 f.	– Eltern 82
– Bauleistungen 589 ff.	Richter/-innen 196
– Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen .. 578	Rinder 302 ff., 752 ff.
– Energie und Kraftstoffe 577	Römisch-katholische Kirche 194
– Kraftfahrzeuganschaffung, -unterhaltung 579 f.	Rohrfernleitungen (Erdöltransporte) 482
– Verbraucherpreisindex 572 ff.	Rohstoffe (Außenhandel) 427, 431
– Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung; Straßenbau, Ortskanäle 587 f.	
– Wohnungsmieten im Verbraucherpreisindex 576	
Private allgemeinbildende Schulen 137	
Privater Verbrauch 638 ff.	
Privathaushalte <i>s. Haushalte, Private</i>	
Produktion des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 348 ff.	S
Produktionsindex	Sängerbund NRW 188
– Bauhauptgewerbe 373	Säuglingssterbefälle 66 ff., 85 f., 128, 130
– Produzierendes Gewerbe 328 f.	Säuglingssterblichkeit 86
Produzierendes Gewerbe	Schadstoffreduzierte Pkws. 732 ff.
<i>s. a. Bauhauptgewerbe, Ausbaugewerbe, Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Baugewerbe, Energie- und Wasserversorgung, Handwerk</i>	Schafe 303 ff.
– Abfallinput, -output 688 ff., 696 ff.	Scheckproteste 492
– Arbeitnehmerentgelt 661 f., 664, 671 f.	Scheidungen 73 ff.
– Arbeitskosten 627 ff.	Schiffahrtskanäle 24
– Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen. ... 650, 652, 662, 667 f., 780 ff.	Schiffe 454
– Produktionsindex 328 f.	Schiffsverkehr 454 ff.
– Steuerbarer Umsatz, Umsatzsteuer 540 ff.	Schlachtungen 310, 312, 752 ff.
– Steuerepflichtige 540 ff.	Schülerbestand 133 ff., 744 ff.
– Umweltschutzinvestitionen 730 f.	Schulabgänger, Schulabschlüsse 144 ff.
– Verdienste 597, 599, 601, 603 ff.	Schulausbildung der Bevölkerung 740 ff.
Promotionsabsolvent(inn)en, Promotionen 163, 174	Schulden
Prüfungen	– Bundesländer 776 f.
– Fachoberschulreife 144 ff.	– Gemeinden und Gemeindeverbände 532, 776 ff.
– Hochschul- und Fachhochschulreife 144 ff.	– Land Nordrhein-Westfalen 532 f.
– Hochschulprüfungen 170 ff.	Schulen
	– Allgemeinbildende Schulen 133 ff.
R	– Berufliche Schulen 150 ff.
Rabbiner 194	– Hochschulen 163 ff.
Realschulen 133, 135 ff., 140 f., 145 f., 148 f.	Schweine 302 ff., 752 ff.
Rechtspflege 196 ff.	Schwerbehinderte Menschen 504 f.
Rehabilitations- und Vorsorgeeinrichtungen 110	
Reiseverkehr <i>s. a. Beherbergungsstätten</i> 446 ff.	
Religionszugehörigkeit	
– Bevölkerung 740 ff.	

	Seite		Seite
Seelsorger	193	Sterbehäufigkeit	86
Segelflüge	479	Sterbetafel	87 ff.
Selbstständige	258 f., 748 ff.	Steuerarten	526, 529
Selbstmörder/-innen	129	Steuerbarer Umsatz	540 ff.
Sicherungsverwahrung	211	Steuereinnahmen	518 f., 526 ff., 776 ff.
Sitzverteilung im Landtag	227	Steuerpflichtige	540 ff.
Sommertage	25	Stimmabgabe (Wahlen)	222 ff., 744 ff.
Sonderschulen/ Förderschulen	133, 135 ff., 140 f., 148 f., 161	Strafdauer	207
Sonnenstunden	25	Strafgefangene	211
Sozialgerichte	196, 206	Strafsachen	198, 200 ff.
Sozialhilfe		Straftaten	208 ff.
– Ausgaben	501 ff., 772 ff.	Strafverfolgung	207 ff.
– Empfänger/-innen	494 ff., 772 ff.	Straßen (Länge)	467 ff., 768 ff.
Sozialleistungen <i>s. a. Sozialhilfe, Wohngeld</i>		Straßenbau	
– Jugendhilfe	508 ff.	– Auftragsbestand	374
– Kriegsopferfürsorge	503	– Auftragseingang (Index)	372
– Pflegestatistik	506 f.	– Nettoproduktion (Index)	373
Sozialversicherungspflichtig		– Preisindex	587
Beschäftigte	246 ff., 748 ff.	Straßenfahrzeuge	
Spareinlagen bei Kreditinstituten	484 f.	– Bestände	470 ff., 768 ff.
Sparkassen	485	– Zulassungen/Abmeldungen	469
Sporthochschule	164 f., 176 f.	Straßenverkehr	
Sportvereine	189 ff.	– Beförderungsleistung	478
Staatsangehörigkeit		– Fahrzeugbestand	470 ff., 732 ff., 768 ff.
– Arbeitnehmer/-innen	254	– Liniennahverkehr mit Omnibussen	478
– Ausländer/-innen	51 ff., 262	– Personenverkehr	772 ff.
– Auszubildende	184	– Unfälle	459 ff., 768 ff.
– Ehescheidungen	78	– Unfallursachen	462 f.
– Eheschließende	72 f.	– Verkehrsleistungen (LKW)	477, 772 ff.
– Erwerbspersonen	262	– Verurteilte	208 ff., 216 f.
– Schüler/-innen	147, 148 f., 161	Streiks	277
Staatsanwaltschaften	196, 203	Strom <i>s. Elektrizität</i>	
Stauseen	23	Studierende	163 ff., 744 ff.
Steinkohlenbergbau	356	– Ausländer/-innen	164 ff.
Stellung im Beruf		– Deutsche	164 ff.
(Erwerbstätige)	258 f., 748 ff.	– Fachsemester	169
Sterbefallüberschuss	66 f., 740 ff.	– Hochschulen	163 ff., 744 ff.
		– Prüfungen	170 ff.
		– Studienbereiche	168 ff.
		Stundenverdienste <i>s. Verdienste</i>	
		Synagogen	194

	Seite		Seite
T			
Tätige Personen <i>s. Angestellte, Arbeiter/-innen, Arbeitnehmer/-innen, Beschäftigte, Erwerbstätige, Personal, Selbstständige</i>		– Steuerbarer Umsatz	540 ff.
Talsperren	23	– Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	327, 330 ff., 357 ff., 760 ff.
Tanz- und Instrumentalgruppen	188	Umsatzsteuer	540 ff., 776 ff.
Taufen	193 f.	Umwelt	
Technische Hochschule	165 f., 176 f.	– Abfallaufkommen und -entsorgung	682 ff.
Teilzeitbeschäftigte		– Abwasserableitung	716
– Krankenhäuser	113	– Abwasserbehandlung	710 f., 718 f.
– Öffentlicher Dienst	523, 535, 537, 539	– Investitionen für den Umweltschutz	730 f., 780 ff.
Temperaturen	25	– Schadstoffreduzierte Pkws	732 ff.
Theater	186 f.	– Straftaten	216 f.
Theologen	193	– Umsatz mit Waren, Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz	726 ff.
Theologische Hochschulen	164 f., 176 f.	– Waldschäden	286
Tiefbau		– Wassergewinnung/-versorgung	706 ff., 780 ff.
– Auftragsbestand	374	Unfälle	
– Auftragseingang (Index)	372	– mit wassergefährdenden Stoffe	724 f.
– Produktionsindex	373	– Straßenverkehrsunfälle	459 ff.
Todesursachen	120 ff., 129	– Tödliche Unfälle	130
Totgeborene	66 ff.	– Unfallarten	463
Tourismus	446 ff.	– Unfallorte	460 f.
Trauungen	193 f.	– Unfallursachen	462 f.
Truthühner	303, 305, 307, 312	Universitäten	164 ff., 176
Tuberkulose		Unternehmen	
– Todesfälle	120 f.	– Ausbaugewerbe	377
U			
Übernachtungen (Tourismus)	446 ff., 768 ff.	– Bauhauptgewerbe	374
Umsatz		– Binnenschifffahrt	458
– Ausbaugewerbe	375 f., 764 ff.	– Dienstleistungsbereich	314
– Bauhauptgewerbe	365, 366 ff., 764 ff.	– Gewerbeanzeigen	316 ff.
– Binnenschifffahrt	458	– Insolvenzen	486 ff., 756 ff.
– Dienstleistungsbereich	315	– Linienverkehr	478
– Einzelhandel	412 ff., 764 ff.	– Luftfahrt	481
– Gastgewerbe	420 ff., 764 ff.	– Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	357
– Großhandel/Handelsvermittlung	418 f., 764 ff.	Urteile, Gerichts-	207 ff.
– Handwerk	384		
– Kraftfahrzeughandel und Tankstellen	418 f., 764 ff.	V	
– Luftfahrt	481	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	
		– Abfallinput/-output	682 ff.
		– Abwasserableitung und -behandlung	716 ff.
		– Arbeitskosten	627, 630
		– Arbeitnehmerentgelt	671 f.
		– Betriebe, Beschäftigte	327, 330 ff., 756 ff.
		– Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	650, 652
		– Energieverbrauch	327, 344 ff.
		– Entgelte	327, 330 ff., 760 ff.
		– Investitionen	357 ff., 760 ff.
		– Produktionsindex	328 f.
		– Produktion	348 ff.

Seite	Seite
– Umsatz 327, 330 ff., 357 ff., 726 ff., 760 ff.	Verwaltungsgliederung 28 ff.
– Unternehmen 357	Vieh
– Verdienste 597, 599, 601, 604 ff.	– Bestand 302 ff., 752 ff.
– Wasseraufkommen und -verwendung 712 ff.	– Schlachtungen 310, 312, 752 ff.
Verbraucherinsolvenzverfahren 487, 490 f.	Viehhaltung 302 ff.
Verbraucherpreisindex 572 ff.	Volksschulen 135 ff., 148 f.
Verbrauchsgüter	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
– Preismessziffern 570	– Arbeitnehmerentgelt 661 ff., 669 ff.
Verdienste	– Bruttoanlageinvestitionen 673 f., 678 f.
<i>s. a. Lohn- und Gehaltsumme, Gehälter, Einkommen</i>	– Bruttoinlandsprodukt . . 647 ff., 662, 665 f., 680, 780 ff.
– Angestellte 780 ff.	– Bruttowertschöpfung zu
– Arbeiter/-innen 780 ff.	Herstellungspreisen 648 ff., 662, 667, 780 ff.
– Arbeitnehmer/-innen 595 ff.	– Entstehung der Wertschöpfung 654 ff.
Verdiensterhebung, vierteljährliche 595 ff.	– Primäreinkommen 674 ff., 780 ff.
Verdienststrukturerhebung 617 ff.	– Verfügbares Einkommen 674 ff., 780 ff.
Ver.di 278	– Verwendung des Bruttoinlandsprodukts 680
Verfahren, Gerichts- 197 ff.	– Wirtschaftsbereiche 649 ff., 667 f., 671 f., 780 ff.
Verkehr	Vollzeitbeschäftigte <i>s. Beschäftigte</i>
<i>s. a. Eisenbahnen, Luftverkehr, Binnenschifffahrt,</i>	Vorsorge- und
<i>Rohrfernleitungen, Straßenverkehr</i>	Rehabilitationseinrichtungen 110
– Unfälle 459 ff., 768 ff.	
– Verkehrsleistung (LKW) 477, 772 ff.	W
Verkehrsfläche 35, 37, 736 ff.	Wärmeversorgung
Verkehrsleistungen	– Beschäftigte 384
– Eisenbahnen 478	Wahlberechtigte . 222, 226, 228 ff., 232 ff., 240 ff., 744 ff.
– nordrhein-westfälischer Lastkraftfahrzeuge 477	Wahlbeteiligung . . 222 ff., 228 ff., 232 ff., 240 ff., 744 ff.
Verkehrsunfälle (Straßenverkehr) 459 ff., 768 ff.	Wahlen
Vermögen <i>s. a. Anlagevermögen</i>	– Bundestagswahlen 232 ff., 748 ff.
Vermögenssteuer 776 ff.	– Europawahlen 240 ff., 744 ff.
Versicherungspflichtig Beschäftigte 246 ff., 748 ff.	– Kommunalwahlen 222 ff.
Verunglückte	– Landtagswahlen 226 f., 748 ff.
bei Straßenverkehrsunfällen 459 ff., 768 ff.	Waldfläche 35, 37, 292 f., 736 ff.
Verurteilte 207 ff.	Waldorfschulen 135 ff., 146, 148 f.
Verwahrte in Justizvollzugsanstalten 211	Waldschäden 286
Verwaltungsfachhochschulen 164, 167, 178	Wanderungen 90 ff., 740 ff.
Verwaltungsgerichte 196, 205 f.	Wasserarten 706 ff., 712 f.
	Wasseraufkommen 712 f., 720 f.
	Wasserfläche 35, 37, 736 ff.
	Wassergefährdende Stoffe, Unfälle 724 f.
	Wassergewinnung 706 f., 780 ff.
	Wasserkraft, Stromerzeugung aus- 378 ff.

Seite	Seite		
Wassernutzung der Wärmekraftwerke	722 f.	Wohngebäude	
Wasserstraßen, Wasserstraßengebiet	24, 455 f.	– Baufertigstellungen	395 f., 398 ff., 764 ff.
Wasserversorgung		– Baugenehmigungen	386 f., 389 ff.
– Beschäftigte	384	– Bestand	402 ff., 764 ff.
Wasserversorgung, Öffentliche	704 ff.	Wohngeld	410
– der Letztverbraucher	708 f.	Wohnungsbau <i>s. a. Wohngebäude</i>	
Wasserverwendung	714 f.	– Auftragsbestand	374
Wechsel- und Scheckproteste	492	– Auftragseingang (Index)	372
Weiterbildungskolleg	134 ff., 146, 148	– Baufertigstellungen	395 ff., 764 ff.
Weizen <i>s. Getreide</i>		– Baugenehmigungen	386 ff., 764 ff.
Werksfeuerwehren	220	– Produktionsindex	373
Wertschöpfung		Wohnungsbestand	400 ff., 764 ff.
– Entstehung der -	654 ff.	Wohnungsmieten	
– zu Herstellungspreisen	648 ff., 662, 667 f., 780 ff.	im Verbraucherpreisindex	576
– Wirtschaftsbereiche	649 ff., 662, 667 f., 780 ff.		
Wetter	25	Z	
Wiesen	290, 298	Zahlungsschwierigkeiten	
Wirtschaftszweige		– Insolvenzen	486 ff., 756 ff.
<i>s. Handel, Gastgewerbe, Landwirtschaft,</i>		– Verbraucherinsolvenzverfahren	487, 490 f.
<i>Kreditinstitute, Industrie, Produzierendes Gewerbe,</i>		– Wechsel- und Scheckproteste	492
<i>Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und</i>		Zahnärztinnen und -ärzte	113, 744 ff.
<i>Gewinnung von Steinen und Erden, Baugewerbe,</i>		Zerlegungsanteile	566 f.
<i>Handwerk, Versicherungen, Verkehr</i>		Zivilsachen bei Gerichten	197, 199 ff.
Wohnbevölkerung <i>s. Bevölkerung</i>		Zulassung von Kraftfahrzeugen	469
		Zugezogene	90 ff., 740 ff.



Nordrhein-Westfalen

- Regierungsbezirke
- kreisfreie Städte
- Kreise